Glaser, Botanisches Taschenwörterbuch.

Preis 5 Mark.

Bot. Dict
HARVARD UNIVERSITY HERBARIUM.
G 46
Bought

LIBRARY OF THE GRAY HERBARIUM
HARVARD UNIVERSITY.
BOUGHT.

TASCHENWÖRTERBUCH

FÜR

BOTANIKER.

TASCHENWÖRTERBUCH

FÜR

BOTANIKER

UND

ALLE FREUNDE DER BOTANIK

ENTHALTEND DIE

BOTANISCHE NOMENKLATUR, TERMINOLOGIE UND LITTERATUR

NEBST

EINEM ALPHABETISCHEN VERZEICHNISSE

ALLER WICHTIGEN ZIER-, TREIBHAUS- UND KULTURPFLANZEN,
SOWIE DERJENIGEN DER HEIMISCHEN FLORA.

HERAUSGEGEBEN VON

PROFESSOR DR. **L. GLASER.**

LEIPZIG
T. O. WEIGEL.
1885.

Vorwort.

Das vorliegende Taschenwörterbuch sucht dem längstgefühlten Bedürfnis eines kurzen Ratgebers über die mancherlei, sich immer mehr steigernden Schwierigkeiten des botanischen Studiums entgegen zu kommen. — In dem ersten Teile will es das Verständnis lateinisch geschriebener Deskriptionstexte, lateinischer Büchertitel u. Druckorte und dasjenige der botanischen Terminologie vermitteln, indem es ein Wörterbuch der neulateinischen Kunstausdrücke vielfach griechischen Ursprungs und aller derjenigen wissenschaftlichen und geographischen Lateinworte giebt, welche gewöhnliche lateinische Wörterbücher für klassische Autoren nicht zu enthalten pflegen. — Im zweiten Teile wird die Nomenklatur der Pflanzengattungen nicht nur unserer einheimischen, sondern auch aller eingeführten Nutz- und Ziergewächse der Landwirtschaft und Gartenzucht, der Zimmer- und Gewächshausgärtnerei in möglichster Vollständigkeit etymologisch behandelt, um das Verständnis aller eingeführten Namen zu vermitteln und dadurch deren Behalten zu erleichtern, zugleich mit Andeutung richtig accentuierter Aussprache, in welcher Hinsicht in unzähligen Fällen so vielfach gefehlt wird. Von den Pflanzengattungen wird jedesmal ausser der Worterklärung auch die übliche deutsche, sowie meist auch französische und englische Benennung angeführt, die wissenschaftliche Stellung in dem natürlichen, wie Linné'schen System angedeutet, die Synonyme und betreffenden Autoren angegeben und die wichtigsten Arten der Gattung mit Bezeichnung des Vaterlandes beispielsweise beigefügt. — Die dritte Ab-

teilung giebt sodann die populären und trivialen Deutschnamen der wichtigsten einheimischen und die volkstümlichen Fremdnamen der exotischen merkantil- und technisch-wichtigen Pflanzen oder ihrer Produkte nach ihrer wissenschaftlichen Benennung an, um über dergleichen Namen, wie sie uns in der Litteratur, in Reisebeschreibungen und Zeitschriften oder der Tageslitteratur begegnen, rasche Auskunft zu erteilen. — In dem vierten oder letzten Abschnitt wird sodann die Gesamtlitteratur der Botanik in kurzen und bündigen Anmerkungen über die wichtigsten Autoren und deren Werke mitgeteilt, so dass insbesondere ein Verständnis der den Pflanzennamen gewöhnlich beigefügten Autorenabkürzungen vermittelt wird.

Wir glauben insbesondere Studierenden oder Anfängern, aber auch Lehrern der Botanik mit unserm kurzen Taschenbuche willkommen zu sein, sowie auch Freunden der Gewächse bei ihren Besuchen von Gärten, Gewächshäusern und Ausstellungen einen Dienst zu leisten, indem wir ihnen ein handliches, über alles Gewünschte schnell unterrichtendes Vademecum in die Hand geben, das denn auch namentlich praktischen Gärtnern zum Verstehen der Namen, wie zu richtiger Aussprache sowohl als Orthographie derselben verhelfen wird.

Der Verfasser.

Inhaltsverzeichnis.

I. Terminologie und Pflanzenbeschreibung (Deskription) . . . 1

II. Etymologische Nomenklatur (Worterklärung der Pflanzennamen).

A. Lateinnamen 59

Übersicht der nicht näher ausgeführten Synonyme des Buches 371

B. Deutsch-, Trivial- und Fremdnamen der technischen, merkantilen und besonders wichtigen sonstigen Pflanzen und ihrer Produkte nach wissenschaftlicher Benennung 389

III. Botanische Litteratur.

a. Die Autoren nebst Personalien und wichtigsten Werken 407

b. Geographische Botanik oder die Autoren und botanischen Werke nach den Ländern alphabetisch zusammengestellt 455

c. Spezialbotanik oder botanische Monographien, Dissertationen und andere Spezialschriften nach dem Inhalt alphabetisch geordnet 458

d. Nomenklatur und Wörterbücher der Botanik 477

e. Botanische Litteratur und Geschichte 478

IV. Die wichtigsten essbaren und giftigen Schwämme.

a. Essbare 479

b. Giftige 480

V. Übersicht des von Bartling und Bischoff verbesserten de Candolle'schen Systems (nach Leunis-Frank's Synopsis des Pflanzenreichs).

A. Plantae vasculares, Gefässpflanzen 481

A. Phanerogamae L., Phanerogamen oder Samenpflanzen 481

I. Kl. Dicotyledoneae Juss. 481

II. Kl. Monocotyledoneae Juss. 484

B. Cryptogamae L. (Acotyledoneae Juss.) Kryptogamen oder Sporenpflanzen 485

III. Kl. Cryptogamae vasculares, Gefässkryptogamen 485

B. Plantae cellulares, Zellenpflanzen 485

IV. Kl. Cryptogamae cellulares, Zellenkryptogamen 485

Zeichen und Abkürzungen.

† giftig.
♃ perennirend oder ausdauernd.
♄ Bäume, ♄ Sträucher, ♄ Halbsträucher.
⊙ zweijährig, ☉ einjährig (annuell).

3, 4, 5, 6 etc. März, April, Mai, Juni etc.
☿ Zwitter (Hermaphrodit).
♂ mas (männlich), ♀ femina (weiblich).

---

a int. = a intensivum, verstärkendes (nicht verneinendes) a.
a priv. = a privativum, verneinendes a.
adj. = Adjectivum, adv. = Adverbium.
a. e. = ad exemplum, zum Beispiel.
aut. = autoris, eines Autoren (Verfassers).
autt. = autorum, der Autoren (Verfasser).
B. = Baum.
ben. = benannt.
betr. = betreffend.
Bstr. = Baumstrauch.
coll. = Collectivum od. Sammelnamen (z. B. arborētum).
comp. = Compositum od. zusammengesetztes Wort.
dem. od. dim. = Deminutivum (Dimin.-), Verkleinerungsform.
det. = Deteriorativum, Verschlechterungs- od. Verringerungsform (z. B. alsinastrum).
ds. = derselbe, dss. = dieselben.
e. g. = exempli gratia, zum Beispiel.
eig. = eigentlich.
etc. = etcetera, und so weiter.
f. = filius, Sohn (L. f. = Linné filius, Linné Sohn).
flor. = flores, Blüten (Thee).
fl. pl. = flore pleno, mit gefüllter Blume.
fol. = folia, Blätter od. Thee.
foss. = fossil, als Versteinerung (Petrefakt).
geb. = gebaut, d. i. angepflanzt, auch gebildet!
gem. = gemein.
gr. = griechisch.
g. n. = genus novum, neues od. neugebildetes Geschlechts- oder Gattungswort.
herb. = herbarium, Pflanzen- od. Kräutersammlung.
Hort. = Hortorum, der Gärten.
Hortul. = Hortulanorum, der Gärtner.
Hstr. = Halbstrauch.
i. q. = id quod, dasselbe wie (od. was).
j. = jetzt.
lat. = lateinisch, latin. = latinisiert, d. i. in lateinische Form gebracht.
loc. = locativum, Behälternamen (z. B. pomarium).
m. = mit, m. v. v. = mit Varietäten.
n. = nach.
n. pr. = nomen proprium, Eigennamen.
obs. = obsoletus, obsolet, d. i. abgenutzt, nicht mehr gebräuchlich.
Off. = officinarum, der Offizinen oder Apotheken.
s. = siehe, s. = seit, s. g. = so genannt, s. eb. = siehe eben, s. v. = siehe vorher, s. d. = siehe diesen.
schr. = schrieb.
sc. = scilicet, nämlich.
st. = statt, anstatt.
Str. = Strauch.
syn. (od. nur s.) = synonym, d. i. mitnamig, gleichbedeutend.
u. a. m. = und andere mehr.
v. od. var. = Varietät (Spielart).
v. v. = Varietäten.
v. = vorher, und v. = von.
vgl. = vergleiche.
w. = weiss.
z. B. = zum Beispiel.

I. Terminologie und Pflanzenbeschreibung (Deskription).

Der Bogen über den Vokalen kennzeichnet die Kürze, der Strich die Länge (Betonung) derselben.

abbreviatus abbreviert, abgekürzt.
abietīnus tannenartig (v. abies, -ētis Tanne).
abortīvus fehlgeschlagen, zu früh geboren.
abortus das Fehlschlagen, die Verkümmerung.
abrupte adv., **-tus** abgebrochen, unterbrochen.
abschasicus von Abschasien am Kaukasus.
absorptio die Aufsaugung, das „Absorbieren".
abstemius enthaltsam, nüchtern.
acanthophyllus stachelblättrig, akanthusblättrig.
acarĭfer, -fĕra etc. milbentragend (acărus M.).
acaulis stiel- od. stengellos.
accessorius hinzukommend (z. B. gemma Neben- od. Beiknospe).
accommodatio Anpassung, das „Accommodieren".
acephălus kopflos (ἀ u. κεφαλή).
acerbus herb, bitter.
acerosus (a. e. folium) nadel- od. linienförmig, steif.
acervatus gehäuft, **acervus** Haufen.
acetabulum Bechergefäss.
Acetosa u. **Acetosella** L. Sauerampfer (v. acētum Essig).
achenium Achene (Achäne), Schliessfrucht.
acicularis nadelförmig (acus, dem. acicŭla).
acidulus säuerlich, **acĭdus** sauer, **acĭdum** Säure.
acĭdum hydrocyanicum Blausäure.
acinaciformis säbelförmig (acinăces, -is kurzer Säbel).
acĭnum od. **-us** Beere (v. Trauben u. a.).
acladōdes zweiglos (ἀ u. κλαδώδης zweigig).
Acotylĕae (-ledones) Juss. Samenlappenlose.
Acramphibryae Endl. Endumsprosser.
Acrantheae Endl. Spitzblüter. [ser.
Acroblastae Spitzkeimer (d. s. Monocotylen).
Acrobrўae Endl. Endsprosser.
acrocarpus spitzfrüchtig.
acropetălus (z. B. Blütenentw. Frank) an der Spitze kronblättrig.
actinomorphus strahlig gebildet (ἀκτίς, -ῖνος Strahl, μορφή Gestalt).
aculeatus stachelig, **aculĕus** Stachel.
acūmen, -ĭnis Spitze, **acuminatus** zugespitzt.
acutiusculus etwas spitz, **acūtus** scharf, spitz.
adauctus vermehrt.
adhaerens sich anhängend, anhangend.
adiposus fettig, fettartig (adeps, -ipis).
adligans anhaftend, -ntes (sc. radīces) Klammerwurzeln.
adnascens anwachsend (v. adnascor).
adnatus angewachsen.
adossiert, mit d. Rücken angelehnt (fr. dos Rücken), z. B. adoss. Vorblatt b. Monocotylen, Schwendener.
adpressus angedrückt.
adscendens aufsteigend.
adspersus bestreut, bespritzt.
adstringens zusammenziehend.
adulterīnus unächt, auch: verschwägert.
adultus herangewachsen.
adumbratio Schattenriss, Skizze.
aduncus hakenförmig gekrümmt.

adustus brandig, angebrannt.
adventitius (a. e. gemma) hinzugekommen, unwesentlich (z. B. Adventivknospe).
Adventiv- (in Zusammens.) s. eb., z. B. Spross, -Wurzel etc.
adversalis gegenübergestellt, gegenständig.
adversaria, -orum Conceptbuch, Kladde od. sog. Schmierbuch.
adversarius Gegner.
aenĕus ehern, kupferbroncig (Kummer).
aequalis, -ia gleichförmig, alle Blüten gleich (bei Compositen).
aequans gleichkommend, gleichgross.
aequidistans in gleichem Abstand.
aequivŏcus zweideutig, z. B. generatio aequivŏca Urzeugung, Urbildung.
aequorĕus zum Meer gehörig.
Aërogămae Jess. Luftblütler i. q. Phanerogămae L.
aeruginĕus (-nosus) spangrün (aerugo Grünspan).
aestivalis sommerlich, im Sommer-.
aestivatio Knospenlage, i. q. praefloratio, Art der Blume vor d. Aufbrechen (z. B. imbricata gefaltet, valvata klappig etc.).
aestuans lodernd, glühend, auch: schwankend.
affīnis verwandt, **affinitas** Verwandtschaft.
affixus auf- od. angeheftet.
agămus ehelos, ohne Blüten.
agathoecus (-oicus) guthäusig, schön wohnend (ἀγαθός u. οἶκος).
Aggregation = Anhäufung, Zusammengesellung.
aggregatus gehäuft, zusammengestellt etc.
agrarius u. **agrestis** auf Äckern.
agrostographia Gräserkunde.
aïzoides dem ewiglebenden Aïzōon ähnlich.
alabastrum Blütenknospe.
alae Flügel (an Papilionaceenblüten).
alatus geflügelt (sc. caulis od. petiŏlus, mit Rand- od. Blatthäuten versehen).
albellus weisslich (albus w.).
albensis an der Elbe (Albis) zu Hause.
albĭdus weisslich, weiss (i. q. albus).
albūmen, -ĭnis Eiweiss, d. Innere von Samen etc.
alburnum Splint, Jung- od. Neuholz.
alcicornis elennhörnig, wie ein Elenngeweih.
aleurites mehlartig (ἀλευρώτης v. ἄλευρον Mehl).
aleuron, -rum Kleber im Samen (s. eb.)
alexeterius (ἀλεξητήριος) zum Helfen od. Abwehren geschickt.
Algeria Algier, **algeriensis** aus Algerien.
algĭdus kalt.
alicastrum (det. v. alĭca) Spelt- od. Kraftmehl.
alliacĕus lauchartig (v. allium Lauch).
alnicŏla Erlenwohner, an od. bei Erlen wachsend.
alpestris u. **alpīnus** auf den Alpen wohnend.
alpigĕnus auf d. Alpen erzeugt.
alsatĭcus elsässer, im Elass zu Hause.
altaïcus vom Gebirg Altaï (Innerasien).
alternus abwechselnd, „alternierend", folia alterna abwechselnd gestellte Blätter.
alternātim, adv. abwechselnd bez. der Stellung.
alternatio Abwechslung (s. eb.) z. B. im Stand der Blätter.
alternativa (sc. perfloratio) Halbdeckung der Schuppenlage (im Durchschnitt einer Knospe).
alterniflōrus wechselblütig, d. Blüt. in abwechselnder Stellung.
alternifolius mit wechselständigen Blättern.
altĭlis gemästet, mastig.
aluminosus Alaun betreffend (alumen, -ĭnis).
alutacĕus sammtledern, ledergelb (alūta).
alutīpes sammtlederfüssig, weichstielig.
alveolatus grubig, **alveŏlus** Mulde, Trog etc.
amārus bitter.
ambianensis von Amiens (Ambianum).
ambigŭus zweideutig, unbeständig.
amblyonēmus stumpffadig (ἀμβλύς stumpf, νῆμα Faden, Staubfaden).
amblyptĕrus stumpfflüglig (s. eb., πτερόν Flügel).

amboinensis von Amboina (Molukken).
amentacĕus kätzchentragend, kätzchenartig.
amentum (Bot.) Kätzchenblüte.
amethystĕus, -stīnus amethystfarbig, veilchenblau.
Amguno-Burejensis am Amurfluss u. Burejagebirge zu Hause.
amoeboĭdes amöboid i. q. amoebus.
amoebus gestaltwechselnd (z. B. Protoplasma).
amoenitates Annehmlichkeiten, Belustigungen.
amoenus lieblich, angenehm.
amorphozōa Ohnformtiere (*ἀ, μορφή, ζῶον* Tier).
Amphĭbrya Endl. Umsprosser.
Amphicarpanthĕae Rchb. Ringsfruchtblüter (Compositen).
amphigastria „umbauchige" kleine Nebenblätter der Jungermannien.
amplexicaulis stengelumfassend
amplissimus sehr beträchtlich, überaus gross etc.
amplus weitläufig, gross.
ampulla Flasche, Büchse, **-cēus** flaschenfrüchtig.
Amstelodamum, -sterodāma Amsterdam.
amygdalīnus mandelartig, wie d. Mandelbaum.
amylum Stärkemehl.
anabiotĭcus (a. e. planta) wiederauflebend (*ἀναβιόω*).
anagramma Anagramm d. i. Buchstabenversetzung eines Wortes.
analecta, -orum Auflese, Brosamen.
analeptĭcus erfrischend (*ἀναληπτικός*).
analogĭa Analogie, Ähnlichkeit, **-lōgus** „analog" d. i. übereinstimmend etc.
anaphytōsis Pflanzen-Verjüngung.
anastomōsis „Anastomose", Zusammenmündung zweier Gefässe.
anatomĭa „Anatomie", Zergliederung etc., **-micus** „anatomisch", Zergliederung betr.
anatrōpus gegenläufig, z. B. ovülum anatrōpum rückläufige Samenknospe, mit Abwärtsrichtung der Mikropyle od. des Keimmundes.
anceps, -cipĭtis (sc. caulis) zweischneidig.
andicōla die Anden bewohnend.
androecium Staubblatt - Inbegriff einer Blüte (*ἀνήρ, -νδρος* Mann, d. i. Staubgefäss, und *οἰκίον* Häuschen).
androgynus mannweibig (männl. u. weibl. Organe d. Blüte verwachs., s. eb. u. *γυνή* Weib).
anfractuosus mit Krümmungen versehen.
anfractus krummer Weg, Biegung, Umgang.
angiocarpus hüllfrüchtig (*ἀγγεῖον* Gefäss, u. *καρπός* Frucht).
Angiospermae L. Hüllfrüchtige, Decksamige.
Anglĭa England, **anglĭcus** englisch.
angulatus eckig, kantig, **angŭlus** Ecke, Winkel.
angulĭger Ecken führend.
angulĭsans Ecken od. Kanten bildend.
angustifolius schmalblättrig, **angustus** eng, schmal.
animadversio Bemerkung.
anisolobus ungleichlappig (*ἀ, ἰσός* u. *λοβός*).
annosus hochbejahrt.
annotīnus vorjährig, sprossend.
annŭlus Ringschicht (an Mooskapseln, um Farnsporangien etc.).
annŭus einjährig, annuell.
anomălus (*ἀνώμαλος*) ungleich, unregelmässig, „anomal".
Anophyta Endl. Übererdigwachsende.
antarctĭcus südpolarisch, „antarktisch".
antecēdens vorhergehend.
antennatus fühlerförmig (antenna Fühlhorn d. Insekten).
antennĭfer Fühler führend.
anthēla (*ἀνθήλη*) Spirre der Binsen.
anthelminthĭcus gegen Würmer gebraucht (*ἀντί* u. *ἕλμινς, -νθος* Wurm).
anthēma Blüte (*ἄνθημα* i.q. *ἄνθος*).
anthēra (*ἀνθηρά*) Staubbeutel, „Anthere".
antheridium männl. Organ, ähnlich Antheren (bei Algen etc.).
anthēsis Blütenbefruchtung.
anthocyanum Blattrot (*κυανός* eig. dunkelblau).
anthodium Blütenkorb, gemeins. Kelch der Compositen (v. *ἀνθώδης* blumengleich).

anthologĭa Blütensammlung, Blumenlese, „Anthologie".
antholўsis Blütenauflösung (Krankheit od. Ausartung).
anthophўta Blütenpflanzen, i. q. Phanerogämae.
anthoplerōsis (ἀνθήρωσις) Blütenfüllung.
anthoxanthīnum Blattgelb, i. q. xanthophyllum.
anthracophĭlus Kohlenliebhaber (ἄνθραξ, -κος).
antiădēs drüsen- od. mandelartig (ἀντιάς, -δος).
antĭcus vorderer.
antiklin, der Oberfläche entgegengesetzt od. rechtwinklig darauf (Sachs).
antidysenterĭcus gegen die Ruhr od. Dysenterie.
antipōda, fem. Antipodin od. Gegenfüsslerin, **Antipōdes** Antipoden (in der Südsee).
antipyreticus feuererstickend(ἀντὶ, πῦρ).
antiquĭor älter, der Ältere.
antiscorbutĭcus gegen den Skorbut wirksam.
antitrōpus von einander gewendet, gegenüberläufig.
apertura Oeffnung, **apertus** offen.
apetălus kronblattlos, ohne Blumenblätter (petălum, πέταλον Kron- od. Blumenbl.).
apex, -ĭcis Spitze, **apicŭlus** Spitzchen.
aphăca (ἀφάκη i. q. φακῆ) Vogelwicke, Linse.
aphānes (ἀφανὴς) unsichtbar, übersehen etc.
aphrodisiăcum Geschlechtsreizmittel (Aphrodite = Venus).
Aphyllae DC. (Cryptogämae) Blattlose Kryptogamen.
apicalis spitzig, spitzmützig.
apiculatus mit Spitzchen versehen.
apĭfer, -ĕra etc. bienentragend (apis u. fĕro).
apiifolius sellerieblättrig (v. Apium).
aponīnus müssig, unthätig(ἀ. ἰονος).
apophўsis Schwellung od. Ansatz unter dem Moosbüchschen.
apothecia Keimfrüchte der Flechten, „Apothecien", d. s. kugl. od. schüsself. Erhebungen, Sporenlager.
appendix Anhang, Anhängsel.
applanatus geebnet, verflacht.
approximatus genähert, nahe zusammen.
aprīcus sonnig, sonnig stehend.
Apŭlus (Appulus) apulisch, aus Apulien (in Unteritalien).
Aquatĭcae Endl. Wasserkräuter (-quirle).
aquatĭcus, -tĭlis in od. an Wasser wachsend.
aquigĕnus im Wasser erzeugt.
aquilegifolius ackeleiblättrig (Aquilegia).
aquilīnus adlerartig (aquĭla Adler).
Aquisgrānum Aachen.
arachnoīdēus spinnenähnlich.
aranĭfer, -ĕra etc. Spinnen tragend (aranĕa).
arborētum Baumpflanzung.
arborĕus baumartig.
arbuscŭlus kleines Bäumchen.
arbustus Baumgarten.
arcānum Geheimnis, Geheimmittel.
archegonia Fruchtansätze, weibl. Organe der Moose etc. mit Eizellen.
archispermus nackt- od. ursamig (v. ἄρχομαι fange an, daher Erz- oder Ur-).
arcte, adv. eng, dicht beisammen, **arctius** enger etc.
arctĭcus Polar-, **antarcticus** Südpolar- (v. ἄρκτος Bären-Sternbild).
arctōus i. q. arctĭcus, s. eb.
arcuatus gebogen, bogenförmig.
arduennensis in den Ardennen zu Hause.
Arelātum Arles, Arelat (Südfrankreich).
arenarius, -nosus im Sand wachsend.
areŏlae kleine Flächen zwischen den Rissen der Flechten etc. (dem. v. arĕa Fläche, das „Areal").
areolatus getäfelt, s. eb.
Argentoratum Strassburg.
argillacĕus aus Thon od. Lehm, lehmgelb.
argunensis vom Fluss Argun (Nebenfluss d. Amur).
argūte, adv. scharf, spitz, **-tus** spitzig, zierlich, listig u. dgl.
argyraceus silberweiss.
argyrophyllus silberblättrig.
aridus trocken, dürr.
arietīnus widderartig (aries, -ĕtis Widder).

arillus (oft fleischiger) Samenmantel.
Ariminum Rimini (Italien).
arista Granne, **-atus** gegrannt.
armeniăcus aprikosenartig.
armillaris armbandartig, **-atus** mit Armband geschmückt.
armoricus aus Armorika (Bretagne).
Arovium Aarau.
arquatus, s. arcuatus.
arrhīzus wurzellos (ἀ- u. ῥίζα).
Artikulartegmente (Mikösch) = Knospenhüllen aus bleibenden Blattresten.
articulatus gegliedert, **-cŭlus** Glied.
arundinacĕus rohr- od. schilfartig.
arvensis auf Ackerfeld (arvum).
arvernus aus der Auvergne (Südfrankr.).
arvonĭcus arvonisch (Arvonia das Land um Caernarvon im Fürstent. Wales).
ascalonĭcus aus Askalon (Palästina).
ascidium Blattschlauch, **ascus** Schlauch, **asci** Schläuche der Pilzsporen.
asēmus zeichenlos (ἀ- u. σῆμα), auch: ohne Fahne (Papilionaceen).
asper, -ĕra etc. rauh, scharf.
Asperifoliae L. Rauhblättrige.
asprellus rauhschuppig (Kummer).
assercŭlus Pfählchen (dem. v. asser Pfahl, Balken etc.).
assimilatio Verähnlichung, Aneignung.
assurgens aufsteigend, sich aufrichtend.
asthmatĭcus Asthma heilend, gegen Brustkrampf.
astragologĭa Monographie der Traganthe.
Astylae Jess. (sc. Apetălae) Griffellose.
atacta botanĭca botanische Neuigkeiten, noch nicht Berührtes.
ater, -tra etc. schwarz, **atro-** in compos.
Atlas, -ntis Atlasgebirge (Nordafrika).
atomarius, -atus mit Atomen bestreut.
atramentarius Dinte betr. (atramentum).
atrŏpa (sc. ovula) geradläufige Samenbläschen i. q. orthotrŏpa, vgl. anatrŏpa.
atrophĭa Auszehrung aus Nahrungsmangel, „Atrophie".
atropurpureus schwarz- od. dunkelpurpurrot.
atrovirens schwarzgrün.
attenuatus verdünnt, verschmälert.
aucuparius zum Vogelfang dienend.
aurantiăcus orange- od. pomeranzengelb od. rot.
aurelianus aus Orleans.
aurĕus golden, goldgelb.
auricŏmus goldhaarig.
auricŭla Öhrchen (dem. v. auris Ohr).
auricularis, **-atus** Öhrchen führend, geöhrt.
auriscalpium Ohrlöffel.
austērus herb, von scharfem Geschmack.
australasĭcus südasiatisch.
australis südlich.
austriăcus östreichisch, **Austria** Östreich.
austro- in comp. süd-, z. B. austrooccidentalis südwestlich.
autumnalis herbstlich, **autumnus** Herbst.
auxanometron (-um) Wachstumsmesser (αὐξάνομαι u. μέτρον Mass).
Auxosporen (z. B. Diatomeen) Wachstumssporen od. = junge s. eb.
avenacĕus haferartig.
Avenio Avignon.
avenius aderlos (a u. vena Ader, „Vene").
avernensis aus der Auvergne (Frankreich).
aversus abgewandt.
axilis zur Achse gehörig.
axilla Achsel, Blattachsel.
axillaris achselständig, in d. Blattachseln stehend.
axiomaticus abschätzend, z. B. Forstbeschreibung.
axis Achse, Mittellinie.
azurĕus himmelblau, azur- od. lasurblau.

bacca Beere, **-atus** Beeren tragend, zu Beeren geformt.
baccifer, -ĕra etc. beerentragend.
bacilli Fadenbakterien s. sogl.
bacteria Bakterie, freilebende, elliptische, bewegliche Zelle (βακτηρία Stab etc.).
bactrianus aus Baktrien (Turkestan).
badius kastanienbraun, schön braun.

badīpus Braunfuss.
baetĭcus bätisch, vom Fluss Baetis = Guadalquivir in Andalusien.
baldensis von Baldo (in Südtyrol).
Balsamiflŭae Juss. Balsamflussbäume.
baltĭcus baltisch, vom baltischen Meer (Ostsee).
banatĭcus aus dem Banat (Südungarn).
barbadensis von Barbados (Antillen).
barbatus gebartet, bärtig.
barbulatus etwas bärtig, mit Bärtchen.
basidia Sporenstützchen od. -Stielchen. Zellen, welche an der Spitze Sporen abschnüren.
Basila (-lea) Basel.
basipetal (z. B. Blütenentw. Frank) an der Blumenbasis stehendes Kronblatt.
basis (a. e. folii) Grund, Wurzel.
Batabis = Patavia Passau.
batāvus holländisch, od. von Batavia auf der Insel Java.
bavarĭcus baierisch (Bavaria Baiern).
bellidiflōrus, -folius masliebchenblütig, -blättrig (Bellis, -ĭdis).
berolinensis berliner, **Berolīnum** Berlin.
betulifolius birkenblättrig.
Betulin = Birkenkorkzellenstoff (das Weisse etc.).
betulīnus an Birken wachsend.
bicŏlor, -ōris zweifarbig.
Bicornes Endl. Zweihörnige (Antherenzweihörn.).
bicornis zweihörnig.
bidens, -dentatus zweizahnig.
biennis zweijährig.
bifariam adv., **bifarius** zweifach, doppelt.
bifĭdus zweiteilig, -spaltig.
biflōrus, -folius zweiblütig, -blättrig.
biforatus zweimal durchbohrt.
biformis doppelt gestaltet.
bifrons zweistirnig, Doppelgesicht.
bigemĭnus zweimal doppelt.
bijŭgus zweijochig, mit 2 Fiederpaaren.
bilabiatus zweilippig.
bilŏbus zweilappig.
bilocularis zweifächerig.
bina, -ni etc. zu zweien.
biovŭlatus mit zwei Eichen oder Samenknospen.
bipartītus in zwei Teile geteilt, zweiteilig.
bipinnatus doppelt gefiedert.
biplicatus doppelt gefaltet.
bipontĭnus von Zweibrücken.
bipunctatus doppeltpunktirt.
bisaccatus mit zwei Säcken.
biscutatus mit zwei Buckelschilden.
biscutellatus mit zwei Buckelschildchen.
biserratus doppeltgesägt.
bistortus zweimal gedreht.
bisulcatus zweifurchig.
bituminosus asphaltartig, „bituminös".
bivalvis zweiklappig.
bivĕlus zweisegelig (velum), ringfransig (Kummer).
blandus gewinnend, sich einschmeichelnd etc.
Blattspur-Stränge = Gefässbündel an der Basis der Blätter den Stamm hinab.
blesensis von Blois (an d. Loire).
Blust = Blütenstellung.
bogoriensis von Buitenzorg (auf Java).
bogotensis von Bogota (Südamerika).
boĭcus bojisch, baierisch (Bojer = Baier, Bayer).
bolaris bolusartig (Bolus od. Bol = Thonerde).
boloniensis Boulogner.
bonariensis von Buenos-Ayres (Südamerika).
Bononia Bologna u. Boulogne.
bononiensis von Bologna od. Boulogne.
boppardensis von Boppard (am Rhein).
borbonĭcus von der Insel Bourbon (j. Réunion).
boreali-orientalis nordöstlich.
borealis nördlich, nordisch (in comp. boreali- s. eb.).
Borstenkranz, zu Pappus werdender Kelch der Einzelblüte bei Compositen.
borysthenĭcus am Fluss Dnjepr (Borysthenes).
bostryx Schraubel, d. i. Trugdolde, deren Scheinachse immer auf derselben Seite ansetzt.
botanĭce, Gen. -es Botanik (*βοτανική* sc. *τέχνη*).
botanĭcus botanisch.
botanosophĭa Pflanzenkunde.

botryapius traubenbirnartig(*βότρυς* und *ἄπιον*).
botryoides traubenähnlich.
botrȳtis (bess. -tryītis) traubig.
bottnĭcus bottnisch, vom bottnischen Meerbusen.
brachiatus ästig, mit Ästen od. Armen.
brachium Ast, Arm (fr. branche).
brachypetălus mit kurzen Kronblättern.
bractĕa Bractee, d. i. Deck- od. Hochblatt um die Blumen herum.
bracteatus deckblätterig.
bracteŏla Deckblättchen.
bractescens Deckblätter treibend.
brigantiăcus von Briançon od. auch von Bregenz am Bodensee (Brigantium).
britannĭcus britisch und Bretagner.
brumalis winterlich (v. bruma, contrahiert aus brevissima dies kürzester Tag).
brunnĕus braun, dunkelbraun.
Brutknospen, mehrzellige linsenförm. Organe der Fortpflanzung (z. B. bei Marchantia).
Brutzellen der Kryptogamen (vegetative Fortpfl.).
Brutzwiebeln (in den Blattachseln).
bryoides knotenmoosartig (Bryum, gr. *βρύον*).
bryologĭa Mooskunde, **-logĭcus** „bryologisch".
bryophȳta Moosgewächse.
bucca der Backen, die Backe.
bufonĭus die Kröten betr.
bulbĭfer, **-fĕra** etc. zwiebeltragend.
bulbĭger zwiebel- od. knollenführend.
bulbillus Knospenzwiebel (in den Achseln etc.).
bulbosus zwiebelig, knollig.
bulbo-tuber Knollenzwiebel.
bulbus Zwiebel, „Bolle".
bulla Buckel, Blase, **-acĕus** u. **-atus** blasenförmig.
bumelia (*βουμηλία*) eine Eschenart.
Burdegăla (-digala) Bordeaux.
bursa Börse, Geldtasche.
bursarius börsen- od. taschenförmig.
butĭbacensis Butzbacher, v. Butzbach (Hess.-Darmst.).
butyraceus butterartig, **butȳrus** Butter.
butyrosus butterig.
byssacĕus flachs- od. seidenfaserig.
byssus (*βύσσος*) Flachs, Seide, Baumwolle etc.
byssisēdus mit Byssus od. Fasern festsitzend.
byzantĭnus von Byzanz (Constantinopel).

cabulĭcus von Kabul in Afghanistan.
cacūmen, **-ĭnis** Gipfel, Spitze.
cadūcus hinfällig, leicht abfallend.
caelatus getäfelt (v. caelo ciseliere, caelum Meissel etc.).
caerulescens bläulich.
caerulĕus himmelblau, blau.
caesĭus blaugrün, blaugrau.
caespes, **-itis** Rasen (auch cespes).
caespitosus in oder wie Rasen wachsend.
cajanensis von Cayenne.
Calamariae Endl. Schaftfarne.
calamarius halmartig, Halm- (calămus betr.).
calaminaris auf Galmeiboden wachsend.
calamistra Kräuseleisen (hohl wie ein Halm, calămus).
calamitosus unheilbringend.
calămus Halm, Rohr.
calathidium Blütenkörbchen, Korbblütchen.
calathium (*καλάθιον*) Blütenkorb.
calăthus (*κάλαθος*) Korb.
calcar Sporn, **-ratus** gespornt, **-rĕus** spornig.
calceŏlus kleiner Schuh, **-latus** schuhförmig.
calcĕus Schuh, Halbstiefel (v. calx, -cis Ferse).
calcĕus kalkig, von Kalk (calx, -cis Kalkstein).
caliculatus kelchförmig, bekelcht (calix, -ĭcis u. calicŭlus Kelch etc.).
callochrōus schönhäutig, -farbig, aber auch schwielenhäutig (callum und *χρόα*).
callosus schwielig.
calophyllus schönblättrig.
calycanthēma in eine Krone verwandelter Kelch (z. B. Primel).
Calycanthae Rchb. Kelchblütige.
Calycifĭorae Endl. Kelchblütler.
calycinus kelchartig, den Kelch betr. (calyx, -ȳcis Blumenkelch).
calycularis mit einem Hüllkelch versehen.
calyculatus mit Hüllkelch (kleinem Kelch) versehen.

calycŭlus Aussen- od. Hüllkelch, kleiner Kelch.
calyptra Haube od. Mütze der Moosblüten.
calyptrogēnum „calyptrogene" d. i. haubenbildende Wurzelschicht (Janczewski[1])) (*καλύπτρα* und *γένω*).
calystāchys Hüllenähre (*καλύπτω, στάχυς*).
calyx, -ȳcis Kelch, Blumenkelch.
Cambiform = Cambiumbildungsgewebe.
cambium Bildungssaft, Zellbildungsstoff unter der Rinde.
cambrĭcus „cambrisch" (Cambria oder Cumbria, das Fürstentum Wales und Cumberland).
campylospermus krummsamig, mit einwärts hohlem Endosperm (z. B. Doldenfrüchte).
campyloträpum(sc.ovulum)krummläufiges Sameneichen.
canaliculatus mit Kanälchen versehen, gestreift.
canalĭcus (sc. hortus) gräfl. Canal'scher Garten in Prag.
cancellatus gegittert, gitterartig.
candĭcans weisswerdend od. -aussehend.
candĭdus blendendweiss.
canescens ergrauend, grau aussehend.
canīnus den Hund betr., Hunds-.
cannabīnus hanfartig, -blättrig.
cannobrunnĕus zimmtbraun.
cantrabrigiensis von Cambridge (Cantabrigia).
Cantium Kent (engl. Grafschaft).
canus grau.
capensis vom Cap (der guten Hoffnung).
caperatus gekräuselt, gerunzelt (v. capero e. g. frontem).
capillaris haarartig, **capillus** Kopfhaar.
capillitium Fadengewebe.
capitatus kopfig, kopfförmig (caput, -ĭtis).
capitŭlum Köpfchen (dem. caput, -ĭtis).
capreŏlatus gestützt, rankend (s. sogl.).

1) Dessen Spitzenwachstum d. Phanerogamen (in Annales d. Sciences nat.).

capreŏlus Stiel- od. Astranke.
capronianus (fr. capron) wie Ananaserdbeere schmeckend od. riechend.
capsella Kapselchen (dem. capsŭla, Kapsel).
cardiophyllus herzblättrig.
carentanus kärnthisch, **Carentum** Kärnthen.
caribaeus caraïbisch (Caraïben od. Cariben, die Eingeborenen des nördl. Südamerika's).
caricĭnus riet- od. seggenartig (von Carex, -ĭcis).
carina Kiel, Schiffchen, **-atus** gekielt (bei Schmetterlingsblüten).
carinthiăcus kärnthisch, i. q. carentanus.
cariosus morsch, faul, angefressen od. -gestossen.
caripensis von Caripe, dem Land der Caripunas in Nordbrasilien.
carnĭcus und **carniolĭcus** aus Krain (Carniŏla).
carnosus fleischig (von caro, -rnis Fleisch).
carolinianus von Carolina (Nordamerika).
carpellum „Carpell" od. Fruchtblatt.
Carpiden (Schwendener) Fruchtteile (z. B. Stellung ders.).
Carpoböli DC. Fruchtschneller (Pilze).
carpologĭa Fruchtkunde.
carpophŏrum Fruchtträger oder -halter (z. B. der Doldenfrüchte).
carptus gerupft.
cartilaginĕus knorpelig.
carthusianus Karthäuser.
carunc̆ula Keimwulstchen, **-atus** damit versehen.
carvifolius kümmelblättrig.
caryophyllĕus (aceus) nelkenbraun od. -rot.
caryopsis „Caryopse", „Nussgleiche", Schal-, Haut- od. Grasfrucht.
caseolaris käschenfrüchtig.
cassĭne zimmetartige (*κάσσια* Zimmetrinde).
cassubĭcus cassubisch, Cassuben, ein slavisches Volk in Pommern.
Catalauni Chalons.
catalecta, -orum Auswahl.
catalepticus starrsüchtig.
catalŏgus Katalog, Verzeichnis.

cataphractus gepanzert.
catenulatus in Kettchen geformt.
catharticus reinigend, abführend (v. *καθαίρω*).
catīnus Napf, Schüssel etc.
caudatus geschwänzt, schwanzartig (cauda).
caudex, -icis Stock, Schaft, Stamm.
caulialatus flügelstenglig, m. breithäutigem Stengel.
cauliculus Stengelchen der Keimlinge.
cauliflōrus am Stengel od. Stamm blühend.
caulīnus (v. caulis) am Stengel befindlich.
caulōma Stengelgebilde (z. B. -Stacheln, Delbrouck).
cavus hohl.
cellŭla Zelle, **cellularis** aus Zellen gebildet, z. B. cellulares Zellenkryptogamen.
cellulosis „Cellulose", d. i. Zellenfaserstoff.
cenisius vom Mont Cenis.
Centifolia Hundertblättrige Rose.
Centralcylinder, z. B. der Wurzelgefässe.
centralis „central", den Mittelpunkt bildend.
Centrospermēae Jess. (sc. Dianthiflōrae) Spornsamige.
centuria „Centurie", das Hundert.
cepeaefolius (bess. cepaeif.-) sedumblättrig (v. *σηπαία* Tripmadam).
ceracĕus wachsartig, -gelb.
cerasĭfer, -ĕra kirschentragend.
Cerealia „Cerealien", Getreide (v. Ceres, der Ackerbau-Göttin).
cerĕus wächsern (v. cēra Wachs).
cerinus wachsgelb (s. eb.).
cerōdes (*κηρώδης*) wachsartig,-gelb.
cernŭus nickend, geneigt.
cerussatus bleiweiss.
cerussa das Bleiweiss.
Cervicaria Halskrautblume (cervix, -icis).
cespes, -itis (caespes) Rasen.
cespitosus (caesp.-) wie Rasen od. darin wachsend.
cestrĭcus von Chester (Pennsylvanien).
chalaza Knospengrund, s. g. Hagelfleck (im ovulum).
chalcedonĭcus aus Chalcedon(Kleinasien).
chalcensis von Haleb (Aleppo) in Syrien.
chalybeĭformis stahlhart (*χάλυψ*, -*βος*).
chalybēus stählern (s. eb.).
chamae- in compos. (*χαμαὶ* adv.) Erd- (klein, niedrig).
chamaerepes (*ρεπτής*) auf der Erde kriechend.
charta Papierblatt, Karte.
chiloënsis von der Insel Chiloë bei Chili.
chionaeus (-nĕus) schneeig, -weiss (*χιών* und *χιονέος*).
chius, -ia „chiisch", von der Insel Chios.
chloracrus grünspitzig (*χλωρός* und *ἄκρος*).
chloranthia Verlaubung einer Blüte (eine Ausartung).
chloranthus grünblumig.
Chloris, -ĭdis **protogaea** vorweltliche Flora.
chlorophyllum „Chlorophyll", Blattgrün.
chlorōsis „Chlorose", d. i. Bleichsucht der Blätter.
chloroticus bleichsüchtig, kein Blattgrün ausbildend.
chordorrhizus fadenwurzelig (chorda Saite etc.).
chrysanthus goldgelbblütig.
chrysentĕrus gelbfleischig (*ἔντερον* Eingeweide).
chryso- in compos. Gold- (*χρυσός*).
chrysorrhoeus goldflüssig, -fliessenlassend.
chrysostictus (-os, -on) goldpunktiert.
chthonoplastes von Thon bildend (*χθών*. -*όνος* und *πλάστης*).
chymus (*χυμός*) Speisebrei, Flüssigkeit, „Chymus".
cibarius als Speise dienend, **cibus** Speise.
cicatricŭla Närbchen, Keimmund des Sameneis.
cicatrix, -icis Blattnarbe (nach dem Abfallen).
ciliaris wimperig, **-atus** gewimpert.
Cilien = Wimperchen der Schwärmsporen.
cimicīnus wanzenartig (v. cimex, -icis).
cincinnus Wickel, d. i. Verzweigung, deren Scheinachse bald links, bald rechts ansetzt.

cinctus gegürtet, umzingelt.
cinerĕus aschgrau(cinis,-ĕris Asche).
cingens umgürtend, umzingelnd.
cinnabarīnus zinnoberrot.
cinnamomĕus zimmetfarbig.
circellaris gitter- od. rostförmig (fr. grillé).
circinalis, -atus zirkelrund, schneckenförmig gerollt.
circinans in einen Zirkel sich rundend.
Circinautia (sc. Chlorophўta) i. q. Filices, s. eb.
circĭnus Zirkel.
circumnutatio Umherbewegung der Vegetationsspitzen (Ch. Darwin).
circumscissus ringsumschnitten.
cirrhatus gerankt, **cirrhosus** rankig.
cirrhus Ranke.
clandestīnus heimlich, versteckt.
clarus mons Clermont (Frankreich).
clathratus gegittert, gitterartig.
claudens schiessend, zudrückend.
Claudiopŏlis Klausenburg.
clava Keule, **-atus** keulig, keulenförmig.
claviger, -ĕra keulenführend.
clavicula Ranke, Wickelgabel, **-atus** mit solchen Wickelgabeln vers.
clavĭpes nagelfüssig, keulenstielig (clava u. clavus u. pes Fuss, Stiel).
clavis Schlüssel.
clavus Nagel.
cleistogămus verschlossenblütig[1] (κλειστός u. γάμος Ehe etc.).
cliandrum Antherenschloss (z. B. b. Orchideen).
clostērium Gespinnst (κλωστήρ, -ῆρος Spinner, Spindel).
clypĕŏlus kleiner Schild, **-atus** damit versehen.
clypĕus Schild, **-atus** schildförmig.
coadunatus vereinigt (z. B. anthĕrae).
coaetanĕus gleichzeitig (nämlich Blätter u. Blüten).
coalĭtus vereinigt.
coarctatus zusammengeengt, -gepresst.
coccĭfer, -ĕra Scharlachbeeren od. Cochenillen tragend.
coccinĕus scharlachrot.
cochleatus muschelförmig gewunden.

coelestīnus himmelblau.
coenanthium Blütenkuchen (κοινός gemeinsam).
cognĭtus bekannt.
cohaerens zusammenhängend.
coliformis kunkel- od. spinnrockenförmig (cŏlus).
collectio „Collection", Sammlung (ungleichartiger Pfl.).
collincŏla Hügelbewohner.
collinītus beschmiert.
collīnus auf Hügeln wachsend.
collum Wurzelhals.
coloniensis Kölner (Augusta Colonia Köln).
coloratus „coloriert", gefärbt.
columbarius, -bīnus Tauben betr.
columella Mittelsäulchen (in Moskapseln).
Columellifĕrae (sc. Dianthiflōrae) Jess. Säulchenträger (zu Gruinales).
columna „Columne", d. i. Griffel- od. Befruchtungssäule, in einer Mittelsäule mit dem Griffel verwachsene Staubfäden.
Columnifĕrae Endl. „Columnen"- od. Säulenträger.
coma (gr. κόμη) Haarschopf.
comĕdens aufzehrend (comĕdo verzehre).
comestible fr. essbar.
comitialis „Comitien" od. Wahlversammlungen betr., Reigen- (Kummer).
commentarium (-us) „Commentar", Tagebuch etc.
commentatio Überlegung, Tagebuchsverzeichnis.
commissura Naht, „Commissur".
communis gemein, „commun", gemeinsam.
commutatus vertauscht, verwechselt.
comosus schopfig, haarbuschartig.
compactus zusammengedrängt, „compakt", derb (Kummer).
compilatio Zusammenplünderung, „Compilation".
complanatus flach zusammengedrückt.
complectens umfassend, in sich begreifend.
complētus vollständig, „complet".
Compositae Adans. Vereins- od. Korbblütler.

1) Sich nicht öffnende Blüte!

compressus zusammengedrückt.
comptus (comtus) geschmückt, schmuck anzusehen.
concavus „concav", hohl.
concentrĭcus „concentrisch", um einen gemeinsamen Mittelpunkt herum.
conceptacula Brutbecherchen (d. Lebermoose etc.).
conceptio Empfängnis (bei Blütenbefruchtung).
concinnus gehörig gefügt, abgemessen, zierlich etc.
concŏlor gleichfarbig, einfarbig.
condensatus „condensiert", verdichtet.
conduplicatus verdoppelt.
Conembrĭca Coimbra (Portugal).
confertus (e. g. flos) gefüllt (v. confercio).
confervoïdes wasserfadenartig.
confĭnis angrenzend, verwandt.
confluens zusammenfliessend.
Confluentes Coblenz.
confocal d. i. mit gleichem od. gemeins. Brennpunkt (z. B. Parabel, Sachs).
confragosus holperig, uneben.
confusus „confus", verwirrt, verwechselt etc.
congĕner, -ĕra verwandt.
congestus zusammengestellt, gehäuft.
conglobatus zusammengeballt, -geknäuelt.
conglomeratus zusammengehäuft, „Conglomerat".
conglutinatus zusammengeklebt (gluten, -ĭnis).
congregatus zusammengesellt, rasig (Kummer).
conĭcus „conisch", kegelförmig (conus).
conidiae „Conidien", d. s. secundäre Sporen der Keimschläuche bei Kryptogamen.
conĭfer, -ĕra zapfentragend, „Coniferе".
Coniferae DC., Coniferen od. Zapfenträger.
coni lupŭli Hopfenzapfen (conus Kegel, Zapfen).
conigĕnus zapfenartig, einen Zapfen bildend.
Coniomycĕtes Fr. Staubpilze (κονία u. μύκης, -ητος).
conjugatio i. q. copulatio Vereinigung zweier Zellen od. Zweige zu einer od. einem.
conjugatus zusammengejocht, vereinigt.
connatus zusammengewachsen, verbunden.
connectīvum „Connectiv", d. i. Mittel- od. Zwischenband d. Antherenfächer, eine Fortsetzung d. Staubfadens.
connīvens zusammenneigend.
conocarpus kegelfrüchtig.
conopēus (-opsĕus) fliegenartig (v. Conops Stechfliege).
conopīlus Kegelhut (conus, pīlus).
consistens sitzenbleibend.
consolĭdus sehr fest, hart, innen erfüllt (nicht hohl).
conspectus Überblick.
conspicŭus beträchtlich, ansehnlich.
constans beständig.
Constante, sich gleichbleibende Zahl, z. B. der Temperatur od. Wärmegrade.
constrictus zusammengebunden, -gefesselt.
contĭguus anstossend, angedrückt (Kummer).
contortus zusammengedreht, -gewunden.
contractus zusammengezogen.
contrayerva span. Gegengift.
controversus bestritten, streitig.
conus Kegel, Fruchtzapfen, Zapfenfrucht.
convallatus umwallt, umgeben.
convexus „convex", erhaben, gewölbt.
convolūtus zusammengewunden.
convolvulus sich zusammenwindend (Winde).
coprophĭlus kothliebend (κόπρος).
copulatio Vereinigung zweier Zellen, Zweige etc.
coracānus Raben betr.? (corax), wahrsch. von Korakan (z. B. indisches Kammgras).
coraccensis aus Koräa (China).
coranĭcus koranisch, den Koran d. Muhamedaner betr.
corcŭlum Herzchen (dem. cor, -dis).
cordatus herzförmig.
coriacĕus (-rius) lederartig (corium Leder).
coriifolius lederblättrig.

coriophŏrus Wanzen tragend (v. κόρις, -ιος).
Cormophȳtae Endl. Stock- oder Achsenpflanzen(κόρμος u. φυτόν).
cornĕus hörnern, hornartig.
corniculatus mit einem Hörnchen versehen.
cornucopiae Füllhorn (cornu, copia Fülle).
cornucopioides füllhornähnlich.
cornūtus gehörnt.
cornuviensis aus Cornwales.
corolla Blumenkrone.
Corolliflŏrae DC. Kron- od. Ganzblumige.
corolliflŏrus mit Krone blühend.
corona Kranz od. Nebenkrone innerhalb der Blumenkrone.
corona staminĕa die Staubgefässe tragende Nebenkrone (z. B. bei Apocyneen, Asclepiadeen etc.).
Coronariae Endl. Kronlilien.
coronarius eine Nebenkrone führend.
coronula i. q. paracorolla Nebenkrone.
corpuscŭla Embryosäckchen der Gymnospermen.
corrugatus voller Runzeln, **corrūgis** dsgl.
cortex, -ĭcis Rinde.
corticalis auf Rinden wachsend.
corticĕus (-cosus) rinden- od. korkartig.
cortīna Vorhang, Manchette am Strunk d. Pilze, auch Kessel.
coruscus schwankend, zitternd (-cans desgl.).
corvīnus Raben betr. (corvus).
Corymbifĕrae DC. Ebensträussler (Compositen).
corymbosus doldentraubig, ebensträussig.
corymbus Doldentraube, Ebenstrauss.
coryphaeus „Koryphäe", Haupt- (in Zusamm.).
costa Rippe, costa media Mittel- od. Hauptrippe.
cotylēdon Samenlappen, **-dŏnes** Keimblätter.
cōus coisch, von der (griech.) Insel Kos (Κῶς).
cracoviensis Krakauer.
crassinervius dicknervig, -aderig.
crassĭpes Dickfuss, dickstielig.
crateriformis becherförmig.
cremocarpium Hängfrüchtchen (b. Dolden).
crenatus (-nulatus) gekerbt, fein gekerbt.
crepidifolius pippaublättrig (Crepis Pippau).
crepitans klappernd, rasselnd.
crescentia Wachstum, das Gewachsene, die „Crescenz".
crīnītus behaart, langhaarig (v. crinis Haupthaar).
crispatio Kräuselung, Kräuselkrankheit.
crispus kraus, **-pŭlus** kräuselig, etwas kraus.
crista Kamm, **-atus** gekämmt, kammartig.
crithmifolius bacillenblättrig (s. Crithmum).
crocatus, -cĕus safrangelb (v. Crocus).
cruciatus gekreuzt, kreuzförmig.
crucibŭlum Tiegel (Kummer, Pilze).
crucĭfer u. **crucĭger**, -ĕra kreuztragend, -führend.
Cruciferae DC.(-flŏrae Rchb.)Kreuzblütler.
cruentus blutig, blutrot.
crura stigmătis Narbenschenkel.
crypta „Krypte", Erdgruft(v. κρύπτος verborgen).
cryptogămus verborgenblühend, „Kryptogame" (s. eb. u. γάμος Ehe, d. h. Blüte).
Crystalloïde, Krystallkörperchen aus Proteïnstoff in Zellen.
cubensis von Cuba (Westindien).
cucŭli des Kukuks (sc. flos).
cucullatus kappenförmig (cucullus Kappe, Kapuze).
-culmis in compos. halmig (v. culmus Halm).
cultratus messerförmig (v. cultrum Messer).
Cumbria (Cambria) Cumberland, Fürst. Wales.
cuneatus keilförmig zugespitzt.
cuneifolius keilblättrig (cunĕus Keil).
cuneiformis keilförmig.
cuprarius kupferig, **cuprĕus** kupferfarbig.
cupŭla Becherchen, Schüsselchen (z. B. der Eichel).
Cupulifĕrae Rchb. Becherfrüchtler.
curassavicus aus Curaçao (holländ. Insel in Westindien).

curavit hat besorgt od. herausgegeben.
Curia Chur in Graubündten.
curtipendŭlus kurzherabhangend.
curtus kurz, gestutzt etc., **-tŭlus** etwas gestutzt.
curvatus gekrümmt, **curvus** krumm.
cuspĭdatus gespitzt, spitzig.
cuticŭla Oberhäutchen (dem. cutis Haut) z. B. Pollenhaut, oberste Epidermhaut.
cuticularis häutig, rindig (Kummer).
-cyămus in compos. von κύαμος. Bohne.
cyathiformis becherförmig (κύαθος).
Cybēle (Cybēle) Cybele od. Ceres, Naturgöttin.
cyclisch d. i. im Kreise geordnet (z. B. Blüten).
cyclōsis Kreisbewegung (des Milchsafts).
cyclus (κύκλος) Blattwirbel, spiraliger Blattumgang.
cyma Trugdolde, - globosa kugelige, - plana schirmartige, - unipăra Wickel.
cymĭger u. **cymosus** trugdoldig, m. seitensprossiger Verzweigung.
Cynarocephălae Juss. Distelköpfige.
cyphelle fr. Becherchen (- des lichens).
cystocarpia Blasenfruchtform (κύστις u. καρπός).
cytoblastus „Cytoblast" d. i. Zellkern (κύτος Hülle, βλαστός Keim).

Daboecius Daboek's (Namen eines irischen Heiligen).
Dacia Dacien (Rumänien, Wallachei u. Siebenbürgen).
dactylĭfer datteltragend, fingerführend.
dactylus Dattel, Finger.
daedalĕus künstlich, schön (δαιδάλεος).
dahurĭcus daurisch, von d. daurischen Gebirge im östl. Nordasien.
danĭcus dänisch (Dania Dänemark).
dasycarpus rauhfrüchtig (δασύς rauh, zottig).
dasycladus rauhästig, -zweigig (s. eb.).
dasyphyllus rauhblättrig (s. v.).
davuricus i. q. dahuricus.
dealbatus ausgeweisst, überweisst.
debĭlis schwächlich.
decandrus zehnmännig, m. 10 Staubgefässen (δέκα u. ἀνήρ, -δρος).
decapetălus m. zehn Kronblättern (πέταλον).
decas, -ădis Zahl Zehn, ein Zehend, eine „Dekade".
decĭdŭus abfällig, leicht abfallend.
decipiens täuschend, wie Rasen aussehend u. dgl.
declinatus gebeugt, geneigt.
decolŏrans abfärbend, abschiessend.
decoloratus entfärbt.
decompositus auseinandergestellt, getrennt.
decōrus anständig, zierlich.
decumānus aus d. Zehntland, d. i. Südwestdeutschland, von d. Römern agri Decumātes gen.
decumbens niederliegend.
decurrens hinablaufend (z. B. Blätter am Stengel d. Disteln etc.).
decursīvus herablaufend.
decussatus ins Kreuz gestellt od. abgeteilt, „decussiert" (z. B. Blattpaare).
deflexus herabgebogen.
defloratus verblüht, abgeblüht.
deformatio Entstellung, Missbildung.
deformis entstellt, hässlich.
defossus eingegraben, vergraben (v. defodio).
degeneratio „Degeneration", Ausartung.
deglyptus abgeschält (v. deglūbo).
dehiscentia das Aufspringen der Trockenfrüchte.
delicatus „delikat", fein, köstlich, zärtlich.
delicia, -ōrum (deliciae, -arum) Ergötzungen, Ergötzlichkeiten.
deliciosus köstlich, wohlschmeckend etc.
deliquescens zerfliesslich.
deltoīdes deltaförmig, dreieckig (Δέλτα u. εἶδομαι gleiche).
demersus untergetaucht, unter Wasser wachsend.
demissus herabhangend, niedrig etc.
demum endlich, zuletzt, später.
dendritĭcus „dendritisch", wie Dendriten d. i. Bäumchenzeichnung.
dendrologĭa „Dendrologie" d. i. Baumkunde.
dendrologĭcus Baumkunde betr.

-dendron in compos. -Baum (*δένδρον*).
denigratus geschwärzt.
densiflōrus dicht od. gedrängt blühend.
dentatus gezähnt, gezähnelt.
denticulatus mit Zähnchen, feingezähnelt.
denudatus entblösst, bloss, kahl.
depauperatus beraubt, armgemacht, armblütig.
dependens ab- od. herabhangend.
depluens abtröpfelnd.
depressus niedergedrückt, platt.
dermatogēnon „Dermatogen", d. i. Oberhautstoff, die Epidermis erzeugender.
descendens „Descendent", Abkömmling.
deserta, -orum Wüste.
destillatorius Tropfen sammelnd.
destitutus beraubt, entbehrend.
determinate entschieden, bestimmt, durchaus.
determinatio das Bestimmen (z. B. der Pflanzen).
detonsus beschoren.
deūstus angebrannt.
devonicus „devonisch" (Gebirg in Cornwall u. Devonshire betr.).
Dextrin = Stärkegummi.
dextrorsum rechtsum, rechtsherum.
diacanthus zweistachelig, -dornig.
diachenium zweisamiges Schliessfrüchtchen (b. Dolden).
diagramma Zeichnung, Durchschnittsbild, Grundriss.
Dialypetalae DC. Getrenntkron blättrige.
diamētrus „Diameter", Durchmesser.
Diandria L. Zweimännige.
diaphānus durchscheinend, durchsichtig.
diaphoretĭcus (*διαφορητικός*) verteilend, schweisstreibend.
Diastase = stickstoffhalt. Zellenkörper, der das Zerfallen der Stärke in Weingeist u. Kohlensäure bewirkt.
diatrētus gedrechselt? (Kummer), durchbohrt (*τορητός*).
dichasialis „dichasial", Halbierungs-(Wydler, z. B. Verzweigung).
dichasium dopp. Seitensprossung, üb. d. Gipfelsprosse hinaus (*διχάζω* zerteile etc.).
dichogamae m. Wechsel- od. gegenseit. Zwitterbefruchtg.
Dichotomie = Gabelung eines Triebs (*διχος* dopp., *τομή* Schnitt).
dichotŏmus zweiteilig, gabelig.
dichrōus zweifarbig (*δίχροος*).
diclīnus zweilagerig, getrennten Geschlechts (*κλίνη* Bett), (die Blütengeschlechter auf demselben Stock beisammen od. auf zweierlei auseinander, monöcisch od. diöcisch!).
dicoccus zweikörnig od. -kernig.
dicranotrĭchus doppelspitz- od. gabelzahnhaarig (*δικρανής* zweiköpfig, *θρίξ, τρίχος* Haar).
didўmus (*δίδυμος*) doppelt, Zwilling.
differenziert = unterschieden, in verschiedene Teile auseinandergehend etc.
difissus aufgeteilt, zerspaltet.
diffusio „Diffusion" d. i. gleichmässige Verteilung von Flüssigkeiten in einander.
diffusus (e. g. caulis) ausgebreitet, auseinander-.
digestus verteilt, durcheinandergerührt, „digeriert" (v. digĕro).
digitalis Fingerhut.
digitaliformis fingerhutförmig.
digitatus gefingert, in Finger geteilt (digitus).
digitellus wie Fingerchen geformt (dem. digitus).
Dignität = mathematischer Wert.
digўnus zweiweibig, m. zwei Griffeln od. Narben (*δί* u. *γυνή* Weib, Bot. Griffel etc.).
dilatatus erweitert, ausgedehnt, (in d. Zeit) verspätet.
dilūtus verwaschen, verdünnt, verblasst.
dimer = zweigliedrig, -reihig (*μέρος* Stück).
dimidiatus in zwei Teile get., halbiert.
dimorphismus Zweierleibildung derselben Art; dimorphe Blüten d. s. mit grossen u. mit kleinen Griffeln.
dioecus (-oicus) (*διοίκος*) zweihäusig = d. Blütengeschlechter auf zweierlei Stöcken auseinander.
diosmōsis „Diosmose", d. i. Durchschwitzen von Flüssigkeit durch trennende Haut (*διωσμός* v. *διώθω*).

dipetălus zweikronblättrig (*δίπεταλον* Kron- od. Blumenblatt).
diphyllus zweiblättrig, m. 2 Laubblättern (*φύλλον*).
Diplecolobēae DC. Zweikuchenlappige (Cruciferen).
discoidēus scheibenförmig (discus, *δίσκος* u. *εἶδος* gleiche).
Discanthae Endl. Scheibenblütler.
discŏlor verschiedenfarbig, bunt.
Discomycetes Fr.(-phori DC.) Scheibenpilze.
discrētus(v.discerno)unterschieden.
discus (*δίσκος*) Scheibe, z. B. bei Radiaten, Rebenblütern od. Discanthae = Scheibenblütern.
disepălus (sc. calyx) zweizipflig.
dispar ungleich, unähnlich, verschieden, ungleich gross.
dispermus zweisamig (*σπέρμα* Samen).
dispersus zerstreut, ausgebreitet (v. dispergo).
dispositio „Disposition", Anordnung, Verteilung.
dissectus zerschnitten (v. dissĕco).
disseminatus ausgesäet, ausgestreut (semen, -inis Samen).
dissepimentum Scheidewand (z. B. im Fruchtknoten).
dissertatio „Dissertation", Abhandlung.
dissiliens aufspringend.
dissitiflōrus entfernt blühend (dissĭtus abgelegen etc.).
distachyŏs zweiährig (*στάχυς*, *-υος* Ähre).
distans auseinanderstehend, entfernt.
distentus ausgedehnt, auseinandergezerrt etc.
distĭchos (-us) zweizeilig (*στίχος* Zeile, Reihe).
distincte (-us) deutlich getrennt, unterschieden.
diurnus über Tag blühend (dies).
ditio, -onis Botmässigkeit, Gebiet.
divaricatus ausgespreizt.
divergentia „Divergenz", Abstand zweier aufeinanderfolgender Blätter etc.
diversĭdens ungleichzähnig, verschieden-.
Divĭona Dijon (in Burgund).
divionensis von Dijon.
divulsus auseinandergezerrt (divello).
Dodecandria L. Zwölfmännige.
dodrantalis zu Dreiviertel.
dolabratus axtförmig.
dolabriformis axtförmig, **-petălus** -kronblättrig.
Donianus Don's, des Botanikers, nicht d. Flusses Don.
Doppelachäne (z. B. bei Doldenfrüchten).
dorsalis (v. dorsum) auf d. Rücken befestigt, „dorsal".
drastĭcus „drastisch", wirksam, kräftig (*δραστικός* v. *δράω* handle etc.).
drupa Steinfrucht, -obst.
Drupaceae DC. Steinfrüchtige (-obst).
drupacĕus steinfrüchtig, steinobstartig.
drymeĭus (v. *δρυμός*) in Gehölz wachsend.
dryophĭlus eichen- od. waldliebend (*δρῦς*, *-ὑος* Eiche).
Duācum Douai (in Flandern).
dubius zweifelhaft, unbestimmt.
duinensis von Duino am Golf v. Triest.
dulcamārus süssbitterlich, bittersüss.
dumalis in Gebüschen wachsend (v. dumus).
dumētum Dorngebüsch, -hecke.
dumosus voller Gestrüppe.
duplex, -ĭcis doppelt, **duplicatus** verdoppelt.
durāmen Kernholz.
durius hölzern (*δούρειος* od. *-ιος*).
duriscŭlus etwas hart (dem. durus).
dysenterĭcus die Ruhr od. „Dysenterie" betr.

Ebŭana Dublin.
ebracteatus ohne Deckblatt.
Ebrodunum Yverdun (Schweiz).
eburnĕus von Elfenbein, elfenbeinweiss.
echinatus stachelig (*ἐχῖνος* Igel).
echinosporus stachelsporig, -samig.
eclŏge, Plur. -gae Auswahl, Auslese.
edentŭlus zahnlos, ohne Zähnchen.
Edina Edinburg, **edinensis** Edinburger.
editio Ausgabe, **edĭtus** herausgegeben.
eductio Auferziehung, Überführung.
edūlis essbar.

efflorescentia das Aufblühen, die Blütezeit, Ausblühung od. „Efflorescenz“ (v. Salzen).
effūsus ausgebreitet, locker, auseinander.
egensis von Ega (Stadt am Amazonenstrom).
elāter Schleuder, Spiralband (Schleuderzelle der Mooskapseln).
elatior (v. elatus) höher, etwas hoch.
elegantior (-ius) besonders elegant od. fein.
elenchus (ἔλεγχος) Beweisführung, Inhaltsverzeichnis.
eleutherogynae freiweibige, mit freiem Fruchtknoten.
eleutheropetālae mit freien (unverwachsenen) Kronblättern i. q. Dialypetalae DC.
elliptĭcus elliptisch, langrund.
elŏdes (ἕλωδής von ἕλος) sumpfig, in Sumpf wachsend.
elongatus verlängert, langgestreckt.
elytroides flügeldeckähnlich (ἔλυτρον Futteral, Flügeldecke d. Käfer etc.).
emarcĭdus welk, kraftlos.
emarginatus ausgerandet.
embrўon der „Embryo“ od. Keimling, der Keim im Innern eines Eis od. Samens.
emendatus verbessert, „emendiert“.
emergentia (sc. folia) Hervorragungen i. q. Tentakeln, „Emergenzen“.
emĕrus zahm, gebaut.
emeticus (ἐμετικός) brechenerregend.
emĭnens hervorragend. [gend.
Emodus (Imaus) **Mons** Himalaya-Gebirge.
emulsio „Emulsion“, Auswaschung.
enantioblastae Endl. Gegensprosser (ἐναντίον gegenüber).
encephălus im Kopfe befindlich, hirnartig.
enchiridion Handbuch, Heft (ἐγχειρίδιον von ἐν in und χεὶρ Hand).
encyclopaedĭa „Encyklopädie“, Inbegriff der Wissenschaften.
endemius (gr. ἐνδήμιος) „endemisch“, einheimisch, einem Lande eigen.
endocarpium Beerenhaut, (oft verholzte) Innenfruchthaut.
endodermis Korkinnenhaut.
endogĕnus von innen wachsend, „Endogen“ DC.
endophўta Innenschmarotzer, -„gewächse“.
endorrhīzae (sc. Monocotylĕae) scheidenwurzlige Monocotylen.
endosmōsis „Endosmose“, das Eindringen von Flüssigkeit durch trennende Haut.
endospermum „Endosperm“, Eiweiss od. innere Kernmasse.
endosporium Innenhaut der Mikrosporen (Rhizocarpeen).
endostomium Mund od. Öffnung der inneren Eihaut.
endothecium innere Schicht der Antherenhaut.
Energie = Kraftanstrengung, z. B. des Auswachsens (Vöchting).
enervius nervenlos, ohne Adern od. Äderchen.
enneaphyllus neunblättrig, m. 9 Laubblättern.
enōdis knotenlos, astlos, glatt.
Ensatae Endl. etc. Schwertelgewächse (ensis Schwert).
ensiformis schwertförmig.
entomologĭa „Entomologie“, d. i. Insektenkunde (ἔντομον Insekt).
enumeratio Aufzählung.
ephemĕrus „ephemer“, nur einen Tag dauernd (ἐπὶ auf, ἡμέρα Tag).
epiblastēma = terminale (an der Spitze befindliche) Antheridien u. Archegonien, Celakowski.
epiblēma Wurzeloberhaut (ἐπίβλημα Decke).
epicarpium Fruchtoberhaut (bei Gräsern etc.), Fruchtaufsatz, öfter ablösbar.
epichīlum Oberlippe (ἐπὶ u. χεῖλος Lippe, Lefze).
epichnōus oberflächlich mit Wolle bedeckt (ἐπίχνοος).
epicrĭsis Auswahl, Beurteilung, weitere Kritik.
epidendron (-um) auf Bäumen befindlich.
epidermis Oberhaut, oberste Hautschicht.
epigaeus (-ēus) auf od. über d. Erde wachsend od. kriechend (z. B. Cotyledonen).
epigyna (sc. insertio) obenständige Einfügung od. Stellung d. Blütenteile auf dem Stempel od. Fruchtknoten).
Epilīnum auf Lein schmarotzend, s. g. Flachsseide.

epimeliae (ἐπιμέλεια) Studien.
epipetălus „epïpetal", auf der Blumenkrone stehend (z. B. Staubgefässe, Celakowski).
epiphyllus auf Laub wachsend (e. g. flos).
epiphȳtus auf Pflanzen schmarotzend.
epipsĭlus oben kahl od. nackt (ψιλός).
epirotĭcus „epirotisch", aus Epirus (Nordwestgriechenland).
epistaminia Juss. mit oberständigen Staubfäden.
epithelium zarte Oberhaut (ohne Spaltöffn.), „Epithel".
Epithȳmum auf Thymian schmarotzend.
epizoothia auf Tieren wachs. Pilze (ἐπί, ζῶον Tier u. ὠθέομαι dränge mich auf).
equitans reitend, auf ein. Stengel gegenübergestellt (z. B. bractea).
erectiusculus ziemlich od. fast auf-
erectus aufrecht. [recht.
ergoté fr. mit Sporen versehen (seigle = s. g. Mutterkorn).
ericaeus auf Heiden vorkommend.
ericētum Waldheideplatz.
erinacĕus (herinac.) Igel, igelartig, stachlig.
eriocarpus wollfrüchtig (ἔριον
eriophŏrus Wolle tragend. [Wolle).
eriostēmon saubfadenwollig (στήμων lat. stamen Staubfaden).
erminĕus hermelinartig (ermĭnea Hermelin).
erosus ausgenagt.
erratĭcus umherirrend (z. B. erratischer Block in d. Geologie).
erucaeformis (bess. erucif. -) raukenod. raupenförmig.
erythraeus am roten Meer wachsend (mare erythraeum, gr. ἐρυθραῖον).
erythrocarpus rotfrüchtig.
erythrophyllum Blattrot i. q. anthocyänum.
erythrophyllus rotblättrig.
erythrōpus rotfüssig, -stielig.
escharoides (ἐσχαρώδης) schorfartig, grindig.
esculentus essbar.
eskĭus (e. g. Festuca eskia) ausser Schatten wachsend (e od. ex, σκία Schatten).
esŭlus (neulat. dem. esus gegessen) essbar.
esurientium der Hungernden od. Hungrigen.
étiolées (sc. feuilles) „etioliert", bleichsüchtig.
Etiolin i. q. xanthophyllum „Blattgelb", beim s. g. Vergeilen der Bleichstoff.
etruscus etruskisch, aus Etrurien (Toskana).
etymologia „Etymologie", d. i. Kunde von der Bedeutung der Wörter.
euganĕus euganeisch (Gegend v. Padua in Venetien).
eumorphus wohlgestaltet, schöngebildet.
evernius gutwachsend, wohlgewachsen (εὐεργής von εὖ ἔργέω gedeihe etc.).
evolutio „Evolution", Aufwicklung.
evolutus aufgewickelt, entwirrt.
evolvens aufwickelnd, eine s. g. „Evolvente" bildend.
exalbuminosus ohne Eiweiss (Albumen).
exanthēma (ἐξάνθημα) „Exanthem", d. i. Ausschlag, Aussatz.
exanthematĭcus wie Aussatz aussehend.
excelsior, -sus höher, hoch.
Excentrizität d. i. Abstand der Ellipsenbrennpunkte von der Mitte.
excipuliformis trichterförmig.
excipŭlum Hülle (der Pilze etc.), Auffanggefäss, Trichter.
excīsus ausgeschnitten.
excoriatus enthäutet, geschunden (corium Haut, Leder).
excorticatus entrindet (cortex, -ĭcis).
excretio Ausscheidung.
excursorius zu Excursionen (Ausflügen) bestimmt.
exhĭbens darstellend, von sich gebend.
exigŭus klein, winzig, gering.
exilis dünn, mager, niedlich.
exĭne = äussere Haut des Pollenkorns.
exogĕnus aussen wachsend, „Exogen" DC.
exoniensis von Exonia, d. i. Exeter (engl. Südküste).
exorrhīzae (sc. Dicotyledones) nackt- od. freiwurzlige D.

exosmösis,,Exosmose",d.i.Herausdringen von Flüssigkeit durch trennende Haut.
exostomium Mund od. Öffnung d. äusseren Eihaut.
exothecium äussere Antheren-Hautschicht.
exotĭcus ,,exotisch", d. i. aus fremden Ländern stammend.
Expansionskraft. Ausdehnungs- od. Spannkraft (Pfeffer, periodische Reizbewegung).
expansus ausgedehnt, ausgebreitet.
explanatus ausgebreitet, deutlich.
expositio Auseinandersetzung, **-tus** auseinandergesetzt.
exscăpus schaft- od. stengellos.
exsertus herausgestreckt.
exsiccatus ausgetrocknet.
exstipulatus ohne Nebenblatt, nacktachselig, -winklig.
exsuccus saftlos, ausgetrocknet.
extensus ausgedehnt, weitläufig.
exterior äusserer, **extĭmus** äusserster, ganz aussen.
extinctorius auslöschend, zerstörend.
extra-axillaris ausserblattwinklig (z. B. Ranke, Warming).
exuviatus abgehäutet, als Balg abgestreift.
Eystettensis von Eichstädt(Bayern).

fabacĕus, -arius bohnenartig.
fagicŏla Buchenbewohner, an od. bei solchen wachsend.
falcatus, -arius sichelförmig (falx, -cis Sichel).
falcifolius sichelblättrig.
fallax, -acis trügerisch, täuschend.
farcimentum Füllsel, Wurst.
farctus (fartus) vollgestopft (v. farcio).
farīna Mehl, **-acĕus, -osus** mehlig.
farnesianus farnesisch, v. Palast der Farnese in Florenz.
fasciatio Verbänderung, d. i. Verbreiterung der Stammgebilde.
fasciatus gebändert (fascia Band, Binde).
fascicularis, -atus bündelförmig.
fascicŭlus Bündel, Büschel, ,,Fascikel", i. q. glomerŭlus.
fastibilis widerlich.
fastidiosus ekelerregend, verdrieslich.
fastigiatus gegipfelt, flachgipfelig, ebensträussig.
fastuosus prächtig, prachtvoll, stolz etc.
fatŭus weissagend, Wetter verkündigend, auch auffällig, albern (Kummer: fad).
faux, -cis Schlund.
Faventia Stadt Faënza (in der Romagna).
febrīlis fieberartig, -heilend (febris Fieber).
febrifŭgus Fieber vertreibend.
febrĭus reinigend.
fecundus (foec.-) fruchtbar, ergiebig.
Federgranne = Schwanz auf Schliessfrüchten.
Federkrone, z. B. am Kelchrand der Baldrianfrüchte.
femĭna Weib, **-nĕus, -nīnus** weiblich.
fenestratus gefenstert, durchbrochen.
fennĭcus finnisch, aus Finnland.
fenum (foenum) Heu.
ferax, -cis fruchttragend, Ertrag liefernd.
ferīnus Wild betr. (ferīna Wildpret).
fermentum ,,Ferment", Gärungserreger, Hefe.
ferox, -ocis wild, kriegerisch bewehrt, stark bestachelt.
ferrugĭnĕus rostfarbig, -gelb.
ferrugo, -inis Eisenrost.
fertĭlis fruchtbar.
fĕrus wild.
fibrillae Wurzelfasern od. -zasern.
fibrillosus u. **fibrosus** faserig (fĭbra Faser).
fibro-vasalis Fasergefässe od. Gefässbündel betr.
ficarius feigenknollig (fĭcus Feige).
ficifolius feigenblättrig.
ficoidĕus feigenartig.
filamentum Faden, Staubfaden.
filicaulisfadenstenglig(filumFaden).
filiculosus wie kleines Farnkraut (filiculus dem. v. filix, **-cis** Farn).
filifolius fadenblättrig.
filiformis fadenförmig.
filipendŭlus an Fäden hängend (z. B. Knollen an Wurzelfäden).
filopes (st. fĭlipes) fadenfüssig, -stielig.
Filtrationswiderstand des Protoplasmas, wodurch der Wasser-

druck oder Turgor der Zellen bewirkt wird.

filtrum „Filter", fr. filtre Seihe, Durchschlag.

fimbria Franse, **-atus** gefranst.

fimicŏla Dung- od. Mistbewohner (fimum od. -us Mist).

fimiputris dungfaul.

fissus gespalten.

fistŭla „Fistel", Röhre, **-osus** röhrenförmig.

flabelliformis fächel- od. fächerförmig.

flabellum Fächer, Wedel, **flabellus** fächelig.

flaccĭdus od. **flaccus** welk, schlapp, flatternd.

fladnizensis von den Fladnitzer Alpen (in Kärnthen).

flagelliformis peitschenförmig.

flagellum Geissel, Peitsche, Schössling od. Ausläufer.

flammŭla (dem. flamma) Flämmchen.

flexĭlis biegsam, gebogen.

flexĭpes schlangenfüssig (Kummer).

flexuosus hin- und hergebogen.

floccĭdus, -cosus flockig, flockenfaserig.

floccus Flocke, Wollenfaser, Wolle.

Flōra eig. Göttin der Blumen u. Blüten, in d. Botanik = Pflanzeninbegriff.

florescentia „Florescenz", d. i. Blütenbildung, das Aufblühen.

florĕus blumig, blumenreich.

floribundus, -rĭdus blumig, reichblühend etc.

florĭfer, -ger, -ĕra blütentragend.

florilegium Blumenlese.

Florŭla (dem. Flora) kleine Flora.

flos, -ōris Blume, Blüte, **flores** = Thee.

floscŭlus Blümchen, **-losus** m. kleinen Blütchen vers.

flos compositus zusammengesetzte Blume, Blütenkorb.

Flughaare, z. B. Pappel- u. Weidenwolle.

fluĭtans flutend, auf fliess. Wasser aufliegend od. darin vorwärtsstrebend.

Fluminensis (sc. Flora, Fl. Flum.) von Rio-Janeiro.

fluvialis, -atilis, -atĭcus im Fluss wachsend.

focus Brennpunkt, z. B. der Ellipsen, Parabeln etc.

foecundatio Befruchtung.

foecundus (fecundus) fruchtbar.

foemĭnĕus (fem.-) weiblich.

foeniculacĕus fenchelartig.

foenum Heu, foenum graecum, s. d. Nomenklatur.

foetens, -tĭdus übelriechend, stinkend.

foliacĕus blatt- od. laubartig.

foliatus beblättert, blattführend.

foliŏlum Teilblättchen eines zusammengesetzten (gefiederten etc.) Blatts.

foliosus blattreich, blättrig, **folium** (*φύλλον*) Laubblatt.

follicŭlus Balgfrucht d. i. aus einem an d. Bauchnaht aufspringenden Fruchtblatt bestehend.

follicularis balgfrüchtig.

fomentarius Zunder liefernd.

fongus (fr.) lat. fungus Schwamm, Pilz.

fontānus in Quellen zu finden, aus solchen stammend (fons, -tis).

fontigĕnus in Quellen erzeugt.

forcipatus zangenförmig (forceps, -ĭpis).

formatio „Formation", Bildung (Gesteinschicht etc.).

formosianus von d. Insel Formosa bei China).

formosus schöngeformt, stattlich etc., **-issĭmus** besonders stattlich.

fornicatus mit Bogenwölbungen od. Schüppchen.

fornix, -ĭcis Bogen, Wölbung, **-ices** Schüppchen od. Klappen.

fovĕa (dem. -veŏla) Grube, Honiggrube (Grübchen).

foveolatus mit Grübchen versehen.

foveosus grubig, mit Honiggruben.

fovilla feuchter Polleninhalt, Befruchtungsstoff.

fragĭfer, -ĕra Erdbeeren tragend (fragum).

fragĭlis zerbrechlich, gebrechlich.

fragmentum „Fragment" d. i. Bruchstück.

fragrans (sc. odor) duftend, davon **Fragaria** Erdbeere.

Francofurtum Frankfurt.

franconĭcus aus Franken.

frangŭlus zerbrechlich.

fraternus brüderlich, verwandt.

fraxinĕus eschenartig, von Esche.

fribergensis von Freiberg (in Sachsen).

friburgensis von Freiburg.
frigĭdus kalt, im Kalten wachsend.
fritillarius brettspielartig.
fritillus Würfelbecher und Brettspiel (-um Schachbrett).
frondescentia Belaubung.
frondosus laubblättrig (frons, **-dis** Laub).
frons, -tis Stirne, „Fronte".
fructescentia Fruchtbildung.
fructigĕnus auf Früchten sich erzeugend.
fructus fr. fruit Frucht.
frugilegium Fruchtlese, Fruchtsammlung.
frustraneus vergeblich, umsonst (bei Compositen die unfruchtb. Strahlenblüten).
frustulatus zerstückelt (frustum Bissen, Bisschen).
frutescens strauchartig, einen Strauch bildend.
frutex, -ĭcis Strauch.
fruticans strauchartig wachsend, strauchbildend.
fruticētum Gesträuch, Gebüsch.
fruticosus, -culosus strauch-, etwas strauchartig.
fucatophyllus schminkblättrig.
fucatus geschminkt, unecht.
fuciflōrus hummelblütig, mit Blüten wie Hummeln.
fucoïdes (-dēus) tangartig, **fucus** (gr. *φῦκος*) Meertang.
fulcrum Stütze, Stützblatt.
fulgens, -gĭdus glänzend, leuchtend, strahlend.
fuliginĕus russig, russfarbig (fulīgo, **-**ĭnis Russ).
fuliginoides russähnlich, **-**artig.
fuliginosus russig, russfarbig.
fullōnum (Gen. Pl. v. fullo) der Walker od. Tuchbereiter.
fulvus rot- od. braungelb.
fumosus rauchig, rauchgrau.
funalis strickartig (funis Strick, Seil).
fundamentum „Fundament", Grundlage.
fungosus schwammartig (fungus Schwamm, Pilz).
funicŭlus(dem. funis)Strang, Nabelstrang, Träger des Samens.
funĭfer, -ĕra strickführend.
furax, -cis diebisch, verstohlen.
furca Gabel, **-catus** gabelig.
furcellatus in Gäbelchen geteilt.
furfŭra Kleien, **-acĕus** kleienartig.
furvus finster, dunkel, schwarz.
fuscescens braunwerdend.
fusco-ater braunschwarz.
fuscus dunkelbraun, braun.
fusiformis spindelförmig (fusus).
fusĭpes spindelfüssig, -stielig.
fusus, -i Spindel, **-fusus, -**a (in compos.) fliessend, fliegend oder wallend, lagernd od. hingestreckt.

Gaada Gouda (Holland).
galbănus grüngelb, bräunlichgelb.
galbŭlus Beerenzapfen (z. B. Wachholder-, Thuja- etc.).
galeatus behelmt, mit Helm versehen.
galericulatus mit e. Helmchen od. Häubchen versehen.
galērus Mütze, Kappe, Haube etc.
galioides labkrautähnlich (Galium).
galli (Gen. v. gallus) des Hahnen.
gamalensis von Gamala (am See Genezareth).
gambosus huffförmig (ital. gamba, fr. jambe, gr. *καμπή*).
gamopetălus ganzkronig, m. verwachs. Krone.
Gandavum fr. Gand Gent, **gandavensis** Genter.
garganīcus vom Monte Gargano (Süditalien).
Gasteromycētes Fr. Bauchpilze (*γαστήρ* u. *μύκης, -ητος*).
gazophylacium Schatzkammer (*γάζα* u. *φυλάκειον* od. *-ίον* Wacht).
Gebenna Cevennengebirge (Südfrankr.).
Gedănum Danzig.
Gegenfüsslerinnen = Zellen b. d. Embryobildung, Gegensatz zu d. Synergiden (Strasburger).
Gelatin = Gallert, fr. gelée.
gelatinosus gallert- od. gelêeartig.
gelĭdus eiskalt.
gelĭnum Tanggallert, Gelin (v. gelo erstarre).
geminus doppelt, Zwilling.
gemma Auge, Knospe, **-atus** damit versehen.
gemmĭfer knospentragend, mit Augensprossen.
gemonensis glemanisch, von Gleman od. Gemona in Friaul.

Genabŭm Orleans.
Genēva fr. Genêve Genf, **-vensis** Genfer.
generatio „Generation", Zeugung, Entstehung.
Generationswechsel (bei Pilzen z. B. Getreiderost, erst als Berberizenrost).
genianthus bartblütig (v. *γένειον* Kinnbart).
geniculatus gekniet, kniegelenkig.
genitale (Pl. -lia) Geschlechtsteil.
gentilis aus edlem Geschlecht, fein, verwandt (Kummer).
genuīnus ein- od. angeboren, echt, natürlich.
genus, -ĕris Geschlecht, Gattung, Sippe.
-gĕnus, -ĕna etc. adj. verb. in comp. erzeugt (v. *γένω*).
Geotropismus = Streben d. Pfl. nach d. Erdmittelpunkt (positiver der Wurzeln, negativer des Stengels.)
germen, -ĭnis Fruchtknoten.
germĭnans keimend.
germĭnatio Keimung, das Keimen.
gibbosus bucklig, hökerig (gibbus Buckel).
gigantēus riesenhaft, „gigantisch" (*γιγαντειὸς*).
gigartīnus mit Weinbeerkernen (F. W. Riemer, Lexik.), m. Weinbeeren versehen (*γίγαρτον*).
gigno erzeuge, bringe hervor.
gilvus isabell- od. fahlgelb, hell-, erbsengelb.
Gissa Giessen (Univers.), **-ensis** Giessener.
glaber, -bra glatt, **-berrĭmus** sehr glatt.
glabratus geklättet, kahl.
glacialis eisig, um Eis od. Gletscher herum wachsend.
glandŭlae „Glandeln", Drüsen.
glandulosus drüsig, drüsenführend.
glans, -ndis Eichel, Kernfrucht.
glastifolius glas- od. waidblättrig.
glaucescens blau- od. graugrünlich.
glaucōpus blaugraufüssig, -gestielt.
glaucus (*γλαυκὸς*) blaugrün, graugrün.
Gliederhülse (-schote) lomentum, aus abgesetzten Gliedern gebildete.
Globoïd = rundliches Körperchen in den Proteïnkörnern des Klebermehls.
globosus kugelig (globus).
globŭlus Kügelchen.
globulĭfer, -ĕra Kügelchen tragend.
-glochin od. **-chis** (Gen. -ĭdis) Spitze (gr. *γλωχίν* od. *-χὶς*).
glomeratus knäuelig, geknäuelt.
glomerŭlus kleiner Knäuel od. Büschel i. q. fascicŭlus.
glossoïdes (gr. *γλωσσειδὴς* od. *-ώδης*) zungenähnlich.
Glottia Glasgow, **-ttianus** von Glasgow.
gluma Spelze, Spreublatt, Kelchschuppe der Gräser.
glumacĕus spreu- od. spelzartig, **-cĕae** „Glumaceen" d. s. Gräser u. Halbgräser.
glumella, Blütenspelzchen.
gluten, -ĭnis Leim, Kleber.
glutinosus klebrig, schmierig(s.eb.).
glycicarўus süssnüssig (*γλυκὺς* u. *κάρυον*).
glycĭosmus süssduftend(*ὀσμὴ* Duft).
glyciphyllus süssholzblättrig (abgk. v. Glycirrhīza u. *φύλλον*).
Glykose = Süss- od. Zuckerstoff.
gongylŏdes rübenrund, kohlrabenförmig (*γογγύλος* rund).
gonĭdia „Gonidien", d. s. Grünzellen der Thallus-Mittelschicht b. Algen u. Flechten (v. *γονὴ* Samen, *εἴδομαι* gleiche).
gracilentus u. **gracilis** dünn, schlank, zierlich.
gramen, -ĭnis Gras, **graminĕus** grasartig.
Gramĭnĕae DC. Grasgewächse.
graminifolius grasblättrig.
granatus mit Kernen gefüllt (granum Korn etc.).
grandĭceps grossköpfig.
grandiflorus grossblütig, **-folius** grossblättrig.
granĭfer korn- od. kerntragend.
granulatus gekörnelt, mit Körnchen versehen.
granulōsis Stärkemehl (i. q. farinosis).
granŭlum (dem. granum) Körnchen.
gratissĭmus (Superl. v. gratus angenehm) äusserst angenehm.
graveŏlens starkriechend.
grosse, **-us** grob, dick u. stark.
grossificatio Schwängerung, das Dickwerden.
grossularius einer kleinen, unreifen Feige gleich.

Gruinales Endl. Storchschnäbler (grus, -is Kranich etc.).
grumosus hügelig, klumpig, voller Knollen.
grundständige Blüte, z. B. Zeitlose.
Gryphia (Gryphiswalda) Greifs-
guestphalicus westfälisch. [walde.
gummĭfer, -ĕra gummitragend.
gummosus gummiartig.
guttatus getröpfelt, gedüpfelt.
guttĭfer, -ĕra harzsafthaltig.
gymnoblastae (sc. Acotyledŏnes) Nacktkeimer.
gymnocarpus nacktfrüchtig.
Gymnomycētes Rchb. Nacktpilze (*μύκης* Pilz).
gymnospermus nacktsamig.
gymnostŏmus nacktmündig.
gynaecēum Stempelgesammtheit (*γυναικεῖον* Weiberstube).
gynandrae, -dria L. Weibermännige (*γυνή, ἀνήρ, -νδρος*).
gynostemium Befruchtungssäule gynandrischer Pflanzen.
gyrans sich im Kreis herumdrehend.
gyroflexus in einen Kreis herumgebogen.

habēna Riemen, Zügel.
habĭtus Haltung, Aussehen, „Habitus".
hadiensis aus Hedschas (Hedjas) in Arabien.
Hafnia (Haunia, Havnia) Kopenhagen.
hafniensis Kopenhagener.
HagaComitum Gravenhagen(Haag).
Hala Halle, **-lensis** von Halle, Hallenser.
Halbfächer (z. B. Mohnkapsel) mit Halbscheidewänden.
halepensis von Halep (Aleppo) in Syrien.
halicacăbus judenkirschartig.
halicensis galizisch, von Halicz (Galizien).
hamatus hakig, hakenförmig.
Hammonia Hamburg.
hamulatus hakenförmig.
hamŭlus (dem. hamus) Häkchen.
hercynianus vom Harzgebirge.
Hassia Hessen, — **inferior** Niederhassiăcus hessisch. [hessen.
hastatus, -ĭlis spiessförmig, -blättrig od. -früchtig.
hastifolius spiessblättrig.
Haube (z. B. Wurzel-) = oberste Schicht etc.
Hauffrucht, z. B. Anona u. Magnolia.
hauanensis von Havannah.
Haunia (Havnia) Kopenhagen s. Hafnia.
haustellaris trinkgefässartig.
haustoria Saugwarzen[1] (z. B. der
hederacĕus epheuartig. [Cuscuta).
heleonastes Sumpfbewohner (*ἕλος, -εος* u. *ναστης*).
helicoidĕa (sc. cyma unipära) eine schneckenartig gekrümmte Schraubel.
helioscopius sonnenwendig, nach d. Sonne sehend (*ἥλιος* u. *σκοπεω*).
heliotropismus (H. Müller) das Wenden nach der Sonne (positiver) und von d. Sonne weg (negativer).
helleborīne die Niesswurzartige (*ἑλλεβοροινός, -ἡ*).
helmstadiensis von Helmstädt (Prov. Hannover).
helobiae Endl. etc. Sumpfbewohner (*ἕλος, -εος*).
helvetĭcus aus Helvetien, Schweizer.
helvŏlus (dem. helvus) bleichrot, rötlichschimmernd.
hemisphaerĭcus halbkuglig (*ἥμι* u. *σφαῖρα*).
hemitrĭchus zur Hälfte behaart.
hepaticologĭa Lebermooskunde.
Hepatĭcae Juss. (-ci Rchb.) Lebermoose.
hepatĭcus Leber betr. (*ἧπαρ, -ατος*).
heptangŭlus siebeneckig, -kantig.
Heptandria L. Siebenmännige.
heptaphyllus siebenblättrig.
herbacĕus krautartig (herba Kraut).
herbarium Kräuter- od. Pflanzensammlung.
hercogamĭa Hindernis- od. Zaunehe (*ἕρκος* Zaun) d. i. durch Stellung der Geschlechtsteile gehinderte Selbstbefruchtung einer Blüte.
hercynianus vom hercynischen od. Harzwald.
hermaphrodītus Zwitter (näml. zugl. m. männlichen u. weibl. Geschlechtsteilen).
(Hermes = Mercur, Aphrodīte = Venus.)

---

1) nicht Hausterien (z. B. Druckf. in Schillings Grundriss, 13. Ausg.).

hermetĭcus „hermetisch“ (n. Hermes Trismegistus) gänzlich abgeschlossen.
herpetĭcus (ἑρπητικός) kriechend, zum Kriechen geschaffen.
herrenhusanus von Herrenhausen b. Hannover.
heterodrŏmus die Richtung od. Stellung wechselnd.
heteromallus auf einer Seite wollig (ἑτερομαλλος).
heteromerĭcī (sc. Lichĕnes) Flechten mit mehrschichtigem Lager.
heterophyllus verschiedenblättrig, mehrerlei Blätter führend.
heterospermus verschiedensamig.
heterospŏrae verschieden- d. i. gross- u. kleinsporige (z. B. Bärlappe).
heterostylia verschiedengrosseGriffel u. Staubgefässe zur Verhütung der Selbstbestäubung.
hetruscus u. **Hetruria** s. etruscus u. Etruria (j. Toskana).
hexagynus sechsweibig, -griffelig, -narbig.
Hexandria L. Kl. d. „Sechsmännigen“.
hexastĭchos (-us), -on (-um) sechszeilig, -reihig.
hians klaffend, aufgesperrt (hio klaffe).
hibernaculum Winterquartier, Wintergestalt einjähriger Kräuter.
Hibernia Hibernien od. Irland, **-nicus** irisch.
hibernus winterlich.
hiemalis winterlich (v. hiems, -mis W.).
hieracioides habichtskrautähnlich (Hieracium).
hierobotanĭcon Buch der heiligen Kräuter (ἱερομοτάνη d. heil. Kr.).
hierochuntĭcus (-tĭnus) aus Jericho (Palästina).
Hierosolyma Jerusalem.
hilum Nabel.
Hippocastănum Rosskastanie (ἵππος, καστανόν).
hircīnus, -cosus bocksartig.
hircŭlus (dem. hircus) Böckchen.
hirsūtus rauhhaarig, struppig.
hirtaeformis borstenförmig.
hirtus rauhhaarig.
hispanĭcus (-ānus) spanisch, **Hispania** Spanien.
hispĭdus rauhhaarig.
hissatus aufgehisst (fr. hisser, ital. issare hissen, d. i. aufziehen, näml. d. Flagge).
Holeracĕae (Olerac.) L. Gemüsekräuter (olus, -ĕris).
Holmia Stockholm.
hololeucus ganz weiss(ὁλος, λευκος).
holosericĕus ganz seiden, sammetartig (σηρικος).
holostĕus ganz knöchern, knochenhart (ὀστεος knöchern).
Holsatia Holstein, **-satĭcus** holsteinisch.
homodromia Gleichläufigkeit, die Richtung od. Seite beibehaltende Stellung (ομος u. δρομος Lauf).
homoeomerĭcus (sc. Lichen) mit einschichtigem Lager.
homonemĕus im Wald zusammen wachsend, zusamm. weidend (νέμος, -εος Wald, Weide).
hondensis von d. Stadt Honda am Magdalenenfluss (Südamerika).
hordeacĕus gerstenartig (Hordeum).
hordeistĭchus gerstenzeilig.
hornus heurig, diesjährig.
horrĭdus zottig, struppig.
hortensis in Gärten wachsend.
hortulanus Gärtner.
hospĭtor (-ari) „hospitiere“, nehme als Gast teil.
hospĭtus fremd, Gast.
humifūsus auf die Erde hingegossen,
humĭlis niedrig. [-gestreckt.
humus Damm- od. Gartenerde, Humusboden.
Hungaria Ungarn, **-rĭcus** ungarisch.
hyalĭnus gläsern, von Glas (ὑάλη).
hybernaculum s. hibern.
hybridatĭo Bastardbefruchtung.
hybrĭdus unecht, Bastard.
hydnoides stachelpilzähnlich (Hydnum).
Hydrogen = Wasserstoff (v. γένω erzeuge).
hydrogramma Wellenstrich.
Hydrocarўes Lk. Wassernussgewächse.
hydrophŏrus wasserhaltig, wässerig.
Hydrophўta Endl. Wassergewächse (Algen).
hydropiper Wasserpfeffer.
hydrotropismus Pflanzenbewegung im Wasser.
hygrometrĭcus (-mĕtrus) Feuchtigk. anzeigend, wetterprophetisch (ὑγρὸς u. μετρέω messe).

hygrophīlus Feuchtigkeit od. Nässe liebend.
hymenium Keimhaut der Pilze (ὑμήν, -ένος), näml. die Sporen tragende, von Basidien gebildete Fruchthaut.
hymenŏdon Hautzahn (ὑμήν u. ὀδών).
Hymenomycētes Fr. Hautpilze.
Hyperbel = Kegelschnittcurve parallel der Kegelachse.
hyperborēus nordisch, im Land d. Hyperboräer.
hyphen (v. ὑφή Gewebe) verzweigt. Fadengewebe od. fadenförm. aneinandergedrehte Zellen d. Pilze.
Hyphomycētes Fr. Fadenpilze.
hypnoides astmoosähnlich (Hypnum etc.).
hypochīlum Unterlippe (ὑπὸ u. χεῖλος).
hypocotȳlus unter den Cotyledonen befindlich.
hypocrateriformis teller- od. untertassenförmig.
hypogaeus untererdig (ὑπόγαιος v. ὑπὸ u. γῆ Erde).
hypoglottis (Geschwulst) unter d. Zunge (γλῶττα).
hypogynus unterstemplig, mit unterständigem Stempel.
hypoleucus unten weiss.
hypopetālus unterkronblättrig, mit unterständigen Kronblättern.
hypophegēus unter Buchen wachsend (φηγός lat. fagus).
hypophyllus unter Laub befindlich.
hypostaminea Juss. mit unterständigen Staubfäden.
hypothallus verfilztes Sporenfadengewebe der Pilze etc., „Unterthallus".
hypothējus unten schwefelgelb (θεῖον od. θεῖον Schwefel).
hypsīpes hochfüssig, -stielig (ὕψι hoch u. pes Fuss).
hyrcānus aus Hyrkanien (am Kaspischen Meer).
hystrix igelstachelig (ὕστριξ Stachelborste).

jaculiformis spiess- od. pfeilförmig.
Iberia Iberien (s. sogl.) od. Armenien (südl. v. Kaukasus).
iberĭcus iberisch, **Ibĕrus** Ebro in Spanien (Iberien).
ichoratus rötlichgelb (v. ἰχώρ blutähnliche Flüssigkeit).
icōnes (v. εἰκών, -όνος) Abbildungen.
Icosandria L. Kl. d. Zwanzigmännigen (XII. Kl.).
icterĭnus gelbsüchtig (v. ἴκτερος Gelbsucht).
idaeus vom Berg Ida (auf Creta).
jemenĭcus von Jemen (Yemen) in Arabien.
jenensis von Jena.
ignĭarius zu Feuer dienend, Feuer betr.
iguanēus Iguane od. Leguane betr. (iguana Leguan, eine Baumeidechse).
illegitĭmus „illegitim", ungesetzlich, z. B. Befruchtung durch d. Blütenteile derselben dimorphen Blütenform (Darwin).
illustratio „Illustration", Erklärung mit Abbildungen.
ilvensis von d. Insel Ilva (Elba).
Imaus Mons (Emodus) Himalaya, **Imaus Scythĭcus** Tschiansan od. Muztagh (Innerasien).
imbecillis u. **-us**, fr. imbécille schwach, kraftlos.
imberbis bartlos (in u. barba).
imbibitio „Imbibition", Einsaugung (z. B. der Zellhaut).
imbricatus (v. imbrex, -ĭcis) wie mit Ziegeln bedeckt, hohlziegelartig.
immersus eingetaucht.
impensus darauf verwendet, **-sa** Kosten, **-sis** auf Kosten.
imperialis kaiserlich.
impressus eingedrückt.
impūbes nicht mannbar, unbehaart.
imus unterster.
inaequalis ungleich.
incānus ganz grau, altersgrau.
incarnatus fleischrot, schön rot, „incarnat".
inchoatus angefangen, versucht.
incīsus eingeschnitten.
inclīnatus geneigt, gebückt.
inclusus eingeschlossen.
incŏla Bewohner.
incomparabĭlis unvergleichlich.
incomplētus unvollständig.
inconspicŭus unansehnlich.
inconstans unbeständig.
incrustatus „inkrustiert", als Krustenüberzug.
incubaeus zum Brüten aufsitzend.

incurvus eingekrümmt, krumm.
index, -icis Anzeiger, Inhaltsverzeichnis.
indigēna, -nus Eingeborner, einheimisch.
indivīsus ungeteilt.
indumentum Überzug, Bekleidung.
indusium Schleierchen der Sporangien (b. Farnen).
inebrians berauschend.
inermis unbewaffnet, stachellos.
infectorius färbend, zum Färben dienend.
inferior unterer, niederer, auch geringer.
infĕrus unten befindlich, unterer.
infestans feindlich, bewaffnet.
infestus feindlich, bewaffnet.
infĭmus unterster.
inflātus aufgeblasen.
inflexus einwärtsgebogen.
inflorescentia „Inflorescenz", Blütenstand.
infractus geknickt, umgebrochen.
infundibuliformis trichterförmig.
infusum Aufguss, **infusorium** Aufgusstierchen.
ingrĭcus ingrisch, aus Ingermannland (um St. Petersburg).
initiale Anfangspunkt (z. B. d. Wurzelkörpers).
inodōrus geruchlos.
inornatus ungeschmückt.
inquilīnus Einmieter, Insasse.
inquĭnans schmutzend, **-natus** beschmutzt.
insculptus eingegraben, eingeprägt.
insertio Einfügung, **insertus**, eingefügt, inseriert".
insĭdens aufsitzend.
insititius zum Pfropfen gebraucht, **insĭtus** gepfropft.
instructus versehen, eingerichtet, „instruiert".
insubrĭcus insubrisch (Insŭbres, Volk der Umgegend v. Mailand).
insuētus ungewohnt, ungewöhnlich.
insulsus unschmackhaft, abgeschmackt, „ungesalzen".
intĕger, -gra unverletzt, ganz.
integerrĭmus ganz unverletzt, vollkommen ganz.
integrifolius ganzblättrig.
integumentum Ei- od. Samenhülle.
intercalaris eingeschaltet, z. B. intercalares Wachstum des Blütenbodens (Schwendener).
intercellulare Zwischenzellenraum.
intermedĭus mittlerer.
interne (-nus) innerlich, innerer.
internodium Stengelglied zwischen je zwei Knoten, Zwischenknotenglied.
interponiert (Schwendener) dazwischengestellt (z. B. Quirle).
interrupte (-tus) unterbrochen.
intestinalis eingeweid- od. darmartig.
intextus ein- od. zwischengewoben.
intĭmus innerster.
intĭna „Intine" d. i. Innenhaut des Pollenkorns.
intra innerhalb.
intricatus in einander gewirrt, verworren.
introrsum einwärts.
intrusus (v. intrudo) eingedrungen, hineingestossen.
intubus Endivie (v. tubus Röhre, -röhriger Stengel!).
intus inwendig, im Innern.
intussusceptio Wachsen der Zellhaut einwärts, Zunahme nach innen etc.
Intȳbus s. intŭbus.
inulĕus alantartig (v. Inula s. Nomenkl.).
Inulin = Schleimmehl des Alants (s. eb.).
inuloides alantähnlich.
inundatus überschwemmt.
inversus umgewandt, umgekehrt.
involucellum Hüllchen, Hüllblättchen (b. Dolden etc.).
involucratus mit Hüllblättern versehen.
involucrum Hülle (b. Dolden u. a. m.).
irrigatus gewässert, gewellt, m. Wellenzeichnung.
irrigŭus bewässert.
isagōge (*εἰσαγωγή*) Einleitung.
isatidĕus waidähnlich, -artig (Isātis Waid).
Ischaemon (-um) blutstillend (*ἴσχω* hemme, *αἷμα* Blut).
isenaensis von Eisenach, Eisenacher.
isĭacus „isisch", der Göttin Isis heilig.
isoliert = abgetrennt, abgesondert.
isosporus gleichsporig (z. B. Farne) (*ἴσος* u. *σπορά*).
isthmus Schlund, Hals.
Iteoidēae Bisch. Weidengehölze.

iteoides weidenähnlich (v. *ἰτέα* Weide, Wiete).
jubatus mähnenartig (v. jubae, -arum Mähne).
Juga Rippen, Riefen d. Doldenfrüchte, **- primaria** Haupt-, **- secundaria** Nebenrippen.
juglandēus wallnussartig (v. Juglans, -ndis).
Jugum Joch, Blattpaar (bei Fiederblättern).
julacēus vielfuss-, kätzchenartig (v. Julus g. *ἴουλος*).
julĭfer, -ĕra Kätzchen tragend.
Juliflōrae Endl. Kätzchenblütige.
juncacēus binsenartig (v. Juncus).
Juncaginēae Juss. Binsengewächse.
juncēus aus od. voll Binsen, **-cīnus** binsenartig.
Juvavum (Juvavia) Salzburg.
juxta nach, gemäss.
Juxtaposition (Schwendener) Danebenstellung od. Anschluss (z. B. bei Sprossungen).

Kali „Kali" od. Laugensalz (in d. Chemie die alkalische Hauptbase!).
karstiensis vom Karstgebirge in Krain od. Illyrien.
kermesīnus karmoisinrot.
kewensis (sc. hortus) von Kew bei London.
Kilia Kiel, **-iensis** Kieler.
Krönchen auf den Sporenknöspchen der Chara (s. Nom.).

labellum (dem. v. labrum) „Labell" d. i. Lippchen (Lippe), bei den Orchideen inneres, längeres Perigonblatt!
labiatus (v. labium) gelippt, mit Lippen versehen, z. B. bei d. „Labiaten".
Labiatiflōrae DC. Lippenblütler.
labrum, i. q. labium Lippe, Lefze.
lacca Lack, Gummilack, Gummiharz.
laccĭfer Gummiharz tragend od. liefernd.
lacer, -ĕra zerrissen, zerschlitzt, struppig (Kummer).
lacinia Zipfel, Fetzen, **-niatus** zipfelig, zerfetzt.
lac, -ctis Milch, Milchsaft.
lacrymabundus thränend (lacrȳma Thräne).
lacrymans thränend, weinend, Feucht. ausschwitzend.
lactarius Milchner, Milch ausgebend (näml. Pilz).
lactēus milchsaftig, milchweiss, wie Milch.
lacūna Lache, Grube etc.
lacunae aĕrĕae Luftlücken des Zellgewebes.
lacunosus zellig, grubig, m. Grübchen versehen.
lacustris (v. lacus) an od. in Teichen od. Lachen wachsend.
ladanĭfer, -ĕra myrrhentragend (s. sogl.).
Ladānum Gummi od. wohlriechendes Cistharz vom Strauch *λῆδος* (bei Luther „Myrrhe").
laevigatus geglättet.
laevis glatt.
lagenarius flaschenförmig (lagēna).
lamellae „Lamellen", blattart. Platten od. Strahlen der Blätterpilze.
lamĭna Blech, Blatt, Spreite des Blatts.
lamĭna petăli Platte des Kronblatts.
lamĭna proligĕra Keimschicht der Pilze.
Laminartegmente (Mikosch) d. s. Blattspreitenhüllen.
lamprophyllus glanzblättrig (*λαμπρός, φύλλον*).
lamprospermus glanzsamig (s. eb.).
lanatus mit Wolle bewachsen (lana).
lanceolatus lanzettförmig.
lancifolius lanzenblättrig (lancĕa).
lanestris wollig (lana).
lanēus wollen, von Wolle.
lanosus wollig, voller Wolle.
lanuginēus wollflaumig, **-nosus** desgl. (s. sogl.).
lanūgo, -ĭnis Milchhaar, Wollenflaum, Wollbehaarung.
lapathifolius ampferblättrig (Lapathum).
lappacēus klettenartig (Lappa, s. Nom.).
lasiocarpus zottenfrüchtig, mit rauhhaariger Fr.
lasius (*λασιος*) rauh, zottig.
latĕbra Schlupfwinkel, Versteck.
lateral = seitlich (latus, -ĕris Seite).
lateritius ziegelrot (later, -ĕris Ziegel).
latex, -ĭcis Narbenfeuchtigkeit.
lathyroides kicher- od. platterbsenähnlich (Lathȳrus s. Nom.).

laurīnus lorbeerartig (laurus).
laxiflōrus weit-, offen-,schlaffblütig.
laxus „lax", schlaff, weit, offen etc.
Lebenseinheit (Vöchting) = jed. selbständ. Pflanzengebilde, d. h. das für sich zu leben vermag.
lecus Zwiebelscheibe (*λεκὸς* Napf etc.).
legitīmus gesetzlich, „legitim", z. B. Befruchtung, näml. durch dimorphe Blütenteile (Darwin).
legūmen Hülse, Hülsenfrucht.
legumen biloculare Doppelhülse.
leguminōsus hülsenartig, -früchtig, z. B. „Leguminosen" d. s. Hülsenfrüchte.
leiānthus glattblumig (*λεῖος* glatt, schlicht, kahl etc.).
Leida Leyden.
leiocarpus glattfrüchtig.
leiostachyŏs (-us) glattährig.
Leitbündel (Russow) d. i. zuerst aus d. Cambium sich bildendes.
lemnacĕus wasserlinsenartig (Lemna).
lendĭger, -ĕra Nisse od. Gnitten (Läuseeier) führend.
lens, -dis Nisse od. Gnitte der Laus, Läuseei.
lens, -tis Linse.
lenticellae Linsenhökerchen od. Korkwarzen d. Rinde.
lenticularis Linschen od. Linsen betr.
lentiginōsus sommerfleckig, -sprossig.
lentigo, -ĭnis Sommersprosse.
Lentiscus Mastixbaum (v. lentesco bin klebrig).
lentus langsam, zäh.
Leodium Lüttich.
leontīnus aus dem Leontinischen (bei Isola in Tyrol).
lepetitii Le Petit betr. (n. pr.).
lepĭdes (*λεπίς, -ίδος*) Schuppen.
lepidocarpus schuppenfrüchtig.
lepidōtus schuppig, schülferig.
lepĭdus niedlich, artig, hübsch etc.
lepodīnus rindenzerstörend (*λέπος* u. *δεῖνος* schrecklich etc.).
leporīnus Hasen betr. (lepus, -ŏris).
leprosus aussätzig (lepra Aussatz etc.).
leptocephălus dünnköpfig(*κεφαλή*).
leptocladus fein- od. dünnstengelig (*κλάδος* Trieb etc.).
leptophyllus dünn- od. feinblättrig.
leucanthus weissblütig, -blumig.
leucocarpus weissfrüchtig.
leucoconius weisstaubig (*κονία* Staub).
Leucoglŏchin Weisspitze (*γλωχίν* od. *-ῖνος*).
leucomĕlas weiss und schwarz.
leuconeurus weissnervig.
leucosorius weisskapselig, m. weissen Fruchthäufchen (*σωρὸς* Haufe od. auch *σορὸς* Gefäss).
leucostachys weissährig.
levulosis „Levulose" d. i. Schleimzucker.
libanensis vom Libanon-Gebirge.
liber, -bri Bast.
libriformum „Libriform", Bastfaserstoff.
Liburnia Liburnien (Bosnien u. Norddalmatien).
Liburnum Livorno u. Libourne bei Bordeaux.
liburnus, -nĭcus liburnisch, aus Liburnien (s. v.).
lichen, -ēnis (*λειχήν, -ῆνος*)Flechte.
lichenosus flechtenartig.
Liesch d. s. getrocknete Blätter zum Dichten der Fässer (z. B. von Sparganium, s. Nom.).
ligerĭcus von der Loire (Ligĕris).
Lignin = Holzfaserstoff (v. lignum).
lignosus holzig.
ligŭla (dem. v. lingua) Blatthäutchen, häut. Ansatz der Grasblätter am Halm.
ligulatus m. Blatthäutchen vers. od. auch wie ein Zünglein geformt (sc. flos) (s. sogl.).
liguliflōrus zungenblütig (z. B. Strahlblütchen d. Compositen).
ligustĭcus, -gurīnus ligurisch, aus Ligurien (d. Gebiet um Genua).
liliifolius lilienblättrig.
limacīnus Wegschnecken betr. (limax, -ācis).
limācis Gen. v. limax (s. eb.) (gr. *λείμαξ, -ακος*).
limbatus gerandet, gesäumt (limbus).
limnobĭus im Sumpf od. Teiche lebend.
limonius limonfarbig, orangegelb.
limosus schlammig, **limus** Schlamm, Kot.
linacĕus leinartig, **līnum** Lein.
linariifolius leinkrautblättrig (Linaria).

linearis „lineal" oder linienförmig (linĕa).
lineatifolius linirtblättrig, m. durch Linien bezeichneten Blättern.
linguiformis zungenförmig.
linicŏla (-us) Lein bewohnend, unter Lein wachsend.
linifolius leinblättrig, flachsblättrig.
linoides lein- od. flachsähnlich.
lintearius leinwandartig (lintĕum Leintuch).
lippizensis von Lippiza im österr. Littoral.
lipsĭcus, -siensis Leipziger (Lipsia Leipzig).
liquaminosus saftig(liquamen,-ĭnis).
Liquiritia Lakritzensaft.
lithanthrax Steinkohle (λίθος u. ἄνθραξ).
lithuanĭcus aus Litthauen.
litigiosus streitig, voller Streit.
littoralis (litoralis) am Strand, an der Seeküste.
littorĕus (litor.-) desgl. (v. littus od. litus, -ŏris).
livĭdus bleifarbig, bläulich, blass.
livonĭcus livländisch (Livonia Livland).
-lŏbus (in compos.) -lappig (lŏbus gr. λοβός Hautlappen).
loculamentum Fach, Gefach.
-locularis (in compos.) -fächerig.
locŭli (dem. v. loci) Fächer, z. B. der Frucht, loculi anthērae Antherenfächer.
loculicīda (sc. dehiscentia) fachteiliges (Aufspringen d. Frucht).
locupletissĭmus am reichsten, reichlichsten.
locusta Heuschrecke, aber auch Ährchen der Gräser.
lodicŭlae Unterschüppchen beiGrasspelzen.
loliacĕus lolchartig (Lolium, s. Nom.).
Lomentacĕae DC. Gliederschotige Cruciferen.
lomentum Gliederhülse od.-Schote.
Londinium London, **Londinium Gothorum** Lund in Schweden (Gothland).
longaevus hochbetagt, altersgrau.
longirostris langschnäblig.
longisilĭquus langschotig.
longitudinalis in die Länge gerechnet.
lorĕus riemenförmig(lorumRiemen).
lorĭca Panzerchen (v. Diatomeen), **-catus** gepanzert.
lubrĭcus schlüpfrig.
lucens, -cĭdus schimmernd, helleuchtend (lux, -cis Licht).
lucifŭgus lichtscheu (s. eb. und fugio fliehe).
lucus, -i Hain.
Lufthöhlen innerh. d. Gewebes (z. B. bei Fluviales).
Luftspalten in Oberhautzellen.
Luftwurzeln (z. B. bei Pandănus, Philodendron etc.).
Lugdūnum Lyon, **Lugd. Batavorum** (batăvum) Leyden (Holland).
lugens trauernd.
lumbricalis regenwurmförmig(lumbrīcus).
lumen, -ĭnis Licht, Weite od. innerer Durchmesser z. B. innerer, freier Raum einer Zelle.
lunaris, -rius d. Mond betr., mondförmig.
lundensis von Lund in Schweden.
lupuliformis hopfenförmig.
lupulinus Hopfen betr., hopfenartig sich schlingend.
Lupŭlus (sc. Humŭlus) Hopfen (s. d. Nomenkl.).
lurĭdus blass, fahl, leichenfarbig, schmutziggelb.
lusatĭcus Lausitzer (Lusatia Lausitz).
luteŏlus (dem. lutĕus) lehmgelblich (v. lūtum Lehm od. auch v. lūtum Gilbkraut od. Wau), goldgelblich.
lutescens gelblich.
lutetianus Pariser (Lutetia Parisiorum Paris, eig. Schmutz- od. Lehmstadt der Pariser).
lutĕus gelblich, lehmgelb (v. lūtum Lehm), goldgelb (v. lūtum Wau, Gilbkraut).
luxurians üppig, schwelgend, wuchernd, fruchtbar.
lyeensis von Lyck in Ostpreussen.
lycopifolius wölfsfussblättrig (Lycŏpus).
lyratifolius leier- od. lyrablättrig, **-ratus** leierförmig.

maceratio Mürb- od. Weichmachung, „Maceration" (v. macer mager etc.).
macis Muskatblüte, Samenmantel der Muskatnuss.

macranthus gross- od. langblütig (*μακρός* gross, lang).
macrocarpus gross- od. langfrüchtig.
macrophyllus grosslaubig.
macropus gross- od. langfüssig, -gestielt.
macrorrhizus (-os, -on) langwurzlig (*ῥίζα*).
macrosiphon langröhrig (*σίφων* Röhre).
macrospŏrae Gross- od. Langsporen (der Wasserfarne, werden von d. Mikrosporen befruchtet).
macrosporangia Grosssporenbehälter (i. d. Sporocarpen der Rhizocarpeen).
macrostachÿos gross- od. langährig.
macŭla „Makel", Flecken, **-atus** fleckig.
madaraspatānus nicht etwa kahlhäutig oder Fell kählend (v. *μαδαρός* u. *σλάτος* Fell), sond. i. q. maderaspatensis (s. sogl.).
maderaspatensis von Madras (Ostindien).
maesiăcus (moesiacus) aus Mösien (j. Bulgarien etc.).
maglia (Solanum m.) Masche od. Netzauge (ital.), fr. maille.
majuscŭlus etwas gross, grösser (als die andern Buchstaben).
malachius malvenrötlich.
malacophyllus malvenblättrig, weichlaubig (*μαλακός* weich).
mamilla Kernwarze.
mamma Brust, -warze, **-mosus** voller Zitzen.
Manchette (Manschette) (bei Pilzen) = Kragenhaut unterh. d. Hutes um den Strunk.
mantĭcus von Mantes (in Frankr., Depart. Seine u. Oise), „mantisch" (Mössl.-Rchb.), nicht v. mantĭca Beutel.
mantissa Ergänzung, Nachtrag, „Mantisse" (Mathem.).
manuale Handbuch.
marantĭnus marantartig (Maranta, s. Nom.).
marasmus das Verwelken, Schwinden (d. Altersschwäche etc.).
marcescens welkend, **-cidus** welk.
margaritacĕus perlfarbig, perlmutterig (v. margarita Perle, Perlmuschel).
marifolius marumblättrig (Marum, s. Nom.).
marīnus am od. vom Meer, an od. von der See.
maritĭmus am Meer wachsend.
maritus Ehemann, Männchen.
mas-, -culus Mann, Männchen, **-culīnus** männlich.
massa pollĭnis Pollenmasse.
Massilia Marseille, **-liensis** Marseiller.
mastoidĕus brustartig, -warzig.
matronalis matronenhaft, Matronen betr.
matūrus reif, zeitig, **-rĭtas** Reife.
matutīnus morgendlich, frühererscheinend.
meātus intercellulares Zellenzwischengänge.
median = mittler, z. B. Mediane = senkr. Mittelebene.
medicāmen, -ĭnis Heilmittel i. q. **medicamentum** „Medikament".
medĭcus ärztlich, „medizinisch", aber auch medisch, aus Medien.
mediocris mittelmässig.
Mediolānum Mailand, ital. Milano.
mediterranĕus mittelländisch, -meerisch.
medulla Mark.
mega(lo)politanus Mechel- od. Mecklenburger, von Megapolis, d. i. Mechilen- od. Mecklenburg.
mega(lo)potamĭcus von Rio Grande del Norte (dem grossen Fluss aus d. Norden) in Nordamerika.
megastachÿos lang- od. grossährig.
melaenus schwarz (v. *μέλας, -λαινα*).
melananthus schwarzblühend.
melanochaetus (-os) schwarzborstig (*γαίτη*).
melanolōmus schwarz gesäumt, -bärtig (*λώμα* Saum etc.).
melanophloeus schwarzsplintig (*φλοιός* Bast, Splint etc.).
melanŏpus schwarzfüssig, -gestielt.
Melanosinăpis Schwarzsenf.
melanospermus schwarzsamig.
meletemata fleissige Arbeiten od. Studien (*μελέτημα*).
melinoides (bess. mellin.-) honiggelb (mel, -llis Honig).
melitensis von Melite od. Malta.
mellĕus honigartig, -gelb.
mellĭfer, -ĕra honigführend, -haltend.
melocarpus melonenfrüchtig.

membrana „Membrane" d. i. Haut, **-nacēus** häutig.
memphītĭcus von Memphis (Ägypten).
mephītĭcus „mephitisch", **mephītis** schädl. Ausdünstung.
merenchȳma krummflächiges Parenchym od. Mark.
mericarpium Teilfrüchtchen (der Doldenpfl.) (*μέρος* Stück etc.).
merismatĭcus sich aufteilend (s. sogl.).
meristēma „Meristemschicht" (bei Wurzelbildung, Janczewski) d. i. noch junges, bildungsfähiges Urod. Teilungsgewebe (v. *μερίζω* teile).
mesenteriformis gekröseförmig(*μεσεντέριον*).
mesenterium Gekröse, Mitteldarm (*μέσος* u. *ἔντερον*).
mesocarpium mittlere (fleischige) Fruchthaut, Fruchtmittelschicht.
mesophyllum Laubmittelschicht, Blattmark.
metachrōus farbwechselnd (*χρόα* Farbe etc.).
Metamorphose = Verwandlung (*μεταμόρφωσις*).
metaspērmus nachsamig[1] (Gegensatz zu archi- od. gymnospermus ur- od. nacktsamig).
Metis Metz, **-tensis** Metzer, von Metz.
metropolitanus von der Hauptstadt (metropŏlis).
metulĭfer (-ĕrus, -ĕra) zackenführend (metŭla dem. meta = Pyramide od. Spitzsäule).
micacĕus glimmerartig (mica).
micans schimmernd, glänzend (mĭco).
micranthus kleinblumig (*μικρός, ἄνθος*).
microcarpus kleinfrüchtig.
Micromycētes „Kleinpilze", d. i. mikroskopische etc.
micropetălus kleinkronblättrig.
microphyllus kleinblättrig, -laubig.
micropȳle „Mikropyle", d. i. Knospenmund od. enger Eingang in d. Samenknospe für den Pollenschlauch.

1) S. Engler, Antherenbild. d. Metaspermen in Pringsheim's Jahrb. 1875.

microrrhīzus kleinwurzelig.
microsōma „Kleinkörperchen" od. Plasmakörnchen (Strasburger).
microspermus kleinsamig.
microspōra Kleinspore (z. B. Equisetaceen, — befruchten die Makrosporen, s. d.).
microsporangia Kleinsporenbehälter (*ἀγγεῖον*).
microstachȳos (-us) kleinährig.
Milano ital. Mailand (s. Mediolanum).
Milchzellen (David, 1872).
miliacĕus hirsenartig (Milium, s. Nom.).
militaris „militärisch", soldatisch.
millefŏlius tausendblättrig.
millegrānus tausendkörnig (grānum).
miniatus mennigrot (mĭnium Mennig).
mĭnĭmus (Superl. v. minor Compar. kleiner) kleinster.
mirabĭlis wunderbar.
Missnia (Misnia) Meissen, Helvetia Missniae sächsische Schweiz.
mitis sanft.
mixtus gemischt, **mixtura** „Mixtur", Mischung.
modĭcus mässig.
modificatio Beschränkung, „Modifikation".
modĭolus (dem. modius Mass) Mässchen od. Mäschen.
Moenus Main.
moesĭacus (maes.-) aus Mösien(Bulgarien etc.).
Moguntia Mainz.
moldavĭcus aus der Moldau (Rumänien).
Molekŭle = kleinste Masseteilchen.
Molekularstruktur (Pfeffer) = Anordnung der Moleküle.
mollis weich, **mollissĭmus** sehr od. ganz weich.
Mollūgo Weichkraut, -klette.
molluscus weich.
molybdĭnus molybdän- od. bleiartig.
monacensis münchener, **Monacum** München.
monanthos einblütig, -blumig.
Monadelphia L. Einbrüderige (XVI. Kl.).
Monandria L. Einmännige (I. Kl.).
monīle Halskette, Rosenkranz, **-liformis** rosenkranzförmig.

monilifer rosenkranztragend.
monocarpus ein- od. einzelfrüchtig.
Monochlamydeae DC. Einhüllige, Perigonblütige.
Monoclinia L. Einlagerige, Zwitterblumen.
Monocotyleae Einsamenlappige.
Monoecia L. Einhäusige (XXI. Kl.).
monoecus einhäusig (*μονός, οἶκος*) d. i. mit getrennten Geschlechtern auf demselben Stock.
monographia „Monographie", Einzelbeschreibung.
Monogynia L. Einweibige.
monomērus aus einem Stück bestehend (z. B. Stempel etc.).
monophyllus einblättrig, m. einem Laubblatt.
monopodium Einzelfussstück, d. h. für alle Äste Fuss bleibender Haupttrieb.
monostachyos, -on einährig (*στάχυς* Ähre).
monspeliacus st. monspeliensis, aber auch: am Berg Pelion (mons Pelius) zu Hause, Dianthus monsp. Rchb.: „Vorgebirgsnelke" (mons bonae spei Cap der guten Hoffnung).
monspeliensis von Montpellier (Mons Puellarum).
monspessulanus desgl.
monstrosĭtas „Monstrosität" (s. sogl.).
monstrosus (-struosus) „monströs", d. i. ungeheuerlich, missgebildet (monstrum).
montānus „montan", auf Bergen wachsend.
moravĭcus mährisch, aus Mähren (Moravia).
morbillosus kränkelnd (morbillus dem. morbus).
morio schwarzbraun.
morphologĭa Gestaltungslehre (*μορφή*).
morphologischer Ort (Vöchting) d. i. Entfernung von dem entsprech. Ende der Lebenseinheit (Organbildung).
morphonomĭa Gestaltungsregel.
morsus Biss.
Mosa Maasfluss.
moschatellĭnus etwas nach Moschus riechend.
moschatus moschusartig, n. Moschus riechend.
Mosella Mosel.
mosquensis Moskauer (Moschia od. Moscovia Moskau).
mucēdo (v. mucus) Rotz.
mucĭdus schimmelig (v. mucor).
mucilaginēus schleimig (v. mucilago, -ĭnis).
mucilāgo Schleim, Rotz (i.q. mucus).
mucĭnum „Mucin", ausziehbarer Klebstoff.
mucor Schimmel, Kahm.
mucosus rotzig (v. mucus).
mucronatus zugespitzt, spitzig (mucro Dolch etc.).
mucus, -i Rotz.
muldavĭcus an der Moldau (Muldavia), Fluss in Böhmen, zu Hause.
multicaulis vielstengelig.
multifĭdus vielspaltig.
multiflōrus vielblütig, -blumig.
multilocularis vielfächerig.
multiramēus vielästig, -zweigig.
multoties oft- od. vielmals.
muniens befestigend, schützend.
muralis auf od. an Mauern wachsend.
muricatus (fr. muriqué) purpurfarbig, aber auch stachelschneckenartig, reichstachelig (Kummer) (v. murex, -ĭcis Purpur od. Stachelschnecke).
murinaceus mäusegrau.
murīnus Mäuse betr., mäusegrau (mus, -ris Maus).
murorum der Mauern (murus).
Muscardine = durch Schimmelpilze verurs. Krankh. d. Seidenraupen.
muscarius auf Fliegen bez. (musca Fliege).
muscerda Mäusedreck.
Musci Juss. Moose.
muscicŏla Moosbewohner (muscus Moos).
muscĭfer, -ĕra Fliegen tragend (v. musca), aber auch moostragend (v. muscus).
muscigēnus im Moos erzeugt.
Muscinēae Bisch. Moosartige.
muscipŭla Fliegenfalle (musca u. capio).
muscoides moosartig (muscus u. *εἶδομαι* gleiche).
muscologĭa Mooskunde.
muscosus moosig.
muscoviensis (sc. hortus) des Fürsten Pückler-Muskau.
muscus Moos.

mutabĭlis veränderlich.
mutĭcus unbewehrt, grannenlos.
mutilatus (-tĭlus) verstümmelt.
Mutĭna Modena, **-nensis** modenesisch.
mycelium „Mycel", d. i. Pilzfasergewebe, zur Ernährung dienender Pilzunterteil (v. *μύκης* u. *ἑλύω* wickle etc.).
Mycētes Spr. Pilze (*μύκης, -ητος*).
myioides fliegenartig (*μυῖα* Fliege).
mȳŏdes (*μυώδης* v. *μῦς, -υόν* Maus) mausähnlich.
myrepsĭcus zum Balsamkochen dienend (*μυροψικός*).
myrrha „Myrrhe", Balsamharz (*μύρρα*).
myrsĭnītes myrtenblättrig.
myrtilloides heidelbeerartig (Myrtillus).
mytilīnus muschelförmig (Mytĭlus Miesmuschel).
mȳūrus Mäuseschwanz (*μῦς, -υός* u. *οὐρά*).
Myxogasteres Fr. Schleimbalgpilze.
Myxomycētes Wallr. Schleimpilze.

Nagel d. i. der schmale, stielförm. Unterteil eines Kronblatts.
Namnētes (Nannētes) Nantes an der Loire.
Nanna Zwergin u. Mutterschwester (*νάννη*).
nanus zwerghaft, ein Zwerg (*νάνος* od. *νάννος*).
napaeus (*ναπαῖος*) in Waldschluchten wachsend.
napiformis steck- od. kohlrübenförmig (Napus, s. Nom.).
napo-brassĭca Steckrübenkohl.
narbonensis von Narbonne (Südfrankreich).
narcotĭcus narkotisch, betäubend giftig (v. *ναρκόω* lähme etc.).
nascens, -ntis wachsend (v. nascor entstehe etc.).
Nassovĭa Nassau.
natans schwimmend.
naucĭnus (naucus) gering, schlicht.
nauseosus brechen- od. ekelerregend (nausĕa Übelkeit).
navicŭla (dem. navis) Schiffchen.
nebrodensis vom Nebrodigebirge (Sicilien).
nebularis, -losus nebelig, nebelgrau, düster, auch duftig.
Necessaria L (sc. Polygamia XIX, Kl. 3) „Notwendige" (d. Randblütchen fruchtbar, daher notwendig).
nectarium Honiggefäss, -behälter.
neglectus vernachlässigt, übersehen.
nematōdes (*νηματώδης*) fadenförmig.
Nematophycĕae Ag. Fadenalgen.
nemausensis von Nîmes (Nemausus) in Südfrankreich.
nemolapāthum Waldampfer (*νέμος, -εος* Waldweide).
nemophĭlus Hain od. Wald liebend.
nemoralis, -rensis, -rosus, -rĕus im Hain od. Wald wachsend (nemus, -ŏris).
nemus, -ŏris Hain, Wald.
Nenuphar nicht essbar (Nuphar, s. Nom.)
neomarchĭcus Neumärker, aus d. Neumark (*νέος* neu).
neomexicanus von Neumexiko.
neomontanus von Neuberg (Steiermark).
nepalensis von Nepal (Nepaul) am Himalaya.
Nereïs „Nereide", Meernymphe, Meer- od. Seeflora.
nervatio Geäder, Berippung.
nervus „Nerv", Ader, Rippe (eines Blatts).
neubergensis i. q. neomontanus Neuberger.
nicaeensis von Nizza (franz. Oberitalien).
Nicer (Nicrus), -cri Neckar.
nidorosus qualmig.
Nidrosia Drontheim (am Nidrfluss in Norwegen).
nidŭlans nistend, wie ein Nest aussehend.
nidŭlus (dem. nidus) Nestchen.
nidus avis Vogelnest.
nigrescens schwarz werdend, ins Schwarze ziehend.
nigricans schwärzlich.
nilotĭcus am Nil zu Hause.
niskiensis Neisser, **Niskia** Fluss Neisse.
nisus das Aufstreben, Emporwachsen.
nitens (v. nitĕo) glänzend, **-tĭdus** desgl.
nitriensis von Neutra (Nitria) in Ungarn.

nivalis in oder um Schnee wachsend (s. sogl.).
Niveau = Wasserhöhe, z. B. Niveau-Differenz, d. i. Höhenunterschied.
nivĕus schneeweiss (nix, -ivis Schnee).
nixus i. q. nisus das Emporklimmen etc.
nobilis edel, vornehm etc.
noctiflōrus nachts blühend.
nocturnus nächtlich.
nodiflōrus knotenblütig.
nodosus knotig, **nodus** Knoten.
noli tangĕre wolle nicht anrühren, „rühr' mich nicht an!"
nomenclatio (-tura) Namengebung, „Nomenklatur".
nonscriptus unbeschrieben, unbezeichnet.
Noricum, jetzt Salzburg, Steiermark und Österreich.
Norimbergia Nürnberg.
normal=regelrecht (v. norma Norm, Richtschnur etc.).
norvegĭcus norwegisch.
nothus (*νοθός*) unecht, Bastard.
Notorrhizĕae DC. Rückenwurzler (d. Samen beim Aufgehen).
Novebōrăcum (Neoboracum) New-York, **-boracensis** New-Yorker.
Noviomăgus Nymwegen.
novitiae, -arum Neuigkeiten.
nubĭlus neblig, wolkig, trüb, düster.
Nucamentaceae DC. Nüsschencruciferen (s. sogl.).
nucamentacĕus nussartig (nucamentum Nussschötchen).
Nucellargewebe eines Eichens (Strasburger).
Nucellarhöker (Strasburger) einer Kernzelle.
nucistae (sc. olĕum) Muskatnussöl.
nucleōlus (dem. nuclĕus) Kernkörperchen in d. Zelle, „Nüsschen" in dem Zellkern.
nuclĕus Samenkern, Zellkern.
Nuculiferae Endl. Nüsschenträger (Asperifolien).
nudicaulis nackstenglig (nudus blos, nackt).
nudiflōrus nacktblütig (ohne Laub am Stock).
numerosus zahlreich.
numidĭcus numidisch (Numidien, j. Algerien).
nutans nickend, gebeugt.
nutatio Neigungsbewegung[1]), die beim Wachsen sich äussernde während eines Tags nach oben od. unten (nicht seitwärts).
nux, -cis Nuss.
nyctitropismus Schlafbewegung d. Pfl.
nymphaeoides (-phoides) teich- od. seerosenähnlich.

obcordatus verkehrt herzförmig.
obdiplostēmon (Schwendener) „doppelfadig" (*δι.πλόος* u. *στήμων*).
obēsus geschwollen, feist, dickgefressen.
oblique, -quus schräg, schief, seitwärts.
oblongus länglich, **oblongum** längl. Rechteck.
obolus Münze, Pfennig, „Obol".
obovatus verkehrt eiförmig.
obscurus dunkel.
obsolete (-tus) abgenutzt, gemein, veraltet, nicht mehr gebräuchlich.
obtusangŭlus stumpfeckig, -kantig.
obtusifŏlius stumpfblättrig.
obtusiusculus etwas abgestumpft.
obtūsus abgestumpft.
occidentalis abendländisch.
ocellatus mit Äuglein versehen.
ochotensis von Ochotsk, am ochotskischen Meerbusen zu Hause.
ochra Ocher, Ocker, **-racĕus** ockergelb.
ochrĕa (ocrĕa) Tute, häut. Gelenkscheide (z. B. des Knöterichs).
ochroleucus gelblichweiss, blassgelb.
Octandria L. Achtmännige (VIII. Kl.)
octoni, -nae etc. zu acht, je acht.
octopetălus achtkronblättrig.
odontalgĭcus zahnschmerzstillend (*ὀδούς, -όντος* u. *ἄλγος* Schmerz).
odoratus wohlriechend, -ratissĭmus überaus w.
odōrus riechend, von Geruch (besond. in compor. z. B. citriodōrus).
oelandĭcus von d. Insel Oeland (Schweden).
Oelcanäle der Doldenfrüchte.
Oenipontanus Innsbrucker (Oenus Inn).

1) S. Pfeffer, d. period. Bewegung d. Blattorgane, Lpz. 1875.

officinalis „offizinell", in Apotheken gebräuchlich.
oleĭfer, -ĕra etc. ölgebend, -tragend (olĕum).
oleifolius olivenblättrig (Olea Ölbaum, Olive).
Oleracĕae Endl. Gemüsegew. (s. sogl.).
oleracĕus als Gemüse benutzt (olus, -ĕris).
olĭdus übelriechend.
oligocarpus wenigfrüchtig (ὀλίγος wenig etc.).
olitorius vom Küchengärtner (olĭtor) benutzt.
ollarius topfartig, -förmig (olla Topf).
onomatologĭa Namenkunde (ὄνομα, -ατος).
onotĭcus mit Eselsohren (ὄνος u. οὖς, ὠτός).
oocarpus eifrüchtig (ᾠόν Ei, καρπός).
oogonium „Eibildungszelle", Zelle m. Protoplasmaballen.
oospŏra Dauerspore, d. i. durch ein Spermatozoïd befruchtetes Ei des Oogoniums (s. eb.).
opācus dunkel, schattig, glanzlos, unscheinbar.
operculum Deckel (v. operio bedecke).
opĭfer, -ĕra hülfreich, Hülfe bringend.
opīpārus herrlich, prächtig (ops, ŏpis Kraft etc., păro bereite).
opponiert = gegenüber (z. B. dem Vorblatt).
oppositifolius mit gegenständigen od. entgegengestellten Blättern (s. sogl.).
oppositus entgegengestellt, gegenüberstehend.
Optimum (der Temperatur) = bester, geeignetster Grad.
opulifolius schneeballblättrig (Opŭlus, s. Nom.).
opuntius opuntisch, von Opus, -untis, Stadt in Lokris.
opusculum Werkchen (dem. opus).
orbicularis, -atus kreisrund.
orbis (sc. terrarum) Erdkreis, Erdenrund.
orchidĕus orchisartig, wie Knabenkraut.
oreădes (z. B. Collybia or.) „Oreaden", bergbewohnende Nymphen.
orgyialis eine Klafter messend (ὀργυιά).
orientalis morgenländisch.
origanifolius dosten- od. majoranblättrig (Origănum, s. Nom.).
orthocĕras geradhörnig (ὀρθός, κέρας).
orthogonal (z. B. Trajectionen, Sachs) rechtwinklige (Durchsetzungen).
orthospermus geradsamig (bei Dolden).
orthospŏrum Geradsamen (σπορά od. σπόρος).
osmotĭcus „osmotisch", die Diosmose betr. (s. d.).
ossĕus knöchern, beinern, knochen- od. beinhart (os, -sis).
ossificatus verknöchert.
ossifrăgus knochenbrechend, aber auch: bei Knochenbruch angewendet.
ostreatus wie eine Auster (ostrĕa) geformt, zweischalig, aber auch rauh, hart.
otĭa botanĭca bot. Früchte der Musse (otium).
ovalis, -atus „oval", eirund.
ovarium Eierstock.
ovīnus das Schaf betr. (ovis).
ovirensis von den Ovir- (Obir-) Alpen in Kärnthen.
ovŭlum (dem. ovum) Eichen, Eilein, Samenei.
owariensis von Oware (Westafrika).
Oxonia (-nium) Oxford.
oxyacanthus weissdornartig (Oxyacantha, s. Nom.).
Oxygen (fr. oxygène) Sauerstoff (ὀξύς u. γένω erzeuge).
oxyglottis spitzzungig (γλῶττα i. q. γλῶσσα).
oxyptĕrus spitzflüglig (πτερόν).

pabŭlum Futter, Nahrung.
pacifĭcus friedlich, vom stillen Ozean.
Padus Fluss Po.
pagānus ländlich, bäurisch, auch heidnisch (pāgus Dorf).
pagĭna Seite im Buch.
pagus Dorf, Gau.
palaeontologĭa Petrefaktenkunde (παλαιός alt, ὤν, ὄντος Wesen).
palaria (sc. radix) Pfahlwurzel (pālus, -i).
Palatinatus die Pfalz, **P. electoralis** d. Churpfalz.

palatīnus Pfälzer, aus d. Rheinpfalz, palatinisch.
palātum Gaumen, den Mundeingang versperrender Wulst.
paleacĕus spelz- od. spreuartig, (palĕa Spreublatt).
palĕae Klappen der Grasblüten.
pallens bleich, **pallescens** bleichwerdend.
pallĭdus blass, bleich.
palliŏlatus m. Kopfhülle vers. (palliŏlum).
Pallisadengewebe (richt. Palissaden-) der Blätter (Godlewski) (v. fr.palissade, lat.pālus,Pfahlwerk).
Palmacĕae Bartl. Palmen.
palmaris handgross (v. palma flache Hand).
palmatifĭdus handspaltig, handfingerig.
palmatus handförmig, palmblättrig (s. v.).
palmensis von Palma (auf Majorka).
paludosus, -lustris sumpfig, in Sumpf wachsend.
panacée (fr.) = Universalmittel (*πανάκης* Alles heilend).
panaché (fr.) „panachiert" d. i. buntstreifig.
panduriformis mandolinenförmig (*πανδοῦρα* dreisaitiges Instrument).
panĭca Rispe, **panicĕus** rispig.
panicŭla (dem. panĭca) Rispchen, Rispe, **-culatus** in Rispen blühend.
Pannonia „Pannonien" od. Ungarn, **-nĭcus** ungarisch.
pannosus zerlumpt, lumpig (pannus Tuch etc.).
panormuitānus von Palermo (Panormus).
pantherīnus pantherfleckig.
pantothrix ganz haarspaltig — nämlich alle Blätter.
Papia Pavia.
Papilionacĕae L. Schmetterlingsblütige.
papilla Brustwarze, **-atus, -osus** warzig.
papposus m. Haar- od. Federkrone (Pappus) versehen.
pappus Haar- od. Federkrone (z. B. auf d. Samen d. Compositen).
papyracĕus papierartig.
papyrĭfer, -cĕra papiergebend.
papyrīnus papierartig.
par, -es, -ia gleich u. ein Paar.
Parabel = Kegelschnittcurve parallel der Seitenhöhe.
paracorolla Nebenkrone (innerh. der Hauptkrone).
paradisiacus im Paradies wachsend.
paradoxus sonderbar, gegen die Regel.
paragramma ähnliche Wortbildung, auch Wortfälschung, Seitenstück zu einem Wort.
Parameter (Mathem.) = parallel der Directrix od. Richtlinie in d. Brennpunkt einer Parabel die Achse senkrecht schneidende Linie.
paraphўsis Zell- od. Saftfaden zwischen den Sporenschläuchen der Pilze (v. *φύσα* Blase).
parasiticus „parasitisch", schmarotzend d. i. mitspeisend.
parasītus „Parasit" d. i. Schmarotzer (*παράσιτος* Mitesser).
parastēmon Nebenfaden (*στήμων* lat. stamen, Staubfaden).
parastichon Schrägzeile (bei d. Blattstellung).
parenchўma „Parenchym", Würfelzellgewebe (*παρά, ἐν* u. *χυμός* „Chymus", s. d.).
parenthēsis Einschaltung s. g. „Parenthese" (*θέσις* d. Setzen etc.).
parergon (*πάρεργον*) Nebenwerk, Anhang.
parietalis, -tīnus an Wänden od. Mauern wachsend (paries, -ētis).
Parietales Endl. Wandfrüchtige.
parmularius wie ein kleiner Schild (dem. parma).
paronўmus nach einem andern Wort ähnlich gebildet (*παρώνυμος*).
Parthenogenese (parthenogenēsis od. -gennēsis) jungfräuliche Zeugung, d. i. ohne vorausg. Befruchtung (*παρθένος* Jungfr. u. *γένεσις* od. *γέννησις* Erzeugung).
partialis teilweise, zum Teil, „partial".
partītus geteilt (v. partio teile).
parviflōrus kleinblütig, **-folius** -blättrig.
paschalis zur Zeit des Paschafestes (Ostern).
pascua, -orum Weide, Weideplatz.
pascŭus auf Weiden, zur Weide dienlich.
Passavia (i. q. Bojodurum) Passau.

passim zerstreut, überallhin verbreitet.
Patavia Padua u. Passau (Patavium).
Patavīna (sc. Provincia) d. paduanische Gebiet.
patens offenstehend, ausgebreitet.
pateraeformis (bess. -riformis) schalen- od. schüsselförmig.
pathologia „Pathologie" d. i. Krankheitslehre (*πάθος* Leiden etc.).
Patientia (sc. Rumex) „Geduldskraut", s. g. englischer Spinat.
patŭlus offen, offenstehend, ausgebreitet.
pauciflōrus wenigblumig, -blühend.
paucistaminēus m. wenigen Staubgefässen.
Pazowa Passau (vgl. Passavia u. Patavia).
pebrina „Pebrine" d. i. Bakterienkrankheit der Seidenraupe.
pecten, -inis Kamm, **-tinatus** kammförmig.
pectōsis „Pectose", Pflanzengallert, -gelée (*πηκτός* geronnen).
pedalis einen Fuss messend (pes, -ēdis).
pedatus mit Fuss versehen, gestielt.
Pedemontium Piemont, **-montanus** piemontesisch.
pediādes flach, eben (*πεδιάς*, *-άδος* Fuss-, *πεδίον* Feld etc.).
pedĭca Schlinge.
pedicellus Stielchen, Blütenstiel, **-latus** mit Blütenstiel versehen.
pedicŭlus Füsschen (dem. pes, -dis) auch: Laus — wegen d. Form!).
pediformis fussförmig.
pedunculus Blütenstiel, **-laris, -latus** mit solchem versehen.
pelisserianus pelisserianisch, von Pelisseri.
pellicŭla Häutchen, Fellchen (dem. pellis).
pellītus m. Pelz bekleidet (pellis Fell etc.).
pellucĭdus durchscheinend (per u. lucĭdus).
peloria das Regelmässigwerden sonst unregelm. Blumen (*πέλωρ*, *-ος* Ungeheuer etc.).
peltatus schildförmig (pelta, *πέλτη* kleiner, leichter Schild).
peltiger, **-ĕra** Schildträger, -führer.
pelviformis schüssel- od. beckenförmig (pelvis).
pendens (v. pendeo) hängend.
pendulīnus pendelartig, **-dŭlus** herabhangend, Hänge- (z. B. Esche).
penicillatus (v. penicillum) pinselförmig.
peninsŭla Halbinsel.
penitior eingehender.
pennatifĭdus fiederspaltig (s. sogl.).
pennatus gefiedert (v. penna Feder).
pennatŭlus etwas od. nahezu gefiedert.
pentacrīnus fünflilienartig (*πέντα* u. *κρίνον*, in der Zoologie Pentacrīnus).
pentactīnus fünfstrahlig (*ἀκτὶν* Strahl).
pentacyclĭcus in fünf Kreisen bestehend (*κύκλος*).
pentalōbus fünflappig (*λοβός*).
pentamĕrus fünfteilig (*μέρος* Stück etc.)
Pentandria L. Fünfmännige (V. Kl.).
pentandrus fünfmännig (*ἀνήρ*, *-ν∂ρος* Mann, in d. Bot. Staubgefäss).
pentapetălus fünfkronblättrig (*πέταλον* lat. petalum).
pentaphyllus fünflaubblättrig (*φύλλον* Laubblatt).
peperītis od. **-tus** pfefferartig (s. piperitis).
peplŏides wolfsmilchähnlich (Peplus, s. Nom.).
pepo, -onis Pfebe, Melone, Kürbis od. Gurke.
Peponifĕrae Endl. Kürbisfrüchtige, Pfebenträger.
peponium Kürbisfrucht (s. eb.).
Pepsin = Verdauungs-Erregstoff d. Magens (*πέψις* u. *πέπτω* koche etc.).
peregrinus fremd, ausländisch, eingewandert.
perennis „perennierend", ausdauernd (per u. annus Jahr).
perfoliatus m. (vom Stiel) durchwachsenen Blättern.
perforatio Durchbohrung (z. B. der Holzgefässe).
perforatus durchbohrt, -stochen.
pergamēnus „pergamenisch", v. Pergamum in Kleinasien.
perianthium eig. „Blütenhülle" (*περί* herum, *ἄν∂ος*) Überbleibsel der v. Moossporen durchbrochenen Archegonien, ähnl. einem häutigen Kelch!

periblēma Aussenrinde, -hülle (d. Rinde) (*βλῆμα* v. *βάλλω* werfe).
pericarpium „Perikarp", Fruchthülle, -gehäuse (*καρπός*).
perichaetium Haarhülle um die Archegonien der Moose (*χαίτη* langes Haar).
perikline Wandrichtung (Sachs) = in ähnl. Sinn, wie die Oberfläche, gekrümmt.
periclinium Hüllkelch der Compositen (*κλίνη* Lager, Bett).
periderma äussere Hautschicht der Borke od. Rinde.
peridiŏlum umhäutetes Staubkügelchen d. Pilze (s. sogl.).
peridium Sporenhülle der Flechten u. Pilze.
perigonium „Perigon", Blütenhülle.
Perigynia Juss. Umweibige, d. Stempel umständig (nicht ober- od. unter-).
perigynus (sc. flos) m. um den Stempel herum gestellten Blütenteilen.
periodĭcĭtas „Periodizität", d. Wiederkehren in Perioden.
Peripetalia Juss. Umkronblättrige.
peripherĭcus „peripherisch", am Umfang befindlich.
perispermium „das Perisperm" od. Zellgewebe um den Eikern herum, äuss. Sameneiweiss.
Peristaminia Juss. m. umständig. Staubfäden.
peristomium „Peristom", Mundbesatz d. Moosfrüchte (*στόμα* Mund).
perithecium flaschenförm. Fruchtbehälter d. Pilze (*περιθήκη* Mütze u. dgl.).
perlatus mit Perlen (perla) besetzt, **per-latus** sehr weit od. breit.
permĭcus „permisch", v. d. Stadt Perm am Ural.
permollis sehr weich (per- in comp. sehr).
peronatus gestiefelt (pero, -ōnis Stiefel).
perpensus genau erwogen (v. perpendo betrachte), auch i. q. suspensus aufgehängt.
perpetŭus immerwährend.
perpusillus sehr klein, winzig (s. vorh.).
persicarius pfirsichartig (persĭca Pfirsich).
persicifŏlius pfirsichblättrig.
persistens festsitzend, stehenbleibend.
personatus (sc. flos) maskenförmig, m. geschloss. Gaumen etc. (persona Maske).
Personatae Endl. Maskenblumige.
pertūsus durchstossen, -bohrt, -brochen.
perŭlae Knospenschuppen, eig. Säckchen (dem. pēra Sack).
pervius durchbohrt, offen, durchzupassieren.
Petalanthae Endl. Kronblütige, Primelblütige.
petaloides kronblattähnlich.
petălum (*πέταλον*) Kron- od. Blumenblatt.
petiginōsus räudig, flechtig, **petīgo, -ĭnis** Räude.
petiolatus m. Blattstiel vers. (pe-[tiŏlus).
petiolus Blattstiel.
petraeus auf Felsen wachsend (*πέτραιος*).
petrefactus versteinert, in Stein verwandelt (*πέτρα* u. facio).
Petropŏlis St. Petersburg, **-politānus** Petersburger.
petricosus u. **petrosus** felsig, steinig.
peucedanifolius haarstrangblättrig.
phaca Linse, Linsenfrucht, -gericht.
phacorrhīzus linsenwurzlig, m. Linsenknollen an d. Wurzeln.
phaenogămus deutlich od. sichtbar blühend.
phänologisch = die Erscheinungs- od. Blütezeit betr. (v. *φαίνομαι* erscheine).
Phänologie = Blütenerscheinungskunde.
phaeus (gr. *φαιός*) rot- od. schwarzbraun.
phagedaenĭcus (*φαγεδαινικός*) krebsartig um sich greifend.
phalangĭfer (v. phalangium Weberknecht) W. tragend.
phalaroides glanzgrasähnlich (Phalăris s. Nom.).
phaleratus m. Kopf- od. Brustschmuck geziert (phalerae, gr. *φάλαρα*).
phanerānthrus m. deutlichen Antheren (*φανερός* sichtbar etc.).
Phanerogāmae, L. „Phanerogamen" d. i. deutlich blühende Pfl.

pharmaceutes (*φαρμακευτής*) Arzneibereiter, „Pharmazeut".
pharmacognosĭa Arzneiwaarenkunde (*φάρμακον* u. *γνῶσις* Kenntnis etc.).
Phasen = Erscheinungsformen (z. B. Mondphasen) (*φάσις* v. *φαίνω* etc.).
phellēma „Phellem" d. i. Korkschicht (*φελλός* Kork).
phelloderma (Sanio) Korkrindenschicht, „Korkhaut".
phellogĕnon (-um) „Phellogen", Korkstoff (*γένω* erzeuge).
Phelloïdschicht = korkartige, nicht eig. Korkschicht.
Phellos (*φελλός*) Korkeiche (s. Nom.).
phīlaea erdliebende (*φιλῶ* u. *αἶα* Erde).
philonōtis nassliebend, gern an feuchten Orten (*νοτίς* d. Nass, die Nässe).
phlebophōrus Adern tragend, aderig (*φλέψ, -βος*, lat. vena u. *φορός*).
phleoïdes lieschgrasähnlich (Phlēum, s. Nom.).
phloëma „Phloëm", Bast- od. Rindenstoff, Bastteil des Cambiums od. Gefässbündels (v. *φλοιός* Borke, Rinde, Bast).
phlomoides dochtkraut-, wollkrautähnlich (*φλομίς* od. *-μος* Woll- od. Kerzenkraut).
phoenicĕus purpurrot (gr. *φοινίκεος*).
phoenicĭcus (od. **-ius**) phoenizisch (*φοινικικός*).
phrygius phrygisch, aus Phrygien (in Kleinasien).
Phycĕa Wallr. Algen od. Tange.
phycochrōma „Phycochrom", d. i. Farbstoff der Algen od. Tange.
phycologĭa Tang- od. Algenkunde (*φῦκος* lat. fucus Tang).
Phycomycetes de By Algenpilze (Pilzalgen).
phylicifŏlius heidenmyrtenblättrig, immergrün-blättrig.
phylloblastae Rchb. Blattkeimer (= Dikotylen).
phyllocladium Blattzweig, blattgleicher Zweig (*κλάδος* Ast etc.).
phyllodium Blattstielblatt, d. i. ein blattartig erweiteter Blattstiel (*φυλλώδης*).
phyllōma Laubgewebe, Blattgebilde (z.B. Phyllomstacheln, Delbrouck, Blütenphyllome, Schwendener).
phyllomanĭa Laubsucht (*μανία* „Manie", Sucht).
phyllophĭlus Laubfreund.
phyllotaxis Blattstellung, -ordnung.
-phyllum (in compos.) Laubblatt (*φύλλον*).
phylogenetĭcus Gattungs-od. Zunftbildung betr. (*φυλή* od. *φῦλον* Stamm etc.).
physiologĭa „Physiologie", Naturlehre (v. *φύσις, -ιος* Natur, *λόγιος* kundig).
physiotypĭa Gestaltungslehre der Natur (*τυπή* „Type", Schlag etc.).
phytanthozōa Blumentiere (*φυτόν*, Pflanze, *ἄνθος, ζῶον*).
phytobasānos Pflanzenuntersuchung (*βασάνος* Probe).
phytologĭa Pflanzenkunde (*φυτόν, λόγιος* kundig od. *λόγος* Kunde).
phytozōa Pflanzentiere (*ζῶον* Tier).
picacĕus Elster od. auch Specht betr. (pica Elster, picus Specht).
picĕus Pech od. Teer liefernd (pix, **-icis** Pech, Teer), pechschwarz.
picifĕrus pechtragend.
picrĕus bitter (v. *πικρός*).
picrĭdis des Bitterkrauts (Gen. v. Picris, s. Nom.).
Pictavis Poitiers.
pictus bemalt, farbenstreifig od. -fleckig.
pileatus (v. pilĕus) mit Hut versehen.
pilifer (v. pilus) Haare tragend.
pili stigmātis Narbenhaare.
piloselloides mäuseohrähnlich (Pilosella, s. Nom.).
pilosiuscŭlus etwas behaart (s. sogl.).
pilosus behaart, haarig (v. pilus).
pilŭla (dem. pila Ball) Pille.
pilularis Pillen betr. (s. eb.).
pilulĭfer Pillen tragend (s. v.).
pīlus Haar (gr. *πῖλος*).
pimpinellifŏlius pimpinellblättrig.
pinastrum (deter. v. pinus) Tanne, Fichte.
pinētum (collect. v. pinus) Tannenschlag, -wald.
pinĕus tannen, an od. auf Tannen wachsend.
pinĭcŏla Tannen od. Fichten bewohnend, an od. unter Tannen.
pinna Feder, **-natus** gefiedert.

pinnatifĭdus fiederspaltig.
piperatus gepfeffert, nach Pfeffer schmeckend.
piperītis (-ītus) pfefferartig (πεπερίτης).
pisiformis erbsenförmig (pisum).
pisocarpius erbsenfrüchtig (πίσος u. καρπός).
pistillaris pistill- od. keulenförmig.
pistillum „Pistill", Stempel, Mörserkeule.
pityrĕus kleienartig, schorfig (πίτυρον).
plăcenta Samenleiste (i. q. spermophorum).
Placentia Piacenza (am Po).
placĭde (-dus) sanft, gefällig, allmählich, nach u. nach.
plaga Gegend, Distrikt.
plancus breitfüssig.
planiculmis platthalmig, flach- od. plattstenglig.
planiglumis flachspelzig.
planisiliquus flach- od. plattschotig.
planiusculus ziemlich platt od. flach.
planta Pflanze, Fusssohle.
plantaginĕus wegerichartig (Plantāgo, s. Nom.).
plantatio Pflanzung, „Plantage".
planus platt, flach, eben.
plasma Bildungs- od. Zellenurstoff (πλάσμα, -τος).
Plasmamembran od. -Haut, Abgrenzung gegen den Zellstoff (Pfeffer).
plasmodium = bewegl. Plasmamasse (b. Schleimpilzen, z. B. Lohblüte).
plasmolytischer Zustand, d. i. wenn sich das Plasma von der Zellwand zurückgezogen.
platanifolius platanenblättrig.
platanoides platanenähnlich.
platanthĕrus m. breiten Staubbeuteln vers.
platensis vom La Plata-Strom.
Platte = d. breite Teil eines Cruciferen-Kronblatts.
platyacanthus breitdornig (πλατύς breit, ἄκανθα Dorn).
platycarpus breitfrüchtig, **-phyllus** breitblättr., **-spermus** breitsamig.
platystigma Breitnarbe.
plenus (sc. flos) voll, gefüllt.
plerōma „Plerom", d. i. Centralcylinder d. Wurzel.
pleuranthae Seitenblütige (Gräser) (πλευρά Seite).
pleurocārpi (sc. musci) Seitenfrüchtige (Moose).
Pleurorrhizĕae (sc. Cruciferae) DC. seitenwurzelnde (d. Samen beim Aufgehen).
plexipes flechtfüssig, -stielig (v. plecto, -xus).
plica Falte, **-catus** gefaltet.
plicatĭlis faltig.
plumarius, -mosus federig, federartig.
plumbĕus bleiern, bleifarbig.
plumula Flaum- od. Blattfederchen d. Samenkeims.
pluvialis Regen betr., **pluvius** desgl.
podagrarius Podagra od. Fussgicht heilend.
podetium Fussgestell, Stiel d. Pilzapothecien.
podium das die Gabeläste tragende Stengelstück.
-podium (in compos.) Fuss, Stiel (πόδιον).
podolĭcus podolisch, aus Podolien (Südrussland).
polifolius poleiblättrig.
poliotrichus grauhaarig (πολιός u. θρίξ, τρίχος).
polītus „poliert", verfeinert, fein.
polius (πολιός) grau.
pollen, -ĭnis Samen- od. Blütenstaub, „Pollen".
pollicaris daumendick (v. pollex, -ĭcis).
pollinarium Pollenmasse, **-inium** desgl. bei Orchideen.
Pollveria (sc. Pirus) Bollweiler (Kreis Gebweiler in Ober-Elsass).
polonĭcus polnisch, aus Polen.
Polyadelphia L. Vielbrüderige (XVIII. Kl.).
polyanthĕmos (-us) vielblütig, -blumig (πολύς u. ἄνθεμος).
Polycarpĭcae Endl. Vielfrüchtler.
polycarpus viel- od. mehrfrüchtig (z. B. gynaeceum).
polycladia Vielverästelung, Astwucherung (κλάδος Ast, Zweig).
polyclōnos vielzweigig (κλών, -ωνός Trieb etc.).
polydactўlos, -on (-us, -um) vielfingerig.
polyedrisches Parenchym = aus vielfläch. Zellen bestehendes, polyedrische Areolen (Sachs) = Polyederflächlein; Polyeder (Mathem.).

= Vielflächer, d. i. Körper mit vielen Flächen (ἕδρα Sitz etc.).

Polygamia L. Vielehige (XXIII. Kl.) u. Syngenes. „Vielblütblumige".

polygonalis „polygonal" d. i. vieleckig, -kantig.

polygrammus vielstreifig, vielmals gestrichelt (γράμμα Strich etc.).

polygynus vielweibig, -griffelig etc. (γυνή Weib, Bot. Stempel).

polymĕrus aus mehreren Stücken bestehend (μέρος Stück, Teil etc.).

polymorphus vielgestaltig (μορφή Gestalt etc.).

Polypetăla Juss. Vielkronblättrige (πέταλον).

polyphyllus vielblättrig, dicht belaubt (φύλλον Laubblatt).

polyrrhĭzus vielwurzelig (ῥίζα Wurzel).

polyspermus vielsamig (σπέρμα).

polystachyŏs (-us) vielährig (στάχυς, -υος Ähre).

Pomacĕae Rchb. Apfelfrüchtler.

Pomariae Lindl. ebenso.

pomarium Obstgarten.

Pomerano-Rugius pommerisch-rügener (Rugia Insel Rügen).

pomeridianus (st. postmer.-) nachmittägig.

pomĭfer, -ĕra apfelobsttragend (pomum).

Pomōna Göttin des Obstes.

Pomponius (-ianus) pomponisch (röm. Familie), aber auch prunkend (fr. pompon Zierrat).

pomum (fr. pomme) Apfel, **poma aurantiorum** Pomeranzen.

pontĭcus pontisch, von Pontus am schwarzen Meer.

popīnalis in Küchen gebraucht (popīna).

populinus an Pappeln wachsend (Populus, s. Nom.).

populnĕus die Pappel betr.

porcīnus Schweine betr. (porcus, -i).

porosus „porös", voller Poren od. Löcher.

porphyrius porphyr- od. purpurfarbig.

porrectus ausgestreckt (v. porrĭgo strecke aus etc.).

porrĕus lauchartig (Porrum, s. Nom.).

porrifolius lauchblättrig (s. eb.).

portatĭlis tragbar, leicht mitzunehmen.

portentosus abenteuerlich (portentum Wunder etc.).

portulacoides portulakähnlich (Portulaca, s. Nom.).

porus (πόρος) Durchgang, „Pore".

posoniensis Posener, aus Posen (Posonia).

posthŭmus nach dem Tod herausgegeben od. zur Welt gekommen.

postĭce (-us) hinten, hinterer.

Potamĭcae Juss. Fluss- od. Laichkräuter.

praealtus sehr hoch.

praecipue besonders, vornehmlich.

praecox frühzeitig, vor der Zeit.

praefloratio Blütenknospen-Anlage.

praefoliatio Blattknospen-Anlage, Knospenblatt-Deckung.

praelongus langgestreckt.

praemorsus vorn abgebissen (v. mordeo beisse).

praesertim zumal, besonders.

praestans, -tissĭmus vorzüglich, vorzüglichster.

prasĭnus (πράσινος) lauchgrün (Prasum in comp. Lauch).

-prāsum in compos. Lauch (πράσον).

pratensis, -torum auf Wiesen wachs. (pratum).

precatorius zum Beten dienend (zu Rosenkranzperlen gebr.).

prehensĭlis anfassend, sich windend.

prenanthoides hasenkohlähnlich (Prenanthes, s. Nom.).

Primanblüten (z. B. Amaryllideen) hintenumläufige Erstlingsblüten (Schwendener).

primarius „primär", Erstling, auch vornehm.

primitiae, -arum Erstlingsarbeiten, Anfänge.

primordialis (sc. utricŭlus) Primordialschlauch, erste innere Zellschicht, erstanfänglicher.

Principes Endl. Edelbäume (Palmen).

prismatĭcus „prismatisch", säulen-, ecksäulenförmig (z. B. Gefässe od. Zellen).

proboscidĕus rüsselartig (προβοσκίς, -ίδος Rüssel).

procambium Zellenschicht, aus der d. Gefässbündel hervorgehen.

procērus von hohem Wuchs, vornehm.

procumbens niederliegend.

procurrens hinlaufend, sich erstreckend.
prodigiosus wunderbar, **prodigium** Wunder.
prodrŏmus Vorläufer, Vorrede, Einleitung.
productus vor- od. in die Länge gezogen, auch „produziert" od. hervorgebracht, z. B. „Produkt".
proles, -is Brut, Nachkommenschaft, Sprössling.
prolifer, -ĕra sprösslingtragend (s. eb.).
prolificatio Sprossung, d. Hervorbringen v. Sprösslingen.
prolusio Vorspiel, Einleitung.
promĭnens vorragend, hervorstehend.
promptuarium Speisekammer (v. promo hole herbei).
promulgatus „promulgiert", bekannt gemacht etc.
promycelium Keimschlauch, Sporidie, aus welcher das eig. Mycel des Ährenbrands hervorgeht.
propago, -ĭnis Ableger, Spross.
propagulum kleiner Ableger od. Spross (s. eb.).
prope nahe bei.
propinquus nahe, verwandt.
propontĭcus vom Marmarameer (Propontis).
prosenchўma, „Prosenchym", Faser- od. Streckzellen-Gewebe.
prosenthĕsis Zusatz bei wiederholter Blattstellung.
prostratus niedergestreckt, dahinkriechend.
Proteïnkörner od. Klebermehl (v. dem formwechselnden Gott Proteus abgeleitet).
protandrae Pfl. m. vorherreifenden Staubbeuteln (zur Verhütung der Selbstbestäubung, z. B. bei Campanula Medium).
prothallium, -allus Vorkeim (i. q. pro-embryo) aus den Farnsporen.
protogaeus vorweltlich (*πρῶτος* erster, *γαῖα* Erde).
protogenĭtus zuerst erzeugt, Urerzeugter (s. eb. u. genĭtus v. gigno).
protogynae (sc. plantae) m. vorherreifenden Stempeln zur Verhütung d. Selbstbefrucht. (z. B. bei Magnolien u. Aristolochĭa).
protonēma Vorkeim beim Generationswechsel d. Moose (*νῆμα* Faden).
Protophўta Endl. Urpflanzen (*πρῶτος, φυτόν*).
protoplasma Zellengrund- od. Ursprungsstoff (s. plasma).
prototўpus von erster od. ursprüngl. Bildung (*πρωτότυπος*).
proventitius vorhergehend, **-titiae gemmae** Proventivknospen (d. i. nicht entwick. Anfangs-).
provincialis „provencer", aus der Provence.
pruīna Reif, Duft, **-nosus** bereift, duftig.
prunŭlum (dem. prunum) Pflaümchen.
pruriens juckend, Jucken erregend.
prutheuicus (-tenĭcus) preussisch.
psamma (*ψάμμα*) Sand, Mulm.
Pseudo- od. Pseud- in compos. falsch, trügerisch (*ψεῦδος* Lug, Trug).
psilocarpus nackt- od. kahlfrüchtig (ohne Pappus) (*ψιλός* kahl etc.).
psilophyllus kahl- od. nacktblättrig.
psittacĭnus papageigrün, -farbig (Psittăcus).
psoralēus krätzig, schäbig (*ψωραλέος*).
psyllophŏrus flohtragend (*ψύλλα* od. -*λλος* Floh).
ptarmĭcus Niesen (*πταρμός*) erregend.
pteridographĭa Farnkunde, **-ĭcus** dazu gehörig (*πτερίς*, -*ίδος* u. *γράφω* beschreibe).
-ptĕris in compos. Farn, eig. Flügel od. Wedel (v. *πτερόν*).
pterocarpus flügelfrüchtig, Flügelfrucht.
puber (od. -es), -ĕris mannbar, erwachsen.
pubes, -is Flaum, Behaarung, eig. Mannbarkeit.
pubescens weich- od. flaumhaarig.
pubescentia „Pubescenz", weiche Behaarung.
pudĭcus verschämt.
pudorĭnus verschämt, schamrötlich.
pugillaris, -ium Schreibtäfelchen.
pugillus Heft.
pulchellus (-cellus) schön (dem. pulcher).
pulicaris, -rius Flöhe betr. (pulex, -ĭcis).

pullus dunkel- od. schwarzbraun.
pulpa Fruchtbrei.
pulveracĕus staubig, pulverig.
pulvinatus polster- od. kissenartig (v. pulvinus).
pumĭlus niedrig, niedlich, klein.
punctatus punktiert, gedüpfelt.
pungens stechend (pungo, pŭpŭgi, punctum, 3.).
punicĕus granatrot (v. Punĭca Granatbaum).
punĭcus punisch, phönizisch, carthagisch.
pustŭla „Pustel", Bläschen, **-atus** m. Pusteln, pockig.
putāmen Stein d. Steinfrucht, Kernstein od. -Schale.
puteanus (-tanĕus Kummer?) in Gruben od. Brunnen vorkommend (putĕus).
putrĭdus angefault, morsch.
Pycnīdae Tul. „Pykniden", Fruchtformen mancher Pilze (v. *πυκνός* dick, dicht).
pycnocephălus dick- od. dichtköpfig (s. eb. *κεφαλή*).
pygmaeus (*πυγμαῖος*) zwerg- od. „pygmäenhaft".
pyramidalis pyramidenförmig.
pyrēna „Pyrene", Steinfruchtkern, z.B. bei Rubiaceen (*πυρήν, -ῆνος*).
pyrenaeus, -aĭcus pyrenäisch, von den Pyrenäen.
Pyrenomycētes Fr. Kernpilze (s. v.).
pyriodōrus von Birngeruch (pyrus u. odōrus).
pyrogălus feuermilchig, m. feuergelber Milch (*πῦρ, -ος* u. *γάλα*).
pyrotechnĭcus „pyrotechnisch", z. Feuerwerk gehörig.
pyxidaris, -arius büchsenartig (*πυξίς, -ίδος*).
pyxidatus mit Büchsen besetzt.

quadratus „quadratisch", viereckig.
quadrialatus vierflüglig (quadri- in comp. u. alatus geflügelt).
quadriangularis, -atus viereckig, -kantig (angŭlus Eck, Winkel).
quadrifariam, -ius vierfach (adv. u. adj.).
quadrifĭdus vierspaltig.
quadrifolius vierblättrig.
quadrijŭgis (-us) vierjochig, -paarig.
quadrilocularis vierfächerig (locŭlus dem. locus).
quadriquĕter, -tra vierschneidig.
quadrus viereckig, Viereck.
quatĕnus wie weit, inwiefern, in Betracht dass.
quater viermal.
quaternellus, -ternus vierfältig.
querĕtum (collect. v. quercus) Eichenwald, -schlag.
querĕus eichen, von Eichenholz.
quercifolius eichenblättrig.
querceus die Eiche betr., zur Eiche gehörig.
quernus, -nĕus wie eben.
quinatus zu fünfen gestellt, fünffach.
quinduensis vom Berg Quindu (Neugranada).
quini, -ae zu fünf, je fünf.
quinologĭa Quinoakunde (Quinoa, s. Nom.).
quinquecornis fünfhörnig.
quinquedentatus fünfzähnig.
quinquefĭdus fünfspaltig, -teilig.
quinquefolius fünfblättrig.
quinquepartītus fünfteilig, in fünf Teile geteilt.
quinquevulnĕrus fünfnarbig (vulnus, -ĕris Wunde).
Quirl (Wirtel verticillus) Astkreis um einen Stamm herum (z. B. Fichte).
quisquālis ungewiss was für (quis? qualis? wer? was für einer?).
quisquiliae Schmutz, Unrat, Auswurf.
quisquiliaris in od. auf Schmutz etc. wachsend.
quot wie viele.
quotannis jährlich, alljährlich.
quoties wie oft, wie vielmal.

rablensis aus dem Raibltha in Kärnthen.
racemosus traubig, traubenartig (racēmus Tr.), gipfelsprossig mit innerem Hauptstamm.
racēmus Traube u. Traubenkamm.
radialis in Radien od. Strahlen gestellt, z. B. radiale Wände (Sachs) d. s. aus der Wachstumsachse rechtwinklig auf d. Oberfläche gestellte.
radians strahlend.
Radiatae Juss. Strahlcompositen.
radiatus gestrahlt, strahlblütig („Radiaten" bei d. Compositen).

radicalis aus der Wurzel, die W. betr.
radīcans wurzelnd, wurzelschlagend.
radicellae Nebenwurzeln (dem. radix, -īcis).
radicosus wurzelartig, wurzelreich.
radicŭla Würzelchen od. Schnäbelchen des Samenkeimes (aus dem sich d. Wurzel bildet).
radius Strahl, z. B. Blütchen im Umkreis der Compositen.
radix, -īcis Wurzel.
radŭla Raspel.
raeborrhizus schweifwurzlig (ῥαιβός geschweift).
Rajolen (Rijolen) = Bodenarbeit des Schichtwechselns.
ramalis ästig, **-mealis** auf Ästen wachsend.
ramentacĕus schabselig, spänig (ramentum).
ramentum Ausschlagschuppe, Schabsel, Späne.
ramĕus an Ästen befindlich.
ramĭger, -ĕra Äste führend, geweihästig.
ramosus, -sissĭmus ästig, sehr verästelt.
ramŭli Ästchen, Zweige (dem. ramus Ast).
ranae des Frosches, **ranarius** unter Fröschen vorhanden.
rangiferīnus (st. ramĭger ferīnus) Wild-Astmoos betr.
rapa Rübe, **-cĕus** rübenförmig, -artig.
raphe (ῥαφή) Naht, mit dem Samenstiel langwegs verwachsene Samenhaut.
raphida (sc. crystalla) Nadelkrystalle, Nadeln (ῥαφίς, -ίδος).
rapum (i. q. rapa) Rübe.
rapunculoides rapunzelartig.
rarior, -issĭmus seltner, seltenster, **rarus** „rar" etc.
ratisbonensis Regensburger (Ratisbōna R.).
ratumagensis von Rouen (Ratumāgus od. Rotom.).
ravĭdus u. **ravus** graugelb.
receptacularis fruchtbodenständig.
receptacŭlum Fruchtboden.
receptio von aussen aufgenommene od. „Receptions"-Bewegung d. Blätter (Pfeffer).
reciprŏcus wiederkehrend, (Grammatik) rückbezüglich.
recīsus zurückgeschnitten (v. rescindo).
reclinatus zurückgeneigt, niedergebeugt.
recte richtig, **rectus** richtiger, **-tus** gerade, aufrecht.
recurvatus (-vus) zurückgekrümmt, krumm.
recutītus beschnitten (v. cutis Haut).
redivīvus wiederauflebend, -aufgelebt.
redŏleus Geruch verbreitend.
reflexus zurückgebogen.
refulgens zurückstrahlend, widerscheinend.
regalis u. **regillus** königlich, prächtig.
Regīna Regensburg.
Regiomontium Königsberg.
regius königlich.
regularis „regulär", regelmässig.
relativ = im Verhältnis, verhältnismässig.
reliquiae Überbleibsel, Nachlass.
religiosus „religiös", heilig.
Remi, -menses Rheims, Rheimser.
remōtus entfernt, auseinander.
remontante fr. (z. B. Rose) wiederholt blühende.
renifolius nierenblättrig (rēn, -nis Niere).
repandus geschweift, ausgeschweift.
repens u. **reptans** kriechend.
repertorium (fr. répertoire) Register, Liste, „Repertoir".
Reservestoff, -nahrung = zur Ernährung in der Pfl. abgelagerter.
resĭnosus harzsaftführend (v. resīna Harz).
resorbieren = aufsaugen.
resorptio „Resŏrption", Aufsaugung v. Flüss.
resupīnatum (sc. folium) unterst zu oberst gekehrt.
resupīnus zurückliegend, -geneigt, verkehrt.
reticulatus netzförmig, **-cŭlum** Fischnetz (v. rēte, retis Netz).
retinaculum Halter (v. retineo).
retroflexus zurückgebogen.
retrorsum rückwärts.
retusus stumpf, abgestumpft.
revisio „Revision", Durchsicht.
rhachis (ῥάχις, -εως Rückgrat etc.) Blatthauptrippe, Spindel eines Fiederblatts.

Raethia „Rhätien“ (j. Tirol u. Graubündten).
rhamnoides kreuzdornähnlich (Rhamnus, s. Nom.).
rhenanus rheinisch, **Rhenus** Rhein.
rhipaeus (ῥιπαῖος) od. **riphaeus** rhipäisch od. uralisch, von d. rhipäischen Gebirge (Ural).
Rhizanthēae Endl. Wurzelblütler.
rhizīnae Hautfasern der Flechten.
Rhizocarpēae Batsch Wurzelfrüchtler.
rhizoides wurzelähnlich, -artig, z. B. Rhizoïden = am Vorkeim der Chara sich bildende Wurzelbärtchen.
rhizōma (ῥίζωμα) „Rhizom“, Wurzelstock.
rhizomorphus wurzelartig gebildet.
rhizophōrus wurzeltragend.
rhizotomicum (ῥιζοτομικὸν) Buch üb. Wurzelgräberei od. -Schneiderei.
rhodo- in comp. Rosen- (ῥόδον).
rhodopolium (Gen. Pl.) der Rosenverkäufer (v. ῥοδοπώλης).
rhoeadifolius mohnblättrig(Rhoeas, -ādis, s. Nom.).
rhoifolius sumachblättrig (v. Rhus, -ois, s. Nom.).
rhombēus rhombisch, rautenförmig.
rhomboidalis rhomboidisch, lang-rautenförmig.
rhytidospermus runzelsamig(ῥυτίς, -ίδος).
rictus Rachen, aufgesperrter Mund.
Riefen = Rippchen der Doldenfrüchte (juga).
rigens starr, steif (rigeo, -ēre starren, steifsein).
rigidŭlus etwas starr od. steif(s.eb.).
rigĭdus starr, steif (s. v.).
rigŭus bewässert.
Rillen (vallecŭlae) zwischen d. Riefen d. Doldenfrüchte.
rima Ritze, Riss, **-mosus** rissig, voller Ritzen.
rimosīpes rissfüssig, -stielig(s.eb.).
ringens mundaufsperrend, rachenförmig (v. ringor, 3.).
ripaei montes s. rhipaeus.
riparius am Ufer wachsend (ripa).
rivalis an Bächen wachsend (rivus).
rivīniānus Rivini's (n. pr.).
rivularis an kleinen Bächen wachsend.
rivulosus rinnig, rissig, rinnselig (s. sogl.).
rivŭlus (dem. rivus) Bächlein, kleiner Bach.
robertiānus Roberts od. Ruprechts.
robiginosus rostig, rostfarbig (robīgo, -ĭnis).
robur, -ŏris Kraft, Steineiche.
robustus „robust“, stark, kräftig gebaut (s. eb.).
Röhrenblüten (flores tubulosi) bei Compositen (Disteln etc.).
ros, -ris Tau, Reif, Duft.
rosacĕus, -sĕus rosenartig.
roscĭdus betaut, bereift, beduftet.
roseŏla (dem. rosa) Röschen.
Rosette = Röschen, rosenförm. Rundverzierung.
Rosiflōrae Endl. Rosenblütige.
Rossia Russland, — **meridionalis** Südrussland.
rossĭcus russisch.
rosmarinifolius rosmarinblättrig.
rostellatus m. einem Schnäbelchen versehen (s. sogl.).
rostellum (dem. v. rostrum) Schnäbelchen, Pollinientäschchen der Orchideen.
rostratus (v. rostrum) geschnäbelt.
rosŭla (dem. rosa) kleine Rosette, Blätterrosette etc.
Rotation = Drehung, Radbewegung.
rotatus radförmig (v. roto drehe um, rota Rad).
rothianus (rothigŭus s. Rothii) nach Roth benannt.
rothomagensis (roto- u. rodomensis) von Rouen, vgl. ratumagensis.
rotundatus gerundet.
rotundifolius rundblättrig (rotundus rund).
rubellus (dem. ruber) rötlich.
rubens errötend, gerötet, rötlich, rot (v. rubĕo).
ruber, -bra etc. rot, **-berrĭmus** grell rot.
rubescens errötend, gerötet (rubesco werde rot).
rubicundus rötlichgelb, hochgelb.
rubifolius brombeerblättrig (v. Rubus, s. Nom.).
rubiformis brombeerförmig, -warzig (Kummer).
rubiginosus i. q. robiginosus rostfarbig (rubīgo, -ĭnis).
rubīgo, -ĭnis Rost, Rostfarbe.

rubioides brombeerähnlich (Rubus, s. Nom.).
rubrĭca Rötel, **-catus** mit Rötel bezeichnet, „rubriziert".
rubrifŏlius rotblättrig (ruber, -bri).
ruderālis auf Schutt wachsend (rudus, -ĕris).
rudimentār = nur erste, rohe Anfänge zeigend.
rudimentum „Rudiment", erster (roher) Anfang (s. sogl.).
rudis, -e roh.
rufescens rötlichwerdend, ins Rote spielend.
rufidŭlus lichtrot, hell- od. hochrot.
rufinervis rotnervig, -aderig.
rufŭlus (dem. rufus) fuchs- od. hellrot.
ruga Runzel, **-gatus, -gosus** gerunzelt, runzelig.
Rugia Insel Rügen.
rugŭla Runzelchen, **-gulosus** etwas runzelig.
rumelĭcus rumelisch, aus Rumelien (Türkei).
runcīna Hobel, Schrotsäge, **-natus** schrotsägenförmig.
rupestris auf Felsen wachsend.
rupicŏlus, -a auf Felsen wohnend (rupes, -is).
ruralis ländlich, bäuerisch, im Feld wachsend (rus, -ris).
rusticānus, -ĭcus ländlich, bäuerisch.
rutacĕus rautenartig, -blättrig (Ruta, s. Nom.).
rutaefŏlius (bess. -tifolius) rautenblättrig.
ruthenĭcus ruthenisch, aus Rotrussland.
rutĭlus rötlich, rotgelb.

sabaudus savoyer, aus Savoyen.
sabulosus sandig, **sabŭlum** Sand.
saccatus (v. saccus) sackförmig.
saccharīnus Zucker betr., **sacchārum** Zucker.
saccharōsis „Saccharose", Rohrzucker.
saccĭfer, -ĕra sacktragend (nicht etwa zuckertragend, was saccharĭfer!)[1])
saepiārius an Zäunen wachsend (saepes, -is Zaun).

1) S. z. B. Jürgens, etymol. Fremdwörterbuch, 1878.

sagittalis, -arius, -atus pfeilartig, -förmig.
sagittifŏlius pfeilblättrig (sagitta).
salicētum (collect. v. salix, -ĭcis) Weidengehölze.
salicifŏlius weidenblättrig (s. eb.).
salicīnus Weiden betr., unter solchen wachsend (s. v.).
salignus wie Weiden aussehend, auch von Weidenholz.
salīnus salzig, an od. bei Salinen wachsend.
salisburgensis Salzburger.
salsus salzig, scharf, beissend.
salutaris heilkräftig (salus, -ūtis Heil etc.).
samāra Flügelfrucht.
sambucīnus hollunderartig riechend, -ähnlich (Sambūcus, s. Nom.).
sanguinālis, -nĕus blutrot (sanguis, -ĭnis).
sanies, -ei Jauche, **-nĭosus** jauchig, fliessend.
sapĭdus schmackhaft.
sapinĕus tannenartig (z. B. so riechend).
saponacĕus seifig, seifenartig (sapo, -ōnis).
saraceнĭcus aus d. Lande der Saracenen (Morgenland).
sarcocarpium Fruchtfleisch, -hülle (*σάρξ, -κος* Fleisch, *καρπὸς* Frucht).
sarcoides fleischähnlich, -rot (s. eb., *εἴδομαι* gleiche).
sardōus (*σαρδώος*) sardinisch, von d. Insel Sardinien.
Sarmatia Land der Sarmaten (j. Polen u. Russland).
Sarmentacĕae Rchb. Zaunkenlilien (sogl.).
sarmentōsus rankentreibend, **sarmentum** Schössling, Ranke.
sarnĭcus, -niensis von Guernsey (e. normännische Insel).
satīvus gesäet, gebaut, als Saat wachsend.
saturate (-us) gesättigt(vonFarben).
saxatĭlis auf Felsen wachsend (saxus, -i).
saxifrăgus Felsen brechend od. zerbröckelnd (frango zerbreche).
saxōsus felsig, steinig, voller Steine od. Felsen.
scabellus (dem. scaber) räudig, schäbig.

scaber, -bra etc. rauh, **-berrĭmus** sehr rauh anzufühlen.

scabiosus schäbig, grindig (scabies, -ei Schorf etc.).

scabriusculus etwas rauh (anzufühlen).

scalariformis leiterförmig (scalae, -arum Leiter).

scandens kletternd, klimmend (scando steige).

scandĭcus skandinavisch, schwedisch.

Scania Schonen (Südschweden).

scapĭfer schaft-, stiel- od. stengeltragend (scapus).

scapiflōrus schaftblütig, -blumig.

scapiformis schaftförmig.

scapus Schaft, Stiel, Stengel.

scariosus rasseldürr (fr. scarieux).

scaturigĭnus Felsquell bewohnend (scaturīgo, -ĭnis).

scaurus klumpfüssig.

sceleratus verbrecherisch, giftig (scelĕro v. scelus, -ĕris).

schedŭla Zettel, Blatt.

Scheibe (discus) = bei Radiaten die innere Partie der Blütchen.

Scheinfrucht (z. B. Maulbeere) = d. Samen einschliessende Fleischmasse als Fruchtstand (Perigonblätter etc.).

Schistocarpi spaltfrüchtige Laubmoose.

schizocarpium Spaltfrucht (σχίζω spalte etc.).

Schlauchgefässe (z. B. in den Blättern u. Stengeln der Monocotylen).

Schleuderzellen (elatĕres), z. B. der Mooskapseln.

scholium (σχόλιον) Erläuterung etc.

sciagraphĭa Schattenriss (σκία), Umriss.

scissus geschlitzt, spaltig, faserig (v. scindo, 3.).

scītāmen, -ĭnis Geissel, Peitsche, **-minosus** peitschentreibend.

Scitamineae DC. Bananengewächse.

Schwärmsporen = freiumherschwimmende (z. B. d. Algen).

sciuroides eichhornähnlich, -schwänzig (sciurus).

sclerenchȳma hartes Parenchym (σκληρός hart), z. B. Sclerenchymscheiden bei Carex-Rhizomen.

sclerophyllus hartblättrig.

sclerotium hartfleischige Missbildung (z. B. beim Mutterkorn), Dauermycel des Sclerotium Clavus (Claviceps).

scobiformis sägmehlförmig (scobs, -bis).

scopŭlus Felsklippe, Bergkuppe.

scorodonius knoblauchartig (σκόροδον).

scorpioides skorpionähnlich, -schwänzig.

Scorpionschwanz (cincinnus) gekrümmte Wickel.

scotĭcus schottisch.

scrobiculatus mit Grübchen vers. (dem. scrobs, -bis Grube).

scrophularius skrofelig, Skrofeln heilend, eig. schweinsartig (scrofa od. -pha, dem. -phŭla Schwein).

scruposus voll spitzer Steinchen od. Hindernisse, ebenso **-pulosus** skrupulös.

scutatus (v. scutum) schildförmig, wie ein Langschild.

scutellatus (v. scutellum dem. scutum) schildförmig, wie ein Schildchen.

sebacĕus talgig, talgartig (sebum Talg, Unschlitt).

sebĭfer, -ĕra Talg führend (s. eb.).

secalinus korn- od. roggenartig (Secāle, s. Nom.).

secernierendes Organ (Reinke) = absonderndes (s. sogl.).

secretio Ausscheidung, Absonderung (v. secerno, 3.).

secrētum Absonderungsprodukt, z. B. Milch etc.

secundiflōrus einseitig blühend (secundus v. sequor folge, näml. dem Wind, mit dems. mich abwendend[1]).

secundus folgender, zweiter, aber auch: einseitwendig, mit dem Wind weggewandt.

securĭger, -ĕra beilführend (secūris Beil).

Sedinum Stettin, **-nensis** Stettiner.

seges, -ĕtis Saat, Saatfeld, -tum der Saaten.

segetalis unter Saaten wachsend.

---

1) Nicht (n. Jürgens) zweitblütig (v. secundus zweiter, eig. folgender)! — vielmehr nach einer Seite gewendet.

segmentum „Segment", Abschnitt, Teil, Glied.
Segregatae L. Sonderblüt. Compositen (Bl. m. besond. Kelchen).
seguinus schierlingsartig (fr. cigue, lat. cicuta).
Segusio Susa (Oberital.), **-siensis** von Susa.
Selbstbestäubung u. Fremdbestäub. (durch andre Individuen).
selectus auserlesen, auserwählt.
semecarpĭcus fahnenfrüchtig (*σῆμα* Zeichen, Fahne, *καρπός*).
semen, -ĭnis Samen.
semestris sechsmonatlich, ein „Semester" od. Halbjahr dauernd (v. sex u. mensis Monat).
semiapertus halboffen (semi-, in comp. halb).
semidecandrus halbzehn- d. i. fünfmännig, st. zehn nur fünf Staubgefässe zählend.
semidecurrens halbherablaufend.
semiliber, -bĕra halbfrei.
semiovatus halbeirund.
semipectinatus halbgekämmt od. -kammförmig.
semipedalis einen halben Schuh messend.
semperflorens immerblühend, **-virens** -grünend.
sempervīvus immerlebend.
senescens alternd, greisenhaft.
seni, -nae zu sechs, je sechs.
senilis greisenhaft, den Greis betr. (senex, -nis).
senticosus dornbuschig (v. sentis).
sepălum Kelchblatt, -zipfel.
separatus „separat", abgesondert, getrennt.
sepiarius (i. q. saepiarius) an Zäunen wachsend (sepes, -is, Pl. -ium).
sepimentum Umzäunung.
sepium Gen. Pl. v. sēpes Zaun.
septentrionalis nordisch (Septentrio Norden od. Nordwind).
septicīdus (sc. dehiscentia) wandteilendes Aufspringen (septum Wand u. caedo zerschneide).
septĭcus (*σηπτικός*) fäulniserregend.
septus auf faulen Stoffen wachsend (*σηπτός* verfault).
sericanus serisch, aus d. Lande d. Serer (Ostasien).
serialis in Reihen stehend (series).
sericĕus seidenartig.
series, -ēi „Serie", Reihe, Kette.
seriflŭus blut- od. molkenflüssig (serum Blutwasser etc.).
-sĕris in compos. -Salat (*σέρις, -ιδος*).
serotinus spät im Jahr, spätzeitig, -reif.
serpyllacĕus quendelartig (Serpyllum, s. Nom.).
serraturae Sägezähne, **serratus** gesägt (serra Säge).
serre fr. Gewächshaus.
sertum od. Pl. **-ta** Blumengewinde, Guirlande.
sesquipedalis anderthalb Schuh lang.
sesquitertius dritthalb = $2\frac{1}{2}$.
sessiliflōrus sitzblütig, mit sitzenden Blüten.
sessilifolius sitzblättrig, m. sitz. Laubblättern.
sessĭlis sitzend, d. i. ungestielt.
seta Borste, **-acĕus** borstenförmig, **-arius** Borsten enthaltend.
setiger, -ĕra borstenführend (s. eb.).
setosus borstig, m. Borsten besetzt.
seusanus von der Save (Sau) in Ungarn.
sexangularis sechseckig, -kantig.
sexuelle Fortpflanzung = geschlechtliche, d. i. durch Sporen oder Samenverschmelzung der Pollen- u. Eizellen.
sexus Geschlecht.
siccus trocken, dürr.
sicŭlus sicilianisch.
Siebröhren = Gefässe mit siebförmig durchbrochenen Zwischenwänden.
silifolius merkblättrig (Sium, s. Nom.).
Silesia Schlesien, **-siăcus** schlesisch.
silex, -icis Kiesel, **-catus** verkieselt, **-catum** „Silikat", verkieselter Körper.
silicĕus kieselartig, -hart.
silicŭla Schötchen, **-losus** Schötchen tragend.
Siliculosae L. Schötchen-Cruciferen.
silĭqua Schote, -quosus Schoten tragend.
Siliquosae L. Schoten-Cruciferen.
silurĭcus silurisch (v. Silŭres, brit. Volk im Fürstentum Wales, Grossbritannien).

silvatĭcus, -vestris im Wald wachsend.
simplex, -ĭcis einfach.
simplicifolius m. einfachen (ungeteilten) Blättern.
simplicissĭmus äusserst od. ganz einfach.
simultan = plötzlich, zusammen, auf einmal, z. B. simultane Zellenscheidung, Simultankirche etc. (simultanĕus von simul adv. zugleich).
sinensis i. q. chinensis sinesisch (chinesisch).
sinĭcus i. q. sinensis (s. eb.).
sinister, -stra linker, linksgewandter.
sinistrorsum linksherum.
sinuatus buchtig, ausgebuchtet, buchtblättrig (sinus).
siphonanthus Röhren- od. Pfeifenblume (σίφων etc.).
Siphonocaulae Bisch. Röhrenstenglige (Armleuchter).
Sirmium Stadt in Slavonien.
sitophĭlus weizenliebend (σῖτος).
sitŭla Eimer, **-larius** eimerförmig.
situs, -us Lage, Zustand.
smegmadermus schmier- od. seifenschalig (σμῆγμα d. Schmieren, δέρμα Haut etc.).
sobŏles Stocksprossen.
sobolĭfer (-ĕrus, ĕra) sprossentreibend, sprossend.
sobrius mässig, trocken (Kummer).
sociatus zusammengesellt, gesellig.
solĭdus dicht, „solid", nicht hohl.
solisĕquus der Sonne folgend.
solitarius einsam, einzelstehend.
soloniensis, -onius (sc. ager) Gebiet von Solona in Kärnthen od. d. Solonische Geb. in Latium.
solstitialis sommerlich, zur Zeit der Sommerwende od. sommerl. Sonnenwende, eig. des Sonnenstillstands (sol u. sisto, -stiti, 3.).
somnĭfer, -ĕra schlafbringend, -erregend (somnus).
sonōrus tönend, schallend, rasselnd (von sonus Ton).
Soredien = zu ein. Gruppe verein. sich lostrennende Gonidien d. Flechten.
sorĭus sorisch, aus Soria, e. Provinz v. Altcastilien.
sororius schwesterlich, geschwisterlich.
sorōsis Scheinbeere, z. B. Ananas, Maulbeere, Anhäufung (v. σωρός Haufen).
Sortiment = Sammlung gleichartiger Pflanzen.
sōrus, -ri Sporen- od. Fruchthäufchen d. Farne (s. eb.).
spadicĕus kolbig (v. spadix, -ĭcis), aber auch braunrot, dattelfarbig.
spadiceo-grisĕus braungrau (Kummer).
spadix, -ĭcis (σπάδιξ, -γος) Palmfruchtzweig, Blütenkolben, aber auch dattelfarbig (s. v.).
sparsiflōrus locker-, zerstreutblühend.
sparsus zerstreut (v. spargo, -rsi 3.).
spartĕus pfriemengrasartig (spartum, σπάρτον).
spātha Blütenscheide (σπάθη Spaten, Spatel).
spathacĕus scheidenförmig.
spathulatus spaten- od. spatelförmig.
spathulifolius spatelblättrig.
species Spezies, Art, **-cialis** artlich, besonderer, „spezieller".
specifĭcus artlich eigen, eigentümlich, „spezifisch".
specĭmen, -ĭnis Muster, Artbeispiel, Probe.
speciosus wohlgestaltet, sehr schön etc.
spectabĭlis beträchtlich, ansehnlich, prächtig.
spectans dahin zielend, betreffend.
specŭlum Spiegel.
spelta Spelt, Spelz.
spermatium, Pl. -tia Sporen d. Pilze in s. g. Spermogonien (s. hern.).
spermatophyta Samenpflanzen i. q. Phanerogämae (σπέρμα, -ατος S. u. φυτόν).
spermatozoïda = bewegl. Körperchen aus d. Antheridien, welche die Eizellen der Oogonien befruchten u. die Oosporen hervorbringen (z. B. Chara etc.).
spermogonium „Spermogon", Fruchtform mancher Pilze (σπέρμα u. γόνος Zeugungsorgan).
spermophŏrum (σπερμοφορον) Samenträger, -leiste.
sphacelatus bündel- od. fackelartig (σφάκελος).
sphaerĭcus kugelförmig, „sphärisch" (v. σφαῖρα K.).

sphaeroidĕus ein „Sphäroïd" bildend, kugelähnlich.
sphaerocarpus kugelfrüchtig.
sphaerocephălus kugelköpfig.
spica Ähre, **-catus** ährig, ährenförmig.
spicilegium Ährenlese (spica u. lĕgo).
spicŭla (dem. spica) Ährchen, **-culosus** mit Ährchen.
spicŭlum Spiesschen, Pfeilchen.
spina Dorn, **- nosus** dornig, **- nosissimus** äusserst dornig.
spinescens etwas dornig.
spinulosus m. Dörnchen besetzt (spinŭla dem. v. spina).
Spīra Speyer (Rheinpfalz).
spiralia (sc. vasa) Spiralgefässe.
spiralis schraubenförmig (spira, gr. *σπείρα* Windung, „Spirale").
spiranthes schraubenblütig.
spissus dicht gedrängt, langsam, -weilig, zäh (Kummer).
splendens, -didus glänzend, ins Auge fallend.
spontanĕus freiwillig, von selbst.
sponte nascens frei od. wild wachsend.
spŏrae Sporen, Keimkörnchen (*σπόρος* Saat v. *σπείρω* säe).
sporangĭum „Sporangie", d. i. Sporenbehälter (v. *ἀγγεῖον*), Keimfrucht d. Kryptogamen.
Sporenknöspchen der Armleuchter (Chara, s. Nom.).
sporidium eine Art Spore, secundäre Spore b. Kryptogamen.
sporocarpium (i. q. sporangium) Keimfrucht.
sporogonium, durch Befrucht. gebild. Embryo in Moosarchegonien (Mooskapseln).
Sporophўta Sporenpflanzen, i. q. Cryptogämae L.
Spreite = breite Blattfläche (lamĭna).
spretus verachtet, verworfen (v. sperno, sprevi, 3.).
spumarius (v. spuma) schaumartig, wie Schaum aussehend.
spumosus schäumend, schwammig (Kummer).
spurius unecht, unehelich, Bastard etc.
squalens, -lĭdus schmutzig, besond. schmutziggelb.
squama Schuppe, Deckblatt d. Cyperaceenblüten.
squamae Niederblätter.
squamarius, -atus, -osus schuppig (s. eb.).
squamŭlae hypogynae Schüppchen unter d. Stempel.
squamulosus mit Schüppchen besetzt, schuppig.
squarrosus sparrig, steifästig, **-rulosus** etwas sparrig.
stabularis in Ställen vorkommend (stabŭlum).
stagnalis, -nĭnus im Sumpf wachsend (stagnum).
stamen, -ĭnis Staubgefäss, -blatt, -faden.
staminĕus staubfadenartig, an Stelle d. Staubf. z. B. corona staminĕa d. Staubf. tragende Krone.
staminodium in ein Blatt verwand. Staubgefäss.
stegocarpus Dach- od. Deckfrucht, Hagebutte (*στέγη* Decke, *καρπός*).
stellaris, -atus sternförmig (stella Stern).
Stempelpolster der Doldenblüten.
stenanthērus eng- od. schmalbeutlig, mit engen Antheren (*στενός* eng etc.).
stenolōbus schmal- od. dünnschotig (*λοβός* Hülse etc.).
stenopetălus dünnkronblättrig.
stenophyllus dünnblättrig, -laubig.
stereoides (-ōdes) (*στερεώδης*) fest, dicht.
sterilis „steril", unfruchtbar.
stictus (*στικτός* v. *στίζω*) gestichelt, punktiert.
stigma, -ătis (*στίγμα* v. *στίζω*) Narbe, Stich etc.
stigmatōdes (*στιγματώδης*) narbenartig, -ähnlich.
stĭlus (stўlus) (*στύλος*) Griffel, Pistill, Säule etc.
stimŭli Brennhaare, -borsten.
stipes, -ĭtis Stengel, Stamm, Stock, Strunk, Stiel, Stange etc.
stipitarius auf Stengeln stehend od. wohnend.
stipitatus gestielt, gestengelt (s. v.).
stiptĭcus (v. *στιπτός* zusammengedrückt etc.) herb, zusammenziehend.
stipŭlae eig. Stützchen, Bot. Nebenblätter, Knospenschuppen.
stipularis, -atus achsel- od. nebenblättrig (s. eb.).

Stipulartegmente (Mikosch) Achselblatthüllen der Knospen.
stirps, -pis Stamm, Baum, Pflanze, Staude etc.
stolo-, -ōnis Ausläufer, Wurzelschössling etc.
stolonĭfer, -ĕra Ausläufer treibend.
stoloniflōrus mit blütentragenden Schösslingen.
stomăta Spaltöffnungen (*στόμα, -ατος* Mund).
Strahl (radius) bei d. Compositen = äusserer Kreis d. Blütchen.
straminĕus strohartig, von Stroh, strohgelb.
strata Schichten, **- annŭa** Jahresringe (d. Stämme).
strĕpens rauschend (strĕpo).
stria Streif, Strieme, **-atus** gestreift, riefig.
strictus straff, steif, aufrecht etc. (v. stringo ziehe an).
stridŭlus knarrend, klappernd (v. stridĕo).
strigiceps striegelköpfig, **-haarig** (striga Strich, Streif etc.).
strigĭlis Striegel, Rosskamm, Schabeisen (s. eb.).
strigillarius, -losus gestrichelt, mit Stricheln (v. strigilla dem. striga, s. v.).
strigosus mager, dürr.
Strobilaceae Rchb. Zapfen-Coniferen.
strobilacĕus (v. strobĭlus) zapfenartig.
strobĭlus Fruchtzapfen, Tannenzapfen (*στρόβιλος* Kreisel etc.).
stroma (*στρῶμα* Lager) fleischiges Frucht-Lager der Pilze.
strophĭola Anhang des Nabelstrangs.
structura „Struktur", Gefüge, Bau (v. struo, 3.).
struma Drüse, Kropf, **-arius** dageg. angewandt.
strumosus drüsig angeschwollen.
Stützblatt, oft umgewandelt in ein Dorn.
stupa (stuppa, gr. *στύπη* od. *στύππη*) Werg.
stylopodium Griffelfuss, -polster, -postament (s. sogl.).
stўlus (*στύλος*) od. **stilus** Griffel, Pistill od. Stempelsäule od. -faden.
styraciflŭus storaxausschwitzend, Storax fliessenlassend.
suaveŏlens wohlriechend.
suavis, -ĭter, adv. angenehm, lieblich etc.
sub- in compos. etwas-, fast- (s. sogl.).
subaequalis fast stengellos.
subaequalis fast od. ziemlich gleich.
subalatus etwas geflügelt.
subalpīnus subalpinisch, an den Voralpen, um d. Alpen herum.
subdecandrus fast oder gewöhnlich zehnmännig.
subdŏlus heimlich, trügerisch (i. q. ambigŭus).
suberectus fast aufrecht.
Suberin = Korkstoff (s. sogl.).
suberosus (v. suber, -ĕris Kork) korkig, K. hervorbringend.
subinde unmittelbar darauf, auch wiederholentlich.
subintĕger, -ĕgra fast od. ziemlich vollständig, - ganz.
Subklasse krummlippige Labiaten.
subliquescens beinahe zerfliessend.
submaculatus etwas fleckig, etwas bunt.
submarīnus unterseeisch, -meerisch.
submersus untergetaucht.
subnullus so gut wie keiner.
subpilosus etwas behaart.
subregularis ziemlich od. fast regelmässig.
subrotundus rundlich, fast rund.
subsessĭlis fast sitzend.
subsolitarius fast einzeln.
subsquamosus vorübergehend schuppig.
substantīvum „Substantiv", Ding- od. Hauptwort.
Substrat = Unterlage, Boden od. Grund.
subterranĕum unterirdische Höhle, fr. souterrain.
subterranĕus unterirdisch, unter d. Erde befindlich.
subtĭlis eig. feingewebt (v. tela), fein, dünn, zart etc.
subtortus etwas gewunden.
subtus unten, unterseits.
subŭla Pfrieme, **-atus** pfriemenförmig.
suburbanus nahe bei der Stadt wachsend.
succedanĕus Wachssaft hervorbringend (succus u. edo gebe aus).
succedanus (v. succēdo folge nach) allmählich, z. B. succedane Zellenscheide.

succinctus umgürtet, gerüstet, auch abgekürzt.

succinifer, -ĕra bernsteintragend, -gebend (s. sogl.).

succinum Bernstein, Harz (v. succus Saft).

succīsus unten abgeschnitten (v. succīdo, 3.).

Succulentae Bartl. Saft- od. Fettpfl.

succulentus saftig, saftreich, **succus** Saft.

sudetĭcus auf den Sudeten zu Hause.

suecĭcus schwedisch, in Schweden (Suecia) zu Hause.

Suessonia Soissons (Frankr.).

suffocātus erstickt.

suffrutīces Halbsträucher (v. frutex, -ĭcis Strauch).

suffruticōsus fast oder halb strauchartig.

sulcātus gefurcht, **sulcus** Furche.

-sulcus in comp. -furchig, -zackig.

sulfurĕus (-phurĕus) schwefelgelb.

summus oberster, höchster.

superbus stolz, prächtig.

Superflŭa L. Überflüssige (XIX, 2.) (Rand-u.Scheibenblütch.fruchtb.).

superne obenher, oberhalb, -seits.

superponĭert (Schwendener) übereinander gestellt (z. B. Quirl).

supĕrus oberer.

supīnus niederliegend, flach ausgebreitet, rückwärts gebogen.

supradecompositus vielfach zusammengesetzt, vielfach auseinandergestellt.

surcātus gesprosst, sprossig od. zweigig (surcus).

surcŭlus (dem. surcus) Zweiglein, Moosstengel.

sursum aufwärts, in d. Höhe.

susceptus unternommen.

susiānus susanisch, von Susa (in Piemont od. in Persien).

suspectus verdächtig, beargwohnt, für giftig gehalten.

suspensus hängend, aufgehängt.

sutura „Sutur", Verbindungsnaht (z. B. d. Hülsen).

syconium Feigenfrucht (v. σῦκον Feige).

syllăbus Zusammenfassung (v. συλλάβω).

syllŏge Sammlung (gr. συλλογή).

sylvanus, -vatĭcus, -vestris (silv.-) im Wald zu Hause.

symbŏlae, -arum Beiträge (συμβολή v. συμβάλλω).

symmetrĭcus „symmetrisch", gleichmässig, z. B. corolla, zwar unregelm., aber linke u. rechte Hälfte gleich!

sympagmentĕra (sc. Pourretia) m. zusammengefügten Beuteln (v. συμπήγνυμι u. ἔντερον Blase etc.).

Symphysogynae A. Rich. verwachsenweibige (v. συμφύω).

sympodium wiederholender Spross, d. i. jeder Gabel-Ast wieder Fussstück einer neuen Gabel.

Synandrae (A. Braun) m. verwachs. Staubbeuteln, i. q. Synanthĕreae.

Synanthĕreae Rich., s. eb. (ἄνθηρός Staubbeutel).

synanthĭa Blütenverwachsung (σύν u. ἄνθη) bei zusammengewachs. Blumen.

syncarpĭa (-ium) Früchteverwachsung, z. B. Brombeere (σύν u. καρπός).

synergĭdae „Synergiden" (Strasburger) d. s. Ei-Gehülfinnen bei Embryozellenbildung.

Syngenesia L. (XIX. Kl.) Verwachsbeutlige, Kl. d. „Syngenesisten".

synonўmus (συνώνυμος) „synonym", d. i. mitnamig, gleichbedeutend.

synophthĭa Knospenverwachsung (ὀφθαλμός Auge etc.).

synopĭcus dabei erblickt (σύνοπος Begleiter).

synopsis „Synopsis", d. i. Überblick (σύνοψις).

synoptĭcus „synoptisch", übersichtlich.

Sympetălae Rchb. Ganzblumige, m. verwachs. Blumenblättern od. ganzer (verwachs.) Blumenkrone.

syntagma (Pfeffer) Zusammenhäufung, s. tagma.

syphilĭticus „syphilitisch", gegen d. venerische Krankh. od. Lustseuche angew.

syriăcus (-rĭcus) syrisch, aus Syrien.

System (systēma, -ătis, gr. σύστημα, -ατος) wissenschaftl. Zusammenstellung.

tabernaemontānus von Bergzabern (Rheinpfalz).

tabŭlae Tafeln, Figurentafeln.

taedĭger, -ĕra fackeltragend (taeda Kienholz etc.).
tagma (Pfeffer) (gr. *τάγμα* v. *τάσσω*) geordneter Haufen etc.
tangential, als Kreis berührende Gerade.
tangutĭcus tungusisch (nördl. Innerasien).
Tannin = Gerbstoff, -säure.
tardiflōrus spätblühend (tarde langsam, spät).
tartarĕus den Tartarus (die Unterwelt) betr., auch Weinstein betr. (cremor tartări).
tartarĭcus (tatarĭcus) tartarisch, aus der Tartarei.
Tasmania „Tasmanien", Van-Diemensland.
taurĭcus taurisch, vom Gebirg Taurus in Kleinasien od. aus Taurien (Tauris, Halbinsel Krim).
tectorum der Dächer (tectum Dach).
tegens, -ntis deckend, schützend (v. tĕgo, 3.).
tegmen, -ĭnis Samenhaut (s. eb.).
tegmentum Knospendecke (s. v.).
tegūmen, -ĭnis Decke, Hülle (s. v.).
tēla (e. g. cellulosa) Gewebe, z. B. Zellgewebe.
temulentus, **-mŭlus** betäubend.
tenacissĭmus überaus zäh od. hartnäckig (s. sogl.).
tenax, -ācis zäh, hartnäckig.
tenellus (dem. tener, -ĕra etc.) äusserst zart.
tentacŭlum „Tentakel", Tastorgan, Fangarm.
tentaculatus mit Tentakeln versehen (s. eb.).
tentāmen, -ĭnis Versuch (v. tento).
tenuiflōrus, **-fŏlius** dünnblütig, -blättrig.
tenuis, **-issĭmus** dünn, äusserst dünn od. schmal.
tephroleucus grauweiss (*τεφρός* aschgrau, *λευκός* weiss).
teratologia Wunder- od. Erscheinungslehre, Missbildungslehre (*τέρας*, *-ατος* Zeichen etc.).
tĕres, -ĕtis gedreht, stielrund.
teretifolius stielblättrig, drehrund- od. walzenblättrig.
teretiusculus fast stielrund, etwas walzenförmig (s. v.).
Tergeste Triest.
tergloviensis vom Terglou (in den julischen Alpen).
terminalis gipfelständig, endbildend (termĭnus Ende, Ziel).
Terminologie = Kunstsprache (termĭnus Ausdruck, eig. Begriffsbegrenzung).
ternatus gedreit, zu drei beisammen, dreizählig.
terni, -nae zu dreien, je drei.
terrestris (v. terra) auf der Erde
terrĕus ebenso (terra). [wachsend.
tersus geglättet, glatt (v. tĕro reibe).
testa Schale, äussere Samenhaut.
testiculatus mit Testikeln od. Hoden versehen.
tetanĭcus an Halsstarre (*τέτανος* Spannung etc.) leidend, gegen solche angewandt.
tĕter, -tra hässlich, **-terrĭmus** äusserst hässlich.
tetrachocarpĭa Vierlingsfrüchte (*τέτραχα* in vier Teile geteilt).
tetrădes (i. q. basidia) Sporenstützen (*τετράς*, *-άδος* d. Zahl 4).
Tetradynamia L. XV. Kl. „Viermächtige (unter 6 Staubfäden 4 grössere).
tetragōnus viereckig, -kantig (*γῶνος* Eck etc.).
tetrăhit (te trahit dich täuscht?) vierblättrig in die Runde (*τέτρα* vier u. *ἴτυς* Umgang etc.).
tetrălix (*τετραέλιξ*) vierdrähtig, viermal gewunden (*ἕλιξ*, *-κος* v. *ἑλίσσω* wickle etc.).
Tetrandria L. von **tetrandrus** viermännig, mit 4 Staubgefässen (*ἀνήρ*, *-νδρος* Mann, Staubgefäss).
tetragynus vierweibig, m. 4 Stempeln (*γυνή* Weib etc.).
tetrapetălus vierkronblättrig.
tetraphyllus vierblättrig, m. 4 Laubblättern.
tetraptĕrus vierflüglig, -federig (*πτερόν*).
tetraquĕter (-trus), -tra vierkantig.
tetraspermus viersamig.
tetraspŏrae Teilungs-, Vierteilungssporen (bei Florideen).
texānus texanisch, aus Texas (Nordamerika).
textĭlis gewebt, **-le** Textil, Zeug, Tuch etc.
textura „Textur", Gewebe, Gefüge.
Thalamiflōrae DC. Bodenblütige.
thalămus (*θάλαμος*) Blumen- od. Fruchtboden, eig. Gemach.

thalassĭcus meerisch, am Meer wachs. (*θάλασσα*).
thaliānus nach dem Botaniker Thal benannt.
thallōma (Schwendener) Lager- od. Thallusgewebe (s. sogl.).
Thallophȳta Endl. Lagerpflanzen.
thallus (*θαλλός*) Lager (besond. Flechten-), Sproß etc.
thapsiformis kerzenförmig, wie Wollkraut (Thapsus, s. Nom.).
thēca (*θήκη*) Behälter, Büchse, Sporenkapsel etc.
thejogălus schwefelmilchig (*θεῖον* od. *θεῖον* Schwefel, *γάλα* Milch).
Thelypteris weiblicher Farn (*θῆλυς* weibl., *πτερίς*).
thermalis in Thermen (d. s. Warmquellen) wachsend.
thermĭcus „thermisch", Wärme betr. (*θερμός* heiss).
thesaurus (*θησαυρός*) Schatz, Magazin.
thesis „These", Satz, Behauptung.
thurifer, -ĕra weihrauchtragend (thus, -ris).
thuringĭacus Thüringer.
thus, -ris Weihrauch (der Burseraceen).
Thyllen-Bildung (Horvath) = Sack- od. Beutelstoff-Bildg. (*θύλλις* od. *θύλαξ*).
thymiflōrus thymianblütig.
thyrsiflōrus straussblütig (*θύρσος* „Thyrsus" etc.).
thyrsoides straussähnlich, -artig.
thyrsus, -i Strauss, umwickelter Stab, „Thyrsus" (*θύρσος*).
thibetānus (tib.-) aus Thibet (Tibet) (Hochasien).
tigillaris latten- od. balkenförmig (tigillum).
tiglium (sc. Croton) tiglisch (n. einer molukkischen Insel benannt).
Tigŭrum Zürich.
tinctorius, -torum zum Färben dienend, der Färber.
tingens (v. tingo) färbend, benetzend.
tingitanus von Tanger (Tingis) in Marokko (Tingitania), nicht tunesisch (Mössl. u. Rchb.)[1], was tunetanus!
titŭbans taumelnd, schwankend (Kummer).

1) bei Scorzonera tingitāna!

togularis bekleidet (Kummer) (dem. tago).
tomentosus filzig, **tomentum** Filz.
tonĭcus „tonisch", d. i. anspannend, stärkend (*τόνος* Sehne, Kraft).
tonsurans „Tonsur" hervorbringend, schädelkählend.
topiarius zur Kunstgärtnerei gehörend (*τοπεῖον* od. *τοπῖον* Tau); opus topiarium Plin. beschnittenes Heckenwerk.
torminalis Kolik od. Bauchgrimmen betr. (tormĭna, -um Schneiden im Leib).
Tornăcus (-cum) Tournay in Belgien.
tornatus gedrechselt (v. torno).
torpens träg, matt, starr (v. torpeo, 2.).
tortilis gedreht, gewunden (s. sogl.).
tortuosus voller Windungen, **tortus** gedreht, gewunden (v. torqueo, 2.).
torulosus wulstig (torŭlus dem. torus Polster etc.).
tōrus, -i Polster, Bett, Blütenpolster, Fruchtboden.
torvus finster, dunkelbraun.
toxicarius giftig (v. *τοξικόν* eig. Pfeilgift).
trabēus an Balken vorkommend (trabes, -is).
trachēae „Tracheen", geschloss. od. Luftfasern, -röhren.
tracheĭdae (Möller) tracheenähnl. Holzgefässe.
trachyodon Rauhzahn (*τραχύς*, *ὀδών*).
trachyphyllus rauhblättrig.
tractātus „Traktat" (fr. traité), Abhandlung.
tragānus bocksartig, von Bocksgeruch (gr. *τράγος* Bock).
tragōdes (gr. *τραγοειδής*) bocksartig.
Trajectum Utrecht (Holland).
Transsilvania Siebenbürgen.
transversalis, -sus quer, z. B. transversale Wände cylindrischer Gefässe (Sachs).
transpiratio „Transspiration", Ausdünstung (v. fr. transpirer).
tremŭlus zitternd (v. trĕmo zittere).
trevĕricus Trierer.
Trevīrorum (sc. Augusta) Trier.
triacanthus dreidornig (*ἄκανθα* Dorn).

triangularis, -gŭlus dreieckig, -kantig (v. tres, comp. tri-).
tribus Zunft, Unterfamilie.
trichōdes (-choides) haarig, -artig, -ähnlich (*τριχοειδής*).
trichophyllus haarblättrig (*θρίξ, τρίχος* Haar, *φύλλον* Laub).
trichospermus haarsamig, -früchtig.
trichotōmus mit gestutzten Haaren (*τομέω*).
trichrōmus dreifarbig.
Tricoccae Endl. (s. sogl.).
tricoccus dreikörnig (*κόκκος* Korn, Kern).
tricŏlor dreifarbig.
tricornis dreihörnig (cornu Horn).
tricosus streitsüchtig, hadernd (v. tricor hadere).
tricuspidatus (-pis) dreispitzig.
tridactylītes dreifingerig (*δάκτυλος* Finger).
tridens, -ntis Dreizehn, -zack.
tridentātus dreizähnig.
trifĭdus dreiteilig, -spaltig.
trifl̆ōrus dreiblütig, **-foliātus, -fŏlius** dreiblättrig.
triglūmis dreispelzig.
trigōnus dreieckig, -kantig (*γῶνος* Eck etc.).
trilinguis dreisprachig, in 3 Sprachen ausgedr. [-hülsig.
trilŏbus (*τρίλοβος*) dreilappig, **trimĕrus** (*τρισμερής*) dreigliedrig, -teilig.
trimestris dreimonatlich.
trimorphismus Dreierbildung (m. läng., mittl. u. kürz. Griffeln).
trinervius dreinervig, -aderig.
tripartītus in drei Teile geteilt.
triphyllus dreiblättrig, mit dreifachen Laubblättern.
triplex, -ĭcis dreifach, -fältig.
triptĕris dreiflüglig, -wedelig.
triquĕter (-trus), -tra dreieckig, -kantig, -schneidig.
Trisepălae Bartl. Dreikelchblättrige.
tristis „trist", traurig.
trisulcus dreifurchig, -zackig, -spitzig (sulcus eig. Furche).
trivalvis dreilappig (valvae Thürflügel).
trivialis „trivial", gemein (v. trivium Scheideweg).
tropicus „tropisch", zwischen den Wendekreisen (Tropen) zu Hause.
truncātus verstümmelt, gestutzt (v. truncus Stumpf etc.).
tuber, -ĕris Knolle, **-bĕrosus** knollig.
tuberculōsus voller „Tuberkeln" (tuberculus dem. v. tuber).
tuberculus „Tuberkel", Knoten, Höker, Warze (s. eb.).
Tubiflōrae Bartl. Röhrenblumige.
tubi pollĭnis Pollenschläuche.
tubulōsus voller Röhrchen, **tubŭlus** dem. **tubus** Röhre.
Tulipifĕra L. Tulpenträgerin (-baum).
Tüpfel = feine, schiefe Spalten der Holzgefässe.
tunetānus tunesisch, von Tunis (Tunes, -ētis).
tunĭca Hemd, Hautschale (bei Zwiebeln).
tunicātus hautschalig, überkleidet (Kummer).
turbinātus gewirbelt, kreiselförmig (v. turbo, -ĭnis).
turfōsus turfig, auf Torf wachsend.
turgescenter Zustand (de Vries) s. turgor (v. turgesco schwelle an).
Turgescenz = Zellenspannung, Anschwellung.
turgĭdus angeschwollen, gedunsen, strotzend.
turgor der strotzende Inhalt.
Turĭcum Zürich.
turio, -ōnis Stockknospe, -sprosse, z. B. turiones asparāgi Spargelsprossen.
Turōnes Tours (an der Loire).
turrītus getürmt, turmförmig.
Tute (ochrĕa) = häut. Scheide üb. den Knöterichgelenken.
typhīnus rohrkolbenartig, -ähnlich (Typha, s. Nom.).
typĭcus „typisch", n. einem Bild gemacht, von bestimmt. Schlag (v. *τύπος* „Typus", Figur, Bild, Schlag).

uberior, -bĕrrĭmus reichlicher, sehr reichlich.
ucranĭcus ukrainisch, aus der Ukraine (Südrussl.).
udus feucht, nass.
uliginōsus im Nassen wachsend.
ulmārius ulmenartig, -blättrig.
ulmifŏlius ulmenblättrig.
umbella Schirm, Dolde, **-āris, -ātus** doldenartig, schirmförmig.
Umbellatae u. **Umbellifĕrae** Doldenblütige.
Umbelliflōrae DC. Schirmblütler.

umbellula Döldchen, Teil einer zusammenges. Dolde.
umbilicalis nabelförmig, umbilĭcus Nabel.
umbraculifer, -ĕra sonnenschirmtragend (s. sogl.).
umbracŭlum Sonnenschirm (v. umbra Schatten).
umbraticus schattig, schattenliebend.
umbrīnus umbrafarbig, -braun (umbra brauner Farbstoff).
umbrosus schattig.
uncinalis, -atus hakenförmig gekrümmt.
uncus, -i Haken, **uncus, -a** hakig.
undulatus wellenförmig, auf- u. abgebogen.
undulosus wellig (v. undŭla dem. unda Welle).
unguicularis fingernagelartig (unguicŭlus).
unguis Nagel, Klaue.
unĭcus einzig, **unĭcum** d. Einzige seiner Art.
uniflōrus, -folius einblütig, -blättrig.
uniformis einförmig (forma).
uniglūmis einspelzig (gluma).
unijŭgum (sc. folium) einjochig, -paarig (b. Fiederblättern).
unilabĭeae (sc. Labiatae) Einlipper (labium).
unilocularis einfächerig (locŭlus).
unipāra (sc. cyma) einseitig gekrümmte Trugdolde, s. g. Wickel.
uniserialis einreihig (series, -ēi).
universalis gänzlich, allgemein.
upsaliensis von Upsala in Schweden.
uragogus urintreibend (*οὐραγός* Urinleiter).
urbānus städtisch, um Städte herum wachsend.
urbicarius, -bĭcus desgl. (urbs, -bis).
urceolaris, -atus krug-od. schlauchförmig, mit Schläuchen vers. (urceŏlus).
urens brennend (v. uro, 3.).
Urmeristem (Sachs) s. Meristem.
ursi, -sĭnus Bären- (ursus).
usitatissimus überall gebräuchlich.
usneoides bartflechtenähnlich (Usnĕa, s. Nom.).
ussuriensis am Ussuri (Nebenfluss des Amur) zu Hause.
ustulatus angebrannt (näml. so aussehend).
utĭlis nützlich, gebräuchlich (utor, -ti, 3.).
utriculatus, -losus schlauchartig, bauchig.
utricŭlus Schlauch, Schlauch- od. Hautfrucht, **- primordialis** „Primordialschlauch, d. i. im Anfang sich bildender.
utriformis schlauch- od. sackförmig (uter, -tris).
utrinque v. beiden Seiten, an beiden Enden.
uva crispa Stachel- od. Rauhbeere, eig. krause Weinbeere.
uvarius traubenartig, weintraubenuvĭdus feucht, nass. [(uva).

vaccīnus die Kuh betr., kuhfarbig (vacca).
vademecum „Geh' mit mir", Taschenbuch.
vagīna Scheide, **-atus** mit Scheide versehen.
Vaginaltegmente (Mikosch) = Scheidenhüllen.
vaginŭla (dem. vagīna) Scheidchen am Grund der zerrissenen Moos-Archegonien.
valentinus von Valencia (Spanien) od. v. Valence (Frankr.) (Valentia), auch Valentin's.
valesiăcus Walliser, im Canton Wallis z. Hause.
vallecŭlae (dem. valles od. -lis) Thälchen od. Rillen zwischen d. Rippen der Doldenfrüchte.
vallicŭla Thälchen (dem. vallis, s. eb.).
vallis (od. -es) Thal, **vallum** Wall, Damm.
valvae Thürflügel, Klappen, **-atus** klappig.
valvativa (sc. vernatio) klappenart. Knospenblattlage.
valvŭla (dem. valva) Klappchen, **valvŭlus** i. q. vallicŭla, s. d.
vaporarius Dampf, Dunst, Wärme betr. (Kummer: Loh-).
variabĭlis veränderlich.
Variable = wechselnde Wertzahl.
variatio „Variation", Abänderung, Schwankung od. Variationsbewegung d. Blätter (Pfeffer[1]).

1) Dessen „period. Bewegungen d. Blattorgane", Leipzig 1875.

variecŏlor buntfarbig.
variegatus buntscheckig, -streifig.
variĕtas „Varietät", Spielart, Abart, Veränderung.
variŏla Pocke, Blatter, **-laris** blatterartig.
varius mannigfaltig, bunt, verschieden.
varsoviensis Warschauer, v. W. (Varsovia).
vas, -ăsis, Pl. **-sa** Gefäss.
Vasculares DC. Gefäss-Kryptogamen.
vascularis (s. sogl.) mit Gefässen versehen, **planta v.** Gefässpflanze.
vasĕŭlum (dem. vas) Gefässchen.
Vegetationsconstante (H. Hoffmann) = Wärmemengenzahl für d. Vegetation.
Vegetationscurve (Askenasy) = d. i. der Beobachtungen üb. die Vegetationspunkte.
Vegetationskegel (-punkte) = Enden od. jüngste Spitzen, von wo weiteres Wachstum ausgeht.
Vegetationsphasen (Askenasy) s. Phasen.
vegetative Fortpflanzung = ungeschlechtliche durch Sprossteile.
vegĕtus gesund, munter.
vegliensis von Veglia (e. Insel d. ungar. Litorals).
vehĕmens, -menter adv. heftig, stürmisch etc.
velatus verhüllt, bedeckt (vēlum Segel, Vorhang od. vēlo verhülle).
vellĕus fehlerh. st. **vellerĕus** wollen, wie ein Vliess (vellus, -ĕris).
vēlum (fr. voile) Segel, Vorhang, Hautring am Strunk der Pilze.
velutīnus sammetartig (fr. velouté v. velours Sammet).
velutipes Sammetfuss, -stiel (s. eb.).
vēna „Vene", Blutader, Ader.
Venĕris (Gen. v. Venus) Göttin der Schönheit etc.
venetĭcus venetianisch, v. Venedig (Venetia).
venĕtus venetisch, Veneter (Volk der Venĕti), aber auch: seefarbig, bläulich.
venosus aderig, nervig (v. vena).
ventosus windig, auch veränderlich (ventus Wind).
ventricosus bauchig (v. venter, -tris Bauch).
verecundus sittsam, schamhaft.
vēris (Gen. v. vēr) des Frühlings.
vermicularis wurmförmig, wie Würmchen (vermis dem. vermicŭlus).
vernacŭlus vaterländisch, inländisch, einheimisch (v. verna Inländer etc.).
vernalis im Frühling blühend (vēr, -ris).
vernatio Knospenlage eines (noch nicht entwickelten) Blatts (v. verno mache Frühling).
verniciflŭus Firniss träufelnd (vernix, -īcis).
vernix, -īcis Firniss.
vernus frühlingszeitig etc. (v. vēr, -ris).
Verodūnum (Verdun Frankr.).
verrūca Warze, **-cosus** warzig.
versicŏlor, -ōris schillernd, bunt, verschied. gefärbt.
versiflōrus bunt- od. wechselblütig (m. wechselnd. Farben blühend).
versus (Praep.) gegen, (Part.) gewendet, umgekehrt.
verticalis scheitel- od. senkrecht, z. B. Vertikalebene, -zeile etc.
verticillaris, -atus quirl- od. wirtelförmig.
verticillum (-us) Quirl, Wirtel.
vērus wahr, echt.
vesĕcŭlus (dem. vescus) niedlich, zart.
vescus essbar (v. vescor, -ci sich nähren).
vesĭca Blase, **-carius** blasenartig, blasig.
vesicosus blasig (s. eb.).
vesiculosus voller Bläschen.
vespertīnus abendlich (vespera „Vesper", Abend).
vestītus bekleidet (vestio, 4.).
Viadrus (Viadŭa) Oderfluss (auch Oděra).
vialis an od. auf Wegen wachsend.
viarius desgl. (via Weg).
vibratilis zitterig (v. vībro „vibriere", zittere).
vicĭaefolius wickenblättrig (Vicia, s. Nom.).
victorialis zum Sieg verhelfend.
Vienna Wien u. Vienne (Südfrankr.), **-nensis** Wiener u. Vienner.
viĕtus welk.
villicaulis m. zottigem Stengel (villus zottiges Haar).
villosus zottig, haarig (s. eb.).
Vimāra Weimar.

viminalis, -nĕus zum Flechten dienend (vimen, -ĭnis).
Vindelicia das heutige Schwaben.
Vindelicorum (sc. Augusta) Augsburg.
Vindobŏna Wien, **-nensis** Wiener.
vinealis in Wingerten wachsend (vinea Weinberg etc.).
vinĭfer, -ĕra weintragend, -gebend (vīnum W.).
Vinĭfĕrae Juss. Weinträgerinnen (-palmen).
violacĕus veilchenblau, violett.
violascens veilchenbläulich, violettwerdend.
virens, **-rescens** grünend, grünwerdend (virĕo 2.).
virescentia Vergrünung von Blüten.
virga Rute, Streif, **-atus** rutenförmig, gestreift.
virginiānus, **-ĭcus** virginisch, aus Virginien (Nordamer.).
viridarium Lustgarten (s. sogl.).
virĭdis grün, **viridiflōrus** grünblütig.
virosus giftig (v. virus indecl. Geifer, Giftschleim).
virusanus giftig (s. eb.).
viscarius klebrig, leimartig (viscum Leim).
viscidŭlus etwas klebrig.
viscosus voller Leim, klebrig (s. v.).
Vistŭla (Wisla) Weichsel.
Visurgis Weser.
Viteberga Wittenberg.
vitellarius, **-īnus** ei- od. dottergelb (vitellus Eigelb od. -dotter).
viticŭla (dem. v. vitis) Weinstöcklein; viticŭlae vitis Geringel der Weinstockranken.
Vitiensis (sc. Flora) von den Fidschi-Inseln (Australocean).
vitifolius wein- od. rebenblättrig (Vitis, s. Nom.).
visigĕnus (-ginĕus) weinstock- od. rebenartig (*γενὸς* adj. verb. v. *γένω* erzeuge).
vitilis zäh, zum Binden geeignet (v. viĕo binde).
vitis Rebe, Weinstock.
vitrĕus glasartig.
vitta Strieme, Streif, **-atus** striemig, gestreift.
vittae Striemen (der Doldenfrüchte).
vivipărus lebendig gebärend, sprosstreibend (vīvus u. părio, 3. gebäre etc.).

Vochinensis von den Vocheiner Alpen (Oberkärnthen).
vogesiăcus von den Vogesen, aus dem Wasgau.
volēmus die hohle Hand ausfüllend.
volgo-uralensis von den Wolga-Uralländern.
volubĭlis windend (v. volvo, 3. winde etc.).
volūcris Fem. v. volūcer geflügelt.
volūmen, -ĭnis „Volumen", Umfang, Band.
volva Tasche, Hülle, **-acĕus** hüllen- od. scheideartig.
vomĭcus brechenerregend (v. vomo, 3.).
vomitorius zum Erbrechen dienend (s. eb.).
Vorblatt z. B. achselständiger Blüten (A. Braun).
Vorkeim (protonēma) = bei Generationswechsel sich bildender (z. B. bei Chara).
Vratislava (Wratislava) Breslau.
vulgaris, **-atus** „vulgär", gemein, gewöhnlich (v. vulgo mache gemein od. vulgus Volk).
vulnerans verwundend (vulnĕro, 1.).
vulnerarius bei Wunden gebr. (vulnus, -ĕris).
vulpīnus den Fuchs betr. (vulpes, -is).

Winterknospe = üb. Winter auf d. Wassergrund liegende Samenknospe der Hydrocharideen etc.
Wirtel (Quirl, verticillus), wirtelige Stellung = rings um einen Stamm im Kreise herum.
Wurzelspitze mit Wurzelhaube bei Wasserlinsen.

xanthophyllum Blattgelb, auch Anthoxanthin genannt = im Herbst zersetztes Chlorophyll.
xenia „Xenien", Fremdengaben, Gastgeschenke (gr. *ξενίον* v. *ξενὸς* fremd).
xerampelinus (*ξηραμπέλινος*) trokkenweinlaubfarbig, hochrotgefärbt (*ξηρὸς* trocken).
xerophilus das Trockne liebend (s. eb.).
xestripetălus axt- od. beilblättrig, m. axt- od. beilförm. Kronblättern (*ξέστρον* od. *ξύστρον*) i. q. dolabripetălus (dolābra).

xylēma „Xylem"=Holz- od. Splintstoff, Holzteil des Cambiums od. Gefässbündels.
xylĭnus von Holz od. Baumwolle (*ξύλον*).
xylogĕnum „Xylogen" = Verholzungsstoff der Zellen.
xylophyllus holzblättrig.

yuccoides yukka- od. palmlilienähnlich (Yucca, s. Nom.).

zeylanĭcus von d. Insel Ceylon.
zizĭānus nach dem Botaniker Ziz benannt.
zonalis gürtelig, d. Zone betr. (*ζώνη* Gürtel, „Zone").
zonatus gegürtelt, mit Kreisbogen gezeichnet.
zoosporae „Zoosporen" = bewegliche od. Schwärmsporen.
zosteraefolius seegrasblättrig.
Zungenblüten bei Compositen (flores ligulati).
zygomorphĭa (Schwendener) = „Jochbildung", d. i. links u. rechts in gleichgeneigten Reihen, in übereinstimmendem Anschluss an d. vorhergehenden (s. hern.).
Zygomorphe Blüten (Schwendener) = d. Netzwerk der sich kreuzenden Parastichen ist symmetrisch, wie die beiderseit. Fischschuppenreihen (z. B. das Androecium der Ranunculaceen u. Lecythideen) (*ζυγός* Joch u. *μορφή* Bildung, Gestalt).
zygospŏrae zwei durch Conjugation vereinte Sporen (*ζυγός* Joch, *σπορά*).
zymotĭcus „zymotisch", gärungerregend (*ζύμη* Sauerteig).

II. Etymologische Nomenklatur (Worterklärung der Pflanzennamen).

A. Lateinnamen.

Abacosa Alfld. (Leguminosen, XVII. 4) Heckenwicke, fr. vesce de haie, e. hedge-vetch (v. abăcus Säulendeckplatte —wegen d. Samenform!), z. B. A. dumetorum Alfld. (Vicia d. L.).

Abasicarpon Andrz. (zu Arăbis) Rchb. (Cruciferen Siliquosen, XV. 2) „Stielschotige" Gänsekresse (ἀ priv., βάσις u. καρπός — nicht unmittelbar aufsitz. Schote, diese besond. gestielt!), z. B. A. verna R. Br., arenosa Scop.

1) **Abela** Salisb. (Coniferen, XXI. 9) Abel's Zapfenbaum. 2) **Abelia** R. Br. (Caprifoliaceen, V. 1) „Abelie", z. B. floribunda Decsn., chinensis R. Br. (u. Clarke Abel, 1816 Reise in China mit Lord Amherst, † 1826).

Abelmoschus Grah. (sc. Hibiscus) L. (Malvaceen, XVI. 8) Bisam-Eibisch od. -Malve, fr. mauve-musquée od. abelmosc, e. abelmusk, musk-seed (-rose) (v. abélir verschönern, altfr. schmücken, u. moschus Bisam, Wtst.: arab. habbl Samen u. el-mosk Bisam), z. B. A. tetraphyllos Grah. (Indien) s. g. „Jute", Bastfaser-Eibisch.

Abies (-ētis) Tourn. (sc. Pinus) L. (Coniferen, XXI. 9) Fichte od. Tanne, fr. pin, sapin, sapinette, e. pine-tree od. fir (Föhre) (altröm. Name derselben abies), z. B. Pinus Abies L. = Abies excelsa DC. Rich. s. Picĕa Mill. Rottanne od. gem. Fichte, fr. sapin-rouge (- de Norvège), e. common spruce m. v. v.; A. pectinata DC. Lam. (Pin. Picĕa L.) Edel- od. Weisstanne (Ab. alba Mill.), fr. sapin blanc od. ēpicea, e. combe-like-leaved Silver-Fir; A. alba Mchx. (Picea alba Lk., A. canadensis Mill.) Weissfichte Vilm., amerik. Schimmelfichte, fr. sapinette od. pesse blanche, e. white sprucefir; A. nigra Desf. Schwarzf. (A. Mariana Wangh., denticulata Poir. etc.); A. rubra Poir. (Pinus r. Lamb., Picĕa r. Lk.) Rotfichte, fr. sapinette rouge, e. redsprucefir (rote Sprossen-F.) m. v. coerulĕa Hort., u. a.

Abietīnae Carr. (-tinĕae Rich. DC.): Tsuga, Pseudo-Tsuga, Keteleeria, Abies, Picĕa, Larix, Pseudo-Larix, Cedrus, Pinus = echte Tannen.

Abrōma L., W. (Büttneriaceen R. Br. V. 1) Cacao-Malve, fr. abrome (ἀ ohne, βρῶμα Speise — Gegensatz zu Theobrōma Chokolade!), z. B. A. fastuosum Jacq. (Theobroma augusta L. s. fastuosa Jacq.) (Philippinen).

Abronia Juss., Lam. (Nyctagineen, V. 1) „Zarthülle", californ. Primel Dietr. (v. ἁβρός zart, elegant etc.), z. B. A. fragrans Nutt., umbellata Lam. (Tricrătus admirabilis l'Hér.).

Abrotānum (sc. Artemisia) L. (Compositen Anthemideen, XIX. 2) Eberreis, Stabwurz, Gartheil O. W., fr. aurone od. abrotone, citronade

(-nelle) „Citronenkraut", e. southern-wood (gr. *ἀβρότανον* „Eberraute", v. *ἁβρὸς* zart, niedlich — bez. d. Blätt., Wtst.).

Abrus L. (Leguminos. od. Papilionaceen, XVII. 4) Kranzerbse, Paternosterstrauch, fr. conduri, liane bon Dieu, pois-de-badeau, pois rouges d'Amérique, e. bead's-tree (v. *ἁβρὸς* zart etc.), z. B. A. precatorius L. (Glycĭne Abrus autt.).

Absinthium (sc. Artemisia) L. (Compos. Anthemideen, XIX. 2) Wermut, fr. absinthe, e. worm-wood (gr. *ἀψίνθιον* v. *ἀ* priv. u. *ψίνθος* Vergnügen — bitt. Geschmack, Wtst., nach d. Fluss Absus in Palästina, Plin.), syn. Absinthium vulgare Fl. Wett.

Abutĭlon Adans. (sc. Sida) L. (Malvaceen, XVI. 8) Schmuck- od. Schönmalve Rmpl., Sammetpappel, (- malve), fr. abutillon alt. Name für Malve, v. *ἀ* nicht, *βοῦς* Rind u. *τίλος* Durchfall-?), z. B. Zier. A. megapotamīcum A. St. Hil., A. hybrĭdum Lemoini (Winterzier.), vitifolium Presl. (Chilī), vexillarium E. Morr. m. v. marmoratum; insigne Planch. u. a.

1) **Acacia** Neck. (zu Mimosa) Rchb. (Mimoseen, XXIII. 1) Akazie (wahre), fr. cassie, acacia des Jardiniers (gr. *ἀκακία* v. *ἀκή* Dorn, i. q. *ἄκανθα* Dornbaum), z. B. (Stuben) A. grandis, Farnesiana, lophantha, m. Blattphyllodien: armata R. Br., cordifolia Sw., etc. 2) **Acacia** germanica G. Fr. (Amygdalaceen, XII. 1) Schlehdorn = Prunus spinosa L.

1) **Acalypha** L. (Euphorbiaceen, XXI. 4) Brennkraut (*ἀ* pr., *καλὸς* schön, *ἁφή* Berührung), z. B. A. indica L. (Mercurialis zeylanica Herm.), (Gärten) A. Wilkesiana Seem. (tricŏlor Hort.). 2) **Acalypha** Mappa W. (Ricĭnus M.-L., Folium Mappae Rumph.) Tischtuch-Ricinus, fr. ricinelle (Molukken). — Acalyphacĕae Kltz. Grck. (-phĕae zu Rutacĕae Rchb.).

Acantholīmon Boiss. (Plumbagineen, V. 6) Dornnelkengras (*ἄκανθα* u. *λειμών* Wiese), z. B. Zier. A. venustum Boiss. (Statice v. Fenzl), glumacĕum s. Armeriopsis u. Staticopsis.

Acanthus T. (Acanthaceen od. Rhinanthac. XIV. 2) Stachel-Bärenklau, Bartsch, wälsche Bärenklau, G. Fr., fr. acanthe, branche, branc-ursine, pied-d'ours, e. brook-ursine (gr. *ἄκανθος* Dorn), z. B. Zier. A. mollis L., e. soft bear's-breech, grandifolius Hort., fr. grande berce, etc. — Acanthacĕae R. Br.

Acer (-ĕris) L. (Aceraceen od. Sapindaceen, XXIII. 1) Ahorn, fr. érable, e. maple-tree (v. d. celt. ac Spitze? od. lat. acer, -cris stark? od. *ἀ* int. u. *κέρας* Horn, wesh. Neutrum! —ungewiss), z. B. A. campestre L. Masholder, fr. érable, e. water-elder, whitten-tree, Zier. A. polymorphum Zucc., e. japanese Maple, m. v. dissectum, v. roseo-marginatum Hort.; A platanoides L. Spitzahorn, s. g. Lönne (Lenne), fr. main découpée, m. v. v. dissectum, laciniatum s. crispum; A. monspessulanum L. Ahorn v. Montpellier, etc. — Acĕra Juss. Endl., -racĕae Grck., - rinĕae DC. Ahornbäume (Ord. Malpighīnae Bartl.).

Acĕras R. Br. (Orchideen Ophrydeen, XX. 1) „Ohnhorn", Ohnsporn-Orche (*ἀ* pr. u. *κέρας* Horn), z. B. A. anthropophŏra R. Br.

1) **Acetosa** u. **Acetosella** (sc. Rumex) L. (Polygonaceen, VI. 3) Sauer- u. Spitzampfer, fr. oseille des jardins (ordinaire), e. sorrel, und fr. rênebré, e. spear-sorrel (v. acētum Essig). 2) **Acetosella** (sc. Oxălis) L. (Oxalideen, X. 4) Sauerklee, fr. pain-du-coucou, allĕluia, e. wood-sorrel. 3) **Acetosa** (sect. Rumex) Rchb. zweihäus. Ampfer XXI. 6), z. B. R. Acetosella L., scutosa L. (Schildampfer) etc.

Achanīa Sw. (Malvaceen, XVI. 8) Tuten- od. Dütenmalve (v. *ἀχάνεια* weite Oeffnung, Wtst. v. *ἀχανής* nicht gähnend — Blüten zusammengedreht!), z. B. A. mollis Ait. (Malvaviscus m. autt.), A. Malvaviscus Ait. Sw. (Malvaviscus arborĕus Cav.).

Achillēa L. (Compos. Anthemideen, XIX. 2) Schafgarbe, fr. achillé, herbe à la coupure, e. nose-bleed (Plin.: Achilles heilte damit den von ihm verwundeten Telephus; Andere n. Chirons Sohn Achilles, Myth.), z. B. A. Millefolium L. „Tausendblatt", fr. mille-feuille, e. milfoil.

Achimēnes R. Br. Vahl (Gesneriaceen, XIV. 2) Achimenes (Leunis st. Achaemēnis „Achaemenide" — altpers. Name, Plin.: bernsteinähnl. Kraut Indiens), z. B. (Warmh.) cupreata R. Br. (Hängpfl.), patens Benth., longi- u. grandiflōra DC., etc.

1) **Achras** L., Wallr. (Styracineen od. Sapotaceen, VI. 1) Sapotillbaum, Breiapfel Dietr., fr. sapotier (gr. ἄχρας Mispel, Wurgbirne), z. B. A. Sapōta L. 2) **Achras** (sc. Pirus) Gärtn. (Pomaceen, XII. 4) Holz- od. Feldbirnbaum, fr. poirier commun, e. common pear-tree m. v. v. (z. B. fl. pleno Hort.), syn. Pīrus L. (Pyraster Bkh.) communis L.

Achyranthes L. (Amarantaceen, V. 1) „Spreublume", fr. cadelari (v. ἄχυρον Spreu, ἄνθη Bl.), z. B. A. Verschaffelti Lem. (Iresīne Herbstii Hook.), capitulifiōra Coll. (Pfaffia s. Brandesia puberūla Mart.), lanata Mill. s. villosa Forsk. (Amarantus ind. Pluk.) syn. Illecēbrum lanatum L.

Achyrophōrus Gärtn. D. Don (zu Hypochoeris) Rchb. (Compos. Cichoreen, XIX. 1) Hachelkopf, „Spreuträger" (s. eb. u. φορός tragend — näml. d. Fruchtboden), z. B. radicatus Scop. (Hypochoeris r. L.), auch s. Seriōla u. Porcellītes Cass.

Acianthus R. Br. (Orchideen Arethuseen, XX. 1) „Spitzenblume", Borstenpunkt (ἀκίς, -ίδος Spitze — d. äuss. Blütenblättch. begrannt!) s. Epipactis Poir.

Acinēta Lindl. (Orchideen Vandeen, XX. 1) „Steiflippe" (ἀκίνητος unbeweglich etc.), z. B. Barkeri Paxt., chrysantha Ldl. (Amer.) etc.

Acīnos Mnch. (Labiaten, XIV. 1) Basilien-Thymian, e. wild basil (gr. ἄκινος i. q. ὤκιμον lat. Ocimum, Basilienkr.), A. thymoides Mnch. = Calamintha Acinos Clairv. (Thymus Ac. L.).

Acmella Pers. Rich. (sc. Spilanthes s. Verbesīna) L. (Compos. Anthemid. od. Heliantheen, XIX. 3) „Scharfblatt", s. g. ABC-Pflanze, Kaublatt W. (dim. v. ἀκμή Schärfe — zwergh. Pfl. m. Blätt. v. stechend. Geschmack).

Acnīda L. (Chenopodiaceen, XXII. 6) Hanf- od. „Nesselgänsefuss", s. g. virgin. Hanf, fr. bangue (ἀ pr. u. κνίδη Brennnessel — wie Br., sticht aber nicht), Zier. A. cannabīna Murr.

Aconītum T. (Ranunculaceen, XIII. 3) Sturm- od. Eisenhut, fr. aconit u. napel, fleur-en-casque, e. monk's-hood, aconite, wolf's-bane (v. ἐν ἀκόναις auf Felsen, ἀκονῖτον Theophr.), z. B. Stoerkianum Rchb., fr. chaperon de moine, char de Vénus, etc.

Acōrus L. (Acoraceen od. Aroideen, VI. 1) Kalmus (gr. ἄκορος ungeschmückt, od. v. ἄκος Heilung), A. Calāmus L., fr. acore, roseau aromatique od. odorant, e. sweet-flag od. -rush, spicewort, Gartenpfl. A. graminēus Ait. var. variegatus Hort.

Acotyledōnae Grck., Acotyledonēae Juss. DC. „Acotylen" d. i. Samenlappenlose (Kryptogamen L.) (ἀ pr. u. κοτυλή s. κότυλος eig. Höhlung, Knochenpfanne, Becher etc.).

Acramphibrya Endl. „Endumsprosser" Endl. (ἄκρα Ende, ἀμφὶ um, βρύω sprosse).

Acranthēae Endl. „Spitzblüter" (Gräser) (s. eb. u. ἄνθη Blüte).

Acroblastae Rchb. „Spitzkeimer" (s. v., βλάστη Keim, Trieb).

Acrobrya Endl. „Endsprosser" Endl. (ἄκρον Ende, βρύω sprosse).

Acroclinium Hook. (Compos. Senecionideen, XIX. 2) Immortelle, fr. immortelle, e. everlasting-flower (v. ἄκρα Spitze, κλίνω neige — vor d. Aufgehen geneigte Spitze!), z. B. Gärt. A. roseum Hook., s. Gnaphalium T.

Acrocomia Mart. (Palmen, XXI. 6) „Gipfelbusch" (s. eb. u. κόμη lat. coma Haarschopf etc. — Blütenbüschel!), z. B. A. sclerocarpa Mart. „Hartnuss", etc. s. Cocos L.

Acronychia Forst. (Rutaceen, VIII. 1) „Spitznäglein" (s. v. u. ὄνυξ, -χος Nagel, Klaue — an d. Kronzipfeln!), z. B. A. laevis Forst. (Neucaled.) s. Lawsonia Acronychia L.

Acropēra Lindl. (Orchideen Vandeen, XX. 1) Lippensack (s. v. u. πήρα lat. pēra Sack, etc.), z. B. Loddigesii Lindl. (Maxillaria galeata Ldl.).

Acrophyllum Benth. (Cunoniaceen, X. 1) „Endblatt" (s. v. u. φύλλον Laubblatt) syn. Calycŏmis Don u. Weinmannia Cunn., z. B. A. venosum Benth.

Acroptēris Sm. Lk. (Farne, XXIV. 1) „Spitzfarn" (s. v., πτερίς Farn v. πτερόν Feder — Früchtchen an d. Spitze der Fiedern!).

Acrostĭchum L. (Farne od. Polypodiaceen, XXIV. 1) Zeilenfarn, „Spitzreihe" (ἄκρον Spitze od. Anfang, στίχος Zeile, „Akrostichon", Vers mit Anfangsbuchstaben — so unterseits d. Wedel!) Zier. A. alcicorne L. (Platycerium grande, Neusüdwales), A. crinītum L. (Antill.) etc. — Acrostichacĕae Mett.

Actaea L. (Ranunculaceen od. Papaveraceen, XIII. 1) Giftähre, A. spicata L. s. g. Christophskraut, Schwarz- od. Wolfskraut, fr. actée od. herbe de St. Christophe, e. herb-Christopher od. spiked baneberry (gr. ἀκταῖος am Ufer, ἀκταία eig. Hollunder — Fruchtähnlichkeit!).

Actinidia Max. Lindl. (Dilleniaceen, XIII. 1) Strahlennarbe, eig. „Strahlgleiche" (v. ἀκτίν, -ῖνος Strahl, εἶδος gleiche — Narbe strahlig!), z. B. Zier. A. Kolomikta Maxim. (Mandschur. Str.).

Actinocyclus Klotzsch (Rhodoraceen, X. 1) „Strahlenkreis" (s. eb. u. κύκλος lat. cyclus Kreis etc. — bez. d. fünfdrüs. Narbe!), z. B. A. secundus Kl. (Pirŏla sec. L.).

Ada Lindl. (Orchideen, XX. 1) „Edle" (v. adal althochdeutsch „edel" geb. weibl. Name, Fem. v. Ado, wie Adela von Adelo!).

Adamia Wall. (Saxifragaceen, X. 2) „Adamie", z. B. (Winterbl.) versicŏlor Fort. (China) s. Hydrangea (n. d. uralt. landw. Schriftstellern Adami I u. II, Paxton: n. Dr. med. John Adam in Calcutta).

Adansonia L. (Malvaceen, XVI. 8) Affenbrodbaum, Riesenbaum Dietr., A. digitata L., fr. pain de singe, calebassier du Sénégal, e. monkey's-bread (n. d. Natf. Mich. Adanson aus Aix, s. d. Aut.).

1) **Adēlia** L. (Euphorbiaceen, XXII. 13) „Versteckfrucht (ἀ pr. u. δηλός sichtbar — Fruchtteile kaum bemerkbar!), z. B. A. ricinella L., fr. ricinelle „kleiner Wunderbaum". 2) **Adelia** P. Br. Mchx. (Jasmineen, XXII. 2), z. B. acuminata Mchx. s. Forestiera Poir. (Borya W.).

Adenandra W. (Rutaceen Diosmeen, V. 1) „Drüsenanthere" (v. ἀδήν, -ένος Drüse, ἀνήρ, -δρός Mann, Bot. Staubbeutel — Drüse an d. Antherenspitze!), z. B. fragrans R. u. S. (Diosma fr. Bot. M.), umbellata W. (Diosma cistoides Lam., Hartogia uniflōra Berg.) m. v. multiflōra.

Adenanthēra L. (Mimoseen, X. 1) „Drüsenanthere", Korallenerbse (s. eb. u. ἀνθήρα Staubbeutel — diese mit Drüsen), z. B. A. pavonīna L. Korallen- od. Kondoriholz, s. g. Bastard-Pfauenschwanz.

Adenocalymna Mart. (Bignoniaceen, XIV. 2) „Drüsenhülle", -kelch Rmpl. (s. v. u. κάλυμμα od. -μνα Hülle i. q. calyx), z. B. Zierkletterstr. A. nitĭdum Mart. (Brasil.), comosum Mart. etc.

1) **Adenocarpus** DC. (Leguminos. Genisteen, XVII. 4) Drüsenhülse, „-frucht" (s. v. u. καρπός Frucht — Hüls. m. Drüsen), z. B. Zier. A. wolgensis Spr. (Calophăca wolgarĭca Fisch., Cytīsus w. L. f., Colutea w. Lam.), foliolosus DC. etc. 2) **Adenocarpus** Don (Compos.) (d. warz. Achenien m. zwei spitzhök. Flügeln!).

Adenophŏra Fisch. (Campanulaceen, V. 1) Schellenblume, Drüsenglocke Leun., fr. cloche glandulée, e. glandulous bell-flower (s. v. u. *φορός* tragend — nämL a. d. Bas. d. Griffels!), z. B. Zier. liliifŏlia Ledeb. s. Campanula lil. L.

Adenostўles Cass. (Compos. Eupatorineen, XIX. 1) „Drüsengriffel", Pestwurz (s. v. u. *στύλος* od. *-ις* Griffel — lange Griffelnarben m. warz. Drüsen!), z. B. alpīna Cass. Alpendost Leun. = Cacalia alpīna L.

Adiantum L. (Polypodiaceen od. Farne, XXIV. 1) Krull- od. Haarfarn, s. g. Frauenhaar, fr. adiante, capillaire, e. lady's hair, maiden — (v. *ἀδιαντὸς* trocken, n. Plinius beim Eintauchen nicht nasswerdend!), z. B. Stubenf. A. capillus Venĕris L., e. Venus-hair, A. rubellum Moore, pedatum L. canad. Frauenh., e. pedate-maiden-hair, A. peruvianum u. a.

Adlumia Raf. (Fumariaceen, XVII. 2) „Zünd-Erdrauch" (lat. ad u. lumen, fr. allumer anzünden), z. B. Spalier- u. Mauerpfl. A. cirrhosa DC. rankender E., fr. fume-terre grimpante, e. tendrilled Adlumia s. Corydălis fungosa Vent. (Fumaria f. Ait.).

1) **Adōnis** L. (Ranunculac. XIII. 7) Teufelsauge, Blutströpfchen, fr. adonide, oeil de faisan „Fasanenauge", e. pheasant's od. bird's-eye „Vogelauge" (n. Adonis, Liebl. d. Venus, aus dess. Blut die Blume entsprang, Myth.), z. B. Topf. A. vernalis L. Berg- od. Frühlings-A., fr. adonide printanière, e. spring-ph.-eye, Gärt. aestivalis L. Sommer-A. s. g. braune Magd, fr. oeil-de-phaisan, e. summer-ph.-eye, Saat autumnalis L. 2) **Adōnis** Rabh. (sc. Mycena) (Pilze, XXIV. 4) schöner Helmpilz Rabh.

Adoxa L. (Araliaceen, VIII. 4) Moschus- od. Bisamkraut, A. Moschatellīna L. (*ἄδοξος* unberühmt — unscheinb. Blüten!).

Aechmĕa Rz. Pv. (Bromeliaceen, VI. 1) „Blütenspitz"-Ananas (v. *αἰχμὴ* Lanzenspitze — Zipfel d. Blüten!), z. B. A. Veitchii Morr., fulgens R. P., miniata discŏlor Hort., s. Chevalliera Beer.

Aecidium Pers. (Pilze, XXIV. 4) Rostpilz, Becherrost (v. *αἰκίζω* misshandle? od. Paxton: *αἴκιον* Rad u. *εἴδομαι* gleiche? — unsicher!), z. B. A. berberĭdis P. „Berberizen-Rost (— eine Generation von Uredo s. Puccinia graminis, s. d.).

1) **Aegilops** (sc. Quercus) L. (Cupuliferen, XXI. 8) Knopper- od. Ziegenbart-Eiche, fr. chêne à grosses cupules (gr. *αἰγίλωψ* v. *αἴξ, -γος* Ziege, *ὤψ* Aussehn). 2) **Aegilops** L. (Gräser, XXIII. 1) Walch, s. g. wilder Weizen, fr. coquioule, Dünnschwanzgras „Ziegenbart", s. Rhabdochlŏa P. B.

Aegopodium L. Umbelliferen, V. 2) „Geisfuss", Geier, Giersch, fr. pied-de-chèvre, e. goat-wort (s. eb. u. *πόδιον* lat. podium Fusssocke, Fussgestell), z. B. Zier. A. Podagraria L. v. fol. varieg. Hort. s. Sesĕli Aegopodium Scop.

Aërīdes Sw. (Orchideen Vandeen, XX. 1) „Luft"-Orche, fr. fleur de l'air (v. *ἀήρ, -έρος* Luft — treibt Luftwurzeln!), z. B. macrostachўa Spr. (Epidendron m. Thou., Beclaria m. A. Rich.). — Ähnlich Aëranthus Lindl. u. Aërobium Spr. = Angraecum Thouars.

Aeschynanthus Jack (Bignoniac. od. Cyrtandraceen, XIV. 2) Scham- od. Sinnblume, fr. sensitive, e. shame-flower (v. *αἰσχύνομαι* schäme mich od. Wtst. *αἰσχύνω* verunstalte u. *ἄνθος* — sonderb. Blütenform!), z. B. grandiflōrus Spr. (Incarvillea gr. Spr., Bignonia gr. Thb.), Hängpfl. Boschianus Jack.

Aescŭlus (Escŭlus) L. (Sapindaceen od. Hippocastaneen, VII. 1) Rosskastanie, Sperwe O. W., fr. maron d'Inde, e. horse-chest-nut (v. esca Speise — wie lucus a non lucendo), z. B. A. Hippocastănum L., fr. la hippocastane, e. (s. eb.); Zier. A. rubicunda Lois. (carnea Lindl., rosea Hort.) = Aesc. Hippoc. var. rubicunda Schub.; A. Pavia L. s.

Pavia Boerh., A. macrocarpa Hort. m. v. v. coccinĕa u. marginata Hort.; A. macrostachya Mchx., A. glabra W., A. pallida W., A. flava DC. (Pavia lutea Poir.), A. humĭlis Lodd. Zwerg-K., fr. chincapin (Amer.) u. a.

Aethalium Lk. (Schimmelpilze XXIV. 4) Russpilz od. Russling, Salbenschwamm, s. g. Lohblüte (v. *αἰθαλόων* hitzig, od. *αἴθαλος* od. *-λη* Russ!), A. flavum s. septĭcum, fr. fleur de tan, e. tan-flower, = Fuligo Hall.

Aethionēma R. Br. (Siliculosen, XV. 1) „Dürrfaden", Steinkresse, fr. aethionème (*αἰθος, -εος* Hitze etc., *νῆμα* Faden — Staubfäd. wie versengt!), z. B. saxatĭle R. Br. (Thlaspi sax. L.), Zier. cordifolium DC., fr. aeth. à feuilles de Coris.

Aethiōpis Barr. (sc. Salvia) L. (Labiaten, II. 1) äthiopische od. syrische Salbei (gr. *Αἰθιοπὶς* Aethiopierin), z. B. A. laciniata Barr. = Hormĭnum syriăcum Moris.

Aethūsa L. (Umbelliferen, V. 2) Gleisse, Hundspetersilje, Gartenschierling, fr. persil des fous, petite ciguë, e. dog's-parsley, A. Cynapium L. (v. *αἴθω* brenne etc. Part. Fem.).

Agallocha (sc. Excoecaria) L. (Euphorbiac. XXII. 3) Blendebaum (Arbor excoecans Rumph.), Paradies-Aloesholz, fr. calembac (-bouc od. -part) (v. d. arab. aghaludjy geb.) syn. Agallochum praestantissimum u. secundum Rumph. (Aquilaria ovata L.).

Agalmўla Blum. (Bignoniac. XIV. 2) „Waldschmuckbaum" (*ἄγαλμα* Prachtstück, *ὕλη* Wald), A. staminĕa·Bl., s. Trichospŏra u. Trichospermum Blum.

Aganōta pulchra autt. = Andromĕda floribunda Bot. Mag. (*ἀγανὸς* lieblich).

Agapanthus l'Hér. (Liliaceen VI. 1) „Liebesblume", Schmucklilie, fr. agapanthe, e. african lily (*ἀγάπη* Liebe, *ἄνθος* Bl.), z. B. Zier. A. umbellatus l'Hér. s. g. blaue Tuberose, fr. ag. en-ombelle od. bleu, e. umbellate od. blue african lily, s. Crinum L. u. Maulhia Thb.

Agarĭcus L. (Pilze, XXIV. 4) Blätterschwamm, fr. agaric, e. agarick (mush-room) (gr. *ἀγαρικὸν* Diosc.), z. B. A. muscarius L. Fliegenschw., fr. ag.-de-mouche, e. toad-stool, A. quercĭnus L., fr. chênier u. fausse oronge, A. speciosus L., fr. oronge, A. pratensis L., fr. macaron des près, A. integer L., fr. roumonet, A. campestris L., fr. champignon, u. a. m.

1) **Agarista** Don (Ericaceen, X. 1) Torfheide (Agarista, gr. Frauenname, Wtst. v. *ἀγὰ* sehr, *ἄριστος* d. beste) = Andromĕda L. 2) **Agarista** DC. (Compos. Tageteen, XIX. 2), z. B. maritima DC. (Südcalifornien.) = Leptosўne maritima Asa Gray.

Agathaea (-thēa) Cass. (Compos. Astereen, XIX. 2) Cap-Aster, Schön- od. Himmelsblume (v. *ἀγαθὸς* herrlich, Wtst. v. *ἀγαθίς, -ίδος* Knäuel? — Blütenknäuel!), z. B. Topf. A. amelloides DC. s. coelestis Cass., s. Cineraria amelloides L.

Agathophўtum Moq. (Chenopodiaceen, V. 2) Gutkraut, Gut-Heinrichkr., A. Bonus Henrĭcus Moq., fr. bon Henri (s. eb. u. *φυτὸν* Pflanze — analog Bonus Henrĭcus) syn. Chenopodium B. H. L. u. Blitum B. H. C. A. Mey.

Agathosma W. (Rutac. Diosmeen, V. 1) „Gutgeruch", Duftraute (s. v. u. *ὀσμὴ* Duft etc.), z. B. A. hirtum u. barbatum Spr., s. Bucco, Hartogia u. Macrostўlis Bartl.

Agāve L. (Amaryllideen od. Bromeliaceen, VI. 1) Baum- od. Wunderaloe (*Ἀγαυὴ* Herrliche od. Erlauchte, Tochter d. Cadmus v. Theben, Myth.), z. B. A. americana L. m. v. marginata Hort., Gilbeyii Hort., filifĕra, fr. lin d'Amérique, u. a.

1) **Agerātum** L. (Compos. Eupatorineen, XIX. 1) Leberbalsam, Bastardhanf Dietr., fr. agérate, eupatoire de Dioscoride od. bleue u. Célestine, e. blue maudlin (gr. *ἀγήρατος* nicht alternd — bekommt keinen w.

Pappus!), z. B. Zier. A. coelestīnum Sims od. coerulēum Desf. var. (Coelestīna coerulea Cass.) u. A. mexicanum Vilm. v. coelest. nanum Hort. (Zwergform), fr. Célestine naine, e. dwarfsky-coloured-maudlin. 2) **Ageratum** (sc. Achillēa) L. (Comp. Anthemid. XIX. 2) Gewürzgarbe Mössl. Rchb., Balsamgarbe, fr. eupatoire de Mésué.

Aggregatae Endl. Rchb. Bartl. Ord. d. Gehäuftblütigen od. Häufelblütler Rchb. (aggregatus zusammengesellt).

Agnostus Cunn. (Proteaceen, IV. 1) Fremd-Silberbaum (*ἀγνωστὸς* unbekannt), z. B. Gewächsh. sinuatus Cunn. u. integrifolius ds., s. Stenocarpus R. Br.

Agraphis Lk. (Lilaceen, VI. 1) „Unbezeichnete", Hasenglöckchen Grck., Bastardhyazinthe, fr. hyacinthe bâtarde (Bastard v. Hyacinthus u. Scilla) (*ἄγραφις*, lat. non scriptus unbeschrieb., d. i. ohne Zeichen auf d. Kronbl.!), z. B. Zier. A. cernŭus Rchb. Hoffm. m. v. v. (Hyacinthus belgĭcus Hort. s. cernŭus L., Scilla non scripta Bot. Mag., Endymion non scr. Grck.), A. nutans Lam. s. coerulēa Hort., s. Hyacinthus non scr. L.

Agrimonia T. (Rosaceen, XI. 2) Odermennig, Leberklette, fr. aigremoine, e. agrimony (n. Einigen eig. Argemonia v. *ἄργεμα* Augenkrankheit, wohl v. *ἀργὸς* Acker, *μονὴ* Wohnort).

Agropyrum G. (zu Tritĭcum L.) (Gramineen, III. 2) „Ackerweizen", Quecke, fr. chiendent „Hundszahn" od. panic rampant, e. quitch-grass „Queckengras" (s. v. u. *πυρὸς* Weizen), z. B. A. repens, canīnum etc.

Agrostemma L. (Sileneen, X. 4) „Ackerkranz", Kornrade, fr. fausse nielle („Nigelle") od. nielle des blés, gerzeau u. coquelourde, e. corn-rose, cockle, corn-bottle (s. v. u. *στέμμα* Kranz, Krone — Nebenkrone um d. Schlund d. Krone!), A. Githago L., Zier. A. Coeli-rosa L., fr. coquel. Rose du ciel, e. rose of heaven „Himmelsröschen", A. flos Jovis L., fr. coquel. fleur de Jupiter, e. Jove's flower, s. g. Bergrade (Lychnis coronaria alpīna Barr.).

Agrostidēae Kth. Strauss- od. Windhalmgräser, s. sogl.

Agrostis L. (Gramineen, III. 2) Straussgras, fr. agrostide od. éternue (gr. *ἄγρωστις*), z. B. Zier. A. capillaris Hort. s. nebulosa Boiss., fr. a. capillaire od. nébuleuse, e. common bent-grass, wild A. spica venti L. Windhalm, fr. éternue éventée (Apēra Spica venti P. B.), A. alba L. v. stolonifĕra E. Mey, s. g. Fioringras, fr. terre-nue, A. canīna L. u. vulgaris With. (stolonifĕra L.).

Ajacis (sc. Delphinium) L. (Ranunculac. XIII. 3) Garten-Rittersporn (grosser R.) (d. Kronmittellappen mit dem gr. *AIA* bezeichn., Vergil's Eklogen).

Aigeiros Dub. (zu Popŭlus L.) (Salicaceen, XXII. 7) Schwarzpappeln (gr. *αἴγειρος* Schwarzpappel).

Ailantus (nicht -thus) Desf. (Terebinthaceen od. Xanthoxyleen, XXIII. 1) Götzen- od. Götterbaum, persischer Sumach, japanischer Firnissbaum (n. d. molukk. ailanto „Himmelsb.") Zier. A. glandulosa W. (procĕra Salisb.), fr. ailanthe du Japon (Vernis -), e. ailanto, s. Rhus sinense Elly s. cacodendron Ehrh. „Unglücksbaum".

Aira W. (Gramineen, III. 2) Schmiele, Schmelengras, fr. erbin, canche, e. bulrush (Wtst. v. *αἴρω* nehme weg — näml. d. Leben!), z. B. Zier. A. pulchella W. (elegans Gaudin, Avena eleg. M. K.), fr. canche élégante od. délicate, e. nice corn-grass.

Aitonia L. f. (Rutac. od. Meliaceen, XVI. 4) „Aitonsstrauch" (s. d. Aut.) A. capensis Thb. (Zierstr.) = Cotyledon fol. linear. Burm.

Aïzoidēae Rchb. Spr. (zu Ord. Succulentae Bartl.) s. sogl.

1) **Aïzōon** L. (sc. Saxifrăga) Jacq. (Saxifragaceen, X. 2) „ewiglebender" od. kleiner Steinbrech (*ἀείζωος* ewiglebend). 2) **Aïzōon** Jacq. (Ficoi-

deen Juss. Aizoideen Spr. XII. 4) Immergrün Dietr., e. ayegreen, z. B. hispanĭcum L. = Aïzonia Tausch. 3) **Aïzōon** (sc. Sedum) L. (Crassulaceen, X. 5) s. Aiz. peregrīnum Rchb.

Ajūga L. (Labiaten, XIV. 1) Untermäulchen, Günsel, fr. bugle, herbe de St. Laurent, e. bugle (*α* priv. u. *ζυγόν* lat. jugum Joch — näml. Obermaul, welches fehlt! Leunis u. K. König: v. *ἄγιος* gliederschwach — geg. Gicht!? Wtst. u. K. König: st. abīga v. abĭgo treibe ab —?), z. B. genevensis L. (Bugula montana Riv.), fr. bugle de Genève, e. Genevian b., reptans L., fr. petite consoude.

Akebia Decsn. (Menispermac., XXI. 6) „Akebie" (n. d. japan. Nam. d. Pfl. akebi), z. B. Zierschlingpfl. A. quinata Thb. (Japan).

Alaternus T. (sc. Rhamnus) L. (subg. v. Rhamnus Mill.) (Rhamnaceen, V, 1) Alaternbaum, immergrüner Wegdorn, fr. nerprun alaterne, A. latifolius (Phylĭca elatior Bauh.) (Südeur.) (v. alterno wechsle ab — näml. Blattstellung, Wtst.).

Albersia Kth. (Amarantaceen, XXI. 5) Wegfuchsschwanz Seub., „Albersie" Grck. (n. J. Chr. Albers, Med.-Rat in Berlin, g. 1795) A. Blitum Kth. = Amarantus Blitum L. (Euxŏlus viridis Moq.).

Albūca L. (-cĕa Rchb.) (Amaryllideen od. Liliac. VI. 1) „Weisslilie", Stiftblume (v. albus weiss), z. B. nutans Rchb. (Ornithogălum n. L.) Zier. A. major Dryand., cornuta Desf. u. a.

1) **Alcanna (Alk.-)** Rumph. Tausch. (Boragineen, V. 1) „Alkanna-" od. Rotwurz, e. alcanna-root (arab. N.), A. tinctoria L. 2) **Alkanna** spinosa G. = Lawsonia spin. L. (Lythrarieen, VIII. 1). 3) **Alc.-** Munt. (Berberideen, VI. 1) = Prinos verticillatus L. (Aquifolium fol. decidŭis Duham.).

1) **Alcĕa** (sc. Malva) L. (Malvac. XVI. 8) spitzblättr. Malve Grck. s. g. Siegmarswurz. 2) **Alcĕa** L. (zu Althaea Rchb.) Zier. A. rosĕa L. Stockrose, grosse Gartenmalve, fr. mauve de jardin, passe-rose (rose tremière od. d'outre mer), e. rose-mallow u. hollihock (holy-oak), s. Althaea sinensis Cav. (v. *ἀλκή* Wehr, Hülfe). 3) **Alcĕa** L. (Malvac. XVI. 8) Heil-M., z. B. rosĕa L. u. ficifolia L.

Alchemilla T. (Rosaceen, Dryadeen, IV. 1) Sinau, Frauenmantel, fr. mantelet des dames, alchimille, e. lady's mantle, alchimilla, auch Löwenfuss, fr. lëontopétalon „Löwenblatt", Bärenfuss Vilm. (v. d. arabisch. Namen d. Pfl. alkemelyeh, nicht v. Alchemie!).

Aldrovanda Mont. (bess. -dia Grck.) (Droseraceen, V. 5) Blasenfaden, A. vesiculosa L. (Lentiscŭla palustris indĭca Pluk.) (n. Ulyss. Aldrovandi, s. d. Aut.) s. Drosera L. (Drosophyllum Lk.).

Alectorolŏphus Hall. (Rhinanthaceen, XIV. 2) „Hahnenkamm", s. g. Klapper, fr. galinette, e. cock's-comb (-weed) (v. *ἀλέκτωρ* Hahn, *λόφος* Kamm, Schopf), z. B. major Rchb. u. minor Wimm. Grab., s. Rhinanthus Crista Galli L. (var. a u. b).

Alētris L. Liliaceen od. Smilaceen, VI. 1) Mehllilie, „Müllerin", Runzelblume D. (*ἀλετρίς* v. *ἄλειαρ* Mehl — mehliger Überzug!), z. B. Zier. capensis L. (Veltheimia c. Rĕd. s. viridifolia Jacq.), japonica (Funkia lancifolia Spr.), A. fragrans L. (Dracaena fr. Gawl.), Rotheana (Drac. R.) (moderne Blattpfl.), A. Uvaria L. (Tritŏma Uv. Ker) u. a.

Aleurites Forst. (Euphorbiac. XXI. 9) „Mehlbaum" (v. *ἀλευρίτης* von Weizenmehl etc. — B. wie mit Mehl bedeckt!), z. B. laccifĕra Gummilackbaum = Croton laccifĕrum L. (Halecus terrestris Rumph.), A. moluccana W. (Jatropha mol. Sw.) u. a.

Algae Juss. DC. Klasse der Algen, Algīnae Bartl. Ord. d. Algen (Wtst. v. allĭgo fessle, umbinde).

Algarobia (-ba) DC. (Mimoseen, XXIII. 1) Johannisbrod-Mimose od. Algarobenbaum (v. d. span. algarrobo Johannisbrod), z. B. A. juliflŏra W.

Alhagi T. Desv. (sc. Hedysārum) L. (Leguminos. Hedysareen, XVII. 4) Mannaklee, persisches od. Juden-Manna, türk. Süssklee, wilder Honig, fr. manne d'Alagi (- en grain, - de Perse) (arab. Name dafür!). — Alhagĕae DC.

Alhenna Walt. (Lythrarieen, VIII. 1) echte Alkanna, „Alhenna" der Türken = Lawsonia inermis L.

1) **Alisma** L. (Alismaceen od. Helobien, VI. 4) Froschlöffel, A. Plantāgo L., fr. alisme, plantain d'eau, flûteau, e. frog-spoon, water-plantain, A. natans L. (Damasonium repens Vaill.), fr. flûteau d'eau, pain de grenouille (n. d. celt. alis Wasser, Paxton). 2) **Alisma** pratorum Column. = Primŭla veris L. — Alismacĕae Rich. DC. (Ordn. Helobiae Bartl.).

Alkanna s. Alc.-

Alkekengi Feuill. Dill. (sc. Physālis) L. (Solaneen, V. 1) Judenkirsche, Schlutte, fr. coqueret, e. alkekengi od. winter-cherry (arab. i. q. lat. Halicacābi, sc. bacca). A. virginiana Feuill. (Physalis pubescens L.), A. bonariense repens Dill. (Physalis viscosa L.).

Allamanda L., W. (Apocynaceen, V. 1) brasilian. Hundswürger (nach d. Prof. Fr. Allamand in Leyden). A. cathartica L. (Orelia grandiflōra Aubl., Apocynum scandens Plum.) = Aloë Dracaena Lam.

Allantodia R. Br. (Farne, XXIV. 1) „Wurst" od. Puddingfarn (v. *ἀλλᾶς, -ντος* Knoblauchswurst, mit Allium — bez. d. Sori!), z. B. A. tenĕra, australis etc. R. Br.

Alliaria Trag., Ad., R. Br. (sc. Erysĭmum) L. (Cruciferen Siliquosen, XV. 2) „Knoblauchshederich", „Lauchkraut", Rampen M. Rchb., fr. alliaire, herbe aux aulx „Lauchkr." (Pl. v. ail, lat. allium), e. hedge-mustard „Heckensenf", A. officinalis Andrz. (s. sogl. Allium).

Allium L. (Liliac. Asphodeleen, VI. 1) Lauch, Zwiebellauch, fr. ail, e. leek, garlick (gr. *ἀγλίδιον*, lat. allium, n. Paxton v. d. celt. all, d. i. brennend. Geschmacks!), z. B. fistulosum L. Winterzwiebel, A. Cepa Sommerzwiebel, A. sativum L. Knoblauch, fr. ail, e. buck-rams od. ramson (-sen), A. Porrum L. Porrĕ, fr. porreau, e. porret, Zier. A. ursīnum L. „Bärenlauch", fr. ail d'ours, e. bear's-garlick, A. nigrum L., fr. ail noir, e. black-garlick, A. azurĕum Ledeb. s. caerulĕum Pall., fr. ail azurĕ, e. bluish-garlick, A. fragrans Vent. „Vanillelauch", A. Moly L. Goldl. u. a.

Alloplectus Mart. DC. (nicht Alopl.-) (Gesneriac., XIV. 2) „Umeinandergeflochtene", Urnenröhre Rmpl. (v. *ἀλλήλως* wechselseitig u. *πλεκτός* geflochten — Staubfäden einander umschlingend!), z. B. Gewächsh. A. Schlimii Pl. u. Lind., speciosus u. capitatus Hook. etc.

Allosōrus Bernh. (nicht -ūrus autt.!) (Farne, XXIV. 1) Roll- od. Krullfarn (*ἄλλος* anderer, *σώρος* Haufen — näml. Sporenbehälter, diese erst rund, dann linearisch, Wtst.).

Alnaster Spach (Betulaceen, XXI. 4) Grünerle, A. viridis Spach (Alnus v. Grck.) (deter. Alnus).

Alnus T. (Betulaceen, XXI. 4) Erle, Eller, fr. aulne, guerne od. vergne, e. alder (-tree) u. aller, z. B. A. glutinosa G. Schwarzerle (Betula Alnus L. var. glutinosa L.) m. v. v., z. B. laciniata Ait., auch Else Vilm., A. incana W., Grau- od. Weisserle (Betula Alnus L. var. b, incana L.), A. serrulata W., undulata W., cordifolia Lodd. (cordata Tenore) etc.

Aloë L. (Liliaceen, VI. 1) Aloë, fr. aloë (-ès), e. aloes (a. d. arab. alloeh, hebr. halal, d. i. glänzend und bitter), z. B. picta DC., ferox DC., variegata L. etc.

Aloëxȳlon Lour. (Cassieen, X. 1) Bitter- od. „Aloëholz" (s. eb. u. *ξύλον* Holz), z. B. A. Agallochum Lour.

Alōna Lindl. (Solaneen, V. 1) Glocken-Nachtschatten, A. coelestis Ldl. (Anagramm v. Nolana, v. nola „Glöckchen").

Alonsōa (-zoa) Rz. Pv. (Scrophularineen, XIV. 2) Halbkrone, Nesselblatt (n. Alonso od. -zo Zanoni, peruan. Bot, schr. in Fl. Peruv.), z. B. Topf A. Warscewiczii Reg. (compacta Hort.) u. incisifolia R. P., s. Hemimēris urticifolia W. (Celsia u., Hemitōmus u. Desf.).

Alopecūrus L., W. (Gräser, III. 2) Fuchsschwanzgras, Wiesenfuchsschwanz, fr. queue de renard, e. fox-tail (*ἀλώπηξ, -εκος* Fuchs, *οὐρά* Schwanz), z. B. pratensis L., agrestis L. „Acker"-F., fr. chiendent, queue de rat.

Aloysia Ortega (Verbenaceen, II. 1 od. XIV. 2) Citronenstrauch, s. g. „Citronengeruch", A. s. Lippia citriodōra Pers. (u. d. Königin Marie Louise v. Spanien, † 1819), s. Verbēna triphyllos l'Hér.

Alpinia L. (Amomeen, I. 1) Galgant, A. Galanga Sw., fr. cachibou, e. galangal (-lingal) (n. d. Prof. Prosper Alpinus in Padua, s. d. Aut.).

1) **Alsinastrum** (sc. Elatīne) L. (Elatineen, VIII. 4) quirliger Tännel Grck. (deter. Alsīne, Wtst. Alsine u. *ἄστροον* Stern od. Bild. 2) **A.** (sc. Anachāris) Babingt. (Elatineen, VIII. 4), s. g. Wasserpest = Elodēa canadensis Mchx.

1) **Alsīne** Wahlb., L. (Caryophylleen od. Alsinaceen, X. 3) Miere, fr. morgeline, e. alsine od. alcine (v. *ἄλσος* Hain? — wahrsch. v. *ἅλς* Salz, Alsīne marīna Sm. Salzmiere). 2) **Alsīne** (sc. Stellaria) Hoffm. mierenart. Sternkraut, s. Larbrea aquatica St. Hil. — Alsinēae Rchb. Bartl., -nacēae DC. (zu Ord. Caryophyllīnae Bartl.).

Alsodīa P. Th. (**-dēa** Spr.) (Violaceen Alsodineen, V. 1) „Blattbusch"-Veilchen (*ἀλσώδης* blättrig, buschig), z. B. A. Piparea P. Th. (Piparea dentata Aubl.), sessīlis Spr. (Pentalōba s. Lour.), arborēa P. Th. — Alsodinēae (sc. Violacēae) Rchb.

Alsophīla R. Br. (Baumfarne, XXIV. 1) „Hainfarn" (*ἄλσος* Hain, *φίλος* Freund), z. B. australis Lab., martinicensis Sieber, medullaris R. Br.

Alstroemēria L. (Amaryllideen, VI. 1) „Alstroemer's"-Lilie, fr. Alstroemère, fleur de Incas „Inkasblume" (n. d. schwed. Baron A. Alstroemer, † 1794), z. B. Zier. A. peregrīna L. Inkaslilie, psittacīna Lehm., plantaginēa Mart. (Anden v. Peru).

Altagāna l'Hér. (sc. Robinia) Pall. (Leguminos. Galegeen, XVII. 4) Sand-Robinie, daurischer Erbsenbaum, s. Caragāna Alt. Poir. u. macrophylla Lam. (n. d. Altaï-Gebirge ben.).

Alternanthēra Forsk. (Amarantaceen, XXI. 5) „Antherenwechsel"-Fuchsschwanz (v. alterno „alterniere" od. wechsle ab, *ἀνθηρά* Staubbeutel — abwechs. fruchtbare u. sterile Antheren!), z. B. Blatt-Zierpfl. A. amoena Hort., spathulata Ch. Lem., amabīlis Hort., s. Telanthēra Reg.

Althaea L. (Malvaceen, XVI. 8) Eibisch, fr. althée od. guimauve, e. marsh-mallow (v. *ἀλθαίνω* od. *ἀλθέω* helfe, heile), z. B. officinalis L., Zier. A. (Alcēa) rosēa Cav. Stockrose, -malve, Rosenpappel, fr. rose-tremière, e. holly-hock, A. sinensis Cav. Zwerg-Stockrose, fr. rose trem. de la Chine, e. dwarf-hollyhock.

Altingia Noronha (Coniferen, XXI. 9) „Altingie" (n. d. deutsch. Bot. Alting, Paxton), z. B. A. excelsa Pers. (Araucaria excelsa Hort.), s. Lignum Papuanum Rumph.

Alyssum T. (Crucifer. Siliculosen, XV. 1) Schild- od. Steinkraut, fr. alisson (*ἀ* pr. u. *λύσσα* Wut-beschwichtigende Kraft[1]), od. viell. bess. v. *ἀλύσσων* traurig), z. B. Zier. A. saxatīle L., s. g. Goldkörbchen, fr. goujon saxatile, corbeille d'or, e. rock-mad-wort.

Amanīta W. (Pilze, XXIV. 4) Wulstpilz, -scheide, Manschettenpilz Kummer, Fliegenpilz, A. muscaria W. (Agarīcus musc. L.), fr. tue-

1) G. Frank's Kräuter-Lex.: Alyssum Berufswant, in Häus. aufgehang. u. Menschen u. Vieh um den Hals geg. Behexung! D. V.

mouche, e. toad-stool „Krötenstuhl“ (Helm. u. Rabh.: nach d. Berg Amanus in Cilicien).

Amarantacĕae R. Br., DC., **-anthi** Juss., **-anthĕae** (sc. Aïzoidĕae) Rchb., s. sogl.

Amarantus T. (nicht -thus!) (Amarantaceen, XXI. 5) „Amarant“, Fuchsschwanz, Tausendschön, fr. amaranthe, fleur de jalousie (- d'amour) u. brĕde, e. amaranth, flower-amour, life-everlasting (gr. ἀμάραντος unverwelklich v. ἀ priv. u. μαραίνω welke), z. B. Zier. tricŏlor L. s. g. Papageifeder, e. prince's-feather, caudatus L. Fuchsschwanz, speciosus Sims, sanguinĕus L., cruentus L., u. a. m.

Amaryllidĕae R. Br. (Narcissĕae Rchb.) zu Ord. Ensatae Bartl. DC. Narzissenschwertel, s. sogl.

Amaryllis Herb., L. (Amaryllideen, VI. 1) Narzissen- od. Schönlilie, fr. amarylles (altgriech. Frauen-Name, Wtst. schöne Nymphe!), z. B. Zier. (Cap) A. Belladonna L. Belladonna-Lilie Rmpl. m. v. v. (z. B. rosĕa, spectabilis, bicŏlor etc.), fr. Bella d'automne, e. Belladonna-lily, formosissĭma L. schöner Ritterstern od. s. g. Jakobslilie, fr. am. lis de St. Jacques, reine de beauté, e. very-nice Amaryllis (s. Sprekelia form. Heist.); A. sarniensis L. Jersey-L., fr. lis du Japon, u. a. m.

Amberbōa DC. Lam. (Compos. Centaureen, XIX. 3) „Bisam-“ od. „Moschusblume“ (zu Centaurēa Rchb.) (v. ambra wohlriech. Seeprodukt u. βοή Gebet, Anruf d. Götter, Wtst. fr. amberboi Bisamblume). A. s. Centaurēa moschata L. (suaveŏlens W.), s. Cyanastrum Cass. „unechte Cyane“!

Ambrīna Spach (Chenopodiaceen, V. 2) „Ambrakraut“, A. ambrosioides Sp., s. Chenopodium ambros. L. (s. eb.).

Ambrosia L. (Composit. Ambrosiaceen, XIX. 5) Traubenkraut (nicht n. d. Götterspeise Ambrosia. sond. nach St. Ambrosius, Herausg. v. Basilius' Hexameri (libri VI), Paris 1721—30). — Ambroisiacĕae Lk. Rchb. Spitzkletten Leun. (nicht Götterbrodgewächse!).

Amelanchier Medic. (zu Pyrus Aronia Rchb.) (Pomaceen, XII. 4) Felsenbirne, od. -mispel, Quantel O. W. (ἀ int. μῆλον Apfel od. Birne, ἄγχω würge — Wurgbirne!), z. B. Zier. A. vulgaris Mnch. (Aronia rotundifolia Pers., Mespĭlus s. Pyrus Amelanchier L., W.), fr. nĕflier à feuilles rondes, amélanches, e. common Am.; A. ovalis DC. (Aronia ov. Pers.), A. Botryapium DC. „Traubenbirne“ (Mespĭlus canadensis).

Amelia Alfld. (Hypopityaceen Kltzsch., X. 1) „Übersehene“ (ἀμελής vernachlässigt etc.), z. B. media u. minor Alfld., s. Pyrŏla media Sw. u. minor L.

1) **Amellus** W. (Compos. Astereen, XIX. 2) Mella-Aster (an d. Ufern d. arkad. Flusses Mella, Paxton), z. B. lychnītis L. (Verbesina asteroides L.), fr. oeil du Christ, e. amellus-star-wort. 2) **Am.** (sc. Aster) L. Virgil's Aster, Berg-, s. Aster acris Leyss. (in Virgil's Georgika, lib. IV, beschrieben). 3) **Am.** (sc. Calĕa) R. Br. „Schönrute“.

Amentacĕae Bartl. Ord. d. Kätzchenträger (v. amentum Kätzchen, vgl. Terminologie).

Amethystĕa L., W. (Labiaten od. Solaneen, II. 1) „Amethystblume“, Bläuling D. (ἀμέθυστος bl. Edelstein, Amethyst), z. B. caerulĕa L. sibir. Bl. Rchb. s. Lycŏpus amethystĭnus Steven.

Amherstia Wall. (Legum. Cäsalpinieen, X. 1) „Amherstie“ (z. Ehr. d. Countess Amherst u. der. Tocht. Lady Sarah Amherst), z. B. Warmh. A. nobĭlis Wall. (Südind.) s. g. Thoca.

Amicia Hb. Bpl. Kth. (Legum. Hedysareen, XVII. 4) „Amicie“ (n. d. ital. Naturf. u. Mikrosk. J. B. Amici, Erf. d. achromat. Mikr. 1812), z. B. Gewächsh. A. Zygomĕris DC. (planta pulcherrima Schlechtendal).

Ammadenia Rupr. (Alsinaceen, X. 3) „Sand-Sattkraut“ (ἄμμος Sand,

ἄδος (Sättigung), z. B. peploides Rupr. = Alsine (Honckenya) peploides Whlbg. u. Ehrh.

Ammi T. (Umbelliferen, V. 2) Steifstrahl, e. ammey, bishop's-weed, bull-wort (v. ἄμμος Sand), z. B. majus L. = Libanōtis u. Bunium.

Ammobium R. Br. (Comp. Senecionideen, XIX. 2) Sand-Immortelle (s. v. u. βιόω lebe), z. B. Zier. alatum R. Br. (Neuholl.), fr. A. ailé, e. winged A.

Ammophĭla Host (Gramineen, III. 2) Sandhalm, -rohr, Helmgras O. W. (s. v. u. φίλος Freund), z. B. arenaria Lk. s. Psamma u. Arundo ar. L.

Ammyrsĭne Pursh (Ericaceen, X. 1) „Sandmyrte" (s. v. u. μυρσίνη, Myrte), z. B. buxifolia Bot. Reg. = Ledum buxif. Ait. (Leiophyllum b. Ell.).

Amoměae Rich. (Ord. Scitaminĕae Bartl.) Bananen, Gewürze Leun., s. sogl.

1) **Amōmum** L. (Scitamineen Amomeen, I. 1) Gewürzlilie, Ingwer, fr. amome, e. amomum (arab. hamama, nicht ἀ pr. u. μῶμος Schande etc.), z. B. A. Zingĭber L. gem. Ingwer (Ostind.), A. Malaguetta Paradieskorn-Ingwer (A. granum paradīsi L.), fr. poivron d'Afrique (Madagask., Guin.) s. g. Cardamome, fr. auch manigette (malaguette). 2) **Am.** (sc. Sīson) L. (Umbelliferen, V. 2) Gewürz-Sison, fr. berle aromatique = Sium s. Seséli Am. Roth u. Scop.

Amorpha Duh., L. (Legumin. Galegeen Rchb. XVII. 4) Unformstrauch, „Ungestalt" Vilm., Bastard-Indigo (ἀ priv. u. μορφή Gestalt — näml. d. Blüte nicht als Schmetterl.-Bl. kenntlich!), z. B. Zierstr. A. fruticosa L. m. v. Lewisii Lodd., glabra Desf., nana Nutt. (microphylla Pursh), fragrans Sweet u. a.

Amorphophallus Blum. (Araceen, XXI. 1) „Unformpfahl" (s. v. u. φαλλός Pfahl, männl. Glied), z. B. Warmh. A. campanulatus Decsn. (Arum c. Roxb. d. i. Glocken-Aron) (Ostind.).

Ampelidĕae DC., **-dacĕae** Hb. Bpl. Kth., Grck. (Ord. Ampelidĕae Bartl.) Rebengewächse (v. ἀμπελίς, -ίδος Weinstock).

Ampeloprāsum (sc. Allium) L. (Liliac. Asphodeleen, VI. 1) Sommerod. Rebenlauch, breitblättr. wilder Lauch, All. Ampelopr. Kit. = Allium rotundum L. (ἄμπελος Weinstock, πράσον Lauch).

Ampelopsis Mchx. (Ampelideen od. Vitaceen, V. 1) Wildrebe, Rebling O. W., Zaun- od. Jungfernrebe, fr. vigne-vierge, e. virgin-wine, virginian creeper, Zier. A. hederacĕa Mchx. (quinquefolia R. Sch. (s. v. u. ὄψις Aussehn), s. Hedĕra quinquef. L. (Vitis hederacĕa W., Cissus hed. Pers.), A. bipinnata Mchx. (Vitis arborĕa W., Cissus stans Pers.), cordata Mchx. herzblättr. Wildrebe, fr. vigne-vierge à feuilles en coeur, u. a.

Amphibrўa Endl. „Umsprosser" (ἀμφὶ um, herum, βρύω keime, sprosse).

Amphicarpanthĕae (sc. Compositae) Rchb. „Ringsfruchtblütige" (XIX. 4. L.).

Amsonia Walt. (Apocyneen, V. 1) „Amsonie", fr. Amsonie (n. d. Bot. Charl. Amson, Reis. in Amerika), z. B. A. virginiana Walt. (Apocynum v. Pluk.) = Tabernaemontana Amsonia L., Zier. A. salicifolia Pursh (Tabernaemont. elliptĭca Thb.), fr. A. à feuilles de saule, e. willow-leaved A.

Amygdalacĕae Rchb., **-lĕae** Bartl. (zu Ord. Rosiflōrae Bisch.), s. hern.

Amygdalopsis Carr. (Amygdalaceen, XII. 1) „Mandelgleiche" (Amygdălus u. ὄψις Aussehn), z. B. Zier. A. Lindleyi Carr., s. Prunus trilōba Lindl.

Amygdălus L. (Rosac. Amygdaleen, XII. 1) Mandelbaum, fr. amygdale od. amandier, e. amond-tree (gr. ἀμυγδάλη Mandel v. ἀμύσσω zerhöhle — Furchen im Stein, Wist. syrisch ah-mygdala d. i. schöner Baum), z. B. A. communis L., Zier. A. nana L. (Prunus inermis

Gmel.) m. v. georgĭca DC. (aus Georgien), communis L. var. fl. pleno Hort., v. pendŭla Hort. etc., A. sibirica Pall. (Persĭca vulgaris Mill.), Gartenobst A. Persĭca L. Pfirsich, fr. pêcher commun, e. peach-tree, Zier. Persĭca L. m. v. v., z. B. fl. ρlen. Hort., camelliaeflōra Fort. etc.

Amyridĕae R. Br., Endl. Salben- od. Myrrhenbäume (zu Terebinthaccĕae Rchb.), s. sogl.

Amўris L. (Terebinthac. Amyrideen, VIII. 1) Myrrhe, Balsambaum (-strauch), fr. amyride, e. myrrh (*ἀ* int. *μύρον* Balsam od. Myrrhensaft), z. B. A. balsamifĕra L., elemifĕra L. etc., s. Icica Aubl.

Anabaséae Bunge, s. Anabăsis L. sogl.

Anabăsis L. (Chenopodiac., V. 2) Kalistrauch (*ἀναβάσις* d. Aufsteigen, gr. i. q. lat. Equisetum), z. B. A. aphylla L. = Salsŏla articulata Cav. s. baccifĕra Gm. (Kali baccif. Buxb.).

1) **Anacampsĕros** Ehrh. (sc. Portulāca) L. (Portulacaceen, XI. 1) Liebeskraut (gr. *ἀνακάμψερως* Liebe zurückbring. Kraut, v. *ἀνακάμπτω* u. *ἔρως*), z. B. A. arachnoides Sims, s. Ruelingia ar. Haw. (Talĭnum Anac. W.). 2) **Anac.** (sc. Sedum) L. (Corniculat. Sedeen, X. 5) rundblättr. Mauerpfeffer, s. g. Wundkraut, s. Sedum rotundifolium Lam. u. Sedum Aizōon L. (Anacampseros flore flavo Amm.). 3) **Anac.** orientale T. = Crassŭla crenata Desf. oriental. Liebeskraut.

Anacamptis Rich. (Orchideen Ophrydeen, XX. 1) Pyramiden- od. Straussorche, Hundswurz Leun. (v. *ἀνακάμπτω* biege in d. Höhe — bez. d. Pollenmasse, Wtst.) = Orchis pyramidalis L.

Anacardium Roxb. (Terebinthac. Anacardieen, XXIII. 2) Herznuss- od. Nierenbaum, fr. anacardier, e. kidney-nut-tree (v. *ἀνὰ* nach oben, *καρδιὰ* Herz — in d. Höhe gebog. Herz- od. Nierenfrucht!), z. B. A. orientale L. Malaccanuss od. echte Acajou, fr. acajou, pomme sauvage od. noix-de-marais, s. Semecarpus Anacardium L. f.

Anachăris Rich. (Hydrocharideen, XXII. 8) s. g. Wasserpest (v. *ἀνὰ* durch, *χάρις* Freude od. v. *ἀναχαίρω* freue mich darin — durchwuchert d. Wasser, Wtst. anas Ente u. *χαίρω*?). A. Alsinastrum Bab. auch Wasserthymian, s. Elodĕa canadensis Rich. (Tropperara pestifĕra autt.).

Anacyclus Pers. (Compos. Anthemideen, XIX. 2) „Kreis"- od. „Ringelblume" (Ringblume Grck.), deutscher Bertram Leun. (v. *ἀνακυκλόω* drehe im Kreis herum, Wtst. st. Ananthocyclus — Blütch. im Umkreis unfruchtbar!), z. B. geb. A. officinarum Hayne, Zier. A. radiatus L. = Anthemis purpurĕa Hort. etc., s. Santolina u. Anthĕmis L.

Anaectochīlus Sm. Lindl. (**Anoect.**- Blum.) (Orchideen Neottieen, XX. 1) „Offenlippe", s. Anoectochīlus.

Anagallis T. (Primulaceen, V. 1) Gauchheil, eig. Kucks- (Kukuks-) Heil Mej., Ackerzier, fr. mouron, miroir du temps „Wetterspiegel", e. brook-lime (v. *ἀγγάλλω* schmücke, n. Paxton v. *ἀναγελάω* lache auf — vertreibe d. Melancholie, daher — Gauchheil!), z. B. A. arvensis L. Kolmar O. W., Zier. A. collĭna Schousb., fr. mouron à grandes fleurs.

Anagўris T. (Cassieen Cæsalpinieen, X. 1) „Zirkelhülsenbaum", Stinkb. (-strauch Lauche), fr. bois-puant u. fève de trĕfle, e. stinking bean (-trefoil) (v. *ἀνὰ* rückwärts, *γῦρος* Ring etc. — Hülsenform!), z. B. A. foetĭda L. (griech. Inseln), latifolia Brouss. (Bactyrilobium l. Dietr.).

Anamirta Colebr. (Menispermaceen, XXII. 6) „An"- od. Scheinmyrte (v. *ἀνὰ* u. *μύρτος* an, gleichsam Myrte), z. B. A. Coccŭlus Wight = Menispermum Coccŭlus L. Kokkelsstrauch.

Ananassa Thb. (Bromeliaceen, VI. 1) Ananas (v. d. brasil. Nam. nanas od. anana) = Bromelia Ananas L. (Ananas aculeatus Trew), z. B. A. satīva Lindl. Gartenbeet-A., e. pine-apple (Südind.).

Anarrhīnum Desf. (Scrophularineen, XIV. 2) Lochschlund-Löwenmaul, fr. muflet, gueule de lion, e. lions-mouth (v. ἀνὰ auf, ῥίν, -νος Nase, Rüssel, n. Paxton ἀ priv. od. Wtst. ἄνευ ohne — einer Schnauze nicht gleichend!), z. B. bellidifolium W. (Linaria odorata Dodart, Dodartia Mill.).

Anastatĭca L. (Crucifer. Siliculosen, XV. 1) „Auferstehungskraut" (v. ἀναστατός wiederauflebend — d. eingetrockn. Kraut bei Feuchtigk.), A. hierochuntĭca L., s. g. Jerichorose, fr. jérose.

Anchūsa L. (Boragineen, V. 1) Ochsenzunge, Zier. O. W., fr. langue de boeuf, buglosse u. orcanette, e. bugloss, ox-tongue, orchanet u. bullace (gr. ἄγγουσα od. ἔγγουσα Schminkwurz), z. B. Zier. A. sempervirens L., fr. buglosse toujours verte, e. evergreen-oxentongue, A. italica Retz., geb. A. tinctoria L. rote O., fr. alcannette (alkunet) „Alkannawurzel" (s. Alcanna!), e. alkanet.

Andreaea Ehrh. Spr. (Moose, XXIV. 2) Steinmoos (n. d. Apoth. Andreä, s. d. Aut.), z. B. alpīna Hedw., rupestris ds. etc., s. Lichenastrum Dill. u. Jungermannia rup. L. — Andreaeaceae DC.

Andrewsia Spr. (Gentianeen, V. 1) Andrews-Enzian (n. d. Pfl.-Maler Andrews, s. d. Aut.), z. B. verna Spr. u. autumnalis Spr. = Centaurella verna Mchx. u. C. autumnalis Pursh (paniculata Mchx.).

Andromēda L. (Ericaceen, X. 1) Torf- od. Rosmarinheide, Gränke O. W., fr. Andromède (n. der von Perseus befreiten Jungfrau Andromeda, Myth.), z. B. polifolia L., fr. A. à feuilles répliées, A. calyculata L. (Chamaedaphne c. Mnch. Buxb.), Zier. A. floribunda Bot. M. (Leucothoë fl. D. Don) u. speciosa Mchx. (Zenobia sp. D. Don).

Andropōgon W. (Gramineen, XXIII. 1) „Männerbart", Bartgras, fr. barbon, e. beard-grass (v. ἀνήρ, -νδρός Mann, πώγων Bart), z. B. Zier. A. formosus Hort., argentĕus DC. u. a.

Androsăce T. (Primulaceen, V. 1) „Mannsschild", fr. androsace u. androselle, e. man's-shield (s. eb. u. σάκος, -εος Schild), z. B. Zier. A. villosa L., fr. A. velue, e. shaggy sea-navel-wort, lactĕa L., lanuginosa Wall.

Androsaemum All., G. (sc. Hypericum) L. (subgen. v. Hyp. Lauche) (Hypericineen, XVIII. 2) „Männerblut", Blutheil, Grundheil, fr. toute-saine, e. tutsan (gr. ἀνδρόσαιμον, s. v. u. αἷμα Blut), Zier. A. vulgare G. s. officinale All. s. baccifĕrum Lam., echtes Konradskraut, offizinelles Mannsblut Vilm.

Anecochīlus fehlerh. st. Anoectochīlus!

Anemagrostis Trin. (Gräser, III. 2) „Windhalm" ἄνεμος Wind, ἄγρωστις Feld- od. Ackergras = Agrostis (Apĕra P. B.) spica venti L.

Anemia (Aneimia) Sw. (Osmundaceen-Farne, XXIV. 1) Nackt-Mondraute, -Rispenfarn (v. ἀνεί̓μων kleiderlos), z. B. Warmh. adiantifolia Sw.

Anemōne L. (Ranunculaceen, XIII. 6) Windröschen, fr. u. e. anémone, fr. auch fleur aux dames, passe-fleur („Pascha"- od. Osterbl.), e. wind-flower (v. ἄνεμος Wind), z. B. A. nemorosa L., fr. paquette (Osterbl.) od. sylvie, e. limon, pash-rose (pass-) „Osterbl.", Zier. nemorosa var. alba u. rubra plena Hort., e. double-grove-wind-flower, A. fulgens Gray, fr. briotte (fleischf. Sammt), pavonīna DC. (hortensis Hort.), coronaria L. m. v. v. Blumisten-Anemone Rmpl., A. japonica S. Z. m. v. Honorĭne Jobert, fr. a. du Japon, e. Japanese-w.-fl. u. a. m.

Anēthum L. (Umbelliferen, V. 2) Dill, fr. anet, e. dill (gr. ἄνηθον jon. ἄνησον i. q. ἄνισον Anis, Paxton v. ἄνω adv. hinauf, θέω renne — aufschiess. Wachstum? Wtst. auch αἴθω brenne! — unsicher!).

Angelīca L. (Umbelliferen, V. 2) „Engelwurz", Brust-Seub., fr. angélique, e. herb-gerard, ling-wort (long-) (v. ἄγγελος lat. angĕlus Engel, davon d. Eigennam. Angelika!).

Angelōnia Hb. Bpl. Kth. (Scrophularineen, XIV. 2) „Angelonie“ (in Caracas, Südamer. angelon), z. B. Gewächsh. A. salicariaefolia Hb. (Caracas), hirta Cham., procumbens Mart. (Schelveria arguta Nees).

Angianthus Wendl. (Compos. Leontopodieen Cass., XIX. 2) „Gefäss“- od. Urnenblume (*ἄγγιον* dem. *ἄγγος* Gefäss — jed. Blütch. in besond. Kelch!), z. B. tomentosus W. = Cassiniinia tom. R. Br.

Angiospermae (mia) L. „Hüll“- od. „Decksamige“ (s. eb. u. *σπέρμα* Samen).

Angophŏra Cav. (Myrtaceen, XII. 4) „Urnenträgerin“, -myrte (*ἄγγος* s. v., *φορός* tragend — verholzter Kelch als Fruchthülle!), z. B. Decorat. A. albĭcans, florĭda u. buxifolia, s. Metrosidēros G.

Angraecum (-grēcum) P. Thouars (Orchideen Vandeen, XX. 1) Angurek- od. Angrek-O. (v. d. malay. angurek od. angrec), z. B. sesquipedalis P. Th. „Anderthalb“-Schuhsporn, s. g. Bourbonthee od. Faamblätter Leun.

Anguīna Mchx. (Cucurbitaceen, XXI. 10) Schlangengurke (anguis Schl.), A. sinensis Mchx. = Cucŭmis anguīnus L. (Trichosanthes ang. L.).

Angulōa Lindl. (Orchid. Vandeen, XX. 1) „Anguloe“ (n. d. span. Nat. Franz. de Angulo), z. B. superba Hb. Bp., grandiflōra Kth., Clowesii Ldl., Rueckeri u. Hohenlohii Ldl. (Südamer.).

Anguria Hb. Bpl. (sc. Cucŭmis) L. (Cucurbitac., XXI. 2) Arada-Gurke (*ἀγγούριον* eine Art Melone), z. B. rosĕa u. umbrosa Hb. Bpl. Stachelgurke (Cuc. echinatus Herm.).

Anigosanthus Rēd. **(Anoegos.-, Anigozanthus)** Lab. (Amaryllideen od. Hämodoraceen, VI. 1) Röhrenschwertel, „Spaltlilie“ (v. *ἀνοίγω* öffne, spalte, *ἄνθος*. Wtst. v. *ἀνέχω* erhebe — auf hohem Schaft!), z. B. Zier. pulcherrĭmus Hook. (Neuholl.), coccinĕus H. P., cruentus Ldl. etc. s. Schwaegrichenia Spr.

1) **Anĭsum** G. (sc. Pimpinella) L. (Umbelliferen, V. 2) „Anis“-Pimpernelle, fr. u. e. anis, e. aniseed (gr. *ἄνισον* i. q. *ἄνηθον* lat. anethum, arab. anysum, Anis u. Dill), s. Anĭsum vulgare G. 2) **Anisum** stellatum Mat. Med. (Magnolieen od. Illicieen, XIII. 7) Stern-Anis, s. Illicium anisatum L.

Annona L. s. Anona Adans.

Annularia Sternb. (foss. Equisetaceen, XXIV. 1) „Ring“-Schafthalm (v. annŭlus Ring).

Anoectochĭlus Blum. (Orchideen Neottieen, XX. 1) „Offenlippe“, s. Anaectoch.- (*ἀνοικτός* geöffnet, *χεῖλος* Lippe — Form des Labells!).

Anomathēca Ker (Irideen, III. 1) „Wunderkapsel“ (*ἀνομός* sonderbar, *θήκη* Behälter — d. Kaps. öffnet sich nur an der Spitze), z. B. Stuben A. cruenta Lindl. u. juncĕa Ker; s. Anomaza excisa Laws., Gladiŏlus Andrz., Anigozanthus Lab.

Anōna Adans. Kth. Spr. (Anonaceen, XIII. 6) Flaschenbaum, Flaschen-, Rahm-, Schuppenapfel Dietr., fr. assimine (-nier) u. ateira, corossolier u. sappadille (Paxton von menona, Wtst. manoa, seinem Nam. in Banda oriental!), z. B. muricata u. squamata L. (Ind. etc.), s. Porcelia Pers. — Anonacĕae Rich. DC., -nĕae Rchb., -ōnae Juss. (zu Ord. Trisepălae Bartl.).

Anophўta DC. Endl. Gefässlose, eig. „Obergewächse“, Übererdige (*ἀνώφυτον* Gewächs über der Erde).

Anoptĕrus Lab. (Ribesiaceen od. Gentianeen, V. 1) „Emporflügel“ (*ἄνω* hinauf, *πτέρον* Flügel — Samenspitze geflügelt!), z. B. glandulosus Lab. (Baum, Neuholl.).

1) **Antennaria** R. Br. (zu Gnaphalium Rchb.) (Compos. Helichryseen, XIX. 2) „Fühlerpappus“, Katzenpfötchen, fr. antennaire, pied-de-chat, e. chast-weed (v. antenna Antenne od. Fühlhorn eines Insekts — bez. d. Pappus!), z. B. dioeca R. Br. (Gnaphalium dioecum L.)

m. v. tomentosa, Zier. margaritacĕa R. Br. (Gnaph. marg. L.), fr. ant. perlée, immortelle blanche (- de Virginie), e. pearly-antennaria. 2) **Antennaria** Lk. Spr. (Schimmelpilze) „Fühler-Schimmel".

Anthadenia Van Houtte (Personaten Sesameen, XIV. 2) „Blumendrüse" (*ἄνθος* u. *ἀδήν, -ένος* Drüse etc. — Blütendecke zehnstrahlig!). A. sesamoides Van Houtte.

Anthĕmis L. (Comp. Anthemideen) XIX. 2) Kamille Vilm. Hundskamille, Hermel O. W., Gillen (Schilling, 13. Ausg.), fr. camomille (— romaine, — fêtide), e. camomil od. mathes (*ἀνθεμίς* v. *ἄνθεμον* i. q. *ἄνθος*, Wtst. *ἄνθος* u. *ἡμίς* halb — alle Strahlenblütch. s. g. Halbblüten!), z. B. Zier. A. nobĭlis L. römische K., fr. cam. romaine, s. Ormenis nobĭlis J. Gay; A. artemisiaefolia W. (Chrysanthĕmum indĭcum Curt.) s. g. Winteraster, u. a.

Antherĭcum L. (Liliaceen, VI. 1) Zaunblume, -lilie, Graslilie, Spinnenkraut, Silling O. W., nicht Grasnelke Leun. (was Dianthus Caryophyllus L.!), fr. phalangère, herbe à l'arraignée, e. spider-wort (v. *ἀνθερίξ, -ικος* Halm — Halmart. Schaft! Wtst. v. *ἀνθερών* blumenreich (?), vielm. *ἀνθηρός* blühend!).

Anthistiria W. (**Anthest.**- Spr.) (Gramineen, XXIII. 1) „Steifhalmgras" (v. *ἀνθίστημι* widerstehe od. bess. v. *ἄνθη* u. *στείος* steif, straff — steife Halme), z. B. A. glauca W., s. Heteropōgon Pers. (zu Andropōgon) Rchb. — Anthistiriĕi Anders.

Anthocĕros E. Bot. (Lebermoose, XXIV. 2) „Blumenhorn", Nadel- od. Hörnerschorf, Rosetten-Leberm., Fruchthorn (*ἄνθος* u. *κέρος* od. *-ας* Horn — hornförm. Blütenträger!), z. B. laevis L. u. punctatus Hoffm.

Antholyza L. (Irideen, III. 1) Rachenlilie Rchb., Steinblume D. (s. v. u. *λύσσα* Wut — aufgeriss. Rachen!), z. B. Zier. fimbriata Klatt (Babiana f. Bak.).

1) **Anthoxanthum** L. (Gräser, II. 2) Ruchgras, eig. „Blütengelb", fr. flouve (s. v., *ξανθός* gelb — Staubbeutel gelb!), A. odoratum L. gem. R., A. aculeatum L. f. = Crypsis acul. Ait. stachl. Scheidenähre. 2) **A.** (sc. Rumex) Murr. i. q. Rumex maritĭmus L. (acutus Poll.) goldgelber Ampfer Grck.

1) **Anthriscus** Pers. (Umbelliferen, V. 2) Kerbel, Klettenkerbel, fr. cerfeuil, e. bastard-parsley „Bastard-Petersilie" (gr. *ἄνθρισκος* oder *-θρυσκον*), z. B. A. Cerefolium L. Garten-Kerbel, A. vulgaris Pers., fr. cérofle. 2) **A.** (sc. Torĭlis) L. (Umbellif. V. 2) Wald-Borstdolde.

Anthurium Sm., Schott (Araceen, IV. 1) „Blütenschweif" Leun., Schwanz- oder Zipfelblume (*ἄνθος* u. *οὐρά* Schwanz — Blumenscheiden mit Schwanzzipfeln!), z. B. Warmh. A. Scherzerianum Schott, leuconeurum Lem., rubrinervium Kth. (äquat. Anden).

Anthyllis L. (Legumin. Genisteen, XVII. 4) Wundklee, Wollblume D., Ive O. W. (v. *ἄνθος* u. *ἰουλος* Milchhaar — flaumige Hüllblätter!), A. Vulneraria L.

Antiăris Leschen. (Artocarpeen, IV. 2) „Pfeilgift" od. Antscharbaum, Upasbaum, fr. bohon-upas (*ἀντὶ* für, gegen, *ὄφις* Pfeilspitze — lief. Gift für d. Pfeilspitzen d. Malayen), A. toxicaria Leschen.

Antidesma L., P. Br. (Urticac. od. Stilagineen, V. 1 od. XXII. 5) Strickrindenbaum, Bitterstrauch D., s. g. Giftstiller (-mischer), A. alexiteria L. „Abwehrstrauch" (*ἀντὶ* gegen, *δέσμα* od. *-μός* Fessel, Band — weg. d. Gebrauchs d. Rinde).

Antirrhĭnum T. (Scrophularineen, XIV. 2) Löwenmaul, fr. muflet (-flier), gueule de lion, mufle de veau, e. lion's-mouth, snap-dragon (v. *ἀντὶ* gleich od. ähnl., *ῥίν, -νος* Nase — Blumenform!), z. B. Zier. A. majus L. m. v. v., z. B. Däumling od. Tom Pouce, gross. od. welscher Dorant (Orant) Vilm. — Antirrhinĕae DC.

Apargia Scop. (Compos. Cichoriac., XIX. 1) Löwenzahn, „Apargie" (v. ἀπὸ fern, ἀργία Feier etc.? — ungewiss!), z. B. A. hirta Hoffm. (Colobium h. Roth).

Aparīne T., Mnch. (sc. Galium) L. (Rubiaceen, IV. 1) Klebkraut, Kletten = Labkr., s. g. Bettlersläuse G. Frank, fr. grippe od. rèble (rèble), grateron, e. cleaver, goose-grass (gr. ἀπαρίνη v. ἀπαίρω ergreife — hängt sich an!).

Apēra Ad. (Gräser, III. 2) Windhalm, A. spica venti Ad., fr. épi du vent od. êternue êventée, e. addle-oats? (v. ἄπτερος od. -ὴς nicht verstümmelt — bez. d. zweiten Blütchenansatzes!).

Apetălae Raj. Juss. Kl. der Kron- od. Blumenblattlosen (ἀ priv., πέταλον lat. petălum Kronblatt).

Aphăca Presl (sc. Lathyrus) L. (Legumin. Vicieen, XVII. 4) Grossohr-Wicke, fr. lisette (v. ἀ pr. u. φάκη Linse — unechte Linse!), A. vulgaris Presl, s. Orŏbus Aphăca Döll.

Aphānes L. (sc. Alchemilla) Leers (Rosac. Dryadeen, IV. 1) Feld-Sinau Grck., A. arvensis L., fr. brise des Anglais (v. ἀφανὴς unscheinbar), s. Alchemilla arvensis Scop.

Aphelandra R. Br. (Rhinanthaceen, XIV. 2) „Einzellen-Anthere" (ἀφελὴς einfach, ἀνήρ. -νδρος Mann, Staubbeutel), z. B. Warmh. u. Stube A. variegata Morel, aurantiäca Nees, Liboniana Hort. Lind. etc., s. Ruellia u. Justicia.

Aphyllae (sc. Cryptogămae) DC. Blattlose Kryptogamen (ἀ pr. u. φύλλον Laubblatt).

Apicra W. (Liliaceen Aloideen, VI. 1) „Ohnbitter"-Aloe (ἄπικρος nicht bitter), z. B. A. viscosa (Aloë v. L.).

1) **Apios** Boerh. Pursh (Legumin. Phaseoleen, XVII. 4) „Birnwurz"-Süssbohne, Erdbirne (-nuss), Knollenwicke D. (v. ἄπιον Birne, — essb. birnf. Wurzelknollen), A. tuberosa Pursh, fr. apios tubéreux, e. tuberous-rooted Apios, s. Glycine Apios L. 2) **Apios** (sc. Euphorbia) L. (Euphorbiac., XI. 3 od. XXI. 1) Birn-Wolfsmilch, fr. appios od. fausse angélique „Erdmaus"-Euphorbia Wolff.[1])

Apium Hoffm., L. (Umbelliferen, V. 2) „Eppich" od. Sellerie, fr. céleric od. esprault, e. celery (selery) (v. d. celt. apon Wasser, Paxton, od. ἄπιον Birne, od. st. apiacum „Eppich" v. apis Biene? — ungewiss!), A. graveŏlens L., fr. persil des marais „Wassereppich" Wolff[1]), s. Sium Apium Roth, Sesĕli graveŏlens Scop. u. Apium Celeri G.

Aplūda L. (Gräser, XXIII. 1) „Spreugras", Stumpfgr. D. (ἁπλοῦδα Spreu, Plinius: Gras m. klein. dünn. Halm, v. ἁπλοῦς einfach etc.), z. B. A. mutĭca L. etc.; A. gigantēa Spr. = Calamĭna g. P. B., s. auch Andropōgon.

Apocynĕae Juss. R. Br. DC. Rchb. (zu Contortae Rchb.), -nacĕae R. Br., Grck. Hundswürgerartige, fr. apocynées.

Apocynum L. (Apocyneen, V. 1) Hundswürger, -kohl, -wolle D., fr. apocyn u. cynangue, étrangle-chien, e. dog-bane (gr. ἀπόκυνον Hundetod v. ἀπὸ weg, ab u. κύων, κύνος Hund), z. B. androsaemifolium L. Mückenwürger od. Fliegenfalle, fr. a. gobe-mouche, e. tutsan-leaved apocynum.

Aponogētum (-on) Thb. (Piperaceen od. Alismaceen, VII. 3 od. XI. 3) „Wasserkraut" (v. d. celt. apon Wasser u. γέτος Verbaladj. v. γένω erzeuge), z. B. Zier. A. monostachyum L. (Saururus natans L. f.), distachyum Thb. etc.

Aposĕris Neck. (zu Hyosĕris Rchb.) (Compos. Cichoriaceen, XIX. 1) Drahtstengel (-„Endivie"), Sengel O. W., Schweinesalat Seub. (ἀπὸ

1) S. das neue Franz.-deutsche etc. Wörterbuch v. Dr. H. Leng u. Dr. O. L. B. Wolff, Weimar, Paris u. Strassb. 1836 (Neue Aufl. Wolff).

weg, ohne, σέρις Salat — keine ord. geniessb. Blätter), z. B. foetĭda Neck. (Hyoseris f. Rchb., Lapsana f. W.).

Aquatĭcae Endl. Kl. d. Wasserkräuter od. -quirle (-sterne).

Aquifoliacĕae DC. Rchb. Grck. (zu Sapotacĕae Rchb., Ord. Tricoccae Bartl.), s. sogl.

1) **Aquifolium** (sc. Ilex) L. (Aquifoliaceen, IV. 4) Stechpalme, -eiche, eig. „Wasserblatt" (— weg. d. Glanzes!) (aqua u. folium, Wtst. st. acuifolium v. acus Spitze — Stachelblatt!), fr. laurier épineux, houx, épine verte, e. holly-tree. 2) **Aquifolium** foliis deciduis Duham., s. Prinos verticillatus L. (Sapotac., IV. 1) (Str. Virgin.).

Aquilaria Lamb. (Thymeläen od. Aquilarieen, X. 1) Adler- od. Aloëholz D., fr. aquilaire, bois de calambac, e. eagle's-wood (v. aquila Adler), z. B. ovata L., malaccensis, fr. calambour grünl. Adlerh.

Aquilegia L. (Ranunculac., XIII. 5) Agley od. Ackelei, eig. „Wassersammlerin", fr. ancolie, fleur de parfait amour, e. columbine (v. aquila? wahrsch. v. aqua u. lĕgo sammle — Wassertropfen in d. Blattwinkeln, latinis. Ackelei Mej.), z. B. Zier. A. vulgaris L. Frauenschuh od. Pantöffelchen, s. g. Narrenkappe Vilm., fr. aiglantine od. colombine, A. anemonoides W. (Isopyrum anem. Hort.), A. sibirĭca Lam. v. fl. pl., A. Skinneri Hook., chrysantha Gray, canadensis L., etc.

Arabis L. (Crucifer. Siliquosen, XV. 2) Gänsekresse, -kraut Seub., Gonne O. W., fr. arabette, e. wallcress (Ἄραψ, -βος Araber, Wtst. viell. veränd. st. Iberis —?), z. B. Zier. alpina L. (verna Hort.), fr. ar. printanière, corbeille d'argent, tourette, e. rocky-wall-cress, A. arenosa Scop., fr. ar. de sable, e. sandy-w.-cr.

Aracacha esculenta DC. (Umbelliferen, V. 2) „Arakatscha" (südamer. Culturpfl. — vaterländisch!).

Araceae Grck. i. q. Aroïdeae Juss. DC. Arongewächse, s. Arum.

Arachis L. (Cäsalpinieen, X. 1 od. XVII. 4) Erdeichel (-nuss), A. hypogaea L. (Südamer.), fr. arachide, pistache de terre (pois de terre), e. ground-nut (v. ἀ priv. ῥάχις Grat, Dorn, gr. ἀραχίδνα eine Hülsenfrucht, Fr. Riemer's Lex.).

Aracium Monn. Neck. (Compos. Cichoriac., XIX. 1) „Schüsselbl." (?), A. paludosum Neck. (Hieracium p. L., Crepis p. Mnch.) (schwerl. v. ἀράκη i. q. φιάλη Schale etc., sond. Wtst. nur d. veränd. Hieracium!).

Aralia L. (Araliaceen, V. 5) Doldeneppich, fr. aralie (v. d. canadischen Namen), z. B. papyrifĕra Hook. Reispapierpfl. Leun. (China), edŭlis Zucc. Beeren- od. Bergangelika Leun., spinosa L. (japonĭca Hort.) Angelikabaum, fr. Angélique épineuse, e. Angelica-tree, Stuben A. Sieboldii Hort. (japonica Thb.), elegantissĭma Hort. (Neucaledon.) etc. — Araliacĕae DC.

Araucaria Rz. Pv., Juss. (Coniferen, XXI. 9) Schuppen- od. Chilitanne Vilm., Schmucktanne (n. Arauca, dem Lande der Araukaner im südl. Chili), z. B. Zier. A. imbricata Pv. echte Sch., „Ziegel"-Araukarie, A. excelsa Ait., s. g. Norfolkfichte, brasiliensis Pv., Gewächsh. A. Bidwillii Hook. u. a.

Arbŭtus L. (Ericaceen, X. 1) Sandbeere, Meerkirsche, Erdbeerbaum, fr. arbouse (-bousier), e. strawberry-tree (n. d. celt. ar rauh, but Busch, od. d. celt. arboise Herbbeerenbusch, Paxton), z. B. unĕdo L. u. uva ursi L., fr. cracra, bousserolle, raisin d'ours; s. Arctostaphylos Adans.

Archangelĭca Hoffm. (sc. Angelica) L. (Umbelliferen, V. 2) „Erzengelwurz", fr. archangélique (vgl. Angelica) (v. ἀρχάγγελος Haupt- od. Erzengel — Hervorheb. ihr. Heilkraft!).

Arctĭum L. (Compos. Carduaceen, XIX. 1) Klette, fr. glouteron, e. bur, burdock (hardock) (v. ἄρκτείος vom Bären — stachl. Köpfe!), z. B. A. Bardănum L., fr. bardane, u. a.

Arctocălyx Fenzl (Gesneriaceen, XIV. 2) „Klettenkelch“ (*ἄρκτος* Bär, *κάλυξ* Kelch), z. B. Endlicherianus Van Houtt.

Arctostaphȳlos Adans. (Ericaceen, X. 1) „Bärentraube“, Grante O. W., fr. raisin d'ours, e. bear-berry (s. eb. u. *σταφυλή* Weintraube), z. B. A. uva ursi Spr. s. officinalis Wimm. Grab. = Arbutus u. u. L.

Arctōtis L. (Compos. Calendulac. od. Arctoïdeen, XIX. 4) „Bärenohr“ (s. v., *οὖς*. *ὦτος* Ohr), z. B. calendulacĕa L. var. tristis etc.

Ardīsia Sw. W. (Myrsineen od. Sapotaceen, V. 1) „Pfeilspitzkrone“, Spitz- od. Spitzenblume (v. *ἄρδις* Pfeilspitze — bez. d. Kronzipfel!), z. B. Stuben crenulata u. mollis s. villosa Sw., excelsa W. (Anguillaria bahamensis G.). — Ardisiacĕae Juss. (Ord. Myrsinĕae Bartl.).

Arēca L. (Palmen, XXI. 8) Betelnusspalme, Catechu- od. Pinangnuss-P., fr. arec (-quier) (n. d. malabarisch. Nam. areec, ganz jung peryrnga, Paxton), z. B. oleracĕa L. Kohlpalme, fr. palmiste franc, chou-palmiste, e. cabbage-tree, Gewächsh. A. alba Bory (Ins. Bourbon), rubra Bor. (Mascarenen), Catechu L. (Ostind.) u. a. — Arecīnae Mart.

Arenaria L. (Alsinaceen, X. 3) „Sandkraut“, fr. sabline od. sablonnière, e. sand-wort (arēna Sand).

Arenga Lab. (Palmac. Phoenicieen, XXI. 8) „Areng“-Palme (areng, d. vaterl. Name!), z. B. saccharifera Spr. (Gomutus saccharifer autt.) echte Zucker- od. Gamouti-P., s. g. Sagueer, Weinpalme, s. Borassus.

Arethusa Sw. (Orchideen Arethuseen, XX. 1) „Arethuse“, Runzelbart D. (Arethusa, die in eine Quelle verwand. Nymphe der Diana, Myth.), z. B. Warmh. A. capensis L., bulbosa L., etc.

Aretia W. (Primulaceen, V. 1) Alpen-Mannsschild (n. Bened. Aretius, Prof. in Bern, † 1574), A. helvetīca L. (Diapensia h. Jacq.), s. Androsăce alpīna Lam.

Argania Schousb. (Sapotaceen, V. 1) marokkan. Eisenholz, A. Sideroxȳlon Schousb. (v. argan, d. marokk. Nam.), s. Sideroxȳlon spinosum L. u. Elaeodendron Argan Retz (Rhamnus siculus L.).

Argemōne T. (Papaveraceen, XIII. 1) Sand- od. Stachelmohn, fr. argĕmone, pavot épineux, e. prickly-poppy , s. Papaver spinosum Bauh., Zier. A. grandiflōra Sweet (gr. *ἀργεμώνη* v. *ἄργεμα* Stopfen auf d. Auge — wogeg. gebr.!).

Aria Crantz (sect. Sorbus Host) (Pomaceen, XII. 3) Mehlbaum (-beere, -birne), fr. viorne, e. mealy-tree (v. Arien in Persien), z. B. A. latifolia Pers. s. Crataegus A. L., Pirus A. Ehrh., A. intermedia Pers. (Crat. Ar. *β.* suecica L.), alpīna W. (Pirus alp.) u. hybrīda L. (Crat. Ar. *β.* fennica).

Arisarum T. (Aroideen, XXI. 9) kleiner Aron (gr. *Ἀρίσαρον*, eine Aronart), A. vulgare Targ. Tozz. = Arum Arisarum L. s. serpentīnum Barr., A. potamogetonifolium Bocc. = Ambrosinia Bassii L.

Arisēma Benth. (nicht -aema Mart.) (Aroïdeen, XXI. 1) Flecken-Aron, „Aron“-„Zeichen“ (Arum u. *σῆμα* Zeichen etc.), z. B. Zier. A. praecox de Vries (Jap.) u. ringens Schott.

Aristēa (-aea) Ait. Ker (Irideen, III. 1) „Grannen“-Schwertel, Borstenlilie D. (v. arista Granne — so zugespitzte Blätt.), z. B. cyanĕa W. (Ixia s. Moraea africana Hort.), angolensis Bak. (Nied.-Guin.).

Aristolochīa L. (Aristolochieen, XX. 3) Osterluzey, Heberblume Rmpl., Hohlwurz, fr. poire à putin, aristoloche, e. aristolochy, birth-wort „Geburtswurz“, auch sarrasine (gr. *ἀριστολοχία* Kraut zur Beförd. d. Geburt, *λοχεία*), z. B. Zier. A. Sipho l'Hér. (macrophylla Lam.) gem. Heberbl., Pfeifenstrauch, -kopfstr. (Nordamer.), tomentosa Sims (daselbst), sempervirens L. s. Pistolochīa cretīca Moris. — Aristolochiae Juss., -ĭcĕae Bartl. Ord. d. Osterluzeygew., -iacĕae Grck.

1) **Aristotelēa** W. (Tiliaceen, XI. 1) Aristotelesstr., chilenischer Jasmin,

A. macqui l'Hér. (glandulosa Rz. Pav.) echter. 2) **Aristotelia** Lour. (Orchid. XX. 1), z. B. spiralis (Neottia sinens.). 3) **Aristotelia** l'Hér. (Ribesiac.). 4) **Aristotēla** Ad. (Compos.) (n. d. griechischen Philosophen Aristoteles, † 322 v. Chr.).

Armeniăca T. (sc. Prunus) L. (Juss. subgen. v. Prunus) (Amygdalac. od. Drupaceen, XII. 1) Aprikosenbaum, fr. abricotier, e. apricot (-cock) -tree (n. d. Lande Armenien, arab. alberkuk, span. orient. barcock etc., Mej.), z. B. A. vulgaris Lam. (epirotica Fl. Wett.) m. v. v., brigantiăca Vill. Aprik. v. Briançon, tomentosa Thb. etc.

1) **Armeria** W. (Plumbagineen, V. 5) Gras- od. Sandnelke, Nelkengras, Pinke O. W., fr. gazon d'Espagne (v. d. celt. ar nahe u. mor Meer), z. B. A. vulgaris W. (maritima Mill., pubescens DC.), e. common sea-lavender, s. Statice Arm. L. 2) **Armeria** (sc. Silēne) L. (Silenac., X. 3) Garten-Silene, Klebbuschnelke, s. g. Morgenröschen, fr. Silène à bouquets, e. Lobel's Catchfly od. Fleabane „Fliegengift". 3) **A.** (sc. Dianthus) L. (Caryophylleen, X. 2) rauhe od. Büschelnelke Grck., M.-Rchb.

Armeriopsis Boiss. (Plumbagineen, V. 5) „Nelkengrasgleiche" (zu Statice L.) (s. eb. u. ὄψις Aussehen).

Armillaria DC. (Pilze, XXIV. 4) „Armband-" od. Ringpilz (armilla Armband, Manschette), z. B. mellea Honiggelbling, s. g. Hallimasch Kumm. (essb.) etc.

1) **Armoracia** Fl. Wett. (sc. Cochlearia) L. (Crucifer. Siliculos. XV. 1) Meerrettig (Mähr-, Mer-), Kreen O. W. (s. Armeria od. v. Armoricum Bretagne), A. rusticana Fl. Wett. s. sativa Hell., fr. raifort-sauvage, moutarde des Allemands, grand raifort, e. horse-radish, russ. chren. 2) **Armoracia** Bl. u. Fing., F. W. Mey (zu Nasturtium R. Br.) (Crucifer. Siliquos. XV. 2), z. B. amphibia F. W. M., austriăca Bl. Fing.

Arnica L. (Compos. Radiaten, XIX. 2) Wolverlei (Wohlverleih), fr. arnique, plantain de montagne. A. montana L. (v. ἀρνίον Lämmchen od. ἀρναχίς Lammpelz — weg. d. Blätt., Paxton).

Arnosēris G., Bernh. (Compos. Cichoriaceen, XIX. 1) „Lämmersalat", Lammkraut Grck. (ἄρνος Gen. v. ἄρην Widder, σέρις Salat), s. Hyoseris L.

Aroïdēae DC. (Aracĕae Grck.) Bartl. Ord. d. Arongew., fr. aroïdes (εἶδομαι gleiche).

1) **Aronia** Pers. (zu Pirus Rchb.) (Pomaceen, XII. 4) Felsenbirne, -mispel Leun., Schwarzbirne Rmpl., Bastard-Eberesche (Abänd. d. Worts Aria, s. d.), z. B. wild u. Zier. A. rotundifolia Pers. (Amelanchier vulg. Mnch., Sorbus Amelanchier Crantz, s. Aronia K. Koch), arbutifolia Pers. (floribunda Spach, Pirus florib. Lindl. Mespilus arbutifol. var. melanocarpa Mchx.), grandifolia Spach (Pirus gr. Lindl.), pirifolia Pers. (Crataegus p. Lam. s. serrata Poir.) etc. 2) **Aronia** (sc. Crataegus) Bosc. Aronia-Dorn (Mespilus Aronia W.).

Arrhenathērum P. B. (zu Holcus Rchb.) (Gräser, III. 2) Glatt- oder Wiesenhafer, A. elatius P. B., fr. ray-gras de France „franz. Raygras", e. french reed-grass, auch fr. avoine élevée (Avena elatior L.) u. faux-froment (fromental) „falscher Weizen" s. Holcus avenaceus Scop. (v. ἄρρην männlich u. ἀθήρ Spelze, Hachel- — näml. an d. männl. Blütchen! Wtst.).

Artemisia L. (Compos. Anthemideen, XIX. 2) Beifuss[1]), fr. armoise, herbe de Diane (n. d. Göttin Artemis oder Diana, als Lucina Göttin der Geburt, — zur Beförd. früher Mannbarkeit angewandt), e.

1) Nach Schmitthenners deutsch. Etymologie: pipôsz dazu gestossen, also „Gewürz", v. pôszan stossen; aus pôsz später „Fuss"!

mug-wort, moth- od. worm-wort, z. B. A. glacialis L. Gletscher-B., fr. gēnēpi, A. campestris L., fr. armoise des champs „Feld"-B., A. vulgaris L., fr. auch herbe de St. Jean; Zier. A. Stelleriana Bess., argentĕa Ait., annua L., gracilis Hort. (procĕra W.), Abrotānum L. u. Absinthium L. (s. d.) u. salīna W. — Artemisiĕae DC. Less.

Arthrolobium Desv. (Leguminos. Hedysareen, XVII. 4) „Glied"- od. „Gelenkhülse" (*ἄρθρον* Glied etc., *λόβιον* dem. *λοβός* Hülse etc.), z. B. scorpioides Desv. s. Ornithŏpus scorp. L.

Artocarpus L. (Urticaceen Artocarpeen, XXI. 1) „Brotfruchtbaum", fr. artocarpe u. jaquier (*ἄρτος* Brot, *καρπός* Frucht), z. B. A. incīsa L., integrifolia, (Warmh.) imperialis; s. Rademachia incīsa etc. Thb. — Artocarpĕae Bartl. DC. (zu Ord. Urticinae Bartl.).

Arum L. (Aroïdeen od. Callaceen, XXI. 9) Aron, Aronswurzel Seub., Dutenkolbe, Zehrwurz Leun., Zahnkraut Rmpl., fr. arum, gouet, pièd de veau, pain de lièvre, chou-poivre, e. aron, wake-Robin, cuckoe-pintle „Kukukszapfen", calves-foot, fever-root, séguine (gr. *ἄρον*, v. *ἀρόω*, lat. aro ackere, zeuge?), z. B. A. maculatum L. Pfaffenkind, deutscher Ingwer Leun., A. dracuncŭlus L. „Drachenwurz", fr. gouet serpentaire, e. snake- od. hare-mint, A. crinītum Ait., fr. gouet chevelu, italĭcum Mill. etc.

Aruncus (sc. Spiraea) L. (Rosaceen Spiräaceen, XII. 4) Geisbart, Berg-Geiswedel, Johanniswedel etc.), fr. barbe-de-chèvre (- de bouc), e. goat's-beard (lat. aruncus Geisbart).

Arundinaria Mchx. (Gramineen, III. 2) Ludolphsrohr, fr. arundinaire, e. reed-grass (-plant) (v. arundo, -īnis Schilfrohr), z. B. Blattpfl. A. falcata Nees (Bambusa s. Arundinacea falc. Hort.) „Sichelbambus", s. Ludolphia W.

Arundo P. B. (Gramineen, III. 2) Schilfrohr, fr. roseau od. canne, e. reed, z. B. Zier. A. Donax L. (Donax arundinacĕa P. B.) m. v. variegata Hort., fr. roseau des jardins, canne de Provence, e. large-leaved reed; mauretanĭca Desf., fr. roseau d'Algérie.

Asa foetĭda Kämpf. (nicht Assa!) (sc. Ferula) L. (Umbelliferen, V. 2) Stinkasant, Teufelsdreck = Steckenkraut, e. benjamin (v. *ἄσῃ* Ekel).

Asarca Lindl. (Orchideen Arethuseen, XX. 1) „Fleischlose", Magerorchis (*ἄσαρκος* fleischlos), z. B. Warmh. speciosa Ldl. (Serapias gavilu Pav.).

Asarinēae R. Br. (zu Aristolochiëae Rchb.), s. sogl. Asārum.

Asārum L. (Aristolochieen Asarineen, XI. 1) Haselwurz, eig. Asarwurz Mej., fr. asare, calavet, oreille d'homme, échalotte, échaloigne, nard-sauvage, épi sauvage, rondelle etc., e. hazel-wort, wild spike-nard, assaraback (-bacca), cabarick (*ἄσαρος* astlos) A. europaeum L., s. Hypocistis Beckm.

Ascalonīcum (sc. Allium) L. (Liliaceen Asphodeleen, VI. 1) Schalotten-zwiebel, fr. ascalonite, e. eschalot od. scallion (v. Askalon in Palästina).

Asclepiadĕae R. Br., Rchb. **-daccae** Grck. (zu Ord. Contortae Bartl.), s. sogl. Asclepias.

Asclepias L. (Asclepiadeen, V. 2) Seidenpflanze, Schwalbenwurz, fr. asclépiade, dompte-venin, herbe de St. Laurent, fleur à mouche, e. swallow-wort, milk-weed (n. *Ἀσκληπιός* od. Aeskulap, d. Gott d. Ärzte), z. B. Zier. A. syriäca L., fr. ascl. de Syrie, herbe à la ouate (- à coton) „Wattenkr.", e. virginian sw.-w. od. milk-w., tuberosa L., curassavĭca L., e. blood-flower, incarnata L., fr. couleur de chair, e. incarnate sw.-w., carnosa L. (Hoya carn. R. Br.).

Ascobŏlus Pers. Nees (Pilze, XXIV. 4) „Schlauchschneller" (*ἀσκός* u. *βόλος* Wurf — d. Sporenschläuche springen auf u. werfen d. Sporen umher), z. B. furfuracĕus Pers., s. Pezīza.

Ascophŏra Tod., Nees (Pilze, XXIV. 4) „Schlauchträger", fr. ascophore

(s. eb. u. *φορός* tragend), z. B. Mucēdo Schimmel. — Ascophōri (zu Hymenomycētes) Corda.

1) **Ascȳron** (sc. Hyperīcum) L. (Hypericineen, XIII. 2 od. XVIII. 4) „Männerblut", fr. ascyre (v. *ἄσκυρον* i. q. *ἀνδρόσαιμον* Mannsod. Männerblut, Wtst. i. q. Hyperīcum perforatum L. — d. Blütenknospen geben zerdrückt blutroten Saft von sich! n. Paxton: *ἀ* priv. u. *σκυρός* od. *σκιδδύς* hart — also weich anzufühlen!) s. Androsaemum (s. d.). 2) **Ascȳrum** L. (sect. v. Hyperīcum), z. B. Crux Andreae L. „Andreaskreuz".

Asimīna Adans. (Anonaceen, XIII. 6) Flaschenbaum, Papau (canad. Name) (Etym. unbek.), z. B. A. triloba Dun. nordamer. Papau s. Anona tr. L. (Uvaria tr. Torr. Gr., Orchidocarpum arietīnum Mchx. u. Porcelia tr. Pers.).

Aspalathus L. (Legumin. Genisteen, XVII. 4) Dornhülsenstr., s. g. Witschen D., fr. aspalathe, pied d'oie (gr. *ἀσπάλαθος* ein Dornstr.), z. B. A. spinosa L., indica L. Ebenholz v. Madagaskar, s. Lotus tenuifolius Pluk.; A. Ebēnus L. amerik. Ebenholz (Bstr. Westind.).

Asparāgi Juss., fr. Asparaginées, Asparagoïdes Spargelartige, s. sogl.

Asparāgus T. (Liliac. Asparigineen, VI. 1) Spargel, fr. asperge, e. asparagus (sparagus), sparagrass, sparrow-grass (gr. *ἀσπάραγος* n. Paxton: *ἀ* int. u. *σπαράσσω* zerzupfe — bez. d. Blätter!), z. B. A. officinalis L. (altilis Aschers.).

Aspasia Lindl. (Orchideen Vandeen, XX. 1) Aspasia (Aspasia, Freundin v. Perikles in Athen, Wtst. v. *ἀσπάσιος* angenehm, nicht Paxton v. *ἀσπάζομαι* umfasse), z. B. epidendroides Ldl. (Amerika).

Asperifolia L., -foliacēae Rchb. „Scharfblättrige", i. q. Boraginēae Juss. (asper u. folium).

Asperūgo L. (Boragineen, V. 1) Scharfkraut, Schärfling O. W., fr. rapette, porte-feuille (v. asper rauh etc.).

Asperūla L. (Rubiaceen od. Stellaten, IV. 1) Waldmeister, Meister O. W., Meierkraut Vilm., fr. aspérule, rubéole, hépatique étoilée, moscateline, muguet od. hépatique des bois (s. eb.), z. B. A. odorata L. s. g. Maitrank, fr. auch reine des bois, e. wood-ruff, sweet-scented-Squinancy, A. cynanchica L. Bräunewurz, fr. herbe à l'esquinancie (petite garance, rubéole), A. arvensis L. (Rubeola coerulea Bauh.), Zier. A. azurea Spach, e. sky-coloured-wood-ruff.

Asphodelēae Bartl. DC., **-lī** Juss. (zu Liliacēae Bartl.) „Affodile", Lauchartige.

Asphodelīne Rchb. (zu Asphodēlus L.), z. B. lutea Rchb., fr. fleur od. belle d'un jour, s. Asphodēlus.

Asphodēlus L. (Liliac. Asphodeleen, VI. 1) „Affodil", Lauch, Gilbwurz, Schopflilie, fr. asphodèle, e. asphodel u. daffodil (daffodil-lily) (gr. *ἀσφόδελος*), z. B. A. luteus L., fr. fleur od. belle d'un jour, e. day-lily.

Aspidistra Ker (Liliac. Asparigineen od. Acoraceen, VIII. 1) Schildod. Wurzelblume, Korbstempel (v. *ἀσπιδίον* Rundschildchen u. Wtst. *ἄστηρ* Stern u. Bild), z. B. Stuben A. elatior Decsn. = Plectogyne variegata Hort.

Aspidium Sw. (Polypodiac.-Farne, XXIV. 1) Schildfarn, fr. aspidie, e. shield-fern (s. eb. — Schildform d. Sporenbehälter!), z. B. Zier. A. aculeatum Sw. (Polystichum ac. DC.), A. angulare Kit. (Polyst. ang. Presl), A. Filix mas Sw. (Polyst. s. Polypodium F. m. L.), Bandwurm-Waldfarn W. „Farnkrautmännchen" m. v. v. etc., s. Nephrodium Rich. „Nierenfarn".

Aspidosperma Mart. (Contorten, V. 1) „Schildsamen" (*ἀσπίς, -ίδος* Rundschild, *σπέρμα* Samen), z. B. macrocarpon Mart., Quebracho (Q. blanco = Rinde) (Brasil.).

Asplenium L. (Farne, XXIV. 1) Strich-, Streifen- od. „Milzfarn", fr. asplênion, e. scal-fern (v. ἄσπληνον Milzkraut — strichförm. Sporangien!), z. B. Decor. A. Adiantum nigrum L., Kalth. bulbiferum Forst., falcatum Lam. (Ostind.), flabellifolium Cav. (Neuholl.), Warmh. cicutarium Sw. (Jamaika), pulchellum Radd. (Bras.) etc.

Aster L. (Compos. Radiaten, XIX. 2) „Aster", Sternblume, fr. astère, étoilée, reine Marguérite, e. aster, cod- od. star-wort (gr. ἀστήρ. -έρος lat. aster Stern), z. B. Zier. A. chinensis L. v. v., fr. Reines Marguérites couronnées „Cocardenastern", Rosenaster, Topf. A. alpinus L., ferner Gart. formosissimus Hort., fr. a. très-élégant, e. very-nice a., A. Novi-Belgii Nees, Novae-Angliae Ait., horizontalis Hort. (pendulus Ait.) u. a. — Asteręae DC., -inęae Rich.

Asterocephalus Vaill. Spr. (Dipsaceen, IV. 1) „Sternkopf", Grindrose od. Scabiose (s. eb. u. κεφαλή Kopf), z. B. A. Columbaria Vaill. = Scabiosa Col. L. (Trichęra C. Schrad.).

Astilbe Hamilt. (Saxifragaceen, X. 2) „Ohnglanz" (ἀ pr., στίλβη Glanz — keine besond. schöne Blüt. Wtst.), z. B. Zier. A. rivularis G. Don, fr. A. des rivages, e. bearded-Spiraea, s. Hoteia japonica Decsn. (Spiraea jap. Hort. s. barbata Wall.).

Astragalus L. (Legumin. Astragaleen, XVII. 4) Wirbelkraut, Traganth, Stragel Seub., Bocksdorn Vilm., fr. astragale, adragant (dragant), barbe de renard, e. milk-vetch „Milchwicke" (ἀστράγαλος Halswirbel — die untere Hülsennaht eingedrückt!), z. B. Zier. galegiformis L., e. goat's-rue-like milk-vetch, A. Tragacantha L., fr. tragacanthe, e. tragacanth „Bocksdorn".

1) **Astrantia** T. (Umbelliferen, V. 2) Sterndolde, Doldenstern, Thalstern, schwarze Meisterwurz, fr. astrance, radiaire, e. master-wort (v. ἀστήρ u. ἄντιος entgegenkommend — Gegenstück bildend!), z. B. major L., fr. astr. élevée, sanicle femelle, e. greater master-wort, A. Epipactis L. f. (Hacquetia Ep. DC.), helleborifolia Salisb., minor Scop., e. smaller m.-w. 2) **Astrantia** africana Mor. (Ranunculac., XIII. 7) = Adonis capensis L.

Astrapaea Lindl. (Malvaceen, XVI. 7) „Blitzmalve" (ἀστραπαῖος blitzend — brillante Blume!), z. B. A. speciosa Ldl. (Pentapętes speciosa W., B. Ostind.).

Astrocephălus Vaill. s. **Astero.-**

Astrocarÿa (-on, -um) W. Mey., Mart. Spr. (Palmaceen Phoeniceen, XVI. 1) „Sternnuss" (s. v., κάρυον Nuss), z. B. A. Borsigianum C. Koch, s. Stevensonia.

Ataccia Presl (Aristolochieen Taccaceen, VI. 1) Arrowrootpflanze (ἀ int. u. Tacca), z. B. cristata Presl, s. Tacca integrifolia aut.

Athamanta Koch (Umbelliferen, V. 2) Bären- od. Heilwurz M.-Rchb. Grundheil, Augenwurz Grck., fr. athamante od. grande-berce, e. fluellin, speed-well (v. Ἀθάμας, -αντος Myth. Vater v. Phrixus u. Helle), z. B. A. cretensis L. (Libanōtis cr. Scop.), s. Mēum.

Athanasia Cass. (Compos. Anthemideen, XIX. 2) „Unsterblichkeitsblume" (?), Athanasius-Rainfarn, Immortelle, Jüngling D., fr. athanasie (gr. ἀθανασία v. ἀ u. θάνατος Tod? od. n. Athanasius, s. d. Aut.), z. B. Zier. annua Hort. (Tanacētum ann. L., Balsamita a. DC.), Athanasięae Less. DC.

Athyrium Roth (Polypodiac.-Farne, XXIV. 1) Frei-, Bogen- (Seub.), Strichfarn Rmpl., fr. athyrion fougère femelle, e. lady's fern (v. ἀθῠρός ohne Thüre, frei — nämlich d. Sporangien!), z. B. A. Filix femina L. m. v. Goeringianum pictum u. v. Elworthii Hort., s. Aspidium Filix femina L.

Atossa Alfld. (Leguminos. Vicieen, XVII. 4) Zaunwicke, fr. vesceron, e. hedge-vetch (persischer Frauenname!), s. Vicia sepium L.

Atractylis Scop. L. (zu Carthamus Rchb.) (Compos. Carduaceen oder Carlineen, XIX. 1) „Spindel"- od. Rockendistel, Wollen-Saflor, fr. quenouillette (v. ἀτράκτος dem. ἀτράκτιον Spindel etc. — Stengel wollig, wie eine solche u. ebenso benutzt, Wtst.), A. lanata Scop. s. Acarna W., s. Carthamus lanatus L. (Heteracantha lan. Lk., Centrophyllum l. Rchb.).

Atragene L. (Ranunculac. Clematideen, XIII. 6) Alpenranke, -rebe Seub., Doppelblume D., Kletterrose, fr. atragène (ἀτραγενή Theophr. n. Wtst. Clematis cirrhosa! nicht ἀτραγίς, eine Distel), Zier. A. alpina L. (Clematis alp. geranifolia Moris.), austriaca Scop., Clematidis Crantz, sibirica L. (Clematis sib. Müll.), americana Sims (Clem. verticillaris DC.).

Atraphaxis L. (Polygoneen, VI. 2) Knöterichmelde, Strauchm. D., s. g. Bocksweizen (ἀτραφαξις, lat. Atriplex v. α priv. u. τρέφω nähre — ohne sonderl. Nahrung!), z. B. undulata L. (Polygonum atraphaxoides Thb.), s. undulatum Berg.

Atriplex L. (Chenopodiaceen od. Atriplicaceen, XXIII. 1) Melde, Mille, fr. arroche, e. arrach (arach) u. orach, auch notch-weed „Kerbblatt" (v. ater in comp. atro- schwarz? od. α intens. u. triplex dreifach — näml. Fruchthülle — unsicher!), z. B. geb. A. hortensis L. m. v. v., z. B. (Zier.) atrosanguinea Hort. Blutmelde u. cupreatorosea Hort., erstere fr. Belle Dame (Bonne-) u. Follette, e. dark purple-coloured Garden-Orach. — Atriplicae Rchb., - cacëae R. Br.

Atropa L. (Solaneen, V. 1) Wolfs- od. Tollkirsche, fr. morelle furieuse, bouton-noir, e. mad-apple, s. g. Belladonna, A. Belladonna L. (Mittel z. Verschön. d. Augen), fr. belle-dame od. belladonne u. follet (v. ἄτροπος unabwendbar — näml. d. Tod!).

Attalea (-lia) Hb. Bpl. Kth. (Palmen, VI. 1) „Attalus"-P. (n. Attalus I., Kön. v. Pergamus, † 198 v. Chr., n. Paxton v. attalus prächtig (?), vielm. attalicus attalisch, auch glänzend etc.), z. B. Warmh. A. funifera Mart. „Seilpalme" (Bras.), compta Mart., excelsa, humilis u. speciosa Mart. (Bras.).

Aubrietia Adans. (Cruciferen Siliculos., XV. 1) „Aubrietie", fr. Aubriétie, z. B. Zier. deltoidea DC., purpurea Hort. (grandiflora Hort.) etc. (n. d. franz. Blumenmaler Aubriet, Tournefort's Begleiter, † 1743), s. Alyssum, Draba u. Heliophila.

Aucuba Kämpf. Schreb. (Loranthaceen od. Cornaceen, XXII. 4) Fleck-Hartriegel, s. g. Goldorange, fr. aucube (n. aukuba, d. jap. Namen), z. B. Zier. japonica Kämpf. u. himalaica Hook.

Aucuparia Med. (sc. Sorbus) L. (sect. v. Sorbus Med.) (Pomaceen, XII. 3) Eberesche, Vogelbeerbaum, s. g. Quitscheren, A. sylvestris Med., fr. sorbier sauvage, e. service-tree, quick-beam, quicken-tree, roan-tree, A. americana W. (Sorbus microcarpa Pursh, Pirus amer. DC.) (aucuparius Vogelfang betr. v. avis Vogel, capio fange).

Aulacomnium (-on) Schwägr. (Moose, XXIV. 2) „Furchen"-M., Streifen-Sternmoos Leun. (v. αὐλαξ, -ακος Furche u. μνίον, lat. Mnium Sternmoos, -höker. Kapselbasis, Wtst.), z. B. androgynum Schw. (am Grund d. Bäume), s. Mnium Dill.

Aulax Berg. (**-axis** Haw.) (Proteaceen, IV. 1 od. XXII. 4) „Furchenblatt" (?), „Furchenblüher"! (s. eb., Wtst. Staubgef. in d. Kronenfurchen, od. Blattunterseite gefurcht!), z. B. Zier. pinifolia R. Br. (Protea p. L.), umbellata R. Br. (Protea aulacea Thb.).

Aurantiaceae Corr. DC. Rchb., **-iae** Juss. (zu Ord. Terebinthinae Bartl.) Orangen, s. sogl.

Aurantium (sc. Citrus) L. (Aurantiaceen, XVIII. 2) Orange, Pomeranze (pomum aurantium), fr. u. e. orange (fr. oranger, e. orange-tree) (v.

aurum Gold), z. B. Gewächsh. C. Aurantium L. echte Or., nur v.: C. Aur. Bigaradia Risso, saure od. Warzen-Or., v. chinensis (sinensis) Risso, süsse Or. od. „Apfelsine", v. decumāna L. Pompelmus, v. nobĭlis Lois. Mandarin-Or., Zier. Aurantium v. crispa Hort., s. g. Bouquet-Or. (v. v. fl. pleno, salicifolia etc.).

1) **Auricŭla** T. (sc. Primula) L. (Primulac., V. 1) „Aurikel" (eig. „Öhrchen"), fr. oreille d'ours, e. bear's-ear, french-cow's-lip (dem. v. auris Ohr). 2) **Auricŭla** (sc. Hieracium) L. (Compos. Cichoriac., XIX. 1) = Hieracium dubium Sm. 3) **Aur.** (sc. Pezīza) L. (Pilze, XXIV. 4) Judasohr, fr. oreille de Judas, e. jew's-ear, s. Exidia Auricula Judae Fr.

Avellāna (sc. Corўlus) L. (Cupuliferen, XXI. 8) gem. Haselstrauch, fr. avelinier (avellunier), coudrier, abelanie, noisetier, e. hazle-nut (-tree) (v. Avella i. q. Aquila in Oberitalien, Wtst. n. Avellino in d. Prov. terra di Lavoro, Neapel).

Avēna L. (Gräser, III. 2) Hafer (Haber), -gras, fr. avoine, e. oats (unbek. Etymologie!), z. B. geb. A. satīva L. gem. H. u. orientalis Schreb. türkischer od. s. g. Fahnen-H., wild A. fatŭa L. Flug- od. Windh., fr. haveron, A. sterĭlis L. (macrocarpa Mnch., sensitīva Hort.) hygrometrischer od. Wetter-H., u. s. f.

1) **Averrhōa (-oea)** L. (Gruinalen od. Bombaceen, X. 4) Karambolabaum, Baumstachelbeere, A. Caramböla L. (n. d. arab. Arzt Averrhoes zu Cordova, † 1217). 2) **Av. acĭda** L. (Cicca distĭcha Spr.) (Euphorbiac., XXI. 4) Gröps-Wolfsmilchbaum.

Axolŏpha Alfld. (**-ia** DC.) (Malvaceen, XVI. 5) rauhhaariger Eibisch, A. hirsuta Alfld. (Althaea h. L.) (v. *ἄξων, -ονος* Achse? *λόφος* Haarschopf — dann fehlerh. gebildet! od. *ἀξός* adj. schleppend v. *ἄγω* i. q. *ἕλκω* ziehe, schleppe? Wtst. d. Fruchtbod. strahlig kammförmig!).

Ayenia Mut. L. (Büttneriaceen, V. 1) „Ayenie" (n. d. duc d'Ayen de Noailles ben.), z. B. Treibh. pusilla Rz. Pv. (Dayenia inermis Mill.), aculeata Mut. (Byttneria mollis H. B. K.) (Str. Südam.), cordifolia Sess., etc.

Aylanthus Juss. st. Ailantus Desf.

Azadirachtha A. Juss. (sc. Melia) L. (Meliaceen, X. 1 od. XVI. 5) Mannabaum, Paradies-, Paternosterbaum, grossblättr. „Zedrach" D., s. Azadiracta indĭca Breyn. (*ἄζα* Dürre, *διὰ* wegen u. *ῥάσσω* spalte? Wtst. arabisch! — unsicher!).

Azalĕa L. (Ericaceen, V. 1) „Azalee", Felsenstr. Leun. Rmpl., Bergröschen, fr. azalée (v. *ἀζαλέος* trocken, dürr — bez. d. Standorts!), z. B. Treibh. A. indĭca L. m. v. v., pontĭca L. (arborĕa L., Rhododendron flavum G. Don), mollis Blum. (China), wild: procumbens L. Zwergporst, s. g. Gamsennach (südd. Alpen) (Chamaerrhododendron Buxb.).

Azaleastrum Planch. (subgen. v. Rhododendron) (Ericaceen, V. 1) Azaleen-Alpenröschen, Rh. ovatum Lindl. (China) (deter. Azalea).

Azāra Rz. Pv. (Bixaceen od. Homalineen, XIII. 1) südamer. Orleanstrauch (n. d. Spanier Jos. Nic. Azara benannt), z. B. dentata u. serrata R. P.

Azarōlus Scop. Borkh. (Pomaceen, XII. 2) „Lazarole", welsche Espeln D. (v. *ἄζα* Dürre — Standort? Wtst. arab. azzarur od. al zarur wild. Apfel!), z. B. A. alpīnus Borkh., fr. aubépin Azĕrolier, épine d'Espagne, e. azarole thorn, s. Crataegus Azarōlus W. Azarolbirne u. Crat. s. Pyrus alpīna Dur. „Alpenbirne".

Babiana Ker (Irideen, III. 1) Pavianswurz (v. babianus Pavian, Wtst. Babia, Göttin d. Kindheit in Syrien — nieder. Kraut!), z. B. Thunbergii u. plicata Ker (Antholyza plic. L., Cap), aurĕa Ker = Tritonia aur. Pappe, u. a.

Bacchăris L. (Compos. Astereen od. Baccharid., XIX. 2 od. XXII. 14) Bachusstrauch, Kreuzstr. Lauche, fr. bois-Guillaume, s. g. Leistenholz (Landmann's Spiek-Narde, Paxton) (D. Mariae Chirotheca G. Frank) (gr. *Βάχχαοις* od. *Βάκκαοις* Diosc. v. *Βάκχος*, Pflanze m. wohlriech. Wurzel, Riemer), z. B. Zier. halimifolia L. (cuneif. Mnch.) meldenblättr. Kreuzstr.

Bacillaria Ehrbg. (Stückelalgen od. Diatomeen, XXIV. 3) „Stäbchenalge", fr. bacillaire (dem. v. bacŭlus Stab).

Bactris Jacq. (Palmen, XXI. 6) Rohr- od. „Stabpalme" (v. *βάκτρον* Stab — zu Spazierstöcken, Wtst.), z. B. Warmh. caryotaefolia Mart., setosa M. (m. Borstenwimpern an d. Fiedern!), longifrons Mart., etc.

Baeomўces Pers. Ach. (Flechten, XXIV. 3) Schwamm- od. Korallenflechte, Becherfl. W. (*βαιός* klein, *μύκης* Pilz), z. B. cocciferus Ach. = Herba ignis Offiz. (Nord-Eur.), s. Cenomyce Ach. u. Cladonia Hoffm.

Baeothrўon Nees (sc. Scirpus) Ehrh. (Cyperaceen, III. 1) „Kleinbinse" (s. v. u. *θρῦον* Binse), s. Scirpus pauciflōrus Lightf.

Baeria Fisch. Mey. (Compos. Radiaten, XIX. 2) „Baer'sblume" (n. d. russ. Staatsr. u. Prof. C. E. v. Baer, † 1872), z. B. Zier. chrysostōma F. M., fr. Baerie dorée s. g. „Goldmund" (Californ.).

Balanītes DC. Del. (Zygophylleen, X. 1) Zahnbaum (*βαλανίτης* eichelartig), z. B. aegyptiăca Del. Hadjilidj-Gewürz, s. Ximenia aeg. s. ferox Poir.

Balanophŏra Forst. (Balanophoreen, XXI. 1) „Eichelträger", Kolbenschosser (*βάλανος* Eichel, *φορός* tragend), z. B. fungosa Forst. = Cynomorium Bal. — Balanophorĕae Rich.

1) **Balantium** Kaulf. (Farne, XXIV. 1) „Beutel"- od. „Börsen"-F. (gr. *βαλάντιον* Geldbeutel — Form d. Fruchtschleierchens!), z. B. Gewächsh. B. antarctĭcum Presl. 2) **Balantium** Hamilt. (Chrysobalaneen, XII. 1) (— meist leer. Eierstock, Wtst.).

Baldingēra G., Fl. Wett. (Gräser, III. 2) Glanz- od. Bandgras (n. E. G. Baldinger, Prof. in Marburg, † 1804), Zier. B. colorata Fl. Wett. Bandgras d. Gärten, s. Phalăris arundinacĕa var.

Ballōta L. (Labiaten, XIV. 1) „Ballote", Schwarz- od. Stink-Andorn, fr. ballotte u. marrube, (gr. *βαλλωτή* v. *βάλλω* werfe zurück — durch üblen Geruch, Paxton), z. B. nigra L. v. variegata Hort., fr. marrube noir (marrubin n.) od. fétide, e. hare-hound, B. suaveŏlens L. s. Bystropōgon l'Hér.

1) **Balsamīna** Riv. (sc. Impatiens) L. (Balsamineen, V. 1) gem. „Balsamine", fr. fruit élastique, e. balsam od. balsamine (gr. *βαλσαμίνη* Balsamische, v. arab. balassan?). 2) **Balsamīna** (sc. Momordĭca) L. (Cucurbitaceen, XXI. 10) Balsamapfel, Wunderapfel Vilm., fr. momordique pomme de merveille, e. balsam-apple, balm-Momordĭca. — Balsaminĕae A. Rich. (zu Ord. Gruinales Bartl.).

Balsamiflŭae Blum. Jess. „Balsamfluss"- od. Amberbäume (zu Ord. Iteoïdĕae Bisch. Weidengehölze) (*βάλσαμον* u. flŭo).

1) **Balsamīta** Vaill. Desf. (Compos. Anthemideen, XIX, 2) „Balsamblume", fr. balsamite, z. B. B. vulgaris W. = Tanacētum Balsamīta L. (Südfrankr.) s. g. Frauenminze D., fr. menthe coq, e. spearmint. 2) **Balsamīta** DC. (sc. Chrysanthĕmum) L. (Comp. Anthem. XIX. 2) Strahl-Balsamblume, B. annŭa DC. (Athanasia a. Hort.).

Balsamodendron Kth. (Burseraceen, VIII. 1) „Balsambaum", echter Myrrhenbaum, fr. balsamier (baumier), e. balsam-tree (-shrub), B. Myrrha Lk. (*βάλσαμον* u. *δένδρον* Baum).

Bambūsa Schreb. (**Bambos** Retz.) (Gramineen, VI. 1) Bambusrohr, Bambos, fr. bambou, e. bamboo-cane, auch Riesengras Leun. (v. d. ind. bambos od. d. malay. bambu), z. B. Zier. B. arundinacĕa L. (Südchina) Riesen-B., (klein) B. Fortunei fol. varieg. s. nivei-vittat. Van Houtt., v.

aureo- u. argenteo-striata Hort., B. aurĕa Hort., B. nigra Hort. Paris., fr. b. à bois noir, e. black-stemmed b.-c., etc.

Banisteria L. (Malpighineen, X. 3) Liane od. brasil. Kletterstrauch, fr. quapurier (B. Quapara W.) (n. d. engl. Mission. John Bainster ben.), z. B. B. Quapara W. u. dichotŏma L. (Acer scandens etc. Plum.).

1) **Banksia** R. Br., L. f. (Proteaceen, IV. 1) Bank's-Silberfichte (n. d. engl. Nat. u. Reis. in Austral. Jos. Banks, † 1820), z. B. Gewächsh. collīna R. Br., Cunninghamii Sieb., littoralis R. Br. 2) **Banksia** speciosa Kön. (Scitamineen, I. 1) Costwurz = Costus speciosus Sm. 3) **Banksia** Forst. (Thymeläen). 4) **Banksia** Domb. (Lythrarieen).

Baphīa Afz. Spr. (Mimoseen, XXIII. 1) „Farb"- od. Klingholz (v. *βαφεῖον* Färberei), z. B. nitīda Spr. afrik. Rotholz, e. bar-wood.

Baptisia Vent., R. Br. (Cassieen, X. 1) „Farbstrauch", wilder Indigo (v. *βάπτω* färbe), z. B. Zier. B. australis R. Br., s. Podalyria Vent. s. Sophŏra austr. L.

Barbaraea (-rēa) R. Br. (Cruciferen Siliquos., XV. 2) Winter- od. Erdkresse, Kreissig O. W., Senf- od. Barbarakraut, Barben-Hederich, fr. roquette, herbe de St. Barbe (n. d. St. Barbara ben.), B. vulgaris R. Br. = Erysĭmum Barbaraea L.

1) **Barbŭla** Hedw. (Moose, XXIV. 2) „Bärtchen", Bartmoos (dem. barba). 2) **Barbŭla** Lour., Pers. (Verbenaceen, XIV. 2) „Bärtchen"-V. (= haarfransige Blütchen, Wtst.).

1) **Bardāna** Offiz. (Compos. Carduaceen, XIX. 1) gebräuchl. Klette Grck. (v. d. ital. barda Pferdeharnisch? od. st. pordona = Onopordon? Wtst.) i. q. B. major Off., s. Arctium Lappa L. s. Lappa major (Lappa officinalis All.), fr. lapourdier, bardane, fusilage, herbe aux teigneux „Grindigenkraut". 2) **Bardāna** (sc. Arctium) W. = Lappa tomentosa Lane, filzige Kl. Grck.

Barkeria Lindl. (Orchideen Epidendreen, XX. 1) „Barker's"-O. (n. Barker-Webb, s. d. Aut.), z. B. spectabĭlis Batem. (Guatem.), elegans Knowl. Weste.

Barkhausia Mnch., DC. (**-hausenia** Hoppe) (Compos. Cichoriac., XIX. 1) Schnabelpippau Seub. (n. d. Prof. J. G. Barkhausen in Utrecht, † 1723), z. B. intybacĕa DC. = Crepis int. Brot., s. Borkhausia Böhm.

Barleria L. (Acanthaceen, XIV. 2) „Barlerie" (n. d. Dominikaner James Barrelier in Paris, s. d. Aut.), z. B. B. longifolia L., B. Prionītis L. fussangelf., etc., s. Justicia L.

1) **Barosma** W. (**Baryosma** R. Sch.) (Rutaceen Diosmeen, V. 1) Duftraute, Bukkostrauch (*βαρὺς* stark etc., *οσμὴ* Duft etc.), z. B. odorata D. (nicht -um), serratifolia (Adenandra cordata Lk.) 2) **B.** Tonga Pers. (Diptĕryx T. W.) (Legumin. Dalbergieen, XVII. 3).

Barringtonia Forst., Thb. (Myrtac. Melaleucac., XVI. 8) Myrtenpflaume (n. d. engl. Nat. Dan. Barrington, † 1800), z. B. Gewächsh. B. speciosa L., s. Butonĭca Juss. (Mammea asiatica L., Commersonia Sonner.) (schönst. B. des Australoceans!). — Barringtoniĕae (sc. Melaleucacĕae) Rchb.

1) **Bartonia** Mühlenb., Pursh (Loasaceen, IV. 1) „Bartonie" (n. Dr. S. Barton, Bot. in Philadelphia), z. B. Zier. aurĕa Lindl. (Mentzelia Lindleyana) m. v. nana (Californ.), fr. Bartonie dorée, e. golden Bartonia. 2) **Bartonia** Sims, W. (Gentianeen, IV. 1), s. Andrewsia Spr. u. Centaurium Bartonia Sims.

Bartramia Dill., Hedw. (**-ēa** DC.) (Moose, XXIV. 2) „Bartram's"-M. (von Dillen n. W. Bartram, Colonist in Pennsylvanien, ben. s. d. Aut.), z. B. pomiformis Flörke (Salzb. Alp.). — Bartramiacĕae Schimp.

Bartsia (-tschia) L. (Scrophularineen, XIV. 2) Alpenkamm, Quell-

Hahnenkamm (n. Joh. Bartsch, s. d. Aut.), z. B. alpīna L., s. Staehelīna alp. Crantz (Euphrasia rubra Raj.).

Baryxȳlon (-um) Lour. (Cassieen, X. 1) „Schwerholz", Eisenholz v. Cochinchina, fr. baryxyle (*βαρύς* schwer, *ξύλον* Holz), B. rufum Lour.

Basella L. (Chenopodiac. od. Phytolaccaceen, V. 3) Malabarspinat, Beerblume (v. einem malabar. Wort abgeleit.), z. B. B. rubra L. u. vesicaria Lam. (— schwarze Beeren z. Rotfärben!), s. Anredēra spicata Juss.

Basilaea Lam., Juss. (Liliaceen, VI. 1) Kaiserkrone (Corona Regalis Dill. = Fritillaria imperialis), B. bifolia Poir. etc. (*βασίλειος* königlich) s. Eucōmis L.

Basilīcum (sc. Ocīmum) L. (Labiaten, XIV. 1) „Basilienkraut", gem. Basilien, fr. basilic, plante-romaine, e. basil (gr. *βασιλικὸν* v. *βασιλεὺς* König — königl. weg. Geruch u. Heilkraft!).

Basilium Mnch. (Labiaten, XIV. 1), gem. Basilien = Basilīcum.

1) **Bassia** Juss., Kön. (Sapotaceen, XI. 1) Butterbaum, B. butyracea Kön. (n. d. Bot. Ferd. Bassi in Bologna, † 1774), s. Illippe malabaris Kön. 2) **Bassia** muricata Allion. (Chenopodiaceen, V. 2) s. Salsōla mur. L. 3) **Bassiana** (sc. Botrȳtis) Mich. (Pilze, XXIV. 4) Muscardinepilz d. Seidenraupen.

Batātas Lam. (Convolvulaceen, V. 1) Batatenwinde, Camote, fr. patate od. batattes (malayisch!), B. edūlis Chois. = Convolvulus Batatas L. (Ipomoea Bat. Rchb.).

Batrachium E. Mey. (zu Ranunculus L.) (Ranunculaceen, XIII. 3 od. 7) „Froschkraut", -veilchen, -blume Mej., Haar- od. s. g. Löffelkraut, Wasserranunkel, fr. grênouillette, z. B. aquatile u. fluitans Oed., fr. brouille-blanche (*βατράχος* Frosch, *βατράχο — ῖον* Veilchen, Mej.).

1) **Batschia** Mich. (Borragineen, V. 1) „Batschie", s. Lithospermum Lehm. (Rindēra carolinensis Pers.). 2) **B.** Mnch., Cass. (Compos. Eupatorineen, XIX. 1). 3) **B.** Thb. (Menispermeen, XXII. 12), z. B. racemosa u. spicata Thb. (Trichoa etc. Pers.) (n. d. Prof. J. G. Batsch in Jena, s. d. Aut.).

Bauhinia Plum., L. (Cassieen, X. 1) „Bauhinie", Fassholz, fr. bois à barrique (n. Joh. u. Kasp. Bauhin, s. d. Aut.), z. B. scandens L., porrecta W. (Sennae spuriae Sloan.) (Indien).

Beaufortia Ait., R. Br. (Myrtac. Melaleucac., XVIII. 2) Tristan-Myrte (n. d. Herzogin Mar. v. Beaufort), z. B. splendens u. decussata Ait., s. Tristania R. Br.

Beccabunga (sc. Veronīca) L. (Scrophularineen, II. 1) Bachbunge, fr. beccabunga, salade de chouette „Kauz-Salat", véronique mourronnée, e. brook-lime (latinisiert „Bach-Pungen" od. „Bunge").

Beckmannia Host (Gräser, III. 2) Raupenähre (n. J. Beckmann, s. d. Aut.), B. erucaeformis W. (Cynosūrus erucaef. Ait.) s. Phalāris L.

Befaria Sm. Druckfehler st. **Bejaria** Sm.

Begonia L. (Polygonaceen od. Begonieen, XXI. 9) Schiefblatt, fr. bégonie (n. Mich. Begon, franz. Intendant auf St. Domingo, geb. 1638), z. B. Blattpfl. R. Rex J. Pz., falcifolia Hort., incarnata, argentea Lind., discolor R. Br., fr. b. à deux couleurs, e. two-coloured Beg. etc. — Begoniaceae R. Br.

Behenantha Otth., DC. (**-the** Schur) (Silenaceen, X. 3) „Behenblume", s. g. Taubenkropf, fr. carnillet (-niolet), e. calves-foot = Cucubālus Behen L. (Behen vulgaris Mnch.), s. Silēne inflata Sm. s. vulg. Grck. (behen, eig. eine Pfl. am Libanon, *ἄνθη* Blume).

Bejaria Sm. (Ericaceen, X. 1), „Bejar's"-Rhododendron (n. e. Spanier, Namens Bejar).

Belis Salisb. (Conifer. Araucarieen, XXI. 9) Spiesstanne Lauch. (v. *βέλος*

Geschoss — spiessförm. Nadeln u. Zapfenschuppen!), z. B. lanceolata Sweet (jaculifolia Salisb.) (China).

1) **Belladonna** (sc. Atrŏpa) L. (Solaneen, V. 1) Wolfs- od. Tollkirsche (ital. bella donna, fr. belle dame, schöne Dame — Mittel für schöne Augen etc.!). 2) **Belladonna** Sweert (sc. Amaryllis) L. (Amaryllideen, IV. 1) Belladonna-Lilie.

Bellevalia Lapeyr. (Liliaceen, VI. 1) röm. Hyacinthe od. Meerzwiebel (n. d. Bot. P. R. Belleval in Montpellier, † 1598), B. romana Lap.

Bellidiastrum Mich. Cass. (zu Arnĭca) Rchb. (Compos. Bellidieen, XIX. 2) Stern- od. Alpen-Masliebchen, Maslieb-Wolverley, Ruckel O. W. (deter. Bellis, -ĭdis od. Bellis u. *ἄστρον* Bild, Wtst.), z. B. B. Michelii Cass. (Arnĭca s. Doronĭcum B. L., W.).

Bellis (G. -ĭdis) L. (Compos. Radiaten od. Bellidieen, XIX. 2) Masliebchen, Tausendschön, Gänseblümchen, fr. paquerette, petite marguerite, fleur printanière, e. daisy (-zy), margarites od. margaronet (v. belle, lat. bellus, allerliebst), Zier. B. perennis L. v. fl. pleno, e. velvet-flower „Sammetbl.", wild fr. auch liane rade u. margueritelle, e. argentine- od. bone-flower.

Bellium L. (Compos. Radiaten, XIX. 2) italienisches od. See-Maslieb (Bellis maritĭma Bocc.) (s. v.), z. B. bellidioides L. (Bellis annua minŏr Triumf.), minutum L. (Bellis cretĭca T.).

Benedicta DC. (Compos. Carduaceen, XIX. 1) „Benedikten"-Distel, fr. bênoîte, chardon bênit u. galliotte, e. bennet, holy-thistle (benedictus gesegnet, „benedeit" — Heilkraft!), s. Cnicus B. Vaill. (Centaurĕa B. Rchb.).

Benincasia (-caza) Savi (Cucurbitaceen, XXI. 10) „Benincasie" (n. d. ital. Grafen Benincasa), z. B. cerifĕra Savi „Wachsgurke" (Ostind.).

Benthamia Lindl. (Cornaceen od. Hederaceen, IV. 1) „Bentham's" Cornel- od. Erdbeerstrauch (n. G. Bentham, s. d. Aut.), z. B. B. fragifĕra Ldl. (Cornus capitata Wall.) (Nepaul).

Benthamidia florida Spach (Cornaceen, IV, 1) Blumen-Hartriegel (s. eb. u. *εἴδομαι* gleiche), s. Cornus fl. L.

1) **Benzoïn** Hayne (Sapotac. od. Styracineen, X. 1) Benzoebaum, echte Benzoe, fr. badamier od. belzof, auch assa-doux, e. benjamin (fr. bienjoint) (n. d. franz. Bot. Benzon, beschr. 1556 die echte Benzoë, Benzonia Schum.), B. officinale Hayne (Benzonia Schum.), s. Storax Benzoïn Dryander. 2) **Benzoïn** (sc. Laurus) L. (Lauraceen, IX. 1) Benzoïn-Lorbeer. 3) **Benzoïn** (sc. Terminalia) L. (Combretaceen, XXIII. 1) Benzoe-Croton, s. Croton Benzoë L. (Terminalia angustifolia Jacq.).

Berberidĕae Vent., DC., Rchb. Berberitzensträucher, s. sogl.

Berbĕris L. (Berberideen, VI. 1) Berberitzenstr., Sauerdorn (-rach), fr. vinettier, épine-vinette, e. pipperidge-tree, barberry (berberry, bearberry) = Bärbeerstr. Mej. (v. d. arab. berberi? Berbĕris Berber? — ungewiss!), z. B. B. vulgaris L. (Oxyacantha Galeni Tabern.) m. v. v. (z. B. atro-purpurĕa Hort.), B. canadensis Pursh (caroliniana Hort.), B. repens Lindl., B. Mahonia Nutt. (Aquifolium Pursh) u. a.

Berchemia Neck. (Rhamnaceen, V. 1) „Berchemie" (n. ein. franz. Bot. Berchem), z. B. Gart.-Schlingstr. volubilis DC. (Virgin.), s. Rhamnus s. Zizyphus vol. L.

Bergenia Mnch. (zu Saxifrăga Rchb.) (Saxifrageen, X. 2.) sibir. od. Dickblatt-Steinbrech (n. d. Prof. K. A. v. Bergen in Frankf. a. O., schr. Fl. Francofurta, † 1760), Zier. B. bifolia Mnch., s. Saxifrăga crassifolia L. (Geryonia Schrk.).

Berisia Spach (zu Ribes) Rmpl. (Ribesiaceen, V. 1) Alpen-Johannisbeeren (Anagramm v. Ribesia!), z. B. Zier. R. alpĭnum u. orientale Desf.

Bermudiana Feuill., Dill. (s. Sisyrrhinchium) L. (Irideen, XX. 2) „Ber-

muden"-Rüsselschwertel (n. d. Bermudes-Inseln ben.), z. B. coerulĕa Feuill. (Antherĭcum coer. D.), s. Bermudiana graminĕa Dill.

Berterōa DC. (zu Farsetia Rchb.) (Crucifer. Siliculosen, XV. 1) „Berteroe", Grauschildkresse, Germsel O. W., fr. cresson des sables, B. incāna DC. = Alyssum incanum (Farsetia s. Moenchia inc. autt.) (n. d. ital. Bot. u. Reis. in Südamer. Jos. Bertero, s. d. Aut.).

Bertholletia Hb., Bpl. (Melaleucaceen, XVIII. 2) Brasilianer- od. Rahm-Nussbaum (n. d. Chemik. Graf Cl. L. de Berthollet in Paris, † 1822), z. B. B. excelsa H. B. (Südamer. B.).

1) **Bertolonia** Raddi, Spr. (Melastomaceen, XI. 5) „Bertolonie" (n. d. ital. Bot. Bertoloni in Bologna, s. d. Aut.), z. B. Warmh. marmorata u. aenĕa Naud., paniculata Spr. (Str. Brasil.). 2) **B.** DC. (Compos. Cichoriac., XIX. 1). 3) **B.** Spin. (Verbenac., XIV. 2), z. B. glandulosa = Myoporum viscosum R. Br. 4) **B.** Spr. (Guttiferen). 5) **B.** Moç. Sess. (Rosaceen). 6) **B.** Del., Spig. (Polygalaceen).

1) **Berŭla** Hoffm., Koch (Umbelliferen, V. 2) „Berle", fr. berle (latinis. Berle), z. B. angustifolia Koch (Sium ang. L.) Wassereppich. 2) **Berula** major autt. = Veronĭca Anagallis L.

Beschornesia Lindl. (Liliaceen Agaveen, VI. 1) „Beschornes"'-Agave, z. B. Gewächsh. yuccoides Lindl., argyrophylla etc. (n. d. Nam. Beschornes geb.).

Besleria L. (Gesneraceen, XIV. 2) „Beslerie" (n. Bas. Besler, s. d. Aut.), z. B. violacĕa Aubl. (Kletterstr. Guianas), s. Cyrtandra Forst.

1) **Bessera (-ia)** Schult. (Boragineen, V. 1) „Besser's"-Lungenkraut (s. d. Aut.), z. B. azurĕa Schult. (Pulmonaria az. Bess.). 2) **Bessera** Spr. (Capparid. Flacourtieen, XIII. 1) s. Limacia (Koelera W., Rumea Poit.). 3) **Bessera** Schult. f. (Amaryllideen, VI. 1), z. B. elegans (Brasil.).

Beta T. (Chenopodiaceen, V. 2) Mangold, Scharpkraut, Dick- u. Runkelrübe etc., fr. bette u. poirée, rĕparée, racine de disette „Dickrübe", râve-male, e. beet (beet-rave, better-rave) „Runkelrübe", red-beet „Rotrübe" (n. d. celt. bet rot), z. B. Zier. B. vulgaris L. v. rubra Hort. rotripp. M., fr. poirée à corde rouge, e. red-ribbed b., brasilian Swiss-Chard, B. vulgaris v. lutĕa Hort. gelbripp. M., fr. poirée jaune du Brésil (Chili).

Betonĭca T. (Labiaten, XIV. 1) „Betonie", fr. bĕtoine, e. betony (v. d. celt. ben Kopf u. ton gut — als Niessmittel, Paxton), z. B. Zier. grandiflŏra W. (Stachys gr. Benth.) (Sibir.), m. v. rosĕa Hort., B. officinalis L. etc.

Betŭla T. (Amentaceen, XXI. 5) Birke, fr. bouleau, e. birch (v. d. celt. betu Birke), z. B. Zier. B. alba L. v. pendŭla Ehrh., odorata Bechst. (pubescens Hort.) „Ruch"-B., verrucosa Ehrh. (beide B. alba L.) etc.

Betŭlus (sc. Carpĭnus) L. (Amentaceen, XXI. 5) gem. Weiss- od. Hainbuche, Hornbaum, fr. charme, e. horn-beam, yoke-elm (s. eb.).

Bicornes Endl. Kl. der „Zweihörnigen" (bi- zwei, cornu Horn — bez. d. Antheren).

Bidens T. (Compos. Heliantheen, XIX. 3) „Zweizahn", Wasserdost, fr. bident (bi — zwei, dens Zahn — zweispitz. Achänen!), z. B. tripartītus L., fr. tête cornue, langue de chat, s. g. Frauenspiegel, Wolff, etc., s. Coreopsis Bidens L.

Bifolium cordatum Fl. Wett. (Smilacineen, VI. 1) „herzblättr. Zweiblatt", Schattenblume, s. Convallaria bifolia L. (Majanthemum bif. Schmidt).

Bifŏra Hoffm. (Umbelliferen, V. 2) „Bifore" Grck., „Zweihohl-Samen" bess. Bifŏris Spr. (bi- u. fŏro durchbohre), z. B. flosculosa M. B., radians ds. (Taurien), s. Coriandrum testiculatum L.

Bifrenaria Lindl. (Orchideen Vandeen, XX. 1) „Zweizügel"-O. (bi- u. frenum Zaum, Zügel — d. vier Pollenmassen an zwei besonderen Schwänzchen, Wtst.), z. B. atro-purpurĕa Ldl. (Maxillaria a.) (Bras.).

1) **Bigelovia** Spr. (Oleaceen Foresterieen od. Samydeen, XXIII. 1) „Bigelowie" (n. d. nordamer. Bot. Bigelow, s. d. Aut.), z. B. B. ligustrīna Rees (Forestiera l. Poir., Borya l. W., Adelia l. Mchx.), B. acuminata Rees (Forestiera ac. Mchx.). 2) **B.** Sm. (Taxaceen). 3) **B.** DC. (Compos.).

Bignonia L. (Scrophularineen Bignoniac., XIV. 2) Trompetenblume, fr. Bignone (n. d. Abbé Bignon, † 1743, s. d. Aut.), z. B. Zier. capreolata L., fr. B. à vrilles, e. tendrilled Bignonia „Klimm"-Tr., Gewächsh. venusta Ker, Carolinae Lindl., Chamberlaynii Sims, u. a. B. Catalpa L. (Catalpa bignonioides Walt. s. syringifolia Sims m. v. nana Hort., nägleinblättr. Trompetenbaum. — Bignoniacēae R. Br.

Bihi (sc. Musa) L. (Musaceen, XXIII. 1) „Bihai"-Banane, fr. bi-ha-i (Südamer.), s. Heliconia Bihai (vaterl.).

Bilimbi (sc. Averrhoa) L. (Gruinalen od. Bombaceen, X. 4) Reizblatt-Av., „Blimbingbaum" = Bilimbingum teres Rumph. (ostind. Bstr.) (vaterl. — reizempfindl. Blattstiele, R. Bruce).

1) **Billardiēra** Sm. (**-deria** Spr.) (Pittosporeen od. Polygaleen, V. 1) Blaubeer-Schlinge, fr. billardière (n. Labillardière, s. d. Aut.), z. B. fusiformis Lab. (Sollya heterophylla Lindl.), paniculata Sm. (Froelichia p. W.), explanata Mnch. (Verbena grandiflōra, Buchnēra canadensis L.). 2) **Billardiera** (Labillardiera R., Sch.) (Rhamnac., V. 1), z. B. angustifolia DC. 3) **B.** Vahl (Rubiaceen, IV. 1).

Billbergia Thb. (Bromeliac., VI. 1) Greisenbart (n. d. schwed. Bot. J. G. Billberg), z. B. Stuben B. pyramidalis, zebrīna Ldl. = Tillandsia z., B. Chantini Carr.

Biōta D. Don, Endl. (Cupressineen, XXI. 9) Lebensbaum, fr. arbre de vie, e. arbor vitae (gr. *βιοτὴ* Leben), s. Thuja L. u. Phyllocládus Spach, z. B. Zier. orientalis Don v. aurea Hort. Waterer u. v. filiformis Hort. s. erecta Lodd. (fadige Zweige) u. pendula Endl.

Biotia Cass., DC. (Compos. Sigesbeckien, XIX. 2) „Biot's"-Aster (n. d. Astronomen Biot), Zier. B. latifolia DC. (Aster lat. Desf.), commixta DC., corymbosa DC. etc., s. Aster u. Eurybia.

Bipinnula Commers. (Orchideen, XX. 1) „Zweifeder"-O., Runzelbart (dem. bipinnus zweifiederig), s. Arethusa.

Bischoffia Blum. (Terebinthaceen, XXII. 5) „Bischoffsbaum" (n. d. Bot. Bischoff, s. d. Aut.).

Biscutella L. (Cruciferen Siliculosen, XV. 1) Brillenschötchen, fr. lunetière (bi- zwei u. dem. scutum Schild, -ellum Schildchen — Schötchenform), z. B. auriculata L.

Biserrula (fehlerh. Bisserula) L. (Legumin. Loteen, XVII. 4) „Doppelsägenhülse", fr. scie od. double scie (bi- u. dem. serra Säge — Hülse an d. beid. Kanten gesägt!), z. B. Pelecinus L. Sägekraut D., fehlerh. Bisserula u. Bicerrula autt.!

Bismalva Mnch. (zu Malva) Rchb. (Malvaceen, XVI. 8) „Doppelmalve", fr. guimauve (bis zweimal od. doppelt — dopp. Kelchhülle!), z. B. B. Alcea L. u. moschata L., s. Malva.

1) **Bistorta** (sc. Polygōnum) L. (Polygoneen, VIII. 3) Wiesenknöterich, Natterwurz, s. g. Schlippen (als Gemüse), fr. bistorte, e. adder's-wort od. bistort, auch snake-weed (bistortus zweimalgedreht — näml. d. Blumenähre!), s. Bistorta major autt. 2) **Bistorta** Rchb. (sectio v. Polygōnum L.), z. B. B. vivipăra kleine Natterwurz M. Rchb. (Polygōnum bistortoides Pursh).

1) **Bivonaea (-nēa)** DC. (Crucifer. Siliculosen, XV. 1) „Bivonäe", Gelbtäschel (n. Bivona-Bernardi, s. d. Aut.), B. lutea DC. (Sibir.) s. Thlaspi l. Biv. 2) **Bivonēa (-ia)** Spr., Raf. (Euphorbiaceen, XXII. 5), z. B. axillaris Spr., s. Adelia Martii Spr. (bras. Str.).

Bixa L. (Cistifloren Bixaceen, XIII. 1) Orleanbaum, B. Orellana Rumph.

ostind. O. (nicht Orleana!), (n. d. bras. Nam. d. Pfl. bichê), B. Urucurana W. brasil. O., fr. roucouyer (orléan od. roucou, Orleana terra der Apoth.). — Bixacĕae Rchb., -xinĕae Kth. Orleanbäume.

1) **Blaeria** L. (bess. **Blairia** G.) (Ericaceen od. Viticeen, XIV. 2 od. IV. 1) „Blairie" (n. Patrick Blair, Arzt in Boston, Lincolnshire), z. B. Treibh. ericoides Ait. (Erica Blaeria Thb.). 2) **Blairia** Houst. (Verbeneen, XIV. 2), s. Priva Ad. (Tortula W., Streptium Rxb., Verbena Dill.).

Blakea L. (**-ckea** P. Br., **-ckia** Schrk.) (Lythrarieen od. Melastomaceen, XI. 1) „Blakee" (n. Mart. Blake, Verbr. nützl. Kenntnisse, Paxton, n. Steph. Blake, schr. 1664 d. prakt. Gärtner, Wtst.), z. B. trinervia L. (Str. Jamaica), quinquenervia Aubl. (triplinervia) (B. Guiana), latifolia u. roseă Don (Str. Peru) u. a.

1) **Blandfordia** Sm. (Amaryllideen, VI. 1) „Blandfordie" (n. Georg Marquis v. Blandford, Smith's Freunde), z. B. Gewächsh. B. flammĕa Hook., Cunninghami Ldl., aurĕa Veitch, nobilis Sm. (Neusüdwales). 2) **Bl.** cordata Andr. (Saxifragaceen), s. Solenandra cordifolia Vent.

1) **Blattaria** (sc. Verbascum) L. (Scrophularieen od. Solaneen, V. 1) „Schaben"- od. Mottenkraut, fr. herbe aux mites (v. Blatta Schabe u. Motte — geg. solche angew.!). 2) **Blattaria** zeylanĭca Comm. (Sterculiaceen, XVI. 7) Schabenmalve, s. Pentapĕtes phoenicĕa L. (Dombeya s. Cavanillea ph.).

Blechnum L., W. (Farne, XXIV. 1) Rippen-, Kamm-, Streifenfarn, fr. blegne (gr. *βλίγνον*), z. B. Baumf. B. brasiliense Desv., australe L., occidentale L. u. a.

Blephăris Juss. (Acanthaceen, XIV. 2) „Wimper"-Acanthus, fr. blĕphares (gr. *βλεφαρὶς* Augenwimper — Brakteen gewimp., Wtst.), z. B. boerhaeviaefolia Juss. (Acanthus maderaspatensis L.), arborĕa Spr. (Acanthus arb. Forsk.), linariaefolia Pers. (Senegal) u. a.

Bletia Rz. Pv. (Orchideen Epidendreen, XX. 1) „Bletie", Erdorchis (zu Orchid. terrestres Bot.) (n. d. span. Apoth. u. Bot. Don Louis Blet in Madrid), z. B. catenulata R. P., ensifornis L. (Peru), bicallosa Don (Stelis racemosa Sw., Empusa paradoxa Lindl.).

Blighia Kön. (Sapindaceen, VIII. 1) Akeebaum (n. d. Capt. Bligh, dem Verpflanz. dess. n. Westind., schr. Reise im Südmeere, 1792), z. B. B. sapīda Kön., s. Akeesia africana Tuss.

1) **Blītum** L. (Chenopodiaceen, V. 2) Erdbeerspinat, Beermelde, Schminkbeere Rmpl., Schmirbel O. W., fr. blette od. épinard-fraise, e. strawberry-spinache (gr. *βλίτον* Melde), z. B. capitatum L., fr. bl. capitée. 2) **Blītum** (sc. Amarantus) L. (Amarantac., XXI. 5) wilder Amarant M. Rchb., fr. amarante-blette, s. Blitum album minus Pluck.

Blysmus Panz. (Cyperaceen, III. 1) Quellriet (*βλυσμὸς* d. Hervorquellen — wächst im Wasser), z. B. compressus Panz. (Scirpus compr. Pers.).

Bobartia L. (Cyperac. od. Irideen, III. 1) „Bobartie", fr. bobart (n. d. Prof. Jak. Bobart in Oxford, † 1679), z. B. Zier. B. indica L. (Schoenus Bobartii Retz.), s. g. Bermudienne od. bunte Moräe, s. Moraea chinensis Thb. (Ixia ch. Ehret).

Boca (Bocca) prouacensis Fl. Flum. (Bixaceen, XIII. 1) „Bocco"- od. Rebhuhnholz (vaterl.), s. Banara Aubl.

Bocconia Plum. (Papaveraceen, XI. 1) „Bocconie", fr. bocconie (n. d. Sicilianer Dr. med. Paolo Boccone, gen. Sylvius, schr. Icones pl. rar. Sicil., Melitae, Galliae et Italiae, Oxf. 1674, s. d. Aut.), z. B. Zier. B. cordata W. (Macleya c. R. Br.), fr. B. à feuilles en coeur, e. cordate-leaved B.

Boebēra W. (Compos. Tageteen, XIX. 2) „Boeber's"-Stinkblume, s. Dysodia Cav. (n. d. russ. Prof. d. Bot. Boeber, † 1820), z. B. Zier.

chrysanthemoides W. (Dysodea glandulosa u. Tagētes papposa Mchx.), s. pumila Hort. Pis. (N.-Amer.).

Boehmera Lk. (-ia Jacq.) (Urticaceen, XXI. 4) Nesselbaum, Kätzchenschwanz, s. g. Ramie, B. ramiflōra Jacq. (n. d. Bot. G. R. Böhmer, s. d. Aut.), s. Caturus s. Procris ramiflōra, B. utilis Rmpl. u. nivea Jacq., s. g. Ramée od. Chinagras (geb. Gespinnstpfl. Hint.-Ind.). B. cylindrica Sw. (Urtica c. L.) u. a.

1) **Boerhavia** L. (Nyctagineen, II. 1) „Boerhavie", fr. tassole (n. Boerhave, Prof. in Leyden, s. d. Aut.), z. B. africana Lour., arborea Lag. (Mex.), tuberosa L., erecta L. (Solanum bacciferum Pluk.) u. a. 2) **Boerhavia** Vahl (Valerianeen, II. 1) B. chaerophylloides (Valeriana ch. Pers. u. laciniata Rz. Pv.), scandens L. (dichotoma Vahl), s. Valeriana s. Anisophyllum sc. Forsk.

Bohēa (sc. Thea) L. (Theaceen, XIII. 1) brauner Thee W., e. bohea (bohi) „Theebuh", s. Thea flor. hexapetalis Amoen. acad. (n. d. chines. Berg vui geb. Name).

Bojeria DC. (Compositen Bojerieen) „Bojerie", z. B. speciosa DC. (n. d. Prager Bot. u. Reis. Wenzel Bojer, s. d. Aut.). — Bojeriēae DC.

Boissiaea Vent. (Cassieen, X. 1) „Boissieu"-Cassie (n. C. V. Boissieu de la Martiniere, Begl. Lapeyrouse's, Wtst.).

Boissieria Domb. (Convolvulac. od. Boragineen, V. 1) Brustbeerbaum, B. trinervata Domb. = Cordia Boissieri autt. (n. d. Bot. Edm. Boissier in Genf, s. d. Aut.).

Bolax Comm., Juss., Spr. (Umbelliferen, V. 2) „Bollendolde" (*βώλαξ* Kloss, Bolle — Pfl. als halbkugelf. auf d. Erde lieg. Klumpen, Wtst.), s. Azorella Cav.

Bolbitius Tode (Pilze, XXIV. 4) Gold-Dungpilz Kumm. (*βόλβιτος* Mist), z. B. vitellinus Tode, s. Agaricus v. L.

Bolbophyllum P.-Thou. (Orchid. Malaxid., XX. 1) „Bollenblatt" (*βολβός* lat. bulbus Zwiebelbolle, *φύλλον* Laubblatt), z. B. leopardinum u. mutabile Lindl., s. Diphyes, Tribrachia Ldl. u. Dendrobium Sw.

Boldōa Lag. Cav. (Nyctagineen, III. 1) „Boldoblume" (n. d. span. Bot. Dr. Boldo ben.), z. B. fragrans Lag. (folia Boldo Offiz.), s. Salpianthus H. B. K. „Trompetenbl."

Bolētus Dill. (Pilze, XXIV. 4) Löcher- od. Röhrchenpilz, fr. bolet (gr. *βωλίτης* essb. Pilz), z. B. edulis L., fr. brugnet, B. buglossoides, fr. glue des chênes.

Bollēa Rchb. f. (Orchid. Vandeen, XX. 1) „Bollee" od. Bolle"-O. (n. d. deutsch. Reis. auf d. Azoren etc. 1853, Bolle), z. B. violacea Ldl., s. Vanda R. Br.

Boltonia Schreb., l'Hér. (Compos. Radiaten, XIX. 2) „Boltonie" (n. d. schott. Bot. J. Bolton, s. d. Aut.), z. B. Zier. B. asteroides l'Hér. (Matricaria ast. L.), glastifolia l'Hér., fr. à feuilles de Pastel, e. woadleaved „waidbl." B.

Bolus autt. (verdruckt?) st. Bolētus, s. d., z. B. scaber, ovinus etc.

Bomarēa Mirb. (Liliaceen, VI. 1) „Bomaree" (n. Jacq. Christophe Valmont de Bomare, Bot. zu Paris, † 1807, schr. Dict. univ. d'hist. nat.), z. B. multiflōra Mirb. (Alstroemeria m.), Gewächsh. edulis Mirb., Carderi, Caldasina, Salsilla (windend) etc.

Bombacēae DC. (zu Oxalidēae Rchb.) s. Bombax.

Bombax L. (Oxalid. Bombaceen od. Sterculiac., XVI. 8) Seiden- od. Baumwollenbaum, Wollsame D., Käsebaum, fr. fromager od. bombax, gossampin u. baquier (*βομβαξ* Baumwolle — Samenwolle), z. B. pentandrum L., fr. capoquier, s. Gossypium javanense Bauh. (Eriophoros javana Rumph.), B. Ceiba L. starker W., Wolldorn, s. Xylon caule aculeata Hort. Cliff. (Gossypium arboreum Sloan.) (Südamer.).

Bombycella DC. (Malvaceen, XVI. 8) Seiden-Eibisch (*βόμβυξ, -κος*

Seide etc. — Staubgef. in Seide gehüllt!), s. Hibiscus L. u. Bombyx Med.

Bonannia Raf. (Sapindaceen, VIII. 1) „Bonannie" (n. Bonanni, wandte zuerst Spiegellicht b. Mikroskop an, schr. Observationes etc., Rom 1699, Wtst. n. d. span. Guinea-Insel Bonanno od. Anabon).

1) **Bona nox** (sc. Smilax) L. (Smilacineen, XXII. 6) „Gute Nacht". 2) **B. n.** (sc. Ipomoea) L. (Convolvulac., V. 1) prächt. Trichterwinde (— bei Tag geschlossne Krone!).

Bonopartēa Rz. Pv. (Bromeliaceen, VI. 1) „Bonapartee" (n. Napoleon I. Bonaparte), z. B. juncēa R. P., s. Misandra j. autt. (Yucca Boscii Desf.).

Bonatēa (bess. **-tōa**) W. Lindl. (Orchid. Ophrydeen, XX. 1) „Bonatos"-O. (n. d. Prof. Ant. Bonato in Padua, † 1837), z. B. speciosa W. (Orchis sp. Sw.) (Capland).

Bonaveria Scop., Neck. (Legumin. Coronilleen, XVII. 4) „Bonaverie" (n. J. B. Bonaveri im 18. Jahrh., schr. Verz. d. Pfl. um Comachio), z. B. Securidaca Scop. (Securidaca vera G. „beilkrautart." B.), s. Coronilla Securid. L. u. Securilla Pers.

Bonduc Plum. (sc. Guilandina L.) (Legum. Cäsalpinieen, X. 1) prächt. Theodore, s. Theodora speciosa Med. (fr. bon duc, guter Führer od. Herzog), s. auch Bonduccella L.

Bongardia C. A. Mey. (Berberideen, VI. 1) „Bongardie", B. Rauwolfi Mey. (n. d. Bot. H. G. v. Bongard, russ. Staatsr., † 1839, s. d. Aut.), s. Leontice L.

Bonjeania Rchb. (Legumin. Loteen, XVII. 4) Faltenklee (n. d. Bot. Bonjean in Chambery), z. B. hirsuta Rchb., s. Lotus tomentosus Rhod.

Bonnetia Schreb. (Ternstroemiac. od. Guttiferen, XIII. 1) „Bonnetsbaum" (n. d. Pfl.-Samml. Ch. Bonnet), z. B. meridionalis u. racemosa Sw., s. Mahuria palustris Aubl. u. speciosa Chois.

Bonplandia Cav., W. (Rutac. od. Polemoniac., V. 1) „Bonpland'sbaum", Angosturarindenbaum Rchb. (n. d. Bot. u. Reis. Ronpland), B. trifoliata W., s. Galipea Cusparia St. Hil. (Cusp. febrifüga Hb.) = Angostura Cuspare R. Sch.

1) **Bontia** L., W. (Myoporineen od. Polygalac., XIV. 2) wilder Ölbaum, B. daphnoides L. (Oleа sylvestris Pluk.) (Antill.) (n. d. Bot. Jak. Bontius, † 1631 in Batavia). 2) **Bontia** Petiv. (Orchideen).

Boŏpis Juss. (Compos. Amphicarpantheen Rchb., XIX. 4) „Rinds"- od. „Ochsenauge", fr. boopis, e. eye of an oxe (v. *βοῦς, βοὸς* Rind etc., *ὤψ, ὠπὸς* Auge, *βοώπις* grossäug. Blume!).

Bootia Neck., DC. (Caryophylleen od. Silenac., X. 2) „Kuhnelke", s. Vaccaria Med. (*βοώτης* Ochsentreiber, Wtst. v. Boot, s. sogl.). 2) **Bootia** Wall. (Hydrocharideen) (n. Arn. Boot, Arzt in London, † 1650, od. Ans. de Boot, ein Flamänder, Abb. v. Pfl. 16. Jahrh., Wtst.). 3) **B.** Bigel. (Potentilleen).

Boraginēae Juss., DC. Boraschgew. i. q. Asperifoliae Rchb. Scharf- od. Rauhblättrige, s. Borāgo (-inis).

Borāgo (Borrago) L. (Boragineen od. Asperifolien, V. 1) „Borasch", Boretsch, fr. bourrache, e. borage od. burrage (v. *βοῤῥᾶ* Speise od. borra kurzes Haar, Wtst. d. verand. corago (cor u. ago) d. i. herzstärkend! — unsicher!).

Borassus L. (Palmen, XXII. 6) Weinpalme (*βόρασσος* lat. borassus = Fruchthülle d. Palmen, Diosc.), z. B. flabelliformis L., fr. lontar od. bang, u. rondier „Fächer"-P., s. Lontarus domestica G.

1) **Borkhausenia** cava Fl. Wett. (Fumariaceen, XVII. 2) Hohlwurz, s. g. Kukuksblume (n. Borkhausen, s. d. Aut.), s. Corydalis bulbosa Pers. (Fumaria cava Ehrh.). 2) **Borkhausenia** Roth (Personaten, XIV. 2) Ziegenkraut, Herzblume, s. Capraria lucida W. (Teedia Pers.).

Borkhausia Böhm. (Compos. Cichoriaceen, XIX. 1) i. q. Barckhausia Mnch. (n. Barckhausen, s. d. Aut.), z. B. graveölens Lk. (Barkh. gr. Rchb.), s. Myoseris purpurea u. Crepis foetida L. (Hieracium foet. Karsch).

Boronia Sm. (Rutaceen, VIII. 1) „Boronie" (n. Franc. Boroni, ital. Begleit. v. Dr. Sibthorp, † 1794), z. B. Stuben: elatior Bartl., pinnata u. serrata Sm., Drummondi etc., s. Heterandra u. Tetrathēca Sm.

1) **Borỹa** W. (Urticaceen od. Euphorbiac., XXI. 4) „Bory'sstrauch" (n. Bory de St. Vincent), z. B. Zierstr. ligustrīna W. u. acuminata W. (Adelia ac. Mchx. u. Forestiēra Poir.). 2) **Borya** Lab., R. Br. (Commelyneen, III. 1), s. Baumgartenia Spr. 3) **Borya** Brid. (Moose, XXIV. 2), s. Weisia vulcanīca.

Boscia Lam., Thb. (Capparideen od. Terebinthac., IV. 3) „Bosc's" Kapperbaum (n. d. Prof. d. Agricultur L. Bosc, s. d. Aut.), z. B. undulata Thb. (B. in Capland).

Bosēa L. (Phytolacceen, X. 5) „Bose's" Kermesbeerbaum, Goldrutenbaum D. (n. ein. Prof. d. Bot. E. G. Bose od. Kaufm. Kasp. Bose z. Leipz., schr. 1728 üb. d. Beweg. d. Pfl.), z. B. Yermamora L. canar. Maulbeer-Erve (span. yervo Erve u. Moro Maulbeere).

Bossiaea Vent. **(Boissiaea)** (Cassieen, X. 1) „Boissieu's" Hülsen (n. d. Nam. Boissieu geb.), z. B. Treibh. plumosa, distīcha, vera, heterophylla Sm. (Platylobium Sm.) (Neuholl.).

Boswellia Roxb. (Terebinthac. Bursereen, X. 1) indischer Weihrauchbaum (n. Joh. Boswell, Bot. in Edinb., schr. üb. Ambra 1736), z. B. serrata Rxb., thurifēra Colebr. (glabra Rxb.), balsamifēra Spr., s. Canarium W.

Botor Ad. (Legumin. Phaseoleen, XVII. 4) Vierkantbohne, eig. „Hirtin" (v. *βώτωρ* Hirt od. -in, Wtst. malayischer Name!), z. B. B. tetragonolōbus Ad., s. Dolichos t. L.

Botria (-trỹa) africana Lour. (Ampelideen, V. 1) afrik. Weinstock, s. Vitis afr. autt. (*βότρυς* Weintraube).

Botryanthe Kl. (Euphorbiaceen, XXI. 1) „Traubenblüt"-E. (s. eb. u. *ἄνθη* Bl.).

Botryearpum Rich. s. Botryocarpum.

1) **Botrychium** Sw. (Ophioglosseen-Farne, XXIV. 1) „Traubenfarn", Mondraute, B. Lunaria Pers., s. g. Walpurgiskraut (*βότρυς* Traube od. *βόστρυχιον* lat. viticulae Geringel d. Weinstocks, Locke). 2) **B.** Fr. (Pilze) Traubenpilz, s. Cytospōra Fr.

Botryocarpum Rich. (zu Ribes) Rmpl. (Ribesiaceen, V. 1) Ahlbeerenstrauch (*βότρυς, -υος* s. v., *καρπός* Frucht), z. B. nigrum (Ribes n. L.) m. v. v., schwarze Johannisbeere.

1) **Botrys** (sc. Chenopodium) L. (Chenopodieen, V. 2) Eichenblatt-Gänsefuss, „Traubenkraut", fr. botrys. 2) **B.** (sc. Teucrium) L. (Labiaten, XIV. 1) Trauben-Gamander. 3) **Botrys** africana Lour., s. Botrya (Vitis afr. Spr.) (s. v.).

1) **Botrỹtis** Mich., Nees (Schimmelpilze, XXIV. 4) „Traubenschimmel" (gr. *βοτρυῖτις* traubig — traub. gehäufte Sporen!), z. B. vulgaris Pers. 2) **Botrỹtis** (sc. Brassica) Metzg. (Cruciferen Siliquosen, XV. 2) Blumenkohl, fr. chou-fleur, e. cauliflower (colly-) (traub. Ansehen d. Wucherung!).

Bougainvillēa Comm., G. Don (nicht -ginvillea Paxt.) (Nyctagineen, V. 1) „Bougainville's" Wunderblume (n. d. franz. Seefahrer 1766/69 Bougainville), B. spectabilis W., s. Tricycla Lam.

Boussingaultia H. B. K. (Aïzoideen od. Chenopodieen Baselleen, V. 3) Blumen-Gänsefuss (n. d. Nat. u. Reis. in Südamer., Prof. in Bogota J. B. Boussingault, nicht Chemiker M. Boussingault), z. B. Zier. baselloides Kth., fr. Baselle tubéreuse „beerblumenart."

Bouvardia Salisb. (Rubiac. Cinchonaceen, IV. 1) „Bouvardie" (n. Dr. Bouvard, Aufs. d. bot. G.'s z. Paris, Wtst. n. Ch. Bouvard, Leibarzt Ludw. XIII, † 1780), z. B. Zier. B. Jacquini u. splendens (Houstonia coccinēa), leiantha u. longiflōra.

Bovista L., Pers. (sc. Lycoperdon) L. (Balgpilze, XXIV. 4) „Bovist" od. Kugel-Balgpilz (d. latinis. bofist od. Bubenfist, d. i. Ochsenfurz, in Niederdeutschl., Jürgens).

Bowdichia H. B. K. (Cassieen od. Sapotaceen, X. 1) „Bowdichie" (n. Edw. Bowdich, Secr. d. afr. Gesellsch. in Coast-Castle, † 1824), z. B. virgilioides H. B. K. (B. Südamer.), speciosa Spr. (Moldenhawera floribunda Schrad., Dolichonēma speciosa Nees).

Bowiēa Haw. (Liliaceen, VI. 1) „Bowie's-Lilie (n. J. Bowie, Sammler d. Kew-Gärten) B. africana Haw. (Saftpfl.).

Bowlesia Rz. Pv., R. Sch. (Umbelliferen, V. 2) „Bowles' Dolde" (n. ein. irisch. Bot. Bowles, schr. üb. Spanien, † 1780), z. B. lobata R. P., incana u. palmata ds. (Peru).

Brabējum L. (Proteaceen, IV. 1 od. XXIII. 1) „Blumenscepter"-Baum (v. *βραβεῖον* lat. praemium Kampfpreis — Ansehn d. Baums!), z. B. stellifolium L. (stellatum Thb.) (B. Capl. u. Aethiop.), s. Brabyla capens. L. f. (Amygdalus Breyn.).

Brabȳla L. f. (Proteaceen, XXIII. 1) Blumenscepter-Baum (*βραβεῖον* s. eb., *ὕλη* Holz), s. Brabējum L.

Brachycōme (-ma) Cass. (Compos. Bellidieen, XIX. 2) „Kurzhaar", -schopf (*βραχύς* kurz, *κόμη* lat. coma Haupthaar — Pappus sehr kurzhaarig!), z. B. iberidifolia Benth., e. candytuft-leaved Br.

Brachylōbus (-os) All., Desv. (zu Nasturtium Rchb.) (Crucifer. Siliquos. XV. 2) „Kurzschote" (s. eb., *λοβός* Hülse etc.), z. B. austriācum Crantz, amphibium R. Br. etc., s. Nasturtium u. Sisymbrium.

Brachypodium P. B. (Gräser, III. 2) „Kurzfuss", -stiel, Zwenke (s. v., *πόδιον* dem. v. *πούς*, *-όδος* Fuss — kurz gestielte Ährchen!), s. Festuca u. Bromus.

Brachysēma R. Br. (Legumin. Cassieen, X. 1) „Kurzfahne" (s. v., *σῆμα* Zeichen, Fahne — vexillum d. Blüte!), z. B. Gewächsh. latifolium R. Br., longifolium u. speciosum (mennigr., Neuholl.).

1) **Bradlēa** Adans. (Papilionaceen, XVII. 4) „Bradley's"-Hülse (n. Rich. Bradley, Prof. in Cambridge, † 1732, s. d. Aut.). 2) **Bradleia** G. Schr. (-leya DC.) (Euphorbiaceen, XXI. 9) „Bradleye", z. B. glauca Lab. (Neucaled.), philippensis W. (-lippīca Cav.) (Str., Philippinen), Glochidion G. (Gl. ramiflōrum Forst.) etc. 3) **Bradlaeia** Neck. (Umbelliferen, V. 2).

Bragantia Pers. (Aristolochieen, XX. 5) „Bragantie" (n. d. portug. Prinz. Joh. v. Braganza, Stift. d. Akademie z. Lissabon, † 1806), z. B. Treibh. racemosa Lour. (Str. Cochinchina), s. Apama Lam.

Brahēa Mart. (Palmen, VI. 1) „Brahe's" Fächerpalme (n. d. Astron. Tycho de Brahe, † 1601), z. B. calcarata Liebm., dulcis Mart. (Corypha frigīda, Mexiko).

1) **Brassavōla** Ait., R. Br. (Orchideen Epidendreen, XX. 1) „Brassavola's" O. (n. d. ber. Bot. Ant. Musa Brassavola in Rom, † 1555), z. B. cucullata Ait. etc., s. Epidendron u. Cymbidium. 2) **Brass.** Ad. (Compos. Inuleen, XIX. 2), s. Helenium.

1) **Brassïa** R. Br. (Orchid. Vandeen, XX. 1) „Brass"-O. (n. ein. Reis. u. gesch. Zücht. W. Brass), z. B. maculata R. Br. (Centralam.). 2) **Br.** Benth. (Labiaten, XIV. 1) — Brassiēae Wall. (zu Labiatae).

1) **Brassïca** L. (Crucifer. Siliquos., XV. 2) Kohl, fr. chou, e. keal, cabbage, swort, cole-wort (v. *βράζω* koche? od. *βράσσω* rausche? Paxton: n. d. celt. bresic „Kohl", Varro: v. praesēco schneide vor — unsicher!), B. oleracēa L. „Gemüsekohl", m. v. v. (acephāla DC.

Winterk., gemmifĕra DC. „Rosenk.“, sabauda L. Savoyer K. od. Wirsing, fr. chou de Savoie, e. crisped cabbage, capitata L. Kopfk. od. „Kappis“, fr. chou-cabu od. pommé, gongylŏdes L. Kohlrabe, e. cole-rape, botrȳtis L. Blumenkohl, fr. chou-fleur, e. colliflower etc.), Zier. B. oleracea v. acephăla crispa Hort., fr. chou frisé vert, e. curled-german greens, B. oler. v. atropurpŭrea Hort., v. prolifĕra Hort. Sprossk., v. laciniata variegata Hort. scheck. Schlitzk., v. palmifolia Hort. Palmk. — Brassicĕae Rich. Kohlartige. 2) **Brassĭca** marīna autt. (Convolvulac., V. 1), s. Convolvŭlus Soldanella L. Meerstrands-Winde. S. Napus u. Rapa!

Brassicastrum (zu Brassĭca) Rchb. (Crucif. Siliq., XV. 2) Levkoi- u. levkoiblütiger Kohl, B. Cheiranthus Vill. u. cheiranthifŏra DC. (deter. v. Brassĭca).

Braya Sternb. (Crucifer. Siliquos., XV. 2) „Bray's“ Rauke, Kriechrauke (n. d. Bot. Fr. Gabr. de Bray, Gesandter etc., † 1831), z. B. supīna Koch (Sisymbrium s. L.), alpīna Sternb., glabella Richards.

Brayēra Kth. (Spiräaceen, XII. 2) „Brayer's“ Spiräe (n. D. Brayer in Constantinopel, zuerst geg. d. Bandwurm 1822), B. anthelminthĭca Kth. s. g. Kusso (Bstr. Abyss.).

Bredemeyēra W. (Polygalac., XVII. 3) „Bredemeyer'sstrauch“ (n. d. Hofgärt. z. Wien, Fr. Bredemeyer), B. floribunda W. (Südamer.).

Brexia P. Th., Nor. (Sapotac. Aquifoliac., Wtst. Saxifrageen, V. 1) „Regenblatt“ (v. *βρέξις* Nassmachen — Schutz geg. Regen, Wtst. madagass. Name!), z. B. B. madagascariensis Ker, s. Venana mad. Lam. Poir. (B., Madag.).

1) **Breynia** Plum., Schreb. (Capparideen, XXIII. 2) „Breyn's“ Langod. Dünnhülse (n. Jak. Breyn in Danzig, s. d. Aut.), B. indĭca L. f. s. Capparis Breynia L., B. distĭcha Forst. (Neucaled.), arborescens R. Br. (Capparis torulosa). 2) **Br.** Forst. (Euphorbiaceen, XXI. 9).

Brignolia Bertol. (Umbelliferen, V. 2) „Brignoli's“ Dolde, fr. brignole „Brunelle“ (n. d. Prof. J. L. Brignoli von Brunhof in Modena), z. B. pastinacaefolia Bert. s. Sium sicŭlum.

Brillantasia (-taisia) P. B. (Rhinanthaceen, XIV. 2) „Brillantaisie“ (n. Brillantais, Rheder d. Compagnie von Oware, Westafr.), z. B. B. owariensis P. B.

Brīza L. (Gräser, III. 2) Zitter- od. Flittergras, fr. brize (brise), e. quaking-grass (*βρίζα* v. *βρίζω* od. *βρίθω* nicke), z. B. Zier. B. maxima L. u. minor L. (Bouquets), s. gracĭlis Hort., Wiesen B. media L.

Broccoli s. Brassĭca asparagoides Metzg. „Spargelkohl“ (ital. Name dafür!), fr. u. e. broccoli (e. bore-cole).

Brodiaea Sm. (Liliac. od. Irideen, III. 1) „Brodiäe“, fr. Brodiée (n. d. schott. Kryptogamisten James J. Brodie), z. B. Zier. grandiflŏra, congesta u. coccinĕa (Nordwestamer.) s. Hookeria coronaria u. Dichelostemma congestum Kth.

Bromelia L. (Liliaceen, od. Bromeliac., VI. 1) Ananas, Br. Ananas L. (Ananassa autt.), fr. bromélie, e. pine-apple (n. d. schwed. Bot. Olaus Bromel, † 1705, schr. Chloris gothica), B. nudicaulis, fr. perroquet „Papageien“-An., lucīda W. (lucide-virens Dill.), coarctata (Pitcairnea c.), Pourretia, lanuginosa etc. Bromeliacĕae Lindl. Ananaslilien.

Bromus L. (Gräser, III. 2) Trespe, Dord, fr. brome u. fétu, e. cockle, tare, darnel, auch ray (gr. *βρόμος* wild. Hafer), z. B. Bouquetgr. brizaeformis Fisch., Mey., in Saaten secalīnus L., fr. seigle-bâtard, Bastardroggen.

Brosīmum Schreb. (Artocarpeen, XXIII. 2) Brotnussbaum, B. Alicastrum Sw. essbarfrücht. od. rindiger Br. der Antillen (*βρωσιμος* essbar), s. Alicastrum arborĕum P. Br.; B. (Alic.) spurium Sw.

Brossaea L. (Ericaceen, V. 1) „Brossäe" (n. Gui de la Brosse, Arzt Ludw. XIII. v. Frankr.), z. B. Treibh. Br. coccinĕa L. (Str. Südam.).
1) **Brotĕra** W., Spr. (**-terōa** DC.) (Compos. Sigesbeckieen, XIX. 2) Brotero'sblume (n. d. portug. Bot. Felix A. Brotero, Prof. z. Coimbra, † 1828), z. B. trinervata Pers., contraverva Cav. (Millera c. ds.). 2) **Brotĕra** persica Spr. (Labiaten, XIV. 1), s. Hyptis p. Pers. 3) **Brotĕra** ovata Cav. (Büttneriaceen, XVI. 7), s. Pentapĕtes ov. L.
Broughtonia R. Br. (Orchid. Vandeen, XX. 1) „Broughton's"-O. (n. d. engl. Bot. Arth. Broughton, Insp. d. bot. Gart. auf Jamaica im 18. Jahrh.), z. B. sanguinĕa, alba u. grandiflōra, s. Maxillaria u. Dendrobium.
1) **Broussonetia** Vent. (Urticac. Moreen, XXII. 4) Papiermaulbeerbaum, Wautistrauch, fr. broussonĕtier (n. d. Arzt u. Nat. Broussonet in Montpellier, † 1807), B. papyrifĕra Vent., fr. mûrier à papier, e. papermulberry. 2) **Br.** Orteg. (Cassieen, X. 1), s. Virgilia secundiflōra Cav. 3) **Br.** Gratel. (Confervac., XXIV. 3).
Browallia L. (Scrophularineen, XIV. 2) „Browallie" (n. d. Bischof J. Browallius z. Abo in Finnland, † 1737), z. B. Stuben. abbreviata, humifusa Forsk. (Buchnera h.), elata L. m. v. fl. albo Hort., Czerwiakowskia Warcz., demissa L.
Brownaea L. (**-nēa** Jacq., W.) (Polygalaceen, XVII. 3) „Browne's"-Rose (n. Patrick Browne, s. d. Aut.), Gewächsh. B. coccinĕa L. „Elffaden" (stamina naturaliter sunt XI, Pers.), Rosa de Monte W. (Hermesias vulgo Rosa de M. Loefl.).
Brucĕa l'Hér., Mill. (Rutac. Zanthophylleen, XXII. 4) „Bruce's" Gelbholzbaum (n. d. Reis. in Abyss. J. Bruce, † 1794), B. antidysenterica l'Hér. (ferruginea ds.), trifoliata Spr., s. Evodia drupacea Lab.
Bruchia Schwägr. (Moose, XXIV. 2) „Bruch's"- od. Faulmoos (n. d. Apoth. Bruch in Zweibrücken, s. d. Aut.), B. vogesiăca Schwäg. (Saprōma vog. Brid., v. σαπρόω mache faul). Bruchiacĕae Schimp.
Brugmansia Pers., Bernh. (Solaneen, V. 1) Stechapfelbaum (n. d. Prof. Brugmanns in Leyden, † 1819), z. B. Zier. candīda Pers. (Datūra arborĕa Hort.), bicŏlor Pers. (Dat. sanguinĕa R. P.) u. Knightii Horst (Dat. cornigĕra Hook.). 2) **Br.** Blum., Fisch. (Rhizantheen od. Cytineen, X. 1) neben Rafflesia!
1) **Bruguiĕra** Lam. (Rhizophoreen od. Caprifoliaceen, XI. 1) „Bruguières'" Wurzelbaum (n. d. Arzt u. Reis. J. Guill. Bruguières in Montpellier, † 1798), z. B. B. gymnorrhīza R. Br. (Rhizophŏra g. L.) (Ostind.) „Nacktwurzelbaum".
1) **Brunellia** Hb. Bpl. (**-nelia** Rz. Pv.) (Terebinthac. od. Zanthoxyleen, XI. 5) „Brunelli's" Gelbholzbaum, fr. brunellier (n. e. ital. Bot. Gabr. Brunelli z. Bologna), z. B. acutangŭla Hb. Bpl., aculeata u. inermis R. P. (B. Peru). 2) **Brunella** elatior Sloan. (Acanthac. XIV. 2), s. Ruellia. 3) **Brunella** T. (Labiaten, XIV. 1) s. Prunella L. (v. Bräune, geg. welche!)
Brunia L. (Corniculat. Bruniaceen, V. 1), Capheide (n. e. Reis. in Russl. u. d. Levante Corn. Brun, Dietr. Lex., n. Alex. Brun, Wtst. n. Corn. v. Bruyn (Lebrun) v. Haag, Reis. im Orient 1673/74 u. 1701/08), z. B. B. Levisanus L. (Protea Lev. L.), abrotanifolia L. (Levisanus capensis Petiv.), paleacĕa Berg. s. Berardia.
Brunfelsia L., W. (**Brunsf.-**) Plum. (Solaneen, V. 1) „Brunsfels"-Fruchtbaum (n. d. alt. Bot. O. Brunsfels aus Mainz, † 1534, s. d. Aut.), z. B. trifīda, americana L. etc.
Brunsvigia (**-wigia**) Heist., Ker (Amaryllidéen, VI. 1) Narzissenschwertel od. Blutlilie (zu Ehren d. Fam. Brunswick, Paxton, n. d. engl. Dynastie v. Braunschweig, Wtst.), z. B. B. Josephinae Red. (Amaryllis gigantĕa Mar.), s. Haemanthus u. Buphāne Herb.

Brya P. Br. (Leguminos. Dalbergieen, XVII. 3) „de Bry's" od. falsches (grünes) Ebenholz (n. Joh. Th. de Bry, Nat. in Lüttich, † 1617).

Bryacĕae Schimp. u. **-ĭnae** Schimp. Fam. u. Ord. der Knotenmoose, s. Bryum L.

Bryanthus Gmel. (Ericaceen, X. 1) „Moosblumen-" od. Torf-Heide, B. repens Gm., s. Erīca s. Andromeda bryantha Thb. L. (v. *βρύον* lat. Bryum u. *ἄνθος* — wie Moos ausseh. Str.), B. erectus.

Bryodĕa (-des) Salisb. (Liliaceen, VI. 1) Mooslilie (*βρυώδης* moosartig) (Bryocles Salisb. bei Wittstein, v. *βρύω* u. *κλέος* Ruhm — Kaps. sehr vielsamig!), z. B. ventricosa Sal. s. Hemerocallis coerulea Andr. (japonica *β.* L.).

1) **Bryonia** L. (Cucurbitaceen, XXI. 10 u. XXII. 3) Zaun- od. Gichtrübe, Entwin O. W., fr. bryone (brionne) od. couleuvrée (herbe à la femme battue, auch feu ardent), e. bryony (briony) u. shank (gr. *βρυωνία* od. *-ώνη* üppig rank. Gew.). 2) **Bryonia** Mechoacanna nigra s. Convolvulus Jalapa „Jalapenwinde". 3) **Br.** nigra fruticosa (Asperifolien, V. 1), s. Tournefortia. 4) **Br.** alba geniculata (Araliaceen, IV. 1), s. Cissus.

Bryonopsis Hassk., Arn. (Cucurbitaceen, XXI. 10) unechte Zaun- od. Gichtrübe (s. eb. u. *ὄψις* Aussehen), z. B. erythrocarpa Naud., fr. à fruits écarlates.

Bryophyllum Salisb., Hook. (Crassulaceen, V. 5) „Spross-" od. „Keimblatt", „Embryoblatt", fr. bryophylle (v. *βρύω* keime, *φύλλον* Blatt — dies. keimt auf d. Erde liegend!), Zier. B. calycĭnum Sal.

1) **Bryoptĕris** (sc. Lycopodium) L. (Bärlappe, XXIV. 1) „Moosfarn" (Namen für d. Bärlappe) (s. v., *πτερίς* Farn). 2) **Bryoptĕris** Nees (Jungermanniac. XXIV. 2) (Lebermoose mit Blattunterläppchen).

Bryum Dill. L. (Moose, XXIV. 2) Knotenmoos (Birn-, Eichen-, Stamm-, Jungfernmoos), fr. brion od. bry (brye) (gr. *βρύον* v. *βρύω* keime — üppige M. mit birnförmigen Kapselknoten!)

Bubon L. (Umbelliferen, V. 2) „Scham-" od. Mutterharzdolde, Steineppich, fr. persil de Macédoine (B. macedonĭcum L.), persil des rochers, e. parsley-pert (*βουβών* Schamleiste — Pfl. geg. Bubonen od. Weichengeschwülste, Wtst.), B. Galbanum L. s. Anīsum africanum Pluk. (Str. Cap.).

Bubrōma Schreb. (Malvaceen, XVIII. 1) „Ochsenfrass" (v. *βοῦς* u. *βρῶμα* Speise — ordin. Cacao nur für Vieh), z. B. Guazuma Juss. (Theobroma Guaz. L.).

Bucco Wendl. (Rutac. Diosmeen, V. 1) Duftraute (bucco Nam. in Südafr.), z. B. B. obtusa Wendl. s. Agathosma obt. Bartl. (Hartogia ciliaris L., Diosma ciliata Lam.).

Bucephălon (-um) Plum. (Urticaceen, XXII. 4) „Ochsenkopf" (*βοῦς* u. *κεφαλή*), B. racemosum L. s. Trophis (Batis Jacq.) americana L. „Futternessel" (v. *τροφή* Nahrung).

1) **Bucĕras** Mnch., Ser. (zu Trigonella) (Papilionaceen, XVII. 4) „Ochsenhorn" (*βοῦς* u. *κέρας* Horn). 2) **Bucĕras** P. Br. (sc. Bucĭda) Sw. (Combretac. od. Myrobalaneen, X. 1) Ochsenhorngriffel.

Bucerātes (zu Astragălus) Rchb. (Papilionac. XVII. 4) Kaffee-Stragel, B. baetĭcus L. (— als Surrogat) (s. eb.).

Bucĭda L. (Combretac. od. Myrobalaneen, X. 1) „Ochsentöter", Rindsgift, Kuhhornbaum D. (*βοῦς* u. caedo töte, in compos. cīdo, subst. cīda). B. Bucĕras Sw., fr. grisgris, e. oxe-bane (*κέρας* Horn — Äste hornart.!).

Buchnēra (Büchnera) L. (Scrophularineen, XIV. 2) „Büchner'sblume" (n. d. Nat. J. G. Büchner, schr. üb. d. Pfl. d. Voigtlandes), z. B. Treibh. B. coccinĕa Scop. s. Achimĕnes cocc. Pers. (Gesneria pulchella Sw., Trevirania cocc. W.). — Büchnerĕae (sc. Personatae) Rchb.

Buddlēa L. (-leya, -leia, -leja) autt. (Verbenac. od. Loganiaceen, IV. 1) „Buddle'sblume" (n. d. engl. Bot. Adam Buddle), z. B. Zier. B. globosa L. (capitata Jacq.), curviflōra Hook. Arn. (Japan), Lindleyana Fort. (Chin.) etc.

1) **Buettneria** Loefl. (Byttn. — Pers.) (Columniferen od. Büttneriaceen, V. 1) „Büttnerie" (n. d. Prof. Dav. Büttner in Göttingen, † 1768), z. B. scabra Pers. u. carthagenensis Jacq. (Südamer.). — Büttneriacēae DC. Rchb. 2) **Büttneria** Duh. (Nyctagineen, V. 1).

Buglossum littorĕum Rumph. (Lobeliaceen, V. 1) „Küsten-Ochsenzunge" (*βοῦς* u. *γλῶσσα*), s. Scaevŏla Lobelia L.

Bugrāna DC. (Legumin. Genisteen, XVII. 4) (zu Ononis DC.) „Ochsenkorn" (*βοῦς* u. grānum Korn).

Bugranoides DC. (Legum. Genisteen, XVII. 4) (zu Ononis DC.) (s. eb. u. *εἶδομαι* gleiche).

Bugŭla Juss. (**-jŭla** T.) (Labiaten, XIV. 1) Günsel, fr. bugle i. q. Ajūga L. (fr. bugle latinis. = Ajuga, unbek. Etymologie!).

Bulbīne W. (**-na** Dietr.) (Liliaceen, VI. 1) „Zwiebel-" od. „Bollenlilie" (v. bulbus Zwiebelknolle od. *βολβίνη* d. Alten = Muscari comosum), z. B. frutescens L. u. annūa W., s. Anthericum.

Bulbocapnos Bernh., Drej. (Fumariaceen, XVII. 2) „Knollen-Erdrauch" (s. eb. u. *καπνός* Rauch, -knollenwurzl. Erdrauch), B. cavus Drej. = Corydălis cava Wahlbg. „Hohlwurz".

Bulbocastānum T. (sc. Bunium) L. (Umbelliferen, V. 2) Ackernuss, Erdkastanie, fr. bulbocastane, terrenoix u. ernote, e. earth-nut (bulbus Knollen, castānum Kastanie).

1) **Bulbocodium** L. (Colchicaceen od. Melanthac., VI. 1) „Zwiebelglocke", fr. bulbocode (v. bulbus u. *κώδων* Glocke, Wtst. v. *κῶας* dem. *κώδιον* Fell — rauhhäut. Zwiebel), z. B. vernum L. Frühlings-Lichtblume, Uchtblume (d. i. Frühdämmerungs-), fr. Crocus rouge u. groin de cochon „Saurüssel". 2) **Bulboc.** (sc. Narcissus) L. (Amaryllideen, VI. 1) Waldglöckchen, -narzisse, fr. campanelle (-nette), s. Bulbocodium campanula autt.

Bulbophyllum Lindl. (**Bolboph.-** P.-Th.) (Orchideen Epidendreen, XX. 1) „Knollenblatt" od. „Blätterknolle" (*βόλβος* lat. bulbus u. *φύλλον* Laubblatt — Wurz. m. falschen, blättrigen Knollen), z. B. occidentale Spr., s. Dinēma Lindl. s. Epidendron polybulbon Sw.

Bulgaria Fr. (Pilze, XXIV. 4) Ranzenbecherchen (bulga Sack etc. — Fruchtlager sackartig!), z. B. sarcoides, inquinans etc.

Bulliarda (-ia) DC. (Crassulac., IV. 4) Wasserniedlich (n. P. Bulliard, † 1796 z. Paris, s. d. Aut.), B. Vaillantii DC., s. Tillaea aquatica Lam.

Bumelia Sw. (Myrsineen od. Sapotac. Lucumeen, V. 1) Eisenholz, s. g. Hochstamm D. (*βουμελία* eine Eschenart!), z. B. B. Manglilla W., foetidissĭma L., tenax W., L. f. (Chrysophyllum carolinianum Jacq.).

Buniadĕae DC. Zackenschotenartige, s. Bunias.

Bunĭas L. (Cruciferen Buniadeen, XV. 2) Zackenschote, -kraut O. W., Bergkohl, Meersenf D., fr. buniade (gr. *βουνιάς* kegelf. Rübe, Wtst. v. *βουνός* Hügel — wächst auf solchen), z. B. B. Erucago L. (Eruca monspeliăca Bauh.) u. spinosa L. (Crambe spinosissima arabica Shaw), syriăca W. (Anastatĭca hierochuntĭca Crantz s. syriăca Jacq.), s. g. „Jerichorose". — Buniadĕae DC.

1) **Bunium** L. (zu Carum) Rchb. (Umbelliferen, V. 2) Ackerkümmel, Knollendolde Leun., fr. bunion (v. *βουνός* Hügel u. Brüste — knoll. Form d. Wurzel), B. Bulbocastānum Koch (s. d.) „Ackernuss", fr. terrenoix. 2) **Bunius** (s. Aethusa) L. (Umbellif., V. 2) Bergkümmel, s. Carum Bunius L. (Saxifraga montana minor Moris.). 3) **Bunius** (sc. Stilago) Burm. (Stilagineen, XXII. 3) Brüste-Griffelbaum (s. v.).

Buphthalmēae Less., DC. Ochsen- od. Rindsaugen, s. sogl.

Buphthalmum L. (Compos. Inuleen, XIX. 2) „Ochsen"- od. „Rindsauge", fr. buphthalme od. oeil de boeuf, e. ox-eye (*βοῦς* u. *ὀφθαλμός* Auge), Zier. grandiflōrum L., cordifolium Waldst. s. speciosissimum Schreb., s. Telekia cordif. DC., speciosissimum L., salicifolium DC., arobescens L. (Asteriscus frutescens Dill.) (Amer.).

Bupleurum L. (Umbelliferen, V. 2) Hasenohr, eig. „Ochsenlunge" (od. -rippe), fr. oreille de lièvre, e. hare's-ear (s. v. u. *πλευρόν* Seite, Lunge, Rippe), z. B. Gartenstr. fruticosum L. u. perfoliatum L., fr. perce-feuille, s. Buprestis fruticosa Spr. s. sogl.

Buprestis Spr. (Umbelliferen, V. 2) Strauch-Hasenohr (gr. *βούπρηστις* ein Käfer u. eine Pfl. d. Griechen, v. *πρήθω* blühe auf — Wirk. d. Pfl. auf d. Rindvieh!), B. fruticosa Spr. (Tenorea frut. ds.), s. Bupleurum fr. L. (Orient u. Südeur.).

Burchellia R. Br. (Lonicereen od. Rubiaceen, V. 1) Büffelholz, -horn (n. d. engl. Reis. in Südafr. W. J. Burchell, schr. 1822 Beschreib. etc.), B. capensis R. Br. s. Lonicēra bubalīna L. (Cephaëlis bub. Pers.).

Burlingtonia Lindl. (Orchideen Vandeen, XX. 1) „Burlingtonie", Gräfin Burlington's Prachtorchis (z. Ehr. d. liebl. Countess Burlington), z. B. rigida Lindl., fragrans Rchb. f. (Bras.).

Burmannia L. (Hämodorac. od. Amaryllideen, VI. 1) „Burmannie" (n. Joh. Burmann, Prof. in Amsterdam, s. d. Aut.), z. B. Gewächsh. distīcha L. (Ceyl.), biflōra L. (Tripterella coerulea Elliott) (Virgin.). — Burmanniacëae Bartl. (zu Ensatae) DC.

Bursaria Cav. (Violarieen od. Pittosporaceen, V. 1) „Taschenblume" (bursa Börse od. Tasche — bez. d. Kapsel!), z. B. spinosa (Str. Neuholl.).

Bursēra Jacq., Schreb. (Terebinthac. Amyrideen, XXIII. 2) Chibou- od. Weissgummibaum, Simarubab. D., fr. chibou u. gommier (n. Joach. Burser v. Kamenz in Neapel zu Ende d. 16. Jahrh.), B. gummifēra L., fr. gomart (Westind.), acuminata W. etc., s. Terebinthus major etc. — Burseracëae DC., -serëae (sc. Terebinthacëae) Rchb.

Butēa Roxb. (Leguminos. Phaseoleen, XVII. 4) „Bute's" Bohne (n. John Earl of Bute, schr. Botanical tables, 9 Bde. in nur 12 Exempl., ein Prachtwerk), z. B. frondosa Rxb. (Erythrīna monosperma Lam., Plaso Rheed.), superba peltata Rxb. etc. (Ind.).

Butomacëae Grck., **-tomëae** Rich., DC. (zu Helobiae DC.) Wasserliesche Leun., s. sogl.

Butōmus T., L. (Hydrocharideen od. Butomeen, IX. 3) Wasserliesch, -viole, Blumenbinse, Schwanenblume, Kameelheu, fr. butome, jonc-fleuri (-odorant), e. water-violet (-gladiole), flowering-rush (gr. *βούτομος* v. *βοῦς* u. *τόμος* v. *τέμνω* schneide ab — „Ochsenschnitt" — näml. weiden sie ab!), B. umbellatus L., fr. butome ombellé, e. water-violet umbellate.

Butonīca Juss., Lam. (Myrtaceen, XII. 1) „Ochsenkraft" (*βοῦς* u. *τονικός* v. *τόνος* Stärke etc., Wtst. v. buttun Name d. Baums auf d. Molukken, baeton im Malayschen), z. B. terrestris rubra Rumph. (Eugenia acutangula L.), speciosa Juss. (Barringtonia sp. L.).

Butyrospermum DC. (Sapotaceen, VI. 1) „Buttersamen", -baum (v. *βούτυρον* Butter u. *σπέρμα* Samen), B. Parkii s. Micadania R. Br. Scheabaum, Mungo-Park (Sudan).

Buxbaumia L., Hall. (Moose, XXIV. 2) „Buxbaum's"-M., fr. buxbaume (n. d. Nat. u. Reis. J. Chr. Buxbaum, † 1730 bei Merseburg). — Buxbaumiacëae Schimp.

Buxëae DC., Rchb. (**-acëae** Klotzsch, Grck.) (zu Butaceae Euphorbiëae Rchb.) Buxgewächse Grck., s. sogl.

Buxus L. (Rutac. Euphorbiac. od. Trikokken, XXI. 4) „Bux"- od. „Buchsbaum", fr. buis (bouis) od. bois-bēni, e. box-tree (gr. *πύξος* v. *πυκνός* fest — weg. d. Holzes, od. *πύξις* Büchse, Wtst., wozu verarb.), Zier.

B. sempervirens L., m. d. Formen arborescens u. suffruticosa („Staudenbux"); v. v. von arborescens: myrti-, thymi-, angusti-, rotundifolia etc., B. balearĭca Lam. s. arborĕa ds., etc.

Byra-Eběnus Antillen-Ebenholz, s. Eběnus (Legumin. Onobrycheen, XVII. 4) (vaterl. byr).

Byssaceï Rchb. Faser- od. Schimmelpilze, s. sogl.

Byssus Dill., L. (Schimmelpilze, XXIV. 4) Gruft- od. Schwindschimmel, Haar- od. Staubaftermoos D., fr. byssus u. fleur d'eau „Priestley'sche Materie" (gr. *βύσσος* Flachs, feinste Faser etc.), z. B. antiquitatis L., Jolithus L. „Veilchenstein" (— rot. Steinüberz. v. Veilchengeruch).

Bystropōgon l'Hér., W. (Labiaten, XIV. 1) Kelch- od. „Stopfbart", fr. bystropoque (v. *βύστρα* d. Stopfen, *πώγων* Bart — Krone durch Haare verstopft!), z. B. suaveölens l'Hér. (Hyptis s. Pers. u. Mesosphaerum hirsutum P. Br.) etc., s. Mentha, Heliotropium canariense Mill.

Byttneria Loefl., s. Büttneria L., Pers.

Cabomba Aubl. DC. (Nymphaeaceen, XIII. 1) Haar-Nixe (v. d. hebr. kab Hohlmass, Wtst. arab. Name, — d. untergetaucht. Blätt. haarspaltig!), C. aquatica Aubl. (Nectris aq.), peltata F. Müll. — Cabombĕae Rich. (zu Nymphaeacĕae DC. od. Hydropeltidĕae Bartl.

Cacalia L. (Compos. Eupatorineen, XIX. 1) Pestwurz, fr. cacalie, e. butterbur (*κακαλία* Diosc. Huflattich, viell. v. *κακὸς* schlimm u. *λίαν* sehr — bös. Unkraut!), z. B. alpīna W. (Tussilago Cacalia Scop., Adenostylis viridis Cass.), fr. c. des alpes, Zier. C. Kleinia L. canarische, sonchifolia L. (coccinĕa Sweet) m. v. aurantiăca Hort., s. Emilia sagittata Cass., fr. c. écarlate, e. scarlet-Cacalia. — Cacalĭcae DC.

Cacăo T. (**-ão** Wtst.) (sc. Theobrōma) L. (Büttneriaceen, XVI. 4.) „Cacaobaum" (vaterl.), C. guianensis Aubl. = Theobr. Cac. L., fr. cacaoyer (-caotier), e. cacao-tree.

Cachrys L., Spr. (Umbelliferen, V. 2) „Gersten"- od. Nussdolde (*κάχρυς* Gerste — Samenähnlichkeit od. v. *κάω* brenne, n. Plinius — brennendschmeck. Samen!), C. maritīma Spr. (Crithmum marit. L. f.), odontalgīca Pall., microcarpa Spr., etc., s. Rumia Hoffm.

Cacoucia Aubl. DC. (Combretac. od. Myrobalaneen, XI. 1) „Cacoucie", fr. cacouier (vaterl.), C. coccinea (Schousbaea c. W.) (Schlingstr. Guiana).

Cactĕae DC. (**-ti** Juss.) Cactusartige, fr. cactoïdes (zu Ord. od. Kl. Peponifĕrae Kürbisfrüchtige, Endl.).

Cacti Juss.: a) Melocacti, b) Echinocacti, c) Mamillariae, d) Opuntiae, e) Cerĕi, f) Epiphylla, g) Rhipsales.

Cactus L. (Cacteen, XII. 1) Fackeldistel, fr. cacte, cardasse (gr. *κάκτος* v. *κακόω* behandle übel od. *κακοῦμαι* bin verletzt, Wtst. — weg. d. Stacheln!), z. B. coccinellĭfer L. (Opuntia c. T.) Cochenillen-C. od. Nopal, fr. raquette, C. Ficus indĭca L. indian. Feige, e. pimpillo, C. alatus L. (Epiphyllum al. Haw.) „Flügel"-C., C. truncatus Lk. (Epiph. trunc.) stutzästiger, C. speciosus Cav. (-sissimus Desf.) = Cerĕus specios., fr. cierge specieuse, C. grandiflōrus L. (Cerĕus gr.), s. g. Königin d. Nacht, fr. serpent, C. Melocactus L., fr. melonchardon, C. triangularis L., fr. liane à vers, u. s. f.

Cadaba Forsk. (Cappariden, V. 1) „Cadaba"-Kapper (v. d. arab. kadhab), z. B. farinosa Forsk. (Bornu, glückl. Arab.), s. Stroemia far. Vahl, C. glandulosa Forsk. (Stroemia gl. Vahl) etc.

Caelestina s. Coelestina!

Caesalpinia Plum., L. (Legumin. Cäsalpinieen od. Cassieen, X. 1) Brasilienholz, Fernambukholz, e. brasil-wood (fernambuck-) (n. d. Aristo-

teliker Cäsalpinus Aretinus 1519—1603, s. d. Aut.), z. B. C. echinata Lam. rotes Bras., C. (Haematoxylon) campechiana L. Campecheholz, e. campeche (-pesh) od. indian wood, C. Sappan L. Java- od. Bimas-Rotholz, C. vesicaria L. Brasilienholz, fr. brĕsillot. — Caesalpiniĕae (sc. Cassiĕae) R. Br., Rchb.

Caesia R. Br. (Liliaceen, VI. 1) „Cäsius"-Lilie (n. d. Nat. Friedr. Cäsius, schr. tabulae philos. etc. Romae 1651), z. B. vittata, corymbosa etc. R. Br. (Neuholl.), s. Antherĭcum pusillum etc.

Caesulia Roxb. (Compos. Rolandreen, XIX. 5) „Tretblume" (v. caesus erschlagen, *οὐλή* Narbe — wie zertreten aussch. Pfl. Paxton, Wtst.: malabar. Namen!), C. orientalis Rxb. (Meyera or. DC.), radĭcans W. (Meyera guineens. Spr.), s. Cryphiosperum reptans (*κρύφιος* versteckt — „kriechend. Verstecksamen"). — Caesuliĕae DC.

Cajānus Spr., DC. (**Cajan** Ad.) (sc. Cytīsus) L. (Legumin. Genisteen, XVII. 4) Taubenbohne (v. d. malab. catjang = Taubenfutter, Paxton), z. B. Kalth. C. tricŏlor, argentĕus, C. scarabaeoides P. Th. = Dolĭchos Catjang L. ind. Bohnenstr., etc., s. Cytīsus.

Cajophŏra Presl (Loasaceen, XIII. 1) „Brennkraut" (v. Caja Nesselbär od. Juckhaarraupe, v. *καίω* brenne — Paxton u. Wtst. — weg. d. Brennhaare unangreifb.!), C. lateritia Presl (Loasa lat. Jacq. s. aurantiăca Hook.).

Cakīle T. (Cruciferen Lomentaceen, XV. 2) Meersenf, Rocket OW., fr. caquillier u. roquette de mer (v. *καλός* schlimm, *ἴλη* Knäuel od. *κήλη* Geschwulst, Wtst.? Leun: arab. Wort!). — Cakilinĕae Rchb.

Caladenia R. Br. (Orchid. Arethuseen, XX. 1) „Schöndrüse" (*καλός* u. *ἀδήν, -ένος* Drüse — Glandelreihen auf d. Lippenscheibe!), z. B. alba, carnĕa, coerulĕa etc. R. Br. (Neuholl.).

Caladium Vent. (Araceen, XXI. 1) Schönblatt-Aron (*καλός* u. *ἄδην* genug, sehr, Vilm. u. Wtst. aus ein. indisch. Wort geb.), z. B. Zier. C. esculentum Vent. karaïbischer Kohl od. Tarro, essb. Zehrwurz, fr. chou caraïbe od. calocasie, auch taro (tallo, tayo) u. gouet comestible, e. eatable cole, violacea Desf. u. macrorrhīzon (Stube). C. seguĭnum Vent. Schierlings- od. Schweigrohr, fr. sogue od. cigue (lat. cicuta Schierling).

Calamagrostis Roth, Ad. (Gräser, III. 2) Reith- od. Schilfgras (v. calămus Schilfrohr u. *ἀγρώστις* Gras), z. B. litorĕa DC., epigeios Rth. „Land"-Sch. etc.

Calamariae Endl. Kl. d. Schaftfarne (s. eb.).

Calamīna P.-B. (Gräser, III. 2) Riesenrohr (gr. *καλάμινος* von Halmen od. Rohr), z. B. gigantĕa P. B. = Apluda gig. Spr.

Calamintha Pursh, Mnch. (Labiaten, XIV. 1) „Schönminze", Basiliensquendel Leun., Kölme O. W., fr. calament, e. calamint (*καλαμίνθη* v. *καλός* u. *μίνθα* lat. mentha Minze od. Münse!).

Calamītes Suck. (foss. Equisetaceen) foss. Schafthalm, „Calamit" (gr. *καλαμίτης* z. Halm gehör.).

Calampĕlis D. Don (Bignoniaceen od. Sesameen, XIV. 2) „Schönrebe", Hängefrucht (*καλός* u. *ἀμπελίς* Rebe etc.), z. B. Zier. C. scabra Don, fr. bignone du Chili, e. rough-podded E., s. Eccremocarpus scaber Rz. Pv.

1) **Calămus** (sc. Acŏrus) L. (Juncaceen od. Acoraceen, VI. 1) „Kalmus", deutscher Zittwer, fr. acore, e. wild ginger (v. d. arab. kalam od. Wtst. kalem, lat. calămus Rohr, Halm). 2) **Calămus** L. (Palmen, VI. 1) Schilf- od. Rotangpalme, s. g. spanisches Rohr, fr. rotang (rotin u. raton), e. ratan, auch s. g. Palmried, Zier. C. Draco W. Drachen-Rotang, s. g. Drachenblut.

Calandrinia H. B. K. (Portulacaceen, XI. 1) „Calandrinie" (n. dem schweizer. Bot. J. L. Calandrini, schrieb Thesen etc. 1734), z. B. Topf.

C. umbellata DC., grandiflōra Ldl. (glauca Schrad.), speciosa Ldl., discōlor Schrad. (elegans Hort.) etc., s. Talīnum Ad.

Calanthe Lindl., R. Br. (Orchid. Vandeen, XX. 1) „Schönblüte" (s. v. u. *ἄνθη* — schöne Bl., besond. gross. Labell! Wtst.), z. B. angraeciflora Rchb. f., veratrifolia R. Br. (Limodōrum v. W.), purpurĕa Ldl. (Ceyl.) etc.

Calathĕa G. F. W. Mey. (Scitamineen od. Marantaceen, I. 1) „Korblippe" (v. *κάλαθος* Handkorb — Form d. hohl. Labells! Wtst.), z. B. zebrīna Mey. (Maranta z.), leopardīna Reg., lutĕa Spr. etc.

Calbŏa Van Houtt. (Convolvulaceen, V. 1) „Calboe", Langfaden (n. J. Calbo, span. Arzt in Valencia, 16. Jahrh.), z. B. globosa, s. Macrostēma Pers.

1) **Calceolaria** L. (Scrophularineen, XIV. 2) „Pantoffelblume", fr. calcéolaire, e. calceolaries (v. calceōlus kleiner Schuh), z. B. Zier. rugosa Rz. Pv., Youngii hybrīda Hort., scabiosaefolia Sims, plantaginĕa Sm. 2) **Calceolaria** Loefl. (sc. Viŏla) L. (Violarieen, V. 1) Pantoffel-Veilchen.

1) **Calceōlus** (sc. Cypripedium) L. (Orchideen, XX. 1) „Frauenschuh" (calceōlus dem. v. calcĕus Schuh). 2) **C.** Benth. (Labiaten, XIV. 1) „Schuhchen", s. Plectranthus l'Hér. u. Germanĕa Poir.

1) **Calcitrāpa** G. (sc. Centaurĕa) L. (Comp. Centaureen, XIX. 3) „Fersenangel", s. g. Sterndistel, fr. chausse-trape (v. calx, -cis Ferse, trapa Fussangel, fr. trape — weg. d. lang. Kelchstacheln!), s. Calc. Hippophaestum G. (v. *ἵππος* Pferd, *φαιστὸς* leuchtend). 2) **C.** (sc. Centranthus) DC. (Valerianeen, III. 1) Stachelspornblume, s. Valeriana Calcitr. L. (— weg. d. stachelförm. Nektarien!).

Caldcluvia G. Don (Corniculaten Cunoniaceen, VIII. 2) „Caldcluvie" (n. Alex. Caldcleugh, Samml. in Chili 1819—25), C. paniculata Don, s. Weinmannia p. Cunn.

Calĕa R. Br. (Compos. Solidagineen, XIX. 2) „Schönaster" (?) (*καλὸς*? od. st. Callea, Hahnenbart, gr. *κάλλεα*, lat. palea Bart, Kamm d. Hahns, Riemer? — unsicher, viell. v. G. Caley, st. Caleya! s. sogl.!), z. B. solidaginĕa R. Br. „Schönrute"(?), lobata Ow. (Conyza l.), javanensis Spr. (oppositifolia L.), s. Isocarpha opp. R. Br.

Caleāna R. Br. (Orchid. Arethuseen, XX. 1) „Caley's"-O., s. Caleya Ait. (n. George Caley, Insp. d. bot. G. St. Vincent, Reis. in Austral. anf. dies. Jahrh.).

Calecstasia R. Br. (Juncaceen od. Bromeliac., VI. 1) Blaubinse, Ananasbinse, C. cyanĕa R. Br. (Str. Neuholl.), s. Huttia elegans (v. *καλὸς* u. *ἔκστασις* d. Ausrecken — Saum d. Blumendecke bild. einen Stern! Wtst.). — Calecstasiĕae Endl.

Calendŭla L. (Compos. Calendulaceen, XIX. 4) Regenrose, Ringel- od. Totenblume Vilm., fr. calendule u. souci, e. marigold (corn-gold) (dem. v. calendae Kalender — zeigt Regen an!), z. B. C. arvensis L., Zier. C. officinalis L. m. v. v., z. B. ranunculoides, v. Meteor, v. fl. pleno Hort., fr. souci-double des jardins, e. double-flowering common marigold, v. complanata Hort., fr. Le Proust, e. level-marigold; C. pluvialis L. s. hybrīda Sweet (Meteorīna gracilipes Cass.) m. v. fl. pl. — Calendulaceae Rchb.

Calepīna Ad. (Crucifer. Siliculos., XV. 1) Schötchen-Löffelkraut, Brachschötchen, Wendich O. W. (st. Chalepīna i. e. Pfl. aus Chalep od. Haleb [Aleppo] in Syrien).

Caleya Ait. (Orchid. Arethuseen, XX. 1) „Caley's"-O., s. Caleāna R. Br., z. B. major u. minor R. Br. (Neusüdwales). Vgl. Caleana!

Caliměris DC., Nees (Compos. Astereen, XIX. 2) „Schönschnitt", fr. caliméride (*καλὸς* u. *μερὶς* Schnitt — elegant geschn. Blätt., Wtst. Anthodium aus 2 bis 4 Reihen krautiger Schuppen!), Zier. C. incīsa

DC. (Aster inc. Fisch.), fr. c. à feuilles incisées, e. cut-leaved c., s. Aster Cassiarabĭcus.

Calinĕa Aubl. (Dilleniaceen, XIII. 4) Raspelstrauch (v. *καλινός* hölzern, v. *κάλον* Holz, Wtst. guian. Name!), z. B. scandens Aubl. s. Tetracĕra Calinea W. (Doliocarpus Cal. F. Gmel.).

Calla L. (Araceen, XXI. 1) Schlangenwurz Seub. (Drachen-), Dutenbeere, fr. calle (chou-calle), e. dracon's-wort (v. *κάλλος* Schönheit? st. Cala v. *καλός* schön?), z. B. C. palustris L. Wasser-Aron, fr. c. des marais, e. marsh-Calla. Stube: C. aethiopĭca L. (Richardia aeth. Kth.). — Callacĕae DC. Bartl. (zu Ord. Aroïdeae Bartl.) Callagewächse.

1) **Callicarpa** L. (**-us** autt.) (Labiaten od. Viticeen, IV. 1) „Schön"- od. Wirbelbeere, fr. callicarpe (*κάλλος* s. eb. u. *καρπός* Frucht etc.), z. B. Zier. Murasacki (fälschl. Deutzia gracilis), purpurea (Porphyrea dichotōma Lour.), umbellata Lour. (Str. Cochinch.), americana L., arborĕa Roxb. (Nepaul) etc. 2) **C.** lanata autt. (Lauraceen, XI. 1) s. Tomex tomentosa L.

Callichrŏa Fisch., Mey. (Compos. Radiaten, XIX. 2) „Schönfarbblümchen", Schönstrahl Rmpl. (*κάλλος* u. *χρόα* Farbe etc. — schön gelbe Bl.!), z. B. Zier. C. platyglossa F. M., fr. c. à larges ligules, e. broad-tongued C. „breitstrahl."

Callicocca Schreb., DC. (Rubiac. Cinchonaceen, V. 1) „Schönbeere", Brechwurz (s. v. u. *κόκκος* Korn etc.), C. Ipecacuanha Brotero, s. Cephaëlis „Kopfbeere", s. d.

Callicŏre Lk. (Amaryllid., VI. 1) „Schönmädchen" (s. v. u. *κόρη* od. *κώρη* [*κοινόη*] Mädchen).

Calligŏnum L. (Polygonaceen, XI. 4) „Schönknöterich", s. g. Hackenkopf D. (s. v. u. *γόνυ* Knie, Knoten — st. d. Blätt. mit merkw. ausseh. Auswüchsen, Wtst.), z. B. asperum Lour. (Trachytella Callig. DC.), polygonoides Pall (Armen.), s. Pallasia l'Hér. (Pterococcus „Flügelkorn").

1) **Calliopsis** Rchb. (Compos. Heliantheen, XIX. 3) „Schön"- od. Mädchenauge (s. v. u. *ὄψις* Auge, Antlitz etc.), z. B. Zier. C. bicŏlor v. purpurea, v. nana, v. Drummondii T. u. Gr. u. marmorata, s. Coreopsis tinctoria Bart. 2) **Calliopsis** Sweet (Geraniaceen, XVI. 5) „Schöngesicht", s. Eumorpha DC. (Pelargonium elegans, grandiflōrum u. variegatum W.).

Calliparia Rchb. (zu Aconītum) Rchb. (Ranunculac., XIII. 3) „Schönwangen"-Sturmhut (*καλλιπαρεια* schönwangige), z. B. delphiniifolia DC.

1) **Callirrhoë** Nutt., A. Gray (Malvaceen, XVI. 8) „Kallirrhoë", „Schönfluss"-M. (n. d. Oceanide Kallirrhoë, d. i. „Schönfliessende", *καλός* u. *ῥοή* Fluss), z. B. digitata, pedata A. Gray (Nuttallia p. Hook., Sida p. Spr.), involucrata A. Gr. (Malva inv. Torr. Gr.) etc. 2) **Callirrhoë** Lk. (Narzisseen, VI. 1).

Callisia L. (Commelynaceen, III. 1) Schön-, Blau- od. Kriechlilie (s. v. u. fr. lis Lilie), z. B. C. repens L. s. g. Zärtling D.

1) **Callistachys** Sm. (**-ys** Vent.) (Cassieen Cäsalpinieen, X. 1) „Schönähre" (*κάλλος* u. *στάχυς* Ähre), z. B. Gewächsh. C. lanceolata Vent., ovata Bot. Mag. etc., s. Oxylobium Andr. 2) **Callistachya** Raf. (Scrophulariineen, II. 1) s. Veronĭca virginĭca L.

Callistemma Cass., R. Br. (fehl. -stema!) (zu Aster) Rchb. (Compos. Astereen, XIX. 2) „Schönkranz", Schönkrone *κάλλος* u. *στέμμα* Kranz, Krone — d. Borst. d. äuss. Pappus bilden einen solchen, Wtst.), s. Aster chinensis (sinensis) L. u. indĭcus L.

Callistēmon R. Br. (Myrtaceen Melaleucaceen, XII. 1) „Schönfaden",

Reiherbusch, Flaschenbürste (s. v. u. *στήμων ὁ* lat. stamen Faden — sehr lange Staubfäden!), C. speciosus DC., lanceolatus semperflorens etc., s. Metrosidēros G.

Callithamnion (-um) Lyngb. (Florideen-Tange, XXIV. 3) „Schönbusch" (*θαμνίον* dem. *θάμνος* Busch — stark verzweigte purp. Fäden!).

Callitriche L., W. (Onagreen Callitrichineen, I. 2) Wasserstern, eig. „Schönhaar", fr. morgeline d'eau (s. v. u. *θρίξ, τρίχος* Haar). — Callitrichacēae Rchb. (zu Onagrariae Juss.).

Callītris Vent. (Coniferen Cupressineen, XXI. 9) Schmuck-Cypresse (st. Callithrix gr. *καλλίθριξ*, Wtst. *τρίς* dreimal — dreizähl. Quirlblätter!), z. B. australis Vent.

Callixĕne Juss., Lam. (Smilacineen, VI. 1) „Schönfremde", -myrte (*ξένος* fremd), z. B. marginata G. (Str. Südamer.), s. Enargĕa marg. Schreb.

Callococca (sc. Cordia) L. (Convolvulac., V. 1) „Schönpflaume", Sebeste (*κόκκος* Korn, Beere etc.).

1) **Callopisma** Mart. (Gentianeen, V. 1) „Schönsaft"-Blume (*ὄπισμα* Pflanzen-Milchsaft), z. B. perfoliata M., s. Dejanīra Schlchtd. 2) **C.** de Not. (Flechten, XXIV. 3) „Schönsaft"-Fl. (Wtst. *ὄπισμα* Ansehen (?), *ὀπίζομαι* habe Acht!).

Callūna Salisb. (Ericaceen, VIII. 1) „Besenheide", fr. bruc od. bruyère, e. heath, sweet-broom u. furze, z. B. Zier. C. vulgaris Sal. (Erīca vulg. L.), e. common ling, m. v. v. (v. *καλλύνω* reinige — als Besen!). — Callunĕae (sc. Ericacēae) Rchb.

Calobotrya Spach (zu Ribes) Rmpl. (Ribesiaceen, V. 1) „Schöntrauben"-Johannisbeerstr. (*καλός, βότρυς, -νος* Traube), Zier. C. s. Ribes sanguinēum Pursh m. v. v. atro-sanguinēum, coccinēum u. rosēum Hort.

Calocasia fehlerh. st. Colocasia, s. d.

Calocĕra Fr. (**-cĕras** Cord.) (Pilze, XXIV. 4) „Schönhorn" (*κερός* od. *κέρας* Horn), z. B. essb. furcata u. viscosa Fr.

Calochilus R. Br. (Orchideen, XX. 1) „Schönlippe" (*χεῖλος* Lippe — hier Labell!), z. B. campestris u. paludosus R. Br. (Neuholl.).

Calochortus Pursh (Juncaceen od. Liliaceen, VI. 1) „Schöngras"-Lilie (*χόρτος* Gras, Futter — Kraut m. schönen Doldentrauben, Wtst.), z. B. Zier. elegans Pursh (Louisiana), venustus s. lilacīnus Bak., glaucus Reg., splendens Benth.

Calodendron Thb. (Rutaceen, X. 1) Rauten- od. „Schönbaum" (*δένδρον* B. — schöne bleib. Blätt. u. fleischf. Blüten, Wtst.). C. capense Thb.

1) **Calodracon** Van Houtt. (Araceen, XXI. 1) „Schöndrachenwurz" (*δράκων* Drachen), C. nobĭlis Van Houtt. 2) **Calodracon** Benth. (Labiaten, XIV. 1) zu Dracocephălum L. „Schöndrachenkopf".

Calogyne R. Br. (Campanulaceen, V. 1) „Schöngriffel"-Glockenbl. (*γυνή* — Griff. dreispaltig, jede der drei Narben mit einer Decke).

Calonyction Chois. (Convolvulac., IV. 1) „Nacht"- od. „Pracht"-Trichterwinde (*νύξ, -κτος* Nacht — über Nacht offen!), Zier. C. speciosum Chois. (Ipomoea Bona Nox L., fr. Ipomée bonne-nuit od. Calonyction élĕgant, e. excellent Ipomoea), macrantholeucum Colla s. Ipom. mexicana v. grandiflōra alba Hort.

Calophăca Fisch. (Legumin. Galegeen, XVII. 4) „Schönlinse" (*φακός* od. *-κή* Linse), Zier. volgarĭca Fisch., s. Cytīsus pinnatus Pall. (Colutea volg. Lam., Adenocarpus wolgens. Spr.).

Calophyllum L. (Guttiferen Garcinieen, XIII. 1) „Schönblatt", fr. calaba (*φύλλον* Laubblatt — prächt. Bl.!), z. B. Inophyllum W. „Schönaderblatt" (Tacamahaca W.) grosses Sch. W., bourbon'scher od. grüner Balsam Leun., C. Madrunno H. B. K. (Fruchtb.), nagassarium Burm., s. Mesua ferrĕa Nagasbaum od. ceylonsches Eisenholz.

Calopōgon R. Br. (Orchid. Arethuseen, XX. 1) „Schönbart", Fransenlippe (*λώγων ὁ* d. Bart — auf dem Labellum). C. pulchellus R. Br., s. Cymbidium p.

1) **Calosanthes (-us)** Haw. (Kalos.- autt.) (Sedeen od. Crassulac., V. 5) „Schönblüte" (*ἄνθη* od. *ανθος*), Zier. C. coccinĕa Van Houtt. 2) **Calosanthes** Blum. (Bignoniaceen, XIV. 2) „Schönblütenrispe" (— schöne endständ. Blütenrispen!).

Calospīra Ser. (Spiräaceen, XII. 4) „Schönspiräe" (zu Spiraea L.), Zier. callosa Thb. s. Fortunēi Planch., crataegifolia Lk., cuneifolia W., bella Sims etc. (*σπείρα* lat. spira Windung).

Calostemma R. Br. (Amaryllideen, VI. 1) „Schönkrone" (*στέμμα* Krone etc. — um d. Schlund d. Bl. ein röhr. Kranz od. zwölfzähn. Mündung), z. B. Gewächsh. C. purpurĕum R. Br., lutĕum Ker, album R. Br. etc. (Austral.).

Calothamnus Lab. (Myrtac. Melaleucaceen, XVIII. 3) „Schönstrauch" (*θάμνος* Strauch), z. B. quadrifīda Lab.

1) **Calothyrsus** Spach (zu Aesculus) L. (Sapindaceen, VII. 1) „Schönstrauss" (*θύρσος* Strauss etc.), z. B. Zier. californicus Nutt. 2) **Calothyrsus** R. Br. (Proteaceen, IV. 1).

Calōtis R. Br. (Compositen, XIX. 4) „Schönohr", z. B. Zier. brevisēta Benth., cuneifolia R. Br. (Neuholl.) (*οὖς, ὦτος* Ohr — 2 häut. Öhrchen d. Samenkrone).

1) **Calotrōpis** R. Br. (Asclepiadeen, V. 2) „Schönkiel" (*τρόπις* Schiffskiel — d. Blättch. d. corona staminĕa nachenförm. Wtst.), z. B. Zier. procĕra R. Br. e. mudar, Riesenwachspfl. od. grosse Schwalbenwurz (Ind.), s. Asclepias gigantĕa L. 2) **Calotr.** Don (Papilionaceen, XVII. 4) (— grosse carina!).

1) **Calpodendron** (sc. Mespĭlus) Ehrh. (Pomaceen, XII. 4) „Urnenbaum" (*κάλπος* Gefäss etc., *δένδρον* B.), s. Crataegus pyriformis W. (Nordamer.). 2) **Calpod.** subgen. v. Crataegus Lauch. Scheinmispeln, z. B. Cr. grandiflōra C. Koch, mexicana Moc. u. a.

1) **Caltha** L. (Ranunculaceen, XIII. 7) Dotterblume, Schmalz- od. Butterblume, fr. populage, cocusseau, e. marsh-marigold u. cucullate-flower (v. *κάλαθος* Handkorb), z. B. C. palustris L. m. v. fl. pl. Hort. 2) **Caltha** G. Frank (Compos. Calendulac., XIX. 4), C. vulgaris st. Calendula arvensis Acker-Regenrose. — Calthĕae Rchb.

Calycanthae Rchb. Kl. d. „Kelchblütigen"; Calycanthĕae DC., Rchb. (sc. Nyctaginĕae) Ldl. Calycanthusartige.

Calycanthīnae DC. Bartl. Ord. d. „Kelchblümler" Leun. i. q. Calycanthae Rchb.

Calycanthus L. (Nyctagineen Calycantheen, XII. 5) Würz- od. Gewürzstrauch, eig. „Kelchblume", fr. calycanthe, e. allspice (*κάλυξ, -κος* Kelch, *ἄνθος* — Kelch gefärbt wie eine Krone!), z. B. Zier. C. florĭdus L. (sterĭlis Walt.), fr. c. de la Caroline, praecox L. s. g. Winterblume, laevigatus W. (ferax Mchx.).

Calycĕra Cav. (Compos. Amphicarpantheen, od. Calycereen, XIX. 4) „Kelchhorn" (s. eb. u. *κερὸς* Horn — Kelchteile hornförm., Wtst.). — Calycerĕae R. Br., DC.

Calyciflōrae Endl., DC. Kl. d. „Kelchblütigen" (Endl. zu Dialypetālae als Cohorte).

Calycotōme DC., Lk. (Legumin. Galegeen, XVII. 4) „Kelchschnitt" (s. v. u. *τομή* Schnitt — nach d. Abfallen d. Bl. wie abgeschnitt.), z. B. Zier. villosa Poir. (Cytīsus lanigĕrus DC., Spartium l. Desf.), fr. cytise laineux, spinosa Lk. (Spart. spin. L.) etc.

Calymenia Nutt. = Calyxhymenia Orteg., s. d.

Calyplectus Rz. Pv. (st. Calycopl.-) (Salicarieen, XII. 1) Falten-, Drehod. „Schlingkelch" (πλεκτός gedreht etc. — gefalt. Kelchsaum!), z. B. acuminatus R. P. (speciosus Kth., B. Peru).

1) **Calypso** Salisb. (Orchid. Vandeen, XX. 1) „Calypso", „Hüllen"-O. (v. καλύπτω verhülle = Calypso Myth., Oceanide od. Meernymphe — einz. schöne Endblüte), z. B. borealis Sal., s. Cymbidium b. Sw. (Norna bor. Wahlb., Cypripedium bulbosum L.). 2) **C.** P. Th. (Hippocrateen od. Malpighieen, Theaceen, III. 1) (- das ⊆ versteckt in d. Blüte!).

1) **Calyptranthes** Schreb., Sw. (**-us** Juss.) (Myrtaceen, XII. 1) Deckelmyrte Leun., „Schleierblüte" (v. καλύπτρα Haube etc., ἄνθη od. -ος — Kelchdeckel fällt b. Aufgehen ab!), z. B. brasiliensis Spr. s. paniculatus Spr. (nicht Rz. Pv.), caryophyllata Pers. (Myrtus car. Sw.) nägleinart. Myrte M. Rchb. 2) **Calyptranthus** P.-Th. (Cappārideen, XIII. 1), s. Cappāris panduriformis.

Calyptraria Naud. (Melastomaceen Davyeen, X. 1) „Schleierblume" (s. v.), z. B. Zier. C. haemantha Van Houtt., s. Melastŏma Mutisii Bpl., Calyptrella Naud.

Calyptrion Ging. (Violaceen, XIX. 6) „Schleierveilchen" (s. v. u. ἴον Veilchen — d. unt. Kronblatt wie eine Haube!), s. Corynostȳlis Berterii Mart.

Calyptrocalyx Blum. (Palmen, XXI. 6) „Kappenkelch"-P. (s. v. — Kelchblätt. kappenförmig!).

Calyptrostigma Trautv., Mey. (Lonicereen, V. 1) „Haubennarbe" (s. v. u. στίγμα Narbe etc.), z. B. C. Middendorfiana, s. Diervilla Carr. u. Weigela Midd. Hort.

Calysphȳrum Bung., Mey. (Lonicereen, V. 1) „Kelchknöchel" (κάλυξ, -κος u. σφυρόν Knöchel, Ferse — Kelchröhre stielf.), z. B. Zier. rosĕum Mey m. v. v., e. rose-coloured Diervilla, s. Diervilla s. Weigēla rosĕa L.).

Calystegia R. Br. (st. Calycost.-) Lour. (Convolvulaceen, V. 1) Bärenwinde, fr. calystégie, e. bear-bind (v. κάλυξ, -κος u. στέγη Decke etc. — Bl. in zwei schön. Brakteen eingeschl.!), z. B. sepium (Convolvulus sep. L.) Zaunwinde, fr. manchette de vierge, Zier. pubescens Lindl. u. dahurīca Chois.

Calythrix Lab. (st. Calycothrix) Schauer (Myrtaceen, XII. 1) „Kelchhaar"-M. (s. v., θρίξ Haar), z. B. conferta Schau., tetragōna Lab., glabra R. Br. (Neuholl.).

Calyxhymenia Orteg. (**Calymenia** Pers.) (Nyctagineen, III. 1) „Kelchhautblume", s. g. Sauerwurz (κάλυξ u. ὑμήν, -ένος Häutchen — kelchförm. Involucrum), s. Oxybaphus l'Hér. s. Mirabĭlis Cav.

Camăra Plum. (sc. Lantāna) L. (Verbenaceen, II. 1) Schneeball-Verbene, amer. Lantane, s. g. Wandelröschen, fr. camara „Gewölbstr." (v. καμάρα Wölbdecke, Wtst. südamer. Name!), ferner Zier. C. arborescens Salviae folio Plum. = Lantāna odorata L., Ait.

Camarēa A. St. Hil. (Malpighiaceen, X. 3) „Camaree" (n. Don Man. Fereira de Camara Bethencurt e Sa, Dir. d. Diamanten-Distr. in Brasilien).

Camaridium Lindl. (Orchid. Vandeen, XX. 1) „Wölb"-O. (s. v. u. εἶδομαι gleiche — Unterlippe concav), z. B. ochroleucum Ldl., purpurĕum Spr. etc., s. Cymbidium ochrol. Sw. u. vestītum Sw.

Camarophyllus Kumm. (Pilze, XXIV. 4) „Krebs"- od. „Garnelenpilz" Kumm. (cammarus od. gammarus Garnele, κάμμαρος Krebs), z. B. essb. virginĕus „Jungfern"-P. (viell. „Wölbblatt", s. v. — Lamellen sehr weitläuf. Kumm.).

Camarōtis Lindl. (Orchid. Vandeen, XX. 1) „Wölbohr" (s. v. u. οὖς,

ὠτὸς Ohr od. *καμαρωτὸς* gewölbt — Labellspitze gewölbt), z. B. purpurĕa Ldl. (Sylhet, Ostind.).

Camassia Lindl. (Liliac. Asphodeleen, VI. 1) Schönblumen-Lauch (n. d. amer. Wort quamash od. camass, eine schöne, grosse Blume), z. B. C. esculenta Ldl., fr. camassie comestible, e. eatable C., s. Antherĭcum esc. Spr., Phalangium esc. Nutt., Scilla esc. Hook.

Camax Schreb. (Proteac. od. Asperifolien, IV. 1) Pallisadenholz (v. *κάμαξ* Stange etc.), z. B. C. fraxinĕa W., s. Rapourea Aubl.

1) **Cambessedēa** W. (Terebinthaceen, X. 1) „Cambessedie" (n. Cambessèdes, s. d. Aut.), C. simplicifolia Kth. (Mauria s. Kth., Str. Peru). 2) **Cambessedesia** DC., Mart. (Melastomac. X. 1), z. B. purpurata DC.

Cambogia L. (Guttiferen Garcinieen, XIII. 1) Gummiguttbaum, fr. guttier u. camboje, e. gamboge, C. Gutta L., s. Stalagmītes cambogioides W. (gutta Tropfen — hervorquell. Saft!) (n. d. indisch. Gebiet Camboge jens. d. Ganges).

Camelīna Crantz (Crucifer. Siliculos., XV. 1) Leindotter, fr. camĕline od. sĕsame bâtard (— d'Allemagne), e. dotter u. gold -pleasure (st. Chamaelīna, v. *χαμαὶ* an der Erde u. *λίνον* Lein — Flachsunkraut!), s. Myagrum L. — Camelinčae Rchb. Leindotterartige.

Camellia L., Ker (Theaceen Camellieen, XVI. 8) „Camellie" (n. d. mähr. Jesuiten G. J. Kamell, latin. Camellius, auf Manilla), Zier. C. japonĭca Ker, jap. Rose, Stuben: v. v. paeoniaeflōra, alba plena u. anemoniflōra alba, axillaris Sims (Gordonia anomăla). — Camelliaceae DC., -čae Rchb.

1) **Cameraria** L. (Apocyneen, V. 1) „Camerarie", fr. camĕraire (n. d. nürnberg. Arzt u. Bot. Joach. Camerarius, s. d. Aut.). C. dubia Sims (Wrightia d.), lutĕa Lam. (Tabernaemontana odorata Vahl). 2) **Cameraria** Dill., Mnch. (Portulacac. Samoleen, III. 3), s. Montia.

Cammaroidēa (zu Aconītum) Rchb. (Ranunculac., XIII. 3 od. 7) „Cammarum"-Sturmhut (s. sogl.), z. B. cernŭum s. flexicaule Hoppe.

Cammārum DC. (**-us** Jacq.) (sc. Aconītum) (Ranunculaceen, XIII. 3) „Krebs"- od. „Käfer"-Sturmhut (v. *κάμμαρος* lat. gammărus od. camm.-, Krebs od. Käfer — weg. d. ober. Teils d. Krone, d. ein. gekrümmten Krebsschwanz gleicht).

Camissonia Lk. (st. Chamiss.-) (Oenothereen Gaureen od. Onagrarieen, VIII. 1) „Chamisso"-Kerze (n. d. Dicht. u. Bot. Chamisso), z. B. C. flava Lk.

Campanŭla L. (Campanulaceen, V. 1) „Glockenblume", Glocke O. W., fr. campanule od. gantelée, fleur en clochette, e. bell-flower, canterbury-bell (dem. v. campāna Glocke), z. B. Zier. (Ampelpfl.) fragĭlis Cyrill., Topf. turbinata Schott, Gartenbl. C. Medium L. Mariette, fr. mariette, Carillon od. Violette de Marie, e. coventry-bell od. mariet, violet-marian, pyramidalis L., nobĭlis Ldl., carpathĭca Jacq., macrostўla Boiss. etc., wild. in Wald u. auf Wies. patula L., persicifolia L., Trachelium L., Rapunculus u. rapunculoides L., als Zier. verw. rotundifolia L. v. soldanelliflōra plena u. ranunculiflōra plena Hort. — Campanulaceae DC., Rchb., -nacĕae Rchb., -nulīnae Bartl., -nulinĕae Endl. Ord. od. Kl. der Glöckler.

Campanumaea (nicht -moea) Blum., Don (Campanuleen Jasioneen, V. 1), „Milchglockenblume" (campāna u. *μαία* Säugamme — mit Milchsaft!).

Campderia Benth. (Polygoneen, VIII. 3) „Campderie" (n. F. Campder, schr. Monogr. des Rumex, Par. 1819).

Campēlia Rich. (Commelyneen, III. 1) „Sonnenneigblatt" (v. *καμπὴ* Krümmung u. *ἥλιος* Sonne — d. Blätt. d. Perigons neigen zu einander, od. v. *ἕλω* rolle? — ungewiss!), z. B. C. Zanonia Rich. s. Tradescantia Zanonia Sw.

Campella Lk. (Gräser, III. 2) Rasenschmiele (nicht etwa v. campus

Feld, sond. v. Deschamps, eig. Loiseleur des Longchamps, analog Deschampsia P.-B.), z. B. caespitosa Lk. (Aira s. Deschampsia P.-B. caesp.).

Camphŏra Nees (sc. Laurus) L. (Laurineen, IX. 1) „Kampher"-Lorbeer, fr. camphrier, e. camphire (-phore) (v. d. arab. kanfur, ind. kanpura „Kampher"), C. officinarum Nees s. Laurus Camphŏra L.

1) **Camphorosma** L. (Chenopodiaceen, V. 2) „Kampherduftkraut", fr. camphrée (s. eb. u. ὀσμὴ Duft), C. monspeliensis L. (monspeliăca Pollich) s. Kochia arenaria Roth (Willemetia ar. Märk.), ruthenĭca M. B., annua Pall., ovata W. etc. 2) **Camphorosma** paleacĕa L. f. (Cinchonaceen od. Aquifoliac., IV. 1) „Kampherduftstr." s. Monetia pal. Spr.

Campteria Presl (Campderia Lag.) (Farne, XXIV. 1) „Biegungs"- od. Krummfarn, Zweiohr-F. (v. καμπτὸς Krümmung — näml. d. Wedelvenen in ihr. Verlauf), s. Pteris biaurīta L. (— d. unterste Wedelfieder zweiteilig!).

Camptosēma Hook., Arn. (Legumin. Phaseoleen, XVII. 4) „Krummfahne" (καμπτὸς gekrümmt, σῆμα Fahne etc. — Fahnenbasis beiders. m. Anhang, Wtst.), z. B. Zier. rubicundum L. (Dinoclea glycinoides DC., Kennedya splendens Hort.).

Campylobŏtrys Lindl. (Rubiaceen, IV. 1) „Krummtraube" (καμπυλὸς krumm, βότρυς Traube), z. B. Warmh. C. regalis Ldl. (Mexiko).

Campylocaryum DC. (Asperifolien, V. 1) „Krummnüsschen" (καρύον Nüsschen — diese krumm!).

Cananga Rumph. (Anonaceen, I. 1) Traubenbaum, äthiop. Pfeffer, fr. canang (vaterl. guian. Name!), s. Guanabanus Plum., z. B. Ouregou Aubl. (Aberemoa ds.), s. Uvaria monosperma W.

Canarīna Juss. (**-rinia** L.) (Campanulaceen, V. 1) „Canarienglocke", fr. canarine campanulée, Stuben. C. Campanula L. (C. Zanguebar Lour.) Strichelblume, s. Campanula Canarīna L. s. canariensis L. f. (n. d. canarischen Inseln ben.).

Canarium L., W. (Terebinthac. Bursereen, X. 1 od. XXII. 5) „Canarienbaum" (malay. canari), z. B. C. commune L., balsamiferum W., bengalense W. ostind. Copal, s. Boswellia Colebr.

Canavalia DC. (**-vali** Ad.) (Legumin. Phaseoleen, XVII. 4) „Canavalie", Canavali-Langbohne (vaterl. Nam. auf d. Südseeinseln!), z. B. ensiformis DC. (Dolĭchos ens. Thb.), obtusifolia DC. (Dol. rotundifolia Vahl) etc.

Cancellaria DC. (Malvaceen, XVI. 8) „Gittermalve", fr. cancellaire (v. cancelli, -orum Gitter — Kelch im Hüllblatt eingeschl.) (zu Pavonia Cav.)

Candēla Catesb. (Rhizophoreen, XI. 1) „Leuchterbaum", fr. chandèle (lat. candēla Kerze etc.), C. americana Cat. s. Rhizophŏra Candel L. (Rhiz. Mangle Pluk.).

1) **Candollēa** Lab. (Dilleniaceen, XVIII. 2) „Candolle's"-Strauch (n. d. Prof. Aug. Pyrame de Candolle in Genf, s. d. Aut.), z. B. cuneiformis Lab. (Neuholl.), peduncularis u. fascicularis R. Br. (das.), s. Hibbertia Salisb. 2) **Candollēa** Armeria Rich. u. umbellata Lab. (Stylidieen od. Plumbagineen, V. 1), s. Stylidium Arm. etc. 3) **Candollēa** Baumg. (Ericaceen, VIII. 1), s. Menziēsia pilosa. 4) **Cand.** Batard. (Gräser, III. 2), s. Agrostis. 5) **Cand.** Mirb. (Farne, XXIV. 1), fr. Candollée (candolline), s. Cyclophŏrus Desv. 6) **Cand.** Raddi (Jungermannieen, XXIV. 2).

Canella P. Br., L. (Garcinieen od. Hesperideen, XI. 1) „Canell"- od. Winterrindenbaum, wild. Zimmet, fr. fausse-canelle, e. canel (v. d. span. canela Zimmet), C. alba L., Sw. Weiss-Z., fr. canelle blanche

(- bâtarde poivrée, - du Pérou), s. Winterania Canella L. (Can. Winterana G.), axillaris Mart. (Str. Brasil.). — Canellaceae DC.

Canephŏra Juss. (Rubiaceen, IV. 1) „Korbträgerin", fr. canéphore (*κανηφόρος* v. *κάνης* Matte, Korb etc., *φορός* tragend — Blumenstiele nach oben korbf.), z. B. axillaris Lam.

Canistrum Morr. (Bromeliaceen, VI. 1) „Rohrkorb" (lat. canistrum), z. B. aurantiăcum Morr.

Cankrienia de Vriese (Primulaceen, V. 1) „Cankriensblume" (n. B. F. Cankrien, Pfeiffer), z. B. chrysantha de Vr.

Canna L. (Marantaceen od. Cannaceen, I. 1) Blumenrohr, fr. canne (- d'Inde), faux-sucrier, e. cane, flowering-reed, indian-cane (-shot) (lat. canna, gr. *κάννα*, celt. can = Rohr), Zier. C. indĭca L. m. v. Annaei Hort., C. iridiflōra Rz. Pv., fr. basilier à fleur d'Iris, e. iris-flowered Flowering-reed, C. glauca L. (blass gelbblum.) u. a. — Cannaceae DC. (-nae Juss., -ĕae Rchb.) blumenrohrartige (zu Ord. Scitamĭnĕae Bartl.).

Cannabacĕae Endl., Grck. hanfartige, **-bĭnĕae** Endl. Ord. d. Hanfartigen, s. sogl. Cannăbis!

Cannăbis L. (Urticaceen Cannabaceen, XXII. 5) Hanf, fr. canabê (-bou) od. chanvre (altfr. chambrie), e. hemp (gr. *κάνναβις*, arab. kaneb), geb. C. satīva L. Zier. var. gigantĕa Hort.

Cantharellus Ad., Fr. (Pilze, XXIV. 4) „Krug"- od. Faltenschwamm, s. g. Pfifferling (dem. cantharus, gr. *κάνθαρος* Trinkgeschirr — Trichterform d. Huts!), z. B. essb. C. cibarius Fr. Speise-Pf., fr. escaville (escarville), e. blobber, gift. aurantiăcus Eierschwamm, e. paddock-stool „Krötenstuhl", s. Merulius Hall.

1) **Cantua** Juss. (Polemoniac. od. Convolvulac., V. 1) „Cantue" (peruan. cantu), z. B. Treibh. C. splendens s. buxifolia Lam. (Witheringia superba l'Hér.), dependens u. foetīda (Periphragmos Rz. Pv.), cordata Juss. (uniflōra Pers.), ovata Cav. (Periphragmos uniflōra R. P.) (Zaunstr., Peru), s. Gilia, Hoitzia etc. 2) **Cantua** W. (Loasaceen, XIII. 1).

Capanĕa (**-nia**) Decsn. (Gesneriaceen, XIV. 2) Wagenblume (*καπάνη* thessal. Wagen — Blumenform), z. B. C. grandiflōra Decsn.

Capellia Blum. (Dilleniaceen, XIII. 7) „Capellie" (n. d. Bot. Carlo Capelli, schr. Cat. stirpium in horto Taurinensi, Turin 1821, Wtst. n. Philem. Bar. van der Capellen, Gen.-Gouv. v. Batavia bis 1828), z. B. multiflōra Blum. (B. Java).

Capillus Venĕris (sc. Adiantum) L. (Farne, XXIV. 1) „Venushaar" (capillus Haupthaar, Venĕris Gen. v. Venus — schön lichte, feinblättr. Wedel!).

Capĭtata (sc. Brassica) Metzg. (Crucifer. Siliquos., XV. 2) „Kopf-" od. „Häupterkohl", s. g. Kappis (Weiss- u. Rotkraut) (v. caput, -ĭtis Kopf, Haupt).

Capnĭtes DC. (Papaverac. Fumariaceen, XVII. 2) „Erdrauch" (v. *καπνίζω* mache Rauch, *καπνός* — bez. d. duft. Belaubung!).

Capnorchis Borkh., DC. (Papaverac. Fumariac., XVII. 2) „Orchis-Erdrauch" (v. *καπνός* s. eb. u. Orchis — weg. d. ähnl. Blumen!), z. B. Zier. C. spectabĭlis DC. (Dielytra s. Dicentra spect. autt.) s. g. Herzblume, chrysantha, formosa etc.

Capparidastrum DC. (Capparideen, XIII. 1) unechter Kappernstr. (zu Cappăris L., wovon deter. od. Wtst. *ἄστρον* Bild).

Capparidĕae Vent., DC., Rchb. (**-rĕae** Rchb., **-rĭdes** Juss.) (zu Ord. Rhoeadĕae Bartl.) s. sogl.

Cappăris L. (Capparideen, XIII. 1) „Kappernstrauch", fr. cappa (caprier), e. bean-caper (gr. *κάπαρις*, arab. kabar), C. spinosa L. echter K. (essbare Kappern), ovata Desf., sodata, afrik. Salzkapper.

Capraria L. (Personaten, XIV. 2) „Geis-" od. „Ziegenkraut", fr. capraire

(v. capra Ziege, die d. Kr. gern frisst!), z. B. Zier. hirsuta Hb., Bpl. u. lanceolata Lk., Otto, s. g. Herzblume od. Antillenthee Leun., C. lucīda W. (Teedia luc. Rudolph).

Caprĕa (sc. Salix) L. (Salicineen, XXII. 2) Sal- od. Sohlweide, Palmweide, fr. marsault od. gnĕdie, e. sallow-tree od. goat-villow (v. capra Ziege, von der ihr Laub gern gefr. wird), Zier. var. pendula u. tricŏlor Hort.

Caprifoliacĕae Bartl., DC., Rchb., Endl. (-folia Juss.) Geisblattgew. (zu Ord. Rubiacīnae Bartl. DC.).

Caprifolium Röhl., Lam., R. Sch. (sc. Lonicĕra) L., Ad. (Lonicereen od. Caprifoliac., V. 1) „Geisblatt", Je länger je lieber, welsche Specklilie Vilm., fr. chèvre-feuille romaine, e. goat's-leave, herb-trinity u. heart's-ease, garden-wood-bine od. -honey-suckle, s. Caprif. hortense Lam. (perfoliatum Röhl.) u. C. italīcum R. Sch. (Periclymĕnum it. Mill.) m. v. v. (v. capra Ziege u. folium Laubblatt).

Caproniana (sc. Cerăsus) Risso (Amygdaleen, XII. 1) „Eberkirsche", Bocksk. (v. *κάπρος* Eber od. Bock, ital. caprone, oder v. fr. capron = Riesenerdbeere — bez. d. Geruchs!), z. B. C. rubra Risso, s. Cerasus dulcis autt.

Capsella Vent., Mnch. (Crucifer. Siliculos., XV. 1) „Hirtentäschchen", Täschel O. W., fr. boursette od. mallette à berger, e. shepherd's-purse od. cass-weed (dem. v. capsŭla Kapsel). C. bursa pastoris Mnch. Säckelkr., fr. tabouret od. moufette, C. ceratocarpa Mnch. etc., s. Thlaspi L.

Capsĭcum T. (Solaneen, V. 1) „Beissbeere", fr. poivre du Brésil (- d'Espagne „span. Pfeffer") u. corail, e. cockspur-pepper (*κάψις* v. *κάπτω* beisse, d. Beissen, od. capsĭcus v. capsa (-sŭla) Kapsel-Beerenform!), z. B. C. annŭum L. s. g. span. Pfeffer (ungar. Paprika), Zier. C. longum DC. m. v. v., C. grossum W. m. v. lutĕum, C. tomatiforme Hort., violacĕum Hb., Bpl., Kth., chilense Hort., cerasiforme L. m. v. v., etc.

Caracalla Lam., Endl. (sc. Phaseŏlus) L. (Legumin. Phaseoleen, XVII. 4) „Kappenbohne", fr. caracalle (lat. caracalla i. q. cuculla Kappe, gr. *καρακάλλον*, Wtst. *κάρα* Haupt u. *κάλλη* od. *κάλλεα* schöne Kleider etc.), s. Caracalla arborescens Lam.

Caragāna Lam. (sc. Robinia) L. (Legumin. Galegeen, XVII. 4) Erbsenstrauch, -baum, fr. caracan od. arbre aux pois, e. pea-tree (tatarisch so viel als Schwarzohr Leun.), Zier. C. arborescens Lam. (sibirica Ray) m. v. v., frutescens DC. (digitata Lam.) m. v. v. u. ferox Pall. s. spinosa DC. (Robinia spin. L.).

Caraguāta Plum., Pis. (Bromeliaceen, VI. 1) „Caraguate" (südamer. Name!) = Bromeli Acanga L. sparrige Ananas D., s. Tillandsia lingulata Jacq.; musaïca E. Andrĕ „pisangart.", latifolia u. clavata Plum. (Tillandsia serrata L.), splendens etc.

Carallia Roxb. (Rhizophoreen od. Pomaceen D., XI. 1) Wurzelbaum (n. d. hindostan. Telingasprache carillie Paxton), z. B. C. lucīda Rxb. (B. Ostind.).

Carallūma R. Br. (Asclepiadeen, V. 2) Saft-Wachspfl. (carallum der Telingasprache), z. B. adscendens R. Br., umbellata Haw. (Str. Ostind.), s. Stapelia L.

Carambŏla Aubl. (sc. Averrhōa) L. (Oxalideen Bombaceen, X. 5) s. g. Blimbing (v. d. franz. carambole Rot- od. Beiball, Billard).

Carāpa Aubl. (**-raipa** Zucc.) (Meliaceen od. Ternstroemiac., VIII. 1) „Carap"- od. Crapholzbaum (n. d. guian. Nam. caraipe Paxton), z. B. paniculata Zucc., s. Xylocarpus Schreb.

Carapichēa Aubl. (Rubiac. Cinchonaceen, V. 1) „Carapichee" (nach d. caraïb. Nam. carapiche!). C. guianensis Aubl. = Cephaëlis involucrata W.

Cardamindum Mnch. i. q. Tropaeŏlum Kapuzinerkresse (v. Cardamĭne u. indus).

Cardamine L. (Cruciferen Siliquos., XV. 2) Schaumkraut, Wiesenkresse, Gauch- od. Kukuksblume Vilm., fr. cresson des près, e. meadow-cresses (-cuckoo) (gr. *καρδαμίνη* v. *καρδία* Herz u. *δαμάω* bändige, Paxton), z. B. C. pratensis L. Zier. var. fl. pleno.

Cardaria Desv. (zu Lepidium) Rchb. (Crucifer. Siliculos., XV. 1) „Herzschötchen", Hungerblümchen-Kresse (v. *καρδία* s. eb.), s. Lepidium Draba L. (Draba umbellata Mor.) u. Cardiolēpis Wallr.

Cardĭăca T. (sc. Leonūrus) L. (Labiaten, XIV. 1) „Herzgespann", fr. cardiaque (gr. *καρδιακός* Herz betr. od. *καρδία* u. *ἀκή* Heilung, Ruhe).

Cardinalis (sc. Lobelia) L. (Lobeliaceen, XIX. 6) „Cardinalblume", fr. cardinale (Blume scharlachr.).

1) **Cardiolĕpis** Wallr. (Crucifer. Siliculos., XV. 1) „Herzschuppe", s. Cardaria Desv. (s. v., *λεπίς* Schuppe, — Schötchenform!). 2) **Cardiolĕpis** Raf. (Rhamnaceen, V. 1).

Cardiospermum L., Sm. (Sapindaceen, VIII. 3) „Herzsamen", -erbse D., fr. cardiosperme, e. heart-pea (s. v., *σπέρμα* Samen), z. B. elegans Hb. Bpl. (Schlingstr. Peru), Halicacăbum L. blasenfrücht. od. gem., fr. pois-de-coeur (cor-inde, Alkekenge), s. Pisum vesicarium Bauh. (Wtst.: kugl. Same mit weiss. herzf. Keimwarze!).

Cardopatiĕae Less., DC., s. sogl. Cardopătum.

Cardopătum Pers. **(-tium** Juss., **-thum** od. **-thium?)** (Compos. Carlineen, XIX. 1) „Wegtritt-Distel" (v. cardŭus u. *πάτος* betretner Pfad, Wtst. *πάθος* Leiden — früher geg. Herzleiden!), z. B. corymbosum Pers., s. Brotēra W., Carthămus L. u. Camalium (Chamalium) Juss. — 2) **Cardopatia** officinalis W. i. q. Carlīna acaulis L. „Eberwurz".

Cardopĕtus Forst. (Compos. Carduaceen, XIX. 1) „Muldendistel"? (*κάρδολος* Mulde etc. ?). C. serratus Forst., s. Cardopatium (Chamalium, Carlīna) s. eb.

Carduacĕae = Composĭtae Homoianthae Rchb. XIX. 1 (Aequalia L.) Distelartige „Gleichblütler" (nur Röhrenblütchen etc.!).

Carduncellus Ad., Lob. (sc. Carthămus) L. (Compos. Carduaceen, XIX. 1) „Cardun-Saflor" (dem. v. Carduncŭlus), s. Carthămus mitissĭmus L. (minutissimus Paxt.!?).

1) **Carduncŭlus** (sc. Cynăra) L. (Compos. Carduac., XIX. 1) „Cardone", spanische od. „Cardun"-Artischoke M.-Rchb., fr. chardonnĕte (cardonĕte) (v. Cardŭus Distel, auf Candia cardun u. chardonna). 2) **Carduncŭlus** Ad. (Comp. Card.) „Cardun-Saflor", s. Onobroma G. u. Carthămus Carduncellus, s. v.

Cardŭus L. (Compos. Carduac., XIX. 1) Kopfdistel, fr. cardère u. chardon, e. cardoon u. thistle (lat. cardŭus überh. Distel, v. d. celt. ard Spitze, gr. *ἄρδις*). C. nutans L., s. g. Moschusdistel, fr. ēpine-blanche sauvage.

Carēum Plin., Ad. (Umbelliferen, V. 2) Kümmel = Carum L.

Carex L. (Cyperaceen, XXI. 3) Segge, Riedgras, fr. caret (-reiche) u. laiche „Liesch", e. sedge, reit, reed (-grass) (v. careo entbehre, Paxton, Wtst.), z. B. arenaria L. (Offiz. Rhizōma Carĭcis Grck.), etc.

Careya Roxb. (Myrtaceen, XII. 1) „Carey's"-M. (n. d. Bot. W. Carey bei Calcutta), z. B. arborĕa Rxb. (Pelvu Rheed.) (Gespinnstpfl. Ind.).

1) **Carĭca** L. (Cucurbitaceen Papayaceen, XXII. 9) Melonenbaum (lat. Carĭcus Karier, aus Caria in Kleinasien). C. Papaya L. gem. Melonenb. (Papaya vulgaris Lam.). 2) **Carĭca** (sc. Ficus) L. (Urticac. Artocarpeen, XXII. 9) gem. Feigenbaum, fr. figuier, e. fig-tree (— lief. d. carĭcae d. Apoth.).

Caricĕae (-cinĕae) Nees Seggen od. Riedgräser (v. Carex, -ĭcis).

Carissa L. (Apocyneen, V. 1) „Wachsbaum“ (v. *Κάρισσα* Karierin? Paxton, wahrsch. v. *κηρός* Wachs, lat. cera, Wtst.: östind. Namen!), z. B. C. Carandas L. (ind. carandas!), spinarum L. (Spina Rumph.), etc., s. Echītes Burm. — Carissĕae (sc. Contortae) Rchb. Krähenaugenod. Wachsbaumartige.

Carlīna T. (Compos. Carduaceen, XIX. 1) „Karlsdistel“, Eberwurz, fr. carline, e. carline-thistle (st. Carolīna n. Karl d. Gr., dess. Heer davon geheilt wurde, Paxton (?), viell. st. Cardīna (ital. = kleine Distel, cardo) als Druckfehler, Leun.!), z. B. Zier. C. acaulis L. Zwergdistel. — Carlinĕae Rich.

Carlodovīca (Carlud.-) Rz. Pv. (Palmen, XXI. 9) „Karl-Louisen“-P., fr. carludovique, Panama-P. (n. d. span. König Karl IV. u. dess. Gemahlin Mar. Louise, † 1819), z. B. C. palmata (Salmia p. W., Bombonaxa, Jipijape Leun.), Warmh. humilis, latifolia R. P., Plumieri Kth., etc.

Carlowitzia (-zia) Mnch. (Compos. Carlineen, XIX. 1) Eselsdistel (n. H. K. v. Carlowitz, s. d. Aut.), z. B. C. (Carthamus) salicifolia Mnch.

Carmichaëlia R. Br., Spr. (Legumin. Loteen, XVII. 4) „Carmichael's“-Hornklee (n. d. Capt. Dugald Carmichaël, s. d. Aut.), z. B. C. australis R. Br. (Lotus austr. s. arborĕus Forst.).

1) **Carolinēa** L. f. (Oxalid. Bombaceen, XVI. 8) „Carolinen“-Wollbaum (n. Caroline, Markgräf. v. Baden, † 1783), z. B. alba Lodd. u. princeps L. Pracht-W., s. Bombax grandiflōra. 2) **Carolinia** Gaud. (Urticaceen, XXI. 4) (N. pr.).

Carōta (sc. Daucus) L. (Umbelliferen, V. 2) Möhre, Mohrrübe, Mohrenkümmel, Carote, fr. carotte, e. bird's-nest „Vogelnest“ (— zusammengezog. Dolden nach d. Verblühen!) u. carrot (gr. *καρωτὸν* viell. v. *κάρη* Kopf — Gestalt d. Dolde).

Caroxȳlon Thb. (Portulacaceen, V. 1) „Kümmelholz“?, Karostrauch (v. caroo = heisse Ebene d. Caplandes, Wtst.). C. Salsŏla Thb. (Salsŏla aphylla L. f.) Salzstr. v. Cap (schwerl. *κάρον* Kümmel! *ξύλον* Holz).

1) **Carpesium** L. (Compos. Inuleen, XIX. 2) „Strohkelch“, Kragenblume, fr. carpésie (gr. *καρπήσιον* Holz, Stroh — weg. d. äusseren Kelchschuppen!). 2) **Carpesium** G. Fr. = Valeriana v. Cubēbae.

Carpĭnus L. (Betulaceen od. Cupuliferen, XXI. 8) Hain- od. Weissbuche, Heister O. W., Hornbaum Rmpl. (v. d. celt. car Holz, pinda Kopf — „Kopfholz“, zu Jochen dienend, gr. *ζυγία* Diosc. v. *ζύγιος* z. Joch geh., Wtst. = Carpĭnus). C. betŭlus L., gem. Hainb., fr. carpin od. charme, e. yoke-elm, carpy, horn-beam (hard-), quick-tree (-beam, quicken-beam) m. v. v., C. Ostrya L., C. virginiana Lam. (beide Ostrya vulgaris u. virg.), C. orientalis Lam. (duinensis Scop.), fr. charme d'Orient, e. oriental horn-beam, etc.

Carpobŏli DC. (Pilze, XXIV. 4) „Fruchtschneller“ (zu Ord. Basidiomycetes de By) (*καρπὸς* u. *βόλος* Wurf v. *βάλλω* werfe — d. Fr. springt mit Gewalt ab!).

1) **Carpobŏlus** Mich. (sc. Lycoperdon) L. (Bauchpilze, XXIV. 4) (s. eb.). 2) **Carpobŏlus** Sw. (Ricciaceen-Moose, XXIV. 2) „Fruchtschnell“-M.

1) **Carpodētus** Forst. (Rhamnaceen od. Celastrineen, V. 1) „Band“- od. Ringbeere (*καρπὸς* Frucht u. *δετὴ* Band — Beere mitt. v. e. Ring umgeben, Wtst.), z. B. Treibh. C. serratus F. 2) **Carpodētes** Herb. (Amaryllideen, VI. 1) (v. *δετὴ* od. *δέτις* Fackelbündel — Frucht scharf dreikantig! — unklar!), s. Pancratium recurvatum Rz. Pv.

Carpolīza Salisb. (st. **-lyza,** wie Antholyza, s. d.) (Amaryllideen, VI. 1) „Fruchtrachen“-Lilie (*καρπὸς* u. *λίσσα* Wut — d. Frucht springt in 3 Klappen wie ein Rachen auf). C. spiralis Sal., s. Haemanthus spiralis Ait.

Carthămus T. (Compos. Carduaceen, XIX. 1) Saflor, fr. carthame, e. safflower (arab. quortom od. korthom, hebr. kartami färben). C. tinc-

torius L., fr. graine de perroquet, fleur de safran, safran bâtard (- d'Allemagne), safranon, e. dyer's-safflower (zafran, zaffir, -fre, -far) u. saphara.

Carum Koch (Umbelliferen, V. 2) Kümmel, altd. Garbe od. Karve Mej., fr. carvi (gr. *κάρον*, nach Plinius v. *Κάρια* carische Dolde, Paxt. u. Wtst.), C. Carvi L. gem. Kümmel od. Carve, fr. faux-chervi, e. caraway od. skirwort.

Caruncularia Haw. (Asclepiadeen, V. 2) „Karbunkel"- od. Schwären-Wachspfl. (v. caruncŭla Fleischgeschwür — d. corona staminea mit Carunkeln). C. peduncularis Haw., s. Stapelia L.

Carvi T. (sc. Carum) L. (Umbelliferen, V. 2) Kümmel, fr. faux-chervi u. carvi, vgl. Carum.

Carvifolia Vaill. (sc. Selīnum) L. (Umbellif., V. 2) „Kümmelblatt", fr. carvifeuille (Carvi u. folium Blatt).

Carya Nutt. (Terebinthac. od. Juglandeen, XXI. 4) Pekan- od. Hickory-nussb. (gr. *κάρυον* Nuss), z. B. Zier. C. amāra Nutt. (Juglans am. Mchx.), fr. noyer amer, e. bitter-nut-hickory, C. tomentosa Nutt. (Jugl. alba Mill., tomentosa Mchx.), fr. noyer tomenteux, e. mocker-nut-hick., C. alba Nutt. (Jugl. squarrosa Mchx. s. alba ds.), C. olivaeformis Nutt. (illinoënsis Wang., rubra G., Jugl. cylindrica Lam. etc.), fr. noyer-Pécanier, C. porcīnus Nutt. (glabra Mill.) „Ferkelnuss", etc., s. Juglans L.

Caryocār L. (Oxalid. Rhizoboleen od. Bombaceen, XIII. 4) Höckernussbaum (s. v. u. *κάρα* Kopf), z. B. C. nucifĕrum L., fr. porte-noix, s. Pekea tuberculosa Aubl., C. villosum Pers. (Saouari Aubl.) (Str. Guiana).

Caryophyllaceae Grck. (**-phyllĕae** Gay, DC. Rchb., **-phyllīnae** Bisch. Ord. d.) Hornblattgew. Rchb., eig. „Nussblattartigen", Hornkapselgien (*κάρυον* u. *φύλλον*).

Caryophyllaster Rumph. (Rubiaceen, IV. 1) „Nelkenstern" (Caryophyllum u. *ἀστήρ* Stern, Bild — wie ein kleiner Nelkenbaum!).

Caryophyllāstrum Ser. (Rosac. Potentilleen, XII. 5) Nelkenwurz, i. q. Geum urbanum (deter. v. Caryophyllus L. Gewürznelke), s. sogl.

1) **Caryophyllata** T., Scop. (zu Geum) Rchb. (Rosac. Potentilleen, XII. 5) „Nelkenwurz" (s. v.), z. B. urbana Scop. (Geum urb. L.). 2) **Caryophyllata** alpīna Bauh., s. Anemŏne narcissiflōra L. 3) **C.** (sc. Myrtus) L. Nelkenrinde, fr. capelet.

Caryophylloides Blum. (Laurineen, IX. 1) Rot-Näglein, Rot-Zimmet, s. Cinnamomum rubrum (sogl. u. *εἶδομαι* gleiche).

Caryophyllum Ser. (Caryophylleen, X. 2) Gartennelke = Dianthus Caryophyllus L. (s. sogl.).

1) **Caryophyllus** L. (Myrtaceen, X. 1) Gewürznelkenbaum. C. aromatĭcus L. s. Tangu Pluk., Gewürznäglein, fr. girofle (gir.-), e. clove (gr. *καρυόφυλλον* „Nussblatt" — näml. Kopf dess. aus Blätt. gewölbt, Wtst.), s. Eugenia caryophyllata Thb. (Jambolifĕra c. L.). 2) **Caryophyllus** (sc. Dianthus) L. (Caryophylleen od. Sileneen, X. 2) Gartennelke (— riecht wie Gewürznäglein!), fr. astropole, e. clove-gilly-flower, m. v. v. (Rümpler: Saum-, Strich-, Band-, Flammen-, Tuschnelken, besond. schön Souvenir de la Malmaison). 3) **C.** saxatĭlis Bauh. = Arenaria tetraquētra L.

Caryota Thb., L. (Fieder-Palmen, XXI. 8) „Nussdattelpalme", fr. caryote (*καρυωτός* wie e. Nuss gestalt. — palmula caryota d. Alten), z. B. Zier. C. urens L. ostind. Brennp., fr. ayri.

Caryotaxus Zucc. (Coniferen Taxaceen, XXII. 12) „Nusseibenbaum" (s. v. u. Taxus). C. nucifĕra Zucc., s. Taxus s. Torreya nucif. Kämpf.

Cascarilla Ad. (sc. Croton) L. (Rutaceen Euphorbiac., XXI. 9) Cascarillen-Croton, fr. cascarille (chacarille), e. cascarilla (dem. des span. cascara Rinde), s. Croton linearis Jacq.

Casearia Jacq. (Samydeen od. Peponiferen, X. 1) „Casearie" (n. d. holl. Missionair in Cochinch. u. auf Malabar, Joh. Casearius, schr. d. Text zu d. ersten Bänd. d. Hort. Malab.), z. B. C. esculenta Jacq., s. Iroucana guianensis, C. parviflōra (Samyda p. L.) etc., s. Chaetocrater R. P.

Casparia Kth., DC. (Cassieen, X. 1) „Casparbaum" (zu Bauhinia Plum.) (n. d. Bot. Caspar Bauhin, s. d. Aut.), z. B. C. pes-caprae H. B. K. (Bauh. p. c. Plum.).

Cassāva W. (Euphorbiaceen, XXI. 9) Mandioccapfl. Seub., Maniokwurzel, „Cassavebrot", e. cassavi od. cassada (vaterl.), s. Jatropha Manihot u. Janipha L.

Cassebeera (-ia) Kaulf. (Farne, XXIV. 1) „Cassebeer's-F. (n. d. Bot. Cassebeer, s. d. Aut.), z. B. triphylla Kf. (Montevideo), pinnata Kf. (Bras.) etc., s. Pteris, Adiantum, Cheilanthes etc.

1) **Cassia** L. (Leguminos. Cassieen, X. 1) Cassie, Sennesblätterstr., Gewürzrinde, fr. casse (-sier) od. laurier casse (n. Olaus Celsius von d. hebr. kezioth, gr. κασσία Gewürzrinde), C. Senna Lam. (obovata Collad. s. obtusata Hayn.) Senna-C., C. Fistula L., fr. caneficier (Cathartocarpus Fistula Pers., Bactyrilobium Fist. W.), C. lanceolata Forsk., etc. Zier. C. marylandĭca L., fr. casse de Maryland, e. M.-Cassia etc. 2) **Cassia** (sc. Laurus) L. (Laurineen, IX. 1) Cassien- od. Kanehl-Zimmet, s. Persĕa Cassia. — Cassiĕae Rchb. zu Caesalpiniĕae R. Br. (zu Kl. Leguminosae Endl.).

Cassine L. (Sapotaceen od. Terebinthineen, VI. 3) „Cassine", fr. cassine od. herbe de la St. Barthélemi (cassine von d. Indianern in Florida gebr. Name), z. B. C. Gongonha Mart. Paraguay-Thee, fr. mattĕ od. thé du Paraguay, s. Ilex paraguariensis autt., C. Maurocenia L. Instrumentenholz, C. caroliniana Lam. (Prinos ambigŭus Mchx., Ilex vomitoria Ait.) etc., s. Celastrus L.

Cassinia R. Br. (Compos. Inuleen od. Gnaphalieen, XIX. 2) „Cassinie" (n. d. franz. Bot. Henri Cassini, s. d. Aut.), z. B. C. aurĕa R. Br. (Angianthus tomentosus Wendl.), spectabĭlis (Calea Lab.) etc. (Neuholl.). — Cassiniacĕae Schultz-Bip. i. q. Compositae Kl. d. Korbblütler.

1) **Cassiŏpe** D. Don (zu Andromĕda L.) (Ericaceen, X. 1) Zwergheide (Cassiope, Mutt. d. Andromeda, Myth.), z. B. tetragŏna Don, hypnoides ds. 2) **Cassiopēa** Don (Compositen).

Cassuviĕae DC., R. Br. i. q. Terebinthi Juss. (zu Terebinthacĕae Rchb.) Sumachgew., s. sogl.

Cassuvium Lam. (Terebinthac. Cassuvieen od. Anacardieen, IX. 1) abendländ. Nierenbaum, „Leertraube"? (v. cassus leer — unfruchtb., uva Traube? Wtst. malay. cadju!), z. B. C. pomifĕrum Lam. (Anacardium occidentale L.).

1) **Cassyt(h)a** L. **(-sita?)** (Lauraceen od. Myristiceen, IX. 1) „Flachsseiden"- od. Schlinglorbeer, fr. cassite (v. κασσύω flicke zusamm., wovon auch Cuscuta Flachsseide!), z. B. glabella R. Br., melantha ds. etc. (Neuholl.), C. corniculata L. (Cassuta cornĕa Rumph.). 2) **Cassytha** Gray (Phytolaccaceen, X. 5), s. Cuscuta.

1) **Castalia (-lis)** Salisb., DC. (Nymphäaceen, XIII. 1) „Quellnymphe" (n. d. schön. Nymphe Castalia, Myth. u. Quelle am Parnass). C. alba Lk. (Nymphaea alba L.). 2) **Castalis** Less. (Compos. Calendulac. XIX. 4), s. Dimorphothēca Mnch.

Castanĕa T. (sc. Fagus) L. (Cupuliferen od. Amentac. Fageen, XXI. 8) wahre od. zahme Kastanie, s. g. Marone, fr. marron (veralt. castagnon), châtaigner, e. eatable chest-nut (sweet —, spanish —), C. vesca G. m. v. v., C. americana G. Don (vesca var. amer. Mchx.), fr. châtaigner d'Amérique, C. pumĭla Mill. (Fagus p. L., nana Dur.),

fr. ch. chincapin, e. dwarf-ch.-n. (gr. *καστανὸν* v. *Κάστανα* Stadt in Thessalien, lat. castanēa). — Castaneacēae Lk.

Castillēja Mut., L. f. (bess. **-jia**) (Scrophularin., XIV. 2) „Castillejie" (n. Don Castilleja, Freund v. Mutis), z. B. grandiflōra Spr. (Euchrōma gr. Nutt.), coccinēa Mut. (Bartsia c. L.), sibirica L. f.

Castillōa Cerv. (Urticac. od. Euphorbiac., XI. 3) Kautschukbaum, Holquachitl d. Mexikaner (n. d. span. Bot. Castillo; n. Don Castilleja, s. eb., Wtst.), C. elastica Cerv. (Siphonia el. s. Cahuchu W.).

Casuarīna L. (Myricaceen od. Casuarineen, XXI. 1) „Casuar"- od. Keulenbaum, Streitkolbenb., Sumpfeiche Leun., fr. filao (n. d. ind. Straussvogel Casuar — Ähnl. mit dess. Federn, blätterlose, keulenf. Äste!), z. B. equisetifolia Forst., africana Lour., paludosa, nana etc. — Casuarinēae Mirb. DC.

Catabrōsa P.-B. (zu Poa) Rchb. (Gräser, III. 2) Quell- od. „Futtergras" (*καταβρώσις* Futter, v. *καταβίβρωσκω* zehre auf), z. aquatica P. B., s. Aira aq. L. (Glyceria aq. Presl s. Catabrosa Kl. Richt.).

Catalpa Juss. (zu Bignonia Rchb., L.) (Bignoniaceen, II. 1 od. XIV. 2) Trompetenbaum, -blume, Zier. C. syringifolia Sims m. v. nana, s. Bign. Cat. L.), fr. Bignone de Virginie, C. longissima Sims, etc. (Nam. d. Pfl. in Carolina!).

Catananche L. (**-ance** T.) (Compos. Cichoriaceen, XIX. 1) „Zwangkraut", Rasselblume, Stärkekraut, fr. catanche od. cupidone (*κατανάγκη* Zwangmittel, Liebestrank u. Pfl. dazu!), Zier. C. coerulēa L., fr. cupidone bleue, m. v. alba Hort.

Catappa G., DC. (Combretac. od. Myrobalaneen, XXIII. 1) Büschelblattbündel (auf d. Molukken catappan), s. Terminalia Catappa L. (Amygdălus indica Raj.).

Cataputia major G. Fr. i. q. Ricīnus communis (Euphorbiac. XXI. 9), davon Cataputöl u. semīna Cataputiae d. Apoth. (vaterl.).

Cataria T., Hall., Mnch. (Labiaten, XIV. 1) „Katzenkraut", chinesischer Ysop (v. catus Kater — Wtst. die Katzen wälzen sich darauf herum!), s. Hyssōpus Lophanthus L. „Schopfblüte".

Catasētum Rich. (Orchid. Vandeen, XX. 1) „Sieborche" i. q. Catachaetum autt. (v. *κατασέω* zersiebe — durchlöch. Lippe?, Wtst. *κατὰ* herab u. seta gr. *χαίτη* Borste — columna an d. Basis rankig!), z. B. tridentatum Hook., Hookeri Ldl. etc. (Südamer.).

1) **Catĕchu** (sc. Mimōsa) L. (Mimoseen, XXIII. 1) „Catechu"-Mim., fr. cachou (liefert Succus Catechu s. Terra japonica der Apotheken, W. — vaterl. Name!). 2) **Catĕchu** (sc. Arēca) L. (Palmen, XXI. 5—10) Catechu-P. (Ind.), s. Arēca Taufel G., Rumph.

Catha Forsk., Hassk. (Cada?) (Celastraceen, V. 1) Bügelholz, fr. catha (Wtst. v. d. arab. kat, schwerl. v. *κάδος* Fass!), z. B. C. edulis Vahl = Celastrus ed. autt.

Catharanthus G. Don (Contorten od. Apocyneen, V. 1) „Reinblume", Rosen-Sinngrün (v. *καθαρὸς* rein, lauter, *ἄνθος* Bl.), Zier. C. roseus G. Don (Vinca ros. L.) m. v. alba Hort., s. Lochnera ros. Rchb.

Cathartocarpus Pers. (Legumin. Cassieen, X. 1) „Reinigungsfrucht" (v. *καθάρτης* Reiniger u. *καρπὸς* Fr. — zum Abführen), C. Fistula Pers. s. Bacillus Lindl., s. Cassia Fistula L.

Cathcarthia (st. **-tia**) Müll. (Papaveraceen, XIII. 1) „Cathcart's"-Keulenmohn (n. d. engl. Lord Cathcart, Gesandter etc. zu Anfang des 19. Jahrh.'s), C. villosa Müll.

Catiang DC. (sc. Dolichos) L. (Leguminos. Phaseoleen, XVII. 4) kleine Faseln (vaterl.), s. Phaseōlus minor Rumph.

Catinga Aubl., Juss. (Myrtaceen, XII. 1) „Catinga"-M. (bei den Garipons in Guiana heisst d. Baum iva-catinga).

1) **Catonia** Mnch., Cass. (zu Crepis Rchb.) (Composit. Cichoriac. XIX. 1) „Caton's"-Pippau (n. d. Römer Cato dem Älteren, † 140 v. Chr.), z. B. C. crocea, aurea, alpestris Rchb. etc. 2) **Catonia** Juss. (Personaten, XIV. 2), z. B. Brownēi Poir. s. marginata St. Hil. (Str. Jamaica). 3) **Cat.** Vahl (Convolvulac. V. 1).

Cattleya Lindl. (Orchid. Epidendreen, XX. 1) „Cattley's"-Pracht-O. (n. d. Bar. W. Cattley, Mitgl. d. Lond. Gart. Soc. u. Lindley's Freund), z. B. crispa, Grahami, maxima Ldl. (Bras.), citrīna (Sobralia citr. La Ll.) (Mexiko) etc.

Catūrus L. (Euphorbiac. od. Urticac. Humulineen, XXII. 3) „Katzenschwanz", fr. cature (v. catus Wildkatze etc.), *οὐρά* Schwanz — Ansehen d. Blumenähre!), z. B. ramiflōrus L. (Boehmeria ram. Jacq.) u. spiciflōrus L. (Acalypha hispida Burm.).

Caucalinēae Koch, Haftdoldenartige, s. sogl.

Caucālis Hoffmg. (Umbelliferen, V. 2) Haftdolde, fr. caucalide (-lier) u. persil bâtard (gr. *καυκαλίς* v. *κέω* krieche u. *καυλὸς* Stengel — mehrere Arten sehr niedr., Wtst.), Zier. C. orientalis L. s. pulcherrimus Koch.

Caulerpa Lamx. (Fadenalgen. XXIV. 3) „Kriechstengel"-Alge (*καυλὸς* Stengel u. *ἕρπω* krieche).

1) **Caulinia** W., Pers., DC. (Ceratophylleen, XXI. 8) „Caulinie", Zwergnixe (-najade) (n. d. ital. Bot. Caulini, schr. Dissert., Napoli 1792), z. B. fragilis W., s. Fluvialis minor Mich. (Najas Schrk., Kernera W., Ittnera Gm. minor). 2) **Caulinia** Mnch. (Legumin. Phaseoleen, XVII. 4) „Caulinis-Bohne", s. Kennedya rubicunda Vent.

Caulophyllum W., Mchx. (Berberideen, VI. 1) „Stengel"- od. Löwenblatt D., fr. caulophylle (*καυλὸς* Stengel etc., *φύλλον* Laub — Blätt. in d. Stiel auslaufend, wie eins damit!), z. B. thalictroides Mchx. (Leontice th. L.).

1) **Cavanillēa** Thb., Lam. (Sapotaceen od. Leguminosen, XVII. 4) „Cavanillee" (n. d. Prof. Cavanilles in Madr.), z. B. C. scandens (Moldenhauera sc., Capstr.), philippensis Lam. (Diospyros discolor W.). 2) **Cavanillēa** Gmel. (Malvac. od. Sterculiac. XVI. 7) „Cavanilles"- od. Scharlachmalve, s. Pentapetes phoenicea L. (Dombeya ph. Cav.), s. sogl.

Cavanillesia Rz. Pv. (Bombaceen, XVI. 8) „Cavanillesie" (s. eb.), z. B. cordata s. umbellata R. P., arborea W., platanifolia H. B. K. etc. (Str. Südamer.).

Cavendishia Lindl. (Ericaceen, VIII. 1) „Cavendishie" (n. d. Chemik. Henry Cavendish, Entd. d. Wasserstoffs, † 1810).

Ceanothus L. (Rhamnaceen, V. 1) „Seckelblumenstrauch", fr. céanothe (gr. *κεάνωθος* Scharte v. *κεντέω* steche od. *κέω* brenne, steche), z. B. Zier. C. americanus L. m. v. v., amer. Thee, e. New-Jerseytea od. american red-rod, z. B. v. azureus Hort. s. tardiflorus Hornem. u. roseus Hort., C. thyrsiflorus Eschsch., ferreus W. „Eisenholz", discolor Vent. (Pomaderris disc. Desf., Str. Falklandsinseln) etc.

Cebatha Forsk. (Menispermaceen, XXII. 10) „Kebathbaum" (v. d. arab. kebath, Pfeiffer).

Cecidodaphne Nees (Laurineen, VIII. 1) „Gallen"-Seidelbast (*κηκίς, -ίδος* Gallapfel u. Daphne, s. d.).

Cecropia L. (Artocarpeen, XXII. 2) Ameisenbaum, Armleuchter-, Kanonen- u. Trompetenbaum Leun., fr. coulequin (v. *κοάζω* schreie etc. — d. hohle Stamm als Blasinstrument u. s. f.), z. B. C. concolor W. u. peltata Jacq.

1) **Cedrēla** L. (Ampelid. Cedreleen od. Hesperid. Meliaceen Rchb., V. 1) „Cedertanne", Cuba-Cedernholz, Paternosterbaum, fr. cèdrel (v. Cedrus Ceder u. *ἐλάτη* Tanne — Geruch des Holzes nach Ceder!), z. B.

C. odorata L., s. g. Cigarrenkistenholz, C. montana Bleistiftholz. 2) **Cedrela** Lour. (Myrtaceen, VIII. 1), s. Baeckea frutescens L. — Cedrelĕae R. Br. Mahagonibäume (zu Ord. Ampelidĕae Bartl.).

Cedronella L., Mnch. (Labiaten, XIV. 1) „Citronen"-Bienensaug, fr. cédronelle (dem. cedro span. Citrone), z. B. Zier. C. mexicana Benth., cana, triphylla Mnch. (Dracophyllum canariense L.).

1) **Cedrus** T., Barrel., Lk. (sc. Pinus) L. (Coniferen, XXI. 9) „Ceder", fr. cèdre, e. cedar (n. d. Bach Kidron od. Kedron in Judäa, Paxton, v. κέω brenne, räuchere, Wtst.), z. B. C. libanensis Juss. (Libani Barrel.) i. q. Pinus Cedrus L. Libanon-C. od. Cedernfichte W., C. atlantica Man. Atlas-Ceder, C. Deodara Loud. Himalaya-C. 2) **Cedrus** Mahagoni Mill. (Hesperideen, X. 1), s. Swietenia M. L. Mahagonibaum.

Ceiba B., Plum., St. Hil. (sc. Bombax) L. (Oxalid Bombaceen, XVI. 8) fünfblättr. Wollenbaum (amer. Name!), s. Eriodendron jasminodōrum DC.

Celastrĕae R. Br., **-inĕae** DC., **-acĕae** Grck. Fleischmantelgew. (zu Ord. Tricoccae Bartl., Kl. Frangulacĕae Endl.).

Celastrus L. (Theaceen Celastrineen od. Rhamnaceen, V. 1) Baumwürger, -mörder, Bügelholz, Kletterstr., fr. célastre, e. staff-tree (zu Stöcken!) (gr. κήλαστρον v. κηλάς Herbst — späte Frucht), z. B. Zier. C. scandens L. (Nordamer.), fr. bourreau des arbres, e. bittersweet „Bittersüss", C. cerifĕrus autt. „Wachs"-Kletterstr. (Südostasien), e. wax-wort, etc.

1) **Celosia** L. (Amarantaceen, V. 1 od. XXII. 5) Hahnenkamm, fr. célosie od. passe-velours, e. cock's-comb of the Florist v. κηλόω brenne — wie eine Flamme anzusehen, Wtst. κήλεος verbrannt — Blum. wie vertrocknet!), z. B. Topfbl. C. cristata L., plumosa m. v. v. Federbusch-H., fr. C. à panache cramoisi, e. feathered crimson-Celosia, C. argentĕa L. m. v. linearis Sweet, s. spicata Hort., C. margaritacĕa L., fr. Cél. perlée, u. C. japonĭca. 2) **Celosia** (sc. Iresĭne) L. (Amarantaceen, XXII. 5) Hahnenkamm-Wollast.

Celsia L. (Scrophularineen od. Verbascineen, V. 1) Bärenschwanz (n. Olaus Celsius, s. d. Aut.), C. Arctūrus Vahl (Verbascum Arct. L. f.), betonicifolĭa W. (Blattaria hispanica Dodart), linearis (Hemiměris coccinea) etc.

Celtidĕae (sc. Urticĕae Rchb. s. Ulmaceae Endl.) Zürgelbaumartige, s. Celtis.

Celtis T., L. (Urticac. od. Ulmac. Celtideen, XXIII. 1) Zürgelbaum (Zirgelb.), fr. micocoulier, fabrecoulier, e. lote- od. nettle-tree u. bitter-oak „Bittereiche" (v. κέλτις Peitsche — zu Peitschenstielen gebr.), z. B. Zier. C. australis L., e. european n.-tr., C. occidentalis L. (obliqua Mnch.), fr. m. de Virginie, e. north-american n.-tr. (in Amerika sugar-berry „Zuckerbeere") m. v. v., C. aculeata Sw. (Rhamnus iguanēus Jacq.), laevigata Spr. (Momisia l. D.), etc.

Cembra Scop. (sc. Pinus) L. (Coniferen, XXI. 9) Zürbelkiefer, Arve od. Zutsche, fr. cembro od. cimbre, flammet, auch Eouve (Alvies) od. Auvier, e. cembran-pine m. v. pygmaea Fisch. (n. d. ital. Nam. d. Pfl. cembro od. cirmŏlo geb.).

Cenchrus L. (Gräser, XXIII. 1) Stachel- od. Klebgras, fr. racle (gr. κέγχρος Hirse), z. B. tribuloides L. (Panicastrella americ. minor Mchx.), s. Crypsis Ait., Natia Ad. u. Manisūris Sw.

Cenolophium Koch (Umbelliferen, V. 2) Hohlrippe, -„kamm" (v. κενός hohl, λύφιον Schopf etc. — aufgeblas. hohle Joche), z. B. C. Fischeri Koch (Russl. Lappl.).

Centaurēa L. (Composit. Centaureen, XIX. 3) Flockenblume, Tremse O. W., fr. centaurée, e. centaury, bull-weed, globe-flower od. knap-

weed (v. *Κένταυρος* d. Centaur), Zier. C. americana Nutt., suaveōlens Hort., Cineraria L., candidissīma Lam., macrocephāla W., gymnocarpa Moris., orientale L., moschata L., fr. fleur de Grand-Seigneur „Sultansbl." od. bluet du Lévant, e. musk-centaury, m. v. fl. alb. Hort.; wild u. Gart. C. Cyanus L. blaue Kornbl. od. „Cyane" u. montāna L. (Pflaumengeruch!). — Centaureĕae Rchb.

Centaurella Mchx. (Gentianeen, V. 1) „Kleincentaurie" (dem. Centaurium, s. hern.), z. B. i. q. Gentiana L. s. Erythraea Pers. Centaurium L. Tausendguldenkr. (Chironia Cent. Curt. s. Gerardi Schmidt). C. (Andrewsia) verna u. autumnalis Spr. „Andrews' Frühlings- u. Herbst-Enzian".

Centaurēum (sc. Centaurēa L. s. Jacĕa Pers.) (Compos. Centaureen, XIX. 3) Scharten-Flockenblume (habītus Serratulae Pers.).

Centauridium Torr.-Gr., Endl. (Compos. Inuleen, XIX. 3) „Schartenflockenblumgleiche" (s. eb. Centaurēum u. *εἶδομαι* gleiche), z. B. C. Drummondi T.-Gr., s. Centaurium Ad.

1) **Centaurium** Rich. (sc. Erythraea Pers. s. Gentiana L.) (Gentianeen, V. 1) Tausendguldenkraut, fr. chancelague, e. centaury (v. centum = 100 u. aurum Gold — hund. Goldstücke, Wtst.), s. Chironia L., Centaurella Mchx. u. Exăcum L. 2) **Centaurium** Ad., Cass. (Compos. Centaureen, XIX. 3) i. q. Centaurēa Centaurēum L., fr. centaurée, épine jaune „Golddistel".

Centifolia (sc. Rosa) L. (Rosaceen, XII. 5) „Hundertblattrose" od. „Centifolie", Garten-(Bauern-)Rose m. v. muscosa Mill. „Moosrose" (v. centum = 100 u. folium Blatt).

Centinodia Bauh. u. **Centinodium** Rchb. (zu Polygŏnum L.) (Polygonaceen, VIII. 3) „Hundertknoten", Wegtritt-Knöterich, z. B. aviculare L. „Vogelknöterich" (centum u. nodus Knoten — der Stengelgelenke!).

Centradenia G. Don (Lythrarieen od. Melastomaceen, VIII. 1) „Stacheldrüse" (*κέντρον* Stachel, *ἀδήν, -ένος* Drüse — d. Connektiv d. kleineren Antheren läuft in eine Drüse aus, das d. grösseren Sporn), z. B. Warmh. C. floribunda Planch. (Centralamer.), grandifolia u. rosea Ldl. (Mex.), divaricata G. Don, etc.

1) **Centranthēra** Scheidw. (Orchid. Arethuseen, XX. 1) „Antherensporn"-O. (s. eb., *ἀνθηρὰ* Staubbeutel), s. Acianthēra. 2) **Cetranthēra** R. Br. (Personaten, XIV. 2), z. B. hispida R. Br. (Neuholl.).

Centranthus DC. (Valerianeen, III. 1) „Spornblume", -Baldrian, fr. centranthe (s. v. u. *ἄνθος* — lange spitze Nektarien!), Zier. C. ruber DC. m. v. fl. albo (Valeriana rubra L., fr. Valériane rouge).

Centrocarpha D. Don (Compos. Heliantheen, XIX. 3) „Stachelspreu" (s. v. u. *κάρφη* Spreu etc.), s. Rudbeckia.

Centrochīlus Schauer (Orchideen, XX. 1) „Stachellippe" (s. v., *χεῖλος* Lippe — Labell m. ein. lang. keuligen Sporn), z. B. gracĭlis Schau.

Centroclinium D. Don, Endl. (Compos. Cichoriaceen, XIX. 1) „Stachelboden" (s. v., *κλίνη* Lager, Bett — näml. Blumenboden m. stachl. Fransen), z. B. altissimum Pöpp., Endl., reflexum Hook, etc., s. Hipposĕris Cass. u. Onosĕris Less.

Centrolĕpis Lab. (Commelyneen od. Restiaceen, I. 1) „Stachelschuppe" (s. v., *λεπίς* Schuppe — d. mittl. Schuppe stachlig! Wtst.), z. B. fascicularis Lab. (Van Diemensl.), pulvinata R. Sch. (Desvauxia p. R. Br.).

Centrophyllum Neck. **(Kentroph.-)** DC. (Compos. Cynareen, XIX. 1) „Stachelblatt" (s. v., *φύλλον* Laubblatt), z. B. lanatum DC. Wollsaflor, s. Carthāmus lan. L.

Centropōgon Benth., Presl (Lobeliac., XIX. 6) „Spornbart" (s. v., *πώγων* Bart — d. beid. unt. Antheren in ein. Stachelbart ausl., Wtst.),

z. B. Stuben C. speciosus Planch., surinamensis Presl, tovarensis, etc., s. Siphocampylos „Krummröhre", u. Sphaerocarpa „Kugelfrucht".

Centrosia Rich. (**-sis** P.-Th., Sw.) (Orchid. Vandeen, XX. 1) „Stachel"-O. (s. v., ὦσις Stoss — Labell gespornt, Wtst.), z. B. sylvatica P. Th. (Calanthe s. Lindl.), s. Alismorchis centrōsis A. Rich.

Centrosolenia Van Houtt. (?) „Stachelfutteral", „-scheide" (s. v., σωλὴν Rinne, Scheide etc.), z. B. bracteata u. picta.

Centunculus Dill. L. (Lysimachieen, IV. 1) Kleinling (centunculus dem. v. cento, -ōnis Lumpen), z. B. minĭmus L.

Cepa T. (sc. Allium) L. (Liliac. Asphodeleen, VI. 1) gem. od. Sommer-Zwiebel, fr. centenille, ciboule u. oignon, e. cibol (ciboul) u. onion (lat. cepa Zwiebel od. Bolle, v. d. celt. cep Kopf, gr. κεφαλὴ od. v. κῆπος Garten? Wtst.).

Cepaea (sc. Sedum) L. (Crassulac. Sedeen, X. 5) rispige Fetthenne (v. κηπαῖος im Garten gezogen), s. Sedum spatulatum W. portulakblättr. Fetth. M. Rchb.

Cephaelidĕae DC. Kopfbeerartige, s. sogl.

Cephaëlis Sw. (Rubiac. Cinchonaceen, V. 1) „Kopfbeere", Brechwurz (v. κεφαλὴ K. u. εἴλεω wickle ein — Blütenst.!), z. B. C. Ipecacuanha Tuss., eigentl. Ipecacuanha M.-Rchb., s. Callicocca Ip. Broter. „Schönbeere", alba W. (Tapogomea alba Aubl.), glabra W. (Tapog. gl. Aubl.), etc.

Cephalandra Eckl., Zeyh. (Cucurbitac., XXI. 10) „Kopfanthere" (κεφαλὴ u. ἀνὴρ, -δρός Mann, Staubbeutel), z. B. Zier. C. grandis Kurz (Bryonia gr. L.), Balkon C. quinquelōba Schrad. „Balkonepheu", etc.

Cephalanthĕae DC. „Kopfblumenartige", s. Cephalanthus.

Cephalanthēra Rich. (Orchid. Arethuseen, XX. 1) „Kopfkölbchen", ständel, Orant O. W. (s. v., ἀνθηρὰ Staubbeutel — dieser gestielt, gipfelständig!), z. B. grandiflōra Babingt., Xiphiphyllum Rchb. f. s. ensifolia Rich., rubra Rich., etc., s. Serapias u. Epipactis.

1) **Cephalanthus** L. (Rubiac. Caprifoliac. od. Dipsaceen, IV. 1) „Kopfblume", Knopfbaum, fr. cephalanthe, e. button-wood (s. v. u. ἄνθος Blume — in ein. Kopf vereinigt!), z. B. Zier. occidentalis L. amerik. Kopfblumenstr., C. chinensis Lam. (Nauclea purpurea Roxb.), C. orientalis Lour. (Acrodrÿon or. Spr.). 2) **C.** procumbens Lour. (Plantagineen, IV. 1 od. XXIII. 2), s. Stilbe pr. 3) **Cephalanthus** Cham. Schldl. (Scrophularin. od. Loganiac. IV. 1), z. B. Sarandi, s. Buddlea glabra.

Cephalaria Gren., Schrad., DC. (Dipsaceen, IV. 1) „Kopfblume", Sternkopf, Grindrose u. Karde, s. Dipsacus L., Scabiosa L., Succīsa M. K. u. Asterocephălus Wallr. (s. v.), z. B. pilosa Gren., s. Dipsacus pilosus L.

Cephalotaxus Sieb., Zucc. (Cupressineen, XXI. 9) „Kugeleibe", -taxus (s. v. u. Taxus — bez. d. Blüten!), z. B. drupacĕa s. Fortunei Hook.

Cephalōtus R. Br., Lab. (Crassulac. od. Corniculat. Sedeen, XI. 5) Drüsenköpfchen, Kopfanthere (κεφαλωτὸς mit ein. Kopf versehen — Kelch inwend. m. kopftrag. Haaren bes., Wtst.), z. B. Zier. C. follicularis Lab. (Schlauchpfl. Neuholl.).

1) **Ceramium** Lyngb., Rochel (**-on** Ad.) (Tange, XXIX. 3) „Horn"- od. Knotentang W. (v. κέρας Horn? Leun. od. κεράμιον Thongefäss?), z. B. hirsutum Roth, s. Callithamnion coccinĕum Lyngb. (Polysiphonia cocc. Spr.). 2) **Ceramium** Blum. (Aristolochieen, XX. 5). 3) **Ceramium** Reinw. (Polypodiac. Farne, XXIV. 1), s. Togularia.

Cerasĕae (sc. Amygdalacĕae) Rchb. Kirschbäume.

Cerasifĕra (sc. Prunus) L. (Amygdalac., XII. 1) „Kirschpflaume", amerik. Kirsche, fr. cerisette (cerasus u. fĕro trage).

Cerastium L. (Alsinaceen, X. 4) „Hornkraut", fr. céraiste, e. horn-

weed (*κέρας* Horn — Form d. vorrag. Kapsel!), z. B. Zier. C. grandiflōrum W. Kit. s. argenteum M. B. (incānum Hoffm.), fr. Argentine, tomentosum L., fr. oreille de souris, etc.

1) **Cerāsus** (sc. Prunus) L. (Amygdalac., XII. 1) Sauerkirschbaum, fr. cērisier, e. cherry-tree, s. Cerāsus acīda Fl. Wett. (Prunus austēra Ehrh.), fr. bigarreau, rote od. weisse (span.) Herzkirsche (gr. *κερασὸς* u. *κερασία*, fr. cerise Kirsche — v. Cerasunt in Kleinasien am Schwarzen Meer). 2) **Cerāsus** (sect. v. Prunus) Rchb. überh. Kirschbaum, auch Süsskirsche, C. dulcis Fl. Wett., fr. guigne (-nier).

Ceratiosicyos Nees, Eckl. u. Zeyh. (Passifloreen, XX. 4) „Hörnchen-Stichling" (*κεράτιον* dem. v. *κέρας* Horn, u. Sicyos — schotenf. Kapsel).

1) **Ceratocephălus** Mnch. (Ranunculaceen, XIII. 7) „Hornköpfchen", Sichelsamen Leun. (*κέρας, -ατος* Horn, *κεφαλή* Kopf — Form d. Früchtchen!), z. B. falcatus Pers. (Ranunculus f. L.) u. orthocĕras DC. (Ran. falc. M. B.). 2) **C.** Rich. delphiniifolius Ehret. (Compos. Heliantheen, XIX. 3), s. Coreopsis verticillata L. (Bidens pilosa L.).

Ceratochĭlus Lindl., Blum. (Orchid. Vandeen, XX. 1) „Hornlippe" (s. v., *χεῖλος* Lippe — diese beiderseits gehörnt, Wtst.), z. B. grandiflōrus Lodd., s. Stanhopea gr.

Ceratochlŏa DC. (Gräser, III. 2) „Horngras", -samengras (s. v., *χλόα* Gras — d. unt. Spelze gegrannt, Wtst.), z. B. C. unioloides DC. (Uniŏla stricta Torr.) etc., s. Festuca.

Ceratŏdon Brid. (Moose, XXIV. 2) „Hornzahn"-M. (s. v., *ὀδὼν* Zahn — Zähne zweihörnig!), z. B. purpurĕus Brid., s. Dicrănum s. Trichostŏmum purp. Hedw.

Ceratolōbus Mart. (Palmen) „Hornhülsen"-P. (s. v., *λοβὸς* Hülse etc.), z. B. C. glaucescens Mart.

1) **Ceratonia** L., W. (Cassieen Ceratonieen, XXIII. 3) Johannisbrotbaum, C. Siliqua W., fr. pain de St. Jean od. caroube (-rouge, -rouche), -roubier, e. carob, St. John's-bread (— lief. Siliqua dulcis d. Apoth.) (v. *κέρας, -ατος* Horn — Form d. Hülse!). 2) **Ceratonia** (sc. Mimosa) L. (Mimoseen, XXIII. 1) Johannisbrot-Mimose.

Ceratophyllacĕae Gray, **-llĕae** DC. Igellockgew., **Ceratophyllīnae** Bisch. Ord. d. Hornblattgew., s. sogl.

Ceratophyllum L. (Urticaceen od. Ceratophylleen, XXI. 5) „Horn"-od. „Hörnerblatt", Igellock, Zinken O. W. Wasserzinke, Hirschhorn-Nessel, fr. cératophylle od. cornifle, auch mille-feuille cornue-d'eau (s. v., *φύλλον* Blatt — diese knollige Locken m. Widerhaken!).

Ceratozamia Miq. (Cykadeen, XXII. 12) „Horn"-Zapfenpalme (s. v. u. Zamia), z. B. terrestris u. mexicana Miq.

Cerbĕra L. (Apocynaceen, V. 1) „Gift-Hundswürger", Schellenbaum (n. d. giftig beissend. Höllenhund Cerberus d. Myth.), z. B. C. Manghas L. (Arbor lactaria Rmph. Ostind.) Milchbaum, fr. manglier à fruit vénimeux, s. Ochrosia Manghas Burm., C. chinensis Spr., s. Dissolena verticillata Lour.

Cercis L. (Cassieen, X. 1) Stammhülsenbaum (v. *κερκὶς* Pflock, Spule — Frucht wie ein Weberschiff od. eine Messerscheide, Wtst.), z. B. Zier. C. Siliquastrum L. europ. Judasbaum, fr. gainier, e. Judas-tree, C. canadensis L. u. japonĭca v. Sieb. (chinensis Bunge), C. canadensis L., fr. bouton-rouge, Salatbaum v. Canada.

Cerealia Agric. Saatfrüchte od. „Cerealien" (cerealis die Ceres, Göttin d. Ackerbaus, betr.).

Cerefolium (sc. Scandix) L. (Umbelliferen, V. 2) Gartenkerbel, fr. cerfeuil, e. chervil (Cerefolium Plin., gr. *χαιρέφυλλον*, fr. cerfeuil, deutsch „Kerbel").

Ceresia Pers. (Gräser, III. 2) „Ceresgras“ (n. d. Göttin Ceres ben.), z. B. Zier. C. elegans Pers. u. fluitans Elliott (Peru), s. Paspălum membranacĕum Lam. u. repens.

Cerĕus Haw., Mill., DC. (sect. v. Cactus Rchb.) (Cacteen, XII. 1) Säulen- u. Schlangencactus Leun. (gr. *κηρίων* lat. cerĕus Wachsfackel, daher Cactus — Fackeldistel!), z. B. Stuben C. speciosissĭmus Desf. Prachtblumen-Cactus, phyllanthoides (Cactus s. Phyllanthus alatus) Flügel-C., C. grandiflōrus s. g. Kŏnigin der Nacht, C. Ackermanni, senilis „Greisenhaupt“, flagelliformis Schlangen- od. Peitschen-C. u. a. m.

Cerinthe T. (Boragineen, V. 1) „Wachsblume“, „Wabel O. W., fr. cérinthe (mélinet) (v. *κηρός* lat. cera Wachs u. *ἄνθη* Bl. od. *κήριν-θος* Bienenbrot — d. Bienen besuchen d. wachsgelben Bl. gern, Wtst.).

Ceropegia L. (Asclepiadeen, V. 1) „Quell-Wachspflanze“, fr. céropêge (*κηρός* Wachs, *πηγή* Quelle — sondert Wachs ab — wie ein m. Wachskerzen besetzt. Leuchter, abhängende, aufgebog. Zweige Wtst.). z. B. Warmh. C. Gardneri, elĕgans u. stapeliaeformis Haw., C. Candelabrum L. „Leuchterbaum“.

Ceroxўlon Hb. Bpl. (Palmen, XXI. 5—10) „Wachspalme“, fr. céréoxyle, e. wax-palm-tree (s. v., *ξύλον* Holz — lief. Wachs!), C. andicōla ds.

Cerris (sc. Quercus) L. (Cupuliferen, XXI. 8) burgundische od. „Zerreiche“, fr. chêne Cerris od. de Bourgogne, e. bitter od. mossy-cupped Oak m. v. v., z. B. v. austriăca Loud. Borkh. östr. Zerreiche (Q. austriăca W.) — lief. s. g. franz. od. istrische Galläpfel (v. cerrus od. -is eine Art Eiche, viell. v. cirrus Franse, weg. des fransigen Becherchens!).

Cervaria G., Lap. (sc. Peucedănum) L. (Umbelliferen, V. 2) „Hirschwurz“ (v. cervus Hirsch), e. hart's-horn (-root), s. Athamanta Cervaria L., C. nigra Fl. Wett. (C. rīgida Mnch., C. alsatĭca Gaud. (Peucedănum als. L.).

Cervicaria (sc. Campanula) L. (Campanulaceen, V. 1) „Halskraut“-Glockenbl., fr. cervicaire (v. cervix, -īcis Nacken — analog Trachēlium, s. d.).

Cervispīna Dill., DC. (Rhamnaceen, V. 1) „Hirschdorn“, gem. Weg- od. Purgierdorn Vilm., fr. nerprun purgatif od. commun, e. purging-buckthorn, yellow-berry „Gelbbeere“ (cervus Hirsch u. spina Dorn).

Cestracĕae DC. (zu Solanĕae Rchb.), s. Cestrum.

1) **Cestrum** L. (Solaneen od. Cestraceen, V. 1) „Hammerstrauch“, fr. cestrau (galant de jour, - de nuit) (v. *κέστρα* Hammer — d. Staubfäd. mit Zahn, nicht Paxton: *κέστρον* Grabstichel u. Betonike), z. B. C. vespertīnum Hort. Valenc. (Cantua foetĭda, Vestia lycioides W.), C. petiolare Kth. (Sessēa petiolaris R. P.), C. venenatum W. Bohon-Upasbaum Thb. (Cap). 2) **Cestrum** spermacocifolium W. (Rubiac., IV. 1), s. Bouvardia triflōra Hb. Bpl.

Ceterach Bauh., W. (Polypodiac. Farne, XXIV. 1) Milz-, Schuppen- od. „Zechtfarn“ O. W., Ceterach, fr. cétêrac, doradille od. herbe daurade, e. cerach (ceterach) altdeutsch Zecht (arab. cheterak), Zier. C. officinarum W. (Asplenium Ceterach L.), C. capense Kze., etc.

Cetraria Ach. (Flechten, XXIV. 3) „Tartschen“- od. Moosflechte, fr. cétraire, e. oyster-green (v. cetra kurzer Lederschild, s. g. Tartsche), z. B. C. islandĭca Ach. „isländisches Moos“, e. Iceland-moss.

1) **Chaenostŏma** Benth. (Scrophularineen, XIV. 2) „Gaff“- od. „Klaffmund“, Weitmund Rmpl. (v. *χαίνω* gähne, klaffe, *στόμα* Mund — weiter Schlund!), z. B. Gewächsh. polyanthum Benth., fastigiatum Benth. m. v. album Hort. 2) **Chaenostŏma** Mart., Rchb. (fehlerh. **-stemma**) (Melastomac. od. Merianeen, X. 1).

Chaerophyllum Hoffmg., L. (Umbelliferen, V. 2) Kälberkropf, -kern, Körfel O. W., eig. „Lustblatt", fr. cerfeuil (v. *χαίρω* freue mich, *φύλλον* Laub — schöne Fiederform! od. d. deutsche „Kerbel", lat. cerefolium, gräcisiert!), z. B. C. sylvestre L. (Anthriscus s. Hoffm.), fr. cerfeuil sauvage od. persil d'âne „Esels-Petersilje".

1) **Chaetospŏra** Ag. (Nostochineen od. Gallertalgen, XXIV. 3) „Borstenspore" (*χαίτη* los. Haar, Borste, *σπορά* Samen, „Spore"). 2) **Chaetospŏra** Hb., R. Br., Rchb. (Cyperaceen, III. 1) Samenhaar-Cypergras (— an d. Basis des Fruchtknotens Borsten! Wtst.), s. Rhynchospŏra Vahl s. Schoenus ferruginĕus L.

1) **Chaetūrus** Lk. (Gräser, III. 2) „Borstenschwanz", Katzenschw. (s. eb. u. *οὐρά* Schwanz — unt. Spelze begrannt!), z. B. fasciculatus Lk., s. Polypōgon fasc. Pers. 2) **Chaetūrus** Ehrh. (Labiaten, XIV. 1) Katzenschweif, s. Leonūrus Marrubiastrum L.

Chamaebuxus DC. (sc. Polygăla) L. (Polygalaceen, XVII. 3) „Zwergbux" (*χαμαὶ* an der Erde, niedrig u. Buxus), z. B. C. Karensium Kurz.

1) **Chamaecerăsus** Pers. (sc. Prunus L., sc. Cerăsus Lois.) (Amygdalaceen, XII. 1) „Zwergkirsche", sibirische Strauchkirsche, Erdweichsel, s. g. Ostheimer Weichselk., fr. faux cérisier, e. ground-cherry-tree od. Siberian cherry (s. v.), s. Cham. alpigĕna Delarb. 2) **Chamaec.** T., Med. (Lonicereen, V. 1) Heckenkirsche, z. B. C. Xylostĕum Med. u. tatarĭca Med., s. Lonicĕra Xylostĕum u. tatarica L.

1) **Chamaecistus** Mill. (sc. Helianthĕmum) (Cistaceen, XIII. 1) „Erdciststrauch od. gem. Sonnenröschen, s. Cistus Helianthĕmum L. (Hel. vulgare G.). 2) **Chamaecistus** (sc. Rhodothamnus) Rchb. (Ericaceen, VIII. 1) drüsiges od. Zwerg-Alpenröschen, s. Rhododendron. 3) **Chamaec.** Sloane (Turneraceen, V. 3), s. Turnera cistoides L., Chamaec. Petiv., s. Turnera pumilea L. 4) **Chamaec.** Barrel., s. Cistus thymifolius L. (s. v. u. Cistus).

Chamaecypăris Spach (zu Cupressus) (Coniferen Cupressineen, XXI. 9) „Zwergcypresse", s. g. weisse Ceder (*χαμαὶ* niedrig, *κυπάρισσος* Cypresse), z. B. Zier. C. sphaeroïdĕa Spach m. v. v., s. Cupressus thujoides L. (Thuja sphaeroïdalis Rich.), C. nutkaënsis Sp. (Cupr. americana Trautv. s. Thujopsis borealis Fisch.), fr. cuprès d'Amérique.

Chamaecyparissias DC. od. **Chamaecyparissus** (sc. Santolīna) L. (Compos. Eupatorineen, XIX. 1) gem. Heiligenpflanze, eig. „Zwergcypresse" (s. v. — der Blätt. wegen, wie eine kl. Cypresse!), s. Santolīna virens Mill.

1) **Chamaedaphne** Mitch. (Rubiac. Cinchonaceen, IV. 1) „Zwerg-Seidelbast" (s. v. u. Daphne), z. B. C. repens L. (Syringa baccifera Pluk.), s. Mitchella L. 2) **Chamaedaphne** Mnch., Catesb. (Ericaceen, X. 1). Ch. sempervirens Catesb., s. Kalmia angustifolia L., Ch. calyculata Mnch., s. Andromĕda cal. L.

Chamaedorĕa W. (Palmen) „Zwergpalme" (s. v. u. *δόρυ* Baum, Lanze — kleine P. m. rohrart. Stamm, Wtst.), z. B. Ch. Ahrembergiana Berg-P., elatior Mart., elĕgans etc.

Chamaedryon Ser. (zu Spiraea) (Rosac. Spiräac. XII. 4) Zwerg-Eich-Spiräen od. gamanderblättr. Rmpl. (*χαμαὶ* niedrig, *δρῦς, -νός* Eiche — m. Blätt. ähnl. denen d. Eiche!), z. B. Sp. chamaedryfolia Jacq. (ulmifol. Scop.), chamaedryfolia L., hypericifolia L. etc.

1) **Chamaedrys** T. (sc. Teucrium) L. (Labiaten, XIV. 1) gem. Gamander (— Chamaedrys germanisiert!), Schafkraut, fr. chamêdrys od. chênette (s. v. — weg. der Eichenblattform!). 2) **Ch.** (sc. Veronĭca) L. (Scrophularineen, II. 1) Gamander-Ehrenpreis („Vergissmeinnicht"), fr. germandrée, e. germander.

Chamae-Iris (sc. Iris) Bertol. (Irideen, III. 1) falsche od. Erd-Schwertlilie, fr. Iris faux-Iris, e. false I.

Chamaelaucium Desf., DC. (Myrtaceen, X. 1) „Zwergpappel", fr. chamēleuce od. pas d'âne (s. v. u. *λεύκη* Weisspappel), z. B. ciliatum u. plumosum Desf. (Str. Neuholl.). — Chamaelaucieae Rchb.

1) **Chamaelea** (sc. Tragia) L. (Rutac. Euphorbiac., XXI. 3) Schiller-Bocksblatt, span. Zeiland (*χαμαίλεος* od. *χαμαιλέων* schillerblättr. Pfl., Riemer od. Chamäleon Zool. od. *χαμαί* u. *ἐλαία* Ölbaum, „kleiner Ölbaum"), z. B. C. tricocca G., s. Cneorum tricoccon L. 2) **Chamaelea** T., Burm. (Rhamnaceen, V. 1) „Chamäleon"-Heidenmyrte, C. pilosa = Phylica stipularis L. 3) **Ch.** africana Herm. (Thymeläaceen, VIII. 1), s. Grubbia rosmarinifolia Berg., C. indica = Daphne pilosa s. villosa L.

Chamaemespilus Med., DC. (sect. v. Sorbus) Ser. (Pomaceen Sorbeen, XII. 4) „Zwergmispel", Strauch-Mehlbeere Rmpl., s. Mespilus Chamaemespilus L. (Sorbus Ch. Crantz).

Chamaemōrus (sc. Rubus) L. (Rosaceen, XII. 5) Sumpf-Himbeere M. Rchb., „Zwergmaulbeere", s. g. Moltebeere (Multe-), e. cloude-berry (s. v. u. Mōrus, gr. *μόρον* od. *μώρον* Maulbeere).

Chamaenerion T., Schreb. (**-ium** T., Scop.) (zu Epilobium) Rchb. (Onagrarieen, VIII. 1) Weidenröschen, „Zwergoleander" (s. v. u. Nerium, gr. *νήριον* Oleander), z. B. C. hirsutum Scop. u. montanum, s. Epilob. hirs. u. mont. L.

1) **Chamaepence** (sc. Serratula s. Staehelina) L. (Compos. Carduaceen, XIX. 1) „Erd"- od. „Zwergfichte" (gr. *χαμαιπείχη* i. q. *-λεύκη* Huflattich, lat. Tussilago F. W. Riemer — Blätt. nadelförm. etc., Wtst.). 2) **Ch.** Prosp. Alp. (Compos. Carduac., XIX. 1) Topfbl., C. diacantha DC., fr. Cham. à deux épines, e. double-prickled Ch., s. Cardūus diac. Lab.

1) **Chamaepitys** T. (sc. Ajūga) Schreb. (Labiaten, XIV. 1) „Erd"- od. „Zwergfichte", gelber Günsel, fr. chamēpitys od. Ive musquée u. ivette, e. ground pine (s. v. u. *πίτυς* Fichte), s. Teucrium Chamaepitys L. 2) **Ch.** incana autt. (Convolvulac., V. 1) Harzkraut, s. Cressa cretica L.

Chamaeplīum Wallr. (Crucifer. Siliquosen, XV. 2) (zu Erysimum L.) „Erdfüll"-Hederich (s. v. u. *πλέιον* voll).

Chamaeranthēmum Reg. (Acanthaceen, XIV. 2) „Zwerg-Menderle" (*χαμαί* u. Eranthēmum), C. ignēum Reg. = Eranthēmum ignēum Hort.

Chamaerops L. (Palmen, VI. 1) „Zwergpalme" (s. v. u. *ὄψ*. *-οπος* Strauch), z. B. Gewächsh. humilis L. mittelmeer., C. chinensis s. excelsa Thb. s. Fortunei Hort., s. g. Hanfpalme.

Chamagrostis Borkh. (Gräser, III. 2) „Zwerggras" (s. v. u. *ἄγρωστις*), C. minima Bkh., s. Mibōra v. P.-B. (Sturmia m. Hoppe, Knappia agrostidea Sm.).

Chamlagu (sc. Robinia l'Hér. s. Caragāna Lam.) (Leguminos. Galegeen, XVII. 4) mongol. Erbsenbaum (mongol. Name!).

Chamomilla Gay, DC. (sc. Matricaria) L. (Compos. Anthemideen, XIX. 2) echte „Kamille" od. gem. Mutterkraut, fr. camomille, e. camomile u. stitch-wort (gr. *χαμαίμηλον* i. q. *ἄνθεμις* eig. „Erdapfel" v. *μῆλον* — riecht wie Quitten, Wtst.).

Chamorchis Rich. (Orchideen Ophrydeen, XX. 1) Zwergstendel Seub. (*χαμαί* an der Erde u. Orchis), C. alpina Rich., s. Ophrys alp. L. u. Chamaerēpes Spr.

Chara L., Ag. (Characeen, XXI. 1) Armleuchter, fr. charagne (-aigne) od. charapot, girandole u. lustre d'eau, e. chandelier (gr. *χαρὰ* Freude — nämlich am Wasser, Wtst.). — Characēae Rich. Ord. der Armleuchter (Siphonocaulae Bisch. „Röhrenstengler").

Charianthus Don (**-tha** A. Braun) (Melastomaceen Miconieen, X. 1) „Reiz"- od. „Grazienblume" (*χαρίεις*, *-εσσα* reizend etc., *ἄνθος* od. *ἄνθη* Bl. — schön hochrot!), z. B. coccinēus Don, s. Chaenanthēra Rich.

Charieis Blum. (Compos. Astereen, XIX. 2) „Holde", Schmuck- od. Reizaster (s. eb. — schön blau!), z. B. heterophylla Cass., s. Kaulfussia amelloides Nees.

Chariessa Becc. (Olacineen, III. 1) „Holdselige" (*χαρίεις, -εσσα, -ίεν* hold etc.), z. B. Smithii Becc., s. Villaresia Smithii F. Müll.

Charlwoodia Sweet (Liliaceen, VI. 1) „Charlwood's"-Dracaene (n. G. Charlwood od. Charleswood, enthus. engl. Bot.), z. B. Topf C. rubra (Dracaena r. Hort.), C. (Drac.) congesta Sägezahn. Dr.

Chate (sc. Cucŭmis) L. (Cucurbitac. XXI. 10) ägyptische Melone Vilm., e. egyptian cucumber (chate, Wtst. d. ägypt. Name, v. *χάτος* od. *-τὶς* Mangel?).

Chayōta Jacq. (Cucurbitac., XXI. 10) essbare Chayote, C. edŭlis Jacq. (Name d. Pfl. in Westind., Wtst.), s. Secchium P. Br.

Cheilanthes Sw. (Farne, XXIV. 1) „„Lippenschleierchen", Schuppenfarn (*χεῖλος* Lippe od. Rand, *ἄνθη* Blüte — blühen am Rande, Wtst.), z. B. C. odōra Sw., microphylla Sw. etc., s. Notochlaena u. Polypodium.

1) **Cheiranthus** L. (Crucifer. Siliquos. XV. 2) Lack, Levkoje, Veil Vilm. (arab. kheyry, nicht v. *χεὶρ* Hand, *ἄνθος* Bl., Wtst. die man gern in d. Hand hält), Zier. C. Cheiri L. (kheyry) Goldlack, gelbe Viole od. Veil, fr. cheiranthe u. garranier, e. yellow-stock, C. incanus L. (Matthiŏla inc. R. Br.) m. v. v., z. B. v. cocardeau, Winter-Levkoje, C. annŭus L. (Matth. ann. R. Br.) m. v. v., z. B. Erfurter, Sommer-Levkoje. 2) **Cheiranthus** (sc. Brassĭca Vill. s. Sinapis Koch) (Crucifer. Siliq.) Levkoy-Kohl od. -Senf, lackblüt. Senf Grck. 3) **Ch.** (sc. Erysĭmum) Pers. (Crucif. Siliq.), s. Erysimum cheiranthoides L. lackart. Schotendotter Grck. 4) **Ch.** (sc. Manulea) L. (Scrophularineen od. Lobeliac. XIV. 2) Lack- od. Levkoy-Handblume, s. Lobelia Ch. L. (Manulea lat. für Cheiranthus „Handbl." — fünffing. Blatt!).

Cheiri Dorst. (sc. Cheiranthus) L. (Crucifer. Siliquos., XV. 2), s. eb. Goldlack, Gelbveil Vilm., fr. violier jaune od. à fleurs j., giroflé des murailles, auch rameau d'or, Jalousie, Muret etc., e. gilliflower, kelri, common wall-flower, s. Cheiranthus fruticulosus L., C. Delileanus Hort. Par., fr. giroflée de Delile (arab. kheyry, nicht *χεὶρ, -ρος* Hand!).

Cheiropsis DC. (Ranunculaceen Clematideen, XIII. 7) Hand-Waldrebe v. *χεὶρ, -ρος* Hand u. *ὄψις* Aussehen — weg. einer d. Blume wie eine Hand einschliess. Hülle, Wtst.), z. B. montana Ham. (anemonaeflora Don) Himalaya-W., s. Clematis mont. s. anem.

1) **Chelidonium** T. (Papaveraceen, XIII. 1) „Schwalbenwurz", Schell- od. Schöllkraut, fr. chĕlidoine, e. celandine (-lendine) u. swallow-wort, tetter-wort u. silken-cully „Seidenpinsel" (v. *χελιδὼν* Schwalbe — Plin. blüht bei deren Rückkehr!), z. B. diphyllum Mchx., s. Stylophŏrum d. Nutt., C. Glaucium L. Hornmohn, e. horned-poppy, s. Glaucium luteum Scop., C. corniculatum L. (Glaucium corn. Pers.). — Chelidoniacĕae (sc. Papaveracĕae) Rchb. 2) **Chelidonia** Koch (zu Cardamine L.) (Crucifer. Siliquos., XV. 2), z. B. Decor.-Blattpfl. Ch. grandiflŏra argentea Koch, s. Cardamine chelidonia Pers.

Chelōne L. (Scrophularineen, XIV. 2) „Schildblume" od. „Krottenschild", fr. galane u. tortue (gr. *χελώνη* Schildkröte — weg. d. Oberlippe!), z. B. Zier. C. barbata Cav. v. coccinĕa, C. glabra L. m. v. v., C. oblĭqua L. (alba Mnch. purpurĕa Mill.), C. Pentstēmon L. s. Pentstēmon Ait., s. Pentstēmon l'Hér.

Chenopodĕae Endl. Ord. d. Gänsefussgew. (zu Kl. Oleracĕae Endl. Gemüsegew.), s. hern.

Chenopodiacĕae Vent., **-diĕae** DC. Gänsefussartige (i. q. Atriplicĕae autt. Meldenartige), s. hern.

Chenopodĭna Moq.-Tand. (Chenopodiac., V. 2) „Gänsefüsschen" Grck., z. B. maritĭma Moq. = Chenopodium m. L.

Chenopodium T. (Chenopodiaceen od. Atripliceen, V. 2) „Gänsefuss", fr. pate (patte) d'oie, herbe aux vers, e. goose-foot od. belvidere (v. *χήν, -νος* Gans, *ποδίον* Socke etc. v. *πούς, -όδος* Fuss), Gart. C. hortense R. Cch. (Suaeda hort. Forsk.) „Gartenmelde", Zier. C. scoparium L., s. g. Studentenkraut u. atriplĭcis L. Purpur-G., C. ambrosioides L., fr. thé de santé (- du Mexique) od. ambrosine, e. hedge-mustard.

Cherlera (-ia) L. (Arenarieen od. Alsineen, X. 3) „Cherlerie" (n. Cherler, Mitarb. d. Joh. Bauhin, Herausg. eines Prodromus von Tabernaemontani Hist. plant. univers. 1619), z. B. C. sedoides Jacq., s. Lychnis alpīna Pluk., C. sedoides Forsk. = Arenaria procumbens Vahl.

Chilodia R. Br. (**-dium** autt.) (Labiaten, XIV. 1) Lippenzahnstrauch (*χεῖλος* Lippe u. *ὀδούς* Zahn — halb zweiteil. Unterlippe! Wtst.), z. B. Treibh. C. scutellarioides R. Br.

Chimaphila fehlerh. st. **Chimatophĭla** = **Chimophila** Pursh, s. d.

Chimatophĭla, s. eb.

Chimonanthus Lindl. (zu Calycanthus) L. (Calycifloreen Bunge, XII. 5) „Winterblume" (-blüte) (v. *χειμών, -ῶνος* Winter u. *ἄνθος* Bl.), z. B. Zier. C. praecox s. fragrans Ldl. (Calycanthus pr. L.) — Stuben im Dez. u. Jan.

Chimophĭla Pursh (st. **Chimatophĭla**) (zu Pirŏla Rchb.) (Ericaceen, X. 1) „Winterlieb", -grün (*χειμωφιλὸς* v. *χεῖμα, -ατος* od. *χειμών, -ῶνος* Winter u. *φίλος* Freund, Liebhaber), z. B. umbellata Pursh = Pyrŏla (Pirola) umbellata L.

China (sc. Smilax) L. (Smilaceen, VI. 1) „China"-Smilax (— Stechwinde) (— lief. d. Chinawurzel d. Apoth.).

Chiococca P. Br. (st. **Chionococca**) (Cinchonaceen od. Coffeaceen, V. 1) „Schneebeerenstrauch", Hohlbeere, fr. chiococque (v. *χιών, -όνος* Schnee — Beeren glänz. schneeweiss!), z. B. C. anguifūga Mart. Schlangenstrauch, C. paniculata L. (Psychotria p. W. s. alpīna, Bstr. Surinam), C. opulīna Spr. (Coffea op. Forst., Neucaled.).

Chionanthus L. (Oleaceen Jasmineen od. Sapotac. Fraxineen Rchb., II. 1) „Schneeblume", Schneeflockenbaum Rümpl., fr. arbre de neige od. Chionanthe de Virginie, fleur en neige, e. virginian snow-flower (-drop) (v. *χιών, -όνος* u. *ἄνθος*), Zier. C. virginĭcus L. m. v. maritĭma Pursh, C. compacta Sw. (Linociera c. R. Br.), C. tetranda Vahl (Mayepea guianensis Aubl.).

Chirita Don, Hamilt. (Cyrtandreen od. Scrophularineen XIV. 2) „Handschuhblume" (v. *χειρίς, -ιδος* Ärmel, Handschuh? Wtst. ind. Name!), z. B. Warmh. C. Moonii, Walkeri u. zeylanĭca Don.

Chironia L. (Gentianeen, V. 1) „Chiron's-Enzian, Tausendguldenkraut, fr. chirone (n. d. Centauren Chiron, berühmt. Arzt, Myth.), z. B. Zier. C. frutescens L. „Strauch-Chironie", Gewächsh. linoides L., floribunda Paxt. s. Fischeri Hort., s. Erythraea u. Centaurium.

1) **Chironium** Scop. (sc. Laserpitium) L. (Umbelliferen, V. 2) „Chiron's"-Dolde (s. eb.). 2) **Opopanax Chironium** Koch = Pastināca Opopanax L. (Umbellif. V. 2).

Chlamydĕa Banks (**-dia** G.) (Liliac. Asphodeleen, VI. 1) „Mantellilie", Flachslilie (v. *χλάμυς, -υδος* Oberkleid — weg. deren Verwendung!), z. B. C. tenacissĭma G. = Phormium tenax L. neuseel. Flachs.

Chlidanthus Herb., Lindl. (Amaryllideen, VI. 1) Prunk-Narzisse (v. *χλιδή* Prunk etc., *ἄνθος*), z. B. fragrans Herb., s. Pancratium luteum Poir.

Chlōra L. (Gentianeen, VIII. 1) Achtspalt-Enzian, Bitterling, Grünling Leun., Gelbkraut Rümpl., fr. chlore, e. yellow-wort (*χλωρός* grüngelb), z. B. Zier. grandiflōra Griseb.

Chloranthus Sw., R. u. Sch. (Piperaceen Chlorantheen od. Caprifoliac., II. 1) „Grünblume", Grünling, Pflaumenpfeffer (s. eb.), z. B. C. serratus u. spicatus R. Sch. (Jap.), s. Nigrina serr. u. spic. Thb.

Chlorēa (-raea) Lindl. (Orchid. Arethuseen, XX. 1) „Grünorche" (v. *χλωράω* bin gelb- od. blassgrün), z. B. Austinae Gray.

Chloridēae Kth. Fingergräser, s. Chloris.

Chlōris Sw., Desv. (Gräser, XXIII. 1) „Grün"- od. Fingergras (v. *χλωρίζω* bin grüngelb od. *χλωρός* gelbgrün), z. B. Zier. C. tenella Roxb., s. Ctenium indĭcum Spr.

Chlorococcum Fr. (Nostochineen-Algen, XXIV. 3) „Grünkorn"-Alge (— grün. Überzug v. Rinde d. Bäume!) (*χλωρός* u. *κόκκος* Korn).

Chlorocrēpis Griseb. (zu Hieracium L.) (Compos. Cichoriaceen, XIX. 1) „Grünpippau" (s. v. u. Crepis, s. d.), z. B. staticifolia Gris. (Hieracium stat. Vill.), s. Tolpis st. Schultz-Bip.

Chloromўron Rz. Pv., Pers. (Tiliaceen od. Capparideen, XIII. 1) „Grünbalsambaum", Marien-B. (s. v. u. *μύρον* Balsam- od. Duftöl), z. B. verticillatum R. P., s. Oleum s. Balsămum Mariae (B., Peru).

1) **Chlorophўtum** Ker (Liliac. Asphodeleen od. Sarmentaceen, VI. 1) „Grünlilie" (*χλωρός* u. *φυτόν* Pfl.), z. B. Zier. Stuben: C. Sternbergianum Steud. (Cordylīne vivipăra Hort.), s. Antherĭcum s. g. fliegender Holländer, C. laxum R. Br., inornatum Ker, elatum R. Br. (Phalangium el. Red.). 2) **Chlorophўtum** Ag. (Algen, XXIV. 3) „Grünalge". 3) **Chl.** Pohl (Rubiaceen, IV. 1) — Blätt. schön grün!

Chloroxўlon P. Br., DC. (Hesperideen od. Cedreleen, X. 1) „Grünholz" (s. v., *ξύλον* Holz), C. Swieteni P. Br., s. Swietenia s. Laurus Chloroxўlon L. Atlas- od. Seidenholz vom Himalaya, fr. bois satiné.

Chondrilla L. (Compos. Cichoriaceen, XIX. 1) „Knorpelsalat", Krümling O. W., fr. chondrille (*χόνδρος* Knorpel u. Klumpen etc. — Gummiklumpen an d. Stengeln, Paxton).

Chorisia Kth. (Oxalid. Bombaceen, XVI. 8) „Choris"-Wollbaum (n. d. russ. Nat. u. Reis. Choris ben.), z. B. ventricosa Kth., insignis H. B. K. (B. Südamer.), etc.

Choristopetălae DC. „Getrenntkronblättrige" = Dialypetălae Endl. u. Polypetălae Juss. (*χωριστός* getrennt).

Chorozēma Lab. (Cassieen Cäsalpinieen, X. 1) „Kreisfahne" (v. *χορός* Kreis, *σῆμα* Fahne — zugerund. Vexill!), z. B. Gewächsh. ilicifŏlium Sm., Henchmanni R. Br., varium Benth. etc. (kl. Hstr.), s. Oxylobium Andr.

1) **Christophoriana** T.,‡DC. (Ranunculaceen, XIII. 1) „Christophskraut", schwarze Christwurz, Giftähre od. -traube (v. *Χριστόφορος*, St. Christoph, „Christusträger", Legende), z. B. C. nigra s. spicata T. DC., s. Actaea nigra Fl. Wett. s. spicata L., racemosa T. (Actaea rac. L. s. Cimicifūga r. L.). 2) **Christophoriana** arborĕa Pluk. (Araliaceen, V. 5) Angelikabaum = Aralia spinosa L. (Angelīca arborescens Comm.), C. canadensis Moris. = Aralia racemosa L.

Chronosemīum Desv., Ser., DC. (zu Trifolium Rchb.) (Legumin. Trifolieen, XVII. 4) Dauerfahne (*χρόνος* Zeit, *σημεῖον* Zeichen, Fahne — Blüt. nach d. Verblüh. sitzenbleibend, Wtst.), z. B. T. agrarium u. procumbens L. etc., s. Lupulīna Desf.

Chroolepidĕae autt. Schorfalgen, s. sogl.

Chroolēpis (-us) Ag. (Confervaceen, XXIV. 3) „Hautschorf" (v. *χρόα* od. *χρώς* Haut, *λέπος* Schale od. *λεπίς* Schorf etc. — farb. Überzüge auf Steinen etc.), z. B. Jolīthus Ag. „Veilchenstein", -moos.

Chrysanthĕmum L. (Compos. Anthemideen, XIX. 2) Wucherblume,

eig. „Goldblume“, fr. chrysanthème, e. chrysantenon (*χρύσος* Gold, *ἄνθεμον* i. q. *ανθος*), z. B. C. segĕtum L. s. g. böse Blume od. Saatwucherbl., fr. fleur dorée, souci des champs (- des blés), marguérite jaune, e. marigold, C. Leucanthemum L. s. g. Marguerite od. grosse Gänseblume, fr. marguĕrite grande, oeil de boeuf, e. margarite, Gartenbl. C. coronarium L., fr. chr. des jardins, e. garland chr., m. v. fl. albo Hort., C. carinatum Schousb., fr. chr. tricolore, m. v. v., C. roscŭm Lindl. (Pyrethrum ros. Ldl. s. carnĕum M. B.), liefert s. g. pers. od. kaukas. Insektenpulver, C. indĭcum Curt. (japonicum u. ind. Thb.), Ramatuelle od. s. g. Winteraster, s. Anthĕmis artemisiaefolia L. s. grandiflōra Hort., m. v. v. z. B. grandiflōrum, Pompon, Bronce-Dragon, Yellow-Dragon etc.

1) **Chrysēis** Lindl. (Papaveraceen, XIII. 1) „Goldmohn“ (gr. *Χρυσηΐς* Frauenname v. *χρύσος* Gold), C. californĭca Ldl. = Eschscholtzia cal. Cham. 2) **Chrysēis** Cass. (Compos. Centaureen, XIX. 3) Goldblume, -flockenbl., s. Centaurēa suaveŏlens W. (Chrysis Ren.).

Chrysobalānus L. (Myrobalaneen, XII. 1) „Goldpflaume“, Icaco-Pflaume (*χρύσος* u. *βάλανος* Eichel etc., lat. glans — eichelförmige gelbe Frucht, Wtst.), C. Icaco L. westind. Cacaopflaume.

Chrysobaphus Wall. (Orchideen, XX. 1), „Goldfarb“-O. (s. v., *βαφὴ* Farbe).

Chrysobotrÿa Spach (zu Ribes) Rmpl. (Ribesiaceen, V. 1) Gold-Johannisbeerstrauch, „Goldträubchen“ (s. v. u. *βότρυς, -υος* Traube), z. B. Zier. revoluta Spach (Ribes aurĕum Pursh) s. g. Chokoladenstr. (R. fragrans Lodd.), fr. grosseiller dorĕ, C. Lindleyana Sp., s. Ribes tenuiflōrum Lindl.

Chrysocephălum Walp. (Compos. Inuleen, XIX. 2) „Goldköpfchen“ Rmpl., fr. chrysocephale (*χρύσος* u. *κεφαλὴ* Kopf), z. B. Zier. apiculatum Steetz, s. Helichrysum ap. DC. (Gnaphalium ap. Lab.).

Chrysocŏma L., DC. (Compos. Astereen od. Eupatorineen, XIX. 1) „Goldschopf“ Seub., -haar, fr. chrysocome (s. v., *κόμη* lat. coma Haupthaar — gelbe, fein haarf. Blüten, Wtst.), C. coma aurĕa L. (Conyza Comaurĕa L.), s. Linosyris Cass. u. Gnaphalium.

Chrysoglossum Blum. (Orchideen, XX. 1) „Goldzungen“-O. (— Labell goldfarbig!).

Chrysophyllum L. (Sapotaceen, V. 1) Sternapfelbaum, eig. „Goldblatt“, indisches Eisenholz, fr. caïnitier (s. v., *φύλλον* Laubblatt — die Bl. unten rostf. goldglänz. überzogen!), C. ferrugineum s. Cainito L., s. Manglilla Chrysoph. Lam. (Myrsine Manglilla R. Br.), auch Nycterisition ferruginĕum Rz. Pv.

1) **Chrysosplenium** T., L. (Saxifragaceen, X. 2) „Goldmilz“, Milzkraut, fr. hépatique des marais, dorine od. saxifrage hépatique dorée, e. milt-wort (-wast), spleen-wort (s. v., *σπλήν, -ηνὸς* Milz — geg. Milzkrankh.!), z. B. oppositifolium L. s. repens Lk. 2) **Chrysosplenium** Walt. (Polygonaceen, VIII. 3) wolliger Knöterich, s. Eriogŏnum tomentosum Mchx.

Chrysūrus P.-B., Rich. (Gräser, III. 2), „Goldschwanz“ (s.v., *οὐρὰ* Schwanz — schwanzähnl. Ährchen gelb!), z. B. Zier. C. cynosuroides Pers. (Cynosurus aurĕus) u. a., s. Hymenothecium Lag., Aegopōgon Hb.

Chysis Lindl. (Orchid. Vandeen, XX. 1) „Giess“-O. (*χύσις* d. Giessen od. Schütten — hängt von d. Bäum. herab, Wtst.), z. B. Warmh. C. bractescens Lindl. (Amer.).

1) **Cianītis** (bess. **Cyan.-**) autt. (Compos. Centaureen, XIX. 3) Blauflockenblume, „Cyanengleiche“, Berg- od. Wald-Cyane (*κυανῖτις* od. *-νοειδὴς*), z. B. C. sylvatĭca autt. = Centaurēa montana L. (Cyănus mont. Fl. Wett.). 2) **Cyanītis** Reinw. (Saxifragac., X. 2) Blausteinbrech (— Blüten u. Früchte blau! Wtst.).

Ciborium Endl. (Morchellineen-Pilze, XXIV. 4) (zu Pezīza L.) „Becherpilz" (*κιβωριον* lat. ciborium Becher etc.).

Cibotium Kaulf. (Baum-Farne, XXIV. 1) „Kistchenfarn" (*κιβώτιον* Kiste — bez. d. Sporangien!), z. B. Chamissoi Kaulf. (Sandwichsins.), Billardieri Klf. (Dicksonia antarctĭca Lab.).

Cicca L. (Euphorbiac., XXI. 4) Wunderbaum- od. Ricinus-Euphorbium (*κίκι* Wunderb. — d. Rinde ähnl. wie bei Ricinus purgierend, Wtst.), C. distīcha L., s. Averrhoa acida L. f.

Cicendia Adans. (Gentianeen, IV. 1) Bitterkraut, Fadenblatt Leun., Zindel O. W., Vierspalt-Enzian (n. d. Namen Cicendi geb., Wtst. d. veränd. Gentiana od. Centaurium!), C. filiformis Ad., s. Exăcum fil. W.

1) **Cicer** T. (Legumin. Vicieen, XVII. 4) „Kicher", -erbse, fr. poischiche u. garranche, e. chick-pea (cicer, -ĕris „Kicher", hebr. kikar rundlich!), C. arietīnum L. u. satīvum L. (Cicercula sat. Alfld.). 2) **Cicer** (sc. Astragălus) L. (Legum. Astragaleen, XVII. 4) kicherart. Traganth. 3) **Cicĕra** (sc. Lathўrus) L. (Legumin. Vicieen, XVII. 4) rote Platterbse M.-Rchb.

Cicerbīta Wallr. (zu Prenanthes) Rchb. (Compos. Cichoriac., XIX. 1) „Krautcichorie" (Cicer od. Cichoria u. herbesco, Partic. herbĭtus, werde zu Gras od. Kraut, st. Cichoria herbīta!).

Cicercŭla Alfld. s. Cicer (dem. cicer).

Cicerella Mnch. (zu Lathўrus) L. (Papilionaceen, XVII. 4) „Kicherchen" (dem. Cicera sc. Lathўrus L.).

Cichoriacĕae Rchb. (**-racĕae** Juss.) cichorienartige Korbblütler (zu Ord. Compositae Endl. etc.).

Cichorium L. (Compos. Cichoriaceen, XIX. 1) „Cichorie", Wegwarte, Warte O. W., fr. cichorée (escarole od. scarole, -riole), e. cichory (succory) (gr. *κιχώριον* v. *κίω* gehe u. *χωρίον* Acker, Feld etc., Wtst.), z. B. C. Intўbus L. gem. u. geb. Cichorie, C. Endivia L. „Endiviensalat".

Cicla (sc. Beta) L. (Chenopodiac., V. 2) weisse Runkelrübe, w. Mangold, s. g. Römischkohl, var. v. Beta vulgaris L. Dickrübe (-wurz) (Wtst. st. sicŭla — in Sicilien wild, schwerl. v. Cilix, -ĭcis Cilicier in Kleinasien, od. *κιγκλὶς* Gitter? *κίγκλος* lat. cinclus Wasserstaar?).

Ciconium Sweet (Geraniaceen, XVI. 5) „Storchgeranium" (v. ciconia Storch, wie Geranium v. *γέρανος* Kranich), z. B. Zier. inquĭnans Ait. (Pelargonium inq.), zonāle L. m. v. scandens Ehrh., acetosum Ait. etc., s. Pelargonium.

Cicūta L. (Umbelliferen, V. 2) Wasserschierling, Wüterich, fr. cicutaire od. ciguë, e. water-hemlock u. kecks (kex), C. virosa L., fr. ciguë vireuse (cicuta Plin. Schierling v. *κίω* od. *γίω* bin hohl), s. Cicutaria Riv.

1) **Cicutaria** Riv., T. (Umbelliferen, V. 2) Wasserschierling, fr. cicutaire (s. eb.). 2) **Cicutaria** Vill. (sc. Chaerophyllum) L. (Umbellif., V. 2) schierlingblättr. Kälberkropf, s. Chaeroph. hirsutum L., Cicut. bulbosa (Chaeroph. bulb. L.), C. palustris tenuifolia Vill., s. Phellandrium.

Cienfuegia W. (**-fuegosia** Cav.) (Malvaceen, XVI. 7) „Cienfuegosie" (n. d. span. Bot. Bernardo Cienfuegos, Ende d. 16. Jahrh., Pfeiffer), z. B. digitata Cav. etc., s. Fugosa (-ia) Juss.

Cimicifūga L. (Ranunculaceen, XIII. 4) Wanzenkraut, -„flucht" od. -tod, fr. chasse-punaise, herbe aux punaises, e. bug-flight (cimex, -ĭcis Wanze, fŭga Flucht — vertreibt d. Wanzen), z. B. C. foetīda L. (Actaea cim. L.), racemosa Bart. (Act. rac. L.).

Ciminalis Ad. s. Cyminalis Borkh. (Gentianeen, V. 2) „Kümmel"-Enzian (v. *κύμινον* Kümmel), s. Gentiana acaulis u. Pneumonanthe L.

Cinăra T. s. Cynăra Vaill.

Cinchōna L. (Rubiaceen Cinchonaceen, V. 1) China- od. Fieberrindenbaum, fr. quinquina, e. china- od. peruvian-bark, C. officinalis L. (n. d. Gräfin de Cinchon, Vicekönigin v. Peru, welche 1638 davon kuriert wurde, Paxton: nach de la Condamine v. kina od. quina der Indianer = Rinde). — Cinchonaceae Lindl. (zu Rubiaceae Rchb., Ord. Rubiacĭnae Bartl.).

1) **Cineraria** L. (Compos. Astereen, XIX. 2) „Aschenpflanze", Wandelblume Leun., fr. cinéraire, cendriette (v. cinis, -ĕris Asche — Ansehen d. Stocks!), z. B. Zier. C. cruenta l'Hér. s. hybrida W. canarische m. v. hybrīda nana Hort., C. amelloides L., s. Agathaea am. Cass., C. maritima L. (Senecio m. Rchb.), fr. c. maritime, e. rag-wort od. silvery-white Cin. etc. 2) **Cineraria** (sc. Centaurea) L., Jacq. Aschen-Flockenblume (Teppichpfl.), s. Centaurea candidissima Lam.

Cinnamomēae Lauch. (sect. v. Rosa) Pfingst- od. Zimmtrosen, z. B. R. cinnamomea L., alpina L. etc., s. sogl.

Cinnamōmum R. Br., Nees (Laurineen, IX. 1) Zimmtlorbeer, fr. cinnamome, e. cinnamom (v. d. arab. kinamom od. china u. amomum Wtst.), s. Laurus s. Persĕa Cinnamomum G., L.

Circaea L. (Onagrarieen, II. 1) „Hexenkraut", fr. circée, herbe aux magiciens (- de St. Etienne), e. witch-wort (hag-) (n. d. Zauberin Circe, Myth.), z. B. lutetiana L., intermedia Ehrh., etc.

Circinantia (sc. Chlorophyta) Rchb. „Zirkel"- od. „Wickelkräuter", i. q. Filices Farne (circinus Zirkel etc. — näml. beim Sprossen d. Wedel!).

Cirrhaea Lindl. (Orchideen Vandeen, XX. 1) „Rankenschnabel" (v. cirrus gr. *κίρρος* Ring, Locke, nicht *κιρρός* gelb — inner. hin- u. hergedreht. Blütenblatt! Wtst.), z. B. Loddigesii Ldl. (Cymbidium dependens Lodd.), viridi-purpurea Ldl. (Bras.), s. Gongora v.-p. Hook.) etc.

Cirrhopetălum Lindl. (Orchid. Malaxideen, XX. 1) „Rankenblatt" (**Cirropet.**) (s. eb. u. *πετάλον* Blütenblatt — d. columna m. 2 blumenblattart. Hörnern an d. Spitze, Wtst.), z. B. Blumei Ldl., s. Ephippium ciliatum Blume.

Cirsium T., Vaill. (Compos. Carduaceen, XIX. 1) Kratzdistel, „Aderkropfkraut", fr. cirse (v. *κιρσός* Blutaderknoten — bei d. Alten geg. solche gebraucht, Wtst.), z. B. lanceolatum Scop. (Carduus lanc. L., Cnicus l. W.), eriophorum Scop. (Card. s. Cnic. er. L., W.), palustre Scop. etc., s. Carduus u. Cnicus.

Cissampēlos L. (Menispermaceen, XXII. 12) „Epheurebe", Grieswurz Dietr. (v. *κίσσος* lat. Cissus u. *ἄμπελος* Weinstock — schlingt wie d. Rebe! Wtst.), z. B. C. Pareira L. gebräuchl. Grieswurz Leun., Pareira brava d. Apoth.

Cissus L. (Sect. v. Vitis Lauché) (Ampelideen od. Vitaceen, IV. 1) Klimme, griechisches od. arabisches Epheu, Fiederrebe Lauch. (v. d. arab. quissos, Paxton), z. B. Gartenspal. C. antarctica Vent. (Neuholl.), Warmh. C. discolor Blum. (Java) u. vitigĕna L., porphyrophylla Hort., velutina Hort., capensis W. (Vitis c. Thb.), serianaefolia Bung. (Ampelopsis bipinnata Mchx.).

Cistacēae Dunal, **Cisti** Juss., **-inēae** DC. Rchb., **-stēae** (sc. Cistinĕae) Rchb. „Cistgew.", s. Cistus.

Cistiflōrae Bartl. Ord. der Cistusblütler Rchb.

Cistus T. (Cistaceen, XIII. 1) „Cist"- od. Sonnenrose, fr. ciste, e. cistus- od. holly-rose (gr. *κίστος* Kapsel od. *κίστη* lat. cista Kiste — weg. der Fruchtkapseln!), z. B. Gewächsh. C. vaginatus Ait. (symphytifolius Lam.), ladanifĕrus L., laurifolius L., purpurĕus Lam. etc.

Citharexȳlum L. (**-raexylon** Sm.) (Verbenac. od. Viticeen, XIV. 2) „Geigenholz" Leun., fr. guitarin, citharéxylon u. cotelet (*κιθάρα*

Cither etc., ξύλον Holz — weiss. Eisenholz d. Handels!), z. B. caudatum L., quitense Spr. (Südamer.).

Citīnus Sm. (bess. Cytīnus L., Pers.) (Aristolochieen, XX. 8) „Fleischkelch"-Osterluzey (κύτινος lat. cytīnus fleisch. Kelch d. Granatapfels!).

Citrullus Neck. (sc. Cucurbīta) L. (Cucurbitaceen, XXI. 10) Arbuse, Angurien-Kürbis W., Wassermelone M. Rchb., fr. citrouille, melon d'eau, e. citrul od. water-melon, fr. auch pastèque (v. citrus Citrone), s. Anguria Citrullus dicta Blackw.

Citrus L. (Aurantiaceen, XVIII. 1) „Citronenbaum", fr. citronier, e. citron- od. lemon-tree (n. d. Stadt Citron in Judäa, Paxton, gr. κίτριον lat. citrus Citronenb. — wahrsch. vom Pers. kitt, d. Namen für Medien, Schmitthenner), z. B. C. medica L. gem. Citrone m. v. v., z. B. v. Cedro Citronat, fr. cēdrat (florentīna, macrocarpa, paradisiāca „Paradiesapfel", umbilicata), v. Limonia s. Limonum „Limone" (L. Bergamotta, calabrica, dulcis süsse Limonen, fl. pleno, vulgaris), C. Aurantium L. Orange od. Pomeranze (pomum aurantium, fr. pomme d'or od. orange) m. v. v., z. B. v. Bigaradia saure Or. od. Pom. (multiflōra, myrtifolia Hort. s. g. Myrtorange, nobilis Lois., s. g. Mandarin-Or., v. salicifolia, v. crispifolia (fr. le Bouquetier), v. Aurantium chinensis „Apfelsine" od. süsse Or., C. decumāna L. (Citr. Aurantium decumānum L. f.), s. g. Pompelmus, Topfor. C. chinensis Hort., Zwergor. C. japonica L.

Cladium P. Br. (Cyperaceen, III. 1) Schneide, Nussbinse Seub. (gr. κλάδιον dem. v. κλάδος Schoss etc, — zahlr. verwirrte Wurzeln u. auch Blütensträusse, Wtst.), z. B. Mariscus R. Br. deutsche Schneide.

Cladonia Hoffm. (Flechten, XXIV, 3), „Astflechte", s. g. Rentiermoos (v. κλάδος Ast etc. — verzweigter Wuchs, Wtst.), Cl. rangiferīna s. sylvatica, fr. mousse du nord, C. coccifera Hoffm. Korallen-M., C. alcicornis etc.

Cladosporium Lk. (Schimmelpilze, XXIV. 4) „Astspore", Russtau, Brandpilz, Kettenfaser (s. eb., σπορά Spore — d. zahlr. Zweige laufen in Sporidien aus, Wtst.), C. fumāgo Fr.

Cladrastis Raf. (Legumin. Sophoreen, X. 1) „Berststrauch", Gelbholzbaum (κλάδος Ast etc. u. ῥάσσω zerreisse), Cl. tinctoria Raf. s. Virgilia lutea L. u. Sophora tinctoria L.

Clanbrasiliana (sc. Abies) DC. (Coniferen Abietineen, XXI. 9) Zwergfichte (N. pr.), s. Abies excelsa DC. var. Clanbrasiliana.

Clarkia Pursh (Onagrarieen, VIII. 1) „Clarkie" (wahrsch. n. d. Apoth. Clark in Grantham, Isaak Newton's Lehrherrn, n. Andern n. d. General Dan. Clarke, Begl. d. Statth.'s Lewis in Louisiana durch Nordwest-Amerika), Zier. C. pulchella Pursh, fr. Cl. délicate, e. nice Cl., m. v. pulcherrima, Cl. elegans Dougl. etc.

Clavaria Vaill. L. (Keulenpilze, XXIV. 4) „Keulen"- od. Korallenpilz, fr. clavaire od. ganteline, mairotte (v. clava Keule, Kolbe — astige, keulige Form!), z. B. essb. C. delicata, Botrytus u. flava, s. g. Ziegenbart, fr. gallinette (-nole), glossopètre, langue de terre (-de serpent). — Clavariēi DC. Keulenpilze.

Claviceps Fr., s. Cordyceps, s. d. (clava s. v. u. caput, -ceps, -cipītis in compos.) (Pilze, XXIV. 4).

Claviga (-vija) Rz. u. Pv. (Myrsineen, V. 1) „Clavigo's"-Myrtenbaum (n. d. span. Nat. J. Clavigo Faxardo, Herausg. v. Buffon's Werk. im Span.), z. B. Zier. C. ornata Van Houtt., s. Theophrasta longifolia Jacq.

Claytonia L. (Portulaceen, V. 3) „Clayton's"-Portulak (n. d. engl. Arzt J. Clayton, † 1773 in Virginien), Cl. Portulacaria L. f. Portulakbaum, s. Crassula P. Dill. (Portulacaria afra Schreb.), C. arctica Adams u. sibirica L. (Limnia arct. Stockh.).

Cleanthe Salisb. (Irideen, III. 1) „Schliessblüt"-Schwertel (v. κλείω schliesse zu — dreht sich nach d. Verblühen zu, Wtst.).

Clematidēae DC. Waldrebengew. (zu Ord. Polycarpïcae Bartl., Fam. Ranunculaceae Juss.), s. Clēmātis.

1) **Clēmātis** L. (Ranunculac. Clematideen, XIII. 7) Waldrebe, fr. clématite, herbe aux gueux, e. lady's-bower, climber u. wavering-tree (gr. κλῆματις u. κλῆμα Klimme, Ranke), Zier. Cl. integrifolia L., patens Morr., Decsn., azurĕa grandiflŏra Hort., florĭda Thb., lanuginosa Lindl. m. v. v., z. B. v. rubro-violacĕa Hort., Cl. viticella L. m. v. v. (plena, Francofurtensis, Guascoi u. venosa Hort.), s. g. ital. W., C. Viorna L. (Nordwest-Amer.), Cl. Vitalba L. s. g. Hexenzwirn od. gem. W., C. Flammŭla L. — Bastardformen: Jackmanni, Fortunēi Moore, rubella Jackm., Prince of Wales, Lady Bovill Jackm. u. a. 2) **Clēmātis** (sc. Mutisia) L. f. (Compos. Mutisieen, XIX. 2) Waldreben-Mutisie.

Clematītis (sc. Aristolochĭa) L. (Aristolochieen, XX. 5) gem. Osterluzey (v. Clematis, -ītis, s. eb.).

1) **Clementēa** Cav. (Legumin. Dalbergieen, XVII. 3) Tongabohnenbaum (n. J. R. Clemente, Prof. zu Madrid, schr. üb. d. Weinbau v. Andalusien), C. nitĭda Cav., s. Dipterix (Str. Cuba). 2) **Clementēa** palmiformis DC. (Farne, XXIV. 1) Palmenfarn, s. Angioptĕris erecta Hoffm. (Polypodium er. Forst.).

Cleōme L. (Capparideen, XV. 2) Pillenbaum, -blume, Senfkapper Leun., fr. cléome u. mosambé (moz. -), e. bastard-mustard (v. κλείω verschliesse, nach Octav. Horatius, Arzt d. 4. Jahrh.'s Cleome dem Sinapis verw. Pfl., wovon Linné Gebrauch machte), Zier. C. spinosa L., pungens W. (Süd-Amer.).

Cleonia L. (Labiaten, XIV. 1) „Schliessblüte", s. g. Kreuzpflanze, fr. cléonie (v. κλείω s. eb. — enger Schlund d. sehr dünnen Blüte, Wtst.), z. B. C. lusitanĭca L. (Prunella lus. Moris.), s. Bugula odorata lusit. Moris.

Clerodendron Hortul. (**-drum** L.) (Verbenac., XIV. 2) „Loos"- od. Schicksalsbaum (v. κλῆρος Loos etc., δένδρον B. — eine Art als Schicksalspfl.!), z. B. Warmh. C. fragrans L. (Volkameria fr. Vent.) (trop. Asien), s. Rhododendron villosum Roth „Duft-Verbene", C. Thomsonae Balf., squamatum Vahl, calamitosum L. „unheilbringende" (Volkameria alternifolia Burm.).

Clethra L. (Ericaceen Clethreen, X. 1) „Heidenerle", Scheineller Lauch., Maiblumenbaum, Laubheide (gr. κλήθρα Erle), z. B. Zier. C. alnifolia L., arborĕa L., tinifolia (Volkameria arborĕa), C. mexicana s. quercifolia u. a. (Wtst. κλήθρα v. κλάω breche — sprödes Holz!).

Cleyēra Thb. (fehlerh. Cleyrea Dietr.) (Theaceen od. Ternstroemiaceen, V. 1 od. XIII. 1) „Cleyers"-Strauch (n. d. holl. Arzt u. Bot. Dr. Andr. Cleyer in Batavia um 1675), z. B. C. japonĭca Thb. (Ternstroemia jap.), ochnacĕa DC. (Ternstr. Lushia Don) (Nepaul).

Clianthus Sol., Endl. (Legumin. Phaseoleen, XVII. 4) „Schliessblume" (v. κλείω schliesse u. ἄνθος — Ansehn d. aufliegenden Fahne etc.! Wtst.), z. B. Zier. C. Dampieri A. Cunn., s. g. deutsche Flagge.

Clidēmia Don (Melastomaceen, X. 1) „Clidemie" (n. e. altgriech. Bot. Clidemus, schr. üb. Pfl.-Krankh.), z. B. Gewächsh. C. elegans Don, s. Melastŏma agreste Aubl. (Guiana).

Cliffortia L., (Rosac. Cliffortieen od. Sanguisorbeen, XXII. 12) „Cliffortie" (n. Dr. jur. G. Cliffort, Bürgermeist. v. Amsterd. etc., Gönn. Linné's, † 1750), z. B. odorata L. u. strobilifĕra L., s. Cedrus conifĕra Juniperi folio Pluk. — Cliffortiĕae (sc. Rosacĕae) Rchb.

Climacium Web., Mohr (Laubmoose, XXIV. 2) „Treppen"- od. „Leitermoos" (v. κλίμαξ, -κος od. κλείμαξ lat. climax Leiter etc. — bez. d. inner. Peristoms, Wtst.), s. Hypnum dendroides L.

Clinopodium T., L. (Labiaten, XIV. 1) „Bettfüsschen", Wirbeldost Grck., Weichdosten (— majoran), fr. clinopode od pied-de-lit (κλινοπόδιον v. κλίνη u. ποδίον — Quirlblüt. wie Bettfussrollen, Wtst.), C. vulgare L., s. Calamintha Clinop. Spenner (Melissa Clin. Benth.).

Clintonia Dougl. (Lobeliaceen, XIV. 2) „Clintonie" (n. d. General Clinton, Oberbefehlsh. geg. G. Washington in Nordamer., od. n. de Witt, Gouvern. v. New-York, Freund d. Naturw., Wtst.), Zier. C. pulchella Lindl., fr. Clintonie gentile, e. nice Cl.

Clitocȳbe DC. (Pilze, XXIV. 4) „Schiefkopf", s. g. Trichterling (κλίτος Neigung, κυβή Napf etc.), z. B. suaveölens, fragrans „Anispilz", etc.

Clitopĭlus DC. (Pilze, XXIV. 4) „Schiefhut", Pflaumenpilz Kumm. (s. eb. u. πῖλος Hut), z. B. Prunŭlus u. popinalis.

Clitoria L. (-ius Petiv.) (Legumin. Glycineen, XVII. 4) „Scham"- od. „Clitorisblume" D., fr. clitoire (v. κλειτορὶς Schamzünglein v. κλείω verschliesse), z. B. Galactia L. Milch-Cl. (Phaseŏlus minor lactescens Sloan.), C. Ternatĕa L. (von Ternate, Molukk.), s. Vilmorinia DC.

Clivia Lindl. (Amaryllideen, VI. 1) „Clive's"-Lilie (n. d. Herzogin v. Northumberland, ehem. Lady Clive), z. B. Warmh. C. nobilis Ldl. u. miniata ds. m. v. splendens Hort. (Cap), s. Imantophyllum (Himantoph.) Aitoni Hook.

Clusia L. (Guttiferen Clusieen, XXIII. 1) Schweinsgummi v. Jamaica, fr. clusier od. figuier maudit (marron) (n. Charl. de l'Ecluse, lat. Clusius, Prof. in Leyden, s. d. Aut.), Cl. minor L. (fol. venosis Fabr.), s. Decumaria barbăra L. — Clusiĕae (sc. Guttiferae) Rchb.

Cluytia Ait. (Clutia Boerh., L. f.) (Euphorbiac., XXII. 15) „Cluytie", fr. clutelle (n. d. Prof. Outgers Cluyt in Leyden, s. d. Aut., † 1650), z. B. androgyna L. f. (Andrachne fruticosa L.).

Clymĕnum T., DC. (sc. Lathyrus) L. (Legumin. Vicieen, XVII. 4) „Rank"-Platterbse, fr. clymène (gr. κλύμενον v. κλύζω umranke — eine Schlingpfl.), s. Lathyrus bicŏlor Mnch.

Clypeŏla G. (Crucifer. Siliculos. XV. 1) „Schildtäschlein", fr. clypéole od. bouclier de Narbonne (dem. v. clypĕus Schild, C. Jonthlaspi L., s. Jon-Thlaspi DC. (ἴον Veilchen).

1) **Cneōrum** L. (Rutac. od. Terebinthac., III. 1) Zeiland (gr. κνέωρος Theophr., Gewächs m. Blätt. wie ein Oelbaum, Wtst.. od. κνέωρον Nessel v. κνέω jucke), C. tricoccon L. spanischer Z. M.-Rchb., Zwergölbaum (-olive) Wolff, fr. camélée od. garoupe, s. Chamaelĕa tricocca Bauh. 2) **Cneōrum** (sc. Daphne) L. (Thymeläac., VIII. 1), s. Thymelaea Cn. Scop. rosmarinblättr. Zeiland od. Zindel, fr. Thymélée des Alpes od. Daphne camélé, e. trailing D. od. garland-flower m. v. v. 3) **Cneorum** (sc. Convolvulus) L. (Convolvulac., V. 1) candische od. Stechwinde.

Cnestis Juss. (Camareen od. Terebinthac., X. 5) „Raspel"- od. „Juckstrauch", Baumbohne, Nesselhaarkapsel (gr. κνῆστις Raspel etc. v. κνήθω brenne, jucke — bez. d. Kapseln!), z. B. C. corniculata Lam. etc., s. Rourĕa Aubl. u. Robergia Schreb.

1) **Cnĭcus** L. (Compos. Carduaceen, XIX. 1) Stech- od. „Kratzdistel" (v. κνίζω kratze), s. Cirsium Rchb. 2) **Cnicus** Benedicta Vaill. i. q. Centaurĕa Benedicta L. Benedicten-Flockenblume (Compos. Centaureen, XIX. 3).

Cnidium Cusson (Umbelliferen, V. 2) „Brenndolde" (v. κνίδη Nessel od. κνίζω jucke), z. B. venosum Koch, Cn. Silaus Spr. (Silaus pra-

tensis Bess.), apioides Spr. (Ligusticum ap. Lam.) etc., s. Smyrnium, Selīnum u. Angelīca.

Cobaea Cav. (Bignoniaceen, XIV. 2) „Cobäe" od. „Cobokletterstr.", Glockenrebe, fr. cobée (n. d. span. Jesuiten u. Bot. Barn. Cobo, † 1657 zu Lima in Peru), Zier. C. scandens Pv. (Südam.), fr. C. grimpante, e. climbing C.

Coburgia Herb., Sweet (Amaryllideen, VI. 1) „Coburgie", „Coburg's"-Narzisse (n. d. Prinzen Leopold v. Coburg-Gotha, nachmal. König v. Belgien), z. B. trichrōma Herb. u. reticulata Herb., s. Amaryllis.

Coca (sc. Erythroxȳlon) L. (Malpighieen, X. 3) „Cocastr.", bolivisches Kaublatt, fr. coca (vaterl.), s. g. Hunger- u. Durstbaum (— d. Blätt. dienen zum Kauen).

Coccinĕa (-ia) Wright-Arn. (Cucurbitaceen, XXI. 9) „Scharlachbeere" (gr. *κόκκινος*, lat. coccinĕus scharlachrot — Farbe d. Fr.!), Zier. C. indĭca W.-Arn., s. Bryonia grandis L.

Coccocypselĕae Cham., Schldl., s. sogl.

Coccocypsĕlum P. Br., Schreb. (Cinchonaceen, IV. 1) „Kugelkapsel", Hohlbeere, Fachbeere od. Spaltfrucht D. (*κόκκος* Korn, Beere, *κυψέλη* Höhlung, Kapsel — Beere m. hohler Krone, Wtst.), z. B. bifīorum W. etc., s. Manettia picta W.

Coccolōba L. (Polygonac., VIII. 3) „Beerenhülse", „Beerkelch" D., Traubenbaum (s. v. u. *λοβός* Lappen, Hülse — Frucht dreikant., schwammig, Wtst.), z. B. C. uvifĕra L. Seetraube Leun., e. seaside-grape „Strandtraube", C. sagittifolia Ort. (Str. Bras.), s. Polygōnum acetosaefolium Vent., C. australis Forst. (Polyg. tamifolium Vent.), nymphaeifolia, etc.

Coccolīnae Bartl. Ord. d. „Kokkeln" Leun. s. Coccŭlus.

Coccŭlus C. Bauh., DC. (sc. Menispermum) L. (Laurineen Menispermaceen, VI. 4) „Kokkels"- od. Fischkörnerstrauch, Cochenillenbeere (*κόκκος* Korn, Beere, lat. coccus, dem. coccŭlus), C. caroliniana DC. (Wendlandia populifolia W.), C. palmatus DC., s. g. Columbowurzel d. Apoth.

Coccyganthe A. Br. (Caryophylleen od. Silenac., X. 5) „Kukuksblume" = Lychnis flos cucŭli L. (*κόκκυξ, -υγος* Kukuk, *ἄνθη* Bl.).

Coccygĕa Scop. (Cotĭnus Coccygĭna autt.) (Terebinthac. Sumachineen, V. 3) Perückenbaum (gr. *κοκκυγέα δένδρον*, lat. Cotĭnus, *κοκκυγινος* purpurfarbig).

Cochlearia T., L. (Cruciferen Siliculos., XV. 1) „Löffelkraut", fr. herbe aux cuillères, e. spoon-wort (scurry-grass „Scorbutkr."), fr. auch cranson (lat. cochlear od. -leare Löffel — Form d. Blätter, Wtst.), C. officinalis L. echtes L., C. Armoracia L. Meerrettig, fr. cranson rustique, s. Armoracia rusticana Fl. Wett.

Cochliostēma E. Andrē (Commelyneen, III. 1) „Schneckenfaden" (*κοχλίον* dem. v. *κοχλίς* Schneckchen, *στῆμα* od. *στήμων* Faden, lat. stamen), Warmh. C. Jacobianum E. Andr.

Cochlospermum H. B. K. (Theac. Ternstroemiac., XIII. 1 od. XVI. 8) „Schneckensamen", Löffelsamen D. (?) (v. *κοχλός* Schneckenwindung, *σπέρμα* Samen — dies. nieren- od. schneckenförm. gewunden, Wtst.), z. B. hibiscoides Kth., s. Bombax s. Maximilianea Gossypium L. falscher Seidenwollb. Leun., C. helicacuba Kth., s. g. Ballonpflanze.

Cocos L. (Palmen, XXI. 6) „Kokospalme", fr. cocotier (gr. *κοῦκι* vaterl., verw. mit *κόκκος* Korn etc.), C. nucifĕra L. „Kokosnuss"-P., e. coco (cocoa u. cocao), C. butyracĕa L. „Butternuss"-P., C. guineensis = Bactris minor Jacq. „Guinea"-Kok., Stuben: C. plumosa s. Romanzoffiana.

Codiaeum Rumph. (Euphorbiac., XXI. 9) „Kopf-Wolfsmilch" (v. *κωδία* od. *-δεία* Mohnkopf, schwerl. v. *κώδιον* Vliess — Zweige zu

Kränzen, Wtst.), C. andamanĭcum Kurz, s. Croton and. s. variegatum L. (Phyllaurĕa Codiaeum Lour.).

Codon L. (Convolvulaceen, V. 1) Schellen- od. Glockenwinde (v. *κώδων* Glocke etc. — Blütenform!), z. B. C. Boyeni L. (Cap) etc.

1) **Codonia** Spr. (zu Campanŭla L.) (Campanulac., V. 1), z. B. C. Medium L. (s. eb.). 2) **Codonia** Vahl (Ebenaceen, XXII. 8) Glockenblüt-Ebenholzb. 3) **Codonia** Dumer. (Jungermanniac., XXIV. 2) Glocken-Lebermoos (— Involucrum glockig!).

Codonium Vahl (Ebenaceen, XXII. 8) i. q. Codonia Vahl (s. eb.), C. arborescens V. (westind. Bstr.), s. Schoepfia americana W.

Codonoprāsum Rchb. (zu Allium L.) (Liliac. Asphodeleen, VI. 1) „Glockenlauch" (s. v. u. *πράσον* Lauch — Blütenköpfe vor d. Aufblüh. glockenförmig!).

Codonopsis Wall. (Campanulac., V. 1) Dünn- od. Ampelglocke (s. v. u. *ὄψις* Aussehen), z. B. Warmh. C. gracĭlis Hook. f. s. Leptocōdon u. Fischeria G. Don.

Codonorchis Lindl. (Orchideen Vandeen, XX. 1) „Glocken"-O. (s. v. — Blumenform!).

Coelestīna (-ia) Cass. (Compos. Eupatorineen, XIX. 1) „Himmels"- od. Blaudosten (coelestīnus i. q. coelestis himmelblau — schönblaue Blütenköpfe!), Warmh. C. ageratoides Kth. (Sparganophŏrus ag. Lag. „Wickelträger"), s. Eupatorium coelestīnum L., C. coerulĕa Cass., s. Agerātum coelestīnum Sims.

Coeli rosa Desv. (sc. Lychnis) L. (Caryophylleen od. Sileneen, X. 4) „Himmelsrose", kahlblättr. Lichtnelke M.-Rchb., e. knight's-cross „Ritterkreuz", s. Agrostemma C. r. L. (Lychnis segĕtum Moris.).

Coeloglossum Hartm., Lindl. (Orchid. Ophrydeen, XX. 1) „Hohlzüngel" O. W. (v. *κοιλός* hohl — wovon coelum Himmel, *γλῶσσα* Zunge — Labell m. konkavem Nagel, Wtst.), z. B. viride Hoffm., s. Platanthēra vir. Lindl. u. Satyrium vir. L.

Coelogyne Lindl. (Orchid. Malaxideen, XX. 1) „Hohlstempel" (s. v. u. *γυνή* Weib, Stempel — Columna an d. Spitze kappenförm., Wtst.), z. B. marmorata Rchb. f. u. fimbriata Ldl. (China), C. speciosa Ldl., s. Angraecum nervosum Rumph.

Coelospermum Blum., DC. (Rubiac. Guettardeen, XXI. 7) „Hohlsamen" (s. v., *σπέρμα* Samen — Pyrenen vorn hohl, Wtst.), z. B. C. scandens u. corymbosum Blum. (Java).

Coffĕa L. (Rubiac. Coffeaceen od. Cinchonac., V. 1) „Kaffeebaum", fr. cafier (-feyer), e. coffee-tree (café, coffee) (n. d. afrik. Land Caffa od. Kafa, wo ursprüngl. zu Hause), C. arabĭca L. — Coffeacĕae (zu Rubiacĕae) Rchb., -feĕae DC., -ffeĭnĕae Lindl. (zu Ord. Rubiacĕae Bartl.).

Coïx L. (Gramineen, XXI. 3) Thränengras (*κόϊξ, -οος* eig. eine Palme), Zier. C. lacrĭmans L. (Lacrĭma Hort.) Marien-, Christus- od. Hiobsthräne Rmpl., fr. larmes de Job, herbe à Chapelets, e. Job's-tears, s. Lithagrostis G.

Colax Lindl. (Orchid. Malaxid., XX. 1) „Schmarotzer" (*κόλαξ* Schmeichler, Schmarotzer — schmarotzt auf B.), z. B. C. aromatĭcus, s. Maxillaria arom., C. palmifolius Ldl., s. Dendrobium p. Sw., etc.

Colchicacĕae DC. (zu Ord. Liliacĕae Bartl.) Zeitlosen, Giftlilien Seub., s. sogl.

Colchĭcum T., L. (Melanthaceen od. Liliac. Colchicac., VI. 3) Zeitlose, fr. colchique, tue-chien, lis vert, e. meadowsaffron (v. Colchis, Heimat der Medea, die daraus Gift bereitete, Myth., Wtst.: wo nach Dioscorides besond. zu Hause!), C. autumnale L. „Herbst"-Z., Zier. C. variegatum u. alpĭnum L., byzantinum Gawl., orientale s. g. Herzwurz, fr. hermès od. hermodate „Hermesdattel".

Coleanthus Seidl. (Gräser, II. 1) „Scheidenklappgras", -blütgras Grck.

(κολεὸς Scheide, lat. culĕus u. ἄνθος — aufgeblasene Blattscheide, Wtst.), z. B. C. subtilis Seidl., s. Schmidtia s. Tratt. s. utriculosa Sternb.

Coleonēma Wendl. (Rutac. Diosmeen, V. 1) „Scheidenfaden" (s. eb. u. νῆμα, -τος Faden — Staubfäden in d. Rinne des Kronblattnagels, Wtst.), Zier. C. pulchra Hort. (album Bartl.), s. Diosma s. Adenandra alba Thb., R. S.

1) **Colĕus** Lour. (Labiaten, XIV. 1) „Staubfadenscheide", Braun- od. Buntblatt (κολεὸς od. -ον Scheide — Staubfäden als Scheide um d. Griffel, Wtst.), Zier-Blattpfl. C. Blumēi Benth., scutellarioides Benth. m. v. fol. atro-purp. viride-cinctis, C. nigricans, C. Verschaffeltei Lem., C. multicŏlor Veitch, pictus ds. etc., s. Gesnera u. Plectranthus l'Hér. 2) **Colĕus** Corda (Pilze, XXIV. 4) Scheiden-Bovist (— Basis der Fruchtlageräste in einen Stiel verw., Wtst.).

1) **Collaea** DC. (Legumin. Glycineen, XVII. 4) „Colläe", „Colla"-Süssbohne (n. d. Bot. Colla, s. d. Aut.), z. B. speciosa DC. (Odonia speciosa Bertol., Cytīsus spec. Hort.). 2) **Collaea** procumbens Spr. (Compos. Verbesineen, XIX. 2), s. Verbesīna mutica L. 3) **Collaea** Lindl. (Orchideen, XX. 1) „Colla"-O.

1) **Collēma** Hoffm., Ach. (Gallertflechten, XXIV. 3 od. 4) „Gallert"-Flechte (v. κόλλα Leim etc., lat. gluten). — Collemacĕae Fr., DC. Ord. der Gallertflechten. 2) **Collēma** Andr. (Campanulaceen, V. 1) Klebantheren-Glockenbl.(— Antheren anfangs etw. zusammenhängend, Wtst.).

Colletia Comm. (Rhamnac., V. 1) „Collets"-Dorn (n. Commerson's Gegner Collet, schr. Pfl. von Brest, — stachl. Pfl., aus Hass v. Commerson so genannt! Wtst.), Zier. C. spinosa Lam. s. horrida W. (ferox Gill., Hook.), C. cruciata Gill., Hook. s. bictonensis Lindl. (Chili), C. serratifolia Vent. (Rhamnus Spartium Domb.) etc.

Collinsia Nutt. (**-linsonia** DC.) (Scrophularineen, II. 1) „Collins"-Blume (n. Z. Collins, Vice-Präs. d. nat. Ges. in Philadelphia, nicht Newton's Zeitgen. Collins, † 1669), Zier. C. bicŏlor Benth. m. v. v., C. verna Nutt., s. Conobea borealis Spr., C. praecox Vahl (Str. Carolina), C. tuberosa Vahl s. serotīna Walt. (Carol.), C. tricŏlor Benth. m. v. v., C. candidissima Nutt., etc.

Collomia Nutt. (Polemoniaceen, V. 1) „Kleb"-Enzian, fr. collomie (v. κόλλα Leim u. ὦμος Schulter — näml. Deckblatt, das klebr. anzufühlen, Vilm. u. Pfeiffer: semīnis qualitas, Wtst.: Sam. m. zähklebr. Überzug!), Zier. C. coccinĕa Lehm., fr. c. écarlate, e. scarlet-Coll. (Calif.), C. grandiflōra Dougl. s. glutinosa Dietr. (verwild. an Flussufern!).

Collybia DC. (Pilze, XXIV. 4) „Münz"- od. „Pfennigpilz" Kumm. (v. κόλλυβος klein. Geldstück — flachrund. Hut!), z. B. C. esculenta (Agaricus prunŭlus) s. g. Krösling od. Mousseron.

Colocasia Schott u. Endl., Catesb. (sc. Arum) L. (Aroïdeen, XX. 9) essb. Zehrwurz, Tarro od. Kalo Leun. (arab. kolkas), fr. manteau de Ste. Marie (gr. κολοκασία od. -ίον, eine Art Arum! Wtst. v. κόλον Speise u. κάζω versehe, schmücke — Blätt. zu Kränzen!), z. B. Blattzier. C. esculenta Schott, s. Caladium escul. Vent.

Colocynthis T. (sc. Cucŭmis) L. (Cucurbitac., XXI. 10) „Coloquinten"-Gurke, fr. coloquinte (pomme de -), coloquinelle unechte Coloq., e. bitter-gourd (-apple), coloquintida (gr. κολοκυνθίς v. κόλον Eingeweide u. κυνέω bewege — drastische Wirkung, Wtst.!), s. Trichosanthes amāra L.

Columbaria Thouill.(Dipsaceen, IV.1) Taubengrindrose (v. columba Taube), C. vulgaris Presl = Scabiosa Columbaria L.

Columnĕa Plum. L. (Gesneraceen, XIV. 2) „Columnee“ (n. Fab. Columna, aus d. ital. Geschl. d. Colonna, neapol. Bot., s. d. Aut.), Topf. C. scandens L., Schiedeana Schldl., aurantiăca Decsn., cochinchin. Poir. (Achimenes coch. Spr.), erecta Lam. (Trevirania er.), trifoliata Lk. (violacĕa Jacq. f.), s. Stemodia suffriticosa, etc.

Columnifĕrae Bartl. Ord., Endl. Kl. d. Säulchenfrucht gew. od. „Säulchenträger“ (columna Säule, fĕro trage).

Colurna (sc. Corўlus) L. (Cupuliferen, XXI. 5) Byzantiner Haselnuss (colurnus aus Haselholz).

Colutĕa L. (Leguminos. Galegeen, XVII. 4) Blasenstrauch, fr. baguenaude (**-dier**), faux sênê (sênê bâtard), e. bladder-Senna (gr. *κολουτέα* (*-λυτέα* od. *-ία*) Schotenbaum wie Johannisbrotb., F. W. Riemer, Wtst.: v. *κολούω* verstümmle — als Gestr. leicht zu zerstören!), Zier. C. arborescens L. m. v. v.), C. cruenta Ait. s. orientalis Lam. (humĭlis Scop.), C. caspĭca M. B. (Sphaerophysa DC. „Kugelblase“), C. annŭa Murr. (Lesserția ann. DC.), C. frutescens L. m. v. grandiflōra Hort., fr. bag. d'Éthiopie, s. Sutherlandia frut. R. Br.

Comaclinium Scheidw., Planch. (Compos. Tageteen, XIX. 2) „Schopflager“ (*κόμη* lat. coma Haarschopf, *κλίνη* Bett, Lager — Blumenboden!), Zier. C. aurantiăcum Van Houtt., s. Tithonia splendens Hortul.

Comărum L. (Rosac. Potentilleen, XII. 3) Blutauge Grck., Fünfblatt-Gänsekraut, fr. comaret (gr. *κόμαρον* Frucht d. Erdbeerbaums, F. W. Riemer — ähnl. Frucht! Wtst.), C. palustre s. Potentilla pal. Scop.

Combretacĕae R. Br., **-tĕae** DC. (zu Ord. Calycanthīnae Bartl.) Langfadenartige, s. sogl.

Combrētum Löffl. (Onagreen Myrobalaneen od. Combretac., VIII. 1) Langfaden Leun. (bei Plinius nicht näher erkl. Schlingpfl.), Warmh. C. obtusifolium Löffl. Leimbaum (Bras.), C. purpurĕum Lam., s. Poivrĕa coccinea DC., C. macrophyllum etc.

Commelīna Dill., L. (**-lўna** Hoffmg.) (Commelinaceen, III. 1) Scheiden- od. Schilflilie, Tagblume, fr. commeline, e. day-flower (n. Casp. Commelyn, Prof. z. Amsterdam, † 1731, s. d. Aut.), Garten C. coelestis W. (tuberosa L.) m. v. v., e. blue day-flower. — Commelinacĕae R. Br. (zu Juncīnae Bartl.) Gras- od. Schilflilien.

1) **Commersonia** Forst. (Büttneraceen, V. 5) „Commersonie“ (n. d. franz. Bot. u. Reis. Commerson, s. d. Aut.) C. diphylla Andr. (Büttneria dasyphylla Gay (Str. Neuholl.), echinata L. (Resteria alba Rumph.) (B. Austral.). 2) **Comm.** Sonner. (Melaleucaceen, XVI. 8), C. speciosa Sonn., s. Barringtonia spec. L. (B. Australozean).

Comocladia P. Br., L. (**-dium** Sm.) (Terebinthac. Cassuvieen od. Anacardieen, III. 1) „Schopfzweigbaum“, Kotbaum (— weg. d. Geruchs), unechtes Brasilienholz, fr. comoclade (*κόμη* u. *κλάδος* Zweig — Blattbüschel an d. Zweigspitzen, Wtst.), C. angulosa W. (Dodonea Plum.) (Str. Amer.), dentata L. (B. Südamer.), etc.

Composĭtae Adans. Bartl., Endl., Ord. d. Zusammengesetzten (Korb- od. Vereinsblütler) (zu Kl. Aggregatae Endl.) (v. compōno Part. Pass. -posĭtus).

1) **Comptonia** Banks, Schreb. (Taxaceen od. Myricac., XXI. 3) „Comptonie“, fr. comptonie (n. H. Compton, Bisch. von London, Banks' Freund, in Fulham), Zier. C. asplenifolia Banks, s. Liquidambar aspl. L. u. peregrīna L. (Myrica aspl. L.). 2) **C.** Duham. (Farne, XXIV. 1), C. Ceterach, e. sweet Fern-bush.

Conanthēra Rz. Pv. (Liliac., VI. 1) „Kegelanthere“ (*κῶνος* lat. conus Kegel, *ἄνθηρα* Staubbeutel — diese zu einem Kegel zusammengeneigt! Wtst.), C. Echeandia Pers. (Echeandia terniflōra Ort.), C.

Forsteri Spr. (Anthericum Adenanthēra Forst.), C. bifolia R. P., s. Bermudiana bulbosa Trew (Chili).

Conferva Ag., Lk. (Algen od. Confervac., XXIV. 3) Fadenalge, Wasserfaden, fr. lin-marin (v. conferveo gähre, heile zusammen, Plin.; st. conferta v. confercio verdichte, Paxton — ungewiss!), C. rivularis L. Bach-W., fr. plante-éponge? — Confervacēae Ag., DC. Ord. d. Fadentange, -vēae Kütz. Fam. d. Conferven.

Conifĕrae Juss., Endl., Bartl., Rchb., Ord. d. „Zapfenträger" (Nadelhölzer) (conus Kegel, Zapfen, fĕro trage) (Carrière: Cupressineen, Abietineen, Araucarieen, Podocarpeen, Taxineen u. Gnetaceen).

Coniomorpha Otth. (Silenac., X. 3) „Kegelfrucht"-Silene (*κονίων* dem. v. *κῶνος* Kegel, *μορφὴ* Gestalt), s. Silēne conoïdea L. kegelkelchiger Taubenkropf Grck.

Coniomycētes Fr., Endl. „Staubpilze" (v. *κονία* Staub, *μύκος, -ητος* Pilz (*μύκος*). **-myci** Nees Ord. d. Staubpilze.

Conioselinum Fisch. (Umbelliferen, V. 2) „Schierlingssilje" (v. Conium u. Selīnum, s. d.), C. tatarĭcum Fisch., s. g. Maludenwurz.

Conium (Conium) L. (Umbelliferen, V. 2) Schierling, fr. fĕnouil-sauvage „wild. Fenchel", e. wild-cicely u. hemlock, auch kecks (kex) (gr. *κώνειον* od. *κώνιον*, nicht n. Linnē v. *κόνις* Staub od. Asche, sond. v. *κῶνος* Schwindel od. Wtst. v. *κωνᾶσθαι* schwindelig werden).

Connaracēae DC., R. Br., **-rĕae** (sc. Terebinthacĕae) Rchb. Stechdornartige, s. sogl.

1) **Connārus** L. (Terebinthac. Connareen, XVI. 5) Stechdorn, Baumbohne Dietr., fr. connare (gr. *κόνναρος* lat. Connarus i. q. Paliūrus Stechdorn), C. decumbens L. (Amphinomia DC.), pubescens DC. (Robergia Schreb.), africanus Lour. (Omphalobium G., DC.). 2) **Connārus** Thb. (Malvaceen, XVI. 1), C. decumbens Thb., s. Hermannia triphylla L.

Conoclinium DC. (Compos. Inuleen, XIX. 2) „Kegelbett"-Blume (*κῶνος* lat. conus, *κλίνη* Bett-Blumenboden — dies. kegelf.), Zier. C. janthĭnum Moore, s. Hebeclinium janth. DC. = Eupatorium coelestĭnum L. himmelbl. Wasserhanf (Bras.).

Conomorpha DC. (Myrsineen, V. 1) „Kegelgriffel" (s. v., *μορφὴ* Gestalt — kurz. Griff. fast kegelf. Wtst.).

Conophallus Beccari (Aroïdeen, XX. 9) „Kegelphallus" (s. v., *φαλλὸς* Pfahl, männl. Glied, lat. palus — näml. d. Blütenkolbe!), C. Titānum E. Becc. Riesen-Arum (Sumatra).

1) **Conophŏra (-ros)** (Proteaceen, IV. 1) „Coniferen"-Silberbaum (s. v., *φορὸς* tragend), C. capensis Pet. Gaz., s. C. pini folio Petiv. = Protea nana Thb. (Leucadendron Berg.). 2) **Conophŏra** DC. (Compos. Eupatorineen, XIX. 1) Kegel-Pestwurz (— Fruchtbod. m. schmal. unfruchtb. Kegel, Wtst.), s. Cacalia L.

Conopsēa (sc. Orchis) L. (Orchideen Ophryd., XX. 1) Fliegen-O. (gr. *κώνωψ, -ωπος* Mücke, Entomologie: Conops L. Stechfliege), s. O. conopēa R. Br. (Satyrium conopsēum Wahlbg.).

Conopsidium Wallr. (Orchid. Ophryd. XX. 1) „Stechfliegen"- od. Kukuks-O. (s. eb. u. *εἴδομαι* gleiche), C. platanthĕrum Wallr., s. Platanthēra chlorantha Custer, etc.

Conostylis R. Br. (Liliac. Hāmodorac. od. Amarylldeen, VI. 1) „Kegelgriffel"-Lilie (s. v., *στυλὶς* Griffel — dies. kegelf. verbreit., Wtst.), C. aculeata R. Br. etc. (Neuholl.), C. americana Pursh, s. Argolasia aurĕa Pursh „Weisszottige".

Conringia Heist. (fehlerh. Coringia autt.!) (Cruciferen Siliquos., XV. 2) „Conringie" (n. H. Conring, Prof. z. Helmstädt, † 1681), z. B. C. orientalis Andrcz., s. Erysimum or. R. Br. (Brassica or. L.) morgenländ. Schotendotter.

Consolīda (sc. Delphinium) L. (Ranunculac., XIII. 3) Feld- od. Ackerrittersporn, fr. riste-perle (v. consolīdo befestige, heile zusammen, Chirurgie: Consolīdae regalis flores!).

Contortae Bartl. Ord., Endl. Kl., Rchb., Fam. d. Drehblütigen od. „Contorten" (— Blüten drehen sich auf, contortus zusammengewunden v. contorqueo), s. Apocynĕae Juss., DC.

Contra (sc. Artemisia) L. (Compos. Inuleen, XIX. 2) Wurmsamen- od. Zittwer-Beifuss (contra gegen — näml. d. Samen geg. Würmer!).

1) **Contrayerva (-ba)** autt. (sc. Milleria) (Compos. Millerieen, XIX. 4) „Gegengift"-M., Giftwurz, e. contrayerva, s. Flaveria Contr. Juss. (span. = lat. contra u. herba „Gegenkraut"). 2) **C.** (sc. Dorstenia) L. (Urticac. Artocarpeen, IV. 1) wurmtreibende Dorstenie, peruan. Giftwurzel.

Convallaria L. (Sarmentac. od. Smilaceen, VI. 1) Maiblume, Zauke O. W. (fehl. Zanke autt.), fr. convallaire, e. may-flower (park-), liriconfancy (v. convallis = rings umschloss. Thal), C. majalis L., fr. muguet, lis de mai (- des vallées), e. may-lily, convally (lily of t. valley) (flores Liliorum Convallium Apoth.), s. Polygonātum majale Allioni.

Convallium T. i. q. Convallaria majalis L. (s. eb.).

Convolvulaceae DC., Rchb., Endl. Ord. (zu Kl. Tubiflōrae Bartl.), **-vuli** Juss. Winden, s. sogl.

Convolvŭlus T., L. (Convolvulac., V. 1) „Winde", fr. liserole (-ron, liset), e. winder (wind-rope), rope od. bind-weed (v. convolvo winde zusammen — Nachts u. bei Regen!), C. arvensis L., fr. fleur des champs, Zier. C. tricŏlor L. m. v. v., z. B. v. azurĕus Hort.

Conȳza L. (sc. Inŭla), DC. (Compos. Inuleen, XIX. 2) Dürrwurz, Flöhkraut, fr. conize (-se), chasse-puce, e. flea-bane (nach Ambrosinus v. κόνυζα syncop. κνῖζα Krätze, wogeg. in Anwendung, od. v. κονία Asche — als klebr. Pfl. damit behaftet, Wtst. — ungewiss!), C. squarrosa L. (Inula Conyza DC.) sparriger Alant, fr. herbe aux cousins u. bucchante, C. retusa DC., fr. galiette (saliette „Scharfgesalzene" Wolff) etc.

1) **Cookia** Retz., Sonner. (**Kookia** Rchb.) (Aurantiaceen, X. 1) Wampee- od. Südsee-Orange (n. d. Erdumsegler Jam. Cook, † 1779), z. B. C. punctata Sonner., s. Quinaria Lansium Lour. (B. Südchina), C. chlorosperma, etc., s. Glycosmīda Spr. (-osmis Corr.). 2) **Cookia** Gmel. (Thymeläen, VIII. 1).

Cooperia Hook. (Amaryllideen, VI. 1) „Cooper's"-Narzisse (n. d. Gart.-Insp. Jos. Cooper zu Wentworthhouse, Earl Fitzwilliam, od. Dan. Cooper, schr. Fl. metropolit., Lond. 1833—35, Wtst.).

Copaïfĕra L. (Cassieen Ceratonieen, Amyrid. od. Polygalac., X. 1) „Copaïvabalsambaum", fr. copahu od. cupaïba (-ayba) (n. d. brasil. Nam. d. B.'s copaïba!), C. officinalis L.

Copallīnum (sc. Rhus) L. (Terebinthac., V. 3) „Copal"-Sumach, fr. copal (-palle, -palline, -palme), e. copal (vaterl. — lief. d. Copalgummi od. -harz!).

Copernicia Mart. (Palmen, VI. 1) „Copernicus"- od. Wachs-P. (n. d. Astronomen Nic. Copernicus, † 1543), C. cerifĕra Mart., s. Corypha cer. autt.

Coprīnus Pers. (Pilze, XXIV. 4) „Mistpilz", -schwamm (gr. κόπριος v. κόπρος Kot od. κοπρία Misthaufen), z. B. atramentarius Pers. „Tintenschw.", fimetarius L. „Dungschw."

Coprosma Forst., L. f. (Rubiac. od. Apocyneen Carisseen, XXIII. 1) „Kotduft" (s. eb., ὀσμὴ Geruch etc.), z. B. C. foetidissima L. f., hirtella Lab., lucida L. f. (Str. Neuseel.).

Coptis Salisb. (Ranunculac., XIII. 7) „Spaltblatt"-Nieswurz (v. κόπτω

spalte etc. — verschnitt. Blätter!), C. trifolia Sal. = Helleborus trifolius L.

1) **Corallīna** T. (Floridеen od. Blütentange, XXIV. 1) „Korallentang", -moos, fr. coralline, e. coral-moss (v. corallino, -na ital. korallenfarbig). — Corallinĕae Decsn. Korallentange (zu Ord. Floridеae Ag. Blüten- od. Rot-Tange). — 2) **Corallina** (sc. Mespilus) Risso (Pomaceen, XII. 4) „Korallen"-Mispel.

1) **Corallodendron** T. **(-drum)** (sc. Erythrīna) L. (Legumin. Phaseoleen, XVII. 4) „Korallenbaum", „Korallen"-Scharlachblume (*κοραλλιον* rote Koralle, *δένδρον* B.). 2) **C.** Jungh. (Schimmelpilze, XXIV. 4).

Corallorrhīza Rupp. (Orchid. Malaxid., XX. 1) „Korallenwurz" (s. v., *ῥίζα* Wurzel — diese wie ein Korallenstock geformt!), z. B. C. innata R. Br. gem. K., s. Ophrys Cor. L.

Corbularia Haw. (Amaryllideen, VI. 1) „Korb"-Narzisse (v. corbula Körbchen — Form d. Nektariums!), z. B. C. albicans Haw. (Narcissus a., Pseudo-Narcissus juncifolius Clus.).

Corchŏrus L. (Tiliaceen, XIII. 1) Nesselröschenstrauch (gr. *κόρχορος* schlecht. Gemüse, bei Theophr. = Anagallis arvensis L., v. *κορέω* reinige — abführend! Wtst.), z. B. C. olitorius Trew Muspfl. Dietr., Moluchiagewürz, fr. corette, C. capsularis L., s. g. Jute (Bast- od. Textilgew.), Zier. C. japonīcus L. (Kerria jap. DC., Rosaceen) japan. Ranunkelstr., s. g. Judenpappel, fr. mauve des juifs, e. jew's-mallow.

1) **Cordaea** Nees (Lebermoose, XXIV. 2) „Corda"-Leberm. (n. d. Bot. u. Reis. Corda, s. d. Aut.). 2) **Cordaea** Spr. (Papilionaceen, XVII. 4).

Cordia L. (Convolvulac. od. Boragineen, V. 1) Brustbeere (n. Euricius Cordus, Arzt in Bremen, † 1535), z. B. C. Myxa L. schwarze Br., Sebestenenbaum, fr. sebestier, C. scabra DC. Rosenholz von Martinique, etc.

Cordiēra Rich. (Rubiaceen Guettardeen, XXI. 7) „Cordiere" (n. Cordier, schr. Guide de l'amateur des champignons, Par. 1826 u. a.), z. B. C. triflōra DC., etc.

Cordyceps Fr. (Pilze, XXIV. 4) „Keulenkopf" (v. *κορδύλη* Kolbe etc., -ceps in compos. = caput Kopf), z. B. C. capitatus u. purpurĕus, s. Claviceps p.

1) **Cordyline** Comm., Pers. (Liliac. Smilac. od. Asphodeleen, VI. 1) „Kolbenlilie" (s. eb. — bez. d. Wurzeln!), Zier. C. australis Lindl., s. Dracaena u. Dianella aus. austr., Stuben: C. (Drac.) stricta, cannaefolia, nutans, lentiginosa, Haageana etc. 2) **Cordyline** vivipāra Hort., s. Chlorophytum Sternbergianum Steud. (Anthericum).

Cordylocarpus Desf., Sm. (Crucifer. Lomentaceen, XV. 2) Keulenrettig D., „Keulenfrucht" (*κορδύλη* Kolbe etc., *καρπός* Frucht), z. B. C. glaber Desf., muricatus ds. etc., s. Erucaria aleppica G.

Coreopsidēae Less., DC. Wanzenblumenartige, s. sogl.

Coreopsis L. (Coriopsis) (Composit. Heliantheen, XIX. 3) „Wanzenblume", „Mädchen"- od. „Schönauge", fr. coréope (v. *κόρις, -ιος* Wanze od. *κόρη* (*κώρη* od. *κοῦρη*) Mädchen? *ὄψις* Aussehen, Auge — Samenform wanzenartig!), Zier. C. tinctoria Nutt. (Calliopsis t. DC. s. bicŏlor Hort. m. v. v., z. B. nana Hort. u. nana purpurea Hort., v. marmorata Hort., C. Drummondi Torr., Gray, C. coronata Hook., auriculata L. etc., s. Calliopsis Rchb. u. Bidens L.

Corēta P. Br. (sc. Corchorus) L. (Tiliaceen, XIII. 1) „Putz"-Corchorus (v. *κορέω* reinige, putze etc.), s. Corchŏrus siliquosus L.

Coriandrum Hoffm. (Umbelliferen, V. 2) „Koriander", fr. coriandre, e. coriander (v. *κόριον* od. *κορίαννον* v. *κόρις* Wanze — weg. d. Geruchs!), s. Corion Hoffmg. — Coriandrĕae Koch.

1) **Coriaria** Niss., W. (Rutac. od. Coriarieen, XXII. 9) „Gerber"- od. „Lederstrauch", fr. rédoul od. rédoux, herbe faux-tanneurs (lat.

corium, gr. χόριον Leder), z. B. C. nepalensis u. myrtifolia L. 2) **Coriaria** (sc. Rhus) L. (Terebinthineen, V. 3) Gerber-Sumach, fr. coroyère od. roux (rouvre) des corroyeurs, e. hide-tanning-Rhus, elm-leaved Sumach-tree. 3) **Coriaria** Pall. (Plumbagineen, V. 5) „Lederblatt", s. Statĭce latifolia Sm. s. cordata L. — Coriariĕae DC. (zu Rutaceae Simarubeae Rchb. (Ord. Malpighĭnae Bartl.) Ledersträucher.

Coricium Ker (Orchid. Arethuseen, XX. 1) „Jünglings"-O.? (v. κόρις, -ιος Jüngling?), z. B. bicŏlor etc., s. Corycium Sw.

Corindum T. (Sapindaceen, VIII. 3) „indianisches Herz", fr. corinde, s. Cardiospermum Corindum L. brasil. Herzsamen (cor, -dis Herz, indus indianisch — Same schwarz m. weiss. herzförm. Keimwarze, Wtst.).

Coringia Rchb., DC. s. Conringia!

Corion Hoffmg., Lk. (Umbelliferen, V. 2) „Koriander", s. Coriandrum, z. B. testiculatum Lk. (Coriandrum t. L.), s. Bifŏra flosculosa M. B. (κόριον vgl. Coriandrum).

1) **Coris** T., L. (Primulac. od. Personaten Selagineen, V. 1) Erdkiefer, fr. coris od. cauris (κόρις Wanze — Ansehen der Blume! coreos herba d. Apoth.), z. B. C. monspeliensis L. blaue Erdkiefer, s. Coris quorundum Clus. (Symphytum petraeum Cam.). 2) **C.** (sc. Hyperĭcum) L. (Creta, Zierpfl.).

Corispermum L. (Amarantaceen, I. 2) „Wanzensamen", fr. corisperme (s. v., σπέρμα Samen), z. B. intermedium (Kali folio gramineo Loes.), squarrosum L. u. hyssopifolium L.

Cormophўta Endl. Stock- od. Achsenpflanzen (κορμὸς Stamm etc., φυτὸν Pflanze).

Cormus Spach (Pomaceen, XII. 3) Spierlingsbaum, Spierling (s. eb.), C. domestica Spach = Sorbus domestĭca L., fr. corme (-mier), sorbe (-bier).

Cornacĕae Grck., **-nĕae** DC. Endl. Cornellengew. Grck. (zu Araliaceae Rchb.), s. Cornus.

Cornelia Hardw. (Lythrarieen, IV. 1) „Corneliuskraut" (n. Herm. Cornelius, schr. Catal. horti publ. Amstelodami 1661), z. B. C. verticillata Arduin., s. Ammannia baccifĕra L.

Corniculatae Endl. Kl. der Horn- od. Gehörntfrüchtigen (cornicŭlum Hörnchen) (zu Kl. Sediflorae Calycanthae Rchb.).

1) **Cornucopiae** (sc. Fedia G., sc. Valeriana L.) (Valerianeen, III. 1) „Füllhornkraut", algerischer Baldrian, fr. Valeriane d'Alger od. corne d'abondance (cornu Horn, copia Fülle). 2) **Cornucopiae** L. (Gräser, III. 2) „Füllhorngras", z. B. C. cucullatum L. halskappiges od. morgenländ., fr. coqueluchiole, s. Alopecūrus.

Cornus T. (Cornaceen, IV. 1) Hartriegel, Hornstrauch, Cornelstr., „Cornelle" Grck., fr. cornouille (-ler), e. cornel-tree, cornelian-, dog's-berry-tree, dog-wood, gatten-wood, auch privet (v. cornu Horn — weg. d. Härte d. Holzes!), Zier. C. mas L. Cornelkirsche, Durlitze, fr. cornouiller mâle, Corneilles, e. cornelian-cherry-tree, s. C. mascula l'Hĕr.; C. sanguinĕa L., fr. sanguinelle od. sangain, gem. Hornstr. C. florĭda L. (Benthamidia flor. Spach) Blumen-H., fr. c. fleuri, e. showy C. od. flowered-dog-wood; C. canadensis L., fr. herbacé.

Cornutia Plum., L. (Verbenaceen, XIV. 2) „Cornutie" (n. Jacques Cornut, lat. Cornutius, franz. Nat. u. Reis., schr. Canadensium plant. hist. 1635), z. B. punctata W. (Hosta coerulĕa Jacq.), pyramidata Spr., staminĕa Vahl, etc.

Corolliflōrae DC. Kl. d. Kronblütigen od. Ganzblumigen (Monopetălae Juss.) (corolla Blumenkrone).

1) **Coronaria** A. Br. (sc. Agrostemma) L. (Sileneen od. Caryophylleen, X. 4) Garten- od. „Kranzrade“ Grck., s. Lychnis Coronaria Lam. u. Coronaria tomentosa A. Br. (Zier.). 2) **C.** (sc. Lychnis) Moris. i. q. Lychnis Flos Jovis Lam. (Agrostemma fl. Jov. L.) schirmtraub. Lichtnelke M. Rchb. 3) **Coronaria** Flos cuculi A. Br. Kukuks-Kranzrade (— Lichtnelke), s. Lychnis fl. cuc. L. (v. corona Kranz — näml. kleiner um den Schlund der Blume!).

Coronariae Endl., Rchb. Kl. der Kronlilien Endl. (corona Krone — schöne Blumenkr.).

Coronilla Neck., L. (Leguminos. Coronilleen, XVII. 4) Kronwicke, „Krönlein“ O. W., fr. coronille, sain foin d'Espagne, e. sickle-wort (dem. corona — Blütenstand!), Zier. C. glauca L. (Mirabellenduft!), variegata, Emĕrus L. s. g. Peltsche, montana Scop., C. Securidaca L. „Beilkr.“, wild C. varia L. (— bunte Krone!). — Coronillĕae DC. Peltschenartige.

1) **Coronōpus** Hall. (Crucifer. Siliculos., XV. 1) „Krähenfuss“, Feldkresse, Zwang O. W., fr. coronope (*κορώνη* Krähe, *πούς* Fuss, Cor. Ruellii All.), s. Cochlearia Coronōpus L. (Senebiera Cor. Poir.). 2) **Coronōpus** (sc. Plantago) L. (Plantagineen, IV. 1) Krähenfuss-Wegerich (Plant. coronopifolia Roth).

Corothamnus Presl. (Papilionac. Genisteen, XVII. 4) Zwergginster, „Besenstrauch“ (*κορος* Besen, *θάμνος* Strauch), z. B. C. decumbens Dur. (Genista prostrata Lam.).

Corrēa Sm., Andrews (**-raea** Hort. Kew., **-reia** Vand.) (Rutac. Diosmeen, VIII. 1) neuseeländ. Thee (n. d. Bot. Correa da Serra in Portugal, † 1823, s. d. Aut.), Treibh. C. ampullacĕa, bicŏlor, formosa, speciosa etc., s. Gomphia DC.

Corrigiŏla L. (Paronychieen od. Portulacac., V. 3) Hirschsprung, Strandling, Linge O. W., fr. corrigiole (dem. v. corrigia Schuhriemen), C. littoralis L. — Corrigiolacĕae (sc. Portulacĕae) Rchb.

Cortinaria (-us) Fr. (Blätterpilze, XXIV. 4) Fasersaum-Pilz, „Spinnwebschleier“ Kumm. (v. cortīna Bettvorhang, fr. courtine, Schwammhäutchen d. Pilze!), C. castanĕus Fr. etc.

1) **Cortūsa** L. (Primulaceen, V. 1) Alpenprimel, Heilglöcklein, Bärsanikel Rmpl., fr. cortuse, e. mourtain-Sanicle (n. d. Prof. J. A. Cortusi, latin. Cortusus, zu Padua, † 1596, s. d. Aut.), C. Matthiŏli L. 2) **Cortūsa arundianacĕa** Plum. (Cannaceen, I. 1), s. Thalīa geniculata Rottb. 3) **Cortūsa** americana Herm. (Saxifragac., X. 2), s. Tiarella cordifolia L.

Coryanthes Hook. (Orchid. Vandeen, XX. 1) „Helm“- od. „Schopf“-O. (*κόρυς* Helm, Schopf, *ἄνθη* Blüte — Oberlippe helmförmig! Wtst.), z. B. Bruchmülleri Rchb. f., speciosa Hook., macrantha ds. (Gongŏra m. Hook.), etc. (Südamer.).

Corycium Sw. (Orchideen Arethuseen, XX. 1) „Helm“-O., „Helmling“ D. (gr. *κωρύκιον* dem. v. *κώρυκος* Köcher, Sack etc. — oberst. Blütenblatt ähnl. geformt!) (vgl. Coricium Ker), z. B. C. bicolōrum Sw., crispum Sw. (Arethusa cr. Thb.), etc.

Corydălis DC. (Fumariaceen, XVII. 2) Hohlwurz, Lerchensporn, Kappenmohn D., fr. coridale (-rydale), fume-terre „Erdrauch“, e. hollow-root, birth-wort (*κορυδαλίς* Schopflerche — lerchenspornartige Nektarien!), s. Fumaria L., Zier. C. lutĕa DC. (Capnoides l. DC.), C. nobĭlis Pers. u. ochroleuca K., wild: C. cava Wahlbg. „Hohlwurz“, C. solĭda Sm. (bulbosa DC.) „Derbwurz“, etc.

Corylopsis Sieb. u. Zucc. (Betulac. od. Hamamelideen, XXI. 8) „Scheinhasel“ (Corȳlus u. *ὄψις* Aussehn), Zier. C. spicata S. Z.

Corȳlus T., L. (Betulac. od. Cupuliferen, XXI. 8) Haselstrauch, fr. coudrier od. noisetier, e. hazle-tree (-nut), auch blea od. bleak (v.

κόρυς Helm — Form d. Kätzchenschuppe, Wtst.), C. Avellāna L. gem. H., fr. noisetier commun, m. v. v., C. tubulosa W., fr. avĕline (-inier), e. phillbert, Zeller- od. Lambertsnuss, m. v. rubra Borkh. „Blutnuss", C. Colurna L. Byzantiner Nuss (byzantĭna Desf.), fr. noix de Byzance, e. Constantinopel-hazel.

1) **Corymbifĕrae** Vaill., Juss., DC. (zu Synantherĕae Rich., Ord. Compositae Bartl.) „Ebensträussige" (v. corymbus, gr. κόρυμβος i. q. vertex Scheitel, Bot. Ebenstrauss od. Doldentraube). 2) **Corymbifĕrae** (sect. v. Rosa Lauch.) „Büschelrosen".

Corymbium L. (Compos. Rolandreen, XIX. 6 od. V. 1) „Ebenstraussblume", Wollkorn D., fr. corymbiole (s. eb.), z. B. glabrum u. scabrum L., s. Bupleurifolia umbellata Pluk.

Corynandra Schrad. (Capparid. Cleomeen, XV. 2) „Kolbenanthere" (κορύνη Kolbe, ἀνήρ, -νδρός Mann, Staubbeutel — diese oben kolbig!), z. B. pulchella Schrad. (Nepaul).

Corynephŏrus P. B. (Gräser, III. 2) „Kolben"- od. „Keulengranne", Silbergras od. Bunke (s. eb., φορός tragend), z. B. C. canescens P. B., s. Aira can. L. (Avena c. W., Weingärtneria c. Bernh.).

Corynocarpus Forst. (Myrsineen od. Hesperideen, V. 1) „Keulennuss" D., Kuhbaum von Neuseeland (s. v., καρπός Frucht), C. laevigatus Forst. (Str. Neuseeland).

Corўpha L., Lam., Roxb. (Palmen, VI. 1) „Schopf"- od. Schirm-P., fr. coryphe (κορυφή i. q. κόρυς Schopf etc.), Stuben: C. s. Livistonia australis, rotundifolia, Jenkinsii, filifĕra etc. — Coryphĕae DC.

Corysanthes R. Br. (Orchid. Arethuseen, XX. 4) Grosshelm (κόρυς, -υθος u. ἄνθη — d. obere Blütenbl. ein. gross. Helm bildend!), z. B. bicalcarata, fimbriata etc.

Coscinium Colebr. (Menispermaceen, XXII. 6) „Siebsamen" (κόσκινον Sieb dem. κόσκινον).

Cosmanthus Nolt., A. DC. (Hydrophylleen, V. 1) „Schmuckblume", fr. cosmanthe (v. κόσμος Schmuck etc., ἄνθος Bl.), Zier. C. fimbriatus Nolt. (Eutŏca f. Hort.), fr. c. frangĕ.

Cosmĕa Cav., W. (**-mia** Domb.) (Compos. Senecionid., XIX. 2) „Schmuck"-Dahlie (s. eb.), Zier. bipinnata W., parviflŏra W. (Coreopsis p. Jacq.), sulphurĕa W. (Coreops. artemisiaefolia Jacq.), s. Cosmos Cav. (-mus Pers.).

Cosmibuēna Rz. Pv. (Rubiac. Cinchonac., V. 1) „Weltsgut", Fieberrinde (Cosmo- in compos. Welt, bueno, -na span. gut), z. B. obtusifolia R. P., s. Cinchona macrocarpa Vahl s. grandiflŏra R. P.), acuminata R. P. (kl. B., Anden) etc.

Cosmidium Gray, Nutt. (Compos. Senecionid., XIX. 2) (zu Coreopsis L.) „Schmuckdahliengleiche" (v. Cosmus od. Cosmĕa, s. d. u. εἶδομαι gleiche), Garten: C. Burridgianum Hook. m. v. atro-purpurĕum, Engelmanni u. filiforme.

Cosmophyllum C. Koch (Composit. Verbesineen, XIX. 2) „Schmuckblatt" (s. v. u. φύλλον Laub), Zier. C. cacaliaefolium s. cacalioides Koch, s. Ferdinandea eminens Lag. (grossblättr. Blattpfl.).

Cosmos Cav. (**-mus** Pers.) (Compos. Senecionid. od. Heliantheen, XIX. 3) „Schmuck"-Dahlie (vgl. Cosmĕa W., -mia Domb.), Zier. bipinnatus Jacq., Cav. m. v. purpurĕus Hort. Rabattenschmuck Vilm., s. Coreopsis coronata L.; C. diversifolius Otto m. v. atro-sanguinĕus Bot. Mag., s. Dahlia Zimapani Roezl.

Cossignia Comm. (**Cossinia** Pers., DC.) (Sapindaceen, VI. 1) „Cossignie" (n. d. franz. Nat. Cossigny, der dem Namengeber Commerson ein Herbar. der Coromandelküste verehrte), z. B. C. pinnata Lam., triphylla Lam. s. borbonĭca Comm. s. g. weiss. Eisenholz (Insel Bourbon), s. Pimela nigra Lour.

Costa Fl. Flum. (Diosmeen, V. 1) „Costa"-Duftraute (n. Christoph a Costa, portug. Chirurg d. 16. Jahrh.'s).

Costus L. (Scitamineen, I. 1) „Costwurz", wilder Ingwer, fr. cost (costh) (gr. *κόστος*, arab. koost od. gasth „Zierpfl."), Topf. C. zebrīnus u. speciosus Sm. (Banksia sp. Kön.), arabĭcus L. s. glabratus Sw. (Anonўma Merian).

Cota (sc. Anthĕmis) L. (Compos. Anthemideen, XIX. 2) stechende Kamille M.-Rchb. (cota d. alte Name für eine Kamillenart, von d. gr. *κοτίς* od. *κύτια* Kopf).

Cotĭnus T. (sc. Rhus) L. (Terebinthaceen, V. 3) Perückenbaum, -sumach, Gelbholz, eig. „Ölbaum" (gr. *κότινος* Theophr. der wilde Ölbaum — zu Kränzen u. dgl. F. W. Riemer), s. Cotĭnus Coccygria Scop. (*κοκκύγινος*, cotĭnus Sumach).

Cotoneaster Med. (zu Mespĭlus), Rchb. (Pomaceen, XII. 4) Quitten- od. Zwergmispel, -quitte, fr. nĕflier cotonneux, cognassier (deter. v. cotonĕum Quitte), C. vulgaris Lindl. s. integerrĭma Med. (Mespĭlus Cotoneaster L.) Kutte O. W., fr. cotonĕastre commun, C. tomentosa Ldl. s. coccinĕa Steud. (Mesp. tom. W. s. eriocarpa DC.), fr. nĕflier tomenteux, e. wolly Cot., C. acuminata (Mesp. ac. Lodd., Crataegus ac. Desf.), C. frigīda Wall. (Pirus Nussia Hamilt.) Berg-Zwergmispel, C. Pyracantha Spach „Feuerdorn", s. Pyracantha Spach.

1) **Cotŭla** L. (Compos. Anthemideen, XIX. 2) Laugenblume, Kuhdille Leun., fr. cotule (dem. Cota, alt. Name für eine Kamillenart, s. Cota), Zier. C. stricta L. (Lidbeckia pectinata Berg.) (Str. Cap), alba u. herbacĕa, s. Eclipta erecta L. 2) **Cotŭla** (sc. Anthĕmis) L. (Comp. Anthem.) Stink-Kamille, fr. oeil de vache, e. may-weed (Wtst. von *κοτύλη* Becher, hohle Hand etc.!).

1) **Cotylēdon** L. (Sedeen, X. 5) Nabelkraut, fr. cotylet (-lēdon), e. hipwort (gr. *κοτυλήδων* Höhlung, Gelenkpfanne, d. Pfl. „Venus-Nabel", umbilĭcus Venĕris), C. umbilĭcus L. s. orbiculata, coruscans etc. (jetzt Gartenpfl.!). 2) **Cotylēdon** (sc. Saxifräga) L. (Saxifrageen, X. 2) Nabelkraut-Steinbrech, s. g. Venusnabel (umbilĭcus Venĕris). 3) **Cotyledon** pinnata Hort. Kew. (Crassulaceen, V. 5), s. Verĕa pinnata Dietr. (Bryophyllum Salisb.), Crassula Cotylēdon Jacq., s. Cot. arborescens Pers.

Couepia Aubl. (Amygdalac. od. Myrobalaneen, XVI. 7) Guianapflaume (vaterl. Name!), C. guianensis Aubl. = Acia amara W.

Coumarouna (Cumaruna) Aubl. (Leguminos. Dalbergieen, XVII. 3) Tongabohne od. wohlriechende Coumaroume (guian. Name cumaron), C. odorata Aubl. (Taralĕa), fr. coumarou od. coumier, s. Diptĕryx W., Schreb.

Couratarĭa Aubl. (Lecythideen, XIII. 1) „Couratari"-Topfbaum, fr. couratari (vaterl.), C. estrellensis Raddi, s. Lecўthis Couratari autt.

Courbaril Plum. (sc. Hymenaea) L. (Cassieen, X. 1) Heuschreckenbaum (südamer. Name!)

Couroupĭta Poir., Aubl. (Lecythideen od. Melaleucac., XVI. 8) „Couroupita"-Topfbaum, fr. couroupite, C. guianensis Aubl., s. Lecythis bracteata autt. (curupĭtu tumu in Guiana, Wtst.).

1) **Courtoisĭa** Rchb. (Polemoniac. od. Convolvulac., V. 1) „Courtoisblume" (n. d. Prof. Courtois in Lüttich), C. daucifolia Rchb. 2) **Courtoisĕa** Nees, Kth. (Cyperaceen, III. 1).

Coussapōa Aubl., Juss. (Urticac. Artocarpeen, XXII. 2) „Coussabĭbaum" (vaterl. cussabi), s. Cecropia Gaud.

Coussarĕa Aubl., Juss. (Rubiac., V. 1) „Coussaree", z. B. C. violacĕa Aubl. (in Guiana coussare).

Coutarĕa Aubl. (Rubiaceen, VI. 1) „Coutaree", Gewächsh. C. speciosa Aubl. (Str. Guiana, Nam. coutare), s. Portlandia hexandra L.

Coutoubĕa Aubl. (Gentianeen, V. 1) (vaterl. Name coutoube).

Cracca Riv., T. (sc. Vicia) L. (Leguminos. Vicieen, XVII. 4) Vogelwicke, fr. vesseron od. arousses, e. bird's-tares od. ax-vetch, auch heath's-pease „Heiden-Erbse“ (v. κοράζω krächze — von d. schreienden Vögeln gesucht, Wtst., od. fr. craquer krachen u. aufschneiden, d. i. lügen? — ungewiss!).

Crambe T. (Cruciferen Lomentac., XV. 2) Meerkohl (v. κραμβός trocken), C. maritima L. gem. M., fr. chou-marin (crambe-), e. sea-kale, Zier. C. cordifolia Stevens, fr. cr. à feuilles en coeur, tatarica Jacq. (Tatarica ungarica Clus.).

Craniĕbis Sw. (Orchid. Malaxideen, XX. 1) „Schädel“-O., Helmlippe D. (v. κρανίον Schädel, ἔχω habe — d. aufr. Labell. gewölbt, concav, Wtst.), z. B. luteŏla, aphylla, diphylla etc., s. Polystachya Hook. (Dendrobium polystachyum Sw.).

Craniolaria L. (Bignoniaceen, XIV. 2) „Schädelkapsel“, fr. craniolaire od. cornaret (v. κρανίον Schädel — Frucht wie ein geteilt. Vogelkopf, Wtst.), C. fruticosa L. (Gesneria fr.), annŭa L. (Martynia L.).

Craspedia Forst., Schreb. (Compos. Eupatorineen, XIX. 1) „Fransenblume“ (κράσπεδον Saum, Franse — frans. Saum d. Blütchen), z. B. C. uniflŏra Forst. (Neuholl.), pilosa Spr. (Podosperma pedunculare Rchb.) (Neuholl.).

Crassŭla L. (Crassulac., V. 5) „Dickblatt“ (v. crassus dick), Zier. Cr. coccinĕa L. (Calosanthes c. Van Houtt.), umbellata Jacq. (Septas capensis L.), falcata (Rochĕa f. DC.), capitata (Jonquillenduft!), Ampelpfl. spathulata, centauroides L. (Sedoides afric. annua Herm.) etc. — **Crassulaceae** DC. (zu Ord. Succulentae Bartl.) „Dickblätter“, Saftod. Fettpfl.

Crataegus L. (Pomaceen, XII. 2) Weissdorn, fr. aubépine, e. whitethorn (haw-) u. beam-tree (gr. κραταιγος, ob v. κράτος Kraft u. ἄγω führe? od. κρατέω beherrsche? crates, -is Geflecht? — unsicher!), Cr. Oxyacantha L. m. v. v., Zier. fl. puniccŏ, fl. albo pleno u. rubro pleno Hort., C. purpurĕa Bosc. s. sanguinĕa Hort., fr. aub. pourpre, C. grandiflŏra C. Koch (Mespilus gr. Sm. s. Smithii DC.), fr. nĕflier à grandes fleurs, e. Smith's-medlar, C. punctata Ait. (Azarŏlus Hort., Mespilus cuneifolius Ehrh. s. punct. L.), fr. aub. à fruit ponctué, C. coccinĕa L. (Mesp. cocc. Mill.) Scharlach- od. Korallendorn, Mehlapfelbaum, fr. aub. écarlate, C. monogyna Jacq. spitzblättr. Weissd. M.-Rchb., etc.

Crataeva L. (Capparideen, XI. 1) „Cratevas“-Kapper (n. d. Wurzelgräber Krateuas od. Cratevas, s. d. Aut.), z. B. C. gynandra L. Stinkapfel od. Guakobaum, fr. poire à trois feuilles „Schleimapfelbaum“ Wolff, C. Marmelos L., C. Tapia L. Steinapfelb., Knoblauchbirne D.

Craterellus Nees (Pilze, XXIV. 4) „Mischkrüglein“, Füllhornpilz Kumm. (dem. v. crater, -ēris Mischgefäss), C. cornucopioides.

Crenĕa Aubl., Schreb. (Salicarieen, XI. 1) „Quellenweiderich“, Kerbling D., fr. crênée (v. κρήνη Quelle, nicht v. creneau Zinne od. crênelé gekerbt; Wtst. guian. Name!), Treibh. C. maritima Aubl. (Guiana).

Crepidĕae Cass. Pippauartige s. Crepis.

Crepidōtus Nees (Pilze, XXIV. 4) „Beschuhter“, Halbstiefelchen Kumm. (κρηπιδωτός v. κρηπιδόω), z. B. alveŏlus muldenf.

Crēpis L. (Compos. Cichoriac. XIX. 1) Grundfeste, Feste O. W., Pippau, fr. crêpide, e. bastard-hawk-weed „Bastard-Habichtskraut“ — Schuhform od. Festaufliegen d. Blätt.? (κρηπίς Schuh, fester Stand!), z. B. Wiesen: C. biennis L., Anger: C. polymorpha s. virens L.,

Raine etc. C. tectorum L., Zier. barbata L. (Hieracium baeticum majus Herm.), s. g. Christusauge, rubra L.

Crescentia Jacq., L. (Personat. Büchnereen, XIV. 2) „Crescentie" (n. Pet. Crescenzi, Petrus de Crescentiis, in Bologna, † 1320), z. B. C. Cujete u. cucurbitīna L. Kalabassenbaum, fr. calebassier. — Crescentiacĕae R. Br.

Cressa L. (Convolvulaceen, V. 1) „Creta"-Winde, Harzkraut D., fr. cresse, Cr. cretĭca L. f. (Cressa = Bewohnerin v. Creta).

Crinum L. (Amaryllideen, VI. 1) Hakenlilie, fr. crinole u. lis, e. crinum-lily (gr. *κρίνον* Lilie), Zier. C. gigantēum Hort., longiflōrum Herb., scabrum Sims, americanum L., fr. lis-asphodèle Halmlilie, C. africanum L. (Mauhlia capensis Thb. u. Agapanthus umbellatus l'Hér.).

1) **Crista galli** (sc. Rhinanthus) L. (Scrophularineen od. Rhinanthac., XIV. 2) „Hahnenkamm", s. Alectorolŏphus Hall. (crista Kamm, e. crest, gallus Hahn). 2) **Cr. g.** (sc. Erythrīna) L. (Legumin. Phaseoleen, XVII. 4). 3) **Cr. g.** (sc. Hedysārum L., sc. Onobrўchis G.) (Legumin. Hedysareen, XVII. 4) kleiner Hahnenkamm (Caput galli minus Triumfetti).

Crithămus (nicht Critămus!) Bess. (Umbelliferen, V. 2) Sicheldolde (v. *κρίθη* Gerste — Standort? weg. d. Ähnlichk. d. Samens mit Gerste, Wtst.), C. Falcaria Rchb. s. agrestis Bess., s. Drepanophyllum sioides Wib. u. Falcaria Rivini Host.

Crithmum T. (Umbelliferen, V. 2) Meerfenchel, Bacille, fr. bacile (v. *κρίθη* Gerste — Samenähnlichk.!), C. maritĭmum L. (Cachrys mar. Spr.), fr. criste-marine od. passe-pierre (perce-) u. pourprier aquatique, e. sea-fennel u. samphire (-pire), auch batis.

Crocodilium Vaill., L. (zu Centaurēa) Rchb. (Compos. Centaureen, XIX. 3) Grossdorn- od. Dürrkelch-Flockenblume, „Krokodil"-Fl. (gr. *κροκοδείλιον* eine Pfl., v. *κροκόδειλος* Krokodil — weg. d. stachelschupp. Kelchs!), s. Centaurēa Verūtum L.

Crocosmia Planch. (Irideen, III. 1) „Safranschwertel" (*κρόκος* lat. Crocus Safran, *ὀσμή* Duft), C. aurĕa Planch., s. Tritonia aurĕa Pappe.

Crocoxўlon Eckl., R. Br. (Celastrineen, V. 1) Safranholz (Crocus Safran, *ξύλον* Holz — Farbe dess.), C. crocĕum R. Br., s. Elaeodendron (-um) crocĕum DC., „safrangelb. Ölbaum".

Crocus T., L. (Irideen, III. 1) Safran, fr. safran, e. saffron (*κρόκος* Theophr. urspr. ein chaldäisch. Wort, Wtst. v. *κρόκη* Faden — d. Staubfäd. z. Färben!), Zier. C. vernus All. (vernalis Jacq.) m. v. v. (lutĕus u. aurĕus Lam., sulphurĕus u. versicŏlor Ker etc.), C. satīvus L. Gewürz-S., nudiflōrus Sm., etc.

Crossandra Salisb. (Acanthaceen, XIV. 2) „Fransenanthere" (*κρόσσος* Franse, *ἀνήρ, -νδρός* Mann, Anthere od. Staubbeutel — diese bebartet, Wtst.), C. undulaefolia Sm., s. Harrachia speciosa Jacq. u. Ruellia infundibuliformis Andr.

Crossopetălum P. Br. (Sapotaceen od. Celastrac., IV. 4) „Fransenkronblatt" (s. eb. u. *πέταλον* lat. petălum Kronblatt), z. B. fruticulosum P. Br. (Str. Westind.), s. Rhacōma Crossopet. u. Myginda Rhac. Jacq., L.

Crossostўlis Forst., Schreb. (Sterculiac. od. Myrtaceen, XVI. 8) „Fransengriffel", „Kranzsäule" D. (s. eb. u. *στυλίς, -ίδος* Griffel), z. B. biflōra Forst.

Crotalaria L. (Leguminos. Genisteen, XVII. 4) „Rasselhülse", „Klapperschote" D., fr. crotolaire, e. rattling-cod (v. *κρόταλον* Klapper), Treibh. C. purpurĕa, juncĕa L. s. g. Sunn od. bengalischer Hanf, s. Hallia Thb., Rafnia Thb. u. Podalyria Lam.

Croton L. (Euphorbiaceen, XXI. 9) Purgierstrauch, „Zeckensame", Krebsblume D., fr. croton (v. *κρότων* Zecke od. Waldbock, Hunde-

laus), Zierblattpfl. C. Benzöë L. Gummilackbaum, pictum u. maximum, trilobatum W., sebiferum W., etc., s. Codiaeum, Clutia, Schradëra etc.

Crowëa Sm. (Rutaceen Diosmeen, X. 1) Purgierraute (n. Dr. J. Crowe in Norwich, Bot. u. Samml. v. Weiden), Treibh. latifolia Paxt. (Eriostemon l.), major, etc., Sommer-Zier. saligna Andr. (Str. Neuholl.).

Crozophŏra Neck. (Euphorbiac., XXI. 9) Lackmuspflanze M.-Rchb., e. litmoss-plant, Färber-Croton W. (*κροτων* Zecke, *φορὸς* tragend — hökr. Frucht! od. v. *χρώζω* färbe? Wtst.), s. Croton tinctorium L.

Crucianella L. (Rubiaceen, IV. 1) „Kreuzblatt", fr. crucianelle, croisette, e. cross-wort (dem. v. crux, -cis Kreuz — Blattstellung!), Ampel C. stylosa Trin., e. petty Madder m. v. purp. Hort., angustifolia L., etc., s. Rubia u. Rubiŏla.

1) **Cruciata** Scop., T. (zu Galium L.) (Rubiac., XXIII. 1) „Kreuz"-Labkraut (cruciatus gekreuzigt — Blattstellung!), z. B. muralis Moris., s. Valantia Cruciata L. s. muralis L. (Galium cr. Sowerb.), fr. torture d'Espagne. 2) **Cr.** (sc. Gentiana) L. (Gentianeen, V. 1) Kreuz-Enzian, s. g. Sibyllenwurz, fr. gentiane croisette, e. cross-wort Gentian. 3) **Cruciata** montana minor Burr., s. Anagallis Monelli L.

Cruciferae Juss., DC., Rchb. „Kreuzträger" od. Kreuzblumige (zu Rhoeadëae Bartl.) (crux, -cis Kreuz u. fĕro trage).

Cruciflŏrae (sc. Thalamanthae) Rchb. „Kreuzblütler" Rchb. (s. eb. u. flos, -ōris Blume).

Cryphiospermum P.-B. (Compos. Cäsulieen, XIX. 5) „Verstecksamen" *κρυφιὸς* versteckt, *σπέρμα* Samen — d. Achänen in d. Spreublättern, Wtst.).

Crypsis Ait. (Gräser, II. 2) „Dornengras", C. aculeata Ait., s. Anthoxanthum ac. L., C. alopecuroides Schrad. (Heleochlöa al. Host) (*κρύψις* d. Verbergen — Blütenähre an d. Basis von einem Scheideblatt, Wtst.).

Cryptanthus Klotzsch, DC. (Bromeliac., VI. 1) „Versteckblüte" (*κρυπτὸς* versteckt, *ἄνθος* Bl. — d. Blüt. stecken in d. Blattscheiden), z. B. bivittatus DC.

Cryptocarya R. Br. (Laurineen, IX. 1) Nusslorbeer, javan. Eisenholz Leun. (s. eb., *κάρυον* Nuss — d. Frucht steckt in d. beerenart. geschloss. Röhre d. Blütendecke, Wtst.), C. glaucescens R. Br. (Neuholl.), mucronata Spr. (Cayenne), s. Laurus mucr. Poir.

Cryptococcus Kütz. (Pilze, XXIV. 4) Hefenpilz, Cr. fermentum Ktz. (s. eb., *κόκκος* Korn).

Cryptogamae L. Verborgen- od. Undeutlichblühende, „Kryptogamen" (s. v., *γάμος* Ehe, Blüte), **-gamia** L. XXIV. Kl. d. Kryptogamen (*γάμιος* hochzeitlich etc.).

Cryptomēria D. Don (Conifer. Cupressineen, XXI. 9) Cypressen-Wachholder, Wachh.-Cypr. (s. v. u. *μηρίον* Hüfte etc. — Stielästchen versteckt!), Zier. C. japonica Don (Cupressus jap. L.) s. elegans Don, s. Taxodium jap. Brong., araucarioides u. elegans Veitch.

Cubēba (sc. Piper) L. (Piperaceen, II. 2) „Cubeben"-Pfeffer, „Kubebe", fr. crĕbèbe od. cubèbe, poivron à queue od. musqué (- de Mascaren), e. cubeb (vaterl. kupipali d. i. schlechter Pfeffer!).

1) **Cucubălus** G. (Sileneen, X. 3) Taubenkropf, Hühnerbiss, fr. cucubale (v. cucubo schreie wie ein Kukuk — also „Kukuksblume" — ungew., Linné: st. cacobŏlus v. *κακὸς* schlecht, *βόλος* v. *βάλλω* Wurf!). 2) **Cucubălus** Behen L. (Sileneen, X. 3), s. Silēne inflata Sm. (vulgaris Grck.) aufgeblas. Taubenkr. Grck., s. g. Widerstoss, auch Wandelblume, fr. carnillet (-nïolet), e. calves-foot „Kalbsfuss"!

1) **Cucullaria** Raf. (sc. Fumaria) L. (Papaverac. Fumarieen, XVII. 2) Kukuks- od. „Kapuzen"-Erdrauch, Mönchskappe, fr. cucullaire (nicht

cucŭlus Kukuk, sond. cucullus Kappe, Kapuze). 2) **Cuc.** Buxb. (sc. Valantia) L. (Rubiac., XXIII. 1) Kappenfrucht-Labkr. (— d. Fr. von d. häut. Braktee kapp. umschloss., Wtst.). 3) **Cuc.** Schreb. (Vochysiac. od. Myrobalaneen, I. 1) ,,Kappenkelch", z. B. emarginata Vahl, s. Vochya brasiliens. Vand. (— einer der 5 Kelchlappen gross kappenf., Wtst.). 4) **Cuc.** Pers. (Morchellineen-Pilze, XXIV. 4) Kapuzen-P. od. -Morchel (— Hut am Rand unterseits angewachsen).

Cucŭmis L. (Cucurbitac., XXI. 1c) Gurke od. ,,Cucumer", fr. concombre, lat. cucŭmis, -ĕris Gurke od. Hohlgefäss (v. d. celt. cucc hohl od. bauchig), z. B. C. Conomon Thb. japan. G., C. Dudaïm L. pers. od. wohlriech. G. (Apfelmelone), C. sativus L. Salat-G., Zier. C. metuliferus E. Mey. zackenfrücht. G., fr. c. porte-bornes, e. pronged c., C. Anguria L. Arada-G. (C. echinatus Mnch.), fr. angurie, c. arada od. marron, cornichon des Antilles, e. arada c., C. flexuosus L. Schlangen-G. (Cuc. Melo var. flex. Naud.), fr. melon-serpent, e. snake-c.

Cucurbĭta L. (Cucurbitaceen, XXI. 10) Kürbis, fr. citrouille od. courge, e. gourd od. bumpkin (pumpion) (v. curvus krumm, Paxton (?), aus cucumis u. orbis Kreis — runde Gurke! Wtst.), Zier. C. Pepo DC. (vgl. Pepo), C. perennis Asa Gray, fr. courge od. cocombre vivace, e. perennial-gourd, dipsacĕus Ehrenb. (Bardana Fenzl, Momordĭca dasycarpa Hochst.) ,,Karden"-K., C. lagenaria L. ,,Flaschen"-K., fr. calebasse, e. bottle-gourd, C. melanosperma Naud. Malabar-K., fr. courge-boule de Siam, e. Malabar-melon, fälschl. Angurien-K. (Kletterzierpfl.). — Cucurbitacĕae Juss., DC., Rchb.

Culilaban autt. (sc. Laurus) L. (Laurineen, IX. 1) ,,Culilaban"-Lorbeer (Ostind.) (vaterl. culitlawan — Rinde mit Nelkengeruch).

Cullumia R. Br. (Compos. Gorterieen od. Arctoideen, XIX. 3) ,,Cullumie" (n. Sir Thom. Cullum, schr. 1774 üb. engl. Pfl.), z. B. C. ciliaris Hort. Kew., s. Berkheya W. u. Gorteria L.

Cuminĕae Koch Pfefferkümmelartige, s. Cumīnum!

Cuminia Colla (Labiaten, XIV. 1) ,,Cuminie" (n. Hugo Cumini, Samml. v. Pilzen 1805 im Thal v. Pisa).

Cumingia Lindl. (Liliaceen, VI. 1) ,,Cuming"-Lilie (n. d. engl. Reis. auf d. Philippinen 1836/39 Cuming), z. B. C. trimaculata Lindl., s. Cummingia D. Don (n. Lady Gordon Cumming in Schottl.).

Cumīnum Bauh., L. (Umbelliferen, V. 2) Kreuzkümmel, plattd. Köhme Mej., Pfeffer- od. Mutterkümmel, C. Cymīnum L. Moris. echter, röm. od. äpypt. Kümmel Leun., fr. cumin (n. d. arab. kammon, gr. κυμίνον lat. cumīnum Kümmel).

Cunīla L. (Labiaten od. Boragineen, II. 1) Castrierfaden, fr. cunile (filamenta castrata duo L.) (v. cuneo spitze keilförmig zu — Staubfäden, Paxton? od. conus Kegel, Wtst.? — zweifelhaft!), z. B. frutícosa W. (zu Thymus L.), s. Westringia rosmarinifolia Sm.

1) **Cunninghamia** Rich. (Coniferen Araucarieen, XXI. 9) ,,Cunninghams"-Tanne (n. d. Bot. u. Reis. Cunningham, s. d. Aut.), z. B. C. sinensis R. Br., s. Pīnus u. Belis Salisb. 2) **C.** Schreb. (Rubiac. Coffeaceen, IV. 1), z. B. verticillata W. (Antirrhoea borbonĭca Gmel., Str., Ins. Borbon), s. Malanea Lam.

1) **Cunonia** Büttn. (sc. Antholyza) L. (Irideen, III. 1) ,,Cuno's"-Schwertel, Scharlach-Schmetterling (flos papilionacĕus coccinĕus L.) (n. J. Chr. Cuno, Kunstgärtn. u. Gartendicht. z. Amsterdam, schr. 1749 Catal. sein. Gartens). 2) **Cunonia** capensis R. Br. (Cunoniac. od. Corniculaten, X. 2) Cap-Cunonie, s. Osterdikia Burm. — Cunoniacĕae R. Br. (zu Corniculatae Rchb.).

Cupania Plum., L. (Sapindaceen od. Myristicaceen, VIII. 1) ,,Cupanie" (n. d. ital. Mönch u. Bot. Cupani, s. d. Aut.), C. americana L. Eisen-

holz v. Bourbon, C. tomentosa L. (Str. Domingo) (Trigŏnis tom. Jacq.), s. Molinaea Juss. u. Quiva Cav.

Cuphaea (-ēa) Jacq., P. Br. (Lythraceen, XI. 1) „Kelchhöcker"-Weiderich (*κύφος* Höcker — höck. Kelchgrund!), s. Lythrum Cuphea L. f., Zier. C. lanceolata Ait. m. v. v. purpurĕa u. nana Hort., viscosissima Jacq., miniata, acinifolia St. Hil., silenoides Nees, strigulosa Bot. Reg., platycentra Benth. etc. (bel. Zierbl. d. Gärt.).

Cupressinae Rich., DC. Cypressen (zu Ord. od. Kl. Coniferae Bartl.), s. Cupressus.

Cupressus T. (Coniferen Cupressineen, XXI. 9) „Cypresse", fr. cyprès, (gr. *κυπάρισσος* v. *κύω* erzeuge u. *πάρισος* regelmässig, nicht v. Cypern!), z. B. C. sempervirens L. Pyramiden-C. m. v. funebris Häng-C., C. Lawsoniana Murr. (Chamaecyparis Laws-Parl.), C. nutkaënsis Lamb. (Thujopsis borealis Fisch). — Cupressĭnae Carrière: Junipĕrus, Widdringtonia, Frenela, Actinostrŏbus, Callītris, Libocedrus, Biŏta, Thuja, Fitz-Roya, Thujopsis, Chamaecypăris, Retinospŏra, Cupressus, Taxodium, Glyptostrŏbus, Cryptomeria, Arthrotaxis, Sequŏia, Wellingtonia, Cunninghamia u. Sciadopĭtys.

Cupulifĕrae Rich., Rchb. (zu Amentacĕae Bartl., Kl. Juliflōrae Endl.) „Becherfrüchtige" (v. cupŭla dem. v. cupa Napf, u. fĕro trage).

Curatella L. (Dilleniaceen, XIII. 2) „Schab"- od. „Barbierstrauch" (v. *κουρεύω* schabe — d. Blätt. dienen in Guiana zum Glätten etc., Wtst. v. curatus bearbeitet, v. curo etc.). C. americana L. (Bstr.), Campaiba St. Hil. (Bras.), imperialis autt., s. Theophrasta imp. Juss.

Curculīgo G. (Amaryllideen od. Liliaceen, VI. 1) „Kornwurmsame", Rüssel-Lilie D. (v. curculio Rüsselkäfer od. Kornwurm — Samenaussehen!), Stuben C. recurvata Dryand. m. v. fol. variegatis, C. orchioides Roxb. etc.

Curcŭma L. (Scitamineen, I. 1) Gelb- od. Gilbwurz, fr. curcuma u. terre-mérite, souchet, safran des Indes, e. indian saffron (v. d. arab. u. ind. kurkum), s. Amŏmum Curcuma L. (C. rotunda u. longa L.).

Curmeria Andr., Mast. (Araceen, XX. 9) „Curmerie" (caraïb. Name courimari), z. B. Wallisii Mast. u. picturata André (Neugran.).

Cuscūta T., L. (Convolvulaceen, V. 2) Seide, Flachsseide, fr. cuscute, barbe de moine, lin de lierre (- maudit) u. cremaillère, auch teigne, e. dotter (v. d. ital. cassuto, arab. kechout Paxton, gr. *κασσύω* flicke zusammen, verstricke — schlingend. Wachstum!), C. carinata R. Br., s. Grammĭca aphylla Lour. — Cuscutaceae DC., Endl., -tĕae Presl., Lk. (zu Ord. Tubiflōrae Bartl., Fam. Convolvulacĕae Juss.).

Cuscutina Pfeiff. (Cuscutaceen, V. 2) wohlriech. Flachsseide, C. suaveŏlens Pfeiff. (Engelmannia Pfeiff.), s. Cuscūta suav. L.

Cyanaea DC. (Nymphäaceen, XIII. 1) „Blaunymphäe (*κυανὸς* blau), s. Nymphaea.

Cyananthus Wall. (Campanulaceen, V. 1) „Blaublume" (s. eb. u. *ἄνθος*), z. B. lobatus Wall. (Nepaul).

Cyanastrum Cass. (Compos. Centaureen, XIX. 3) „Blausternblume", Moschus-Flockenbl. (s. eb. u. *ἄστρον* Sternblume), s. Amberbōa (Centaurēa moschata L.).

1) **Cyanĕa** DC. (Compos. Centaureen, XIX. 3) (Centaurēa sect. Cyănus). 2) **Cyanĕa** Renealm. (Gentianeen, V. 1). 3) **C.** Gaudich (Lobeliaceen V. 1 od. XIX. 6) „Blaulobelie" (*κυανὸς* blau).

Cyanella L. (Liliaceen, VI. 1) Cap- od. „Cyanen"-Lilie (dem. v. Cyănus Cyane), C. capensis Jacq., C. alba u. lutĕa L. etc. (— mehrere blaublühende Arten! Wtst.).

Cyanophyllum Lindl. (Melastomaceen, X. 1) „Blaublatt" (*κυανὸς* blau,

φύλλον Laub — prächt. bläul. Blattpfl.!), Warmh. C. magnifícum Lindl.

Cyānus Desp., Pers. (sc. Centaurēa L., zu Centaurēa sect. Rchb.) (Compos. Centaureen, XIX. 3) Blaue Kornblume, s. g. „Cyane" (gr. *κυανή*), fr. aubifoin (aubiton), pérole, barbeau u. fleur d'azur (- des champs, - de Zacharie), e. bachellor's-button, blue-bottle, C. Cyānus L. (Saaten), C. montāna L., C. rosĕa Bang, C. trinervia W., repens Dalech., s. Staehelīna dubia L.

Cyathēa Sm. (Baumfarne, XXIV. 1) „Becher"- od. „Tutenfarn" (v. *κυάθειον* Becherchen — d. Sporenbehälter! od. *κύαθος* Becher — ganzer Farnhabitus!), Zier. C. dealbata Hook. (Neuseel.) u. ferox (Stubenf.), C. speciosa H. B. K., s. Hemitelia spec. Kaulf.

Cyăthus Hall. (Lycoperdiac. Pilze, XXIV. 4) „Becherpilz" (s. eb.), z. B. scutellaris u. Crucibŭlum „Schmelztiegel".

Cycadĕae Rich., Endl. Ord. der Palmfarne od. Zapfenpalmen (zu Kl. Coniférae Endl.), s. Cycas.

Cycas L. (Cycadeen, XXIV. 1) Sagobaum, -palme (gr. *κύκας* Theophr. ägypt. Palme), Treibh. C. circinalis L. (Indien, Olus calappoides Rumph., Arbor zagoe Amboinense Seb., Sagobaum v. Amboina), C. revoluta Thb. (Jap.), Warmh. Riuminiana Reg., Rumphii u. glauca Miq.

Cyclămen L. (Primulaceen, V. 1) Erdscheibe, Saubrot, Alpenveilchen, fr. pain de pourceau, marron de cochon, e. hog's- od. sow-bread (gr. *κυκλαμὶς* u. *-μίνον* v. *κύκλος* Kreis, Scheibe — scheibenförm. Wurzelstock!), Zier. C. europaeum L., persĭcum Mill., vernum J. Gray (repandum Sm.), neapolitanum Tenore s. hederaefolium Koch.

Cyclanthēra Schrad. (Cucurbitac., XXI. 10) „Ringbeutel"-Gurke, fr. cyclanthère od. concombre grimpante (*κύκλος* Ring, *ἄνθηρὰ* Staubbeutel — Antheren als pollenführender Ring), Zier. C. pedata Schrad. „gefingerte", fr. c. à feuilles digitées.

Cyclobothra Sweet, Benth. (Liliac., VI. 1) „Zirkelgrube", Bartkaiserkrone (s. v. u. *βόθρος* Grube — Nektargrube der Blumenblätter!), Stuben C. barbata Benth. (Fritillaria b. L.), alba Benth. (Californ.) (— kugl. inwend. barthaar. Blumen!).

Cycnŏches Lindl. (Orchid. Vandeen, XX. 1) „Schwanenhals" (*κύκνος* lat. cygnus (cycnus) Schwan, *αὐχήν* Nacken — lange, gekrümmte Columna), C. Loddigesii Ldl. (Surin.).

Cydonia T. (zu Pyrus Rchb.) (Rosaceen Pomaceen, XII. 4) Quitte, fr. coin (coing, cognassier), e. quince u. malocotoon (melicotony), quincetree (gr. *Κυδωνέα* od. *-νία* v. *Κύδων*, Stadt auf Creta, jetzt Canea), Garten C. vulgaris Pers., C. rosĕa Pers., Zier. C. japonĭca Pers. m. v. v., C. sinensis Thouin (Pirus sin. Poir.).

Cylindrocarpa Reg. (Campanulac., V. 1) „Cylinderfrucht", Walzen- (analog Prismatocarpus l'Hér. v. *κύλινδρος* u. *καρπὸς*), z. B. Sewerzowi Reg.

Cylista Ait. (Leguminos. Phaseoleen, XVII. 4) „Grosskelch" (v. *κύλιξ* lat. calyx Kelch — dies. sehr gross!), z. B. C. scariosa Roxb., villosa Ait. (Dolichos hirsutus Andr.).

Cymbalaria Dill., Mill. (zu Linaria Rchb.) (Scrophularineen, XIV. 2) „Cymbelkraut", fr. cymbalaire (cimb.-), Zier. u. wild C. muralis Fl. Wett., s. Linaria Cymb. T. (Antirrhĭnum Linaria L.) (cymbalum „Cymbel" od. Hohlbecken — Blatt mitten vertieft).

Cymbaria L. (Scrophularineen, XIV. 2) „Nachenkraut" D., Nachen- od. Bootfrucht, fr. cymbaire (v. *κύμβη* Nachen etc. — Krone oben nachenf. aufgeblasen), z. B. daurĭca L., borysthenĭca Pall.

Cymbidium Sw. (**-dia** R. Br.) (Orchideen Vandeen, XX. 1) „Nachen-

lippe" (s. eb., *εἴδομαι* gleiche — Labell concav), z. B. alöefolium Sw., ensifol. Sw., etc.

Cyminosma G. (Rutac. Xanthophylleen, X. 1) „Kümmelraute" (v. *κύμινον* Kümmel, *ὀσμὴ* Duft — d. Blätt. riechen wie Rosskümmel! Wtst.), s. Jambolifĕra pedunculata L. (Jambolana Rumph., Caryophyllus Tangu aromatĭcus malabaricus Pluk.).

Cymīnum s. Cumīnum römischer od. Mutterkümmel.

Cynanchum L., R. Br. (Asclepiadeen od. Apocyneen, V. 2) „Hundswürger", Würger Schill., fr. cynanque od. étrangle-chien, auch scammonée de Montpellier, e. dog's-bane (v. *κύων, -υνὸς* Hund, *ἄγχω* würge etc. — viell. auch geg. d. angina der Hunde! Wtst.), z. B. C. viminale L. (Telfel Tavil Alp.).

Cynapium (sc. Aethusa) L. (Umbelliferen, V. 2) „Hundspetersilje", Gleisse, Gartenschierling, fr. persil de chien (- de crapaud, - des foux), e. dog's-persil (s. eb. u. Apium Silje, Sellerie).

Cynăra Vaill. (Compos. Carduaceen, XIX. 1) Artischoke, fr. artichaut, e. artichoke u. cardoon (gr. *κυνάρα* v. *κύων* Hund — Schuppen wie Hundszähne), Cultur C. Scolymus L. gem. Artischoke, C. Cardunculus L. Cardone od. Cardun-Artisch. — Cynarĕae Less. Artischokendisteln.

Cynarocephălae Juss. (sc. Synantherĕae Rich.) zu Ord. Compositae Bartl. „Distelköpfige" (Cynara s. eb. u. *κεφαλὴ* Kopf).

Cynocrambe (sc. Mercurialis) Scop. (Acalyphеen, XXII. 8) „Hundskohl", fr. chou-de-chien (*κύων, -ύνος* Hund u. *κράμβη* Kohl).

Cynŏdon Rich. (Gräser, III. 2) „Hundszahn" (s. eb. u. *ὀδὼν* Zahn — spitzgezähnte Spelzen), z. B. C. Dactylon Pers., fr. tremme, e. dog's-tooth, kriech. Hundsgras Wolff., s. Digitaria u. Agrostis; C. virgatus, s. Poa chinensis Burm.

Cynoglossum L. (Boragineen, V. 1) „Hundszunge", fr. cynoglosse u. langue de chien, e. dog's-tongue (hound's-) (s. v. u. *γλῶσσα* Zunge — Form u. Weichh. d. Blätter!), Zier. C. coelestinum Hort. (C. Omphalōdes L.), blaues u. C. linifolium L. weiss. Garten-Vergissmeinnicht, s. Omphalōdes verna Mnch., fr. cynogl. printanière, e. garden-forget-me-not u. O. linif., fr. argentine od. corbeille d'argent, e. flax-leaved-hound's-tongue, wild C. officinale L.

Cynomĕtra L. (Cassieen Cäsalpinieen, X. 1) „Hundsmatrize", -rute D. (s. v. u. *μήτρα* lat. matrix Gebärmutter, „Matrize" — handgrosse fleisch. Fruchthülsen), z. B. cauliflōra L. (Cynomorium Rumph.), ramiflōra L., C. Agallocha Spr. (Aloëxȳlon Agallochum Lour.) (Str. Cochinch.).

1) **Cynomorium** L. (Balanophoreen, XXI. 1) „Hundsrute" (s. v. u. *μόριον* männl. Glied — weg. d. ähnl. Gestalt d. blattlosen Schmarotzers), C. coccinĕum L. roter Hundskolben, s. Fungus typhoïdes cocc. Bocc. s. g. Maltheserschwamm (Balanophŏra fungosa Forst.), C. cajanense Sw. (Cayenne), jamaïcense Sw., C. Balanophŏra W. 2) **Cynomorium** Rumph. (Cassieen, X. 1), z. B. sylvestre Rumph., s. Cynometra ramiflōra L.

Cynosūrus P.-B., L. (Gräser, III. 2) „Hundsschwanz", Kammgras, fr. crêtelle, e. comb-grass (s. v., *οὐρὰ* Schwanz — ährenf. Rispe!), z. B. coracanus L. krummähr. u. C. Lima L. feilenförm. (Wangenheimia distĭcha Mnch.), s. Eleusīne coracana G.

Cyparissĭas (sc. Euphorbia) L. (Euphorbiaceen, XI. 3 od. XXI. 1) Cypressen-Wolfsmilch (*κυπάρισσιας* v. *κυπάρισσος* lat. Cupressus Cypresse — weg. d. Blätter!).

Cyperacĕae DC., Grck., Seub. „Cypergräser", Seggen, Riedgräser Seub. (zu Ord. Glumacĕae Bartl.).

Cyperoidĕae Juss., Rchb. i. q. Cyperacĕae (Cyperus u. *εἴδομαι* gleiche).

Cypĕrus L. (Cyperaceen, III. 1) Cypergras, fr. souchet, sultan, e. cyperous (v. *Κύπρις* cyprische Venus od. *κύπειρος* lat. cypĕrus gewürzh. Pfl. d. Wassers), Zier. C. alternifolius fol. variegatis u. C. Papȳrus L. „Papierstaude".

Cyphella Fr. (Pilze, XXIV. 4) Zitterbecher Kumm. (*κύφελλον* Höhlung — concave Hutform!), z. B. muscicŏla Fr. etc.

Cypripedium L. (Orchid. Cypripedieen, XX. 1) Frauenschuh, fr. cypripède, chaussure de Venus, soulier de Notre-Dame, e. lady's-slipper, woman's-shoe (v. *Κύπρις* cyprische Venus, *πέδιον* dem. *πέδη* Fussbekleidung), Zier. C. Calceŏlus L., fr. marjolaine bâtarde u. sabot de la Vierge, e. common lady's-slipper, Dayanum Rchb., insigne Wall., Mauhlei, Hookerae Rchb. f., etc., s. Calceŏlus Gmel., Anm.

1) **Cyrilla** L. Gard. (Cunoniac. od. Saxifrageen, V. 1) „Cyrillo"-Cunonie (n. d. Prof. Dom. Cyrillo in Neapel, schr. pl. rar. regni Neapol., Fasc. I, Napoli 1788), z. B. antillana Mchx. (Itea Cyrilla Sw. 2) **Cyrilla** l'Hér. (Bignoniaceen, XIV. 2), pulchella l'Hér., s. Trevirania coccinea W.

Cyrtandra Forst. (Bignoniaceen, XIV. 2) „Krummfaden" (*κυρτὸς* krumm, *ἀνήρ, -ανδρὸς* Mann, Staubfaden!), z. B. staminĕa Forst., etc., s. Besleria L.

Cyrtanthēra Van Houtt. (Acanthaceen, XIV. 2) „Krummantherе" (s. eb., *ἀνθηρά* Staubbeutel), z. B. C. Ghiesbreghtii u. Ghiesbreghtiana Decsn., magnifĭca, etc.

1) **Cyrtanthus** Ait., Herb. (Amaryllideen, VI. 1) Bogenlilie, „Krummblume" (s. v., *ἄνθος* Bl. — Tubus d. Krone lang u. gebogen, Wtst.), Zier. C. angustifolius Ait. (Amaryllis cylindracĕa l'Hér.). C. M., Kennĕi, obliquus Ait., etc. 2) **C.** Schreb. (Rubiaceen, V. 1), z. B. longiflōrus Gm., s. Solena l. W. (Posoqueria l. Aubl.).

Cyrtocarpa H. B. K. (Terebinthaceen, X. 1) „Hökerfrucht" (*κυρτὸς* hökerig, *καρπὸς* Fr. — diese oberh. d. Mitte m. 5 Hökern, Wtst.), z. B. procĕra H. B. K. (B. Mexiko).

Cyrtochīlum H. B. K. (Orchideen Vandeen, XX. 1) „Hökerlippe" (s. v., *χεῖλος* Lippe — Labell m. hökerig. Nagel, Wtst.), z. B. undulatum Kth. u. flexuosum Hb. Bpl.

Cyrtodeira Van Houtt. (Gesnerac., XIV. 2) „Krumm"- od. „Höckerhals" (s. v., *δειρή* Hals), z. B. C. cupreata Van H., s. Achimĕnes R. Br.

Cyrtomium Presl (Farne, XXIV. 1) „Krummschildfarn" (*κύρτωμα* Krümmung), z. B. falcatum Presl, s. Aspidium f. Fisch., Langsd.

Cyrtostȳlis R. Br. (Orchid. Neottieen, XX. 1), „Krummgriffel" (s. v., *στυλίς* Griffel — Columna halbstielrund u. an d. Spitze breit ohrenf.), z. B. reniformis R. Br. (Neuholl.), reflexa Spr., s. Epipactis r. Lab., etc.

Cysticapnos Boerh., G. (Papaverac. Fumariac., XVII. 2) Blasen-Erdrauch" (*κύστις* Blase, *καπνὸς* Rauch — Kaps. blasig aufgetrieben, Wtst.), z. B. C. africana G., s. Fumaria vesicaria L.

Cystidianthus Hassk. (Asclepiad., V. 2) „Blasennelke" (s. eb., Dianthus Nelke), z. B. C. campanulatus.

Cystopterīs Bernh. (Polypodiac.-Farne, XXIV. 1) „Blasenfarn" (s. v., *πτερὶς* Farn — Indusium ein eiförm. Bläschen, Wtst.), Zier. C. fragĭlis Bernh., e. brittle C. „brüchiger", C. regia Presl, etc., s. Aspidium.

Cyteophȳtum Neck. (Papilionaceen, XVII. 4) „Nachenpflanze" (*κύτος, -εος* Höhlung, Schiff etc., *φυτὸν* Pfl.). Cyteophȳta Neck. Fam. d. Nachenpfl. d. i. Papilionaceen (mit carina!) i. q. Cyteophōrae (Cytinĕae) Neck.

Cytheraea DC. (Terebinthac. Spondiaceen, X. 4) Balsampflaume, fr. cythérée (*Κυθέρεια* Beiname d. Venus nach d. Ins. Cythera bei

Lakonien — schön rot u. w. Blüte u. sehr süsse Frucht), s. Spondias L.

1) **Cytinĕae** DC., Rchb. (zu Aristolochiĕae Bartl.) Wurzelschmarotzer m. verkümm. Blätt. (XX. 8). 2) **Cytinĕae** s. Cyteophōrae Neck. Fam. d. Nachenblütler od. Papilionaceen (v. *κύτος, -εος* Höhlung, Schiff, carina d. Bot.).

Cytĭnus L. (**Citĭnus** Sm.) (Cytineen, XX. 8) Cistwurzel-Schmarotzer (*κύτινος* eig. Ansatz der Granatapfelblüte — Ähnl. d. Kelchs damit!), z. B. C. Hypocistis L. (*ὑποκιστὶς* Schmarotz. an d. Wurzel des Cistus), s. Thyrsĭne Gled. u. Asarum Hypocistis L. f.

Cytipōgon Raf. (Leguminos. Galegeen, XVII. 4) „Cistwurzbart" (Cytĭnus s. eb., *πώγων* Bart), z. B. capitatum u. virgatum Raf.

Cytīsus L., DC. (Leguminos. Galegeen, XVII. 4) Geisklee, Baumbohne od. Bohnenbaum, fr. cytise (citise) (gr. *κύτισος* Kleestr. = Medicago arborĕa, n. *Κύθνος*, einer d. Cykladen, ben.), Zier. C. alpĭnus L. s. angustifolius Mnch. (Laburnum alp. Mill.), fr. cyt. des Alpes, C. Laburnum L. m. v. v., gem. Bohnenb. od. s. g. Goldregen, fr. ébenier des Alpes, faux ébenier, Arc-bois, e. Peascod-tree „Erbsschoten"-B., bean-trefoil-tree „Bohnen-Kleebaum", C. purpurĕus Scop., C. canariensis L., Rhodus- od. Rosenholz, fr. bois de Cypre, - de Rhode, Treibh. C. elongatus Waldst. u. Kit. rutenförm. u. sessilifolius L.

Czackia Bess. Andrews (zu Antherĭcum Rchb.) (Liliac., VI. 1) „Czackie", unechte Zaunlilie (n. d. poln. Bot. u. Patriot. Thadd. Czacki, † 1813 zu Dubno), C. Liliastrum Andr., s. Anthericum s. Phalangium Liliastrum Pers. (Hemerocallis Lil. L.).

Czernya Presl (Gräser, III. 2) Teichrohr, Cz. arundinacĕa Presl = Arundo Phragmītes L. (n. Joh. Czerny, schr. 1517 Ortus sanitatis).

Daboecia D. Don (sc. Andromeda L., sc. Menziēsia Sm.) (Ericaceen, X. 1) „Daboek's"-Heidestrauch (n. d. Nam. eines irländ. Heiligen Daboek), s. Erīca Daboecii u. Vaccinium cantabricum Juss. „Heidelbeere v. Cambridge", D. polifolia Don, s. Menziesia pol. Juss.

Dacrydium Sol., Banks (Coniferen Taxaceen, XXII. 12) „Thränen"- od. Gummitanne (gr. *δακρύδιον* dem. *δάκρυ* Thräne — d. i. Harz od. Gummi!), D. cupressĭnum Sol. neuseeländ. Pium.

Dactylicapnos Wall. (Papaverac. Fumarieen, XVII. 2) „Finger-Erdrauch" (*δάκτυλος* Finger, *καπνὸς* Rauch — zusammenges. Blätt.), s. Dielytra Borkh. u. Adlumia Raf.

Dactȳlis L. (Gräser, III. 2) Knaulgras, Hundsgras, fr. dactyle od. chiendent à bossettes, e. buck's-horn u. dog's-grass (v. *δάκτυλος* Finger — gefingerte Blüten-Knäuel!), Zier. D. glomerata L. fol. varieg. „buntes Kn."

Dactylītes Tausch., DC. (Saxifragac., X. 2) „Finger"-Steinbrech (s. eb.), s. Saxifrăga tridactylītes L.

Dactȳlon Rich., Vill. (sc. Cynŏdon) Pers. (Gräser, III. 2) Fingergras (s. v. — Stellung d. Ährchen!), s. Digitaria Dactȳlon Scop. s. stoloniffra Schrad. gefing. Hundszahn Grck., fr. tremme kriech. Hundsgras Wolff.

1) **Dactylophyllum** Benth. (Polemoniaceen, V. 1) „Fingerblatt" (s. v., *φύλλον* Laub — handf. gespalt. Blätt.), s. Gilia Parryae Gray. 2) **Dactyloph.** Spenn. (Rosac. Potentilleen, V. 5 od. XII. 5) s. Sibbaldia L.

Daedalĕa Pers. (Hautpilze, XXIV. 4) Wirrschwamm Kumm. (*δαιδαλεὸς* künstlich, verworren — Gestalt d. Huts, Wtst.), z. B. D. quercĭna, abietĭna etc.

1) **Dahlia** Cav., Cass. (Compos. Astereen, XIX. 2) „Dahlie“ od. Georgine, fr. Géorgine, e. common Dahlia (n. d. Prof. Dahl zu Åbo in Finnland, † 1787, s. d. Aut.), Zier. D. variabĭlis Desf., D. coccinĕa W., rosĕa W., purpurĕa W.-m. v. v., D. Zimapani Roezl. (Bidens atro-sanguinea Hort.) etc., s. Georgĭna W. — 2) **Dahlia** crinĭta Thb. (Hamamelideen, XXII. 1) Stellmacherholzbaum, s. Trichoclădus crinĭtus Pers.

Daĭs L. (Thymeläaceen, X. 1) „Fackel“-Seidel (*δαΐς* Brandfackel — Form d. Blütenstands!), z. B. laurifolia Jacq. s. octandra L. (Str.).

1) **Dalbergia** Roxb. L. (Leguminos. Hedysareen od. Dalbergieen, XVII. 3) Rosenholz, Ficatin- od. Sissuholz, D. latifolia L. (n. d. schwed. Obersten C. Dalberg, der lang in Surinam lebte). Dalbergiĕae (sc. Papilionaceae Hedysarĕae) Rchb. 2) **Dalbergia** phoenicĕa Tussac (Personaten od. Gesnerac. XIV. 2), s. Besleria sanguinĕa Pers.

1) **Dalĕa** L. (Leguminos. Galegeen, XVII. 4) Schorf- od. Grindbohne (n. d. engl. Bot. Thom. Dale zu Ende d. vor. Jahrh.), s. Psoralea Dalea L. 2) **Dalĕa** G., P. Br. (sc. Eupatorium) L. (Compos. Eupatorineen, XIX. 1).

Dalechampia Plum., L. (Euphorbiac. Hippomaneen, II. 1) „Dalechampie“, fr. dalechampe (n. d. franz. Botaniker Jacques Dalechamps, † 1588, s. d. Aut.), Gewächsh. D. scandens L. u. Roezliana Müll. s. rosĕa (schön ros. Brakteen!).

Dalibardia (-da) Mchx. (sc. Rubus) L. (Rosaceen Potentilleen, XII. 5) „Dalibard's“-Brombeere (n. d. franz. Bot. Th. F. Dalibard, schr. Florae Paris. Prodr. 1749).

Dalrymplea Spr. (-pēlea Roxb.) (Rhamnac. od. Sapindaceen, XXIII. 2) „Dalrymple'sbaum“ (n. Alex. Dalrymple, schott. Geogr., † 1808, schr. Traité s. l. découvertes etc. 1767), z. B. domingensis Spr., pomifĕra Roxb. etc., s. Turpinia Vent.

Damātris Cass. (Compos. Arctoideen, XIX. 1) „Demeterblume“, Ceresbl. (*Δαμάτηρ* dor. st. *Δημήτηρ* Göttin Demeter od. Ceres, Wtst. v. *δαμάτειρα* Bezwingerin — d. Spreublättch. d. Fruchtbodens umfassen d. weibl. Blütchen!), z. B. D. pudĭca Cass.

1) **Dammăra** Rumph., Mirb. (Coniferen Abietineen, XXI. 9) „Dammarrharzbaum“, Dammar- od. Kaurifichte, fr. dammara (Nam. auf Amboina!), z. B. orientalis s. alba, australis Lamb. etc. 2) **Dammăra** selanĭca Rumph. (Anonaceen, XIII. 6) Bitterholz, s. Xylopia or. Spr.

Dampiēra R. Br. (Scaevolaceen od. Campanulac. Goodeniaceen, V. 1) „Dampiere“ (n. d. Weltumsegler Capt. Will. Dampier, s. d. Aut.).

1) **Danăa** All. (Umbelliferen, V. 2) „Danadolde“ (n. d. Bot. P. M. Dana zu Turin, Ende d. vor. Jahrh., Herausg. d. Pfl. v. Piemont), D. aquilegifolia All., s. Ligustĭcum aq. W. 2) **Danăa** Colla (Composit.).

Danaë Med. (Smilaceen, XXII. 13) Traubendorn Lauch. (Danaë, Mutt. d. Perseus, Myth. — Zeus kam in Gestalt goldnen Regens zu ihr, was d. schön. Achseltrauben andeuten, Wtst.), D. racemosa Med., s. Ruscus r. L.

Danaea Sm. (Farne, XXIV. 1) „Dana“-Farn (s. vorh. Danaa!), z. B. alata Sm. (Caraïben-Ins.).

Dandelion Beckm. (Compos. Cichoriac., XIX. 1) (zu Tragopōgon) „Löwenzahn“, fr. dent-de-lion, s. Leontodon u. Tragopōgon.

Daniellia DC. (Crassulaceen, V. 5) „Daniellie“ (n. Stefano Danielli, schr. Raccolta di questioni intorni etc. Bologna 1723).

Danthonia DC. (Gräser, III. 2) „Danthoine's“ Gras (n. d. franz. Bot. Danthoine), D. pallida R. Br., s. Avena Brownii Spr., D. decumbens DC., s. Triodia dec. P.-B. (Sieglingia dec. Bernh.).

Dantia P.-Th., DC. (Onagreen Jussieuen, X. 1) „Dantie" od. Isnardie (n. Ant. Danty d'Isnard, Prof. z. Paris, s. d. Aut. Isnard), D. palustris Klotzsch, s. Isnardia p. L.

Daphnanthes C. A. Mey (subgen. v. Daphne) (Thymeläeen, VIII. 1) (Daphne u. *ἄνθη* Blüte), z. B. D. Cneōrum L., s. Cneōrum!

Daphne L. (Thymeläaceen, VIII. 1) Seidelbast, Kellerhals, wild. Pfefferstr., Zeiland O. W., fr. thymelée, daphné, garou u. cancetille, e. spurge-olive (-laurel, -flax) (gr. *δάφνη* Lorbeer, Paxton: v. *δαίω* brenne u. *φωνή* Stimme — prasselt b. Brennen!?), D. Mezerēum L. gem. S., Stuben (Winterbl.): D. odōra Thb. u. indĭca L., Alpen D. Cneōrum L. rosmarinblättr. Zeiland.

1) **Darlingtonia** DC. (Leguminos. Mimoseen, XXIII. 1) „Darlington's"-Mimose (n. d. amerik. Bot. D. W. Darlington, beschr. in Fl. cestrica (v. Chester) 1837 d. Pfl. um Chester, Philad. 1837), z. B. brachylōba u. glandulosa DC. 2) **D.** Torr. (Sarraceniaceen, XIII. 1) D.'s Schlauchtute, Fliegenfallen-Schlauch, D. californĭca Torr.

1) **Darwinia** Rudge (Myrtaceen, XII. 1) „Darwinie" (n. Erasm. Darwin, Arzt z. Derby, schr. Phytonomia etc.). 2) **D.** Dennst. (Thymeläac.).

Dasylirion R. Br. (**-ium** Zucc.) (Amaryllid. od. Bromeliaceen, VI. 1) „Zottenlilie" (*δασύς* rauh, zottig, *λείριον* Lilie — haar. Blütendecken, Wtst.), Warmh. angustifolium u. juncēum, Stuben (Winterbl.) glaucum, acrotrichum s. gracile, longifolium etc.

Dasynēma Schott (Dilleniaceen, XIII. 7) „Rauhfaden" (s. v., *νῆμα* Gespinnst, Faden — Blätt. unten wollhaar.), z. B. hirsuta u. pubescens Schott.

Dasyphyllum H. B. K. (Compos. Cynareen, XIX. 1) „Rauhblatt" (s. v., *φύλλον* Laub — Blätter beiderseits seidenhaar. u. stachlig! Wtst.), z. B. argentēum Kth., etc.

Dasypōgon R. Br. (Juncaceen od. Bromeliac., VI. 1) „Rauhbart" (s. v., *πώγων* Bart — d. 3 äuss. Perigonblätter bebartet, Wtst.), z. B. bromelifolius R. Br. (Neuholl.).

Dasyspermum Neck (Umbelliferen, V. 2) „Rauhsamen" (s. v., *σπέρμα* Samen), s. Scandix.

1) **Datisca** W. (Halorageen, XXII. 10) Streichkraut, gelber Hanf Leun., fr. cannabine, D. cannabĭna W. (v. *δατέομαι* verteile u. *ἴσκω* meine — man glaubt, dass d. Pflanze gegen Scrophulose verteilend wirke). 2) **Datisca** Ham., Don (Resedaceen, XI. 3), z. B. nepalensis Don. — Datiscēae Presl (zu Resedacēae DC.).

Datūra L. (Solanaceen, V. 1) Stechapfel, fr. dature, pomme épineuse, herbe au diable, e. apple-thorn, mad-apple (wahrsch. v. d. arab. tatōrah od. datora Wtst., lat. tatula, od. pers. tat stechen, schwerl. *δατέομαι* verteile), Zier. D. humĭlis Desf. (fastuosa var. flava fl. pleno), fastuosa L. m. v. duplex alba u. v. dupl. violacĕa Hort., fr. manteau bleu, Huberiana fl. pl., ägypt. St., D. Tatūla L., D. Metel L., D. meteloides DC. wilde Giftpfl., D. Stramonium L. — Daturĕae (sc. Solanacēae) Rchb.

Daubentonia DC. (Legumin. Galegeen, XVII. 4) „Daubentonie" (n. d. Nat. L. Joh. Maria Daubenton, s. d. Aut.), Warmh. D. Tripetiana Poir., punicĕa DC., s. Piscidia pun. Cav., s. Aeschynoměne u. Dauventonia DC.

Daubenÿa Lindl. (Liliaceen, VI. 1) „Daubeny's"-Lilie (n. d. Prof. Dr. Daubeny in Oxford, schr. on t. degree of sélect. by t. plants w. regard to t. earthy constituents etc. 1833).

Daucinēae Koch „Möhrendoldige", s. Daucus.

Daucus T. (Umbellifer., V. 2) Mohrrübe od. Möhre (gr. *δαῦκος* v. *δαίω* brenne — erhitz. Pfl., Wtst. — unsicher!), D. Carōta L. „Carote" od. Gelbrübe d. Küchengartens, fr. carote (-otte).

Davallia Sm. (Farne, XXIV. 1) Büchsenfarn (n. d. Schweizer Bot. Edm. Davall, † 1799), s. Trichomänes. — Davalliacĕae Mett.

Daviēsia Sm. (Cäsalpinieen od. Sophoreen, X. 1) „Daviesie" (n. d. Bot. Hugh Davies aus Wales, Mitgl. d. Linn. Gesellsch. in London, schr. 1813 üb. grossbrit. Pfl.), Gewächsh. D. corymbosa, latifolia R. Br., mimosoides ds. etc. (Neuholl.), s. Viminaria Lk.

1) **Davya** DC., Rchb. (Melastomac. Merianeen, X. 1) „Davye" (n. d. engl. Nat. Humphrey Davy, † 1829), z. B. glabra u. guianensis DC., s. Lavoisiera DC. u. Platycentrum DC. 2) **Davya** Moç., Sess. (zu Saurauja W.) (Ternstroemiac., XIII. 1).

Dayenia Hill. (Sterculiaceen, V. 1 od. XVI. 8) Dayenie (n. d. Duc d'Ayen de Noailles ben.), D. inermis Mill., s. Ayenia pusilla.

1) **Decaisnea** Hook. f. (Menispermeen od. Lardizabaleen, XXII. 10) „Decaisnee" (n. d. franz. Bot. Decaisne, s. d. Aut.), Gewächsh. insignis, s. Stackia ins. 2) **D.** Lindl., Brongn. (Orchideen).

Decamerion Nutt. (Vaccinieen, XVIII. 1) Buckelbeere Lauch. (*δέκα* zehn, *μηρίον* Hüfte etc.), z. B. D. frondosum Nutt., s. Gay-Lussacia frond. Torr. Gr. (Vaccinium glaucum Mich. s. frondosum L.).

1) **Deckenia** Wendl. (Palmen) „Decken's"-P. (n. d. Nam. Decken geb.), D. nobĭlis Wendl. 2) **Deckenia** Göpp. (foss. Palmen), s. Lepidodendron (st. Dechenia? n. d. Oberberghauptm. Dr. H. v. Dechen in Bonn?).

Decumaria L. (Myrtac. od. Guttiferen Clusieen, XXIII. 1) „Dekumarie" Lauch., „Zehnerblütenstr." (v. decumus = decĭmus d. Zehnte — Blume etc. zehnteilig!), D. barbăra L. echte D. (radicans Mnch.).

1) **Deeringia** R. Br. (Amarantac. od. Chenopodiaceen, V. 1 od. XXI. 5) „Deeringie" (n. d. Bot. Schriftst. Dr. Charl. Deering, schr. Catal. Stirpium etc. about Nottingham 1738), D. celosioides R. Br., indĭca Spr. (Celosia baccata aut.). 2) **Deeringa (-ia)** Adans. (Umbelliferen, V. 2).

Defforgia (Desforgia) Lam. (Campanulac., V. 1) „Desforgie" (n. d. Gouvern. d. Ins. Bourbon Desforges ben.), z. B. borbonĭca Lam., s. Forgesia Juss.

Deidamia P.-Th. (Passifloreen, XVI. 2) (Deidamia, Tocht. d. Lykomedes, bei welcher Achilles in Frauenkleidern weilte!).

Dejeuxia Kth. (Gräser, III. 2) „Dejeux"- Schilfgras (n. d. Nam. Dejeux od. Deyeux geb.), D. silvatica Kth., s. Calamagrostis arundinacĕa Roth (Arundo silvatĭca Schrad.).

Deilosma Andrcz. (zu Hesperis Rchb.) (Cruciferen Siliquos., XV. 2) „Abendduft", Nachtviole (*δείλη* Abend, *ὀσμή* Duft, Geruch), z. B. matronalis, L., inodōra L. (sylvestris Crantz).

1) **Delairēa** Lem. (Compos. Senecionideen, XIX. 2) Sommer- od. Schnell-Epheu (n. d. Bot. Delaire ben.) Stuben D. scandens Lem. (Mikania sc. s. Senecio mikanoides Otto). 2) **Delairea** Desv. (Sophoreen, X. 1).

1) **Delīma** L. (Dilleniaceen, XIII. 1) „Polierblatt", Feil- od. Raspelstr., fr. dĕlime (v. delimo feile ab — d. Blätt. dienen z. Polieren), D. sarmentosa L. (Tetracĕra s. Dryand.). — Deliměae (sc. Dilleniacĕae) Rchb. 2) **Delīma** guianensis Rich., s. Begonia castaneifolia Schott (Polygonaceen, XXI. 9).

Delphinium L. (Ranunculac., XIII. 3) Rittersporn, fr. dauphin (-nelle), pied d'alouette, éperon de chevalier, e. lark-spur (gr. *δελφίνιον* dem. v. *δελφίν* od. *-φὶς* Delphin — Gestalt d. geschloss. Blüte, Wtst.), Zier. D. Ajacis L. m. v. v., z. B. v. formosum Hort., fr. pied d'al. brillant (azurbl. mit Zeich. AJAC), nudicaule Torr. u. Gr. (scharlach), elatum L., grandiflōrum L. s. sinense Fisch., hybrĭdum Hort. mit v. coelestĭnum Hort. u. fl. pl. Hort., triste Fisch. (rotbr.) etc. Saat: D. Consolĭda (auch Garten: s. g. Levkojen-R. m. v. candelābrum):

1) **Demidovia** Pall. (Rosac. Tetragoniaceen od. Portulacac., XII. 4) Neuseeländ. Spinat = Tetragonia expansa L. (Culturpfl.) n. d. russ. Grafen Demidoff, Schüler Linnē's, † 1828 in Moskau). 2) **Demidovia** Hort. Mosq. (Melanthaceen, VIII. 4), s. Paris L. 3) **Demidoffia** Dennst. (Myrtac.). 4) **D.** Gmel. (Convolvulac.).

Dendrobium Sw. (Orchid. Malaxid., XX. 1) „Baumwucherer" D., — Schmarotzer-O. (*δένδρον* B. *βίος* Leben od. *βιόω* lebe — als Schmarotz. auf Bäumen), z. B. Warmh. densiflōrum Wall., speciosum Sw., formosum Rxb., albo-sanguinēum Wall. etc. (Indien).

Dendrochilum Blum., Lindl. (Orchid. Malaxid., XX. 1) „Baum-Lippenorche" (s. eb. u. *χείλος* Lippe — starklipp. B.-Schmar.!), Warmh. nodatum Ldl.

Dendrolīnum Blum. (Orchid. Malaxid., XX. 1) „Baum-Lein" (s. v. u. Linum Flachs od. Lein), s. Eria Lindl.

Dendrolirium Blum. (Orchid. Malaxid., XX. 1) „Baum-Lilie" (*λείριον* Lilie — schöne Blumen geschlossen v. Liliengestalt, Wtst.).

Dendromēcon Benth. (Papaveraceen, XIII. 1) „Baum-Mohn" (s. v., *μήκων* Mohn — mohnart. Str., Wtst.), Gewächsh. rigīdum Planch.

Dendropēmon Blum. (Loranthaceen, VI. 1) „Baum-Schmarotzer" (s. v., *πήμων* schädlich — Schmar.!).

Dendrophthoë Blum., Mart. (Loranthac., VI. 1) „Baum-Schwindsucht" (s. v., *φθόη* Auszehrung etc.), s. Cichlanthus Blum.

Dens Leonis T. (Compos. Cichoriac., XIX. 1) „Löwenzahn" = Leontōdon Taraxăcum L. (— weg. d. scharfzahn. Blätter!).

Dentaria T. (Crucifer. Siliquos., XV. 2) „Zahnwurz", fr. dentaire (v. dens, -tis Zahn — Wurzel m. Schuppenzähnen!), D. pentaphyllos L. (Saxifrăga montana Gesner), Wald: D. bulbifĕra L.

Dentella Forst. (Rubiac. Cinchonac., V. 1) „Zähnchenkrone", Zahnblume D. (dem. v. dens, -tis Zahn — bez. d. zahn. Kronzipfel), D. repens L., s. Oldenlandia rep. Burm.

1) **Dentellaria** Raj. (Rubiac. Cinchonac., IV. 1), D. zeylanĭca „Zähnchenkrone" v. Ceylon = Knoxia z. L., fr. dentelaire, herbe aux cancers „Krebsgeschwürkr." (d. vor. identisch?). 2) **Dentellaria** Sloan. (Plumbagineen, V. 1), s. Plumbago scandens L.

Deodara Roxb. (sc. Cedrus) L. (Coniferen, XXI. 9) „Deodara"-Ceder (v. d. indisch. Deva Dara = Gottesbaum) m. v. v. argentĕa u. viridis Hort. (Himalaya), s. Pīnus, Abies u. Larix Deod. Lamb., Lindl., Koch.

Deparia Hook., Grev. (Baum-Farne, XXIV. 1) „Becherfarn" (v. *δέπας, -αος* Becher, wie analog Cyathea v. *κύαθος* Becher), z. B. Moorii, s. Cibotium Kaulf. u. Dicksonia l'Hér.

Dermatogastĕres Cord. u. **-mycētes** Rchb., „Fellbauch"- od. Hüllpilze (*δέρμα, -ατος* Haut etc., *γαστήρ, -έρος* Bauch, *μύκης, -ητος* Pilz).

Deschampsia P.-B. (Gräser, III. 2) „Deschamps"-Gras (n. d. franz. Bot. Loiseleur Des-Longchamps, † 1849), D. caespitosa P.-B., s. Aira caesp. L.

Desclieuxa (**-cliaea** Moç. Sess.) (Rubiac. Coffeac., V, 1) Perlkaffee (v. d. Nam. Desclieux geb.), D. leucocarpa M. S., s. Margaris DC.

1) **Desfontainea** (**-ia**) Rz. Pv. (**-nesia** autt.) (Solanac. od. Gentianeen, V. 1) „Desfontainie" (n. d. ber. Bot. Desfontaines, s. d. Aut.), D. Hookeri Dun., spinosa R. P., splendens Hb. Bpl., s. Linkia peruviana Pers. u. splendens Poir. 2) **Desfontainea** Arrab. (Euphorbiac.). 3) **Desfontainesia** Hoffm. (Sapindac. Fraxineen).

1) **Desmanthus** W. (Legumin. Mimoseen, XXIII. 1) „Büschelblütenstr.", Büschelschopf D. (*δέσμη* od. *-μίς* Bündel, *ἄνθος* — weg. d. Blütenstands!), D. destillatorius „abträufelnder", natans, s. Neptunea oleracĕa Lour. 2) **Desmanthus** Benth. (Asclepiadeen od. Gymnanthereen,

V. 2) „Büschelbl.“ 3) **Desmantha** DC. (zu Desmanthus W.) (Mimoseen).

Desmidiaccae Endl. Büschel- od. Bündelalgen (s. sogl.).

Desmidium Ag. (Algen, XXIV. 3) Kettenstäbchen, „Bündelgleiche“ (s. v. u. *εἴδομαι* gleiche od. *εἶδος* Bild).

Desmodium Desv. (zu Hedysārum Rchb.) (Leguminos. Onobrycheen, XVII. 4) „Bündelhülse“, Wandelklee, bewegl. Süssklee (*δέσμωδης* bündelförmig — weg. d. Blütentrauben!), Warmh. D. (Hedysarum) gyrans DC. „Drehblatt“-W., penduliflōrum Oud., Garten D. canadense DC.

Desmoncus Mart. (Palmen) „Fesselhaken“ (s. v. u. *ὄγκος*, lat. uncus Haken — Schaft u. Blattscheiden m. zahlr. Widerhaken, Wtst.).

Desmotrichum Blum., R. Br. (Orchid. Malaxid., XX. 1) „Fesselhaar“ (*δέσμος* Fessel, *θρίξ, τρίχος* Haar — Anthere an ein. Rückenzahn befestigt), D. angulatum s. Dendrobium a. Lindl.

Detariēae (sc. Mimosĕae) Rchb. „Bündel-Mimosen“, s. sogl.

Detarium Juss. (Legumin. Mimoseen, XXIII. 1) „Bündel“-M., „Detar“-M. (v. *δετή* Bündel — Stand d. Blüten, Wtst.: detar Name am Senegal, essb. Frucht: datach), D. senegalense Juss.

Detris Ad. (Compos. Astereen, XIX. 2) „Gering“-Aster, „Schlecht“-A. (zu Agathea Cass. — Gegensatz!) (v. deter, Fem. -tris, ungebr. Positiv v. deterior, gering, schlecht, Wtst.: detris d. corrumpierte aster!).

1) **Deutzia** Thb., Sieb., Zucc. (Philadelphaceen, XII. 1) „Deutzie“ (n. d. Ratsherrn Joh. Deutz z. Amsterdam), Gart.: D. glabra Sieb., Zucc. (Japan), crenata S., Z. s. scabra Hort. m. v. v., z. B. fl. plen., staminēa R. Br. s. canescens Hort. (Philadelphus stam. Wall.), Stuben: D. gracilis S., Z. (gracilis vera Hort.), s. g. Maiblumenstrauch m. v. v.

Deyeuxia P.-B. s. Dejeuxia! (zu Calamagrostis Roth), z. B. neglecta Fr. s. stricta Nutt., arundinacĕa Roth = Arundo silvatica Schrad.

1) **Diacantha** Lag. (Compos. Carduaceen, XIX. 1) „Zweidorndistel“, „Paarstachel“-D. (*δι-* zwei, *ἄκανθα* Dorn od. Stachel — an d. Basis d. Aste!), D. arborĕa Less. (Barnardesia arb. L. f.). 2) **Diacantha** (sc. Grossularia) L. (Ribesiaceen, V. 1) paarstachelige Stachelbeere M.-Rchb.

Diadelphia L., Kl. d. „Zweibrüderigen“ (XVII. Kl.) (*δι-* u. *ἀδελφός* Bruder — Staubf. in zwei Partien!).

Dialypetālae DC., Endl. i. q. Polypetālae Juss. „Getrenntkronblättrige“ v. *διαλύω* trenne, *πέταλον*, lat. petālum Kron- od. Blumenblatt).

Diandria L., Kl. der „Zweimännigen“ (II. Kl.) (*δι-* u. *ἀνήρ, -ἀνδρός* Mann, Bot. Staubgefäss!).

Diāna Comm. (Liliaceen Asphodeleen, VI. 1) „Diana“-L. (— wie Diana in d. Wäldern).

Dianella Lam. (Liliac. Asphodeleen, VI. 1) „Dianelle“, fr. dianelle (dim. Diana, s. eb.), Stuben: D. australis Lam. (Dracaena indivisa Hortul.), D. coerulĕa Sims, longifolia u. revoluta R. Br., s. Dracaena u. Cordylīne.

Dianthēra Sol., Jacq. (Acanthaceen, XIV. 2) „Zweianthere“, fr. dianthère (*δι-* u. *ἄνθηρά* Staubbeutel — jeder Staubf. scheint 2 Antheren zu tragen, Wtst.), D. americana Forsk. s. Barleria (Justicia) flava Jacq.

Dianthus L. (Caryophylleen od. Silenaceen, X. 2) Nelke, Grasblume, fr. oeillet, e. pink od. gilliflower (v. *Ζεύς, Διός* u. *ἄνθος* „Zeusblume“, Wtst. *δῖος* göttlich, schön!), Garten: D. plumarius L. Federnelke od. s. g. Federröschen, e. pheasant-eye, sweet-William, Gart.- u. Topfbl.: D. Caryophyllus L. Garten-N. od. Grasrose

(-blume) m. zahlr. v. v. (vgl. Caryophyllus!), e. clove-gilly-flower, Gartenzier. D. barbatus L. „Bartnelke", s. g. Tausendschön m. v. v., z. B. nanus Hort., fr. fleur d'Arménie u. mignonette, e. sweet John, D. chinensis L. m. v. v., z. B. Heddewigii Hort. u. Heddew. diadematus, v. laciniatus „Schlitz-N." u. a., D. caesius Sm. m. v. fl. pl. Pfingst-N., wild D. superbus L., D. carthusianorum L. „Karthäuser"-N. s. g. Marien- od. Blutströpfchen, etc.; ferner Zier. D. dentosus Fisch., dentosus hybrĭdus Hort.

1) **Diapensia** L. (**-zia** Uhlenb.) (Ericaceen od. Primulac., V. 1) „Schmerzheilblume", Trauerbl. D. (v. *διαπένθη* = Sanicula, Wtst. v. *διὰ* wegen u. *πένθος* Schmerz — Pflanze geg. Wunden!), D. lapponĭca L., s. Pyxidanthēra Mchx. 2) **Diapensia** (sc. Astrantia) Scop. (Umbelliferen, V. 2) = Sanicula europaea G. Frank.

Diaphyllum Hoffm. (Umbelliferen, V. 2) „Durchblatt", Durchwachs (*διὰ* hindurch, *φύλλον* Laub — durchwachsene Blätt.!), D. triradiatum Hoffm. „dreistrahliges", s. Bupleurum perfoliatum Lk.

Diastēma Benth. (Gesneraceen, XIV. 2) „Zwischenstellung" (*διάστημα* Abstand — näml. zwischen Achimēnes u. Gesnera, Paxton), D. quinque-vulnĕrum Van Houtt. „fünfnarbige".

Diatōma DC. (Algen, XXIV. 3) „Schnitt"- od. Stückelalgen (*διατομὴ* Spaltung — wegen d. Aussehens!). — Diatomacēae Harv., -mĕae Ag. Diatomeen od. Bacillarien, d. i. „Stäbchenalgen".

Dicentra Borkh. (Papaverac. Fumariaceen, XVII. 2) „Doppel"- od. „Zweisporn", -flügel, s. g. Herzblume, Jungfern- od. thränendes Herz (*δι-* u. *κέντρον* Stachel, Honigsporn — Antherenklappen lang hornförm. Wtst.), s. Dielytra s. Fumaria spectabilis.

Dicĕra Forst. (Tiliaceen Elaeocarpeen, XIII. 1) „Doppelhörnchen" (*δι-* u. *κέρας* od. *κερὸς* Horn), s. Elaeocarpus Dicĕra L. u. Eriostēmon Collad.

Dicerma DC. (Legumin. Onobrycheen, XVII. 4) „Zweimünzklee" (*δι-* u. *κέρμα* Geldstück — Hülse m. 2 kreisr. münzenförm. Gliedern, Wtst.), s. Hedysārum u. Zornia Gmel.

Dichaea Lindl. (Orchideen, XX. 1) „Doppelorche" (*δίχα* in zwei Teile geteilt — d. Blätt. stehen zweireihig, Wtst.), z. B. diandra Rchb. f., s. Fernandezia Rz. Pv.

Dichĭlus DC. (**-cheilus** Rchb.) (zu Cytĭsus Rchb.) (Legumin. Genisteen, XVII. 4) „Zweilippkelch" (*δι-*, *χεῖλος* Lippe — näml. d. Kelch!), z. B. argentĕus L. silberblättr. Bohnenbaum = Lotus arg. Brot.

Dichŏdon Bartl. (zu Stellaria Rchb.) (Alsinaceen, X. 3) „Doppelzahn" (*δίχα* s. v. u. *ὀδὼν* Zahn — Kronblätter gespalten!), z. B. cerastoides L. u. anomăla Rchb. (Cerastium anomălum W. K.).

Dichoglottis Fisch., Mey. (Caryophylleen, X. 3) „Doppelzunge" (s. v. u. *γλῶττα* Zunge — Kronblattspreite meist zweiteilig, Wtst.).

Dichondra Forst. (Ehretiac. od. Convolvulac., V. 1) „Doppel"- oder „Zweikorn", fr. dichondre (*δι-*, *χόνδρος* Knorpel u. Korn — aus jed. Blüte zwei Körner! Wtst.), z. B. Hängvasen D. repens Forst. u. sericĕa ds., s. Sibthorpia convolvulacea L. (Neuseel.).

Dichorisandra Mik. (Commelyneen, VI. 1) „Zweispalt-Anthere" (*διχωρίζω* spalte, *ἀνὴρ*, *-νδρός* Mann, Staubbeutel — Staubgef. in zwei Gruppen getrennt), Warmh. D. ovalifolia, discŏlor, nana (violacĕa u. alba), musaĭca Lind. (Columb.), vittata Lind. etc.

Dichostўlis P.-B. (Cyperaceen, III. 1) „Doppelgriffel", Wasserriet (*δίχα* in compos. *διχο-*, *στυλὶς* Griffel), D. fluitans P. B. (Scirpus fl. L.) etc., s. Echinolytrum Desv. u. Eleogiton Lk.

Dichophyllum Dill. (Urticac. Ceratophylleen, XXI. 8) „Zerschneidblatt", Igellock, s. Dichotophyllum st. Dichotomophyllum (*διχοτομέω* zer-

schneide od. *δίχα* entzwei u. *φύλλον* — zerfetztes Laub d. Igellocks!), s. Ceratophyllum.

Dicksonia l'Hér. (Baumfarne, XXIV. 1) „Dicksonie" (n. d. engl. Bot. Jam. Dickson, † 1822, s. d. Aut.), Zier. D. cicutaria Sw., dissecta Sw., punctilŏba Kze.

Diclinia Juss. „Zweilagerige", Getrenntblütige — Gegensatz zu Zwitterblüten! (*δί-* u. *κλίνη* Bett etc.).

Diclytra DC. fehlerh. st. Dielytra Bork. (s. d.) — oft angewandtes Fehlerwort!

Dicŏma Cass., Less. (Compos. Carlineen, XIX. 1) „Zweischopf"-Anthere *δι-*, *κόμη* lat. coma Haarschopf — Antherenschwänze geschlitzt, Wtst.), z. B. lanuginosa DC.

Dicrănum Hedw. (Laubmoose, XXIV. 2) „Gabelzahn"-M., fr. bifurque (*δικράνος* od. *-ής* zweiköpfig — Zähne d. Peristoms zwei- bis dreiteilig, Wtst.), D. scoparium Hedw.

1) **Dictamnus** L. (Rutaceen, X. 1) „Diptam", fr. dictame, e. dictany (dittany) (*δίκταμνος* v. *Δίκτη* Berg auf Creta u. *θάμνος* Strauch, bei d. Alten Origanum Dictamnus L., Wtst.), wild u. Zier. D. Fraxinella Pers. s. albus L. 2) **Dict.** (sc. Origanum) L. (Labiaten, XIV. 1) candischer Diptam (s. eb.).

Dictyanthus Decsn. (**-tha** Raf.) (Stapeliaceen od. Aristolochieen, V. 2) „Netzblume" (*δίκτυς* od. *δίκτυον* Netz, *ἄνθος*), z. B. Pavoni Van Houtt. „Pavon's-N.", s. Stapelia campanulata Pav.

Dictyosperma Wendl. (Palmen) „Netznuss"-P. (s. eb., *σπέρμα* Samen od. Frucht), D. alba Wendl.

Didelta l'Hér., Ait. (Compos. Millerieen od. Arctoideen, XIX. 4) „Doppeldelta" (*δι* u. *δέλτα* Buchst. Δ — Form d. dopp. Fruchtknotens!), s. Polymnia L. u. Favonium G.

Didesmus Desv. (Crucifer. Siliculos., XV. 1) „Zwei-" od. „Doppelfessel" *δι-* u. *δεσμός* Fessel — Schötchen wie 2 Kettenglieder, Wtst.), D. perennis Desv., s. Myagrum perenne L.

Didiscus DC., Hook. (Umbelliferen, V. 2) „Doppelscheibe" (*δι-* u. *δίσκος* lat. discus Scheibe — Früchte zusammengedr., fast zweifach, Wtst.), Zier. D. coerulĕus Hook., s. Trachymĕne coer. Rudg. u. Huegelia R. Br.

Dieffenbachia Schott, Endl. (Aroideen, XX. 9) „Dieffenbach's"-Aron (n. d. deutsch. Reis. Prof. E. Dieffenbach in Giessen, Wtst. n. d. ber. Operateur Dieffenbach z. Berlin, † 1847), Warmh. D. costata Schott (Caladium cost.), Baraquiniana Verschaff., D. s. Seguine picta u. eburnĕa elfenbeinw. gestielte.

Dielytra Borkh. (nicht **Dicl.-**!) DC. (Papaverac. Fumarieen, XVII. 2) „Doppelfutteral", -herzohr, Leierblume, Herzblatt s. g. thränend. Herz (*δι-*, *ἔλυτρον* Futteral, Scheide — zwei umgebog. Ohrzipfel!), Zier. D. spectabĭlis DC., fr. coeur de Marie, Dielytra de Chine, e. showy Diel., s. Dicentra spect. (Fumaria sp. L.), D. formosa DC., fr. D. d'Amérique, D. eximia DC., fr. D. distinguée, D. chrysantha DC., etc.

Diēnia Lindl. (Orchid. Malaxid., XX. 1) „Doppelzügel" (*δι-* u. *ἴηνα* Zügel — d. Pollenmassen zu je 2 zusammenh., Wtst.), D. fusca, cylindrica, Myurus Ldl. (Pedilĕa Ldl.).

Dierāma Bak. (Irideen, III. 1) „Trichter"-Schwertel (*διέραμα* Trichter, Durchschlag), D. pendŭla Bak.

Diervilla T. (**-ĕa**) L. (Lonicereen, V. 1) „Dierville's"-Geisblatt, fr. dierville (n. d. franz. Chirurg. Dierville, Tournefort's Freund), Zier. D. versicŏlor Sieb., Zucc. (Weigela japonica Thb. s. arborĕa Hort.), D. canadensis W. s. trifĭda Mnch. (Lonicera Diervilla L.), D. roseă Hort. (Weigela ros. L., Calysphўrum ros. Mey.).

Diētes Salisb. (Irideen, III. 1) „Doppelverwandte", „Zweijährige" Wtst. (*δι-* u. *ἔτης* Freund, Verwandter — näml. Iris u. Moraea! Wtst. *δι-ετής* zweijährig!), Stuben: D. bicŏlor Sal.

1) **Dietrichia** Tratt. (Crassulaceen, V. 5) „Dietrich's"-Dickblatt (n. Fr. Gottl. Dietrich, Übers. v. Loudon's Encyklopädie d. Gartenk., Jena 1836—49, s. d. Aut.), Zier. D. coccinĕa Tratt. = Crassula s. Larochea (Rochea) coccinĕa Pers., D. odorata Tratt. (Crassula odoratissima Andr.). 2) **Dietrichia** Gies. (Scitamineen, I. 1).

Digitalis L. (Scrophularineen, XIV. 2) „Fingerhut", fr. doigtier, digitale, gantelet, gant-de-Nôtre-Dame, herbe au pauvre-homme, e. fox-gloves „Fuchshandschuhe" (digĭtus Finger), z. B. wild u. Zier. D. purpurĕa L. m. v. gloxiniaeflōra Hort., D. grandiflōra Ait. (blassgelb), ferruginĕa L. (rotgelb), lanata Ehrh. etc.

Digitaria Schrad. (Gräser, III. 2) „Fingergras", -hirse, -fennich Seub., fr. pied de poule „Hühnerfuss" (s. eb.), D. sanguinalis Scop. (Panicum s. L.), filiformis Köl. (humifusa Rich.), s. Panicum filif. Grck., etc.

Digrăphis Trin. (Gräser, III. 2) „Doppelschrift"- od. Bandgras (*δι-* u. *γραφίς* Griffel — d. beid. Griffel m. pinselförm. od. federf. Narben, Wtst.), Zier. D. arundinacĕa Trin., s. Arundinaria americana Mchx.

Dilātris L. (Liliac. Hämodoraceen, III. 1) „Doppeldienerin", fr. dilatris (*δι-*, *λάτρις* Dienerin, Wtst. Blüte aussen, wie d. Kapsel struppig — doppelt bedient!), D. corymbosa L., s. Ixia hirsuta u. Wachendorfia umbellata.

Dilepўrum Mchx. (Gräser, III. 2) „Zweihüllgras" (*δι-*, *λέπυρον* Schale etc. — jed. Blütch. hat 2 Kelch- u. Kronspelzen, Wtst.), D. minutiflōrum Mchx., s. Mühlenbergia diffusa Schreb.

Dillenia Thunb. (Ranunculac. Dillenieen, XIII. 6) „Dillenie", Rosenapfelbaum (n. d. Darmstädter Bot. Dillenius, Prof. in Oxford, † 1747, s. d. Aut.), Zier. D. speciosa s. indĭca Thb.

Dillwynia (-nēa, -winia) Sm. (Legumin. Cäsalpinieen, X. 1) „Dillwyn's"-Cäsalpinie (n. d. engl. Bot. Lewis Weston Dillwyn, s. d. Aut.), Gewächsh. cinerascens Bot. Cab., floribunda Sm., parvifŏlia R. Br., speciosa, coronata etc.

Dimia Spr., R. Br. (Asclepiadeen, V. 2) „Doppelnebenkrone" (v. *δι-μὸς* st. *δίδυμος* doppelt — d. corona staminea dopp. vorhand., Wtst.) od. „Schreckpflanze" (v. *δεῖμα* od. *-μος* Schrecken — weg. d. Ansehens!).

1) **Dimocarpus** W. (Sapindac. od. Amyrideen, VIII. 1) „Doppelfrucht", Zwillingspflaume, st. Didymocarpus (*δίδυμος* zwiefach, Zwilling, *καρπὸς* Fr.), D. Litschi W., s. Sapindus edulis Ait. 2) **D.** Lour. (Euphorbiaceen, XXI. 1).

Dimorpha Sm., W. (Legumin. Cassieen, X. 1) „Zweiform" D. (*δίμορφος* von dopp. Gestalt, Wtst. *διὰ* durch od. ähnlich u. Amorpha — ein Kronbl. an Stelle d. Carina!), D. grandiflōra W. (Parivōa gr. Aubl.), tomentosa W. (Parivōa tom.) Filz-Lederhülse, s. Palovea Aubl.

Dimorphanthus Miq. (Araliaceen, V. 5) „Doppelformblüte" (s. eb., *ἄνθος* — fruchtb. u. unfruchtb. Blüten verschieden, Wtst.), D. mandschurĭcus Maxim., s. Aralia edulis autt.

Dimorphopetălum Bert. (Crassulac., V. 5) „Doppelform-Kronblatt" (s. eb., *πέταλον* — vier ungleichgrosse Kronblätt., zwei fast verkümmert).

Dimorphothēca Mnch., DC. (Comp. Calendulac., XIX. 4) „Doppelformfrucht" (s. v., *θήκη* Behälter — zweierlei Achänen, Wtst.), D. pluvialis Mnch. s. Calendula pluv. L. „Regenrose".

Dinēma Lindl. (Orchid. Malaxid., XX. 1) „Zweifaden"-O. (*δι-* u. *νῆμα* Gespinnst od. Faden — je 2 Pollenmassen an 1 Faden! Wtst.), D. polybulbon Ldl. „vielknoll." (Epidendron p. Sw.), s. Bolbophyllum orientale Spr.

Dinētus Sweet (Convolvulaceen, V. 1) „Drehwinde“ (*δινητός* herumgedreht — Wtst. *δῖς* doppelt u. *νητός* gedreht etc. — d. zwei äuss. Kelchblätt. gleich, die drei innern vergröss. sich nach d. Verblühen !), s. Porāna Burm. „Wanderwinde“.

Dioclēa Kth. (Leguminos. Phaseoleen, XVII. 4) „Diokles“-Bohne (n. d. altgriech. Bot. Diokles von Caristos, schr. ein *βιζοτομικόν*), Gewächsh. D. glycinoides (Kennedya splendens Vent.) etc., s. Dolichos u. Hymenospŏron Spr.

Dionaea L. (Cistineen Droseraceen, X. 1) Venus-Fliegenfalle, fr. dionée u. attrape-mouches, e. catchfly (n. Dione, Mutter d. Venus, Zuname), D. Muscipŭla L., fr. miracle de nature.

Dioon Lindl. (**Diōn** Bot. Mag.) (Cycadeen, XXII. 11) „Zweieipalme“ *δι-* u. *ὄον* lat. ovum Ei — jede Schuppe mit 2 solchen !), D. edŭle Lindl.

Dioscorēa Plum., L. (Sarmentac. od. Dioscoreen, XXII. 6) Yamswurzel (Cassavebrot, Mandioccamehl), fr. dioscorée, igname od. yam, e. yams (n. Dioscorides aus Cilicien, ber. Arzt zu Nero's Zeit, schr. üb. Arzneimittel etc.), Gart. u. Culturpfl. D. Batatas Decsn. „Bataten“, fr. ign. batate od. de Chine, e. indian yams, Warmh. D. bulbifĕra u. discŏlor variegata, multicŏlor Baraquin m. v. v. chrysophylla Lind., metallica Lind. etc., D. Eldorado u. prismatica Lind. (— alle buntblättr.). — Dioscorĕae DC., -reacĕae R. Br. (zu Ord. Liliacĕae DC.) Schmeerwurzgewächse Grck.

Diosma L. (Rutac. Diosmeen, V. 1) „Götterduft“, fr. diosme (v. *δῖος* göttlich, Wtst. od. *Δῖος* Gen. v. *Ζεύς* u. *ὀσμή* Geruch etc. od. auch *διόσμος* durchdring. Geruch !), Gewächsh. D. fragrans s. speciosa Hort., unifl̆ora L. (Adenandra W.), ovata Thb., capitata L. etc. — Diosmĕae Rchb. (zu Rutaceae Rutariae Rchb.) Buccogewächse.

1) **Diospȳros** L. (Sapotac. Mimusopeen, XXIII. 2) Dattel- od. Lotuspflaume, fr. plaqueminier (s. eb. u. *πυρός* Weizen, überh. Frucht ! od. lat. pȳrus Birne, Paxton — Früchte meist v. angenehm. Geschmack, Wtst.), D. Lotus L. Lotusbirne, D. Ebenum L. Kön. Ebenholz (lignum Ebĕnum), s. Melanoxȳlon Schott. 2) **Diospȳros** (sc. Tetranthēra) Spr. (Laurineen, IX. 1), s. Laurus Diospȳros Pers.

Diostomaea Spenn. (Orchid. Neottieen, XX. 1) „Göttermäulchen“, Zweiblatt (s. v. u. *στόμα* Mund — schöne Blütenform, Wtst.), D. ovata u. cordata Spenn., s. Listera ov. u. cord. R. Br.

Diothonaea Lindl., Rchb. f. (Orchideen, XX. 1) „Doppelschleier“-O. (*δι-, ὀθόνη* Leinwand, Schleier — d. Columna ausgebreit. etc., Wtst.), D. cotoniaeflōra Rchb. f. „quittenblüt.“

1) **Diōtis** Schreb., (Amarantac. od. Chenopodiac., XXI. 4) „Zweiohr“-Melde (*δι-, οὖς, ὠτος* Ohr — d. weibl. Perigon zuletzt zweiflügl.), D. atriplicĭna Spr., s. Obione pedunculata Moq.-Tand. (Atriplex ped. L.), s. Halĭmus ped. Wallr., D. ceratoides W., s. Ceratospermum papposum Pers. (Achyranthes papp. Forsk.). 2) **Diōtis** Cass. (Compos. Anthemid., XIX. 2) (zu Santolina L.) (— Kronröhre zweiflügl.).

Dipelta Maxim. (Lonicereen, V. 1) „Doppelschild“ (*δι-, πέλτη* klein. Rundschild — bez. d. Frucht), D. floribunda Maxim.

Diphăca Lour. (Leguminos. Onobrycheen, XVII. 4) „Zweikernstrauch“, „Doppellinse“ (*δι-, φακή* Linsenfrucht — jede Hülse trägt 2 Linsen), s. Dalbergia Roxb.

Diphylleia Rich. (**-ēja** Mchx.) (Berberaceen, VI. 1) „Zweiblattstrauch“ *δι-* u. *φυλλεῖον* Laub — nicht mehr als 2 Blätt.), D. cymosa Mchx. (Carolina).

Diphȳsa Jacq. (Leguminos. Galegeen, XVII. 4) „Zweiblasen“-Strauch *δι-, φύσα* Blase etc. — Hülse an beid. Enden blasig), D. carthagenensis Schiede, etc.

Diplachne P.-B., Lk. (zu Festūca) Rchb. (Gräser, III. 2) „Doppelspelze“ (*διπλοός* dopp., *ἄχνη* Spreu etc. — jed. Blütch. hat 2 Spelzen, Schüppch. u. Kronspelz), D. serotīna Lk., s. Molinia ser. M. K.

Diplacrum Kth., Endl. (Cyperaceen, XXI. 11) „Doppelspitze“ (s. eb., *ἄκρον* Spitze — festschliess. zweispitz. Schlauch um d. Frucht), D. caricīnum Kth. etc.

Diplăcus Nutt. (Scrophulariineen, XIV. 2) „Zweiplattennarbe“ (*δι-*, *πλακοῦς* Kuchen od. *πλάξ*, *-κός* Platte — Narbe m. zwei Lamellen), D. glutinosus u. grandiflōrus Van Houtt.

Dipladenia DC. (Apocyneen, V. 1) „Doppeldrüsen“-Würger (s. v., *ἄδην*, *ενος* Drüse — 2 Drüs. od. Höker an d. Basis des Ovariums), Stub. Gewächsh. D. splendens Hort., atro-purpurĕa, Harrisii Purdil etc., s. Echītes P. Br.

Diplarrhëna Dietr. (Irideen, III. 1) „Zweimann“-Schwertel (s. v., *ἄρρην*, *-ενος* Mann — nur 2 vollst. Staubgefässe), s. Moraea diandra Vahl.

Diplasium (-zium) Sw. (Farne, XXIV. 1) „Doppelschleier“-F. (v. *διπλάζω* verdopple od. *διπλάσιος* doppelt — zu zweien vereinte Fruchthaufen), Zier. D. gigantēum.

Diplecolobëae (sc. Cruciferae) DC. (richt. **Diplacol.-**) „Zweikuchenlappige“ (*δι-*, *πλακοῦς* Kuchen, *λοβός* Lappen — bez. des Samens b. Aufgehen!).

Diplectrum Pers. (Orchid. Ophrydeen, XX. 1) „Doppelsporn“ (*δι-*, *πλῆκτρον* Sporn, lat. plectrum etc.), s. Satyrium Sw. L.

Diplocentrum Lindl. (Orchideen, XX. 1) „Doppelstachel“ (*διπλοός* u. *κέντρον* Stachel, Sporn — Labell m. 2 Stacheln), D. recurvum Ldl.

Diplochīlus Lindl. (Orchideen, XX. 1) „Doppellippe“ (s. v., *χεῖλος* Lippe — scheinb. dopp. Labell).

Diplochīton (-ta) DC. (Melastomac., VIII. 1) „Doppelhemd“ (s. v., *χιτών* Unterkleid etc. — Blüte noch in 2 Brakteolen gehüllt), D. aurĕa, bracteata DC. etc.

Diplochlaena R. Br. (Rutac. Diosmeen, XIII. 2) „Doppelkleid“ (s. v., *χλαῖνα* Kleid — bez. d. Blütenform!), s. Diplolaena Desf.

Diplocŏma Don (Compositen Eupatorin., XIX. 1) „Doppelschopf“ (s. v., *κόμη* lat. cŏma Haarschopf — dopp. vorhand. Pappus d. Scheibe), D. villosa Don, etc.

Diploconchium Schauer (Orchideen, XX. 1) „Doppelmuschel“ (s. v., *κόγχη* lat. concha Muschel etc. — das Hypochilum nachenf., geöhrt, d. Epichilum konkav), D. gymnocephălum Schauer.

Diplolaena Desf., Damp. (Rutaceen, XIII. 2) „Doppelmantel“ (s. v., *λαῖνα* i. q. *χλαῖνα* Mantel, Kleid), s. Diplochlaena R. Br.

Diplolĕpis R. Br. (Asclepiadeen, V. 2) „Doppelschuppe“ (s. v., *λεπίς* Schuppe — jed. Blättch. d. corona staminea scheint doppelt).

Diplomĕris D. Don (Orchideen, XX. 1) „Doppelstück“, -lippe (s. v., *μερίς* od. *μέρος* Stück, Teil — d. Antherenschnäbelchen m. 2 fleisch. Fortsätzen), s. Diplochīlus Lindl.

Diplomitrium (-on) Corda (Lebermoose, XXIV. 2) „Doppelmützchen“ (s. v., *μιτρίον* dem. v. *μίτρα* Mütze, Haube etc. — scheint dopp. vorhand.).

Diplopappus DC. (Compos. Solidagineen, XIX. 2) „Doppelpappus“-od. Mantelaster, Feinstrahl (s. v., pappus Samenkrone — diese einbis mehrreihig), D. annŭus DC., s. Stenactis ann. Nees (Bellis ann. L.).

Diplopeltis Endl. (Sapindaceen, XXIII. 1) „Doppelschild“ (s. v., *πέλτη* klein. Rundschild — Blütenscheibe in eine Schuppe ausgehend).

Diploprïon Viv. (Leguminos. Loteen, XVII. 4) „Doppelsäge“ (s. v., *πρίων* Säge — beide Hülsenränder runzl. od. stachlig), D. medicaginoides Viv., s. Medicago Ibyca Spr.

Diplostephium DC. (Compos. Astereen, XIX. 2) „Doppelkranz"-Aster (s. v., *στέφιον* dem. v. *στέφος* i. q. *στέφανος* Kranz — Pappus inn. u. aussen borstig), Zier. D. amygdalinum Cass. (Canada) etc., s. Aster L.

Diplotaxis DC. (Crucifer. Siliquos., XV. 2) „Doppelreihe", -samen, s. g. Rampe (Rempe) (s. v., *τάξις* Reihe — dopp. Reihe Samen in jeder Schote!), D. tenuifolia DC. (Wegunkr.), muralis DC., etc.

Diplothemium Mart. (Palmen, XXI. 6) „Doppelscheide" (s. v., *θημών* Haufen etc. — d. Brakteen schliessen je 2 männl. Blüten ein, einhäus. Blüten an dems. Kolben, aber mit dopp. Scheide), D. maritimum Mart., s. Cocos arenaria Gomez „Sand-Kokospalme".

Diplusŏdon DC. (Lythrarieen, XI. 1) „Doppelzahn"-Weiderich (s. v., *ὀδών* Zahn — 6 äuss. u. 6 inn. Kelchzähne), D. buxifolium DC.

Dipŏsis DC. (Umbelliferen, V. 2) „Doppelgeliebter" (*δι-* u. *πόσις, -εος* Geliebter — Pfeiffer: d. Seitenblüt. männl., d. inner. weibl.!), D. Bulbocastănum DC. „Erdkastanie", etc., s. Hydrocotyle saniculifol. Lam.

Dipsacĕae Juss., DC., **-cacĕae** Grck., fr. dipsacées Karden (Caprifoliacĕae Dipsacĕae Rchb.).

Dipsăcus T. (Dipsaceen od. Aggregaten, IV. 1) Kardendistel, Karde, fr. chardon od. cardère, e. fuller's-weed, tazel (-sel) (gr. *δίψακος* v. *διψάω* dürste — sammelt in d. Blattachseln Wasser, daher auch fr. bain de Venus „Venusbad"), Cultur: D. fullonum L. Weberkarde, fr. chardon à bonnetier (- à foulon), cardère des foulons, e. fuller's-thistle (-weed), wild D. sylvestris L. (-ster Huds.) gem. Karde, fr. cardère des bois, e. shepherd's-rod „Schäfer's-Rute", tazel (-sel) (D. Fullonum var. a L.).

Diptĕra Borkh. (Saxifragac., X. 2) „Zweiflüglerin" (*δι-* u. *πτέρον* Flügel, *δίπτερος* zweiflüglig — weg. d. 2 Kronblätter!), Ampelpfl. D. sarmentosa Borkh. (Saxifraga s. L.) s. g. Judenbart.

Diptĕrix s. Diptĕryx.

Dipterocarpĕae Blum., DC. (Tiliacĕae Dipteroc. Rchb. u. Ochnacĕae DC.) (zu Ord. Columnifĕrae Bartl.) „Zweiflügelnuss"-Gew., s. sogl.

Dipterocarpus Roxb. (Tiliac. Dipterocarpeen od. Ochnaceen, XIII. 1) „Zweiflügelnuss" (*δίπτερος* zweiflüglig, *καρπός* Frucht — diese von 2 Flügeln gekrönt).

1) **Dipterygia** Presl (Umbellifer., V. 2) „Doppelflügelfrucht"-Dolde (*δι-* u. *πτέρυξ, -γος* Flügel). 2) **Dipterygium** Decsn. (Crucifer. Siliculos., XV. 1) „Zweiflügelschötchen" (*δι-, πτερύγιον* dem. v. *πτέρυξ*, Flügelchen), z. B. isaticarpum Decsn. „waidfrüchtiges".

Diptĕryx (-ix) Schreb. (Leguminos. Dalbergieen, XVII. 3) „Doppelschwinge", Tongabohnenbaum, D. Tonga Schreb. (*δι-. πτέρυξ* Flügel — näml. d. beid. ober. Kelchzipfel, wie Flügel!), s. Barosma Tonga W., Pers.

Diptychocarpus Reg. (Cruciferen Siliquosen, XV. 2) „Zweifaltenfrucht" (*δι-, πτύχη* Falte, *καρπός*), D. hispĭdus Reg., s. Chorispŏra DC. u. Raphănus L.

Dirca L. (Thymeläaceen, VIII. 1) „Quellenseidel", Leder-, Blei-, Cederod. Sumpfholz (n. der Dirce od. Dirca, Gemahlin d. Königs Lycus v. Theben u. Quelle bei Theben, Myth. — Pfl. im Wasser wachs.), D. palustris L., fr. Dirca des marais, bois de plomb (- de cuir, - des Canadiens).

Dircaea Decsn. (Gesneriaceen, XIV. 2) „Quellenblume" (s. eb.), Stuben D. Cooceri Decsn., bulbosa m. v. lateritia, u. D. refulgens Van Houtt., s. Gesneria bulbosa autt.

Disa Berg., L. (Orchid. Ophrydeen, XX. 1) Grossblume, Nass-O. (v. *δεῖσα* Nässe? Wtst. Name d. Pfl. am Cap!), D. grandi- s. uniflŏra

Berg. (Satyrium grandifl. Thb.), barbata Sw. (Satyr. barbata Thb.), longicornis Thb., etc., s. Schizodium Lindl., Orchis L., etc.

Disaccium DC. (Cruciferen Siliquos., XV. 2) „Zweisack"-Senf (*δι-, σακκίον* Säckchen — 2 Kelchblätt. an d. Basis sackförmig), s. Sinapis T., L.

Disandra L. (Scrophularineen, VII. 1) „Einmannblume", „Wechselmannbl." (v. *δεὶς* einer, während *οὐδεὶς* keiner, *ἀνήρ, -νδρός* Mann, Staubgef., Paxton u. Wtst. Wechsel in d. Zahl, schlimm zu zählen, (wechs. v. 5—8), also *δὺς* miss-, schlimm — daher richtiger Dysandra!), Ampelpfl. D. prostrata L., s. Sibthorpia peregrīna Bot. Mag.

Discanthae Endl., Kl. d. „Scheibenblütigen" (*δίσκος* lat. discus u. *ἄνθη* od. *-ος* Blüte): Aralien, Umbelliferen, Ampelideen, Cornellen u. Loranthaceen.

Dischidia R. Br. (Asclepiad. Ceropegieen, V. 2) „Spalt"-Wachspfl. (*δι-σχιδής* gespalten — d. corona staminĕa zweiteilig), Warmh. D. Rafflesiana Wall. (B.-Schmarotzer m. merkw. Anhängseln!), s. Colŷris Vahl u. Leptostemma Blum.

Discocactus Miq. (Cacteen, XII. 1) „Scheibencactus" (*δίσκος* lat. discus Scheibe), s. Echinocactus Salm-Dyck.

Discomycētes Fr. „Scheibenpilze" (s. eb. u. *μύκης, -ητος* Pilz).

Disparāgo G., DC. (Compos. Seriphieen, XIX. 6) Sommerflockenblume (v. dispar ungleich — Wtst.: Anthodium mit nur 2 Blüten, eine zungenförmige u. eine röhrige!), s. Seriphium s. Centaurēa solstitialis L.

Dispēris Sw. (Orchideen Arethuseen, XX. 1) „Doppelsack"-O. (*δὶς* zweimal, doppelt, *πήρα* Sack, Tasche etc. — d. beid. Pollenmass. m. entfernten Beutelchen), D. purpurata Rchb. f., alata Lab. etc., s. Arethusa Sw.

Dispŏrum Salisb. (Melanthaceen, VI. 3) „Zweisamen" (*δὶ-, σπορὰ* od. *-ος* Same — jedes der 3 Fächer hat 2 Samen).

Dissōlēna Lour. (Apocyneen, V. 1) „Doppelscheide" (*δὶς, σωλὴν* Scheide — Krone doppelröhrenf.), D. verticillata Lour., s. Cerbĕra chinensis Spr.

Disteganthus Lemaire (Bromeliac., VI. 1) „Doppeldeckblume" (*δι-, στέγη* Decke etc. *ἄνθος* Bl.), D. basilateralis Lem.

Distemma Lab. (Passifloreen, XX. 4) „Doppelkranz" (*δι* u. *στέμμα* Kranz — Zusammensetz. d. Blume!), s. Passiflōra L. u. Murucuja T., z. B. D. coccinĕa DC. (Neuholl.), Hahnii Fourn. (Mexiko) etc.

Distylis Gaud. (Campanulac. Goodenoviac., V. 1) „Doppelgriffel" (*δι-, στυλὶς* Griffel — zwei unten verwachs. convergente Griffel), z. B. Berardiana Gaud.

Distylium Sieb. u. Zucc. (Hamamelideen, IV. 2) Zwei- od. Doppelgriffel (s. eb.), D. racemosum, s. Hamamēlis rac. S. Z. (Japan).

Ditmaria Spr. (Myrobalaneen od. Vochysiaceen, I. 1) „Ditmarie" (n. d. Senator Ditmar in Rostock, s. d. Aut.), D. floribunda Spr. etc., s. Erisma Rudg. u. Debraea R. u. Sch.

Diūris Sm., R. Br. (Orchideen, XX. 1) „Doppelschwanz" (*δὶ-, οὐρὰ* Schwanz — Columna m. 2 schwanzart. Seitenlappen).

Dodartia L., Mill. (Scrophularineen, XIV. 2) „Dodartie" (n. d. alt. Bot. F. Dodart, schr. Mémoires pour servir à l'hist. d. pl., 1676), s. Anarrhīnum bellidifolium W. (Linaria odorata Dodart, Timbuleta Forsk.).

Dodecadenia Nees (Laurineen Tetranthereen, IX. 1) „Zwölfdrüsen"-Topflorbeer (*δώδεκα* zwölf, *ἀδήν, -ενος* Drüse — Krone u. Kelch zwölfteilig), D. grandiflōra Nees.

Dodecandria L., Kl. der „Zwölfmännigen" (XI. Kl.) (s. eb., *ἀνήρ, -νδρος* Mann, Staubgefäss).

Dodĕcas L. (Myrtaceen, XI. 1) „Zwölffaden" (*δωδεκάς* Zahl Zwölf — so viel Staubfäden!), D. surinamensis L. (Str.).

Dodecathëon L. (Primulaceen, V. 1) „Zwölfgötterblume", Göttergabe M.-Rchb., fr. giroselle (gyr.-), douze-dieux, e. cow's-lip „Kuhlippe" (eig. *δωδεκάθεος* von den 12 Göttern einer), Zier. D. Meadia L. virgin. G. (für mea dea meine Göttin), fr. gir. de Virginie, e. virginian cow's-lip, m. v. v., integrifolum Mchx., etc.

1) **Dodonaea** L. (Sapindaceen, VIII. 1) „Dodoensbaum" (n. Dodoens, lat. Dodonaeus, aus Mecheln, Leibarzt Kaiser Maximilian's I., † 1585), D. viscosa L. (Ptelea visc. L.), s. Staphylodendron Pluk. u. Thlaspidioides arborescens Barrere. — Dodonaeacĕae H. B. K. (sc. Sapindacĕae Juss., Ord. Malpighĭnae Bartl. 2) **Dodonēa** Plum. (Anacardiaceen, III. 1) (s. Ilex Dodonaea L. f.), z. B. angulosa W. u. ilicifolia L., s. Comocladia L.

Doellingeria Nees (Compositen) „Döllingerie", z. B. scabra Nees (n. d. Landshut-Münchener Anatomen J. Döllinger, Wtst.: Th. Döllinger, Reis. am Senegal u. 1836 mit A. v. Nordmann am Kaukasus, † in Moskau).

Dolichonēma Nees (Sapotaceen od. Cassieen, X. 1) „Langfaden" (*δολιχός* lang, *νῆμα* Faden etc. — einer d. Staubfäd. sehr lang u. unfruchtb.), D. speciosa Nees, s. Moldenhawera floribunda Schrad. u. Bowdichia speciosa Spr.

Dolichos G., L. (Leguminos. Phaseoleen, XVII. 4) Fasel-, Soja-, Gewürzbohne, fr. dolique, e. bonavist (s. eb.), Gärt. D. Lablab L., fr. dolic od. haricot d'Egypte, D. urens L. Teufelsbohne, fr. oeil-od. yeux-de-bourrique, D. pruriens L. (Phaseölus americanus Pluk.), fr. pois à gratter od. pouilleux „Kuhkrätze" Wolff, s. Strizolobium P. Br.

Doliocarpus Rol. (Ranunculac. Delimeen, XXII. 12) „Fassfrucht" (lat. dolium Fass, *καρπός* Fr. — diese eine einf. ein- bis zweisamige Beere), D. Rolandi, s. Tetracĕra Doliocarpus W.

Dolomiaea DC. (Compos. Carduaceen, XIX. 1) „Dolomieu"-Distel (n. d. Geologen Dolomieu, † 1801 in Paris), D. macrocephăla DC.

Dolophyllum Salisb. (Coniferen Cupressineen, XXI. 9) „Trugblatt" (*δόλος* lat. dolus Trug etc., *φύλλον* Blatt), s. Thuja.

Dolophragma Fenzl. (Caryophylleen, X. 2) „Trugwandkapsel (s. eb., *φράγμα* Wand, Scheidewand — die Klappen d. Kapsel tragen mitten nur halb d. Wände).

1) **Dombeya** Cav., Boj. (Geraniac. Dombeyaceen, XVI. 5) „Dombeye" (n. Jos. Dombey aus Macon, † 1795 in engl. Gefang.), D. umbellata u. viburnifolia Boj. — Dombeyacĕae Kth. 2) **D.** lappacĕa l'Hér. (Bignoniac., XIV. 2), s. Tourretia lapp. 3) **D.** chilensis Lamb. (Coniferen, XXI. 9), s. Araucaria imbricata Pav.

Donatia Forst. (Saxifragac. od. Paronychieen, III. 3) „Donatie" (n. d. venetian. Bot. Donati), D. fascicularis L. (Str.), s. Polycarpon magellanicum L.

Donax P.-B., L. (Gramineen, III. 2) Pfahl- od. Pfeilrohr, Klarinetten-R. Lauche (gr. *δόναξ* od. *δῶναξ* v. *δονέω* od. *-νάω* schwanke umher, Wtst.), D. arundinacĕus P.-B., s. sativus Lam., s. Arundo Donax L. (D. Dioscorĭdis Bauh. u. *β* indĭca, D. laconica versicŏlor Moris.).

Dondia Spr. (Araliaceen od. Umbelliferen, V. 2) „Dondie", Sterndolde (n. d. franz. Bot. Dondie Duprée, Wtst. n. Jacopo di Dondie, † 1385, schr. promptuarium medicinae etc.), D. Epipactis Spr., s. Hacquetia Neck. od. Dondisia M.-Rchb. (Astrantia L.) Epipactis.

Dondisia M.-Rchb., s. Dondia.

1) **Donia** autt. (Leguminos. Phaseoleen, XVII. 4) „Donblume", deutsche Flagge (n. d. Bot. Gebr. Don, s. d. Aut.), s. Clianthus Sol. 2) **Donia** Hook., Nutt., Less. (Compos. Astereen, XIX. 2) Don's-Aster, D. ciliata Hook. (Grindelia cil. W.), D. glutinosa R. Br. (Grind. gl. W.).

3) **Donia** R. Br. (Polygoneen Oxyrideen, VI. 2), D. sapīda R. Br., s. Oxyria digyna Cambd. (Rumex d. L.).

1) **Doodia** R. Br. (Farne, XXIV. 1) „Doody's"-F. (n. d. Lond. Apoth. Sam. Doody), D. caudata R. Br., s. Woodwardia c. Sm. 2) **Doodia** Roxb. (Portulacac., X. 1).

Doratolēpis Benth. (Compos. Centaureen, XIX. 3) „Speerschuppe", s. Podolēpis Lab. „Stielschuppe" (v. *δόρυ, -ατος* Speer, *λεπίς* Schuppe — Schuppenform d. Anthodiums!).

Dorēma D. Don (Umbelliferen, V. 2) Ammoniakpfl. Leun., Gummidolde (gr. *δώρημα* Geschenk? wahrsch. *δόρυ* Schaft — lange, schlanke Stengel), D. ammoniăcum Don, e. gum-ammoniac.

1) **Doria** Ad. (sc. Senecio) L. (Compos. Senecionideen, XIX. 2) „Doria"-Baldgreis (n. d. alten Dogen v. Genua, Andr. Doria — weg. d. w. Pappus!), s. Jacobaea Doria Fl. Wett. hohes Kreuzkraut (Greiskr.). 2) **Doria** Thb., Less. (Compos. Senecionid., XIX. 2), s. Cineraria alata u. bipinnata W. (Wtst.: v. d. franz. dorē goldfarb. — Blütenfarbe?).

Dorītis Lindl. (Orchideen, XX. 1) „Spiess"- od. „Lanzen"-O. (nicht v. *δωρίτης* Preis b. Wettspiel, sond. v. *δόρυ* Lanze — Labell spiessförmig dreilappig), D. pulcherrīma Ldl. (Cochinch.).

1) **Doronīcum** T., L. (Compos. Astereen, XIX. 2) Gemswurz, fr. doronic, tabac des Vosges (n. Linné v. *δῶρον* Gabe u. *νίκη* Sieg od. n. Vaillant v. d. arabischen doronigi — z. Tödtung wilder Tiere!? Wtst.), Garten: D. caucasīcum M. B., fr. d. du Caucase, e. caucasian leopard's-bane u. Pardalianches W. (s. d.). 2) **Doron.** (sc. Senecio) L. Gebirgs-Kreuzwurz M.-Rchb.

Dorstenia Plum., L. (Urticaceen Artocarpeen, IV. 1) „Dorstenie", fr. dorstène (n. Theod. Dorsten, Prof. zu Marburg, † 1539), D. Contrayerva L. peruan. Giftwurz, Bezoar- od. Schlangenwurz, fr. u. e. contrayerva, s. Drakena radix Clus., D. caulescens L. (Parietaria racemosa Plum.), D. radiata Lam. (Kosaria Forsk.).

Dortmanna Don (sc. Lobelia) L. (Lobeliaceen, V. 1 od. XIX. 6) Wasser-Lobelie M.-Rchb. (n. d. Gröninger Apoth. Dortmann ben.).

Doryanthes Corr. (Amaryllideen Agaveen, VI. 1) „Speerblume" (*δόρυ* Speer, *ἄνθη* Bl. — langer lanzenf. Schaft!), D. excelsa R. Br., D. Palmeri W. Bull etc.

Dorycnium T., Mnch. (Leguminos. Loteen, XVII. 4) Backenklee Leun., „Spiess"- od. „Speerklee" (gr. *δορύκνιον* Diosc. v. *δόρυ* Speer — z. Vergift. d. Speere diente Convolvulus Dorycnium L.), D. suffruticosum u. herbacĕum Vill.

Doryoptēris Sm. (Farne, XXIV. 1) „Speerfarn" (v. *δόρυ, -ατος* u. *-υος* Speer, *πτερίς* Farn — spiessf. Wedel!), Zier. D. collina Raddi (Bras.), sagittifolia Sm., palmata Sm. etc. (das.).

1) **Doryphŏra** Rchb. f. (zu Cephalanthēra Rchb.) (Orchideen, XX. 1) „Speerträgerin" (s. v., *φορός* tragend). 2) **Doryphŏra** Endl. (Laurineen Monimieen, XXI. 3) (— langlanzettl. Perigonlappen), z. B. D. sassafras Endl. (Neuholl.).

Dothidĕa Fr. (Pilze, XXIV. 4) „Geschwür"- od. Dürrpilz (v. *δοθιήν* od. *-θυών* Geschwür u. *εἴδομαι* gleiche — braune Farbe u. Gestalt wie ein solches), s. Asterōma DC. — Dothideacĕae DC.

1) **Douglasia** Lindl. (Primulaceen, V. 1) „Douglas"-Primel (n. d. schott. Bot. u. Reis. in Californien 1834, David Douglas). 2) **Douglassia** Schreb. (Laurineen, VI. 1), s. Laurus hexandra Sw. 3) **Douglassia** Houst. (Viticeen, XIV. 2) = Clerodendron s. Volkameria fragrans.

Draba L., DC. (Cruciferen Siliculos., XV. 1) Hungerblümchen, fr. drave (gr. *δράβη* Diosc. = Lepidium Draba L., eine bittere Pfl.), D. verna

L., fr. mignonette, Zier. D. aïzoides L., D. repens M.-B., fr. dr. rampante, e. creeping Draba (Sibir.).

Dracaena L. (Liliac. Smilaceen od. Asphodeleen, VI. 1) „Drachenbaum", fr. dracène (gr. *δράκαινα* weiblicher Drache — d. blutrote Saft = Drachenblut!), Dr. Draco L. echter Dr., s. g. Drachenblut, fr. dracène od. dragonnier (bois-de-chandelle), e. dragoon's-blood (Dr. reflexa autt.), Zier. ensifolia Wall., fr. reine des bois, D. Aubryana A. Br. (leichtblüh.), D. terminalis stricta Hort. rotstreif., D. marginata Lam., rubra (rotbeerige), Warmh. Dr. (Charlwoodia) congesta, (Dracaenopsis) australis, (Dianella) indivisa spitzschilfbl., v. bruno-lineata Hort., v. brun.-liu.-latifolia, (Cordyline) Haageana breitblättr., Mooreana br. carmin., etc.

1) **Draco** (sc. Dracaena) L. (Liliaceen, VI. 1) gem. Drachenbaum (s. eb.). 2) **Draco** (sc. Pterocarpus) Jacq. (Leguminos. Dalbergieen, XVII. 3) Drachen-Flügelfruchtbaum (draco Drache).

Dracocephălum L. (Labiaten, XIV. 1) „Drachenkopf", fr. dracocéphale, tête-de-dragon, e. dragoon's-head (gr. *δράκων* u. *κεφαλή* Kopf), Garten D. moldavïcum L., fr. moldavique, canescens L., grandiflorum L., argunense Fisch.

1) **Dracontium** L. (Aroïdeen, XX. 9) „Drachenwurz", fr. draconte, e. dragon's-wort (v. *δράκων*, *-οντος* Drache — Stengel fleckig wie Schlangenhaut!), z. B. pertusum L. = Philodendron pertusum Kth. s. g. Baummörder. 2) **Dr.** (sc. Arum) L. kleiner Aron M.-Rchb.

Dracŏpis DC. (zu Rudbeckia Rchb.) (Compos. Heliantheen, XIX. 3) „Drachenauge" (s. v., *ὀπὸς* Gen. v. *ὄψ* Auge, Gesicht), Zier. D. amplexicaulis Cass., s. Rudbeckia ampl. Jacq.

1) **Dracunculus** T. (sc. Arum) L. (Aroïdeen, XX. 9) „Drachenwurz", fr. draconcule od. serpentaire (dem. v. draco Drache). 2) **Drac.** Bess. (sc. Artemisia) L. (Compos. Anthemideen, XIX. 2) Dragun-Beifuss, Esdragon, fr. estragon od. herbe-au-dragon (— Wurzel schlangenartig gewunden).

Drakaea (-kēa) Lindl. (Orchideen Arethuseen, XX. 1) „Drake's"-O. (n. Franz Drake, d. Erdumsegler unter Königin Elisabeth v. England), D. elastica Van Houtt., s. Arethusa Sw.

Drepanocarpus F. W. Mey. (Legumin. Dalbergieen, XVII. 3) „Sichelhülse" Kino od. senegalsches Santelholz (*δρεπάνη* Sichel, *καρπὸς* Frucht), s. Pterocarpus L.

1) **Drepanophyllum** Hoffm. (Umbelliferen, V. 2) „Sichelblatt" (s. eb., *φύλλον* Laubblatt), s. Sium Falcaria L. (Critamus F. Rchb.) u. Falcaria Rivini Host s. vulgaris Bernh. — 2) **Drep.** Rich. (Moose, XXIV. 2) „Sichelmoos", D. fulvum Hook., s. Fissidens falcifolius Schwägr.

Drimys Forst. (falsch Drymis!) (Magnolieen, XIII. 4) Winterrindenbaum, fr. boique (gr. *δριμὺς* beissend, scharf — aromat. Rinde!), Gewächsh. D. Winteri Forst. = Wintera Pers., aromatica Murr. (Chili).

Drosanthe Spach (Hypericineen, XVIII. 3) (zu Hyperīcum L.) Mannsblutblume (nicht v. *δρόσος* der Tau, sond. Androsaemum u. *ἄνθη* Bl.), D. helianthemoides Spach.

Drosēra L. (Cistineen Droseraceen, V. 5) „Sonnentau", fr. rosée du soleil, rorelle od. herbe de la rosée, e. ros-solis u. sun-dew (v. *δροσερὸς* betaut — gestielte Drüschen im Sonnenschein wie Tau), D. rotundifolia L. — Droseracĕae, -rĕae Rchb.

Drosophyllum Lk. (Cistineen Drosereen, V. 5) „Taublatt" (*δρόσος* Tau, *φύλλον* Blatt — im Sinn der vorigen!), D. lusitanïcum Lk., s. Spergŭla droseroides Brotero.

Drummondia DC. (Saxifragaceen, V. 2) „Drummondie" (n. d. Pflanzensammler Thom. Drummond, † 1835 auf Cuba), D. pentandra DC., s. Mutella pent.

Drupaceae DC., Seub. „Steinfrüchtler" Leun. (drupa, gr. *δρύππα* Steinfrucht).

Drusa DC. (Araliaceen od. Umbelliferen, V. 2) „Le Dru's"-Dolde (n. d. franz. Bot. u. Reis. in China Le Dru, schr. voyage aux îles de Ténériffe etc., Paris 1810), D. oppositifolia DC.

1) **Dryandra** R. Br. (Proteaceen, IV. 1) „Dryander's"-Silberbaum (n. d. schwed. Bot. Jon. Dryander), Gewächsh. D. formosa, falcata R. Br., nobilis Lindl., speciosa, floribunda, nivea etc. R. Br. 2) **Dryandra** L., Thb. (Euphorbiaceen, XVI. 4) „Dryandersbaum", D. cordata L., s. Vernicia montana Lour.

Dryas L. (Rosaceen Potentilleen, XII. 5) Achtauge, „Dryade" od. Waldgöttin Vilm., Silberkraut, Hirsch- od. Silberwurz, fr. dryade u. chênette, e. mountain-Avens (*Δρυὰς, -άδος* Baumnymphe od. Dryade, v. *δρῦς* Eiche — Blattähnlichk.), Zier. D. octopetäla L. (Alp.), fr. dryade à huit pêtales, e. eight-petaled-m.-Av. — Dryadeae Vent.

Drymaria W., DC. (Paronychieen, V. 3) „Waldknorpelblume" (v. *δρυμός* od. *-ον* Eichwald — sehr verbreitet wachsend, wie ein kleiner Wald, Wtst.), D. cordata Kth., s. Holostëum cord. L. (Loeflingia renifolia Lag.) etc., s. Illecebrum T.

Drymoda Lindl. (Orchid. Epidendreen, XX. 1) „Waldorche" (*δρυμώδης* waldig — auf Waldbäumen), s. Epidendron L.

Drymonia Mart. (Gesneriac. od. Bignoniac., XIV. 2) Wald- od. Zart-Gesnere (*δρυμώνιος* adj. v. *δρυμός* od. *-ων* Eichwald, Wtst. v. *δρυμοὺς* (?) zart, fein — zarter Klimmstrauch!).

Drymophila R. Br. (Sarmentaceen, VI. 1) „Waldlieb" (s. eb., *φίλος, -η* Liebhaber, -berin), D. cyanocarpa R. Br. (Neuholl.).

Drynaria (bess. **Dryaria**) Bory St. Vinc. (Farne, XXIV. 1) „Baumfarn" (v. *δρῦς, -ὸς* (nicht *δρύινος*), Baum; ähnl. Fehler in d. Entomologie Drynobia st. Dryobia „Wald-Eichenglucke"), D. coronans Bory, morbillosum etc., s. Psygmium Presl s. Polypodium L.

Dryobalanops G. f. (Tiliac. od. Laurineen, Dipterocarpeen, XIII. 1) Flügeleiche od. Kampherölbaum (*δρῦς, -ὸς* Eiche, *βάλανος* Eichel, *ὄψ* Gesicht — Frucht wie eine Eichel in einem Becherkelch), D. aromatica G. f., s. Dryobalänus aut.

Dryopeia (-ēja) A. P.-Thouars (Orchid. Epidendreen, XX. 1) „Baum"-O. (s. v., *ὁτέω* schaue — Baumschmarotzer!), D. discolor u. oppositifolia P.-Th.

Dryoptëris Sm. (Farne XXIV. 1) „Eichenfarn" (s. v., *πτερὶς* Farn), s. Polypodium Dryoptëris L. Eichen-Tüpfelfarn Leun.

1) **Duchesnea** Sm. **(-nia)** G. Don (Rosaceen Sanguisorbeen, XXI. 8) „Duchesne's"-Erdbeere (n. d. Bot. Duchesne, schr. Hist. des Fraisiers, Par. 1766), D. fragiformis Sm., s. Fragaria indica Hort. 2) **Duchesnia** Cass. (Compos. Inuleen, XIX. 2), s. Francoeuria DC.

1) **Dudaïm** (sc. Cucumis) L. (Cucurbitaceen, XXI. 10) Apfel-Melone, „Dudaïm-Gurke" (Dudamia Beckm.), s. Cucumis Melo var. Dudaïm Naud. (Cucumis odoratissimus Mnch. s. pictus Jacq.) (hebräisch. Bibelwort nicht bekannter Bedeutung). 2) **Dudaïm** G. Frank (Solaneen, V. 1) Alraun = Mandragora officinalis Mill.

Dugaldea Cass. (Compos. Heliantheen, XIX. 3) „Dugald's"-Blume (n. Dugald Stewart, schott. Philos., † 1828).

Duhaldea DC. (Compositen) „Duhald's"-Blume, D. chinensis DC. (n. d. Reis. J. B. Duhalde, Beschr. v. China, Mitte des 17. Jahrh's.).

1) **Duhamelia** Pers., Domb. (Contorten od. Sapotac. Lucumeen, V. 1) „Duhamelie" (n. d. franz. Bot. Duhamel du Monceau, † 1782), D. ventricosa P., D. Manglilla Domb., s. Bumelia Manglilla W. u. Hamelia Jacq. 2) **D.** Pers. (Rubiaceen, IV. 1).

Dulacia Neck. (Myrobalaneen, XII. 1) „Dulac's"- od. Moquillo-Mandel, s. Moquilea Mart., Zucc. od. Acia Schreb. (Acioa Aubl.) (n. Franz Alleon Dulac).

Dulcamāra Mnch. (sc. Solanum) L. (Solaneen, V. 1) „Bittersüss", Alp- od. Wasserranke, Saurebe, Stickwurz, Seidelbeere, fr. douce-amère, morelle, loque, vierge, vigne de Judée, e. bitter-sweet, woody-night-shade „holziger Nachtschatten" (dulcis süss, amārus bitter).

Dulichium Pers. **(Dulichium)** Rich. (Cyperaceen, III. 1) „Doulichion"-Riet (n. d. echinadischen od. jonischen Insel *Δουλίχιον* Homer, od. dulcis süss — so schmeck. Wurzel), D. canadense Mchx., spathacĕum Pers. (Cypĕrus spath. W.).

1) **Dunalia** Hb., Bpl., Kth. (Solaneen, V. 1) „Dunal's"-Strauch (n. d. franz. Bot. Dunal), D. solanacĕa Hb., Bpl. (südam. Str.). 2) **D.** Spr. (Lythrarieen, VI. 1), tuberosa Spr., s. Peplis tetrandra L. 3) **D.** R. Br. (Labiaten).

Duperreya Gaud. (Solaneen od. Convolvulaceen, V. 1) „Duperrey's"-Strauchwinde (n. d. Bot. u. Reis. Duperrey, s. d. Aut.), D. sericĕa Gaud. (Hstr.).

Duranta L. (Viticeen, XIV. 2) „Durante"-Müllen (n. d. Arzt u. Bot. Castor Durante, † 1590), Warmh. D. Bonardi, Plumieri L. s. spinosa (Castorĕa racemosa Plum.) u. Ellisia L. (Str.).

Durio Rumph., L. (Sterculiaceen, XVIII. 3) Kürbisfruchtbaum, ind. Zibethbaum Leun., fr. durion, D. zibethīnus L. (v. duryon, dem malayischen Nam. d. Frucht).

Duris Juss. (Cappariden, XIII. 1) Baumkapper (*δοῦρυ* od. *-ρα* Baum).

Duroia L. f. (Rubiaceen Guettardeen, VI. 1) Waldcacao, Marmeladedosen-Baum (n. d. franz. Bot. Duroï), D. Eriopila L. „Wollhaar"-Cacao (Cacao sylvestris Aubl.), s. Genipa Merianae Pers.

1) **Duvalia** Haw. (Asclepiadeen, V. 2) „Duval's"-Wachspfl. (n. den Botanikern Duval, s. d. Aut.) D. compacta Haw., s. Stapelia replicata Jacq. 2) **Duvalia** Nees (Lebermoose, XXIV. 2), D. rupestris Nees, s. Marchantia hemisphaerica L.

Duvaua Kth. (Terebinthac. Anacardieen, XXII. 9) „Duvau's-Nierenbaum (n. d. franz. Freunde Kunth's Duvau), s. Amyris polygăma Cav. (Schinus dependens Orteg.).

Duvernoya Desf. (Lythrarieen, XI. 1) „Duvernoy's" - Kelchhöcker (n. Duvernoy, schr. Fl. v. Tübingen, 1722), s. Cuphea Jacq.

Dyckia Mart., Schult. (Bromeliaceen, VI. 1) „Dyck's"-Ananaspfl. (n. d. Fürst. Salm-Dyck, Gönner d. Bot.), D. frigĭda Hook. f., s. Pourretia frig. Hort. Lind.

Dypsis Nor. (Palmen, XXI. 8) „Tauchpalme" (v. *δύπτω* tauche unter — steht im Wasser, Kolben in nur oben offenen Scheiden), D. pinnatifrons „fiederwedelige", s. Areca gracĭlis Thouars.

1) **Dysodēa** Pers. **(-dia)** Cav., Lag. (Compos. Tageteen, XIX. 2) „Stinkblume" (*δυσωδὴς* übelriechend), D. glandulosa Less., s. Boebēra W. 2) **Dysodēa** Pers. **(-da** Lour.) (Rubiac. Cinchonaceen, V. 1), s. Serissa Commel. 3) **Dysodēa** foetīda (Disodea f.) autt. (Compos. Cichoriac., XIX. 1), s. Crepis foet. L. (Barkhausia f. DC., Hieracium f. Karsch).

Dysophylla (nicht **Disoph.-**) Blum., Benth. (Labiathen, XIV. 1) „Stinkblatt" (s. eb. st. Dysodophyllum v. *δυσωδὴς* u. *φύλλον* Blatt), D. strigosa Benth. (Ostind.), s. Mentha.

Dysoxȳlon Blum. (Hesperid. Meliaceen, X. 1 od. XVI. 5) Riech- od. „Stinkholz" (v. *δυσόζω* rieche übel, od. *δυσωδὴς* s. v., *ξύλον* Holz), D. alliacĕum Blum., s. Trichilia alliacĕa Forst.

Earīna Lindl. (Orchideen, XX. 1) „Frühlings"-O. (*ἔαρ, -ρος* Frühling — blüht im Sept. u. Okt., d. Frühl. Neuholl.'s), z. B. E. Deplanchei Rchb. f.

Ebelia Rchb. (Rubiaceen, IV. 1) „Ebelie" (n. W. Ebel, schr. de Armeriae genere, Königsb. 1840).

Ebenaceae Juss., DC. (zu Ord. Styracīnae Bartl.) „Ebenholzbäume".

Ebenoxylon Lour. (Sapotac. od. Lucumeen, XXIII. 2) Ebenholz v. Cochinchina, fr. ebĕnoxyle, s. Diospyros Ebĕnum L.

Ebĕnum Kön., L. f. (sc. Diospyros) L. (Sapotac. od. Lucumeen, XXIII. 2) Schwarzholz = Lotus, Schwarzholzkern, echtes „Ebenholz" W. (*Ἔβενος* Theophr., hebr. eben, arab. abnous Stein!).

1) **Ebĕnus** L. (Legumin. Onobrycheen, XVII. 4) Ebenholz, Schwarzholz, E. cretica L., fr. ébĕne (-nier), e. ebony-tree (eben-, ebon-) (gr. *ἔβενος* Theophr., lat. ebĕnus, arab. abnous). 2) **Ebĕnus** (sc. Maba) Spr. (Ebenaceen, XXII. 8) gem. Ebenholz (Ebĕnus vulgaris Roxb.). 3) **Ebĕnus** (sc. Aspalathus) L. (Legumin. Genisteen, XVII. 4) Ebenholz = Dornhülsenbaum, s. g. Rhodiserholz. 4) **Ebĕnus** Comm. (Lucumeen od. Mimusopeen, VIII. 1).

Ebŭlum Pont., Grck. **(-us)** (sc. Sambūcus) L. (Caprifoliaceen, V. 3) Zwerghollunder, Attich od. Eppich, fr. aubier (obier), petit sureau, sureau aquatique, e. danewort, dwarf- od. marsh-elder (lat. ebulum od. -lus Eppich — viell. von *εὖ* u. *βουλή* Rat — n. Plinius als Mittel geg. allerlei Übel), E. humile Grck. s. Samb. Ebŭlus L.

Ecastophyllum P. Br. (Hedysar.-), H. B. K. (Legumin. Dalbergieen, XVII. 4) „Einzelblatt" (*ἕκαστος*, lat. singŭlus einzeln, *φύλλον* Bl.), E. frutescens P. Br., s. Pterocarpus s. Hedysarum Ecastoph. L.

Ecballion Koch **(-um** Rich.) (Cucurbitac., XXI. 10) „Spritz"-, Vexier-, Eselsgurke (v. *ἐκβάλλω* werfe heraus — näml. bei Berührung die Samen!), E. agreste Rchb. s. Momordica Elaterium L. (Ecballium Elaterium Rich.).

Eccilia Fr. (Hutpilze, XXIV. 4) Hohlstiel P. Kumm. (v. *ἐκκοιλαίνω* höhle aus), z. B. calophylla, griseo-rubella Fr. etc., s. Agaricus L.

Eccremocarpus Rz., Pv. (Bignoniac., XIV. 2) „Hängfrucht", Schönrebe Rmpl. (v. *ἐκκρέμαμαι* hänge herab, *καρπός* Fr.), E. scaber R. P., rauhfrüchtig, fr. Bignone du Chili, e. rough-podded Eccr. (Wand-Decor.), s. Calampēlis scabra Don.

Echeandia Orteg. (Liliaceen Asphodeleen, VI. 1) „Echeandie" (n. Greg. Echeandia, Prof. in Saragossa), E. terniflōra Ort. s. Conanthēra Echeandia Pers.

Echeveria DC. (Crassulaceen, X. 5) „Echeveri's"-Dickblatt (n. Echeveri, Wtst.: Echever, Zeichner d. Fl. Mex., in Mexiko), Gärt. secunda Lindl. m. v. glauca, metallĭca Nutt., coccinĕa DC., fulgens Lem., Stuben: retusa Lindl., campanulata, etc., s. Cotylēdon L.

Echinacea Mnch. (zu Rudbeckia Rchb.) (Compos. Helianthеen, XIX. 3) „Stachelkopf"- od. Purpur-Rudbeckie (v. *ἐχῖνος* Igel), Zier. E. purpurea Mnch. s. serotīna DC., s. Rudb. purp. L. s. hispīda Hoffm.

Echinanthriscus Lantzius-Beninga (Umbellifer., V. 2) „Stachel-Klettenkerbel" (s. eb. u. Anthriscus), E. vulgaris Lantz. s. Anthriscus vulg. Pers. (Scandix Anthr. L.).

Echinaria Desf. (zu Sesleria Rchb.) (Gräser, XXIII. 1) „Stachel"- od. „Igelgras" (s. v. — Kronspelz. eingeschnitten, lang, steif u. rauh), E. capitata Desf. s. Sesleria echinaria Schrad. s. Cenchrus capit. L. f.

Echinocactus Salm-Dyck, Lk., Otto (zu Cactus Rchb.) (Cacteen, XII. 1) „Stachel"- od. „Igel"-Cactus (s. v.), Topf. E. Ottonis Lehm., Scopa Lk., Otto „Besen"-C., Linkii u. corynodes „kolbiger", mammillosus Lem., Mirbelii, cylindracĕus Engelm., etc.

Echinocarpus Blum. (Tiliaceen od. Bixaceen, XIII. 1) „Stachelfrucht"-Linde (s. v., *καρπός* — Kaps. m. auss. stachl. Klappen), E. s. Sloanĕa paradisearum F. Müll.

Echinochlŏa P.-B. (zu Panĭcum L.) (Gräser, III. 2) „Stachelgras" od. -hirse (s. v., *χλόα* od. *-όη* Gras — Spelz. d. geschlechtslos. Blütch. stark begrannt), E. crus-galli „Hahnensporn" od. Hühner-Fennich M.-Rchb., fr. pied-de-poule.

Echinocystis Torr. u. Gr., Cognx. (Cucurbitaceen, XXI. 10) „Stachelblase" (s. v., *κύστις* Blase — d. kugl. aufgeblas. Frucht stachelborstig), E. australis Cognx.

Echinodōrus Rich., Engelm. (Alismaceen, VI. 5) „Igelkopf"-Froschlöffel, „Igelschlauch" (s. v., *δορός* Schlauch — Carpidieen lederart. einsamig etc.), E. natans u. ranunculoides Eng., s. Alisma natans etc.

Echinoglōchin Lehm. (Boragineen, V. 1) „Igelsame", s. Echinospermum Sw. (s. v., *γλωχίν* Spitze, Ecke — stachelspitz. Samen!), E. Lappula Lehm s. Lappula Myosōtis Rupp. (Myosōtis Lappŭla L.).

Echinolobium Desv. (Leguminos. Hedysareen, XVII. 4) „Stachelhülse", Esparsette (s. v., *λοβιον* dem. v. *λοβός* Hülse — Glied d. Hülse weichstachl., widerhakig etc.), s. Hedysārum Onobrўchis L.

Echinomelocactus DC. (Cacteen, XII. 1) „Stachel-Melonendistel", s. Melocactus DC.

Echinonyctanthus Lem., Miq. (Cacteen, XII. 1) „Stachel-Nachtblume" (s. v., *νύξ, -κτος* Nacht, *ἄνθος* — nächtl. Blüten aus dorn. Höckern), s. Echinopsis Zucc.

Echinopeae (sc. Compos. Homoianthae Rchb.) „Kugeldistelartige", s. Echinops.

Echinophŏra T., Col., L. (Umbelliferen, V. 2) „Stachelträgerin", -Hülldolde, Igelklette Dietr., fr. échinophore (s. v., *φορός* tragend — d. ganze Pfl. hat Stacheln), E. spinosa L. s. Daucus, Crithmum, Caucalis u. Pastināca echinophŏra apŭla Column.

Echinops L. (Compos. Echinopeen, XIX. 5) Kugeldistel, Igelkopf, Knopfwurz O. W., fr. échinope, boulette, e. globe-thistle (v. *ἐχῖνος* Igel u. *ὄψ* Ansehen), Zier. E. ruthenĭcus Fisch., sphaerocephălus L., Ritro L. glattblättr., fr. boulette azurée. — Echinopsidĕae Less., DC. (-opĕae Rchb.).

Echinopsĭlon (-um) Moq.-Tand. (Chenopodiaceen, V. 2) „Stachelhaar" Grck. (nicht v. *ψιλός* nackt, sond. *ψίλον* dor. st. *πτίλον* Feder — strahlig fünfstachel. Perigon), E. hirsūtus Moq. s. Salsŏla hirsuta L.

Echinopsis Zucc. (Cacteen, XII. 1) „Stachelcactus", „Igelgleicher" (s. v. u. *ὄψις* Aussehen), Gewächsh. E. Eyriesii Zucc., multiplex Zucc., Decaisneana Lem. u. Zuccarinii, s. Echinonyctanthus Lem.

Echinospermum Lehm., Sw. (Boragineen, V. 1) „Igelsamen", Stachelnüsschen Seub. (s. v., *σπέρμα* Samen — dies. rauh, wie Kletten!), E. Lappula u. deflexum Lehm., s. Myosōtis etc. L., Wahlbg.

1) **Echĭnus** (sc. Statĭce) L. (Plumbagineen, V. 5) „Stachelblatt" (gr. *ἐχῖνος* Igel). 2) **Echĭnus** Lour. (Euphorbiac., XXI. 9), E. trisulcus Lour., s. Mappa cochinchinensis autt.

Echĭtes P. Br., L. (Apocyneen, V. 1) „Viper"- od. „Otter"-Wachskraut, Klammerstrauch D., fr. échite (gr. *ἐχῖτης* Otterstein u. -strauch v. *ἔχις, -ιος* Otter, Schlange — schlangenart. gewund. Stengel), Zier. E. Melaleuca u. nutans; E. caudata L. s. Strophanthus dichotŏmus DC.

Echium L. (Boragineen, V. 1) „Natterkopf", fr. vipérine, herbe aux vipères, e. adder's-tongue od. viper's-bugloss (*ἔχιον* od. *ἔχειον* Otternkraut — Stengel fleckig, Wtst., Staubfäd. wie Schlangenzungen vorstehend!), wild E. vulgare L., Zier. cretĭcum L. (non Pall.) canadischer N.

Eclipta L. (Compos. Heliantheen, XIX. 3) „Fehlkrone", Mehlblume D. (v. *ἐκλείπομαι* fehle — dem Samen fehlt Krone u. Flügel, Wtst.: *ἐκλείπω* lasse aus, *ἔκλειψις* Verfinsterung, n. Rumphius Auswurf d. Sonne bei Sonnenfinsternissen nach Ausleg. d. Malayen!), E. erecta L. (Cotula s. Verbesina alba), s. Micrelium asteroides Forst.

1) **Edgeworthia** Falcon. (Myrsineen, V. 1) „Edgeworthie" (n. d. engl. Novellistin Miss Mary Edgeworth, † 1849), z. B. chrysantha Falc. 2) **Edg.** Lindl., Meisn. (Thymeläeen, VIII. 1), s. Daphne Gardneri Wall.

Edraianthus DC. (Campanulaceen, V. 1) Büschelglocke Koch-Hallier (v. *ἕδραῖος* sitzend, *ἄνθος* — sitzende Blüt.), z. B. pumila DC. Zwerg-„Sitzblume", tenuifolius u. Kitaibelii A. DC. (östr. Alp.).

1) **Edwardsia** Salisb. (**-wardia** Raf.) (Cassieen Sophoreen, X. 1) „Edwardsie" (n. d. Bot. S. Edwards), E. chilensis Miers, s. Sophora sericea s. macrocarpa Sm., E. microphylla Sal. (Soph. micr. Ait.) etc. 2) **Edw.** Neck. (Compositen).

Eglanteria (sc. Rosa) L. (Rosaceen, XII. 5) gelbe Rose, fr. églantine (-tier), e. eglantine, s. Rosa lutea J. Bauh. (v. d. franz. églantier Hunds- od. Heckenrose).

Ehrenbergia Mart., Spr. (Rutac. Zygophylleen, X. 1) „Ehrenberg's"- od. brasil. Burzeldorn (s. d. Autoren), E. tribuloides Mart., s. Tribulus brasiliensis Hort.

1) **Ehretia** L. (Boragineen od. Hydrophylleen, V. 1) „Ehret's"-Wasserblatt (n. G. Dion. Ehret, arb. für Jussieu in Paris, † 1770 in Engl.), s. Hydrophyllum. — Ehretiaceae Mart. (zu Hydrophylleae R. Br.). 2) **Ehretia** W. (Ebenaceen, XXII. 6), E. ferrea W., s. Ferreola s. Maba buxifolia Kön.

1) **Ehrharta** Thb., Sm., Web. (Gräser, III. 2) Reis-Leersie, E. clandestina Web., s. Leersia oryzoides Sm., E. capensis Thb. etc. (n. d. schweiz. Bot. Ehrhart, Linné's Schüler). 2) **Ehrhardia** Scop. (Laurineen) (nach demselben!).

Eichleria (g. n.) (Oxalideen, X. 4) „Eichler's"-Sauerklee (n. d. Bot. A. W. Eichler), E. (Oxalis) Blanchetiana Moriç.

Elaeagnaceae R. Br., **-neae** DC., **-ni** Juss. (zu Proteaceae Rchb.) Stranddorngewächse, s. sogl.

Elaeagnus L. (Proteac. Elaeagneen, IV. 1) Oleaster od. Ölweide, s. g. wilder Ölbaum, fr. olivier sauvage, olivetier, auch chalef, e. oleaster (olivaster), wild olive-tree (gr. *ἐλαίαγνος* Wtst. *ἐλαία* od. *-λαίη* Ölbaum u. *ἄγνος* (Vitex Agnus castus) geb. — Blätt. ähnl. denen des Keuschlamms!), Zier. E. angustifolia L. s. hortensis M.-B., fr. daphnot des Antilles, E. argentea Pursh (macrophylla Hort.) amerik. Silberbaum, fr. chalef argenté, e. Missouri-silver-tree.

Elaeïs Jacq. (**Elaïs** L.) (Palmen, XXII. 6) „Ölpalme", fr. avoira, e. oily-palm (*ἐλαΐς* v. *ἔλαιον* Öl), E. guineensis L. wahre, afrik. u. E. guyanensis P. Br. (Stuben).

Elaeocarpus L. (Tiliac. Elaeocarpeen, XI. 1) „Oliven"- od. „Ölfruchtbaum", Ganiterbaum D., fr. ganitre (*ἔλαιον* Öl, *καρπὸς* Fr. — Ähnlichk. mit ein. Olive), E. sylvestris Poir., s. Adenodus sylv. Lour., E. Perim-Kara DC. malabar. Ganiterb. Leun. (El. copallifer Vahl s. Vateria indica Rheed.), s. Craspedum Lour.

Elaeoselinum Koch, DC. (Umbelliferen, V. 2) „Ölsilje" (s. v. u. Selinum gr. *σέλινον* Silje).

Elaphomyces Nees (Bauchpilze, XXIV. 4) Hirschtrüffel, s. g. Hirschbrunst (*ἔλαφος* Hirsch, *μύκης* Pilz). — Elaphomyceï Fr.

Elaphrium Jacq. (Amyrideen Burseraceen, VIII. 1) Leichtholz Leun. (*ἐλαφρὸς* gering — gering. spez. Gewicht), s. Fagara Elaphrium (zu Amyris Spr.) Tacamahac-Harzbaum.

Eläte Ait. (Palmen, XXI. 3) „Fichten"- od. „Tannen"-P. D., fr. élate (gr. *ἐλάτη* Fichte), E. sylvestris L., s. g. wilder Dattelbaum D., s. Phoenix.

Elaterium Mnch. (sc. Momordĭca) L. (sc. Eceballium C. Rich.) (Cucurbitac., XXI. 10) „Schleuder"- od. Spritzgurke, Esels-, Vexier-G., Igelod. Hundskürbis, fr. momordique élastique, e. wild-squirting-cucumber, s. Ecballium agreste Rchb. s. Elaterium C. Rich. (*ἐλατὴρ* Treiber etc. — schleudert aufspringend d. Samen fort!).

1) **Elatīne** L. (Lythrarieen, VIII. 4) „Tännel", fr. élatine (*ἐλατινὸς* v. *ἐλάτη* Fichte etc. — Ähnl. d. Pfl. damit!). — Elatinĕae Rchb., -tinacĕae Camb., Grck. (zu Lythrariae Rchb.). — 2) **Elatīne** (sc. Antirrhīnum) L. (Scrophularineen, XIV. 2) Tännel-Löwenmaul.

Elemifĕra Plum. (sc. Amȳris) L. (Terebinthaceen Amyrideen, VIII. 4) „Elemi"-Balsam, fr. élémier, e. elemy (elemi vaterl. Name d. Harzes u. fĕro trage), E. racemosa Plum., s. Cornus racem. Plum. u. Icciriba Marcgr.

Eleocharis Lestib. (nicht **Elaeoch.-**) (Cyperaceen, III. 1) „Teichriet", Riet Grck. (v. *ἕλος, -εος* Sumpf u. *χάρις* Freude), s. Scirpus L. u. Heleochăris R. Br.

Eleogīton Lk. (Cyperaceen, III. 1) Flutsimse (s. eb. u. *γείτων* Nachbar etc.), E. fluitans Lk., s. Scirpus s. Heleocharis fluit. Hook.

Elephantŏpus Cass. (Compos. Segregaten, XIX. 5) „Elephantenfuss", fr. éléphantope, pied d'éléphant (*ἔλεφας, -αντος, ποὺς* Fuss — weg. d. Wurzelblätt.!), E. scaber L.

Elephantusia W., Mart. (Pandaneen, XXII. 1) „Elephantenbaum", fr. éléphantusie (s. eb., *οὐσία* Wesen), E. macrocarpa Mart., s. g. vegetabil. Elfenbein, s. Phytelephas Rz. Pv.

Elĕphas T. (Scrophularineen, XIV. 2) Elephantenrüssel, Rüsselhelm, fr. éléphas (s. v. — lange Oberlippe!), E. italĭca T., orientalis T., s. Rhinanthus Elephas L., orient. L., etc.

Elettaria Don, Maton (Amomeen od. Scitamineen I. 1) Cardamom-Ingwer (elettari, Nam. d. Pfl. auf Malabar), E. Cardamomum White echte Cardamomen (Cardamomum minus), Cardamom-Alpinie, s. Amomum Cardamomum L. (Alpinia C. autt.).

Eleusīne Lam. (Gräser, III. 2) Hartgras (n. Eleusina, Stadt in Attika mit Cerestempel, Ceres od. Göttin d. Getreides!), E. (s. Poa) dura Scop., s. Sclerochloa dura P.-B., Zier. E. coracana Lam. ind. Kammgras od. Korakan (Tocussa).

Eleutherococcus Maxim. (Araliaceen, V. 5) Stachelbaum Lauch., „Freikorn" (*ἐλεύθερος* frei, *κόκκος* Korn etc.), E. senticosus Max. (Hedera sent. Rupr.).

Eleutherogynae A. Rich. (sc. Monocotyledŏnes Juss.) „Freiweibige" (*γυνὴ* Weib, Stempel etc. — Fruchtknot. unverwachsen, frei!).

1) **Elichrȳsum** W. (**Helichr.-** G.) (Compos. Senecionideen, XIX. 2) Strohblume, eig. „Sonnengold" (v. *ἥλιος* Sonne, Wtst. v. *ἑλλίζω* od. *ἕλω* winde, rolle?, *χρυσος* Gold), Zier. E. prolifĕrum W., spectabile grandiflōrum Hort., purpurĕum, besond. aber orientale G. u. bracteatum W. s. g. Immortelle von Malmaison, brachyrrhynchum Sond. (Austral.), wild E. arenarium DC. Sand-Immerschön. 2) **Elichr.** aethiopĭcum Pluk. (Rhamnac., V. 1), s. Phylĭca eriophŏra Ait.

Elisma Buchenau (Alismaceen, VI. 5) Schwimm-Froschlöffel (v. *ἕλος* Sumpf — analog Alisma!), E. natans Buch. s. Alisma nat. L.

Elleanthus Presl (Orchideen Epidendreen, XX. 1) „Wickelblume" (v. *ἕλλω* wickle ein, *ἄνθος* — d. Blüt. in Brakteen eingeschloss.), E. linifolius Presl, s. Isochĭlus Lindl.

1) **Elodĕa** Rich., Mchx. (Elatineen, VIII. 4) Wasserquendel (*ἑλωδής, -εος* Sumpf liebend), E. canadensis Mchx. s. g. Wasserpest, s. Ana-

chăris Alsinastrum Rich. u. Tropperaria pestifĕra autt. 2) **Elodĕa** Ad., Chois. (**-des** Spach) (Hypericineen, XVIII. 3) Sumpf-Hartheu, E. petiolata u. tubulosa Pursh, E. palustris Spach, s. Hyperīcum Elōdes L.

Elōdes Spach (zu Hyperīcum L.) (Hypericineen, XVIII. 3) „Sumpf"-Hartheu, E. palustris Spach, s. Hyperīcum Elōdes L. (vgl. eb.) (ἑλωδης. -εος Sumpf liebend).

1) **Elsholtzia** W. (**Elssholzia** Grck.) (Labiaten, XIV. 1) Kamm-Ysop (n. Joh. Sig. Elsholtz, schr. Fl. marchĭca, † 1688), E. cristata W. (Hyssōpus cr. W.), E. ocimoides W. (Mentha oc. Lam.). 2) **Elsholtzia** Rich. (Melaleucaceen, XVIII. 2).

Elsneria Walp. (Umbelliferen, V. 2) „Elsner's"-Dolde (n. Mor. Elsner, s. d. Aut.).

1) **Eluteria** (sc. Clutia) L. (Euphorbiac., XXII. 14) „Wollhüllen"-Purgierstrauch (v. ἑλύω hülle ein, ἔριον Wolle? — unbestimmt, vielleicht d. veränd. Alaternus!), s. Croton Eluteria Sw. (Ricĭnus dulcis arborescens Seb.). 2) **Elutheria** (bess. **Eluteria**) P. Br., arborĕa P. Br., s. Guarea trichiloides L. (Meliaceen, VIII. 1) = Melia Guarea Jacq.

Elўmus L. (Gräser, III. 2) Haargras, fr. élyme (gr. ἔλυμος Fennich v. ἑλύω hülle ein — Blätt. zu grob. Flechtwerk), Zier. E. arenarius L., fr. él. des sables, e. sand-elymus, E. Hystrix L., s. Asperella hystrix Hb. (Hystrix patula Mnch.).

Embothrium Forst. (Proteaceen, IV. 1) „Grübchen"-Anthere (v. ἔν in, βοθίον dem. v. βόθρος Grube — d. Antheren in einer Grube d. Kelchblätt.), Gewächsh. E. speciosissimum Sm. (Telopea R. Br.) (Prachtstr. D.), E. coccinĕum Forst. (Südspitze Amerika's).

Emĕrus T. (sc. Coronilla) L. (Legumin. Coronilleen, XVII. 4) Peltschen, Skorpion-Kronwicke, fr. émĕrus, coronille-des-jardins, e. scorpion-Senna-Coronilla (v. ἥμερος gezähmt — zahme, angenehme Pfl.), s. Emĕrus major Mill.

Emilia Cass. (Compos. Senecionideen. XIX. 2) Scharlach-Quastenkopf (n. Rousseau's Émile benannt?), Zier. E. sagittata DC. m. v. aurantiăca Hort. „Orangeköpfchen", s. Cacalia sonchifolia Hort.

Empetracĕae (-trĕae) Nutt. (sc. Rutaceae) Rchb. (zu Ord. Tricoccae Bartl.) Rauschbeerartige, s. sogl.

Empĕtrum L. (Rutac. Empetraceen, XXII. 3) Rausch- od. Krähenbeere, „Felsenstrauch" D., fr. camarine od. vaccinet, e. crack-berry (gr. ἔμπετρον auf Felsboden wachs., ἐν u. πέτρα), E. nigrum L.

1) **Empūsa** Lindl. (Orchideen Malaxideen, XX. 1) „Gespenst"-O. (ἐμποῦσα Gespenst, Popanz), E. lancifolia Ldl. (Malaxis l. Sw.), paradoxa Ldl., s. Stelis racemosa Sm. (Bletia bicallosa Don). 2) **Empusa** Cohn (Insektenpilz, XXIV. 4) Fliegentödter, -schimmelpilz.

Empusaria Rchb. f. (Orchid. Malaxid., XX. 1) = Empusa Lindl. (s. eb.).

Enalcĭda Cass. (Compos. Tageteen, XIX. 2) „Wehrblume" (ἐν in, ἀλκή od. -κὶς Wehr, Kraft), E. pilifĕra Cass., foeniculifolia Cass. (Tagĕtes clandestīna Lag.).

Enantioblastae Endl., „Gegensprosser" (ἐναντίον gegenüber, βλαστὸς Keim) i. q. Juncacĕae Bartl.

Enantiosparton C. Koch (Legumin. Genisteen, XVII. 4) Zwerg-Pfriemen (s. eb. u. σπάρτος Genst, lat. Genista od. Spartium), E. radiatum C. Koch (Genistă rad. Scop., Telinaria r. Presl, Cytīsus rad. Koch) (Südeur.).

Encalypta Hedw. (Moose, XXIV. 2) „Haubenmoos", Glockenhut (ἐγκαλύπτω verhülle etc. — grosse Haubenglocke der Kapsel), E. vulgaris Schreb., etc., s. Bryum u. Leersia. — Encalyptacĕae Schimp.

Encephalartos Lehm. (Cycadeen, XXII. 11) Brotpalme Leun., Sagood. Kafferbrotbaum (ἐν in, κεφαλὴ Kopf, ἄρτος Brot — in d. kopfförm. Zapfen etc.!), E. lanuginosa Jacq. (Zamia lan. Thb.), E. Hildebrandti Lehm.

Endiusa Alfld. (Legumin. Vicieen, XVII. 4) Zitterlinse (v. ἐνδυιάω wohne unt. freiem Himmel), E. hirsūta Alfld., s. Ervum hirsutum L. (Vicia h. Koch).

Endivia (sc. Cichorium) L. (Compos. Cichoriac., XIX. 1) „Endivien"-Salat, Wegwarte, fr. u. e. endive (v. ἔνδον lat. in od. auf, via Weg — Wegwarte, Wtst. v. d. arab. hendibeh!).

Endymion Dumort. (Liliac. Asphodeleen, VI. 1) Sternhyacinthe, Hasenglöckchen Grck. (n. d. schön. Hirten Endymion, Myth.), Zier. E. non scriptus Grck. (Agrāphis nutans Lk., Hyacinthus n. scr. L.).

Ensatae Endl., Rchb., DC., Bartl. Ord. d. Schwertlilien (Schwertelgew. Rchb.) (v. ensis Schwert).

Ensete (sc. Musa) Bruce (Scitamineen, VI. 1 od. XXIII. 1) äthiopische Banane (vaterl.!).

Entelēa R. Br. (Tiliaceen, XIII. 1) „Schönlinde" (v. ἐντελὴς vollkommen — schönes Aussehen, Wtst.).

Entolōma DC. (Pilze, XXIV. 4), „Krummrand", Schleierpilz Kumm. (ἐντὸς einwärts, λῶμα Rand — dies. einwärts gekrümmt!), E. rhodopolium „Rosenpilz" (ῥόδος Rose, πωλέομαι bewohne).

Epacridēae R. Br., DC. (zu Plantaginēae Rchb.) Bergheiden (zu Ord. Ericinēae Bartl.) (s. sogl.).

Epācris Forst., Sm. (Plantagineen od. Epacrideen, V. 1) Fels- od. Bergheide, Felsbusch Rmpl. (ἐπὶ auf, ἄκρος Bergspitze — Standort in Neuseeland), Zier. E. grandiflōra W., purpurascens R. Br., impressa Lab., etc., s. Dracophyllum Lab.

Ephēdra L. (Gnetaceen, XXII. 13) Pferdeschwanz, Meerträubel Rmpl., fr. raisin de mer od. uvette, e. mangrove-grape (gr. ἔφεδρα (-ος) daraufsitzend — an Felsen klimmend), Zier. E. vulgaris Rich., monou. distachya L., media C. A. Mey.

1) **Ephemĕrum** Hampe, Schreb. (Moose, XXIV. 2) „Tag"- od. „Eintags"-Moos (ἐφήμερος auf einen Tag, v. ἐπὶ u. ἡμέρα — d. Moos dauert nicht lang). 2) **Ephemĕrum** Rchb. (zu Lysimachia L., Murr.) (Primulaceen, V. 1) Wald- od. „Eintags"-Lysimachie, E. (Lys.) nemōrum L. 3) **Ephemĕrum** T., Moris. (Commelyneen, VI. 1) virginische Tradescantie, E. phalangoides Moris. = Tradescantia virginīca L. (tägl. eine neue Blume!), E. bengalense Pluk. bengal. Commelyne, s. Commelīna L.

Ephippium Blum. (Orchid. Vandeen, XX. 1) „Schabracken"-O. (ἐφίππιον Pferdedecke v. ἐπὶ u. ἵππος — Labell wie ein Pferdesattel geformt), E. lepidum u. cornutum Blum.

Epichăris Blum. (Hesperid. Meliaceen, X. 1) „Reiz"-, Paradies- od. Paternosterbaum (ἐπίχαρις reizend — schön. ansehnl. Baum), E. sericĕa Blum. etc., s. Guarĕa Spr.

Epidendron (-um) L. (Orchid. Epidendreen, XX. 1) „Baumwurzler", -orche (ἐπὶ auf, δένδρον B. — wurzeln od. schmarotzen auf Bäumen!), E. aromaticum s. Vanilla autt. (Vanilla arom. W.) „Vanille". — Epidendrĕae Juss. Baumorchen, z. B. Cattleya, Laelia, Epid. etc. 2) **Epidendrum** (sc. Lycoperdon) L. (Bauchpilze, XXIV. 4) Baum-Blutmilch Kumm., s. Lycogăla Epid. Mchx.

Epigaea L. (Ericac. Rhodoreen od. Melastomaceen, VIII. 1 od. X. 1) „Erdprimel", Grundstrauch (ἐπὶ u. γῆ od. γαῖα Erde — kriecht etc.), Zier. E. repens L. kriechendes Immergrün, s. Memecylon L., Mitch., E. cordifolia L., s. Gaultheria sphagnicŏla, etc.

Epigynia Juss. „Oberstempelige“ — mit oben, d. h. auf d. Blumenboden stehend. St. (*ἐπὶ* u. *γυνή*).

Epilīnum Weihe (sc. Cuscūta) L. (Convolvulac. Cuscuteen, V. 2) Flachsseide Grck. (*ἐπὶ* u. Līnum gr. *λίνον* Lein od. Flachs).

Epilobium L. (Onagrarieen, VIII. 1) Weidenröschen, Schotenweiderich, Eberich O. W., fr. épilobe, herbe de St. Antoine, e. loose-strife, willow-herb (*ἐπὶ* auf, *λοβίον* Hülschen od. Schote — Blüt. auf lang. schotenförm. Fruchtkelch), Zier. E. spicatum Lam. s. angustifolium L. (Chamaenerion speciosum Lodd.), fr. osier-fleuri, e. spiked-willow-herb m. v. fl. albo Hort., E. rosmarinifolium Hänke (angustifol. Lam.), fr. épil. à feuilles de Rosmarin, e. rosemary-leaved w.-h., Ufer: E. hirsutum L., fr. ép. rose, - velue od. - hérissé.

Epimedium L. (Papaverac. od. Berberideen, IV. 1) „Nick“- od. Sockenblume Rümpl., Nickvierblatt, fr. épimède, e. barren-wort (v. *ἐπιμήδομαι* sinne nach — mit gesenkt. Kopf! Wtst.: *ἐπὶ* u. *μήδιον* in Medien wachsend, n. Dioscor.), Zier. E. macranthum Morr., Descn. u. violacĕum Morr., Decsn. (Topf), E. alpinum L., e. alpine barr.-w., E. diphyllum Grah. (Aceranthus d. Morr., Decsn.).

1) **Epipactis** Rich., Hall. (Orchid. Neottieen, XX. 1) Sumpfwurz, -orche, Sitter O. W. (gr. *ἐπιπακτίς* von *ἐπιπακτάω* schliesse zu, Pfl. sonst *ἑλλεβορίνη*), E. palustris u. Helleborīne Crantz. 2) **Epipactis** (sc. Dondia) Spr. (Umbelliferen, V. 2) grüne Dondie Spr., s. Astrantia Epip. L. f. (v. *ἐπιπήγνυμι* mache gerinnen — näml. Milch, Wtst. v. *ἐπισπάω* ziehe heraus — d. Wurzel bei d. Alten als Fontanell od. Haarseil, näml. diej. von d. ähnl. Helleborus albus (Veratrum album), was Haller mit d. ähnl. Epipactis andeuten wollte).

Epipetalia Juss. „Oberkronblättrige“ — mit oberständ. Kron- od. Blumenblättern (*ἐπὶ* u. *πέταλον*).

Epiphyllum Herm., Haw. (zu Cactus Rchb.) (Cacteen, XII. 1) „Blattcactus“, Ast- od. Stutzblatt-C. (*ἐπὶ* u. *φύλλον* Laub — Blume auf d. Blatt sitzend), Zier. (Stuben, Topf) E. portulacifolium (stumpfkeilblättr.), truncatum Haw. (gestutzt), violacĕum u. violac. superbum, Altensteinii Pfeiff. s. truncat. multiflōrum, etc., s. Cactus Phyllanthus L. u. Phyllocactus Lk.

Epipogium Gm. (**-pōgon** R. Br.) (Orchid. Ophrydeen, XX. 1) Bartlippchen, „Aufbart“, Bananen-O. (*ἐπὶ* u. *πώγων* Bart — bez. d. büschelfas. Wurzel), E. aphyllum Gm., s. Satyrium Epipogium L. (Limodōrum Epip. Sw.).

Epistaminia Juss. mit oberständigen Staubgefässen (*ἐπὶ* u. stamen, -ĭnis Staubgefäss).

Epithўmum (sc. Cuscūta) L. (Convolvulac. Cuscuteen, IV. 2) „Quendelseide“ (*ἐπὶ* u. Thўmus Thymian od. Quendel).

Equisētum L. (Equisetaceen, XXIV. 1) Schaft- od. Schachtelhalm, Gliederfarn, Kannenkraut, eig. „Pferdeborste“, fr. prêle od. asprêle, e. horse-tail od. shave-grass (v. equus Pferd, sēta Borste). — Equisetacĕae DC., Rchb. Kl., Ord. od. Fam. d. Schafthalme.

Eragrostis P.-B. (zu Poa L.) Rchb. (Gräser, III. 2) „Liebesgras“, Flittergras O. W. (v. *Ἔρως* od. *ἐρώς* Liebe, *ἄγρωστις* Feldgras, Wtst. *ἐρί* sehr, Partikel der Verstärkung! — vielblüt. Ährchen zu einer gross. Rispe vereinigt), Bouquetgr. E. major Host, minor Host s. poaeformis Lk. (Poa Eragrostis L.).

Eranthēmum R. Br. (zu Ruellia) Rchb. (Acanthaceen, II. 1) „Erdblume“, Menderle D. (v. *ἔρα* od. *ἦρα* Erde, Wtst. *ἐρί* sehr, s. eb., *ἄνθεμον* i. q. *ἄνθος* — schöne zahlr. Blüten!), Warmh. E. sanguinolentum Hort. (Hypoëstes Hook.) (rotader. Blattpfl. d. Warmh.), ignēum Hort. (Chamaeranthemum Nees), leuconeurum Hort., etc.

Eranthis Salisb. (zu Hellebŏrus) Rchb. (Ranunculaceen, XIII. 7) „Winterblume“ od. Winterling, E. hiemalis Sal., fr. eranthe u. helléborine od. Anémone Aconit des Hollandois, e. common winter-aconite (v. ἦρι früh od. ἔαρ Frühling, ἄνθος Bl. — blüht frühzeitig!), s. Hellebŏrus hiemalis L. „Wintersturmhut“ Rmpl.

Eremostachys L. (Labiaten, XIV. 1) „Einzelähre“ (v. ἐρημὸς einsam, leer, στάχυς Ähre — hat nur eine od. wenige quirl. Blütenähren), Zier. E. laciniata Bunge (Phlomis l. L.), fr. phlomide laciniée, E. iberĭca Fisch., Mey. (Phlomis ib. L.), fr. phlomide du Caucase od. d'Ibérie.

Eria Lindl. (Orchid. Malaxid., XX. 1) „Woll“-O. (ἔριον Baumwolle, Wolle — auss. woll. Blüten), E. rosĕa Ldl. (Octomĕria r. Ldl.) etc.

Erianthus Rich., P.-B. (Gräser, III. 2), E. Ravennae Rich. „Ravennagras“, -zuckergr., eig. „Wollblütgras“, fr. érianthe od. canne de Ravenne, e. Ravenna-sugar-grass (E. saccharoides Mchx.), s. Saccharum gigantēum Pers. u. Andropōgon Ravennae W. (ἔριον Baumwolle, ἄνθος Blüte — einblüt. Ährchen in Seidenwolle gewickelt), E. japonĭcus P.-B. (Saccharum jap. Thb., Obanna Kämpf.).

Erica (nicht **Erica**) L. (Ericaceen, VIII. 1) Heide, Glocken- od. Schnabelheide Leun., fr. bruyère, e. heath (gr. ἐρίκη od. ἐρείκη Dioscor. — viell. ἐρείκω breche, „Brüchling“? Leun. Wtst.), Töpf: E. herbacĕa L., Gewächsh.: E. cylindrĭca Wendl., propendens Andr., ventricosa Thb. m. v. v. elegans, coccinĕa etc., speciosa Andr. etc., Waldheiden E. vulgaris L., s. Callūna Salisb. — Ericacĕae DC., Rchb., Klt zsch., Endl., -cĕae R. Br.

Ericinĕae DC., Bartl., Leun. Ord. d. Heideartigen Bartl.

Erigĕron L. (Compos. Astereen, XIX. 2) Dürrwurz, Flöh- od. Berufskraut (Berufungskr. Vilm.), eig. „Früh“- od. „Baldgreis“, „Altmannskr.“ Dietr., fr. erigéron, e. flea-bane (v. ἦρι früh u. γέρων Greis — gleich an d. Blüt. weiss. Pappus!), Zier. E. alpīnum L. u. grandiflōrum Hort., E. speciosum DC. (Stenactis spec. Lindl.), e. showy fl.-b., E. glabellum Nutt. (Nordamer.), e. smootish fl.-b., Feldunkr. E. canadense L., s. g. Franzosenkraut.

1) **Erĭnus** L. (Scrophularineen, XIV. 2) Alpen-Leberbalsam Rmpl., E. alpīnus L., fr. érine des Alpes, e. alpine liver-balsam m. v. fol. hirsutis Hort. s. hispanĭcus Boiss. (gr. ἐρινός, ἡ eine Pfl., ὁ lat. caprifĭcus wild. Feigenbaum, v. ἔριον Baumwolle? — unbek.). 2) **Erĭnus** (sc. Lobelia) L. (Lobeliaceen, XIX. 6) (langäst. Ampelpflanze). 3) **Erĭnus** (sc. Campanula) L. (Campanulaceen, V. 1) kleinkronige Glockenbl.

Eriobotrya Lindl. (Pomaceen, XII. 4) „Wolltrauben“-Mispel, japan. Wollmispel, E. japonĭca Ldl., s. Mespĭlus Cuila Buchan. u. japonĭca Thb. (ἔριον Wolle, βότρυς Traube).

Eriocaulon L. (Commelyneen od. Restiaceen, III. 3) „Wollstengel“, Eckhalm D., fr. joncinelle (ἔριον Wolle, καυλὸς Stengel), E. decangulare L., s. Nasmythia articulata Huds. (Randalia americana Petiv.), quinquangulare L. (Scabiosa gramĭnea Pluk.), E. spadicĕum s. Schoenus spad., etc. — Eriocaulonĕae Endl.

Eriocnēma Naud. (Melastomaceen, X. 1) „Wollschiene“ (s. v., κνήμη Bein, Schienbein etc.), E. aenĕa marmorĕa Van Houtt., s. Bertolonia Raddi.

Eriodendron DC. (Malvaceen od. Sterculiaceen, XVI. 8) „Wollenbaum“ (s. v., δένδρον B.), E. pentandrum DC., s. Bombax pentandrum L.

Eriophŏrum L. (Juncaceen od. Cyperaceen, III. 1) Woll- od. Dungras, Binsenseide, Wiesenwolle Leun., fr. porte-laine, laine des prĕs (- des marais) u. linaigrette, e. cud-wort (-weed), cotton-weed (s. v., φορός tragend).

Eriopōgon Endl. (Gramineen, III. 2) (zu Saccharum) „Wollbart" (s. v., *πώγων* Bart — d. Ahrch. seidenhaar. mit in eine Röhre verwachs. Schuppen).

Eriopsis Lindl. (Orchid. Vandeen, XX. 1) „Wollorchisähnliche" (Eria Ldl. u. *ὄψις* Ansehen), E. bilōba Ldl. (Columbien).

1) **Eriostēmon** Pers., Sm. (Rutac. Diosmeen, X. 1) „Wollfaden"-Raute (s. v., *στήμων*, lat. stamen Staubfaden), Gewächsh. E. buxifolium, cuspidatum, linifolium, pulchellum (Diosma pulchella L., Hartogia p. L.), E. squamēum Lab. (Phebalium squamulosum Vent.) (Neuholl.), E. capense Pers. s. Diosma s. Okea uniflōra L. 2) **Eriostēmum** Collad. (Tiliaceen, XI. 1), s. Elaeocarpus reticulatus. 3) **Eriostēmon** Less. (Compositen) (— Antheren mit wollwimper. Schwänzen, Wtst.).

Erithălis P. Br. (Cinchonac. Guettardeen, V. 1) Grünchina, Lederkrapp Leun., Balsamstrauch (*ἐριθαλής* od. *-ίς* v. *ἐρί* sehr, *θάλλω* grüne — tiefgrüne Blätt.), E. odorifĕra P. Br., s. Amyris balsamifera L., E. polygāma Forst, s. Timonius Rumph.

Ernodĕa Sm. (Cinchonac. Coffeaceen, IV. 1) „Vielast"-Chinastr., „Ästling" D., westind. Citronenholz, s. g. Hisparilla (v. *ἐρνώδης* voller Äste od. Zweige — sehr buschige Pfl.), E. montana Sm. (Putoria Pers. Pavetta foetidissima Cyrill.), auch s. Knoxia litoralis P. Br. u. Thymelaea Sloan.

Erodium l'Hér. (Geraniaceen, XVI. 2) „Reiherschnabel", e. heron's-bill (v. *ἐρωδιός* Reiher — langschnäbl. Kapsel!), Garten E. alpīnum l'Hér., petraeum, Manescavi Boubani (Pyren.), e. Manescaut's h.-b. u. moschatum l'Hér. (Geranium m. L.) bisamduftend. R., e. musk-h.-b., Unkraut E. cicutarium l'Hér., s. Geranium sect. Erodium L.-Pers.

Erophĭla DC. (zu Draba) Rchb. (Crucifer. Siliculos., XV. 1) Frühlings-Hungerblümchen (*ἔρος* Liebe, Hunger, *φίλη* Freundin, Wtst. *ἔρος* i. q. *ἔριον* Wolle — Stengel unt. u. Blätt. weiss behaart), E. (Draba) verna L.

Erūca T. (sc. Brassĭca), L. (Crucifer. Lomentaceen, XV. 2) Rauke, Runke M.-Rchb., fr. roquette, e. rocket-gentle, E. satīva Lam. i. q. Brass. Er. L. (eruca Plin. wilder Kohl), E. erecta Lag., s. Brassĭca Tournefortii DC.

Erucāgo T., Hornem. (sc. Bunias) L. (Crucifer. Lomentac., XV. 2) senfblättr. Zackenschote, E. runcinata Hornem., fr. érucage u. roquette des champs Stachel-Meersenf, Bauernsenf (s. eb.).

Erucaria G. (Crucifer. Siliquos., XV. 2) „Raukensenf" (s. v.), s. Sināpis, Cordylocarpus u. Brassĭca.

Erucastrum Presl (Crucifer. Siliquos., XV. 2) „Hundsrauke", Wegkohl, Rempe M.-Rchb., fr. roquette, e. rocket (deter. v. Eruca, Wtst. Eruca u. astrum Stern od. Bild), E. inodōrum J. Bauh. s. Pollichii Spenn. (Sisymbrium gallicum W.), s. Eruca Erucastrum Fl. Wett.

Ervilia Lk. (zu Ervum) Rchb. (Leguminos. Vicieen, XVII. 4) Rosswicke, Feldlinse (Ervilia Plin. = Lathyrus Cicera L.), E. satīva Lk., s. Vicia Ervilia L., W. knotenfrüchtige Erve Grck., fr. gerousse, e. ers.

Ervum L. (Leguminos. Vicieen, XVII. 4) „Erve" od. Erbse, Linse, fr. ers od. gerousse (E. hirsutum L.), e. ers od. strangle-tare (-weed) „Würg-Lolch" (v. d. celt. erw d. i. gebautes Land, lat. arvum), E. Lenticula Schreb., E. hirsutum L. Zitterlinse, s. Endiusa hirsuta Alfld. (Vicia h. Koch).

Eryngium T. (Umbellifer. Saniculeen, V. 2) Mannstreu, Brackdistel, fr. êrynge od. panicaut (chardon Roland, - à cent-têtes), e. eringo, sea-holly (-holm), share- od. fever-wood (gr. *ἐρύγγιον* od. *ἠρύγγιον* Distelart, n. Paxt. u. Wtst. v. *ἐρύγω* rülpse, breche mich), Zier. E.

alpīnum L., bromeliaefolium L., pandanifolium, amethystīnum L. etc., wild E. campestre L. s. g. Brackdistel.

Erysībe Rebent. (**-īphe** Hedw.) (Schimmelpilze, XXIV. 4) Mehltau, fr. érysiphe u. têteron „Sauger", e. mil-dew (gr. *ἐρυσίβη* rotpulv. Mehltau v. *ἐρυθρός* rot od. *ἐρυσίπελας* Hautentzündung), s. Alphitomorpha Wallr.

Erysīmum G., L. (Cruciferen Siliquosen, XV. 2) Schotendotter Grck., Hederich Seub., Schoterich O. W., fr. érysime, tortelle, vélar u. giroflée, e. hedge-mustard (E. Alliaria L.), Zier. E. Petrowskianum Fisch., Mey., fr. giroflée de Petrowski, Marshallianum Andrcz., Barbarea L. v. fl. pl. Hort. u. fol. varieg. (gr. *ἐρύσιμον*, lat. irio, Wtst. v. *ἐρύω* rette — bez. d. Heilkräfte).

Erythraea Rich. (Gentianeen, V. 1) Rosen-Enzian, Tausendguldenkraut, fr. fiel-de-terre, e. centaury, E. Centaurium Pers. (Gentiana Cent. L.) (*ἐρυθραῖος* rötlich).

1) **Erythrīna** L. (Leguminos. Phaseoleen, XVII. 4) „Scharlachblume", Korallenbaum Rümpl., fr. érythrine (*ἐρυθρός* rot), Zier. E. crista galli L., fr. crête de coq, E. Corallodendron L. m. v. orientalis Murr. Korallen- od. Kondoriholz, C. herbacea L. (Florida), E. speciosa Andr., etc. 2) **Erythrīna** (sc. Piscidia) L. (Legumin. Galegeen, XVII. 4) Fischtöter.

Erythronium L. (Liliaceen Asphodeleen, VI. 1) Hundszahn, Zahn- od. Rotlilie, Rotwurz (s. v.), Winter-Zier. E. dens canis L., fr. dent de chien, e. dog's-tooth-Violet.

1) **Erythroxȳlon** L. (Malpighiac. od. Violac. Sauvageseen, X. 3) „Rotholz" (s. v., *ξύλον* Holz), E. Coca Lam., Cocastr., Rmpl. Kaublattbaum, s. Sethia St. Hil. 2) **Er.** (sc. Rhamnus) Pall. (Rhamnac., V. 1) „Rotholzdorn", fr. nerprun à bois rouge, e. red-wooded buskthorn.

Escallonia Mut., Sm. (Ribesiac. Escallonieen od. Saxifrageen, V. 1) „Escallonie" (n. d. Entdecker Escallon in Neugranada), Gewächsh. E. floribunda Hb., macrantha Arn. u. rubra Pers. — Escallonīeae R. Br. (zu Ribesiacēae Rchb.).

Eschscholtzia (-zia) Cham. (Papaverac., XIII. 1) „Eschscholtzie" (n. d. Nat. J. Fr. Eschscholtz in Dorpat, † 1831), E. californĭca Cham. (Chryseïs cal. Lindl.) m. v. leucantha Hort. (calophylla Hort.), fr. globe du soleil, E. de Californie, tenuifolia Benth., crocĕa Benth. m. v. v. (rosĕa, striata etc.).

1) **Escŭlus** (sc. Quercus) L. (Cupuliferen, XXI. 8) „Speise"-Eiche (v. esca Speise). 2) **Escŭlus**, s. Aesculus L. Rosskastanie, s. d.

Esmarchia Rchb. (Alsinaceen, X. 4) „Esmarch's"-Hornkraut, E. cerastioides Rchb., s. Cerastium tetrandrum Curt. (n. d. Bot. Ant. Esmarch, schr. Fl. v. Schleswig u. üb. Gräser, Lpz. 1797).

Ethulia L., Cass. (Compos. Eupatorineen, XIX. 1) „Sittenheil"?, fr. éthulie (v. *ἦθος* od. *ἔθος* Sitte u. *οὖλιος* heilend, Wtst. *ἐσθής* Kleid, *οὖλος* weich, kraus od. *αἴθω* brenne, *οὐλοός* gefährlich), Zier. E. corymbosa Cass. angustifolia Boj., divaricata L. (Chrysanthemum bengalense Pluk.).

Euazalēa Planch. (zu Azalēa L.) (Ericaceen, V. 1) „Schön-Azalee" (*εὖ* wohl, schön etc.), z. B. A. pontĭca, daurĭca etc.

Eucalyptus Lab. l'Hér. (Myrtaceen, XII. 1) „Schönmützenbaum", „Schönhaube", neuholl. Gummibaum, fr. eucalypte (-lipte), Zier. E. globŭlus Lab. s. glauca DC. Fieberbaum, Fieberheil, robusta l'Hér. austral. Eisenholzb. (Eisen-Veilchenbaum, blauer od. roter Gummib.), E. resinifĕra Lab., Kinobaum (*εὖ-* u. *καλυπτός* verhüllt — beim Aufblühen abfall. Haube, wie bei Calyptranthes, Wtst.).

Eucharidium Fisch., Mey. (Onagrarieen, IV. 1) „Reiznarzissenähnliche“ (s. sogl. u. *εἶδομαι* gleiche — angen. rosablüh. Pfl. Wtst.), Garten E. concinnum F. u. M., fr. Euch. élégant, E. grandiflōrum F. M. m. v. v.

Euchăris Planch. (Amaryllideen, VI. 1) „Reiz“- od. Grazien-Narzisse (*εὐχαρις* angenehm etc.), Zier. E. amazonĭca Lind.

Euchlaena Schrad. (Gräser, III. 2) Guatemalagras, s. g. Teosinte, eig. „Schönmantel“ (*εὖ* u. *χλαῖνα* Oberkleid — d. Blüt. betr.!), E. gigantēa Schrad. (als Futter geb. trop. Gras), s. Panĭcum L. u. Reana luxurians Brign.

Euclidium R. Br. (Cruciferen Nucamentaceen, XV. 2) „Schönschlösschen“ (v. *εὐκλῆϊς* wohlverschlossen — sehr deutl. Schotennähte! — *εὖ* u. *κλεῖδιον* Schlösschen!), E. rostratum R. Br., s. Myagrum r. Scop. „Schnabeldotter“, E. syriăcum R. Br. (Soria syr. Desv.), s. Anastatĭca syr. Jacq. (Bunias syr. G.) „syrische Jerichorose“.

Eucnīde Zucc. (Loasaceen, XIII. 1) „Schönnessel“, Langfaden (*εὖ* u. *κνίδη* Nessel), Stuben E. bartonioides Zucc., s. Microsperma bart. Walp.

Eucŏmis L., l'Hér. (Liliac. Asphodeleen, VI. 1) „Schopflilie“, fr. eucomide (*εὖ* u. *κόμη* Schopf etc. — an d. Spitze d. Blütentraube ein Blattbüschel!), Zier. E. punctata l'Hér., fr. basilēe ponctuēe, e. dotted Euc., s. Basilaea p. Juss., Topf E. regia Ait., undulata ds., etc.

Eudianthe Rchb. (Sileneen, X. 4) „Schön-Lichtnelke“, s. Lychnis L. (*εὖ* u. Dianthe i. e. *Διὸς ἄνθη* Zeus-Blume, Wtst. *εὐδιὸς* schön u. *ἄνθη*, zu Lychnis — schönrote Bl.!), E. coeli-rosa u. laeta A. Br. (Lychn. coel.-ros. Desr. s. Agrostemma coeli rosa L.).

Eugenia L. (Myrtaceen, XII. 1) Gewürznäglein, -nelkenbaum, Jambusenbaum u. s. f. (n. d. Prinzen Eugen v. Savoyen, Gönn. d. Bot., † 1736), E. Jambos L., E. sinemariensis, fr. maripou, Warmh. E. Ugni Hb. (Chili), Michelii Lam., s. g. Cayennekirsche, brasiliensis L., E. caryophyllata Thb., s. Caryophyllus aromatĭcus L.

Eulalia Kth. (Gräser, XXIII. 1) „Eulalie“ (N. pr. v. *εὔλαλος* beredt), Zier. E. japonica Kth., s. Andropōgon.

1) **Euosma** W. (**-mia** H. B. K.) (Rubiaceen, IV. 1) „Wohlduftstrauch“ *εὖ* u. *ὀσμὴ* Duft etc.), s. Evosmia s. O'Higginsia (Higginsia) Rz. Pv. 2) **Euosma** Andr. (Gentianeen, V. 1).

Eupatoria (sc. Agrimonia) L. (Rosaceen, XI. 2) gem. Odermennig (s. sogl.).

Eupatorium T. (Composit. Eupatorineen, XIX. 1) Wasserhanf, -dost, Ottig O. W., Kunigundenkraut etc. (gr. *εὐπατόριον* Pfl. nach Mithridates Eupator, d. Kön. v. Pontus, † 64 v. Chr.), E. cannabīnum L., fr. langue de chat, herb de Ste. Cunegonde, eupatoire d'Avicenne u. cornuet, e. water-hemp, eupatory, hemp-agrimony, sweet-maudlin (-mawlin), Zier. (Winter): E. guatimalense, purpurĕum L., aromatĭcum L., ageratoides L., etc. — Eupatorĭēae Rich., -iacĕae DC., -rĭnae Rchb.

Euphorbia L. (Rutac. Euphorbiaceen, XI. 3 od. XXI. 1) Wolfsmilch, Hundsmilch, fr. euphorbe, lait-de-loup, e. milk-weed, sea-lettice, spurge, wolf's-milk (v. *εὐφόρβιον* milchendes Stachelgew. in Afrika, Plinius: nach Euphorbus, Leibarzt d. Königs Juba, ben.), s. Tithymālus T., z. B. E. esŭla L., fr. ésule „Eselsmilch“, laitue de chèvre „Ziegenmilch“, Gerardiana Jacq., Cyparissias L. „Cypressen“-W., palustris L., Zier. E. variegata Sims, Stuben E. jacquiniaeflōra Hort. (scharl. Winterbl.), splendens Boj., fulgens Karw., etc. — Euphorbiacĕae Kltzsch., Grck., -biĕae (sc. Rutacĕae) Rchb. (zu Ord. Tricoccae Bartl.).

Euphrasia L. (Scrophularineen, XIV. 2) Augentrost, fr. euphrasie, e. euphrasy (gr. *εὐφρασία* Frohsinn etc. — für ein wirks. Augenmittel

gehalten! Leun., Wtst.), E. officinalis L., fr. langéole od. luminet, e. euphrasy u. eye-bright.

Eurya Thunb. (Theac. Ternstroemiaceen, XIII. 1) „Weitaststrauch" D. (v. *εὐρύς* weit, breit — bez. d. Äste!), E. japonica s. Macartnei Champ., s. Fisakaki Kämpf.

Euryăle Salisb. (Nymphaeaceen, XIII. 1) Dorn-Nymphäe (n. Euryale, e. d. Gorgonen, Myth., nicht Wtst. *ευρύαλος* breit — sehr grossblättr.), E. ferox Sal. (— Dornen d. Blattunterseite!), s. Anneslea spinosa Andr.

Eurybia Cass. (zu Aster Rchb.) (Compos. Astereen, XIX. 2) „Weithinmächtige", „Allgewaltige" (*εὐρυβίης* weit u. breit mächtig, *εὐρύς* u. *βία* Gewalt), Zier. E. corymbosa Cass., Gewächsh. glandulosa u. lyrata DC., Gart. argophylla Cass. „weissblättr."

Eutaxia R. Br. (Cassieen Cäsalpinieen, X. 1) „Schönreih"-Cäsalpinie (*εὐταξία* schöne Reihe — steife, einfache gegenständ. Blätt.), s. Dillwynia Sm.

Euterpe G., Mart. (Palmen, XXI. 8) Kohlpalme, Pallisadenpalme Leun. (Euterpe, eine d. Musen, od. v. *εὐτερπής* wohlfeil — Wtst. stattlich. Ansehen!), E. oleracča Mart. (Arĕca ol. L.) u. edŭlis Mart.

Eutŏca R. Br. (Hydrophylleen, V. 1) „Vielblumenkraut", fr. Eutoque (*εὔτοκος* fruchtbar im Gebären — jede Placenta m. zahlr. Eiern), E. multiflōra R. Br., s. Cosmanthus mult. Dougl., Gart. E. Wrangeliana Fisch., Mey., Menziesii R. Br. u. viscida Benth. (Cosmanth. visc. A. DC.) „Klebglocke", fr. Eut. viscide, etc., s. Hydrophyllum u. Polemonium.

Eualmus C. Koch (zu Ulmus L.) (Urticac. Ulmaceen, V. 2) „Schönrüster" (*εὖ* u. Ulmus), z. B. campestris L.

Euvicia Endl. (zu Vicia L.) (Legumin. Vicieen, XVII. 4) „Schönwicke" (*εὖ* u. Vicia), z. B. Cracca L., angustifolia All.

Euvītis Endl. (zu Vītis L.) (Ampelideen, V. 1) „Schönrebe" (*εὖ* u. Vitis), z. B. vinifĕra L., Labrusca L., etc.

Euxŏlus Moq.-Tand. (Amarantaceen, XXI. 5) Spinat-Amarant (*εὖ*, euxĭnus wirtbar u. ŏlus, -ĕris Küchenkraut!), E. viridis M.-T., s. Albersia Blitum Kth. (Amarantus Bl. L.).

Evax G., DC. (Composit. Gnaphalieen, XIX. 2) Schimmel- od. Fadenkraut, s. Filago T. (v. *εὔαξος* zerbrechlich? n. Plinius v. Evax, arab. König zu Nero's Zeit), E. pygmaea Desf. s. umbellata G., s. Micrŏpus pygm. Desf.

Evodia Forst. (Rutaceen, IV. 1) „Wohlduft"-Raute (*εὐώδης* wohlriechend), z. B. elaeodendroides Bak., hortensis Forst. (Fagara Evodia L.), E. febrifūga St. Hil. (Esenbeckia f. St. Hil.) brasil. China- od. Fieberrinde.

Evolvŭlus L. (Convolvulaceen, V. 1) „Aufwickelwinde" (v. evolvo wickle auseinander — nied. kriechende Kräuter!).

Evonȳmus T., L. (Celastraceen, V. 1) Spindel- od. Spillbaum, Pfefferriesel, s. g. Pfaffenhütchen, fr. fusain od. garais (garas), bonnet de prêtre, e. spindle-tree, butonic u. prick-wood (gr. *εὐώνυμος* von gutem Namen), E. europaeus L. (vulgaris Mill.) m. v. v., Zier. E. japonĭcus Thb. m. v. v. (macrophyllus, aureo-maculatus, aureo-marginatus Hort.), etc.

Evosmia H. B. K. (**-osma** W.) (Rubiaceen, IV. 1) „Wohlgeruchstr." (*εὖ* u. *ὀσμή* Duft), z. B. caripensis Hb. Bpl., s. O'Higginsia Spr. (vgl. Euosma W.).

Ewyckia Blum. (Lythraceen, XI. 1) „Ewyckie" (n. Van Ewyck, e. holländ. Gelehrten).

Exăcum L. (Gentianeen, IV. 1) Bitterblatt (v. ex aus, ago treibe — Mittel geg. Gift!), E. filiforme W. (Cicendia fil. Delarbre), E. aphyllum Jacq. (Lita aph. Dietr.), albens s. pedunculatum L., etc.

Excoecaria L. (Rutac. Euphorbiaceen, XXII. 3) „Blind"- od. „Blendebaum" (v. excoeco mache blind — Wirk. d. Milchsafts in die Augen), E. Agallocha L. (Arbor excoecans Rumph.).

Exidia Fr. (Pilze, XXIV. 4) Lappenpilz, Hollunderschwamm, s. g. Judasohr, E. Auricula Judae (v. ἐξιδίω schwitze aus — weg. d. Sporangien), s. Tremella L.

Exoascus Fuckel (Pilze, XXIV. 4) „Aussenschlauch", Zwetschtaschen-Pilz (ἔξω hinaus, ἀσκός Schlauch — d. Mycel dringt bis in d. Zweige des Baums).

Exochorda Lindl. (Rosac. Spiräaceen, XII. 4) Hartschalfrucht-Spiräe (ἔξω aussen, χορδή lat. chorda Darmsaite — bez. d. knorpeligen Frucht!), Zier. E. grandiflōra Lindl. (Spiraea gr. Hort.).

Exostemma Hayne, DC. (richt. **-stema** Pers., H. B. K.) (Cinchonaceen, V. 1) „Aussenfaden" (ἔξω s. v. u. στήμων lat. stamen Staubfaden — diese hängen aus d. Blume heraus), E. caribaea Hayne (Cinchōna car. W. s. jamaïcensis Wright).

Faba T., Mnch. (zu Vicia L.) Rchb. (Legumin. Vicieen, XVII. 4) Saubod. Buffbohne (Puffb. Rmpl.), Pferdebohne, fr. fève de marais, e. hog's-bean (lat. faba Bohne v. d. celt. faff, Wtst. gr. φάγω esse?), F. vulgaris Mnch. = Vicia Faba L. (Casp. Meer), F. equīna Bauh. s. minor L. (Vieia Faba L. β), narbonensis Biv.

Fabago T. (sc. Zygophyllum) L. (Rutaceen, X. 1) gem. Jochblatt, s. g. Bohnenkapper D. (v. faba Saubohne — bohnenf. Samen).

Fabiana Rz. Pv. (Solanac. od. Convolvulac., V. 1) „Fabianopflanze", fr. fabiane (n. d. Erzbischof v. Valencia Franc. Fabiano ben.), Glash. F. imbricata Rz. Pv. (Hstr.).

1) **Fabricia** G. (Myrtaceen, XII. 1) „Fabricius"-Myrte (n. d. Bot. Ph. K. Fabricius). 2) **Fabricia** plicata Thb. (Amaryllideen, VI. 1) „Fabricius"-Duftlilie, s. Gethyllis plic. Jacq. 3) **F.** Scop. (Papilionaceen. 4) **F.** Adans. (Labiaten).

1) **Fagāra** Schreb. (Terebinthaceen, VIII. 1) Sattelbaum D., fr. fagarier (wahrsch. aus d. Arabischen, schon Avicenna brauchte d. Namen, schwerl. v. φάγρος od. φαγερός Wetzstein, der d. Metalle gleichs. anfrisst, φαγός Fresser), F. inaequalis D. (Amyris inaeq. Spr.), copallifēra D. (Amyris s. Elaphrium cop. Sess.). 2) **Fagāra** L. (Sapotac. od. Rutac. Diosmeen, IV. 1), F. Pterōta L. Eisenholz v. Jamaika, F. Piperīta L. japan. Pfeffer (Piper japonīcum Kämpf.).

Fagonia T. (Rutac. Zygophylleen, X. 1) „Fagon's"-Jochblatt, fr. fagone (-goue) (n. Guy Crescent. Fagon, Prof. u. Leibarzt Ludw.'s XIV., † 1718), F. persīca DC. s. indīca L., Bruguieri DC. s. mysorensis Roth.

Fagopyrīnae Bartl., DC. Ord. d. Buchweizenartigen, s. sogl.

Fagopȳrum T. (Polygonaceen, VIII. 3) „Buchweizen", Heidekorn, fr. bucaille od. blé saracin (-noir), e. buck-wheat (book-), bollemong, panicle (pannicle) u. bird's-tongue „Vogelzunge" (v. φηγός lat. fagus Buche, τύρος Weizen — Samen wie Bucheckern!), F. esculentum Mnch. = Polygōnum Fagopȳrum L., F. tatarīcum G. s. erectum Gm. (Polyg. tat. L.), s. Fagotriticum sibiricum Act. Stockh. (Fagus u. Tritīcum Weizen).

Fagraea Thunb. (Loganiaceen, V. 1) „Fagraeus"-Fruchtbaum (n. Thunberg's Freunde J. T. Fagraeus), F. imperialis u. tahitensis Thb., s. Willughbeia zeylanīca Roxb.).

Fagus L. (Cupuliferen od. Corylaceen, XXI. 5) Rot- od. Waldbuche, fr. hêtre, fouteau (fayar, fou), faine „Buchecker", e. beech-tree (gr. φηγός v. φάγω esse etc.), F. silvatica L. (Castanea Fagus Scop., F.

sylvestris Mchx.), fr. hêtre commun, e. common b.-tr., m. v. v., z. B. aspleniifolia Lodd. s. heterophylla Loud., v. purpurĕa Ait. (atro-rubens Dur., atro-purp. Hort., colorata DC.) s. g. Blutbuche.

Falcaria Host (zu Critămus Trag.) Rchb. (Umbellifer., V. 2) „Sicheldolde", Sichel O. W. (falx, -cis Sichel), s. Sium Falcaria L. (Seselī Falc. Scop.) u. Drepanophyllum sioides Wib. s. agreste Hoffm.

Farfăra DC. (sc. Tussilago) L. (Compos. Inuleen, XIX. 2) Huflattich, Husten-, Acker-, Eselshuf (viell. corripiert aus *φάουγξ* Luftröhre u. *φάρος* Lappen, Wtst. v. far Mehl u. fĕro tragĕ — Mehl auf d. Blattunterseite), Zier. v. fol. varieg. Hort., fr. pas d'âne à feuilles panachées.

Farfugium Lindl. (Compos. Inuleen, XIX. 2) Fleckenblatt-Huflattich (aus Farfara u. fugio fliehe gebildet!), Topfbl. F. grande Ldl., s. Ligularia Kaempferi var. Sieb. u. Zucc.

1) **Farsetia** R. Br., Turr. (Cruciferen Siliculos., XV. 1) „Farsetie", Sandkresse, Weissteinkraut, fr. cresson des sables, F. incăna R. Br. (n. d. venet. Bot. Ph. Farseti ben.), s. Alyssum incănum L. (Berterŏa inc. DC. u. Farsetiana DC.). 2) **F.** (sc. Cheiranthus) L. (Crucifer. Siliquos., XV. 2) strauch. Mondviole, s. Lunaria fruticosa s. leucojifolia T.

Fatsia Decsn. (Araliaceen, V. 5) „Fatsie", F. japonĭca Decsn., s. Aralia jap. s. Sieboldii Hort. (vaterl. Name fatsi).

Fedia Mnch. (Valerianeen, III. 1) Schmalzkraut, Feld- od. Lämmersalat, Nisschen, Rapünzchen Grck. etc., fr. mache, blanchette u. laitue de brĕbis, e. rampion u. corn-sallad (v. fedus altlat. Böcklein, Wtst. d. corrumpierte *φοῦν*!), F. locusta Rchb. s. olitoria Vahl, s. Valerianella olit. Mnch. = Valeriana Locusta var. *α* olitoria L.; F. olitoria G. = Valerianella Auricula s. dentata DC. (rimosa Bast.).

Felicia DC. (zu Aster Rchb.) (Compos. Astereen, XIX. 2) „Felicie" od. „Felix"-Aster (n. d. Legat.-Rat Felix in Regensburg, † 1846), F. tenella Nees, fr. Felicie delicate, e. slender F., s. Aster tenellus Thb. (Kaulfussia ciliata Nees).

Feliciana Camb. (Lythrarieen, XI. 1?) „Feliciane" (n. José Feliciano Fernandez Pinchero, schr. üb. Agricult. in Brasilien).

1) **Fenzlia** Benth. (Polemoniaceen, V. 1) „Fenzl's"-Speerkraut (n. d. Prof. Fenzl in Wien), Zier. F. dianthiflōra Benth. (Gilia dianthoides Endl.). 2) **Fenzlia** Arn. (Myrtaceen Memecyleen, VIII. 1). 3) **F.** Endl. (Lythraceen, XI. 1?).

Ferdinanda (-dea) Lag. (Compos. Heliantheen, XIX. 3) „Ferdinand's"-Strauch (n. d. Kŏnig Ferdinand VII. v. Spanien, † 1833), z. B. F. augusta u. emĭnens Lag.

Ferolia Aubl. (Rosaceen od. Laurineen Cedreleen, X. 1) Atlas- od. Satinetholz, fr. bois-benoît-fin u. fĕrole (bois de -), e. satin-wood, F. guianensis Aubl., s. Chloroxȳlon Swietenii (guian. Name ferol).

Feronia Corr., DC. (Aurantiaceen, X. 1) Wald-Pomeranze, Elephantenapfel, F. elephantum Corr. (v. Feronia Göttin d. Wälder, Wtst. n Feroni, florent. Bot., schr. 1804 Verz. sein. Gartengew.).

Ferraria L. (Irideen, III. 1 od. XX. 3) Tiger- od. Pfauenlilie, F. tigrīda u. pavonia L. (n. d. Jesuiten Ferrari, s. d. Aut.).

Ferreŏla Kŏn., Roxb. (Ebenaceen, XXII. 6) Maba-Eisenholz, F. buxifolia Kŏn. (Maba Forst.), s. Ehretia ferrĕa W. u. Pisonia buxif. Rottb. (v. ferrĕus eisern — ungemein hart. Holz!).

Ferŭla T. (Umbelliferen, V. 2) „Steckenkraut", fr. férule, e. gigant's-fennel „Riesen-Fennich" (ferŭla Rute v. ferĭo schlage damit), z. B. F. asa foetĭda L. Stink-Asand von Persien, s. g. Teufelsdreck, Zier. F. communis L. gew. Rutenkraut, tingitana L. f., fr. fĕr. de Tanger etc.

Festūca L. (Gräser, III. 2) Schwingelgras, eig. Futtergras, fr. fĕtuque,

e. fescue-grass (Linné: n. d. celt. fest d. i. Futter geb.), z. B. Zier. F. glauca Schrad., Ufer F. fluitans L. (Poa s. Glycesia fluit. Scop., R. Br.), fr. fêtuque flottante, brouille, etc.

Feuillaea (-llēa, Fevillēa) L., P. (Cucurbitaceen, XXII. 6) „Feuillee" (n. d. Reis. Feuillée, s. d. Aut.), z. B. cordifolia u. trilobata L., s. Trichosanthes punctata L. f., F. scandens L., fr. liane contre-poisin (couleuvre).

Ficaria Dill. (Ranunculaceen, XIII. 7) „Feigen"-Ranunkel, Feigwurz, Feigwarzenkraut, Scharbock Grck., Schmergel, Gessel O. W., fr. ficaire, petite chélidoine u. hêmorrhoïdale od. aureillette, e. scurvy od. spring-Pile-wort (v. fīcus Feige — näml. feigenförm. Wurzelknollen), F. ranunculoïdes Mnch. s. verna Huds. = Ranunculus Ficaria L., Zier. F. calthaeflōra Rchb.

Ficoïdēae Juss., DC. „Feigenartige" (zu Ord. Urticīnae Bartl.).

Fīcus T. (Urticac. Ficoïdeen, XXIII. 3) Feigenbaum, fr. figuier, e. fico fig-tree (lat. fīcus v. gr. $\varphi\bar{\iota}\kappa o\varsigma$ v. $\varphi\acute{\upsilon}o\mu\alpha\iota$ wachse? Wtst. d. veränd. $\sigma\bar{\upsilon}\kappa o\nu$ Feige!), Gewächsh. F. elastica Roxb. Gummibaum d. Stuben, F. australis W., F. scandens Lam. s. stipulata Thb., F. indīca L. ind. Baniane, fr. figuier d'Inde, F. beniamīna L. Baniane, fr. banians, F. Carīca L. essb. Feige, etc.

Filāgo T., W. (Compos. Gnaphalieen, XIX. 4) Schimmel- od. „Fadenkraut", fr. herbe à coton, e. mould-weed (v. filum Faden), s. Evax G. — Filaginēae Cass. (zu Inulēae Cass. od. Gnaphalieae Less.).

Filipendūla T. (sc. Spiraea) L. (Rosac. Spiraeaceen, XII. 4) Erdeichel, „Knollfaden"-Spiräe, fr. Spirée filipendule, e. drop-wort u. queen of meadow „Wiesenkönigin", Zier. v. fl. pleno Hort. (v. filum Faden, pendūlus herabhängend — Wurzelfäden m. knolligen Enden!).

Filices Juss., DC., Rchb., Kl. d. Laub- od. Wedelfarne, fr. fougères, e. ferns. — **Filicīnae** DC. Ord. d. Laubfarne (v. filix, -īcis Farnkraut).

1) **Filix** femĭna Bernh. (sc. Aspidium Sw., Asplenium L. s. Athyrium Roth) (Polypodiaceen-Farne, XXIV. 1) weiblicher Schild-, Milz- od. Streifenfarn. 2) **Filix** mas (sc. Aspidium Sw., Polypodium L. s. Polystĭchum Roth) Wurmfarn, fr. silique. 3) **Filix** (sc. Lichen) L. (Flechten, XXIV. 3) „Farn"-Flechte (filix, -īcis Farnkraut, Wtst. entw. v. filum Faden, weg. d. Wurzelfäden, od. v. $\pi\tau\bar{\iota}\lambda o\nu$ Flügel — weg. d. Wedel!).

Fissĭdens Hedw. (Moose, XXIV. 2) „Spaltzahn" (fissus gespalten u. dens Zahn), z. B. adiantoides u. osmundoides Hedw.

Fistŭla DC. (sc. Cassia) L. (Cassieen, X. 1) „röhrenförm." Cassie (fistŭla Fistel, Röhre etc. — Hülsenform!), s. Cathartocarpus Fistŭla Pers.

Fistularia Ach., Grev. (Tange, XXIV. 3) „Pfeifen"- od. „Röhrentang", fistulaire (s. eb.), z. B. F. tabacaria Grev., fr. pêtimbe.

Fistulīna Nees, Bull. (Pilze, XXIV. 4) „Röhrenpilz", Leberschwamm Kumm., F. hepatica Bull. s. g. Blutschwamm (essb.) (s. eb.).

Fittonia Coëm., Lem. (Acanthaceen, XIV. 2) „Fittonie" (n. d. Schwestern Elisab. u. Sarah Mary Fitton, schr. Convers. on botany, 8. edit. Lond.), z. B. Stubenblattpfl. F. Verschaffelti Coëm. m. v. argyroneura (silberaderig), F. gigantēa Lindl. u. Pearcei ds., s. Gymnostachyum Verschaffelti Lem. etc.

Fitzroya Hook. (Conifer. Cupressineen, XXI. 9) „Fitzroy"-Cypresse, s. g. Alercobaum, F. patagonĭca Hook. (n. d. engl. Schiffscap. Fitzroy ben.).

Flacourtia l'Hér., Comm. (Capparideen od. Tiliaceen, XIII. 1) „Flacourtie" (n. d. franz. Statthalter Etienne de Flacourt auf Madagascar, † 1660), z. B. F. cataphracta l'Hér., rhamnoides Burch. u. inermis Roxb. — Flacourtiacēae Rich., DC., -ĭcēae Rchb. (zu Cistiflōrae DC.).

1) **Flammula** (sc. Ranunculus) L. (Ranunculac., XIII. 7) brennender Hahnenfuss, „Flämmchen“ (dem. flamma Flamme). 2) **Flammula** Dill., Rupp. (sc. Clematis) L. (Ranunculac., XIII. 7) scharfe Waldrebe, fr. flammule od. Clématide odorante, e. sweet-scented Virgin's-bower, m. v. rubella DC., s. Flammula scandens Dill. (caespitosa Scop. „Rasenrebe“ od. fragrans Ten.). 3) **Fl.** Fr. (Pilze, XXIV. 4) „Flämmchen“-Schwamm (— weg. d. schnell verschwind. Manschette), z. B. saniosa, limonia etc., s. Agaricus.

Flindersia R. Br. (Ampelideen od. Meliac. Cedreleen, X. 1) molukkischer Raspelbaum (n. d. Capt. Matth. Flinders, † 1814), Fl. moluccana R. Br.

Floridëae Ag., Rchb. Ord. d. Rot- od. Blütentange Seub., Hautalgen Rchb. (flos, -ōris Blume).

Fluminia Fr. (Gräser, III. 2) Flussschwingel (flumen, -ĭnis Fluss), Fl. arundinacĕa Fr., s. Scolochlŏa festucacĕa Lk.

Fluviales Endl., fr. fluviales, Kl. d. Najaden od. „Flusspflanzen“ (s. sogl.).

Fluviālis Michel (Najadeen, XXII. 1) „Fluss“-Najade (fluvius Fluss), F. latifolia Mich., s. Najas fluviatĭlis Lam., Fl. flexĭlis Pers. (XXI. 1), s. Najas flex. Rostk. (Caulinia fl. W.), Fl. minor Mich., s. Caulinia fragilis W. (Najas minor Schk., Ittnera m. Gm.).

Foeniculum Ad., T. (Umbellifer., V. 2) „Fenchel (Fönchel)“, fr. fĕnouil, e. fennel (ital. finochio) (foeniculum dem. v. foenum Heu, deutsch.: Fenchel), Gärten: F. vulgare G., s. Anēthum lutĕum s. Foeniculum L.

Foenum graecum T. (sc. Trigonella) L. (Leguminos. Trifolieen, XVII. 4) Bockshornklee, gemeiner Kuhhornklee W., griech. Steinklee, s. g. „griech. Heu“, fr. fĕnugrec od. senègre, e. fenugreek (fenny-) (foenum od. fēnum Heu — näml. getrockn. Blätt. in Käse! — lange hornförm. Hülschen).

Foetidia A. Cunningh., Comm., Juss. (Myrtaceen, XII. 1) „Stinkbaum“ D. (v. foetĭdus übelriechend — näml. d. Holz!), F. mauritiana Lam. (Ins. Mauritius od. Bourbon).

Fontanesia Lab. (Oleaceen, II. 1) „Desfontaine's“-Strauch (n. d. Bot. u. Reis. Prof. Desfontaines z. Paris), Gewächsh. F. phillyreoides Lab.

Fontenellëa St. Hil. (Spiraeac., XII. 4) „Fontenellee“ (n. Julia de Fontenelle, schr. mit H. Tollard Manuel de l'arboriste, Paris 1828).

Fontinalis Dill., L. (Moose, XXIV. 2) Quell- od. Brunnenmoos (fons, -tis Quelle), F. antipyretĭca L. (in Quellengräben — früher um Schornsteine geg. Feuersgefahr!).

Forestiera Poir. (Oleaceen Forestiereen, XXIII. 1) „Forestiere“ (n. Forestier, Arzt zu Paris zu Poiret's Zeit), F. ligustrĭna Poir. s. Bigelowia lig. Rees (Borya l. W.), F. acuminata Poir. (Bigelowia s. Borya ac.) s. Adelia acum. Mchx.

Forskohlea L. (Urticaceen, X. 5) Forskohlee (n. Pet. Forskål, Prof. in Kopenhagen), z. B. F. tenacissima L. f., angustifolia L. etc.

Forstēra L. (Plumbagineen, XX. 1) „Forstere“ (n. d. Gebrüd. Forster, Cook's Begleit. b. d. Weltumseglung), F. sedifolia L. f.

Forsythia Vahl (Oleaceen, II. 1) „Forsyth's“-Strauch (n. d. engl. Bot. W. A. Forsyth, schr. 1802 üb. d. Cult. d. Obstb.), Zier. F. viridissima Lindl. (China), suspensa Vahl (Syringa susp. Thb., Lilac perpensa Lam.) (Chin., Jap.), scandens, s. Decumaria L.

Fothergilla L. (Corniculat. Cunoniaceen od. Hamamelideen, XII. 2) „Fothergill's“-Strauch (n. d. Arzt in Uptom J. Fothergill, † 1780), Zier. F. alnifolia L. f. s. Gardenii Mchx. (N.-Amer.).

Fourcroea (-croya) Vent. (Bromeliac. od. Amaryllideen, VI. 1) „Fourcroy's“-Agave (n. Fr. v. Fourcroy, Gründ. d. Polytechnikums in

Paris, † 1809), z. B. F. foetĭda Vent. (Agave foet. L.) „Stinkagave", F. gigantēa V. (Agave cubensis) mex. Gespinnst-Ag., s. g. Magueyholzbaum.

Fragaria L. (Rosaceen Potentilleen, XII. 5) Erdbeere, fr. fraise (-sier), e. straw-berry (lat. fraga, -orum Erdbeere v. fragro dufte), z. B. wild u. geb. F. vesca L. gem. Erdb. m. v. semperflorens, fr. fraise de quatre saisons, Monats-E. (z. B. Princesse royale), F. Majaufēa Duch. (collina Ehrh.) Knackbeere (z. B. vineux de Champagne), F. elatior Ehrh. (moschata Duch.) Moschus-E., fr. capronnier, F. virginiana Duch. (z. B. Roseberry) Scharlach-E., F. chiloënsis Ehrh. Chili-E., F. grandiflōra Ehrh. Ananas-E. — Zier. F. indĭca Andr. (Ampel), e. yellow-str.-b., vesca L. v. muricata Duch. u. grandiflōra Ehrh. v. fol. variegat. Hort., F. scabra s. chilensis Ehrh. „Riesenerdbeere".

Fragariastrum Ser. (Rosac. Potentilleen, XII. 5) Erdbeer-Fingerkraut, s. Potentilla Fragariastrum Ehrh. s. fragariaefolia Gm. (prostrata Fl. Wett. (deter. v. Fragaria).

Fragifĕra Koch (zu Trifolium sect. Vesicastrum Rchb.) (Legumin. Trifolieen, XVII. 4) Erdbeerklee, Trif. fragifĕrum L. etc. (fraga Erdbeere u. fĕro trage — näml. nach d. Blühen beerenförm. aufgeblasene Kelchröhren).

Fragosa Rz. Pv. (Araliaceen, V. 5) „Fragose" (n. Joh. Fragoso, Leibarzt Philipp's II., schr. 1572 üb. amerik. Arzneimittel).

Fragraea Reinw. (Contorten Loganiaceen, V. 1) Eisenholz v. Sumatra, Königsholz od. Tembesubaum Leun., F. peregrīna Reinw. (vgl. Fagraea, wovon nur irrtümlich entstellt!).

1) **Franciscēa** Pohl (Rhinanthaceen, XIV. 2) „Franzblume", -strauch (n. Franz od. Franciscus II., Kaiser v. Österreich), Gewächsh. F. uniflōra Pohl, eximia Scheidw., calycina Benth. 2) **Franciscēa (-cāria)** DC. (Crassulaceen, V. 5), F. coccinēa = Crassŭla s. Rochea coccinēa (Calosanthes c. Van Houtt.).

Francōa (-kōa) Cav. (Corniculaten Sedeen, X. 5) „Franco's"-Dickblatt (n. d. span. Bot. d. 16. Jahrh.'s F. Franko in Valencia). — Francoacĕae DC., A. Juss.

1) **Frangŭla** T. (sc. Rhamnus) L. (Rhamnaceen, V. 1) Faulbaum, „Bruch"-Wegdorn, Bruch- od. Pulverholz, Schwarzerle, fr. frangule, nerprun, bourgène, aulne noir, rhubarbe de moines (— des paysans), e. black-berry-bearing alder od. breaking buck-thorn, s. Frangula Alnus Mill. (v. frango breche — Holz brüchig!). 2) **Frangula** Mill. (sect. von Rhamnus, V. 1), z. B. Rh. rupestris, pumila etc.

Frankenia L. (Violarieen Sauvageseen od. Frankeniaceen, VI. 1) „Frankenie" (n. d. Prof. Frankenius z. Upsala, † 1661), z. B. F. pulverulenta L. u. hirsuta L. (Nothria h. Berg.).

Fraxinaster DC. (subgen. v. Fraxĭnus) (Sapotac. Fraxineen, XXIII. 2) Esche (deter. v. Fraxinus Esche), z. B. F. excelsior L., angustifolia Vahl, parvifolia Lam., etc.

Fraxinella T. (sc. Dictamnus) Pers. (Rutaceen, X. 1) weisswurzliger Diptam, s. Dictamnus albus L., auch Eschwurz, fr. fraxinelle „Eschenstrauch" (dem. Fraxinus — Ähnlichk. d. Blätt.).

Fraxĭnus T., L. (Sapotac. Fraxineen od. Oleaceen, XXIII. 2) Esche, fr. frêne, e. ash-tree (v. φράξις Zaun — Zaunholz!), Zier. F. excelsior L. s. apetăla Lam. m. v. v., z. B. v. aurĕa W. (Fr. aurĕa Pers.), v. pendŭla Ait. Trauereseche, fr. frêne parasol, v. heterophylla Vahl s. monophylla (simplicifolia W.), v. angustifolia Bauh., F. parvifolia W., F. argentĕa Lois., F. oxycarpa W. (-phylla M.-B.), F. americana L. (alba Marshal, acuminata Lam.), F. Ornus L. Blumen-E., etc. — Fraxinĕae (sc. Sapotacĕae) Rchb.

Fremontia Torr. (Chenopodiaceen, V. 2) „Fremont's"-Gänsefuss (n. L. C. A. Fremont, schr. 1806 üb. Arachis, 1807 üb. Orobanche Diosc. etc.), Kalth. F. californĭca Torr.

Frenela (-lia) Mirb. (Coniferen Cupressineen, XXI. 9) „Fresnel's"-Cypresse (n. d. Physiker A. J. Fresnel ben.), F. australis, glauca, triquetra etc., s. Callithrix u. Cupressus.

Freycinetia Gaudich., DC. (Pandaneen od. Bromeliac., XXII. 1) „Freycinetie" (n. d. franz. Schiffscap. Freycinet, auf d. bot. Reise unt. Gaudichaud's Begleit. 1817/20).

Fritillaria L. (Liliaceen, VI. 1) „Schachbrettblume", Kaiserkrone, fr. fritillaire, e. fritillary od. crown-imperial (-thistle) (v. fritillus Schachbrett — scheckige Zeichnung einer Art!), Zier. F. imperialis L., fr. couronne imperiale, herbe aux sonnettes, e. imperial crown, m. v. v. (lutea maxima Hort. etc.), F. Meleagris L. Schachbrett- od. Brettspielbl., s. g. Kiebitzei, F. persĭca L., fr. lis de Perse (— de Suse), e. persian fr. (Treibh.).

Frullania Raddi (Lebermoose, XXIV. 3) „Frullanie" (n. d. Italiener Frullani), z. B. tamarisci u. dilatata Nees.

Frustranĕa L. (sc. Syngenesia L., XIX. 3) mit unfruchtb. Randblütchen (frustranĕus vergeblich).

Fucacĕae Ag., DC. Echte Tange (zu Ord. Fucoidĕae Ag.), s. Fucus.

Fuchsia Plum. (Onagreen Myrobalaneen, VIII. 1) „Fuchsie" (n. d. Prof. in Tübingen Leonh. Fuchs, † 1565), Zier. F. coccinĕa Ait. (triphylla Plum.), s. Skinnera cocc. Forst., F. corymbiflōra R. P. (Anden) m. v. nana, F. fulgens Lindl. (Mexiko), m. v. superba, v. floribunda u. v. pyramidalis; F. gracilis Ldl. (Mex.), microphylla Hb. u. Bpl., globosa Lindl. m. v. erecta u. v. maxima, F. serratifolia R. P., macrantha u. spectabilis Hook. (Königin d. Fuchsien), arborescens Sims (Schuña Spach — anagramm. Fuchsia!), excorticata L. f. (Neuseel.) etc.

Fucoidĕae Ag., DC., Rchb. Tangalgen Rchb., Ledertange Seub., Schwarztange (fucus Tang, *εἶδομαι* gleiche).

Fucus L., Grev. (Tange, XXIV. 3) Seetang, fr. sart, goĕmon (goesmond), e. tang (lat. fucus, gr. *φῦκος* Seetang, v. *φύω* wachse), z. B. F. vesiculosus L. gem. Blasentang, F. serratus L. Sägetang, etc.

Fuligo Hall. (Lycoperdaceen-Pilze, XXIV. 4) Russpilz, s. g. Lohblüte, s. Aethalium Lk. (fulīgo, -ĭnis Russ), z. B. F. candida Rebent. (Aeth. cand. Schidl.), F. septium s. flava Lk. „Lohblüte", etc.

Fumāna Dun., Mill. (sc. Helianthĕmum Bauh. s. Cistus L.) (Cistineen, XIII. 1) heidelbeerblättr. Ciströschen (schwerl. v. fumus Rauch, sond. Eigennamen!), s. Chamae-Cistus Bauh.

Fumaria T., L. (Papaverac. Fumarieen, XVII. 2) „Erdrauch", fr. capnoïde, fume-terre, fiel de terre „Erdgalle", lait-battu u. pied de geline „Hühnerfuss", e. fumatory (fumitory) (v. fumus Rauch — fein verteiltes Laub!), z. B. F. officinalis L., capreolata L. etc., s. Corydalis DC. u. Platycapnos Bernh. — Fumariacĕae DC., -ĭĕae Rchb.

Funaria Hedw., Schreb. (Moose, XXIV. 2) „Strick"- od. Drehmoos (funis Strick), z. B. F. hygrometrica Hedw. „wetteranzeigendes". — Funariacĕae Schimp.

Fungi L., DC., Rchb., Endl. Kl. d. Pilze od. Schwämme (fungus, gr. *σφόγγος*, fr. fonge, e. mushroom Schwamm).

Funkia Spreng. (Liliac. Hemerocallideen, VI. 1) „Funks"-Lilie (n. H. Chr. Funk, Apoth. in Gefrees am Fichtelgeb., † 1839), Zier. F. alba Andrews s. japonĭca Thb., caerulĕa Andr., grandiflōra u. albo-marginata Hook., Sieboldi Hook., lancifolia Spr. m. v. fol. varieg. Hort. etc., s. Hemerocallis L. u. Hosta Tratt.

Fusisporium Lk. (Pilze, XXIV. 4) „Spindelsporen"-Schimmel (fusus Spindel, *σπορὰ* Spore — d. Sporidien spindelf.!), z. B. solani Mart. s. g. „Kartoffelfäule", aurantiacum Lk., s. Camptospōrum aur. Spr.

Gagĕa Ker (zu Ornithogălum Rchb.) (Liliac. Asphodeleen, VI. 1) „Gagel", Gelb- od. Goldstern (Paxton: n. d. engl. Mönch Thom. Gage, schr. üb. Amerika 1648, Wtst.: Sir Thom. Gage, bot. Dilettant dieses Jahrh.'s), z. B. lutĕa Ker, fr. étoile jaune, s. Ornithogalum lut. L.

Gaillardia Sw., Foug. (Galardia Lam., Schreb.) (Compos. Heliantheen, XIX. 3) „Gaillardie", fr. gaillarde (n. Gaillard de Charentonneau, Liebh. d. Bot., Wtst. Marentonneau!), Zier. G. picta Sweet s. Drummondi DC. (bicŏlor var. Drummondi Hook.), fr. G. peinte m. v. nana Hort., G. perennis Hort. s. lanceolata Mchx. (rustĭca Cass.) m. v. grandiflōra lutea Hort.

Galactodendron Kth. (Urticac. Artocarpeen, XXI. 1) „Milch"- od. Kuhbaum (*γάλα, -ακτος* Milch, *δένδρον* B.).

Galanga Rumph. (Scitamineen, I. 1) „Galgant", e. galangal (malabar. kelengu!), G. major u. minor Rumph., s. Alpinia Galanga Sol.

Galanthus L. (Amaryllideen, VI. 1) Schneeglöckchen, eig. „Milchblume" (*γάλα* Milch, *ἄνθος* Bl.), G. nivalis L., fr. perce-neige, violier d'hiver (- de Fevrier), violier bulbeux, galantine u. nivéole, e. snow-drop (-deep) m. v. plicatus, e. folded sn.-dr. (Caucasus).

1) **Galarrhoeus** Fr. (Hutpilze, XXIV. 4) „Milchfluss", -pilz, Pepperling, Brätling (s. v. u. *ῥοά* od. *ῥοία* Fluss), z. B. essb. deliciosus, piperatus etc. — 2) **Galarrhoeus** (nicht **-rhaeus**!) Haw. (Euphorbiac., XI. 3) „Milchfluss", G. cretĭcus Haw., s. Euphorbia cret. Mill.

Galatella Cass., DC. (zu Aster Rchb.) (Compos. Astereen, XIX. 2) „Milchaster" (v. *γάλα* Milch — weg. Milchsaftes!), Zier. G. punctata Cass., linifolia Nees, dracunculoides DC., Meyendorffii Reg., cana Nees (Aster canus Waldst. Kit.).

Galaxia Thb. (Irideen, XVI. 1) „Milchschwertel" (v. *γαλακτάω* gebe Milch), z. B. ovata u. graminĕa Thb., s. Ixia Galaxia u. fugacissima L. f., G. narcissiflōra W. = Sisyrrhinchium n. Cav.

Galbănum Don (Umbelliferen, V. 2) Gummi-Galbanum, „Galban"- od. Mutterharzkraut, fr. galbanifère, e. galbanum, G. officinale Don (lat. galbănum Plin. Mutterharz, eine syrische Pfl.), s. Opoïdēa galbanifĕra Lindl., Bubon Galbanum s. gummifĕrum L.

Gale T. (sc. Myrĭca) L. (Amentac. Myricaceen, XXII. 4) gemeiner Gagel, Wachsbeere, brabanter Myrte, fr. galé (celt. gal = Balsam!).

Galēga T., L. (Leguminos. Galegeen, XVII. 4) Geisklee Seub., -raute, „Galei" O. W., fr. rue de chèvre, e. goat's-rue (n. Ruelle das veränd. glaux, Wtst., v. *γάλα* Milch — den Ziegen Milch gebend!), Garten G. orientalis L., G. officinalis L., fr. Lavanèse, e. common g.-r., m. v. fl. alb. Hort. (bicŏlor Hort.), G. tinctoria L., fr. faux-indigo. — Galegĕae (sc. Papilionaccae) Rchb.

Galeobdŏlon Sm., Huds. (Labiaten, XIV. 1) Gelb- od. Goldnessel, eig. „Wieselgestank" (v. *γαλῆ* Wiesel od. Katze etc., *βδόλος* Gestank), G. lutĕum Sm., s. Galeopsis Galeobdŏlon L. (Lamium Galeobd. Crantz), Zier. var. fol. varieg. Hort.

Galeopsis L. (Labiaten, XIV. 1) Hohlzahn, Helmrachen, fr. galéope, eig. „Mardergesicht", auch Hanfnessel, fr. chambreule (chanvreule) (s. eb. u. *ὄψις* Gesicht etc.), z. B. G. ochroleuca Lam. Theekraut O. W. (herba Galeopsĭdis Offizin.).

1) **Galēra** DC., Fr. (Pilze, XXIV. 4) „Mützenschwamm" (galērus Mütze etc.), z. B. lateritia DC., s. Agaricus l. 2) **Galēra** Blum. (Orchideen, XX. 1) Mützen-O. (— d. Columna gewölbt).

Galinsōga Rz. Pv. (**-gaea** Zucc., **-gĕa** Cav., **-gia** W.) (Compos. Anthemideen, XIX. 2) „Galinsogakraut", Kleinstrahl, Knopfkraut O. W. (n. M. Galinsoga, k. Intendant zu Madrid), z. B. parviflōra R. P., s. g. Franzosenkraut, s. Mocinna Lag. — Galinsogĕae DC.

Galipēa Aubl. (Rutaceen, II. 1) Angosturabaum (n. d. Galipons, Indianern am Orinoko), G. Cusparia St. Hil. s. Angostura Cuspare R. Sch., s. Bonplandia W.

Galium L. (Rubiaceen, IV. 1) Labkraut, Wald- od. Frauenstroh, fr. caille-lait (gaillet), fleur de St. Jean, e. runnet-herb (rennet-), cheese-runnet (-wort), lady's bedstraw (v. *γάλα* Milch — macht solche gerinnen, wie d. Kälberlab!), z. B. G. verum L. echtes L., s. g. Wegekr. od. Frauenstroh, e. our Lady's-bed, G. sylvatĭcum L., e. wood-roof „Walddach", -meister (echtem Waldmeister ähnlich!) etc.

Galorrhoeus Haw., s. Galarrhoeus!

Galphima (-ia) Cav. (Caryophylleen Malpighieen, X. 3) „Galphimie", unechte Malpighie (Anagramm v. Malpighia!), z. B. glauca u. hirsuta Cav. — Galphimiĕae Rchb.

Gamolĕpis Less., DC. (Compos. Senecionideen, XIX. 2) „Vereinsschuppe" (*γάμος* Ehe, *λεπίς* Schuppe — d. Schupp. d. Anthod.'s bis mitten verwachsen), Zier. G. Tagētes DC. s. annua Less., s. Othonna s. Psilothonna E. Mey. Tagētes.

Gamopetălae DC., Endl. Kl. d. Ganzkronigen (s. eb. u. *πέταλον* Kronblatt — verwachs. Krone!).

Ganja Rumph., DC. (Tiliaceen, XIII. 1) Muspflanze D. (malay. Name!), G. satīva Rumph. s. Corchŏrus capsularis L.

Garcinia L. (Guttiferen Garcinieen, XI. 1) „Garcinie" (n. d. Engl. Lawrence Garcin, Reis. d. 18. Jahrh.'s in Indien), G. Mangostana L. wohlschmeck. Mangostane, fr. brindone.

1) **Gardenia** L. f., Ellis (Rubiac. Cinchonaceen, V. 1) (zu Randia Houst.) „Gardenie", fr. gardĕne (n. Dr. Alex. Garden, Nat. in Carolina, Nord-Amer.), Treibh. G. florĭda L. s. g. Cap-Jasmin m. v. plena u. v. Fortuneana Hort., Warmh. Stanleyana, G. radĭcans Thb., G. Rothmannia L. s. capensis Thb. Cap-Eisenholz, G. grandiflōra Hort. chines. Gelbschote, G. Thunbergia L. (Thunbergia capensis Montin). — Gardeniacĕae Rich., -niĕae DC., Cham., Schldl. 2) **Gardenia** Coldenia Dietr., s. Hypericum virginĭcum (Dietr.) (Hypericineen, XVIII. 2).

Gardoquia Rz. Pv. (Labiaten, XIV. 1) „Gardoquie", fr. gardoquie (n. d. Spanier Don Diego Gardoqui, Mitarb. d. Fl. Peruv., Wtst. Finanzmin. Kön. Karl's IV. v. Span.), Zier. G. betonicoides Lindl. (Cedronella mexicana Benth., Dracocephalum mex. Kth.).

Garidella T., L. (Ranunculaceen, X. 3) „Garidel's"-Blume, fr. garidelle (n. d. Provencer Pierre Garidel, schr. Pfl. von Aix, † 1739), z. B. G. Nigellastrum L. „Fenchelblume" u. unguicularis Lam.

Garrya Dougl. (Garryaceen od. Antidesmeen, XXII. 5) „Garry's"-Strauch (n. Nic. Garry, unterst. Douglas' Untersuch. d. Pfl. von Nordwest-Amer.), Zier. G. elliptica Dougl. (ähnl. Viburnum). — Garryacĕae DC.

Gasteria Haw., Duv. (Liliac. od. Bromeliac., VI. 1) „Bauch"-Aloe (v. *γαστήρ, -έρος, -τερος* Bauch — Blütenröhre an d. Basis), z. B. ensifolia Duv., s. Agave ensif., G. distĭcha Duv. (Aloë dist. L.), colubrīna Nees, subverrucosa Salm-Dyck, etc.

Gasteromycētes Fr. „Bauch"- od. Balgpilze (s. eb. u. *μύκης, -ητος* Pilz).

Gastonia Juss., Comm. (Araliaceen, XI. 5) „Gaston's"-Aralie (n. Gaston v. Bourbon, Sohn d. Kön. Henri IV.), z. B. G. palmata Roxb.

Gastrolobium R. Br. (Cassieen Cäsalpinieen, X. 1) „Bauchhülse" (s. v.,

λοβίον Hülschen — bauchig aufgetr. Hülse), z. B. bilōbum R. Br. (Bstr. Neuholl.), Zier. calycīnum, villosum, spinosum etc.

Gastronēma Herb., Sims (Amaryllideen, VI. 1) „Bauchfaden" (s. v., *νῆμα* Faden — d. Staubfäd. m. Antheren in d. bauchige Blüte eingeschl., Wtst.), Zier. G. clavatum Van Houtt., sanguinēum Lindl.

Gaudinia P.-B. (Gräser, III. 2) Ährenhafer Leun. (n. d. Bot. u. Pred. Gaudin zu Nyon, s. d. Aut.), G. fragilis P.-B., s. Avena fr. Host.

Gaultheria Kalm, L. (**-thiera** autt.) (Ericaceen, X. 1) Wintergrünstrauch, Theebeerenstr., canadischer od. Bergthee Rmpl., Scheinbeere Lauch., fr. gaulthérie, thé de Canada (- de Labrador, - de montagne) (n. d. schwed. Arzt Hugues Gaulthier in Quebec), Zier. G. procumbens L., fr. g. couchée, leucocarpa etc.

1) **Gaura** Jacq., Pers. (Onagrarieen Oenothereen, VIII. 1) „Prachtnachtkerze" (*γαυρός* prächtig), Zier. G. Lindheimeri Engelm., G. biennis L., G. fruticosa scandens Loefl. (Combrētum laxum L.) etc. 2) **Gaura** Lam. (zu Lechēa L.) (Cistineen, III. 3) Leche's-Cistrose.

Gay-Lussaccia Hb. u. Bpl. (Ericaceen Vaccinieen, XVIII. 1) „Gay-Lussac's"-Torfheidelbeere, Buckelbeere Lauch. (n. d. Chemik. Gay-Lussac, † 1850), G. Pseudo-Vaccinium Cham., Schldl. (Brasil.), pulchra Pohl (Gewächsh.), G. dumosa Torr. u. Gr. (Decamerion d .Nutt.) etc., s. Andromeda u. Vaccinium.

Gazania G. (Compos. Gorterieen, XIX. 3) „Gazanie" (n. Theod. Gaza, Übers. d. Theophrast, 1432), Zier. G. pavonīna s. Pavonia R. Br. (Gorteria ringens Thb.), speciosa Less. (Gorteria pectinata Thb.) u. splendens Hort.

Geaster Pers., Fr. (**-astrum** Mich.) (Pilze, XXIV. 4) „Erdstern" (*γῆ* od. *γέα* Erde, *ἀστήρ, -έρος* od. *ἄστρον*, lat. aster od. astrum Stern). — Geasteridēi DC.

Geissōïs Lab. (Cassieen, X. 1) „Dachziegel"-Hülsenstr. (v. *γεῖσον* Dachziegel — Samen zweireihig ziegelartig), G. racemosa Lab. (Neucaledon.).

Geissomeria Lindl. (Acanthaceen, XIV. 2) „Ziegelkelch", **-ähren** = Acanthus (*γεῖσον* Ziegel, *μερίς* od. *-ρός* Stück etc. — dicht ziegelartig ausseh. Blütenähren), Stuben: G. longiflōra R. Br.

Gelasīne Herb. (Irideen, III. 1) „Lachschwertel" (*γελασινός* lachend — schön blaue od. violette Blüten!), Zier. G. azurēa Herb.

Gelsemium Juss. (zu Bignonia Rchb.) (Bignoniac., XIV. 2) Carolina-Jasmin (gelsemium ital. Name für Jasmin), z. B. G. nitīdum Mchx. s. sempervirens Pers., s. Bignonia semp. L.

Genetyllis (nicht **-thyllis**) DC. (Myrtaceen, XII. 1) „Venus"-M. (*γενετυλλίς* Schutzgöttin d. Geburt, Zuname der Venus), Zier. G. macrostegia u. tulipifēra Hort.

Genīpa Plum. (Cinchonac. Guettardeen, V. 1) Marmeladen-Büchse, fr. genipayer (in Guiana genepapa, in Brasil. janipalea, Wtst.), G. Merianae Plum., s. Duroia Eriopīla L. u. Gardenia L. f.

Genipella Rich. (zu **Genīpa** Plum.), s. Alibertia Rich.

Genista L., Lam. (Leguminos. Genisteen, XVII. 4) „Genst" od. „Ginster", fr. genêt, e. lady's-slipper (v. d. celt. gen, Wtst.: lat. genu Knie?), z. B. sagittalis L. (Cytīsus sag. Koch), fr. genistelle od. spargelle, G. tinctoria L. m. v. sibirīca Hort., fr. fleur à teindre (herbe à jaunir, - aux teintures) u. génestrole, n. dying-broom (dier's-), Stuben: G. canariensis L., alba L. u. ramosissima (Cytīsus Atleyanus), monosperma Lam. (köstl. duft.) etc. — Genistēae Rchb.

Gentiana T. (Gentianeen, IV. 2 u. V. 2) „Enzian", fr. gentiane, e. gentian, baldmony (*γεντιανή* Diosc. n. Gentius, Kön. d. Illyrier,

der zuerst deren Wirkung erprobte, Paxton u. Wtst.), G. lutea L., e. bitter-wort, yellow g. (Offiz.), Zier. G. acaulis L., verna L., asclepiadĕa L. s. g. Schellenkraut, wild G. campestris L., fr. gentianelle, etc. — Gentianĕae DC. (-nae Juss., -nacĕae Grck.) (zu Ord. Contortae Bartl.).

Geoglossum Pers., Fr. (Pilze, XXIV. 4) „Erdzunge" (*γῆ* od. *γέα* Erde, *γλῶσσα* Zunge), z. B. viride, hirsutum etc.

Geonŏma W. (Palmen, XXI. 6) „Erdpalme" (*γεωνόμος* Landverteiler od. in d. Agrikultur erfahren — Stammspross. an d. Spitze werden zu neuen B.), z. B. paniculigĕra, Carderi Hort. Bull., macrospatha Spruce, etc.

Georchis Rchb. f. (Orchideen Neottieen, XX. 1) „Erd"-O. (s. v. u. Orchis — wächst auf d. Erde, nicht auf B.!), z. B. subregularis Rchb. f.

Georgīna W. (Compos. Astereen, XIX. 2) „Georgine" od. Dahlie (n. d. Reis. in Sibirien, Prof. Georgi zu Petersburg, nicht nach König Georg III. v. Engl.!), s. Dahlia.

Geracium Rchb. (Compos. Cichoriaceen, XIX. 1) „Habichtssalat" (zu Hieracium L.) (Wtst. d. veränderte Hieracium! od. v. *γηράσκω* Perf. *γεγήρακε*, altere — weg. d. Pappus!), z. B. praemorsum, parviflōrum etc. Rchb.

Geraniacĕae DC. (**-nicĕae** Rchb., **-nia** Juss.) Storchschnabelige, i. q. Gruinales Endl. s. sogl.

Geranium L. (Geranieen, XVI. 4) Storchschnabel, fr. bec de cicogne (- de grue), gĕranier, e. stork's-bill (crane's-) (gr. *γεράνιον* v. *γέρανος* Kranich — schnabelige Frucht!), z. B. wild G. columbīnum L., fr. pied-de-pigeon, e. dove's-foot, G. Robertianum L., fr. herbe à Robert, G. rotundifolium L., fr. mauvette „Malvchen", G. pratense L., silvatĭcum L., wild u. Gärt. G. sanguinĕum L., lancastriense Wither. etc.

Gesnēra L., Rchb. (**-ria** Plum., Pers.) (Gesneraceen od. Scrophularineen, XIV. 2) „Gesnerie" (n. Conr. Gesner, s. d. Aut.), Gewächsh. G. s. Naegelia zebrīna, cardinalis Hort. s. macrantha Spr., barbata, Bastarde Bethmanni u. Donkelaari, G. pulchella Sw., s. Achimenes cocciněa Pers. — Gesneracĕae DC., -rĕae Rchb.

Gethyllis L. (Amaryllideen, VI. 1) „Lust"- od. Duftlilie (-Narzisse), Papierlilie D. (*γηθυλλὶς* Porre, v. *γήθω* ergötze), G. ciliaris L., s. Papiria cil. Thb., G. plicata Jacq., s. Hypoxis s. Fabricia plic. Thb.

1) **Gĕum** L. (Rosac. Potentilleen, XII. 3) Nelkenwurz, Benediktenkraut, Raffel O. W., fr. herbe de St. Bĕnoît, e. herb-Bennet u. sanamund (v. *γεύω* schmecke, rieche? — ungewiss!), Zier. G. cocciněum Sibth. „Scharlach"-N., wild. G. urbānum L., fr. gariot, e. throat-root, G. rivale L. Wiesen-Garaffel, etc., s. Adamsia Fisch. 2) **Gēum** (sc. Saxifrăga) L. (Saxifragac., X. 2) nierenblättr. Steinbrech M.-Rchb.

Gifŏla Cass. (zu Gnaphalium Rchb.) (Compos. Gnaphalieen, XIX. 4) Schimmel-, Filz- od. Fadenkraut (Anagramm v. Filago[1]), z. B. G. vulgaris Cass. (Gnaphalium germanĭcum W. u. pyramidatum W.).

Gilia Rz. Pv. (**Gillia** Dietr.) (Polemoniaceen, V. 1) „Gil's"-Speerkraut (n. d. span. Bot. im 18. Jahrh. Ph. S. Gil, schr. mit Xuarez ûb. exotische Pfl.), Zier. G. tricŏlor Benth. m. v. v., G. (Leptosĭphon) brevicula Gray, G. laciniata R.-P., capitata Dougl., fr. G. à bouquets etc., s. Ipomeria, Ipomopsis u. Cantua.

Gillenia Mnch. (Rosac. Spiräaceen, XII. 4) „Gillen's"-Spiräe, fr. Gillênie (n. d. Arzt Ant. Gillen, s. d. Aut.), z. B. G. trifoliata Mnch.

1) Ähnliche sind noch Ifloga, Logfia u. Oglifa Cass. D. V.

(Spiraea trif. L. u. Gastonia palmata Roxb.), fr. G. à trois folioles, e. three-leaved G.

Gingko L. (Coniferen Cupressineen od. Taxineen, XXI. 5) „Gingkobaum" (vaterl. Name!), G. bilōba L. m. v. v. (Arbor nucifēra folio adiantīno Kämpf.), fr. gingo u. noyer de Japon, e. gingko-tree, s. Salisburia adiantifolia Sm., e. maiden-hair-leaved Sal.

Githago Desf. (sc. Agrostemma) L. (Caryophylleen od. Sileneen, X. 5) Rade, Kornblume (— rade), fr. lampette, e. darnel (git od. gith, n. Plinius eig. d. Schwarzkümmel in Saaten!), G. segētum Desf. (Lychnis Githago Lam. s. segētum W. (nicaeensis A. Br.) = Agrost. Gith. L.

Glabraria L. (Laurineen, XVIII. 4) Glatt- od. Leichtholz-Lorbeer (glaber, -bra glatt), s. Arbor simīlis Camphorae od. Lignum laeve minus Rumph. (laevis glatt, levis leicht — n. Rumph. gering. spec. Gewicht).

Gladiōlus T., L. (Irideen, III. 1) „Schwertel", Siegwurz, fr. glaïeul (glayeul), espatule, e. sword-lily „Schwertlilie" (dem. v. gladius Schwert), Gärt. u. Topfzier. G. communis L., fr. glé od. glaïeul commun, e. common sw.-lil., G. gandavensis Hort. „Genter"-S. m. viel. v. v., byzantīnus Mill., Colvilli Sweet, cardinalis Curt. „Scharlach"-S., ramosus Schneevogt, psittacīnus Hook., etc.

Glaucium T., L. (Papaveraceen, XIII. 1) Hornmohn, Gilbkraut O. W., fr. glaucie, pavot cornu, e. horned poppy (v. γλαυκὸς blaugrün — näml. d. Blätter!), Zier. Gl. lutēum Scop. (Chelidonium Glaucium L., Gl. flavum Crantz), fr. gl. jaune, corniculatum Curt. s. phoenicēum G. (Chelid. corn. L.) m. v. tricōlor Bernh.

1) **Glaux** L. (Primulaceen, V. 1) „Milchkraut", Sermel O. W., fr. herbe au lait (— aux nourrices), e. milk-trefoil (v. γάλαξ Milch, Paxt. u. Wtst. v. γλαυκὸς s. eb.), G. maritīma L. 2) **Glaux** Bauh. (sc. Astragālus) L. (Legumin. Loteen, XVII. 4) Schwielenblasen-Traganth.

Glaziova Wendl. (Palmen, XXI. 6) „Weddel's- od. Sprühpalme (— wie ein versprühender Springbrunnen!), Zier. G. elegantissīma Wendl., s. Cocos Weddeliana Hort. (Nam. in Brasil.).

Glecōma (-chōma) L. (Labiaten, XIV. 1) Gundelrebe, eig. Gunderrebe Mej., Gundermann, Grund- od. Erdrebe, Erdepheu, fr. lierre-terre, e. ground-ivy, cat's-foot, tunn-hoof (gr. γλήχων, lat. pulegium Poley, eine Lippenpfl.), s. Glechon Spr.

Gleditschia L. (Legumin. Mimoseen od. Cassieen, XXIII. 2) Lederhülsenbaum, s. g. Christusdorn (n. Prof. Gleditsch in Berlin, s. d. Aut.), Zier. G. triacantha L. m. v. v., fr. févier d'Amérique „amerik. Bohnhülsenb.", e. honey-locust, amerik. thorny Acacia od. sweet-locust, e. auch three-thorned hon.-loc., G. inermis Hort. (Mimosa Houstoni l'Hér.), s. G. sinensis Lam. s. horrida W. m. v. inermis Hort. (G. japonīca Lodd.).

Gleichenia Sm. (Farne, XXIV. 1) „Gleichen's"-F. (n. d. Bot. u. Mikrosk. Frhrn. v. Gleichen-Russworm in Franken, † 1783). — Gleicheniacēae Kze., DC.

Glīnus L. (Ficoideen od. Aïzoideen Tetragoniaceen, XI. 4) „Klebrüster", fr. glinole (γλίνος v. γλία Leim = klebr. Rüster F. W. Riemer, von Theophrast angew. auf Masholder, Paxt., Wtst.), z. B. G. lotoides L. u. dictamnoides L.

Globularia L. (Globularieen od. Buchnereen, IV. 1) „Kugelblume", fr. boulette od. marguērite bleue, e. globularia (globulus dem. globus Kugel), Zier. G. longifolia Ait. (salicīna Lam.). — Globulariēae DC. (zu Personatae Bucherēae Rchb.).

Gloriōsa L. (Liliac. Asphodeleen, VI. 1) „Prachtlilie" (gloriosus ruhm-

voll etc.), Zier. G. superba L. (Methonĭca Red.) (Ind.), Leopoldi Hort. (Westafr.), etc.

Glossarrhen Mart. (Violarieen, V. 1 od. XIX. 6) Zungenveilchen, „Beutelzunge" (γλῶσσα Zunge u. ἄῤῥην männlich etc. — Antherenspitze mit Zungenanhang), G. floribundus u. pauciflōrus Mart. (Str. Brasil.), s. Schweiggera St. Hil.

Glossodia R. Br. (Orchid. Arethuseen, XX. 1) „Zungen"-O. (γλωσσώδης zungenähnlich — Zungenanhang zwisch. Columna u. Labell), G. major u. minor R. Br. (Neuholl.).

Gloxinia l'Hér. (Gesneraceen, XIV. 2) „Gloxinie (n. d. Arzt Gloxin in Colmar, s. d. Aut.), Warmh. G. hybrĭda Hort. m. v. crassifolia, speciosa Ker (Ligeria sp. Ker), m. v. erecta Hort.

Glumacĕae Bartl., Endl., DC., Rchb., Ord. d. Spelzblütigen od. Balgpflanzen (Graminĕae u. Cyperoidĕae).

1) **Glyceria** R. Br. (Gräser, III. 2) „Süssgras", Schwaden Grck., Mannaschwingel, fr. herbe à la manne (manne de Prusse, - de Pologne), chien-dent aquatique (v. γλυκερὸς süss), G. fluitans R. Br. „Mannagrütze", s. Festuca fluit. L. (Poa fl. Scop.), G. aquatica Wahlbg. „Wasserschwaden" (Gl. s. Poa altissima Mnch., Poa aq. L., Gl. spectabĭlis M.-K.). 2) **Glyceria** Nutt. (Umbelliferen, V. 2) Wassernabel, G. repanda Nutt. u. erecta Nutt., s. Hydrocotyle repanda Pers. u. erecta L.

Glycĭne L. (Legumin. Glycineen, XVII. 4) „Süssbohne" (gr. γλυκινὸς od. γλυκὺς süss), Zier. (Wanddekor.) G. chinensis Sims (Wistaria chin. DC.), m. v. v., G. frutescens L. (Wist. fr. DC. s. speciosa Nutt.), fr. Gl. d'Amérique, e. shrubby Wist. od. kidney-bean-tree, G. subterranĕa L., s. Arăchis africana Burm, fr. haricot de terre (- du Pérou), G. arborescens, fr. haricot en arbrisseau „Bohnenbaum", etc.

Glycirrhīza T. (Legumin. Galegeen, XVII. 4) Süssholz, „Süsswurzel", fr. réglisse, e. sweet-root (s. eb. u. ῥίζα Wurzel), G. echinata L., glabra L., etc.

Glycosmis Corr. (**-mĭda** Spr.) (Rutaceen od. Aurantiac., X. 1) „Süssduft"-Limonie (s. v., ὀσμὴ Duft), G. pentaphylla Corr., s. Limonia pent. (Sclerostȳlis Blum.), G. arborĕa Corr., cyanocarpa Spr. u. chlorosperma Spr., s. Cookia cyan. u. chlor. Blum.

Glycyphylla Raf. (Ericaceen, VIII. 1) „Süssduftblatt" (γλυκὺς u. φύλλον Laub — d. Blätt. riech. angenehm!).

Glyptostrŏbus Endl. (Coniferen, Cupressineen, XXI. 9) Nuss-Cypresse, s. Cupressus nucifĕra Hort. (v. γλυπτὸς Kupfer- od. Stahlstich, στρόβος Kreisel etc. — d. Früchte oben m. gefurcht. Torus).

Gnaphalium T., L. (Compos. Inuleen od. Gnaphalieen, XIX. 2) Flocken- od. Ruhrkraut, fr. herbe à coton, e. petti-cotty (v. γναφάλον Flocke, Wolle etc.), z. B. dioecum L., fr. pied-de-chat „Katzenpfötchen", e. dow-weed, s. Antennaria d. R. Br., G. arenarium L. (Helichrysum ar. DC.) „Sand-Immortelle", -Immerschön Grck., fr. bouton d'or, e. everlasting-flower, als Zier. (Teppich) G. lanatum Hort. (Helichrysum petiolatum DC.), Gartenzier. G. margaritacĕum L. perlköpf., fr. bouton d'argent od. perlière. — Gnaphaliĕae Less.

Gnetacĕae DC. (zu Urticacĕae Rchb., Piperacĕae Gaud., Conifĕrae Carr.), s. Gnetum L.

Gnētum L., Sm. (**-ton** Blum.) (Gnetaceen, XXI. 9) Meerträubel, z. B. Gn. Gnemon L. ind. Gnemonbaum D. (st. Cnetum od. Cnethum v. κνήθη i. q. κνίδη Nessel? — od. st. Genētum v. γενητὸς geboren? Wtst. d. veränd. gnemon! — ungewiss!).

1) **Gnidia** L. (Thymeläaceen, VIII. 1) „Gnidischer" Lorbeer od. ital.

Zeiland (v. Gnidus od. Cnidus, Seestadt in Karien), Zier. G. imbricata Thb., radiata Burm., pinifolia L. f., etc., s. Passerīna u. Daphne.

Godetia Lindl., Spach (Onagrarieen, VIII. 1) „Godetie" (n. d. Bot. u. Reis. am Kaukasus, Ch. Godet, s. d. Aut.), Garten G. rubicunda Spach (Oenothēra purpurĕa Curt.), fr. ênothère pourpre, e. ruddy God. m. v. v., G. Lindleyana Spach (Oen. Lindl. Dougl.), etc.

Goethēa Nees, Mart. (Geraniac. Wallichieen od. Malvaceen, XVI. 4) „Goethe"-Geranium (n. d. Dichter W. Goethe), z. B. semperflorens u. cauliflōra Mart., s. Pavonia Cav.

Goldfussia Nees (Acanthaceen, XIV. 2) „Goldfuss"-Acanthus, G. anisophylla Nees, s. Ruellia anis. (n. d. Prof. Goldfuss in Bonn, † 184*).

Gomotia Mut. (**-zia** L. f., Schreb.) (Rubiaceen, IV. 2) „Gomozie", Zier. G. granadensis L. f. Granatbeerensträuchlein, s. Nertēra depressa G.; viell. richtiger: Gomezia Mut. (Rubiaceen, IV. 2) (n. Bernh. Ant. Gomez, Verf. e. bot.-med. Werks üb. brasil. Pfl. 1803).

Gomphidius Fr. (Pilze, XXIV. 4) „Pflockgleicher" (*γόμφος* Pflock, Keil, *εἶδομαι* gleiche), s. Gomphus Pers. Keilpilz, z. B. G. glutinosus u. viscĭdus, schmieriger u. klebriger K.

Gomphol̆obium Sm. (Cassieen, X. 1) „Pflockhülse" (*γόμφος* u. *λόβιον* dem. *λοβός* Hülse — diese wie ein Nagelkopf), Zier. G. splendens, barbigĕrum DC. „bartführende", polymorphum R. Br., virgatum ds. etc., s. Burtonia R. Br. u. Jacksonia ds.

Gomphrēna L. (Amarantaceen, V. 2) Kugelamarant, s. g. Winterblume od. rote Immortelle, fr. fleur immortelle od. gomphrène (v. *γόμφωμα* Verbindung? — ungewiss!), Zier. G. globosa L. m. v. nana compacta, aurantiăca Decsn. (Haageana Klotzsch), etc.

Gomphus Pers., Nees (Pilze, XXIV. 4) „Keilpilz" Kumm. (*γόμφος* Pflock, Keil) (zu Agaricus L.), z. B. rosĕus s. glutinosus Pers. (Nadelw.).

Gongŏra Rz. Pv. (Orchid. Vandeen, XX. 1) „Gongora"-O. (n. Don Aut. Caballero y Gongora, Vicekön. von Neugranada, Wtst. Bisch. v. Cordova, Gönner v. Mutis), z. B. Charontis Rchb. f., portentosa Lindl. „abenteuerliche", quinquenervis R.-P. (Südamer.) etc., s. Coryanthes, Cirrhaea u. a.

Goniolimon Boiss. (Plumbagineen, V. 5) „Eckwiderstoss" (*γωνία* Ecke Limonium, s. d.), Zier. G. tataricum Boiss. (Statice tat. s. strigosa Pall.), G. eximium Boiss. (Statice ex. Schrank), speciosum Boiss. (Limonium spec. Pers.), Stat. argentea Siev., etc.

Goniophlebium Blum, Presl. (Polypodiaceen-Farne, XXIV. 1) „Eckader"-F. (s. eb. u. *φλέψ*, *-εβός* Ader — die Nerven d. Wedel bilden drei- u. viereckige Figuren), Stuben G. argūtum Sm., subauriculatum Blum.

Gonolobĕae (sc. Asclepiadĕae) Rchb., sogl.

Gonolōbus R. Br. (Asclepiadeen, V. 2) „Kantenhülsen"-Wachspfl. (*γῶνος* Eck, Kante, *λοβός* Hülse — diese kantig, dreirippig), z. B. Schlingstr. (Südamer.), G. filiformis R. Sch. (Cynanchum leucanthum Jacq. s. Asclepias Jacquiniana Dietr.), guianensis Spr. (Cynanch. viridiflōrum Mey.).

Goodenia Sm. (Goodenovieen od. Campanulac. Lobelieen, V. 1) neuholl. Goodenough-Strauch, (n. d. engl. Bot. Dr. Goodenough, † 1827), Stuben G. grandiflōra Sims, ovata Sm.

Goodenovĭĕae R. Br. (zu Ord. Campanulīnae Bartl.), s. eb. Goodenia Sm.

Goodia Salisb. (Legumin. Genisteen, XVII. 4) „Good's"-Ginster (n. Pet. Good, Samml. für d. Kew-Gärten in Neuholl.), Gewächsh. latifolia Sal. (Str. Neuholl.), polysperma DC. (Cytīsus tomentosus Andr.), simplicifolia Spr. (Platychīlum Celsianum Delaun.), etc.

Goodyēra R. Br. (Orchid. Neottieen, XX. 1) Spalt-O., Sacklippe (n. d. engl. Bot. John Goodyer zu Hamshire), G. repens R. Br. (Neottia rep. Sw., Satyrium r. L.), Gewächsh. pubescens Lindl.

Gorinkia Presl., s. Conringia Heist. (n. d. Nam. Conring, nicht Gorink!).

Gordonia Ellis (Theaceen od. Malvac., XVI. 8) ,,Gordonsstrauch" (n. d. Gart.-Insp. Alex. Gordon zu Mile-Land, London), Zier. G. javanĭca Ell., s. Franklinia Alatamaha Marshal, Lasianthus, Alcea u. Laplacea Kth. inaequalilatēra Schott.

Gorteria L. (Compos. Gorterieen, XIX. 3) ,,Gorterie" (n. d. holl. Prof. Joh. v. Gorter zu Harderwyk, † 1783), z. B. G. (Gazania) ringens Thb. u. splendens Hort., pectinata Thb. (Gazania speciosa Less.), G. fruticosa L. f. (Atractylis oppositifolia L.). — Gorteriĕae Rchb.

Gossypium L. (Malvaceen, XVI. 8) Baumwollenpflanze, -strauch, -staude, fr. cotonnier, e. cotton-tree (v. gossum Wulst v. d. arab. goz od. gothn sanfte Substanz), G. herbacĕum L., fr. carpas, G. religiosum L. (Chin., Ind.) Nanking-B., G. arborĕum L. (Ind.).

Gramineae DC., Rchb. (**-ĭna** Juss.) (zu Ord. Glumacĕae Bartl.) Gräser (gramen, -ĭnis Gras).

Grammanthes DC. (Crassulaceen, V. 5) ,,Schriftblume", fr. grammanthe (*γράμμα* Buchstabe, *ἄνθη* Blüte — d. Buchst. V auf d. Blumenblätt.!), Zier. G. gentianoides DC., s. Vauanthes Haw. u. Crassula L.

Grammatocarpus Presl. (Loasaceen, XIII. 1) ,,Schriftfrucht" *γράμμα, -ατος* Schriftzug, *καρπὸς* Fr. — d. Kapsel linienförmig gedreht), Zier. G. volubĭlis Presl. (Scyphanthus elegans Don).

Grammatophyllum Blum. (Orchid. Vandeen, XX. 1) ,,Schriftblatt" (s. v., *φύλλον* Laub — Blätt. linienförm. gestreift), z. B. Roemplerianum Rchb. f., speciosum Blum. (Ind.), s. Angraecum scriptum Rumph. (Epidendrum scr. L. f., Gabertia scr. Gaud.).

Grammītis Sw. (Farne, XXIV. 1) Voll- od. ,,Schrift"-F. (v. *γραμμὴ* Schrift — linienförm. Sporangien), z. B. Ceterach Sw. (Ceterach officinarum W.).

Granadilla T., DC. (Passifloreen, XX. 4) ,,Granadille", fr. grenadille, e. granadille (span. Name für Passiflōra Passionsblume!), s. Passiflōra L.

Granatēae DC., Seub. (zu Lythrariae Salicariĕae Rchb.) Granatbäume, s. sogl.

1) **Granātum** (sc. Punĭca) L. (Salicarieen Granateen, XII. 1) ,,Granatbaum", fr. grênadier, e. granate, pomegranate (lat. pomum granatum ,,kernvoller Apfel", v. granum Korn). 2) **Granatum** litorĕum Rumph., s. Xylocarpus Granātum Kön. (Meliaceen, VIII. 1) ostind. Grenadillenholz, fr. grenadille de marqueterie.

Graphephŏrum Desv. (Gräser, III. 2) Pinselgras, ,,Schriftträger" (v. *γραφὴ* Schrift, *φορὸς* tragend — d. Spelzen gekielt), z. B. cynosuroides Kön. (Triodia cyn. Spr.).

Graphis Ach. (Flechten, XXIV. 3) ,,Schriftflechte" (v. *γραφὴ* Schrift — Ansehen d. Flechte!), z. B. Dumastii Spr., s. Fissurina Dum. Fée.

Gratiŏla L. (Scrophularineen Gratioleen, II. 1) ,,Gnadenkraut" (v. gratia od. grates Gottesgnade), Gr. officinalis L., fr. gratiole od. sênê des prês ,,Wiesen-Sennes".

Grevillĕa R. Br. (Proteaceen, IV. 1) ,,Greville's"-Silberstrauch (n. d. Bot. C. F. Greville, † 1809, Paxton, od. n. Rob. Kaye Greville, ber. schott. Kryptog.), Zier. G. bipinnatifĭda, flexuosa, sericĕa, etc.

Grewia L., Juss. (Tiliaceen, XIII. 1) ,,Grewsstr.", Grew's-Capstr. (n. Nehem. Grew, s. d. Aut.), z. B. G. Microcos L. (Microcos paniculata G.), G. elastĭca Juss. (Faserpfl. Ind.'s.).

Greyia Hook., Harv. (Saxifrageen, X. 2) ,,Grey's"-Kafferstrauch (n. Lord Grey of Groby?), G. Sutherlandi Hook.

Griffinia Ker (Amaryllideen, VI. 1) ,,Griffin's"-Narzisse (n. W. Griffin

Esq. v. South-Lambeth), Stuben Gr. Blumenavia K. Koch u. Bouché u. hyacinthĭna maxima.

Grimmĭa Ehrh. (Moose, XXIV. 3) „Grimm's"-M. (n. d. Arzt J. F. K. Grimm in Gotha, † 1821, schr. Fl. v. Eisenach), z. B. G. pulvinata Ehrh. „Polster"-M.

Grossularĭa Scop. (sc. Ribes) L. (Ribesiaceen, V. 1) Stachelbeere, „Kräuselbeere", fr. grosseille (-eillier épineux), e. goose-berry-bush, fea-berry (feabe) (v. grossus dick, dem. grossulus kleine unreife Feige, od. viell. d. Altname „creutzelbeere" latinisiert, Rümpler). — Grossulariĕae (zu Peponifĕrae Leun. Ribesiacĕae Rchb.), -acĕae DC. Grck.

Grubbĭa Berg., Schreb. (Thymeläaceen, VIII. 1) „Grubbia" (n. Mich. Grubb, Vorst. d. ostind. Gesellsch., schr. Beitr. z. Capflora), G. rosmarinifolia Berg., s. Chamaelea africana Herm.

Gruinales Endl. „Storchschnäbler" (v. grus, -uis Kranich).

Guaiacum L. (**-jacum** Plum.) (Sapindac. Zygophylleen, X. 1) Franzosenholz v. St. Domingo, fr. gayac, bois-saint-à-pians (südam. Name d. Pfl. gujak!), G. officinale L. „Pockenholz".

Guajava T. (**-jaba**) (Myrtaceen, XII. 1) Kujavebaum Leun. (vaterl. Name!), G. pyriformis G. s. alba dulcis Comm., pomifĕra Bauh. s. alba acida Pluk., s. Psidium pyriferum u. pomif. L.

Guazuma Plum., Juss. (Malvac. od. Büttneriac., V. 1) Ochsenfrass, -brot (Nam. d. Pfl. in Mexiko), G. polybotrÿa Cav. u. tomentosa Kth., s. Bubrōma pol. W. u. Theobroma Guazuma L.

1) **Guettarda** Vent. L. (Rubiac. Guettardeen, XXI. 7) „Guettard'sbaum", fr. guettard (n. d. franz. Pflanzen-Physiol. Et. Guettard, 1748), G. speciosa L., fr. fleur de St. Thomé. — Guettardiĕae (zu Rubiacĕae) Rchb. 2) **Guettarda** Schreb. (Styracineen, XI. 1), G. argentĕa W., s. Halesia arborescens P. Br.

Guilandĭna Juss. (Cassieen Cäsalpinieen, X. 1) Kugel- od. Schusserbaum, fr. cniquier od. guênic, e. nicker-tree (n. Melchior Wieland, latin. Guilandus, Prof. in Padua, † 1590), G. Bonduc L., fr. bon duc, G. Moringa L. (Moringa polysperma G.) Behennussbaum, fr. ben, e. ben-nut, s. Hyperanthēra Mor. Vahl, blaues Santel- od. Griesholz (lignum nephritĭcum), Zier. G. dioeca L. s. inermis Duham. (Gymnoclădus canadensis Lam.), G. echinata Spr., s. Caesalpinia echinata autt. „Brasilienholz".

Guilelma (-lielma) Mart. (Palmen, XXI. 6) „Wilhelminen"-P. (n. d. Kön. Kar. Wilhelmine v. Bayern, † 1841), G. speciosa Mart., s. Bactris Gachipaes Hb. u. Kth.

Gunnēra L. (Urticac. Artocarpeen od. Gunneraceen, II. 1) „Gunnerspflanze", fr. gunnère (n. d. Prof. Gunner in Kopenh.), Ornament G. perpensa L. (Perpensum blitispermum T.), Zier. G. scabra R. P. s. Panke acaulis Molin. „Panke", s. g. Rhabarber-G., G. manicata, s. Misandra Comm. u. Acanthospŏra Spr.

Gustavĭa L. (Myrtac. Melaleucac., XVI. 8) „Gustavbaum" (n. König Gustav III. v. Schweden), Warmh. G. augusta L., s. Perigara hexapetăla Aubl., Warmh. ferner G. speciosa DC., insignis Hook., fastuosa W., gracillĭma Miers, etc.

Gutierrezĭa Lag. (Compos. Solidagineen, XIX. 2) „Gutierrezie", fr. gutierrêzie (n. d. span. Bot. Gutierrezo), Herbstzier. G. gymnospermoïdes Lag. (Gunthera viscosa Reg.), linearifolia Lag. (Galinsogea l. Spr.), etc.

Guttifĕrae Juss., DC., Endl., Rchb. (ungramm. Guttaefĕrae Kön.) Harzsafthaltige (gutta Tropfen, fĕro trage).

Guzmannĭa Rz. Pv. (Bromeliac.,V. 2) „Guzmannie" (n. d. span. Nat. u. Sammler A. Guzmann), Zier. G. tricŏlor R. P. (Pourretia sym-

pagnentēra R. P.) u. picta R. P. (Nidularium fulgens Lem.) etc., s. Pitcairnĕa l'Hér.

Gwillimia Rottl., DC. (zu Magnolia L.) (Magnoliaceen, XIII. 7) „Gwillimie", asiat. Magnolie (n. d. franz. Bot. Guillemeau?), G. (Magn.) Yulan Desf.

Gymnadenia R. Br. (Orchideen Ophrydeen, XX. 1) „Nacktdrüsen"-O., Händelwurz O. W. (*γυμνός* nackt, *ἀδήν*, *-ένος* Drüse), s. Orchis L. u. Habenaria W.

Gymnanthēra R. Br. (Asclepiad. Periploceen, V. 2) „Nackt-Anthere" (s. eb., *ἄνθηρά* Staubbeutel), G. nitīda R. Br. (Str. Neuholl.).

Gymnocládus Lam. (Cassieen Cäsalpinieen, XXII. 9) „Nacktastbaum", Schusserbaum (s. v., *κλάδος* Ast — nach d. Abfall. d. Blätt. auffall. nackte Äste!), Zier. G. canadensis Lam., s. Guilandīna dioeca L.), fr. cliquier od. bon duc du Canada, ēsicot Dietr., e. Kentucky-Coffee-tree, amer. stump- od. nicker-tree „Knickerbaum", s. Hyperanthera dioeca Vahl.

Gymnogramma (-me) Desv. (Farne, XXIV. 1) „Nacktschrift"-F. (s. v., *γράμμα* od. *-μή* Schriftzeichen — nackte Sporangien wie Schriftzüge!), Zier. G. peruviana argyrophylla s. argyraea Hort. u. chrysophylla Kaulf. aurĕa Hort. „Gold- u. Silber"-F., G. Wetenhalliana (Schwefelpuder, Blattquasten), sulphurĕa Desv., Lancheana Hort. (schönste Form!), etc., s. Acrostĭchum L., Grammītis Sw., Hemionītis L. u. a.

Gymnomycētes Rchb. „Nacktpilze" (s. v., *μύκης*, *-ητος* Pilz).

Gymnospermae Endl., Kl. d. Nacktsamigen (*σπέρμα* Samen) i. q. Conifĕrae Zapfenträger (Nadelhölzer).

Gymnostachÿum Nees, Ch. Lem. (Acanthaceen, XIV. 2) „Nacktähren"-Acanthus (s. v., *στάχυς* Ähre — Ährenkolben blattlos! Wtst.), Zier. G. Verschaffelti Ch. Lem. (Blattpfl.), etc., s. Fittonia Coëm.

Gymnōthrix DC., P.-B. (Gräser, III. 2) „Nackthaar" (s. v., *θρίξ* Haar — Borstenhülle d. Blüt. fällt ab), Zier. G. caudata Schrad., japonĭca Kth. u. latifolia Schult., G. crinīta Hb. s. Pennisētum cr. Spr.

Gynandrae Endl. (zu Amphibrўa Endl.) Kl. d. Weibermännigen (*γυνή* u. *ἀνήρ*, *ανδρός* Weib u. Mann — mit einand. verwachsen!).

Gynandria L. „Weibermännige" (XX. Kl.) (s. eb. — verwachs. Geschlechtsteile d. Blüten!).

Gynerium Hb. u. Bpl., Nees (Gräser, XXII. 3) „Frauenhaar", Pampasgras, fr. herbe géante des pampas (*γυνή* u. *ἔριον* Wolle — rauhhaar. Spelzen d. weibl. Blütchen), Zier. G. argentēum Nees, fr. Gyn. argenté od. roseau à plumes, e. silver-Gynerium.

Gypsocallis D. Don (Ericaceen, VIII. 1) „Gypsschöne", fleischfarb. Heide, G. carnĕa D. Don, fr. bruyère à fleurs carnées, e. flesh-coloured Moor-Heath (*γύψος* Gyps. *κάλλος* Schönheit — auf Kalkboden, schöne Pfl., Wtst.), s. Erica saxatĭlis Salisb. (hederacĕa L., bracteata Mnch.).

Gypsophĭla L. (Silenaceen, X. 2) „Gypslieb", -kraut, fr. gypsophile u. soude vermiculaire „Wurm-Salzkraut" (G. Struthium L., „Seifenkr."), Zier. (Bouquete) G. paniculata L., elegans M.-B., Stevenii Fisch., scorzonerifolia Desf., muralis L. etc. (s. eb. u. *φιλή* Liebhaberin — liebt sonnig. trockn. Kalkboden).

Gyrocarpus Jacq. (Myrobalaneen, XXIII. 1) „Kreiselfrucht" (v. *γυρόω* drehe im Kreise herum, *καρπός* Frucht — d. Fr. beim Hochwerfen weg. d. Flügel), G. americanus Jacq., asiatĭcus W. s. Jacquini Roxb. (Bäume).

Habenaria W., R. Br. (Orchid. Ophryd., XX. 1) Zaum- od. Zügel-O., Riemenlippe (v. habēna Zügel — Lippe riemenförm., Fadenorg. an d. Antherenbase), H. bifolia R. Br. (Platanthēra b. Rchb., Orchis b. L.), viridis R. Br. (Plat. vir. Lindl., Satyrium v. L.), albīda Sw. (Gymnadenia albida Rich., Orchis a. Scop. etc.).

Hablitzēa (-tzia) M. B. (**Habzelia** DC.) (Chenopodiac. od. Annonaceen, V. 1 od. XIII. 7) Guineapfeffer (n. C. v. Hablitz, Reis. in d. Krim, Wittst. n. C. L. Hablizl aus Preussen, in Russland erzogen, Begleit. v. S. G. Gmelin etc., schr. üb. Taurien), H. tamoides M. B.

Habranthus Herb. (Amaryllideen, VI. 1) (zu Amaryllis Herb.) „Pracht"-Narzisse (*ἁβρύς* reizend etc., *ἄνθος* Bl.), Zier. H. intermedius Herb., kermesīnus Sweet, Andersoni Herb., etc.

Habrothamnus Endl. (Solaneen od. Celastraceen, V. 1) „Prachtstrauch" (s. eb., *θάμνος* Strauch), Winterzier. H. elegans Brongn., corymbosus Endl. (Meyenia Schldl.), Regelii Planch. (Guatemala), etc.

Habzelia DC. f. (Annonaceen, XIII. 7) Guineapfeffer, fr. coraya (v. habzeli, d. äthiop. Namen d. H. aethiopĭca (Piper aethiop.), s. Hablitzēa M.-B.

Hackēa Schrad. (**Hakea** Wendl.) (Proteaceen, IV. 1) „Hake's"-Strauch (n. d. Bot. u. hannövr. Minist. Frhrn. v. Hake), Gewächsh. H. petrophylloïdes, florīda u. nitīda R. Br., etc., s. Conchium Sm. u. Banksia R. Br.

Hacquetia Neck. (Umbelliferen, V. 2) Hüllen- od. Kleinkopfdolde, Doldenköpfchen (n. d. Prof. Balth. Hacquet in Lemberg, † 1788), z. B. H. Epipactis DC. gelbgrüne H., s. Astrantia L. f. s. Dondia Epip. Spr.

Haematictȳon Lindl. (Apocyneen, V. 2) „Blutnetz" (*αἷμα*, *-ατος* Blut, *δίκτυον* Netz — grosse dunkelgr. rotdurchad. Blätt.), Warmh. H. nutans A. DC. (Echītes rubro-venosa Lind.) m. v. maxima (Prachtbelaub. !).

Haemanthus L. (Amaryllideen, VI. 1) „Blutblume", — Narzisse, fr. hēmanthe od. fleur de sang, e. blood-flower (s. e. u. *ἄνθος* — Blume tiefrot), Stuben H. coccinĕus L., fr. serpentaire, H. puniceus L., cinnabarīnus Decsn., albiflos Jacq., spiralis Ait. (Strumaria spir. Ker), multiflōrus L., Toxicarius L. (gift.).

Haematococcus Ag. (Urkornalgen od. Nostochineen, XXIV. 3) „Blutkügelchen", s. g. roter Schnee (s. v., *κόκκος* Korn), s. Protococcus nivalis Ag.

Haematoxȳlon (-um) L. (Cassieen Cäsalpinieen, X. 1) „Blut"- od. Campecheholz, Blauholz (s. v., *ξύλον* Holz — Farbe dess. blutrot !), H. campechianum L., fr. campêche od. assourou, e. blood-wood.

Haemocharis Salisb., DC. (Theaceen od. Ternstroemiac., XIII. 1) „Busch"- od. „Heckenthee" (v. *αἷμος* Busch, Hecke, *χάρις* Freude — Wtst., *αἷμα* Blut? — Blum. meist schön rot?), s. Gordonia Spr., Wickstroemia Schrad., Laplacēa St. Hil.

1) **Haemodōrum** Sm. (Liliac. Haemodoraceen, III. 1) Blutwurz, „-schlauch" (*αἷμα* Blut, *δορός* Schlauch, Wtst.: *δῶρον* Gabe — blutr. Wurzelknollen! *αἱμώδορον* Theophr. i. q. Orobanche cruenta Bertol.), H. brasiliense Spr. (Hagenbachia br. Nees). — Haemodoracĕae R. Br. 2) **Haemodōron** Wallr. (Rhinanthac., XIV. 2) „Blut-Ervenwürger" (zu Orobanche L.).

Hakēa s. Hackea.

Halesia L. (Styracineen od. Ebenaceen, XI. 1) „Hales"-Storaxstrauch, fr. halésier (n. Steph. Hales, s. d. Aut.), Zier. H. tetraptĕra L. Schneeflockenbaum od. „Vierflügelfruchtb.", e. common snow-drop-tree, H. stenocarpa K. Koch, H. arborescens R. Br. (Guettarda argentĕa W.), etc. (Austral.).

1) **Halicacăba (-um)** Rumph. (Sapindac., VIII. 3) gem. Herzerbse (gr. *ἁλικακάβος* d. arab. alkekengi), s. Cardiospermum Halicacăbum L., fr. cardiosperme, pois-de-coeur, cor-inde, Alkekenge. 2) **Halicacăbum** (sc. Physălis) Scop. (Solanaceen, V. 1) Judenkirsche, fr. coqueret od. alkékengi, e. ebenso od. winter-cherry, s. Physalis Alkekengi L.

Halianthus Fr. (Alsinaceen, X. 3) „Salzblume", Salzmiere Grck., Seemiere (v. *ἅλς, -λός* Salz od. Meer — salz. Standorte), H. peploides Fr., s. Honckenya pepl. Ehrh. (Arenaria p. L., Alsine p. Wahlbg.).

Halimodendron Fisch. (Leguminos. Galegeen, XVII. 4) „Salzstrauch" (*ἅλιμος* salzig, *δένδρον* Baum — salz. Standort!), Zier. H. argentĕum DC. (Caragana arg. Lam.), Robinia Halodendron L. f.), e. silver-leaved Salt-tree (Sibir.).

Halimus Wallr. (Atripliceen, XXI. 5) „Salzmelde", Wasserburgel, fr. halime (s. eb.), H. portulacoides Wallr. (Obione p. Moq. Tand., Atriplex p. L.).

Halodendron L. f. (sc. Robinia ds.) (Legum. Galegeen, XVII. 4) „Salzbaum" (*ἅλς, -λός* u. *δένδρον*), s. Halimodendron Fisch.

Halodiscus Ser., Rmpl. (zu Spiraea L.) (Rosac. Spiräac., XII. 4) „Salzscheibe"? (s. v., *δίσκος* lat. discus Scheibe? wahrsch. fehlerh. st. Holodiscus Lauch., s. d.).

Haloragĕae DC., Rchb., Halorrhagidacĕae Grck. Wassernussgew., s. Haloragis.

Haloragis Forst. (richt. **-orrhăgis!**) (Haloragеen, VIII. 4) „Seebeere", Wassernuss (*ἅλς, -λός* Salz, Meer, *ὁᾶξ, -ᾰγός* Weinbeere — Früchte Weinbeeren ähnl., am Meeresgestade!).

Hamamelidĕae R. Br. (zu Laurinĕae Rchb., Ord. Umbelliflōrae Bartl.), sogl.

Hamamēlis L. (Hamamelideen, IV. 2) Zaubernuss, „Mitapfel", Zauberhasel, e. witch-hazel (v. *ἅμα* zugleich, *μῆλον*, lat. malum Apfel — alte Frucht u. neue Blüte zusammen! Wtst.: eig. Homomelis v. *ὁμός* gleich — einem Apfel ähnl.!), Zier. H. virginĭca L. s. corylifolia Mnch. m. v. macrophylla Hort., fr. pistachier noir, e. virginian witch-Hasel (wych-Hazel) virgin. Zauberstr. — Hamamelĕae DC.

Hamulium Cass. (Compos. Heliantheen, XIX. 3) „Häkchen"-Alant? (v. hamulus Häkchen? — schwerl. v. *ἄμυλον* Stärkemehl!), s. Verbesina alata L.

Hancornia Gomez (Apocyneen, V. 1) „Hancornie" od. Mangaïba (n. einem Portugies. Phil. Hancorn, Pfeiff.), H. speciosa Gom. u. pubescens Mart. (Str. Brasil.).

Hardenbergia Benth. (Leguminos. Phaseoleen, XVII. 4) „Hardenberg's"- od. Kennedy's-Bohne (n. einer Gräfin Hardenberg, geb. v. Hügel), s. Kennedya Vent.

Hardwickia Roxb. (Cassieen, X. 1) „Hardwick's"-Hülsenbaum (n. d. Gen.-Maj. d. Artillerie Thom. Hardwick, Ostind. Compagnie), H. binata Rxb. (Faserpfl. Indiens).

Harĭna Hamilt. (Palmen, VI. 2) „Stall"-P.? (lat. hara Schweinstall? Wtst.: ostind. Name!), H. caryotoides Ham. s. Wallichia car. Roxb.

Harmala Mnch. (sc. Pegănum) L. (Rutac. Zygophylleen, XI. 1) gem. Harmala, Harmel- od. arabische Raute, fr. harmale (arab. harmel = Raute, Forskål), H. multifīda Mnch., s. Pegan. Harm. L.

Harpalium Cass., DC. (Compos. Senecionideen, XIX. 2) Starr- oder „Packsamenbl." (*ἁρπαλίζς* od. *-λέος* festpackend — näml. d. Samenhülle!), Zier. H. rigĭdum Cass., fr. soleil rigide, s. Helianthus rigĭdus Desf.

1) **Hartmannia** DC. (Compos. Madieen od. Sigesbeckieen, XIX. 2) „Hartmannie" (n. K. J. Hartmann, schwed. Arzt etc., s. d. Aut.,

Pfeiffer n. Jos. Ad. Hartmann, Reis. etc.), z. B. H. Streetsii Gray u. H. Madia L., s. Hemizonia. 2) **H.** Spach (Onagrarieen, VIII. 1) Hartm.'s-Nachtkerze, H. macrantha Spach, s. Oenothēra tetraptĕra Cav.

1) **Hastingia** Sm. (Labiaten, XIV. 1) „Hastingie" (n. Warren Hastings, Gen.-Gouv. Ostindiens, † 1818), Zier. H. coccinĕa Sm., s. Moluccella L. (Holmskioldia Retz.). 2) **H.** Kön. (Büttneriac., V. 1).

Hauya Moç. u. Sess. (Onagrarieen Montinieen, XXII. 4) „Hauy's"-Montinie (n. d. Mineralogen Rĕnē Just. Hauy, † 1822 in Paris), z. B. H. elegans Moç. u. Sess.

Haworthia Duv., Salm-Dyck (Liliac. Aloïdeen, VI. 1) „Haworth's"-Aloë (n. d. engl. Bot. Haworth), H. albĭcans Duv., s. Aloë.

Hebeclādus Miers (Solanaceen, V. 1) „Flaumschoss" (ἥβη Flaum, lat. pubes Mannbarkeitshaare, κλάδος Trieb, Ast), Zier. H. biflōrus Hook. (Peru).

Hebeclinium (-num) DC. (Compos. Eupatorineen, XIX. 1) „Flaumlager"-Dosten (s. eb., κλίνη Bett, Lager — Pubescenz d. Fruchtbodens), Zier. H. janthĭnum DC., s. Conoclinium j. Moore.

Hebelōma DC. (Pilze, XXIV. 4) Jugend-Blätterpilz Kumm., „Flaumrand" (s. v., λῶμα Saum etc. — bez. d. gefransten Manschette, Wtst.), H. fastibĭle, truncatum etc., s. Agarĭcus L.

Hebenstreitia L., Thb. (Buchnereen od. Selagineen, XIV. 2) „Hebenstreitie (n. d. Prof. Hebenstreit in Leipzig, † 1757), Zier. H. dentata L. (alba Hort.), tenuifolia Schrad. (integrif. L.) etc.

Hebradendron Grah. (Guttiferen, XI. 1) „Hebräerbaum" (ἑβραῖος hebräisch, δένδρον B. — rundum abspringende Antheren, wie durch Beschneidung), s. Garcinia amboinensis Gummiguttbaum (Stalagmītes cambogioides W. s. Gutta Offiz.).

Hecatonia DC., Rchb. (zu Ranunculus L.) (Ranunculac., XIII. 7) Weissranunkel (ἑκατόν hundert — näml. Früchtchen in einer Blüte!), z. B. palustris u. pilosa Lour. s. cantoniensis DC., sowie Ran. pyrenaeus L., platanifolius L. etc.

Hedĕra Sw., L. (Araliaceen, V. 5) Epheu, Eppich, fr. lierre (l'hierre), e. ivy, tree-ivy „Baumeppich" (v. d. celt. hedra Cordel od. Wtst. ἕδρα Sitz v. ἕζω sitze fest — an Stämmen etc.), wild u. Zier. H. Hĕlix L. europ. E. m. v. v. (palmata Hort. u. aborescens Hort., v. latimaculata elegans (um Spiegel herum), v. taurĭca Booth (Fenst. u. Ampeln), v. Leeana, v. digitata Hort., v. poëtica Hort. etc.; H. hibernĭca Hort. irischer od. schott. E., H. colchĭca C. Koch (Roegneriana Hort.), H. algeriensis Hort. (canariensis W. u. maderensis Hort.). — Hederacĕae A., Rich., DC.

Hedycarya L., Pers. (**-ia** Forst.) (Urticac. Monimieen od. Nyctagineen, XXII. 9) „Süssnuss", Stielnuss (ἡδύς süss, κάρυον Nuss — nussf. Früchte sehr süss!), z. B. H. dentata L. (Str. Neuseel.), hirsuta Spr. (Bengal.) etc., s. Hydrocarya Spr.

Hedychium Kön. (Scitamineen Alpinieen, I. 1) „Süssschnee", Kranzblume D. (s. v. u. χιών Schnee — liebl. Geruch), Warmh. H. coronarium Kön. (Kaempferia Hedychium Lam.), Gardnerianum Wall.

Hedycrĕa Schreb. (Amygdalaceen od. Myrobalaneen, XII. 1) „Süssfleisch", Zuckerpflaume D. (s. v., κρέας Fleisch — sehr süsse fleisch. Fr.!), H. incana W. etc., s. Licania Aubl.

Hedyotidĕae Cham., Schldl. s. Hedyōtis!

Hedyōtis Lam. (Rubiac. Cinchonaceen, IV. 1) „Süssohr"- od. Ohrkraut Leun., Oehrling D. (s. v., οὖς, ὠτος Ohr — bez. d. Blätterform u. weg. süss. Geruchs), H. Auricularia L. (Valerianella palustris Burm.), hispĭda Lam. (Oldenlandia umbellata L.), graminifolia L. s. herbacĕa Forst. (Old. stricta Sw.) etc.

Hedysarĕae Rchb., s. sogl.

Hedysărum L. (Legumin. Hedysareen, XVII. 4) „Süss"- od. „Mannaklee", Hahnenkopf, fr. sainfoin u. tête de coq, e. cock's-head (gr. *ἡδύοσμον* v. *ἡδύς* süss u. *ὄσμη* Besen etc., Wtst. *ἄρωμα* Arom!), Zier. H. coronarium L. spanisch. H. od. Kron-Mannaklee, fr. sainfoin d'Espagne, e. garland-cock's-head m. v. fl. alb. Hort., H. capitatum Desf., H. sibirĭcum Poir., H. humile L., fr. tête de poule „Hühnerkopf", H. cordatum Thb. (Hallia cord. Thb.), H. hamatum L. (Stylosanthes procumbens Schreb.), H. gyrans L. (Desmodium gyr. Desv.) beweglicher S., H. Onobrўchis L. s. Onobrўchis satīva Lam. s. viciaefolia Scop., Esparsette od. türk. Klee.

Heinsia DC. (**-tzia** Van Houtt., **-zia** Scop.) (Rubiac. Cinchonac., V. 1) „Heinsius"-Chinastrauch (n. d. Philolog. Heinsius, Übers. v. Theophrast's Schr., Leyden 1613), Zier. H. tigrīna.

Helenium L. (Compos. Inuleen, XIX. 2) Alant, fr. Hélénie, e. horseheal od. bastard-sun-flower (gr. *ἑλένιον* nach *Ἕλενος*, Sohn d. Kön. Priamus v. Troja? Wtst. wohl v. *ἥλιος* Sonne — Gestalt d. Blume!), Zier. H. autumnale L., tenuifolium Nutt., atro-purpurĕum Kth. Bouchĕ m. v. grandicephălum Lem., lanatum Spr. (Actinella lan. Pursh), s. Trichophyllum l. Nutt., etc.

Heleocharis R. Br. (Juncaceen, III. 1) „Teichbinse", -riet (*ἕλος*, *-εος* Teich etc., *χάρις* Freude — wächst in Sümpfen!), H. palustris R. Br. (Scirpus p. L.), uniglūmis Lk. (Scirp. un. Lk.), multicaulis Koch, etc.

Helianthĕmum T., Mill. (Cistaceen, XIII. 1) „Sonnenröschen", fr. hélianthème, fleur du soleil u. herbe d'or, e. sun-rose (*ἥλιος* Sonne u. *ἄνθεμον* i. q. *ἄνθος* Blume), Zier. H. pulverulentum DC. (Cistus apennīnus u. polifolius L.), grandiflōrum DC. (variabile Spach), umbellatum Mill., guttatum ds. (Cist. gutt. L.), vulgare G. (Chamae-Cistus Mill.) m. v. lutĕum fl. plen., v. album fl. pl. etc., H. coccinĕum Hort. v. fl. pl.

Helianthus L. (Compos. Helianthеen, XIX. 3) „Sonnenblume", fr. hélianthe, herbe au soleil, fr. u. e. girasol, e. sun-flower u. turnesol (*ἥλιος* u. *ἄνθος*), Zier. H. annŭus L. (Peru) m. v. v. (uniflōrus, macrophyllus, gigantĕus, flore pleno, globosus fistulosus Hort.), H. indĭcus L. m. v. nanus Hort. fl. pl., H. multiflōrus L. m. v. fl. pl. u. orgyalis DC. (beide Nordamer.), H. argyrophyllus A. Gr., fr. soleil du Texas; H. tuberosus L., fr. topinambour, s. g. Erdbirne (cult.).

Helichrўsum W., G. (Compos. Inuleen, XIX. 2) Immerschön, Strohblümchen, fr. éternelle od. immortelle, fleur de paille, e. everlasting-flower, everlasting- (gr. *ἑλί-* od. *ἡλιόχρυσος* „Sonnengold" — glänz. goldgelb. Aussehen!), wild H. arenarĭum DC. Sand-Immortelle, s. Gnaphalium aren. L., Zier. H. bracteatum W. (lucĭdum Hänk. s. chrysanthum Pers.), Garten-Strohblume, m. v. v. brachyrrhynchum Sond., Humboldtianum Gaud. u. orientale G. (Bouquet-I.), macranthum Benth. s. monstrosum Hort. m. v. monstr. purpureum nanum fl. pl., H. cretĭcum, s. Tinearia G. Fr. „Mottenkraut", etc., s. Elichrysum W. (s. d.).

Heliconia L. (Musaceen, V. 1) „Helikon"-Banane (n. d. Berg Helikon, Sitz der Musen, Myth.), Warmh. H. farinosa, discŏlor s. bicŏlor Benth. (Brasil.), Bihai Sw. „Pisang-H." (Musa Bihi Hort., Antill.) etc.

Helictēres L. (Sterculiaceen, XVI. 7) „Schraubenfrucht"-Malve, „Schraubenbohne" Leun. (gr. *ἑλικτήρ*, *-ῆρος* Ohrgehäng — Kaps. spiral. gewunden), z. B. H. lanata Krz. (Oudemansia l. T. u. B.), H. Isora L. (Faserpfl. Ind. u. Jamaika's).

Heliophīla L. (Cruciferen Siliquos., XV. 2) „Tagliebchen", „Sonnen-

freund" Rmpl. (ἥλιος S. u. φιλή Freundin — Standort sonnig!), Zier. H. pilosa Lam. s. arabioides Hort. (Orthoscēlis pil. Spach), circaeoides L. f. (Chamira cornuta Thb.) etc., s. Cleōme, Pilosa u. Peltaria L. — Heliophilčae Rchb.

Heliopsis Pers. (Compos. Heliantheen, XIX. 3) „Sonnenauge" Rmpl., fr. hēliopside (s. v., ὄψις Gesicht etc. — gelbgestrahlte Blüten!), Zier. H. canescens H. B. K. (Helianthus buphthalmoides Hort.), laevis Pers. etc., s. Acmella, Buphthalmum u. a. — Heliopsidčae DC.

Heliotropium T., L. (Borragineen, V. 1) „Sonnenwende", fr. hēliotrope, fleur des dames, herbe aux chancres „Skorpionschwanz", -aux verrues „Warzenkraut", e. hēliotrope od. turnsol u. scorpion's-tail (ἥλιος u. τροπή Wende, v. τρέπω wende zu, drehe — wendet sich d. Sonne zu!), Zier. H. grandiflōrum Don, s. corymbosum R. P., H. peruvianum L. m. v. v. (Boucheanum, Volaterranum etc.), fr. h. du Pérou od. herbe du Saint-Fiacre, e. widow-wail „Witwenklage", s. g. Vanillen-Hel.; wild H. europaeum L.

Heliptĕrum DC. (Compos. Anthemideen od. Inuleen, XIX. 2) „Schraubenflügel"-Immortelle (v. Helichrysum u. πτέρυον Flügel od. ἕλιξ Schraube — nur flaum. Pappus, sonst wie Helichrysum, Wtst.) Sommer-Zier. H. anthemoides u. Sanfordi Hook. (Topf-Imm., Neuholl.), cassinianum DC., s. Schoenia Steetz.

1) **Helix** (sc. Hedĕra) L. (Araliaceen, V. 5) europ. Epheu (s. Hedĕra!) (ἕλιξ alles Gewundene!). 2) **H.** (sc. Salix) L. (Salicineen, XXII. 2) Purpurweide, s. Salix purpurea L.

Helleborine Hall. (Orchid. Neottieen, XX. 1) „Nieswurz"-O., fr. ĕlleborine (v. Hellebōrus, s. sogl. — von Haller weg. d. Ähnl. damit so benannt!), H. latifolia Bauh. (Epipactis Helleborine Crantz), s. Serapias latif. W. (Epip. lat. All.), H. angustif. Bauh. (Serapias longifolia L.).

Hellebōrus L. (Ranunculac., XIII. 7) Nieswurz, fr. u. e. hellebore od. fr. herbe de cru, e. sneeze-wort (gr. ἑλλέβορος, n. Paxton v. ἕλω bin tötlich u. βορά Speise — tötet durch ihren Genuss!), Zier. H. niger L. s. g. Christblume od. Schneerose O. W., fr. fleur d'hiver, e. christ-mass-rose, m. v. grandiflōrus Hort., H. atrorubens W., Kit., purpurascens ds., orientalis Lam. (Griech.), olympĭcus Lindl., intermedius Guss. (Calabr.) m. v. abschasĭcus Hort., viridis L., wild H. foetĭdus L., fr. pièd de griffon „Greifenfuss". — Helleborčae Rchb.

Hellenia W. (Scitamineen, I. 1) „Hellenius"-Gewürzlilie (n. C. N. Hellenius, Prof. in Åbo in Finnland, schrieb Dissert. acad. 1789 u. a.), H. coerulĕa R. Br., rufa Presl., abnormis Ldl., grandiflōra Retz. (Costus speciosus Sm.), alba Retz. etc., s. Amōmum.

Helminthia Juss., Pers. (Compos. Cichoriac., XIX. 1) „Wurmsalat" Seub., -lattich M.-Rchb. (v. ἕλμινς, -νθος Wurm — d. gestreift. Samen gleichen e. Hauf. Würmer), H. echioïdes G. scharfblättr., s. Picris ech. L.

Helminthochorton Ag. (**-os** Lk.) (Florideen-Tange, XXIV. 3) „Wurmtang", -moos, -knotentang W. (s. eb. u. χόρτος Futter etc. — wirkt wurmabtreibend), s. Sphaerococcos s. Cerămium Helminthochortos.

Helobiae (richt. **Heleobiae**) Bartl., Endl. Kl. d. Sumpflilien od. Schlammwurzler Rchb. (ἕλος, -εος Sumpf, βιόω lebe).

Helonias L., W. (Juncaceen od. Melanthaceen, VI. 3) Torflilie, Schwindblume Rmpl., e. blazing-star (star-wort) (v. ἕλος Teich etc., νηΐας schwimmend — sumpflieb. Pfl.), Zier. H. latifolia Mchx. s. bullata L., s. Tofieldia calycina Whlnbg. (Anthericum cal. L.) u. Scheuchzeria Pseudo-Asphodelus Scop.

Helosciadium Koch (richt. **Heleosc.**-) (Umbelliferen, V. 2) „Sumpfschirm", Scheiberich O. W. (s. v., σκιάδιον Schirmdach v. σκιά Schatten — in Sumpf wachs. Schirmpfl.!).

Helosĕris (st. **Heleos.-**) (zu Cineraria) Rchb. (Compos. Astereen, XIX. 2) „Sumpfsalat" (s. v., *σέρις* Salat), s. Cineraria palustris L.

Helŏsis Rich. (Balanophoreen, XXI. 1) Nagelstoss, -schosser (v. *ἧλος* Nagel, Zwecke u. *ὦσις* Stoss — stösst nagelförmig hervor! Wtst. Schuppen nagelf.!), H. guianensis s. cayennensis Rich., s. Cynomorium cay.).

Helospŏra Jacks. (Rubiaceen, IV. 1) „Nagelsamen" (s. eb., *σπορά* Samen — diese krumm wie Krallen), H. flavescens Jacks. (kl. B.), s. Timonius fl. Bak. (Polyphragmon fl. Krz.).

Helvella L. (Pilze, XXIV. 4) Falten- od. Steinmorchel, fr. hêlvelle (v. helveolus dem. helvus rötlich, od. helus i. q. olus, -ĕris Gemüse, Helm. u. Rabenh. v. heluor schwelge: helvella jed. kl. Küchenkr.!), H. esculenta L. (essb.). — Helvellacĕi Fr.

Helwingia W. (Santalac. od. Cornaceen, XXII. 3) „Helwingie" (n. d. Bot. G. A. Helwing, Pred. zu Angersburg in Preussen, † 1748, schr. Fl. v. Preussen 1726 u. Flora campana Lps.), H. ruscifolia W., japonĭca W. (Osyris j. L.).

1) **Helxīne** Rchb. (sect. v. Polygonum L.) (Polygonaceen, VIII. 1) „Windenknöterich" (gr. *ἑλξίνη* eine schleppende Pfl. v. *ἕλκω* schleife etc. — windend. Wuchs!), z. B. P. dumetorum L., Convolvŭlus L., tatarĭcum u. Fagopўrum L. 2) **Helxīne** Req. (Urticaceen, XXIII. 1) Wand- od. Glaskraut, Helxīnes herba Apoth. = Parietaria L., fr. helxine od. pariĕtaire, H. Soleirolii Requien, s. Parietaria Sol. Spr.

Hemerocallis L. (Liliaceen Asphodeleen, VI. 1) „Tagschöne", -lilie, Affodil-Lilie Vilm., fr. hêmêrocalle, e. day-lily (v. *ἡμέρα* Tag, *κάλλος* Schönheit — nur b. hellem Tag offen!), Zier. H. fulva L. (crocĕa Hort.) m. v. v., flava L., fr. lis jaune, e. yellow day-lily, H. coerulĕa W. (Funkia coer. Andr. s. ovata Spr.) etc., s. Funkia Spr.

Hemiandra Benth. (Labiaten, XIV. 1) „Halbanthere" (v. *ἥμι* halb, *ἀνήρ, -δρος* Mann, Staubbeutel — dies. nur halb!), Gewächsh. H. pungens R. Br. (Neuholl.).

Hemiclidia R. Br. (Proteaceen, IV. 1) „Halbschliess"-Silberbaum (s. eb., *κλεὶς, -δός* Schloss — d. Frucht springt nur teilweise an d. Spitze auf), s. Dryandra R. Br.

Hemimēris L. (Scrophularineen, XIV. 2) „Halbblume" (s. v. u. *μέρος* Teil — ein Teil d. Blume viel grösser, so dass sie halb scheint), Gewächsh. H. urticifolia u. coccinĕa (Celsia linearis Jacq.), linearifolia H. B., parviflōra ds., etc., s. Celsia, Diascia DC., Alonsoa R. P.

Hemionītis L. (Farne, XXIV. 1) „Esels"-Farn, fr. hémionite, Halbmondkraut, Gitterfarn (gr. *ἡμιονῖτις* v. *ἡμιόνος* Halb- od. Maulesel — bringt kein. befrucht. Samen hervor), Zier. palmata L. u. japonĭca Thb.; H. esculenta Retz. (Diplazium esc. Sw.) etc., s. Antrophyum Kaulf., Scolopendrium Sm. u. a.

Hemitelia Presl. (Baum-Farne, XXIV. 1) „Halbschleier"-F. (*ἡμιτελής* halbvollendet — näml. d. Fruchtschleiercheu zuletzt zurückgebogen), Warmh. grandifolia Spr. (Cyathea gr. W.).

Henna Alcanna Rauw. (Lythrarieen, VIII. 1) „Henna"- od. „Alkannawurz", s. g. Schminkwurz (vaterl.), s. Lawsonia inermis L. f. s. alba (Alcannae verae radix zum Rotfärben!).

Hepatĭca L. (Ranunculac., XIII. 7) „Leberblume", fr. hépatique, e. liver-wort (v. *ἧπαρ, -ατος* Leber — weg. d. Blattlappen), Zier. H. triloba Chaix (Anemōne Hepatĭca L.) m. v. v., z. B. rubra fl. pleno, fr. herbe de la Trinité, e. three-lobed-Hep., angulosa Lam. (grossblum. azurbl.) etc.

Hepatĭcae Juss. (**-ci** Rchb.) Kl. d. „Lebermoose" (s. eb.) (einige geg. Leberkrankh.!).

Heraclēum L. (Umbelliferen, V. 2) Bärenklau, „Herakles"- od. Heilkraut Rmpl., fr. berce, e. comfrey u. bear's-breech (v. Ἡρακλῆς Herakles od. Herkules, der sie zuerst anwandte, Plinius), Gart.-Zier. H. aspĕrum M. B. s. Panaces Pers. (pubescens Vilm., Rmpl.), gigantēum Fisch., flavescens Baumg. (austriăcum Pall.), wild H. Sphondylium L.

Hermannia L. (Sterculiac. od. Büttneraceen, XVI. 2) „Hermannie" (n. Hermann, Arzt in Batavia, dann Prof. in Leyden, † 1695), Stuben H. fragrans (Str. Cap), alnifolia L. (Ketmia africana), triphylla L. (Connărus decumbens Thb.), etc., s. Ketmia T. u. Mahernia L. — Hermanniĕae DC.

Herminium R. Br. (Orchid. Ophrydeen, XX. 1) Einknolle „Säulchen"-O., Ragwurz Grek., Hünge O. W., fr. hermin (v. ἑρμίν, -νος Bettstellenfuss — nur ein Fussstollen, d. i. eine Würzelknolle!), H. Monorchis R. Br. (Orchis Mon. Crantz, Ophrys Mon. L., Satyrium Mon. Pers.).

Hernandia L. (Myristiceen, XXI. 3) „Hernandie", fr. hernandier (n. d. span. Bot. Dr. Franc. Hernandez, Leibarzt Philipp's II., 1593—1600 als Natf. in Westind.), H. ovigĕra L. „Eierbaum", H. sonōra L. „Rasselnuss", span. Arbol de cañon „Kanonenbaum" (— Steinfrucht hohl m. losen Kernen!).

Herniaria L. (Illecebreen, V. 2) „Bruchkraut" od. Tausendkorn, Harnkr. G. Frank, fr. herniaire od. herniole, herbe aux hernies, e. hern-hill, black-heath (v. hernia Bruchkrankheit — geg. diese angewendet!), H. glabra, hirsuta L. etc.

Hertia Less. (Compos. Senecionideen, XIX. 2) „Hert's"-Fettpfl. (n. d. Bot. Joh. Casim. Hert, schr. de Pimpinella Saxifraga, Gissae 1726), H. s. Othonna crassifolia Less.

Hesperaloë (Liliaceen, VI. 1) Abend-Aloë, neue Zier. H. yuccaefolia rotblüh. Yucca (Tex.) (ἕσπερος, lat. Hesperus od. vespĕra Abend etc.).

Hesperidĕae L., Rchb. (**-ides** Endl., fr. hesperidées) „Hesperidenäpfel" od. Orangen (v. Hesperia Hesperien od. Abendland, Spanien etc.) (s. eb.).

Hespĕris L. (Cruciferen Siliquosen, XV. 2) „Abend"- od. Nachtviole, Frauenveil od. -Viole, Damaskenblume Wilm., Rmpl., Kilte O. W., fr. Julienne, Cassolette, Damas, Girarde etc., e. dame's-violet, rocket u. queen's-gilliflower (s. v.), Zier. H. matronalis L. m. v. v. (candidissima Hort. u. fl. alb. pleno Hort.), H. maritĭma Lam. (Cheiranthus m. L., Malcolmia m. R. Br.) Seestrand's-Levkoje, e. searocket etc., m. v. fl. alb. Hort., H. bicŏlor Hort. (Malcolmia b. Boiss.), etc.

Heterocentron (-um) Hook., Arn. (Melastomac. Rhexieen, VIII. 1) „Wechselsporn" (ἕτερος andrer, wechselnd, abweichend, κέντρον Sporn etc. — d. Antheren d. läng. Staubfäd. m. gestielt. borstenförm., die d. kürz. nur an d. Basis zweihöcker. Connectiv), Warmh. H. rosĕum Hook., subtrinervum ds., etc.

Heteromorpha Cham. (Umbelliferen, V. 2) „Wechselblatt"-Dolde (s. v., μορφή Gestalt — nämlich d. beid. Teilfrüchtchen u. d. Blätt.), H. arborescens Schldl., s. Bupleurum arb. L.

Heterotōma Zucc. (Lobeliaceen, XIX. 6) „Anderschnitt"-Lobelie (s. v., τομή Schnitt — Oberlippe d. Kelchs drei-, Unterl. zweispaltig), H. lobelioides Zucc., s. Heterosōma autt.

1) **Heuchēra** L. (Saxifrageen, V. 2) „Heucher's"-Steinbrech, fr. Heuchère (n. J. H. v. Heucher, Prof. z. Wittenberg, † 1747), H. americana L. Alaunwurzel, e. alum-root, s. Cortusa amer. Herm. u. Sanicula amer. spicata Pluk., Zier. H. micrantha Dougl. (N.-Amer.), villosa

Mchx. (N.-Am.). 2) **Heuchēra** dichotōma Murr. (Rubiaceen, V. 1), s. Oldenlandia pentandra Retz.

Hevēa Aubl. (Euphorbiaceen, XI. 3) Kaoutschuk- od. Federharzbaum, fr. hēvé (hewe Nam. d. B.'s in Guiana, Wtst.), H. guianensis Aubl., syn. Jatropha s. Siphonia Schreb. Cahuchu s. elastica Schr.

Hexacentris Nees (Acanthaceen, XIV. 2) „Sechssporn" (ἕξ sechs, κέντρον Sporn etc. — im Ganzen sechs Antherensporne! Wtst.), Warmh. H. mysorensis Wight (Mysore in Ostind.), s. Thunbergia L.

Hexandria L. VI. Kl. d. „Sechsmännigen" (s. eb., ἀνήρ, -δρός Mann, Staubgefäss!).

1) **Heyderia** K. Koch (Coniferen Cupressineen, XXI. 9) Riesen-Thuja, H. decurrens Koch (Libocedrus dec. Torr.), s. Thuja gigantea Carr. (n. d. Bot. Ed. Heyder, s. d. Aut.). 2) **H.** Fr. (Morchellineen-Pilze, XXIV. 4) „Heyder's"-Morchel.

Heynēa Roxb. (Hesperid. Meliaceen, X. 1) „Heyne's"-Orange (n. d. Bot. u. Indien-Reis. Dr. Benj. Heyne, † 1819), Zierb. H. quinquejūga Spr., s. Trichilia russinervis Blum.

Hibbertia Anderss., Salisb. (Dilleniaceen, XIII. 3) „Hibbertie" (n. G. Hibbert, der durch Niven am Cap sammeln liess, † 1838), Ampel H. perfoliata Hüg. u. grossulariaefolia Sims, H. volubilis Andr. (Dillenia scandens W.).

Hibiscus L. (Malvaceen, XVI. 8) Eibisch, syrische Rose, Blumenbaum, fr. guimauve „Mistelmalve" (gr. ἰβίσκος od. ἐβίσκος, dem Ibis gew. Pfl., Paxt., Wtst.), Zier. H. syriacus L. s. Ketmia arborea Hort., fr. ketmie, H. rosa sinensis L. chines. Malvenrose Rmpl., H. splendens Grah. (Neuholl.), H. roseus Thor. (Süd-Eur.), Warmh. H. Cooperi Hort. (scheckblättr.), H. liliiflorus Cav., phoenicēus W. (Ind.), Cameroni Knowl., mutabilis L., fr. fleur-changeante, Thunbergii Hort. (Sida vesicaria Cavend., africana Mill. s. grandiflora Hort.), Gartenbl. H. Trionum L. Stundenblume, cannabinus L., obtusifol. W. etc.

Hicorius Raf. (Juglandeen, XXI. 8) (zu Juglans L.) „Hickorynussb." (vaterl.), s. Carya amer. Nutt. etc.

Hieracium L. (Compos. Cichoriaceen, XIX. 1) „Habichtskraut", fr. épervière (herbe à l'épervier, e. hawk's-herb (-weed) od. kite's-foot u. sange (v. ἱέραξ, -κος Habicht), z. B. H. murorum L., fr. pulmonaire des Français, Gartenbl. H. aurantiacum L., fr. ép. orangée, e. orange-hawk-weed od. golden mouse-ear, etc.

Hierochlōa R. u. Sch. (**-chloë** Gm., Rchb.) (zu Holcus L.) (Gräser, XXIII. 1) „Heiligen"- od. Mariengras, Darrgras Seub. (v. ἱερός heilig, χλοα od. -όη Gras — s. g. Heiligen-Gras in Preussen), H. borealis R. u. Sch. s. repens P.-B., s. Holcus bor. Schrad. s. odoratus L.

Higginsia Rz. Pv., Pers. (Rubiac. Cinchonac., IV. 1) „Higgins"'-Chinastrauch (n. Don O'Higgins, span.-amer. Beamten), z. B. aggregata, obovata u. verticillata R. P., s. O'Higginsia Rz. Pv., Campylobotrys Lindl. u. Evosmia H. B. K.

Himantoglossum Spr. (Orchid. Ophrydeen, XX. 1) „Riemen"- od. Rollzunge (v. ἱμάς, -άντος Riemen, γλῶσσα Zunge — d. drei Labiumlappen lang riemenförmig!), z. B. hircinum Spr. (Loroglossum h. Rich.), s. Satyrium L.

Himantophyllum Ait., Spr. (Amaryllideen, VI. 1) „Riemenblatt" (s. eb., φύλλον Laubblatt), s. Imantophyllum Hook. u. Clivia Lindl. (s. d.).

Hindsia (schlecht **Hinsia**) Benth. (Rubiac. Cinchonac., V. 1) „Hinds"'-Chinastrauch (n. R. B. Hinds Esq., Nat.-Liebh. u. Reis. 1836/42, nicht Wtst.: n. d. brasil. Nam. d. Pfl. Hinsia!).

Hippeastrum Herb. (Amaryllideen, VI. 1) „Ritterstern" (v. ἱππεύς, -έως Ritter, ἄστρον lat. astrum Stern — d. Blätt. stehen zweizeilig

od. „reitend", d. Blüt. sternf. Wtst.), Warmh. H. fulgĭdum fl. pl. Van Houtt., Johnsii, reginae, vittatum Herb. m. v. v. (Winterbl.).

Hippion Schmidt, Spr. (Gentianeen, V. 2) „Rossveilchen", Bitterblatt (v. *ἵππος* Pferd u. *ἴον* Veilchen — gröss. als ein Veilchen), z. B. obtusifolium Schm. u. axillare ds., H. vernum etc., s. Gentiana etc.

Hippocastănum T. (sc. Aescŭlus) L. (Sapindac. Hippocastaneen, VII. 1) „Rosskastanie", fr. maron d'Inde, e. common horse-chestnut (s. eb. u. *καστανὸν* Kastanie), Zier. v. v. fl. pleno, argenteo-variegata u. laciniata Hort., v. rubicunda Schubert. — Hippocastanĕae DC. (-nacĕae Grck.).

Hippocratĕa L. (Theaceen Malpighieen, III. 1) Waldmandelbaum (n. Hippokrates v. Kos, s. d. Aut.), H. comosa Sw. (Cōa scandens Plum.), aspera Lam. (Tonsella scabra Schreb.) etc. — Hippocratĕae (sc. Theaceae) Rchb., -ticĕae Juss., H. B. K., -teacĕae DC., Kth.

Hippocrēpis L. (Legumin. Coronilleen, XVII. 4) „Pferdehuf"- od. Hufeisenklee (s. v. u. *κρηπίς, -ίδος* Schuh — Form d. Hülsen wie Hufeisen!).

Hippomăne L. (Rutac. Euphorbiaceen, XXI. 9) Mancinellenbaum, fr. hippomanes od. poirier vénimeux, eig. „Rossbrunst" od. „Rossmanna" (s. v. u. *μανία* Raserei, Brunst, od. *μάνη*, später *μάννη* Manna — bei d. Alten ein Kraut in Arkadien etc.), H. Manzinella L. Curaregiftbaum, fr. manceniller, H. biglandulosa L. s. Sapium aucuparium Jacq., fr. glutier. — Hippomanĕae Rchb.

Hippomarathrum Fl. Wett. (sc. Seselli) L. (Umbellifer., V. 2) „Rossfenchel" (s. v., *μάραθρον* Fenchel), H. pelviforme Fl. Wett., s. Seselli articulata Crantz.

Hippophaë (nicht Hippophaea!) L. (Santalac. Elaeagneen, XXII. 4) Sand- od. Seedorn, eig. „Rosstöter" od. „Rosslicht", fr. hippophaë u. argousier (v. *φάω* töte, H. d. Alten aber = Euphorbia spinosa! nach Andern v. *φάος, -εος* Licht — d. Genuss d. Blätt. für d. Augen der Pferde angebl. heilsam!), Zier. H. rhamnoïdes L. gem. Meerdorn, fr. lumière de cheval (Besingstrauch, Wolff) u. griset, e. seabuckthorn, shallow-thorn.

Hippūris L. (Onagreen Halorageen, I. 1) Tannenwedel, eig. „Pferdeschweif", fr. pesse od. pin aquatique, e. horse-tail (-willow), s. Limnopeuce Vaill., Pinastella Dill. (*ἵππος* u. *οὐρά, ἱππούριος* d. Alten = Equisetum u. Ephedra!). — Hippuridacĕae Grck., -dĕae Lk.

Hiraea Jacq., L. (Caryophylleen Malpighieen, X. 3) „De la Hire's"-Malpighie (n. d. franz. Bot. de la Hire, † 1727), z. B. H. reclinata L. (Trioptĕris Hiraea Banks), odorata W., pinnata W. (Flabellaria paniculata Cav.) etc. — Hiraeacĕae Kth.

Hircŭlus Tausch. (sc. Saxifraga) L. (Saxifrageen, X. 2) „Böcklein"-Steinbrech, cistblumiger St. Grck. (dem. hircus Bock — zwei hornförm. Griffel).

Holcus L. (Gräser, XXIII. 1) Ross- od. Honiggras, Darrgras Seub., Wolff, fr. houque u. cousse-couche (v. *ὁλκός* an sich ziehend, Plinius: zieht Dornen aus d. Fleisch!), s. Hierochlŏa u. ArrhenathĕrumP.-B.

Holeracĕae L. i. q. Oleracĕae Endl. Küchenkräuter (holus od. olus, -ĕris Gemüse).

Holodiscus Ser. (nicht **Halodiscus** autt.!) (Rosac. Spiräaceen, XII. 4) (zu Spiraea L.) „Ganzscheiben"-Spiräe (v. *ὅλος* ganz, *δίσκος*, lat. discus Scheibe — diese in d. Blüte mit ganzem Rand! Lauch.), z. B. Sp. ariaefolia Sims.

Holoschoenus Lk. (Cyperaceen, III. 1) Kugelriet (s. eb. u. Schoenus Knopfgras), H. vulgaris Lk., s. Scirpus Holoschoenus L.

Holostĕa (sc. Stellaria) L. (Alsinaceen, X. 3) grossblum. Sternmiere, Waldsternkraut, e. wood-row (-rovel „Waldroogen") (v. *ὁλοστεὸς*

ganz knöchern — Kapseln! Paxt. u. Wtst. nach Plinius: Gegensatz, wie lucus a non lucendo — weich. Kraut!).

Holostēum L. (Alsinaceen, X. 3) Spurre, Schachtkohl Grck., fr. mignonette Ackernelkengras Wolff (s. eb.), H. umbellatum L.

Holostigma Spach (Onagrarieen, VIII. 1) (zu Monopsis Salisb.) „Ganz"-od. Kugelnarbe (s. v., *στίγμα* Narbe — diese ungeteilt!), Zier. Bottae Spach (Oenothera Bistorta Veitcheana Hort. „Veitch's Nachtkerze"), s. Sphaerostigma bistortum Walp.

Homalia Brid. (Moose, XXIV. 2) (zu Leskea Hedw.) „Gleichmoos" (*ὁμαλός* gleichmässig — d. Sporangium an d. Basis gleich).

1) **Homalium** Jacq., Schreb. (Amygdaleen Homalineen, XIII. 3 od. XVIII. 4) „Regelrechtblume" (s. eb. — gleichförm. Verteilung d. Staubfäden in Büschel!), z. B. racemosum Jacq. (Str.), H. Racoubea Sw. (Racoubea guianensis Aubl.) etc., s. Blackwellia Comm. u. Capimoga Aubl. 2) **Homalium** Pers. (Coniferen Abietineen, XXI. 9), H. incanum Pers., s. Pinēda inc. Rz. Pv. (Str.).

Homogyne Cass. (Compos. Senecionideen, XIX. 2) Brand- od. Alplattich (*ὁμός* gleich, *γυνή* Weib, Bot. Stempel — ausser zwitterigen auch weibl. Blüten, deren beider Narben gleich), H. alpīna Cass., s. Tussilago alpīna L.

1) **Honckenya** Ehrh. (zu Arenaria) Rchb. (Alsinaceen, X. 3) „Honckenye" od. Salzmiere, Porselei O. W. (n. Gerh. Aug. Honckeny, † 1794, schr. syst. Verz. d. deutsch. Gew.), z. B. peploīdes Ehrh. 2) **Honckenya** W. (Tiliaceen, XIII. 1) „Honckeny's"-Linde.

1) **Hopëa** L. (Sapotac. Mimusopeen, XVIII. 4) „Hope's"-Süssblatt (n. d. schott. Bot. Thom. Ch. Hope, schr. Tentamen inaug. de montibus etc. Edinb. 1787), z. B. H. tinctoria L. f. u. dealbata Hance. 2) **Hopëa** Roxb. fehlerh. st. **Hoppēa** Dietr. (Tiliac. od. Dipterocarpeen, XIII. 1) „Hoppe's"-Flügelfruchtbaum, s. sogl.

1) **Hoppēa** Rchb. (Compos. Astereen, XIX. 2) „Hoppee" od. Huflattich-Cinerarie (n. d. Bot. Hoppe, s. d. Aut.), Zier. H. speciosa Rchb. (H. s. Cineraria sibirīca L.). 2) **Hoppēa** Roxb. (Sapotaceen, X. 1) „Hoppe's"-Baum, H. odorata Rxb. (B. Ostind.), dichotōma W. (Platera pusilla Roxb.). 3) **Hoppēa** Nees (Cyperaceen, III. 1). 4) **H.** W. (Gentianeen). 5) **Hoppēa** Dietr. (s. v.).

Hordĕum L. (Gräser, III. 2) Gerste, fr. orge, e. barley (v. horreo bin stachlig Leun. od. horrĭdus rauh — weg. d. Grannen, od. Wtst.: hordus i. q. fordus schwer, trächtig? — Brot daraus?), gebaut H. vulgare L. gem. vierzeil. (Winter- u. Sommer-) Gerste, e. beer- od. square-barley, H. distȳchum (-on) L. „zweizeil." od. „Sommer"-G., fr. pomette, e. buttledon-barley, H. hexastachȳon L. „sechszeil." G., wild H. murīnum L., fr. orge-follette (-sauvage), e. ryegrass „Mäusegerste", Zier. H. jubatum L. „Mähnen"-G., e. maneeared-b.

1) **Hormīnum** T., L. (Labiaten Salviaceen, XIV. 1) Pyrenäen-Melisse, „Reizkraut" (gr. *ὄρμινον, -μινος* v. *ὀρόω* rege auf, Dioscorides: reizt z. Liebe), Zier. H. pyrenaīcum L. (Melissa pys. Scop.) s. g. Ritterkreuz. 2) **Hormīnum** Mnch. (sc. Salvia) L. (Labiaten, II. 1) Scharlei, Scharlachkraut, Zier. H. coloratum Mnch. (satīvum Mill.), s. Salvia colorata Thore m. v. v., fr. sauge ormin, Prudhomme.

Hornungia Rchb. (Crucifer. Siliculos. XV. 1) „Hornungsschötchen" (n. ein. Apoth. Hornung in Aschersleben), H. petraea Rchb., s. Hutchinsia p. R. Br.

Horsfieldia Blum. (Myristicaceen, XXII. 13) „Horsfield's"-Muskatnussbaum (n. d. engl. Reis. in Java Thom. Horsfield), H. aculeata Blum., odorata W., s. Myristīca Spr.

Hortensia Comm., Pers. (sc. Hydrangea) Sm. (Saxifrageen, X. 2) „Hortensia“ (n. Commerson's Geliebten Hortense Barré ben., Wtst. n. d. Astronomin Hortense Lapaute, † 1788), Zier H. speciosa Pers. s. mutabilis Hort. (Hydrangea hortensis Sm. s. opuloides Lam.).

1) **Hosta** Jacq. (Verbenaceen, II. 1) „Host's“-Verbene (n. d. Arzt u. Bot. Host in Wien, s. d. Aut.), H. coerulea Jacq., s. Cornutia Plum. 2) **Hosta** Tratt. (Liliaceen, VI. 1) „Host's“-Tag-Lilie, H. japonïca Tratt., s. Hemerocallis jap. W. 3) **Hostia** Mnch. (zu Barkhausia Rchb.) (Compos. Cichoriac., XIX. 1) „Host's“-Pippau, H. foetïda Mnch. (B. s. Crepis foet.). 4) **Hostia** Fl. Flum. (Myrsineen, V. 1) 5) **Hostea** W. (Asclepiadeen, V. 2).

Hoteia Morr., Decsn. (Spiräac. od. Saxifrageen, X. 2) japanische Spiräe (n. d. japan. Bot. Ho-Tei, Wtst. n. ein. span. Bot.!), Zierstr. H. s. Spiraea japonïca Decsn. Hort., fr. Hoteia du Japon, e. japanese Hoteia, s. Astilbe rivularis Hamilt. (Spiraea barbata Wall.).

1) **Hottonia** L. (Primulaceen, V. 1) „Hottonie“, Wasserfeder, fr. hottone, plume d'eau (plumeau od. -mette), mille-feuille-queue-de-cheval, auch lustre d'eau (n. Pet. Hotton, Prof. z. Leyden, † 1708), H. palustris L., Zier. H. indïca L., s. Limnophïla gratioloides R. Br. — 2) **Hottonia** W. (Onagrarieen Haloragieen, XXI. 5), H. serrata W., s. Serpicüla verticillata L. u. Udora Spr.

Houlletia Brongn. (Orchid. Vandeen, XX. 4) „Houllet's“-O. (n. d. franz. Gärtn. u. Reis. in Brasilien mit Guillemin, Houllet), H. picta Rchb. f.

Houstonia (-tounia) L. (Rubiac., IV. 1) „Houstoun's“-Strauch (n. d. engl. Bot. W. Houstoun, s. d. Aut.), z. B. coerulëa L. (Chamaejasme inodōra Pluk.), H. purpurea L. (Knoxia p. Lam.), coccinëa Jacq. (Bouvardia Jacquinii Hb.).

Houttuynia Thb., Schreb. (Aroid. Saurureen od. Alismaceen, III. 3 od. VII. 3) „Houttuynie“ (n. d. holl. Arzt u. Bot. Houttuyn), Zier. H. cordata Thb. „Herzblatt“-Echsenschwanz (Chin., Jap.), s. Polyparea cochinchinensis Lour., H. capensis Houtt., s. Montbretia cap. Bak.

Hovëa R. Br. (Legumin. Genisteen, XVII. 4) „Hove's“-Ginster (n. d. poln. Bot. Ant. Pantal. Hove, Reis. in d. Krim u. in Persien, Wtst. n. W. How, schr. Phytol. Brit. 1650), Gewächsh. Celsii latifolia, pungens, major etc.

Hovenia Thb., Schreb. (Rhamnac., V. 1) „Hoven's“-Süssdorn (n. ein. Bot. Dav. v. d. Hoven, holl. Commiss. in Japan, Wtst.), H. dulcis Thb., span. Arbol de corintas „Korinthenbaum“.

Howardia Weddell (Cinchonaceen, V. 1) „Howard's“-Chinabaum, H. caracasensis Wedd.

Howeia Becc. (Palmen, XXI. 6) „Howe's“-Palme, H. Belmoreana Becc. (n. W. E. Howe, s. d. Aut.).

Hoya R. Br. (Asclepiadeen, V. 2) „Hoy's“-Wachspfl., s. g. „Porzellan- od. Wachsblume“ (n. d. engl. Zücht. Thom. Hoy, Ob.-Gärtn. d. Herz.'s v. Northumberland), Stuben H. carnosa R. Br., Warmh. bella Hook. (Ampelpfl.), imperialis Lindl. (Borneo), variegata de Vriese (Jap.) etc.

1) **Huegelia (Hügelia)** Benth. (Polemoniac., V. 1) „Hügelie“ (n. d. Baron K. v. Hügel zu Wien, Reis. in Ostind. u. Austral. 1831/36), H. cyanëa Rchb. (collomioides DC.). 2) **Huegelia** Rchb. (Araliaceen od. Umbelliferen, V. 2) „Hügel's“-Aralie, Zier. H. coerulea Rchb., fr. Huegelie azurée, e. blue H., s. Didiscus coer. Hook. u. Trachymene coer. Grah. 3) **Huegelia** R. Br. (Diosmeen Boronieen, VIII. 1), s. Decadiantha Rchb. s. Boronia Sm.

Hugonia L. (**-na** Cav.) (Hugoniaceen, XVI. 6) „Hugonie“ (n. d. engl. Bot. J. Hugon, schr. 1711 bot. System), H. mystax L. „Knebelbart“-H. (Aegoceratos etc. Raj.), s. Modira canni Rheed.

1) **Humboldtia** Vahl (Boragineen, V. 1) „Humboldtie" (n. Al. v. Humboldt), H. laurifolia Vahl (Str. Ceyl.), s. Batschia l. Vahl. 2) **H.** Rz. Pv. (Orchid. Malaxideen, XX. 1) „Humboldt's"-O., z. B. cordata R. P., s. Stelis cord. Sw. 3) **H.** Wall. (Cassieen, X. 1), H. Brunonis Wall. 4) **H.** Neck. (Gentianeen, V. 2).

1) **Humĕa** Sm. (Compos. Anthemid., XIX. 2) „Hume's"-Aster (n. d. Lady Hume, Bar. of Wormleybury Hertsh., † 1837), Zier. H. elegans Sm., fr. Humée élégante, m. v. v. (z. B. purpurea), s. Calomeria amarantoides Vent. (Razumovia paniculata Spr.). 2) **Humea** Roxb. (Tiliaceen, XIII. 1).

Humiria (Houm-) Aubl. (**-ium** Rich., A. Juss.) (Meliac. Humiriaceen, X. 1) „Humirie" (bei den Galipons in Guiana houmiri), H. balsamifĕra Aubl. (Vantanea paniculata Urban), H. contractum Moric. (Myrodendron amplexicaule W.). — Humiriacĕae Mart. (zu Meliacĕae od. Styracĕae Rchb.).

Humŭlus L. (Urticaceen, XXII. 5) Hopfen, H. Lupŭlus L., fr. houblon, vigne du nord, e. hop- od. hops-plant u. bind (d. germ. Humal latinisiert! nicht etwa humilis — weil auf der Erde = humus kriechend).

Humnemannia Sweet (Papaveraceen, XIII. 1) „Humnemannie" (n. d. engl. Reis. u. Samml. J. Humnemann, † 1839), Zier. H. fumariaefolia Sweet.

Huntleya Batem. (Orchid. Vandeen, XX. 1) „Huntley's"-O. (n. d. Geistl. u. Samml. Huntley), z. B. violacea Lindl. u. Meleagris ds.

1) **Hura** L. (Rutac. Euphorbiac., XXI. 9) Sandbüchsenbaum, fr. sablier (südamer. Name hura!), H. crepitans L., s. g. Rasselbüchse, fr. hura. 2) **Hura** Kön. (Scitamineen, I. 1), H. Siamensium Kön., s. Globba Koenigiana Spr.

1) **Hutchinsia** Wight Arn. (Asclepiad., V. 2) „Hutchinsie" (n. d. Irländerin Miss Hutchins, Kryptogamistin). 2) **Hutchinsia** R. Br. (zu Lepidium Rchb.) (Crucifer. Siliculos., XV. 1) „Hutchinsie" od. Remse O. W., Stein- od. Zwergkresse, H. petraea u. alpina R. Br., s. Lepidium u. Hornungia petr. Rchb. 3) **Hutchinsia** Ag. (Tange, XXIV. 3) „Hutchins"-Tang, z. B. fastigiata vierteil. H. Wagn., s. Polysiphonia Grev. u. Callithamnion Lyngb.

Hyacinthus T., L. (Liliaceen, VI. 1) „Hyazinthe", fr. hyacinthe (Jacinthe), e. hyacinth, crow-toes, our Lady's-flower (gr. Ὑάκινθος Hyacinth, Liebl. d. Apollo, Myth., die Hyacinthe d. Alten = Gladiŏlus communis, viell. v. d. arab. jakuth „rot" abzuleiten), Zier. H. amethystĭnus L., fr. Jac. amĕthyste, e. blue-bottle od. amethystine h., m. v. v. (s. H. hispanĭcus Lam. s. angustifolius Med.), H. orientalis L. gem. Garten-H., fr. Jac. cultivée, e. oriental h., m. v. v. (Holländ., Pariser, einf. Passe-tout, H. albŭlus Jord, fr. blanc de montagne, H. praecox Jord. fr. romaine blanche „früheste Topf-H.").

Hybanthus Jacq. (Violaceen, V. 1 od. XIX. 6) „Buckelveilchen", „-blume" (ὑβός bucklig, ἄνθος Bl. — bez. d. Form d. Kronblätt.), H. havanensis Jacq., s. Viola Hybanthus L. (klett. Bstr. Südamer.).

Hydnum L. (Pilze, XXIV. 4) Stachelpilz, essb. H. Erinacĕus, fr. ĕrinace od. hydne, fr. u. e. urchin (gr. ὕδνον od. οἴδνον Trüffel). — Hydnĕi DC.

Hydrangĕa L. (Saxifrageen od. Corniculat. Cunoniac., X. 2) „Wasserstrauch" (v. ὕδωρ in comp. ὑδρο- Wasser, ἄγγος-, εος Urne — Ähnl. d. Frucht m. ein. Wassergefäss, Lauch.), Zier. (Topf) H. Hortensia Comm. (hortensis Sm.) s. japonĭca v. Sieb. (opuloides Lam., Hortensia rosĕa Desf. s. speciosa Pers. japan. Rose Leun.), H. arborescens L. (vulgaris Mchx., frutescens Mnch.), H. Otasca v. Sieb. (n. Siebold's in Japan geborn. Tochter ben.) etc.

Hydrastis L. (Ranunculac., XIII. 7) „Wasserbürgerin" (v. ὕδωρ, ὕδρο- u. ἀστή Stadtbewohnerin, Wtst. n. ein. Amerikanerin ben.!), H. canadensis L. (Warneria Mill.).

Hydrilla Rich. (Hydrocharideen, XXII. 8) „Wasserquirl", H. verticillata Casp. (ὕδρο- u. ἴλλω wälze — quirlständ. Blätter!), s. Serpicula vert. L. f. u. Udora occidentalis Koch.

Hydrocarȳes Lk. „Wassernussgew." (v. ὕδρο- in compos. Wasser, κάρυον Nuss).

Hydrocĕra Blum. (Oxalideen od. Balsamineen, V. 1) „Wasserhorn" (s. v. u. κέρας od. κερός Horn — 5 spitze, sitzende Narben!). — Hydrocereae Blum. (zu Ord. Gruinales Bartl.).

Hydrochariděae DC., Rchb. **-ides** Juss. Froschbissgew., Nixenkräuter Rchb. (zu Ord. Hydrocharidinae Bisch., s. sogl.).

Hydrochăris L. (Hydrocharideen, XXII. 8) Froschbiss, H. morsus ranae L., fr. morène, e. frog-bit (s. v. u. χάρις, -ιδος Freude — Fundort!).

Hydrochlŏa P.-B. (Gräser, XXI. 6) „Wassergras" (s. v., χλοά od. -οή Gras), s. Hydropȳrum Lk.

Hydroclēis L., Rich., Comm. (Alismac. od. Butomeen, XIII. 5) „Wasserstolz" Rmpl., fr. hydroclède (s. v. u. κλέος Ruhm, Wtst. κλείς Schlüssel — schliess. Milchsaft ein!), Zier. H. Humboldti Endl. (Limnochăris Humb. L., C. Rich. u. Stratiotes nymphoïdes W.).

Hydrocotȳle T. (Umbelliferen, V. 2) „Wassernabel", Nabel O. W., fr. hydrocotyle, goblet (gobelet od. écuelle d'eau), herbe aux Patagons (s. v. u. κοτύλη Höhlung, Nabel — d. rund. Blätt. mitten vertieft), H. villosa L. (Centella v. s. Mercurialis afra L.), spananthe W. spärlich blüh. (Spananthe articulata Jacq.), vulgaris L., etc. — Hydrocotyleae DC., Spr.

Hydrolapăthum Huds. (sc. Rumex) L. (Polygonaceen, VI. 3) „Wasserampfer", e. water-sorrel, Flussampfer Grck., Butterweckenkraut (z. Einwickeln von Butter!), Hunger- od. Pockenkr., Rossampfer, wilder Rhabarber, fr. oseille à longues feuilles (s. v., λάπαθον Ampfer).

Hydrolĕa L. (Hydroleaceen, V. 2) „Wasser-Ölstrauch", „-Olive", Kleber D., fr. coutarde (s. v. u. Olea Öl- od. Olivenbaum, od. oleum Öl — d. Blätt. ölig, schmierig!), H. crispa u. urens L. (Wigandia cr. u. ur. Kth.), spinosa L., zeylanica Vahl (Nama zeyl. s. Steris aquatica Burm.).

Hydropeltidēae DC., Bartl. „Wasserschildpfl." od. Wasserrosen, sogl. (πέλτη Rundschild, εἴδομαι gleiche).

Hydropeltis Mchx. (Nymphäac. Hydropeltideen od. Podophylleen, V. 1) „Wasserschild" (s. eb. — bez. der aufliegend. Blätt.!), z. B. purpurĕa Mchx., s. Brasenia peltata Pursh.

Hydrophăce Hall. (Najadeen, I. 1) „Wasserlinse" (s. v. u. φακῆ Linse), s. Lemna L.

Hydrophyllum L. (Asperifolien od. Hydrophylleen, V. 1) „Wasserblatt", Rinnenblume D., fr. hydrophylle u. feuille d'eau (s. v. u. φύλλον Laub — Blätt. m. Wasserrinnen!), Zier. H. virginĭcum Lam. u. canadense L., etc., s. Nemophĭla Benth., Eutŏca R. Br. u. Phacelia Juss. — Hydrophyllēae R. Br.

Hydrophȳta Endl., Lyngb. „Wassergew." i. q. Algae Tange (s. v., φυτόν Gewächs).

1) **Hydropīper** Endl. (sc. Elatĭne) L. (Lythrarieen Elatineen, VIII. 4) „Wasserpfeffer"-Tännel, fr. hydropiper, e. betle (betel). 2) **Hydropĭper** (sc. Polygŏnum) L. (Polygoneen, VIII. 3) „Wasserpfeffer"-Knöterich (s. v. u. pĭper, gr. πέπερι Pfeffer).

Hydropȳrum Lk. (Gräser, XXI. 6) „Wasserweizen", Sumpf-Kappengras, wilder Reis (v. u. πυρός Weizen, nicht πυρόν Wachtfeuer!), H. esculentum Lk., s. Zizania aquatica L.

Hygrocybe Tul. (Pilze, XXIV. 4) „Wasserschale", Glaskopf Kumm. (ὑγρός nass, κυβή Höhlung, Napf etc. — d. hohle Hut nass!), H. conica, coccinea etc., s. Agaricus L.

Hygrophila R. Br. (Acanthaceen, XV. 2) „Nässefreundin" (s. eb., φιλή Freundin — wächst in Sümpfen), z. B. H. formosa R. Br. u. brasiliensis Spr., etc., s. Ruellia L. u. Dicliptera Juss.

Hymenaea L. (Cassieen Cäsalpinieen, X. 1) Locustbaum (v. ὑμεναῖος hochzeitlich — d. Blätterpaare nähern sich in d. Nacht einander), H. courbaril Jacq. ostind. Heuschreckenb., s. g. Locustholz, fr. courbaril, H. Candolleana u. floribunda Kth. (B. Südam.), s. Trachylobium aut.

Hymenathērum Cass. (Compos. Tageteen, XIX. 2) „Hautantherenblume" (v. ὑμήν, -ένος Häutchen, ἀθήρ, -έρος Spreuschuppe — d. Antheren-Connectiv häutig, breit), Zier. H. tenuilobum DC. s. tenuifolium Cass. (Tex.).

Hymenocallis Herb. (Amaryllideen, VI. 1) (zu Pancratium L.) „Schönhaut"-Narzisse (s. eb. u. κάλλος Schönheit — sehr zarte Blütenabschn.), H. speciosa Herb., s. Pancratium Dryandri s. speciosum Salisb.

Hymenodictyon Wallr. (Rubiac. Cinchonaceen, V. 1) Netzflügelfrucht, „Hautnetz" (s. v. u. δίκτυον Netz — Samen von netzförm. Flügel umgeben), z. B. flaccidum Wall., s. Cinchona fl. Spr.

Hymenomycētes Fr., Rchb., Endl. „Hautpilze" (s. v. u. μύκης, -ητος Pilz).

Hymenophyllum L., Sm. (Farne, XXIV. 1) „Hautwedel"-F. (s. v., φύλλον Laubblatt — Blätt. häutig, zart), z. B. cruentum Cav., asplenioides Sm. (Trichomanes aspl.), etc. — Hymenophyllacēae Endl., Grck., -lĭeae Bory (zu Polypodiacēae DC.).

Hymenoxys (-is) Cass. (Compos. Heliantheen, XIX. 3) „Spitzhaut"-Blume (s. v. u. ὀξύς spitz — Pappusblättchen häutig u. zugespitzt), Zier. anthemoides u. californica DC. (Shortia calif. Hort.).

Hyobanche Thb., L. (Personaten Orobancheen, XIV. 2) „Schweinswürger", fr. fleur de fève „Saubohnenblüte" (v. ὗς, ὑός Schwein u. ἄγχω würge) z. B. sanguinea L. (Orobanche mauretanica Petiv.).

Hyophorbe G. (Palmen, XXI. 8) „Schweinefutter" (s. eb. u. φορβή Speise), z. B. Commersonii Mart., indica G. etc., s. Areca.

Hyoscyămus L. (Solaneen, V. 1) Bilsenkraut, eig. „Schweinsbohne", fr. hyosciame (jusquiame u. lugan), e. hen-bane, musk-crawfoot (v. ὗς, ὑός u. κύαμος Bohne — d. bohnenart. Kapseln auch f. Schweine giftig).

Hyosĕris L. (Compos. Cichoriaceen, XIX. 1) „Schweinesalat", fr. laitde-cochon (s. v., σέρις Salat), z. B. amplexicaulis Mchx. (Krigia ampl. Schreb.) etc., s. Dens leonis Pluk.

Hyospăthe Mart. (Palmen, VI. 3) „Schweinskolbe" (s. v., σπάθη, lat. spatha Blütenscheide — in Brasil. „Schweinspalme"!), H. elegans Mart.

Hypechusa Alfld. (Legumin. Vicieen, XVII. 4) „Aushaltungs"-Wicke, gelbe W. (v. ὑπέχω Part. Fem. unterhalte, halte aus — Sinn undeutlich!), H. lutea Alfld. = Vicia lut. L.

Hypēcoum L. (Papaveraceen, IV. 2) Gelbauge Seub., Lappenblume Leun., fr. hypécoon (v. ὑπηχέω töne dazu, rassele — d. Samen in d. reif. Frucht! nicht n. Paxton: ὑπήκοον Diosc. unterthan, lat. procumbens niederliegend!).

Hypelytrum Lk., Nees, s. Hypoëlytrum Rich.

Hyperanthēra Forsk., Vahl (**-antha** Perring) (Cassieen od. Diosmeen, X. 1) „Oberanthere", Flügelsamen-Moringa, Behennuss D., H. Moringa Vahl (Guilandina Mor. L. s. Mor. pterygosperma G.) (ὑπέρ

über, ober, *ἀνθηρὰ* Staubbeutel — d. 5 läng. fruchtb., d. 5 kürz. unfruchtb.), H. dioeca Pers. (Guil. dioeca L. s. Gymnoclādus canadensis Lam.).

Hyperïca Juss., **-icĕae** Chois., **-cinĕae** DC., Rchb., **-cacĕae** Grek., fr. hypericoïdes „Hartheugew.“, sogl.

Hypericum T., L. (Hypericineen, XVIII. 2) Hartheu, Johanniskraut, fr. herbe de St. Jean, e. park-leaves (gr. *ὑπέροικον* Johanniskr. v. *ὕπο* unter u. *ἐρίκη* od. *ἐρείκη* Heidekr., Paxton: *ὑπὲρ* u. *εἰκών, -όνος* Bild — wëg. d. ansehnl. Blüten!?), H. perforatum L., fr. millepertuis, Zier. H. Ascyron L. (s. d.), calycinum L. (Kleinas.), fr. éclair od. Millepertuis à grandes fleurs (à grand calice), e. large-calyxed Hypericon, androsaemum L., fr. toute-saine, e. tutsan, H. Kalmianum L., W. (Hstr. Nordam.), linarioides, Gewächsh. H. japonïcum L., Thb., sessiliflorum, fr. bois à Baptiste, etc.

Hyperrhīza Bosc., Nees (Pilze, XXIV. 4) Wurzelstreuling Kumm. (*ὑπὲρ* über, *ῥίζα* Wurzel — überird. Fibrillen wurzelart. zu einem caudex!), z. B. liquaminosa N. Saft-W.

Hyphaena G. (**-ne** Pers.) (Palmen, XXII. 6) „Geweb“-P., Dum- od. Astpalme, fr. doume Pfefferkuchenbanm (— Fruchtschale essbar!) (v. *ἐφαίνω* überspinne od. *ἑφὴ* Gewebe — Fruchtfasern z. Verspinnen!), H. thebaïca Mart. (Douma theb. Duham.), s. Cucifĕra theb. Pers. (cuci, gr. *κοῖκυ* Kokosnuss).

Hypholōma DC. (Pilze, XXIV. 4) „Geweb“- od. „Fadensaum“ *ἑφὴ* Gewebe, *λῶμα* Saum — d. Manschette spinnwebartig), z. B. H. lateritium DC.

Hyphomycētes Rchb., Endl. „Fadenpilze“ (s. eb. u. *μύκης, -ητος* Pilz).

Hypnum L. (Moose, XXIV. 2) Astmoos, fr. hypne (gr. *ὕπνον* Moos an Bäumen i. q. *σφάγνον*, Wtst. v. *ὕπνος* Schlaf — einschläf. Wirkung!), Guirlanden H. serpens, velutinum, splendens u. cupressiforme L.

Hypocalymna Endl. (Myrtaceen, XII. 1) „Unterhüll“-Myrte (*ὑπὸ* u. *κάλυμμα* od. *-μνα* Hülle — Eierstock unten, d. Blüt. von trockn. Bracteolen umgeben), Gewächsh. Cunninghami Endl.

Hypochaeris (-choeris) L. (Compos. Cichoriac., XIX. 1) „Ferkelsalat“, Kosten O. W., fr. laitue-de-cochon (- de porc)', porcelle (*ὑπὸ* für, *χοῖρος*, lat. porcellus Ferkel), z. B. pinnatifida Cyr. (Boebera p. Spr.) etc.

1) **Hypocistis** T. (sc. Cytĭnus) L. (Cytineen, XX. 8) „Hypocist“, W. (succus Hypocistĭdis Offiz.), s. Thyrsïne Gled. 2) **Hypocystis** Beckm., s. Asārum Hypocistis L. (Aristolochieen Asarineen, XI. 1) (gr. *ὑποκιστὶς* Wurzelschmarotzer v. *ὑπὸ* u. *κίστος*, lat. Cistus — schmarotzt an Cistuswurzeln).

Hypocyrta Mart. (Gesneraceen, XIV. 2) „Unterbuckel“ (*ὑπὸ* unten, *κυρτὸς* bucklig — Kronröhre hinten an d. Basis), H. gracilis Mart. (Brasil.).

Hypoëlytrum Rich. (Cyperaceen, III. 1) „Unterhüllen“-Segge (*ὑπὸ* u. *ἔλυτρον* Decke, Hülle), s. Hypelytrum Nees (Hypolytrum Vahl, auch Hypaelyptum Vahl), z. B. argentĕum Vahl s. senegalense Pers., filiforme, pungens etc.

Hypoglossum (sc. Ruscus) L. (Sarmentac., XXII. 11) Zungen-Mäusedorn, „Unterzungen“-M., auch Ruscus Hypophyllum „Zungenblatt“, fr. double-langue, hippoglosse (fehlerh. st. hypogl.!), langue de cheval u. laurier alexandrin (v. *ὑπὸ* u. *γλῶσσα* Zunge — d. Blüten auf d. Blätt. unter besond. Deckblättern stehend!).

Hypogynia Juss. „Unterweibige“ od. „-stemplige“ (*ὑπὸ* u. *γυνὴ* — d. Stempel od. Fruchtknoten unter d. Blume!).

Hypolytrum Vahl s. Hypoëlytrum Rich.

Hypopetalia Juss. „Unterkronblättrige“ (ὑπὸ u. πέταλον Kronblatt — diese unterständig !).

Hypophegĕa (sc. Monotrŏpa) L., Wallr. (Ericaceen Monotropeen, X. 1) Fichten- od. „Buchenspargel“, Buchen-Ohnblatt (ὑπὸ u. φηγός, lat. fagus Buche), s. Hypopĭtys (s. d.).

Hypophyllum (sc. Ruscus) L. (Sarmentac., XXII. 11) „Unterblatt“-Mäusedorn, s. Hypoglossum (ὑπὸ u. φύλλον Laubblatt, — Blüt. an d. Blattunterseite !).

Hypopityacĕae Klotzsch, Grck. (zu Ericacĕae Rchb.) Fichtenspargelartige, sogl.

Hypopĭtys Scop. (sc. Monotrŏpa) L. (Ericac. Hypopityaceen, X. 1) „Fichtenspargel“, Ohnblatt (— Pfl. ohne Laubblätter !) (ὑπὸ u. πίτυς Fichte — schmarotzt an deren Wurzeln !), s. Monotrŏpa Hypophegĕa Wallr.

Hypostaminĕa Juss. mit unterständ. Staubgefässen — näml. unter d. Fruchtknoten ! (stamen, -ĭnis Staubfaden).

Hypoxis L. (Amaryllideen od. Hypoxideen, VI. 1) „Untenspitzkapsel“, s. g. Härtling (ὑπὸ u. ὀξὺς spitz — Basis d. Kapsel ! Wtst. d. Blätt. spitzig !), H. Arnotti, decumbens L. (Antherĭcum sessĭle Mill.), stellata Thb., minuta L. (Helonias m. L. f.) etc., s. Fabricia Thb. u. Gethyllis L.

Hypoxўlon Bull. (Sphaeriac.-Pilze, XXIV. 4) „Holzstielchen“ Kumm. (ὑπὸ unten, ξύλον Holz — leder. fast holzig. Substanz), z. B. vulgare, filiforme etc.

Hyptis Jacq. (Labiaten, XIV. 1) „Beuglippe“, Linksblume D. (v. ὕπτιος zurückgebeugt — Form d. Blüten !), z. B. capitata Jacq. (Clinopodium capense Sw.), Chamaedrys W. (Clinop. Cham. Vahl) etc., s. Nepeta, Brotera Spr. u. a.

Hyssopus L. (Labiaten, XIV. 1) „Ysop“ (Isop Rmpl.), fr. hyssope (hysope), e. hyssop (gr. ὕσσωπος v. ὖς, ὑός Schwein u. ὤψ, ὠπός Gesicht — rüsselart. Blume ! Wtst. hebr. esob, arab. azzof = heil. Kraut, nicht näher bekannt !), Zier. H. officinalis L. m. v. v. (fl. albo u. rosĕo Hort., cristatus L. s. ocimifolius (Elsholtzia crist.), Lophanthus L. chines. Ysop od. Katzenkr. (Cataria flor. inversis Hall.) etc.

1) **Hystrix** Rumph. (sc. Barleria) L. (Scrophularineen, XIV. 2) „Stachel“-Barlerie (gr. ἔστριξ Stachelborste), H. frutex Rumph., s. Barl. Hystr. L. 2) **Hystrix** (sc. Aspalathus) L. (Legumin. Genisteen, XVII. 4) „Dornhülse“. 3) **H.** (sc. Merisma) Spr. (Pilze, XXIV. 4) Stachelpilz, s. Hydnum Hystrix u. Echĭnus Hall. (Hericium hystrĭnum Pers.). 4) **Hystrix** Mnch. (Gräser, III. 2) „Stachelgras“, s. Echinochlŏa P.-B. (— sehr lange, spitze Grannen !).

Jacaranda Juss. (Bignoniaceen, XIV. 2) brasil. Jacarandabaum, s. g. Palisanderholz (Polixanderholz[1]) (vaterl. Name !), J. brasiliensis Juss., e. black-rose-wood „schwarz. Rosenholz“, s. Machaerium Pers., Warmh. J. grandiflōra u. mimosaefolia Ker. 2) **Jac.** Barrel. (Araliaceen, V. 5) „Goldblatt-Allheil“, J. arborĕa Barr., s. Panax chrysophyllum Vahl (Amer.).

1) **Jacĕa** Pers. (sc. Centaurĕa sect. Rchb.) (Compos. Centaureen, XIX. 3) Wiesenflockenblume, fr. jacée u. tête de moineau „Spatzenkopf“ Wolff, s. Rhapontĭcum Scop. s. Cyănus Fl. Wett. Jacĕa (v. jacĕo liege nieder), ferner z. B. Centaurĕa splendens, Rhapontica L. etc.

1) Palisander n. Goeppert v. pao santo bras. = heilig. Holz (auch Polyxander, Polisander u. a. m.) (Köln. Zeit. Nr. 226. 2., 1881).

2) **Jacĕa** Camer. (Violaceen, V. 1 od. XIX. 6) „Heil-Veilchen“ (v. *ἴον* Veilchen u. *ακέομαι* heile, Wtst.).

1) **Jackia** Blum. (Polygalaceen, XVII. 3) „Jackie“ (n. d. engl. Reis. in Sumatra 1813/22 W. Jack, s. d. Aut.), z. B. J. excelsa Blum. (Monnina exc. Spr.). 2) **Jackia** Spr. (Büttneriac., V. 1 od. XVI. 5), J. spectabĭlis Spr., s. Wallichia speciosa DC. 3) **Jackia** Wall. (Rubiaceen, V. 1), J. ornata Wall., s. Zuccarinia orn. Spr.

1) **Jacksonia** R. Br. (Cassieen Cäsalpinieen, X. 1) „Jackson's“-Baum (n. d. schott. Bot. G. Jackson), Treibh. J. trifurcata (Gompholobium f. Sm.), spinosa R. Br. (Neusüdwales), s. Gomphol. spin. u. Daviesia sp. Sm. 2) **Jacks.** Raf. (Cappardieen, XIII. 1).

1) **Jacobaea** T. (sc. Senecio) L. (Compos. Astereen, XIX. 2) Jakobs-Kreuzkraut, Jakobsblume, fr. jacobée, fleur od. herbe de St. Jacques, e. St. James-wort (rag-) u. seggrum (n. d. Apostel Jakobus — blüh. um Jakobstag!) 2) **Jacobaea** Vaill. (Senecio, sect. a Rchb. flor. radiatis) Strahlblüt-Greiskräuter, z. B. elegans, erucifolius etc. 3) **Jac.** Plum., s. Pectis L. (Compos. Cichoriac., XIX. 1), J. humifusa Plum. u. Pectis ciliaris L. 4) **Jac.** Comm., s. Othonna L. (Compos. Senecionideen, XIX. 2), J. africana Comm., s. Oth. parviflōra L.

Jacobia DC. (Lythrarieen od. Melastomac. Rhexieen, VIII. 1) (zu Trembleya DC.) „Jakobie“ (n. Jakob Trembley, schr. Mem. pour servir à l'hist. d. l. vie etc. de Charl. Bonnet, Bern 1795).

1) **Jacquinia** L. (Myrsineen od. Solaneen Ardisiaceen, V. 1) „Jacquinie“ (n. d. Prof. Jacquin in Wien), Treibh. J. armillaris L. „Jacquin's-Armbandstrauch“ (Antill.), aurantiaca Ait. (Sandwichsins.). 2) **Jacquinia** aculeata, s. Medeŏla Pers. ac. (Melanthaceen, VI. 3). 3) **Jacq.** Mut. (Tiliaceen, XIII. 1).

1) **Jaegēra** Gies. (Scitamineen, V. 1) „Jäger's“-Banane (n. d. Bot. G. F. Jäger). 2) **Jaegeria** H. B. K. (Compos. Sigesbeckieen, XIX. 2) „Jägersblume“, z. B. urticaefolia Spr. (Viborgia urt. Kth.), uliginosa Spr. (Spilanthus ul. Sw.) etc., s. Polymnia L. u. Verbesīna L.

1) **Jalāpa** T. (sc. Convolvŭlus) L. (Convolvulac., V. 1) „Jalapenwinde“, fr. u. e. jalap, Jalapenwurz (vaterl., n. d. mexik. Distrikt Jalapa). 2) **Jalāpa** (sc. Mirabĭlis) L. (Nyctagineen, V. 1) Wunderblume, e. marvel.

Jambolana Rumph., s. Jambolifĕra L. sogl.

Jambolifĕra L. (Rutac. Rutarieen, VIII. 1) „Jamboli“- od. Kümmelraute (vaterl. jamboli = olivenart. Frucht), J. pedunculata L. (B. Ostind.), aromatische Malabar- od. Tangu-Gewürznelke, s. Cyminosma G. = Caryophyllus Tangu aromat. malabar. Pluk.

Jambos Adans. (Jambosa Rumph.) (sc. Eugenia) W. (Myrtaceen, XII. 1) „Jambusenbaum“, fr. giambo (jambosier, jambe-longue) (malay. jambu Schambu), J. malaccensis DC., s. Eugenia Jambos L., J. vulgaris DC. s. g. Rosenapfel.

Janipha Kunth (Rutac. Euphorbiaceen, XI. 3) Brechnuss (n. d. brasil. janipaba!), J. frutescens Löfl., s. Jatropha Janipha L. s. carthagenensis Jacq.

Jasīone L. (Campanulac. od. Lobeliaceen, V. 1) Schafrapunzel, Monke O. W., Schafscabiose Rmpl., „Jasonsblume“, fr. jasione, e. sheep's-bit (gr. *ἰασιώνη* Theophr. v. *ἰάσω* Heilgöttin, Wtst. v. *ἴασις* Heilung od. *ἴον* Veilchen u. *σιος* (*θεός*) göttlich — vortreffl. Heilpfl. !), z. B. J. montana L., e. mountain-sh.-b. u. perennis Lam.

Jasmīnum L. (Contorten Jasmineen, II. 1) „Jasmin“, fr. u. e. jasmin, e. jessamin od. jasmine (v. *ιάσμη* Jasmin d. Perser, arab. ysmyn Paxton, jasmin d. Perser), Warmh. J. officinale L. m. v. v. echter J., Stuben gracile u. odoratissimum L., azoricum L., glaucum Hb., Kth. (ligustrifolium Lam.) (Cap), J. Sambac Ait. arab. J. m. v. v.,

J. grandiflōrum L. s. g. spanischer J., Gärten J. frutīcans L., fr. j. jaune, e. shrubby j., nudiflōrum Lindl., fr. j. à fleurs nues, e. naked-flowered j., humile L.

Jatrŏpha L. (Euphorbiaceen, XI. 3) „Arztkost", Brechnuss, fr. mēdicinier (v. ἰατρός Arzt u. τροφή Nahrung, Wtst. φάγω esse), J. Manihot L. Maniok- od. Cassavebrot-Strauch (s. g. Yucca- od. Stärkewurzel), J. elastīca L., s. Hevēa guianensis Aubl. Kaoutschukbaum.

Ibēris L. (Cruciferen Siliculosen, XV. 1) Bauernsenf, Schleifenblume Rmpl., e. clown's-mustard u. candy-tuft, mithridate-mustard (gr. ἰβερίς v. Iberia Ebroland, eine kressenart. Pfl.), Zier. I. umbellata L., fr. thlaspi-lilas (taraspic) od. -en ombelle, e. umbelled-candytuft, m. v. v., amara L. (Thlaspi am. Crantz), m. v. hesperidiflōra Hort., Topf. I. sempervirens L., fr. taraspic vivace od. corbeille d'argent, e. ever-green candituft, Tenoreana DC., pinnata Gouan, fr. thlaspi odorant, e. sweet-scented c., etc.

Icacĭna A. Juss. (Myrobalaneen od. Oleineen, XII. 2) Senegal-Cacaopflaume, I. senegalensis A. Juss.

Icaco Plum. (Myrobalaneen, XII. 2) westind. Cacaopflaume, fr. icaquier (-caque) (vaterl., in Bras. acaja), s. Chrysobalanus Icaco L. s. Guaiera Marcgr.

1) **Icīca** Aubl. (Burseraceen od. Amyrideen, VIII. 1) Icica-Myrrhe, Elemiharzbaum Seub. (vaterl. Name in Guiana!), I. altissima, brasiliensis etc., s. Amȳris L. 2) **Icica (Isika)** coerulĕa Borkh. (Lonicereen, V. 1) blaue Heckenkirsche, s. Xylosteum canadense Duham. s. Solonis Eaton (Lonicĕra coer. L.), Isika lucīda Mnch., s. Lonicĕra alpigĕna L.

Icosandrae Lauch. (sect. v. Crataegus L.) (Pomaceen, XII. 2) „Zwanzigmännige" (εἴκοσι zwanzig, ἀνήρ, -δρος Mann, Staubgefäss), z. B. Oxyacantha, monogyna etc.

Icosandria L. XII Kl. „Zwanzigmännige" (s. eb.).

Idaea (sc. Vaccinium Vitis) L. (Siphonandraceen od. Vaccinieen, VIII. 1) Preisselbeere, fr. airelle rouge, e. red-bilberry (Idaeus, vom Berg Ida auf Creta).

Idaeus (sc. Rubus) L. (Rosaceen, XII. 3) Himbeere, fr. framboise (-sier), e. rasp-berry (ras- od. hind-berry), -bush od. -tree, auch framboise (s. eb.).

Jeffersonia Barton (Ranunculac. Podophylleen, V. 1 od. VIII. 1) „Jefferson's"-Entenfuss (n. d. Unions-Präs. Thom. Jefferson, † 1826), Zier. J. diphylla Pers. s. Bartonis Mchx. (binata Bart.) „Zweiblatt", s. Podophyllum diphyllum L. (Virgin.).

Jenkinsonia Sweet (Geraniaceen, XVI. 5) „Jenkinson's"-Pelargonium (n. Jam. Jenkinson, schr. descript. of brit. plants, Kendal 1775), z. B. J. quinata u. tetragŏna Sw., s. Pelargonium u. Chorisma Lindl.

Ifloga Cass., DC. (zu Gnaphalium Rchb.) (Compos. Gnaphalieen, XIX. 2) Haarstempel-Fadenkraut, s. Trichogyne DC., z. B. Fontanesii Cass. (Anagramm von Filago, wie auch Gifola, Logfia etc.).

Ignatia L. (**-tiana** Lour.) (Contorten Strychneen, V. 1) „Ignatiusbohne" (e. Ignatius Loyola, Stift. des Jesuiten-Ordens), I. philippinĭca Lour., s. Strychnos Ignatii Berg.

Jirasekia W. (Primulaceen, V. 1) „Jirasek's"-Gauchheil (n. ein. Bot. Joh. Jirasek, schr. mit Haenke u. A. Beob. auf Reis. n. d. Riesengebirge, Dresd. 1791), z. B. alpīna Schm. s. tenella Rchb., s. Anagallis tenella L.

1) **Ilex** L. (Sapotac. Aquifoliac. od. Ilicineen, IV. 4) Stecheiche, Hülsen, s. g. Stechpalme, fr. chêne-verte u. yeuse od. houx, e. holly-tree od. knee-holly, evergreen oak (lat. ilex, -ĭcis Stecheiche v. d. celt. ec od. ac Spitze), Zier. I. Aquifolium L. m. v. v., fr. houx-commun,

e. common-holly, Theepfl. I. paraguariensis St. Hil. Paraguay-Thee, s. g. Mate (nicht Matê). 2) **Ilex** T. (sc. Quercus) L. (Cupuliferen, XXI. 5) eigentl. Stecheiche, fr. yeuse. — Iliciněae Seub. Stechpalmen od. Hülsenartige (s. 1) Ilex).

Illairia Lenne, C. Koch (Loasaceen, XIII. 1) „Illaire's"-Brennwinde (n. ein. Berliner Bot. Illaire), Zier. I. canarinoïdes marienglockenart.

Illecēbrum T., L. (Portulacac. od. Illecebreen, V. 1) Knorpelblümchen Seub., fr. illecèbre, panarine od. herbe au panaris „Nagelgeschwürkr." (v. illecĕbra Anreizung), z. B. cymosum L. (Paronychia cym. T.), verticillatum L. etc. — Illecebrĕae DC., R. Br. (zu Paronychiacĕae St. Hil. od. Portulacacĕae Rchb.).

Illicium L. (Magnolieen Illicieen, XIII. 7) Stern-Anis (v. illicio locke an), I. anisatum L. (Anīsum stellatum Mat. med.), fr. u. e. badiane, e. stellated od. indian anise. — Illiciĕae DC. (zu Magnoliacĕae Rchb.).

Illippe Kön. (Sapotaceen, XI. 1) Butterbaum (v. *ἰλλὸς* schielend, *ἵππος* Pferd, *ἡ* Stute? — unklar!), I. Malabaris Kön., s. Bassia longifolia L.

Illus Haw. (Amaryllideen, VI. 1) „Schiel"-Narzisse (*ἰλλὸς* schielend), z. B. triandrus, cernŭus Haw., albus etc.

Imantophyllum Hook. **(Himantoph.-)** Hook. (Amaryllideen, VI. 1) „Riemenblatt" od. Clive's-Lilie, s. Clivia Lindl. (*ἱμάς, -άντος* Riemen, *φύλλον* Laubblatt), Stuben I. miniatum Hook. m. v. splendens Hort.

1) **Imbricaria** Hoffm., Schreb. (Flechten, XXIV. 3) Ziegel- od. Schindelflechte, fr. imbricaire (v. imbrex, -ĭcis Schindel od. Dachziegel). 2) **Imbricaria** Comm. (Sapotaceen, VIII. 1) „Schindel"- od. „Ziegelbaum", fr. bembrice, I. maxĭma Poir. s. g. Molukken-Eisenholz (— zu Schindeln benutzt!), s. Mimusops L. 3) **Imbricaria** Sm. (Myrtaceen, V. 1) „Regenschirm"-M. (imbricus v. imber, -bris Regen — Blüt. wie ein Regenschirm stehend).

Impatiens Riv., L. (Oxalideen Balsamineen, V. 1) Springkraut, Balsamine (lat. impatiens ungeduldig — d. frisch. Kaps. springen beim Berühren auf), wild I. noli tangĕre L., Topf od. Garten I. Balsamĭna L. m. v. v., fr. bellesamine od. jalousie, e. Balsam od. commongarden-balsamine, v. Solferino, v. nana Hort., I. glanduligĕra Royle s. Roylĕi Wall., I. tricornis L., e. cornigerous B., etc.

Imperata Cyr. (bess. **-tia!**) (Gräser, III. 2) „Imperati's"-Gras (n. Ferrante Imperati, neapolit. Bot. d. 16. Jahrh.'s), z. B. cylindrĭca Host u. saccharifĕra Hort., s. Saccharum cylindrĭcum Lam. s. Lagŭrus cyl. L.

Imperatoria T., L. (Umbelliferen, V. 2) Meisterwurz, Ostritz O. W., fr. imperatoire, Angélique française, e. master-wort (lat. imperatorius kaiserlich v. imperator Herrscher — weg. d. unvergleich. Kraft!).

Incarvillĕa Juss. (Bignoniaceen, XIV. 2) „Incarville's"-Trompetenblume, fr. incarvillée (n. d. franz. Missionair in China R. P. d'Incarville), Zier. I. chinensis Lam., s. Bignonia Tecōma Juss.

Indigofĕra L. (Legumin. Glycineen, XVII. 4) „Indigpflanze", fr. indigotier (indigo Indigfarbe u. fĕro trage), Zier. I. australis R. Br., decŏra Lindl., Dosua Ham., etc.

Inga Plum., W. (sc. Mimosa) L. (Mimoseen, XXIII. 1) „Inga"-M. (inga westind. Name d. Pfl.), z. B. I. bigemĭna W., I. Sassa W. abyssin. Inga-M., Warmh. Harrisii u. pulcherrĭma Cerv.

Inocarpus Forst. (Sapotac. Mimusopeen od. Lucumeen, X. 1) „Sehnen"-od. „Faserfrucht" (v. *ἴς, ἰνὸς* Sehne etc., *καρπὸς* Frucht — faser. Hülle!), I. edŭlis L. (B. Austral.), s. Gujanus Rumph.

Inocÿbe Fr. (Pilze, XXIV. 4) Rauchfaserkopf Kumm. (s. eb., *κυβὴ* Höhlung, Napf etc. — fransig. Hut!), z. B. rimosa, pyriodōra etc., s. Agaricus L.

Inophyllum (sc. Calophyllum) Pers. (Guttiferen, XIII. 1) „Sehnenblatt", Tacamahaca-Harzbaum W. (s. v., *φύλλον* Laub, Blatt).

Intsia Nor., Thou. (sc. Acacia s. Mimosa) L. (Mimoseen, XXIII. 1) indisches od. „Intsi"-Eisenholz (vaterl. madagassischer Name!), s. Tamarindus Intsia Spr.

Intybus (sc. Cichorium) L. (Compos. Cichoriaceen, XIX. 1) Cichorie, Endivie, fr. u. e. endive (v. tubus Röhre? — röhr. Stengel? Wtst. arab. hendibeh!).

Inula L. (Compos. Inuleen, XIX. 2) Alant, Flöhkraut, fr. aunée od. inule, herbe aux puces, e. elecampane od. flea-wort (aus d. gr. *ἑλένιον* durch Corruption? od. Wtst. v. *ἰνάω* (*ἰνέω* u. *ἰνόω*) leere aus — Wirkung d. Wurzel, Plinius), Gärten I. Helenium L., grandiflōrum W., oculus Christi u. suaveōlens L.

Joachimia Tenore (Gräser, III. 2) „Joachim's"- od. Raupengras (n. Dr. Jochim Jung in Lübeck, vgl. Jungia! Wtst. n. Joachim Murat, Schwager Napoleon's I.), J. phalaroides Ten. (Beckmannia erucaeformis Host), s. Cynosūrus eruc. Ait.

Jochroma Benth. (Solanaceen, V. 1) „Veilchenfarbe" od. blauer Prachtstrauch (*ἴον* Veilchen, *χρῶμα* Farbe), s. Habrothamnus cyanĕus Ldl.

Johannia W. (**Joannea** Spr., **Joannesia** Pers.) (Compos. Carlineen, XIX. 1) „Johannesblume" (n. d. Erzherz. Johann v. Oesterreich, Pfeiffer), J. insignis W. (Chuquiraga Juss.), brasiliensis Spr., s. Flotovia glabra Spr., J. microphylla Tratt. (insignis W. var.).

1) **Johnsonia** R. Br. (Commelyneen, III. 1) „Johnsonie" (n. d. Apoth. Thom. Johnson), z. B. J. hirta u. lupulīna R. Br. 2) **Johns.** Catesb. (Viticeen od. Verbeneen, IV. 1), J. americana Cat., s. Callicarpa L. 3) **Johns.** Adans. (Hesperideen, XVIII. 2).

Jolithus (sc. Lepraria) Ach. (Flechten, XXIV. 3) „Veilchenstein"-Fl., s. g. Veilchenmoos (*ἰον* Veilchen, *λίθος* Stein — Geruch der Steinflechte nach Veilchen!).

Jondraba Med. (zu Biscutella Rchb.) (Crucifer. Siliculos., XV. 1) Brillenschote (*ἴον* Veilchen, Draba Hungerblümchen), J. auriculata L., hispīda DC. etc.

Jonesia Roxb. (Legumin. Cassieen, X. 1) „Jones"-Hülsenbaum (n. P. Jones, schr. mit Kingston Fl. Devoniensis etc., London 1829), Gewächsh. J. Asōca Rxb. (Asjogam Rheed.) (B. Ostind.), J. pinnata Roxb., etc.

Jonidium Vent. (Violarieen, XIX. 6) Ipecacuanha-Veilchen, „Veilchengleiche" (*ἴον* u. *εἶδομα* gleiche), J. Ipecacuanha Vent. wahre Veilchenwurz (Brechwurzel), s. Pombalia Ipec. Vand. (Viola Ipec. L. s. Jonidium Vent.).

Jonopsidium DC., Rchb. (Crucifer. Siliquosen, XV. 2) stengelloses Löffelkraut (Jonopsis u. *εἴδομαι*), Zier. J. acaule Rchb., s. Cochlearia ac. Desf. s. pusilla Broter., s. Jonopsis DC.

1) **Jonopsis** DC. (Crucifer. Siliquos. XV. 2) „Veilchengleiche" (s. v. u. *ὄψις* Gesicht, Aussehen — dem Veilchen sehr ähnl.!). 2) **Jonopsis** Hb., Kth. (Orchid. Vandeen, XX. 1) „Veilchengesicht" (s. eb.), J. pulchella Kth., s. Cybelion Spr. „Cybele"-Veilchen.

Jonquilla DC. (sc. Narcissus) L. (Amaryllideen, VI. 1) „Jonquille", binsenblättr. Narzisse, fr. narcisse jonquille, e. jonquil-Narcissus m. v. fl. pl. (fr. jonquille v. jonc, lat. juncus Binse).

Jonthlaspi T., DC. (Crucifer. Siliculosen, XV. 1) „Veil-Täschelkraut", fr. jon-thlaspi (*ἴον* u. Thlaspi Täschelkr. — Blüt. wie gelbes Veil, Frucht wie Thlaspi!), s. Clypeŏla Jonthl. L.

Josephinia Vent. (Bignoniaceen od. Pedalieen, XIV. 2) „Josephinie" (n. d. Kaiserin Josephine v. Frankr.), z. B. J. imperatrīcis Vent. u. grandiflōra R. Br. (Neuholl.).

Josikaea Jacq. (sc. Syringa) (Oleaceen, II. 1) „Josika's"-Lilac M.-Rchb. (n. d. Freifrau Josika ben.).

Jovibarba DC. (Crassulac., XI. 5) „Zeus"- oder „Jupitersbart" (zu Sempervīvum) (Jovis Gen. v. Jupiter u. barba Bart — Ausläufer aus d. untersten Achseln).

1) **Ipecacuanha** Vent. (sc. Jonidium) (Violarieen, XIX. 6) Brechwurzel, wahres Brechveilchen (aus d. portug. i klein, pe am Wege, caa Kraut u. goene Brechen erregend). 2) **Ipec.** Arrud. (sc. Cephaëlis) Rich. (Cinchonaceen, V. 1) echte Ipecacuanha, Brech-Kopfbeere (Brasil.).

Ipomēa (-moea) L. (Convolvulaceen, V. 1) Trichterwinde, fr. ipomée (v. ἴψ, ἰπός Wurm, ὁμοιός ähnlich), Zier. J. purpurĕa Lam. s. hispīda Zucc. m. v. v., fr. ipomée-pourpre, e. morning-glory, tuberosa L., fr. liane à tonnelles, I. bona nox L. (Calonyction speciosum Chois.), fr. Ip. de l'après-midi, e. excellent Ip., I. pes tigrīdis L., fr. pièd de tigre, I. hederacĕa s. Huberi (Pharbītis hed. Chois.), I. coccinĕa L., Topf etc. violacĕa (rubrocoeruĕa) Hort. u. limbata elegantissima Hort. — beide v. v. von purpurĕa Lam., I. mexicana m. v. grandiflōra alba Hort., s. Calonyction macrantholeucum Colla, Warmh. gossypifolia etc.

Ipomopsis Rich., Benth., Mchx. (Polemoniaceen, V. 1) „Trichterwindengleiche" (v. Ipomoea u. ὄψις Aussehen), Zier. I. elegans Mchx. (Gilia coronopifolia) m. v. v. (lutĕa, superba etc. Hort.), I. s. Cantua picta Hort. (Polemonium rubrum) etc., s. Ipomeria Nutt.

Ipsĕa Lindl. (Orchideen, XX. 1) „Korkbaum"-O.? „Wurm"-O.? (v. ἴψος Korkbaum? od. ἴψ, ἰπός Wurm? — unsicher!), z. B. I. speciosa Ldl. (Ceyl.).

Iresīne W. (Irsine Spr.) (Amarantaceen, XXII. 5 od. Chlenopodiac., V. 2) „Wollast"-Amarant, s. g. Straussfeder (v. εἶρος st. ἔριος od. ἔριον Wolle), Teppichbeete I. Herbstii Hook., s. Achyranthes Verschaffelti Lam., m. v. fol. aureo-variegato Hort.), I. Lindeni Van Houtt., I. eriantha Lam. (Celosia er. Vahl), glomerata Spr. (Pfaffia glauca Spr.), I. persĭca Spr., javanĭca Spr. (Aerva jav. Juss., Illecebrum jav. L., Amaranthus albus gangetĭcus Pluk.) etc.

Iria Rich. (sc. Cypĕrus) L. (Cyperaceen, III. 1) Schwertlilien-Cypergras? (v. Iris Schwertlilie, Gen. ἴριος v. ἶρις od. εἶρος Regenbogen? — od. εἰρίον Wolle? — culmo seminudo, zur Hälfte nackt, zur Hälfte wollig? — unbek., Wtst. d. Name malabarisch!).

Iriarta (-tēa) Rz. Pv. (Palmen, XXI. 8) Stelzenpalme (n. d. span. Gönn. d. Bot. Joh. Iriarte), I. exorrhīza Mart., andicōla Spr. (Ceroxylon and. Hb.), Treibh. ventricosa Mart., altissima u. praemorsa Kl. etc.

Iridĕae R. Br., DC., Rchb. (**-dacĕae** Grck., **-des** Juss.) Schwertlilien od. Schwertelgewächse (Iris, -īdis).

Irio DC. (sc. Sisymbrium) L. (Cruciferen Siliquos., XV. 2) glatte Rauke, fr. laitue de muraille, s. Sisymbrium glabrum W. (lat. irio = gr. ἐρύσιμον, v. ἐρύομαι errette — mediz. Kraft, scharf wie Senf!).

Iris T., L. (Irideen, III. 1) Schwertlilie, fr. Iris, flambe u. glaïeul (lat. gladiŏlus „Schwertel"), e. flag, flower de luce, spurge-wort u. sword-grass (v. ἶρις, -ιδος od. εἶρις, Gen. auch ἴριος Göttin Iris u. Schwertlilie, st. ξιρὶς — Farbe des Regenbogens!), Garten: I. pumĭla L. Zwerg-Schw., I. germanĭca L. m. v. v. Himmelslilie, Violenwurz, fr. glaïeul bleu, sibirica L., florentīna L. Veilchenwurz, fr. Ir. armes de France, e. godder, versicŏlor L., panormitana, Susiana L. Fürstin od. Dame in Trauer (Pers.), fr. deuil od. crêpe, fleur du Diable, iberĭca Hoffm. m. v. ochracĕa, persĭca L., reticulata M. B., Xiphium L. s. hispanĭca Hort., xiphioides Ehrh. (anglĭca Hort.),

engl. od. portug. etc., wild I. Pseud-Acŏrus L. Wasser-Schw., spuria L. Bastard-S., graminĕa L. grasblättr.

Irpex Tod. (Pilze, XXIV. 4) „Eggenpilz" Kumm. (ἴρπηξ od. ὄρπηξ, lat. urpex Egge — Unterseite d. Hutes!), z. B. tactĕus etc., s. Hydnum L.

Isātis C. Bauh. (Crucifer. Nucamentaceen, XV. 2) Waid, fr. guède, e. woad, green-weed u. pastel (gr. ἰσάτις Pfl. z. Blaufärben, od. v. ἰσάζω glätte — galt als Mitt. gcg. Hautkrankh.), wild u. cult. I. tinctoria L., s. g. deutscher Indig, fr. pastel, e. dyer's-weed u. pastel.

1) **Ischaemum** P.-B. (Gräser, XXIII. 1) „Blutstillgras", Schuppengr. D. (v. ἴσχω hemme, αἷμα Blut), z. B. mutĭcum L., aristatum L., hispĭdum Kth. (Andropōgon virens Spr.). 5) **Isch.** (sc. Andropōgon) L. (Gräser, III. 2) gem. Bartgras Grck.

Isertia Schreb. (Cinchonac. Guettardeen, XXI. 7) „Isert's"-Chinabaum n. d. Chirurg. P. E. Isert, in dän. Diensten, schr. 1788 Reise in Guinea), I. coccinĕa Vahl = Guettarda cocc. Aubl.

Isīka Ad., Borkh. = Icica Aubl. (subgen. v. Lonicēra) (Lonicereen, V. 1) Doppelfrucht Lauch., z. B. L. s. Is. coerulea Borkh. (nicht etwa v. Isicus der Isis geheil., sond. icica vaterl., Wtst. d. verstümm. Xylosteum!).

Ismēne Herb. (Amaryllideen, VI. 1) „Ismene"-Narzisse (n. Ismene, Tocht. d. Oedipus u. d. Iokaste, Myth. — Seestrandspfl.!), I. Amancaës Herb., nutans Herb. etc., s. Pancratium.

Isnardia L. (Onagrarieen Jussieueen, IV. 1) „Isnardie", Sumpfranke, Sapfel O. W. (n. Ant. Danty d'Isnard, Prof. z. Paris, † 1724), I. palustris L. (Dantia p. Thou.), s. Ludwigia repens Sw.

Isochīlos (-us) R. Br. (Orchid. Epidendreen, XX. 1) „Gleichlippe" (ἴσος gleich, χείλος Lippe — d. Labell mit den übr. inn. Teilen), z. B. linearis u. prolifer Hort. Kew., s. Cymbidium u. Elleanthus Presl „Wickelblume".

Isoëtĕae Bartl., Rchb. (zu Selagĭnes Endl.) Brachsenkräuter, s. sogl.

Isoëtes L. (Lykopodiac. Isoeteen, XXIV. 1) Brachsenkraut, Brassenfarn, fr. calamaria (ἴσος od. ἴσος gleich, ἔτης Geselle? od. ἔτος Jahr? — d. ganze Jahr gleich! — ungewiss!), I. lacustris L. u. echinospōra Durieu, s. Calamaria Dill.

Isolēpis R. Br. (Cyperaceen od Juncaceen, III. 1) „Gleichschuppe", Zartriet, Frauenhaar (s. v., λεπίς Schuppe — Schuppen gleichf.!), Topf u. Dekorat. I. gracilis Nees (Ostind.), s. g. Frauenhaar u. pygmaea Roth (Chili) (Ampeln) etc., s. Scirpus u. Heleochăris R. Br.

Isolirion Catesb., Bak. (Liliaceen, VI. 1) (sect. v. Lilium — aufrechte Blumenform!) (s. v. u. λείριον Lilie), z. B. bulbifĕrum L., Catesbaei Walt. (Nordamer.) u. gigantēum Wall. s. cordifolium Don, Thunbergianum R. u. S. (Jap.) m. v. v. (z. B. bicŏlor Sieb, marmoratum ds.).

Isonandra Hook., Wight (Myrsineen od. Sapotac. Styraceen, XI. 1) Gutta-Perchabaum (s. v. u. ἀνήρ, -δρός Mann — 12 gleichlange Staubgefässe!), I. Gutta Hook., auch Tubanbaum gen.

Isopōgon R. Br. (Proteaceen, IV. 1) „Gleichbart" (s. v., πώγων Bart — d. Nuss überall gleichbebartet!), Treibh. I. anemonifolius R. Br., Baxteri, cuneatus, formosus R. Br. etc., s. Protĕa L.

Isopȳrum L. (Ranunculaceen, XIII. 7) Tolldocke, Muschelblümchen Leun., eig. „Gleichweizen" (s. v. u. πυρός Weizen — die Samen gleichen Getreidekörnern), z. B. wild u. Garten: I. thalictroides L. u. anemonoides (aquilegioides) L., etc., s. Aquilegia W.

Isōra L. (sc. Helictēres) (Sterculiaceen od. Bombaceen, XX. 7) „Isora"-Schraubenmalve, s. Helictēres jamaicensis Jacq. (nicht v. ἐισορόω blicke an, sond. Wtst. malabar. isora-murre!).

Isotoma R. Br., Lindl. (Campanulaceen od. Lobeliaceen, XIX. 6) „Gleichschnitt"-Lobelie, Gleichsäumler Vilm. (s. v. u. τομή Schnitt — näml. d. Blumenlappen!), Zier. I. axillaris Lindl. (Neuholl.), petraea F. Müll.

Itea L. (Corniculaten Cunoniaceen od. Saxifrageen Escallonieen, V. 1) „Itee", virginische Weide, fr. Itée (gr. ἰτέα lat. vitis Wiete, Weide — weidenähnl. Blätter u. am Wasser), Zier. I. virginica L., s. Diconangia Mitch. „Doppelkegelkapsel".

Iteoideae Bisch. Ord. der Weidengewächse (s. eb. u. εἶδομαι gleiche).

Ittnera Gm. (Najadeen, XXI. 1) Wassernymphe (n. d. Univ.-Curator F. de Ittner in Freiburg, † 1821), I. major Gm., s. Najas major DC. s. monosperma W. (Fluvialis latifolia Mich.).

Juanulloa Rz. Pv. (Solanaceen, V. 1) „Juanulloe" (n. Don Georg Juan u. Don Ant. Ulloa, Condamines' Begleiter in Südamer. zur Gradmessung), I. parasitica R. P. (Str.).

Jubaea Hb., Kth. (Palmen, XXI. 6) „Mähnenpalme", Chili-P. (v. juba Mähne — feinfiederige Wedel; Wtst. nach Juba, Kön. v. Numidien, schr. unter Augustus üb. Bot. u. Geogr.), Stuben I. spectabilis Hb., Kth., s. Cocos chilensis Molin.

Juglandaceae Grck., **-deae** DC. Wallnussartige (zu Amentaceae DC.) s. sogl. Juglans, -ndis!

Juglans L. (Juglandaceen, XXI. 9) Wall- od. Welschnussbaum, eig. „Jupiter's-Nuss" (Jovis glans), fr. noix od. noyer de jauge, e. walnut-tree; z. B. J. regia L. m. v. v., fr. noyer commun, e. royal od. common w.-n., Zierb. J. nigra L., fr. pacane (-nier), noyer noir, J. cinerea L. (oblonga Mill., cathartica Mchx.) Ölnuss, fr. n. cendré, e. butter-nut (Amer. oil-nut), J. fraxinifolia Lam. (Pterocarya caucasica C. G. Mey.), J. alba L. (Carya alba Nutt.) Hickorynussb. etc., s. Carya Nutt.

Jujuba (sc. Rhamnus) L. (Rhamnaceen, V. 1) „Jujuba"- od. Judendorn, rote Brustbeere, fr. jujube (-bier) u. gingeole, nerprun jujubier, e. jujub (-be) (vaterl. Name!), s. Zizyphus Jujuba W.

Juliflorae Endl. Klasse der Kätzchenträger (ἰούλος st. οὐλος Wickel etc., flōreo blühe).

Juncagineae Juss., **-aginaceae** Rich., Grck., **-cinae** Bartl., **-cacèae** Bartl., **-ceae** Rchb., **-ei** Juss. Binsenartige, Gras- od. Simsenlilien Rchb. (s. sogl.).

Juncus T., L. (Juncaceen, VI. 1) Binse Grck., Simse Rchb., Seub., fr. jonc, e. bent-rush, bul-rush u. reak (v. jungo verbinde — dient zu Geflecht!).

1) **Jungermannia** L., Nees (Lebermoose od. Jungermanniaceen, XXIV. 3) „Jungermann's"-Moos, fr. jongermanne, carpolépide (n. Prof. Jungermann in Giessen, † 1653), z. B. bicuspidata L. — Jungermanniaceae Rchb. (zu Sporangiobrya Kapselmoose Rchb.),„Jungermannien"-Lebermoose. 2) **J.** (sc. Mnium) L. (Moose, XXIV. 2) „Jungermann's"-Sternmoos.

Juniperus T., L. (Conifer. Junipereen od. Cupressineen, XXII. 5) Wachholder, fr. genièvre (genevrier), e. juniper-tree (v. juvenis jung u. pario gebäre — Abortivmittel: Juniperus Sabina!. Paxton: n. d. celt. jeneprus rauh, steif!), J. communis L. m. v. v. (z. B. suecica Hort., hibernica Pyramiden-W., cracovia u. pendula), J. Oxycedrus L. span. od. Ceder-W., fr. cèdre piquant, cedride, e. sharp-cedar, J. virginiana L. Ceder-Sadebaum, s. g. rote Ceder, fr. cèdre rouge, e. red-Cedar, m. v. v., J. lycia L., s. g. Olibanum od. Weihrauch-Wachholder, fr. manne d'encens, J. Sabina L. Sadebaum, etc. — Juniperaceae Rchb.

Jurinea (-aea) Cass. (Compos. Carduaceen, XIX. 1) Kornblumen- od. Silberscharte Seub., Flockenwurz O. W. (n. L. Jurine, Prof. in Genf, † 1819), J. cyanoides Rchb. s. Pollichii Koch, etc., s. Serratula L.

Jussiaea St. Hil., L. (**-sieua** Pers., **-sieuaea** Rottl.) (Onagrarieen, X. 1) „Jussieu's"-Kerze (n. Bernh. de Jussieu, s. d. Aut.), z. B. peruviana L., racemosa Rottl., J. edulis autt., s. Antichorus Schreb.

Justicia L. (Acanthaceen, II. 1) „Justicie" (n. d. schott. Gärtn. u. Bot. J. Justice, schr. t. brit. gardener's director, 1767 u. a.), Warmh. J. carnea Lindl. (Bras.), coccinea Aubl. (Cayenne), speciosa Roxb. (Peristrophe Nees) (Ind.), J. Adhatoda L. s. arborea Ait., fr. carmantine, ind. Nussb., s. Adhatoda Zeylonensium Herm., J. americana L., s. Diantherа am. Mill., etc.

1) **Iva** L. (Compos. Ambrosiaceen, XXI. 5) „Iva" (alt. bot. Name, urspr. yua, Wtst. v. abigo treibe ab, näml. d. foetus, wie Teucrium s. Ajuga Iva L.), z. B. annua u. frutescens L., ciliata W., etc., s. Ambrosia L. 2) **Iva** (sc. Teucrium) L. (Labiat., XIV. 1) Erdkiefer, Schlagkraut, fr. ivette.

Ixia L. (Irideen, III. 1) „Klebzwiebel", Abendblume Perring (v. ἶξος Mistel, Vogelleim, lat. viscum), Zier. I. patens Ait., maculata L. m. v. v. (viridiflora Lam., conica Salisb., incarnata Jacq.).

Ixiolirion Herb. (Amaryllideen, VI. 1) „Ixia-Narzisse" (v. Ixia s. eb. u. λείριον Lilie — d. Ixia sehr ähnlich), Zier. I. Pallasii Fisch. m. v. tataricum Schult. u. Ledebouri Fisch., Mey.

Ixora L. (Rubiac. Cinchonac., IV. 1) „Ixorastr." (Paxton v. iswara, eine malabar. Gotth., der d. Blumen dargebr. werden, Wtst. isora!), Warmh. I. coccinea L., Griffithii Bot. Mag., odorata Hook. (Coffea od. Forst.), alba L. (Jasminum indicum Pluk.), owariensis Poir. (Pavetta ow. P.-B.).

Kadsura Juss. (Ranunculac. Anonac. od. Menispermeen, XIII. 7) japan. Kugelfaden od. Flaschenbaum (jap. Name d. Pflanze), K. japonica Dun., s. Uvaria jap. (Sphaerostema, fehlerh. -stemma Blum. — d. Staubfäden unten zu ein. Kugel vereinigt).

1) **Kaempfera** Spr. (**-ia** W., Pers., **-pheria** L.) (Scitamineen, I. 1) „Kämpferie" (n. d. Bot. Kämpfer), K. Galanga L. Galgant = Alpinia Gal. Sw. (Caiceolus Philippensis Petiv.), K. rotunda L. Veilchen-Gewürzlilie. 2) **Kaemphera** Houst. (Verbenaceen, IV. 1) Kämpfer's-Schnittblume, s. Tomex verbenacea Sw.

Kageneckia Rz. Pv. (Rosac. Spiraeaceen, XXIII. 2) „Kageneck's"-Spiräe (n. d. Graf. Friedr. Kageneck, österr. Gesandten in Madrid), K. lanceolata u. oblonga Rz. (Bäume), glutinosa Kth. (Lydaea Lyday Mol.) klebästige, etc.

Kalanchoë Adans. (**Kalench.-** Haw.) (**Cal.-**) (Crassulaceen, X. 1) „Kalanchoë-Dickblatt" (chines. N. d. Pfl. calankoë, Wtst.), K. aegyptica DC. (Cotylēdon nudicaulis L., Vahl), s. auch Verea W. u. Crassula L.

1) **Kali** T., Scop. (sc. Salsola) L. (Chenopodiaceen, V. 2) gem. Salzkraut (Kali, eine alkalische Salzbase, Chemie), s. Kali Tragus Scop. 2) **Kali** folio graminēo Loes. (Chenopodiaceen, V. 2 od. I. 2), s. Corispermum intermedium L. „Wanzensamen". 3) **Kali** curassavica procumbens Pluk. (Portulacac., X. 1), s. Trianthema monogynum L. „eingriffel. Dreiblume".

Kalmia L. (Ericaceen Rhodoraceen, X. 1) „Kalmie" (n. Pet. Kalm zu Åbo in Finnland, Linné's Schüler), Zier. K. latifolia L., e. calicoflower, angustifolia L. (Chamaedaphne sempervirens Catesb.), e. (in Amerika) sheep-laurel.

Kandelia DC. (Rhizophoreen, XI. 1) Wurzel- od. Leuchterbaum (malab. kandel, lat. candela Leuchter — weg. d. langen, lederartigen, lang hängenbleibenden Früchte vom Ansehn ein. Kronleuchters!), s. Rhizophora Candel L.

Karatas Jacq. (sc. Bromelia) L. (Bromeliaceen, VI. 1) „Karatas"-Ananas, Karat-Aloe, fr. karatas (in Brasil. karaquata-acanga).

Kataf Forsk. (sc. Amyris) L. (Terebinthac. Amyrideen, VIII. 1) arabischer Balsam (arab. kataf!).

1) **Kaulfussia (-fusia)** Nees (Compos. Astereen, XIX. 2) „Kaulfuss"-Aster (n. d. Prof. Kaulfuss z. Halle, † 1830), Zier. K. amelloides Nees (Charieis heterophylla Cass.) s. Neesii Hort. m. v. v. 2) **K.** Blum. (Mesodmeen-Farne, XXIV. 1) „Kaulfuss"-F., s. Aspidium aesculifolium Blum.

Kennedya (-dia) Vent. (Legumin. Phaseoleen, XVII. 4) „Kennedystrauch" (n. d. Zücht. Kennedy, Firma Lee u. Kennedy in Hammersmith, schr. m. Lee Catal. of pl. and seeds, Lond. 1774), Treibh. K. bimaculata, coccinea, rubicunda Vent., macrophylla ds., cordata Ldl., etc., s. Glycine L.

Kentia Blum. (Palmen, XXI. 8) „Kent's"-P. (n. d. Miss Kent, schr. Sylvan sketches, Lond. 1825), z. B. K. sapida Mart. (Areca s. Sol.), Zier. K. Canterburyana Bull.

Keraudrenia Gay (Büttneriaceen, V. 3) „Keraudrenie" (n. Cl. Keraudren, Marine-Generalarzt, Pfeiffer), z. B. K. hermanniaefolia Gay (Str. Neuholl.).

1) **Kernera** Med. (Cruciferen Siliculosen, XV. 1) „Kerner's"- od. Felsen-Löffelkraut, Stein-Löffelkr. Seub., K. saxatilis Med. (Cochlearia sax. od. Camelina u. Myagrum) (n. d. Bot. J. S. Kerner). 2) **Kernera** W. (Potamogeen od. Fluvialen, I. 1), K. oceanica W. (Zostera oc. L.), s. Caulinia Pers. u. Posidonia Kön. „Kerner's"-Seegras. 3) **Kerneria** Mnch., Cass. (Compos. Heliantheen, XIX. 3) „Kerner's"-Zweizahn, s. Bidens T.

Kerria Lk. (**Keria** DC.) (Rosac. Potentilleen od. Tiliaceen, XIII. 1) „Kerrie" („Kerie"), japan. Ranunkelstr. Gold- od. Nesselröschen, Judenpappel Leun. (n. d. engl. Bot. John Bellender-Ker, s. d. Aut., od. n. W. Kerr, Samml. für d. Kew-Gärten, Rümpl.), Zierstr. K. japonica L. m. v. v. (z. B. fl. pleno Hort.), s. Corchorus japonicus L., Thb. (Rubus j. autt.).

1) **Ketmia** T., Scop. (Malvaceen, XVI. 8) „Ketmie", fr. Ketmie (Name in Syrien), Zier. K. rosea Hort. (Hibiscus rosèus Thor.), s. g. Festblume, fr. fleur de sabale, K. liliiflora Hort. (Hibisc. lil. Cav.), s. g. Ludwigsblume, fr. fleur de St. Louis, K. syriaca Scop. (Hibisc. syr. L.) syrischer Eibisch (veralt. Ketmie, Rmpl.), K. Trionum Scop. „Stundenblume" (Hib. Tr. L.) etc. 2) **Ketmia** folio quinque-fido Burm. (Sterculiaceen, XVI. 8), s. Bombax gossypinum L. „Baumwollenbaum".

Khaja (-ya) A. Juss. (Hesperideen Meliaceen, X. 1) afrikan. Mahagoniholz (vaterl. !), Kh. senegalensis A. Juss.

Khutrow (sc. Abies) Loud. (Coniferen Abietineen, XXI. 9) „Smith's"- od. Khutrow"-Fichte, fr. sapinette de l'Himalaya, Epicea pleureur, e. Kh.-spruce-fir, s. Abies Smithiana Lindl. (Pinus Kh. Royle s. Smithiana Wall. und Picea Morinda Lk. (vaterl.).

Kielmeyera Mart. (Ternstroemiac. od. Guttiferen, XIII. 1) „Kielmeyer's"-Glanzblatt, s. g. Drehstamm (n. d. Staatsrat K. v. Kielmeyer in Stuttgart, † 1844), K. speciosa M., s. Bonnetia Schreb.

Kieseria Reinw., Nees (Ternstroemiac. Theaceen od. Guttiferen, XIII. 1) „Kieserie" (n. d. Prof. d. Med. D. G. Kiefer in Jena), K. sericea Rw., stricta Nees (Bonnetia str. Mart.) etc.

Kigelia DC. (Bignoniaceen, XIV. 2) „Kigelie", s. g. Götzenholz (malabar. kigeli-keia, Wtst.), K. pinnata DC. (Afrika).

Kiggelaria L. (Capparideen Flacourtieen od. Terebinthaceen, X. 5 od. XXII. 9) „Kiggelarie" (n. d. holländ. Bot. Francis Kiggelaar, schr.

Phytographia curiosa Amsterd. 1702), K. africana L. (B.) u. integrifolia autt. (Str. Cap).

Kinkina Adans., s. Cinchona L. (vaterl.).

Kirganelia Juss. (Euphorbiaceen, XXI. 9) „Kirganelie" (v. kirganeli, Nam. d. Pfl. auf d. Malabarküste), K. s. Urinaria indica Burm. (Kirganeli Rheed.), K. virginĭca Juss. (Str.), s. Phyllanthus Kirganelia W.

Kitaibelia W. (Malvaceen, XVI. 8) „Kitaibel's"-Malve (n. d. Prof. P. Kitaibel in Pest, † 1818), Zier. K. vitifolia W., e. vine-leaved K., fr. Kitaibélie à feuilles de vigne.

Kittelia Rchb. (Lobeliaceen, XIX. 6) „Kittel's"-Lobelie (n. M. Kittel, s. d. Aut.).

Klaprothia Hb., B., K. (Loasaceen, XIII. 1) „Klaproth's"-Brennwinde (n. d. Nat. Klaproth, schr. Beitr. z. chemisch. Kenntnis d. Mineralkörper, 6 Bde. 1795—1815), K. mentzelioides H. B. K., s. Guapurium herbacĕum Spr.

Klattia Bak. (g. n.) (Irideen, III. 1) „Klatt's"-Schwertlilie (n. F. W. Klatt, s. d. Aut.), K. partīta Bak.

Kleinia L. (zu Cacalia L.) (Compos. Baccharideen, XIX. 1) canarische Pestwurz M.-Rchb. (n. d. Bot. J. H. Klein), Zier. Cacalia Kleinia L., Kl. articulata L. „gliederstengl.", ficoides Haw., fulgens Hook. etc.

Klopstockia Karst. (Palmen, XXI. 5) „Klopstock's"-Wachspalme (n. d. deutsch. Dicht. Klopstock), Kl. cerifĕra Karst. u. Quinduensis ds. (Columbia in Südam.), s. Ceroxylon Hb., Bpl.

Klotzschia Cham. (Umbelliferen, V. 2) „Klotzsch's"-Dolde (n. d. Bot. Klotzsch in Berlin).

Klugia Schldl., Endl. (Gesneriac. od. Bignoniac. XIV. 2) „Klugie" (n. Friedr. Klug, schr. Bücher-Verz. d. Gesellsch. naturf. Freunde in Berlin, 1828), Treibh. Kl. azurĕa, Warmh. zeylanĭca Schdl.; Klugia Endl. s. Didymocarpus W., Klugia A. Juss. s. Loxonia Jack discŏlor u. hirsuta Jack (Sumatra).

Knappia Sm. (Gräser, III. 2) „Knapp's"-Gras (n. J. L. Knapp, Verf. d. brit. Gräser), K. agrostidĕa Sm., s. Mibŏra verna Adans.

Knautia Coult., L. (Dipsaceen od. Aggregaten, IV. 1) „Knaut's"-Grindrose, Ackersternkopf, Kleppel O. W. (n. d. Arzt Christoph Knaut z. Halle, † 1716), Kn. arvensis Coult. (Scabiosa arv. L.) u. silvatĭca Dub., K. palaestina L. f. (Pterocephălus brachiatus Spr.), orientalis L. f.

Knightia R. Br. (Proteaceen, IV. 1) „Knight's"-Silberfichte (n. d. Präsid. d. Gartenbau-Gesellsch. Thom. Andr. Knight Esq., † 1838), K. excelsa R. Br. (hoh. straff. B.).

Kniphofia Mnch., A. Rich. (Liliaceen, VI. 1) „Kniphofie" (n. Joh. Jer. Kniphof, † 1765, schr. Lebendig Officinal Kräuterbuch, Erfurt 1733|34), K. Quartiniana A. Rich. s. aloïdes Mnch., s. Tritŏma Uvaria Gawl.

1) **Knorrĕa** Moç. u. Sess. (Terebinthac. Bursereen, VI. 1) „Knorr's"-Terebinthenbaum (n. G. Wolfg. Knorr, schr. üb. Gartenpfl. 1770—72), s. Hedwigia Sw. 2) **Knorria** Sternb., Göpp. (foss. Farnpalmen, XXIV. 1) „Knorr's"-Schuppenbaum, s. Lepidodendron Brongn.

Knowltonia Salisb. (Ranunculaceen, XIII. 7) „Knowlton's"-Adonisröschen (n. d. Curator d. bot. Gart.'s z. Eltham, Thom. Knowlton, † 1781), K. rigĭda Sal. (Adonis capensis L. f.).

Knoxia L. (Rubiac. Cinchonaceen, IV. 1) „Knox'"-Chinastrauch (n. Rich. Knox, schr. Berichte v. Ceylon 1681), K. scandens P. Br. Aegiphĭla elata W.). K. zeylanĭca L. „Ceylon-Veronika", s. Dentellaria zeyl. Raj., K. brasiliensis Spr., s. Declieuxia herbacĕa Schldl.

Kobresia W. (Cyperaceen, III. 1) „Kobresie", Hüllsegge (n. Dr. v. Kobres in Augsburg, Förd. d. Bot., verkaufte 1811 sein Naturalienkabinet

an d. Kronprinzen v. Baiern), K. s. Elyna Schrad., caricina W., s. Carex bipartita All. s. hybrida Schkuhr.

Kobus Banks (Magnolieen, XIII. 7) zierliche Magnolie (vaterl.), s. Magnolia gracilis Salisb.

Kochia Roth (Chenopodiaceen, V. 2) „Kochie", Pfriemenblatt, Staudich O. W. (n. d. deutsch. Floristen W. Dan. Koch, Prof. z. Erlangen, † 1849), K. scoparia Schrad. (Chenopodium scop. L.), s. g. Studentenkraut Rmpl.

1) **Koelera (-ia)** Pers. (Gräser, III. 2) „Koeler's"-Kammgras, Kammschmiele, Ritschgras O. W. (n. G. L. Koeler, Prof. in Mainz, schr. Descr. graminum etc., 1802), K. cristata Pers. 2) **Koelera** laurifolia W. (Menispermaceen, XXII. 4) „Koeler's"-Mondsamenbaum, s. Limacia Becc. (B. St. Domingo).

Koelpinia Pall. (Compos. Cichoriaceen, XIX. 1) „Kölpin's"-Milche (n. Al. Bernh. Koelpin in Greifswald, Pallas' Zeitgenossen, schr. üb. d. sibir. Schneerose 1779), K. linearis Pall., s. Lampsana s. Rhagadiolus Koelpinia L.

1) **Koelreutēra** Spr. (**-ia** Laxm.) (Sapindaceen, VIII. 1) Koelreuter's"-Gelbrispenbaum (n. d. Prof. Joh. Koelreuter in Karlsruhe, † 1806), Zierb. K. paniculata Laxm. s. Paullinioides l'Hér., fr. savonnier paniculé, e. panicle-flowered K., s. Sapindus chinensis L. 2) **Koelreutēra** hygrometrīca Hedw., s. Funaria h. Hedw. (Moose, XXIV. 2).

1) **Koenigia** Comm. (Büttneriaceen, XIV. 2) „Königie" (n. d. dän. Nat. u. Reis. Joh. Gerh. König) (schwerl. Paxton: n. d. Schweiz. Math. Sam. König!). 2) **Koenigia** L. (Polygonaceen, III. 3), z. B. K. islandīca L., nepalensis Don.

Kohlrauschia Kth. (Caryophylleen, X. 2) „Kohlrausch"-Nelke (n. d. Pädag. u. Geschichtsschr. Kohlrausch in Hannover, † 1867? od. Physiker Kohlrausch in Erlangen, † 1858? ungew.!), K. prolifēra Kth., s. Dianthus prolifer L. (Tunica prol. Scop.)

1) **Kolbea** Schldl. (Melanthac. od. Juncaceen, VI. 3) „Kolbe's"-Giftlilie (n. d. Reis. M. B. Kolbe, schr. Beschr. d. Vorgeb.'s d. Guten Hoffn. u. d. Hottentotten, Frkft. 1745), K. elegans P.-B., Breyniana Schldl. (Tulipa Br. L.). 2) **Kolbia** P.-B. (Passifloreen, XVI. 2) (n. d. Nam. Kolb).

Koniga R. Br. (Cruciferen Siliculos., XV. 1) Meerstrands-Steinkraut, K. maritima R. Br. (n. Charl. Konig, Insp. d. brit. Museums, mit Sims 1805—1806 Annales of Botany), s. Alyssum mar. L., Teppichg. K. variegata Hort., etc., s. Adysētum (-on) Adans., Glyce u. Farsetia libyca Spr.

1) **Kopsia** Blume (Apocyneen, V. 1) „Kopsie" (n. d. Prof. Kops, m. Van Hall, Miquel etc. Verf. d. Fl. batāva, fig. col. etc. Amsterd. 1800—1860). 2) **Kopsia** Dumort. (zu Orobanche Rchb.) (Personaten Orobancheen, XIV. 2), z. B. coerulēa Vill., arenaria Borkh. etc.

1) **Kosteletzkya** Presl (Malvaceen, XVI. 6) „Kosteletzky"-M., z. B. hastata Pr. (s. d. Aut.). 2) **K.** J. Eck. (Algen, XXIV. 3).

Krameria Loefl. (Polygalaceen, XIV. 2 od. IV. 1) „Kramerie" (n. d. öster. Arzt etc. G. H. Kramer, schr. elenchus vegetab. et animal. per Austriam inferiorem etc. Viennae 1756), z. B. triandra Loefl. (peruvian. ratanhia), s. Ixīna L. (Str. Amer.).

1) **Krockeria** Mnch. (Legumin. Loteen, XVII. 4) „Krocker's"-Klee (n. d. Bot. A. Krocker, schr. Fl. Silesiaca etc.), K. s. Lotus oligoceratos Mnch. 2) **Kr.** Neck. (Anonaceen, XIII. 6).

Kuhnia L. f., Schreb. (Compos. Eupatorineen, XIX. 1) „Kuhn's"-Wasserdost (n. Adam Kuhn, Linnē's Schüler), K. Critonia W. s. Dalea eupatorioides L. (Eupatorium alternifolium Ard.), s. Critonia P. Br., Kleinia L. u. Jaumea Pers.

1) **Kunthia** Hb., Bpl. (Palmen, VI. 1) „Kunth's"-P. (n. d. ber. Bot. K. Sig. Kunth in Berlin, A. v. Humboldt's Freunde), K. montana H. B., xalapensis Dietr. (Chamaedorea Schiedeana Mart.). 2) **K.** Dennst. (Terebinthac. Bursereen, X. 1), s. Garuga Roxb.

1) **Kunzēa** Spr. (Rosac. Prockieen od. Pomaceen, XII. 1) „Kunzee" (n. d. Prof. Kunze in Leipzig), K. tridentata Spr. (Tigarea trid. Pursh), s. Purshia DC.

Kutchubaea Fisch. (Rubiac. Gardenieen, V. 1) „Kutschuby's"-Gardenie (n. Kutschuby, Minist. d. Innern in Russland zu Fischer's Zeit), K. insignis Fisch.

Kydia Roxb. (Polygonaceen, VIII. 3) „Kydie" (n. d. Colonel Rob. Kyd, Dir. d. bot. Gart. z. Calcutta), K. calycīna u. fraterna Roxb.

Kyllingia L. f., W. (**-ga** Rottb.) (Cyperaceen, III. 1) „Kylling's"-Kopfriet (n. d. dän. Bot. P. Kylling, † 1696, schr. Viridarium danicum, 1628), z. B. monocephala L., s. Schoenus coloratus L. u. Mariscus col. Vahl.

1) **Labatia** Sw. (Styraceen, X. 1) „Labat's"-Storaxbaum (n. d. franz. Mönch u. Missionair J. B. Labat, † 1738 in Paris). 2) **Labatia** Scop. (Aquifoliaceen, IV. 4) „Labat's"-Stechpalme.

Labiatae Juss., DC., Rchb. „Lippenblüter", Rachenblumige (v. labium Lippe) XIV. 1 L.

Labiatiflōrae Bartl., DC., Ord. d. Lippenblumigen (s. eb. u. flos, -ōris Blume) i. q. Labiatae Juss.

Lablab Savi (sc. Dolīchos) L. (Legum. Phaseoleen, XVII. 4) gem. od. „Lablab"-Faselbohne (arab. lablab od. liblab), Zier. L. vulgaris Savi s. microcarpus DC. (Dolīchos purpurēus Jacq.), fr. dolique d'Egypte, e. hyacinth-bean m. v. fl. alba Hort. u. albus nanus Hort., s. Lablavia Adans.

Labrusca (sc. Vitis) L. (Ampelideen, V. 1) filziger Weinstock, fr. vigne labruche od. de renard, e. wild-vine od. fox-grape „Fuchstraube" (labrusca wilde Weinrebe, v. d. hebr. busca Wtst.), s. Vitis aestivalis Mchx. Sommerrebe v. Carolina.

Laburnum Med., DC., Mill. (zu Cytīsus Rchb.) (Legumin. Genisteen, XVII. 4) Goldregen, Bohnenbaum, fr. laburne od. l'aubours, faux ébenier, e. Pea-scod-tree, bean-trefoil, bean-tree, Zier. L. vulgare Gris., s. Cytīsus Laburnum L., L. nigrīcans L., Adami Poir., alpīnum Mill. (Cyt. alp. Mill.) etc. (st. alburnum Splint, von album sc. lignum — sehr weiss. Splint u. hart. Holz, Plin.).

Lachenalia Jacq., L. (Liliaceen, VI. 1) „Lachenal's"-Hyazinthe (n. Werner de Lachenal, Prof. d. Bot. z. Basel, † 1800), Warmh. L. orchioides Ait. (Phormium s. Hyacinthus orch. L. f.), tricōlor, quadricōlor, uniflōra, etc.

Lacis Schreb. (Podostemeen, XIII. 2) „Schlitzblatt" D. (gr. *λαχίς* Fetzen — geschlitzte Blätt. u. Blütenscheide), z. B. foeniculacea Schr. (Marathrum foen. Hb.) s. g. Passecarne-Gemüse v. Neugranada „übertrifft Fleisch"), fluviatīlis W. (Mourera fl. Aubl.) etc.

Lacistēma Sw., W. (Urticac. od. Myricaceen, II. 3) „Schlitzfaden", Gagelpfeffer D. (s. eb. u. *στήμων* Staubfaden, lat. stamen — diese zweiteilig), L. piperoides W. (Piper aggregatum Berg.) (Str. Jamaica, Surin.).

1) **Lactūca** L. (Compos. Cichoriaceen, XIX. 1) „Lattich", fr. laitue, laiteron, e. lettice, lettuce (v. lac, -ctis Milch — führt Milch in d. Gefässen!), L. satīva L. Lattich-Salat, v. romana Hort. „Römersalat", s. g. Sommer-Endivie (z. B. gelber Pariser, Romaine blonde maraichère, gelber Alphange, Forellen- u. Strunksalat), v. capitata

Hort. „Kopfsalat“ (z. B. Steinkopf, Eiersalat, Kopf-Montrée, Schwedenkopf etc.), v. Stech- od. Rupfsalat, s. g. Latsche, Schnittsalat, v. augustana Hort. Spargelsalat (Strunks.); wild L. scariōla L. Wild-L., virosa L. „Gift“-L., etc. 2) **Lactuca** (sc. Ulva) L. (Algen, XXIV. 3) Meer-Lattich, fr. laitue de mer.

1) **Ladānum** Alp. (**-nium** Spach) (Cistaceen, XIII. 1) „Ladanum“-Gummi (v. d. *λήδος*-Strauch gesamm. Harz = ladānum), L. creticum Alp., s. Cistus cret. L. u. ladaniferus L. 2) **Ladānum** (sc. Galeopsis) L. (Labiaten, XIV. 1) schmalblättr. Hohlzahn, s. Galeopsis angustifolia Ehrh.

1) **Laelia** Lindl. (Orchid. Epidendreen, XX. 1) „Lälia“-O. (Laelius, römischer Geschlechtsname), z. B. grandiflōra Ldl. (Mex.). 2) **Laelia** Adans. (Cruciferen Buniadeen, XV. 1) Zackenschote, L. cochlearioides Pers. (Bunias cochl. L.), s. Calepīna Corvini Desv.

Lagenaria Ser. (Cucurbitaceen, XXI. 9) „Flaschenkürbis“, s. g. Calabasse, fr. gourde-calabasse u. coui od. courge-bouteille, e. bottle-gourd od. large-american-gourd (v. *λάγηνος*, lat. lagēna Flasche, weitbauchige mit engem Hals), Zier. L. vulgaris Ser. (Cucurbita Lagenaria L. s. leucantha Duchesn.) m. v. Gurda Ser. Pilgerflasche, fr. gourde de pèlérin, L. v. Cugurda L. Heberkürbis, fr. gourde siphon od. courge en entonnoir, v. clavata Ser. Herkuleskeule (L. clavaeformis Hort.), v. pyrotheca Sw. Pulverflasche, fr. gourde poire à poudre, e. powder-horn, v. depressa Ser., v. longissima Hort., fr. g. massue-très-longue.

Lagerstroemia L. (Lythrarieen, XIII. 1) „Lagerstroem's“-Baum (n. Magn. v. Lagerstroem, Dir. d. ostind. Kompagnie z. Gothenburg in Schweden, † 1759), L. regīna Roxb. prachtvoller L., L. grandiflōra Roxb. (Duabanga gr. Kurz).

Lagetta Juss. (Myrobalaneen, VIII. 1) Leinwand- od. Spitzenbaum Leun., Schnurrenrinde (Nam. d. B.'s in Jamaica lagetto), L. funifēra Mart. u. lintearia Lam. (Archipel), s. Daphne brasiliensis Raddi, etc.

Lagoecia L. (Umbelliferen, V. 2) Hasenkümmel, „-haus“, Federknopf D. (v. *λαγώς* Hase, *οἶκος* Haus — Samen in Wollhüllen, wie kl. Häschen!), L. cuminoides L. (Cumīnum sylvestre Bauh.).

Lagopodium Ser. (zu Trifolium Rchb.) (Leguminosen, Trifolieen, XVII. 4) „Hasenpfötchen“ (s. eb. u. *ποδίον* dem. v. *πούς, ποδός* Fuss, Socke — Aussehn d. zott. Köpfchen!), s. Trifolium arvense L.

Lagōpus Ser. (Leguminosen, Trifolieen, XVII. 4) „Hasenfuss“, -pfötchen i. q. Lagopodium! (s. eb.).

Lagoscris Lk., M. B. (zu Barkhausia Rchb.) (Compositen, Cichoriaceen, XIX. 1) „Hasensalat“ (s. v. u. *σέρις* Salat), L. taraxacoides Lk. etc., s. Crepis u. Barkhausia Mnch.

Lagunaea Cav., Schreb. (Malvaceen, XVI. 8) „Laguna's“-Malve (n. d. span. Arzt u. Bot. d. 16. Jahrh.'s Andr. Laguna), L. aculeata Cav. (Hibiscus Solandra l'Hér. s. Solandra lobata Murr.).

Lagunaria DC., Endl. (Malvaceen, XVI. 8) „Lagunamalvenartige“ (s. eb.), z. B. L. Pattersoni DC. (lilablüh. Prachtb.).

Lagūrus L. (Gräser, III. 2) „Hasenschwanz“, Sammetgras, fr. lagurier, lagure, e. hare's-tailgrass (s. v. u. *οὐρά* Schwanz — kurze, weiche Ähre!), Zier. L. ovatus L., fr. l. à épis ovales, gros Minet, e. egg-eared-h.-t., L. cylindricus L., s. Saccharum cyl. Lam.

Lalāge Lindl. (Leguminosen, XVII. 4) „Lalagestrauch“ (n. der von Horaz verewigten Lalage — prächt. Aussehen!), L. ornata Ldl. (Neuholl.).

Lallemantia Fisch., Mey., M. B. (Labiaten, XIV. 1) „Lallemant's“-Drachenkopf (n. Avé Lallemant, Adjunkt d. bot. Gartens in Petersb.), z. B. iberica M. B. (Dracocephalum ib. M. B.) (Ölpfl.).

1) **Lamarckia** Mnch. (zu Cynosūrus Rchb.) (Gräser, III. 2) Goldschwanzgras (n. d. Prof. J. B. de Lamarck in Paris, † 1829). Zier. L. aureа Mnch. (Cynosurus aur. L.), fr. Lamarckie dorée. 2) **Lamarckia** Rich. (**-ckea** Pers.) (Solaneen, V. 1) „Lamarck's"-Stechapfel, L. coccineа s. glaberrima Rich., s. Datūra L. 3) **Lamarckia** Bursa Olivi (Tange, XXIV. 3), s. Codium Bursa Ag.

Lambertia Sm. (Proteaceen, IV. 1) „Lambert's"-Silberstrauch (n. d. Bot. Aylmer Bourke Lambert Esq.), L. formosa Sm. (Str. Neuholl.).

Laminaria Lamx. (Leder-Tange, XXIV. 3) Riemen- od. „Blatt"-Tang (lamīna Blech, Blatt), z. B. esculenta Lamx., digitata Lamx. etc. — Laminariēae Ag. „Blatt-Tange".

Lamium L. (Labiaten, XIV. 1) Taubnessel, Bienensaug, Saug O. W., fr. lamion (-mier), oeil de chat, e. archangel, dead-nettle (blind-) (v. *λάμος* Schlund od. *Λαμία* fabelh. Ungeheuer, Haifisch — aufger. Rachen!), L. album L., fr. lamier blanc, pièd-de-poule, L. maculatum L. rotes Bienenhütel etc.

Lamprophyllae Bartl., DC. „Glanzblattgew." (*λαμπρὸς* glänzend, *φύλλον* Laub).

Lamprostachys Boj. (Labiaten, XIV. 1) „Glanz-Ziest" (s. eb. u. Stachys Ziest, v. *στάχυς* Ähre — schöne, glänz. Endtraube).

Lampsāna T., Vaill. (**Lapsāna** L.) (Compos. Cichoriaceen, XIX. 1) Rainkohl, Hasenlattich, Milche Grck., fr. lampsane, herbe aux ragades „Rainkr." (gr. *λαμψάνη* u. *λαψάνη* v. *λαπάζω* purgiere).

Lanaria Ait., Thb. (Amaryllideen, VI. 1) „Woll"-Hyazinthe, Filzlilie (v. lana Wolle — Blume u. Fruchtknoten filzig), L. plumosa Ait., s. Hyacinthus lanatus L. (Argolasia Juss.).

Lansium Blum., Rumph. (Hesperideen Meliaceen, X. 1) echter „Lansabaum" Leun. (wahrsch. vaterl. Name zu Grund liegend), L. domestĭcum Jack (Cipadessa fruticosa Blum., Str. Molukken), L. montanum Jack (Milnaea m. Roxb.) (Str. Sumatra).

1) **Lantāna** L. (Verbenaceen, XIV. 2) Schneeball-Verbene, s. g. Wandelröschen Rmpl., fr. lantanier (nicht v. lana Wolle, sondern Wtst. v. lentare biegen), Zier. L. hybrīda Hort. Blendling von L. Camāra L., L. nivēa Vent., crocēa Jacq. (— Ähnlichk. m. Viburnum!). 2) **Lantāna** (sc. Viburnum) L. (Lonicereen, V. 3) filziger Schneeball, gem. Schlinge, Bandstrauch u. Pabstweide Rmpl., fr. hardeau od. mancienne (-sienne, mentiane), e. way-faring-tree od. wild guelder-rose.

Laodicēa s. Lodoïcēa Comm.

Lapāchys Torr. u. Gr. (Compos. Heliantheen, XIX. 3) Drummond's Rudbeckie, schönste Obeliskenblume, s. Rudbeckia Drummondi Hook. = Obeliscaria pulcherrima DC. (v. *λαπάζω* höhle aus u. laxiere?).

Lapageria Rz. Pv. (Smilaceen, XXII. 6) „Lapagerie", Warmh. L. rosēa R. P. (n. d. Nam. Tascher de la Pagerie, d. Familiennamen d. Kaiserin Josephine, Dietr. u. Wtst.: n. d. Bot. Jos. Lapagerie).

Lapāthum T., Scop., Lam. (zu Rumex Rchb.) (Polygonaceen, VI. 3) Zwitterblüt-Ampfer (gr. *λάπαθον* Ampfer v. *λαπάζω* purgiere), z. B. R. Hydrolapāthum Huds. Fluss-A., Nemolapāthum Ehrh. sc. conglomeratus Murr.

1) **Lapeyrousia** Gawl., Pourr. (**-peirousia** autt.) (Irideen, III. 1) „Lapeyrouse's"-Schwertel (n. d. Bot. La Peyrouse), z. B. L. abyssinica Bak. (Geissorrhiza ab. R. Br.) „Schindelwurzel", bracteata Thb. (Gladiolus br. Thb.). 2) **Lapeirousia** Thb. (Compos. Gnaphalieen, XIX. 3), calycīna Thb. (Osmites cal. L. f.).

Laplaceа H. B. K. (Ternstroemiaceen, XIII. 5) „Laplace's"-Baum (n. d. berühmt. Math. etc. Laplace), L. speciosa Kth. (Südam.), inaequalilatēra Schott (Gordonia semiserrata Spr. — nur zur Hälfte gesägte Blätt., daher „ungleichseitig"!).

Lappa T. (sc. Arctium) L. (Composit. Carduaceen, XIX. 1) Klette, fr. cousins, e. base-rocket (lat. lappa v. d. celt. llap Hand, gr. *λάβω* ergreife — wegen d. häckrigen Kelchschuppen!), L. major G. (Arct. Lappa L.), L. minor DC. (glabra Lam.), tomentosa Lam. (Arct. Bardana W.) etc.

Lappago Schreb. (Gräser, XXIII. 1) „Kletten"- od. Stachelgras (s. eb. — stachlig gefranste Kelchspelzen), z. B. L. racemosa Schreb., s. Cenchrus rac. L. u. Phalăris muricata Forsk.

1) **Lappula** Mnch. (sc. Myosōtis) L. (Borragineen, V. 1) „Klettchen"- od. Stachelsamen-Vergissmeinnicht (dem. lappa Klette — Klettenfrüchte!). 2) **Lappula** L., DC. (Tiliaceen, XI. 1) (sc. Triumfetta) Jacq. (— hakige Kapseln).

Lapsana T. s. Lampsana T., Vaill.

Larbrēa St. Hil. (zu Stēllaria Rchb.) (Alsinaceen, X. 5) Wasser-Sternmiere, -Weichling Grck.. -Hornkr. (n. d. Abbé de l'Arbre, schr. Fl. de l'Auvergne, 1795), L. aquatica St. Hil. = Malachium aq. Fr. (Cerastium aq. L.).

Lardizabăla Rz. Pv. (Menispermac. od. Berberideen Lardizabaleen, XXIII. 2) „Lardizabal's"- Schlingstr. (n. d. span. Nat. Mich. Lardizabal y Uribe), L. bi- u. triternata R. P. (Chili), s. Boissieria trit. Domb. — Lardizabalĕae DC. (zu Berberidĕae DC.).

Laricio Poir. (sc. Pinus) L. (Coniferen, XXI. 9) „Lärchenkiefer", Meerstrands- od. corsische Kiefer Rmpl., fr. pin de Corse, e. corsican od. larch-pine, s. Pinus maritĭma Mill. od. sylvestris v. marit. Ait. (v. larix, -ĭcis Lärche).

Larix DC. (sc. Pinus L., sc. Abies Poir.) (Coniferen, XXI. 9) „Lärche", fr. mĕlĕze, e. larch-tree (larsh, larynx-tree) (lat. larix, -ĭcis Lärche), wild u. Zier. L. decidŭa Mill. s. europaea DC. (excelsa Lk., vulgaris Fisch.) m. v. pendula Hort., L. americana Mchx. (pendula Salisb., microcarpa Poir., Pinus laricĭna Dur. etc.), fr. mĕl. d'Amérique, e. american larch, L. davurĭca Turcz., sibir. Ceder, Lärche v. Dahurien in Sibir., etc.

Larochĕa Pers. (Crassulaceen, V. 5) „Laroche's" od. schönrotes Dickblatt (n. d. Genfer Arzt u. Bot. Franç. Laroche, schr. ŭb. Ixia u. Gladiolus), Topfbl. L. coccinĕa Pers. (Crassŭla c. L., Dietrichia c. Tratt.); s. Rochea DC.

Laserpitium T. (Umbelliferen, V. 2) Laserkraut, fr. laser, sermontaine, e. lazer-wort (laser-) (gr. *λάσαρον* i. q. *Σίλφιον*, eine Arznei- od. Speisepfl., u. pix, -icis Pech etc., Wtst. *πιτύζω* tröpfle), z. B. latifolium L., Siler L. etc.

Lasiagrostis Lk., Kth. (Gräser, III. 2) „Rauhgras" (*λασιὸς* rauh etc., *ἄγρωστις* Feldgras — d. Kronspelzen rauhhaarig), s. Stipa splendens s. Calamagrostis Wahlbg. (Calamagr. speciosa Host, Arundo spec. Schrad.).

Lasiandra DC. (Melastomaceen, X. 1) „Zotten-Staubfaden" (s. eb. u. *ἀνήρ*. -*δρος* Mann, Staubfaden — diese meist behaart), Winter-Topfbl. L. Fontanesiana DC., coerulĕa (Melastōma coer. Hort.), lepidota Naud., macrantha Lindl., etc.

Lasiopĕtalum Cass., Sm. (Büttneriaceen, V. 1 od. XVI. 7) „Woll-Blumenblatt" (s. v. u. petalum gr. *πέταλον* Kron- od. Blumenblatt — diese unten rostfilzig), Treibh. L. parviflōrum Rudg. (Str. Neuholl.), ferruginĕum Andr., arborescens Ait. (Gaya platyphylla Spr.), purpurĕa Sims (Thomasia p. Gay) etc.

Lastĭla Alfld. (Legumin. Vicieen, XVII. 4) „Haarflocken"- Platterbse (*λασιὸς* zottig, *τίλον* Flocke), L. hirsuta Alfld. = Lathyrus hirs. L.

Lastraea Presl (-strēa Bory St. Vinc.) (Farne, XXIV. 1) „Delastre"-

Farn (n. C. J. L. Delastre, schr. 1835 üb. d. Veget. d. Depart. de la Vienne), Zier. L. patens Presl (eleg. Grosswedel).

Latania Comm. (Palmen, VI. 1) Schirmpalme (fr. u. ind. latanier nach vaterl. Namen!), Warmh. L. borbonica Lam., fr. latanier rouge (cléophore), s. Livistonia s. Corypha chinens. Mart. (Ins. Bourbon od. Mauritius).

Lathraea L. (Orobancheen, XIV. 2) „Geheim"-Schmarotzer, Schwammkraut, Schuppenwurz, fr. clandestine od. herbe cachée u. écailleuse, L. squamaria L., fr. auch herbe à la matrice (λαθραῖος heimlich), s. Orobanche L.

Lathyris (sc. Euphorbia) L. (Euphorbiaceen, XI. 3 od. XXI. 1) kreuzblättr. Wolfsmilch, Spring- od. Maulwurfskraut M.-Rchb., fr. catapuce (gr. λαθυρίς v. λάω sehr u. θέρω heile od. θουρός heftig — Samen stark purgierend).

Lathyrus L. (Legumin. Vicieen, XVII. 4) Platt- od. Blatterbse, fr. gesse, e. chickling-vetch (gr. λάθυρος, Paxton λά als Augment od. sehr, θυρρός hitzig — früher als Aphrodisiacum, Wtst.), Saaten L. tuberosus L. Erdmandel od. -nuss, fr. suron, gesse-tubéreuse, magon (macusson, mêgusson, minson), e. earth-pea od. -nut, Zier. L. odoratus L., spanische Wicke, m. v. v., fr. gesse odorante od. pois de senteur, e. lady's-pea (sweet-), z. B. v. Kronprinzessin v. Preuss., L. tingitanus L., fr. gesse de Tanger, L. latifolius L. Bouquetwicke (Wolfschote) m. v. v. (albo, roseo, splendens Hort.), grandiflorus Bot. Mag. s. biflorus Raf., e. large-flowered-everlasting-pea, etc.

1) **Laugeria** Sw., Vahl (bess. **-gieria** Spr.) (Ehretiaceen od. Hydrophylleen, V. 1) „Laugier's"-Wasserblatt, fr. laugier (n. Laugier, schr. anal. de l'amphibole du cap de Gattes), Zier. L. odorata L. (Edechia Loefl.). 2) **Laugeria** Jacq. (**-gieria** Rz. Pv.) (Rubiac. Guettardeen, V. 1), s. Guettarda hirsuta u. tomentosa R. S.

Laurēae Rchb. (**-ri** Juss., **-raceae** DC.) (zu Laurinēae Vent., Rchb., Ord. d. Lorbeergew.), s. Laurus!

1) **Laurēola** (sc. Daphne) L. (Thymeläaceen, VIII. 1) lorbeerblättr. Seidelbast, immergrüner S., Zindelbast, Lorbeerstaude Vilm., fr. lauréole mâle od. des Anglais, e. spurge-laurel, s. Thymelaea Laureola Scop. (dem. v. Laurus). 2) **Laurēola** Meissn. subgen. v. Daphne (Thymel., VIII. 1), z. B. D. Laureola u. D. pontica L.

1) **Lauro-Cerāsus** T. (sc. Prunus L. s. Cerasus Lois.) (Amygdalaceen, XII. 1) Kirschlorbeer, eig. „Lorbeerkirsche", fr. laurier-cerise, amandier, laurier au lait, e. cherry-bay (-laurel) od. laurel-cherry (v. Laurus Lorbeer u. Cerāsus Kirsche). 2) **Laurocerāsus** Lauché Gruppe v. Prunus „Kirschlorbeerbäume", z. B. Pr. Lauro-Cer., caroliniana Mill., lusitanica L.

Laurus Plin., T., L. (Lauraceen, IX. 1) Lorbeer, fr. laurier, e. laurel, bay-tree (v. d. celt. blaur d. i. schöngrün, Paxton u. Wtst., letzt. auch viell. v. laus Lob — mit Lorbeer gekrönte Sieger!), Zier. L. nobilis L. edler L., L. Sassafras L. u. L. Benzoïn L., Lindera Benzoin Meisn. „Benzoe-Lorbeer" (N.-Amer.).

Lavandula L. (Labiaten, XIV. 1) „Lavendel", fr. lavande, e. lavender od. spike (-nard) römischer Lavendel, L. Spica L. f. (v. lavo bade, wasche — beim Baden d. Römer!).

Lavatēra T. (Malvaceen, XVI. 8) „Lavatere", Pappelrose Rmpl., Erne O. W., fr. lavatère (n. d. beiden Schweizer Ärzten etc. in Zürich Lavater, Freunden Tournefort's), Zier. L. arborea L. Malvenbaum, fr. mauve de mer (-en arbre), e. mallow-tree, tree-like Lavatera, L. trimestris L. Dreimonats-Pappel, Sommer-P. Vilm., fr. mauve-fleuri, e. three-monthly L. m. v. fl. albo.

Lavauxia (-zia) Spach (Onagrarieen, VIII. 1) löwenzahnblättr. Nacht-

kerze, L. mutĭca Spach, s. Oenothēra taraxacifolia Sweet (n. Franç. Delavaux, Gründ. d. bot. Gartens z. Nîmes).

Lavoisiera DC. (Melastomac. Merianeen od. Lythrarieen, X. 1) „Lavoisiere" (n. d. ber. Chemiker etc. Lavoisier, guillot. 1794), L. alba DC. etc. — Lavoisierĕae DC. (zu Melastomacĕae Rchb.).

Lavradia Vand., Velloz. (Lauradia Spr.) (Violarieen Droseraceen, V. 1) „Lavradiostrauch" (n. d. Marquis v. Lavradio, Vicekön. v. Brasilien), L. alpestris Mart. s. ericoides St. Hil. (Str. Bras.), elegantissima St. Hil. (Sauvagesia el. St. Hil.), etc.

Lawsonia L. (Lythrarieen, VIII. 1) Alkannastrauch (n. John Lawson, schr. Beschr. v. Carolina, Lond. 1709), L. Acronychia L. (Acronychia laevis Forst.).

Lazarōlus Borkh., Med. (Pollveria Med.) (Pomaceen, XII. 4) Pollviler od. Bollweiler-Birne, fr. poirier cotonneux, e. Bollwyler pear-tree, s. Pĭrus Pollveria L. s. Bollwilleriana DC. (tomentosa Mnch., auricularis Knoop) (v. *λασιὸς* rauh u. Azarōlus, s. d.).

Lebeckia Thb. (Leguminos. Genisteen, XVII. 4) „Lebbeck"-Mimose, fr. ébénier de l'Orient, s. Mimosa Lebbeck L. (n. d. arab. loebach), L. contaminata Thb. (Spartium cont. L. f.), cytisoides Thb. (Ebēnus capensis L. f.), etc.

Lebretonia Schrank (Malvaceen, XVI. 8) „Lebreton's"-Malve (Levretonia Schrk.) (n. F. Manuel Lebreton, schr. de botanica à l'usage d'amateurs, Par. 1787), z. B. L. cocciněa Schrk. (Pavonia Schrankii Spr.).

Lecanōra Ach. (Flechten, XXIV. 3) Kuchenflechte, „Schüsselfl." (v. *λεκάνη* Schüssel etc. u. *ὁράω* sehe aus — d. Scheibe anfangs concav!), z. B. L. varia, ventosa, tartarĕa etc.

Lechenaultia R. Br. (Goodenovieen, V. 1) „Lechenault's"-Goodenovie (n. d. franz. Reis. Lechenault de la Tour), z. B. Warmh. L. formosa R. Br., grandiflōra DC. (bilōba Lindl.), multiflōra Lodd. etc.

Lecythidĕae Rich. (zu Melaleucacĕae Rchb.) Topfbaumgew. Leun., s. sogl.

Lecȳthis Loefl. (Melaleucac. Lecythideen, XIII. 1) „Topfbaum", Topffruchtbaum (v. *λέκυθος* od. *λέκος*, *-εος* Topf — d. Frucht gleicht einem bedeckelten Topf!), L. Ollaria L., fr. marmite de singe (Jacapucaya Marcgr.), L. bracteata W. (Coutoupita guian. Aubl.).

1) **Ledebouria** Roth (Sarmentac. od. Smilaceen, VI. 1) „Ledebour's"-Hyazinthe (n. d. Prof. Ledebour in Dorpat, s. d. Aut.), L. hyacinthĭna Roth (Erythronium indĭcum Rottl.). 2) **Ledeb.** Lk. (Umbelliferen, V. 2), Ledebour's od. taurische Bocksdolde, L. pimpinelloides Lk. (Tragium taurĭcum Ledeb.).

1) **Lēdon** Clus. (Ericaceen, X. 1) i. q. Lēdum L. Porst (gr. *λῆδος* lat. Lēdum, Porststrauch), z. B. L. latifolium Clus. = Kalmia latifolia L. 2) **Lēdon** (sc. Cistus) Lam. (Cistaceen, XIII. 1), s. Ledonia Dun. mittelländ. Cistrose, Ladanum-Gummistrauch, s. Cistus ladaniferus Monspeliensum Duham.

Lēdum L. (Ericaceen, X. 1) Porst od. Porsch, Knie-Porst, wilder Rosmarin, fr. lêdon u. romarin de Bohême od. sauvage, e. sweet-willow (-gale), s. g. niederländ. Myrte (gr. *λῆδος*, Ladanum-Strauch), Zier. L. palustre L., fr. lêdon des marais, s. g. Bienenheide Vilm., Mottenkraut Rmpl., Wanzenkr. Leun., Brauerkr. Vilm., fr. auch herbe aux punaises.

Leea L. (Ampelideen od. Hesperideen Leeaceen, V. 1) Wasserrebe (n. Jam. Lee, Gründ. d. Hammersmith-Züchterei, † 1795), L. sambucĭna L., javanĭca Blum. (Staphylĕa indĭca Burm. u. Aquilicia Cav.), L. spinosa Spr., s. Aralia chinens. L. — Leeacĕae (sc. Hesperidĕae) Rchb.

Leersia Sm., Soland. (Gräser, III. 2) „Leersie“ od. Reisgras (-quecke), L. oryzoides Sm. deutsch. Reis Rmpl. (n. d. Univ.-Apoth. Joh. Dav. Leers zu Herborn, † 1774), s. Oryza clandestīna A. Br.

Legnōtis Sw., W. (Rhizocarpeen od. Elaeocarpeen, XIII. 1) „Bortenohr“, Sauamblume Dietr. (*λέγνη* od. *-νον* Borte, *οὖς, ὠτος* Ohr — gefranst. Kronsaum), z. B. elliptica Sw. u. L. Cassipourea Sw. (Cassipourēa guian. Aubl.).

Leguminosae Juss., DC., Endl., Rchb. Kl. od. Ord. d. Hülsenpfl. (v. legūmen, -ĭnis Hülsenfrucht).

Leicesteria (Leyc.-) Wall. (Rubiaceen, V. 1) „Leycesterstrauch“ (v. W. Leycester, Ober-Richter in Bengalen, eifr. Beförd. d. Gartenbaus), L. formosa Wall.

Leimanthium Mchx., W. (Melanthac. od. Juncaceen, XXIII. 1) „Wiesenblume“ (*λειμών* Wiese, *ἄνθιον* dem. v. *ἄνθος* Blume), z. B. laetum, pellucĭdum W. etc., s. Melanthium u. Veratrum.

1) **Leiocarpum** DC. (Compos. Eupatorineen, XIX. 1) „Glattfrucht“-Rebhuhnlattich (*λεῖος* glatt, *καρπός* Frucht — Achenien glatt), s. Perdicium L. 2) **Leiocarpus** Blum. (Euphorbiaceen, XI. 9). 3) **Leiocarpus** DC. (Myrobalaneen, X. 5) (zu Anogeissus Wall.).

Leiochīlus Lindl. (Orchideen, XX. 1) „Glattlippe“ (s. eb. u. *χεῖλος* Lippe).

1) **Leiophyllum** Pers. (Ericaceen, X. 1) „Glattblatt“, Sandmyrte Lauch. (s. v., *φύλλον* Laub — d. Blätt. beiderseits sehr glatt), L. buxifolium Ell. (Ammyrsīne b. Pursh, Lēdum b.). 2) **L.** Miq. (Piperaceen, II. 3) (zu Artanthe Miq.) „Glanzblatt“-Pfeffer — Blätt. oben glänzend glatt, unten weichhaar.).

Lembotrōpis Griseb. (Legumin. Galegeen, XVII. 4) „Nachenkiel“, Schiffchenblume od. Ähren-Geisklee Rmpl. (*λέμβος* Nachen, *τρόπις* Schiffskiel — d. Carina nachenförm.!), Zier. L. nigricans Gris., s. Cytisus nigr. L.

Lemna L. (Najadeen od. Lemnaceen, II. 1) Wasser- od. Meerlinse, Entenflott, -grün Lem., fr. lentille d'eau (- de marais), canillée od. lenticule, e. duck-meat (-weed), fen-lentil (gr. *λέμνα* od. *λέμμα* Schale, Schuppe, od. Wtst. v. *λίμνη* Sumpfteich!), s. Hydrophăce Hall. — Lemnacēae (zu Najadēae) DC.

1) **Lemonia** Lindl. (Rutaceen, V. 1) „Lemon's“Raute (n. Bar. Sir Charl. Lemon, nicht Wtst. v. *λειμών* Wiese!). 2) **Lemonia** (zu Gladiŏlus) Pers. (Irideen, III. 1) „Lemon's“-Schwertel.

Lemo fērus Rumph. (Hesperid. Aurantieen, XVIII. 2) wilde Lemone od. Orange (Lemo od. Limo, s. g. Pompelmuse od. Citrone).

1) **Lennēa** Klotzsch u. Otto (Leguminos., XVII. 4) Lenné's-Hülsenstr. (n. d. Landsch.-Gärtn. Lenné). 2) **Lennēa** (sc. Monstera) C. Koch (Aroideen, XXI. 3) durchbrochenblättr. Baummörder, s. Philodendron pertūsum Kth. u. Monstera deliciosa Liebm.

Lennōa H. B. K., Llal. Lex. (Primulac. od. Lennoaceen, V. 1) „Lenno's“-Schmarotzerpfl. (n. d. Nam. Lenno), L. coerulea H. B. K. (Mex.) (Schmarotz. an d. Rhizom von Perimenium parviflōrum Gray, einer Compositen), vgl. Manuel de Villada, Apuntos relativos à la Lennoa coer. H. B. K., La Naturaleza V.

Lens T. (zu Ervum Rchb.) (Legumin. Vicieen, XVII. 4) Linse, fr. lentille, e. lentil (lens, -tis Linse, celt. lentil, viell. v. lenis mild — als Speise, Wtst.), L. esculenta Mnch. s. satīva Hall., s. Ervum Lens L. Saatlinse, E. dispermum Rxb. s. camelorum Spr. etc.

Lentago DC. (sc. Viburnum) L. (Lonicereen, V. 3) canadischer Schlingbaum (v. lento biege etc.), fr. viorne du Canada od. luisant, e. tree-od. Canada-Viburnum.

Lentibularia Gesn. (Lentibularieen, II. 1) Wasserhelm (v. lens, -tis Linse u. tubulus Röhrchen — Wurzelschläuche!), L. major Riv., s. Utricularia vulgaris L. — Lentibulariĕae DC., -riaceae Rich., Grck. Schlauchkräuter od. Wasserhelmgew.

Lenticŭla Scop. (Najadeen od. Lemnaceen, II. 1) Linschen (dem. v. lens, -tis Linse), z. B. trisulca u. minor. Scop., s. Lemna tris. u. min. L.

Lentiscus T. (sc. Pistacia) L. (Terebinthaceen, XXII. 5) Mastixbaum, fr. pistachier lentisque, e. lentisk (v. lentesco bin klebrig — Mastix-Gummi!).

1) **Leonōtis** R. Br. (richtig. **Leontōtis!**) (Labiaten, XIV. 1) „Löwenohr" (v. *λέων*. *-οντος* Löwe, *οὖς*, *ὠτος* Ohr), z. B. Leonūrus R. Br. (Phlomis Leonōtis Pers.) goldfarb. Löwenohr od. Löwenschweif (*οὐρά* Schwanz — Ährenstand d. Blüt.!). 2) **Leonōtis** Spr. (Contorten od. Myrsineen, V. 1), L. glycicarÿa Spr., s. Theophrasta gl. Spr.

Leontice L., Mchx. (Papaveraceen od. Aristolochieen Taccaceen, VI. 1) Löwenblatt, L. Leontopetălum L. (gr. *λεοντιχὴ* eine Pfl. — Blumenblatt von d. Form einer Löwenfussspur!), L. altaïca Pall., Chrysogŏnum L. gefiedertes, Alberti Reg. (Turkestan) etc.

Leontŏdon L. (Compos. Cichoriac., XIX. 1) „Löwenzahn", Dohr O. W., fr. liondent, dent-de-lion u. tête de moine, e. dandelion od. lion's-tooth (*λέων*. *-οντος* Löwe, *ὀδών* od. *ὀδούς*, *-όντος* Zahn — scharfzahnige Blätter!), L. Taraxăcum L. Röhrchenkraut, Kettenblume etc., fr. pissenlit, s. Taraxăcum officinale Web., L. autumnalis L. (Aparagia aut. W.), hastĭlis L. (Aparg. hispĭda W.) etc.

Leontopetălon (-um) Moris. (sc. Leontice) L., s. Leontice!

Leontopodium Pers., R. Br. (sc. Gnaphalium) L. (Compos. Gnaphalieen, XIX. 2) „Löwenfuss", s. g. Edelweiss, fr. pas-de-lion, e. lion's-paw (-leaf) u. padelion (s. v. u. *ποδίον* Socke v. *πούς*, *-ὁδος* (Fuss).

1) **Leonūrus** L. (richt. **Leonturus!**) (Labiaten, XIV. 1) „Löwenschweif" (s. v., *οὐρά* Schwanz — ähriger Blütenstand!), L. Cardiăca L. Herzgespann, fr. mélisse sauvage, e. lion's-tail, archangel u. cardiac. 2) **Leonūrus** (sc. Phlomis) L. afrik. Löwenschweif od. Löwenohr (Leonōtis Leonūrus R. Br.), s. Sideritis africana Barth.

Leopoldĭa Herb. (Amaryllideen, VI. 1) „Leopold's"-Narzisse (n. Leopold I., Kön. v. Belgien).

Leopoldĭna (bess. **-dinia**) Mart. (Palmen) „Leopoldinen"-P. (n. d. verstorb. Kaiserin Leopoldine v. Brasilien, geb. Erzherz. v. Österreich), L. pulchra Mart.

Leotia Hill. (Pilze, XXIV. 4) Kappenpilz Kumm. (v. *λειότης* Glätte? dann bess. Liotia! — glattes Hymenium! Wtst.), z. B. circinans u. lubrica.

Lepechinia W. (Labiaten, XIV. 1) „Lepechinie" (n. d. russ. Bot. J. Lepechin, schr. Tagebuch d. Reisen durch versch. Provinzen d. russ. Reichs in 1768/69), L. spicata W. (Uricicia pyramidata Hortul.), s. Hormĭnum clinopodiifolium Pers., etc.

Lepidium L., R. Br. (Crucifer. Siliculos., XV. 1) „Schuppenkresse", Karse O. W., Pfefferkraut Grck., fr. lepidier, passerage (chasse-rage) (*λεπιδιον* dem. v. *λεπὶς* Schuppe — Schötchen wie Sch.!), L. satīvum L. Gartenkresse, fr. anitor, e. garden-cresses, L. vesicarium L., fr. pied de corneille, etc. — Lepidiĕae Rchb.

Lepidocarpon R. Br. (Proteaceen, IV. 1) „Schuppenfrucht", -kopf, schöner Silberbaum M.-Rchb., s. Protea speciosa Thb. s. cristata Lam. (*λεπὶς*, *-ίδος* Schuppe, *καρπὸς* Frucht).

Lepidocarÿon (-um) Mart. (Palmen, XXI. 7) „Schuppennuss"-P. (s. eb. u. *κάρυον* Nuss — Blütenkolb. zwischen Schuppen!), z. B. enneaphyllum Barb. Rod., gracile u. tenue Mart. (Südam.).

Lepidodendron Brongn. (foss. Lycopodiaceen-Farne, XXIV. 1) „Schuppenbaum“ (s. v. u. *δένδρον* Baum — Schaft wie beschuppt!).

Lepidosĕris Rchb. (zu Barkhausia Rchb.) (Compos. Cichoriac., XIX. 1) „Schuppensalat“ (s. v. u. *σέρις* Salat — Kelchschuppen!), z. B. Bivoniana Rchb. (Crepis purpurĕa Biv.), hiemalis Biv., etc., s. Barkh. u. Crepis.

Lepigonum Wahlbg., Fr. (Alsinaceen, X. 3) „Schuppensamen“ od. Salzmiere Leun., Meersandkr. (v. *λέπος* Schuppe u. *γόνος* Kind, Samen — Sam. zusammengedrückt, wie eine Sch.!), L. marinum Wahlbg., s. Arenaria media L. s. marīna Sm.

Lepiōta DC. (Pilze, XXIV. 4) „Schuppenhut“-P. (v. *λέπος* Schülfe, Schale, st. Lepidōta v. *λεπιδωτός* schuppig — schuppiger Hut!), L. procĕra DC. (Agaricus proc. L.) s. g. Parasolpilz od. Bubutzen, auch s. g. Schulmeister.

Lepiphōrum G. Don (zu Rhododendron L.) (Ericaceen od. Rhodoraceen, X. 1) Schuppenblatt, z. B. chrysanthum Pall. (v. *λέπος* s. v., *φορός* tragend — d. Blätt. sind schülferig!).

Lepismium Hook. (Cactaceen, XII. 1) „Schuppen“-Cactus (v. *λεπισμὰ* Schelfe — Kelchschuppen dachziegelförmig!), s. Cerĕus squamulosus DC.

Lepra Ehrh., Hall. (Lepraria Ach.) (Flechten, XXIV. 3) „Krätz“- od. „Schorf“-Flechte, fr. lèpre (gr. *λέπρα* Aussatz — krätzart. Aussehen!), s. Verrucaria Hoffm.

Leptadenia R. Br., DC. (Asclepiadeen, V. 2) „Dünndrüsen“-Stapelie (*λεπτός* dünn, *ἀδήν, -ένος* Drüse — d. Narbenkörperchen sehr klein!), z. B. pyrotechnica R. Br. s. g. March (Innerafr.).

Leptālix Raf. (zu Fraxinus L.) (Oleac. od. Sapotac., XXIII. 2) „Dünn“-Esche (v. *λεπταλέος* i. q. *λεπτός* dünn u. *ἄλιξ* od. *ἥλιξ* Kamerad), z. B. mandschurica Rupr., Novae-Angliae Mill.

Leptandra Nutt. (Scrophularineen, II. 1) „Dünnanthere“, virgin. u. sibir. Ehrenpreis (*λεπτός* u. *ἀνήρ, -δρός* Mann, Staubbeutel!), L. virginica Nutt. u. sibirica ds., s. Veronica L.

Leptaurĕa (sc. Zoegea) L. (Compos. Centaureen, XIX. 3) „Gold-Feinstrahl“ (s. v. u. aurĕus golden — analog Centaurĕa gebildet!), s. Zoegea alepppica Jacq.

Leptocarpaea DC. (Cruciferen Siliquosen, XV. 2) (zu Sisymbrium L.) „Dünnschote“ (s. v. u. *καρπός* Frucht — dünne, lange Schoten!), z. B. Loeselii DC. (Sisymbr. Loes. L.), „Lösel's“-Rauke.

Leptochlŏa P.-B., Röm. (Gräser, III. 2) „Dünngras“ (s. v., *χλόη* od. *-η* Gras — dünnährig!), L. cynosuroides u. filiformis Röm., s. Poa chinensis L.

Leptodactylon Hook., Arn. (Polemoniaceen, V. 1) „Dünnfinger“ (zu Gilia R. P.) (s. v., *δάκτυλος* od. *-ον* Finger — d. Blätt. haarspaltig!), Zier. L. californicum Hook.

Leptogium Fr. (Gallertflechten, XXIV. 3) „Weichboden“-Fl. (v. *λεπτό-γειος* od. *-γαιος* auf weichem, zartem Boden vorkommend).

Leptonia Lk., Fr. (Pilze, XXIV. 4) „Zärtling“ Kumm. (v. *λεπτόω* mache dünn — häutiges Hutfleisch), z. B. chalybĕa, Liukii etc., s. Agaricus L.

Leptoptĕris Col. (Farne, XXIV. 1) „Dünnwedel“-F. (s. v., *πτερίς* Farn), Zier. L. superba Col. (Todĕa sup. Sw.).

Leptopȳrum Rchb. (Ranunculac. Isopyreen, XIII. 7) Doldocke M.-Rchb., eig. „Dünnbirne“ (s. v. u. pȳrum Birne — kleine Blüt. auf haarfein. Stielen, Wtst. kleine, liniennabelige Samen!), L. fumarioides Schrk.

Leptorrhynchus Benth., DC. (Compos. Astereen, XIX. 2) „Dünnrüssel“ (s. v., *ῥύγχος* Rüssel — dünne, schnabelige Achenen!), Zier. L. aurĕus Benth. (Helichrysum elegans Hort., Morna el. s. nitida Lindl. u. Waitzia aur. Steetz), suaveŏlens Bth. (Morna nivĕa Ldl., Helichr.

decumbens Portenschl. u. Waitzia corymbosa Wendl. v. Benthamiana Walp.) etc., s. Viraya Gaudich.

Leptosïphon Benth. (Polemoniac., V. 1) „Dünnröhre" (s. v., *σίφων* Röhre — enge Röhre d. Blumentrichters!), Zier. L. roseus u. hybridus Hort., m. v. Vilmorinianus Hort., androsaceus Benth. (Gilia andr. Steud.) m. v. fl. albo Hort., L. luteus Benth. (Gilia l. Steud.) u. aureus Bth. (Gilia lutea v. aurea Hort.) m. v. roseus.

Leptospermum Forst., Sm. (Myrtaceen, XII. 1) „Dünnsamen"-M., Theeod. Südsee-Myrte D., fr. leptosperme (s. v., *σπέρμα* Samen — zahlr. sehr kleine Samen), L. Thea W. (Melaleuca Thea Wendl.), L. scoparium Forst. (Melal. scop. L.) „Besen"-Myrte, s. Billotia Collad.

Leptosÿne DC. (Compos. Tageteen, XIX. 2) „Feinheitsblume" (*λεπτοσύνη* Feinheit, Zartheit — in allen Teilen zart), Zier L. Douglasii DC. u. maritima A. Gray, s. Agarista DC.

Leptotes Lindl. (Orchideen, XX. 1) „Dünnblatt"-O. (*λεπτότης* Feinheit, Dünne — linienförm. Kronblätt.!), z. B. L. bicolor Ldl. m. v. serrulata Hort.

Leptūrus R. Br. (Gräser, III. 2) „Dünnschwanzgras" (s. v., *οὐρά* (Schwanz — dünne, fadenf. Ähre!), L. repens R. Br., etc., s. Rottboellia Roth u. Monerma subulata P.-B.

Leschenaultia R. Br., s. Lechenaultia!

Leskēa Hedw. (**-kia** W., Brid.) (Laubmoose, XXIV. 2) „Leske's"-Moos (n. d. Prof. N. G. Leske in Marburg, † 1768), z. B. L. sericea Hedw., s. Hypnum L.

Lespedēza Rich., Mchx. (**-zia** Nutt.) (Legumin. Onobrycheen, XVII. 4) „Lespedez"-Esparsette (n. d. Gouv. v. Florida im vor. Jahrh. Lespedez), Zier. L. bicolor Turcz., fruticosa Mchx. etc., s. Anthyllis, Medicago u. Hedysarum L.

Leucadendron L. (bess. **Leucod.-** R. Br.) (sc. Melaleuca s. Myrtus) (Myrtac. Melaleucac., XXII. 4) „Weiss"- od. Silberbaum (*λευκός* weiss, *δένδρον* Baum — silberglänz. Blätter!), L. argenteum Lam. (Atlasgebirg), s. Protea stellaris, L. sphaerocephalum Berg. (Protea sph. L.) etc.

Leucanthemum T., DC. (sc. Chrysanthemum) L. (Compos. Anthemideen, XIX. 2) Weissstrahl-Wucherblume, grosse Gänseblume, s. g. Marguerite, fr. marguérite grande u. oeil de boeuf, marguérite des champs (s. eb. u. *ἄνθεμον* i. q. *ἄνθος* Blume), L. vulgare T. = Chrys. Leuc. L.

Leucas Burm., R. Br., Benth. (Labiaten, XIV. 1) Weissfilzkraut (*λευκάς* od. *-κή* weissanzuseh. Pfl. — Blüt. meist weiss dickbehaart!), z. B. indica, zeylanica, martinicensis etc., s. Phlomis L.

Leuce Dub. (subg. v. Populus L.) (Salicaceen, XXII. 7) Silber- od. Weisspappeln (*λευκή* weisse — d. Blattunterseiten weissfilz!), z. B. alba L., canescens W., tremula L. etc.

Leucobrўum Hampe (Moose, XXIV. 2) „Weissmoos" (*λευκός* weiss, *βρύον* lat. Bryum Moos), z. B. L. vulgare Hampe, s. Dicranum glaucum Hedw.

Leucodonium (st. Leuco-Codonium) Rchb. (zu Cerastium L.) (Sileneen, X. 5) „Weissglocken"-Hornkraut (s. v. u. *κώδων* Glocke), z. B. C. arvense L., tomentosum L. etc.

Leucōjum L. (Amaryllideen, VI. 1) Knoten- od. Märzblume Leun., Milchglöckchen Seub., Sporkelblume O. W., fr. perce-neige, e. springsnowflake (gr. *λευκὸν ἴον* eig. Weiss-Veilchen — erscheint mit d. Veilchen!), L. vernum L., s. Nivaria verna Mnch., fr. grelot blanc od. nivéole du printemps.

Leucomëris Don (Compos. Eupatorineen, XIX. 1) „Weissstück" (s. v. u. *μερίς* od. *-ρος* Stück, Teil — d. Blätt. unten flockig, filzig!), Zier. L. decora Krz., spectabilis Don (Eupatorium sp. autt.).

1) **Leucophäë** autt. (Compos. Gnaphalieen, XIX. 2) Weisszunderblatt (*λευκοφαής* weissschimmernd), L. canariensis Hort. (Chaorra-Strauch), Teppichg. candīcans, macrostachÿa etc. 2) **Leucophaë** Webb (Labiaten, XIV. 1) Weissschimmerblatt, s. Marrubiastrum Mnch.

Leucophÿta R. Br. (Compos. Inuleen, XIX. 2) „Weisspflanze“ (s. v., *φυτόν* Gewächs), Teppichg. L. Brownii Less. (Hstr. Neuholl.).

Leucopōgon R. Br. (Epacrideen, V. 1) „Weissbart“ (s. v., *πώγων* Bart Kronsaum m. weiss. Längsbart!), Treibh. L. Drummondii DC. (Neuholl.), microphyllum R. Br. (Perōa m. Pers.).

Leucopsidium DC. (Compos. Radiateu, XIX. 2) „Weissaugähnliche“ (v. Leucopsis, s. sogl. u. *εἴδομαι* gleiche — d. Leucanthēmum ähnl.!), Zier. L. arkansanum DC.

Leucopsis DC. (Compos. Radiaten, XIX. 2) „Weissauge“, -gesicht (*λευκός* u. *ὄψις* Auge, Angesicht — Achenen wollig, Strahlenpappus länger etc.), s. Aplopappus DC.

Leucŏpus Lk. (Pilze, XXIV. 4) „Weissfuss“, Violethut (*λευκὸς, ποῦς* Fuss — sehr weiss. Strunk, Hut violet od. blau!), s. Agaricus L.

Leucorchis E. Mey. (Orchid. Ophrydeen, XX. 1) „Weissorche“ (s. v. u. Orchis), L. albīda E. Mey., s. Gymnadenia a. Rich. (Orchis albīda Scop., Satyrium a. L.).

Leucosināpis DC. (Cruciferen Siliquos. XV. 2) (zu Sināpis L.) „Weiss-senf“ (— m. weiss. Samen!), s. Sināpis alba L.

1) **Leucospermum** R. Br. (Proteaceen, IV. 1) „Weisssamen“-Silberbaum (s. v., *σπέρμα* Samen), z. B. L. conocarpon R. Br. „Kegelfrucht“-W., attenuatum, grandiflōrum R. Br., etc., s. Protea u. Leucodendron R. Br., L. puber R. Br., s. Diastella bryiflōra Salisb. 2) **Leucospermum** Benth. (Labiaten XIV. 1) (zu Teucrium Benth.).

Leucothöë D. Don (Ericaceen, X. 1) (zu Andromēda L.) schöne Rosmarinheide (*Λευκοθοή* mythol. Name aus *λευκὸς* u. *θοὸς, -ἡ* hurtig), Zier. L. floribunda Don, s. Androm. pulchra s. floribunda Bot. Mag. (Aganota pulchra), e. many-flowered Andromēda.

1) **Leucoxÿlon** (sc. Bignonia) L. (Bignoniaceen, XIV. 2) „Weissholz“ (s. v., *ξύλον* Holz). 2) **Leucoxylon** (sc. Vitex) L. (Verbenac., XIV. 2) „Weissholz“-Müllen (Str. Ceyl.). 3) **Leucoxÿlum** Blum. (Terebinthaceen, XXII. 5) „Weissholz“-Glanzblatt (— weiss. Holz u. glänz. lederart. Blätt.).

Levisanus Petiv., Thb., Schreb. (sc. Protĕa) L. (Proteaceen od. Myrtac. Bruniac., V. 1) stabwurzblättr. Brunie od. Kopfheide, L. capensis Pet. Gaz., s. Brunia Levisamus L. f. s. abrotanoides Berg. (n. d. engl. Geistl. Levisanus) (Erīca capitata s. nodiflōra Pluk.).

Levista (-stia) Pursh (richtig. **Lewisia!**) (Alismac. od. Portulacac., XI. 1) Bitter- od. Tabakswurzel Leun. (n. Meriweather Lewis, engl. Statth. v. Louisiana 1804—06), L. redivīva Pursh.

Levistĭcum Koch (Umbelliferen, V. 2) Liebstöckel, fr. livèche, sermentaire u. sèseli des montagnes, e. lovage (gr. *λιβυστικὸν* libysches Kraut, Paxton: v. levo erleichtere, Wtst. d. veränd. Ligustĭcum!), L. officinale Koch, s. Ligustĭcum Levistĭcum L.

Liätris G. (Compos. Eupatorineen, XIX. 1) „Glatt“- od. Prachtscharte Rmpl., fr. liatride (v. *λεῖος* glatt, *ἰατρὸς ἡ* d. Hebamme), Zier. L. spicata W. (Serratula spic. L.), fr. liatride en épi, e. long-spiked L., L. elegans W. (Serratŭla speciosa Ait. s. Staehelīna eleg. Walt.), odoratissima W. (Anonўmos Walt.).

1) **Libanōtis** Scop. (Umbelliferen, V. 2) Heilwurz (gr. *λιβανωτὶς* v. *λίβανος* Weihrauch u. *ὄζω* rieche — Weihrauchdolde!), L. montana Crantz, s. Athamanta Lib. L. (Seseli Lib. Koch, Turbith. Tausch.), L. sibirica Koch, s. Atham. sib. L. 2) **Lib.** (sc. Cachrys) L. (Umbellif., V. 2) Weihrauch-Gerstendolde.

Libertia Spr., Dumort. (Irideen Patersonieen, XX. 2) „Libert's"-Rüsselschwertel (n. d. belg. Mademoiselle M. A. Libert de Malmédy, lief. Abbild. v. Lebermoosen), L. azurĕa Spr., s. Sisyrrhinchium formosum (Nematostigma A. Dietr.).

Libocedrus Endl. (Coniferen, XXI. 9) Weissceder Jess. (v. λείβω tröpfle u. Cedrus Ceder — harzreich!), L. Doniana Endl., s. Thuja chilensis Chiliceder, L. decurrens Torr., s. Thuja gigantĕa Carr. s. Heyderia decurrens Koch.

Libonia C. Koch (Acanthaceen, XIV. 2) „Libon's"-Strauch (n. d. Gärtn. Libon in Lüttich, † 1861 in Brasil.), z. B. Winter-Zier. L. floribunda C. Koch (Bras.) u. penrhosiensis (Sericobonia ignĕa Hort.).

Licania Aubl. (Rosac. Amygdalac., XII. 1) Süssfleisch-Mandel (v. λεῖχνον syncop. aus λέκανον Mulde?, Wtst. d. veränd. calignia, Nam. d. B.'s in Guiana), L. incana Aubl., s. Hedycrĕa Schreb.

Lichēnes DC., Endl., Rchb., Kl. d. Flechten, XXIV. 3 (gr. λειχήν lat. lichēn Flechte, v. λείχω lecke, streiche hin, — krieche auf d. Oberfläche etc.).

Licuāla Rumph. (Palmen, III. 1) Strauch-, Roll- od. Cigarren-P. (Name d. P. in d. Macassar-Sprache auf Celebes), L. Rumphii Blum. „Rumpf's" Rollp., L. spinosa Wurmb, peltata Roxb. etc.

Liebigia Endl. (Cyrtandrac. od. Bignoniac., XIV. 2) Liebig's od. Tromsdorff's-Krummfaden (n. d. Chemik. Just. v. Liebig), L. speciosa Endl., s. Tromsdorffia speciosa Mart.

Ligeria Ker (Gesneriaceen, XIV. 2) „Ligerie" (v. Fluss Liger d. i. Loire? od. st. Ligyria v. λιγυρός fein, hell,? — ungew.!), Zier. L. caulescens u. speciosa Ker (Gloxinia sp. Ker).

1) **Ligularia** Cass., DC. (Compos. Adenostyleen, XIX. 2) Bandblume Rmpl. (v. ligŭla Blatthäutchen), Zier. L. sibirĭca Cass., fr. Ligulaire de Sibérie, macrophylla DC. m. v. speciosa DC. (Cineraria macroph. Ledeb.), L. Kaempferi Sieb., Zucc. (Tussilago japonĭca L. f.) m. v. aureo-mac. S. Z. u. fol. argenteo-varieg., etc., s. Senecio. 2) **Ligularia** Sweet (Geraniac., XVI. 5), s. Pelargonium Athamantoidĕa DC., incīsum W., trifĭdum Jacq., etc. 3) **Ligularia** Duv., A. Br. (Saxifragac., X. 2), s. Saxifrăga sarmentōsa L. s. ligulata Murr.

Lignlatae G. (sc. Compositae) „Zungenblütige" Compositen, i. q. Cichoriacĕae (XIX. 1) (ligŭla dem. v. lingua Zunge).

Liguliflōrae L. (s. eb.) Zungenblütige Compositen (XIX. 1).

Ligustĭcum L., Koch (Umbelliferen, V. 2) Liebstöckel, fr. livêche, sermentaire, e. bladder-seed „Blasensamen" (Ligustĭcus aus Ligurien), Zier. L. Levistĭcum L., L. peloponnesiăcum L. (Athamanta goloka Hacq.), s. Molospermum cicutarium DC., fr. livêche du Peloponèse, e. water-hemlock-like bl.-s.

Ligustrīna Reg. (Oleaceen, II. 1) Amur-Liguster, Zier. L. amurensis Reg. (ligustrĭnus ligusterartig, s. Ligustrum), s. Syringa amur. Rupr.

Ligustrum L. (Oleaceen, II. 1) „Liguster", Rainweide (nicht Rhein —!), fr. frêsillon od. troêne, e. privet od. prim (print) (v. ligo binde — Zweige z. Flechten!), L. vulgare L., fr. troêne, s. g. Beinholz, Zaunriegel u. Dintenbeerstrauch, m. v. v. (z. B. sempervirens Pieri, ital. Lig., v. albo- u. aureo-varieg. Hort.

Lilac T., Juss. (Oleaceen od. Jasmineen, II. 1) „Lilak" od. Näglein, s. Syringa L. (in Persien lilac — lilafarb. Blütensträusse!). — Lilacĕae Vent. — Lilacum s. Liliacum (fehlerh.!).

Lilia Juss., **-acĕae** Bartl., DC. „Liliengew.", s. Lilium!

Liliacum (richt. **Lilacum!**) Perpensa Lam. etc. (Oleaceen, II. 1), s. Lilac T. (Syringa suspensa etc.).

1) **Liliago** (sc. Antherĭcum) L. (Liliaceen, VI. 1) „Lilien"-Zaunblume

od. Graslilie Grek. 2) **Liliago** (sect. v. Antherĭcum Rchb.), z. B. ramosum L. (Phalangium ram. Lam.) u. Liliago Pers. (aus Lilium geb.).

Liliastrum Lk. (sc. Antherĭcum) L. (Liliaceen, VI. 1) grosse Zaunblume M.-Rchb. (deter. v. Lilium, Wtst.: *ἄοτρον* Bild!), s. Czackia Liliastrum Andrcz.

Lilium T. (Liliaceen, VI. 1) „Lilie", fr. lis, e. lily u. luce, auch ray (v. d. celt. li = weiss), Zier. (Topf) L. auratum Lindl. „Goldband"-L. Rmpl., fr. lis à bandes dorées, e. golden-rayed lily, speciosum Thb. s. lancifolium Hortul. (superbum Thb.) japan. Pracht-L., fr. lis brillant, e. japanese lily, longiflōrum Thb., eximium Court., Washingtonia Kellogg, tigrĭnum Gawl., tigr. splendens Van Houtt., fulgens Morr. s. sanguinĕum Hort. m. v. atro-sang., superbum L., Gärt. a) Hang- od. Rollblumen-L.: Martagon L. Türkenbund m. v. v. (z. B. dalmaticum Moly s. Martagon Catanii Vis.), pomponium L., chalcedonĭcum L.; b) Steh- od. Geradblumige: L. candĭdum L. m. v. v., bulbifĕrum L. Feuerl. m. v. phoenicĕum Bauh., etc. — Oder: I. Notholirion, Himalaya- od. unechte L. (*νόθος* unechelich, *λείριον* Lilie), z. B. rosĕum u. Hookeri, II. Eigentl. od. echte L.: a) Eulirion Trichter-L. (*εὖ* schön), z. B. candĭdum, longiflorum, cordifolium Don s. gigantĕum Wall., Riesen-L. von Nepaul; b) Archelirion Erz- od. Offenlilien (*ἀρχή* Anfang u. Herrschaft!), z. B. auratum, speciosum, tigrinum; c) Isolirion Gerad-L. (*ἴσος* gleich, aufrecht), z. B. bulbifĕrum, Catesbaei Walt.; d) Martagon Türkenbund-L., z. B. pomponium, chalcedonĭcum etc. Essb. Knollen: L. kamschatcense L. (nigrum Sieb., Fritillaria k. Don u. Sarana k. Fisch.) schwarze od. Serenna-L. (vaterl.).

1) **Limacia** Lour. (Menispermaceen, XXII. 6) „Schnecken"-Mondsamen (v. limax, -ācis, gr. *λείμαξ*, *-ακος* Schnecke — schneckenf. zurückgebog. Griffel). 2) **Limacia** Dietr. (Bixaceen, XIII. 1) Schneckenfrucht-Orleanbaum (— d. Frucht schneckenf.!).

Limacium Fr. (Pilze, XXIV. 4) „Schneckenpilz" (s. eb. — Manschette klebrig, wie eine Schnecke), z. B. eburnĕum u. discoidĕum (essb.).

Limetta Risso (st. **Limonetta**) (sc. Citrus) L. (Hesperideen Aurantieen, XVIII. 2) „Limette", Bergamotte od. Perette, süsse Citrone Leun., fr. limette (-ttier) (dem. v. Limon, arab. limoun Citrone).

Limnanthĕmum Gmel. (Gentianeen, V. 1) „Teichblume" Seub., -Enzian, Seekanne, Tauche O. W. (v. *λίμνη* Teich, Sumpf, *ἄνθεμον* i. q. *ἄνθος* Blume), L. nymphaeoides Lk. s. peltatum Gmel., s. Villarsia nymph. Vent. (Schweykertia n. W., Menyanthes Nymphoides L., Pers.).

Limnanthes R. Br. (Geraniaceen, X. 1) „Sumpfblume" Vilm. (*λίμνη* u. *ἄνθη* od. *-ῶδης* Bl.), Zier. L. Douglasii R. Br. m. v. grandiflōra Hort. (Californ.), alba Hartweg, etc.

Limnocharis Hb., Bpl. (Hydrocharideen, XIII. 1) „Teichfreude", -blume (s. v. u. *χάρις* Reiz, Freude — Standort!), Zier. L. Humboldtii Rich., s. Hydrocleis Hb., Endl.

Limnochloa (-öë) P.-B. (Cyperaceen, III. 1) „Pfuhlsimse" (s. v. u. *χλόα* od. *-όη* Gras etc. — Sumpfstandort), z. B. acicularis, caespitosa L. etc., s. Scirpus L.

Limnopence Vaill. (Halorageen, I. 1) „Sumpffichte", Tannenwedel (s. v. u. *πεύκη* lat. picea Pechtanne — tannenart. Aussehen d. Pfl.!), s. Hippūris L.

Limodōrum T., Thb. (Orchideen Arethuseen, XX. 1) Dingel, fr. limodore (gr. *λιμοδῶρον* od. *λειμοδ.*- Unkraut unt. d. Kümmel! F. W. Riemer, v. *λειμών* Wiese u. *δῶρον* Gabe, Wtst. *λιμοδ.* st. *Αἰμοδώρον* Theophr. = Orobanche cruenta!), z. B. triste Thb., abortīvum Sw. etc., s. Orchis etc.

Limonia G., L. (Aurantieen od. Bixaceen, X. 1) „Limonelle" Dietr.,

L. acidissima L., lucida Forst. etc. (v. Limon, arab. limoun Citrone — citronenart. Frucht !).

1) **Limonium (Limōnum)** (sc. Citrus) Risso (Hesperid. Aurantieen, XVIII. 2) „Limonienbaum", Limone od. Sauer-Citrone Leun., fr. limon (-monier), e. lemon (-tree) (s. eb.), s. Citrus medica Hayne. 2) **Limonium** (sc. Statice) L. (Plumbagineen, V. 5) Juften-Gerbkraut, Widerstoss, fr. limoine (gr. λειμώνιον Wiesenpfl.), Zier. L. speciosum Pers. (Statice speciosa L.) gem. Strandnelke, fr. Immortelle bleue, e. wild-marsh-Beet, m. v. v. 3) **Limonium** G. Frank i. q. Pyrola L. (Ericaceen, X. 1) Wintergrün, fr. limonellier ?

Limopeuce Vaill. s. Limnopeuce ! (v. limus Schlamm u. πεύκη Fichte — Schlammfichte, s. g. Tannenwedel).

Linacĕae Grck., **-nĕae** DC., Rchb. „Flachs- od. Leingew.", s. Linum L. !

Linaria T. (Scrophularineen, XIV. 2) „Leinkraut", Frauenflachs od. Flachskraut, Drunt O. W., fr. linaire od. lin sauvage, auch pêlore, velvote, êlatine u. vêronique femelle, e. toad-flax od. snap-dragon (v. Linum Lein od. Flachs — ähnl. Habitus !), wild L. vulgaris Mill., s. Antirrhinum Linaria L., Zier. L. bipartita W. m. v. fl. albo, elegans u. triphylla, triornithophora W. „Dreivogel"-Fr., fr. lin. à grandes fleurs, e. three-bird's-toad-flax m. v. carnea Hort., alpina DC. blaue Johannisblume, Unsrer Frauen Haar, L. Cymbalaria Mill. (wild an Mauern u. Ampelpfl.) m. v. fol. roseo-varieg.

1) **Lindēra** Thunb. (Lauraceen, VI. 1) „Lindere" (n. d. schwed. Bot. Linder, nobilis Lindestolpe, Joh., schr. Fl. Wiksbergensis, Stockh. 1716), z. B. umbellata Thb., Benzoïn Meisn., falscher Benzoebaum. 2) **Lindēra** odorata Aschers. (Umbelliferen, V. 2) wohlriech. Süssdolde = Myrrhis odorata Scop.

Lindernia All. (Scrophularineen, XIV. 2) „Lindernie", Gelbmäulchen (n. d. Bot. Balth. v. Lindern in Strassb., † 1755), L. pyxidaria L. (Gratiola inundata Kit.), japonica Thb. (Ambulia Lam.).

Lindheimēra Gray, Engelm. (Compos. Senecionideen, XIX. 2) „Lindheimer'sblume" (n. d. Bot. u. Reis. Dr. Ferd. Lindheimer), Zier. L. texana Gray.

1) **Lindleya** Hb., Kth. (Rosac. Amygdaleen, XI. 5) „Lindley'smandel" (n. d. Prof. d. Bot. John Lindley in Lond.), z. B. L. mespiloides Kth. 2) **Lindleya** Nees (Theaceen od. Ternstroemiac., XVI. 8) „Lindley'sthee", z. B. L. fruticosa Nees, s. Gordonia semiserrata Spr. (Wikstroemia Schrad.).

Lindsaea (-sea, -saya) Dryand. (Farne, XXIV. 1) „Lindsay's"-F. (n. d. engl. Kryptog. Lindsay), z. B. elongata Cav., falcata Dryand. (Adiantum f.).

1) **Lingua** (sc. Ranunculus) L. (Ranunculac., XIII. 7) grosser Hahnenfuss, eig. „Zunge" (lat. lingua Zunge). 2) **L.** (sc. Othonna) L. (Compos., XIX. 4) „Zungen"-Schleierblume. 3) **L.** (sc. Serapias) L. (Orchideen, XX. 1) „Zungenorche" (Orchis Lingua Scop.). 4) **L.** (sc. Acrostichum) L. (Farne, XXIV. 1) „Zungen"-F.

1) **Linkia** Cav. (Proteaceen, IV. 1) „Link's" Silberbaum (n. d. Bot. H. F. Link). 2) **Linkia** Pers. (Solaneen, V. 1). 3) **Linkia** Lyngb. (Nostochineen, XXIV. 3).

Linnaea Gron. (Lonicereen, XIV. 2) „Linnäe", Rande O. W., nord. Moosglocke od. Moorkriecher (n. d. schwed. Nat. K. v. Linné, lat. Linnaeus), wild u. Zier. L. borealis Gron., fr. Linnée boréale, e. northern Linnaea.

Linophyllum (sc. Thesium) L. (Santalaceen, V. 1) „Leinblatt", Verneinkraut Grck. (λίνον Leim, φύλλον Blatt).

Linosyris DC. (Compos. Baccharideen, XIX. 2) Goldschopf (v. Linum

u. Osyris — mit beiden Ähnlichk.), Zier. L. vulgaris Cass. (Chrysocŏma Linosÿris L.), fr. L. vulgaire u. dorelle, e. common-Linos.

Linum L. (Linaceen od. Caryophylleen, V. 5) Lein, Flachs, fr. lin (filasse de lin „Flachs", les filasses), e. aise, line, flax (-weed) (gr. λίνον v. d. celt. lin Faden), geb. L. usitatissĭmum L., Zier. L. grandiflōrum Desf. (grandifl. rubrum Hort.), fr. lin à grandes fleurs, e. large-flowered od. crimson flax, campanulatum s. flavum L., fr. lin à fleurs campanulées, e. bell-shaped-flax, perenne L. (montanum Hort.), sibīricum Ait., wild L. cathartĭcum L. „Purgier"-L., fr. lin sauvage purgatif.

Liparia L. (Leguminos. Galegeen od. Genisteen, XVII. 4) „Fettstrauch" (v. λιπαρός fettig glänzend — näml. Stengel u. Blätt.!), z. B. sphaerīca L. (Genista afr. ruscifol. Raj.), umbellata L. (Borbonia u. autt.) etc.

Liparis Rich. (Orchid. Malaxideen, XX. 1) „Fettblatt"-O., Ständling O. W., Glanzwurz ds., Glanz-O. (s. eb.), z. B. L. Loeselii Rich. (Malaxis Loes. Sw., Ophrys Loes. L., Sturmia Loes. Rchb.).

Lippia L. (Verbenaceen, II. 1 od. XIV. 2) „Lippie", fr. Lippie (n. d. franz. Arzt u. Reis. in Abyssinien Dr. Aug. Lippi, † 1713, viell. auch Fr. Jos. Lipp, schr. Enchiridium bot., Wien 1765), Ampel L. montevidensis u. L. canescens Kth. (filiformis Schrad. s. repens Hort.), fr. L. blanchatre, e. whitish Lippia, Topf. L. citriodōra Hort. (Aloysia citr. Pers. u. Verbēna triphyllos l'Hér.) „Citronenstrauch".

Liquidambar L. (Amentaceen Balsamaceen, XXI. 9) Storax- od. „Amberbaum" (v. liquĭdus flüssig u. ambra Amber- od. Balsamharz), Zier. L. styraciflŭa L. m. v. „Storaxbaum", fr. L. copal od. Copalme de l'Amérique, e. sweet-Gum-Liquidambar, L. imberbis W. (Liq. orientalis Mill., Platanus or. Pock.).

Liquiritia Mnch., Pers. (Legumin. Galegeen, XVII. 4) „Lakritzenholz", gem. Süssholz, fr. réglisse, e. licorice (-rish) (v. liquĭdum u. radix, -ĭcis Saft und Wurzel), L. officinalis Mnch., s. Glycirrhīza glabra L. (Apoth. liquiritiae radix Süssholzwurzel, liefert „Lakritzensaft", Wtst. d. veränd. Glycirrhīza!).

Liriodendron Juss., L. (Magnolieen, XIII. 6) Tulpenbaum, „Lilienb.", fr. tulipier, e. tulip-tree u. canoe-wood (v. λείριον Lilie, δένδρον B., nicht etwa λίρα Leier, weg. d. Form d. Blätt.), Zier. L. Tulipifĕra L. (Tulipifĕra Liriodendron Mill.) m. v. v., Tulpen- oder Leierblatt-B., L. Liliifĕra L. (Sampacca montana Rumph.).

Lisianthus L. (Gentianeen, V. 1) „Glattblume", Bauchbl. D. (v. λίς od. λισσός glatt, ἄνθος — glatte Beschaff. d. Blume u. ganzen Pfl.), Gewächsh. Russelianus Hook., calygōnus u. acutangulus Rz. Pv., coerulescens Aubl., etc.

1) **Lissanthe** R. Br. (Epacrideen u. Styphelieen, V. 1) „Glattblüte" (s. eb. u. ἄνθη Blüte), z. B. sapīda R. Br. (Str. Neuholl.), strigosa ds. (Styphelia str. Sm.) etc., s. Ardĭsia G. 2) **Lissanthe** Knight, Salisb. (Proteaceen, IV. 1) Glattgriffel, s. Lissostўlis R. Br.

Lissochīlus (-os) R. Br. (Orchid. Vandeen, XX. 1) „Glattlippe" (s. v., χείλος Lippe — diese unbehaart!), L. speciosus R. Br. (Cymbidium gigantēum Thb., Cap).

Lissostўlis R. Br. (Proteac., IV. 1) (zu Grevillĕa R. Br.) Glattgriffel, s. Lissanthe Knight (s. v. στυλίς Griffel).

1) **Listēra** R. Br. (Orchid. Neottieen, XX. 1) „Listere" od. Zweiblatt Grck., fr. double-feuille (n. d. Leibarzt d. Königin Anna v. Engl., Mart. Lister, † 1711), z. B. L. ovata u. cordata R. Br. 2) **Listeria** Raf., Neck. (Rubiaceen, IV. 1).

Lita Schreb. (Gentianeen, V. 1) „Schlicht"-Enzian, Dünnling D. (λιτός schlicht, dünn etc.), z. B. L. aphylla D. (Gentiana aph. Jacq.), coerulĕa W. u. rosĕa W., s. Vohiria Aubl.

Litchi (Litschi) Sonner. (Amyrideen od. Sapindac., VIII. 1) chines. Zwillingspflaume (chines. Name d. Pfl.), L. s. Litsĕa chinensis Lam., s. Dimocarpus Litchi W. (Nephelium L., Sapindus edūlis Lour.).

Lithophila Sw., Schreb. (Paronychieen, II. 1) Stein-Nagelkraut, „Stein"- od. „Felslieb" (*λίθος* Stein, *φιλος* Liebhaber — Standort stein. Orte!), L. muscoïdes Sw.

Lithospermum T., L. (Borragineen, V. 1) „Steinsamen", Schminke O. W., fr. grémil, herbe aux perles, e. gremil (gray-mill), stonedrop (s. eb. u. *σπέρμα* Samen — hart wie Stein!), Zier. L. purpureo-coerulĕum L., fr. grémil violet, e. purple-blue Gromwell od. gremil, Garten: L. pulchrum Lehm. (Pulmonaria virginīca L.), fruticosum L. u. petraeum A. D. C., canescens Lehm. s. conspicūum Spr., e. whitish Gromwell, L. officinale L., fr. millet d'amour „Liebeshirse" (-gris, perlé, perlé du soleil).

Litsaea (-sĕa) Lam., Nees (Amyrideen od. Sapindaceen, VIII. 1) „Litsäe", Strahl-Lorbeer, Zwillingspflaume (aus d. chines. od. japan. Namen litchi gebildet, vgl. Litchi Sonner.), z. B. angustifolia Krz., s. Actinodaphne Nees, L. chinensis Lam. (Litschi chin. Sonner.), s. Tetranthēra laurifolia Jacq. u. Dimocarpus Litchi W.

Littaea Tagliab. (**Lyttaea** Brign.) (Bromeliaceen, VI. 1) „Lyttäe" (zu Ehr. d. Herzogs v. Lytta bei Mailand, Gönn. d. Bot., Wtst. n. d. Duca Antonio Litta in Lainate, in dess. Gart. d. Pfl. 1815 zuerst in Europa blühte), Zier. L. geminiflora Brign. (Yucca Boscii Hort.), albicans (Agave a.), modesta W. Hook. (windend) etc. s. Uvularia L.

Littorella L. (**Litor.-** autt.) (Plantagineen, XXI. 4) Strandling, „Uferkraut", fr. littorelle (v. litus od. littus, -öris Strand etc. — besond. an salz. Wassern, Wtst.), L. lacustris L., s. Plantāgo uniflora L. f.

Livistona (-ia) R. Br. (Palmen, VI. 1) „Livistone's"-P., Schirmpalme Rmpl. (n. Murray Baron v. Livistone bei Edinburg, Freund Balfour's), L. chinensis Mart. Latanenapfel-P., s. Latānia Comm., Stuben L. humĭlis R. Br., rotundifolia etc.

Livonia, s. Libonia!

1) **Lloydia** Salisb. (zu Ornithogălum Rchb.) (Liliaceen, VI. 1) „Lloyd's"-Vogelmilch (n. George N. Lloyd, schr. bot. terminology, Edinb. 1826), Ll. alpīna Sal. (Ornithog. serotīnum Rchb., Antherĭcum ser. L.). 2) **Lloydia** Neck. (Compositen).

Loasa Adans., Schreb. (Loosa L., Pers.) (Sedifloreen Loasaceen, XIII. 1 od. XVIII. 2) Brennwinde (aus d. südamer. Namen geb.), Zier. L. aurantia s. lateritia Hook. (Cajophŏra later. Presl), m. v. Herberti Hort., L. acanthifolia Lam. (Ortiga chilensis Feuill.). — Loasacĕae DC.

Lobadium Raf. (subg. v. Rhus L.) (Terebinthac. Sumachineen, V. 3 od. XXII. 5) Gewürz-Essigbaum, L. aromatĭcum (Rhus aromatĭca Ait.) (v. *λοβός* Lappen u. *ἄδος* Fülle — Scheibe mit 5 Lappen, darunter d. Blütenblätt. eingefügt stehen), s. Toxicodendron cuneatum Mill.

Lobelia L. (Campanulac. od. Lobeliaceen, V. 1 od. XIX. 6) „Lobelie", Spaltglöckchen, Spleisse O. W., fr. lobélie (n. Lobel od. Matth. de l'Obel, lat. Lobelius, Bot. am Hof Jakob's I. v. Grossbrit., † 1616), Zier. L. Erĭnus L. m. v. v. (z. B. hybrĭda grandiflora superba Hort., v. speciosa Hort., v. gracĭlis erecta Hort., v. marmorata Hort., Topf-Zwergbl. v. Miss. Murphy, Topf: L. erinoïdes u. ramosa Benth., Gartenbl. L. fulgens W. (Rapuntium f. Presl), m. v. multiflora Hort., L. cardinalis Hort. (Rapuntium card. Presl), fr. cardinale „Scharlach"-L., etc. — Lobeliacĕae Juss., DC., Lobelĭĕae zu Campanulacĕae Rchb.

Lobularia Desv. (zu Alyssum Rchb.) (Crucifer. Siliculos., XV. 1) „Lappen"- od. Meerstrands-Steinkraut (dem. v. lobus Lappen — zweiteil.

Pubescenz), L. maritĭma Desv., s. Alyssum marit. Lam. (Clypeŏla m. L., Konīga m. R. Br.).

Locheria Neck. (Compositen) „Lochersblume" (n. den Schweizer Hans Locher-Balber, schr. Nekrolog auf P. Usteri M. D. Bürgerm. v. Zürich, 1832), Zier. L. magnifĭca.

1) **Lochnēra** Rchb. (Apocyneen, V. 1) „Lochner's" od. rosenrotes Immergrün, L. rosĕa Rchb., fr. Pervenche rose od. de Madagascar, e. old-maid, s. Vinca rosĕa L. (Catharanthus ros. G. Don) (n. M. Lochner, schr. Comment. de Ananassa etc., Norimb. 1719). 2) **Lochneria** Scop. (Tiliaceen, XIII. 1).

Lockhartia Hook., Rchb. f. (Orchideen, XX. 1) „Lockhart's"-O. (n. Dav. Lockhart, Vorst. d. bot. Gart. in Trinidad, Neugranada), z. B. pachyglossa ds. „Dickzunge", elegans Hook. (Fernandezia e. Lodd.).

Locusta (sc. Valeriana) L. (Valerianeen, III. 1) Rapünzchen Grck., s. Valerianella olitoria Mnch. (Valeriana Locusta L. var. a. olitoria L., Fedia ol. Vahl (locusta Heuschrecke).

Lodoicĕa Comm. (**Laodicĕa** Labill.) (Palmen, XXII. 13) Meer- od. Seecocos-P., maldivische Nuss (n. Laodice, Prinzessin v. Troja? od. st. Ludovicĕa? unsicher!), L. Sechellarum Lab. (Cocos maldivĭca Pers.), auch s. Lontārus u. Borassus L.

Loeflingia L. (**Loefflingia** Rōm.) (Portulacac. od. Paronychieen, III. 1) „Loefling's"-Knaul (n. Pet. Löfling, Linnē's Schüler), L. indĭca L. (Pharnacĕum depressum L. f.), renifolia Lag. etc.

Loeselia L. (Polemoniaceen, V. 2) „Loeselie" (n. Joh. Lösel, Prof. zu Königsberg, † 1652), z. B. ciliata L. (Hoitzia Loeselii Spr.).

Logania R. Br. (Gentianeen od. Loganieen, V. 1) „Logan's"-Bitterblatt (n. d. engl. Statth. von Pennsylv. J. Logan, † 1736), z. B. pentacrīna Scop., Gm. (Ruyschia Surubea Jacq., Aubl.) — Loganiĕae R. Br.

Logfia Cass. (zu Gnaphalium Rchb.) (Compos. Gnaphalieen, XIX. 4) Fadenkraut (Anagramm v. Filago), z. B. brevifolia Cass.

Loiseleuria Desv. (Rhodoraceen Azaleen, V. 1) „Loiseleur's"- od. niederlieg. Azalee, L. procumbens Desv. (n. Loiseleur-Deslongschamps, s. d. Aut.), s. Azalea proc. L. (Chamaelēdon proc. Lk.).

Lolium L. (Gräser, III. 2) Lolchgras, fr. zizanie, e. tare (v. d. celt. loloa Raygras), z. B. L. perenne L., fr. raygras de l'Angleterre, engl. Ray- d. i. Rasengras, e. ray- od. rye-grass, L. temulentum L. Taumelgras, fr. ivroie (ivraie) od. gerzerie, e. damel.

Lomaria W. (Farne, XXIV. 1) „Saum"- od. „Randfarn" (*λῶμα, -ατος* Saum — Stand d. Indusien od. Samenhalter!), z. B. Zier-Baumfarn L. gibba W. u. Pattersoni Spr., etc., s. Onoclĕa Sw.

Lomatia R. Br. (Proteaceen, IV. 1) Flügelsamen (s. eb. — Frucht m. breit. Hautsaum!), Zier. longifolia R. Br., ilicifolia etc. R. Br. (Str. Neusüdwales), s. Embothrium Forst.

Lomatogonium A. Br. (Gentianeen, V. 2) „Fransenkante" Koch (Haller) s. v. u. *γῶνια* od. *γῶνος* Ecke, Kante — d. beiden Narben m. d. Carpidien-Nähten d. Länge nach zusammen!), L. carinthiăcum A. Br. (Gentiana car. Frölich, Swertia car. Wulf.).

Lomatophyllum W. (Liliaceen, VI. 1) „Randblatt"-L., Bandlilie D. (s. v., *φύλλον* Laub — d. Blätt. am Rand knorpelig!), z. B. L. borbonĭcum W. (Phyllōma aloïflora Haw.).

Lomentaceae DC., Rchb. „Gliederschotige" Cruciferen (v. lomentum Gliederschote).

Lonas Adans., G. (Compos. Anthemideen, XIX. 2) geruchlose Immortelle (Anagramm v. Santolīna, wozu früher gehörig), Zier. L. inodōra G. s. umbellata Cass., fr. Lonas sans odeur, e. scentless Lonas, s. Athanasia annŭa L.

1) **Lonchītis** L. (Farne, XXIV. 1) „Lanzenfarn", Buchtenf. D. (*λογχῖτις* lanzenähnlich), z. B. pedata L. (Pteris podophylla autt.). 2) **L.** (sc. Polypodium) L. (Farne, XXIV. 1) scharfer Schildfarn Grck., s. Aspidium Lonchītis Sw. (Polystĭchum Lonch. Roth).

Lonchocarpus H. B. K. (Legumin. Galegeen, XVII. 4) „Lanzenhülse" (*λόγχη* Lange, *καρπός* Frucht — Hülse lanzettf.!), z. B. formosianus DC. (Ins. Formosa), macrophyllus Kth. etc., s. Dalbergia, Robinia etc.

Lonicēra L. (Caprifoliac. od. Lonicereen, V. 1) „Lonitzere" Grck., Geisblatt, Heckenkirsche, fr. chèvre-feuille, e. honey-suckle (n. d. Bot. Adam Lonitzer, lat. Lonicērus, Prof. u. Arzt in Frankfurt a. M., † 1586), L. Xylostēum L. Hecken- od. Hundskirsche, nigra L. Hundebeere, e. dog's-berry, L. alpigĕna L., tatarĭca L., etc.

Lontārus Rumph. (Palmen, XXII. 6) „Lontar", Wein- od. Palmyra-Palme, fr. lontard (v. d. vaterl. lontar), L. domestĭca G., s. Borassus flabelliformis L.

Lopezia Cavend. (Myrobalaneen, I. 1) „Lopezie" (n. d. span. Nat. Francisco Lopez, Wtst. n. Thom. Lopez, schr. üb. d. neue Welt), Zier. L. coronata Andrz. s. racemosa Cavend. (mexic. Jacq.) u. miniata DC.

1) **Lophanthus** Benth. (Labiaten, XIV. 1) „Kamm"- od. „Schopfblume" (*λόφος* Kamm etc., *ἄνθος* — Blüt. in Büscheln!), z. B. chinensis Benth., s. Hyssŏpus Loph. L. 2) **Loph.** Forst. (Hermanniac. od. Büttneriac., XVI. 2), L. tomentosus Forst., s. Waltheria Loph. Forst.

Lophospermum D. Don (Bignoniaceen, XIV. 2) „Kammsame" Rmpl. (s. v. u. *σπέρμα* Samen — diese von breit. Kammsaum umgeben), Ziergitterpfl. L. scandens Don s. erubescens Zucc. m. v. Andersoni Hort., Balkon-Hängpfl. spectabile Hort.

Loranthaceāe Don „Riemenblumenartige" **-thidĕae** Gray, **-thĕae** Bartl., Rchb.) (s. sogl.).

Loranthus L. (Caprifoliac. Lorantheen, VI. 1) „Riemenblume" (*λῶρον* lat. lōrum Riemen, *ἄνθος* Bl. — Kronzipfel riemenf.), L. europaeus Jacq. (Krain, Litorale etc.).

Loroglossum Rich. (Orchid. Ophrydeen, XX. 1) „Riemenzunge" (s. eb. u. *γλῶσσα* Zunge — d. Labell lang zungenf.!), L. hircīnum u. anthropophōrum Rich., s. Himantoglossum hirc. Spr. u. Acĕras anthr. R. Br.

Lotĕae Rchb. Schotenkleeartige, s. Lotus!

Lotos (-us) DC. (Nymphaeaceen, XIII. 1) weisser Lotus, ägypt. Seerose (*λωτός* — wovon jedoch nicht Lotophagen Homer! s. sogl.), s. Nymphaea Lotus L.

1) **Lotus** L. (Legumin. Loteen, XVII. 4) Schoten- od. Hornklee, Schüchel O. W., fr. lotier, mêlilot de l'Allemagne, e. lote (-tree) (gr. *λωτός* Theophr., s. sogl.), L. corniculatus L. (— Hörnchen an d. Hülsenspitze!), Zier. L. Tetragonolōbus L. (Tetrag. purpurĕus Mnch.) engl. Erbse, fr. lotier pourpre, e. purple-trefoil, L. jacobaeus L. Jakobsklee, fr. l. de l'île de Jacques, e. St. James-island's-trefoil. 2) **Lotus** (sc. Rhamnus L. s. Zizȳphus T.) (Rhamnaceen, V. 1) Lotus od. essb. Judendorn W., fr. lotos (lotus), lotier des anciens, - des lotophages (*λωτοφάγοι* Homer, die Frucht vom Lotusbaum Essende, Nordafr.). 3) **Lotus** (sc. Nymphaea) L. (Nymphäaceen, XIII. 1) ägypt. Seerose, fr. lotier d'Egypte. 4) **Lotus** (sc. Diospȳros) L. (Sapotaceen, XXIII. 2) s. g. italien. od. indische Dattelpflaume M.-Rchb., e. bastard-lotetree „unechter Lotusbaum".

1) **Loudonia** Lindl. (Haloragеen, VIII. 4) „Loudon's"-Seebeere (n. d. engl. Bot. J. C. Loudon). 2) **Loudonia** Berter. (Papilionaceen).

Louichĕa Schreb. (**Lovichea** l'Hér.) (Chenopodiac. od. Urticaceen, V. 2) Kampherkraut (n. Renê Louiche des Fontaines, s. Desfontaines), L. Pteranthus Forsk. s. cervīna l'Hér., s. Camphorosma Pter. L.).

Lowēa Lindl. (Rosaceen, XII. 5) „Lowe's"-Rose, Berberitzenblatt-R., s. Rosa berberifolia autt. (n. d. Baccalaureus R. T. Lowe, Univers. Cambridge, schr. Primitiae et Novitiae Faunae et Florae Maderae et Portus Sancti, Lond. 1851).

Loxanthēra Blum. (Loranthaceen, VI. 1) „Schräganthere" (λοξὸς schräg etc., ἀνθηρὰ Staubbeutel — diese stehen schief), L. speciosa Blum., s. Loranthus L.

Lubinia Vent., Lk. (Primulac. Lysimachieen, V. 1) „Lubin's"-Lysimachie (n. d. franz. Beamt. u. Bot. in Ostindien S. Lubin), L. atropurpurea Lk. (Lysimachia atr. L.), spathulata Vent. (Lys. mauritiana autt.) etc.

Lucĭdor (sc. Antholyza) L. (Irideen, III. 1) „Lichtgeschenk"-Rachenlilie, gestielte R. Dietr. (lux, -cis Licht, δῶρον Gabe, — wie in Theodor!).

Luculia Sweet (Rubiac. Cinchonac., V. 1) „Luculi"-Chinastrauch (n. d. nepaulischen Nam. d. Pfl. luculi-swa), Zier. L. gratissima, s. Cinchona gr. u. Mussaenda Luculia autt.

Lucūma Juss. (Sapotac. Mimusopeen od. Lucumeen, X. 1) „Lucumabaum" (Nam. in Peru). — Lucumëae Juss., DC.

Ludia Lam., Comm. (Bixaceen, XIII. 1) „Spottblatt", Änderling D. (v. ludo spiele, spotte — näml. d. Blätt. in d. Form!), L. heterophylla Lam. „verschiedenblättr.".

Ludolfia (-phia) W. (Rohrgräser, III. 2) „Ludolf's"-Rohr (n. d. Prof. Matth. Ludolf in Berlin, † 1756), L. macrosperma W. Riesenrohr (Arundinaria m. Michx., Miegia m. Pers.), glaucescens W. (Panĭcum arborescens L.) etc.

Ludovĭa Poit., Pers. (Pandaneen Cyclantheen od. Palmen, XXI. 9) „Ludovie", L. lancaefolia A. Br., s. Carludovica lanc. Hort. Par. (Salmia W.), s. Carludovia Rz. (Carlodovica R. P.) Karl-Luisen-Palme (n. d. span. König Karl IV. u. dess. Gemahlin Mar. Louise, † 1819).

Ludvigia Gronov. (**-wigia** L.) (Lythrarieen, IV. 2) „Ludwigie" (n. d. Prof. Chr. Gottl. Ludw. in Leipz.), L. decurrens Walt. s. jussioides Mchx. (Carolina), L. aquatĭca Clayt. (Ammannia ramosior L.), s. Ludwigiaria DC.

Luffa T., Cavend. (Cucurbitaceen, XXI. 5) Kanten- od. Beissgurke, Schwammkürbis Rmpl. (arab. louff), Zier. L. cylindrĭca s. Poppia Fabiana Hort. (L. Petola Ser.), fr. Paponge, Torchon, Concombre à noyau etc., e. cylindrical-fruited Luffa, L. acutangŭla Ser. „scharfkantige", fr. L. à fruits anguleux, e. strainer-vine, s. Cucūmis acutangula Ser. u. Momordĭca Luffa L.

1) **Lunaria** L. (Cruciferen Siliculosen, XV. 1) „Mondviole", Mondveil Vilm, fr. lunaire, e. moon-wort (v. luna Mond — Form d. Samen!), Zier. L. biennis Mnch. (annŭa L., inodora Lam.) Silberblatt O. W. (— silberne Schoten-Scheidewände!), rediviva L. (odorata Lam.), s. g. Flittern, fr. lunaire vivace, e. revived moon-wort. 2) **Lunaria** (sc. Rumex) L. (Polygonaceen, VI. 3) Mondampfer. 3) **Lunaria** (sc. Osmunda) L. (Farne, XXIV. 1) Mondfarn, -raute, fr. lunaire, bulbonac u. mēnisse, e. lunary, bolbonac (Fiederlappen mondf.!). 4) **Lunaria** Plum. (Lentibularien, II. 1) Wasserhelm, L. palustris Plum., s. Utricularia foliosa L.

Lunularia Mich. (Lebermoose, XXIV. 3) „Mondbecher" Leun. (dem. v. luna Mond — d. Kaps. halbmondf.!), L. vulgaris Mich. (Marchantia cruciata L. s. Staurophŏra pulchella W.).

Lupēria DC. (Cruciferen Siliquosen, XV. 2) „Trauer"-Levkoje (v. *λυ-ιγρός* traurig — schmutzig gelbrot), s. Matthiŏla tristis R. Br.

Lupinaster Mnch., DC. (zu Trifolium Rchb.) (Legumin. Trifolieen, XVII. 4) sibirischer Klee (deter. v. Lupĭnus, s. d.), z. B. Trif. alpĭnum L., montanum L., L. macrocephalus Pursh, etc.

Lupīnus T., L. (Leguminos. Phaseoleen, XVII. 4) „Lupine" oder „Wolfsbohne", fr. lupin, e. lupine (v. lupus Wolf — hungrig wie ein Wolf jed. Boden verzehrend, Wtst. n. Plinius), Zier. L. nanus Dougl. m. v. v. Zwerg-L., fr. l. nain, e. dwarf-l., polyphyllus Dougl., varius L. weissblaue (semiverticillatus Desv.), fr. l. petit bleu, L. lutĕus L. (auch gebaut!), fr. l. jaune odorante, sulphurĕus Dougl. (Californ.), tricŏlor elegans Hort. etc.

Lupularia Ser. (zu Medicago L.) (Legumin. Loteen, XVII. 4) „Hopfenklee", s. Medicāgo lupulīna L. (v. lupŭlus Hopfen).

Lupulīna Desv. (zu Trifolium L.) (Legumin. Trifolieen, XVII. 4) Hopfen-Kleeartige (s. eb.), z. B. Tr. procumbens etc.

Lupŭlus (sc. Humŭlus) L. (Urticaceen, XXII. 5) gem. Hopfen, fr. vigne du nord, e. hop's-plant od. bind (dem. v. lupus Wolf? — ungewiss! Wtst. schlingt sich um Weiden u. dgl. = „Weidenwolf" (Lupus salictarius Plin.).

Lussacia Spr. (Ericac. Vaccinieen, X. 1) „Gay-Lussac's"-Heidelbeerstrauch (n. d. franz. Nat. Gay-Lussac), L. vaccinium Spr. (Vacc. brasiliense Spr. s. Gay-Lussacia Pseudo-Vaccinium Schldl.), L. buxifolia Spr. (Gay-Luss. b. Hb.) etc., s. Thibaudia glandulosa Hb.

Luxemburgia St. Hil. (Violaceen Sauvagesieen, XIII. 1 od. XVI. 8) „Luxemburgie" (n. d. Herzog v. Luxembourg, unt. dess. Patronage St. Hilaire 1816—1822 Brasil. bereiste), L. speciosa St. Hil. s. octandra St. Hil. (Str. Bras.), s. Plectanthēra Mart.

Luzŭla DC. (Juncaceen, VI. 1) „Hainsimsengras", Marbel Grck. (v. lucus Hain — Standort! Wtst. v. luceo glänze — Blüt. u. Blätt. mehr. Arten!), L. albĭda DC., silvatĭca Gaud. s. g. Lichel, campestris DC. gemeiner Marbel, etc.

Lycaste Lindl. (Orchideen Vandeen, XX. 1) „Lykaste" (Paxton: Nam. einer schön. Frau in Sicilien, von Lykastos, Stadt auf Creta, abgeleit.), z. B. Skinneri Ldl. (Guatem.).

Lychnis T., L. (Caryophylleen od. Sileneen, X. 5) „Lichtnelke", Lichte O. W., fr. lychnide (v. *λύχνος* Leuchte), Topfbl. L. fulgens Fisch., Haageana Lem. m. v. fl. albo Hort., hybrĭda aurantiāca Hort., Gartenzier. L. chalcedonĭca L., s. g. brennende Liebe, fr. fleur de Jérusalem „Jerusalemkreuz" m. v. v., coeli rosa Desc. (Agrostemma c. r. L.) u. flos Jovis DC. „Jupiters"-L., L. Viscaria L. v. fl. pl. Pechnelke, fr. bourbonnaise, attrape-mouche, alpīna L. (Viscaria alp. Fr.), sylvestris Hoppe v. fl. pl. Hort., wild u. Gart. L. flos cuculi L. „Kukuks"-Lichte, fr. fleur de coucou od. lampette dĕchirée, e. cuckoo-flower, L. Preslii Sek., L. grandiflora Jacq. (China) etc.

1) **Lychnītis** (sc. Phlomis) L. (Labiaten, XIV. 1) lichtnelkenart. Flammenlippe. 2) **L.** (sc. Verbascum) L. (Scrophularineen, V. 1) lichtnelkenart. Wollkraut Grck. (v. *λιχνίτης* Leuchter, Kerze!).

Lycium L. (Solanaceen, V. 1) Bocks- od. Wolfsdorn, Hexenstrang od. Teufelszwirn Rmpl., fr. lyciet (liciet), e. goat's- od. box-thorn (*λύκιον* Diosc. v. *λύκος* Wolf od. *Λυκία* Lycien), Gartenstr. L. barbārum Ait. (vulgare Dun. s. flaccĭdum Mnch.), L. europaeum L., ruthenĭcum Murr., chinense Mill. (barbārum var. chin. Ait., barbārum Lour.).

Lycoctŏnum (sc. Aconītum) L. (Ranunculac., XIII. 3 od. 7) „Wolfstod"-Eisenhut, Wolfs-Sturmhut Grck., -wurz, fr. tue-loup (étrangle-, herbe

au -), e. wolf's-bane (yellow w.-b.), libbard's-bane (v. λύκος u. κτόνος Mord).

Lycogăla Mich. (Pilze, XXIV. 4) Blut- od. „Wolfsmilch" (s. v. u. γάλα, -κτος Milch), z. B. plumbĕum Mich.

Lycoperdon Mchx. (Pilze, XXIV. 4) Staub- od. Kugelpilz, Bovist, eig. „Wolfs"-F.-, fr. vesse- od. pisse de loup „Wolfswind" etc. (λύκος u. πέρδομαι farze), z. B. L. gigantĕum Riesen-Bovist, gemmatum stachĕlwarziger, etc.

Lycopersĭcum Dun. (**-on** T.) (sc. Solānum) L. (Solaneen, V. 1) „Wolfspfirsich", s. g. Paradies- od. Liebesapfel, Tomate, fr. tomate (λύκος u. Persĭca Pfirsich), L. esculentum Dun. s. Humboldtii W., L. pyriforme Dun. (Solanum pomiférum Cav.), L. procumbens Dun. (Südamer.).

Lycopodiacĕae DC., Rchb., Seub. Bärlappgew., **-podinĕae** DC. dsgl., s. sogl.

Lycopodium L. (Lycopodiaceen, XXIV. 1) „Wolfsfuss", Bärlapp, Kolbenmoos D., fr. lycopode, „pied-de-loup, mousse-massue od. plicaire, e. earth-moss (s. v. u. πόδιον Fusssocke v. ποὺς, -όδος Fuss — Form ähnl. d. Wolfsfährte!), L. clavatum L. etc.

Lycopsis L. (Boragineen, V. 1) „Wolfsgesicht", Krummhals, Wall-Ochsenzunge, fr. licope, lycopside u. face-de-loup (s. v. u. ὄψις Gesicht), s. Echioides Riv.

Lycŏpus L. (Labiaten, XIV. 1) „Wolfsfuss", Wolfstrapp, Zigeunerkraut D., fr. lycope, coumène, lance du Christ, e. mother-wort (s. v. u. πους Fuss), z. B. L. amethystĭnus Steven (Amethystĕa coerulĕa L.) etc.

Lycŏris Herb. (Amaryllideen, VI. 1) „Lykoria"-Narzisse (zu Amaryllis L.) (Wtst. n. d. Nereïde Lycoris, od. n. Λυκώρεια Gegend bei Delphi), Zier. L. aurĕa Herb. (Amar. aur. Ait.).

Lygĕum L. (Gräser, III. 1) „Nuss"- od. „Bindgras" (v. λυγόω biege, binde), z. B. L. Spartum L.

Lygodium Sw. (Osmundaceen-Farne, XXIV. 1) Kletterfarn, „Schling"-Mondfarn (v. λυγωδὴς geschmeidig — im Orient zum Flechten), Zier. L. japonĭcum Sw., scandens Sw. (Osmunda scand. autt.).

Lygodysodēa Rz. Pv. (Rubiac. Cinchonac., V. 1) „Weidenrut"-Stinkkraut (λύγος Weidenrute, Dysodea v. δυσωδὴς, -εος übelriechend), z. B. ciliāta Lk. u. foetĭda R. P. (Paederia f. L.).

1) **Lyonia** Nutt. (zu Andromĕda Rchb.) (Ericaceen, X. 1) „Lyon's"-Torf- od. Rosmarinheide (n. d. Sammler in Amerika John Lyon), L. ferruginĕa, rigĭda u. paniculata Nutt., s. Andromĕda L. 2) **Lyonia** Raf. (Polygonaceen). 3) **L.** Ell. (Asclepiadeen).

Lysimachia L. (Primulaceen, V. 1) Gilbweiderich, Felberich O. W., Friedlos Jess., fr. lysimaque, herbe à cent-maux (Plinius: n. d. König Lysimachus, wahrsch. aber v. λύω löse, μάχη Kampf — lasse d. Kampf los, daher „Friedlos", od. löse d. Schmerzen, daher herbe à cent maux!), wild u. Zier. L. vulgaris L., e. common Loose-strife, fr. corneille, L. Nummularia L. (Ampelpfl.) „Pfennigkraut", Lechenaultii Duby etc.

Lysimachion Tausch. (zu Epilobium Rchb.) (Onagrarieen, VIII. 1) Weidenröschen (s. v.), z. B. E. angustifolium L. etc.

Lysipōma Hb. Bpl. Kth. (Campanulac. Lobeliaceen, V. 1 od. XIX. 6) „Lösdeckel" (λύσις Lösung, πῶμα Deckel — d. Kapsel springt m. ein. Deckel auf), z. B. acaulis Kth. (Lobelia androsacĕa W.), aretioides Kth. (Lob. glandulosa W.), etc.

Lythracĕae Grck., **-rariae** Rchb., **-rariĕae** DC. „Blutkrautgew.", s. sogl.

Lythrum L. (Lythraceen, XI. 1) „Blutkraut", Weiderich, fr. salicaire, e. blit (blites, blits), blood-flower (v. λύθρον Blutschmutz — Farbe d. Blumen u. ehedem geg. Blutfluss), Zier. L. virgatum L. s. austri-

ăcum Jacq. (Salicaria virg. Mnch.) (N.-Amer.), fr. salicaire effilée, e. rod-like Lythrum, L. Salicaria L. „Weiderich", m. v. roseum superbum Hort., fr. salicaire commun, e. willow-herbe, L. Cuphëa L. (Cuphea viscosissĭma Jacq.), L. fruticosum L., etc.

Maackia Rupr. (Cassieen Cäsalpinieen, X. 1) „Maack's"-Cäsalpinie (n. d. Gymn.-Dir. Maack in Irkutsk), M. amurensis Rupr.

Maba Forst. (Ebenaceen, XXII. 8) Maba- od. Teufelsbaum, fr. mabouier, Maba-Eisenholz (maba Nam. d. Baums auf d. Tonga-Ins.!), M. buxifolia Pers. (Ferreŏla bux. Kön.), M. Ebĕnus Spr. (Ebĕnus vulgaris Roxb.) gem. Ebenholz.

Maburnia P.-Thou. (Irideen, III. 1) „Burmann's"-Schwertel (Anagramm v. Burmania!), s. Burmannia capensis Mart.

Machaeranthēra Nees (Compos. Astereen, XIX. 2) „Säbelanthere" *μάχαιρα* Säbel, *ἄνθηρά* Staubbeutel — Antheren m. Messeranhang an d. Spitze), Zier. M. tanacetifolia Rchb. f., s. Aster tanac. H. B. K.

1) **Machaerium** Pers., Kth. (Legumin. Galegeen, XVII. 4) „Säbelhülse" (s. eb. — Hülse säbelf. zugespitzt!), M. acuminatum Kth. (Nissolia arborĕa Jacq.), ferruginĕum Kth. (Niss. ferr. W.). 2) **Machaerium** Juss. (Bignoniaceen, XIV. 2) „Säbelchen", Palisanderholz (*μαχαίριον* dem. v. *-χαιρα* Säbel), s. Jacaranda brasiliensis Juss.

Machilus Nees, Wall. (Laurineen, IX. 1) Duft-Lorbeer, M. odoratissĭmus Wall. (Persea od. G.) (Name indisch. Ursprungs).

Machlis DC. (Compositen) „Buhlerin" (v. *μαχλὸς* geil etc. — d. ⊆ Blüt. nackt).

Macis W. (Myristiceen, XIII. 1) Muskatenblume, s. Myristĭca moschata Rumph. s. officinalis L. (v. d. gr. *μάκερ* Makir, ind. Gewürz — n. Aemilius Macer, Verf. d. ältest. mediz. Werks „Macer floridus de virtutibus herbarum, d. ganze Mittelalter hind. citiert, s. Jessen Bot. d. Gegenwart u. Vorzeit, S. 130).

Mackaya Arnott (Cucurbitaceen, XXI. 10) „Mackay's"- od. Rotpfahl-Kürbis (n. Dr. Mackay, Dir. d. Gart.'s am Trinity-College z. Dublin, † 1862), s. Erythropălum Blum.

Macleania Grah., Hook. (Ericaceen Vaccinieen, X. 1) „Maclean's"-Heidelbeere (n. John Maclean Esq., Kaufm. u. Bot. in Lima, Peru), M. coccinĕa Decsn. etc.

Macleya R. Br. (Papaveraceen, XIII. 1) „Macleye" (n. A. Macley, Sekr. d. Linné'sch. Gesellsch. in Lond.), Zier. M. cordata R. Br., s. Bocconia cord. W.

Maclūra (-ria) Nutt. (Urticaceen Moreen, XXI. 4) Osagendorn Rmpl., -orange (n. d. engl. Geologen W. Maclure, † 1840 in Mexiko), M. aurantiăca Nutt., fr. Maclure épineux (mâle u. femelle), e. osage-orange, s. Morus s. Broussonetia tinctoria L., Vent.

Macradenia R. Br. (Orchid. Vandeen, XX. 1) „Langdrüsen"-O. (*μακρὸς* lang, gross, *ἄδην, -ενος* Drüse — langgeschwänzte Pollenmasse!), z. B. polystachya Spr. (Epidendron p. Thou.) etc.

Macrocarpium Spach (sect. v. Cornus L.) (Cornaceen, IV. 1) „Grossfrucht"-Cornelstr. (s. eb. u. *καρπὸς* Frucht), z. B. C. mas L. echte Cornelkirsche.

1) **Macrochilus** Knowl., Westc. (Orchid. Vandeen, XX. 1) „Langlippe" (s. v. u. *χεῖλος* Lippe — lange, ungeteilte Lippe!), s. Miltonia Lindl. 2) **Macroch.** Presl (Lobeliaceen, XIX. 6) „Langlippen"-Lobelie (— lang herabhäng. schmale Lippenzipfel!), s. Lobelia L.

Macrochlöa Kth. (Gräser, III. 2) „Lang"- od. Pfriemengras (s. v. u. *χλόα* Spross, Gras — sehr hohe Gräser!), z. B. tenacissĭma Kth., s. g.

Esparterogras od. Halfa (Algerien — dient zu Matten, Geflechten u. als Papiersurrogat).

Macrocnēmum P. Br., Vell. (Cinchonaceen, V. 1) „Langschienen"-China-str., „Stengelblume" D. (s. v. u. *κνήμη* Schienbein — sehr lange Blumenstiele!), M. speciosum Jacq., s. Mussaenda spec. autt.

Macrolobium L., Schreb. (Cassieen Cäsalpinieen, III. 1) „Lang"- od. „Grosslappe" D. (s. v. u. *λοβιον* dem. v. *λοβός* Lappen — d. ob. Kronblatt sehr lang), z. B. hymenaeoides W. (Vouapa bifolia Aubl.), staminēum Mey. (B. Guiana), pinnatum W. (Outea guian. Aubl.), sphaerocarpum W. (Vouapa Simira Aubl.).

Macropīper Miq. (Piperaceen, II. 3) „Langpfeffer" (s. v. u. pĭper Pfeffer — grosse Blätt.!), z. B. excelsum aureo-pictum Bull.

Macroscĕpis Hb. Bpl. Kth. (Apocyneen, V. 2) „Lang"- od. „Grossdecke" (s. v. u. *σκέπη* Decke etc. — d. Kelch grösser, als d. Krone u. an d. Basis m. Brakteen), z. B. obovata Kth., longiflōra Spr. etc., s. Cynanchum L.

Macrostўlis Bartl. (Rutaceen, V. 1) „Langgriffel"-Raute (s. v., *στυλίς* Griffel — diese lang hervorstehend), z. B. lanceolata u. barbigĕra Bartl., s. Agathosma W. u. Diosma L.

Macrōtis Raf. (Ranunculaceen, XIII. 1) „Langohr", traubiges Christophskraut (s. v. u. *οὖς, ὦτος* Ohr — lange Blütentraube), s. Actaea racemosa L.

Macrothyrsus Spach (zu Aescŭlus L.) (Sapindaceen, VII. 1) „Gross"- od. „Langstrauss" (s. v., *θύρσος* „Thyrsus" u. Strauss — langer Blütenstiel), Zier. M. parviflōra Walt. s. macrostachya Mchx.

Macrotrōpis DC. (Cassieen Cäsalpinieen, X. 1) „Grosskiel" (s. v. u. *τρόπις* Schiffskiel — Kielblätt. so gross als d. Fahne), z. B. foetīda u. inodōra DC., s. Anagȳris chinensis u. inodōra Spr.

Macrozamia Miq. (Cycadeen-Farne, XXIV. 1) „Hoch-Zamia" (s. v. u. Zamia — hoh. d. Zamia ähnl. Gewächs!), Treibh. M. spiralis Miq. u. plumosa Hort. Bull.

Madaria DC. (Composit. Sigesbeckieen, XIX. 2) „Glatzenblume", zierl. Ölmadie (Gatt. aus Arten von Madia gebildet, v. *μαδαρός* kahlköpfig?), Zier. M. elegans DC. s. corymbosa Hort., fr. Madaire élegante, s. Anthēmis elegans Hort.

Madia Don, Mol. (-dĕa Sol.) (Compos. Sigesbeckieen, XIX. 2) Öl-„Madie", Klebsaat (v. d. chilenischen madi, od. v. *μαδάω* lat. madeo bin schmierig od. matschig — Charakt. v. Madia satīva!), geb. M. satīva Mol. Ölmadie, Zier. M. elegans Don (Madaria el. DC. s. corymbosa Hort. — Madiĕae DC.

Magnolia L. (Ranunculac. Magnolieen, XIII. 6) „Magnolien"- od. Biberbaum Rmpl., fr. magnolier od. laurier tulipier „Tulpen-Lorbeer" (n. d. Prof. Pet. Magnol z. Montpellier, † 1745), Zierb. grandiflora L. m. v. v., obovata Thb. s. purpurĕa Sims, Yulan Desf. s. conspicŭa Salisb. (Südchina) m. v. (Blendlingen) triumphans, Alexandrina, Soulangeana etc., glauca L. s. fragrans Sal. Biber- od. Sumpf-M., fr. arbre de Castor, e. beaver-wood od. swamp-Magnolia, tripetăla L. s. umbrella Lam. „Schirmbaum", fr. arbre parasol, e. elk-wood etc., macrophylla Mchx. (Michauxii Hort.) etc. — Magnoliĕae DC.

Mahagōni Ad. (sc. Swietenia) L. (Rutaceen, X. 1) „Mahagonibaum" (Meúblesholz — westind. Name maagoni!).

Mahāleb (sc. Prunus) L. (Amygdaleen, XII. 1) Weichselkirschbaum, Steinweichsel, St. Luzienholz, Felsenkirsche, Dintenbere, fr. Bois de St. Lucie, prunier odorant, e. Mahaleb-cherry-tree, perfumed ch.-tr. (arab. Name mah-haleb!), s. Prunus odorata Lam. m. v. v.

Mahernia L. (Büttneriaceen, XVI. 2) „Mahernie" (Hermannie) (Ana-

gramm v. Hermannia!), Zier. M. glabrata Hort. (jonquillenduft. Stubenpfl.!), incisa Jacq., odorata Andr.

Mahonia Nutt. (Berberideen, VI. 1) „Mahon'sstrauch", fr. Mahonie, e. ash-berberry (n. d. amerik. Bot. Bernh. Mac-Mahon zu Anfang dies. Jahrh.'s, schr. Gartenkalender, Philad.), Zier. M. Aquifolium Nutt. (Berberis Aq. L.) stechpalmblättr., fr. M. à feuilles de houx, e. holly-leaved ash-berb., M. fascicularis DC. (Berb. pinnata Lag.), M. nervosa Nutt. (glumacea DC.), repens G. Don (Berb. rep. Lindl.) etc.

Majanthemum Roth (Smilacineen, VI. 1) „Mai"- od. Schattenblume Grck. (v. Majus Monat Mai u. *ἄνθεμον* i. q. *ἄνθος* Bl.), M. bifolium Schmidt s. Convallaria Web., s. Convallaria bif. L. u. Smilacina bif. Desf.

Majorana Mnch. (Labiaten, XIV. 1) „Majoran" od. „Mairan" Grck., fr. marjolaine, e. majoram (marjoram, -rom, -rum) (n. d. arab. maryamych od. marjamie), M. hortensis Mnch. s. vulgaris, s. Origanum Majorana L.

Malabatrica (sc. Melastoma) L. (Melastomaceen, X. 1) Schwarzbeere, Tomalopatra (Fructus niger) Rumph. (gr. *μαλάβαθρον* ind. Gewürz od. Nelkenblatt, Betel), s. Laurus malabatrus!

Malachium Fr. (zu Cerastium Rchb.) (Alsineen, X. 5) „Weichling" Grck. od. Weichkraut Seub. (gr. *μαλάχιον* weiches Kleid — weichanzufühl. Pfl.!), M. aquaticum Fr. (Cerast. aq. L., Larbrea aq. Ser.).

Malaguetta (sc. Amomum) L. (Scitamineen, I. 1) Malaguetta-Pfeffer, Cardamome (Name in Guinea).

Malaxis Sw. (Orchid. Malaxideen, XX. 1) „Zartorche" (v. *μαλαχὸς* lat. mollis weich, zart), z. B. paludosa Sw. (Ophrys palud. L.), monophyllos Sw. etc. — Malaxideae Lindl.

Malcolmia R. Br. (Crucifer. Siliquosen XV. 2) „Malcolmie" (n. d. Zücht. W. Malcolm in Lond., † 1835, schr. 1771 A Catal. of Hothouse and Greenhouse), Zier. M. maritima R. Br. m. v. alba, bicolor Lois., Chia R. Br. levant. M. (Chios), s. Cheiranthus Chius L.

Malope L. (Malvaceen, XVI. 8) „Malvenantlitz", fr. malope, fausse mauve (v. Malva u. *ὠπή* Antlitz, Ansehn, Wtst. d. veränd. *μαλάχη*, Plin.), Zier. M. trifida Cavend. (Malopa tr. Lem.), m. v. grandiflora Hort., parviflora l'Hér. (Palavia malvaefolia Cavend.).

Malpighia L. (Caryophylleen Malpighieen, X. 3) „Malpighie", amerik. Kirsche, fr. moureiller, brin d'amour (n. Marcello Malpighi, Prof. in Bologna, † 1693), z. B. argentea Jacq. (Bunchosia arg. DC), coccolobaefolia Spr. (Byrsonima c. DC.), Armeniaca Cav. (Bunchosia Arm. DC.), crassifolia L. s. Moureila Aubl. (Byrson. ferruginea Hb., Bpl.) (Bstr. Südam.). — Malpighiaceae DC., -iae Juss., -ieae Rchb., -inae Bartl. Fam. u. Ord. d. Malp.-Gew.

Malus T. (zu Pirus L.) (Rosac. Pomaceen, XII. 4) Apfelbaum, fr. pommier, e. apple-tree (gr. *μῆλον* od. *μᾶλον* lat. malum Apfel, Obst, malus Apfelbaum), Zier. M. spectabilis Kaido fl. pleno Prachtapfel Rmpl., M. floribunda v. Sieb. „blütenreicher", Toringo v. Sieb.

Malva L. (Malvaceen, XVI. 6) „Malve", fr. mauve, e. mallow, auch Rosen- od. Käsepappel Grck., fr. fromageon (lat. malva, gr. *μαλάχη* v. *μαλάσσω* erweiche — als Heilmittel), z. B. wild M. rotundifolia L., fr. petite mauve, wild u. Zier. M. moschata L. „Moschus"-M., fr. m. musquée, e. musk-mallow (M. trifida Cav.), M. Alcea L., Siegmar'swurz, silvestris L., Gärten: mauretanica L. Zebra-M., fr. m. d'Algier, e. mauritanian M., crispa L., miniata Cav. (Sphaeralcea m. Spach) mennigr. M., fr. m. à fleur cinabre, e. vermilion M. etc. — Malvaceae Juss., R. Br., DC., Rchb., -veae Rchb.

Malvaviscus Ad., Ait. (Malvaceen, XVI. 6) Baum- od. Tutenmalve, fr. mauvisque Bastard-Eibisch Wolff (Wtst. aus Malva u. *ἰσχὸς* ähnl.

od. Hibiscus gebildet), Treibh. M. arborĕus Cav., s. Achania s. Hibiscus Malvaviscus Ait.

Malvinda Med. (Maluinda Burm.) (Geraniac. od. Sterculiaceen, XVI. 8) „indische Malve" (aus Malva u. indĭca geb.), z. B. M. ulmifolia Burm. (Waltheria ind. L.), palmata „Handblatt"-M. (Sida p.).

Mammēa L. (Guttiferen Garcinieen, XIII. 1) Brüstebaum, „Mammei" D., Mammibaum, fr. mamei (n. d. amerik. mammey, lat. mamma Mutterbrust — brustwarzenähnl. Griffel), M. americana L. Aprikosenbaum von St. Domingo, fr. Abricotier d'Amérique.

Mammillaria Haw. (zu Cactus Rchb.) (Cacteen, XII. 1) „Zitzen"-Cactus (v. mamilla Brustwarze — ganz m. solchen Höckern besetzt!), Zier. M. coronaria, densa u. longimamma (gelb), Lehmanni u. simplex (blassgelb), s. Cactus mammillaris L.

Manchinella (sc. Hippomăne) L. (Euphorbiaceen, XXI. 9) „Manchinell"- od. Giftapfelbaum (manzanilla dem. v. d. span. manza Apfel — Früchte wie ein Franzapfel).

Mandevillēa Lindl. (Apocyneen, V. 2) „Mandeville's"-Hundswürger (n. H. J. Mandeville Esq., Min. in Buenos-Ayres, Wtst.: n. John Mandev., Reis. in Asien u. Afrika, † 1771), z. B. Gewächsh. M. suaveŏlens Lindl. (Schlingstr.), s. Echites DC.

Mandihoca Piso, s. Manihot!

Mandirola Van Houtt. (Gesneriac., XIV. 2) „Mandirola" (unbek. Etymologie!), Zier. M. multiflora Van H., s. Achimenes m. Gard., picturata, Roezlii.

Mandragŏra T. (Solaneen, V. 1) Hexenkraut, Alraunwurzel, fr. mandragore, racine du Saint-esprit, mainde-gloire, e. earth-apple, mandrake (v. *μάνδρα* Viehstall u. *ἀγορά* Sammelplatz — wächst um Ställe, Wtst. *μανδραγόρας* od. *-ης* betäub. Pfl., hebr. dudaim, als Schlaf- u. Liebestrank gebr., Riemer), M. acaulis G., s. Atropa Mandragŏra L.

Manettia L., Mut. (Rubiac. Cinchonaceen, IV. 1) „Manettie" (n. Xaver Manetti, Dir. d. bot. Gartens z. Florenz), Gewächsh. M. bicŏlor Paxt., fimbriata Schldl. (Nacibea Aubl.), picta W., lanceolata Vahl (Ophiorrhiza l. Forsk.), etc.

Mangifĕra L., (Terebinthac. Anacardieen, V. 1) Mangobaum, „Mangoträgerin", Mangopflaumenb., fr. manguier (-gier), e. mangrove (ind. Name d. Frucht manga), Warmh. M. indĭca L., s. Manga Rumph.

Mangium Rumph. (Rhizophoreen, XI. 1) Leuchter- od. Stelzenbaum (vaterl. mangle), M. candelabrum, celsum, minus etc. Rumph., s. Rhizophŏra Mangle L. Mangrovebaum, fr. palétuvier, M. caseolare Rumph., s. Sonneratia acīda L. (B. Molukk.) (Rhizophŏra s. Aubletia caseol. L., G.), s. sogl.

1) **Mangle** Pluk., DC. (sc. Rhizophŏra) L. (Rhizophoreen, XI. 1) „Mangle"- od. Mongrovebaum, Wurzel-, Leuchter- u. Stelzenbaum, Wurzelsenker (indischer Name des B.'s!), s. Candēla americana Catesb. 2) **Mangle** Sloan. (Anacardiaceen, XXIII. 2 od. Myoporineen, XIV. 2), M. laurocerasifolia Sl. oriental. Nierenbaum, s. Anacardium orientale Bauh. (Avicennia tomentosa L. s. Bontia germinans L. f.).

Manglilla Juss. (sc. Bumelia) W. (Sapotaceen od. Lucumeen, V. 1) Eisenholz (manglilla dem. v. mangle in Peru), s. Sideroxўlon Manglilla Lam. (Myrsine M. R. Br.); M. Chrysophyllum Lam., s. Duhamelia Manglilla Domb.

Mangostana Rumph., G. (sc. Garcinia) L. (Guttiferen, XI. 1) wohlschmeck. Mangofrucht, fr. mangoustan (-gostan) (malayisch. Name der Frucht!).

Manicaria G. (Palmen od. Pandaneen, XXI. 5—10) „Ärmel"- od. „Sackpalme", westind. Netzpalme, M. saccifĕra G. (v. manĭca Ärmel, Manschette — Blütenscheide!).

1) **Manĭhot** Plum. (Euphorbiaceen, XXI. 11) Manihotwurzel, fr. manioc (-chot) (brasil. Name!), M. utilissĭma Pohl, s. Jatropha Manĭhot L. Cussave, „Maniokmehl". 2) **Manĭhot** DC. (sc. Hibiscus) L. (Malvaceen, XVI. 8) (zu Abelmoschus) indischer od. Manihot-Eibisch, schwefelg. M.-Rchb.

1) **Manna** Don (Sapotaceen Fraxineen, II. 1 od. XXIII. 2) „Manna"-Esche (*μάννα* Mannazucker v. d. arab. mann Geschenk — Gabe d. Himmels), M. rotundifolia Don s. Fraxĭnus rot. Ait., W. u. Fr. Ornus L. 2) **Manna** nepalensis Don (Legumin. Hedysareen, XVII. 4) Mannaklee von Nepaul, s. Hedysărum Hamiltonii Spr.

Manzanilla (-canilla Plum.) (sc. Hippomăne), s. Mancinella!

Mappa Juss., Spr. (sc. Ricĭnus) L. (Euphorbiaceen, XXI. 9) Molukken-Wolfsmilchbaum, „Tafeltuchb." Leun. (v. mappa lat. u. ital. Serviette etc. — Blätter zu Tischdecken! nicht Wtst.: nach Marc. Mappus, Arzt z. Strassb., schr. üb. Thee etc. 1691, vgl. d. folgende!)

Mappia Schreb. (Dilleniaceen, XIII. 6) „Mappus"-Dillenie (s. eb.).

Maranta L. (Marantaceen od. Cannac., I. 1) „Maranta", Pfeilwurz, e. arrow-root (n. d. venetian. Arzt Barthol. Maranta, † 1754), M. arundinacĕa L., Zier-Blattpfl. M. striata u. zebrīna Sims, s. Calathĕa G. F. W. Mey u. Phrynium Roxb., W.

Marasmius (-ium) Fr. (Pilze, XXIV. 4) „Welk"-P. (*μαρασμὸς* Altersschwäche, v. *μαραίνω* welke — d. Hutlamellen werd. zuletzt lederartig), M. alliacĕus Fr. Mousseron d. Küche, Gewürz-P.

Marathrum Raf. (Umbelliferen, V. 2) Fönchel od. Fenchel, M. foeniculacĕum Hb. (Lacis f. Spr.) (gr. *μάραθρον* od. -*θον*, lat. foeniculum), s. Foenicŭlum T. (Hippomarathrum Dub.).

Marattia Sw. (Osmundaceen od. Wasserfarne, XXIV. 1) „Maratti"-Farn (n. d. Prof. G. F. Maratti in Rom, schr. 1760 de floribus Filicum), Zier. M. alata Sm. u. elegans Endl. — Marattiacĕae Kaulf.

Marcgravia Plum., L. (Guttiferen, XIII. 1) „Marcgrav's"-Gummistrauch (n. d. Reis. in Brasil. u. s. f. G. Marcgrav, † 1644 in Guinea), M. umbellata L., picta W. (Str. Bras.), spiciflōra Rich. (Str. an Vulkanen auf Guadeloupe). — Marcgraviĕae Juss.

Marchantia March. f., Raddi (Lebermoose, XXIV. 3) „Marchantie", Stein-Lebermoos, Leberkraut Leun., e. litchen (geg. Leberkr. gebr.) (n. d. franz. Gart.-Dir. Nic. Marchant z. Blois, † 1678), M. polymorpha Radd., fr. hépatique des fontaines. — Marchantiacĕae Cord.

Margăris DC. (Rubiac. Coffeaceen, XXII. 7) „Perlkaffee", s. g. Perlitas der Mexikaner, Pfeiffer (*μαργαρὶς*, -*ίδος* Perle — weg. d. Beeren!), M. barbigĕra u. nudiflora DC.

Margarita Gaud. (Compos. Astereen, XIX. 2) „Margarite", fr. marguérite, eig. Ganseblümchen od. Masliebchen (s. eb. — Wtst. d. Strahlblütchen perlmutterartig rot u. weiss!), M. Bellidiastrum Gaud. (Arnĭca Bellid. W.), s. Bellidiastrum Mich.

Margaritaria L. (Euphorbiaceen, XXII. 7) „Perlenknopfbeere", M. nobĭlis L. (*μαργαρίτις*, lat. margarita Perle — Frucht aus 4—5 glänzend. Knöpfen).

Marianus (sc. Cardŭus) L. (Compos. Carduaceen, XIX. 1) „Mariendistel", fr. chardon Marie, e. Lady's-thistle od. milk-th. (n. Maria, d. Mutter Christi, von deren Milch d. weissen Blattflecken herrühren sollen), s. Silўbum Marianum G.

Marĭca Schreb. (Irideen, III. 1) Sumpflilie Rmpl., Morastl. D. (marĭcus v. mare, d. celt. mar Moor! Wtst. d. veränd. America — im

tropischen Amerika z. Hause), M. paludosa W. (Cipura paludosa Aubl.).

Marila Pers., Sw. (Guttiferen Clusiaceen, XIII. 5) „Durchschein"-Schweinsgummi (*μαρίλη* glühende Kohle — durchscheinende Adern! Paxton, Wtst.: Name d. B.'s auf d. Antillen!), M. racemosa Sw., s. Bonnetia rac. Sw. (B., Amer.) (Mahurëa Aubl.).

Mariscus Hall., Vahl (sc. Cladium) R. Br. (Cyperaceen, III. 1) „Moor"- od. Bollsimse D., deutsche Schneide (n. d. celt. mar Moor, latinisiert!), s. Schoenus Mariscus L. u. Cladium germanicum Schrad.

Marmelos (sc. Crataeva) L. (Cappariden, XI. 1) Schleimapfel, fr. poire à trois feuilles (v. d. portug. marmelo Quitte, wovon auch marmelade!), s. Cucurbitifëra Pluk.

Marrubiastrum Mnch. (sc. Leonurus) L. (Labiaten, XIV. 1) „Andorn"-Löwenschweif, fr. marrubiastre, faux marrube (deter. v. Marrubium, s. d.), s. Chaiturus W. Marrubiastr. Rchb. s. leonuroides W.

Marrubium L. (Labiaten, XIV. 1) Filz- od. Weichandorn, fr. marrube, pied de loup, e. hoare-hound (v. *μάρον* lat. marum Katzenkraut, hebr. mar bitter, rob viel, schwerlich Linnë: v. Maria Urbs, Stadt in Latium).

Marsdenia R. Br. (Asclepiadeen, V. 2) „Marsden's"-Wachspfl. (n. d. Admir.-Sekr. W. Marsden, schr. hist. of Sumatra, Lpz. 1785), M. tenacissima R. Br. (Faserpfl. Indiens).

1) **Marshalia (-llia)** Gmel., Schreb. (Compos. Eupatorineen od. Heliantheen, XIX. 1 od. 3) „Marshal's"-Blume (n. Humphrey Marshal), M. bulbosa Raf., aliena Spr. (Montevid.). 2) **Marshallia** Pursh (Proteaceen, IV. 1), M. lanceolata Pursh, s. Persoonia lanc. Mchx.

Marsilëa (-ia Grck.) L. (Marsiliaceen, XXIV. 1) „Marsilie", Roll- od. Schneckenfarn, Kleefarn Seub., Schleimfarn Endl., fr. marsile (nicht n. d. Grafen Aloys Ferd. Marsilli v. Bologna, sond. nach L. F. Marsigli, lat. Marsilius, schr. de generatione Fungorum, Romae 1714), M. quadrifoliata L., salvatrix Hanst. „Retterin" (— fristete den Gefährten der Burk'schen Austral-Expedition das Leben, Leunis). — Marsiliacëae R. Br., Bartl., Rchb. (zu Hydropterides Endl.) Wurzelfarne Rchb.

1) **Martagon** Cam. (sc. Lilium) L. (Liliaceen, VI. 1) Türkenbund, Krull- od. Berglilie, Goldwurz, fr. martagon, e. martagon, king's-spear u. turk's-cap (v. Mars, -tis u. *ἀγών* Kampf, -preis, Wtst.: n. d. Alchymisten st. Martigënus eisenbürtig, Kind des Mars!). 2) **Martagon** Bak. (sect. v. Lilium L.), z. B. ausser Martagon L. noch byzantinum Hort. s. chalcedonicum L., pomponium L., dalmaticum Moly m. v. album Hort., superbum L., speciosum Thb. s. lancifolium Hort., canadense L. s. penduliflorum Red. etc.

Martinezia Rz. Pv. (Palmen, XXI. 11) „Martinez"-P. (n. d. span. Bot. Martinez y Leache Miquel, schr. Disput. de vera et legitima Aloës electione, Pompejopoli, 1644, Wtst.: n. Quer Josef y Martinez, Prof. z. Cadix, † 1764, schr. Fl. v. Spanien), Zier. M. caryotaefolia Hb., Kth., erosa (Antill.).

Martynia L. (Bignoniaceen od. Sesameen, XIV. 2) Gemshorn od. Elephantenrüssel, fr. cornaret, e. elephant-trunk (n. John Martyn, Prof. in Cambridge, † 1768, schr. Fl. v. Cambridge), Zier. M. proboscidëa s. annua L. (alternifolia Lam.), fr. ongles du diable etc. m. v. v., M. fragrans Lindl., lutëa Lindl., spathacëa Spr. (Holoregmia viscida Nees), perennis L. (Gloxinia maculata l'Hér.) etc.

Maru (sc. Origanum) L. (Labiaten, XIV. 1) arabischer Majoran (v. d. arab. mary-amych).

Marum Hall. (sc. Teucrium) (L. (Labiaten, XIV. 1) Katzen-Gamander M.-Rchb., Katzenkraut, fr. marjolaine de Crète, e. mastich (-stick)

(v. d. hebr. mar, gr. *μάορον* brennend bittere Pfl.), H. hispanĭcum nigrum Hall., Bocc., s. Teucrium multiflorum L.

Marūta Cass., DC. (Compos. Anthemideen, XIX. 2) „Marute", Stinkkamille, fr. maroute (wahrsch. Marum-Geruch! s. eb.), s. Cotŭla L. Laugenblume.

Masdevallia Rz. Pv. (Orchid. Vandeen, XX. 1) „Masdevall's"-O. (n. d. span. Arzt u. Bot. Jos. Masdevall), z. B. M. attenuata u. Shuttleworthi Rchb. f.

Massonia L. (Liliaceen, VI. 1) „Masson's"-Meerzwiebel (n. d. schwed. Reis. in Südafr. 1772 u. 1786/96 Fr. Masson, schr. Stapeliae novae etc.), M. corymbosa Sims (Scilla cor. Sims), ensifolia (Polianthes pygmaea), lanceolata Thb. s. angustifolia L., etc.

Mastix W. (Terebinthaceen, XXII. 5) „Mastix"-Pistazie, fr. mastic, e. mastich-tree (gr. *μαστίχη* Mastix, Harz der Pistazie), s. Pistacia Lentiscus W.

Mastixia Blum. (Cornaceen, IV. 1) „Peitschen"-Cornelstr. (v. *μάστιξ, -γος* Peitsche — dünne, schlanke Triebe!).

Matricaria Vaill., L. (Compos. Anthemideen, XIX. 2) „Mutterkraut", echte Kamille, fr. matricaire, oeil de soleil, e. mother-wort od. camomil (-mile) (v. matrix, -cis Gebärmutter — heil. Kraft d. Kamillenthees für Kindbetterinnen!), Offiz. M. Chamomilla L., Gartenbl. M. eximia Hort. m. v. grandiflōra Vilm., M. Parthenium L. (Chrysanthem. s. Pyrethrum Parthenium Sm., Pers.) Metterich Vilm. Jungfernkr., Mädchenblume, Mutterkamille, Fieberkraut, e. common feverfew od. -pellitory, m. v. aurĕum Hort., fr. pyrèthre dorée, e. golden-feather (Teppichg.) v. fl. pl., wild u. Zier. M. inodora L. (Chrysanth. inod. L., Matricaria grandiflora Hort., Pyrethr. inod. Sm.), parthenioides Desf. (Anthĕmis p. Bernh.) m. v. multiplex Hort., fr. m. Mandiane.

Matricarioides Less. (Compos. Anthemideen, XIX. 2) (zu Tanacētum L.) „Mutterkraut"-Rainfarn (s. v., *εἶδομαι* gleiche).

1) **Matthiōla** R. Br. (Crucifer. Siliquosen, XV. 2) Levkoje, fr. giroflée, gazon de Mahon (n. Pet. Andr. Matthioli, lat. Matthiŏlus, von Siena, Leibarzt d. Kaisers Karl V., † 1577, schr. Compend. de plantis etc.), Gart. u. Topf: M. annŭa Sw. Sommer- u. M. incana R. Br. Winter-Levkoje, beide m. v. v., s. Cheiranthus annua u. incana L. 2) **Matthiōla** Plum. (Rubiac. Guettardeen, V. 1) „Matthioli's"-Guettarde, M. scabra Plum. (Guettarda sc. Lam.).

Mauhlia (Maulia) Thb. (Liliaceen, VI. 1) „Maulie" od. blaue Tuberose (n. H. D. Joh. Maule, schwed. Kaufm., Linnê's Zeitgenossen), M. capensis Thb., s. Agapanthus umbellatus l'Hér. s. Crinum africanum L.

Maurandia Ort., Jacq. (Scrophularineen, XIV. 2) „Maurandy's"-Kletterpfl. (n. Dr. Maurandy, Prof. in Carthagena), Zier. M. Barklayana Lindl. m. v. v. (lilacīna Vilm., coccinĕa Hort., purpureo-grandiflōra Hort. etc.), M. semperflōrens Ort. (Usteria scandens Cav.) u. antirrhiniflora W., etc.

Mauritia L. f. (Palmen, XXII. 6) „Moritz"-P. (n. d. Prinz. Moritz v. Nassau-Oranien, † 1665), Zier. M. aculeata Hb. Kth., flexuosa L., vinifĕra Mart., Wein- od. gem. Fächel-P., guaraunischer Palmwein, Leun. od. Ipuruma.

Maurocenia Mill. (Sapotac. Aquifoliaceen, V. 3) Instrumentenholzbaum (n. J. F. Maurocenus, schr. Catal. pl. et. Patav. 1713), M. Frangularia Mill., s. Cassīne Maurocenia L.

Maxillaria Rz. Pv. (Orchid. Vandeen, XX. 1) „Kinnbacken"-O. (v. maxilla Kinnbacken — bezügl. d. vorgezogn. Basis der Columna), z. B. aromatica Hook. (Colax ar. Lindl.), picta Hook. (Bras.) etc.

1) **Maximiliana** Mart. (Palmen, XXIII. 3) „Maximilian's"-P. (zu Ehr. d. Prinzen Maximilian v. Neuwied), M. regia Mart. u. insignis ds.

(Brasil.). 2) **Maximilianea** St. Hil. (**-nia** Schrk.) (Ternstroemiaceen, XIII. 1) „Maximilian's"-Schneckensamen (n. Maximilian I., König v. Bayern), s. Cochlospermum Kth., M. Gossypium St. Hil., s. Bombax gossypīnum L. falsch. Seidenwollenbaum.

Maximowiczia (-witschia) Rupr. (Menispermeen od. Annonaceen, XXI. 5) „Maximowicz"-Spaltantherenstr. (n. d. russ. Reis. u. Bot. Maximowicz), z. B. chinensis s. amurensis Rupr., s. Kadsura chin. Turcz.

Meconopsis Vig., DC. (Papaveraceen, XIII. 1) „Mohngleiche" (*μήκων* Mohn, *ὄψις* Aussehn), z. B. M. cambrĭca Vig., s. Papaver cambr. s. Stylophŏrum c. Spr.

Medeŏla L. (Melanthac. od. Smilaceen, VI. 3) „Medea"-Spargel (dem. v. Medea, d. Giftmischerin v. Colchis, od. v. medeo heile — Heilkraft), Ampelpfl. M. asparagoides L., s. Myrsiphyllum s. Asparăgus medeoloides Thb. (Dracaena medeol. L. f.).

1) **Medĭca** Risso (sc. Citrus) L. (Hesperid. Aurantieen, XVIII. 2) Cedrat od. Cedrot M.-Rchb. echte Citrone (Orangerieb.), s. Citrus Malus Blackw. „Citronenapfel" (Medĭcus aus Medien). 2) **Medĭca** (zu Medicago Rchb.) (Legumin. Loteen, XVII. 4) e. medick, z. B. M. lupulīna Scop. Hopfenklee, fr. lupuline, orbicularis W.

Medicāgo L. (Legumin. Loteen, XVII. 4) Schneckenklee, e. snail-clover (-trefoil) (ob von medĭco heile? od. Wtst.: medĭcus medisch, aus Medien eingeführt die Luzerne!), z. B. geb. M. sativa L. Luzerne od. ewiger Klee, fr. trèfle de Bourgogne, e. lucern od. medick-fodder, wild M. lupulīna L. „Hopfenklee", fr. trèfle noir, mélilot des champs, mignonette od. minette dorée, M. falcata L. „Sichelklee", fr. lente (vgl. Medĭca Rchb.).

Medinilla Gaudich. (Melastomac. od. Lythraceen, X. 1) „Medinille" (Wtst.: n. D. José de Medinilla y Pineda, Gouv. d. Marianen), M. farinosa Gaudich., Gewächsh. magnifĭca Lindl.

1) **Medium** T. (sc. Campanŭla) L. (Campanulaceen, V. 1) grossblum. Glockenblume, Marienglocke, fr. medium od. mariette (gr. *μήδιον* ein Kraut, *μήδιος* medisch, Wtst. v. medius mittler — mittelgrosse Blumen?). 2) **Medium** (sc. Convolvŭlus) L. (Convolvulac., V. 1) linealblättr. Winde.

Meesia Hedw. (Moose, XXIV. 2) „Meese's"-M. (n. d. niederl. Gärtn. Dav. Meese, schr. Fl. Frisĭca, 1760), z. B. M. serrata G., s. Walkera serr. W. — Meesiacĕae Schimp.

Megapterium Spach (Onagrarieen, VIII. 1) Grossflügel-Kerze, grossfrücht. Nachtkerze (*μεγάς* gross, *πτερόν* Flügel — vierflügl. Kapsel), Zier. M. Nuttalii Spach (Oenothēra macrocarpa Pursh).

Melaleuca L. (Myrtac. Melaleucaceen, XVIII. 2) Cajaputbaum, fr. caieput (M. Cajeputi Roxb.), „Schwarzweiss"- od. Silberbaum Leun. (*μελάς* schwarz, *λευκός* weiss — Stamm schwarz, Äste u. Blätter weiss), Zier. M. squamĕa Lab., M. Leucadendron L. „Weissbaum" (— auch d. Stamm weiss!), viridiflora (Metrosidēros quinque-nerva Cav.), pulchella R. Br., etc.

Melampўrum L. (Scrophularineen, XIV. 2) „Schwarzweizen", altd. „Schwarteweizen" Mej., woraus: Wachtelweizen, Gletsch O. W. (*μελάς* u. *πυρός* Weizen — d. Samen schwärzt unter Mehl das Brot), in Saaten: M. arvense L., fr. mahon od. millet jaune (-sauvage), auch rouge-herbe (rougerelle), e. cow-wheat, Wald: M. nemorosum, silvaticum, cristatum u. pratense L.

Melandrium (-dryum) Röhling (Sileneen, X. 5) Lichtnelke, Lichte O. W., fr. ben (Wtst.: n. Girol. Melandri, schr. mit Moretti Analyse chimica di Colchico autumn. etc., Padua 1805), M. rubrum Grck. s. sylvestre Röhl. u. M. album Grck. s. pratense Röhl. (Lychnis dioica L. *α.* diurna u. *β.* vespertīna Sibth.).

Melanorrhoea Wall. (Terebinthac. Anacardieen, XXIII. 2) „Schwarzfluss“ (s. v. u. *ῥοία* Fluss etc. od. *ῥέω* u. *ῥέω* rinne — an d. Luft schwarzwerd. Saft), z. B. M. glabra Wall. (B.).

Melanosinăpis Schimp. (Cruciferen Siliquosen, XV. 2) (zu Sinăpis L.) „Schwarzsenf“ (*μέλας, -ανος* u. Sinăpis Senf — schw. Samen), M. communis Schimp., fr. rouette sauvage, s. Brassĭca s. Sinăpis nigra Koch, L.

Melanoxȳlon Schott. (Cäsalpinieen, X. 1) „Schwarzholz“ (s. v., *ξύλον* Holz — B. m. braunschw. H.!), M. Braiīna Schott (B. Brasil.).

Melanthacĕae Endl. i. q. Colchicacĕae DC., Giftlilien, s. Melanthium L.

1) **Melanthium** L. (Juncaceen od. Melanthaceen, VI. 3) „Honigblume“, -binse, fr. mêlanthe (gr. *μελάνθιον* Diosc. eig. „Schwarzkümmel“, F. W. Riemer, Wtst.: v. *μέλι* Honig u. *ἄνθος* — Kronblätt. an d. Basis m. Honigsäckchen!), M. uniflorum Jacq., s. Tulipa Breyniana (Kolbea Schldl.), M. indĭcum L. (Angularia ind. R. Br.), M. spicatum Van Houtt. (Wurmbea purp. autt.). 2) **Melanthium** Diosc. (Ranunculac., XIII. 5) = Nigella sativa L. (s. eb. 1).

Melastŏma Burm., L. (Lythrarieen Melastomaceen, X. 1) „Schwarzmund“, -schlund D., -beere, Erdbeerenstrauch Leun., fr. melastome (*μέλας* schw., *στόμα* Mund — anhaltend schwarzen Mund machende Beeren! Paxt., Wtst.), Warmh. M. malabathrĭcum L. (Indien) etc., s. Osbeckia L. — Melastomacĕae Don, DC.

Meleagris (sc. Fritillaria) L. (Liliaceen, VI. 1) Schachblume, s. g. Kiebitz-Ei, fr. meléagride (v. Meleagris Perlhuhn, in ein solch. verwand. Schwester des Meleager, Myth. — Ähnlichk. mit d. Gefieder des Perlhuhns, Wtst.).

Melia L. (Hesperideen Meliaceen, X. 1 od. XVI. 5) „Mannabaum“ (*μελία* od. *-ίη* Manna-Esche v. *μέλι* lat. mel Honig), M. Azedérach L. Zedrach-M., fr. margousier Paternosterbaum od. Paradiesblume, fr. lilas des Indes. — Meliae Juss., -iacĕae DC. (zu Hesperidĕae Rchb. od. Ampelidĕae Bartl.).

Melianthus T., L. (Sapindac. Paullinieen od. Rutaceen Zygophylleen, XIV. 2) „Honigblume“, -strauch, fr. mélianthe, fleur à miel, e. honeyflower (s. v., *ἄνθος* Bl.), z. B. Winterpfl. major L. (Capl.), minor L., fr. pimprenelle d'Afrique.

Melica L. (Gräser, III. 2) Perl- od. Schöngras, eig. „Honiggr.“, fr. canfe u. mélica (v. *μέλι* Honig — d. Mark d. Stengels honigsüss), z. B. M. nebrodensis Parlat. s. glauca Schult., uniflora Retz., nutans L. etc.

Melicocca Juss., L. (Sapindaceen, VIII. 1) Honigbeerenstrauch, „Honigfrucht“ D. (s. v., *κόκκος* Korn, Beere — d. Frucht m. süsssäuerl. Fleisch), M. bijūga L. span. Mamoncilla „Zitzensucklerin“ (Melicoccus bijugatus Jacq.), diversifolia Juss. (Stadmannia d. Spr.), s. Nux americana Comm.

Melilōtus T., L. (Leguminos. Loteen, XVII. 4) Stein- od. „Honigklee“, „Melilotenkl.“, Klever O. W., fr. u. e. mélilot, fr. trèfle miellé (gr. *μελίλωτος* nach Honig riechend. Klee), z. B. cultiv. M. coerulĕus Desr. Siebengezeit O. W., fr. m. bleu, e. blue m. od. great-sweet-scented m., wild M. officinalis Desr. s. arvensis Wallr., etc.

Melissa Benth. (Labiaten, XIV. 1) „Melisse“, Meter O. W., fr. mélisse od. thé de la France, e. balm-mint, balsamint (gr. *μέλισσα* Biene od. Bienenhonig — d. Bienen anlock. Pfl.), M. officinalis L. Citronen-Melisse, fr. citragon (citronelle, herbe de citron), e. balmmint gentle, m. v. fol. varieg. Hort.

Melissophyllum Riv. (sc. Melittis) L. (Labiaten, XIV. 1) „Melissenblatt“, melissenblättr. Biensauge Grck., Bergmelisse Wolff, fr. mélisse bâtarde (melissière, -lissot) (s. eb. u. *φύλλον* Laubblatt).

Melittis L. (Labiaten, XIV. 1) Biensauge Grck., Immenblatt M.-Rchb. v. *μέλιττα* i. q. *μέλισσα* Biene, Imme — d. Bienen anlock. Pfl.), M. Melissophyllum L. (s. eb.), M. grandiflōra Sm. etc.

Melo T. (sc. Cucūmis) L. (Cucurbitaceen, XXI. 10) echte od. Zucker-„Melone", fr. mêlon sucré, e. melon (melo v. *μῆλον* Apfel, Melone od. Pfebe) m. v. v. (a. Cantaluppen, b. Netz-M., c. Maltheser-M., Zier. Vilmorin's Kletter-M.).

Melocactus C. Bauh., DC. (sect. v. Cactus Rchb.) (Cacteen, XII. 1) „Melonen"-Cactus, fr. mêlon-cardon herissé od. mêlocacte, e. melon-thistle (Melo s. eb. u. Cactus), Stuben: M. communis Lk., Otto (St. Domingo).

Melochia L. (Büttneriaceen, XVI. 2) arab. Salatstrauch (aus Melochieh, dem arab. Namen v. Corchŏrus olitorius, gr. *κόρχορος* schlechte Gemüsepfl.), M. parvifolia Hb., portoricensis Spr. s. crenata Bert. etc., s. Abutilon Adans.

Melodīnus Forst (Apocyneen Carisseen, V. 2) „Apfelwirbel"-Hundswürger, s. g. Windapfel D. (v. *μῆλον*, lat. malum Apfel u. *δίνος* od. *δίνη* Wirbel etc. v. *δινέω* winde, Wtst.: Stengel windend!), M. phillyreoides Lab.

Melongēna T. (sc. Solānum) L. (Solaneen, V. 1) Eifrucht- od. Apfel-Nachtschatten, eig. „Melonenerzeuger", fr. melongène u. mayenne od. bêringène (aubergine) Melangana-Apfel Wolff, s. Solanum pomiferum Pluk. (v. melo Melone u. -gēnus, gr. *-γένος* in compos. erzeugend).

Melopĕpo T. (sc. Cucurbĭta) L. (Cucurbitaceen, XXI. 10) Turban-Kürbis M.-Rchb., fr. melonnée (aus melo Melone u. pĕpo, gr. *πέπων* Pfebe, Kürbis).

Melothria L. (Cucurbitaceen, XXI. 10) „Haarblumen"-Zaunrübe, s. g. Kümmerling D. (gr. *μήλωθρον* Rebe, Zaunrübe = Vitis alba Plin.), M. cucumerina L. (Cucūmis parva repens Pluk.) u. pendŭla L. s. scandens P. Br., s. Trichosanthes cucumerīna L., foetīda etc.

Melvilla Anders. (Lythrarieen, XI. 1) „Melville's" Kelchhöcker-Weiderich (n. Lord Rob. Dundas Melville, engl. Minist. 1807, Wtst.: Melville, schr. les Amours des plantes, Paris 1835), Zier. M. speciosa Anders., s. Cuphea Jacq.

1) **Memecўlon** L. (Melastomaç. od. Loranthaceen, XI. 1) Safranbaum Dietr., Leun. (gr. *μεμήκυλον* Diosc. Frucht d. Erdbeerbaums, Arbutus), z. B. edŭle Roxb. (Ostind.) u. tinctorium Kön. (ramiflōrum Lam.) etc., s. Epigaea repens L. 2) **Memecўlon** Mitch., Burm. (Sapotaceen od. Ericeen, IV. 1), M. umbellatum Burm., s. Samāra laeta L. (Str. Ostind.). — Memecylĕae DC. (zu Ord. Myrtinae Bartl.).

Menispermum T., L. (Menispermeen, XXII. 6) „Mondsamen", fr. menisperme, e. moon-seed (v. *μήν, -νός* Mond u. *σπέρμα* Samen — dies. halbmondf.!), Zier. M. canadense L. (angulatum Mnch.) m. v. lobatum DC. (M. virginicum L., carolinian. Hort.), M. Chondrodendron Spr. „Knorpelb." (Chondrod. tomentosum R. P.), M. Coccŭlus L. (Coccŭlus suberosus DC.) „Kokkelskörner" (cocculi indīci), M. palmatum L., s. g. Colombowurzel, fr. calumbé (colombo), M. Limacia Spr. (Limacia scandens Lour.) etc. — Menisperma Juss., -mĕae DC. (zu Laurinĕae Rchb., Ord. Cocculinae Bartl.).

Mentha L. (Labiaten, XIV. 1) „Münze", „Münse" (nicht Münze!), fr. menthe, e. mint (lat. menta od. -tha, nach Minthe, gr. *Μίνθη*, Tocht. d. Cocytus, von Proserpina aus Eifersucht in eine Minze verwandelt, Myth.), Gärt. M. crispa L., fr. baume „Balsam", M. piperīta Huds. „Pfeffer"-M., e. pepper-mint, M. gracĭlis fol. varieg. Hort., wild M. rotundifolia L., aquatĭca u. arvensis L., etc.

Menthastrum Sloan. (Labiaten, XIV. 1) unechte Minze (zu Mentha Rchb.) (deter. v. Mentha), z. B. M. sylvestre, M. maximum Sloan., s. Bystropōgon suaveŏlens l'Hér.

Menyanthes L. (Gentianeen, V. 1) Fieber-, Biber- od. Bitterklee, Zotten- od. Zottelblume O. W., fr. menyanthe, trèfle des marais (-d'eau), nympheau (M. nymphoides L.), e. water- od. marsh-trefoil (-clover), bog-bean u. feverfew (v. *μῆνις* Zorn etc.? od. *μὴν, -νός* Mond u. Monat? od. *μηνίω* zeige an — nāml. Sumpf, Wtst. — ungewiss! *ἄνθη* Blume), M. trifoliata L. etc.

Menziesia Sm. (Ericaceen Rhodoreen, VIII. 1) „Menzies"-Kugelstrauch (n. Archimbald Menzies, schott. Chirurg u. Bot. unter Vancouvers 1791—1794 Reis. an d. Nordwestküste v. Nordam.), Zier. M. globosa Sm., polifolia Juss., s. Daboecia u. Andromĕda L.

1) **Mercurialis** T., L. (Euphorbiac. od. Acalypheen, XXII. 8) „Merkurs"- od. Bingelkraut, fr. mercuriale, foirelle u. cagarelle, auch chou de chien, e. mercury (dog's-) (n. d. Gott Merkur, der seine Heilkraft entdeckte, Plin., od. Mercurius Quecksilber Offiz.), wild. M. annua L., s. g. Speckmelde od. Winterkraut, fr. rimberge u. foirande, Wald M. perennis L. 2) **Mercurialis** (sc. Tragia) L. (Rutac. Euphorbiac., XXI. 3) „Tragus"- od. „Bocks-Bingelkraut", s. Croton Gronov.

Merendēra Ramond (Colchicaceen, VI. 3) „Merendere", Zier. M. Bulbocodium Ram., fr. mérendère bulbocode (Colchĭcum montanum L. s. Bulbocodium autumnale Lapeyr.) (v. d. span. Quita meriendas = Colchĭcum autumnale L. abgeleitet!).

1) **Meriana** Sw. (Melastomaceen, VIII. 1 u. X. 1) „Merian's"-Erdbeerenstr. od. Schwarzmundbeere (n. d. Dame Mar. Sibylle Merian v. Frankf. a. M., ber. Insektenmalerin u. Reis. in Surinam, † 1717), z. B. M. leucantha Sw. u. purpurea Sw. (Jamaika), s. Rhexia L. 2) **Meriana** Trew (Irideen, III. 1) „Merians"-Schwertel, M. flore rubello Trew, s. Gladiŏlus Merianus Jacq. (Watsonia humĭlis Mill.). 3) **Meriana** Fl. Flum. (Convolvulac., V. 1) Merians-Winde.

Meristostigma A. Dietr. (Irideen, III. 3) „Spaltnarbe" (*μεριστὸς* geteilt, *στίγμα* Narbe — 3 zweiteilige Narben), z. B. anceps D., s. Oviēda anc. Spr.

1) **Mertensia** Don (Boragineen, V. 1) „Mertensie" (n. d. Bot. Mertens), z. B. virginĭca, sibirĭca, davurĭca etc. 2) **Mertensia** H. B. K. (Ulmaceen Celtideen, XXIII. 1), z. B. laevigata Kth., s. Celtis s. Momisia l. Dietr. 3) **Mert.** Soland. (Myrsineen, V. 1). 4) **Mert.** W. (Osmundaceen, XXIV. 1). 5) **Mert.** Roth (Florideen, XXIV. 3).

Merulius Fr. (Pilze, XXIV. 4) Holz- od. Hausschwamm (schwerl. n. Wtst. v. merula Amsel, vielm. v. *μηρὸς* Hüftknochen od. *μέρος* Stück etc. u. *οὖλος* od. *ὀλοὸς* verderblich — verderbl. Holzschwamm!), M. lacrymans Fr. „Thränenschw."

Mesembryanthēmum L. (Aizoïdeen od. Ficoideen, XII. 4) „Mittagsblume", Zaserbl., Eiskraut, fr. ficoïde, fleur de midi, e. fig-marigold (v. *μεσημβρία* Mittag, *ἄνθεμον* Bl., n. Linnē *μέσος* mitten u. *ἔμβρυον* Embryo — mitten mit Blume wie ein Embryo!), Zier. M. crystallīnum L. Eispfl., fr. glaciale od. herbe à glace, e. ice-plant, pomeridianum L. „Nachmittagsbl.", Topf M. canīnum, tigrīnum Haw., capitatum Haw., Ampel M. tricŏlor W. etc. — Mesembryantheměae Seub. Eiskräuter.

Mespĭlus L. (Rosaceen Pomaceen, XII. 4) „Mispelstrauch", fr. mèle od. meslier (-lis) u. néflier, e. medlar-tree u. quick (gr. *μέσπιλον* Mispel v. *μέσος* mitten u. *σπίλος* Fleck u. Stein, Fels), wild u. Gärt. M. germanĭca L. s. vulgaris Rchb. m. v. v.

Mesŭa L. (Guttiferen Clusiaceen, XVI. 8) ceylan'sches Eisenholz od. Nagasbaum (n. Mesuah, d. Leibarzt Harun Alraschid's, † 809 in Damascus), M. ferrĕa s. speciosa Choisy (Calophyllum nagassarĭcum Burm.), M. bracteata Spr. (Camellia drupifĕra Lour.).

Metel (sc. Datūra) L. (Solaneen, V. 1) weisser Stechapfel M.-Rchb., Stachelnuss Wolff, fr. noix-mêtel (mêthel) (arab. methel, latinis. mixtale, Mischkorn od. Igelskolbe).

Methonĭca Herm. (Liliaceen, VI. 1) Rankenblatt- od. Prachtlilie (v. Methone, macedon. Stadt am thermäischen Busen, Wtst. st. mendoni malabarisch = Mendoni Rumph.), Zier. M. superba Lam. s. malabarorum Herm., s. Gloriosa superba L. (foliis cirrhifĕris L., Pers.).

Metrodorĕa St. Hil. (Rutaceen, V. 1) „Metrodoree" (n. Metrodorus, Pflanzenmaler u. Philos. d. 2. Jahrh.'s v. Chr.), Zier. M. atro-purpurĕa Van Houtt., nigra St. Hil. (Str. Bras.) etc.

Metrosidēros G., R. Br. (Myrtaceen, XII. 1) echtes od. „Kerneisenholz" (v. *μήτρα* Mark, Kern, *σίδηρος* Eisen — hart. Kernholz!), M. vera L.; ferner M. corifolius Vent. u. amboinensis G., s. g. Schönmütze, Nanibaum d. Molukken, „Eisenmass" Rmpl., Gewächsh. M. buxifolia Cunn. (Neuseel.), florĭda Sm. (Leptospermum scandens Forst.) etc., s. Lepto- u. Stenospermum Forst., Sweet.

Metroxўlon Rottb., Kön., Mart. (Palmen, XXI. 7) „Markholz"-P. (s. eb. u. *ξύλον* Holz — viel Mark im Stamm!), s. Lepidocaryon Mart., Sagus G. u. Raphia P.-B.

Mēum T., Jacq. (Umbelliferen, V. 2) Bärendolde, -fenchel, Mutterwurz O. W., fr. mêum (mêon), e. mew od. set-wort (gr. *μῆον* Saufenchel st. *μεῖον* geringer — nämlich als Athamanta), Zier. M. athamanticum Jacq., s. Aethusa Mēum L.

1) **Meyenia** Benth., Nees (Acanthaceen, XIV. 2) „Meyen's"-Bärenklau (n. d. Bot. Prof. Meyen in Berlin), M. erecta Benth., s. Thunbergia L. 2) **Meyenia** Schldl. (Solaneen, V. 1) „Meyenie". 3) **Meynia** Lk. (**-na** Roxb.) (Sapotac. Mimusopeen, V. 1) Meyen's Eisenholz, M. spinosa Lk., s. Sideroxўlon spin. var.

1) **Mezerĕum** (sc. Daphne) L. (Thymeläaceen, VIII. 1) Seidelbast, Kellerhals, wilder Pfefferstrauch, fr. mezéréon, bois gentil od. joli, chamêlée u. garou, lauréole femelle, e. mezereon, neck of a cellar, spurge-olive od. -laurel (v. d. pers. mazeryin, ital. ammazare töten — giftig!), Zier. v. v. fl. albo u. autumnale Hort. 2) **Mezereum** C. A. Mey. subg. v. Daphne, z. B. noch D. altaĭca u. caucasĭca Pall.

Mibŏra P.-B. (Gräser, III. 2) Zwerggras (wahrsch. für *μικρὰ βορά* kleiner Frass!), M. verna P.-B., s. Chamagrostis minŭmia Borkh. (Sturmia min. Hoppe, Knappia agrostidĕa Sm.).

1) **Michauxia** l'Hér. (Campanulaceen, VIII. 1) „Michaux' "-Glockenblume (n. d. franz. Bot. Andr. Michaux unter Louis XVI., Reis. in Persien u. Nordamer.), Zier. M. campanuloides Juss. (Mindium Juss., Medium Dioscorĭdis Rauw.), fr. Michauxie à fleur de Campanule, e. bell-flower-like M. 2) **Mich.** Neck. (Compos.).

Michelaria Dumort. (Gräser, III. 2) „Michel's"-Gras (n. Michel, Entdeck. d. Pfl. in d. Ardennen), M. bromoidea Dumort., s. Bromus arduennis Kth. (Libertia ard. Lej.).

Michelia L. (Magnoliaceen, XIII. 7) „Micheli's"-Magnolie (n. d. Florentiner Bot. Pietr. Ant. Micheli, † 1737), M. Champacca L., M. Tsiampaca L. (evonymoides Burm.), M. Doltsopa Buchan. (Manglietia glauca Blum.).

Microcarpae Lauch. (sect. v. Crataegus L.) (Pomaceen, XII. 2) „Kleinfrüchte", Beeren-Mispeln (*μικρός* klein, *καρπός* Frucht), z. B. acerifolia Mnch.

Microcarpium Spach (sect. v. Cornus L.) (Cornaceen, IV. 1) echte Hartriegelstr. (s. eb.), z. B. C. sanguinĕa L., sibirica Lodd., etc.

Microŏpus L. (Compos. Tarchonantheen, XIX. 4) „Kleinfuss", kleiner Löwenfuss, Falzblume Koch (s. v., *πους* Fuss — ähnl. Leontopodium), z. B. supīnus L. liegend. u. erectus L. aufrecht., pygmaeus Desf. (Evax pygmaea DC.).

Microptelĕa Spach (subg. v. Ulmus L.) (Ulmaceen, V. 2) Kleinblatt-Ulme (s. v. u. *πτελέα* Ulme), z. B. U. parvifolia Jacq.

Microsperma Hook. (Loasaceen, XIII. 1 od. XVIII. 2) „Kleinsamen"-Brennwinde (s. v., *σπέρμα* Samen — Kaps. m. zahllos. kl. Samen), z. B. bartonioides Van Houtt. (Eucnīde bart. Zucc.), s. Mentzelia L.

Microstўlis Nutt. (Orchid. Ophrydeen, XX. 1) „Kleingriffel", Einblatt, M. monophylla (-los) Lindl. (Tyrol etc.) (s. v. u. *στυλίς* Griffel — Columna äuss. klein), s. Ophrys s. Malaxis mon. Sw., M. ophioglossoides Nutt. (Prescottia oph. Spr.).

Microtis R. Br. (Orchid. Arethuseen, XX. 1) „Kleinohr" (s. v. u. *οὖς, ὠτος* Ohr — kleine Blume m. geöhrt. Columna), z. B. porrifolia (Epipactis p. Sw.) etc. (Neuholl.).

Mikania W. (Compos. Senecionideen, XIX. 2) „Mikanie", s. g. Sommerod. Schnell-Epheu (n. d. Prof. Mikan in Prag), Stuben M. scandens Lem. (Senecio mikanoides Otto, Delairea mik. Lem.), acuminata u. vitifolia DC. etc.

Milium L. (Gräser, III. 2) Hirsen- od. Flattergras, Waldhirse Seub., Millgras O. W., fr. mil u. grēmil, fr. u. e. millet (schwerl. n. Paxton v. mille tausend, wahrsch. *μιλος* od. *σμίλος* u. *-λη* Schneide, Schmiele, lat. milium Hirse, Wtst.: v. d. celt. mil Stein — harte, glänzende Samen!), z. B. M. effusum L., fr. grēmil.

Millea Cav. (nicht **Milla**!) (Liliaceen, VI. 1) „Milla"- od. unechter Lauch (n. d. Ober-Gärtn. Julian Milla im k. Gart. z. Madrid!), M. biflōra Cav. (Mex.), uniflōra Grah. (Buen.-Ayr.), borbonica Bak. (Nothoscordum b. Kth.).

1) **Millefolium** (sc. Achillēa) L. (Compos. Anthemid., XIX. 2) „Tausendblatt", Schafgarbe, fr. millefeuille, herbe au cocher „Kutscherkr.", soureils de Venus, e. milfoil (v. mille tausend, folium Blatt). 2) **Millefolium** palustre Pluk. (Lentibularien, II. 1) „Sumpf-Tausendblatt", M. aquaticum Pluk., s. Utricularia minor u. vulgaris L. (— stark zerschlitzte, vielteilige Bl.!).

Millegrāna Surian (Portulacaceen Illecebreen, V. 3) „Tausendkorn", fr. mille-grains (mille u. granum Korn — unzählige kleine kugelige Blätter! Wtst. in d. Kaps. unzähl. kl. Samen!), s. Herniaria L.

Milleria L. (Compos. Millerieen, XIX. 4) „Millersblume" (n. Phil. Miller 1691—1771), z. B. angustifolia Cav. (Flaveria ang. Juss.), quinqueflōra L. (dichotōma Cav.) u. biflōra G. (Delilia Broterii Spr.).

Milletia Wight u. Arn. (Legumin. Dalbergieen, XVII. 3) Madagascar-Ebenholz (n. d. franz. Bot. Millet d'Aubenton, schr. Notice sur la cult. des oseraies du Dêp. de l'Aisne, Lyon 1837), M. leucantha Krz., s. Galedupa elliptica Lam.

1) **Millingtonia** Roxb. (**Mallingt.** W.) (Bignoniaceen, II. 1 od. XIV. 2) „Millingtonie" (n. d. Prof. Sir T. Millington in Oxford, schr. 1776 üb. Physiologie etc.), M. (Mall.) hortensis W., suberosa Roxb. (Bignonia sub. Roxb.), ferruginea Nees (Meliosma ferr. Blum.). 2) **Millingtonia** Ham. (Legumin. Onobrychideen, XVII. 4) „Mill's"-Esparsette, z. B. semi-alata Ham., s. Flemingia Roxb.

Miltonia Lindl. (Orchid. Vandeen, XX. 1) „Milton's"-O. (n. John Milton, ✝ 1674, d. Dicht. d. verlorn. Paradieses Rmpl., nicht n. Milton Earl Fitz-William, Gönn. d. Bot., Paxton), z. B. M. spectabilis Ldl. (Bras.),

Karwinskii Hort. etc. (Mex., Centralamer.), s. Macrochīlus Fryanus Westc.

Mimētes Salisb., R. Br. (Proteaceen, IV. 1) „Gauklerblumen"-Strauch (gr. *μιμητής* Nachahmer — gleicht versch. andern Gattungen!), z. B. capitulata u. cucullata R. Br. (Südafr.), s. Protëa L. etc.

Mimosa Ad., L. (Mimoseen, XXIII. 1) Sinnpflanze, fr. mimose (-meuse) (v. *μιμέω* mache eine Bewegung), Zier. M. pudica L. „empfindl. M.", Sensitive od. Schampfl. Vilm., fr. sensitive (sensible), e. sensitive plant od. chaste Mimosa. — Mimosëae Endl. (-sacëae Rchb.).

Mimŭlus G., L. (Scrophularineen, XIV. 2) „Gaukler"- od. Affenblume Rmpl., Maskenbl. Vilm., fr. mimule, e. monkey-flower (dem. mimus „Mime" od. Schauspieler od. *μιμώ, -οῦς* Affe — sonderb. Blüten!), Topf. M. moschatus L. „Moschuspfl.", cardinalis L. m. v. v. Scharlach-G., cuprëus Hook. v. Brillant Hort., hybrīdus Hort. m. v. v. (z. B. tigrīnus u. fl. pleno Hort.), M. variegatus Hort., s. g. Arlequin etc.

Mimusops L. (Sapotac. Mimusopeen od. Lucumeen, VIII. 1) „Affengesicht", Spitzenblume D. (v. *μιμώ, -οῦς* Affe, *ὄψ* Gesicht — wie ein Affenkopf), z. B. M. Elengi Rumph. s. lucīda Poir., M. Imbricaria W. (Imbricaria Pers., Escallonia Kth.), M. dissecta (Achras d. Forst.) etc. — Mimusopëae Rchb.

Mirabĭlis L. (Nyctagineen, V. 1) „Wunderblume", Jalape Dietr., fr. fleur admirable (- de nuit), e. nyctage od. jalap, s. Nyctago Juss., DC. (mirabĭlis wunderbar — weg. d. Farbenmannigfalt. d. Blumen desselben Stocks!), Zier. M. Jalapa L., fr. belle de nuit (-de quatre heures), belle mexicaine, merveille du Pérou, e. jalap-flower, s. g. Schweizerhose, longiflora DC.

Mirbelia Sm. (Cassieen Cäsalpinieen, X. 1) „Mirbelie" (n. Brisseau-Mirbel, s. d. Aut. unt. Mirbel!), z. B. Gewächsh. Baxteri, grandiflora, ilicifolia etc., reticulata Sm., s. Pultenaea rubiaefolia Andr. (Str. Neuholl.).

Mitella T., L. (Saxifrageen, X. 2) „Bischofshut", fr. mitelle, e. barrenwort? (dem. mitra Pabsthut — weg. d. Frucht!), z. B. M. diphylla L. (Cortusa americ. altera Mentz.), M. foliis ternatis L. (Tiarella trifoliata L.).

1) **Mithridatëa** Wilde, Comm. (Urticaceen Monimieen, XXI. 8) Trommelbaum v. Madagascar, fr. bois-tambour, e. drum-tree (n. Mithridates Eupator, Kön. v. Pontus, † 64 v. Chr.), M. quadrifīda W. (Tambourissa q. Bak.), s. Ambōra sempervirens Juss., M. toxicaria D. (Ipotox. Pers., Antiāris t. Leschen. Bon-hupas Ostind.). 2) **Mithr.** Cratev. (Liliac., VI. 1) = Erythronium dens canis L.

Mitraria Cav. (Gesneriaceen, XIV. 2) „Mitrastrauch" (v. mitra Pabsthut — viereck. Frucht), z. B. M coccinëa Cav. (Kletterstr. Chiloë).

Mitrula Fr. (Pilze, XXIV. 4) „Haubenpilz" Kumm. (dem. v. mitra Kopfbinde etc. — Form d. Schlauchlagers auf dem Stiel mützenförm.), z. B. cucullata u. paludosa Fr.

Mnesithēon Raf. (Compos. Heliantheen, XIX. 3) „Gottgedenk" (*μνησίθεος* Gottes eingedenk, Wtst. nach d. alt. Arzt Mnesitheos ben. F. W. Riemer: Benennung des Junipērus bei Dioscorides!), z. B. album Raf. (Buphthalmum angustifol. Pers.), luteum Raf. (Louisiana) etc.

Mnium Dill. (Moose, XXIV. 2) Sternmoos, fr. mnie (*μνίον* v. *μνάω* zerstöre = *βρύον* Moos), z. B. hornum u. ligulatum (Waldboden).

Modecca Jacq. (Passifloreen, XXII. 5 od. XVI. 2) „Modecca"-Passionsblume (ostind. Name d. Pfl.!), z. B. integrifolia Jacq., trilobata Roxb., etc.

Moehringia L. (Alsineen, VIII. 2) „Moehringie", Dreinerv-Sandkraut, Spelle O. W. (n. d. Arzt H. Möhring z. Jever, † 1792), M. trinervis L.

1) **Moenchia** Ehrh. (Alsineen, IV. 4) „Mönchie", aufrecht. Mastkraut, Vierling O. W. (n. d. Prof. Conr. Mönch z. Marburg, † 1805), M. s. Sagina erecta Fl. Wett. 2) **Moenchia** Roth (Cruciferen Siliculos., XV. 1) Weissteinkraut, Sandkresse, M. incana Roth, s. Alyssum inc. L. (Berterŏa inc. DC., Farsetia inc. R. Br.), M. satīva Roth = Camelīna sat. Crantz. 3) **Moenchia** Med. (Liliaceen, VI. 1).

Mogorium Juss. (Contorten Jasmineen, II. 1) arab. Jasmin, fr. mogori (ostind. Name d. Str.'s), s. Jasmīnum Sambac Ait. (Nyctanthes Samb. L., Thb.).

Mohria Sw. (Osmundaceen-Farne, XXIV. 1) Weihrauch-F. (n. d. Univ.-Adjunct. zu Kiel D. M. H. Mohr, † 1808), M. thurifräga (-fĕra) Sw. s. crenata Desv., s. Polypodium s. Adiantum Caffrorum autt.

1) **Moldenhauēra** DC. (**-hawera** Schrad.) (Cassieen, X. 1) „Moldenhauer's"-Hülse (n. d. Pfl.-Physiol. Joh. Jak. Moldenhauer in Kiel, † 1827), M. floribunda Schrad., s. Bowdichia speciosa Spr. (Dolichonemia spec. Nees „Langfaden"), M. scandens Spr. (Cavanillēa scand. Thb. 2) **Mold.** Spr. (Urticaceen, XXI. 4).

1) **Molinaea** Juss. (Sapindaceen, VIII. 1) „Molinabaum" (n. d. span. Reis. in Chili 1782, Molina), M. alternifolia u. canescens Roxb., etc., s. Cupania Pers. 2) **Molinaea** Comm. (Rhamnaceen, V. 1), s. Retanilla DC. 3) **Molinaea** Mart., Bert. (Palmen, XXI. 6) „Molina"-P., s. Jubaea spectabĭlis Hb., Kth. (Cocos chilensis Mol.).

Molinia Mnch., Schrk. (Gräser, III. 2) Blauschmiele, Steifhalm, Pfeifenschmiele, Schmelche O. W. (n. Molina ben., s. eb.), M. coerulea Mnch. Pfeifengras Seub., Vilm., -binse, Zier. v. fol. varieg. Hort. (Festuca coerulea Hort., Aira c. L. f., Melica c. L. Mant.) buntes Blaugras od. blaue Schmiele.

Molle T., Clus. (sc. Schīnus) L. (Terebinthac. Pistazieen, XXII. 5) Mastix-Nierenbaum, peruv. Pfefferbaum, fr. mastic des Indes (peruan. mulli).

1) **Mollūgo** Kth. (sc. Pharnacĕum) L. (Paronychieen, III. 3), „Weichkraut", Weichling D. (v. mollis weich), M. arenaria Kth. etc., s. Alsine Pluk., Spergula Burm. 2) **Mollūgo** (sc. Galium) L. (Rubiaceen, IV. 1) weiches Labkraut.

Molospermum (bess. **Moloposp.-**) Koch (Umbellifer., V. 2) „Striemensamen", fr. livĕche, e. bladder-seed (v. *μῶλωψ, -πος* Strieme, *σπέρμα* Samen — Früchte m. breit. braun. Ölstriemen), Zier. M. cicutarium DC. (Ligustĭcum peloponnesiăcum L.), fr. livĕche du Peloponnèse, e. water-hemlock-like bl.-s.

Moluccella L. (Labiaten, XIV. 1) Trichterkelch (n. d. Molukken-Ins. ben.), M. laevis L. etc.

Moly Clus., Mnch. (sc. Allium) L. (Liliac. Asphodeleen, VI. 1) Blumen- od. Zauberlauch Vilm. (gr. *μῶλυ* Zauberkr. od. Knoblauch, Wtst. v. *μωλύω* entferne — näml. Krankh.!), fr. u. e. moly, fr. auch ail doré, e. golden-garlick, s. M. Dioscorĭdis Clus.; M. atro-purpurĕum Rudb. = Allium subhirsutum u. descendens L.

Mombin Plum., DC. (sc. Spondias) L. (Terebinthaceen, X. 4) Balsampflaume, fr. mombin (Name des B.'s in Amerika), s. Myrobalanus s. Prunus americana Pluk.

Momordĭca L. (Cucurbitaceen, XXI. 10) „Beissgurke", Springkürbis Dietr., Balsam- od. Wunderapfel, fr. momordique, balsamine mâle (-rampante), e. balsam-apple (v. mordeo, momordi etc., beisse — Samen wie angebissen! Paxton, Wtst., ätzend. Saft d. Frucht, Leun., Wtst.), Zier. M. Charantia L. (muricata W.) indisch. Gurkenapfel, rebenblättr. B., M. Balsamīna L. Balsam- od. Wunderapfel, fr. mo-

mordique pomme de merveille, e. balsam-apple (balm-Momordica), M. Elaterium L. Spritzgurke (vgl. Elaterium Mnch.!).

Monadelphia L., XVI. Kl. „Einbrüderige“ (*μονὸς* einzeln, *ἀδελφὸς* Bruder — in einen Haufen verwachs. Staubfäden!).

Monandria L., I. Kl. „Einmännige“ (s. eb. u. *ἀνὴρ, -δρος* Mann, in d. Bot. Staubgefäss!).

Monanthes Haw. (Crassulaceen, XI. 7) „Einblumen“-Dachwurz, s. Sempervivum monanthos autt. (s. v., *ἄνθη* Blüte).

Monarda L. (Labiaten, XIV. 1) „Monarde“, fr. monarde (n. d. Arzte Nic. Monardus, † 1578 zu Sevilla), Gartenbl. M. didyma L. „Zwillings“-M., fr. m. écarlate od. The d'Oswego, e. Twin-Mon. od. Oswego-tea, M. fistulosa L. m. v. v. (z. B. affinis Lam., altissima W., Clinopodia L., violacea Desf. etc.), fr. m. fistuleuse od. velue, e. tubular-Mon.

Monas Ehrbg. (Vibrionen, XXIV. 4) „Monade“, Kugelbakterie, z. B. M. prodigiosa Ehrbg. Wunder-M., blutende Hostie, s. Micrococcus Cohn (*μονὰς* Einheit, „Monade“ Leibnitz).

Monëses Salisb., G. Don (**-sis** Walp.) (Ericac. Pyroleen, X. 1) „Einzelblum“-Wintergrün (s. v. u. *ἕσις* Wesen — einblum. Schaft!), M. grandiflora Salisb., s. Pyrola s. Chimatobia uniflora L. u. Mey.

Monimia P.-Thou. (Urticaceen Monimieen, XXI. 4) „Monimie“ (n. Monime, Gemahlin d. pontisch. Königs Mithridates Eupator, † 64 v. Chr.), M. rotundifolia P.-Thou. (Ambora tomentosa Bory St. Vinc.) (Str. Ins. Bourbon), ovalifolia P.-Thou. (Str. Martinique) etc. — Monimiëae Juss., DC.

1) **Monnieria** L. (**-ra** Aubl.) (Terebinthac. od. Rutac. Diosmeen, XVII. 1) „Lemonnier's“ Schlangengiftkraut (n. d. Bot. Guill. Lemonnier, Prof. am k. Gart. zu Paris, † 1800), M. trifolia Loefl. 2) **Monnieria** Pers., P. Br. (Scrophularineen, II. 1) „Lemonnier's“-Kriechkraut, z. B. africana Pers., s. Herpestes cuneifolia Pursh.

Monochaetum DC. (Melastomaceen od. Lythrarieen, VIII. 1) „Einzelborste“ (s. v. u. *χαίτη* loses Haar, Borste — d. Antheren-Connectiv läuft in eine Borste aus), z. B. umbellatum DC., s. Arthrostemma Pav.

Monochlamydëae DC. „Einhüllige“, Perigonblütige Leun. (s. v. u. *χλαμύς, -δος* Kleid, Mantel — nur einerlei Hüllblätter, nicht besond. Krone u. Kelch!).

Monoclinia L. „Einlagerige“, Zwitterblumen (s. v. u. *κλίνη* Bett — beide Geschlechter in einer Blüte beisammen!).

Monocotylëae Grck. (**-ledonëae** Juss.) „Einsamenlappige“ od. „Monocotylen“ (s. v. u. *κοτυληδὼν, -όνος* eig. Gelenkpfanne, Saugwarze, Bot. Samenlappen, s. g. Keimblatt!).

Monodora Don, Dumont (Ranunculac. Annonaceen, XIII. 7) „Einzelfell“-Flaschenbaum, westind. od. Kalabassen-Muskatnuss (s. v. u. *δορὰ* Haut, Fell — einzellige Frucht!), M. Myristica Don (Annona Myr. G.). — Monodoreae (zu Annonaceae) Rchb.

Monoecia L., XXI. Kl. „Einhäusige“ (s. v. u. *οἶκος* Haus — beiderlei Blüten auf einem Stock).

Monoëpigynia Juss. „Oberweibige“ Monocotylen (s. v., *ἐπὶ* auf, über, *γυνὴ* Weib, Bot. Stempel — mit einem oberständigen Stempel).

Monogynia L. „Einweibige“ (*μονὸς* u. *γυνὴ* — mit einem Stempel!).

Monohypogynia Juss. „Unterweibige“ Monocotylen (s. v., *ὑπὸ* unter, *γυνὴ* — mit einem unterständigen Stempel od. Fruchtknoten!).

Monolopia DC. (Compos. Anthemideen, XIX. 2) „Einschuppenblume“ (gr. *μονόλοπος* mit einfacher Schale — nur ein Schuppenkreis am Anthodium), Zier. M. californica Hort. s. major DC. (Lasthenia glabrata Hort. non Lindl.).

Monoperigynia Juss. „Umweibige Monocotylen“ (s. v. *περὶ* herum, *γυνὴ* — mit umständigen, d. i. gleichhoch mit den Staubfäden gestellten Stempeln).

Monorchis L., Mentz. (Orchid. Ophrydeen, XX. 1) „Einknolle“ (s. v. u. *ὄρχις* Hode — nur eine Wurzelknolle!), s. Ophrys Monorchis Hall. (Herminium R. Br., Satyrium Pers., Arachnites Hoffm. Monorchis).

Monotropa L. (Ericaceen, X. 1) Ohnblatt, Schmeerwurz, Fichtenspargel (gr. *μονότροπος* einsam — Standort! oder auch sonderbar! Wtst.), M. Hypopitys L., fr. suce-pin (-racine). — Monotropeae Nutt. DC.

Monsonia L. (Geraniaceen, XVI. 7) „Monsonie“, fr. monsone (n. Lady Anna Monson, Assistentin von Lee, schr. Introduct. to Botany), z. B. grandiflora Burm. s. speciosa L., Heritieri DC. s. spinosa l'Hér., Burmanni DC. (Geranium spinosum L.).

Monstera Adans., Schott (Aroideen, VII. 3) „Monster“-Aron od. Baumwürger (v. monstrum, fr. monstre ungeheuerliche Gestalt), Gewächsh. M. Lennea C. Koch s. deliciosa Liebm., s. Philodendron pertusum Kth.

Montanoa La Llave u. Lex. (Montagnaea od. -nia Spr.) (Compositen, XIX. 4) „Montanoablume“, „Montagnebl.“ (n. C. Montagne, schr. üb. Phykologie, übers. v. K. Müller, Halle 1851, od. n. d. Naturphilos. Montaigne, Vertheid. v. Raymund's Theol. natur. um 1430? od. n. d. mexik. Patrioten Montanoa?), z. B. Gartenbl. M. heracleifolia Brongn., pubescens Spr. etc.

Montbretia Red., DC. (Irideen, III. 1) „Montbret's“-Schwertel (n. G. Coquebert de Monbret, Reis. im Orient, † 1836), z. B. capensis Bak. (Tritoma Ker s. Houttuynia cap. Thb.), M. securigera Red. (Gladiolus s. Tapinia sec. Dietr.).

Montezuma (bess. **-zumia**) Moç., Sess. (Bombaceen, XVI. 7) „Montezumabaum“ (n. d. mexik. Kaiser Montezuma, 15. Jahrh.), M. speciosissima Sess.

1) **Montia** Mich., L. (Portulaceen Samoleen, III. 3) Bach- od. Flutquendel, Greusel O. W. (n. Gius. Monti, Prof. zu Bologna), M. fontana L. „Quell-Montie“ M.-Rchb. 2) **Montia** Houst. (Tiliaceen).

Montinia L. (Samoleen od. Onagrarieen, XXII. 4) „Montinie“ (n. d. schwed. Bot. Lorenz Montin, schr. üb. Splachnum, † 1785), z. B. M. acris L. (caryophyllacea Thb.) (Cap).

1) **Moquinia** DC. (Compositen) „Moquinie“ (n. d. franz. Bot. Moquin-Tandon), z. B. Bojeri DC., s. Spadonisma DC. 2) **Moquinia** Grissel. (Loranthaceen, VI. 1), z. B. glabra Griss. 3) **Moq.** A. Spr. (Campanulac., V. 1), z. B. rubra A. Spr. (Capstr.).

Moraceae Endl., Grck. „Maulbeerbäume“, s. Morus T.

Moraea L. (Irideen, III. 1) „Moräus“-Schwertlilie, Panther- od. Rollschwertel (n. Joh. Moraeus, Arzt zu Fahlun in Schweden, Linné's Schwiegervater), Zier. M. chinensis Thb. chines. Pantherblume Vilm., fr. Morée de Chine, e. Chinese M., s. Pardanthes chin. Ker, M. fimbriata Hort. (Iris chinens. Bot. Mag.), M. diandra Vahl (Diplarrhena Moraea Dietr.).

Morchella Dill. (Pilze, XXIV. 4) „Morchel“, Spitzmorchel, fr. morille, e. moril u. trub (ob v. mor niedersächs. für mürb? Wtst., Helm.-Rabhst.), z. B. M. conica Pers., esculenta L. Speisemorchel, u. deliciosa Fr. — Morchellini Rchb.

Moreae (sc. Artocarpeae) Bartl. Maulbeergew., s. Morus T.

Moricandia DC. (Cruciferen Siliquos., XV. 2) „Moricandi“- od. Ackerkohl (n. Steph. Moricandi, ital. Bot., schr. Fl. Veneta, Genuae 1820 u. a.), wild u. Zier. M. arvensis DC. (Brassica arv. L. s. pur-

purča Mill.), fr. Moricandie des champs, e. cabbage-flowered M., s. Turritis arv. R. Br. s. Crantzia frutescens Lag.

1) **Morina** T., L. (Labiat. Nepeteen, II. 1) „Morine", fr. morine (n. d. franz. Bot. L. Morin, † 1715), Zier. M. longifolia Wall. u. M. persica Don (Asaphes nepalensis Spr.). 2) **Morīna** Don (Verbenaceen).

Morinda Vaill., L. (Rubiac. Cinchonaceen, V. 1) „indische Maulbeere", fr. morinde, m. royoc, fausse rhubarbe Tintenwurzel (aus Morus indica — Ähnlichk. d. Frucht m. d. Maulbeere!), z. B. M. tinctoria Roxb. (Str. Ostind.), phillyreoides Lab. (Str. Neucaled.), muscosa Jacq. (Cephaëlis m. Sw.) etc.

Moringa G. (sc. Guilandina) L. (Cassieen Cäsalpinieen od. Rutaceen, X. 1) „Moringabaum" (vaterl. Name!), M. Pterygosperma G., s. Guil. Mor. L.; M. zeylanica Lam., s. Hyperanthera Mor. Vahl (Guiland. Mor. Jacq.). — Moringëae Wight (zu Rutačae).

Morio (sc. Orchis) L. (Orchid. Ophrydeen, XX. 1) gem. od. Salep-Orchis, Wiesen-Knabenkraut, Kukuksblume, eig. „Schalksnarr" (lat. morio, -onis, gr. *μωρός* Narr — Blüte einer Narrenkappe ähnlich!), fr. folle-femelle.

Morisonia Plum., L. (Capparideen, XVI. 8) „Morison's"-Kaperbaum, Teufelsb. Wolff, fr. mabouia (-bouier), massue des sauvages (n. d. schott. Bot. Rob. Morison), M. americana Jacq., s. Capparis Morisonia Sw.

Morna Lindl. (Compos. Inuleen, XIX. 2) „Mornablume" (n. Morna, Heldin nordischer Romane, Wtst.: neuholl. Name!), Zier. M. nitida Lindl. s. elegans Hort. (Helichrysum el. Hort., Leptorrhynchus aureus Benth., Waitzia aur. Steetz), M. nivea Lindl. (Helichr. decumbens Portenschl., Leptorrh. suaveolens Benth., Waitzia corymbosa Wendl., v. Benthamiana Walp.).

Morocarpus Scop., Ad. (Chenopodiaceen, V. 2) Maulbeerspinat, -frucht, Erdbeerspinat (morus Maulbeere, *καρπός* Frucht — rote Beerenfrüchte), s. Blitum capitatum L.

Morsus ranae T. (sc. Hydrocharis) L. (Hydrocharideen, XXII. 8) „Froschbiss" (morsus d. Biss, rana Frosch — d. mürben Blätter u. weichen Wurzelfasern v. Froschquappen verschluckt!).

Morus T., L. (Artocarpeen od. Urticac. Moreen, XXI. 4) Maulbeerbaum, fr. mûrier, e. mulberry (-tree), hirtle-berry (gr. *μῦρον* n. d. celt. mor gr. *ἀμαυρός* schwarz), Gärt. M. nigra L., fr. mûrier noir, e. black-fruited m.-b.-tr., M. alba L., fr. m. blanc, e. white-fruited m.-tr. m. v. v., M. rubra L. m. v. scabra Loud.

1) **Moscharia** Rz. Pv. (Compos. Cichoriaceen, XIX. 1) „Moschuskraut" (*μόσχος* Moschus, Räucherwerk — riecht wie Moschus!), M. pinnatifida R. P. (Mosigia p. Spr.), s. Moschifera Mol. 2) **Moscharia** Forsk. (Labiaten, XIV. 1). 3) **Moscaria** Pers., s. Moscharia Rz. Pv.

Moschatellina T. (sc. Adoxa) L. (Araliaceen, VIII. 4) Moschus- od. Bisamkraut, fr. moscatelline, fleur od. herbe musquée, e. moschatel (s. eb.).

Moschosma Rchb. (Labiaten Ocimoideen, XIV. 1) „Moschusduft"-Kraut (s. v., *ὀσμή* Duft), s. Ocimum L.

Moussonia Decsn. (Gesneriaceen, XIV. 2) „Moussonie", z. B. elegans Decsn. (schwerl. n. Mousson = Passatwind, sond. N. pr.!).

Moutabea (**Moutoubea**) Aubl. (Cinchonaceen od. Lucumeen, V. 1) Kappenblume D. (Str. Treibh.), s. Cryptostomum laurifolium W. (v. ay-moutabou, Nam. d. Pfl. in Guiana).

Moutan Sims, DC. (sc. Paeonia) L. (Ranunculaceen, XIII. 2) Baum-Päonie, fr. Pivoine Moutan (- en arbre), e. tree-Paeony (chines. Name d. Pfl.) m. v. v., s. Paeonia arborea Don (suffruticosa Andr., fruticosa Dumort.).

Moxa W. (Compos. Inuleen, XIX. 2) „Moxa"- od. Brennwollen-Beifuss, s. g. indisch. Moos, fr. u. e. moxa, s. Artemisia chinensis L. (Moxa d. i. Brennwolle, näml. bei Hüftweh auf d. Haut abgebrannt, auch aus zerrieb. Blumen d. Artemisia vulgaris, Willdenow).

Mucor L., Mchx. (Pilze, XXIV. 4) Schimmel, Kopfschimmel, Kahm (lat. mucor, -ōris n. d. celt. mucr feucht — Schimmel etc.), M. Mucēdo, fr. fleur d'humidité. — Mucorinēae Fr.

Mucūna Ad. (Legumin. Phaseoleen, XVII. 4) Brennbohne, Kuhkrätze (n. d. brasil. Namen mucuna-guaca — brennborst. Hülsen!), Zierschlingpfl. M. urens u. pruriens Ad., s. Strizolobium P. Br., Carpopōgon Roxb. u. Dolichos G.

Muellera (Müllera) L. f. (Cassien Cäsalpinieen, X. 1) „Müller's"-Sophore (n. d. dän. Bot. O. Müller), M. moniliformis L. f. „Rosenkranz"-S., M. verrucosa Pers. (Ormocarpum verr. P. Br.).

Muenchhausia L. (sc. Lagerstroemia) W. (Malastomac. od. Lythrarieen, XIII. 1) „Münchhausensbaum" (n. O. v. Münchhausen), M. speciosa L. (Lagerstr. spec. W.), s. Banava Camell.

1) **Mungo** (sc. Phaseōlus) L. (Legumin. Phaseoleen, XVII. 4) Rauhkopf- od. Ichneumonbohne (mungo d. portug. Wort für den ind. Schlangen-Ichneumon). 2) **Mungos** (sc. Ophiorrhīza) L. (Cinchonaceen, V. 1) ostindische od. Ichneumon-Schlangenwurz.

Murex Burm. (sc. Pedalium) L. (Scrophularieen od. Sesameen, XIV. 2) „Stachelschnecken-Ruderfrucht" s. g. Fussangel D. (murex Stachelschnecke), s. Hyoscyāmus maritimus Herm.

Murraya L., Kön. (Aurantiaceen, X. 1) „Murray's"-Orange (n. d. Prof. Joh. Adam Murray in Göttingen), Warmh. M. exotica L. (Chalcas japonens. Lour.), Burmanni Spr. (Glaucena excavata Burm., Str. Java), Koenigii Spr. (Bergera K. L.) (Bstr. Ostind.).

Murucuja (-cuja) T. (Asclepiadeen Passifloreen, XVI. 2) „Murucuya"-Passionsblume (brasil. Name!), M. speciosa Spr. (Tacsonia sp. Kth.), aurantiāca Pers. (Str. Neucaled.).

Musa L. (Scitamineen Musaceen, V. 1) Pisang, Banane, Paradiesfeige, fr. plantanier, pisang, fruit du père Adam (figuier d'Adam), bananier u. bacove, e. plantain u. banana (Paxton: v. d. ägypt. mauz, Linné: n. Ant. Musa, Leibarzt d. Kais.'s Augustus, schr. de Betonica), Gewächsh. M. vittata Hort. (chinensis Sweet var.), chinensis Sweet (Cavendishii Paxt.), Ensete Bruc. (Aethiop.), sapientum L. Braminen-Banane Rmpl., paradisiāca L. (Gespinnstpfl. Indiens) etc. — Musae Juss., -sacēae DC., Endl. (zu Ord. Scitaminēae Bartl.).

Muscari T., Desf. (Liliaceen, VI. 1) „Muskat"- od. Bisamhyacinthe Grck., Moschus- od. Perl-Hyaz., fr. mousse-grecque, e. muscary (d. Blüt. riech. nach Muskatnuss), Gärt.: M. botryoides Mill. Trauben-Hyaz., Träubel O. W., fr. lilas-de-terre, e. grape-flower (-hyacinth), moschatum W., monstruosum Mill. u. comosum L. Feder- od. Corallen-Hyaz. m. v. plumosum Hort.

1) **Muscipŭla** (sc. Dionaea) L. (Cistineen Droseraceen, X. 1) „Fliegenfalle", fr. Dionée attrape-mouches, e. fly-trap. 2) **Muscip.** (sc. Silēne) L. (Sileneen, X. 3) Fliegen-Leimkraut, e. fly-wort (v. musca Fliege u. capio fange, nicht Wtst.: „Mausfalle", mus u. capio!).

Musci L., Juss., **-cinēae** Bisch., DC., Kl. d. Moose (Laubmoose, fr. mousses frondoses, Musci frondosi Hedw.), s. Bryinae Schimp. (muscus Moos).

Mussaenda L. (Rubiaceen Cinchonaceen, V. 1) Langschiene (ceylan'scher Name einer Art, M. frondosa L.), z. B. coccinēa u. candida Poir. (Macrocnēmum cocc. u. candidissĭmum R. Br.), lanceolata Spr. (Manettia l. Vahl) etc., s. auch Rondeletia u. Gardenia!

Musschia Don (Campanulaceen, V. 1) „Muschia"-Glockenblume (n. Jean Henri Mussche, schr. Catal. d. pl. du jard. bot. de la ville de Gand,

1810 u. Hort. Gandavensis 1817), Gewächsh. M. Wollastoni Lowe, s. Chrysangia Lk.

1) **Mutellīna** G. (sc. Mēum) (Umbelliferen, V. 2) Alpen-Bärwurz, Köpernikel Grck., s. g. Muttern Dietr., fr. mēon des Alpes, s. Phellandrium u. Ligusticum Crantz. 2) **Mutellīna** (sc. Artemisia) (Compos. Anthemideen, XIX. 2) Gletscher-Beifuss, s. Artemisia glacialis Jacq. (dem. Mutina Modena? — Mutellīnae radix Offiz.).

Mutisia L. f. (Compos. Perdicieen od. Mutisieen, XIX. 2) „Mutisblume" (n. d. südamer. Bot. Cölest. Mutis), z. B. Clematitis L. f., grandiflōra Hb., Bpl., speciosa Ait. (Bras.), latifolia Don (Schlingstr. Chili) etc. — Mutisiacēae Less., DC., -siēae ds.

Myagrum T., L. (Crucifer. Siliculosen, XV. 1) Hohldotter (*μύαγρος* eig. Fliegenfänger v. *μύα* (*-νία*) Fliege u. *ἄγρα* Jagd, Fang).

Myanthus Lindl. (Orchideen Vandeen, XX. 1) „Fliegenblume" (s. eb. u. *ἄνθος* Blume — d. Blüt. nach d. Verblühen wie plattgedr. Fliegen), M. cernŭus Lindl. (Catasetum trifidum Hook.).

Myecēlis Cass., DC. (zu Prenanthes Rchb.) (Compos. Cichorieen, XIX. 1) „Fliegenschmutz" - Salat (*μύια* Fliege u. *κηλίς* Fleck, Schmutz — Bezieh. unklar!), z. B. ambigua Cass., muralis Rchb. s. angulosa Cass., s. Chondrilla mur. Wallr. (Cicerbita m.).

Mycēna Fr. (Pilze, XXIV. 4) Helmpilz Kumm. (v. *μύκης* Pilz), z. B. pura, alliacēa etc. (winzige Pilzchen) (zu Agaricus L.).

Myecētes Spr., Kl. d. Pilze (gr. *μύκης, -ητος* od. *-ου* Pilz, Schwamm).

Mycophycēae Ktzg., Endl. Ord. d. „Schimmel"- od. „Pilzalgen", Algenpilze Seub., Schleimflocken, s. Phycomycētes de By. (*μύκης, -ου* u. *φῦκος* lat. fucus Alge).

Mygalūrus Lk. (Gräser, III. 2) „Mäuseschwanz" (v. *μυγαλῆ* Spitzmaus, *οὐρά* Schwanz), s. Festuca bromoides L. u. uniglumis Soland.

Myginda Jacq. (Sapotaceen od. Rhamneen, IV. 3) „Myginda", Myrrhen-Stechpalme (n. d. Bot. Franz v. Mygind), M. uragōga L., Jacq. Zipfel-M. (Str. Südamer.) (v. *οὐρά* u. *ἀγωγός* Führer), s. Ilex Myrsinītis s. myrsinoides Pursh.

Myoctŏnum (sc. Aconītum) Rchb. (Ranunculaceen, XIII. 3 od. 7) „Mäusetod"-Sturmhut (*μῦς, -νός* Maus, *κτόνος* Mord).

Myogālum Lk. (Liliaceen, VI. 1) „Mäusemilch", Stiftblume (s. eb., *γάλα* Milch), s. Albucea Rchb. u. Ornithogālum (zu Gagea Ker).

Myopōrum Sol., Banks (Polygalaceen od. Myoporineen, II. 1) „Mäuseweg", -frass Leun. (s. eb. u. *πόρος* Durchgang — d. Blätt. durchsicht. punkt.!), z. B. Ampeln M. parvifolium, s. Pogonia glabra Andrz.

Myosēris Lk., Rchb. (Compos. Cichoriac., XIX. 1) „Mäusesalat" (s. v., *σέρις* Salat), s. Borkhausia purpurĕa Böhm. u. Lagosēris taurica M. B.

Myosotidium Van Houtt. (Boragineen, V. 1) „Mäuseohrgleiche" (Myosōtis u. *εἶδομαι* gleiche), z. B. nobile Van Houtt.

1) **Myosōtis** Dill., L. (Boragineen, V. 1) „Mäuseohr", Vergissmeinnicht, fr. gremillet, oreille de souris, e. mouse-ear (*μῦς, -νός* u. *οὖς, ὠτος* Ohr — Form u. Behaar. d. Blätt.!), z. B. Sumpfwies. M. scorpioides L. s. palustris With., fr. scorpione, aimez-moi, grêmillet, ne m'oubliez pas, petit-bleu, oeil de perdrix etc., e. marsh-forget-me-not, mouse-od. scorpion-grass echtes Verg., Gärten: M. azorica Wats., Blendl. Impératrice Élisabeth (Hybr. v. azorica Wats. u. alpestris Schmidt), Rabatten M. sylvatica L. u. alpestris Schm. m. v. fl. albo (lithospermifolia Hornem.), e. alpine-forget-me-not. 2) **Myosōtis** (sc. Agaricus s. Naucoria) Fr. (Pilze, XXIV. 4) Vergissmeinnicht- od. Schnitzel-Pilz, Rabbst. 3) **Myosōtis** arvensis hirsuta Vaill. (Alsineen, X. 5), s. Cerastium vulgatum L. s. glomeratum Thuill.

Myosūrus Dill., L. (Ranunculaceen, V. 6) „Mäuseschwanz", fr. queue

de souris, e. mouse-tail (s. v. u. *οὐρὰ* Schwanz — Form d. Fruchtbodens!), M. minimus L.

Myriandra Spach (subg. v. Hyperĭcum L.) (Hypericaceen, XVIII. 2) „Tausendmann"-Hartheu (v. *μυρίοι* zehntausend, *ἀνήρ*, -*δρός* Mann — tausend Staubgef.!), z. B. H. Kalmianum u. prolificum L.

Myrĭca L. (Myricaceen, IV. 2 od. XXII. 4) Gagelstrauch, „Wachsbaum", fr. myrique, e. gale od. dutch myrtle (gr. *μυρίκη* v. *μύρον* ausfliess. Balsamharz), Zier. M. Gale L., fr. mirte Galé od. - bâtard Ölmyrte Wolff, pimento royal, e. candleberry-myrte od. sweet-Gale, M. cerifĕra L. brabanter Myrte Viim., fr. Cérier de la Louisiane, e. american candle-berry-Myrte, m. v. latifolia Ait. (M. carolinensis Mill.). — Myricacĕae Rich., Grck., -ricĕae Rich., Rchb. Gagelgew. Grck., Wachsbeeren Leun.

Myricaria Desv. (Tamaricineen, XVI. 5) „Myricarie", Wachsbaum, Tamariske, Kerzenbeerenstr., fr. cirier u. laurier sauvage (*μυρίκη* s. eb. = Tamarix der Alten!), z. B. Zier. M. germanĭca Desv. (Tamarix germ. L. s. decandra Mnch.) gem. od. deutsche Tamariske, fr. Tamaris d'Allemagne, e. german Tamarisk, M. dahurĭca DC. sibir. Tamar. (Tamarix dah. W.), fr. Tamaris de Sibérie, e. dahurian myrtle.

Myriophyllum L. (Halorageen, XXI. 9) „Tausendblatt", fr. mille-feuille aquatique (*μυριοί* zehntausend, *φύλλον* Laub — Blätt. haarfein zerschlitzt!).

Myristĭca L. (Myristiceen, XXII. 13) Muskatnussbaum, fr. muscadier (noix-muscade), e. nut-meg (gr. *μυριστικὸς* wohlriechend, wie parfümierte Salbe riechend!), M. officĭnalis L. echte, gebräuchl. — Myristicĕae R. Br.

Myrobalăna (sc. Prunus) Lois. (Drupaceen od. Amygdaleen, XII. 1) Balsam- od. Kirschpflaume, fr. prunier Myrobalan od. Cerisette, e. myrobalan plum (v. *μύρον* Duftöl, *βάλανος* Nuss etc.), s. Prunus cerasifĕra Ehrh., s. g. amerik. Kirsche.

Myrobalănus G., Lam., DC. (sc. Spondias) L. (Terebinthaceen, X. 5) „Balsam"- od. Purgierpflaume, Behennuss, fr. myrobalanier (s. eb.), s. Spondias Mombin Jacq. (non L.). — Myrobalanĕae (sc. Onagrĕae) Rchb.

Myrodendron Schreb. (Tiliaceen od. Humiriaceen, XIII. 1) „Balsambaum" (s. v. u. *δένδρον* B.), z. B. amplexicaule W., s. Houmiria Juss.

Myrosma L., W. (Scitamineen, I. 1) „Balsam"-Gewürzlilie (s. v., *ὀσμὴ* Duft — wohlriechend!), z. B. cannaeformis W. (cannaefolia Spr.), s. Maranta Myrosma A. Dietr.

Myrospermum Jacq. (Cassieen Cäsalpinieen, X. 1) „Myrrhenkern"-Baum, Tolu-Balsam, „Balsamsamenbaum" (s. v., *σπέρμα* Samen, Fruchtkern — haupts. im Stamm Balsam), M. toluifĕrum Spr., s. Toluifĕra Balsamum L. (Myroxylon tol. Rich.).

Myroxȳlon L. f. (**-um** Kth.) (Cassieen Cäsalpinieen, X. 1) „Balsamholz" (s. v. u. *ξύλον* Holz — dies. von balsam. Geruch!), M. toluifĕrum Spr. (M. Toluifĕra Kth.) s. peruifĕrum L. f. peruvianischer Balsamb., s. Myrospermum tol. Spr. (s. eb.), M. orbiculatum Forst. u. suaveŏlens Forst., s. Xylosma Schreb. (XXII. 11).

Myrrhis Scop., Moris. (Umbellifer., V. 2) Süssdolde, Aniskerbel, fr. cicutaire odorante, cerfeuil musqué (*μυρρίς* Myrrhe, würzig. Kraut), M. odorata Scop., Zier. M. rosĕa Spr.

Myrsine L. (Myrsineen od. Solaneen Ardisiaceen, V. 1) Myrrhe, Myrtenblume, e. myrrh (gr. *μυρσίνη* Myrte — ähnl. Belaubung), M. africana Berg. L., M. Manglilla W., s. Bumelia Sw. — Myrsinĕae Bartl. i. q. Solanacĕae Ardisiacĕae Rchb.

Myrsiphyllum s. Myrtiphyllum!

Myrtacēae DC., Rchb., **-tēae** Rchb., **-ti** Juss., **-tiflōrae** Endl., Rchb., **-tīnae** Bartl., s. Myrtus.

Myrtillus (sc. Vaccinium) L. (Ericaceen od. Siphonandraceen Vaccinieen, VIII. 1) gem. Heidelbeere, Schwarzbeere O. W., eig. „Myrtchen", fr. myrtille, brimbelle, maceret, bleuet, e. bilberry, hurtleberry (dem. v. Myrtus Myrte — Ähnl. d. Belaubung!).

Myrtiphyllum P. Br. (**Myrsiph.-**W.) (Melanthaceen od. Smilaceen, VI. 3) „Myrtenlaub" (*μίρτος* u. *φύλλον* Laubblatt!), Zier. M. asparagoides W. (Spalier u. Ampel), s. Medeōla asp. L.

Myrtus L. (Myrtaceen, XII. 1) „Myrte", fr. myrte, e. myrtle (mirtle) (gr. *μίρτος* v. *μίρον* ausfliess. wohlriech. Saft), Zier. M. communis L. m. v. v. (z. B. italica Mill., romana, baetica, tarentina etc. Mill.), M. leucocarpa Sm. (Griechenl.).

Myūrus Ehrh. (sc. Festuca) L. (Gräser, III. 2) „Mäuseschwanz"-Schwingel (*μῦς, -υός* Maus, *οὐρά* Schw.).

Myxa Blackw., Endl. (sc. Cordia) L. (Asperifolien od. Convolvulaceen, V. 1) schwarze Sebeste oder Brustbeere, ägypt. od. arab. Pflaume, e. assyrian plum (*μίξα, -τα* Pflaume od. Sebesten), s. Sebestēna offic. Blackw. „Sebestenbaum".

Myxacium DC., Fr. (Pilze, XXIV. 4) Schleim-Hutpilz Kumm. (v. *μίξα* Schleim u. *ἀκή* Spitze — Manschette klebrig! Wtst.), z. B. muscosum, croceo-coerulēum etc., s. Agaricus L.

Myxogastēres Fr. „Schleimbalgpilze" (zu Ord. Myxomycētes Wallr.) (*μίξα* v. *γαστήρ, -έρος* Bauch).

Myxomycētes Wallr. „Schleimpilze" (s. v. u. *μίχης, -ητος* od. *-ου* Pilz).

1) **Naegelia** DC., Reg. (Gesneriaceen, XIV. 2) „Nägelie" (n. d. Prof. Nägeli in München), Stuben u. Sommergart. N. zebrina Hort., cinnabarina Lindl., amabilis Decsn. m. v. Cérise d'or. 2) **Naeg.** Lindl. (Pomaceen, XII. 4), s. Cotoneaster Med.

Naematelia (bess. **Nemat.-**) Fr. (Pilze, XXIV. 4) Zitterpilz, eig. „Gespinnstverfertiger" (*νῆμα* Gespinnst, *τελέω* vollende — Schlauchlager enth. ausser d. Sporidien noch einen festen Körper), z. B. encephala etc., s. Tremella Dill.

Nagassarium Rumph. (Guttiferen, XVI. 8) „Nagasbaum" (v. nagassaran Flöten der Bajaderen — d. Holz dazu lief. B.!), s. Mesua ferrea L.

Nageia (-ja) G. (Coniferen Taxaceen od. Myricaceen, XXII. 4) „Nagi"-Gagel (v. nagi, Name d. Str.'s in Japan, naga Beere), z. B. N. bracteata Krz. (Podocarpus br. Blum.).

Najadēae A. Rich., Rchb., **-jādes** Juss., DC. (zu Helobiae Endl.) Najaden od. Wassernymphen, s. sogl.

Najas L., W. (Fluvialen od. Helobien Najadeen, XXI. 1) „Najade", Wassernymphe (gr. *ναΐας*, Pl. *ναΐάδες* v. *νάω* od. *ναίω* (*νέω*) schwanke, schwimme), s. Fluviales Vaill., Mchx. u. Potamogēton Pluk.

Napaea L. (Malvaceen, XXII. 13) Sammetmalve, eig. „Waldthal"-M. (*ναπαιός* in Waldthälern etc., *Ναπαῖαι* Waldthal-Nymphen, Wtst.: zus. aus *νὴ* nicht u. *παός* hell!), z. B. N. laevis L. s. hermaphrodīta L., s. Sida Nap. autt.

Napellus Riv., Dod. (sc. Aconītum) L. (Ranunculaceen, XIII. 3) „Napell"-Eisenhut M.-Rchb., fr. napel, e. lark's-heel „Lerchensporn", morion. casque, monk's-hood „Mönchskappe" (dem. v. *ναπύ* Nachen, nicht Wtst. v. *νάπος* Rübe — weg. d. Wurzel!).

1) **Napoleōna** P.-B. (Belvisiaceen od. Olacineen, XIII. 1) „Napoleons"-

Belvisie od. Passiflore (n. Napoleon I., Kais. v. Frankr.), z. B. N. imperialis P.-B. — Napoleonëae DC. 2) **Napoleōna** R. P. (Cyclantheen od. Pandaneen, XXII. 12), s. Phytelephas R. P.

Napus T. (sc. Brassica) L. (Cruciferen Siliquos., XV. 2) Reps (Raps) od. Kohlrübe, Kohlsaat,, fr. chou-navet, navette od. rabette, e. colerape, navew (lat. napus, -i Steckrübe, gr. *νάπυ* od. *νάπειον* Senf).

Narcissus L. (Amaryllideen, VI. 1) „Narzisse", Sternblume Seub., fr. narcisse, e. lily-daffodil, star-flower (-hyacinth) (n. Narcissus, dem in sich verliebten Jüngling, Myth. — blickte unt. sich in d. Quelispiegel, — nick. Blume!), Zier: N. poëticus L. Garten-Sternbl., fr. n. des poëtes, Cladinette, oeil de faisan etc., e. poët's-Narcissus, Pseudo-Narcissus L., s. g. Märzbecher u. Osterblume m. v. fl. pleno, Stuben: N. Tazetta L. Dolden-, Bouquet- od. Tross-N. m. v. v., incomparabilis Mill., odōrus W., Jonquilla L. Jonquille od. Binsen-N. (Hermione Jonq. Haw. s. juncifolia Salisb. — v. jonc, lat. juncus) m. v. fl. pl., N. minor L., fr. N. petit, e. smaller-N., calathinus L. s. reflexus Lois. etc. — Narcissëae Rchb. (-si Juss.) i. q. Amaryllideae DC.

Nardosmia Cass. (zu Tussilago Rchb.) (Compos. Tussilagineen, XIX. 2) „Narden"- od. wohlriech. Huflattich (*νάρδος* wohlriech. Narde, *ὀσμή* Duft — riecht der Valerianee Nardus ähnl.!), Zier. N. fragrans Rchb., s. g. Winter-Heliotrop d. Orangerien, s. Tuss. fragr. Vill.

Nardūrus Rchb. (Gräser, III. 2) „Nardenschwanz" (s. Nardus u. *οὐρά* Schwanz), s. Festuca tenuiflōra Schreb. u. Micropyrum Gaud. „Kleinweizen".

1) **Nardus** Moris. (Valerianeen, III. 1) Narde (gr. *νάρδος*, indisch nard — besond. Geruch!), N. celtica Mor., s. Valeriana celt. L. 2) **Nardus** L. (Gräser, III. 1) „Narden"- od. Borstengras Seub., fr. nard, z. B. N. stricta L., „straffes", indica L., fr. spicanard od. espicanardy, e. nard-spike. 3) **Nard.** Lob. (sc. Andropōgon) L. (Gräser, XXIII. 1) Narden-Bartgras, N. Gangitis Lob. sc. scorpioides Lam., s. Monerma Gang., P.-B.

Nartheçium Möhring (Liliaceen Asphodeleen, VI. 1) Beinheil, Sumpf- od. Ährenlilie Leun. (Anagramm v. Anthericum, Wtst.: v. *νάρθηξ* Schaft — nackt. Schaft d. Blum.!), z. B. calyculatum Huds. (Tofieldia palustris Huds.) u. ossifrägum Huds., s. Antherīcum etc. L.

Narthex Falconer (Umbelliferen, V. 2), Stinkasant, s. g. Teufelsdreck *νάρθηξ*, *-ηκος* Doldenpfl. Ferula, Rute od. Schlagstock!), N. Asa foetida Falc., s. Ferula Asa foet. L.

Nasturtium R. Br. (Cruciferen Siliquosen, XV. 2) Sumpf- od. Brunnenkresse, fr. laberte, cresson de ruisseau (- de fontaine), e. water-cresses (-parsley), balsamite, lady's-smock, nose-smart (st. nasitortium „Nasenprickler"), z. B. officinale R. Br. (Sisymbrium Nast. L.) „gebräuchl." od. Salat-Br.

Natrix Mnch. (sc. Onōnis) L. (Legumin. Genisteen, XVII. 4) gelbe od. „Ringelnatter"-Hauhechel (Natrix Zoologie = Ringelnatter, eig. „Schwimmerin" — angebl. Wirk. geg. Schlangen).

Nauclëa L. (Rubiac. Cinchonaceen, V. 1) ostind. Gambirstrauch, Kino od. Bastard-Catechu (st. navicula od. naucella Napf, dem. v. navis Schiff — Kaps. nachen- od. napfförm.!), N. Gambir s. orientalis L., africana W. (Uncaria inermis W.) etc.

Naucoria Fr. (Pilze, XXIV. 4) Schnitzelpilz Kumm. (v. naucus gering, Wtst. naucum Nussschale? vielm. nauci indeclin. Sattel inmitt. d. Nuss, nichts nütze! u. *ὀράω* sehe — Wtst.: Manschette mit d. schupp. Hut verwachsen!), z. B. graminicola etc., s. Agaricus L.

Nauenburgia W. (Compos. Eupatorineen, XIX. 2) „Nauenburgsblume" (n. d. bot. Autoren Joh. Sam. Nauenburg, schr. Lehrb. d. reinen Bot.,

Hamb. 1798), N. trinervata W., s. Brotēra Contrayerva Spr. (Flaveria repanda Lag.).

1) **Naumburgia** Mnch. (Primulaceen, V. 1) „Naumburgie" (n. d. bot. Aut. Naumburg od. Nauenburg, s. eb.), N. thyrsiflora Mnch. (Lysimachia th. L.). 2) **Naumburgia** W. = **Nauenburgia** W. (s. eb.).

Nauplius Cass. (zu Buphthalmum Rchb.) (Compos. Inuleen, XIX. 2) Gestirnblume, Wasser-Rindsauge (n. Nauplius, d. sternkund. Argonauten, v. *ναῦς* Schiff u. *πλέω* fahre zu Schiff), N. aquaticus Cass., s. Asteriscus Mnch.

Navarretia Rz. Pv. (Convolvulaceen, V. 1) „Navarettie" (n. Fr. Ferd. Navarette, k. span. Leibarzt, schr. üb. d. Natg. v. Granada), Zier. N. cotulaefolia Van Houtt., pubescens, involucrata Rz. Pv. (Chili) etc.

Necessaria L. (sc. Polygamia, XIX. Kl. 4. Ord.) „Notwendige", d. i. Randblütchen fruchtbar, daher notwendig!

1) **Neckēra** Hedw. (Moose, XXIV. 2) „Necker's"-Astmoos (n. d. Bot. N. J. Necker in Mannheim), z. B. N. heteromalla Hedw. (Daltonia het. Spr.). 2) **Neckeria** Gm. (Paronychieen, I. 1) Necker's od. Pollich's-Feldknaul, N. campestris Gm., s. Pollichia c. L., Schreb. 3) **Neckeria** Scop. (Fumariaceen, XVII. 2) Necker's-Erdrauch.

1) **Nectandra** Berg., Roxb. (Gnidia L.) (Thymeläaceen, VIII. 1) „Honigbeutel"-Strauch (*νέκταρ* u. *ἀνήρ, -δρός* Mann, Bot. Staubgefäss), z. B. N. Puchury Nees u. Mart. Pichurimbohne, s. Ocotea Pichurim Kth. 2) **Nectandra** Rottb. (Laurineen, IX. 1) „Honigdrüsen"-Strauch (— 3 der Staubfäd. mit Honigdrüsen, Leun.), N. sanguinēa Rottb., s. Laurus sang. Sw.

Nectris Pursh, Schreb. (Hydrocharideen, VI. 2) „Schwimmerin" (*νήχτρια* — schwimmt auf d. Wass.!), z. B. peltata F. Müll. u. aquatica W. (Cabomba p. F. Müll. u. aq. Aubl.) schildblättr. u. Wasser-Haarnixe, N. pinnata Pursh, s. Floerkia palustris Nutt.

1) **Negundo** Mnch. (sc. Acer) L. (Sapindac. Paullinieen, XXIII. 1) Eschenahorn (malabar. Name!), Zierb. N. aceroides Mnch. s. fraxinifolia Nutt. = Acer Negundo L. m. v. v. (folio albo u. aureo-varieg. Hort.). 2) **Negundo** (sc. Vitex) L. (Verbenaceen, XIV. 2) „Negundo"-Müllen (Legondium litorēum Rumph.).

Neillia D. Don (Rosac. Spiräaceen od. Homalineen, XII. 4) (Gruppe v. Spiräa Lauchê) „Neill's"-Spiräe (n. d. schott. Bot. Neill, schr. fruit-, flower-and kitchengarden, Edinb. 1840), Zier. N. thyrsiflora Don (Himal.) etc.

Nelsonia R. Br. (Scrophularineen, II. 1) „Nelson's"-Acanthus (n. d. Bot. Dav. Nelson, Cook's Begleiter, nicht Admiral Nelson Dietr.), z. B. campestris R. Br. (Neuholl.), hirsuta Röm. (Justicia brunelloides Lam.) etc. — Nelsoniēae (zu Acanthacĕae) Nees.

Nelumbium W., Juss. (Nymphäaceen, XIII. 6) heilige Padma, prächt. Nelumbo od. Lotusblume Rmpl. (nelumbo d. Namen in Ceylon), N. speciosum W. — Nelumbiae Endl., Kl. d. Lotusgewächse, -bonēae DC. Nelumbien Bartl.

Nelumbo T., G. (sc. Nymphaea) L. (Nymphäaceen, XIII. 1) rosenfarb. Seerose, N. nucifĕra G., s. Nymphaea Nelumbo L., fr. fève d'Egypte (vaterl. Name in Ceylon!), s. Nelumbium speciosum W. (Colocasia der Römer, Ind. u. Ägypt.). — Nelumbonēae DC. Nelumbien Bartl.

1) **Nematanthus** Schrad., DC. (Gesneriaceen, XIV. 2) „Fadenblume" (*νῆμα, -ατος* Faden u. *ἄνθος* — d. Blume einzeln auf fadendünn. Stielen), Treibh. N. chloronēma u. ionēma Mart., s. Columnea splendens Hort. 2) **Nematanthus** Nees (Restiaceen od. Commelyneen, XXII. 3) Fadenblüten-Strickgras, s. Restio viminĕus L. (— Blütendecke aus 6 Fäden).

Nematophycĕae Rabhst. „Fadenalgen" i. q. Confervĕae Ag. (s. v. u. *φῦκος* Tang od. Alge).

Nemauchēnes Cass. (st. **Nematauch.-**) (zu Barkhausia Rchb.) (Compos. Cichoriaceen, XIX. 1) „Fadenhalsblume" (s. v. u. *αὐχήν, -ένος* Hals od. Nacken — Pappus haardünn), z. B. aculeata Cass. (Barkh. aspĕra Rchb.), s. Endoptĕra DC. u. Crepis L.

Nemesia Vent. (Scrophularineen, XIV. 2) Grossfrucht-Löwenmaul (gr. *Νεμέσια* v. *Νέμεσις* Rachegöttin, Dioscor. Namen eines Löwenmauls!), N. macrocarpa Vent. (Antirrhīnum macroc.), bicornis Pers. Antirrh. bic. L.), Zier. floribunda Lehm. (affīnis var. Benth.), versicŏlor E. Mey. m. v. compacta elegans Hort., v. coerulea u. alba Hort.

Nemolapăthum Ehrh. (sc. Rumex) L. (Polygoneen, VI. 3) „Hain"- od. knäulblüt. Ampfer M.-Rchb., s. Rumex glomeratus Schreb. (*νέμος* Hain, Wiese, *λάπαθον* Ampfer).

Nemopanthes Raf. (Aquifoliaceen, IV. 4) „Fadenblüte", Berghülsen Lauch. (v. *νῆμα* Faden, *ὄψ, -πος* Ansehen, *ἄνθη* Blüte — Blüten auf fadendünn. Stielen), N. fascicularis Raf. s. canadensis DC. (Prinos lucīda Ait.) etc., s. Ilex canad. s. pruuifolia Mühlb.

Nemophĭla Benth., Bartl. (Boragineen Hydrophylleen, V. 1) „Waldlieb", Hainschönchen Leun., Triften- od. Hainblume Vilm. (v. *νέμος* Hain u. *φιλός* Liebhaber — Standorte), Zier.: N. insignis Benth. m. v. v., atomaria Fisch., Mey. m. v. v. (crambeoides Hort. u. cramb. maculata Hort., maculata Benth., discoidalis Hort. etc.), s. Hydrophyllum L., Phacelia Juss. u. Eutŏca R. Br.

Nenuphar Hayne (Nymphäaceen, XIII. 1) Höllenkraut, Mummel, Nixblume, fr. nĕnuphar od. herbe d'enfer, e. nenewhare od. nĕnuphar (nenuphar persisch = nicht essbar!), N. lutĕum Hayne, s. Nuphar lutĕum Sm. (Nymphaea lut. L.).

Neottia L. (Orchid. Neottieen, XX. 1) „Nestwurz" (*νεοττία* Nest — Wurzelfasern wie ein solches!), N. nidus avis Rich. „Vogelnest", s. Ophrys L. u. Spiranthes Rich. — Neottiĕae Lindl.: Neottia, Listera, Epipactis etc.

Neottidium R. Br., Schldl. (Orchid. Neottieen, XX. 1) „Nestähnliche", Nestwurz (s. eb. u. *εἶδομαι* gleiche), N. nidus avis R. Br., s. Neottia nid. av. Rich. (Ophrys nid. av. L.).

Nepenthĕae Lindl., DC. Kannenträger, Schlauch- od. Kannenpfl. Rmpl., s. sogl.

Nepenthes L. (Aroideen od. Nepentheen, XX. 3 od. XXII. 13) Kannenstrauch, fr. nēpente od. plante distillante (gr. *νηπενθής* i. q. *νηπαθής* Leid verscheuchend), Zier. N. destillatoria L. (Bandura zeylanīca Burm.), fr. bandure, N. Phyllamphŏra W. „Blattkrug" (— Form d. Blüte!), N. Rafflesiana Jack, ampullaria Jack (Singapore), villosa Hook. f. (Borneo) etc.

1) **Nepĕta** L. (Labiaten, XIV. 1) Katzenminze, -kraut Vilm., „Nepte" O. W., fr. menthe de chat, e. cat-mint od. nep (nip), z. B. N. Cataria L., Zier. N. macrantha Fisch., Meyeri Benth. (micrantha Nees) (v. Nepĕte jetzt Nepi, Stadt in Etrurien, wo häufig wild! Wtst.), s. Melissa, Thymus u. Teucrium. — Nepetĕae Rchb. 2) **Nepeta** (sc. Melissa) L. (Labiaten, XIV. 1) katzenminzart. Schönminze, s. Calamintha Nepĕta Sm.

Nephelium L. (Sapindac. od. Urticac. Gunneraceen, XXI. 5) „Kletten"-Seifenbeere (*νεφέλιον* dem. v. *νεφέλη* Wolke, alt. Namen der Bardana — Frucht hakig, wie Klette), N. lappacĕum L. Litschibaum od. Zwillingspflaume, s. Euphoria Nephelium DC.

Nephrodium Rich., Mchx. (Farne, XXIV. 1) „Nieren"-F. (*νεφροώδης* nierenartig — Form d. Fruchthaufen), z. B. articulatum Hort.

Nephrolĕpis Schott (Farne, XXIV. 1) „Nierenschuppen"-F. (*νεφρός* Niere, *λεπίς* Schuppe — d. Indusium nierenf.!), z. B. exaltata Schott, tuberosa Presl, etc.

Neptunëa (-nia) Lour. (Mimoseen, XXIII. 1) „Neptun's"- od. Wasser-Mimose (n. d. Gott d. Meeres Neptun — d. Pfl. wächst im Wasser), N. oleracëa Lour., s. Mimosa s. Desmanthus natans W.

Nerīne Herb. (Amaryllideen, VI. 1) „Nerine"-Narzisse (n. d. Nereïde Nerine od. v. *νηρός* wasserliebend), Zier. N. undulata Herb. (Amaryllis crispa Hort.), sarniensis Herb. (Amar. sarn. L.) „Guernsey"-Lilie (Stubenbl. d. Vorwinters).

Nerium L. (Apocyneen, V. 1) Oleander, Lorbeerweide, Rosenlorbeer (Lorbeer-Rose), fr. fleur de St. Joseph, oléandre, rosage, e. oleander, rose-bay (gr. *νήριον* v. *νηρός* wasserliebend!), Zier. N. Oleander L. m. v. v. (z. B. fl. pleno u. fl. albo, splendens fl. pl.) etc.

Nertēra Sol., Banks (**-ia** G., Sm.) (Rubiac. od. Alsineen, IV. 2) „Nertere" od. Gomozie, Sumpfranke D. (v. Eigennamen? od. *κερτερός* unten — nied. Wuchses, steckt m. d. Stengeln in Sumpf), Zier. N. depressa G. (Gomozia granadensis L. Granadabeeren-Sträuchlein), N. tetrasperma H. B. K. s. assurgens P.-Thou., s. Erythrodanum alsineforme.

Neslëa (-lia) Desv. (Cruciferen Nucamentac., XV. 1) Rispen- od. Hohldotter Leun., Dötterlein O. W., Finkensame (n. d. franz. Bot. J. A. N. de Nesle, schr. Introd. à la Bot. Poitiers), z. B. N. paniculata Desv., s. Myagrum T.

1) **Nectouxia** H. B. K. (Solaneen, V. 1) „Nectouxie" (n. d. Bot. Aut. Hipp. Nectoux, schr. Diss. de Cassiis aegypt. u. Voyage dans la haute Egypte, 1808), N. formosa Kth., s. Atropa arenaria W. 2) **Nectouxia** DC. (Cruciferen).

Neuendorffia Adans. (Solaneen, V. 1) peruvian. Schellenblume (n. Neuendorff, von dem Adanson nichts Näheres mitteilt), N. peruviana repens Ad., s. Nolana prostrata L.

1) **Neumannia** Brongn. (Bromeliaceen, VI. 1) „Neumann's"-Ananaspfl. (n. K. Fr. Neumann, Herausg. v. Marco Polo's Reisen, 1845, Wtst.: n. d. Obergärtn. Neumann in Paris), s. Pitcairnea l'Hér. 2) **Neum.** Rich. (Bixaceen).

Neurocarpum (-us) Desv. (Legumin. Glycineen, XVII. 4) „Nervenhülse" (v. *νευρά* Nerv etc., *καρπός* Frucht — jed. Hülsenklappe mit einem Längsnerv), N. guianēns. Desv., s. Crotalaria g. autt.

Neuroptĕris Brongn. (foss. Farne, XXIV. 1) „Nerven"-F. (s. eb. u. *πτερίς* Farn).

Nicandra Ad., Juss., G. (Solaneen, V. 1) „Nicanderblume", „Männersieg", Gift-Blausaum, -beere Grck. (n. d. griech. Arzt Nicander in Colophon, 160 v. Chr., od. v. *νικάω* besiege, *ἀνήρ, -δρός* Mann — als Gift!), Zier. N. physaloides G., e. winter-cherry-like N., s. Atropa phys. G. u. Calydermos R. P. (nicht Lag.).

1) **Nicotiana** T., L. (Solaneen, V. 1) Tabakpflanze, fr. tabac od. herbe au Grand-Prieur (- à l'ambassadeur, - à la reine), e. tobacco, nicotian (n. d. franz. Gesandt. am portug. Hof Jean Nicot aus Nimes um's J. 1585), Gärt. N. rustica L. Bauern-T., fr. tabac rustique od. faux-tabac, N. havanensis Lag. (virginĭca Hort.) s. Tabacum L., m. v. v., gem. od. Havanna-T., e. true-tabacco, N. latissima Mill. s. macrophylla Spr. (Tabacum L. v. macroph. Schrk.) u. gigantëa Hort. „Riesen"-T., Maryland-T., Baumkanaster, N. glauca Grah., N. longiflōra Cav. (angustifolia R. P.), sehr dekorativ N. Wigandioides Hort. 2) **Nicot.** Schreb. (Gentianeen, V. 1).

Nidularia Bull. (Lycoperdac.-Pilze, XXIV. 4) „Nestchen", Teuerling Kumm. (dem. v. nidus Nest — nach d. Öffnen gleicht d. Pilzchen

einem Nestchen mit Eiern darin, näml. m. den Peridiolen! Kumm.), z. B. Olla u. crucibŭlum Topf- u. Tiegel-N.

Nidularium Sm. (Bromeliaceen, VI. 1) „Vogelnest"-Bromelie, Blütennest-Perring (v. nidulum Nestchen — Blütenform!), Stuben: N. fulgens Lem. (Guzmannia picta Rz. Pv.), Scheremetiewii Reg. etc.

Nidus avis (sc. Ophrys) L. (Orchid. Ophrydeen, XX. 1) Nestwurz od. „Vogelnest", fr. nid d'oiseau (nidus Nest, avis Vogel), s. Neottia n. av. Rich.

Nierembergia Rz. Pv. (Solaneen, V. 1) „Nierembergie" (n. d. span. Jesuiten u. Prof. Joh. Euseb. Nieremberg, † 1663), Zier. N. gracĭlis Hook. (Buen-Ayres), calycĭna, frutescens Dur., N. punicĕa Hort. (Petunia violacĕa Lindl.) m. v. v. etc., s. Leptoglossis Benth., Salpiglossis R. P. u. Petunia Juss.

Nigella T., L. (Ranunculaceen, XIII. 5) „Schwarzkümmel", fr. nielle u. nigelle, toute-épice, e. bishop-wort u. fennel-flower (nigella dem. v. nigra — schwarze Samen!), Acker: N. arvensis L., fr. nielle des champs, poivrette, Gartenzier. N. damascēna L. m. v. nana Hort., s. g. Jungfer im Grünen od. Grethchen im Busch, fr. cheveu de Vénus etc., e. love in a mist, N. hispanica L. m. v. atro-purpurĕa Hort.

Nigritella Rich. (Orchid. Ophrydeen, XX. 1) „Schwarzstendel" Seub., Braunelle (v. nigritia Schwärze — schwarzrote Blüt. einiger Arten), z. B. angustifolia Rich. (Satyrium nigrum L., Alpen), globosa Rchb. (Orchis gl. L., Traunsteinera gl. Rchb.).

Nil (sc. Convolvŭlus) L. (Convolvulaceen, V. 1) arabische od. Nil-Winde, fr. liseron Nil, - de Michaux, ētoile du matin (nil d. arab. Name, nicht Fluss Nil! Linné), s. Ipomoea Nil Roth (Pharbītis Nil Chois.) himmelblaue Trichterwinde.

Nipa Thb. (Palmen, XXI. 1) Molukken-Strauchpalme (Name auf den Molukken!), z. B. frutĭcans Thb.

Niphaea Lindl. (Gesneriaceen, XIV. 2) „Schneeblume" (v. *νίψ, -φος* Schnee — schneew. Blütenhaufen), Treibh. N. albo-lineata Hook., rubīda Hort. u. Roezlii Reg.

Niphobŏlus Kaulf. (Farne, XXIV. 1) „Schnee"-F., Sternhaar-F. (*νιφόβολος* m. Schnee beworfen — d. Wedel unten schupp. weissfilzig), Kalth. N. Lingua Spr. (Jap.), adnascens Kaulf. (Cyclophŏrus Desv.), s. Polypodium adn. Sw.

1) **Nissolia** T. (sc. Lathȳrus) L. (Legumin. Vicieen, XVII. 4) „Nissole's"-Blatterbse (n. Guill. Nissole in Montpellier, † 1735). 2) **Nissolia** Jacq. (Legumin. Galegeen, XVII. 4) Amarant-Cayenneholz, blaues Eben- od. Luftholz, N. arborĕa Jacq.

Nitella Ag. (zu Chara Rchb.) (Characeen, XXI. 1) „Armleuchter" (nitella Leuchter v. nitĕo leuchte), z. B. flexĭlis Ag., tenuissĭma Desv., gracĭlis Sm. etc., s. Chara L.

Nitraria L., Schreb. (Aïzoideen Tetragoniaceen od. Tamariscineen, XI. 1) „Salpeterstrauch" (gr. *νίτρον*, lat. nitrum Salpeter — wächst in salz. Wasser Sibiriens), z. B. tridentata Desf. (Casp. Steppe), Schoberi L. (Osȳris Gm.).

Nobla (Nobula) Ad. (sc. Phyllis) L. (Cinchonaceen, V. 1) „Noblastrauch", canarischer Baldrian (schwerl. fr. noble, lat. nobĭlis edel, sondern vaterl. Name!), s. Valerianella canariensis frutescens Pluk., simpla Nobla Dill.

1) **Noccaea** Rchb. (Cruciferen Siliculos., XV. 1) „Nocca-Täschelkraut" (n. Domenico Nocca, Prof. in Pavia geg. Ende d. 18. Jahrh.'s), s. Thlaspi. 2) **Nocca** Cav. (Noccaea Cass., Jacq.) (Compos. Rolandreen, XIX. 3), s. Lagascĕa W., z. B. helianthifolia Cass.

Noisettia H. B. K. (Violaceen, V. 1 od. XXI. 6) „Noisette's"-Veilchen (n. d. franz. Züchter Léon Claude Noisette, schr. u. a. Le jardin fruitier 1821, 1832/39), z. B. frangulaefolia Kth. (Kletterstr. Südamer.), Roquefeuillana St. Hil. (Anchietea Roq. St. Hil.) etc., s. Ionidium u. Viola longifolia Hort.

Nolāna Sw., L. (Solaneen, V. 1) „Cymbelblume" (v. nola Glöckchen etc. — Blütenform), Zier. N. prostrata L., fr. Nolane couchée, s. Teganium procumbens Schmid. (Walkeria Ehret., Neuendorffia repens Ad.), paradoxa Lindl., fr. N. paradoxale, Ampel N. atriplicifolia D. Don s. grandiflōra Hort. m. v. fl. albo Hort., lanceolata Miers (Sorema l. Miers) etc.

Nolanea Fr. (Pilze, XXIV. 4) „Glockenpilz" (s. eb.), z. B. pascua, fumosa etc., s. Agaricus L.

Noli tangĕre (sc. Impatiens) L. (Balsamineen, V. 1 od. XIX. 6) wilde Balsamine, Kräutchen „Rühr' nicht an" (noli wolle nicht, tangĕre berühren — d. Samenkapseln springen bei Berühr. auf!).

Nonnēa Med. (Boragineen, V. 1) „Nonne'sblume", Brauntrichter, -blasenkelch, Runzelnüsschen Leun., Näpflein O. W. (n. d. Bot. J. Ph. Nonne in Erfurt, schr. üb. Secale 1764), z. B. arvensis DC. etc., s. Anchusa u. Lycopsis L.

Nopalĕae (Cactĕae) DC. (Cacteen, XII. 1) Cactusgewächse, z. B. Nopal sylvestre Thierr.-Menonville Cochenillen-Cactus od. „Wald-Nopal", s. Cactus coccinellifer L. (d. mexik. Name d. Pfl. nopal-nochotzli).

Norantĕa Aubl. (Guttifer. Maregravieen, XIII. 1) „Norante"-Gummibaum (aus d. vaterl. Namen bei den Galibis gonora-antegri geb.!), N. guianensis Aubl. — Norantĕae Chois.

Nordmannia Fisch., Mey. (Thymeläaceen, VIII. 1) „Nordmann's"-Seidelbast (n. A. v. Nordmann). 2) **Nordmanniana** (sc. Picĕa) Loud. (Coniferen, XXI. 9) „Nordmann's"-Tanne od. Kaukasus-Edeltanne.

Nostoc Vaill., Vauch. (Algen od. Nostochineen, XXIV. 3) Gallertalge, Zittertang, Schleimling Leun., fr. fleur du ciel, e. nostock (v. *νοστὶς* od. *νοστὶς* Nässe), s. Tremella Nostoc Pers. (Linckia Nostoc Roth). — Nostochacĕae Endl., Rabhst., -chīnae Rchb.

Notochlaena R. Br. (bess. **Nothochlaena**) (Farne, XXIV. 1) „Bastardrock", Trugfarn Rmpl. (v. *νόθος* unecht, *χλαῖνα* Oberkleid — d. Indusium durch Borsten vertreten), z. B. Terrarien N. candida u. rufa Presl (Acrostichon bonariense W.).

Notorrhizĕae DC. „Rückenwurzler" (sc. Cruciferae — hinsichtl. d. Samenkeime!) (v. *νῶτος* Rücken u. *ῥίζα* Wurzel).

Notylia Lindl. (Orchideen Malaxideen, XX. 1) „Rückenhöcker"-O. (s. eb. u. *τύλη* Höcker, Wtst. *ὕλη* Basis), z. B. multiflōra Lindl. etc., s. Pleurothallis R. Br. „Seitenblüt"-O. (— nur 1 Stengelblatt, in dess. Achsel d. gehäuften Blüten).

Nucamentacĕae DC. (sc. Cruciferae) Nussschötchenträger (nucamentum v. nux, -cis Nussfrüchtchen).

Nuculiferae Endl. „Nüsschenträger", i. q. Asperifoliae (nucŭla dem. v. nux, -cis Nüsschen).

Nuga (sc. Guilandīna) L. (Cassieen Cäsalpinieen, X. 1) „Stachelblatt"-Cäsalpinie, s. Caesalpinia Nuga R. Br. u. Nugaria DC. (v. *νύγω* steche — Stacheln an d. Blättern! Wtst.: v. nugae Kleinigkeiten, Rumpf beschr. d. Baum unter d. Namen nugae sylvarum; bei Plinius Nuga eine d. Intybus ähnl. Pfl.!).

1) **Nummularia** (sc. Lysimachia) L. (Primulaceen, V. 1) „Pfennigkraut", „Münzkr." O. W., Nabelkr. u. Egel-Felberich O. W., fr. herbe aux deniers (- aux écus), monnoyère, e. money-wort, buck-weed, penny-wort (-rot), wild u. Ampeln (v. nummus Münze — runde Blätter!).
2) **Nummularia** Tul. (Pilze, XXIV. 4) „Pfennigpilz" (— weg. d. Form!).

3) **Nummularia** lactea minor Rumph. (Asclepiadeen, V. 2), s. Dischidia nummularia R. Br.

Nuphar Sibth., Sm. (Nymphäaceen, XIII. 1) Nixblume, Mummel O. W., Teichrose Seub. (n. Paxton v. naufar d. i. blau glänzend, arab. Wort für Nymphaea, n. Leunis: nenuphar v. ne nicht, nuphar essbar! od. aus *νυμφάριον* dem. *νύμφη* Nymphe, Nixe!), Zier. N. album Hort. (Nymphaea s. Castalia alba), fr. blanc d'eau, nénuphar blanc, e. waterrose, N. lutëum Sm. (Nymph. lutea L.) s. g. grosses Butterfass, gelbe Kannenblume — Form d. Frucht!

1) **Nuttallia** Dicks., Bart. (Malvaceen, XVI. 5) „Nuttall's"-Malve (n. d. nordamer. Prof. Thom. Nuttall), z. B. digitata Dicks. (Sida dig. Spr.), s. Callirrhoë Nutt. 2) **Nuttallia** DC. (Aquifoliaceen, IV. 4). 3) **Nutt.** Torr. u. Gray (Rosaceen, XII. 4).

Nux vomica (sc. Strychnos) L. (Apocyneen, V. 1) „Brechnuss" (nux Nuss, vomĭcus brechenerregend, v. vomo breche mich).

Nyctaginëae DC., Rchb., **-gĭneæ** Juss. „Nyctagineen" (zu Ord. Fagopyrinae Bartl.), s. sogl.

Nyctāgo Juss. (Fagopyrineen Nyctagineen, V. 1) „Nacht"- od. Wunderblume, fr. nyctage, belle de nuit (v. *νύξ, -κτός* Nacht — öffnet sich in d. Nacht, fr. belle de nuit!), Zier. N. hortensis Juss. (Mirabĭlis Jalāpa L.) gem. Wunderbl., N. longiflŏra DC. (Mirab. long. DC.) m. v. violacĕa Hort.

Nyctanthes L. (Sapotac. Jasmineen, II. 1 od. XXII. 1) „Nachtblume" (s. eb. u. *ἄνθη* Blüte — wie vorh.!), z. B. N. arbor tristis L. Trauerbaum (Scabrita od. -tes scabra L.), pubescens Retz. (Jasmĭnum p. W.).

Nycterinia D. Don, Benth. (Scrophulariineen, XIV. 2) „Nacht-Leberbalsam" (nicht etwa v. *νυκτερινός* nächtlich, sond. *νύξ, -κτός* Nacht u. *ἐρινός* lat. Erĭnus — schwärzl. aussehend), Zier.: N. selaginoïdes Benth. (Erĭnus sel. Thb.) u. capensis Benth. (Erĭnus cap. L.) s. lychnidĕa L.), s. Selago Lychnidea L. f.

Nymphaea L., Neck. (Nymphäaceen, XIII. 1) Teich-, See- od. Wasserrose, -lilie, Kandel O. W., fr. lis d'eau, nénuphar u. plateau, e. waterrose (-lily) (*νυμφαία* od. *νύμφη* Nymphe, Nixe), z. B. N. alba L. (Castalia a. Lk.) m. v. v., N. Lotus L., N. lutëa L. (Nuphar lutëum Sm.) gelbe Nixblume, Kellerwurz, gelbe Kannenblume, gross. Butterfass Vilm., N. odorata Ait. (N.-Amer.) u. nitĭda Sims (Sibir.), versicŏlor Roxb. (Ind.), coerulea Savigny (Afr.), ampla DC. (Amer.) etc. — Nymphaeacĕae Bartl., DC. etc.

Nymphoides T., Fisch. (sc. Menyanthes) L. (Gentianeen, V. 1) Seekanne (Nymphaea u. *εἶδομαι* gleiche), s. Limnanthĕmum peltatum Gm. s. nymphaeoides Lk. seerosenart. Seekanne Grck. (Villarsia n. Vent., Schweykerta Nymphoides W., Gm.).

1) **Nyssa** L. (Santalaceen od. Hamamelideen, XXIII. 2) „Nyssa"- od. Tupelobaum Rümpl. (gr. *Νύσσα* Nam. einer Wassernymphe), z. B. N. aquatica L. s. denticulata Catesb. (biflōra Mchx., integrifolia Ait.), fr. nysse aquatique „Wasserbaum", e. water-Tupelo-treĕ (Tupelo d. amer. Name!). 2) **Nyssa** R. Br. (Combretaceen, VIII. 1) „Nyssa"-Langfaden, s. Combrĕtum Loeffl.

Nyssanthes R. Br. (Amarantaceen, XXI. 5) „Stechamarant" (v. *νύσσω* steche, *ἄνθη* Blüte — deren Abschnitte sind stachlig! Wtst.).

Obacjaca Cass. (Compos. Senecionideen, XIX. 2) (zu Senecio L.) Wald-Greiskraut (-Kreuzkr.), z. B. O. sylvatĭca Cass., s. Senecio silvaticus L. (Anagramm v. Jacobaea!).

Obeliscaria Cass. (zu Rudbeckia Rchb.) (Compos. Heliantheen, XIX. 3) „Säulen"- od. „Obeliskenblume" (gr. *ὀβελίσκος* Spitzsäule, Obelisk

— ähnl. erhöhter Blumenboden!), z. B. pinnata Vent., trilōba L. etc., Zier. O. pulcherrima DC. (Tex.) m. v. atro-sanguinea u. aurantiăca Hort.

Oberonia Lindl. (Orchideen Malaxideen, XX. 1) „Oberon's"-O. (n. d. Zaubergott Oberon!), z. B. longibracteata Ldl., anthropophōra Ldl. (Ostind.), spathulata Ldl. (Malaxis equitans Blum.) etc., s. Cymbidium, Dendrobium etc.

Obiōne G. (Chenopodiaceen, XXI. 5) Keilmelde, Salme O. W. (aus Obi, sibir. Strom u. *ὄνη* Waare etc. geb. Wort!), z. B. portulacoides Moq.-Tand. (Atriplex L. s. Halimus Wallr. port.), muricata G. (Atriplex sibiricum L.) etc., s. Diōtis Schreb. „Zweiohr"-Melde.

Obstruthium s. Ostruthium!

Ochna Schreb. (Simarubeen od. Ochnaceen, XIII. 1) Nagelbeere, z. B. parvifolia Vahl (Evonymus inermis autt.) (Str. Arabiens) (v. *ὄχνη* wilde od. Wurgbirne — Ähnl. m. Birnblättern!). — Ochnacĕae DC. (zu Rutaceae Simarubĕae Rchb.).

Ochrus Pers. (Legumin. Vicieen, XVII. 4) „Blass"- od. „Ocher"-Erbse, s. g. italienische E., fr. ocre (ochre), s. Pisum Ochrus L. (Lathyrus Ochr. DC.) (v. *ὠχρος* Blässe, bleiche Farbe — gelb. Mark ders.).

Ocĭmum (nicht **Ocymum!**) L. (Labiaten, XIV. 1) Basilienkraut, wohlriech. Basilikum, fr. basilic, e. basil (gr. *ὤκιμον* v. *ὄζω* rieche), O. gratissĭmum L., fr. marjolaine rouge, O. Basilĭcum L. poln. Balsam, Presiljenkraut Vilm., gem. Basilie, O. minĭmum L. m. v. violacĕum Hort.

Octandria L., VIII. Kl. „Achtmännige" (*ὀκτώ* acht, *ἀνήρ*, *-δρός* Mann, Staubgefäss).

Octomeria Lindl. (Orchid. Malaxideen, XX. 1) „Achtstück"-O. (s. eb. u. *μηρίον* Hüfte etc. od. *μηρός* Lende — 8 Pollenmassen), s. Dendrobium Sw.

Oculus Christi (sc. Inŭla) L. (Compos. Inuleen, XIX. 2) „Christusauge", Christaugen-Alant M.-Rchb.

Ocymum s. Ocĭmum!

Odontia Fr. (Pilze, XXIV. 4) „Zahnpilz" (*ὀδούς*, *-όντος* Zahn — Stacheln d. Hutes!), z. B. fimbriata, barba Jovis etc., s. Hydnum L.

1) **Odontites** Spr. (sc. Bupleurum) L. (Umbellifer., V. 2) gelbhüll. Hasenohr M.-Rchb., O. luteōla Spr. (Bupl. odont. L. s. aristatum Bartl.) (— Hüllblättchen spitz!). 2) **Odontītes** Hall., Pers. (zu Euphrasia Rchb.) (Scrophularineen, XIV. 2) „Zahntrost" Leun., roter Augentrost, z. B. O. rubra Pers., verna Bellard., lutea Rchb. etc., s. Euphrasia etc. u. Bartsia L. (v. *ὀδούς*, *-οντος* Zahn — geg. Zahnweh).

Odontoglossum H. B. K. (Orchid. Vandeen, XX. 1) „Zahnzunge" (s. eb., *γλῶσσα* Zunge — Labell genagelt u. an d. Bas. m. Kamm versehen), z. B. Hallii Lindl. u. Bictoniense Lindl. (Guatem., prächtig!).

Oedēra Crantz, L. (**-ia** DC.) (Compos. Inuleen, XIX. 5) „Oeder's"-Rindsauge (n. d. Prof. Oeder in Kopenh.), O. prolifĕra L. (Buphthalmum capense L. f.), aliēna L., hirta Thb. (Str. Cap) etc.

Oenanthe Lam. (Umbelliferen, V. 2) (Rebdolde, Pferdesaat Grck., Würzerling O. W. (gr. *οἶνος* Wein, *ἄνθη* Blüte — weg. d. Geruchs!), O. pimpinelloides L., fr. mêchon, etc., s. Phellandrium L.

Oenocarpus Mart. (Palmen, XXI. 11) „Weinfrucht"- od. Most-P., Wein-P. Rmpl. (s. eb. u. *καρπός* Frucht — aus dies. in Brasil. Wein bereitet, s. g. Batava), O. Bacaba Mart. u. Batava ds.

Oenothēra L. (Onagreen, VIII. 1) Nachtkerze, „Weinblume" Seub., fr. ênothère, e. evening-Primrose (gr. *οἰνοθῆρίς* Blume, deren Wurzel v. Weingeruch!), Zier u. verwild. O. biennis L. Garten-Rapunzel Vilm, fr. ên. bisannuelle, Onagre commun, Jambon des Jardiniers etc., e. biennal ev. Pr., tree-Pr., O. taraxacifolia Sweet

s. acaulis Cav. (Lavauzia mutĭca Spach), tetraptĕra Cav. (Hartmannia macrantha Spach), serotĭna Sweet, fr. ên. tardive od. d'automne, glauca Mchx. (Mississippi), Fraseri Pursh (N.-Amer.), Drummondii Hook. m. v. v., versicŏlor Hort. (campylocarpa Hort., -calyx Koch, Bouché), grandiflōra W., Lamarckiana Ser. s. grandiflōra Lam. (non W.), Sellovii Lk. Otto, Bistorta Veitchiana Hort. (Holostigma Bottae Spach s. Bistorta Nutt., Veitch, Sphaerostigma bistortum Walp.) etc. — Oenotherĕae (sc. Onagrĕae) Rchb.

Oglifa Cass., Less., DC. (zu Gnaphalium Rchb.) (Compos. Gnaphalieen, XIX. 4) Feld-Fadenkr. (eins d. Anagramme v. Filago! vgl. Gifola), s. Filago arvensis L.

Ohlendorffia Lehm. (Scrophularineen, XIV. 2) „Ohlendorff'sstrauch" (n. Dr. Chr. Friedr. Ohlendorff aus Holstein, † auf St. Croix), O. procumbens Lehm. (Cap).

Oïdium Lk. (Schimmelpilze, XXIV. 4) „Eischimmel", Traubenpilz, O. Tuckeri Lk. (ᾠόν Ei u. εἶδομαι).

Olacinĕae DC. (zu Sapotacĕae Styracĕae) Rchb. Stinkholzartige, s. Olax.

Olax L. (Olacineen od. Sapot. Styracineen, III. 1) Kot- od. „Stinkholz" (olax v. oleo rieche, nicht n. Paxton v. ὦλαξ od. αἶλαξ Furche!), O. zeylanĭca L. (B.), psittacorum s. Fissilia psitt. Lam.

Olbia Med., DC. (zu Lavatēra Rchb.) (Malvaceen, XVI. 6) „Olbia"-Lavatere (Lav. Olbia L.), fr. Lavatère d'Hyères, e. downy-leaved mallow (Olbia = Hyères, Inseln bei der Provence, wo vorkommend!).

1) **Oldenlandia** L. (Saxifrageen od. Cinchonaceen, IV. 1) „Oldenland's-strauch" (n. d. dän. Reisend. H. B. Oldenland, † 1700 in Südafr.). Garten: O. Deppeana DC., s. Hedyotis L., O. biflōra L., s. Antirrhīnum humile etc. Burm., O. paniculata L., s. Mollugo zeyl. etc. Burm. 2) **Oldenlandia** Plum. (Onagreen Jussieueen, X. 1), O. aquatĭca P. Br., s. Isnardia palustris L.

Oldfieldia Benth. (Euphorbiaceen, XXI. 1) afrik. Teakbaum, afrik. Eichenholz (n. d. engl. Bot. Oldfield).

Olea L. (Sapotac. Oleaceen, II. 1) Öl- od. Olivenbaum, fr. olivier, e. olive-tree (lat. olea = gr. ἔλαια, celt. olew od. eol Ölbaum), cultiv. O. europaea L. gem. Ölbaum, Treibh. O. fragrans Thb. (Osmanthus fr. Lour.), O. malabarĭca autt. Nimbobaum, fr. carabou, O. Oleaster Lk. wild. Ölb. (Griechenl., Paläst.). — Oleacĕae Lindl., -eïnĕae Lk., DC., -eïnae Rchb. (zu Ord. Ligustrīnae Bartl.).

Oleander (sc. Nerium) L. (Apocyneen, V. 1) Oleander etc., s. Nerium! (aus Olea u. δρίος Strauch, Wtst. -ander bedeut. ἀνδρεῖος männlich, kräftig).

Oleaster Hoffmg., Endl. (Oleaceen, II. 1), s. Olea! (deter. Olea Ölbaum), wilder Ölb., fr. olivetier, olivier sauvage, e. oleaster.

Oleracĕae Endl., Kl. d. „Gemüsegewächse" (olus, -ĕris Küchenkraut, Gemüse).

Ollaria (sc. Lecythis) L. (Lecythideen, XIII. 1) Topf- od. Topffruchtbaum (olla Topf — Ähnl. d. Frucht damit!), s. Jacapucaya Marcgr.

Olyra L. (Gräser, XXI. 3) Einkorn, Amelkorn, Emmergras, s. g. Blicken (gr. ὄλυρα Getreide, Einkorn, Wtst. v. ὀλύω gelte wenig, bei Homer Gerste für d. Pferde!), O. latifolia L. (Jamaica), arundinacĕa Hb. (Peru) etc. — Olyrĕae Nees.

1) **Omphalĕa (-ia)** Fr. (Pilze, XXIV. 4) „Nabelschwamm" (ὀμφαλός Nabel), z. B. ostreata Fr. (Agaricus ostr. s. dimidiatus Bull.) Austernschwamm, Buchen-, Drehling-. 2) **Omphalĕa** L. (Euphorbiaceen, XXI. 3) „Nabel"-Wolfsmilch, Grübling D. (— Staubgef. auf einem fleisch. Nabel), s. Omphelandria P. Br.

Omphalobium G. (Terebinthac. Connareen, XVI. 5) „Nabellappen" (s. eb. u. λοβίον dem. v. λοβός Lappen etc. — d. Samen m. vom

Nabel ausgehend. Arillus), O. Lambertii G., s. g. Zebraholz, O. indicum G. (Connārus asiat. L.), african. DC. (Conn. afr.) etc.

Omphalōdes T. (Boragineen, V. 1) „Nabelkraut" od. -nüsschen Seub., Gedenkemein (Denkmein O. W.), Garten-Vergissmeinnicht (*ὀμφαλώδης* nabelrund — nāml. d. Samen!), Zier. O. verna Mnch., s. Cynoglossum Omphalōdes L., O. longiflōra A. DC. (Lindeloña spectabilis Lehm.), O. Luciliae Boiss. (Alpen) etc.

Onăgra T., Scop. (Onagreen, VIII. 1) Nachtkerze (v. *ὄνος ἄγριος* wilder od. Waldesel — weg. d. Blätter wie Ohren), O. biennis Scop., fr. onagre, herbe aux ânes, s. Oenothēra biennis L. — Onagrae Juss., -grariĕae DC., -gracĕae Grck., -grariae Rchb., -grĕae ds.

1) **Oncidium** Lindl. (Orchid. Vandeen, XX. 1) „Wulst"- od. Schmetterlings-O. (v. *ὄγκος*, lat. uncus Haken, Höcker etc. — nāml. auf d. Labellbasis, u. *εἶδος* Bild, Gestalt), O. papilio Lindl. vegetabilischer Schmetterling Leun. 2) **Oncidium** Fr. (Schimmelpilze, XXIV. 4) Schleimhaar od. Papierschimmel, O. chartarum Nees, s. Myxotrichum Kze.

Oncosperma Blum., Van Houtt. (Palmen, XXI. 8) „Bug" od. Nierensamen-P. (s. v., *σπέρμα* Samen), s. Nephrosperma van Houtteana Balf. f., O. fasciculatum Blum., filamentosum ds. (Areca Nibung Mart. s. tigillarium Jacq.).

Onobrōma G., DC. (Compos. Carduaceen, XIX. 1) „Eselsfrass" (*ὄνος* u. *βρῶμα* Speise), O. creticum, coerulĕum, lanatum u. minutissimum Hornem., s. Carthāmus etc.

Onobrychĕae (sc. Hedysarĕae) Rchb., s. Onobrўchis.

1) **Onobrўchis** T. (sc. Hedysārum) L. (Legumin. Onobrycheen, XVII. 4) Esparsette, türkischer Klee (*ὀνόβρυχις* „Eselsfutter" von *ὄνος* u. *βρύχω* beisse etc.), O. satīva Lam. gem. Esparsette, fr. sain foin, foin de Bourgogne, plante sacrĕe, e. cock's-head, esparcet u. sainfoin, auch medick-vetching. 2) **Onobr.** (sc. Astragălus) L. (Legumin. Loteen, XVII. 4), s. Astrag. tenuifolius L. f. (Phaca caulescens etc. Willich).

Onoclĕa L., Sw. (Farne, XXIV. 1) Schminkwurz- od. Roll-F. Dietr., fr. onoclée (n. Vilm.-Rümpl. d. veränd. *ὀνόγυλος* Eselsfutter, Wtst. st. Onochilus od. Onochelis = Echium rubrum bei Theophr., Dioscor., Nicander u. Plinius!), Zier. O. sensibĭlis L. „Fühl"- od. Rossfarn Rümpl.

Onōnis L. (Legumin. Genisteen, XVII. 4) Hauhechel, Ochsenbruch, fr. bugrane, arrête-boeuf, e. cammock od. rest-harrow (gr. *ὄνωνις* v. *ὄνος* Esel u. *ὠνή* Kauf od. Waare — andere Lesart Anonis „Unnütze" v. *ἀ* priv. u. *ὀνίνημι* nütze, Wtst.), Zier. O. Natrix L. gelbe H., fr. bugr. gluante, O. rotundifolia L. (Natrix rot. Mnch.), O. frutescens L., e. shrubby rest-harrow, O. pinguis L., fr. mêlitot de montagne, - des sables, etc., wild O. spinōsa, repens L. etc.

Onopordon Vaill. (**-um** L.) (Compos. Carduaceen, XIX. 1) Krebs- od. Eselsdistel, Klebe O. W., Kampf- od. Wolddistel, wilde Artischoke Vilm., fr. pêdane (pet d'âne „Eselswind"), e. common spear-thistle (s. v. u. *ποοδή* F. od. Wind, v. *πέρδω* farze — angebl. Wirk. auf d. Esel! Wtst.), wild O. Acanthium L., Zier. O. illyrĭcum s. elongatum Lam. (horrĭdum Viv.) u. arabicum L.

Onosĕris W., Cass., DC. (Compos. Perdicieen od. Mutisieen, XIX. 2) „Eselslattich", „-salat" (s. v. u. *σέρις* Salat), Zier. O. purpurata W. u. speciosa Hb., Bpl. (Neugran.), O. mexicana W. (Str.), s. Atractўlis L.

Onosma L. (Boragineen, V. 1) Lotwurz, Walzenglocke, Borstenstengel (gr. *ὄνοσμα* i. q. *ἐνύχειλος* Eselslippe, v. *ὄνος* u. *ὀσμή* Geruch u. Geschmack), O. arenārium W.

1) **Onychium** Kaulf. (Farne, XXIV. 1) „Huf"- od. Nagel"-F. (v. ὄνυξ, -υχος, dem. ὀνύχιον Klaue etc. — d. Indusiengabel klauenf. gebogen), O. auratum Kaulf. (Pteris filiculosa Desv.), lucīdum Spr. (Leptostegia luc. Don) etc. 2) **Onychium** Blum. (Orchideen Malaxid., XX. 1) (— d. äuss. Seitenblätt. d. Blume umgebogen), s. Dendrobium Sw.

Opălus Ait. (Sapindac. Acereen, VIII. 1 od. XXIII. 1) italienischer od. „Opal"-Ahorn, fr. érable Opale, e. Opal- od. Italian Maple (gr. ὀπάλ-λος Opal od. Hornkiesel — bez. d. Früchte?), s. Acer italĭcum Lauth. s. rotundifolium Lam.

Opercularia Rich., Schreb. (Rubiac. Cinchonaceen, IV. 1) „Deckelkelch", -pflanze D., fr. operculaire (v. opercŭlum Deckel — Kelch m. Deckel), O. aspera G. (Rubioides asp. Sol.), paleata Young (Cryptospermum Pers.) etc.

Ophianthe Hanst. (Gesneriaceen, XIV. 2) „Schlangenblüte", Runzelblatt (ὄφις, -ιος Schlange, ἄνθη Blüte), O. libanensis Hanst., s. Rhytidophyllum floribundum Van Houtt.

Ophiocaryon (-um) Endl., Meisn. (nicht **-carion**!) (Terebinthac. Anacardieen, IX. 1) „Schlangennuss" (s. eb. u. κάρυον Nuss — bez. d. Würzelchens und Schwänzchens), z. B. paradoxum Van Houtt.

Ophioglossum L. (Traubenfarne, XXIV. 1) „Natterzunge", fr. ophioglosse, herbe sans couture „ohne Naht", lance du Christ, e. adder's-tongue (s. v. u. γλῶσσα Zunge — dünne, spitzzulauf. Ähre), O. vulgatum L. gem. N.

Ophiopōgon Curt., Ker (Smilaceen, VI. 1) „Schlangenbart", e. adder's-beard (s. v. u. πώγων Bart), Zier. O. spicatus Ker (Liriŏpe spic. Lour.), O. japonicus Curt. (Convallaria jap. L.), fr. O. du Japon, herbe aux turquoises, e. japanese adder's-b., O. Jaburan Lodd. (Stubenpfl.).

Ophiorrhīza Forsk. (Cinchonac. od. Contorten, V. 1) „Schlangenwurz", e. snake-root, tarragon (s. v. u. ῥίζα Wurzel — diese geg. Schlangenbisse), z. B. O. Mungos L. — Ophiorrhizĕae (sc. Contortae) Rchb.

Ophioscorōdon Don, Wallr. (sc. Allium) L. (Liliaceen, VI. 1) „Schlangenlauch", Perlzwiebel, Rockenbolle Grck., fr. rocambolle (-quembole), s. Allium satīvum L. v. Ophiosc. Hort. Knoblauch (Perlzwiebel-Kn.) (s. v. u. σκόρδον Knoblauch — Staubfäd. wie Schlangenzungen).

Ophioxȳlon Burm. (**-um** L.) (Apocyneen, XXIII. 2) „Schlangenholz", fr. serpentine (s. v. u. ξύλον Holz — dies. geg. Schlangenbisse angew.), Treibh. O. serpentīnum L. (Str. Ind.).

Ophrys L. (Orchid. Ophrydeen, XX. 1) Ragwurz, Fliegenkraut, Insekten-O. Leun., fr. fleur-ailée (gr. ὄφρυς Augenbraue — weg. d. gebog. Form d. Kelchblätt.!), z. B. apifĕra Huds., muscifĕra ds. etc. — Ophrydĕae Lindl.

Oplismĕnus Kth. (**Hoplis.**- P.-B., Woods) (Gräser, III. 1) „Waffen"- od. Stachelgras, Kraftklaue Perring (gr. ὁπλισμένος bewaffnet — Stachelgrannen!), O. crus galli Kth. (Panĭcum cr. g. L.) s. g. Hühnerhirse, Zier. O. imbecillis Kth. (Panic. imb. Trin.) etc., s. Orthopōgon R. Br. u. Echinochlŏa P.-B.

Opobalsămum (sc. Amyris) L. (Terebinthac. Amyrideen, VIII. 1) „Balsamsaft", Mekkabalsam M.-Rchb., fr. xylobalsamum, e. opobalsam (gr. ὀπός Saft etc.), s. Balsamea meccanensis Gled.

Opopānax Koch (nicht **-ponax** L., Pers.) (sc. Pastināca) L. (Umbelliferen, V. 2) „Heilwurz" (gr. ὀπὸς τοῦ Παναξοῦς Saft der „Allesheilpfl.", v. πᾶς od. πᾶν alles u. ἀκέω od. ἀκέομαι heile).

Oporanthus Herb., Röm. (Amaryllideen, VI. 1) „Herbstblume" (ὀπώρα Herbst, ἄνθος — blüht wie Colchĭcum im Herbst!), s. Amaryllis Hippeastrum Herb. u. Sternbergia sect. Oporanthus Röm.

Oporīna Less. (**-nia** Don) (Compos. Cichoriaceen, XIX. 1) „Herbst"-Apargie, O. autumnalis Don = Apargia autumnalis W. s. Leontodon aut. L. (*ὀπωρινὸς* herbstlich).

1) **Opŭlus** T. (sc. Viburnum) L. (Caprifoliaceen, V. 3) Schneeball, Wasserschlinge, -holder, m. v. v., fr. Viorne Obier (Obier d'Europe), boule de neige, pain-blanc, rose de Gueldre, e. ople-tree, snow-ball, Gelderrose od. marsh-elder (lat. Opulus ursprüngl. Feldahorn, von *ὀπὸς* Saft? st. populus Pappel, Wtst. — unsicher!). 2) **Opulus** Mnch. subg. v. Viburnum L., z. B. noch V. Oxycoccus Pursh, acerifolium L. u. orientale Pall.

1) **Opuntia** Endl. Kl. d. Cactusgewächse. 2) **Opuntia** T. (sect. v. Cactus Rchb.) (Cacteen, XII. 1) Cochenillen-Cactus, Nopal, Feigendistel, fr. poirier piquant (lat. Opuntius opuntisch, v. Opus, -untis Stadt in Lokris — d. Pfl. im östl. Griechenl. wild), Topf: O. vulgaris Mill. (Cactus Opuntia L.), fr. Nopal vulgaire, Raquette etc., e. common indian fig, O. microdasys Lehm. „pinselborstige", O. Rafinesquiana Engelm., O. Ficus indica Mill. etc.

Orania Mart., Blum. (Palmen, XXI. 6) „Oranien"-P. (n. d. holl. Dynastie Nassau-Oranien), Zier. O. regalis Blum. (porphyro-carpa Mart.) (Java), arvensis Becc.

Orbĕa Haw. (Asclepiad., V. 2) „Kreiskronen"-Asklepias (orbis Kreis — d. Krone vor ihren Zipfeln m. gross. erhabn. Kreis!).

Orchidacĕae Grck., **-ides** Juss., **-idĕae** DC., Rchb. Orchideen, Stendeln od. Knabenkräuter, s. Orchis.

Orchidīnae Bisch., DC. Kl. d. Orchideen[1]), s. Orchis.

Orchidocarpus Mchx. (**-um** Rich.) (Ranunculaceen Annonaceen, XIII. 6) „Hodenfrucht" (v. *ὄρχις, -ιδος* Hode, *καρπὸς* Frucht), z. B. grandiflorus Mchx. etc., s. Asimĭna Spr. u. Porcelia R. P.

Orchis L. (Orchid. Ophrydeen, XX. 1) Knabenkraut, Stendel, Ragwurz, Kukuksblume etc., fr. couillon de chien „Hundehode", e. orchis, goat's-stones „Geissteine", bee- od. gnat-flower, stander, adder-grass etc. (gr. *ὄρχις* Hode — solche Knollen an d. Wurzeln!), z. B. O. morio L. Salep-O. (s. Morio), O. mascŭla L., fr. testicule de prêtre, O. militaris L., fr. capette, Gauchblume Wolff, etc.

Oreocallis R. Br. (Proteaceen, IV. 1) „Bergzierde" (v. *ὄρος. -εος* Berg, *κάλλος, τὸ* d. Schönheit — auf Bergen in Peru!), Treibh. grandiflŏra R. Br. (Embothrium gr. Lam.) etc.

Oreodaphne Nees (Lauraceen, IX. 1) „Berg"- od. „Felsenlorbeer" Rmpl. (s. eb. u. *Δάφνη* Lorbeer — berglieb. Lorbeer!), z. B. californĭca Nees (B.), regalis Reg. etc.

Oreodoxa W. (**-xia** Hb., Kth.) (Palmen, XXI. 8) „Bergruhm", -palme (s. v., *δόξα* Ruhm etc. — Zierde d. Berge in Südamer.!), z. B. regia Hb., Kth. (Oenocarpus reg. Spr.), O. oleracĕa Mart. Kohlpalme (Arĕca ol. Jacq.), s. Euterpe caribaea Spr., etc.

Oreopănax Decsn. (Araliaceen, V. 5) „Bergheil" (s. v. u. *πάναξ* od. *πανακὴς* alles heilend) (zu Aralia L.), z. B. O. peltatum Lind.

Oreoselīnum Hoffm. (zu Peucedanum Mnch. od. Athamanta L.) (Umbelliferen, V. 2) „Bergsilje", fr. persil de montagne, e. parsley-pert Steineppich (s. v. u. *σέλινον* Silje), O. legitĭmum M. B. (Peuced. Oreoselĭnum Mnch., Athaм. Oreosel. L., Selĭnum Oreos. Scop.).

Origănum T. (Labiaten, XIV. 1) Dosten, Majoran, eig. „Bergschmuck" (st. Oreogănum!), fr. origan, e. organy (gr. *ὀρίγανον* v. *ὄρος, -εος* Berg u. *γάνος* Schmuck — Stand u. Geruch!).

---

1) Einteilung: a. Malaxidĕae, b. Epidendrĕae, c. Vandeae, d. Ophrydeae, e. Neottiĕae, f. Arethuseae, g. Cypripediĕae.

Orlaya Hoffm. (Umbelliferen, V. 2) „Orlaye", Breitsame (n. Joh. Orlay, Arzt etc. in Moskau), O. grandiflōra Hoffm. (Caucālis gr. L., Platyspermum Koch).

Orleana Hort. s. Orellana (sc. Bixa) L. (Bixaceen, XIII. 1) „Orleanbaum" (Wtst.: wächst an den Ufern des Orelhana = Marañon od. Amazonenstrom), s. Arbor mexicana Bauh.

Orměnis Cass. (Compos. Anthemideen, XIX. 2) „Schösslingblume" (v. *ὄρμενος* Sprosse etc. — oben blattlose Stengel), z. B. nobilis J. Gay, s. g. römische Kamille, s. Anthĕmis nob. L.

Ormiscus DC. (Cruciferen Siliquosen, XV. 2) „Halsbandschote" (gr. *ὁρμίσκος* dem. v. *ὅρμος* Band — Schote schnurförmig).

Ormosia Jacks. (Cassieen Cäsalpinieen, X. 1) „Rosenkranzbohne" (v. *ὅρμος* Reihe, Kette — bez. d. Hülse!), O. dasycarpa Jacks., s. Podaliria Poir. s. Robinia coccinĕa Hort u. Sophŏra monosperma Sw.

Ornithocephălus Lindl. (Orchid. Vandeen, XX. 1) „Vogelkopf" (*ὄρνις, -ιθος* Vogel, *κεφαλή* Kopf — langschnäbl. Columna).

Ornithogălum L. (Liliaceen, VI. 1) „Vogelmilch" od. Milchstern, fr. ornithogale, lait d'oiseau, e. star of Bethlehem (s. eb. u. *γάλα* Milch — milchw. Blüten), z. B. wild u. Garten: umbellatum L. weisse Feldzwiebel od. gem. Hühnermilch Schmidl., fr. fleur od. dame d'onze heures, churle, e. umbelled star of Bethl., Winterbl. O. arabīcum L. „Stern v. Arabien", ferner Zier. O. pyramidale L., fr. épi de lait, O. pyrenaïcum L. span. Bethlehemstern, etc.

Ornithŏpus L. (Leguminos. Hedysareen, XVII. 4) „Vogelfuss", Klauenschote, Vogelklaue Seub., fr. ornithopode, pied d'oiseau, bois de merle (s. v. u. *πούς* Fuss), z. B. perpusillus L. (Ornithopodium Bauh.), gebaut O. sativus Brot. s. g. Serradella.

Ornitrŏphe Comm., Juss. (Sapindaceen, VIII. 1) Vogelfutter, -pfeffer D. (v. *ὄρνις* den Vogel betr. u. *τροφή* Nahrung — Fr. von d. Amsel begier. aufgesucht! Wtst.), s. Schmidelia L.

Ornus Scop., Pers. (sc. Fraxĭnus) L. (Sapotaceen Oleaceen od. Fraxineen, II. 1) Manna- od. Blüten-Esche, Blumen- u. Zwerg-Esche Vilm., fr. orne (-nier), frêne à la manne, e. manna-ash (ornus gr. *ὀρεινός* Berg-Esche v. *ὄρος* Berg), Zier. O. europaea Pers. (Fraxĭnus Ornus L. s. florifĕra Scop.), fr. ornier commun, Buch- od. Wald-Esche, e. european flowering ash, m. v. v., O. mannifĕra Hort. s. rotundifolia Pers. (Frax. rot. Ait.), fr. Frêne à la manne, e. oriental manna ash, eigentl. Manna-Esche, O. floribunda G. Don (Frax. flor. D. Don), fr. Frêne du Népaul, e. abundant-flowering-ash, O. americana Pursh (Frax. am. L., Frax. Orn. am. Lodd.), fr. Fr. à fleurs d'Amérique, e. american Flowering-Ash.

Orobanche L. (Scrophularineen, XIV. 2) „Ervenwürger", Sommer- od. Sonnenwurz, Braunschupper Leun., Hanfwürger u. Kleeteufel, fr. herbe aux taureaux (- du lion), e. broom-rape (v. *ὄροβος* Erve od. Erbse, *ἄγχω* erwürge — Hülsenfr. umwindend).

Orŏbus T., L. (Legumin. Vicieen, XVII. 4) Kicher- od. Walderbse, fr. orobe, e. bitter-vetch (gr. *ὄροβος* Erbse etc. v. *ὄρυω* errege u. *βοῦς* Ochse — gut. Rindviehfutter), Topf: O. aurĕus Stev., ferner Zier. O. vernus L. (Lathyrus vern. Wimm.), s. g. Waldkicher, m. v. v., atro-purpurĕus Desf. (Algerien), flaccĭdus Wald Kit., lutĕus L. s. montanus Scop. (Lath. mont. Godr. Gren.), niger L. (Lath. niger Wimm.) etc.

1) **Orontium** L. (Araceen, VI. 1) Kalmus, Wasserähre D. (v. *ὄρυω* errege? od. v. Fluss Orontes in Syrien? — wächst im Wasser), z. B. aquatĭcum L., japonĭcum L. (Rhodēa jap. Endl.). 2) **Orontium** Pers. (sc. Antirrhīnum) L. (Scrophularineen, XIV. 2) „Orant" od. Feld-

Löwenmaul, fr. orance od. tête de cochon (v. ὄρος Berg? Wtst.), s. Orontium arvense Pers. — Orontiacĕae DC., Bartl.

Orphium E. Mey. (Gentianeen, V. 1) „Rot-Enzian“ (v. ὀοφὸς, lat. furvus braunrot? od. ὄοφιον dem. v. ὄοφος, lat. orphus Orfe, ein Fisch? Wtst.: n. Orpheus, der wie Chiron in d. Heilkunde erfahren! — unsicher!), Zier. O. frutescens E. Mey. (Str. Cap), s. Chironia decussata Vent.

Orthocĕras R. Br. (Orchid. Neottieen, XX. 1) „Geradhorn“ (ὀρθὸς gerade, κέρας Horn — d. äuss. Blumenblätt. aufrecht linienförm.!), z. B. strictum R. Br. (ähnl. Diuris Sm.).

Orthosanthus Sw. (Irideen, III. 1) „Geradblumen“-Schwertel (s. eb. u. ἄνθος — d. Blum. nicht gebückt, wie Gladiŏlus!), z. B. chimboracensis Bak. (Moraea gladioloïdes s. chimb. H. B. K.).

Orthospĕrmum R. Br. i. q. Orthospŏrum Ness., P. M. E. s. sogl.

Orthospŏrum Ness., P. M. E. (Chenopodiaceen, V. 2) „Geradsamen“ s. v. u. σπορὰ i. q. σπέρμα Sam. — d. Samen steht vertikal), z. B. glaucum u. rubrum P. M. E., s. Chenopodium etc.

Orthostăchys R. Br. (Boragineen, V. 1) (zu Heliotropium T.) „Geradähren“-Heliotrop (s. v. u. στάχυς Ähre — diese in d. Jugend nicht spiralig), z. B. H. fruticosum L.

Orthostēmon R. Br. (Gentianeen, V. 1) „Geradfaden“-Enzian (s. v. u. στήμων, lat. stamen — d. Staubfäd. gleich lang, d. verblüht. Antheren gerad, nicht verdreht, wie Erythraea).

Orthothecium Schott., Endl. (Sterculiaceen, XI. 1 od. XVI. 7) „Geradkapsel“-Sterkulie (s. v. u. θήκη Behälter — d. Kapsel nicht gedreht, wie Helicteres).

Orthotrichum Hedw. (Moose, XXIV. 2) Haarmoos, Goldhaar, eig. „Geradhaar“ (s. v. u. θρὶξ, τρίχος Haar — d. Zähne d. Peristoms gerade), z. B. crispulum u. affine (an Waldbäum.). — Orthotrichacĕae Schimp. Goldhaarmoose Leun.

Orvăla L., DC. (Labiaten, XIV. 1) „Orvelkraut“ Vilm., grossblum. Taubnessel (franz. orvale, was aber eig. Salvia Hormīnum), Zier. O. lamioïdes DC., fr. lamier orvale, e. large-flowered dead-neddle (Lamium Orvala L.), O. garganica L. f. (Papia g. Mnch.).

Orȳza L. (Gräser, VI. 2) „Reis“, fr. rizon, e. rice (v. d. arab. eruz). — Oryzĕae Kth.

Osbeckia L. (Myrtac. Melastomaceen, VIII. 1) „Osbeck's“-Myrte (n. d. schwed. Bot. P. Osbeck), Treibh. O. chinensis L., aspĕra Wight u. Arn., stellata Don (kl. Str.), ornata Sw. (Melastŏma orn. Hort.) etc. — Osbeckiĕae DC.

Oscillaria Bosc (Fadenalgen, XXIV. 3) „Schwingfaden“, fr. oscillaire (v. oscillo „oscilliere“ od. schwinge hin u. her), s. Oscillatoria Vauch. — Oscillariacĕae Rabhst. „Schwingfadenalgen“.

Osmanthus Lour. (Oleaceen, II. 1) „Duftblume“ (ὀσμὴ Duft, ἄνθος Bl.), O. fragrans Lour. = Olea fragr. Thb. (jap. Thee-Parfum).

Osmītes L., Cass. (Compos. Anthemid., XIX. 3) „Duft“- od. Kampherblume (v. ὀσμὴ Duft — riecht stark nach Kampher), O. camphorīna L. (Bellis camphorifĕra Seb.), calycīna L. (Lapeirousia c. Thb.) etc.

Osmunda L. (Farne, XXIV. 1) Rispen- od. Trauben-F., Mondraute, fr. osmonde, e. osmund, moonfern (-wort), Zier. O. regalis L., s. g. Walpurgiskr., spectabĭlis W. etc. (n. d. sächs. Gott Osmund, Wtst. d. skandinav. Gott Osmunder, Beiname d. Thor!). — Osmundacĕae R. Br., Rchb. Traubenfarne Seub.

Osteospermum L. (Compos. Calendulaceen, XIX. 4) „Knochen“- oder „Beinsamen“ Rmpl., fr. porte-collier (ὀστέον Knochen, σπέρμα Samen — d. Achenen knochenhart!), O. moniliferum L. „Paternosterstrauch“ Rmpl., s. Bidens calendulacĕa Thb.

Osteřicum Hoffm. (Umbelliferen, V. 2) „Osterick“ O. W., Mutterwurz (st. *ὀστεϱικὸν* v. *ὀστέϱα* Gebärmutter, Leun.; d. veränderte Ostruthium! Wtst.), früher zu Imperatoria T.

Ostruthium (sc. Imperatoria) L. (Umbelliferen, V. 2) Meisterwurz (v. *ὀστϱιά* Auster, lat. ostrum Purpursaft? Wtst. v. *στϱουθός* Sperling — Gestalt d. Blüten, wie ein flieg. Vogel!), s. Selinum Imperatoria Crantz.

Ostrÿa L., Mich. (Amentac. od. Cupuliferen, XXI. 8) Hopfenbuche, Hartholzbaum (*ὀστϱιά* od. *ὀστϱέον* Muschel — weg. d. Kätzchenschalen!), O. vulgaris W. (carpinifolia Scop. s. italica Spach), s. Carpĭnus Ostrÿa L., fr. Ostryer commun, e. hop-hornbeam, m. v. quercifolia Hort., O. virginĭca W. (Carp. virg. Abbot s. triflōra Mnch. etc.), fr. charme de Virginie, e. virginian horn-beam.

1) **Osÿris** L. (Santalaceen, XXII. 3) Harn- od. Weissstrauch, Sanddorn (gr. *ὄσυϱις* od. *ἄξυϱις* i. q. Chenopodium Gänsefuss, Wtst.: viell. Gott Osiris d. Egypter!?), z. B. O. alba L. (Littorale), O. rhamnoides Scop. (Hippophaë rhamn. L.), fr. rouvet, s. g. Poeten-Cassie, Wolff. 2) **Osÿris** Gmel. (Aïzoideen Tetragoniaceen, XI. 1) Salpeterstrauch, s. Nitraria Schoberi L.

Otacanthus Lindl. (Acanthaceen, XIV. 2) „Ohr-Acanthus“ (v. *οὖς, ὦτος* Ohr u. Acanthus Bärenklau), Warmh. O. caerulĕus Lindl.

Othonna L. (Compos. Senecionideen, XIX. 4) „Schleierblume“, Linnenbl. (gr. *ὄθοννα* v. *ὀθόνη* Linnen, Schleier — poröse Blätt.! Wtst.), z. B. crassifolia L. (Hertia Less.), abrotanifolia L. (Cineraria abr. Berg. etc.).

1) **Otidēa** (**-dia** s. **-dium** Lindl.) (zu Pelargonium l'Her.) (Geraniaceen, XVI. 5) „Trappenschnabel“ (v. *ὠτὶς, -ίδος* Trappe v. *οὖς, ὦτος* Ohr — Ohrfedern!), z. B. Treibh. O. carnosa Sweet (Str. Cap), dasycaulon Sweet, etc., s. Pelargonium l'Hér. 2) **Otidea** (**-dia**) Fuck. (Becherpilze, XXIV. 4) „Ohrenbecher“ (s. eb. u. *εἴδομαι* gleiche).

1) **Otītes** Sm., Otth. (sc. Silēne) L. (Sileneen, X. 3) „Ohrlöffel“-Leimkraut (gr. *ὠτίτης* ohrähnlich), s. Cucubalus Ot. L., Lychnis Ot. Scop. 2) **Otītes** (sc. Polypodium) L. (Farne, XXIV. 4) „Ohrenwedel“-F.

Ourisia Juss., Comm., Pers. (Scrophularineen, XIV. 2) „Ourisie“ (nicht *οὐϱά* Schwanz, *ἰσὸς* gleich, sond. Wtst.: n. Ouris, Gouv. d. Falklandsins., von dem Commerson d. Pfl. erhielt!), Zier. O. coccinea Pers. (Dichrōma cocc. Cav.) (Anden).

Ouvirandra P.-Thou. (Najadeen od. Alismaceen, XXI. 1) Spitzenblatt, O. s. Hydrogĕton fenestralis Pers. madagassische Gitterpfl. oder Wasser-Yam (v. ouvi Yam u. rano Wasser, Wtst.: auf Madagask. ouvirandu!).

1) **Oviēda** L. (**-dia** DC.) (Verbenac. od. Caprifoliaceen, XIV. 2) „Oviedie“ (n. Oviedo y Valdes, Gonçalo Fernandez de, schr. Sumario . . . de las Indas, Toledo 1526), z. B. O. mitis L. (Clerodendron siphonanthus R. Br.). 2) **Oviēda** Spr. (Irideen, III. 1) „Oviedo's“-Schwertlilie, z. B. anceps Spr., falcata Spr., bracteata ds. etc., s. Meristostigma A. Dietr. u. Lapeyrousia Gawl.

Oxalĕae Rchb., **-lidĕae** DC., Rchb., **-lidacĕae** Grck. Sauerkleeartige, s. Oxălis.

Oxălis L. (Oxalideen, X. 4) Sauerklee, Sauer O. W., fr. oxalide u. surelle, pain du coucou, oseille des bois (- des pâques), e. wood-sorrel, cuckoe's-sorrel (v. *ὀξὺς* scharf, sauer, *ἅλς, -λις* Salz — weg. d. Kleesalzgehalts), wild O. Acetosella L., Zier. O. floribunda Lehm., rosĕa Jacq., Valdiviensis Barnĕoud, tropaeoloides Hook., versicŏlor (Cap), Deppei Sw. (Mex.), Bowiei Lind. (Cap), corniculata L. v. fol. atro-purp. Hort., etc.

Oxyacantha (sc. Crataegus) L. (Rosac. Pomaceen, XII. 2) gem. Weissdorn, eig. „Scharf"- od. „Spitzdorn" (nicht „Sauerdorn", was Berberis!), fr. mai, oxyacanthe u. épine-blanche (aubépin), e. white-thorn, haw-thorn „Hagedorn" (ὀξύς spitz etc., ἄκανθα Dorn), Zier. v. v. fl. puniceo, fl. albo pleno u. fl. rubro-pleno Hort.

Oxyandra DC. (Tiliaceen, XIII. 1) (zu Sloanea L.) „Spitzantheren"-Sloanebaum (s. v. u. ἀνήρ, -δρός Mann, Staubbeutel — diese lang zugespitzt).

Oxyanthus DC. (Rubiac. Cinchonaceen, V. 1) „Spitzblume" (s. v. u. ἄνθος — spitzulaufende Kronzipfel!), Treibh. O. speciosus DC. s. tubiflōrus, versicōlor Van Houtt. etc., s. Gardenia tubiflōra Andr. (Str. Afr.) etc.

Oxybăphus (-os) l'Hér. (Nyctagineen, V. 1) „Farbspitzen"-Nachtblume (s. v., βαφή Färben v. βάφω od. βάπτω tauche ein etc. — d. Blüt. an d. Zweigspitzen m. gefärbt. Perigon!).

Oxycarpus Lour. (Guttiferen, XI. 1) „Scharf"- od. „Sauerfruchtbaum" (s. v., καρπός Fr. — Frucht u. Blätter von sehr sauerem Geschmack).

Oxycedrus (sc. Juniperus) L. (Coniferen Cupressineen, XXI. 9) span. od. Cedern-Wachholder Rmpl., fr. Cade, Cèdre piquant, e. sharp-Cedar od. brown-berried Juniper (— spitze Cederblätter!).

Oxycĕrus Lour. (Rubiaceen, IV. 1) „Spitzhornpfl." (s. v. u. κέρος Horn — m. spitz. hornförm. Stacheln bes.).

Oxycoccos (-us) T., Rich. (Ericaceen Vaccinieen, VIII. 1) „Scharf"- od. „Sauerbeere", Kranich- od. Moosbeere, fr. canneberge, e. moss-, fen- od. cran-berry (s. v. u. κόκκος Beere etc. — sehr saure Beeren!), O. macrocarpa Rich., s. Vaccinium Oxycoccos L. (Schollera Ox. Roth).

Oxydendron DC. (Ericaceen Andromedeen, X. 1) „Sauerbaum" (s. v. u. δένδρον B. — saure Blätter!), O. arborĕum DC., s. Andromĕda arb. L.

Oxylobium Andr. (Cassieen Cäsalpinieen, X. 1) „Spitzhülsen"-Str. (s. v., λόβιον dem. v. λοβός Hülse — diese spitz!), O. capitatum Benth., cordifolium Andr. (Str. Neuholl.), retusum R. Br. (Podolobium coriacĕum DC.) etc., s. Gompholobium Sm., Pultenaea Sm. u. Chorizēma Lab.

Oxypetălum R. Br. (Asclepiadeen, V. 2) Spitzblume, „Spitzenkrönchen" Vilm., Rmpl. (s. v. u. πέταλον Kronblatt — Kronzipfel spitz!), Zier. O. coerulĕum Decsn. (Tweedia coer. Don s. versicŏlor Bot. Mag.).

Oxytrŏpis DC. (Leguminos. Astragaleen, XVII. 4) „Spitzkiel", -fahne, Fahnwicke, Wirbelkraut (s. v. u. τρόπις Schiffskiel — d. Carina läuft in eine Spitze aus!), s. Astragălus L.

Oxyūra DC. (Compos. Senecionideen, XIX. 2) „Spitzschwanz" (s. v., οὐρά Schwanz — d. Blüten am Ende d. ob. blattlosen, rauhen Zweige), Zier. O. chrysanthemoides Lindl. (Californ.), s. Callichröa Douglasii Torr. u. Gray.

Ozodia Wight (Umbelliferen, V. 2) „Wohlgeruchdolde" (gr. ὀζώδης aromatisch riechend).

Ozŏlis Spr. (Compos. Tageteen, XIX. 2) „Übelgeruch"-Sammetblume, „Stinkblume" (gr. ὄζολις d. Stinkende, Übelriechende), s. Tagētes multiflōra Hb., Bpl.

Ozophyllum Schreb. (Diosmeen, V. 1) „Stinkblatt" (v. ὄζω rieche, φύλλον Laub — stinkende Blätter!).

Pachīra Aubl. (Oxalideen Bombaceen, XVI. 8) weisser Prachtwollenbaum, „Dickwollenbaum" (v. παχύς dick, ἔριον Wolle, Wtst. Name d. B.'s in Guiana!), P. alba Aubl. (Carolinēa a. Lodd.), aquatica Aubl. (Carol. princeps L.), s. g. Cacao sauvage.

Pachītes Lindl. (Orchideen, XX. 1) „Dickähren"-O. (s. eb. — d. Blüt. in dicken, steifen Ähren!).

Pachycarpus E. Mey. (Asclepiadeen, V. 2) „Dick"- od. „Feistbalg" (s. v., *καρπός* Frucht — d. Balgkapsel bauchig aufgeschwollen m. schwammigen Wänden!).

Pachydendron Haw., W. (Liliaceen, VI. 1) „Dickbaum"-Aloë (zu Aloë L.) (s. v., *δένδρον* B. — gedrängte Gipfelblätter!).

Pachyphytum Lk., Ott., Kl. (Crassulaceen, V. 1) „Dickpflanze" (s. v., *φυτόν* Gewächs — fleisch. Staude!), Zier. P. bracteosum Klotzsch (Echeveria br. Lindl.) (Hstr., Mex.).

Pachyrrhīzus Rich. (Legumin. Phaseoleen, XVII. 4) „Dickwurzel"- od. Knollenbohne (s. v. u. *ῥίζα* Wurzel — diese dickknollig u. essbar!), P. tuberosus Spr. (Dolichos bulbosus L. s. tuberos. Lam., Strizolobium tub. Spr.).

1) **Padus** Mill. (sc. Prunus) L. (Amygdaleen, XII. 1) Ahl- od. Traubenkirsche, Vogelkirsche, Ölbeerbaum Wolff, Silberregen Vilm., fr. cerisier à grappes, laurier-putier „Stinklorbeer", e. fowl-cherry-tree m. v. v. (Theophr. *πάδος* ursprr. = Prunus Mahaleb, viell. Padus = Fluss Po, Wtst.). 2) **Padus** Lauch. (sect. v. Prunus) Traubenkirschen, z. B. noch Pr. Laucheana Bolle, virginiana L., serotīna Ehrh. etc.

1) **Paederia** L. (Apocyneen od. Contorten Carisseen, V. 1) „Stinkwinde", Knackbeere, fr. danaïde (v. paedor Gestank — sehr übl. Geruch d. Pfl.), z. B. foetida L. (Lygodysodea foet. R. P., Convolvulus foet. Rumph.), fragrans Lam. (Danaïs fr. Balf. f.) (Ins. Maurit.). 2) **Paederia** Wight (Rubiaceen, IV. 1).

Paederōta L. (Scrophularineen, II. 1) „Päderastenblume", „Knabenliebe" (gr. *παιδέρως, -ωτος* i. q. *παιδεραστής* Knabenschänder), z. B. P. Ageria s. lutea L. (Wulfenia Ageria Vahl).

Paeonia T., L. (Ranunculaceen, XIII. 2) Pfingst-, Königs- od. Bauernrose, fr. pêone od. pivoine, fleur royale, - de mallet „Felleisen"-Bl., e. peony (paeony) (n. Plin. v. Paeon Gott d. Ärzte, od. n. Päonien ben., wo wild wachsend, Wtst.), Zier. P. officinalis L. Putennie od. Gichtrose etc., fr. Pivoine des jardins, e. shop-Paeony, m. v. v. (P. femina L.), P. tenuifolia L. (offic. var.) (Sibir.), P. paradoxa Andr. s. peregrina Mill., P. albiflora Pall. (sinensis Poit.), P. corallina Retz. s. mascula L., fr. piv. mâle od. corail, P. Witmanniana Bot. Reg., P. arborea Don (P. Moutan Sims) etc. — Paeoniaceae Rchb., Bartl.

Palafoxia L., Lag. (Compos. Eupatorineen, XIX. 1) „Palafoxblume" (n. d. span. General u. Vert. v. Saragossa, Palafox), Zier. P. texana DC., Hookeriana.

Palāva Rz. Pv. (**-via** Cav.) (Malvaceen, XVI. 8) „Palavie" od. „Palau"-Malve (n. A. Palau y Verdera, Prof. z. Madrid im 18. Jahrh.), Zier. P. flexuosa Masters „bogenstenglige", malvifolia L. (Malope parviflora l'Hér.) etc.

Paliūrus T., G. (Rhamnaceen, V. 1) Stech-, Christus- od. Judendorn, fr. nerprun paliure, porte-chapeau (gr. *παλίουρος* urintreibend v. *πάλλω* treibe, *οὖρον* Harn — soll harntreibend wirken), P. australis G., s. Zizyphus Paliurus W. s. aculeata Lam. u. Rhamnus Paliurus L.

1) **Pallasia** L. (sc. Calligonum) l'Hér. (Polygonaceen, VIII. 2) „Pallas"-Knöterich (n. d. russ. Nat. u. Reis. Pallas), z. B. caspica L. (Pterococcus aphyllus Pall.). 2) **Pallasia** Ait. (Compos. Heliantheen, XIX. 3) Schönauge, z. B. procumbens Spr. (Encelia proc. Kth.), halimifolia l'Hér., s. Coreopsis limensis Jacq. Schönauge von Lima (Peru). 3) **Pallasia** Scop. (Gräser, III. 2) „Pallasgras". 4) **Pallasia** Van Houtt. (Rutac. Diosmeen, V. 1) „Pallas"-Duftraute.

Palmacĕae Bartl., DC., Rchb., **-mae** Juss., Kl. od. Ord. d. Palmen (gr. *πάλμα* das Geschwungene od. *πάλμη* Schild, lat. parma, lat. palma Palme).

Palmella Lyngb. (Nostochineen, XXIV. 3) Schleim- od. „Zitteralge" (v. *παλμός* das Zittern), s. Coccochlŏris. — Palmellacĕae Näg., -mellĕae Ktzg. Zitter- od. Gallertalgen.

1) **Panăces** (sc. Heraclēum) L. (Umbelliferen, V. 2) „Allheil"-Bärenklau (*πάνακες* allesheil. Kraut, „Panacee", *πᾶς* od. *πάν* u. *ἀκέομαι* heile), s. Heraclēum aspĕrum M. B. s. pubescens Vilm. (grosse Gartenzierdolde!). 2) **Panăces** carpimon Cold. (Araliac., V. 5 od. XXIII. 2) canad. Aralie, s. Aralia racemosa L. (Christophoriana canadensis Moris.) (*καρπιμος* Früchte tragend).

1) **Panax** L. (Araliaceen, XXIII. 2) „Allheilpflanze", Kraftwurzel D. (gr. *πάναξ, -ακος* i. q. *πανακής* Alles heilend; Plinius führt 4 *πανακες* an: asclepische, heraklische, chironische u. centaurische), z. B. P. Schin-seng Nees, e. ginseng, echte Kraftwurz od. Ginseng Leun., fr. mandragore de la Chine, P. crassifolius Decsn. (Aralia trifoliata Hort.). 2) **Panax** aculeatus Ait. (Terebinthac. Zanthoxyleen, XXII. 2) Stachel-Kraftw., s. Zanthoxўlon trifoliatum L. (d. vorigen identisch?).

Panceratium Herb., L. (Amaryllideen, VI. 1) Trichter- od. Narzissenlilie, Gilgen od. Kraftblume, fr. pancrais (-cratier) (v. *παγκρατής* Alles beherrschend — stärkende Heilkr.), Zier. P. illyrĭcum L., maritimum L. Meerstrands-Narzisse od. Meerlilie, fr. lis-narcisse (-Matthiole), caribaeum L., speciosum Salisb. (Hymenocallis spec. Herb.).

Pandănus L. f. (Pandaneen, XXI. 1) Palmkolbe, Schraubenbaum, fr. pandanier, e. screw-tree (v. d. malayisch. pandang = ansehnlich), z. B. Candelabrum P.-B. „Leuchterbaum", P. utĭlis Bory (Madag.), Treibh. graminifŏlius, odoratissĭmus L. f. (Atrodactўlis Forst.), javanĭcus m. v. variegatus Hort. etc. — Pandanĕae R. Br., DC. (zu Ord. Aroïdĕae Bartl., DC. Palmkolben).

Panĭcum L. (Gräser, III. 2) Fennich, Hirsegras, Hirse, fr. panic, pied de coq, e. french-wheat, panic-grass (v. panis Brot? wahrsch. v. panĭca Rispe, Wtst.: *πανικη* Perücke v. *πανικός* panisch, den Pan betr.), geb. P. miliacĕum L. gem. Hirse, Zier. virgatum L. „rutenhalm.", fr. panic effilé, plicatum Lam. m. v. v. (fol. niveo-vittatis, fol. varieg., P. capillare Gron. (Eragrostis elegans Hort., non Nees), P. altissimum Desf. Guineagras, s. g. Mohar od. Riesenschwaden (maxĭmum Jacq.).

Papāver T., L. (Papaveraceen, XIII. 1) Mohn, (verdorb.) Pfaffen, fr. pavot, e. poppy (v. papa Papp, d. i. verdickte Milch, u. verum wahr — früher z. Einschläf. d. Kinder), geb. P. somnifĕrum L. m. v. v. Gartenmohn (z. B. monstruosum Hort. s. polycephălum Hort. u. Mursellii Hort. (chines. Gart.-M.) (— s. g. Päonienmohne), P. Rhoeas L. Klatschrose m. v. v. (z. B. fl. pleno, s. g. Ranunkelmohn), P. bracteatum Lindl., P. orientale L. (Kaukas.), fr. P. d'Orient od. du Levant, e. eastern Poppy, P. cambrĭcum L. engl. M., P. nudicaule L. (Sibir.), crocĕum Ledeb. etc. — Papaveracĕae DC., Rchb. (-rĕae Rchb.).

1) **Papaya** T., Juss. (sc. Carĭca) B. (Peponiferen, XXII. 9) Melonenbaum, fr. papayer, melonifère u. lolotier, e. papaw od. melon-tree (malayisch. Name papaia-maram), P. vulgaris Lam. (Caric. Pap. L.), sylvestris Rumph., fr. champada, s. Bergera Koenigii L. f. (B. Ostind.). — Papayacĕae Mart. (zu Peponifĕrae Bartl.).

Paphinia Lindl. (Orchid. Vandeen, XX. 1) „Paphinie", d. i. Paphia- od. Venus-O. (v. Paphia Zuname d. Venus n. d. Stadt Paphos auf Cypern), T. cristata Lindl. (Guyana), s. Maxillaria.

Papilionacĕae L., Rchb. „Schmetterlingsblütige", fr. papilionacées (v. papilio Tagfalter — Gestalt der Leguminosen-Blüten!).

Papiria (-pyria) Thunb. (Amaryllideen, VI. 1) Lustlilie, Papierlilie D. (v. papȳrus Papierstaude — Blätt. wie Papierrollen u. m. trockner Hautscheide), s. Gethyllis L.

Pappophōrum Schreb. (Gräser, III. 2) „Dunenträger", Federgras D. (gr. *πάππος* Grossvater, davon lat. pappus Greisenhaar od. Federkrone — Ähre ein seidenglänzend. Büschel!), z. B. gracĭle R. Br. (Enneapōgon gr. Desv. „Neunbart"), alopecuroides Vahl (Südamer.).

Papyrifĕra Vent., s. Broussonetia papyrif. Vent. (Moreen, XXII. 4) Papier-Maulbeerbaum, „Papierträgerin" (papȳrus u. fĕro — Bast zu Papier benutzt!).

1) **Papȳrus** Bruce, W. (Cyperaceen, III. 1) „Papierstaude", fr. jonc papyracĕ (gr. *πάπυρος* i. q. *βύβλος* od. *βύβλος* Papierbinse), P. antiquorum W. = Cyperus Papȳrus L. 2) **Papȳrus japonĭca** Lam., s. Morus s. Broussonetia papyrifĕra Vent. Papier-Maulbeerbaum (s. eb.)

Paradisia Mazzucati (Liliaceen, VI. 1) „Paradisie" (Eigenname Paradisi! schwerl. *παράδεισος* Baum- od. Paradiesgarten!), Zier. P. Liliastrum Bertol. unechte Zaunlilie, s. Czackia s. Anthericum Liliastrum L.

Parallosa Alfld. (Leguminos. Vicieen, XVII. 4) einblüt. Erve, P. monanthos Alfld. (Ervum m. L.), s. Vicia monantha Koch (Cracca monanthos Godr. Gren. (gr. *πάραλος* v. *παρὰ* bei u. *ἅλς*, *-ος* See, Eilschiff — weg. d. Schiffchens d. Blüte? — unklar!).

Pardalianches (sc. Doronĭcum) L. (Compos. Inuleen, XIX. 2) Gemswurz, „Leopardenwürger", Schwindelkraut, fr. doronic, herbe aux panthères, e. leopard's-bane od. panther-strangler (gr. *παρδαλιαγχὲς* sc. *φάρμακον* Arznei, woran d. Panther erstickt), s. Doronĭcum austriacum Jacq.

Pardanthus Ker (Irideen, III. 1) „Pantherblume" (*πάρδος* Panther, *ἄνθος* Bl. — pantherfleckige Bl.!), P. chinensis Ker (Moraea chin. Thb.).

Pareira (sc. Cissampelos) L. (Menispermeen, XXII. 13) gebräuchl. Grieswurz, portug. u. fr. Pareira brava d. i. wilder Weinstock, fr. auch vigne sauvage, liane en coeur (- tête de serpent).

Parellus (sc. Lichen) L. (Flechten, XXIV. 3) „Wandflechte" (fehl. st. parietellus v. paries, -ĕtis Wand!).

Pariāna Aubl., Schreb. (Gräser, XXI. 7) „Guianagras" (guian. Name dess.!), z. B. glauca Nees, campestre Aubl.

Parietales Endl. „Wandfrüchtige" (v. paries, -ĕtis Wand — an d. Fruchtwänden befest. Samen!).

Parietaria T., L. (Urticaceen, XXIII. 1) „Wand"- od. Mauerkraut, Glas-, Peterskr. etc., fr. casse-pierre, perce-muraille, herbe de Nôtre-Dame, e. pellitory of the walls, parietary, Peterswort (s. eb.), s. Perdicium G. Frank.

Paris L. (Melanthaceen, VIII. 4) Einbeere, Wolfs- od. Fuchsbeere, fr. raisin de rénard od. herbe paris, e. herb-Paris od. true love (v. par, -is Paar — gleiche Vierzahl aller Teile), P. quadrifolia L. gift. Einbeere (Wald).

Parkia R. Br. (Mimoseen, XXIII. 1) „Mungo-Park's"-Mimose (n. d. ber. schott. Reis. Mungo-Park, † 1805 in Afrika), P. africana R. Br., s. Inga biglobosa s. senegalensis u. Mimosa taxifolia Pers.

Parmelia Ach. (Flechten, XXIV. 3) „Schild"- od. Schüsselflechte (v. parma Fechtschild — Form d. Fruchtlagers!), z. B. conspersa Ach., usneoides ds. etc.

Parnassia T. (Saxifragaceen, V. 3) Ein- od. Herzblatt, Leberblume, fr. fleur du Parnasse, Parnassie, fleur hépatique, hép. blanche noble

(n. d. Berg Parnassus bei Delphi, d. Sitz d. Musen). — Parnassiēae Rchb. (zu Cistiflōrae Bartl.).

Parochētus Hamilt. (Legumin. Phaseoleen, XVII. 4) „Grabenbohne“ (παρα bei, ὄχετος Graben, Canal — kriechende Uferkräuter!) Ampel P. communis Ham. (Westind.).

Paronychia T., Juss. (Portulaceen Illecebreen od. Paronychieen, V. 1) „Nagelkraut“ (gr. παρωνυχία Nietnagel — Aussehen d. Deckblätt. u. geg. Fingerkrankh.), z. B. serpyllifolia Lam. (Illecēbrum s. Vill.). — Paronychiacēae St. Hil., -iēae DC.

Parrotia C. A. Mey. (Hamamelideen, IV. 2) „Parrotie“ (n. F. Parrot, Arzt z. Heilbronn, † 1841, Prof. z. Dorpat), z. B. P. persīca C. A. Mey. (Hamamelis p. Fisch.).

Parthenium (sc. Pyrēthrum) Pers. (Compos. Anthemid., XIX. 2) „Jungfernkraut“, Mutterkraut, fr. parthénie, espargoutte, petit-muguet (v. παρθένος Jungfrau — gegen Frauenkrankheiten gebr.; Παρθένιον bei d. Alten noch andere, z. B. Parietaria, Chrysocōma etc. Wtst.), s. Matricaria Parthenium L., Zier: v. v. (z. B. Teppichg. aurēa, e. golden-feather). 2) **Parthenium** L. (Ambrosiaceen, XXI. 5) „Jungfernblume“, z. B. P. Hysterophōrus Vaill. „Gebärmutterträger“, integrifolium L., s. Villanova Lag. Spr.

Paspălum L. (-lus Mnch., Flügge) (Gräser, III. 2) Pfannengras, fr. paspale, cērēsie (gr. πάσπαλος Hirse aus πᾶς ganz u. πάλη Mehl), z. B. digitatus Mnch., s. Digitaria pilosa.

1) **Passerīna** L. (Thymeläaceen, VIII. 1) „Spatzenstrauch“, „Sperlingskraut“, Vogelkopf D., Spatzenzunge, fr. passerine (v. passer Sperling — Samen wie ein Vogelskopf), Zier. P. filiformis L. u. grandiflōra L. f. (Cap), hirsuta L. (Metnam Forsk., Sanamunda Breyn) (Str. Südfrankr.). 2) **Pass.** Wickstr. (sc. Stellera) L. (Thymeläac., VIII. 1) Spatzenkraut, fr. le grêmil d'Allemagne, s. Passerīna annua Wickstr. 3) **Pass.** (sc. Erica) L. „Sperlingsheide“.

Passiflōra Juss., L. (Asclepiad. Passifloreen, XVI. 2) „Passionsblume“, fr. fleur de la passion, grénadille, e. passion-flower, granadille, virginian-climbre (v. passio Passion od. Leiden Christi — n. Ferrari in d. Blume d. Zeichen der Leiden Christi od. Marterwerkzeuge zu finden), Balkon: P. coerulēa L., hermesīna Lk., Ott. (Rio Janeiro), edulis Sims (Bras.), fr. grēnadille, e. water-lemon, racemosa Brot., quadrangularis L. (Peru) etc. — Passiflorčae Juss. (zu Asclepiadēae Rchb. od. Peponifērae DC.).

Pastināca T. (Umbelliferen, V. 2) „Pastinak“, Zuckerwurzel, fr. panais, e. parsnep (-nip) (v. pastīnum Hacke — womit d. essb. Wurzeln ausgemacht wurden, Wtst. v. pastus Nahrung!), P. satīva L. m. v. urens Requien.

Patientia (sc. Rumex) L. (Polygoneen, VI. 3) Garten-Ampfer, s. g. englisch. Spinat, fr. patience u. parelle, e. engl. spinage (v. patientia Geduld — lässt sich immer wieder schneiden! Wtst.: von langsam. medizin. Wirkung!).

Pattersonia R. Br. (Irideen, III. 1) „Patterson's“-Schwertel (n. W. Patterson, engl. Cap-Reis., schr. Narrative of four journeys etc. London 1789).

Paullinia Schum., L. (Sapindaceen, VIII. 3) „Paullinie“, fr. liane, Paullinie (n. d. Bot. Paullini), z. B. P. asiatica L., fr. liane épineuse, P. australis, barbadensis, caribaea, multiflōra, fr. liane à persil, etc., s. Seriana Schum., Scopolia Sm. etc. — Paullinicae Rchb.

Paulownia Sieb. u. Zucc. (Bignoniaceen, XIV. 2) „Paulownienbaum“, Blauglockenb., Zierb. P. imperialis S. Z., fr. Paulownie imperiale, e. imperial P. (n. Anna Paulowna, russ. Grossf. u. Gemahlin d.

Prinz. Friedrich d. Niederlande), s. Bignonia tomentosa Thb. u. Incarvillea tom. Spr.

Pavetta Rheed., L. (Rubiac. Cinchonaceen, IV. 1) „Pavettabaum", Scheel- od. Schellkorn D. (malabar. Name d. B.'s!), z. B. P. indĭca L., australis Hook., pentandra Sw. (Psychotria Pavetta Sw., Bstr. Ostindiens) etc.

Pavia Boerh. (zu Aescŭlus L.) Rchb. (Sapindac. Hippocastaneen, VII. 1) „Paw's"-Rosskastanie (n. Pet. Paw, im 16. Jahrh. Prof. in Leyden), Zierb. P. rubra Lam. (Aesculus Pavia L.), e. american small buck-eye, P. lutĕa Poir. Wangenh. (Aesc. flava DC.), fr. pavier jaune, e. amer. sweet buck-eye, P. humilis G. Don, Lodd. (Aesc. Pavia var. humilis Hort. u. v. atro-sanguinea Hort.), P. alba Poir. s. edŭlis Hort., P. discŏlor Pursh (Macrothyrsus discŏlor Spach), P. s. Aesc. glabra W., P. s. Aesc. rosĕa Arb. Musc. etc.

Pecten DC. i. q. Pecten-Venĕris (sc. Scandix) L. (Umbelliferen, V. 2) „Kamm-Kerbel", „Venuskamm" (pecten, -ĭnis Kamm — zweireihig bebart. Fruchtschnabel).

Pedicularis T., L. (Scrophularineen, XIV. 2) „Läusekraut", Rodel O.W., fr. pédiculaire, crête de coq, e. lice-bane, louse-wort (v. pedicŭlus Laus — früh. Anwend. geg. d. Läuse u. Samenform).

Pegănum L. (Rutaceen, XI. 1) „Feistraute" (*πήγανον* Raute, Wtst.: v. *πηγνύω* erhitze? — Geschmack u. Wirkung!? vielmehr *πήγω* od. *πήγνυμι* schlage, befestige, *πηγὸς* feist etc. — angebl. weg. d. fleisch. Blätter, F. W. Riemer), z. B. P. Harmala L. = *Πήγανον ἀγριὸν* Diosc.

1) **Peireskia** Spr. (auch **-quia** u. **Pereskia** Plum., Pers.) (zu Cactus) Rchb. (Cacteen, XII. 1) „Peiresce's"-Cactus, Baum-C. (n. Nic. Fabrice de Peiresce, lat. Peireskius, in Aix, † 1637, schr. üb. Pflanzenkultur), z. B. P. aculeata Plum. u. portulacaefolia (Cact. Pefreskia Pers. u. port. L.). 2) **Pereskia** Fl. Flum. (Theaceen, XIII. 1) (zu Hippocratĕa L.).

Pelargonium l'Hér. (Geraniaceen, XVI. 5) Kranich- od. „Storchschnabel" (v. *πελάργος* Storch, aus *πέλὸς* schwarz u. *ἀργὸς* weiss — schnabl. Frucht!), Zier. P. peltatum Ait. (Epheu-Geranium d. Ampeln), zonale W. m. v. v. u. inquīnans Ait. m. v. v. (— Scharlach-Geranien d. Gärt. u. Stuben) u. daraus Blendlinge od. Hybriden, P. grandiflōrum W. s. g. Blumisten-P. m. v. v. u. Hybriden, e. fancy-Pel. d. i. „Phantasie"-P.; P. capitatum Ait. dichtdold. Stuben-P., P. odoratissimum Ait. s. g. Citronen-Ger., P. rosēum Hort. (rosodōrum Hort., radŭla rosēum W.) Rosen-Ger., quercifolium Ait. etc.

Pelecyphŏra Ehrbg. (Cacteen, XII. 1) „Beilträger" (*πέλεκος* Beil, *φορὸς* tragend — Rutenbündel d. röm. Consuln!), P. aselliformis Ehrbg. „Rutenbündel"-C. (Fasces-C.), s. Melocactus C. Bauh.

Pelegrīna (sc. Alstroemeria) L. (Liliaceen, VI. 1) bunte Alstroemerie M.-Rchb., „Pilgerin" (pelegrīnus st. peregrīnus, fr. pelerin Pilger, Fremdling).

Peloria pentandra L. (Scrophularineen, V. 1 od. XIV. 2) Frauenflachs, Fünffaden-Leinkraut, s. Linaria vulgaris Mill. Abnormität (gr. *πέλωρ, -ος* Ungetüm, Monstrosität — ausgeart. Form!).

Peltandra Raf. (Araceen, XXI. 1) „Scheiben"- od. „Schildbeutel"-Aron (*πέλτη* Rundschild, *ἀνὴρ, -δρος* Mann, Staubbeutel — dies. schildförm.!), P. virginĭca Raf., s. Arum L.

Peltanthēra Roth (Apocyneen, V. 1) „Schildanthere" (s. eb. u. *ἀνθηρὰ* — d. Antheren hängen m. d. Mitte wie Schildchen an d. Narbe).

Penicillaria W., Sw. (Gräser, III. 1 od. XXIII. 1) „Pinselgras", s. g. Duhn (v. penicillum Pinsel — Ährchen in Grannen gehüllt), z. B. spicata W. (Holcus spic. L.), s. Pennisētum typhoideum Pers. (Ostind.).

Penicillium Lk., Pers. (Schimmelpilze, XXIV. 4) „Pinselschimmel" (s. eb.), z. B. glaucum Pers., candidum Grev., s. Botrytis sparsa Spr.

Pennisētum Rich., P.-B. (Gräser, III. 1) „Federborstengras" (penna Feder, seta Borste — Ährchen in gezähnte Borsten gehüllt), Zier. longistylum Hochst. (Abyss.) s. villosum u. angustifolium Hort., s. Gymnothrix Hb. „Nackthaar".

Penstēmon Ait. (**Pentst.**- l'Hér., **Pentastēmum** l'Hér., Hort.) (Scrophularineen, XIV. 2 od. V. 1) „Fünffaden", Bartfaden Rmpl. (πέντε, in compos. πεντα- fünf, στήμων ὁ d. Staubfaden — deren hier 5 st. 4!), Zier. gentianoides G. Don m. v. v. (Chelone g. Hb. Bpl. Kth.), pubescens Ait. s. hirsutus W., s. Chelone Pentstēmon L. (Cynorrhinchium nov-anglicum Pluk.), heterophyllus Hort., hybridus Hort., P. Digitalis Nutt. (Chel. Dig. Sweet) etc.

Pentadesma Don, R. Br. (Guttiferen Garcinieen, XVIII. 2) „Fünfbündel", Butterbaum, P. butyracea Don (s. eb. u. δέσμη Bündel — d. Staubfäden in fünf Haufen).

Pentandria L., V. Kl. „Fünfmännige" (s. v., ἀνήρ, -δρός Mann, Bot. Staubgefäss!).

Pentapētes L. (Sterculiac. od. Büttneriaceen, XVI. 7) „Fünfblatt"- od. Scharlach-Malve (πενταλετὲς i. q. πενταφυλλον Fünfblatt — fünfteil. Laub, Kelch u. Kapsel), P. phoenicea L., s. Cavanillea phoen. Gm. (Dombeya ph. Cav.).

Pentapterigium flavum s. Pentaptēris! sogl.

Pentaptēris Hall., DC. (Onagreen Halorageen, XXI. 8) „Fünfflügel"-Tausendblatt (s. v. u. πτερὶς od. πτέρον Flügel), s. Myriophyllum L. u. Pentapterophyllum Dill.

Pentapterophyllum Dill. (Onagreen Halorageen, XXI. 8) „Fünfflügelstengel" (s. v. u. φύλλον Laub — Blätt. zu fünf in Quirlen), s. Pentaptēris Hall.

Pentaria DC. (Asclepiad. Passifloreen, XVI. 2) „Fünfblatt"-Passiflora (zu Murucuia T., Aubl.) (v. πεντάς Fünfzahl — Perigon aus 10 Teilen).

Pentarrhaphia Lindl. (schlecht **Pentaraphia!**) (Bignoniaceen, XIV. 2) „Fünfnaht", bauchige Gesnerie (s. v. u. ῥαφὴ Naht — Kelchröhre fünfrippig), P. cubensis Decsn., s. Gesneria ventricosa Hort.

Pentas Benth. (Cinchonaceen Hedyotideen, V. 1) „Fünflappenblume" (πεντάς Fünfzahl — je 5 Teile!), Treibh. P. carnea Benth. (Sipanea Hort.), carnea rosea Van Houtt.

Pentastēmon s. Penstēmon!

Peperōmia Rz. Pv. (Piperaceen, II. 3) (zu Piper L.) „Pfeffergewächs" Rmpl. (v. πέπερι Pfeffer u. ὁμὸς gleich), z. B. Stuben-Blattpfl. P. arifolia Miq. v. argyreia Hort. (marmorata Hook.), Warmh. u. Stub. resediflora Lind., Verschaffelti Lem.

1) **Peplis** (sc. Euphorbia) L. (Euphorbiaceen, XI. 3) Meerstrands-Wolfsmilch (πέπλὶς od. -ος Kleid — bedeckt d. Erde nach all. Seiten, Wtst.? wohl weg. d. Deckblätter!). 2) **Peplis** L. (Lythrarieen, VI. 1) Bachburgel, Sumpfquendel Seub. (Peplis bei Plinius das Kraut Portulak). 3) **Peplus** (sc. Euphorbia) L. (Euphorbiaceen, XI. 3) Garten-Wolfsmilch, „Gewand"-W. (v. πέπλος Gewand — weg. d. Hüllblätt.!).

Pepo T. (sc. Cucurbita) DC. (Cucurbitaceen, XXI. 10) gem. Kürbis, „Phebe" od. „Pfebe", fr. pepon od. potiron, e. pompion (pumpion) od. pumbkin (gr. πέπων, lat. pepo Melone, Pfebe, v. πέπων reif), Zier. u. geb. C. Pepo v. aurantiformis Hort. „Apfelsinen"-K., v. verrucosa Hort. „Warzen"-K., v. piriformis alba, striata u. annulata Hort., v. maliformis u. malif. praecox Hort.

Peponiferae Endl., Bartl. Kürbisfrüchtige od. „Pfebenträger" (s. eb. u. fero trage).

1) **Perdicium** L. (Compos. Eupatorineen, XIX. 2) „Rebhuhn"-Lattich (v. perdix, -īcis Rebhuhn — soll v. Rebhühn. ausgescharrt werden), P. lactucoides Vahl (Aster magellanĭcus Lam.), brasiliense L., chilense W. etc., s. Tussilago. 2) **Perdĭcium** DC. (Compos. Cichoriaceen, XIX. 1), P. Taraxaci Vahl (semiflosculare Thb., Cap). 3) **Perdicium** G. Frank (Urticaceen, XXIII. 1), s. Parietaria T.

Pereskia s. Peireskia!

Peretta Risso (Aurantiaceen, XVIII. 2) „Perette", Limette, Bergamotte (ital. peretta Birnchen, dem. v. pera Birne), s. Citrus Limetta Risso.

Perfoliata Burm. (**-tum** G. Fr.) (Umbelliferen, V. 2) „Durchwachs"-Hasenohr (per durch, folium Blatt — d. Stengel scheint durch dass. hindurchgewachsen!), s. Bupleurum longifolium, rotundifolium etc. L., Bruchwurz: z. B. montana u. alpīna Bauh. etc.

Perforaria Chois. (Hypericineen, XVIII. 2) durchstochenes Johanniskr., s. Hypericum perforatum L. (perforo durchbohre — durchsichtige Punkte in d. Blätt.).

Pergularia L. (Asclepiadeen, V. 2) „Laubenstrauch" D., fr. pergulaire (v. pergŭla Durchgang, Rebengeländer — wozu d. windende Str. geeignet), z. B. edulis Thb., purpurĕa Vahl (Asclepias cordata Burm.) etc.

Periclymēnum Mill. (sc. Lonicĕra) L. (Caprifoliaceen, V. 1) deutsches od. Wald-Geisblatt, Specklilie, fr. chèvre-feuille des bois, e. woodbine, common honey-suckle (gr. *περιελίμενον* rankend. Strauch!), P. vulgare Mill. (Lonic. Pericl. L.), s. Lonicĕra germanica Dietr. (Caprifolium Per. R. Sch.).

Perigynia Juss. (Mono-Perigynia, sc. Monocotyledones) „Umweibige" (*περὶ* herum, *γυνὴ* Weib, Stempel — diese um- d. i. nicht ober- noch unterständig!).

Perilla L. (Labiaten, XIV. 1) „Perille", Grossmelisse (indisch. Name d. Pfl.!), P. ocimoides L. (Melissa maxĭma Arduino), Zier. P. nankinensis Decsn. m. v. atro-purpur. fol. laciniatis Hort. (Blattpfl.).

Peripetalia Juss. „Umkronblättrige" (*περὶ* herum, *πέταλον* Kronblatt — letztere stehen um die Stempel herum, nicht höher oder tiefer!).

Periplŏca L. (Asclepiadeen, V. 2) Baumschlinge, fr. pêriploque (gr. *περιπλοκὴ* Umschlingung — Schlingstrauch), Zier. P. graeca L. griech. Seidenrebe od. Hundsschlinge, s. g. Maltheserkreuz Rmpl., fr. Pêr. de la Grèce, e. greek P., -silk-tree.

Peristaminia Juss. mit „umständigen" (nicht ober- noch unterständ.) Staubfäden (s. v. stamen, -ĭnis).

1) **Peristĕra (-ia)** Hook. (Orchid. Vandeen, XX. 1) „Tauben"-O. (*περιστερὰ* Taube — schnablige Frucht), z. B. P. elata Hook. 2) **Peristera** DC. (Geraniaceen, XVI. 4) Tauben-Ger., s. Pelargonium l'Hér.

Peristўlus Lindl. (Orchid. Ophrydeen, XX. 1) „Umgriffel"-O. (s. v., *στύλος* Säule, Griffel), z. B. albĭdus Lindl. (Habenaria Sw., Gymnadenia R. Br., Orchis albīda Scop.).

1) **Peronia** Rĕd., DC. (Cannaceen, I. 1) „Peron's"-Bl. (Wtst.: n. Fr. Peron, unter Baudin Reis. in d. Südsee, † 1810), z. B. stricta Rĕd. (Thalia dealbata Fras. Sow.). 2) **Perona** Pers. (Zitterpilze, XXIV. 4) „Peron's"-Zitterpilz.

Peronospŏra Tul., Cord. (Schimmelpilze, XXIV. 4) „Bohrschimmelpilz" (v. *περονάω* durchbohre, *σπορὰ* Spore, Helm.-Rabhst.: v. *περόνη* Spitze — d. Spore sitzt an den stachelspitz. Enden d. Seitenzweige), P. infestans Casp. s. effusa Rabhst. Kartoffelpilz (— Trockenfäule der Kartoffel).

Perōtis Ait., Schreb. (Gräser, III. 2) „Stummelgras" (*περότης* od. *πηρὸς* verstümmelt — äuss. kleine, wehrlose Kronspelzen), z. B. latifolia Ait. (Sacchărum spicatum L., Alopecūrus malabarĭcus Scheuchz.).

1) **Persēa** G. (sc. Laurus) L. (Lauraceen, IX. 1) „Perseus"-Lorbeer, Gärtner's heiliger Baum Ägyptens (n. d. Halbgott Perseus, nicht: von Persien), P. caryophyllacēa G. Nelkenzimmetbaum, P. gratissima G. vegetab. Schmalz (pericarpio butyracĕo), echter Abacate- od. Advokatenbaum Leun., P. indica G. Madera- od. falsches Mahagoniholz. 2) **Persēa** (Laurus sect. Rchb.), z. B. Laurus s. Persea Cinnamomum, Camphŏra u. Cassia L.

Persĭca T. (Amygdalaceen, XII. 1) „Pfirsichbaum", fr. pêcher, e. peachtree, melicotony (gr. *περσική* die Persische — stammt aus Persien), Zier. P. vulgaris Mill. fl. pleno Rosen-Pf., v. coccinĕa, v. v. versicŏlor, camelliaeflōra u. dianthiflōra Hort., Gartenobst: P. vulgaris Mill. (Amygdălus Persĭca L. u. sibirĭca Pall.) m. v. v., z. B. fr. grosse Mignonne.

1) **Persicaria** (sc. Polygŏnum) L. (Polygonaceen, VIII. 1) Flöhkraut-Knöterich, fr. persicaire (v. Persica s. eb. — weg. d. Ähnl. d. Blätter!). 2) **Persicaria** T. (Polygŏnum sect. Rchb.), z. B. Zier. Persic. orientalis T. m. v. v. tabakblättr. Knöterich, wild Hydropĭper L., laxiflōrum Weihe, amphibium L. etc.

Personatae Endl., Rchb. Maskenblumige, fr. personnées (v. persona Maske) i. q. Scrophulariacēae R. Br.

1) **Persoonia** Sm. (Proteaceen, IV. 1) „Persoon's"-Silberfichte (n. d. Bot. u. Arzt Persoon). 2) **Persoonia** Mchx. (Compositen). 3) **Persoonia** W. (Hesperideen).

Pervinca T., Scop., Lam. (Apocyneen, V. 1) Sinn- od. Immergrün, fr. pervenche, e. periwinkle (v. pervinco überwinde — näml. d. Winter), s. Vinca L., z. B. latifolia Garid. s. major Lam. (Vinca maj. L.) u. minor Lam. (Vinca min. L.).

Petălanthae Endl. „Kronblütige", Primelblütige (*πέταλον* Kronblatt, *ἄνθη* Blüte — diese aus einem Kronblatt bestehend od. ganz!).

Petalostēmon DC. (**-mum** Rich., Mchx.) (Leguminos. Galegeen, XVII. 4) „Kronenfaden" Perring, „Kronblattfaden" (*πέταλον* Kronblatt, *ὁ στήμων* d. Faden, lat. stamen — d. Kronblätt. m. fadenf. Stielen), z. B. candĭdus u. violacĕus DC., s. Dalĕa L.

Petasītes T., G. (Compos. Eupatorineen, XIX. 2) Pestilenzwurz, fr. pêtasite, chaperonière, e. butterbur od. lag-wort (pestilence-) (gr. *πεταστίης* v. *πέτασος* Sonnenhut, eine schirmblättr. Pfl.!), wild P. officinalis Fl. Wett. (Tussilago Petasītes L.) u. v. hybrĭdus (Tuss. hybrĭda L.), Zier. P. nivĕus Baumg.

1) **Petasostўlis** Griseb. (Stypheliaceen, V. 1) „Hutgriffel" (*πέτασος* Krempenhut, *στυλίς* Griffel), z. B. nigrescens Van Houtt., s. Lisianthe R. Br., Dietr. 2) **Petasost.** (fehlerh. Petalost.) Lindl. (Gentianeen, V. 2), s. Omphalostigma Griseb.

Petesia L., Bartl. (Rubiac. Cinchonaceen, IV. 1) „Flügel"-China, Kratz- od. Kranzbeere, fr. pêtêsie (Ptesia Sw.) (v. *πέταμαι* u. *πτάμαι* od. *πτῆμι* fliege), z. B. P. Lygistum L. (Manettia Lyg.), carnĕa Forst. (B.) etc.

Petilium L. (Liliaceen, VI. 1) Kaiserkrone (*πετάλιον* od. *-ήλιον* Blattschirm — Blattschopf üb. d. Blume!), P. imperiale L. = Fritillaria imp. L.

1) **Petroselīnum** Hoffm. (Umbellifer., V. 2) „Petersilje", fr. persil, e. parsley (v. *πέτρος* Fels u. *σέλινον* Silje), geb. P. satīvum Hoffm. (Apium Petrosel. L.). 2) **Petros.** (Peucedanum sect. Rchb.), z. B. Chabraei Rchb., austriacum Koch etc., s. Oreoselīnum Hoffm., e. mountain-parsley.

Petunia Juss. (Solaneen, V. 1) „Petunie", Tabaksblume Rmpl. (n. d. brasil. petun „Tabak"), Zier. P. violacĕa Lindl. m. v. v. (Nierembergia punicĕa Hort., Pet. mirabilis Rchb. s. phoenicĕa Lindl.), P.

nyctaginiflōra Juss., fr. P. blanche, - à fleurs odorantes, P. hybrīda Hort. m. v. v. Bastard-P., hybr. superbissima Hort., s. Nierembergia R. P.', Salpiglossis integrifolia u. Nicotiana nyctaginiflōra autt.

Peucedănum Koch (Umbellifer., V. 2) Haarstrang, Sau- od. Rossfenchel, fr. peucédane, e. sow-fennel (hog's-), hair-strong (hare's-), sulphurwort, hog's-root (gr. *πευκεδανος* i. q. *πικρὸς* bitter, Wtst.: *πεύκη* Fichte, *δανὸς* niedrig (?), vielm. ausgetrocknet!), Wies. P. officinale L. etc., s. Selīnum, Cnidium etc. — Peucedanĕae Rchb.

Pezīza Dillw. (Pilze, XXIV. 4) Becherpilz, Napfmorchel, fr. pezize (v. *πέζις* Stiel od. *πέζιξ* ein gestielt. Pilz, Plinius Pezicae = Lycoperdon Bovista), z. B. lentifĕra, fr. porte-lentille, etc.

Phăca L. (Leguminos. Astragaleen, XVII. 4) Berglinse, Knollenkraut (*φακῆ* Linsenfrucht), P. floridāna W. (Robinia vesicaria Jacq.) etc., s. Astragalus leontinus, oroboides etc.

Phacelia Juss. (Boragineen Hydrophylleen, V. 1) „Wasserbündel", fr. Phacélie (gr. *φάκελος*, lat. fasciculus Bündel — d. Blüt. stehen in Bündeln, Wtst.), Zier. P. congesta Hook. (Hydrophyllum bipinnatifidum Mchx.), tanacetifolia Benth. m. v. fl. albo Hort., fr. ph. à feuilles de Tanaise, e. tansy-leaved Ph.

Phaecasium Cass. (zu Crepis Rchb.) (Compos. Cichoriac. XIX. 1) Habichtskraut-Pippau M.-Rchb. (*φαικάσιον* schöne weisse Schuhe d. Gymnasiarchen in Athen, F. W. Riemer, *κρηπίς*, lat. Crepis = Schuh), s. Crepis pulchra L. s. Prenanthes hieracifolia W.

Phaedranassa Herb. (Amaryllideen, VI. 1) „Glanzkönigin", Schminklilie (v. *φαιδρὸς* glänzend, *ἄνασσα* Herrscherin), z. B. chloracra u. obtusa Herb. (Peru), s. Phycella Lindl. (*φῦκος* Schminke).

Phaius (-ios, -jus) Lour. (Orchid. Epidendreen, XX. 1) „Fahl"- od. „Dunkelorche" (*φαιὸς* schlummerig, dämmerig, fahl u. dunkel — Farbe d. Blüten), z. B. grandifolius Lour. (Pachÿne spectabĭlis Salisb.) etc., s. Bletia R. P., Dendrobium Sw. etc.

Phalacraea DC. (Compos. Eupatorineen, XIX. 1) „Kahl"-Leberbalsam (*φαλακρὸς* kahlköpfig — d. Achenen ohne Pappus! Wtst.), Zier. coelestīna u. Wendlandii.

Phalaenopsis Blum. (Orchid. Epidendreen, XX. 1) „Schmetterlings"- O. (*φάλαινα*, lat. Phalaena Nachtfalter, *ὄψις* Aussehen — Gestalt d. gross w. Blüten! Wtst.), Warmh. Schilleriana Rchb. f. (Philippin.), grandiflōra Lindl. (Java) etc.

Phalangium T. (Liliac. Asphodeleen, VI. 1) „Spinnenlilie", Zaunblume, fr. phalangère, e. spiderwort (gr. *φαλάγγιον* gift. Spinne u. Pfl. geg. deren Biss — weg. d. dünnen, langen Wurzelzweige! Wtst.), Zier. P. Liliago Schreb. (Antherĭcum Lil. L.), P. Liliastrum Lam. (Anther., Czackia Andr., Paradisia Bertol. Hemerocallis Liliastr. L.) unechte Affodil-Lilie, fr. lis des Allobroges od. Ph. faux-lis, P. ramosum Lam. (Anther. ram. L.) Erdspinnenkr., Sandgras- od. kleine Sand-Lilie, P. (s. Scilla) pomeridianum DC. californ. Seifenpfl. Leun., etc.

Phalaris L. (Gräser, III. 2) „Glanzgras" (*φαλαρὶς* Grasart, v. *φαλαρὸς* glänzend — solche Samen! W.), Zier. P. arundinacĕa L. v. picta Hort., s. g. Bandgras, fr. roseau panachê, chiendent-ruban, ruban de bergère, geb. u. verwild. canariensis L. Canariengras (-hirse Grck.).

Phalloidēi DC. Giftmorcheln od. Eichelpilze (Phallus sogl. u. *εἶδομαι* gleiche).

Phallus L., Mchx. (Pilze, XXIV. 4) „Eichel"- od. „Gliedpilz", Giftmorchel, Giftschwamm Leun. (*φαλλὸς* Pfahl, männl. Glied, „Eichel" — Ähnl. damit!), P. impudicus L., rubicundus Fr. (Satyrus rub. Bosc) (Carolina), conĭcus Müll. (Verpa c. Sw.) etc.

Phanerogamae L. „Deutlichblühende“ (*φανερός* sichtbar, *γάμος* Ehe, in d. Bot. Blüte).

Pharbitis Chois. (Convolvulaceen, V. 1) „Bart“- od. Prunkwinde Rmpl. (gräzisiertes barba Bart! Wtst.: v. *φαρβη* Farbe (!?) — elegante bl., violette od. rote Blüten!), P. barbata od. barbigĕra Hort. s. limbata Lindl. (Ipomoea barb. Hort.) m. v. v. (z. B. grandiflōra superba), P. Nil Chois. (Ipom. Nil Roth) (Südam.), Learii Lindl. (Ostind.).

Pharus P. Br., L., Schreb. (Gräser, XXI. 6) „Lappen“- od. Nervengras D. (v. *φαρος* Lappen, Hülle — Neger zu Kleidungsst.), z. B. latifolius L., P. Br. (Jamaica, Guiana), aristatus Retz. (Zizania Retzii autt.) ostind. Wasserreis.

Phascum L., Dicks. (Moose, XXIV. 2) Glanz- od. Bartmoos, Ohnmund, fr. phasque (v. *φάσκω* glänze — bez. d. Kapseln! Rabhst., Wtst.), z. B. nitĭdum s. axillare etc.

Phaseŏlus L. (Legumin. Phaseoleen, XVII. 4) Bohne, „Fasel“ Rmpl., fr. fêve, faséole, e. facele, phasel (gr. *φάσηλος* od. *-ήολος* Bohne u. Kahn — Ähnl. d. Samens damit!), Gart.: P. multiflōrus L. türk. od. Feuerbohne m. v. v. bicŏlor u. albiflōrus Hort., e. scarlet-runner bean, fr. haricot d'Espagne od. écarlate „Scharlachb.“, geb. ausserdem P. vulgaris L. gem. Garten- od. Stangenbohne, fr. haricot (des haricots verts Bohnengemüse, - confits au sel eingemachte), P. nanus L. Busch- od. Zwerg-B., fr. féverole kleine Feldbohne.

Phegoptĕris Fée (Farne, XXIV. 1) „Buchen“- od. Eichenfarn, Tüpfel-F. (*φηγός*, lat. fagus Buche, aber auch Eiche, *πτερίς* Farn), z. B. polypodioides Fée (Polypodium Phegopt. L.), Dryopteris Fée „Eichenfarn Grck. (*δρῦς*, *-ίος* Eiche).

Phelipaea T. (Scrophularin. Orobancheen, XIV. 2) „Phelipaux“-Sommerwurz (n. d. beid. franz. Marine-Beamten Louis u. Jerome Phelipaux ben.), z. B. Ph. (s. Orobanche) lutea, coerulea C. A. Mey., coccinĕa etc.

Phellandrium T., L. (sc. Oenanthe) Lam. (Umbelliferen, V. 2) Wasserfenchel, Rosskümmel Grck., fr. phellandre (irrtüml. ciguë aquatique Wasserschierling, Cicuta virosa L.), P. aquatĭcum L. (Oenanthe aquat. Lam.) m. v. conioides Nolte, Grck. (v. *φελλός* Kork? od. *φηλόω* betrüge? *ἀνήρ*, *-δρός* Mann? Krause: st. Philydron „Wasserliebhaber“, Wtst. — ungewiss!).

Phellodendron Rupr. (Terebinthac. Xanthophylleen, XXII. 5) „Korkbaum“ (*φελλός* Kork, *δένδρον* B.), Zierstr. P. amurense Rupr. (Bstr. v. Amurland).

Phellos (sc. Quercus) L. (Cupuliferen, XXI. 8) „Kork“- od. Weideneiche, fr. chêne saule, e. willow-oak (s. eb.).

Philadelphus L. (Philadelpheen, XII. 1) Pfeifenstrauch, deutscher Jasmin, fr. Séringa (-gat) (*φιλάδελφος* eig. Schwesterliebhaber, z. B. Ptolemaeus Philadelphus v. *φιλῶ* liebe, *ἀδελφή* Schw., *-ός* Bruder, — geschwisterlich sich umfass. Zweige, Wtst.), P. coronarius L. gem. „Kronen“-Jasmin, Antoniblüh Vilm. (Syringa suaveŏlens Mnch.), fr. sèringat commun, Séringa des jardins, e. garland Phil. od. mock-orange „Orangenspott“, m. v. v. (z. B. grandiflorus speciosissĭmus Hort. für Balkone), P. latifolius Schrad. s. pubescens Lois., P. speciosus Schrad. (grandiflōrus Hort.), grandiflorus W. (inodōrus Hortulan.), P. inodorus L. (Syringa inod. Mnch.), P. floribundus Schrad., fr. Sér. florifère etc. — Philadelphacĕae Don, Grck., -ĕae DC., Rchb.

Philesia Juss. (Liliac. Philesiaceen od. Smilaceen, XXII. 6) Lilienstrauch (v. *φιλησία* Dieberei od. *φίλησις* d. Lieben — liebl. Anblick), Zier. buxifolia Lam. s. magellanica Räusch.

Phillyrea L. (Philyrea T.) (Sapotaceen Oleaceen, II. 1) Steinlinde,

fr. phillyrêe, tillot (-lau) (gr. *φιλύρα* od. *-ρη* Linde — ähnl. Blätter), z. B. latifolia, media etc. (Str. d. Mittelmeergeb.'s).

Philodendron Schott, Lindl. (Aroideen Callaceen, XXI. 3) „Baummörder" (v. *φιλῶ* liebe, umarme, *δένδρον* B. — töten B. durch festes Umschlingen!), Stuben: P. pertusum Kth., Selloum C. Koch (Sellowēum Hort.), fenestratum Hort. etc., s. Monstera Ad., Caladium Vent. u. Arum L.

Philogyne Haw. (Amaryllideen, VI. 1) „Weiberlieb" (s. v. u. *γυνή* Weib), Zier. odōra Haw. (Narcissus odorus W.), e. sweet-scented Narcissus.

1) **Philonōtis** Sw. (Moose, XXIV. 2) „Nassmoos" (s. v. u. *νοτίς* Nässe), P. fontana Sw. (Bartramia f. Sw.). 2) **Philonōtis** (sc. Ranunculus) Ehrh. (Ranunc. XIII. 3 od. 7) blassgelber Hahnenfuss, s. Ranunc. sardōus Crantz s. hirsutus Curt.

Philydrum Banks (Philydreen od. Juncaceen, I. 1) „Wasserlieb", Wollenlilie D. (v. *ὕδωρ* in compos. *ὑδρο-* [st. *ὕδατος*] Wasser u. *φιλῶ* liebe), Zimmeraquar. P. lanuginosum G. (Garciana cochinchinensis Dietr.). — Philydrēae Endl.

Philyra Klotzsch (Euphorbiaceen, XI. 3 od. XXI. 1) „Philyra"-Wolfsmilch (n. Philyra, Oceanide u. Mutt. d. Chiron, Myth.).

Phlebodium R. Br. (Farne, XXIV. 1) „Aderfarn" (v. *φλεβώδης* aderig — zahlr. veräst. Adern d. Wedel), z. B. Decorat. P. aurēum R. Br. (Polypodium aur. L.).

Phlegmacium Fr. (**-tium** Wtst.) (Pilze, XXIV. 4) Schleimhautpilz (*φλέγμα* Brand u. Schleim, *ἀκή* Spitze — klebr. Manschette), s. Myxacium DC.

Phlegmaria (sc. Lycopodium) L. (Bärlappe, XXIV. 1) „Brand"- od. „Zünd"-Bärlapp (*φλέγμα* Brand, wie bei Selago — weg. d. Blitzpulvers od. Hexenmehls aus Bärlapp).

Phlēum L. (Gräser, III. 2) Lieschgras, fr. flēau (flēole) od. marsette (*φλέω* Theophr. Liesch, Wtst.: v. *φλέω* fliesse — geg. Ohrenfluss!), z. B. P. pratense L. etc.

Phlomis L. (Labiaten, XIV. 1) „Flammenlippe", fr. phlomide, sauge en arbrisseau „Strauch-Salbei" od. sauge de Bethléhem (- de Jerusalem), auch Filzkraut Leun., Löwenschwanz Rmpl. (gr. *φλομίς* Wollkraut v. *φλόξ* Flamme — früher zu Lampendochten), Garten: P. agraria Ledeb., Samia L., herba venti L. etc., s. Leucas Burm.

Phlox L. (Polemoniaceen, V. 1) „Flammenblume", fr. u. e. phlox (gr. *φλόξ, -γος* Flamme — einige Arten sehr feurig! etc.), Garten: Drummondii Hook. m. viel. v. v., subulata L. s. frondosa Hort., setacea L. Rasen-Phl., nivalis Sw., decussata u. hybrida Hort. m. zahlr. v. v., verna Sweet, fr. printanier, maculata L. (latifolia Mchx., pyramidalis Sm. etc.) m. v. alba Hort. (candida Pers., suaveolens Ait.), paniculata L. (scabra Sw., undulata Ait. etc.).

Phoenix L. (Palmen, XXII. 3) Dattelpalme, fr. dattier (palmier d.), e. date-tree (gr. *φοῖνιξ, -ικος* Dattelp. u. Phönizier od. Purpur — im Lande Phönizien wachsend), Stub. u. Treibh. P. reclinata Jacq. (Cap), farinifera Roxb. ostind. Sagopalme, silvestris Roxb. (Ostind.), dactylifera L. (Afr. etc.).

Phoenixopus Koch, Cass. (zu Prenanthes Rchb. (Compos. Cichoriac., XIX. 1) „Phönixfuss", Steinsalat, Mauerlattich Seub. (v. *φοῖνιξ* Phönix, fabelh. Vogel u. Purpur — Blütenstiele rot), z. B. viminea s. decurrens Cass., ramosissima Rchb. etc.

Pholiota Fr. **(-dota!)** (Pilze, XXIV. 4) „Schuppenpilz" Kumm. (v. *φολίς, -ίδος* Schuppe, *φολιδωτός* geschuppt — Manschette flockig, strahlig etc.!), z. B. mutabilis Fr., s. g. Stockschwamm.

Phormium Forst., Thb., L. (Liliac. Asphodeleen, VI. 1) Flachslilie, neuseeländ. Flachs (*φορμίον* dem. v. *φορμός* Schilfkorb, Matte —

wozu verwendet etc.!), Techn. u. Zier. P. tenax Forst. neuseel. od. Schilfflachs, fr. lin de la Nouvelle Zélande, e. tough-flax-lily od. New-Zealand-flax, s. Chlamydĕa tenacissĭma G.

Phorolōbus Desv. (Farne, XXIV. 1) Rollfarn (v. *φορός* tragend, *λοβος* Lappen — d. Fruchthaufen trägt d. zurückgerollt. Wedelrand), z. B. crispus Desv., s. Allosōrus cr. Bernh. (Osmunda cr. L., Onoclĕa cr. Hoffm.).

Photinia Lindl. (Pomaceen, XII. 2) „Glanzblatt"-Weissdorn (v. *φωτεινός* glänzend — immergr. glänz. Bl.!), z. B. serrulata Ldl. (Crataegus glabra Thb. s. Mespĭlus bengalensis Hort.).

Phragmidium Kze., Lk. (Brand-Pilze, XXIV. 4) „Fächerbrand", „Querwandspore" (v. *φράγμα* Scheidewand, *εἶδομαι* gleiche — Sinn unklar!), z. B. incrassatum Lk. (auf Rosen u. Rubus), s. Puccinia Pers.

Phragmites Trin. (Gramineen, III. 2) Schilfrohr (*φραγμίτης* zu Zäunen od. zur Wand dienlich — Gebr. z. Berohrung d. Wände!), P. communis Trin., s. Arundo Phragmites L., fr. roseau u. jonc, e. kex (kecks), reed, rush, gem. Teichrohr.

Phthora Crantz (Thora L.) (sc. Ranunculus) L. (Ranunculac., XIII. 7) Gift-Ranunkel (*φθορά* Verderben, Tod), s. Ran. hybridus Biria.

Phu DC. (sc. Valeriana) L. (Valerianeen, III. 1) grosser Baldrian (*Φοῦ* pontisch. Name d. Baldrian n. F. W. Riemer, arab. fu!).

Phycĕa (-kēa) Wallr. i. q. Algae Roth, Algen od. Tange (gr. *φῦκος* lat. fucus Tang u. Schminke).

Phycella Lindl. (Amaryllideen, VI. 1) „Schminklilie" (s. eb. — Blüt. wie geschminkt rot!), Zier. P. corusca Lindl., Herbertiana Ldl. u. ignĕa Ldl. (Chili), s. Amaryllis.

Phycomycētes de By., Ord. d. „Algenpilze" od. Pilzalgen i. q. Mycophycĕae Ktzg. (s. eb. u. *μύκης, -ητος* Pilz).

Phygĕlius E. Mey. (Scrophulariineen, XIV. 2) „Sonnenflüchter" (v. *φύγω* od. *φεύγω* lat. fugio fliehe, *ἥλιος* Sonne — liebt schatt. Stand), P. capensis E. Mey. (Cap).

Phylĭca L. (Rhamnaceen, V. 1) Heidenmyrte (*φυλίκη* Teophr. = Rhamnus Alaternus L. v. *φύλλον* Laub — immergrüne Blätter), Steuben: P. ericoides L. (Str. Cap), paniculata Wendl. etc., s. Chamaelea Burm. T.

Phyllamphŏra Lour. (Nepentheen od. Aroïdeen, XXII. 13) „Blattkanne", Kannenstrauch (*φύλλον* u. *ἀμφορεύς* lat. amphŏra Kanne — krugförm. Blattbildg.), s. Nepenthes Phyll. W.

1) **Phyllanthus** L. (Euphorbiac., XXI. 8) „Blattblume", fr. phyllanthe (*φύλλον* Laub, *ἄνθος* Blüte — dies. unmittelb. auf d. Blätt.), z. B. Emblĭca L. (Myrobalanus), squamifolius Spr. (Nymphanthus sq. Lour.). 2) **Phyllanthus** Miq. (sc. Cactus L. s. Opuntia Endl.) (Cacteen, XII. 1) „Blattstengel"-C., s. Epiphyllum Haw.

Phyllis L. (Rubiac. Cinchonaceen od. Umbelliferen, V. 2) „Blatt"- od. „Laubdolde", s. g. schöne „Phyllis" (*Φυλλίς* Personennamen v. *φύλλον* Laub — besond. schönes Laub!), P. Nobla L. (Str. Canar. Ins.), fr. phyllis, s. Bupleuroides Mnch. u. Valerianella canariensis frutescens, simpla Nobla dicta Dill.

Phyllocactus Lk. (Cacteen, XII. 1) „Flügelcactus", s. Cactus alatus Hort. (*φύλλον* u. Cactus), Stuben: P. Ackermanni (Mex.), grandis Lem. (Antill., Guian.), anguliger Lem. (Mex.) etc., s. Phyllanthus Miq.

Phylloclādus Rich., Spach (Taxaceen, XXII. 12) „Blattzweigbaum", „Blattästler" Perring (*φύλλον* u. *κλάδος* Ast od. Zweig — dieser platt, wie ein Laubblatt!), Zier. P. stricta Spach = Thuja s. Biota orientalis L., Don morgenländ. Lebensbaum, Treibh. P. rhomboidalis Rich., trichomanoides R. Br. s. asplenifolius Lab. (Neuholl.).

Phyllodŏce Salisb. (Ericaceen, X. 1) Blauheide Lauch. (*φύλλον* u. *δοκέω* halte dafür — Blätter linienf. wie bei Erica!), z. B. taxifolia Sal. (Andromeda coer. L., Erica c. W.), s. Menziesia Juss., Sm.

Phyllostegia Benth. (Labiaten, XIV. 1) „Blattdeckblume" (s. v. u. *στέγη* Decke — d. Kelchlappen blattartig), z. B. dentata u. grandiflora Benth. (Sandwichs-Ins.), s. Prasium gr. Gaudich.

Physālis L. (Solaneen, V. 1) „Blasen"- od. Judenkirsche, Schlutte, fr. coquerette, cerise d'hiver, lanterne etc., e. winter-cherry, morel-berry (-cherry) (v. *φύσα* u. *φυσαλὶς* Blase — Beere in d. blasenart. aufgetr. Kelch!), z. B. wild u. Zier. P. Alkekengi L., cult. P. edŭlis s. peruviana W. (Atropa ed. Hort.), s. g. Ananaskirsche.

Physocarpos Camb., DC. (Rosac. Spiräaceen, XII. 4) „Blasenfrucht", -spirăe (zu Spiraea Rchb., Rmpl.) (s. eb. u. *καρπὸς* Frucht — d. Kapsel häut. aufgeblasen!), z. B. Sp. opulifolia L. u. amurensis Rupr.

Physostegia Benth. (Labiaten, XIV. 1) „Blasenkelch", fr. physostegie (s. v. u. *στέγη* Decke etc. — d. Kelch blasig aufgetrieb.!), Zier. virginiana Benth. m. v. speciosa Bth. u. nana Hort., fr. Cataleptique, e. virginian Ph., imbricata Hook. (Dracocephalum imbr. Hort.) (Tex.).

Physūrus C. Rich. (Orchid. Neottieen, XX. 1) „Blasenschweif"-O. (s. v. u. *οὐρά* Schwanz — Labell m. Hodensackspore), s. Anoectochilus Blum.

Phytelĕphas Rz. Pv. (Calycantheen od. Pandaneen, XXII. 12) Elfenbeinnuss, s. g. vegetabil. Elfenbein, Elephanten-Palme (*φυτὸν* Pflanze, *ἔλεφας* Elephant u. Elfenbein — d. harte w. Same als vegetab. Elfenbein!), P. macrocarpa R. P., s. Elephantusia m. Mart.

1) **Phytenma** L. (Campanulaceen, V. 1) Waldrapunzel, Triftwurz O. W., Teufelskralle (gr. *φύτευμα* Dioscor. kräftigende Pflanze, als Aphrodisiacum), z. B. spicata L. (spicatum L. u. nigrum Schmidt s. Rapuncŭlus L., Pers.). 2) **Phytenma** (sc. Resēda) L. (Resedaceen, XI. 3) kleine Resede M.-Rchb. 3) **Phyt.** (sc. Lobelia) L. Rapunzel-Lobelie.

Phytocrēne Wall. (Urticaceen od. Menispermeen, III. 1?) „Quellenstrauch" (*φυτὸν* Pfl., *κρήνη* Quelle — lief. durch Anbohren milden Saft!), z. B. gigantēa u. borneensis Becc.

Phytolacca T., L. (Aïzoideen Phytolaccaceen, X. 5) Kermesbeere, amerik. Scharlachbeere, eig. „Pflanzenlack", fr. phytolaque, teinturier, raisin d'Amérique, e. scarlet-berry, kermes-, ten-stamened-Foxgloves (s. v. u. lacca Lack — d. Beere lief. rote Farbe!), P. decandra L., dioeca L. (B. Südam. — bella sombra span.). — Phytolaccēae Rchb.

Picĕa D. Don, Lk. (Coniferen Abietineen, XXI. 9) Tanne, „Pechtanne", Edeltanne Rmpl., fr. sapin, e. pitch-tree od. spruce-fir (v. pix, -cis Pech), z. B. P. alba Lk. echte, deutsche Edel- od. Weisstanne, s. Abies alba Mill. (Pinus Picĕa Duroi, Abies pectinata Lam., DC.), fr. sapin blanc etc., e. combe-like-leaved Silver-Fir, Zier.: v. v. Rinzii s. metensis, pendula etc., P. balsamĕa Loud. (Canad.) nebst v. Fraseri Loud., P. Nordmanniana Loud. (Kauk.), P. Pinsapo Loud. span. Tanne, P. Pichta Loud. sibir. Tanne, cephalonĭca Loud. (Apollinis Planch.), Reginae Amaliae Heldr. (peloponnesiaca Hort.), nobĭlis Loud., amabĭlis Loud., grandis ds., lasiocarpa Lindl. (grandis s. Parconsi Hort.) (N.-W.-Amer.), Pindrow Royle, Himalaya-Tanne, P. firma Sieb. u. Zucc., Webbiana Lindl. (Japan).

Pichta (sc. Picea Loud., sc. Abies Forb.) sibirische Edeltanne, s. eb. (v. d. russ. picht. engl. pitch Pech).

Picrĕus Ness. (Cyperaceen, III. 1) „Bittersimse" (*πικρὸς* bitter), z. B. nitens Nees.

Picris L. (Compos. Cichoriaceen, XIX. 1) „Bitterkraut", fr. picride (*πικρὶς, -ίδος* v. *πικρὸς* s. eb.), s. Crepis L.

Pilĕa Lindl. (Urticaceen, XXI. 4) „Hut"-Nessel, „Haarnessel" Perring v. πῖλος Filzhut, Kappe, nicht v. pīlus ein Haar — d. weibl. Blüte m. ein. kappenf. Kelchklappe), z. B. callitrichioides Lindl., muscosa Ldl., serpyllifolia Wedd. (Urtīca serpyllacĕa Kth.) etc.

Pilocarpus Vahl (Rutac. Diosmeen, V. 1) Schleuderfrucht D. (s. eb. u. καρπός — d. Endocarp löst sich ab u. springt elast. in zwei Lappen auf), z. B. pinnatifolius u. racemosus Vahl (Str. Westind.), s. Evonўmus latifolius racem. Plum.

Pilocerĕus Lem. (Cacteen, XII. 1) Hut- od. Kugel-Kerzencactus Rmpl., „Haar"- od. „Vliess"-Kerzencactus (v. πῖλος Filzhut od. auch v. d. lat. pīlus Haar u. Cerĕus Säulen- od. Kerzencactus), z. B. Houlletianus Lem., chrysomallus Van Houtt., etc., s. Cephalocerasus Pfeiff.

Pilogyne Schrad. (Cucurbitaceen, XXI. 10 od. XXII. 3) Kugel- od. „Hutgriffel", -„Stempel" (s. v. u. γυνή Weib, Bot. Stempel — kopf- od. hutförm. Narbenklappen!), z. B. suavis Eckl. (Bryonia scabra Thb.).

Pilophŏra Jacq. (Palmen od. Pandaneen, XXI. 5—10) Mützen-, Muff- od. Netzpalme (s. v. u. φορός tragend), P. sacciferа Jacq., s. Manicaria sacc. G. sacktrag. Nëtzpalme, auch vegetabil. Elfenbein (vgl. Phytelĕphas).

Pilosella Koch (zu Hieracium L.) (Compos. Cichoriac., XIX. 1) Mäuseöhrlein-Habichtskraut, fr. piloselle, oreille de rat (dem. v. pilosus haarig — Behaar. d. Blätt. u. Stiele!).

Pilularia L. (Marsiliaceen od. Wasserfarne, XXIV. 1) „Pillenfarn", fr. pilulaire, mousse dorée (v. pilŭla Pille, dem. v. pila Ball — Sporangien wie Erbsen od. Pillen!), P. globulifĕra L.

1) **Pimelaea** Sm. (**-lĕa** Banks, **-lia** Forst., Sm.) (Thymeläaceen, II. 1 od. X. 1) „Fett"- od. „Schmeer"-Seidelbast, neuholl. Glanzstrauch Schmidl. (v. πιμελή Fett, Schmeer — fett- u. harzreich!), P. decussata R. Br., rosea ds., laevigata G. (Passerīna prostrata L.), P. Gnidia Sm. (Banksia Gn. Forst.). 2) **Pimela** Lour. (Sapindac. od. Terebinthaceen, XXII. 5) Schmeer-Canarienbaum, Schmeer-Copal, P. nigra Lour., s. Canarium Pimĕla W. (Cossinia borbonica DC.).

Pimenta Lindl. (Myrtaceen, XII. 1) „Pimentpfeffer"-Strauch, fr. piment, poivre de la Jamaïque, e. cod-pepper, pimento (-ment) (v. d. span. pimento, indianischer Pfeffer), s. Myrtus Pimenta L.

Pimpinella L. (Umbelliferen, V. 2) Bibernelle, fr. pimprenelle, e. burnet od. pimpernell (-pinell) (pimpinella st. bipinnula „doppelfiederige — bez. d. Blätter), z. B. alba s. Saxifrăga L. Stein- od. Bockspeterlein, fr. persil de bouc, boucage, P. Anīsum L. „Anis", fr. l'anis, s. Tragium Anīsum Lk.

1) **Pinardia** Cass. (Compos. Anthemid., XIX. 2) „Pinardie" (n. Pinard, Vorst. d. bot. Gartens z. Rouen), z. B. coronaria Less. (Wallis, Veltlin). 2) **Pinarda** Fl. Flum. (Scrophularineen).

Pinaster Clus. (sc. Pinus) Sol., L. (Coniferen, XXI. 9) Sand-, Strand- od. Bordeauxkiefer, Terpentinkiefer Vilm., Büschelk., fr. pinastre, pin maritime od. de Bordeaux, e. cluster-pine, pinaster-pine, s. Pinus maritīma Poir. s. syrtica Thore (deter. v. pinus Kiefer).

Pincenectia (-netia) DC. (Bromeliaceen, VI. 1) „Pincenetie", Keulenlilie (n. d. franz. Eigennamen Pincenect od. -net, Wtst.: viell. st. Freycinetia), Warmh. P. glauca DC. (Dasylirium gl. R. Br.), tuberculata Hort., span. Porra d. i. Keule (— weg. d. unten keulig erweiterten Stammes!).

Pinckneya Rich., Ait. (**-nēa** Pers.) (Rubiac. Cinchonac., V. 1) „Pinckney's"-Chinastrauch (n. d. nordamer. Bot. Pinckney), Treibh. P. pubescens Pers. (Südcarolina).

Pinča (sc. Pinus) L. (Coniferen Abietineen, XXI. 9) „Pinie", Nusskiefer, fr. pignon, e. pinion (pinĕus föhrenartig v. pīnus Föhre, Kiefer).

Pinguicŭla L. (Lentibularien, II. 1) „Fettkraut", Butterschmeerwurz, s. g. Kiebitzfett G. Fr., fr. grassette, herbe grasse od. huileuse u. tue-brĕbis „Schaftod", Wolff, auch langue d'oie u. sanicle à éperon (dem. v. pinguis fett).

Pinites Goepp. (foss. Conifer. Abietineen, XXI. 9) Bernsteinbaum, P. succinīfer Goepp. (v. pīnus u. succinum Bernstein).

Pinsapo (sc. Abies Boiss. od. Picĕa Lindl.) (Conifer. Abietineen, XXI. 9) spanische Edeltanne Rmpl., fr. sapin d'Espagne, e. mount-Atlas-Cedar (zusamm. aus Pinus u. Sapo, franz. sapin Tanne), s. Abies Luscombeana Hort.

Pinus L., Lk. (Coniferen Abietineen, XXI. 9) Tanne, Föhre, Kiefer, fr. pin u. sapin, e. pine-tree u. fir (gr. πίνος od. πίνος Harz, Theophr. Tanne, lat. pīnus, v. d. celt. pin Berg), P. sylvestris L. Föhre, Forle od. Kiefer, fr. pin sauvage od. sylvestre (- d'Ecosse etc.), e. fir-tree, scotch-fir, bull-trout etc., m. v. argentea Hort., P. Strombus L. Weymouthskiefer, fr. pin du lord Weymouth, P. virginiana, fr. pin de Jersey, P. austriaca Höss. s. nigra Lk., P. Taeda L., fr. pin d'encens Weihrauch- od. Terpentin-Kiefer, rigida Mill., excelsa Hamilt. Trauerkiefer od. Kiefernkönig, fr. grand Pin du Népaul od. pleureur, e. lofty-pine, etc.

Piper L. (Piperaceen, II. 3) „Pfeffer", fr. poivre (-vrier), e. pepper (gr. πέπερι, arab. babary, lat. pīper), z. B. aggregatum Berg. (Lacistēma myricoides W.), nigrum L., fr. caméade wilder od. Bergpf., longum orientale L., fr. pimpelin od. pipot, P. Cubēba L., Betle L., etc. — Piperacĕae Rich., -ītae DC., -īnae DC.

Piptanthus Sweet (Cassieen Cäsalpinieen, X. 1) „Fallblüte", indisch. Zirkelhülsenbaum (zu Anagȳris T.), A. indĭca autt. (v. πίπτω lasse fallen, ἄνθος — lässt beim Aufgehen d. Blume fallen).

Piraster Wallr. (sc. Pīrus) L., Borkh. (Pomaceen, XII. 4) Wild- od. Holzbirne, fr. poirier commun, s. Pīrus Achras G. s. communis L., Zier. v. v., z. B. fl. pleno Hort. (deter. pīrus Birnb.).

Pirŏla T. (Pyrŏla L.) (Ericaceen Pirolaceen, X. 1) Wintergrün, fr. pirole, e. winter-green (dem. v. pīrus Birnbaum — Aussehen d. Blätter!), s. Limonium G. Fr. — Pirolacĕae Lindl.

Pirus Grck. (bess. als Pȳrus L.) (Pomaceen, XII. 4) Birn- u. Apfelbaum (v. pĭrum, fr. poire Birne od. pīrus, fr. poirier Birnbaum, nicht v. πυρός Weizen), P. communis L. u. P. Malus L. Holzbirn- u. Holzapfelbaum, fr. poirier u. pommier-sauvage, e. wild pear- u. crab- od. wild-apple-tree; Zierb. P. nivalis Jacq., fr. poire de neige, e. snowy-leaved-pear-tree, P. sinensis Lindl. (sinĭca Royle, communis Lois.), fr. poirier de la Chine, e. chinese p.-tr. m. v. v., P. baccata L. (Malus bacc. Desf.), fr. pomme baccifère od. - de Sibérie, e. siberian crab m. v. v., P. spectabilis L. Ait. Prachtapfelb., fr. pomme-fleuri, e. showy-flowering wild apple tree od. chinese crab-tree.

Piscidia L. (Leguminos. Galegeen, XVII. 4) „Fischtod", -fänger, fr. bois-ivrant (v. piscis Fisch u. caedo in compos. -cīdo töte — Anwend. d. Wurzelrinde z. Fischfang), z. B. carthagenensis L. (Carthagena, Südamer.), longifolia W. (Aeschynomene l. Cav.).

Piscipula Loeffl. i. q. Piscidia L. (s. eb. — piscis u. capio fange).

1) **Pisonia** L. (Ebenaceen Styraceen, XXIII. 2) „Piso's"-Ebenholz (n. W. Piso, Arzt bei Moriz v. Nassau 1634—41), z. B. aculeata L., fr. liane épineuse, P. inermis L., buxifolia Rottb., s. Ferreŏla s. Maba bux. 2) **Pisonia** Rottb. (Nyctagineen, V. 1) Pison's Wunderblume. — Pisoniĕae (zu Nyctaginĕae) Rchb.

Pistacia L. (Terebinthaceen Cassuvieen, XXII. 5) „Pistazie", Terpentin- u. Mastixbaum, fr. pistache (-chier), e. pistachio-nut (-tree) u. pistake-tree (arab. fustaq, gr. πίσσα Harz u. ἀκέομαι helfe), P. Terebinthus L. (Str. Südeuropa), vera L. Pistaziennuss, fr. noix de pistache (Orient), P. Lentiscus L. Mastixb. (Orient), fr. manne du Libanon od. mastichine.

Pistia Jacq., L. (Hydrocharideen od. Aroïdeen, XIII. 6) Muschelblume gr. πιστὸς getränkt — wässer. Standort!), P. stratiōtes L. Wasserwegerich, s. Plantago aquatica Rumph.

Pistillaria Fr. (Pilze, XXIV. 4) „Stempelpilzchen (v. pistillum Pistill od. Stempel — keulenförm.), z. B. micans, muscicola Fr. etc.

1) **Pisum** L. (Leguminos. Vicieen, XVII. 4) Erbse, fr. pois, e. pea (Pl. pease) (gr. πίσον v. d. celt. pis), geb. P. satīvum L. Feld-, Schoten- od. Brech-Erbse Grck. m. v. v., fr. pois verts od. en cosse, Abänd.: P. arvense L. Zucker-E., fr. p. sans cosse od. goulu, e. sugar-plum, Ackererbse, fr. petits-pois, Früherbse, fr. pois Michaux, etc. 2) **Pisum** (sc. Ulva) L. (Algen, XXIV. 3) Watt-Erbse, fr. pois-marin.

Pitcairnea l'Hér. (**-ia** Ait.) (Bromeliaceen, VI. 1) „Pitcairn's"-Schmarotzer-Ananas (n. W. Pitcairn, Prof. in Edinburg, † 1713), P. latifolia Ait. (Antill.), staminea Lodd. u. splendens (Bras.), flavescens Bak. (Cochliopetälum flav. Bew.).

Pittosporum Sol., Banks (Pittosporeen, V. 1) „Pech"- od. „Klebsamen" (πίττα Pech, σπορὰ Samen — dies. harzig!), Stuben: P. Tobira Ait. s. chinense Don, span. Azahar de la China Orangenblüte v. China, coriaceum Ait. (Str. Canarische Ins.), viridiflorum Sims, etc. — Pittosporeae DC.

Placea Miers (Amaryllideen, VI. 1) „Blumenbank"-Narzisse (v. πλάξ, -ακος Blumenbank, Wtst.: chilen. Name!), Zier. P. Arzae, grandiflora Lam. (Chili).

Plagiochila Dum., Nees (Lebermoose, XXIV. 3) „Schräglippe", Stutzkelch Leun. (πλαγιὸς schräg etc., χεῖλος Lippe — Mündung des Involucells schräg abgest.!), z. B. asplenioides Nees.

1) **Planera** Gm., Mchx. (Urticaceen od. Ulmaceen, IV. 2) „Planersbaum" (n. d. Prof. Planer zu Erfurt, s. d. Aut.), Zier. P. carpinifolia Wats. (Richardi Mchx.) (Kaukas.), aquatica Gm. (ulmifolia Mchx.), s. Anonymus aq. Walt. (Carolin.). 2) **Planera** Gies. (Scitamineen, I. 1).

Plantago L. (Plantagineen, IV. 1) Wegerich, Wegbreit Leun., fr. plantain, e. plantain, waybroad (v. planta Fusssohle — womit plattgetreten! nicht Linnē v. planta Pflanze u. tango fühle an).

Plasmodiophora Woron. (Schmarotzerpilze, XXIV. 4) „Plasmodiumträgerin" (Plasmodium Schleimkörper, φορὸς tragend), z. B. brassicae Wor. Kohl-Klauenkrankh. Rmpl.

Platanthera Rich. (Orchid. Ophrydeen, XX. 1) „Breitkölbchen", Threm (Trehm) O. W. (πλατὺς breit, ἀνθηρὰ Staubbeutel — platte Antherenschnäbelchen!).

Platanus L. (Amentac. Plantaneen, XXI. 9) „Platane", Sykomore Rmpl., fr. u. e. platane, e. plane-tree (gr. πλάτανος v. πλατὺς breit — weg. d. Blätt. u. Baumkronen), Zier: P. vulgaris Spach (occidentalis u. orientalis L.) m. viel. v. v., s. g. Kleiderbaum (— weg. Abwerfens d. Rinde!), P. orientalis L. (orient. verus Duh.) u. P. acerifolia Ait. (P. vulg. Spach, v. acerifol. Spach s. orient. Ait., intermedia Hort.). — Platanēae Rchb., -nacēae Lestib., Grck.

Platycapnos Bernh., DC. (zu Fumaria L.) (Fumariaceen, XVII. 2) „Breitfrucht"-Erdrauch (s. v., καπνὸς Rauch), z. B. spicatus Bernh.

Platycarya (nicht **-caria**) v. Sieb. u. Zucc. (Juglandeen, XXI. 8) „Platt"- od. „Breitnuss" (s. v., *κάρυον* Nuss — Steinfr. flach gedrückt!), z. B. strobilacĕa S. Z., s. Fortunaea Ldl.

Platyceratium Rich. (zu Arabis Rchb.) (Crucifer. Siliquos., XV. 2) „Breithörnchen" (*κερατίον* dem. v. *κέρας, -τος* Horn), z. B. alpīna u. crispata W.

Platycerium Desv. (Farne, XXIV. 1) „Breit"- od. „Platthorn", Geweihfarn Perring (s. v. u. *κέρος* Horn — wie Elenngeweih, schauflig!), Warmh. u. Ampel: alcicorne Gaud. „Elennshorn", s. Neuroplatycĕros Presl.

Platycōdon DC. (Campanulaceen, V. 1) „Breitglocke", Pracht- (s. v. u. *κώδων* Glocke), z. B. grandiflora DC. (Wahlenbergia s. Campanula gr. Hort.).

Platylobium Sm. (Legumin. Genisteen, XVII. 4) Blattschote D., „Breit"- od. „Platthülse" (s. v., *λόβιον* dem. v. *λοβός* Hülse — diese flach zusammeng.), z. B. formosum Sm. (Str. Austral.), latifol. Andr. (Bossiaea heterophylla Sm.) (Neuholl.).

Platyspermum Hook. (**-ma** Hoffm.) (Umbelliferen, V. 2) „Breitsamen" (s. v. u. *σπέρμα* Samen), z. B. grandiflorum M. u. K., s. Caucalis gr. L. (Daucus gr. Scop., Orlaya gr. Hoffm.).

Plectocomia Mart. (Palmen, VI. 1) „Haarflechten"-P., Stachelrankstamm Rmpl. (*πλεκτός* geflochten, *κομή* lat. coma Kopfhaar — d. Staubfäden an d. Basis zusammenh.), z. B. assamica Griff., macrostachya Krz. etc.

Plectogyne Lk. (Acoraceen od. Liliac. Asparagineen, VIII. 1) „Korbstempel", Erdschild, Schild- od. Wurzelblume (*πλεκτή* Korb, *γυνή* Weib, Stempel — Narbe sehr gross, korbförmig!), Stuben P. variegata Hort., s. Aspidistra elatior Decsn. v. variegata.

Plectopōma Van Houtt. (Gesneriaceen, XIV. 2) „Korbbecher", Deckelkapsel (s. eb. u. *πῶμα* Becher, Deckel — Kapsel m. Deckel!), Warmh. gloxiniaeflōra V. H., s. Achimĕnes R. Br.

Plectranthus l'Hér. (Labiaten, XIV. 1) „Hahnensporn", Mottentod, -könig, Harfenstrauch Leun. (*πλῆκτρον* Sporn, Stachel — Krone an d. Basis gesporn t!), z. B. fruticosus l'Hér. (Str. Cap), Forskolaei Vahl, etc., s. Ocimum u. Coleus.

Pleēa Rich. (**-ïa** Mchx.) (Juncaceen, IX. 3) „Plée"-Blume (n. d. Bot. Plée, schr. Types de chaque famille etc., Par. s. 1844), z. B. tenuifolia Mchx. (Carolina) etc., s. Anguillaria R. Br.

Pleurorrhizĕae (sc. Crucifĕrae) DC. „seitenwurzl. Kreuzträger" (*πλευρόν* Seite, *ῥίζα* Wurzel — bez. d. keimend. Samen!).

Pleurospermum Hoffm. (Umbelliferen, V. 2) „Rippensamen", Hohlrippe Leun., Schlauchrippe Seub. (v. *πλευρά* Rippe, *σπέρμα* Samen — sehr starke Fruchtrippen!).

Pleurothallis R. Br. (Orchid. Malaxid., XX. 1) „Seitenblüt"-O. (s. v., *θαλλίς* Zweig v. *θάλλω* wachse, blühe — d. Blüten stehen in d. Achsel des einen Stengelblatts!), z. B. coccinĕa R. Br. (Rodriguezia cocc. R. P.), sagittifĕra Kth. (Notylia multiflora Ldl.), etc.

Pleurōtus Fr. (Hautpilze, XXIV. 4) „Seitenohr", Seitenstiel-P. Kumm., Drehling, P. ostreatus Fr. (s. v. u. *οὖς, ὦτος* Ohr — d. Hut sitzt zur Seite!).

Plinia L. f. (Amygdaleen od. Myrtac., XII. 1) „Pliniuskirsche", Furchen- (n. d. röm. Nat. Plinius d. Älteren, † 79 n. Chr.), z. B. crocĕa L. f., pedunculata s. rubra L. f., s. Eugenia autt.

Plocăma Ait. (Cinchonac. Coffeaceen, V. 1) „Zopfchina", „Flechtling" D. (*πλόκαμος* Haarflechte etc. — herabhäng. verschlungene Zweige!), z. B. pendula Ait. (Str. Canar.), s. Canthium Lamb.

Plocoglottis Blum. (Orchideen, XX. 1) „Zopfzunge“ (v. πλόκος Strick etc., γλῶττα Zunge — Labell an d. Bas. m. eingebogn. Falten an d. Columna gedr.), z. B. javanĭca Bl.

Plocostemma Blum. (Asclepiadeen, V. 2) „Flechtkranz“, -krone (s. eb. u. στέμμα Kranz — d. Nebenkrone wie gestrickt), z. B. lasianthum Van Houtt., s. Hoya las. R. Br.

Plumbaginĕae Vent., DC., Rchb., **-inacĕae** Grck., **-ĭnes** Juss. Bleiwurzgew., s. Plumbago!

Plumbāgo T., L. (Plumbagineen, V. 1) „Bleiwurz“, fr. plombage (plaubage), dentelaire, malherbe, e. plumbing, plummet od. lead-wort (v. plumbum Blei u. ago führe — d. Wurzelfett ders. färbt d. Hände bleigrau), P. europaea L. (Tripolium Dioscorĭdis), Zier.: rosea L. (Ostind.) m. v. coccinĕa (Thalia cocc. Lour., Plumb. cocc. Boiss.), P. Larpentae Lindl. (China) etc.

Plumēria L. (**-miera** T.) (Apocyneen, V. 1) „Plumier's“-Hundswürger (n. d. ber. Bot. Plumier), Zier.: P. rubra L. (St. Antill.), lutea R. P., mexicana Lodd. etc.

Plutĕus Fr. (Pilze, XXIV. 4) „Sturmdach“-P. (plutĕus od. -ĕum Schirmdach), z. B. phlebophŏrus, pellĭtus etc., s. Agarĭcus L.

Pneumonanthe Schmidt (sc. Gentiana) L. (Gentianeen, V. 2) „Lungen“-Enzian, blauer Tarant, gross. Herbst-E., eig. „Lungenblüte“, fr. pulmonaire des marais, e. marsh-Gentian od. windflower-Gent. (πνεύμων Lunge, ἄνθη Blüte — geg. Lungenkrankh. u. bauchig aufgeblas. Krone).

Pŏa L. (Gräser, III. 2) Rispen- od. Viehgras, Rispelgras O. W., fr. paturin „Futtergras“ od. poa (gr. πόα od. -η u. ποία Futter v. πάω weide ab), Zier. P. trivialis L. v. variegata Hort., Wies. pratensis L., zwisch. Pflaster: annua L., etc., s. Glyceria u. Festuca. — Poacĕae Endl. Rispengräser.

Podagraria Riv., Mnch. (sc. Aegopodium) L. (Umbelliferen, V. 2) gem. Geisfuss, Geier od. Giersch, „Podagra“- od. Fussgicht-Dolde, fr. herbe à Gérard, - à la goutte, podagrine, pièd de chèvre, e. goutwort (v. ποῦς, -όδος Fuss u. γράω nage etc.), s. Ligusticum Pod. Crantz.

Podaliria Dietr. (schlecht **-lyria** Lam.) (Cassieen Cäsalpinieen, X. 1) „Podalirie“, wilder Indigo (n. Aeskulap's Sohn Podalirius, gr. Ποδαλείριος Arzt d. Griech. vor Troja), z. B. australis Lam., e. southern wild-Indigo, P. alba W. (Sophora a. Ait., Crotalaria a. L., Anonis Mart.) (Carolina), aurĕa W. (Soph. aur. Ait. etc.) etc., s. Baptisia R. Br., Virgilia Cav. u. Sophŏra R. Br.

Podocarpus l'Hér., Rich. (Coniferen Taxaceen, XXI. 9) „Fussfrucht“, chines. Eibenbaum (ποῦς, -όδος Fuss, Stiel, Basis, καρπός Frucht — fleisch. verdickte Scheibe um d. Samen), z. B. Zier. taxifolius Hb. Bpl. (Taxus montanus W., Mex.), asplenifolius Lab. (Neuholl.), Koraiana v. Sieb. etc., s. Taxus chinensis u. Thalamia asplenifolia Lab.

Podolēpis Lab. (Compos. Inuleen, XIX. 2) „Stielschuppe“ (s. v. u. λεπίς Schuppe — d. innerst. Kelchschuppen gestielt), Zier. P. auriculata Hort. s. chrysantha Endl., gracĭlis Grah. s. angustifolia Hort. m. v. v., affĭnis Hort., fr. P. à grandes fleurs, etc., s. Scalia Sims u. Stylolepis Gray.

Podolobium R. Br. (Cassieen Cäsalpinieen, X. 1) „Fuss“- od. „Stielhülse“ (s. v. u. λοβίον dem. λοβός Hülse — diese gestielt), z. B. trilobatum R. Br. (Chorozēma trilōbum Sm.), scandens DC. etc., s. Pultenia Andr. u. Daviēsia Sm.

Podophyllum L. (Ranunculac. Podophylleen, XIII. 1) „Fussblatt“ Rmpl., Entenfuss, fr. podophylle, e. duck's-foot (s. v., φύλλον Laubblatt –

Aussehn dess. wie ein Entenfuss), Zier. peltatum L., e. May-apple, s. Anadophyllum canadense Catesb., P. diphyllum L., s. Jeffersonia diph. Pers. — Podophyllacĕae DC.

1) **Podosperma** Lab., Less. (Compos. Inuleen, XIX. 2) „Stielsamen" (s. v., *σπέρμα* Samen — d. Achenien gestielt), z. B. pedunculare Rchb. (Craspedia pilosa Spr.) (Neuholl.), angustifolia Lab. (daselbst) etc., s. Podothēca Cass. 2) **Podospermum** DC. (zu Scorzonēra Rchb.) (Compos. Cichoriaceen, XIX. 1) „Stielsamen"-Scorzonere, z. B. laciniatum DC. u. octangulare Roth.

1) **Pogonia** Juss., R. Br. (Orchid. Arethuseen, XX. 1) „Bart"-O. (*πώγων* Bart — Labell m. Kammbart), z. B. ophioglossoides Ker (Nordamer.). 2) **Pogonia** Andr. (Verbenac. Myoporineen, II. 1) „Bart"-Mäusefrass, z. B. debilis Andr. (Myopŏrum d.) (— behaart. Schlund).

Pogostēmon Desf. (Labiaten, XIV. 1) „Bartfaden", indisch. Dosten, Patschoulipfl. Rmpl., P. Patschouly Pellet. (Ostind.) (s. eb. u. *στήμων* Staubfaden — diese mitten bebartet).

Poincettia (-settia) Grah. (Euphorbiaceen, XI. 3) „Poincettie" (n. Poincette od. Poinsette, d. Entd. d. Pfl. in Mexiko), Warmh. u. Stuben: P. heterophylla Karw. (rotgipfelblättrig!), pulcherrĭma Grah., s. Euphorbia pulcherrĭma Grah.

Poincia Neck. (**-cinia** DC., **-ciana** Breyn., L.) (Cassieen Cäsalpinieen, X. 1) „Poinci's"-Cassie, fr. poincillade, fleur de paon (- de paradis) „Pfauenschwanz" (n. de Poinci, Gouv. d. Antill. Mitte d. 17. Jahrh.'s), z. B. Gilliesii L. (Südamer.), bijūga Jacq. etc., s. Caesalpinia etc.

1) **Poiretia** Vent., Sm. (Leguminos. Onobrycheen, XVII. 4) „Poiret's"-Esparsette (n. d. franz. Bot. u. Reis. in d. Berberei Poiret), z. B. linearis Sm. (Hovea l., Coronilla l.), psoraleoides DC. (Turpinia montevidensis Spr.). 2) **Poiretia** Cav. (Epacrideen, V. 1) „Poiret's"-Felsbusch, P. cucullata Cav., s. Sprengelia incarnata Sm. 3) **Poiretia** Gm. (Gentianeen, V. 2) „Poiret's"-Enzian.

Polemonium L. (Polemoniaceen od. Convolvulaceen, V. 1) Speerkraut (nicht Sperrkraut!), Leiterblatt od. Jakobsleiter, fr. polémoine, valeriane grecque od. bleue griech. Baldrian Rmpl. (v. *πολεμος* Krieg — speerart. Blätter! Wtst.: n. d. pont. Kön. Polemon ben.), Zier. coerulĕum L. blaue Himmelsleiter Grck. od. Jakobsleiter, reptans L., e. creeping Jacob's-ladder, rubrum L. (Cantua coronopifolia) etc.

Polianthes (bess. **Poly-**) L. (Liliac. Hemerocallideen, VI. 1) „Vielblüt"-Lilie, s. g. Tuberose, P. tuberosa L., fr. tubéreuse des jardins, Jacinthe des Indes, e. tuberose (Mex.), s. Amīca nocturna Rumph. s. g. Nachthyazinthe (v. *πολὺς* viel, *ἄνθη* Blüte, nicht v. *πόλις* Stadt od. *πολιὸς* weisslich, Wtst. u. Rmpl. v. *πόλις* Stadt — Stadtblume, häufige Fensterbl. d. Städte!).

Pollinia L., Spr. (Gräser, XXIII. 1) „Pollini's" Bartgras, Goldbart (n. d. Bot. Cyrillo Pollini, Prof. zu Verona), z. B. P. Gryllus Spr., depauperata ds., s. Andropōgon u. Homoplītis Trin.

Pollveria (sc. Pĭrus) W. (Pomaceen, XII. 4) „Pollwiler" od. „Bollweiler" Birne, Lazarol-, Hanbutten-, rote Honigbirne Vilm., fr. poirier cotonneux, e. Bollwyller Pear-tree (n. d. Dorf Bollweiler im Elsass, Wtst.: n. d. Bar. v. Pollwiller, in dessen Garten J. Bauhin d. Birne zuerst fand), s. Pirus Pollvilleriana Bauh. s. Pollvilla Gmel. (Pir. tomentosa W., irregularis s. auricularis Knoop u. Lazarōlus P. Med.).

Polyadelphia L., XVIII. Kl. „Vielbrüderige" (*πολὺς* u. *ἀδελφὸς* — in mehrere Bündel verwachsene Staubfäden!).

Polycarpĭcae Endl., Bartl., **-pĕae** DC. „Vielfrüchtler" (s. v. u. *καρπὸς* Frucht — d. Blum. vielfrüchtig).

Polycarpon Löffl. (**-um** L.) (Portulaceen Paronychieen, III. 3) „Viel-

frucht"-Knaul, Nagelkraut (s. eb. — zahlr. kleine Früchte!), z. B. magellanĭcum L. (Donatia fascicularis Forst.).

Polycnēmum L. (Aïzoïdeen Atripliceen, III. 1) Knorpelkraut, Geferkr. O. W. (*πολύκνημον* vielgliederig — bez. d. Stengels).

Polygăla L. (Polygalaceen, XVII. 3) Kreuzblume, Ramsel O. W., eig. „Milch"- od. „Vielmilchkraut", fr. laitier (lotier), e. milk-wort u. stire-wort (*πολύ* viel, *γάλα, -ατος* Milch — das Vieh sehr nährend!), Stuben: P. latifolia Ker, cordifolia W., Treibh. grandiflora Hook., myrtifolia L. etc. — Polygalacĕae Rchb., -lĕae Juss., DC., Rchb., -līnae Endl. Bitterlinge Leun.

Polygamia L., XXIII. Kl. „Vielehige" u. Syngenesia Polygamia L., XIX. Kl. Vielblütige Syngenesisten od. s. g. Compositen (*πολύς* u. *γάμος* Ehe od. Blüte — vielerlei Blüten auf einer Pflanze od. in einem Blütenkorb!).

Polygonātum T., Desf. (Liliac. Smilaceen, VI. 1) Weiss- od. Schminkwurz, Gelenkwurz Rmpl., Vielgelenkblatt, Vielknoten-Maiblume, fr. grênouillet od. muguet sceau de Salomon, e. polygony od. Salomon's-seal „Salomonssiegel" (s. v. u. *γόνυ, -ατος* Knie — zahlr. Knoten des unterird. Stocks!), z. B. multiflorum All., verticillatum Mnch., latifolium Desf. m. v. fl. pleno, vulgare Desf. (Convallaria Polygonatum L.) m. v. macranthum (japonĭcum Hort.).

Polygŏnum L. (Polygonaceen, VIII. 3) „Knöterich" (nicht v. *πολύγονος* vielzeugend, sond. *γόνυ* Knie od. Knoten — viele Knoten d. Stengels!), fr. centinode u. rênouée, trainasse, e. knot-grass, z. B. aviculare L., fr. langue de passereau, e. knot-grass „Vogelknöterich" od. s. g. Wegtritt, P. Bistorta L., e. snake-weed m. v. latifolium Hort., Gärt.: P. orientale L. (Persicaria or. T.) m. v. v., Zier. P. acuminatum Kth. s. cuspidatum v. Sieb. u. Zucc. (mächt., haselblättr. Zierstr. Japan's), fr. Rênouée de Siebold, P. amplexicaule Don, sachaliense F. Schmidt; cultiv.: P. Fagopȳrum L. „Buchweizen" (s. d.). — Polygonacĕae Juss.

Polymnia L. (Compos. Senecionideen, XIX. 4) Musenblume, „Liederreiche" (n. Polymnia od. Polyhymnia, d. Muse d. Gesanges — Schönh. d. Blume!), Zier. P. Uvedalia L. (Wedalia Mill.) (Carolina), s. Didelta Ait., P. maculata Cav. (Mex.).

Polypetăla Juss., Kl. d. „Vielkronblättrigen" (*πέταλον*, lat. petălum Kron- od. Blumenblatt).

Polypodĭum L., Sw. (Farne, XXIV. 1) Tüpfelfarn, eig. „Vielfuss"-F., fr. polypode, e. polypody, male-fern (*πόδιον* dem. v. *πούς, -όδος* Fuss — weg. d. zahlr. Wurzelstöcke der jährl. absterbenden Wedel), wild u. Zier. P. vulgare L. Eichenfarn, Engelsüss, m. v. v. (z. B. cambrĭcum L. Tüpf. v. Wales), Stuben u. Gewächsh. P. aureum L. (Phlebopodium aur. R. Br.), morbillosum (Drynaria coronans Bor.), effusum Sw. (Jamaika), pectinatum L. (Westind.).

Polypōgon Desf. (Gräser, III. 2) „Vielbart"- od. Bürstengras (*ὁ πώγων* d. Bart — dichtwollige, begrannte Spelzen!), z. B. elongatus Hb. Bpl. (Südamer.), monspeliensis Desf. (Santia plumosa Savi, Agrostis panicĕa Host etc.).

Polyporus L., Fr., Mchx. (Pilze, XXIV. 4) „Löcher"- od. „Porenschwamm", Feuerschwamm, Zunderpilz (s. v. u. *πόρος* Durchgang, „Pore" — unters. voller Poren!), P. igniarius, fomentarius etc. — Polyporĕi DC.

Polysaccum DC. (Pilze, XXIV. 4) Erbsenstreuling Kumm. (saccus Sack), z. B. pisocarpium wahrer E., s. Polypēra aut.

Polystĭchum Roth (Farne, XXIV. 1) Punktfarn, „Vielpunkt" oder „-Strich" (*στίχος* Reihe — Fruchthauf. in mehreren Reihen!), Zier.

P. Filix mas Roth „Farnkrautmännchen“ m. v. cristatum Hort., s. Lastraea Presl, Nephrodium Strempel (Polypod. Filix mas L.).

Polytrĭchum L. (Moose, XXIV. 2) „Haarmoos“, Widerthon, fr. polytric od. perce-mousse (*πολύτριχον* vielhaarig — Stengel u. Mützen!), z. B. commune L. — Polytrichacĕae Schimp.

Pomacĕae Rchb. (zu **Rosacĕae**) Kernobst, Apfelfruchtartige (v. pōmum Apfel).

Pomaderris Labill. (**-toderris** R. u. Sch.) (Rhamnaceen, V. 1) „Kapselhaut“-Dorn (*τῶμα* Deckel, *δέρις* i. q. *δέρος* Haut — bez. d. Kapsel!), z. B. apetala Lab., candicans, elliptica etc. (Neuholl.).

Pomariae Lindl., Grck. i. q. Pomacĕae s. v. (v. pōmum, pomarius d. Apfelobst betr.).

Pombalia Vand. (Violarieen, V. 1 od. XIX. 6) „Pombal's“ Veilchenwurz (n. d. portug. Minist. Pombal, Marquis de Carvalho, † 1782), P. Ipecacuanha Vand., s. Viola s. Ionidium Ip.

Pontederia L. (Commelynaceen, VI. 1) „Pontederablume“ (n. d. Prof. Jul. Pontedera in Padua, † 1757), Treibh. P. cordifolia Mart. (Bras.), azurĕa Sw. (Jamaica), lanceolata Nutt. (Südcarol.) etc., s. Lepanthus Mchx. u. Heteranthera R. P. — Pontederiĕae Mart.

Populus T. (Salicaceen, XXII. 7) „Pappel“, Belle, altd. Alber (e. abeletree) Mej., fr. peuplier, e. poplar, wimote u. abele-tree (v. *παλάλομαι* zittere, zapple Leun., Wtst.: populus Volk — dess. Plappern nachahmend!), Zier. P. nigra L. m. v. pyramidalis Roz. (dilatata Ait., italĭca Ludw.), fr. lĕard Schwarz- u. italien. od. lombard. P., canadensis Mnch. (carolinensis Mnch. s. monilifĕra Ait.), canad. od. Rosenkranz-P., hybrida M. B., fr. grisaille (canescens Sm., alba Mill., alba-tremula Wimm.) Grau-P., alba L. Silber-P., fr. aubel, tremula L. Zitter-P., fr. tremble, e. trembling-asp od. aspen-tree (Espe od. Aspe), atheniensis Ludw. (von Athens in Nord-Amer.) s. tremuloĭdes Mchx. (graeca Ait.), balsamifĕra L. (Tacamahaca Mill.) echte Balsam-P., fr. harame, nebst cordata Lodd. (macrophylla Lindl.) etc.

Porāna Burm., L. (Convolvulac., V. 1) „Wander“-Winde (v. *πορεύομαι* wandere — erstreckt sich weithin, Wtst.: ostind. Name!), z. B. volubĭlis L. (ostind. Str.), acuminata P.-B. (Oware).

Porcellites Cass. (zu Hypochoeris Rchb.) (Compos. Cichoriac. XIX. 1) „Ferkelkraut“, fr. porcelle, salade de porc (porcellus Ferkel, dem. v. porcus Schwein), z. B. brasiliensis Less.

Porliera Rz. Pv. (**-ĭa** Hb.) (Sapindac. Zygophylleen, VIII. 1) „Porlier's“ Strauch (n. d. span. Gesandten in Indien Ant. Porlier de Laxamar), z. B. hygrometra R. P. (Peru).

Porpax Lindl. (Orchideen, XX. 1) „Griff“- od. „Henkel“-O. (*πόρπαξ* Handhabe — bez. d. Wurzelknollen!).

Porphyrocŏma (-me) Hook. (Acanthaceen, XIV. 2) „Purpurschopf“ (*πορφύρα* Purpur, *κόμη* lat. coma Haarschopf — purp. Blütenschopf!), z. B. lanceolata Hort. (Warmh.).

1) **Porrum** T. (sc. Allium) L. (Liliaceen Asphodeleen, VI. 1) Lauch, „Porrĕe“, fr. poireau u. porreau, e. leek (gr. *πράσον* lat. porrum v. d. celt. pori essen), cultiv. m. v. v. (z. B. Porrĕe v. Rouen, Erfurter P. etc.). 2) **Porrum** (sect. v. Allium Rchb.), z. B. ascalonicum, vineale etc.

Portlandia P. Br., Schreb. (Rubiac. Cinchonaceen, V. 1) „Portlandie“ (n. d. Herzogin v. Portland, Correspond. v. J. J. Rousseau 1766—76), z. B. coccinĕa Sw., grandiflora L. etc.

Portŭla Dill. (sc. Peplis) L. (Lythraceen, VI. 1) gem. Bachburgel Grck. (dem. porta Pforte — wie Portulak aussehend).

Portulāca T., L. (Portulacaceen, X. od. XI. 1) Fleischblatt, Burzelkraut, fr. pourpier, e. purslane (-lain) u. porcelain (v. porto führe,

lac Milch? Paxt., od. dem. porta Thüre — bez. abführ. Wirkung? od. latinis. Burzelkraut purslain? — ungewiss!), wild u. Gärt. P. oleracĕa L. Gemüse-Portulak, s. g. Kerbuzel, Zier. P. grandiflora Lindl. m. v. v., fr. chevalier d'onze heures (z. B. v. plena Hort. Portulakröschen). — Portulacacĕae Rchb., -lacĕae Bartl., DC., Juss.

Posoqueria Aubl. (**Posoria** Raf.) (Rubiac. Cinchonac., V. 1) „Posoqueri"-Chinastr. (aymara posoqueri d. Nam. ein. Art bei d. Galibis in Guiana), Warmh. P. formosa Planch. u. multiflora Ch. Lem. (kl. B. Südamer.), s. Solena W. u. Gardenia Spr.

Potamĭcae Juss., Grck., **-mogĕae** DC., **Potamogetonĕae** Rchb. Laichkräuter (s. sogl.).

Potamogĕton T., L. (nicht **-gēton!**) (Fluvialen od. Potamogeen, IV. 3) Laichkraut, Froschlattich, „Flussgewächs", fr. potamogĕiton u. potamot, ĕpi d'eau, e. pond-weed (v. ποταμός Fluss u. γετός Verbaladj. v. γένω erzeuge, od. γείτων Nachbar?, fr. potamo-gĕiton! — wächst in Wasser!).

Potampītys Buxb. (Lythraceen Elatineen, VIII. 4) „Flussfichte" (s. v. u. πίτυς Fichte), s. Elatine L.

Potentilla L. (Rosaceen Potentilleen, XII. 3) Fingerkraut, fr. potentille od. quinte-feuille „Fünfblatt", e. cinque-foil od. five-leaved grass (v. potens, -entis mächtig — heilkräft. Leun. u. Wtst.), z. B. anserīna L. Gänsekr. (Gänserich), e. wild-tansy, Zier. atrosanguinĕa Lodd. m. v. hybrĭda Hort., nepalensis Hook., grandiflora L., aurĕa L., fruticosa L. m. v. tenuifolia W. (floribunda Pursh) etc. — Potentillĕae Rchb.

Poterium L. (Rosac. Sanguisorbeen, IV. 1) „Becherknopf", Wiesenknopf, Bibernell (ποτήριον Becher — Gestalt d. Blümchen!), P. Sanguisorba L. (Sang. minor Scop. u. glaucescens Rchb.) (wild u. Küchengart.).

Pottia Ehrh. (Moose, XXIV. 2) „Pott's" Moos (n. d. Zücht. Hofr. J. F. Pott in Braunschw., † 1805). — Pottiacĕae Schimp.

Preissia Cord. (Lebermoose, XXIV. 3) „Preissie" (n. d. Prof. Balth. Preiss in Prag, s. d. Aut.).

Prenanthes L. (Compos. Cichoriac., XIX. 1) Nicksalat, Nicke O. W., Hasenlattich Grck., fr. laitue de muraille, e. pellitory (v. πρηνής lat. pronus übergeneigt, ἄνθη Blüte), z. B. purpurĕa L.

Preptanthe Rchb. f. (Orchid. Vandeen, XX. 1) „Schön"- od. „Anstandsblume" (πρεπτός anständig etc., ἄνθη), z. B. vestīta Rchb. f., s. Calanthe vest. Wall.

Primŭla L. (Primulaceen, V. 1) „Primel" od. Schlüsselblume, Himmelsschlüssel Grck., eig. „Erstlingsbl.", fr. primevère (dem. v. primus erster — im ersten Frühling!), P. veris L. „Frühlings"-Pr., fr. primevère, e. ox-lip, polyanthe (-thos), primrose, cow's-lip u. bird's-eye, Zier. P. Auricula L. m. v. v. „Aurikel", elatior L. nebst veris L. m. v. v. Garten-Primeln, farinosa L. Mehl-Pr., fr. majale, acaulis Jacq. (grandiflora Lam.) m. v., Topfbl. chinensis Lindl. m. v. v. (z. B. fimbriata, kermesīna u. filicifolia), Gletscher minĭma L., villosa Lap., nivalis Pall. m. v. turkestanica Pall. (Sibir.), cortusoides L. m. v. v. (z. B. amoena) u. a. — Primulacĕae Vent., DC., Grck., -lĕae (zu Lysimachiacĕae) Rchb.

Princĭpes Endl. i. q. Palmae, „Edelbäume" (princeps, -ĭpis Fürst).

1) **Prinos (-us)** L. Aquifoliac. Ilicineen, VI. 1) Kastanien-Stecheiche, Winterbeere (gr. πρῖνος Stecheiche, lat. Ilex, v. πρίω säge — stachliggesägte Blätter!), z. B. verticillata W. (Str. Nordamer.). 2) **Prinus** (sc. Quercus) L. (Cupuliferen, XXI. 5) Kastanien-Eiche Rmpl., fr. chêne Prin, e. chest-nut-white Oak.

Prionium E. Mey. (Juncaceen, VI. 1) Palmgras, -binse Rmpl., Baumbinse, P. palmīta E. Mey. (Cap) (v. *πρίων* Säge — gesägte, schwertf. Blätter!), s. Juncus serratus Thb.

Prismatocarpus l'Hér. (Campanulac., V. 1) „Säulenfrucht", Frauenod. Venusspiegel Seub. (*πρίσμα, -ατος* Prisma, Säule, *καρπός* Frucht), P. Specŭlum DC. (Legousia arvensis Dur.), s. Campanula Spec. L. (Specularia Heist. Spec. A. DC.).

Pritchardia J. Linden (Palmen, VI. 1) „Pritchard's"-P. (n. Steph. F. Pritchard, s. d. Aut.), P. filifĕra J. Lind. s. filamentosa Mart. (Chili).

Protĕa L. (Proteaceen, IV. 1) Silberbaum, -fichte, fr. protée, e. silverfir (v. Proteus, dem Gestalt wechselnden Meergott, Myth., Linné: ein wahr. Proteus!), Gewächsh. argentĕa L., acuminata Sims, coccinĕa R. Br. etc. (immergrüne Capstr.!). — Proteacĕae DC., -tĕae Juss., Rchb., -teïnae Bartl., DC. Ord. d. Silberbäume, fr. protéoïdes.

Protococcus Ag. (Algen, XXIV. 3) „Urkorn" (*πρῶτος* erster od. Ur-, *κόκκος* Korn — gleichs. Anfang d. Pflanzenwelt!), P. nivalis Ag. „Schneepilz" (Coccochloris niv. Spr.), viridis Crantz, s. g. Priestley'sche Materie. — Protococcacĕae Endl.

Protomyces Unger (Pilze, XXIV. 4) „Urpilz" (s. eb., *μύκης, -ητος* Pilz), z. B. solani Wallr. Kartoffelkrätze, -gnatz. — Protomycĕtes Wallr., de By, DC. „Urpilze".

Protophyta Endl. „Urpflanzen" (s. v. u. *φυτόν* Pfl.).

Prumnopitys Phil. (Coniferen Abietineen, XXI. 9) „Spitzenfichte" (*πρυμνός* d. äusserste etc., *πίτυς* Fichte), P. elĕgans Phil.

Prunella L. (**Brunella** T.) (Labiaten, XIV. 1) „Brunelle", Bräunenblume, Braunmäulchen, Gottheil (— soll d. Bräune heilen!), fr. brunelle, e. prunel u. brunion (brown-wort) (dem. v. prunus Pflaume, — weg. d. Geruchs! od. brunus, fr. brun braun — braune Kelche! Wtst.: pruna Glühkohle u. Bräune — geg. diese!), P. grandiflora Jacq. m. v. alba Hort.

Prunophŏra Neck. i. q. Prunus, sogl. „Pflaumenträgerin".

Prunus L. (Amygdalaceen, XII. 1) Pflaume, fr. prunier, e. plum-tree (gr. *προύνος* lat. prunus v. pruïna Duft — auf d. reif. Obst!), z. B. spinosa L. Schlehe od. Schwarzdorn, fr. prunelier, épine-noire, e. sloe u. black-thorn, auch german acacia, P. domestĭca L. s. oeconomĭca Borkh. gem. Pfl. od. Zwetsche, fr. prune ronde u. longue „Rundpflaume" u. „Langpfl." (Zwetsche), P. insititia L. Haferpfl., Spilling, Bilse; P. avium L. Vogelkirsche, fr. merisier, P. Padus L. Ahl- od. Traubenkirschb., Faulb., P. Mahaleb L. Steinweichsel; Zier. P. Lauro-Cerăsus L. „Kirschlorbeer", P. lusitanĭca L. portugies. Lorbeer, trilŏba Lindl. (Amygdalopsis Carr.) (China) etc.

Psalliōta DC. (Pilze, XXIV. 4) „Ring"- od. „Fesselohr" (*ψάλλιον* Zaun, *οὖς, ὠτός* Ohr — ringf. stehenbleib. Manschette!), Ps. campestris DC. (Agarĭcus c. L.) s. g. „Champignon".

Psamma P.-B., R. u. Sch. (Gräser, III. 2) „Sandrohr" (gr. *ψάμμη* Sand), s. Arundo arenaria L. (Ammophīla Host).

Psammisia Van Houtt. (Gräser, III. 2) „Sandrohrgleiche" (s. eb. u. *ἴσος* gleich), z. B. sclerophylla V. H.

Psathyra DC. (Hutpilze, XXIV. 4) „Mürbpilz" Kumm. (*ψαθυρός* zerreiblĭch etc.), z. B. cernua, fatua etc., s. Agarĭcus L.

Pseud-Acacia (sc. Robinia) L. (Legumin. Galegeen, XVII. 4) unechte Akazie, Schotendorn, fr. faux-acacia, e. locust-tree (v. *ψεῦδος* Trug, in compos. pseud- od. pseudo-), Zier. v. inermis Dum. Kugel-Akazie.

Pseud-Acŏrus (sc. Iris) L. (Irideen, III. 1) Wasser-Schwertlilie, eig. „falscher Kalmus", fr. flambe d'eau u. faux-Acore, lis de marais, e. water-flag, bastard-Acorus, flower-deluce (s. v.).

Pseudo-Capsīcum (sc. Solānum) L. (Solaneen, V. 1) „falsche Beissbeere", s. g. Korallenkirsche (s. v.).

Pseudo-Narcissus (sc. Narc.) L. (Amaryllideen, VI. 1) „unechte Narzisse", s. g. Märzbecher, fr. campane od. faux-Narcisse (s. v.).

Pseudo-Platānus (sc. Acer) L. (Aceraceen, XXIII. 1) Berg- od. Waldahorn, gem. weiss. Ahorn, eig. „falsche Platane", fr. fausse Platane u. érable Sycomore, e. mock-platane-tree, Sycomore, great maple.

Pseudo-Strobus u. **Pseudo-Tsuga** Carr. (Coniferen Abietineen, XXI. 9) unechte Weymouthkiefer u. Douglastanne, Ps.-Ts. Douglasii Carr.

Psidium L. (Myrtaceen, XII. 1) Heilmyrte, Guyave- od. Kujavebaum Leun., fr. gouyavier od. poirier des Indes (v. *ψιὰ*, *-ιδὸς* Brosame, *ψίδιον* Granatapfelb. — wohlschmeck. Fr.!), P. pyrifĕrum L. Erdbeer-Guyave, aromaticum Aubl. Citronellbaum, sinense, Catleyanum Sab. rote Erdbeer-Guyave.

Psilocybe DC. (Pilze, XXIV. 4) „Kahlkopf"-Pilz Kumm. (*ψιλὸς* kahl, *κυβὴ* Tassenkopf etc.), z. B. campanulata, coprophila etc.

Psophocarpus Neck. (Leguminos. Phaseoleen, XVII. 4) „Knallhülse" (*ψόφος* Getöse, *καρπὸς* Frucht — zerplatzt m. ein. Knall!).

Psoralēa L. (Legumin. Glycineen, XVII. 4) „Schorf"- od.„Grindbohne", Harzklee (*ψωραλεὸς* grindig — besond. Kelch drüsenhöckerig!), z. B. aculeata (Str. Cap), americana L. (Str. Madeira), P. Dalea L.

Psychotria L. (**-ium** P. Br.) (Cinchonac. Coffeaceen, V. 1) „Lebens"- od. „Heilchina" (v. *ψυχὴ* Seele, Leben u. *ὀτρέω* errege — wird nach P. Browne auf Jamaika als Kaffee gebr.), z. B. emetĭca Mut. schwarze Brechwurz Leun., pedunculata Sw. (Psychotrium fruticosum P. Br.) etc., s. Psychotrŏphum P. Br.

Psyllium T., Juss. (zu Plantāgo Rchb.) (Plantagineen, IV. 1) Flohsamen-Wegerich, fr. herbe-aux-puces, e. flea-wort (*ψύλλιον* Flöhkr. v. *ψύλλα* Floh — Ähnlichk. d. Samen damit!), s. Plantago Psyllium L. u. arenaria Waldst., Kit.

Ptarmĭca Neck., DC. (Compos. Senecionideen, XIX. 2) „Niesekraut", Dorant, Bertram, fr. bouton d'argent, e. double-flowered-Goose-tongue (gr. *πταρμικὴ* Nieskr. — Niesen erregend!), Zier. P. vulgaris DC. v. fl. pl., Clavennae DC. (Achillēa Clav. s. argentĕa Vis.).

Ptelĕa L. (Rutac. Xanthoxyleen, IV. 1) Kleestrauch, Leder-, Geld- u. Hopfenbaum (gr. *πτελέα* Ulme v. *πτῆμι* fliege — Fruchthautflügel!), Zier. trifoliata L. Kleebaum Vilm., fr. Ptēlée à trois feuilles, e. shrubby-trefoil. — Pteleacĕae Kth.

Ptĕris L. (Farne, XXIV. 1), „Flügelfarn", Saumf. Rmpl., fr. ptéride (*πτερὶς* Farn, v. *πτερὸν* Flügel — näml. ausgebreit. Wedel!), z. B. aquilīna L. „Adler"-F. (— östr. Doppeladler auf d. Querschnitt d. Stengels!), Zier. quadri-aurita m. v. argyreia (-aea Morr.) u. tricŏlor Lind., cretĭca L. m. v. albo-lineata, aspericaulis Wall. (Java), arguta Vahl (Canar.) etc.

Pterocarpus L. (Legumin. Dalbergieen, XVII. 3) „Flügelfruchtbaum", fr. ptérocarpe (s. eb., *καρπὸς* Frucht — d. kreisr. Fr. rund v. Hautflügel umgeben!), z. B. santalīnus L. Santel- od. s. g. Jamaikaholz (Santalum rubrum Offiz.), P. Draco L. Drachenblut.

1) **Pterocarya** Nutt. (Juglandeen, XXI. 9) „Flügelnuss" (s. v., *κάρυον* Nuss — angewachs. zweiflügl. Hülle!), Zier. P. caucasĭca C. A. Mey., s. Juglans pterocarpus Mchx. (fraxinifolia Lam.) u. Rhus obscura M. B., e. caucasian Pteroc. 2) **Pterocarpus** DC. (Polygalaceen, XVII. 3) (— Steinfr. m. Hautrandumgebung!).

1) **Pterococcus** Pall. (Polygoneen, XI. 3) „Flügelkorn" (s. v., *κόκκος* Korn — Kanten d. Nuss m. dopp. Hautflügel), z. B. aphyllus Pall., s. Pallasia L. (Calligŏnum Pall., l'Hér.). 2) **Pterococcus** Hassk. (Euphorbiaceen, XI. 3 od. XXI. 1) (— d. vier Knöpfe d. Fr. geflügelt).

Pterophyllus Gingko Nels. (Cupressineen Taxaceen, XXI. 5) „Flügellaub"- od. Gingkobaum (s. v. u. φύλλον), s. Gingko bilŏba L. (Salisburia adiantifolia Sm.).

Pterospermum Schreb. (Geranieen Dombeyaceen, XVI. 7) „Flügelkern" Leun. (s. v., σπέρμα Samen — dies. m. häut. Fortsatz!), z. B. Pt. acerifolium Schreb., s. Pentapĕtes ac. Cav. (Dombeya u. Eriochlaena DC.).

Pterostyrax v. Sieb. u. Zucc. (Styraceen, X. 1) „Flügelstoraxbaum" (πτερόν u. Styrax — Fr. fünfflügelig), z. B. hispĭda S. Z. steifhaar. (Jap.).

Ptychosperma Lab., Scheff. (Palmen, XIII. 3) „Falten"- od. „Runzelsamen" (πτυχή Falte etc., σπέρμα — Same kantig etc.), z. B. Cunninghami H. Wendl., gracĭle Lab.

Ptychŏtis Koch (zu Crithămus Trag., Rchb.) (Umbellifer., V. 2) „Faltenohr" (πτυξ, -χος Falte, οὖς, ὠτὸς Ohr — Frucht gerippt!), z. B. heterophyllus Koch (Bunius Rchb.) i. q. Crith. saxifrăgus Rchb. (Seseli Sax. L.).

Puccinia Pers. (Staubpilze, XXIV. 4) schwarzer Rost (n. Thom. Puccini, Prof. in Florenz), P. gramĭnis Tul. Gras- od. Getreiderost, Brand, s. Urēdo linearis Pers. (Wintersporen) u. Aecidium berberĭdis Pers. (gelbe Sommersporen an Berberitzenstr.).

Pueraria DC. (Legumin. Glycineen, XVII. 4) „Puerari's"- od. knollige Esparsette (n. M. N. Puerari, Prof. in Kopenhagen) P. tuberosa DC., s. Hedysārum tuberosum Roxb.

Pulegium Mill. (sc. Mentha) L. (Labiaten, XIV. 1) „Poley"-Minze, fr. menthe-pouliot, e. poly (-ley), penny-grass, pudding-grass, pulic, puliol (latinisiert poley; Wtst. v. pulex u. ăgo vertreibe — soll d. Flöhe vertreiben), P. vulgare Mill. = Mentha Pulegium L.

Pulicaria G. (zu Inula Rchb.) (Compos. Inuleen, XIX. 2) „Flöhkraut", Floh-Alant Seub., Dourian O. W., fr. pulicaire, e. flea-wort, penny-royal (v. pulex, -ĭcis Floh — soll d. Flöhe vertreiben), P. vulgaris Mill. u. dysenterĭca Fl. Wett. s. Inula etc.

1) **Pulmonaria** T., L. (Boragineen, V. 1) „Lungenkraut", fr. pulmonaire, herbe aux poumons, e. pulmonary, lung-wort u. lady's-glove (v. pulmo, -ōnis Lunge), Zier. azurĕa Bess., dahurĭca (-vurica) s. sibirĭca G. Don, virginĭca L. (Stenhammĕra virg. Rchb.). 2) **Pulmonaria** sylvatĭca Hoffm. (Flechten, XXIV. 3) „Lungenflechte", fr. pulmonaire des chênes, thé des forets (— des Vosges), e. litchen, s. Sticta s. Lobularia Pulm. Hoffm.

Pulsatilla T. (sc. Anemōne) L. (Ranunculac., XIII. 3 od. 7) Küchenschelle, eig. Kuckschelle (Kukuks-) Mej., fr. cloucourde od. coquelourde, e. pash-flower (pasque-) od. campana (dem. v. pulsatus geschlagen = kleine Glocke, Wtst. auch pulsare schlagen, umherstossen — näml. vom Wind auf d. Anhöhen!), P. vulgaris Lobel = Anemone Pulsatilla L., pratensis Mill., alpĭna Delarb. Teufelsbart Grck., patens Mill., vernalis Mill. etc., s. Anemōne etc.

1) **Pumilio** Haenke (sc. Pinus) L. (Coniferen Abietineen, XXI. 9) Krummod. Knieholz-Kiefer, „Zwerg"-K., Latsche, fr. pin suffis du Briançonnais, crin, mugho u. torche-pin (pumilio Zwerg). 2) **Pumilio** (sc. Silēne) Wulff. (Sileneen, X. 3) „Zwerg"-Leimkraut, s. Lychnis Scop. u. Cucubalus L. Pumilio.

Punĭca T., L. (Myrtaceen od. Lythraceen, XII. 1) Granatbaum (Punĭca Phönizierin od. Punierin, punische Farbe — intensiv rote Farbe v. Blüte u. Frucht), Zierb. P. Granātum L., fr. migraine, m. v. fl. pleno Hort., P. nana L. Zwerggranate m. v. Legrellei fl. pl.

Puschkinia Adams (Liliaceen, VI. 1) „Puschkin's" Meerzwiebel (n. d. russ. Bot. Graf Mussin-Puschkin von Adams ben., † 1837), P. scilloides Adams, s. Adamsia scill. W.

Putennia „Putennie" s. Paeonia officinalis Retz. Pfingstrose (v. puteo stinke).

Putoria Pers., DC. (Rubiac. Coffeaceen, V. 1) Stinkkaffeestrauch, Vielast-K. (v. putor Gestank — d. zerriebenen Blätt. riechen widrig!), P. s. Ernodea montana Sm. — Putoriëae DC. (zu Spermacocëae Endl.).

Puya Mol. (Bromeliaceen, VI. 1) „Puy's" Ananaspfl. (Eigennam. Puy? od. altfr. Puy Berg, z. B. Puy de Dôme; Wtst.: Namen d. Pfl. in Chili!), z. B. P. Altensteinii Lk., chilensis Mol. etc., s. Pourretia lanuginosa R. P. u. Pitcairnea l'Hër.

Pyracantha Spach (sc. Crataegus Pers. s. Mespĭlus) L. (Pomaceen, XII. 4) „Feuerdorn", -busch Vilm., fr. buisson ardent u. pyracanthe, e. fiery-thorn, m. v. crenulata Loud. (gr. πυρακάνθα v. πῦρ Feuer u. ἄκανθα Dorn). 2) **Pyrac.** Lauché (sect. v. Cotoneaster Med.) (Pomaceen, XII. 4) Feuerstäucher, z. B. C. Pyracantha Spach u. crenulata Roxb.

Pyraster Borkh. s. Piraster!

Pyrenomycëtes Fr., Endl. „Kernpilze" (v. πυρήν, -ῆνος Kern, μύκης, -ητος Pilz).

Pyrēthrum W., DC. (Compos. Senecionideen, XIX. 2) „Bertram", Mutterkraut, Flohtöter, Speiwurzel, Geiferwurz, fr. pyrèthre (pirètre, -rette), pied d'Alexandre, e. bartram (bertram), soap-wort (-weed) Gärten: P. Parthenium Pers., Sm. (Matricaria Parth. L.) m. v. aurea Hort. Teppichg., e. golden-feather u. v. laciniata Hort., P. Tchihatchewii Boiss., P. roseum Lindl., s. g. kaukas. od. persisch. Insektenpulver, P. eximium DC. (Matric. exim. Hort.) m. v. grandiflōra Vilm., P. sinense Sab. (Chrysanthēmum indĭcum L.) s. g. Winteraster, e. Chinese od. Japanese Chrysanth. (gr. πύρεθρον hitzig gewürzh. Pfl., Wtst.: v. πῦρ u. ἀθρόος häufig, viel).

Pyröla s. Pirŏla.

Pyrus s. Pirus.

Pythion (-um) Mart. (Araceen, XXI. 1) Bollenwurz, Glocken-Aron (gr. πυθίον eine Pfl. „Bollenwurzel" F. W. Riemer, v. Πύθιος pythisch, zu Pytho od. Apollo gehörig), s. Arum campanulatum autt., s. Pythonium Schott. (n. d. mythol. Schlange Python etc. — weg. d. Kolbens u. Gebrauchs geg. Schlangenbiss).

Qualëa Aubl. (Vochysiac. od. Myrobalaneen, I. 1) „Qualeastrauch" (n. dem Nam. d. Pfl. bei den Galibis in Guiana quale), z. B. Perrini Spr., lutea Lk., rosea u. coerulëa Aubl.

Quamoclit T., Mnch. (sc. Ipomoea) L. (Convolvulac., V. 1) Trichterwinde (Paxton: v. κύαμος Bohne u. κλίτος Neigung — steigt nicht hoch), Q. vulgaris Chois. (Ipomoea Q. L.), fr. fleur cardinale (— du Cardinal) od. Ipomée Q., e. Indian Pink u. Cypress-Vine od. american red-bell-flower, m. v. v. fl. albo u. roseo Hort., s. Ipomoea coccinëa autt.

Quapoya Aubl. (Guttiferen Garcinieen, XI. 1) „Quapoya"-Gummistrauch (quapoy Nam. d. Str.'s in Guiana!), s. Xanthe Spr., Clusia macro- u. microcarpa Spr.

Quassia L. (Rutaceen Simarubeen, X. 1) „Quassien"- od. Bitterholzbaum, fr. quassie (n. Quassi, dem ersten Negersclaven, der v. d. Rinde Gebrauch machte, Paxton), Q. amāra L. echte Q., Q. Simarūba L. Ruhrrindenbaum.

Quercus L. (Cupuliferen, XXI. 8) Eiche, fr. chêne (veralt. chesne), e. oak-tree (n. d. celt. quer schön u. cuez Baum, latinis. quercus, Andere v. d. gr. χοῖρος Ferkel — weg. d. Eichelfutters!), z. B. Q. Robur L. f. Stiel- od. Sommer-E. (Q. pedunculata Ehrh.), sessili-

flōra Sm. (Robur Mill. u. var. β L.) Trauben-, Stein- od. Winter-E., Zier. macrocarpa Mchx. (macrophylla Hort.), stellata Wangh. (obtusilōba Mchx.), rubra L., coccinēa W. Scharlach-E., palustris W., Prinos (-us Hort.) Kastanien-E. m. v. v., Cerris L. türk., Burgunder- od. Zerr-E., ferruginea Mchx. (nigra L., marylandica Ray), Phellos L. weidenblättr. od. Kork-E., imbricaria Mchx. (laurifolia Hort.), infectoria Oliv. Färber- od. Gall-E., etc.

Queria G., Löffl. (Paronychieen, V. 1) „Querie" (n. Jos. Quer y Martinez, Prof. z. Cadix, † 1764).

Quihoui (sc. Ligustrum) v. Sieb. u. Zucc. (Oleaceen, II. 1) japan. Liguster (schöner Zierstr., vaterl. Name!).

Quillaja Mol. (Rosac. Spiräaceen, XXIII. 4) Panamaholz (-rinde), Seifenrinde, Q. saponaria Mol. (Chili) (Nam. in Chili quillaï v. quillean waschen), s. Smegmaria W.

Quina Poir. (**-iina** Aubl.) (Guttiferen Clusiaceen, XXIII. 1) „Quinabaum", fr. quinier (Nam. in Guiana quiina!), z. B. glandulosa Rz., guianensis Tul.

Quinōa (sc. Chenopodium) L. (Chenopodiac., V. 2) „Quinoa"-Spinat, Reismelde Rmpl. (Peru- od. Anden-Getreide) (vaterl. Name kenua od. quinoa!).

Quinquina Condam., Endl. (Cinchonaceen, V. 1) westind. od. St. Lucien-Fieberrindenbaum (cortex Chinae St. Luciae Offiz.), fr. bois de fièvres (vaterl. Quinquina Piton), s. Cinchona s. Pitonia DC. floribunda Sw. (Exostemma floribundum W.).

Quisqualis Rumph., L. (Combretaceen, VIII. 1) indian. Wunderling od. Sonderling, fr. quisqualier (n. d. Ausdruck des Erstaunens quis? qualis? quisqualis? d. i. zweifelhaft!), z. B. Zier. Q. pubescens Burm. s. indica L. grosse südind. Liane.

1) **Quivisia** Comm. (Meliaceen od. Hesperideen, X. 1) „Quiviholz", fr. bois de quivi (quivi d. Name d. Pfl. auf Isle de France), s. Gaura L. Cav. 2) **Quivisia** Cav. (Araliaceen, IV. 1) „Quivi"- od. Gilibert's-Aralie, s. Gilibertia W.

Racodium Pers. (Rhacodium Lk.) (Faserpilze, XXIV. 4) Lappen- od. „Lumpenschorf" (*ῥακώδης* lappenartig, zerlumpt — in Weinkellern etc.), z. B. cellare Pers. „Kellertuch".

Racomitrium Brid. (Moose, XXIV. 2) „Zackenmütze" (v. *ῥάκος* Fetzen etc., *μιτρίον* Mützchen — Mützenbasis zerschlitzt!), s. Grimmia Ehrh.

Radiatae Juss. „Strahlblütige" Compositen i. q. Corymbiferae Vaill., Rchb. (radius Strahl — d. Randblütchen zungenförmig).

1) **Radiŏla** Gm., Dill. (Lineen, IV. 3) „Zwerg"-Lein, eig. „Strählchen", Strahlkraut Leun. Haarkraut O. W., R. linoides Gm. (dem. v. radius Strahl — strahl. Ansehen!), s. Linum Radiŏla L. 2) **Radiŏla** DC. (Crucifer. Lomentac., XV. 2) (zu Raphanus T.) „Radieschen".

Radŭla Dumort., Nees (Lebermoose, XXIV. 3) „Kratzmoos" (radŭla Kratzeisen — d. Kapselklappen inwendig knotig gestreift).

Radŭlum Fr. (Hutpilze, XXIV. 4) „Raspelpilz" Kumm. (s. eb. — d. Hut höcker- od. stachelwarzig!), z. B. tomentosum, quercinum etc.

Rafflesia Arnold, R. Br. (Cytineen Rhizantheen od. Rafflesiaceen, XI. 1) „Raffles"-Riesenblume (n. Raffles, Gouv. v. Surinam, † 1826), R. Arnoldi u. Patma Blum.

Ramischia Opiz (Ericaceen Piroleen, X. 1) „Ramischie", Einseit-Wintergrün (n. d. Prof. Ramisch zu Prag), R. s. Pirola secunda L.

Ramondia Rich. (Solaneen od. Cyrtandreen, V. 1) „Ramondie" (n. d. franz. Bot. u. Reis. L. v. Ramond), Zier. R. pyrenaïca Rich. (sca-

pigĕra St. Hil.), s. Chaixia Myconi Lap. (Verbascum Myconi L.) u. Myconia borraginĕa Lap.

Ranunculastrum DC., Rchb. (sect. v. Ranuncŭlus) Gelbranunkel Rchb. (deter. v. Ranunc.), z. B. asiatĭcus, Flammula L. etc.

Ranuncŭlus Hall., L. (Ranunculaceen, XIII. 3 od. 7) „Ranunkel", Hahnenfuss, R. rĕnoncule, e. crow-foot „Krähenfuss", eig. „Fröschchen" (dem. v. rana Frosch, gr. *βατράχιον* v. *βάτραχος*), auch Butterblume, e. butter-flower, z. B. Gartenzier: asiatĭcus L. m. v. superbissĭmus Hort. türkischer Turban Rmpl. (hortensis Pers.), fr. bouton d'or, e. king's-cub, gold-knops, aconitifolius L. v. fl. pleno Hort., s. g. Silberknöpfchen, africanus Hort., fr. rĕnoncule Pivoine oder d'Afrique u. turque oder rĕnoncule des fleuristes, e. garden-crow-foot, R. acris L. v. fl. pleno Hort. gefüllt. Spiegelblümchen od. kl. Goldknöpfchen, fr. bassinet (bacinet), bulbosus L. m. v. fl. pl. Hort, fr. minon gefüllt. Hahnensporn od. Taubenfuss, R. repens L. v. fl. pl. Goldknöpfchen, illyrĭcus L. (sericĕus Russel), R. Lingua L. gross. Sumpf-H., graminĕus L. grasblättr. H., fr. gouette, e. grassy crowfoot, Decorat. v. Teichen R. aquatĭlis L., fr. rén. des marais, salade des grenouilles, e. king's flower, s. Batrachium aq. E. Mey. Frosch- od. Haarkraut, R. fluitans Lam. (fluviatĭlis W.), s. Batr. fluit. Wimm.; giftig: R. sceleratus L., fr. douve od. pied-pou, Sumpf-H.

Rapa T. (sc. Brassĭca) L. (Cruciferen Siliquos., XV. 2) Rübe, Weiss- od. Wasserrübe, Rübsen od. Rübenkohl, fr. chou-rave, rabiole, e. rape-cole u. turnip (gr. *ῥάπυς*, lat. rapa, celt. rab Weissrübe), R. esculenta Koch m. v. teltoviensis Alfld. Teltower od. märkische R., Brass. Rapa v. oleifĕra DC. Rübreps Grck., *α.* annua Koch Sommer-, *β.* hiemalis Martens Winter-Rübsen od. Rübsamen.

Rapatea Aubl. (Restiaceen od. Commelyneen, VI. 1) Spatelkraut (vaterl. Name!), z. B. paludosa Aubl. (Mnasium pal. W.). — Rapateacĕae Körnicke.

Raphanistrum T. (Cruciferen Lomentaceen, XV. 2) Hederich Grck., Repshederich, Ackerrettig, Griebel- (Kriebel-) Rettig, Feldkohl, fr. rave sauvage od. raphanistre, e. bank-cresses (deter. v. raphanus s. d.), R. segĕtum T. s. innocŭum Fl. Wett., s. Raphanus Raphanistrum L.

Raphanŏzon DC., Tul. (Pilze, XXIV. 4) „Rettiggeruch"-P. (s. sogl. u. *ὄζω* rieche), z. B. detonsus etc., s. Cortinarius Fr.

Raphănus T., L. (Cruciferen Lomentaceen, XV. 2) Rettig (-tich), fr. raifort, e. radish (gr. *ῥαφανὶς* v. *ῥᾷ* leicht u. *φαίνομαι* gehe auf), cultiv. R. satīvus L. Garten-R. m. v. niger DC. u. v. Radiŏla DC. „Radieschen".

Raphia P.-B., Comm. (Palmen, XXI. 7) Nadelpalme (v. *ῥάφις* Nadel — d. Frucht nadelspitz endigend), z. B. taedigĕra Mart. „fackeltragende", s. Rhapis L., Metroxylon Kön. u. Sagus G.

Raphiolĕpis Lindl. (Rosac. Pomaceen, XII. 2) „Nadelschuppe" (von *ῥάφιον* dem. v. *ῥαφίς, -ίδος* Nadel, *λεπίς* Schuppe — näml. Kelchzipfel!), z. B. indĭca Lindl., japonĭca v. S. u. Zucc. etc., s. Crataegus etc. L.

Raphistemma Wall. (Asclepiadeen, V. 2) „Nadelkranz" (s. v. u. *στέμμα* Kranz — d. Nebenkrone m. lang. schmal. Blätt.), z. B. pulchellum Wall. (Schlingstr. Indiens).

Rapistrum Boerh. (Cruciferen Lomentaceen, XV. 2) Repsdotter, Windsbock Grck. (deter. rapa), z. B. orientale DC., perenne All. etc., s. Myagrum L.

Rapontĭca Hort. (Oenothereen, VIII. 1) Garten-Rapunzel = Oenothēra biennis L. (rapa u. pontĭca pontische).

1) **Rapuncŭlus** T. (sc. Campanŭla) L. (Campanulac., V. 1) „Rapunzel-Rübe“ Rmpl., -Glockenblume M.-Rchb., fr. raponcule, e. rampian. 2) **Rapunc.** Scop. (sc. Phyteuma) L. (Campanulac., V. 1) Ähren-Rapunzel, s. Rapunculus spicatus Scop. (Phyteuma spicatum L. s. nigrum Schmidt).

Rapuntium Lobel, Mill., Presl (Lobeliaceen, XIX. 6) „Rapunzel“-Lobelie, fr. raiponce (rapuntium od. rapunculus Rapunzel, veralteter Ausdr. für Rübchen), Zier. R. fulgens Presl (Lobelia f. W.), fr. lobēlie éclatante od. brillante, splendens Presl (Lob. spl. W.) m. v. queen Victoria Hort., speciosum Pr. (Lob. syphilitĭca L.) gem. Lobelie, R. cardinale Pr. (Lob. card. L.) Cardinalblume, e. scarlet-Lobelia.

Ratabīda Raf. (**-tibīda** Sweet, DC.) (Compos. Heliantheen, XIX. 3) Säulen-Rudbeckie (Wtst.: das veränd. Rudbeckia, wozu früh. gehörig!), s. Rudbeckia columnaris Pursh s. Drummondi Hook. (Obeliscaria pulcherrĭma s. Tagētes DC.).

Ravenala (-lia) Adans. (Musaceen, VI. 1) „Ravenal“-Uranie (Nam. d. Pfl. auf Madagascar ravenal!), R. madagascariensis Poir., s. Urania speciosa W.

Reāna Brignoli (Gräser, XXI. 3) „Ré's“-Riesengras (n. d. Bot. Francisco Ré, s. d. Aut.), Zier. R. luxurians Brign., s. Tripsăcum monostachўum, s. g. Teosinte (Euchlaena luxur. Schrad.).

1) **Regelia** Planch. (Palmen, XXII. 3) „Regel's“-P. (n. d. Bot. Regel, s. d. Aut.), R. princeps Planch. 2) **Regelia** Schauer (Myrtaceen, XII. 1) „Regels“-Myrte.

Rehmannia Bung., Liboschitz (Gesneriaceen, XIV. 2) „Rehmannie“ (n. d. russ. Leibarzt Jos. Rehmann, geb. Badenser, † 1838), Zier. R. chinensis Fisch. s. glutinosa Libosch. (Gerardia glut. L.), s. Digitalis G.

Reineckēa Kth. (Liliac. Dracaeneen, VI. 1) „Reineckee“ (n. J. C. Reinecke, schr. d. Erde od. Schilderg. d. Natur u. Sitten etc., Weimar 1803), z. B. carnea Kth. v. fol. varieg. silberstreif. Blattpfl., s. Sanseviera Andr.

Renanthēra Lour. (Orchid. Vandeen, XX. 1) „Nierenanthere“, Spinnen-Luftorche (v. ren, renes Nieren, ἀνθηρά Staubbeutel), z. B. coccinēa Lour. (Cochinch.), arachnites Lindl. etc.

Renealmia R. Br. (Irideen, III. 1) „Reneaulme's“-Schwertlilie (n. Paul Reneaulme, franz. Bot., schr. 1611 Essai sur l'hist. des plantes).

Resēda L. (Resedaceen, XI. 3) „Resede“ od. Wau, fr. rēsēda (v. resēdo stille wieder — näml. d. Krankh.), Farbpfl. R. luteŏla L., fr. gaude od. vaude, lis des teinturiers, auch herbe-jaune, e. dier's-weed od. weld, Garten: R. odorata L. m. v. v., fr. herbe d'amour od. gaude (gode), fr. u. e. mignonette (z. B. v. eximia, v. gigantēa s. rubiginosa, v. multiflora compacta Hort.). — Resedacēae DC., -dēae Rchb. (zu Cruciferae Capsulares).

Restiacēae R. Br. (zu Juncĭnae DC.) Strickgrasartige, s. Restio L.

Restio L. (Juncineen Restiaceen, XXII. 3) „Seil“- od. „Strickgras“ (v. restis Seil etc. — dient am Cap als solches), z. B. dichotŏmus Fris. Descr. (Schoenus capensis Thb. s. Willdenowia teres Thb.), elongatus s. viminĕus Fris. Descr., s. Calorophus elong. autt. langer „Schönschlurf“ (δόφος Schlurf, Schleim etc.).

Restrepia Kth. (Orchid. Malaxideen, XX. 1) „Restrepius“-O. (n. Jos. Em. Restrepius, schr. Geogr. d. Anden), z. B. elegans Karst. (Columbia).

1) **Reticularia** Bull., Tul. (Lycoperdaceen, XXIV. 4) „Netzling“ (reticulum dem. v. rete, -is Netz), z. B. muscorum etc. 2) **Reticularia**

Baumg. (Flechten, XXIV. 3) „Netzflechte“ (zu Sticta Schreb.) (— Thallus netzaderig!).

Retinaria G. (Rhamnaceen, V. 1) Harz-Gouanie, amer. Harzbaum, fr. resinier (gr. ῥητίνη, lat. retīna od. resīna Harz), z. B. scandens G., s. Gouania Retinaria DC. (Sphaerocarya scandens DC.).

Retinospŏra (-nispōra) Sieb. u. Zucc. (sc. Juniperus) (Cupressineen, XXI. 9) „Harzsamen“, Heidewachholder, Lebensbaum-Cypresse, Flach-Cypr. Perring (s. eb. u. σπορά Samen), Zier. picifĕra (nicht pisif.-!), aurĕa u. filifĕra Hort., ericoïdes Hort. s. squarrosa S. u. Z., s. Chamae-Cyparis picif. u. squarr., obtusa S. u. Z. (Chamaec. obt. ds.), s. g. Sonnenbaum Vilm. od. Hinoki-Cypresse (Jap.).

Rhabdoweisia Bruch (Moose, XXIV. 3) „Streifen“-Weisie (ῥάβδος Rute etc. u. Weisia-Moos), z. B. fugax Br. (Felsritzen).

1) **Rhacōma** L. (Sapotac. od. Celastrineen, IV. 1) „Zottelschopf“ (gr. ῥάκωμα od. ῥάκος Lumpen, Fetzen; Wtst.: von Rha = Wolga, woher d. Pfl. bezogen, Rhacoma Plin. = Rhēum rhaponticum!), R. Crossopetălum (nicht Crassop.! Dietr.) „Fransen“- od. „Zottelblume“. 2) **Rhac.** Adans. (Compositen).

Rhagadiŏlus T. (sc. Lapsana) L. (Composit. Cichoriaceen, XIX. 1) „Ritzen“- od. „Schrundenkelch“, Sichelsalat D., fr. rhagadiole (v. ῥ. ἐγάς, -άδος Ritze — jed. Kelchzipfel m. Spaltvertiefungen!), z. B. edulis G., etc., s. Koelpinia Pall.

Rhamnacĕae R. Br., **-nĕae** DC., Rchb., **-ni** Juss. Kreuz- od. Wegdornartige, s. Rhamnus!

Rhamnus L. (Rhamnaceen, V. 1) Kreuz- (eig. Kreise-) Dorn Mej., Wegdorn Seub., eig. Wehedorn, fr. nerprun (lat. niger prunus), e. buckle-thorn od. rhein-berry „Rheinbeere“ (gr. ῥ ἄμνος Dornstr. v. d. celt. ram Gesträuch), z. B. cathartĭca L. Purgierdorn, Wehenbeere Mej., Dintenbeerstr. Vilm., fr. bourg-épine, nerprun purgatif od. commun, e. purging buck-thorn od. yellow-berry, s. Cervispina cath. Much.

Ramphospermum Andrcz. (zu Sinapis) Rchb. (Cruciferen Siliquos., XV. 2) „Schnabelsamen“ (ῥάμφος Krummschnabel, σπέρμα S. — etwas krumm. Schnabelfortsatz d. Schoten).

1) **Rhaphis** Lour. (Gräser, XXIII. 1) „Nadelgras“ (ῥαφίς, -ίδος Nadel — nadelf. Blütengrannen), s. Andropōgon acicularis Retz. 2) **Rhaphis** P. Br. (Rhapis L. f., Schreb.) (Palmen, XXI. 7) Nadel- od. Sagopalme (v. ῥάφις Nadel od. ῥάπις Rute — d. Palmen sind nur rutenförm. Schafte), Zier. R. flagelliformis Ait. m. v. variegata etc., s. Raphia P.-B. (Rhapis L. f.), Sagus G., Metroxylon Kön. „Kernholz“.

Rhaphistemma s. **Raphist.-**

Rhapis L. f., Schreb., Ait. (Palmen, XXI. 7) „Ruten“-P. (v. ῥάπις Rute — rutenf. Stämme!), s. Rhaphis P. Br.

1) **Rhapontĭca** DC. (Composit. Centaureen, XIX. 3) Klettenblatt-Flockenblume (v. Ῥᾶ u. ὄγον, lat. Rha-pontĭcum Fluss in Pontus, Ῥᾶ auch Wolga), R. scariosa DC., s. Centaurĕa Rhapontĭca L. (Serratula Rhapontĭcum DC.). 2) **Rhapontĭcum** Less., Lam. (zu Centaurĕa), z. B. Zier. scariosum Lam. (s. eb. 1), fr. u. e. rhapontic Flockendistel Rmpl., pulchrum Fisch., Mey. etc., s. Centaurĕa Rhap. L., jacĕa L., alba L. etc. 3) **Rhapontĭcum** Alp. (sc. Rhēum) L. (Polygonaceen, IX. 2) Rhapontik- od. pontischer Rhabarber, fr. rapontique (fr. u. e. rhapontic) de montagne, auch Mönchs-Rhabarber.

Rheedia L., Pers. (**Rhedia** Rchb.) (Guttiferen Garcinieen, XIII. 1) „Rheede's“-Gummibaum, fr. cyroyer (n. H. Rheede Van Drakenstein, s. d. Aut.), R. lateriflōra L. (Mammĕa humilis Vahl).

Rhēum L. (Polygonaceen, IX. 2) Rhabarber, fr. rhubarbe, e. rhubarb (v. ῥᾶ ον Fluss u. Ῥᾶ lat. Rha Wolga, daher „Rhabarber“ Rha bar-

bărum), z. B. R. Rhabarbărum Pall., fr. u. e. rhabarb (rew-, rhu-, rheu-) eig. „fremdes od. barbarisches Rheum", R. Rhaponticum L. (s. v.), Zier. R. nobĭle Hook. f., australe Don, undulatum L., palmatum L. (Nepal), R. Emodi Wall., officinale Baill. (palmatum tangutĭcum Reg.) etc.

Rhexia L., Nutt. (Lythraceen Melastomaceen, VIII. 1) „Bruchheil", Ankerblume Rmpl., fr. quadrette od. rhexie (v. *ῥῆξις* Durchreissung, Bruch — Anwend. geg. Brüche), Zier. R. virginica L., holosericea Bpl. (Lasiandra argentea DC.), taxifolia St. Hil. (Marcetia tax. DC.). — Rhexiĕae DC.

Rhinanthus L. (Scrophularineen, XIV. 2) Hahnenkamm, Wiesenklapper, Klapperkraut, eig. „Nasenblume", fr. cocrète, e. cock's-comb, fr. auch crête de coq u. oreille de cochon, s. Alectorolŏphus Hall., z. B. major u. minor L. (v. *ῥίν, -ῖνος* Nase, Rüssel u. *ἄνθος* Bl. — Ahnl. d. Blume m. ein. Schweinsrüssel). — Rhinanthacĕae DC.

Rhinopetălum Fisch. (Liliaceen, VI. 1) „Nasenkronblatt" (s. eb. u. petălum Kronblatt — d. oberste Blumenblatt m. hornart. ausgeh. Nektargrube!), z. B. Karelini Fisch.

Rhipidodendron Willd. (Amaryllideen, VI. 1) „Fächerbaum", -aloë (*ῥιπίς, -ίδος* Fächer, *δένδρον* Baum — fächerart. Verzweigung dess.), z. B. dichotŏmum W., s. Aloë dich. L.

Rhipsălis Haw., G. (Cacteen Opuntieen, XII. 1) „Geisselcactus", Rutendistel, -cactus Leun. (v. *ῥίψ, -ιπὸς* Rohrschleuder, Weidenschl. v. *ῥίπτω* schleudere — hängende Blüten!), z. B. penduliflōra Nees, parasitĭca Haw., etc., s. Cactus etc.

Rhizanthĕae Endl. „Wurzelblüter" (*ῥίζα* Wurzel, *ἄνθη* Blüte) i. q. Rhizocarpĕae Batsch.

Rhizobŏlus G., Schreb. (Bombaceen Rhizoboleen, XIII. 4) „Wurzelschneller", Butternussbaum (s. eb. u. *βόλος* v. *βάλλω* werfe, d. Wurf — sehr grosse Keimwürzelchen), s. Caryocăr butyrosum W. (Pekea but. Aubl., Castanea peruviana Clus.). — Rhizobolĕae DC., Rchb. (zu Malpighĭnae Bartl.).

Rhizocarpĕae Batsch, Seub. „Wurzelfrüchtige" (s. v., *καρπὸς* Frucht) i. q. Rhizanthĕae Endl.

Rhizophŏra L. (Lythrac. Rhizophoreen od. Lorantheen, XII. 1) Wurzelbaum, -senker, „-träger", fr. paletuvier (s. v., *φορύς* tragend — d. noch hängende Samen bei d. Berührg. d. Erde Würzeln schlagend), z. B. R. Mangle L. Mangrovebaum, Leuchter- od. Stelzenbaum, s. Aegicĕras G. — Rhizophorĕae R. Br., DC. Mangrove- od. Manglebäume.

Rhizopōgon Fr., Tul. (Pilze, XXIV. 4) „Wurzelbart", -Trüffel (s. v., *πώγων* Bart — netzart. Wurzelfasern!), z. B. aestivus Fr., s. Tuber aest. Spr., etc., s. Lycoperdon gibbosum.

Rhodanthe Lindl. (Compos. Helichryseen, XIX. 2) „Rosenblume" Vilm. (*ῥόδον* Rose, *ἄνθη* Blüte), Zier. R. Manglesii Lindl. m. v. v. (Neuholl.) „Rosen-Immortelle" Leun. (z. B. v. atro-sanguinea Hort., v. fl. pleno „Fürst Bismarck", v. maculata etc.).

Rhodiŏla L. (zu Sedum DC.) (Crassulaceen, XXII. 7) „Rosenwurz"-Fetthenne (dem. v. *ῥοδιὸς* rosig — d. Wurzel v. stark. Rosengeruch!), Zier. R. rosĕa L. s. ōdorata Lam., s. Telephium lutĕum minus Moris. s. g. Rhodiserwurz (Anacampsĕros T.) (essb., hoh. Norden).

Rhodochĭton Zucc. (Scrophularineen, XIV. 2) „Rosenrock" (s. v. u. *χιτὼν* Unterkleid etc. — Kelch rosenr.!), z. B. Pracht-Schlingpfl. volubĭle Zucc. (Lophospermum atro-sanguineum Hort., Mex.).

Rhododaphne G. Fr. s. Nerium Oleander L. „Rosenlorbeer" (*ῥόδον* u. Daphne Lorbeer).

Rhododendron L. (Ericaceen Rhodoraceen, X. 1) Alpenrose, eig. „Rosenbaum", fr. rosage (-sagine) od. laurier rose des Alpes, e. rose-bay (ὁδόδον u. δένδρον Baum), Alpen: R. ferrugineum L. gem. Alpenröschen od. Almrausch, fr. rosage commun, u. hirsutum L. haarig. Alpenr., fr. rosage velu, Zier.: R. Catawbiense Mchx., Alprose von Catawba (m. viel. Blendling.), maximum L. (Nordam.), pontícum L. m. v. v., dahuricum L. (Südsibir.), Glash. arboreum Sm. (Nordind.), campanulatum Wallr. (das.), argenteum Hook. f., etc.

Rhodoléa (-leia) Bot. Mag. (Hamamelideen, IV. 2) „Rosen-Olive" (s. v. u. Oléa Olive), Treibh. Championi Bot. M. (China).

Rhodóra L. (Ericaceen Rhodoraceen, X. 1) Sumpfrose Leun., Frührose Lauch. (s. v. u. ὤρα od. ὄρα Sicht, Ansehn), Zier. R. canadensis L., s. Rhododendron Rhodóra G. Don (Chamaer. rhododendros Duham.). — Rhodoracëae Klotzsch, Grck. (zu Ericacëae Rchb.).

Rhodothamnus Rchb. (Ericaceen, X. 1) Alpröschen, „Rosenbüschlein" (s. v. u. θάμνος Busch — klein. rosenr. blüh. Str.), s. Rhododendron Chamaecistus L.

Rhodotýpus Sieb. u. Zucc. (Rosac. Spiräaceen, XII. 5) Jambukistrauch Rmpl., Scheinkerrie Lauch., eig. „Rosenbild" (s. v. u. τύπος Schlag, Bild od. Typus — bez. d. Frucht!), Zier. kerrioïdes S. u. Z.

Rhoeadëae DC., **-ádes** Endl. Mohnpflanzen, s. Rhoeas!

Rhoeas (sc. Papāver) L. (Papaverac. od. Rhoeadeen, XIII. 1) Klatschrose, -mohn Vilm., Acker-, Feld-, Ranunkelmohn, s. g. Pfaffen, fr. coquelicot, pavot coq, ponceau, fleur pleurétique, e. cockle-weed, corn-poppy etc. (gr. ῥοιάς abfallend — näml. d. Kelchblätt. b. Aufgehen!).

Rhopála G., Schreb. (Proteaceen, IV. 1) „Keulen"-Silberbaum (ῥόπαλον Keule — näml. d. Narbe keulig!), z. B. complicata Hb. Bpl., montana Aubl., robusta Roxb. (Helicia cochinch. Lour.) etc.

Rhūs L. (Gen. **Rhŏis**) (Terebinthaceen od. Anacardiaceen, V. 3 od. XXII. 5) Sumach, fr. rhus od. roux, sumac, e. rhus od. sumach-tree (gr. ῥοῦς. ῥυτ od. ῥοὸς von d. celt. rhudd rot — Farbe d. Frucht! od. ῥέω fliesse — lass. Saft fliessen, stopf. Durchfall!), Zier. R. typhīnum (-na) L. Essig- od. Hirschkolbe, Essigbaum, fr. vinaigrier, e. stag's od. buck's-horn-tree, fever-Rhus, virginian sum.-tree, m. v. pumila u. v. viridiflora Hort., R. Coriaria L. Gerber-S. od. Schwarzholz Vilm., fr. roux des corroyeurs, e. hide-tanning Rh., elm-leaved Sum.-tree, R. Cotínus L. Perücken-S. (Cotínus Coccygea od. Coccygria Scop.) Gelb- od. Fisetholzbaum, fr. l'arbre à perruques, bois jaune, fustet u. marabout, e. Venus- od. Venice-Sumach, venetian S., R. Toxicodendron L. u. radícans L. (Nordam.), R. vernix L. s. vernicífera DC. Firnissbaum (Jap.), R. Copallínum L. „Kopal"-S. (Nordam.) etc.

Rhymōvis Pers. (Blätterpilze, XXIV. 4) „Furchenschwamm", Krämpel- od. Deichselpilz Kumm. (v. ῥυμός Furche, ᾠόν lat. ovum Ei), z. B. involucrata P. wahrer F.

Rhynchocarpa Schrad. (Cucurbitac., XXI. 10) „Schnabelfrucht" (ῥύγχος Schnabel, καρπός — Beere m. lang. Schnabel!), Zier. dissecta Naud. (Coniandra d. Schrad.), s. Bryonia diss. s. africana Thb.

Rhynchopēra Klotzsch (Orchid. Malaxideen, XX. 1) „Schnabelranzen" (s. eb. u. λήρα Sack, Ranzen), z. B. punctata Van Houtt., s. Pleurothallis R. Br.

Rhynchosia Lour. (Legumin. Phaseoleen, XVII. 4) „Schnabelkiel" (s. v. — in Bez. auf d. carina d. Blüt.!), z. B. volubílis, menispermoïdes DC. etc., s. Glycine u. Dolíchos.

1) **Rhynchospermum** Reinw. (Apocyneen, V. 1) „Schnabelsamen" (s. v.

u. στέρμα S.), Zier. jasminoides Ldl. (Schlingpfl. Jap.). 2) **Rh.**- autt. (Compos. Cichoriac., XIX. 1) (— Achenen kurz geschnäbelt!).

Rhynchospŏra Vahl (zu Schoenus) L. (Cyperaceen, III. 1) „Schnabelsamen", Moorsimse, Semde O. W. (s. v. u. σπορά Samen — Nuss m. bleibend. Griffel), z. B. alba u. fusca Vahl.

1) **Rhytispermum** (st. **Rhytidosp.**-) (Ulmaceen Celtideen, XXIII. 1) „Runzelsamen"-Zürgelbaum (ῥυτίς, -ίδος Runzel, στέρμα Samen), s. Celtis. 2) **Rhyt.** Lk. (Boragineen, V. 1) (zu Lithospermum) (— d. Nüsschen runzlig!).

1) **Ribes** L. (Ribesiaceen od. Grossularieen, V. 1) Johannis- u. Stachelbeerstrauch (ribes veränd. rubus Leun., od. ribas eine sauere Pfl. d. arab. Ärzte Paxt. = Rheum Ribes Wtst. — unsicher!), Gärten: R. nigrum L. Ahlbeere, dän. solbaer „Sonnenbeere" Mej., fr. cacis od. poivrier, R. rubrum L. m. v. album Hort., rote Johannisbeere, s. g. Ribissel Vilm., fr. ribette, e. currant (corand), R. grossularia L. gem. od. rauhe Stachelb., fr. groseillier commun, R. Uva crispa L. Kahlbeere, R. reclinatum L. rote Stachelb. — Zier.: alpīnum L. (dioecum Mnch.), fr. groseillier des Alpes, e. alpine currant, sanguinēum Pursh m. v. v. (z. B. atro-sanguineum Hort.), s. Calobotrya sang. Spach, echte Schöntraube, aurēum Pursh Goldtraube, s. g. Chokoladestr., s. Symphocalyx Berland. (R. palmata Desf., fragrans Lodd., Chrysobotrya revoluta Spach). 2) **Ribes** (sc. Rhēum) L. (Polygonaceen, IX. 2) Zuckerblatt-Rhabarber (folia tanquam sacchăro candido adspersa Dill.). — Ribesiacĕae Rchb. (Ribesium G. Fr. „Johannisträubel").

Ribesia Berland., DC. (zu Ribes, sect. inermia) Johannistrauben (s. eb.).

1) **Riccia** Mich. (Lebermoose, XXIV. 3) „Riccie" (n. P. Franc. Ricci, Senator in Florenz im 16. Jahrh.), z. B. glauca Mich. — Ricciacĕae Rchb. 2) **Riccia** Fl. Flum. (Tange, XXIV. 3).

1) **Richardia** Kth. (Araceen, XX. 9) „Richardie" od. Calla (n. d. franz. Bot. Prof. L. Cl. Mar. Richard z. Paris), Stuben R. s. Calla aethiopĭca Kth. (Zantedeschia aeth. Spr.), hastata Hook. m. v. albo-maculata. 2) **Richardia** L., Houst. (Rubiaceen, VI. 1) Richardsonie, R. scabra G., s. Richardsonia sc. Kth. (n. d. engl. Bot. u. Reis. unter Franklin 1819/22 Rich. Richardson, schr. 1699 üb. Gartenkultur).

Ricinus T., L. (Euphorbiaceen od. Trikokken, XXI. 9) Wunderbaum, fr. ricin od. girasol, e. oil-nut-tree u. palmatory (lat. ricīnus Zecke, gr. κίκυος hebr. kikar d. i. rundlich — Samenähnlichk.), Zier. R. communis L. s. tunicensis Desf. (major u. minor Hort.), fr. carapas (-pat), palma Christi u. figuier infernal, e. palma Christi u. palmatory, m. v. v. (rutilans, sanguineus etc.), R. virĭdis W., africanus Mill. — Ricinĕae (sc. Euphorbiac.) Rchb.

Ridolfia Moris. (Umbellifer. Ammineen, V. 2) „Ridolfie", Saatfenchel, R. segĕtum Moris. (wohlr. Decorat.-Pfl.) (n. C. Ridolfi, Prof. in Pisa, schr. ein. Pfl.-Katal., Florenz 1843), s. Foeniculum seg. autt.

Rindēra Pall. (Boragineen, V. 1) „Rinder's" Hundszunge (n. Dr. Rinder in Moskau, der d. Pfl. b. Orenburg fand), R. tetraspis Pall., carolinensis Pers., etc., s. Cynoglossum Rindēra Pall. s. laevigatum L. u. Batschia canescens Pers.

Ritro Schkuhr, Endl. (sc. Echinops) L. (Compos. Echinopeen, XIX. 5) echter „Ritro", kochblättr. Kugeldistel, fr. boulette azurée (Nam. d. Pfl. in Südeuropa), s. Echinops strictus Schrad.

Rivĭna L. (bess. **-nia** Juss.) (Phytolacceen od. Chenopodiaceen, IV. 1) „Rivinie" (n. d. Prof. Rivinus in Leipzig, † 1723), Zier. R. humĭlis L., R. paniculata L., s. Salvadōra persĭca Vahl etc.

Robertsonia Haw. (zu Saxifräga) Rchb. (Saxifragaceen, X. 2) „Robertsonie" (n. W. Robertson, schr. Collect. de Serres chaudes pour forcer

des ananas etc., Lond. 1798), Ampelpfl. R. sarmentosa Haw. s. stolonifĕra Jacq., s. g. Judenbart, s. Diptĕra stol. Borkh. (Saxifr. sarm. L. s. stol. Jacq.), R. crenata Mnch. s. dentata Haw., s. Saxifr. Gĕum L.

Robinia L., DC. (Leguminos. Galegeen, XVII. 4) ,,Robinie", s. g. Akazie, fr. Robinier, bois d'ainon, e. locust-tree (n. Joh. Robin, Gärtn. d. Kön.'s Heinr. IV. v. Frankr. um 1600), Zierb. R. Pseud-Acacia L. gem. Schotendorn, m. v. v. (z. B. inermis Dum. s. umbraculifĕra DC. Kugelakazie, fr. Rob. Parasol); R. viscosa Vent. s. glutinosa L. Pech- od. Klebakazie, m. v. albiflōra Hort.), R. hispĭda L. (rosĕa Lois.) m. v. v. (z. B. bella rosea) Rosen-Ak. Vilm., fr. Rob. rose, e. hispid Robinia.

Robsonia Berland., DC. (Ribesiaceen, V. 1) ,,Robson's"-Johannisbeere (n. Steph. Robson, schr. t. brit. Flora, York 1777), s. Ribes speciosum Purch (Californ.).

1) **Robur** (sc. Quercus) L., W. (Cupuliferen, XXI. 8) Stein-, Winter-, Rot-, Traubeneiche (robur, -bŏris Kraft u. Hartholz, celt. rove), fr. rouvre (roure) od. durelin, e. elke, holm-oak (-tree), auch barren scarlet-oak, s. Q. sessĭlis Ehrh. (sessiliflōra Sm.). 2) **Robur** (sc. Quercus) Sm., Grck., s. Q. pedunculata Hoffm. s. racemosa Lam. Stiel- od. Sommereiche, fr. gravelin (Q. femĭna Roth, longaeva Salisb., fructipendula Schrk.).

Roccella DC. (Flechten, XXIV. 3) Fels- od. Lackmusflechte, fr. orseille (ursolle), e. archil u. litmoss (span. rocca Felsen), s. Lichen Roccella L. — Roccellĕi Nyl.

Rochĕa DC. (Crassulaceen, V. 5) ,,De la Roche's" Dickblatt (n. d. Bot. De la Roche), Zier. R. falcata DC., odoratissĭma u. coccinĕa DC. (Larochea Pers., Dietrichĭa Tratt., Kalosanthes Haw.).

Rodschiedia Gärtn. (Cruciferen Siliculos., XV. 1) Hirtentäschchen, R. bursa pastoris Fl. Wett. (n. d. Bot. E. K. Rodschied, schr. de necess. et util. studii bot. Marburg 1790, † 1796 in Essequebo), s. Capsella Bursa s. Thlaspi burs. past. L.

Roëlla L. (Campanulaceen, V. 1) ,,Roëlle" (n. W. Roëll, Prof. d. Anatom. z. Amsterd.), z. B. ciliata L. s. reticulata Lam. (Campanula afric. Comm., Aculeosa mauretanica Pluk.), s. Zygophyllum fruticulosum autt. u. Roeperia Spr. fruticulosa A. Juss.

Roestelia Rebent., Lk. (Staubpilze, XXIV. 4) ,,Röstel's"- od. Gitterrost, -brand D. (n. d. Apoth. Röstel zu Landsberg), R. cancellata Rebent., s. Gymnosporangium fuscum Oerst. (davon die Aecidium-Generation!).

Rogiera Planch., Lindl. (Rubiaceen Hedyotideen od. Rondeletieen, V. 1) ,,Rogiere" od. Rondeletie (n. d. Namen Rogier u. Rondelet), Zier. R. cordata u. elegans Plānch., gratissĭma Pl., Ldl. s. Rondeletia Plum.

Rolandra Schreb., Rottb. (Compos. Echinopeen, XIX. 5) ,,Rolander's"-Kugeldistel (n. Dan. Rolander, Schül. v. Linnĕ, bereiste Surinam), R. argentĕa Sw., s. Echinops fruticosus L. f.

Romulĕa Pers. (-lĭa Marrat.) (Irideen, III. 1) (zu Ixia L.) römische Uchtblume (Romulēus v. Kön. Romulus od. römisch), z. B. R. Bulbocodium v. nivale Bak. Schnee-Haarfaden, s. Trichonēma nivale Boiss., Ker.

Rondeletia Plum., L. (Rubiac. Cinchonac., V. 1) ,,Rondeletie" (n. d. Nat. Guill. Rondelet z. Montpellier, 16. Jahrh.), Zier. R. speciosa major Hort. (odorata Jacq., coccinĕa Moç., speciosa Lodd.) (Havanna), americana (das.), Burdiei Hook. (Venezuela). — Rondeletiĕae DC.

Roripa Scop. (Crucifer. Siliquos., XV. 2) Wasserkresse Leun. (rōs, -ris Tau? ripa Ufer? — unklar! viell. N. propr.), s. Nasturtium amphibium, silvestre etc.

Rosa L. (Rosaceen, XII. 5) Rose, fr. rose (-sier), e. rose, wilde: R. canīna L. Hunds- od. Heckenrose, fr. cynorrhodon, e. dog-briar

(-rose), sweet-briar, canker-rose u. hep-tree od. haw-thorn „Hagedorn", R. arvensis Huds. (sylvestris Herm., serpens Ehrh., repens Scop., Gm.) Kriechrose, fr. R. rampante, e. field-r., R. rubiginosa L. Weinrose, fr. rosier rouillé, R. villosa L. (pomifera Herm., K. Koch, mollis Sm.) Apfelrose, etc.; Zierr.: a) Pimpinellifoliae K. Koch „Bibernellrosen", z. B. lutĕa Mill. (asiat. Türkei) m. v. v. (z. B. bicolor Jacq. s. punicĕa Mill. s. g. Kapuziner-R., v. persian yellow (fl. pl.) etc.), R. sulphurĕa Ait. (hemisphaerĭca Herm.) „Schwefel"-R. od. s. g. gelbe Centifolie Rmpl., R. spinosissĭma L. s. pimpinellifolia DC. (auch wild), fr. r. pimprenelle, s. g. Marien-R. od. Marterdorn, m. v. v. — b) Cinnamomĕae K. Koch „Pfingstrosen", z. B. cinnamomĕa L. „Zimmt"-R. m. v. v. (z. B. foecundissima Münchh.), R. alpīna L. „Alpen"-R. m. v. v. u. Hybr. (z. B. Boursaultrosen alpīna-chinensis). — c) Hortenses K. Koch „Gartenrosen", z. B. damascēna Mill. (Syr.) Damascener-R., Hauptstammrose d. edlen Garten-Rosen, R. centifolia L. „Centifolie" m. v. v. (z. B. muscosa Mill. „Moosrose", v. provincialis Mill. Pomponrose, e. cabbage-r., v. parvifolia W. „Burgunder"-R., v. pulchella Hort. „Champagner"-Röschen, v. divionensis Hort. „Dijon"-R.), R. gallĭca L. Essig- od. Purpur-R. (Südeur.), fr. r. de Provins (Champagne). — d) Canīnae K. Koch „Hundsrosen", z. B. villosa L. (pomifĕra Koch) Apfel-R., alba L. weisse R. m. v. v. (z. B. maiden's-blush, fr. Cuisse de Nymphe. — e) Corymbifĕrae K. Koch „Büschelrosen", z. B. repens Scop. (s. ob.) s. capreolata Mill. m. v. v. (z. B. Ayrshire-R.), R. sempervirens L. (Orient), multiflōra Thb. (Jap., Chin.), moschata Mill. Moschus-R. (als Hybr. Noisette-R.), setigĕra Mchx. Prairie- od. Kletter-R. (Nordam.) — f) Nobiles K. Koch „Edelrosen", z. B. chinensis Jacq. s. indĭca Hort. m. v. v. (z. B. semperflōrens Curt. s. bengalensis Pers. Monats-R.), R. minĭma Curt. „Liliput"- od. Lawrence-R. (Topf.), R. fragrans Rĕd. Theerose, R. borbonĭca Hort. „Bourbonrose" m. v. v. (z. B. Gloire de Dijon), R. Noisettana Rĕd. „Noisette"-R. (Hybr. v. R. bengal. m. moschata!). — Roses remontantes (immerblüh. Hybriden) früher s. g. Herbstrosen (— Abkömml. v. Damascener u. Chineser-Rosen, Rmpl.). — Rosacĕae Juss., DC., -sĕae (zu Rosacĕae) Rchb.

Rosanowia Reg. (Gesneriac., XIV. 2) „Rosanowie" (n. d. Nam. Rosanow geb.), z. B. conspicŭa Reg., s. Biglandularia Seem.

Rosiflōrae Endl., Rchb. „Rosenblütige" (rosa u. flos, -ōris Blume etc.).

Rosmarīnus L. (Labiaten, XIV. 1) „Rosmarin", eig. „Meertau", fr. encensier u. romarin, e. rosemary (ros-marine) u. heart's-root (ros-, ōris Tau, marīnus vom Meer — Standort! viell. v. $\delta\omega\psi$ niedr. Strauch u. $\mu\acute{\upsilon}\rho\iota\nu o\varsigma$ balsamisch, Leun.).

Ros-sōlis T., Scop. (Droseraceen, V. 5) rundblättr. „Sonnentau" (s. v., sol, -is Sonne), s. Drosera rotundifolia L.

1) **Rottboella** L. (-ia Roth, Schreb.) (Gräser, III. 2) „Rottboell's"-Gras, Dünnschwanz (n. d. dän. Bot. C. F. Rottboell, schr. Descr. plant. quarundam Surinamensium, Hafn. 1798), s. Leptūrus R. Br. (Aegilops L. u. Cymbachne W. 2) **Rottb.** Scop. (Lucumeen, X. 1).

Roupellia Hook. (Apocyneen, V. 1) „Roupellie" (n. ein. Eigennamen), Treibh. R. grata Hook. (Schlingstr. Westafr.), s. Strophanthus Stanleyanus Hook.

Royēna L. (Lucumeen od. Mimusopeen, X. 2) „Royene" (n. d. Prof. Adr. v. Royen z. Leyden, † 1779), z. B. glabra L. (Vitis Idaea aethiopĭca Comm., capische Preisselbeere), ambigua Vent., lucĭda L. Staphylodendron afric. Comm., Cap-Str.) etc.

Roylĕa Wall. (Labiaten, XIV. 1) „Royle's" Ballote (n. d. Prof. J. Forbes

Royle z. London), z. B. elegans Wall. (Phlomis calycĭna Roxb., Str. Ostind.), s. Ballota cinerĕa Don.

Rubia T. (Rubiaceen od. Stellaten, IV. 1) Krapp, „Färberröte", R. tinctoria L., fr. garance, provinziell auch rapequicou u. rubi, e. madder od. mather u. gosting (v. rubĕo bin rot — roter Farbstoff d. Wurzeln). — Rubiacĕae Juss., DC., Rchb., fr. rubiacées i. q. Stellatae L. Sternkräuter — Rubicĭnae Bartl. Ord. d. Krappgew.

Rubus L. (Rosaceen, XII. 3) Brombeere, Steinbeere O. W., fr. ronce od. framboisier, e. bramble, black-, knot- u. rasp-berry (hind-) (v. d. celt. rub rot, d. lat. rubĕo bin rot — nämlich d. Früchte etl. Arten), z. B. wild: R. plicatus W., Nees s. fruticosus L. faltenblättr. od. Wald-Brombeere, fr. ronce commune, thyrsoidĕus Wimm., caesius L. Bocks- od. Kratzbeere, fr. ronce bleue, e. grey-bramble od. dew-berry, R. Idaeus L. Himbeere, fr. framboise (-sier), e. rasp- od. hind-berry, Zier. R. odoratus L., fr. ronce odorante, m. v. fl. albo, nobĭlis Reg., bellidi- u. rosaeflōrus Hort., arctĭcus L., laciniatus W., fr. ronce à feuilles laciniées, e. cut-leaved-bramble, R. fruticosus L. m. v. fl. pl. u. rubro fl. pl. Hort., fr. r. commune, e. common black-berry.

Rudbeckia Ad. (Myrobalaneen, X. 5) „Rudbeck's"-Balsampflaume (s. sogl.).

Rudbeckia L. (Compos. Heliantheen, XIX. 3) „Rudbeckie" (n. d. schwed. Bot. Prof. Olaus Rudbeck), Zier, R. hirta L., speciosa Wend., amplexicaulis Vahl (- folia Jacq.), Drummondi Hook., purpurea L. s. serotĭna Nutt. etc., s. Dracopis, Obeliscaria, Echinacea Mnch. etc.

Rudgëa Salisb. (Rubiac. Coffeaceen, V. 1) „Rudge's"-Kaffeestrauch (n. Edw. Rudge, schr. Plantae Guianae rariores, Lond. 1805), R. macrocephăla Sal., spicata Spr. (Coffea spic. Kth.) etc.

Rudolphia W. (Legumin. Phaseoleen, XVII. 4) „Rudolphi's"-Süssbohne (n. d. Bot. K. Asm. Rudolphi zu Jena), z. B. peltata W. (Erythrīna planisilĭqua Corallodendron Plum.), s. Glycine sagittata autt.

Ruëllia L. (Acanthaceen, XIV. 2) „Ruëllie", fr. crustolle (n. d. franz. Arzt etc. Jean de la Ruelle, lat. Ruellius in Soissons, Leibarzt Franz I., † 1537, schr. de natura Stirpium), Zier. R. superba Dietr. (formosa Andr., elegans Poir.) (Hstr. Brasil.), maculata Wall. (Ostind.) etc.

Rumex L. (Polygonaceen, VI. 3) Ampfer, fr. raguette u. oseille, e. sorrel u. dock (lat. rumex, -ĭcis v. ῥύμα Fluss, Paxton: v. rumo sauge?, ruma od. -mis säugende Brust), Gärten R. Patientia L. s. g. englischer Spinat, scutatus L. Schildampfer, wild: R. Acetosa L. Wiesen-Sauerampfer, fr. oseille ordinaire, e. sorrel, R. Acetosella L. Spitzampfer, R. aquatĭcus L., fr. plante britannique, R. crispus L., sanguinĕus L. s. nemorosus Schrad., fr. sang-de-dracon, e. bastard-rhubarb, etc.

Rupifräga Otth. (Sileneen, X. 3) „Felsbrech", s. Silēne rupestris L. (v. rupes, -is Felsen, frango zerbreche — liebt stein. Boden!).

Ruppia L. (Fluvialen od. Potamogeen, IV. 3) Seestrands- od. Meerfaden, Wasserriemen, Salde O. W. (n. d. deutsch. Bot. Bernh. Rupp, lat. Ruppius), R. maritĭma L. (Buccaferrĕa m. Mich.).

1) **Russelia** L. (Saxifragaceen, V. 2) „Russelie", R. s. Vahlia Thb. capensis (n. d. Bot. Lord John Russell, Herz. v. Bedford, Wtst.: n. d. engl. Arzt u. Orient-Reis. Alex. Russell, † 1786). 2) **Russellia** Jacq., Juss. (Scrophularineen, XIV. 2) „Russellie", Zier. (Ampeln) R. juncĕa Zucc., multiflōra Sims, sarmentosa v. semperflōrens Hort.

Ruscus L. (Sarmentaceen, XXII. 13) Mäusedorn, fr. bruse (bruse) (lat. Radix Brusci), fragon, houx frélon, petit-houx, auch husson, e. butcher's-broom „Fleischerbesen", knee-holm (rus, -ris Land, scopae Besen, ruris scopae, unde Ruscus Plin.), z. B. androgynus L. (Canar.).

Russŭla Fr., Pers. (Hutpilze, XXIV. 4) „Rotpilz", Reizker (dem. v. russus rot), z. B. emetica s. lurida Pers., s. g. „Täubling", s. Agaricus em. Schaeff., R. foetens Pers. Stink-Täubling, essb. aurata, lutĕa etc.

1) **Ruta** L. (Rutaceen, VIII. 1) „Raute", fr. rue, e. rue, herb of grace (gr. ῥυτή v. ῥύομαι rette od. ῥύω mache fliessen), R. graveŏlens L. Duft- od. Gartenraute, fr. sauve-vie. 2) **Ruta** muraria (sc. Asplenium) L. (Farne, XXIV. 1) Stein- od. Mauerraute, e. wall-rue od. stonefern. — Rutacĕae Juss., DC., -tariae Rchb. Rautengew.

Sabadilla (sc. Verātrum) L. (Melanthaceen, VI. 3) Läusesamen, fr. cévadille, e. louse-wort (-bane) (dem. v. cebada span. Gerstenkorn).

Sabal Adans. (Palmen, VI. 1) Zwergpalme (vaterl. Name!), Stuben S. umbraculifĕra Mart. (Blackburniana Hort.), Adansoni Guerus (Corypha minor Murr.).

1) **Sabbatia** Adans. (Gentianeen, V. 1) „Sabbatie" (n. d. ital. Bot. Const. Sabbati, schr. 1772—84 üb. d. röm. Gart., Wtst. n. Liberatus Sabbati, schr. 1745 Synops. pl. Romae), Gewächsh. S. campestris Nutt. (Tex.). 2) **Sabbatia** Mnch. (Labiaten, XIV. 1) „Sabbati's"-Lippenblume.

Sabīna (sc. Juniperus) L. (Junipereen od. Cupressineen, XXII. 12) Sade- od. Sevenbaum (Sieben-, Seben-), Mägdebaum, Stinkwachholder, fr. sabine od. savinier, e. sabine od. common savin (v. Sabīna Sabinierin? Seben (Seven) d. lat. sabīna, Wtst.: *σέβω* verehre — weg. d. Heilkraft! — ungewiss).

1) **Sabinēa** DC. (Papilionaceen, XVII. 4) „Sabine's" Schmetterlingsblüter (n. d. engl. Bot. J. Sabine, Stifter d. Vereins f. Gartenkultur in London, † 1837). 2) **Sabinēa** C. Koch (sect. v. Pinus L.) (Coniferen, XXI. 9) Sabine-Kiefern (— 3 Nadeln in d. Scheide), z. B. P. Sabineana Dougl. (n. d. Reis. Sabine, 1823 in Grönland), Coulteri Don (macrocarpa Lindl.), Jeffrei Oreg. „Jeffrey's"-K. (alle in Californ.), Gerardiana Wall. (Himal.).

Sabulīna Rchb. (zu Arenaria L.) (Alsineen, X. 3) „Sandmiere", fr. sabline (v. sabŭlum, fr. sable Sand — Standort), z. B. stricta Rchb. (Aren. uliginosa Schleich.).

Sacchărum L. (Gramineen, III. 2) Zuckerrohr, fr. canne à sucre, e. sugar-cane (gr. *σάκχαρον*, arab. soukar), S. officinarum L. gem. Z. m. v. off. violacĕum, S. cylindrĭcum Lam. u. Maddeni Hort. (Ziergr.).

Saccolabium Blum. (Orchid. Vandeen, XX. 1) „Sacklippe" (saccus u. labium), z. B. guttatum Ldl. (Sarcanthus gutt. ds. s. Aërides retusa Sw.), s. Saccochĭlus Blum.

Sagīna L. (Alsineen, X. 3) „Mastkraut", Knebel O. W., fr. sagine, e. pearl-wort (sagina Mästung etc.), Zier. S. subulata Wimm. (Arenaria sub. s. acicularis Hort.).

Sagittaria L. (Alismaceen, XXI. 5) „Pfeilkraut", fr. saette od. sagette, lĕchière „Lieschkraut", e. arrow-head (v. sagitta Pfeil — Form d. Blätter!), z. B. sagittifolia L. m. v. fl. plen. s. japonĭca Hort., S. sinensis s. gigantĕa u. lancifolia Hort.

Sagus Rumph., G., Jacq., W. (Palmen, XXI. 7) „Sagopalme", fr. sagu od. lançan, e. sago-tree (malay. sagu d. Name v. mancherlei Palmen), Zapfenpalme Perring, z. B. S. Rumphii W. (Raphia Comm., Metroxylon Rottb., Saguerus Rumphii Roxb.), s. Arenga sacchariffera Lab. (Gomutus sacch. Rumph.), S. taedigĕra Mart., vinifĕra Hort. (Raphia v. P.-B.) (Guinea), S. Ruffia Hort. (Madag.) etc.

Salicacĕae Rich., **-lĭcĕae** Rchb., **-lĭcĭnae** Rich., DC., **-cinĕae** Seub. (zu Ord. Iteoïdĕae Bisch.) Weiden (s. Salix).

Salicaria T. (sc. Lythrum) L. (Lythraceen, XI. 1) „Weiderich", fr. salicaire, gem. Blutkraut (v. salix, -icis Weide — wächst unter solchen!). — Salicariae Juss., -caricae Rchb.

Salicornia T., L. (Aïzoïdeen Atripliceen od. Chenopodiaceen, II. 1) Glasschmalz, „Salzhorn"-Kraut, fr. salicor (-cot, -corne), e. glasswort (v. sal, -lis Salz, cornu Horn — d. Zweige wie Hörner spitz etc.).

Salisburia Sm. (Coniferen Taxaceen, XXII. 12) „Salisbury's"- od. Gingkobaum (n. d. engl. Gärtn. u. Bot. R. A. Salisbury), Zier. S. adiantifolia Sm. = Gingko biloba L.

Salix T., L. (Salicaceen, XXII. 2) Weide, fr. saule, e. willow, withy „Wiete" u. wicker (salix, -icis Weide, v. d. celt. sal nahe u. lis Wasser), z. B. Zier. S. babylonica L. Trauer- od. Thränenweide, fr. saule pleureur, e. weeping-willow, s. pendula Mnch., m. v. annularis Hort. Locken-W., wild u. Zier.: S. daphnoides Vill. (praecox Hoppe) gem. Reif- od. Duft-W., acutifolia W. (pruinosa Bess., caspica Hort.), amygdalina L. (triandra Hoffm.), viminalis L. gem. Korb- od. Flechtw., fr. u. e. osier (ozier), pentandra L. Lorbeerw., alba L. gem. Weiss- od. Kopfw. m. v. vitellina L. Gold- od. Dotterw. u. v. argentea Hort. s. regalis Hort. Silberw., fragilis L. Bruch- od. Knackw., purpurea L. (Napoleonis, nigra pendula, babylonica violacea Hort.), S. Helix L. gem. Bachw. (m. v. uralensis Hort., v. Doniana Sm. u. v. mirabilis Hort.), rubra Huds. (m. v. Forbiana Sm., v. Pontederana W. Koch, v. austriaca Host. etc.), S. Caprea L. Sal-, Sohl- od. Palmw. (m. v. pendula Hort. u. Hybrid. capr. fol. varieg. od. tricolor etc.), Silesiaca W., aurita L., cinerea L., phylicae- u. prunifolia Sm., S. Elaeagnos Scop. (rosmarinifolia u. aspleniifol. Hort.) Rosmarin-W., u. a. m.

Salpianthus Hb. Bpl. (Nyctagineen, V. 1) „Trompetenblume" (*σάλπιγξ* Trompete, *ἄνθος* Bl.), s. Boldoa Lag.

Salpiglossis Rz. Pv. (Srophularin. od. Solaneen, XIV. 2 od. V. 1) „Trompetenzunge" (s. eb. u. *γλῶσσα* Zunge — d. Griffel bild. eine röhr. Zunge!), Zier. S. sinuata R. P. s. variabilis Hort. (Chili) m. v. nana Hort., coccinea Van Houtt. etc.

Salsola L. (Chenopodiaceen, V. 2) „Salzkraut", fr. salsovie, marie u. cornulaque, e. salt-weed (-wort) (dem. v. salsus salzig — Salzboden!), z. B. S. Kali L. gem. S. (Kali siculum lignosum Bocc.), S. aphylla L. (Caroxylon Sals. Thb., Cap).

Salzwedelia G. (Legumin. Genisteen, XVII. 4) Pfeilginster, S. sagittalis Fl. Wett. (n. P. Salzwedel in Frankfurt a. M. im vor. Jahrh.), s. Genista sag. L. (Cytisus s. Koch).

Salvadora L. (Phytolacceen, IV. 1) „Salvadore", s. g. Siwâk (Senfbaum des Neuen Testamentes) (n. d. span. Bot. J. Salvador ben.), S. persica Vahl, s. Cissus arborea Forsk. u. Rivinia paniculata L. (Grossularia Embelia Retz.).

Salvia L. (Labiaten, II. 1) „Salbei", fr. sauge, e. sage (v. salvus gesund od. salvo rette, heile), Zier. S. Sclarea L. Muskateller-S., S. Horminum L. Scharlachkraut, S. officinalis L., Garten-S. m. v. tricolor Hort., S. patens Benth. (Mex.), S. splendens Sell. (ponceaurote Brakteen, Bras.), coccinea L. m. v. v., S. Roemeriana Scheele (Porphyrantha Decsn., Tex., Bras.), tricolor Lem. (Mex.), janthina Ott., Dietr. (Mex.) etc.

Salvinia Mich., Guett. (Wasserfarne od. Rhizocarpeen, XXIV. 1) „Salvinie", Büschel- od. Schwimmfarn, Schwimmblatt O. W., Kugelknäul (n. Ant. Maria Salvinius, Prof. in Florenz im 17. Jahrh.), S. natans All., Hoffm., s. Marsilia natans L. — Salviniaceae Bartl., -acei Rchb.

Sambac Ait. (sc. Jasmīnum) L. (Oleaceen, II. 1) arabischer Jasmin, fr. sambac (pers. Name zambac!), s. Nyctanthes Samb. Thb. (Mogorium Juss.).

Sambūcus T., L. (Caprifoliaceen Sambuceen, V. 3) Hollunder, Holder od. Flieder, fr. sureau, e. bore-tree, elder- od. pipe-tree (gr. *σαμβύκη* Harfe — aus dess. Holz gemacht! od. *σάμβυξ* äol. rot — bez. d. Fruchtsaftes! ungewiss!), z. B. nigra L. s. vulgaris Lam. Flieder, Sebestenbaum Vilm., fr. sureau commun, e. common Elder, m. v. v. (z. B. v. laciniata Hort., s. g. Petersiljen-H.), S. canadensis L., racemosa L. Trauben- od. Berg-H. m. v. v., californĭca s. glauca Hort. m. v. Fontenaysii Carr., etc. — Sambucĕae H. B. K., -cinĕae Batsch (zu Caprifoliacĕae Juss., Rchb.).

Samōlus T., L. (Primulaceen, V. 1) „Salzbunge", fr. samole od. mouron d'eau „Wasser-Gauchheil" (v. d. celt. san heilsam u. mos Schwein — bei den Galliern geg. Viehkrankh.), Samolĕae (sc. Lysimachiacĕae) Rchb., Bungen (nicht Pungen! Grck.).

Samȳda L. (Amygdaleen Samydeen, X. 1) „Birkenpflaume" (v. *σαμύδα* Birke — Ähnlichk. damit), z. B. polyandra W. (Melistaurum distichon Forst, Neucaled.), serrulata L. (Guidonia ulmifolia Plum., Südamerika). — Samydĕae DC. (zu Amygdalacĕae Rchb.).

Sanchezia Rz. Pv. (Acanthaceen, II. 1) „Sanchezblume" (n. Jos. Sanchez, Prof. d. Bot. in Cadix), z. B. nobĭlis Hook., oblonga u. ovata R. P., etc.

Sandersonia Hook. (Sarmentaceen, VI. 1) Maiblumen-Kaiserkrone, S. aurantiaca Hook. (Südafr.) (N. pr.).

Sandorĭcum Cav. (Hesperideen, XVIII. 2) „Sandoribaum" (malay. sandori od. santoor).

Sanguinaria Dill., T. (Papaveraceen, XIII. 1) „Blut"- od. Rotwurz, fr. sanguinaire, e. blood-wort (v. sanguis, -ĭnis Blut — gelbroter Saft!), Zier. canadensis L., e. canadian Buccoon, Redrot od. Turmeric.

1) **Sanguisorba** L. (Rosac. Sanguisorbeen, IV. 1) „Blutsauge", Wiesenknopf, Kölbel O. W., fr. sanguisorbe, e. burnet (v. sanguis, s. eb. u. sorbĕo sauge), z. B. officinalis L., Zier. S. media L. (Canada), canadensis L. u. dodecandra Moretti (Alp.). 2) **Sanguis.** (sc. Poterium) L., s. g. „Bibernelle", jetzt mit 1 zusamm.! s. S. minor Scop. — Sanguisorbĕae Torr. u. Gr.

Sanicŭla T., L. (Umbelliferen, V. 2) „Heilkraut", -dolde, Bruchkraut, fr. sanicle, herbe de St. Laurent, e. bear's-ear „Bärenohr", sanicle u. self-heal „Selbstheil" (v. sano heile — als Heilm. sehr in Ruf!). — Saniculĕae Rchb.

1) **Sanseviēra** Thb. (**-severia** Rĕd.) (Liliac. Asparageen, VI. 1) „Sanseviere" (n. Raim. v. Samaro, Fürst v. Sanseviero in Neapel, † 1771, Paxton: n. d. schwed. Bot. M. Sansevier), Stuben: S. carnĕa fol. varieg. (Reineckia carn. Kth.), zeylanĭca Thb. (Liriope spicata Lour.) (Faserpfl. Südindiens). 2) **Sans.** Andr. (Aroideen, XXI. 9).

Santalacĕae R. Br., DC., Rchb. „Santelgew.", s. sogl.

Santălum L. (Santalaceen, IV. 1) „Santelbaum", fr. u. e. santal (auch sandal) (v. d. pers. sandul, arab. sandal „nützlich"), z. B. album L. (Sirium myrtifolium Roxb.), rubrum L. (Pterocarpus santalīnus L. f.), paniculata u. Freycinetiana Santelholz d. Sandwichsinseln.

1) **Santolīna** (sc. Achillĕa) L. (Compos. Anthemideen, XIX. 2) „Heiligen"-Garbe. 2) **Santolīna** T. (Compositen Eupatorineen, XIX. 1) „Heiligenpflanze", Heiligen- od. Dochtkraut, Baumwollenkr. Leun., fr. santoline od. petit cyprès u. aurone femelle „weibl. Aberute", e. ground-cypress, Zier. S. Chamae-Cyparissus L. u. rosmarinifolia, S. virĭdis W., fr. S. verdâtre (santolīnus v. sanctus heilig u. Līnum Lein).

Sanvitalia Lam. (Compos. Heliantheen, XIX. 3) „Sanvitalie", fr. sanvitalie (n. d. Prof. Sanvitali zu Brescia, † 1767), Zier. procumbens Lam. s. villosa Cav. m. v. fl. pleno Hort., mexicana Hort. (Zinnia Haageana Reg. s. Ghisbreghtii Verlot).

Sapindus L. (Sapindaceen, VIII. 3) „Seifenbaum", fr. savonnier, pomme de savon, e. soap-berry (sope-) (contrah. aus sapo indus „indische Seife" — d. fleisch. Samenmantel als Seife!), z. B. edūlis Ait., s. Dimocarpus Litchi Lour. „Zwillingspflaume". — Sapindacēae DC., Rchb., -dĕae Rchb., -di Juss.

Sapīnus Endl. (zu Pinus) (Coniferen, XXI. 9) „Safttanne", fr. sapin (v. sapa Saft, Pinus Tanne).

Sapium Jacq., P. Br., Juss. (Euphorbiaceen, XXI. 2) „Fettbaum" (v. d. celt. sap fett od. klebrig — in Südamer. als Vogelleim!), z. B. aucuparium Jacq., s. Hippomăne biglandulosa L.

1) **Saponaria** L. (Sileneen, X. 2) „Seifenkraut", fr. saponaire od. savonnière, e. bruise-wort od. saponary, auch soap-wort (-weed), Zier. S. officinalis L. m. v. v. (fl. pleno etc.), calabrica Guss. (multiflora Hort.) m. v. fl. albo Hort., caespitosa DC., Stuben: ocimoides L. 2) **Saponaria** Lour. (sc. Sapindus) L. Seifenbeerbaum (sapo, -ōnis, gr. *σάπων, -ωνος* Seife).

Sapōta Mill. (Sapotaceen od. Lucumeen, VI. 1) „Sapotillbaum", s. g. Breiapfel, fr. sapote (-tier, -tillier) (in Mex. cochit-zapotl!), s. Achras Sapōta L. (Surin.). — Sapotacēae Rchb., -tĕae R. Br., -tae Juss., „Sapotaceen".

Sappan (sc. Caesalpinia) L. = **Sappania** DC. (Cassieen Cäsalpinieen, X. 1) „Sappan"- od. Brauuholzb. (malayisch. Name!).

Sarāna Kamschatica Hort. (Liliaceen, VI. 1) „Serenna" od. kamschadalische Kaiserkrone (vaterl.), s. Fritillaria Kamsch. autt. (essbare Zwiebelknollen!).

Sarauja s. **Sauravia!**

Sarcanthus Lindl. (Orchid. Vandeen, XX. 1) „Fleischblume" (*σάρξ. -κός* Fleisch, *ἄνθος* — fleisch. Blüten!), z. B. paniculatus Ldl., s. Aërides pan. Ker.

Sarcocephălus Afz. (Rubiac. Cinchonac., V. 1) „Fleischkopf", essbare Chinabeere (s. eb. u. *κεφαλή* Kopf), S. esculentus Afz.

Sarcochīlus (nicht **-um**!) R. Br. (Orchid. Vandeen, XX. 1) „Fleischlippe" (s. v. u. *χείλος* Lippe — Mittellappe d. Labells fleischig!), z. B. falcatus R. Br. (Neuholl.), nepalensis Spr. (Gastrochīlus calceolaris Don s. Saccolabium c. Ldl.).

Sarcostemma R. Br. (Asclepiadeen, V. 2) „Fleischkrone", Pfeffermilch D. (s. v. u. *στέμμα* Krone, Kranz — d. Blättch. d. inner. Blumenkrone fleischig!), z. B. annulare Roth (Ostind.), s. Asclepias viminalis (Cynauchum vim. L.).

Sargassum Ag. (Tange, XXIV. 3) Beerentang, „Sargasso"-Meertang (portug. sargasso Seegras, Wtst.: *σαργάνη* Band — platte Thallus-zweige!).

Sarmentacēae Rchb. Zaukenlilien, fr. sarmentacées (v. sarmentum Schössling, s. g. Zauke).

Sarmienta Rz. Pv. (Gesneraceen, II. 1) Kletterhelm (n. d. span. Bot. Mart. Sarmiento ben.), Warmh. S. repens R. P., s. Utricularia fol. carnosis Feuill. (Chili).

Sarothamnus Wimm. (Legumin. Genisteen, XVII. 4) „Besenstrauch", Pfrieme, gem. Besenpfriemen Rmpl. (*σάθον* Besen, *θάμνος* Strauch), fr. spartion, e. broom, S. scoparius Wimm., s. Spartium Sc. L.

Sarracenia (-cinia) L. (st. Sarrasinia Croom.) (Cistineen Droseraceen, XIII. 1) Wasserkrug, Damensattel, Trompetenblatt (n. Dr. J. A. Sarrasin, Übers. d. Dioscorides 1598, Wtst.: n. d. Arzt Sarrasin in Que-

bec im 18. Jahrh., schr. üb. d. Natg. v. Canada), Kalth. S. Drummondi Hook. m. v. alba u. v. rubra, S. purpurea L., flava L. m. v. Catesbaei, etc. — Sarraceniĕae Rchb.

Sarsaparilla (-parrilla) (sc. Smilax) L. (Smilaceen, XXII. 6) „Sarsaparillen"-Smilax, fr. salsepareille, e. sarsa od. sarsaparilla (in Südamer. aus zarza span. Brombeerstr. u. parrilla dem. v. parra Weinstock — kl. wind. Str. m. Stacheln!), s. Smilax glauca Mchx.

Sassafras F. v. Nees (Laurineen, IX. 1) „Sassafras"-Lorbeer, fr. sassafras, pavame, bois de canelle, laurier des Iroquois „Irokesen-Lorbeer", e. sassafrass (saxafr.-) u. ague-tree (vaterl. Name!), S. officinalis F. v. N., s. Persĕa s. Laurus Sass. L.

Sassaparilla W., s. Sarsap.- L.

Saturēja T., L. (Labiaten, XIV. 1) Pfefferkraut, Bohnenkräutchen, „Serge" O. W., fr. sarriette, e. savoury od. dittander u. thymbra, Gärt.: S. hortensis L. u. Thymbra L. (lat. saturēja od. -jum von *Σάτυρος* Satyr — weg. d. aphrodisischen Wirkung!). — Saturinĕae Benth.

Satyrium Sw., L. (Orchid. Ophrydeen, XX. 1) „Satyr"-O., Bocksgeilen Dietr., fr. testicle de chien, e. satyrion (gr. *Σατύριον* geilmachende Pfl. F. W. Riemer, v. d. arab. satar Bock), s. Orchis etc.

Satўrus Bosc (Pilze, XXIV. 1) „Satyr"-P. (*Σάτυρος* Satyr, geiler Bacchus-Gefährte, Myth.), S. rubicundus Bosc, s. Phallus rubic. Fr.

Sauraja (-auja, -avia) W. (Theaceen Ternstroemiaceen, XII. 5 oder XIII. 3) „Saurauja"-Theestr. (n. d. port. Bot. Graf Fr. v. Saurauja, Willdenow's Bekannten, g. z. Wien 1760 etc., Dietr.: n. d. Geheimrat Graf v. Saurau!), Warmh. S. macrophylla u. excelsa W. (südamer. B.!), s. Palava R. P. u. Ternstroemia Mut. — Sauraujĕae A. Juss.

Sauromātum Schott **(-tium** Spach) (Araceen Dracunculaceen, XX. 9) „Sarmaten"-Aron (v. *Σαυρομάται* od. *Σαρμάται* Sarmaten in Südrussland, Wtst.: *σαῦρος* Eidechse u. *μάτος* d. Suchen — von den Eidechsen aufgesucht!), S. guttatum Schott., s. Arum pedatum Wall. s. Colocasia Brong. (Nepal, Java).

Saurūrus L. (Piperaceen Saurureen, VII. 3) „Eidechsen"- od. „Molchschwanz" Rmpl., fr. lézardelle u. saurure (*σαῦρος* od. *-ρη* Eidechse, *οὐρά* Schwanz — bez. d. Blütenkätzchen!), Zier. S. cernŭus L. (Virg.), s. Serpentaria repens Pluk., S. natans L. (Aponogēton monostachyon L.) etc. — Saururĕae Rich.

Sauvagesia Jacq., St. Hil. (Violaceen od. Droseraceen, V. 1) „Sauvagesie" (n. d. Prof. F. B. Sauvages in Montpellier, † 1767), z. B. elegantissĭma St. Hil. (Lavradia el. St. Hil.), erecta Jacq. — Sauvagesiĕae Bartl. (zu Violacĕae Rchb.).

Saxe-Gothaea Lindl. (Coniferen Cupressineen, XXI. 9) „Sachsen-Gothäe" (n. d. Prinz. Albert v. Sachsen-Gotha, Königin-Gemahl v. England), Saxgothaea conspicua Ldl.

1) **Saxifrăga** L. (Corniculaten Saxifrageen, X. 2) „Steinbrech", fr. u. e. saxifrage (v. saxus Fels u. frango zerbreche — Standort!), Zier. (Ampel) S. sarmentosa L. (Diptĕra s. Borkh.), s. g. Judenbart, Garten: S. umbrosa L., s. g. Porzellanblümchen Rmpl., crassifolia L. roter od. sibirisch. Garten-St., e. drop-wort, Fortunēi Hook. m. v. tricŏlor Hort., oppositifolia L. m. v. pyramidalis Hort., S. Cotylēdon L. etc. 2) **Saxifr.** (sc. Gypsophĭla) L. (Caryophylleen, X. 2) steinbrechende Felsnelke Grck., s. Tunĭca Sax. Scop. 3) **Saxifr.** (sc. Pimpinella) L. (Umbelliferen, V. 2) gem. Bibernelldolde, fr. sanicle de montagne (- de Virginie), e. break-stone u. London-pride, auch mountain-heath. 4) **Saxifr.** (sc. Silēne L. s. Lychnis Scop.)

(Sileneen, X. 3) steinbr. Leimkraut (Alp.). — Saxifragacĕae Vent., DC., -gĕae R. Br., -gae Juss. „Steinbrechartige".

1) **Scabiōsa** L. (Aggregaten od. Dipsaceen, IV. 1) „Grindrose", fr. scabieuse, e. scabious (v. scabies, -ei Räude, Grind), Zier. S. atro-purpurĕa Desf. m. v. v. (z. B. candidissĭma u. nana), fr. fleur des veuves, e. sweet-scabious, s. g. Wittwenblume, s. Asterocephălus atrop. Spr., S. caucasĭca M. B., tatarĭca Gm., alpīna L., etc. 2) **Scabiosa** (sc. Centaurēa) L. (Compos. Centaureen, XIX. 3) „Scabiosen-Flockenblume".

Scammonia (sc. Convolvŭlus) L. (Convolvulaceen, V. 1) „Scammonium"-Winde (arab. scamunia, od. v. d. gr. *σκάμμα* Gegrabenes?), s. Scammonia syriaca Mor.

Scandix G. (Umbelliferen, V. 2) Kerbel, Nadelkerbel Seub., Hechel O. W., e. cicely u. shepherd's-needle, cow-weed (v. scando klettere? gr. *σκάνδιξ, -ικος* Kerbel), z. B. Cerefolium L. Garten-K., fr. cerfeuil, e. sweet-cicely (-fern), S. Pecten L. Kamm-K. od. Venuskamm, S. odorata L., s. Myrrhis Scop.

Scariŏla Endl. (sc. Lactūca) L. (Composit. Cichoriaceen, XIX. 1) Wildlattich (st. seriŏla dem. *σέρις* Salat, od. st. Serriŏla dem. serra Säge — sägeartige Rippenstacheln d. Blätt.!).

Schedonŏrus P.-B. fehlerh. st. Schoenodorus P.-B. (nicht etwa von *σχέδον* in der Nähe u. *ὄρος* Berg!).

Scheĕria Seem. (Gesneriaceen, XIV. 2) „Scheerie" (n. Fr. Scheer Esq. ben.), Treibh. S. mexicana Seem., s. Achimēnes Scheerii Hort.

1) **Schelhammĕra** R. Br. (Liliac. od. Melanthac., VI. 1) „Schelhammer's"-Giftlilie (n. d. Prof. C. C. Schelhammer in Jena), z. B. undulata R. Br. u. multiflora ds. (Str. Neuholl.). 2) **Schelhammeria** Mnch. (Cyperaceen, XXI. 3) „Schelhammer's" Cypergras, S. cyperoïdes Mnch. 3) **Sch.** Heist. (Cruciferen).

Scheuchzeria L. (Juncaceen, VI. 1) Blumensimse, Moorbinse, Spinnling O. W. (n. d. Prof. Scheuchzer in Zürich, † 1738, s. d. Aut.), S. lacustris L.

Schīnus L. (Terebinthaceen Anacardieen, XXII. 9) Mastix-Nierenbaum (gr. *σχῖνος* Mastixbaum, v. *σχίζω* schneide ein — nämlich dass d. Harz fliesst, lat. lentiscus), z. B. S. Molle L. peruvian. Pfefferbaum (Piperodendron Heist), S. tragodes L. (Fagara tr. L., Xanthoxўlon tr. DC.).

Schisandra Sm. **(Schiz-)** Mchx. (Menispermeen Schisandreen, XXI. 5) „Spaltantheren" - Mondsamen, „Spaltbeutel" D. (v. *σχίζω* spalte, *ἀνήρ, -δρός* Mann, Bot. Staubbeutel — diese öffnen sich durch vertikale Ritzen), z. B. coccinĕa Mchx. (Schlingstr. Nordam.), chinensis (Kadsura) Turcz. u. japonĭca L. (Kads. u. Uvaria j.).

Schisanthes Haw., s. Schizanthes Endl.

Schistocarpi C. Müll. (sc. Musci) spaltfrüchtige Laubmoose (*σχιστός* v. *σχίζω* gespalten, *καρπός* Fr.).

Schistostĕga Web., Mohr (Moose, XXIV. 2) „Spaltdeckel"-Moos (s. eb. u. *στέγη* Deckel — dies. zerreisst strahlig), z. B. osmundacĕa Web., M., s. Gymnostŏmum pennatum Hedw.

Schizaea Sm. (Osmundaceen-Farne, XXIV. 1) „Spalt"-Rispenfarn (v. *σχίζω* spalte — fächerf. gespalt. Wedel!).

Schizandra s. **Schisandra!**

Schizanthes Endl. (**Schis.**- Haw.) (Amaryllideen, VI. 1) „Spaltblumen"-Narzisse (s. v. u. *ἄνθη* Bl. — Kranz d. Blütenschlunds gelappt!), s. Narcissus L.

Schizanthus Rz. Pv. (Scrophularineen, II. 1) „Schlitzblume" (s. v., *ἄνθος* — d. Krone zweilipp., d. Lippen gespalten!), Zier. S. pinnatus R. P. m. v. v., retusus Hook. m. v. v., papilionacĕus Hort. m. v. albus, L. Grahami Hook.

Schizolobium Vogel (Cassieen, X. 1) „Spalthülse“ (s. v., λόβιον Hülse — d. lederart. Epicarp trennt sich v. d. häut. Endocarp!), S. excelsum Vog. (B. Bras.).

Schizonōtus Lindl. (Rosac. Spiräaceen, XII. 4) „Spaltrücken“, -blatt od. -blume (s. v. u. νώτος Rücken, Wtst. οἶς, ὠτὸς Ohr — d. Blätt. fiederspalt. u. m. Blattohren!), Zier. S. tomentosus Ldl., s. Spiraea Lindleyana Wall.

Schizopetalon Sims (**-um** Hook.) (Crucifer. Siliquos., XV. 2) „Schlitzkronblatt“ (s. v. u. πέταλον Kronblatt — dies. geschlitzt, fiederspaltig!), Zier. S. Walkeri Sims (Chili).

1) **Schizophyllum** Fr. (Pilze, XXIV. 4) „Spaltlamellen“-P. (s. v. φύλλον Blatt — d. Lamellen d. Länge nach gespalten!), z. B. commune, s. Daedalea Pers. 2) **Schizoph.** Nutt. (Compositen) (— d. Blätt. dopp. fiederspaltig!).

Schizostȳlis Harv. (Irideen, III. 1) „Spaltgriffel“ (s. v. u. στυλίς Griffel — dies. dreispaltig!), Stuben (Winterbl.) S. coccinēa Harv. (Südafr.).

Schlagintweitia Griseb. (Composit. Cichoriaceen, XIX. 1) „Schlagintweit's“-Habichtskr. (n. d. Reis. im Himalaya, Gebr. Schlagintweit), S. intybacča Gris., s. Hieracium L.).

Schleichēra W. (Sapindac. od. Malpighieen, XXIII. 2) Macassarölbaum (n. d. Schweiz. Nat. Schleicher, schr. 1815 Verz. d. Schw. Flora, s. d. Aut.), S. trijūga W. (Stadmannia tr. Lam.), s. Melicocca Juss. (B. Ceylon).

Schlimmia Planch. (Orchid. Vandeen, XX. 1) „Schlimmie“ (Eigennam.), z. B. trifīda Rchb., s. Wallisia Schwägr.

1) **Schmidtia** Tratt. (Gräser, II. 1) Scheidenklapp-Gras (n. Fr. Wilib. Schmidt, Prof. in Prag, † 1796), S. subtilis Tratt., s. Coleanthus s. Seid. „Scheidenblüte“. 2) **Schm.** Mnch. (Compos. Cichoriaceen, XIX. 1), s. Aethionia D. Don (n. d. Bot. J. A. Schmidt, s. d. Aut.).

Schobēra (-ia) C. A. Mey. (Amarantac. od. Chenopodiac., V. 2) „Schobere“ od. Soda-Gänsefuss (n. d. Reis. Gottl. Schober, an d. Wolga etc. 1717—18), S. maritīma C. A. Mey., s. Suaeda m. Dumort. u. Chenopodīna m. Moq., Tand.

Schoenia Steetz (Compos. Helichryseen, XIX. 2) „Schönie“ (n. Dr. J. M. A. Schön in Hamburg), Zier. S. oppositifolia Steetz, s. Heliptērum Cassinianum DC.

Schoenoprāsum (sc. Allium) L. (Liliac. Asphodeleen, VI. 1) Schnittlauch, fr. cive od. civette, e. chives od. porret u. shalot (v. σχοῖνος Binse, πράσον Lauch).

Schoenodōrus P.-B. (nicht **Schedonōrus** P.-B.) (Gräser, III. 2) Binsengras (v. σχοῖνος Binse u. δῶρον Gabe — d. Blätt. binsenart.!), z. B. pratensis u. arundinacēus Schreb., s. Festuca u. Bromus.

Schoenus P.-B., L. (Cyperaceen, III. 1) Kopfriet, Strickgras, Schmerle O. W., fr. choin (σχοινος Binse u. Strick — zum Binden benutzt!).

1) **Schollēra** (nicht **Scoll.-**) Roth (Caprifoliac. od. Siphonandrac. Vaccinieen, VIII. 1) „Scholler's“- od. Moosbeere (n. F. G. Scholler, schr. Fl. Barbiensis, Lps. 1775), S. Oxycoccos Roth = Vaccinium Oxyc. L. s. Oxycocc. palustris Pers. 2) **Sch.** W. (Commelynaceen, III. 1) „Dünnblume“, s. Leptanthus Mchx. 3) **Sch.** Rohr (Chenopodiac. od. Amarantaceen, XXI. 4) Kleinfrucht-Amarant, s. Microtea debilis Sw. 4) **Sch.** Sw. (Phytolaccaceen, X. 5).

1) **Schomburgkia** Lindl. (Orchid. Epidendreen, XX. 1) „Schomburgk's“-O. (n. d. Reis. Dr. Rob. H. Schomburgk, in Brit. Guiana Entd. d. Victoria Regia, s. d. Aut.). 2) **Schomburghia** DC. (Compos. Astereen, XIX. 2) „Schomburgk's“-Schönaster, S. caleoides DC.

Schortia s. Shortia!

Schotia Jacq. s. **Scotia** Thb. (**Scottia** R. Br.) (Cassieen, X. 1) (n. Rich. Van der Schot, Reis. mit Jacquin).

Schottia Jacq. (Asclepiadeen, V. 2) „Schott's" Asclepias (n. H. Schott).

Schousboea W. (Myrobalaneen, XI. 1) „Schousboe's"-Schlingstr. (n. d. dän. Reis. in Marokko 1791/93 Assessor Schousboe, s. d. Aut.), Zier. S. coccinĕa W. (Guian.), s. Cacoucia Aubl., DC.

1) **Schubertia** Mart., Zucc. (Asclepiadeen, V. 2) „Schubert's" Wachspfl. (n. d. Prof. Schubert in Erlangen, s. d. Aut.), z. B. multiflōra Mart. 2) **Schub.** Mirb. (Cupressineen, XXI. 9) Wasser-Cypresse (zu Cupressus Rchb.), z. B. S. distĭcha Mirb., s. Taxodium Rich. s. Cupr. dist. L. (Zierb.).

1) **Schweiggera** St. Hil. (**-ria** Spr.) (Myrobalaneen od. Violaceen, V. 1 od. XIX. 6) „Schweigger's"-Veilchen (n. d. Prof. Schweigger, s. d. Aut.), z. B. Warmh. S. microphylla u. pauciflōra Spr., s. Glossarrhen Mart. 2) **Schweiggeria** Mart. (Guttiferen Clusiaceen, XXIII. 1), s. Renggeria Meisn.

Schweykerta Gm., W. (Gentianeen, V. 2) „Schweykert's" Teichblume, Seekanne etc. (n. J. M. Schweykert, s. d. Aut.), S. Nymphoides Gm., s. Villarsia Nymph. Vent. (Limnanthĕmum etc.).

Sciadocălyx Reg. (Gesneriaceen, XIV. 2) „Schirmkelch" (*σκιὰς, -άδος* Schirm, *κάλυξ* Kelch), Zier. Warscewiczi Reg.

Sciadophyllum P. Br. (fehlerh. **Sciodaph.-!**) (Araliac., V. 5) „Schirm"-od. Schattenblatt Seub. (zu Actinophyllum R. u. S.), z. B. Brownii Spr., s. Aralia Sciadoph. Hort. (v. *σκιας, -ᾰδος* u. *φύλλον* — d. Blätter fingerf. ausgebr. wie ein Schirm).

Sciadopĭtys Sieb. u. Zucc. (Conifer. Cupressineen, XXI. 9) „Schirmtanne" (s. v. u. *πίτυς* Fichte etc. — d. Zweige stehen im Quirl!), Zier. verticillata S. u. Z., s. Taxus vert. Thb.

Scilla L. (Liliaceen, VI. 1) Meerzwiebel, Haspel od. Zille O. W., fr. scille od. squille, e. squill, sea-onion (-leek) (gr. *σκίλλα* Meerzwiebel v. *σχίλω* i. q. *σχίζω* spalte — d. Zwiebel in dünne Blätter!), wild u. Zier. S. bifolia L., s. g. Sternhyazinthe Seub. od. Blaustern Rmpl., S. amoena L. (Hyacinthus stellaris Jacq.), campanulata Ait., italica L., nutans Sm., sibirica Andrcz., peruviana L. (Hyac. peruv. Hort. s. Sc. Clusiana Hort.) m. v. v., nivalis Hort. etc., s. Agraphis Lk.

Scimmia (Skimmia) Thb. (Xanthoxyleen, IV. 1) „Skimmie" (vaterl. Name Mijama Skimmi, Japan), Gewächsh. S. japonĭca Thb.

1) **Sciophĭla** Heller (Smilaceen, VI. 1) „Schattenlieb", -blume (*σκιὰ* Schatten, *φιλὸς* Liebhaber), S. convallarioides Wib., s. Majanthĕmum bifolium (Smilacina b. Desf.). 2) **Sciophĭla** Gaud. (Urticaceen, XXI. 4) (— schattig. Stand!).

Scirpus T., P.-B. (Cyperaceen, III. 1) Simse, fr. scirpe, e. rush, bentgrass, reak (reate) (lat. scirpus Simse u. Binse, v. d. celt. sirs Binse, davon scirpo ich binde).

Scitaminĕae Bartl., DC., Endl., Rchb. Bananengew., Gewürzschilfe (-lilien) (v. scitāmen, -ĭnis Peitsche — weg. d. Wurzelausschläge!).

Sclarēa T. (sc. Salvia) L. (Labiaten, II. 1) Muskateller-Salbei, „Scharleien" G. Fr., fr. sclarée od. orvale, toute-bonne, e. clary-sage u. orvial (Sclarĕa — d. latinisierte „Scharlei", ital. schiarea — v. clarus?).

Scleranthus L. (Portulacac. Scleranthoeen, X. 2) Knaul (eig. Gnaphalium, fr. gnavelle Mej.), „Knorpelblume" (v. *σκληρὸς* hart, *ἄνθος* — feste, vertrockn. Blüte!), z. B. polycarpus L. (Vermicula nova planta Col.). — Scleranthacĕae Lk., Grck., -thĕae Rchb. (zu Portulacacĕae ds.).

Sclerochlŏa P.-B. (Gräser, III. 2) „Hartgras" (s. eb. u. *χλόα* od. *-η* Gras — Gräser v. dürr. Ansehn m. Borstenblättern!), z. B. dura u. rigĭda P.-B., s. Cynosurus dur. L. u. Megastachya rig. R. u. S.

Scleroderma Pers. (Lycoperdaceen, XXIV. 4) „Hart"- od. Kartoffel-Bovist (s. v., *δέρμα* Fell etc. — Peridium fest, rindenartig!), z. B. vulgare Fr. falsche Trüffel. — Sclerodermĕi DC.

Sclerotium Tode (Urpilze, XXIV. 4) „Hart"- od. Knorpelpilz (*σκληρότιον* i. q. *σκληρότης* Verhärtung — näml. d. Schlauchlager!), z. B. clavus Fr. s. g. Mutterkorn (Hungerkorn).

Scollēra Roth s. Schollēra!

Scolochlŏa Lk., Koch (Gramineen, III. 2) „Stachelgras" (*σκῶλος* Dorn etc. — weg. d. Kelchspelzen!), z. B. arundinacĕa M. u. K. zahmes Rohr = Arundo Donax L. (Donax arundinac. P.-B.).

Scolopendrium Sm. (Farne, XXIV. 1) Hirschzunge, Zungenfarn O. W., fr. scolopendre, e. mule-fern, stone-wort od. scolopendra (v. *σκολοπένδρα* Skolopender od. Tausendfuss — weg. d. Fruchthaufen, Wtst.), Zier. Sc. officinarum Sm. m. v. v., s. Asplenium Scolop. L.

Scolosanthus Vahl (Cinchonac. Coffeaceen, IV. 1) „Stachelblume", s. g. Tutenbl. D. (s. v., *ἄνθος* — Kronlappen zurückgekrümmt! Wtst.), z. B. versicŏlor Vahl (Catesbaea parviflŏra Lam., Str. Ins. St. Cruz).

1) **Scolўmus** (sc. Cynăra) L. (Compos. Carduaceen, XIX. 1) gem. Artischoke, fr. artichaut, e. artichok u. shard (v. *σκῶλος* Dorn — Pfl. sehr stachlig!). 2) **Scol.** (sc. Protĕa) L. (Proteaceen, IV. 1) Artischoken-Weissbaum, s. Leucadendron scolymocephălum L. f. 3) **Scolўmus** L. (Compos. Carduac., XIX. 1) Golddistel M.-Rchb., z. B. maculatus L.

1) **Scopolia** Jacq. (**-la** ds.) (Solaneen, V. 1) „Scopolie" (n. d. Nat. Scopoli z. Pavia, s. d. Aut.), z. B. carniolĭca Jacq. = Hyoscyămus Scopolia L. (Scopolīna R. u. S.). 2) **Scopolia** L. (Thymeläaceen, XX. 6), S. composita L., s. Daphne pendula Sm. 3) **Scopolia** Sm. (Xanthoxyleen, V. 1 od. XXI. 5) Scopoli-Gelbholz, s. Toddalia Juss. u. Paullinia Schum. 4) **Scopolia** Forst. (Euphorbiaceen od. Trikokken, XXIII. 2), s. Griselinia Forst., z. B. lucīda Forst. (Str. Neuseel.). 5) **Scop.** Ad. (Cruciferen).

Scopolīna R. u. S. (Solaneen, V. 1) Krainer Toll- od. Frühlings-Wolfskirsche (vgl. 1. Scopolia Jacq., n. Scopoli ben.), S. atropoides Schult., s. Scopolia carniolĭca Jacq. (Atrŏpa c. Scop.).

1) **Scordium** Sloan. (Gesneriaceen, XIV. 2) „Knoblauchstrauch" (*σκορδίον* dem. *σκόροδον* Knoblauch), S. maritīmum fruticosum Sloan., s. Stemodia maritīma Jacq. (Stemodiacra m. P. Br.). 2) **Scordium** T., Cav. (sc. Teucrium) L. (Labiaten, XIV. 1) knoblauchduftender Stachel-Gamander, fr. chamarras (Scordium spinosum Cav.), s. Teucrium spinosum L.

1) **Scorodonia** T. (sc. Teucrium) L. (Labiaten, XIV. 1) salbeiblättr. od. Knoblauch-Gamander (s. eb.). 2) **Scorodonia** (sc. Scrophularia) L. (Scrophularineen, XIV. 2) „Knoblauchs"-Braunwurz.

Scorodopräsum Mich. (sc. Allium) L. (Liliaceen, VI. 1) Schlangen- od. wilder „Knoblauch", e. scordion (-dium) (s. eb. u. *πράσον* Lauch).

Scorodosma Bunge (Umbelliferen, V. 2) „Knoblauchsduft", s. g. Teufelsdreck (s. v. u. *ὀσμή* Duft), s. Ferula Asa foetĭda L.

Scorpiūrus L. (Legumin. Hedysareen, XVII. 4) „Skorpionschwanz", -klee, s. g. Raupenklee, fr. chenille, e. scorpion's-tail (Scorpius Skorpion, *οὐρά* Schwanz — gekrümmte u. geglied. Hülse!), Zier. S. vermiculatus L., fr. ch. vermisseau, e. vermicular caterpillar, muricatus L., fr. ch. hérissée, chenillette, e. prickly cater-pillar, subvillosus L., fr. ch. velue, etc.

Scorzonēra T., Vaill., L. (Compos. Cichoriaceen, XIX. 1) Schwarzwurz, „Schlangenwurz", fr. scorsonère, auch „Vipergras", e. vipre's-grass (v. scurzon, d. catalon. Wort für Viper, Paxton, od. ital. scorza Rinde u. nēra schwarze).

Scotia Thb., Jacq., Ait. (Scottĕa DC., Scottia R. Br.) (Cassieen, X. 1) „Scott's"-Cassie od. Guajacstrauch (n. R. D. Scott, Prof. in Dublin, schwerl. d. mittelalterlichen Gelehrten Duns Scotus, † 1308), S. speciosa Thb., s. Guajacum afric. Plum., S. dentata R. Br. (Str. Neuholl.), laevis Ldl. (Str. Afr.) etc.

Scribaea Fl. Wett. (Sileneen, X. 3) „Scriba's"-Beeren-Traubenkropf (n. d. Bot. u. Pfarr. Scriba in Arheiligen b. Darmst.), S. divaricata Fl. W., s. Cucubălus baccĭfer L. (Silēne baccifĕra W.).

Scrophularia T., L. (Scrophularineen, XIV. 2) Braun- od. Drosswurz O. W., Kropfwurz- od. „Skrophelkraut", fr. scrophulaire, e. scrophulary, fig-wort, brown-, kernel- (scrophulae Drüsen od. Skropheln v. scrofa (-pha) Schwein — Gebr. geg. d. Drüsen d. Schweine), z. B. Zier. S. aquatĭca L., fr. scr. aquatique od. herbe du siège, m. v. fol. variegat. Hort. buntes St. Antonskr. od. Wasserkropfwurz. — Scrophulariaceae R. Br., -rinĕae ds., Juss., -rĭnae (sc. Personatae) Rchb.

1) **Scutellaria** L. (Labiaten, XIV. 1) „Schälchen"- od. Helmkraut, Schildhelm od. Schildträger Grck., fr. scutellaire, tertianaire, lysimachie bleue, e. skull-cap (scutella Schüsselchen — näml. auf d. Kelch!), Zier. macrantha Fisch., fr. Toque à grandes fleurs, alpina L. etc. 2) **Scutellaria** Hoffm. (Flechten, XXIV. 3) Schüsselflechte (— Fruchtlager schüsself.!).

Scyphanthus Sweet, Don, Presl (Loasaceen, XVIII. 2) „Tassenblume", (v. *σκύφη* od. *σκάφη* Wanne od. Tasse, *ἄνθος* — d. 5 od. 10 Kronblätter kappenf.! Wtst.), Zier. elegans Don, s. Grammatocarpus volubĭlis Presl.

Scytanthus Hook. (Asclepiadeen, V. 2) „Lederblume" (*σκύτος* Leder etc., *ἄνθος*), Zier. S. Gordoni Hook., s. Stapelia s. Hoodia Gordoni Sweet.

Seaforthia R. Br. (Palmen, XXIII. 1) „Seaforth's"-P. (n. Franc. Lord Seaforth, Gönn. d. Bot.), Stuben: S. elĕgans R. Br., Dicksoni u. robusta R. Br., s. Arĕca L.

Sebestēna G., Dill. (sc. Cordia) L. (Convolvulac. od. Asperifolien, V. 1) „Sebestenpflaume, Brustbeerlein (d. pers. Name d. Frucht sebestan), s. Cordia Myxa L. s. Sebestena officinalis Blackw., Cord. Seb. L. s. Seb. scabra Dill. u. S. domestica (Cord. Myxa Blackw.).

1) **Sebifĕra** Lour. (Amyrideen od. Laurineen, VIII. 1) „Seben"- oder „Sebestenträgerin" (s. eb.), S. glutinosa Lour., s. Litsea s. Dinocarpus Litchi (Sapindus edŭlis Lour.), s. g. Zwillingspflaume. 2) **Sebifĕra** Lour. (Euphorbiaceen, XXI. 9) „Talgbaum" (v. sēbum Talg, fĕro (trage), s. Ricĭnus chinensis sebifĕra Pet. s. Croton sebifĕrum L.

Sebipīra Mart. (Palmen) (südamer. Name! Wtst. od. s. eb. u. pira od. pera ital. Birne?).

Sebophŏra Neck. (Myristiceen, XXII. 13) (zu Myristĭca L.) Fett-Muscatnussbaum (sebum Talg u. *φορός* tragend).

1) **Secāle** L. (Gräser, III. 2) Korn, Roggen, fr. seigle, e. rye (v. seco schneide? v. d. celt. segal v. sega Sichel, Wtst.), S. cereale L. Saatroggen. 2) **Secāle** cornutum L. (Pilze, XXIV. 4), s. g. Mutterkorn, Entwick. v. Cordiceps Fr.

Secchium P. Br. (Cucurbitaceen, XXI. 8) „Mast"- od. Stachelgurke D. (v. *σηκός* Stall — dient z. Mästen! Wtst.: d. verändl. Sicyos, wozu früher gehörig!), z. B. edule R. Br. essb. Chayotte (Cuba), s. Sicyos edulis Sw.

1) **Securidăca** L. (Polygalaceen, XVII. 3) „Beil"-Kreuzblume (securis Beil, *δάκω* od. *δήχω* beisse, greife an — das Beil weg. d. Härte? d. Kaps. m. lang. messerf. Flügel!), z. B. erecta L. (Str. Domingo), volubĭlis L. s. scandens Jacq. (Str. Südamer.). 2) **Securid.** Mill., T. (sc. Coronilla) L. (Legumin. Coronilleen, XVII. 4) Beilkronwicke,

S. lutea Mill. = Coronilla Secur. L., fr. faucille d'Espagne, e. hatchet-vetch (— Beilform d. Hülse!), s. Securigĕra DC. u. Securilla Pers.

Securinīga Juss. (**-nĕga** Comm.) (Euphorbiaceen, XXII. 5) „Beiltrotz", Axtspott D. (v. secūris Beil, nĕgo verneine, widerstehe — mehr wie beilhart. Holz!), S. nitīda W. (B. Isle de France).

Sedĕae (sc. Corniculatae) Rchb. s. Sedum!

Sēdum L. (Corniculaten Sedeen, X. 5) Mauerpfeffer, Fetthenne, Fettkraut Seub., „Sede" O. W., fr. orpin, e. stone-crop „Steinkropf" (ob v. sedeo sitze? od. v. sēdo stille? — unsicher!), z. B. S. acre L., fr. vermiculaire od. pain d'oiseau, e. pepper-crop, S. album L. s. teretifolium Lam., fr. trique-madame „Tripmadam", Zier: purpurĕum Lk. s. Telephium β purp. L., coerulĕum Vahl, Sieboldii Sweet m. v. variegata Hort. (Ampeln), maximum Rchb. m. v. fol. varieg., splendens Hort., kamschatĭcum Fisch., Mey., Topf S. fabarium Lem. (Fabaria Koch), Sempervīvum Ledeb. (Kaukas.), Ampeln: sarmentosum Bge., Anacampseros L., spurium M. B. etc.

Segregatae L. (Polygamia segregata, XIX. 5) Compositen mit „gesonderten" Blütchen (segrĕgo sondere ab).

Selaginĕae Juss. i. q. Acanthacĕae „Licht-Acanthaceen" (Selago, -īnis Leuchtkraut etc.).

Selaginella P.-B., Spring. (Lycopodiaceen od. Bärlappe, XXIV. 1) (zu Lycopodium L.) Zwerg-Bärlapp, Mooskraut O. W., e. rock (dem. v. Selago, -īnis Leucht- od. Blitzpulverkraut, v. $\sigma\varepsilon\lambda\alpha\gamma\acute{\varepsilon}\omega$ leuchte), z. B. denticulata Spring. Wimperzahn-B. — Selaginellĕae Metten.

1) **Selāgo** L., Pers. (Acanthaceen, XIV. 2) „Licht"-Acanthus (Wtst.: celt. sel Gesicht, jach heilsam — geg. Augenkrankh. od. selīgo wähle aus — auserw. Pfl. (?)), z. B. S. ovata (Lippia ov. Burm.), articulata u. bracteata Thb., s. Stilbe, Erīnus etc. 2) **Selago** (sc. Lycopodium) L. (Lycopodiaceen, XXIV. 1) Tannen-Bärlapp, Tangelmoos, Semust Grck., fr. selage (-gine) (v. $\sigma\varepsilon\lambda\alpha\gamma\acute{\varepsilon}\omega$ leuchte — weg. d. Blitzpulvers od. Hexenmehls, d. i. Bärlappsamens!).

Selenipedium Rchb. f. (Orchid. Cypripedieen, XX. 1) „Mondfrauenschuh" (v. $\sigma\varepsilon\lambda\acute{\eta}\nu\eta$ Mond u. Mondgöttin Selene, u. $\pi\acute{\varepsilon}\delta\iota o\nu$ Fussschuh — analog Cypripedium!), z. B. caudatum Rchb. f. (Peru).

Selīnum L., Hoffm. (Umbelliferen, V. 2) „Silje", Waldsilje, fr. assilis od. sĕlin (gr. $\sigma\acute{\varepsilon}\lambda\iota\nu o\nu$ Silje od. Eppich — besond. in compos.), z. B. S. Carvifolia L. „Kümmelblatt"-S.

Semecarpus L. f. (Terebinthaceen Anacardieen, XXIII. 2) „Zeichenfrucht", ostind. Herzfrucht od. Dintenbaum, Acajou ($\sigma\tilde{\eta}\mu\alpha$ Zeichen, $\kappa\alpha\rho\pi\grave{o}\varsigma$ — d. schwarze Saft zum Zeichnen d. Zeuge!), S. Anacardium L. f. (Anac. orientale Bauh.).

Sempervīvum L. (Corniculat. Sedeen, XI. 5) Haus- od. Dachwurz, Hauslauch Vilm. (-laub), fr. orpin, grassette, barbe de Jupiter (Joubarbe), herbe magique od. maure, e. jubarb, house-leek etc. (semper immer, vīvum lebendig), z. B. tectorum L. Donnerbart etc., m. v. rustica Schnittsp. s. Requieni Hort., arachnoidēum L., arborĕum L., etc.

Senebiēra Pers., Poir. (Crucifer. Siliculos., XV. 1) Feldkresse, Krähenfuss (n. d. Pastor Joh. Senebier zu Genf, † 1809, s. d. Aut.).

Senecio T., L. (Compos. Senecionid., XIX. 2) Kreuzkraut, eig. „Greiskraut" Mej., „Senwurz" O. W., Baldgreis Grck., fr. seneçon, e. cross-wort, groundsel (-sil) (v. senex, -nis Greis — nach d. Blühen schnell m. weiss. Pappus bedeckt!), Zier. S. mikanoides Otto (Mikania scandens Lem., Delairea micanoides Lem.), s. g. Sommer- od. Schnellepheu d. Stuben, Spaliere: macroglossus, Gärt.: pulcher Hook. u. Arn., aurantiăcus DC., flammĕus Turcz., elegans L. m. v. v.

fr. sen. d'Afrique, e. purple Jacobaea, etc. — Senecionĉae Cass., -cionoidĕae Less.

Senĕga DC. (sc. Polygăla) L. (Polygalaceen, XVII. 3) „Senegawurz" (vaterl., Wtst. n. d. engl. snake Schlange — d. Wurz. geg. Schlangenbiss!), S. contrayerva DC. „giftwiderstehende".

Senna T., G. (sc. Cassia) L. (Cassieen, X. 1) „Sennes"-Bitterblatt, fr. sénĕ, e. senna od. sene (vaterl. arab. senna!).

Sequoia Endl. (Coniferen Cupressineen, XXI. 9) Mammouthskiefer, fr. sĕquoja (californ. Name d. B.), S. sempervīrens Endl., e. (in Amerika) Red-wood (Taxodium s. Lamb.), gigantĕa Endl. = Wellingtonia gig. Lindl.

Serapias L., Sw. (Orchid. Ophrydeen, XX. 1) Schwert-O. (gr. *Σεραπιάς* eine Orchis, nach *Σάραπις* pers. Kleid weiss m. Purpurstreif, Wtst.: n. Serapis, egypt. Gott — als Aphrodisiacum dienend), z. B. S. Lingua Sw., Xiphophyllum L. f. s. ensifolia L. etc., s. Neottia, Disa etc.

Seriana (-jana) Schum. **(-jania)** Plum. (Sapindaceen, VIII. 3) „Ketten"-Liane (Paxton: n. d. franz. Mönch Paul Sergeant, od. v. series Reihe, Kette — als s. g. Liane od. Schlingguirlande), S. sinuata Schum., s. Paullinia Seriana L., angustifolia W. (Paull. mexic. Jacq.) etc.

Sericobonia autt. (Acanthaceen, XIV. 2) „Seidenpinsel"-Libonie aus Sericogräphis u. Libonia floribunda zusammengezog.! — künstlicher Bastard v. beiden), S. igněa autt. (Serico-Libonia ign.).

Sericogräphis Nees (Acanthaceen, XIV. 2) „Seidenpinsel (*σηρικὸς* v. Seide, *γραφίς, -ίδος* Pinsel — d. Griffel!), s. Aphelandra Ghiesbreghti u. Gendarussa Nees.

Seriŏla L. (Compos. Cichoriaceen, XIX. 1) „Klein"- od. Nesselsalat, fr. sériole Kugelträger Wolff (dem. *σέρις* Lattichsalat — ähnl. Blätt.!), z. B. laevigata L., aetnensis L., Jacq. etc.

Seriphium L. (Compos. Inuleen, XIX. 6) Meer-Wermut (*σεριφιον* eine Art Wermut v. d. Insel Seriphos), z. B. cinerĕum L. f. (Stoebe c. Berg., Breynia cineroides cap. Petiv.), plumosum etc.

Serissa Commel. (Rubiac. Cinchonaceen, V. 1) „Serissa"-China (Wtst.: n. d. Bot. Serissa, schr. Vollst. Char. d. Garten-Nelke, 1804), S. foetĭda W. s. japon. Thb., s. Lycium jap. Thb. s. indic. Retz.

Serpentaria Rich. (sc. Aristolochĭa) L. (Aristolochieen od. Serpentarien, XX. 5) „Schlangenwurz", fr. liane à serpent, vipérine de Virginie, e. serpentary etc. (serpens, -tis Schlange — d. Wurz. gegen deren Biss!). — Serpentariae Endl. Kl. d. Schlangenwurz-Gew.

Serpiculă L. (Onagrarieen Haloragеen, XXI. 5) „Kriechkraut", Schleichling D. (v. serpo krieche), S. repens L. s. serpyllifolia Burm. (Laurembergia rep. Berg.), verticillata L. f. (Hydrilla v. Rich.).

Serpyllum T. (sc. Thymus) L. (Labiaten, XIV. 1) Feldthymian, Quendel, Hühnerpoley Vilm., fr. thym sauvage, e. wild-thyme, stone-basil etc. (gr. *ἕρπυλλον* v. *ἕρπω* krieche, dem. v. serpens?).

Serratula L., DC. (Compos. Carduac., XIX. 1) „Scharte", fr. sarrette, e. shard od. saw-wort (dem. v. serratus gesägt — bez. d. Blätter!), z. B. tinctoria L., fr. s. teinturienne, e. dyer's-shard, Zier. S. coronata L., etc.

Sersalisia R. Br. (Sapotaceen, V. 1) Seiden-Eisenholz (n. d. neapol. Geistl. J. B. Sersalis, gepriesen v. Fabius Columna), S. sericĕa R. Br. = Sideroxylon sericĕum L. f.

1) **Sesămum** L. (Bignoniac. od. Sesameen, XIV. 2) weisser „Sesam", Kuntschut Leun., fr. sĕsame, e. oily-grain (arab. semsem), z. B. S. orientale L., indĭcum L., javanicum Burm., s. Achimenes sesamoides

W. 2) **Sesamum** G. Fr. s. Camelīna satīva Crantz (Cruciferen Siliculos., XV. 1). — Sesamĕae DC.

Sesĕli L. (Umbelliferen, V. 2) „Sesel", Steinkümmel od. Rossfenchel, fr. sĕseli, e. sesely u. heart's-wort (*σέσελι, -εως* Diosc. vier versch. Dolden, Wtst.). — Seselinĕae Koch.

Sesleria Hard. (Gräser, III. 2) Balgähre, Gilzgras O. W. (n. d. venet. Arzt Leonh. Sesler, schr. Natg. d. adriat. Meeres), S. coerulea Ard., s. Cynosurus c. L.

Setaria P.-B. (zu Panĭcum L.) (Gräser, III. 2) Borstengras, -Fennich Seub. (seta Borste — Ähre m. Borsten).

Sheppardia (Shepherdia) Nutt. (Elaeagneen, XXII. 4) „Sheppard's" Silber-Sanddorn (n. John Sheppard, Curat. d. Bot. Gartens zu Liverpool, † 1836, schr. on trees etc. Lond.), Zier. S. argentĕa Nutt. (Hippophaë arg. L.), scandens Nutt. (Hipp. canad. L.).

Sherardia Dill., L. (Rubiaceen, IV. 1) Acker- od. Blauswrnchen, Nolde O. W. (n. d. engl. Reis. W. Sherard, † 1728 in Oxford).

1) **Shortia (Schortia)** Hort. (Compos. Heliantheen, XIX. 3) „Shortsblume" (n. Thom. Short, schr. Medicina brit. Lond. 1747), Zier. S. californĭca Hort., s. Hymenoxis cal. DC. (Ptilomĕris aristata Hort.). 2) **Shortia** A. Gray (Ericaceen) (n. Prof. Ch. Wilk. Short in Lexington, Nordam., † 1862).

Sibbaldia L. (Rosac. Potentilleen, XII. 5) Kriechrose (n. Rob. Sibbald, Prof. in Edinb., schr. üb. schott. Pfl. in Scotia illustr. 1684), S. procumbens L., s. Chamaerrhŏdos Don u. Pentaphylloides frutic. Pluk.

Sibthorpia L. (Scrophularineen, XIV. 2) „Sibthorpie" (n. d. Prof. John Sibthorp in Oxford, † 1796, s. d. Aut.), Ampeln: S. europaea L. (Disandra prostrata L.), evolvulacea L. (Dichondra repens Forst.).

Sicydium Schldl. (Cucurbitaceen, XXI. 10) Texas-Haargurke (Sicyos u. *εἶδομαι* gleiche), S. Lindheimeri Torr. u. Gr.

Sicyos L. (Cucurbitaceen, XXI. 10) Haargurke, Stichling (gr. *σίκυος* Gurke), Zier. angulata L., s. Bryonoides Dill., S. edŭlis Sw. (Sechium ed. Sw.) essb. Chayote.

Sida L. (Malvaceen, XVI. 8) Sammetmalve, -pappel (*σίδη* Theophr. eigentl. weisse Teichrose u. Granatapfel, Linné irrte bei Aufstell. dies. Namens, wie öfter, Wtst.), z. B. S. Abutĭlon L. (Abut. pubescens Mnch.).

Siderītis L. (Labiaten, XIV. 1) Gliedkraut, „Eisenkraut", fr. crapaudine, marrube-faux, e. clown's- od. iron-wort (gr. *σιδηρῖτις* v. *σίδηρος* Eisen — Heilm. geg. Wunden v. Eisen geschlagen!).

1) **Sideroxȳlon** L. (**-lum** L. f.) (Sapotac. Mimusopeen, V. 1) „Eisenholz", fr. arbre de Mars, e. iron-wood s. eb. u. *ξύλον* Holz), z. B. cymosum L. (Str. Cap), decandrum L. (spinos. L. f.) (B. Nordam.). 2) **Sider.** (sc. Acacia) L. (Mimoseen, XXIII. 1) Kieselholz der Antillen. 3) **Sider.** s. Scleroxȳlon W. (Myrsineen, V. 1) Hartholz, s. Melanophloeos (sc. Myrsine) R. Br.

Sieglingia Bernh. (zu Festūca L.) (Gräser, III. 2) „Siegling's" Gras (n. d. Prof. Siegling in Erfurt von Bernhardi 1800 ben.), S. decumbens Bernh., s. Triodia P.-B. dec. (Danthonia d. DC.).

Sieversia W. (zu Gēum Rchb.) (Rosac. Potentilleen, XII. 5) Bergnelkenwurz (n. d. russ. Samml. J. Sievers), s. Geum montanum L. (Dryas anemonoides Pall., Anemōne pusilla G.).

1) **Sigillaria** Brongn. (foss. Lycopodiaceen, XXIV. 1) „Siegelbaum" (v. sigillum Siegel — weg. d. Eindrücke!). 2) **Sig.** Raf. (Smilacineen, XXII. 6) „Siegelwurz" (— Wurzelstock m. Siegelnarben!).

Silāus Bess. (Umbelliferen, V. 2) „Silau" (v. *σελάω* glänze — bez. d. Blätter!), S. pratensis Bess.

Silēne L. (Caryophylleen Sileneen, X. 3) Leimkraut, Klebnelke Leun., Spettel O. W., fr. silène u. cornillet, e. catch-fly (v. *Σιλήνος* Gott Silen, der immer mit Geifer od. *σίαλον* bedeckt war — weg. d. klebr. Stiele!), z. B. inflata Sm. s. vulgaris Grck. Taubenkropf, nutans L. nickende, Zier. S. pendula L. (barbata, rosea u. graeca Hort.) m. v. v. (z. B. nana, alba etc.), compacta M. B., etc. — Silenčae Rchb., -nacčae DC., Grck.

Siler Scop. (Umbelliferen, V. 2) Rosskümmel, fr. sermontaine, e. mountain-laser-wort (lat. siler, -ĕris eig. Spindelb. u. Bachweide, Wtst. d. abgeänd. Sium od. Selinum), S. montanum Crantz, s. Laserpitium Siler L.

Siliculosae L. (sc. Cruciferae) Schötchenträger (silicula dem. v. silīqua Schote) XV. 1 L.

Siliquastrum T. (sc. Cercis) L. (Cassieen, X. 1) Schotenhülsbaum, Judasb., fr. arbre de Judée „von Judäa“ (deter. v. silīqua Schote), Zier. cordatum u. orbiculatum Mnch. (Cercis canad. u. Siliquastr. L.).

Siliquosae L. (sc. Cruciferae) „Schotenträger“ (siliquosus v. silīqua Schote) XV. 2 L.

Silphium L. (Compos. Heliantheen, XIX. 3) Langstrahl (gr. *Σίλφιον* i. q. *λάσαρον* saft. Arznei u. Speise, nordafr. Wort silphi), Zier. S. laciniatum L.

Silybum G., Vaill. (fehl. **Silybrum** Hornem.) (Compos. Carduaceen, XIX. 1) (zu Cardŭus Rchb.) Stechkraut, Marien-, Frauen- od. Silberdistel (gr. *σίλυβον* Quaste, Wtst. d. ägypt. Name sobil), Zier. S. marianum G., fr. lait de Ste. Marie, e. lady's- od. milk-thistle, S. eburnĕum Coss., Durieu (Algerien).

Simaruba Aubl. (zu Quassia Rchb.) (Rutac. Simarubeen, X. 1) Bitteresche Leun., „Simaruben“-Bitterholz, fr. macre (-cier) (d. caraïb. Name!), S. amara u. ferruginea Aubl. s. g. Cedronbohme, s. Quassia Sim. u. excelsa. — Simarubčae DC., -bacčae Seub.

Sinapis T., L. (Cruciferen Siliquos., XV. 2) Senf, fr. sinapi od. senève (moutarde „Möstrich“), e. mustard u. senvy (Augment *σι* u. *νάπυ* Senf, schwerl. *σινός* schädlich u. *ὤψ* Auge — beisst in diese, Wtst.), S. nigra L. (Brassica n. L.), fr. roquette sauvage (Melanosinapis Schimp.), gebaut S. alba L., Unkraut S. arvensis L. Hederich, e. carlock, harlock u. kedlack, auch wild-rape.

Sinningia Nees (Gesneriaceen, XIV. 2) „Sinningie“ (n. d. Univ.-Gärtn. W. Sinning in Bonn), z. B. Helleri Nees, s. Gloxinia Schottii Mik.

Sipho l'Hér. (sc. Aristolochia) L. (Aristolochieen, XX. 5) Pfeifenkopfstr., Heberblume Vilm., fr. aristoloche en siphon, e. siphon-like od. tube-flowered Birth-wort (*σίφων* Pfeife etc.).

Siphocampylos (-us) Pohl (Lobeliaceen, XIX. 6) „Krummhals“-Lobelie (s. eb. u. *καμπύλος* krumm — d. Kronröhre krumm!), Zier. (Winterbl.) Encianus Hort., bicŏlor etc., schönste coccinĕus Hook. (Bras.).

Siphonandracčae Klotzsch „Röhrenbeutelige“, Heidelbeergew. (s. v. u. *ἀνήρ*. *-δρος* Staubbeutel).

1) **Siphonia** Rich. (Euphorbiaceen, XXI. 9) Kaoutschukbaum (s. v. — weg. d. Gewinnung in Röhren- od. Gefässform!), S. Cahuchu Rich. s. elastĭca Pers., s. Jatrŏpha elast. L. f. u. Hevĕa guian. Aubl. 2) **Siph.** Benth. (Rubiaceen, V. 1) „Dünnröhrenkrone“ (d. Krone m. sehr lang. dünn. Röhre!).

Siphonocaulae Bisch. i. q. Characčae DC. „Röhrenstengelige“ (s. v. u. *καυλός* lat. caulis Stengel).

Sisārum T., Ad., DC. (sc. Sium) L. (Umbellifer., V. 2) „Zuckerwurz“, fr. girolle, sison-chervi, e. skirret (gr. *σίσαρον*, arab. dgizer, Siser Plin.), s. Sisar. Germanorum Moris.

Sison L. (Umbelliferen, V. 2) Gewürzdolde, fr. sison (v. d. celt. sisun fliessender Strom — als Standort!), z. B. inundatum L., fr. sison inondé, S. Amōmum L., fr. ginseng.

Sisymbrium All., L. (Crucifer. Siliquos., XV. 2) Rauke, Raukensenf Grck., fr. roquette (gr. *σισύμβριον* Diosc.), z. B. officinale Scop., Sophia L. etc.

Sisyrrhinchium (-syrinchium) T., L. (richt. **Syorrh.-** Hoffmg.) (Irideen od. Hämodoraceen, XX. 2) Rüsselschwertel, „Schweinsrüssel", fr. sisyrrinque (v. *σῖτος* Speise, *σῦς* Schwein, *ὄὐγχος* Rüssel — bez. d. Zwiebel!), Zier. grandiflōrum Dougl. (Mex.), longistўlum s. Douglasii Hort. (Chil.), Bermudianum L., fr. Bermudienne, e. Bermuda-flag, etc.

Sium L. (Umbelliferen, V. 2) Wassermerk (gr. *σίον* v. d. celt. siw Wasser, ein Sumpfkr. F. W. Riemer), Zier. S. latifolium L. Brunnen- od. Froschpeterlein, Wassereppich, fr. ache d'eau, e. large-leaved Skirret.

Skimmia s. Scimmia!

Skinnēra Forst. (Onagrarieen od. Myrobalaneen, VIII. 1) „Skinner's" Fuchsia (n. Steph. Skinner, gab 1671 ein Etymologicon bot. heraus), Sk. coccinea Forst. = Fuchsia cocc. Ait.

Smegmaria W. (Rosac. Spiräaceen, XXIII. 2) „Seifenstr.", Wäscherbaum D., s. g. Panamaholz (-rinde) (*σμῆγμα* d. Schmieren — d. Rinde dient als Seife!), s. Quillaja Saponaria Mol. (Chili) u. Smegmadermos Rz. Pv. „Seifenrinde".

Smilacīna Desf. (Smilacineen, VI. 1) Schattenblume (v. *σμίλαξ, -κος* Stechwinde), S. bifolia Desf. = Majanthemum bif. Schmidt.

Smilax L. (Smilacineen, VI. 1 od. XXII. 6) Sarsaparill-Stechwinde, „Kratzeisenstengel", fr. squine od. ésquine (*σμίλαξ* Stechwinde v. *σμίλη* Kratzeisen — Stengel voll Stacheln), z. B. S. excelsa L., fr. boyau du Diable „Teufelsdarm", S. Sarsaparilla L. (Nordam.), etc. — Smilacēae R. Br., DC.

Smyrnium L. (Umbelliferen, V. 2) Myrrhendolde, Liebstöckel, fr. macēron, e. smyrnian (gr. *σμύρνιον* Dolde mit Myrrhensamen v. *σμύρνα* i. q. *μύῤῥα* Myrrhe), z. B. S. olus atrum L., gem. Maceron- od. Myrrhenkr. Leun., etc. — Smyrnēae DC., -niēae Rchb.

Sobralia Rz. Pv. (Orchid. Arethuseen, XX. 1) „Sobral's"-O. (n. d. span. Bot. Don Fr. Mart. Sobral), z. B. macrantha Lindl., dichotōma R. P. (Peru, span. Flor del paradisa) etc.

Sodada Forsk. (Capparideen, XIII. 1) Soda-Kapper (v. d. arab. sodad).

Sogalgina Cass. (Compos. Heliantheen, XIX. 3) „Sogalgine" (Anagramm v. Galinsogea!), Zier. S. trilobata Cass., s. Galinsogea tr. Hort.

Soja Mnch. (Leguminos. Phaseoleen, XVII. 4) „Sojabohne" (v. sooja Name einer Sauce in Japan, zu welch. d. Bohnen benutzt), Zier. S. hispida Mnch. = Dolichos Soja L.

1) **Solandra** L., Sw. (Solaneen, V. 1) „Solander's" Stechapfel (n. d. schwed. Reis. D. K. Solander, Begleit. d. Weltumseglers Sir Jos. Banks, s. d. Aut.), Zier. S. herbacēa Hort. (Datura ceratocaula Ort.), grandiflōra Sw. (Stramonium scandens Pluk. s. Dat. sarmentosa Lam.). 2) **Solandra** L. f. (sc. Hydrocotўle) L. (Umbellifer., V. 2), z. B. capensis L. f. 3) **Sol.** Murr. (Malvaceen, XVI. 8) „Sol.'s" Eibisch, S. lobata Murr., s. Hibiscus Solandra l'Hér. (Lagunaea l. W.).

Solanoïdes T. (Phytolacceen, X. 5) „Nachtschattengleiche" (Solanum u. *εἶδομαι* gleiche).

Solānum L. (Solanaceen, V. 1) Nachtschatten, fr. endormie, herbe aux sorciers u. morelle, e. morel, night-shade, dwale u. bane-wort (v. solari Schmerz stillen — einschläf. Wirkung!), Culturpfl. S. tuberosum L. Kartoffel, fr. pomme de terre, e. potatoe, irish-auricot, m.

v. v., S. Melongĕna L. Eierpflanze, fr. aubergine, S. Lycopersicum L. Liebes- od. Paradiesapfel (Lycopersicum esculentum Dun.), Zier. S. Pseudo-Capsĭcum L. Korallenkirsche m. v. nanum (Stubenpfl.), Gärten: pyracanthum Lam. (Madag.), galeatum Hort. (Bras.), giganteum Jacq.'s. niveum Hort., etc. — Solanĕae Juss., DC., -nacĕae Rchb.

1) **Soldanella** T., L. (Primulaceen, V. 1) Alpenglöckchen, Troddelblume Seub., fr. soldanelle des Alpes (ital. soldo, Sou, lat. solĭdus — weg. d. kreisrund. Blätt.! od. dem. v. soldana Sultanin ?). 2) **Soldanella** (sc. Convolvŭlus) L. (Convolvulac., V. 1) Meerstrands-Winde, Seekohl Wolff.

Solidago L. (Compos. Astereen, XIX. 2) Goldrute, fr. verge d'or, e. golden-rod (v. solĭdus dicht u. ago führe, Wtst. — zum Wundenheilen), Zier. S. canadensis L., nutans Ait., multiflōra Desf., wild S. Virga-aurĕa L. gem. „Goldrute".

Sollÿa Lindl. (Pittosporeen, V. 1) „Solly's"-Pechsamenblume (n. d. Bot. Rich. Horsm. Solly ben.), z. B. Ampel S. heterophylla Ldl., s. Billardiera fusiformis Lab.

Sonchus L. (Compos. Cichoriaceen, XIX. 1) Sau- od. Gänsedistel, „Sonche" O. W., fr. laiteron (laceron), lait d'âne, laitue de lièvre, e. hare's-lettuce, sow-thistle etc. (gr. *σόγχος* Theophr. od. *σόγχος* Hasenkohl, Wtst.: v. *σομφός* weich etc. — Struktur d. Stengels!).

Sonerila (-rilla) Roxb. (Melastomac. od. Burmannieen, III. 1) „Sonerile" (vaterl. indisch Sonneri-Ila Rheed.), Zier. S. margaritacea Lindl. (Ostind.).

Sophŏra R. Br. (Cassieen Sophoreen, X. 1) „Sophore", Eschen-Akazie (d. arab. Name sophera), Zier. S. japonĭca L. s. g. Schnurhülse, m. v. v. (z. B. pendula Hort.), s. Styphnolobium Schott.

Sophronītis Lindl. (Orchideen Epidendreen, XX. 1) „Züchtige" (v. *σωφρονέω* bin züchtig — Anthere durch d. Flügel d. Columna verdeckt!), z. B. grandiflōra Ldl. (Sophronia gr. Ldl.) etc., s. Cattleya Ldl.

Sorbaria Ser. (Rosac. Spiräaceen, XII. 4) „Ebereschen"-Spiräe (v. Sorbus Eberesche — ähnl. Laub!), s. Spiraea sorbifolia L. u. Lindleyana Wall.

1) **Sorbus** T., L. (Rosac. Pomaceen, XII. 3) Eberesche, Mehlbirn- u. Elzbeerbaum Vilm., fr. sorbe (-bier), e. sorb-apple (Sorbus d. Sorbe, slav. Volk, od. sor celt. „herb"! Wtst. wohl auch sorbeo verschlucke od. arab. sorbet od. sherbet, Getränk aus deren Saft!), z. B. Obst S. domestĭca L. Speierling, Spier- od. Sporapfel etc., fr. corme (-mier), e. sorb-apple-tree od. service-tree (Cormus domestĭca Spach), Wald- u. Zierb.: S. Aucuparia L. m. v. v. „Vogelbeerbaum", fr. sorbier des oiseaux, e. fowler's-service-tree, quicken-tree „Quitschenbeerb.", S. torminalis Crantz Elz- od. Arlsbeerb., fr. alisier, e. maple-leaved serv.-tr., s. Crataegus t. L. (Pirus t. Ehrh., Mespĭlus t. All., Azarolus t. Borkh.), S. americana W., S. hybrĭda L. (Pirus pinnatifĭda Ehrh. s. fennica Bab., Azarolus pinn. Borkh., S. quercifolia Hort.), S. Aria Crantz Mehlbeerb. u. intermedia Pers. (scandĭca Fries) s. g. Oxelbirne. 2) **Sorbus** DC. (Rosac. Spiräac., XII. 4), s. Sorbaria Ser.

Sorēma Lindl. (Nolanaceen, V. 1) „Hauf"-Cymbelblume (v. *σώρευμα* Anhäufung), Zier. lanceolata Miers (Nolana l. Miers).

Sorghum Pers. (Gramineen Andropogoneen, XXIII. 1) Mohrhirse, „Sorgho" od. Durrha (sorghi indian. dsura od. durrha arab. Name), S. vulgare Pers., fr. millangue od. grand-millet, s. Holcus avenacĕus s. Sorgho L.

Soria Ad., Desv. (Crucifer. Nucamentac., XV. 2) Nussschötchen (n.

Soria, ein. span. Provinz Altcastiliens?), S. syriaca Desv., s. Euclidium syr. R. Br.

Southwellia Salisb. (Sterculiaceen, XVI. od. XXI. 9) „Southwell's" Stinkbaum (n. Rob. Southwell, schr. 1698 Anleit. z. Trockn. d. Blum.), S. nobĭlis Sal. (Sterculia nob. Sm.).

Soyeria Monn. (Compos. Cichoriaceen, XIX. 1) „Soyer's" Pippau (n. d. franz. Bot. Soyer-Willemet), z. B. montana Monn. (Hieracium m. Jacq., Crepis m. Tausch.) etc.

Spadiciflŏrae Endl. (**-es** Seub.) „Kolbenblütige" Seub. (spadix, -īcis Blumenkolbe, flos, -ōris Bl.).

Sparassis Fr. (Morchellineen-Pilze, XXIV. 4) Strunkpilz, Ziegenbart, s. g. Glucke (v. *σπαράσσω* zerzupfe — zerzupft. Ansehen!), z. B. crispa Fr.

Sparaxis Ker (Irideen, III. 1) „Schlitzschwertel" Perring (s. eb. — Blütenscheide grannig zerrissen), z. B. Stuben: pulcherrima Ker, s. Ixia amoeniflōra autt. u. Gladiŏlus.

Sparganium T., L. (Typhaeaceen, XXI. 1) Igelskolbe, fr. mêtel, laîche „Liesch", e. bur-reed (*σπάργανον* Wickelband — Gebr. d. Blätt. als Böttcher-Liesch!), z. B. ramosum L.

Sparmannia Thb. (nicht **Sperr-** od. **Sparrm.-**) (Tiliaceen, XIII. 1) „Sparmannsstrauch" (n. d. schwed. Reis. in Südafr. Andr. Sparmann, † 1787), Zier. S. africana Thb.

Spartianthus Lk. (Legumin. Genisteen, XVII. 4) „Binsenpfriemen" Rmpl. (*σπάρτη* od. *-ον* Strick, wovon Spartium L., u. *ἄνθος* Bl.), z. B. junceŭs Mnch. m. v. v., fr. genêt d'Espagne, e. spanish-broom, s. Genista junc. Lam. s. odorata Mnch.

Spartina Schreb. (Gräser, III. 1) Strick- od. Besengras, Pfriemengriffel D. (s. eb. — steife, z. Binden anwendb. Gräser), z. B. cynosuroides W. Prairiegras.

Spartium L. (Legumin. Genisteen, XVII. 4) Pfriemenstr., Besenpfriemen Vilm., s. g. Besenginster, fr. spartion, genêt à balais, e. broom (v. *σπάρτον* Strick), Zier. scoparium L. m. v. v. (z. B. album Hort.), juncĕum L. (Spartianthus j. Lk.), purgans L. (Genista p. L. f.), fr. griot Purgierginster, etc., s. Sarothamnus Wimm.

Spartocytīsus Webb., Berth. (Legumin. Galegeen, XVII. 4) Pfriemengeisklee Lauch. (s. v. u. Cytīsus), Zier. sessilifolius Borkh. (Cytisus sess. L.) italien. Bohnenbaum, albus Webb., etc.

Spatalanthus Sweet (Irideen, III. 1) „Prachtblume" (*σπατάλη* Luxus etc., *ἄνθος*), s. Trichonēma monadelpha Ker.

Spathodĕa P.-B., R. Br. (Bignoniaceen, XIV. 2) „Scheidenkelch" D. (*σπάθη* Blattscheide, *εἶδομαι* gleiche — Kelch blumenscheidenartig), Zier. speciosa (Westafr.) u. campanulata P.-B., s. Bignonia.

Spatulea (bess. **Spath.-**) Fr. (Pilze, XXIV. 4) „Spatenpilz" Kumm. (*σπάθη* lat. spatha s. eb. u. *οὖλος* derb, ganz — d. Gipfel spatenf. vom Stiel durchsetzt Kumm., spatelähnl. Form d. Schlauchlagers Wtst.), s. Spathularia Pers.

Specularia Heist. (Campanulaceen, V. 1) „Venusspiegel" (v. speculum Spiegel — rund. Spiegel in d. Blume!), S. Speculum A. DC., fr. mirette, e. Venus'-looking-glass, s. Campanula u. Prismatocarpus.

Spelta Endl. (sc. Tritĭcum) L. (Gramineen, III. 2) „Spelz" od. Dinkel, fr. speautre u. blé-locar (-locular), e. pelt od. amel-corn, auch fesels (neulat. spelta, d. latinis. Spelz!).

Spergella Rchb. (zu Spergula L.) (Caryophylleen od. Illecebreen, X. 5) „Spörkling" Seub. (dem. Spergula).

Spergŭla L. (Caryophyll. od. Alsineen, X. 5) Spark od. „Spörgel", fr. aspergoutte (esparg.-, -goule), e. spurry (neulat. Spörgel latinis., od. v. spargo streue aus), Zier. subulata Schwartz (pilifera Hort.).

Spergularia Pers., Presl (Alsineen, X. 5) Schuppenmiere Grck., Sperkling O. W. (s. eb.), z. B. segetalis Fenzl (Alsine s. L., Lepigonum s. Koch, Arenaria s. Lam.), salina u. rubra Presl.

Spermacōce Dill., L. (Rubiac. Spermacoceen, IV. 1) „Kronsame" od. Zahnwirbel D. (*σπέρμα* Same u. *ἀκωκή* st. *ἀκή* Spitze — zwei Kelchspitzen auf d. Frucht sitzenbleibend), z. B. tenuior L. (Anonўmus americ. Pluk.). — Spermacocēae Rchb.

Sphaeranthus Vaill., Schreb. (Compos. od. Inuleen, XIX. 5) „Kugel"- od. Ballblume D., fr. sphēranthe (*σφαῖρα* Kugel u. *ἄνθος* — d. Bl. in kugl. Köpfen), z. B. ind., afric. u. chin. L., s. Ethulia, Cotula u. Senecio.

Sphaerobōlus Tod. (Pilze, XXIV. 4) „Kugelschneller" (s. eb. u. *βόλος* Wurf — bei d. Reife kohlsamenähnl. Sporidienblasen abwerfend), z. B. stellatus Tod.

Sphaerococcus Stackh. (Florideen, XXIV. 3) „Kugel"- od. „Knopftang" (s. eb., *κόκκος* Korn etc. — Form d. Behält.!), z. B. bacciferus Ag. „Beerentang", crispus Ag. Caraghen-Moos, etc.

Sphaerophŏron Pers. (**-um** Duperr., **-us** Pers.) (Flechten, XXIV. 3) „Knopfflechte" (s. v., *φορός* tragend — kugl. Massen an d. Spitzen d. Thallus!), z. B. ceratites (Dufourea cer. Sommerf.), coralloides Pers. (Stereocaulon globiferum Schreb.).

Sphaerostigma Ser. (Onagrarieen, VIII. 1) „Kugelnarbe" (s. v., *στίγμα* Narbe), Zier. S. bistortum Walp., s. Oenothēra Bistorta Veitcheana Hort. s. Bottae Hort.

Sphagnum Dill., L. (Moose, XXIV. 2) Torfmoos, fr. sphoigne (gr. *σφάγνος* i. q. *σφόγγος* Schwamm — locker u. leicht wie Schw.). — Sphagnacēae C. Müll., -nīnae Schimp.

Sphenogyne R. Br. (Compos. Calendulaceen, XIX. 4) „Keilnarbe" *σφήν, -νος* Keil, *γυνή* Weib etc. — d. Narbe schräg abgestutzt), Zier. S. speciosa Fisch., Mey. (crocea, elegans u. versicolor Hort.).

Sphenophyllum Brongn. (foss. Farne, XXIV. 1) foss. „Keilblatt" (s. eb., *φύλλον* Laub — dies. keilförm.).

Sphondylium T., Hoffm. (**Spondyl.-** Scop., DC.) (sc. Heraclēum) L. (Umbelliferen, V. 2) Bärenklau (*σφόνδυλος* od. *σπόνδυλος* Wirbel — aufgetriebene Stengelknoten!), Zier. S. asperum s. pubescens Hoffm. Riesen-B., wild S. branca Scop. = Heracl. Sphond. L.

Spica Benth. (sc. Lavandula) L. (Labiaten, XIV. 1) gem. Lavendel, Öl- od. Ähren-Lavendel, fr. lavande, e. lavender-spike (v. spica Ähre — Blütenstand, daher Spiköl st. Lavendelöl!).

Spicaria Benth. (zu Hyptis Jacq.) (Labiaten, XIV. 1) „Ähren"-Beuglippe (s. eb.).

Spigelia L. (Apocyneen Carisseen, V. 1) „Spigelie", fr. spigélie, e. worm-grass, pink-root (n. d. Prof. Adr. van der Spigel zu Padua, † 1625), z. B. marylandica L. (Lonicera m. L. f.), splendens Hook. (Centralamer.). — Spigeliacēae Mart.

Spilanthes Jacq., W. (**-thus** Forst.) (Compos. Eupatorineen, XIX. 2) „Fleckenblume", Husarenknopf od. Parakresse Leun. (v. *σπίλος* Fleck, *ἄνθη* od. *-os* Bl. — weissl. Bl. m. schwärzl. durch Pollen verursachten Flecken), z. B. Acmella L. s. g. ABC-Pflanze (— Kinder müssen sie kauen etc. Willd.), s. Verbesina Acm. L. f.

Spinacia T., L. (**-chia** G. Fr.) (Chenopodiaceen, XXII. 4) „Spinat", veralt. Binetsch, fr. les épinards, e. spinach (-age) (latinis. Wort, od. v. spina Dorn — stachl. Früchte!), cult. S. oleracea L. m. v. parvifolia Hort. „Winter"-Sp.

Spiraea L. (Rosac. Spiräaceen, XII. 4) „Spiräe" od. Spierstrauch, fr. spirée, e. drap-wort (gr. *σπειραία* v. *σπεῖρα* lat. spira Spirale, d. Gewundene — näml. d. Kapsel' v. Spir. Ulmaria Wtst.), Zier.: pal-

mata Thb., japonïca Hort. (Hoteia j. Decsn., Astilbe rivularis G. Don), callosa Thb. s. Fortunei Planch. m. v. v., bella Sims s. Hookeri Hort. m. v. coccinëa Hort., crataegifolia Lk., fr. sp. à feuilles d'aubépine, salicifolia L., Lindleyana Wall. (Schizonotus tomentosus Ldl.) u. v. a. — Spiraeacëae (sc. Rosaceae) Rchb.: a) Sorbaria, b) Physocarpus, c) Holodiscus, d) Spiraria Rispen-Sp., e) Chamaedrÿon Gamander-Sp., f) Calospïra Grossdolden-Sp.

Spiranthes Rich. (Orchid. Neottieen, XX. 1) „Wendel"-O., Drehling, Spiral-O., Drehwurz O. W. (s. v. u. *ἄνθη* — Blütenstand spiralig!), s. Ophrys u. Neottia.

Spirodëla Schleid. (Najadeen, II. 1) „Deutlichgewundene" (s. v. u. *δῆλος* deutlich), S. polyrrhïza Schleid., s. Lemna p. L.

Splachnum L. (eig. **Splanchn.-**) (Moose, XXIV. 2) „Lungenmoos", Schirm- (*σπλάγχνον* Lunge etc. — weg. d. Sporangiums). — Splachnacëae Schimp.

Spondias L. (Terebinthac. Spondiaceen, X. 4) Mombin- od. Balsampflaumenbaum (*σπονδιάς* od. *σποδιάς* Pflaumenbaum — Ähnl. d. Frucht), s. Mombin Plum. u. Myrobalänus G. — Spondiacëae Kth.

Spongia L. (Algen od. Amorphozoen, XXIV. 3) Meer- od. Seeschwamm (v. *σπόγγος* Schwamm), S. communis u. usitatissïmus Lam.

Spongilla DC. (Algen od. Amorphozoen, XXIV. 3) Flussschwamm, S. fluviatïlis (Spongia fluv. L.) (demin.).

Spongostemma Rchb. (zu Scabiosa L.) (Dipsaceen, IV. 1) „Schwammkranz"-Scabiose (s. v. u. *στέμμα* Kranz — d. Saum d. Hüllchenkranzes ist schwammig), Zier. S. atro-purpurëa L.

Sprekelia L., Herb. (Amaryllideen, VI. 1) „Sprekelie" (n. J. H. v. Sprekelsen in Hamburg, † 1764), Zier. S. formosissïma Herb. s. g. Jakobslilie (Amaryllis form. Hort.).

Sprengelia Sm. (Epacrideen, V. 1) „Sprengelie" (n. d. Bot. Konr. Sprengel, s. d. Aut.), Stuben S. incarnata Sm. (Str. Austral.), s. Poiretia cucullata Cav.

Spumaria Pers. (Lycoperdaceen, XXIV. 4) Schaumpilz, Kukuksspeichel (spuma Schaum — d. Inhalt d. Peridiums eine schaum. Masse), S. Mucilago P.

1) **Squamaria** Hall., Scop. (sc. Lathraea) L. (Scrophularin. Orobancheen, XIV. 2) „Schuppenwurz" (squama Schuppe — schupp. Schaft), s. Squam. Orobanche Scop. 2) **Sq.** Hoffm. (Flechten, XXIV. 3) Schuppenflechte (— Thallus schuppenf.).

Stachys T., L. (Labiaten, XIV. 1) Ziest, fr. stachide od. épiaire, e. hedge-neddle (*στάχυς* Ähre — weg. d. Blütenstands), Teppich: lanata Jacq., Zier.: coccinëa Jacq., grandiflöra Hort. (Betonica gr. s. hirsuta L.), wild: germanïca L. Rosspoley, etc.

Stachyurus v. Sieb. (Pittosporeen, V. 1) „Ährenschwanz" (s. eb. u. *οὐρά* Schwanz — d. Blütentraube im Herbst als Kätzchen erscheinend), z. B. praecox Sieb. u. Zucc.

Stagmaria Jack, Wall. (Terebinthac., XXII. 5) „Teufel"- od. „Tropfen"-Firnissbaum (v. *στάγμα* Tropfen — tropft ätzend. Milchsaft aus), S. vernicifluа Jack.

Stalagmïtes Murr., Schreb. (Guttifer. Garcinieen, XVIII. 2) „Tropfgummibaum", Guttabaum D. (Ostind.) (v. *σταλαγμός* d. Tröpfeln — entlässt gelb. Milchsaft), S. Gutta s. cambogioides W. Gummiguttb., s. Garcinia Spr. (Xanthochymus Roxb.).

Stanhopëa Hook. (Orchid. Vandeen, XX. 1) „Stanhope's"-O. (n. d. Grafen v. Stanhope, Vice-Präs. d. Lond. Bot. Gesellsch.), Warmh. insignis Hook., oculata Ldl., tigrïna Batem., etc.

Stapelia L. (Asclepiadeen, V. 2) „Stapel's" Aaspflanze, fr. stapélie, fleur de crapaud „Krötenbl.", s. g. Schachbrett (n. d. holländ. Arzt

J. B. van Stapel, Übers. des Theophrast, † 1736), S. variegata L., hirsuta L., cactiformis, etc. — Stapeliacĕae (sc. Asclepiadĕae) Rchb.

Staphisagria Riv., Bauh. (sc. Delphinium) L. (Ranunculaceen, XIII. 3) Läusesamen-Rittersporn, fr. staphisaigre, herbe aux poux, e. stave's-acre (*σταφίς, -ίδος* Rosine, *ἄγριος* wild — Samen rosinenähnl. geg. Läuse!).

Staphylēa (-laea) L. (Sapindac. od. Celastraceen, V. 3) Pimper- od. Klappernuss, fr. staphylier, pistache sauvage, e. bladder-nut (gr. *σταφυλή* Weintraube — Blütenstand), Zier. trifoliata L. (Staphylodendron tr. Mnch.) u. pinnata L. Paternosterstr., Blasen- od. Judennuss.

Staphylodendron Scop., T. (Sapindaceen, V. 3) „Traubenbaum" (s. eb. u. *δένδρον* B.), S. pinnatum Scop., s. Staphylea p. L. 2) **Staphylod.** Pluk. (sc. Dodonaea) L. (Sapindaceen, VIII. 1) Dodoens'-Traubenbaum, s. Dod. s. Thlaspidioides arborescens Barr. 3) **Staph.** africanum Comm. (Sapotac. Mimusopeen, X. 2) afr. T., s. Royēna lucīda L.

Statīce T., L. (Plumbagineen, V. 6) Nelkengras, Strandnelke Leun., fr. herbe à sept tiges, e. lavender (gr. *στατική* zum Stehen bringend., adstringierend. Kraut — hemmt d. Bauchfluss Plin.), Zier. S. incana hybrīda Hort., sinuata L. m. v. v., elata Fisch., tatarīca L. s. dalmatīca Presl (trigona Pall.) m. v. angustifolia Boiss. (Goniolīmon tat. Boiss.), Armeria Sm. (Arm. vulg. W. s. campestris Wallr.) Grasnelke Grck., fr. gazon d'Espagne, maritima Mill. (Arm. mar. W.) Strandgrasnelke, e. common sea-lavender, m. v. v.

Steenhammera Rchb. (Boragineen, V. 1) virgin. Lungenkraut, S. virginīca Rchb., s. Pulmonaria v. L. (n. d. Probst in Stockh., C. Steenhammer, dem Reichenbach bot. Mitteilungen verdankte).

Stelis Sw. (Orchid. Malaxideen, XX. 1) „Stangensegel" (*στηλίς* Stange m. Segel am Schiffshinterteil, bei Theophr. eine Schmarotzerpflanze Loranthus europ.), z. B. micrantha Sw. (Epidendron s. Dendrobium m. Sw.), racemosa Sw. (Bletia bicallosa Don, Empusa paradoxa Ldl.).

1) **Stellaria** L. (Caryophylleen od. Alsineen, X. 3) Stern- od. Vogelkraut, Sternmiere Seub., e. bethlehem-star, hen-bit „Hühnerbiss" (v. stell aStern), S. media Cyr. (Alsīne m. L.) Vogelmeier od. Meierich, fr. mouron, e. chick-weed. 2) **Stellaria** Dill. (Onagreen, VIII. 1) „Blattsternkraut" (— d. Blätter bilden einen Stern).

1) **Stellaris** Mnch. (Liliaceen, VI. 1) Milchstern (v. stella Stern), S. corymbosa Mnch., s. Ornithogalum umbellatum L. 2) **Stellaris** bifolia Mnch. (Liliac., VI. 1) zweiblättr. Zille, s. Scilla bif. L.

Stellatae L. „Sternkräuter", i. q. Rubiacĕae Juss., sternblättr. Pfl., fr. ētoilées (s. v.).

Stellēra L. (Thymeläaceen, VIII. 1) „Steller's"-Seidelstr. (n. d. bot. Samml. G. W. Steller, Reis. in Kamschatka, † 1745), St. Passerīna L. (Passerīna annua Wickstr.) Spatzenkraut, fr. grêmil d'Allemagne u. langue de passerau „Sperlingszunge".

Stemodia L., Schreb. (Gesneriac., XIV. 2) „Doppelfaden" (*στήμων* Staubfaden, *δίς* od. *δύο* dopp., zwei — jed. Faden scheinbar m. zwei Antheren), z. B. aquatica W. (Ostind.), camphorata Vahl (Ceyl.), s. Chonacŏla Herm., Capraria u. Columnēa Plum.

Stemōna Lour. (Smilaceen, XXII. 6) „Fadenspargel" (s. eb. — d. inner. Blumenblätt. tragen d. Antheren), Warmh. S. tuberosa Lour., s. Ubium polypoides Rumph. (zu Tamus W.).

Stemphylium Wallr. (Schimmelpilze, XXIV. 4) „Tresterschimmel" (*στέμφυλον* Trester v. Oliven etc. — Wtst. Sporidien oliventörm.!) z. B. ericoctŏnum Wallr. Russtau od. Schwärze der Ericeen, „Eric.-Töter".

Stenactis Cass., Nees (Compos. Erigereen, XIX. 2) „Feinstrahl", Feinchen O. W. (*στενός* schmal, *ἀκτίς* Strahl — feine Strahlenblütchen!), z. B. annua Nees s. bellidiflōra A. Br., s. Bellis a. L. (Diplopappus a. Bl. Fing. u. Polyactidium DC. a.).

Stenocarpus R. Br. (Proteac., IV. 1) „Dünn"- od. „Feinfrucht" (s. eb., *καρπός* Fr. — dies. linienf. dünn!), z. B. Cunninghamii R. Br., s. Agnostus sinuatus Cunningh.

Stenogastra Bot. Mag. (Cyrtandreen od. Gesneriac., XIV. 2) „Dünnbauch" (s. v., *γάστρα* od. -*η* Bauch), Zier. S. concinna Hook.

Stenoglossum Kth. (Orchid. Malaxid., XX. 1) „Schmal"- od. „Dünnzunge" (*γλῶσσα* Z. — schmal. Labell!).

Stenophragma Celak. (Crucifer. Siliquos. XV. 2) „Dünn" od. „Schmalwand" Grck. (s. v., *φράγμα* Zaun, Wand), S. Thalianum Col. (Arābis Thaliana L., Sisymbrium Thal., Gay-Monn.).

Stenospermatium Schott (Aroideen, XXI. 1) „Schmalsamen"-Aron, s. Spathiphyllum Schott (*σπέρμα, -ατος* Samen).

Stenospermum Sweet (Myrtaceen, XII. 1) „Feinsamen"-Eisenholz (s. eb.), s. Metrosidēros R. Br.

Stenotaphrum Trin., Kth. (Gräser, III. 2) „Enggrabenspelz"-Gras, Flach- od. Amerikagr., s. Americum complanatum autt. (s. v. u. *τάφρος* od. -*φρη* Graben — Kelch- u. untere Kronspelze hohl!).

Stephanōtis P.-Thou. (Asclepiad., V. 2) „Kranzohr" (*στέφανος* Kranz, *οὖς, ὠτός* Ohr — fünfblättr. Nebenkrone), Warmh. S. floribunda A. Brongn. u. Thouarsii ds. (Schlingstr. Madagascar).

Sterculia L. (Sterculiacean od. Büttneriac., XI. 1 od. XVI. 7 u. XXI. 9) „Stinkbaum" Leun. (v. Sterculius Gott des Mistes, stercus, -ōris Kot — übler Geruch einiger Arten), z. B. acuminata P.-B. (Cola Bauh.), crinīta Cav. (Ivira pruriens Aubl.), s. Helictēres. — Sterculiacēae Rchb., -iēae Kth.

Sternbergia Waldst. u. Kit. (Amaryllid., VI. 1) „Sternberg's"-Narzisse (n. d. Bot. Kasp. Graf Sternberg, s. d. Aut.), z. B. lutea Ker (Istrien), s. Amaryllis lut. L., colchiciflōra W. K. (Ungarn) etc.

Stevia Cav. (Compos. Eupatorineen, XIX. 1) „Stevie" (n. P. J. Esteve, Prof. z. Valencia im 16. Jahrh.), Zier. S. purpurea Pers., ivaefolia W. u. serrata Cav.

Stewartia Cav. (Malvac. od. Ternstroemiaceen, XVI. 8) „Stewart's" Malvenbaum (n. John Stewart, Marq. v. Bute b. London), S. Malachodendron s. virgin. Cav., s. Stuartia l'Hér.

1) **Stiftia (Stifft.-)** Mik. (Compos. Carduaceen, XIX. 1) Distelbaum (n. d. kais. Leibarzt A. J. v. Stifft in Wien, † 1836), z. B. insignis u. chrysantha Mik. 2) **Stifftia** Nord. (Fucoideen, XXIV. 3).

Stilago L. (Euphorbiaceen, XXII. 3) Tropfenbaum, Salamanderb. D. (v. *στίλη*, lat. stilla Tropfen u. ago führe — d. Rinde von Saft strotzend), z. B. S. Bunius Burm. Brüstebaum (Ostind.). — Stilaginēae DC.

Stillingia Gard., Schreb. (Euphorbiac., XXI. 8) „Stilling's" od. chines. Talgbaum, Talgbeerenb., fr. sébifère, e. tallow-tree (n. d. engl. Bot. Stilling-Fleet im vor. Jahrh., schr. Miscellaneous tracts, 1759), S. sebifera Mchx., s. Croton sebif. L. Talg-Croton.

Stipa Vahl, L. (viell. bess. **Stypa**) (Gräser, III. 2) Pfriemen- od. Federgras, fr. stipe od. étiège, e. feather-grass (v. *στύπη*, lat. stupa Werg, od. v. stīpo stopfe aus — lange federige Grannen!), S. pennata L. Waisenhaar, Steinfeder etc., fr. plumet de Vaucluse etc., e. true f.-gr., capillata L. „Haarfedergr." etc.

1) **Stoebe** Leyss. (zu Centaurea Rchb.) (Compos. Centaureen, XIX. 3) Sommer-Flockenblume (gr. *στοιβή* d. Stopfen — bei d. Alten eig. = Poterium spinosum L.), s. Centaurea solstitialis L. s. sicula Leyss.

u. C. Stoebe L. schmalblättr. Fl. M.-Rchb. 2) **Stoebe** L. (Compos. Segregaten, XIX. 5) „Stopfblume", z. B. aethiop. L. etc., s. Seriphium L. u. Gnaphalium L. f.

1) **Stoechas** T. (sc. Lavandula) L. (Labiaten, XIV. 1) „Zeilen"-Lavendel, fr. stœcas u. quercillet, e. cassidony od. french lavender (gr. *στοιχάς, -άδος* in Zeil. geord n., Wtst. n. d. Stoechaden, d. s. hyerische Inseln), s. St. arabica Antiq. 2) **St.** citrina autt. (sc. Gnaphalium) L. (Compos. Gnaphalieen, XIX. 2) Sand-Immortelle (Gnaph. arenar. L., Helichrysum ar. DC.).

Stokesia l'Hér. (Compos. Ethulieen, XIX. 1) „Stokesie" (n. Dr. Jon. Stokes, Withering's Gehülf., schr. bot. mater. med., Lond. 1812, Rümpl. n. d. Dublin. Arzt W. Stokes), Zier. S. cyanea l'Hér. (Cartesia centauroides Cav., Carthamus laevis Mill. s. carolinian. Mchx.).

Stramonium T., Mnch. (sc. Datura) L. (Solaneen, V. 1) gem. Stechapfel, fr. stramoine, e. thorn-apple (v. *στρέφω* Perf. Pass. *ἔστραμμαι* drehe — Blüt. der Contorten, Wtst. aus *στρύχνον*, unser Solanum, u. *μανικόν* rasend zusamm. — macht rasend), Zier. S. fastuosum Mnch. (Datura f. L.) egypt. St., fr. str. d'Egypte.

1) **Stratiōtes** L. (Hydrocharid., XIII. 6 od. XXII. 10) Wasser- oder Krebsscheere, Siggel D., fr. stratiote, e. water-soldier (*στρατιώτης* Soldat — Schwertblätter), Zier. S. aloïdes L., s. g. Straussfeder, fr. str. Aloès, e. aloë-like w.-s. 2) **Str.** (sc. Pistia) L. (Lemnaceen, XX. 5) Muschelblume, s. Plantago aquatica Rumph.

Streblidia Lk. (zu Chaetospŏra R. Br.) (Cyperac., III. 1) „Dreh"- od. „Walzen"-Riet (v. *στρεβλός* verdreht od. *στρεβλή* Walze u. *εἴδομαι* gleiche), z. B. ferruginĕa Lk. (Schoenus f. L.).

Strelitzia Ait., Schreb. (Musaceen, V. 1) „Strelitzie" (n. d. Gemahlin Georgs III., g. Prinzessin v. Meckl.-Strelitz), Warmh. S. regĭnae Banks (Heliconia Bihai L. f.), augusta Thb. (Hel. alba L. f.) (Cap) etc.

Streptocarpus Lindl. (Cyrtandreen od. Bignoniac., XIV. 2) „Drehfrucht" (*στρεπτός* gedreht, *καρπός* Frucht — d. lange Schotenkaps. spiralig gedr.), s. Didymocarpus W.

1) **Streptogyne** Rchb. (zu Himantoglossum Rchb.) (Orchideen Ophryd., XX. 1) „Drehstempel" (s. eb., *γυνή* Weib etc.), z. B. viridis Rchb. (Platanthera v. Ldl., Gymnadenia v. Rich.). 2) **Str.** P.-B. (Gräser, III. 2) „Spiralnarben"-Gr.

Streptŏpus Rich., Mchx. (Smilacineen, VI. 1) „Dreh"- od. Knotenfuss, Zapfenkraut D., Hockenblatt M.-Rchb. (s. v. u. *ποῦς* Fuss — die Stiele gedreht!).

Strizolobium P. Br. (Legumin. Phaseoleen, XVII. 4) „Kreisch"- od. „Rauschhülse", Juckhaarbohne (v. *στρίζω*, lat. strideo rausche — beim Streichen d. rauhfilz. Hülse), s. Dolichos pruriens L.

Strobilaceae Rchb. (sc. Coniferae) „Zapfenbäume" (v. *στρόβιλος* Tannenzapfen).

Strobilanthes Blum. (Acanthaceen, XIV. 2) „Zapfenblume" (s. eb., *ἄνθη* — bez. d. beblätt. Blütentrauben), Zier. auriculata Bl. u. Sabiniana Nees (Ruëllia Sab. Lindl.).

Strobus (sc. Pinus) L. (Conifer. Abietineen, XXI. 9) Weymouthskiefer, fr. pin du lord W. od. de la nouvelle Angleterre, e. Weymouth od. white-pine, Pumpkin- etc. (*στρόβος* Wirbel od. Wirtel, aber auch Betäubung — beschwert b. Räuchern d. Kopf, Wtst.).

Strophanthus Pers., Desv. (Apocyneen, V. 1) „Drehblumen"-Hundswürger (*στροφή* Drehung, *ἄνθος* — d. Kronzipfel mit gedrehten Schwänzen), Warmh. dichotŏmus DC. (Echites caudata L.), capensis A. DC. etc.

Strumaria Jacq. (Amaryllid., VI. 1) „Kropflilie" D. (struma Kropf — d. Griffel in d. Mitte m. solchem), z. B. spiralis Ker (Haemanthus

spir. Ait.), filifolia Jacq. (Leucojum strumos. L., Crinum tenellum L. f.

Struthioptĕris W. (Farne, XXIV. 1) „Strauss"-F. (struthio Strauss, *πτερίς* Farn — grosse Wedel), Zier. S. germanĭca W. u. pennsylvanĭca W., s. Osmunda Struth. L.

Strychnos L. (Apocyneen, V. 1) Krähenauge (*στρύχνος* Dioscor. eine Pfl. v. *στρέφω* reisse herum Leun. wegen der narkot. Wirkung), S. Nux vomĭca L. „Brechnuss", fr. noix vomique, e. vomic-nut, S. Ignatia Berg. (Ignatia amara L.) Fiebernuss, fr. noix d'Ignace, S. colubrīna L. f. (Lignum col. Blackw.) „Schlangenholz".

Stuartia l'Hér. s. Stewartia Cav.

1) **Sturmia** Rchb. (Orchid. Malaxideen, XX. 1) Knielippe, Gelbkiel (n. d. Nat. Jak. Sturm in Nürnberg, † 1848, s. d. Aut.), z. B. Loeselii Rchb. „Lösel's" Glanzkraut, s. Liparis Rich. 2) **Sturmia** lucīda G. f. (Rubiac. Guettardeen, V. 1), s. Laugeria luc. Rz. Pv.

Stylidium Sw. (Plumbagineen Stylidieen, XX. 2) „Säulenblume" (*στύλος* Säule, *εἶδομαι* erscheine — d. Blütenteile in eine Säule verwachs.), Zier. S. fasciculatum u. Armeria Pers., s. Stylis Poir., auch s. Candollea Armeria Rich. u. Ventenatia Sm.

Stylolĕpis Lehm. (Compos. Senecionid., XIX. 2) „Stielschuppe" (zu Podolĕpis DC.) (*στύλος* u. *λεπίς* Schuppe — d. Anthodiumschupp. m. drüsig. Stielen), z. B. gracĭlis Lehm.

Styphelia Sm. (Epacrideen Styphelieen, V. 1) „Hartheide" (*στυφελός* hart, fest — d. Frucht betr.), Zier. S. tubiflōra u. splendens Sm., s. Epăcris, Monotŏca R. Br., Ventenata Sm. etc. — Styphelĭeae Rchb.

Styphnolobium Schott (Cassieen, X. 1) „Sauerhülse", s. g. Schnurhülse (*στυφνός* od. *στρυφνός* sauer, herb, *λοβίον* Hülse — dies. m. herb. Mark), s. Sophŏra R. Br.

Styrax T., L. (Sapotac. Styracineen, X. 1) „Storaxbaum" (n. d. arab. assthirak, od. v. stiria Eiszapfen od. Tropfen, Wtst. — weg. d. austretend. Harzes), S. officinalis L. Apothek.-St. u. S. Benzoïn Dryand.

Suaeda Pall., Forsk. (zu Chenopodium L.) (Chenopodieen, V. 2) „Strand-Soda", Meerstrands-Gänsefuss M.-Rchb. (v. d. arab. souad Soda), S. maritĭma s. chenopodioides Pall. (Salsola mar. M.-B.).

Suber T. (sc. Quercus) L. (Cupuliferen, XXI. 8) Korkeiche, fr. phellodrys u. liège, e. cork-tree (suber Kork — liefert in d. Rinde Kork, s. g. Pantoffelholz).

Subularia L. (Cruciferen Siliculosen, XV. 1) „Pfriemenkresse" (subŭla Pfriemen — bez. d. Stengelblätt.), z. B. aquatĭca L.

Succīsa Vaill. (zu Scabiosa L.) (Dipsaceen, IV. 1) Teufelsabbiss, Sumpf-Scabiose, fr. succise, mors du diable, e. devil's-bit (succīsus unten abgeschnitten — gestutzte Wurzel).

Succulentae Bartl. „Saft"- od. Fettpflanzen (succulentus saftig).

Superflŭa L., XIX. 2, Ord. der „Überflüssigen" (Strahl- wie Scheibenblüten fruchtbar) (superflŭus überflüssig).

Suriana L. (Thymeläac., X. 4) „Surian's" Seidel (n. Joh. Donat. Surian, Arzt in Marseille, Mitarb. Plumier's), z. B. maritĭma L., s. Thymelaea Sloan. (Str. Sŭdam.). 2) **Sur.** Jacq. (Terebinthaceen).

Sutherlandia R. Br. (Legumin. Galegeen, XVII. 4) „Sutherland's" Blasenstr. (n. d. Herzog Jam. v. Sutherland in Edinburg, beschr. 1683 d. Pfl. s. Gartens), Zier. S. frutescens R. Br. (Colutea frut. L.), fr. bague-naudier d'Ethiopie, e. shrubby bladder-Senna.

Swainsonia Salisb. (Legumin. Galegeen, XVII. 4) „Swainson's" Blasenstr. (n. d. Züchter Isaac Swainson zu Ende d. vor. Jahrh.'s), Zier. S. purpurĕa Sal. u. Greyana Lind., s. Colutea L. u. Loxidium Vent.

1) **Swartzia** W. (**-zia** Rchb.) (Mimoseen Swartzieen, XXIII. 1) „Swartz"-Mimose, Cocoholz, Eisenholz von Cayenne, Panacocoholz (n. d. Prof.

Ol. Swartz in Stockh., s. d. Aut.), S. tomentosa W. etc. 2) **Swartzia** Schreb. (Solaneen, V. 1), z. B. grandiflōra Gm. (Solandra gr. Sw.). 3) **Sw.** Hedw. (Moose, XXIV. 2), s. Cynodontium Hedw.

1) **Sweertia (Swertia)** L., Pers. (Gentianeen, V. 2) Sumpf- od. Flügelstiel-Enzian, Tarant O. W. (n. d. holl. Gärtn. Em. Sweert, schr. 1612 Florilegium etc., s. d. Aut.), Zier. S. perennis L., fr. Swertie vivace, e. perennial Fell-wort. 2) **Swertia** Ludw. (Compositen).

Swietenia L. (Cedrelaceen od. Meliaceen, X. 1) Mahagonibaum (n. Gerh. v. Swieten in Leiden, † 1772), S. Mahagoni L., fr. acajou à meubles, e. mahagony, S. febrifūga Roxb. Fieberrindenb.

Syägrus Mart. (**-um** Dietr.) (Palmeen, XXI. 6) „Saurüden"-P. (v. *σίαγρος* wilder Eber u. Saurüde, auch Aelian vorhomer. Geschichtsschr. d. Trojan. Kriegs?), z. B. cocoides Mart. (Bras.).

Sycomōrus (sc. Ficus) L. (Urticac. Artocarpeen, XXIII. 3) Maulbeerfeige, Stamm-, cypr. od. egypt. Feige, fr. sycomore, e. sycamore (-camine) (v. *σῦκος* Feige u. Morus Maulbeere — Maulbeerblätt. u. Feigenfrüchte!), s. Ficus cypria Rauw.

Symphocalyx (st. **Symphyoc.**) Berland. (zu Ribes Rmpl.) (Ribesiac., V. 1) „Verwachskelch" Goldtraube (*συμφυής* verwachsen u. *κάλυξ* Kelch), Zier. S. s. R. aurēum Pursh u. tenuiflōrum Ldl., s. Chrysobotrya Lindleyana Spach.

Symphoria Pursh, Spr. (Caprifoliac., V. 1), Peterstrauch, Schneebeerenstr. (v. *συμφορά* Versammlung — näml. v. Beeren), Zier. S. racemosa Pursh, glomerata ds., s. Symphoricarpus Dill.

Symphoricarpa Neck. (**-pus** Dill., Mchx.) (Caprifoliac., V. 1) Peter- od. Schneebeerenstr., Wachsbeerenstr., fr. symphorine, e. St. Peter's-wort (s. eb. u. *καρπός* Frucht), Zier. vulgaris Mchx. m. v. fol. varieg., racemosus Mchx. (alba Raf., leucocarpa Hort., Symphoria rac. Pursh), s. Lonicēra Symphoricarpus L.

Symphyandra A. DC. (Campanulaceen, V. 1) „Verwachsmännige" (v. *συμφυής* u. *ἀνήρ, -δρος* — d. Antheren zu ein. lang. Röhre verwachs.), Zier. S. pendula A. DC. (Campanula p. M.-B.).

Symphysogynae A. Rich. sc. Monocotyledoneae DC., „Verwachsweibige" (*σύμφυσις* u. *γυνή*).

Symphȳtum T., L. (Borragineen, V. 1) Beinwell, Wallwurz, fr. symphyte, consoude royal, herbe du Cardinal, e. wall-wort, consound etc. (*σύμφυτον* v. *συμφύω* wachse zusammen — heilt Beinbruch), wild u. Zier. S. officinale L. m. v. purpurĕum Hort. u. v. coccineum, Zier. asperrimum Sims m. v. fol. varieg., caucasicum M.-B. s. orientale L.

Sympīēza Lichtenst. (Ericaceen, IV. 1) „Pressheide" (v. *συμπιέζω* drücke zusamm. — näml. d. Staubf. an d. Krone, Wtst. zusammengedr. Kelche), z. B. capitella Licht. (Blaeria bracteata L.).

Symplocarpus Salisb., Nutt. (Araceen, XX. 9) „Fruchtvereinigung" (*συμπλοκή* Verknüpfung, *καρπός* — d. Beeren, vereinigt), Gewächsh. foetidus Sal. (Pothos foet. Sims), s. Dracontium f. L.

Symplŏcos L. (Styraceen od. Lucumeen, XVIII. 4) „Staubfadenring" (*σύμπλοκος* verflochten — näml. d. Staubfäd. an d. Basis), z. B. martinicensis Jacq., tinctoria l'Hér. (Hopea t. Pers.) etc.

Synandrae A. Br. i. q. Synantherĕae Rich. „Verwachsbeutlige" (*σὺν* zusammen, *ἀνήρ, -δρος* Mann etc.).

Synantherĕae Rich., Juss., s. Syngenesia L. Röhrenbeutlige Korbblüter (s. eb. — d. Staubb. in e. Röhre verwachsen).

Syngenesia L. Kl. d. „Verwachsbeutligen" (v. *συγγενής* zusammengewachsen — näml. d. Staubb.).

Synpetălae Rchb. Ganzblumige (*σὺν* zusammen, *πέταλον* Kronblatt — diese bild. ein Ganzes!).

Syntherisma Schrad., Walth. (Gräser, III. 2) Bluthirse (v. *συνθηρεύω* gehe mit auf d. Jagd — wird mit gemäht zu Viehfutter), z. B. ciliare Schrad. (Digitaria cil. Kön., Panïcum c. Retz.), s. glabrum Schrad. (Digit. humifusa Rich.) etc.

Syrenia Andrz. (Crucifer. Siliquos., XV. 2) „Syrenie", Lackrute (Anagramm v. Erysimum), z. B. angustifolia Rchb. etc., s. Cheiranthus.

1) **Syringa** L. (Oleaceen, II. 1) Näglein, span. Flieder, Lilak, fr. lilas, e. lilac (-lach) u. staff-tree (v. *σύριγξ, -ιγγος* Röhre — Form d. Blüte?), Zier. S. vulgaris L. m. v. v. (z. B. alba Hort.), persïca L., e. persian jasmin, m. v. laciniata Hort., rothomagensis Renault (chinens. W., dubia P.) (wahrsch. Hybride d. beid. vor.), Rouenflieder m. v. lilas royal „Königsflieder". 2) **Syringa** suspensa Thb. = Forsythia susp. Vahl (Oleaceen, II. 1). 3) **Syringa** amurens. Rupr. = Ligustrina am. Reg. (Oleac. II. 1). 4) **Syringa** T. = Philadelphus L. (Philadelpheen, XII. 1) Pfeifenstrauch (— Holz z. Pfeifenröhren).

Syurus Endl. (Gräser, III. 2) (zu Lepturus R. Br.) „Sauschwanz" (*σῦς, -ὑος* Schwein, *οὐρά* Schwanz).

Tabernaemontana L. (Apocyneen, V. 1) „Tabernämontan's"-Milch- od. Kaoutschukbaum (n. Jac. Th. Tabernaemontanus „aus Bergzabern", Leibarzt d. Pfalzgraf. Joh. Casimir, † 1590), z. B. utïlis Walk.-Arn., s. Galactodendron ut. Kth., elastïca Spr. (Urceola el. Roxb.) etc., s. Nerium u. Cameraria L.

1) **Tacamahaca** Spach (subgen. v. Populus L.) (Salicineen, XXII. 7) Balsampappel (vaterl.), z. B. P. balsamifĕra L. 2) **Tac.** (Guttiferen, XI. 1) (Name in Ostind.).

Tacca Forst. (Taccaceen od. Aristolochieen, VI. 1) tahitisches Arrowroot od. = Salep Leun. (malay. Name d. Pfl.), z. B. integrifolia Ker (Ostind.), pinnatifïda Sw. (Leontïce leontopetaloides G.). — Taccaceae Presl.

Tacsonia Juss. (Asclepiad. Passifloreen, XVI. 2) „Tacsonie" (tacso peruan. Name einer Art), Warmh. T. insignis Maxw. (Peru), quitensis Maxw. u. Vanvolxemii Hort. (Neugran.) etc.

Tacsonioides DC. (zu Passiflōra L.) „Tacsoniengleiche" (s. eb.).

Taeda (sc. Pinus) L. (Coniferen, XXI. 9) Weihrauch- od. Terpentinkiefer, fr. pin de l'encens, e. frank-incense-Pine (Loblolly-, in Amer. Oldfield-Pine) (taeda Kienfackel).

Tagētes T., L. (Compos. Tageteen, XIX. 2) Sammetblume, s. g. Studentenbl., Totenbl. D., Afrikane od. Tuneserbl., stinkende Hoffahrt etc., fr. fleur africaine (- de Tunis, - de Rome), e. french-marigold pass-velours u. velvet-flower (v. Tages, -ētis Enkel Jupiter's, schön. Jüngling, etrusk. Gottheit Myth.), Zier.: patula L. m. v. v., lucida Cav., erecta L. m. v. fl. pl., etc., s. Ozōlis Spr., Enalcīda Cass. u. Boebēra W. — Tagetĕae Rchb., -tinĕae Cass.

Talīnum Ad., Juss. (Portulacac., XI. 1) Blüten-Portulak, Brautpfl. Leun. (v. *θαλία* Blüte? Wtst. Name d. Pfl. am Senegal), Zier. T. patens W. (Calandrinia Andrewski Hort.) u. spectabile Ott.

Tamarindus L. (Cassieen Cäsalpinieen, III. 1) „Tamarindenbaum", Sauerdattel Wolff, fr. tamarindier, e. Indian-date u. tamarind (v. d. arab. tamer Dattel u. hindi indisch), T. indïca L., Intsia Spr. (Metrosidēros amboinensis Rumph., Rumphia amb. L., P.).

1) **Tamariscus** T., All., Lam., s. Tamarix Desv. 2) **Tamariscus** aethiopïcus (Compos. Segregaten, XIX. 5), s. Stoebe cinerea s. ericoides L. (Eupatorium eric. Breyn.) (s. sogl.).

Tamarix Desv. (Aizoideen Tamariscineen, V. 3) „Tamariskenbaum", fr. tamaris, e. tamarisk (v. Tamaris, jetzt Tambro, Fluss d. Pyrenäen, an dessen Ufern wachs., Wtst. n. d. Volk der Tamarisker dort), Zier. T. gallica L. (pentandra Pall.), fr. athle, T. germanica L. (decandra Mnch., Myricaria germ. Desv.), tetrandra Pall. m. v. v. (Oligadeniae Ledeb. „wenigdrüsige"), africana, chin. etc. (Decadeniae Ledeb. „zehndrüs.").

Tamus L., Ait., l'Hér. (Tamnus Juss., Dietr.) (Smilaceen, XXII. 6) Schmeer- od. Stickwurz, fr. tame (-mier), e. black-bryony, chokeweed etc. (gr. θάμος od. θάμνος, Tamnus Plin. Kletterstr. m. Beeren), Zier. T. Elephantipes l'Hér. (Testudinaria Elephantopus Burch.), s. Dioscorea Spr., T. communis L. gem. Schmeerwurz.

Tanacētum L. (Compos. Anthemid., XIX. 2) Rainfarn, Wurmkraut Vilm., fr. tanaisie, herbe aux vers, e. tansy (n. J. Bauhin st. ἀθανασία Unsterblichk., schwerl. ταναός lang u. ἀκή Spitze od. ἀκέομαι heile — bleibt lang frisch etc., Wtst.), Zier. T. vulgare L. m. v. crispum Hort., fr. Barbotin, e. common tansy, T. annuum L. (Balsamita ann. DC., Athanasia a. Hort.).

Tapia Plum. (sc. Crataeva) L. (Capparideen, XI. 1) Stinkapfel, Totenbaum D., Knoblauchsbirne, fr. tapin (-nier), s. Apioscorodon Pluk. u. f. Tapia arborea triphylla Plum. (vaterl.).

Taralea Aubl. (Legumin. Dalbergieen, XVII. 3) Tongabohne (Name bei d. Galibis tarala), s. Diptérix Schreb. u. Dalbergia L.

Taraxacum Hall., Juss. (Composit. Cichoriaceen, XIX. 1) Löwenzahn, Röhrchenkraut, Pfaffenöhrlein Seub., Milchbusch Rmpl., fr. dent de lion, e. dandelion od. lion's-tooth u. cucullate-flower (v. τάραξις Bauchgrimmen u. ἀκέομαι heile), T. officinale Web. (Leontodon Taraxacum L.), fr. pissenlit „Bettpisser" u. salade de taupe „Maulwurfssalat".

Tarchonanthus L. (Compos. Tarchonantheen, XIX. 2) „Tarchon"- od. Tarragonblume, Pelzsame D. (v. Tarchon arab. Name für Tarragona in Spanien, Wtst. tarchon = Artemisia Dracunculus od. Esdragon), T. camphoratus L.

Tatula (sc. Datura) L. (Solaneen, V. 1) blassblauer Stechapfel (Gart. Zier.) (schwerl. dem. v. τάτα Väterchen, sond. v. d. arab. tatorah, lat. tatula = Datura).

Taxodium Rich. (Coniferen Cupressineen, XXI. 9) Eiben- od. Sumpf-Cypresse, Sumpfceder, fr. chauve od. cyprès d'Amérique, e. deciduous cypress (τάξος Eibenb. u. εἶδομαι gleiche), Zier. T. distichum Rich. m. v. v., s. Cupressus s. Schubertia Mirb. disticha.

Taxus T., L. (Coniferen Taxaceen, XXII. 12) Eibenbaum, Ibe Vilm., Taxus, fr. if, e. yew od. ewe-tree (gr. τάξος i. q. σμίλαξ Eibe, v. τάξις Reihe — Stellung d. Nadeln, Wtst. angebl. v. τόξον Pfeil od. Bogen), Zier.: T. baccatus L., fr. If commun, m. v. v., T. canadensis W. (baccata minor Mchx.) etc. — Taxeae Rchb., -ineae ds.

Tazetta (Tazzetta) (sc. Narcissus) L. (Amaryllideen, VI. 1) Tross- od. Dolden-Narzisse, fr. Narcisse à bouquet od. - de Constantinople (dem. v. Taza span. d. Tasse — Form d. Nektariums!), s. Hermione Taz. Haw. u. Narcissus orientalis Hort.

Tecoma Juss. (zu Bignonia Rchb.) (Bignoniaceen, XIV. 2) Trompeten-Jasmin (mex. Name tecoma cochitl „Bettpisser" — harntreib. Wurzeln! Leun.), Zier. T. radicans Juss. m. v. v., fr. Jasmin trompette od. - de Virginie, e. trumpet-flower, grandiflora Sweet (Bignonia gr. Thb. s. chinens. Lam.).

Tecophilaea Bert. (**-ēa** Endl., Lindl.) (Irideen, III. 1) „Kindlieb", Töpfbl. T. Cyanocrocus Bert. Blau-Crocus (τέκος Kind, φιλέω liebe, Wtst. n. Tecophila Billotti, Tocht. d. Bot. Al. Colla).

Tectona Sm. (**-nia** L. f.) (Verbeneen, V. 1) „Teakbaum", „Thekab.", ind. Eichenb. Leun. (tecca d. Namen dies. Schiffsbauholzes in Malabar), T. grandis L., s. Theka Hort., Kew. etc.

Teedia Rudolph (Scrophulariineen, XIV. 2) „Teedie" (n. d. Bot. J. G. Teede in Portugal, † in Surinam), T. lucida Rud., s. Capraria l. W., Herzblume D. (Borkhausenia Roth).

Teesdalia R. Br. (bess. **-lĕa** Grck.) (Cruciferen Siliculos., XV. 1) Zwerg-Bauernsenf, Rahle O. W. (n. d. engl. Bot. Rob. Teesdale, † 1804), z. B. nudicaulis R. Br. (Ibĕris nud. L.), T. Lepidium R. Br. (Guepinia Lep. Desv.).

Teganium Schmidel (Convolvulaceen, V. 1) „Tiegelchen", niederlieg. Schellenblume T. procumbens Schmid. (*τηγάνιον* dem. v. *τήγανον* Tiegel — d. Eierstock in ein. fleisch. hypogyn. Scheibe), s. Nolana prostrata L. (Walkesia Ehret., Neuendorffia peruv. repens Ad.).

Telanthēra (Teleianth.-) Reg. (Amarantaceen, XXI. 5) (zu Alternanthēra R. Br.) „Vollantheren"-Amarant (*τελείος* vollendet, *ἀνθηρά* — alle Antheren vollständig!), Blattpfl. versicŏlor Reg.

Telebŏlus s. Thelebŏlus!

Telekia Baumg. (zu Buphthalmum Rchb.) (Compos. Heliantheen, XIX. 3) „Telekie", Rindsauge (n. d. ungar. Grafen Teleki v. Szek), Zier. T. speciosa Baumg. (Buphth. sp. Schreb. s. cordifolium W. K.).

1) **Telephium** (sc. Sĕdum) L. (Sedeen, X. 5) Fetthenne, e. live-ever (-long). 2) **Tel.** Imperati L. (Paronychieen, V. 1) wechselblättr. Telephium Leun. (gr. *τηλέφιον* i. q. *-φιλον* „ferne Liebe", F. W. Riemer, Plinius: n. Telephos, von Achilles verwund. Königv. Mysien, Fraas: i. q. Cerinthe aspera! Wtst.). — Telephiĕae DC. (sc. Paronychiacĕae St. Hil.).

Telfairia Hook. f. (Cucurbitaceen, XXI. 10) „Telfairie" (n. d. irisch. Bot. Ch. Telfaire, † 1833), s. Feuillēa peltata s. Jollifia Boj.

Telmateja (sc. Equisetum) Ehrh. (Equisetaceen, XXIV. 1) grossscheidiger Schafthalm (*τελματαιος* in Sumpf wachsend), s. Equis. maximum Lam.

Telmatophăce Schleid. (Lemnaceen, II. 1) „Teichlinse" (*τέλμα, -ατος* Teich, *φακῆ* Linse), T. gibba Schl. (Lemna g. L.).

Telopēa R. Br. (Proteaceen, IV. 1) „Weithinsichtbare" (*τέλος* Ferne, *ὁράω* sehe — in d. Auge fallend rotblühend), T. speciosissima R. Br. (Embothrium spec. Sm.).

Tenageia (sc. Juncus) Ehrh. (Juncaceen, VI. 1) Sumpfbinse (v. *τέναγος* Sumpf), s. Juncus gracilis s. Vaillantii Thuill.

Tephrosia Pers. (Legumin. Galegeen, XVII. 4) „Aschenblatt", surinam'scher Giftbaum Leun. (*τέφρα* od. *-η* Asche — aschgrau behaart), s. Galēga, Robinia u. Indigofĕra.

Teramnus P. Br., Schreb. (Legumin. Phaseoleen, XVII. 4) „Weich"- od. Laubenbohne D. (v. *τερμάμων* od. *-μὼς* weich, gut zu kochen, Wtst.: reichbehaart, od. v. *τέραμνον* od. *-ρεμνον* Zelt, Laube — wozu in Jamaika gebr.), T. volubilis Sw., s. Phaseŏlus hirtus Plum. s. Dolichos uncinatus L.

Terebinthus T. (sc. Pistacia) L. (Terebinthaceen, XXII. 5) „Terebinthe", Terpentin-Pistazie, fr. tērĕbinthe (gr. *τερέβινθος* v. *τερέω* bohre od. schneide an — dass Saft fliesst). — Terebinthacĕae DC., **-thĭnae** Endl.

Terminalia L. (Combretac. od. Myrobalaneen, XXIII. 1) „Gipfelbündel", Catappabaum (Katappenb. Perring), indian. Tintenholz od. Mandelb. (v. terminus Spitze — bez. d. Blätterstands an d. Zweigen), T. Catappa L. (Amygdalus ind. Raj.), s. Myrobalānus Fatraea Poir., T. Benzoïn L. s. angustifolia Jacq.

Ternatēa T. (sc. Clitoria) L. (Legumin. Glycinieen, XVII. 4) „Ternate"-Schamblume, Blaublume, fr. fleur-bleue (n. d. Molukken-Insel Ternate).

Ternstroemia L. f., Mut. (Theaceen Ternstroemiaceen, XIII. 1) „Ternstroemie" (n. d. schwed. Reis. in Ostind. C. Ternstroem, † 1745), T. meridionalis Sw. u. japonĭca Thb. (Cleyera j. Thb.). — Ternstroemiacĕae DC., -miĕae (sc. Theacĕae) Rchb.

Terpnanthus Mart., Nees (Rutaceen Diosmeen, V. 1) „Reiz"- od. „Lustblume" (τερπνὸς reizend etc., ἄνθος — schöne, wohlriech. Blüten), T. jasminodōrus Mart. (Spiranthēra odoratissima St. Hil.).

Testudinaria Salisb. (Dioscoreen od. Smilaceen, XXII. 6) „Schildkrötenwurz", Elephantenfuss-Schmeerwurz (v. testudo, -ĭnis Schildkröte — Form d. Wurzelkopfs), T. elephantīpes Ait. (Tamus el. l'Hér.).

Tetracĕra L. (Dilleniaceen, XXII. 12) „Vierhornkapsel"-Strauch, Raspelstr. D. (τέτρα vier, κέρος Horn — krummvierhörn. Kapseln), T. potatoria W. (Dillenia scandens autt.) Brunnenb. Leun.

Tetradynamia L., XV. Kl. „Viermächtige" (s. eb. u. δύναμις Stärke — unter 6 Staubgef. 4 grössere!).

Tetragonia L. (Aïzoïdeen Tetragoniaceen, XII. 4) „Viereckfrucht" od. -blatt (s. v. u. γῶνος od. γωνία Ecke — Fr. vierkantig geflügelt!), s. Tetragonocarpus Comm., cult. T. expansa L. neuseeländ. Spinat, s. Demidovia tetragonoides Pall. — Tetragoniacĕae Rchb.

Tetragonolōbus Scop. (zu Lotus Rchb.) (Legumin. Loteen, XVII. 4) Flügelhülse, Spargelerbse, -bohne, Sparz O. W. (s. v., λοβὸς Hülse — diese geflügelt vierkantig), T. siliquosus Roth (Lotus siliq. L.) u. purpurĕus Mnch.

Tetrahit Dill. (sc. Galeopsis) L. (Labiaten, XIV. 1) breitblättr. Hohlzahn, gem. Daun, Hanfnessel (τέτρα u. ἴτυς Runde — vier Blätter in d. Runde od. vierkant. Stengel, nicht te u. trahit „täuscht dich").

Tetrālix (sc. Erĭca) L. (Ericaceen, VIII. 1) Sumpf-Glockenheide Grck., „Vierdraht"-Heide, vierblättr. H. Vilm., fr. bruyère des marais, e. four-leaved od. cross-leaved heath (s. v. u. ἕλιξ Drehung — d. Blätter zu vieren in Reihen).

Tetrandria L., IV. Kl. „Viermännige" (s. v. u. ἀνήρ, -δρὸς Mann, Staubgefäss).

Tetranēma Benth. (Scrophularineen, XIV. 2) „Vierfaden" (s. v. u. νῆμα Faden — Gegensatz zu Penstēmon „Fünffaden"), z. B. T. mexicana Benth. (Penstēmon mex. autt.).

Tetranthēra Jacq. (Lauraceen, IX. 1) „Vierantheren"-Lorbeer, Topfod. Talg-L. Leun. (s. v. ἄνθηρὰ Staubbeutel — d. Antheren vierfächerig), z. B. trinervia Spr., s. Laurus Myrrha Lour. s. Litsēa ceylanĭca Nees.

Tetrapeltis Wall. (Orchideen, XX. 1) „Vierschild"-O. (s. v., πέλτη Rundschild — vier Pollenmassen an gemeins. Drüse), z. B. fragrans Wall. (Nepal).

Tetraphis Hedw. (Moose, XXIV. 2) „Vierzahnmoos" (s. v. u. ὄαγὶς Nadel — 4 spitze Peristomzähne), z. B. Browniana Brid. (ovata Hook.), s. Tetrodontium Brid. — Tetraphidĕae Schimp.

Tetrapteris Cav. (-ra Dietr.) (Malpighiaceen, X. 3) „Vierflügel" D. (s. v. u. πτερὸν Flügel — d. Kaps. m. 4 gekreuzt. Flügeln), z. B. acutifolia Cav. etc., s. Triopteris Spr.

Tetrathēca Sm. (Tiliaceen od. Tremandrac., VIII. 1) „Vierzellen"-Anthere, „Vierbüchse" Perring (s. v. u. θήκη Büchse etc. — d. Antheren vierfäch.), z. B. ericifolia Pers. u. juncĕa Sm. (Neuholl.).

1) **Teucrium** L. (Labiaten, XIV. 1) Gamander, Bergsalbei, Bathengel, Frauenbiss, fr. germandrée od. calamandrier, e. germander (τεῦκριον n. d. Trojan. Prinzen Teucer ben., Plinius), Zier. T. Chamaedrys

L. Edel-Gamander od. Feldcypresse, Topf: T. Marum L. (Marum verum Hort.) Katzen- od. Mastixkr. 2) **Teucr.** (sc. Veronica) L. (Scrophularineen, II. 1) breitblättr. Ehrenpreis, fr. teucriette Erdweihrauch Wolff, s. Teucris u. Teucropsis Benth.

Teutliopsis Celak. (zu Atriplex L.) (Atripliceen, XXIII. 1) „Mangoldgleiche" (*τευτλίον* lat. Beta Mangold od. Bete u. *ὄψις* Aussehen), z. B. A. litorale L., patulum L. etc.

Thalamia Spr. (Cupressineen Taxaceen, XXI. 9) „Ruder"- od. Thränenbaum (v. *θαλαμία* Ruder — dazu dien. Holz? Wtst.: v. *θαλάμος* Lager — becherf. Scheibe d. Eierstocks), z. B. asplenifolia Lab. (Podocarpus aspl. Lab.) (B. Neuholl.), s. Dacrydium Sol.

Thalamiflōrae DC. „Bodenblütige" od. „Fruchtbodenblütler" Grck. (s. eb. u. floreo blühe — d. Blütenteile alle auf d. Blumen- od. Fruchtboden stehend).

Thalia L., Schreb. (Marantaceen od. Cannac., I. 1) „Thal's"-Pfeilwurz, fr. Thalie (n. d. deutsch. Arzt J. Thal, lat. Thalius, schr. 1588 Verz. d. Harzpfl.), Zier.: cannaeformis W. (Phrynium dichotomum Roxb.), dealbata Sowerb., s. Pteronia stricta Réd. s. Maranta racemosa.

Thalictrum T. (Ranunculaceen, XIII. 7) Wiesenraute, Wielandskraut O. W., fr. thalictron od. pigamon, e. meadow-rue (gr. *θάλικτρον* v. *θάλλω* grüne — besond. frischgrüne Sprossen), Zier.: T. aquilegifolium L. m. v. v., fr. colombine plumacée od. plumeuse, Stuben anemoides Mchx. v. fl. plen., wild T. minus L., flavum L. etc.

Thallophȳta Endl. „Lagerpflanzen" (*θαλλός* Zweig, Thallus d. Flechten etc., *φυτόν* Pfl.).

Thapsia T., L. (**-ium** Nutt.) (Umbelliferen, V. 2) Laser- od. Böskraut, Liebstöckel (gr. *θαψία* Diosc., n. d. Insel Thapsus ben.), z. B. villosa T., fr. malherbe, T. Asclepium L. „Aeskulap's"-Böskr., s. Panax Ascl. apulum Col., acteaefolium Nutt. (Ligusticum act.), atro-purpureum etc.

Thapsus (sc. Verbascum) L. (Scrophularineen, V. 1) Königskerze, kleinblum. Wollkraut Grck., fr. chandelle royale od. molène, e. hightaper etc. (gr. *θάψος* Wollkr., Kr. d. Ins. Thapsus).

Thea L. (Theaceen od. Ternstroemiaceen, XIII. 1) „Theestrauch", fr. thé, e. tea (chines. Nam. teha, nicht etwa *θεά* Göttin!), z. B. T. Bohea L. brauner Thee, fr. thé bou, T. viridis L. (sinensis Blackw.), fr. thé vert u. impérial „Kaiserthee" (— beide auch Stubenpfl.). — Theaceae Rchb.

Theka Juss., s. Tectona!

Thelaia Alfld. (Hypopithaceen od. Pirolaceen, X. 1) Wintergrün (v. *θηλή* Mutterbrust, Zitze — Aussehen d. Blütenknospen), z. B. rotundifolia Alfld. (Pirola r. L.), chlorantha Alfld. etc.

Thelebōlus Tod. (bess. **Telebōlus** autt.) (Pilze, XXIV. 4) Weitschneller Kumm. (v. *τέλος* Ferne, nicht v. *θηλή* Zitze u. *βόλος* Wurf — werfen kugl. Sporenblasen aus), T. terrestris Tod.

Thelygōnum Pers. (Urticac. od. Begoniaceen, XXI. 9) „Mädchenschiefblatt" (v. *θηλῦς* weiblich u. *γονή* Geburt — Plinius: sie bewirkt, dass Mädchen empfangen werden), z. B. Cynocrambe Pers. „Hundskohl".

Thelyphōnum (sc. Aconitum) Rchb. (Ranunculac., XIII. 3) „Frauentod" (*θηλυφόνος* Weiber mordend).

Thelypteris (sc. Polypodium s. Acrostichon) L. (Farne, XXIV. 1) „weiblicher" od. Sumpf-Farn (s. v., *πτερίς* Farn).

Thenardia Kth. (Apocyneen, V. 1) „Thenard's" Hundswürger (n. d. franz. Chemiker Thenard, Kunth's Freunde), z. B. floribunda Kth., scabra Spr. (Echites sc. Lab.) etc.

Theobrōma Juss., L. (Sterculiaceen od. Büttneriac., XVIII. 1) Cacaobaum (v. *θεός* Gott u. *βρῶμα* Speise), Th. Cacāo L. Chokoladebaum.

1) **Theophrasta (-ēa)** L. (Solaneen Ardisiaceen od. Myrsineen, V. 1) „Theophrast's" Myrtenblume, fr. coquemollier (n. Theophrastus, d. Vater d. Naturgesch.), Treibh. T. macrophylla Lk. (Bras.), longifolia Jacq. (Claviga ornata Don) (Neugran.). 2) **Th.** imperialis Juss. (Dilleniac., XIII. 2), s. Curatella L.

Thermopsis R. Br., Don (Cassieen Cäsalpinieen, X. 1) Feigbohnenstr., Fuchsbohne Rümpl. (v. *θέρμος* Feigbohne od. Lupine u. *ὄψις* Aussehen — d. Lupinen ähnl. Kräuter, Wtst.), Zier. T. fabacēa DC., fr. Th. Fève, e. garden-bean-like Th., s. Podaliria u. Sophŏra.

Thesium L. (Santalaceen, V. 1) Leinblatt, Verneinkraut, Vermainkr. O. W. (v. *θής* Sklave — weg. gering. Ansehens, n. Athenäus v. Theseus, welch. der Ariadne ein. Kranz daraus gab, Wtst.), T. Linophyllum L., etc.

Thespesia Corr., Spr. (Malvaceen, XVI. 8) Kirchen-Malve, -pappel (v. *θεσπέσιος* göttlich — um Kirchen gezogen, Wtst.: herrl. gelbe Bl. m. rotfleck. Basis!), T. populnĕa Corr. (B Ost- u. Westind.), s. Hibiscus p. L.

Thladiantha Bung. (Cucurbitac., XXI. 10) „Quetschblüte" (v. *θλάω* zerquetsche, *ἄνθη* Blüte — weg. d. Aussehens? Wtst.: Bunge kannte nur ein gepresst. Exemplar), Zier. dubia Bung. (Nordchina).

Thlaspi Dill., L. (Cruciferen Silliculos., XV. 1) Täschelkraut, Breittasche, Pfennigkraut, Klasper O. W., fr. thlaspie (v. *θλάω* drücke zusammen — Form d. Schötchen!), z. B. T. bursa pastoris L. (Capsella b. p. Mnch.), fr. bourse à berger ou pasteur, T. arvense L., campestre L. etc.

Thora (sc. Ranunculus) L. (Ranunculaceen, XIII. 3) Gift-Ranunkel, fr. thora (st. *φθορά* Verderben — früher zur Vergift. d. Pfeile), s. Ran. scutatus W.

Thrinax L. f., Schreb. (Palmen, VI. 1) Fächer- od. Schilf-P. (gr. *θρίναξ* Dreizack — Fächerform d. Blätt.), Stub. T. parviflōra Sw., argentĕa Lodd. etc., s. Corypha palmacĕa P. Br. (span. Palma plateada Silber-P.).

Thrincia Roth (Compos. Cichoriac., XIX. 1) Hundslattich, Zinnen- od. Randkrönchen, Zinnsaat O. W. (v. *θριγκός* Zinne, Rand — Standort auf Mauerzinnen? Stand d. Samen in einem Kranz auf dem Fruchtboden?), T. hispĭda Roth, s. Colobium h. Roth.

Thryallis L. (Malpighiaceen, X. 1) Kurzähre, Dochtpfl. D. (gr. *θυαλλίς* Docht — weg. Anwendg. d. ähnl. Verbascum zu Dochten), z. B. brachystāchys u. brasiliensis L.

Thuja T., L. (Coniferen Cupressineen, XXI. 9) Lebensbaum, Opfer- od. Weihrauchbaum (gr. *θυΐα* v. *θύω* opfere), Zier. T. occidentalis L. m. v. v. (Friedhöfe), fr. Cypres arbre de vie, Cèdre americain od. blanc, e. western arbor vitae, T. orientalis L. (Biota or. Don) m. v. aurea Hort., v. nana u. v. pendula Endl., T. plicata Don, fr. Thuya plissé, m. v. nana Hort., T. gigantēa Nutt. Riesen-L., s. Libocedrus decurrens Torr. etc.

Thujopsis Sieb. u. Zucc. (Conifer. Cupressineen, XXI. 9) „Lebensbaumgleiche", japan. Cypresse (*θυΐα* u. *ὄψις* Aussehen), z. B. borealis Fisch. (Chamaecyparis nutkaensis Lamb.), T. dolabrata S. Z., fr. Thuyops. en doloire, s. Phyllocladus dol. Spach.

1) **Thunbergia** L. (Acanthaceen, XIV. 2) „Thunbergie" (n. d. schwed. Bot. Thunberg, s. d. Aut.) Stubenklimmpfl. T. alata Boj., Hook. m. v. v. (z. B. Sommerbank: v. Barkeri, Fryeri u. lutĕa Hort.), Warmh. fragrans Roxb. 2) **Thunb.** capensis Montin (Cinchonaceen, V. 1), s. Gardenia Thunb. L.

Thymelaea Ad., Scop. (sc. Daphne) L. (Thymeläaceen, VIII. 1) Seidelbast, Purgierstr., fr. thymêlée (gr. *θυμελαία* Purgierstr. F. W. Riemer, eig. Daphne Gnidium L.), T. Mezerĕum Scop. = Daphne Mez. L., T. Passerīna Coss., Germ. = Stellēra Pass. L. (Pass. annua Wikst.), T. minor Gessn. = Daphne Cneorum L., etc. — Thymeléae DC., -leaceae Rchb. Seideln.

Thymus T., L. (Labiaten, XIV. 1) „Thymian", fr. thym, e. thyme (thime u. tyme) (gr. *θύμος* od. *-ον* Thymian, Wtst.: v. *θυιός* Kraft — stärkende Wirkung!), Gart. T. vulgaris L. m. v. fol. varieg. Hort. u. v. golden-fleece, T. citriodōra Schreb. (Mittelmeerl.), Topf: T. Mastichīna L. (Span. etc.), etc.

Thyrsacanthus Planch. (Acanthac., XIV. 2) „Strauss"-Acanthus (*θύρσος* weinlaubumrankt. Stab u. Acanth.), z. B. barterioides Pl. u. rutilans Lindl.

Thysselīnum Hoffm. (**Thysel.-** Ad.) (Umbelliferen, V. 2) „Opfersilje", Sumpfhaarstrang, Oelsenich Grck. (v. *θύω* opfere u. Selīnum Silje), T. palustre Hoffm., s. Peucedănum p. Mnch.

Tiarella L. (Saxifrageen, X. 2) „Spitzmütze" Perring, Turbankapsel, fr. tiarelle (dem. v. tiāra pers. Turban — Kapselform), Zier.: cordifolia L., trifoliata L. (Mitella fol. tern. L.).

Tiglium Klotzsch, Meyen (sc. Croton) L. (Euphorbiac., XXI. 9) Purgier-Croton, fr. grains de tilli, e. bezoar-nut „Bezoarnuss", s. Granum moluccanum Rumph. Granatillbaum (n. ein. d. molukk. Inseln, Wtst. n. *τίλος* Diarrhöe — weg. d. Wirkung).

Tigridia Juss. (Irideen, XX. 2) „Tigerlilie", -blume, fr. tigridie od. fleur tigrée (v. *τίγρις, -ίδος* Tiger — bunt wie Tigerfell), Zier. T. Pavonia Rêd. m. v. v., s. Ferraria Tigridia Bot. Mag. (Tigr. grandiflōra Hort.), conchiflōra Sweet, gelbe T.

Tilia L. (Tiliaceen, XIII. 1) Linde, fr. tilleul, e. linden-tree (lime- u. teil-tree) (v. *τίλον* st. *πτίλον* Feder od. Flügel — geflüg. Blütenstiele), T. parvifolia Ehrh. (ulmif. Scop. etc.) Stein- od. Winterlinde, m. v. pendula Hort. u. fol. varieg., T. platyphyllos Scop. (grandifolia Ehrh. etc.) holländ. od. Sommerlinde, m. v. v., T. americana L. Schwarzl. Vilm. (canadens. Mchx. etc.), argentĕa DC., Silberl. (alba Waldst. Kit. etc.) etc. — Tiliaceae DC., Rchb., -liēae Rchb.

Tillaea Mich. (Crassulaceen, IV. 4) „Tilli's" Moosblümchen, Moosniedlich (n. M. A. Tilli zu Pisa, † 1740), T. muscosa L.

Tillandsia L. (Bromeliaceen, VI. 1) „Tillandsie", Greisenbart, Pack- od. Polstermoos Leun. etc., fr. caragate (n. Prof. Elias Til-Lands, lat. Tillandsius, zu Åbo in Finnland), Zier.: T. splendens A. Brong. (Guian.), bivittata Hook., bulbosa v. picta Hook., etc.

Tilletia Tul. (Staubpilze, XXIV. 4) „Tillet's" Weizenbrand, s. g. Schmierbrand (n. Matth. Tillet in Bordeaux, † 1791), T. Caries Tul.

1) **Timmia** Hedw. (Moose, XXIV. 2) „Timm's"-Moos (n. d. Bot. J. C. Timm in Malchin, † 1805). — Timmiacēae DC. 2) **Timmia** Gm. (Liliaceen, VI. 1) „Timm's"-Lilie.

1) **Tīnus** (L. Ericaceen od. Laurineen, IX. 1) Heidenerle (gr. *τίνος* lat. tīnus Lorbeerschneeballen, v. *τείνω* dehne hinaus — blüht im Winter!), T. occidentalis L. s. Clethra trifolia Sw. 2) **Tīnus** (sc. Viburnum) L. (Caprifoliac., V. 1) Lorbeer-Schneeballen, fr. laurier thym od. tin, s. Laurus Tinus Hort.

Tithonia Desf. (Compos. Heliantheen, XIX. 3) Aurorablume, fr. tithonie (v. Tithonus Liebling der Aurora od. Göttin d. Morgenröte, Myth. — d. Blum. meist morgenrot!), Zier. tagetiflōra Desf. u. tubiflōra Hortul.

Tithymălus T., Haw. (Euphorbiac., XI. 3 od. XXI. 1) Wolfsmilch (gr. *τιθύμαλος* od. *-μαλλος* Wolfsm. v. *τιθή* od. *τιτθή* Amme u. *μα-*

λὸς od. μαλλὸς weich — giebt Milch), s. Euphorbia L. — Tithymalēae Rchb. eigentl. Wolfsmilchpfl.

Tobīra Kämpf. (Pittosporeen od. Celastraceen, V. 1) (zu Evonymus L.) „Tobira"-Spillbaum (vaterl. Name in Japan), s. Evonymus Tobīra L. (Pittosporum Tob., Ait.) (Stubenzier).

Todēa W., Sw. (Osmundaceen, XXIV. 1) „Tode's"-Rispenfarn (n. d. Bot. u. Pred. H. J. Tode, † 1797, s. d. Aut.), Zier. T. africana W. (barbara Moore, Osmunda totta Sw.) (Cap), superba Col. etc.

Tofieldia Huds. (Melanthaceen, VI. 3) „Tofieldie", Kelchlilie, Kelke O. W. (n. d. engl. Bot. Tofield † 1793), T. calyculata Whlbg. Sumpf-T. Grck., pubescens Pers. (Narthecium p. Mchx.) etc.

Tolpis Ad., G. (Compos. Cichoriaceen, XIX. 1) Borsten- od. Bartpippau (v. Tolp od. Zülpich, Tolpiacum? od. τολυπη Zwirnknäul? — ungewiss!), Garten: T. barbata G. (Crepis b. L., Drepania b. Juss.).

1) **Toluifēra** Lour. (Terebinthaceen, X. 1) Tolubalsambaum, fr. tolu (vaterl. tolu = Balsam), T. Balsāmum L. Tolubalsam (n. Tolu, ein. Stadt am caraïbischen Meer ben. Wtst.), s. Myroxylon toluiferum Rich. (Myrospermum tol. Spr.).

Tommassinia Bertol. (Umbellifer., V. 2) „Tommassini"-Dolde (n. d. Bot. Tommassini, s. d. Aut.), z. B. verticillaris Bert., s. Peucedanum vert. Koch.

Tordylium T., L. (Umbelliferen, V. 2) Zirmet, Drehkraut, Kletterdolde, fr. tordyle, codille laiteuse (gr. τορδύλιον eine Doldenpfl., aus τόρνος Dreheisen u. ἴλλω drehe — d. Samen schneckenf. etc.), T. nodosum L., fr. manchotte.

Torenia L. (Scrophularineen, XIV. 2) „Torenie" (n. Olaf Toren, Linnē's Schüler, Reis. in China, † 1753) Ampel T. asiatica L., T. Fournieri Lind. (edentula) etc.

Torilis Ad., Spr. (Umbellifer., V. 2) Borstdolde, Klettenkerbel (v. τορέω bohre? Wtst. d. corrumpierte Caucalis!), z. B. infesta Koch u. T. Anthriscus Gm., s. Caucalis etc. Crantz, Jacq.

Toringo v. Sieb. (sc. Pirus) L. (Rosac. Pomaceen, XII. 4) japan. Toringo-Apfel (jap. Name d. Pfl.), s. Pirus Sieboldii Reg.

Tormentilla L. (Rosac. Potentilleen, XII. 3) Heidegger, Blutwurz, fr. tormentille, e. tormentil u. sept-foil „Siebenblatt" (v. tormen, -īnis Bauchgrimmen? tormentum Bauchweh? viell. besser v. tormentum Seil v. torqueo drehe).

Torminaria Ser. (zu Pirus s. Sorbus) (Pomaceen, XII. 4) „Kolikbirne", Elsbeerbaum Rmpl., fr. torminal (tormen, -īnis Bauchweh — früh. geg. Ruhr), s. Sorbus torminalis Crantz.

1) **Torreya** Walk. (Taxaceen, XXII. 12) „Torrey's"-Eibenbaum (n. d. engl. Bot. J. Torrey, s. d. Aut.), T. grandis Walk., taxifolia Arn., T. Myristica Van Houtt. etc. 2) **Torreya** Arn. (Nyctagineen, V. 1), z. B. paniculata Spr. (Bras.). 3) **Torr.** Raf. (Cyperaceen, III. 1), z. B. caespitosa Raf. (Cyperus caesp. Torr.). 4) **Torr.** Spr. (Verbeneen).

1) **Tortūla** Hedw. (Moose, XXIV. 2) „Drehzahn"-M. (tortus gedreht — spiral. Zähne d. Peristoms), s. Zygotrichia Brid. u. Barbula Hedw. 2) **Tortula** Roxb. (Verbeneen, XIV. 2), s. Streptium Roxb. Drehkrone.

1) **Tournefortia** L., R. Br. (Boragineen od. Ehretiaceen, V. 1) „Tournefort's" Heliotrop, fr. pittone od. faux hēliotrope (n. d. ber. franz. Bot. J. Pitton de Tournefort, s. d. Aut.), Zier. T. heliotropoides Hook., s. Messerschmidia L. 2) **Tourn.** Ponted. (Rubiaceen).

Tourretia Domb. (**-rettia** Schreb., W.) (Bignoniaceen, XIV. 2) „Tourrettie" od. klettenartige Dombeye (n. Marc. Ant. Louis Claret de la Tourrette, bot. Aut. u. Rousseau's Freund), T. volubilis Schr. s. lappacea W., s. Dombeya lapp. l'Hér.

1) **Toxicodendron** T. (sc. Rhus) L. (Sumachineen, XXII. 5) m. v. radīcans L. „Giftbaum", wurzelnder Gift-Sumach (*τοξικόν* Pfeilgift, *δένδρον* B.). 2) **Toxic.** pinnatum Mill. (Terebinthaceen Amyrideen, VIII. 1) Giftbalsambaum, s. Amyris toxifĕra L. (Elemifĕra fol. pinn. Hort. Cliff.). 3) **Toxic.** G. (Sapindac.). 4) **Tox.** Thb. (Euphorbiac.).

Tozzia Mich. (Scrophularin., XIV. 2) Tozzi's- od. Alpen-Hahnenkamm (n. d. Arzt u. Prof. Luc. Tozzi in Neapel, † 1717), T. alpīna L.

1) **Trachēlium** (sc. Campanula) L. (Campanulaceen, V. 1) „Halskraut"-Glockenbl., fr. gantêlée, gant de Nôtre-Dame u. trachêlion, e. throatwort (v. *τράχηλος* Genick). 2) **Trachelium** L. (Campanulaceen, V. 1) „Halskraut", fr. trachélion u. herbe aux trachées, z. B. Zier. T. coerulĕum L. m. v. fl. alb. Hort. (Nordafr.), fr. Trachélie bleue.

Tradescantia L. (Commelyneen, VI. 1) „Tradescantie", Blumenschilf, T. virginĭca L. m. v. v. (Ephemĕrum T. phalangioides Moris.), fr. Ephemère d. Virginie, e. virginian spider-wort, Ampelpfl. T. guianens. Miq., discŏlor l'Hér. m. v. varieg. Hort. (Bras.), zebrīna Hort. etc. (n. d. Gärtn. Tradescant Vat. u. Sohn, unt. Karl I. v. Engl., Museum Tradesc. 1656).

Tragacantha L. (zu **Astragălus** Rchb.) (Legumin. Astragaleen, XVII. 4) „Bocksdorn"-Traganth (v. *τράγος* Bock, *ἄκανθα* Dorn — Blattstiele dornig, Wtst. d. ausfliess. Gummi bockshornförmig!), z. B. argentĕa Mill., Astr. verus, cretĭcus etc.

Tragium Spr. (Umbelliferen, V. 2) „Bocksdolde" (s. eb. — Bocksgeruch d. Pfl.), T. taurĭcum Ledeb.

Tragopōgon T., L. (Compos. Cichoriaceen, XIX. 1) „Bocksbart", Haferwurz, fr. barbe de bouc (- de dieu), e. goat-beard (s. eb. u. *πώγων* Bart), z. B. pratensis L., fr. vignette, T. porrifolius L., fr. salsifis, e. salsify, etc. (— Samenkrone u. Kelchzipfel langhaarig!).

Tragopўrum (-um) M. B. (Polygonaceen, VIII. 3) „Bocksweizen" (s. v. u. *πυρός* Weizen — analog Fagopўrum Buchweizen), z. B. grandiflōrum M. B. (Polygonum gr. W.) etc.

Tragoselīnum T., Mnch. (Umbelliferen, V. 2) „Bockssilje", grosse Bibernell (s. v. u. Selīnum), T. magnum Mnch. (Pimpinella m. L.), T. Angelĭca Lam. (Aegopodium Podagraria L.).

1) **Tragus** Hall. (Gräser, XXIII. 1) Stachelgras (gr. *τράγος* Bock u. Spelzgrütze etc.), z. B. racemosus Desf. (Cenchrus r. L., Lappago r. Schreb.). 2) **Tragus** (sc. Salsŏla) L. (Chenopodiaceen, V. 2) Bocksmelde, i. q. Salsŏla Kali L. gem. Salzkraut.

Tramētes (st. **Tremates**) Kumm. (Pilze, XXIV. 4) „Löcherpilz" (v. *τράμη* i. q. *τρῆμα* od. *τρήμη* Loch), z. B. pini, suaveŏlens etc., s. Polўpŏrus L.

Trapa L. (Halorageen, IV. 1) Wassernuss, Drabe, fr. corniole, écharbot, marron d'eau, e. water-nut (- caltrop) (n. d. franz. trape, lat. calcitrāpa Fussangel — Stacheln d. Nussfrucht!), T. natans L., s. g. Jesuitennüsse, fr. tribule aquatique. — Trapaceae Rchb.

Trauensteineria Rchb. (Orchid. Ophrydeen, XX. 1) „Trauensteiner's"-O. (n. Jos. Trauensteiner, schr. d. Weiden Tyrols, Innsbr. 1842), T. globosa Rchb. (Orchis gl. L.).

Tremandra R. Br. (Tiliac. Tremandreen, VIII. 1) „Lochanthere", Vierkapsel- od. Zellen-Anthere (*τρῆμα* Bohrloch, *ἀνήρ, -δρός* Mann, Staubbeutel — diese springen durch ein Loch auf), s. Tetrathēca Sm. — Tremandrĕae R. Br. (zu Tiliacĕae Rchb.).

Tremella Dill. (Pilze, XXIV. 7) „Zitterpilz", fr. tremelle (v. tremulus zitternd dem. -mellus), z. B. lutescens Pers., Nostoc L. Schleimling (Nost. commune Vauch.). — Tremellīni Fr.

Trevirania W. (Gesneriaceen, XIV 2.) „Treviranie" (n. d. Prof. L. Chr.

Treviranus in Bonn, s. d. Aut.), Treibh. T. coccinea W., s. Cyrilla pulchella l'Hér.

Trianĕa Karsten (Hydrocharideen, XXII. 8) „Trianie" (n. Dr. J. Triana, schr. mit Planchon Prodr. Flor. Novo-Granatensis, Paris 1862), Aquarien: T. bogotensis Karst.

Trianthēma L. (**-um** Gaudich.) (Portulacaceen, V. 1 od. X. 2) „Dreiblume" (*τρία* in comp. *τρι-* drei, *ἄνθημα* Blume — zu drei in d. Achseln!), z. B. crystallīnum Vahl (Papularia cr. Forsk.), decandrum L. (Zaleya dec. Burm.) etc. — Trianthemëae Rchb.

Trias Lindl. (Orchid. Malaxideen, XX. 1) „Dreiecksblumen"-O. (*τριάς* Dreiheit — d. offn. Blumen bilden ein Dreieck), z. B. oblonga u. ovata Ldl. (Ostind.).

Tribŭlus T., L. (Rutaceen Zygophylleen, X. 1) Burzeldorn, „Dreispitz" D., fr. tribule od. herse (*τρίβολος* dreispitzig — d. Fr. m. 3 od. 4 Stacheln!), z. B. Fischeri Kellogg, terrestris L., s. g. Teufelsdorn.

Trichēra Schrad. (Dipsaceen, IV. 1) Grindrose (*τρι-* drei u. *χίρρα* od. *-η* Wittwe? Wtst. v. *θρίξ*, *τρίχος* Haar — d. ganze Pfl. haarig), z. B. arvensis Schrad. (Scabiosa a. L., Knautia a. Coult.).

Trichila (-lia) L. (Hesperideen Meliaceen, XVI. 5) „Dreilipp" (*τρι-* u. *χεῖλος* Lippe od. *τρίχα* dreifach — Narbe u. Kapsel!), T. moschata Sw. „Moschusholz", alliacĕa Forst. (Dysoxȳlon a. Blum.).

Trichocladus Pers. (Hamamelideen, XXII. 1) „Haarzweig"-Lorbeer (*θρίξ*, *τρίχος* Haar, *κλάδος* Ast etc. — weichwoll. Str.), T. crinītus Pers., s. g. Stellmacherholzbaum (Str. Cap), s. Dahlia cr. Thb.

Trichoderma Pers. (Pilze, XXIV. 4) „Haarhaut", Deckschimmel Leun. (s. eb. u. *δέρμα* Haut — d. Sporengehäuse ein Haargeflecht! Wtst.), z. B. virĭde Pers., varium Ehrbg. s. laeve Pers.

Trichodium Mchx., Schrad. (Gräser, III. 2) Straussgras (*τριχώδης* voller Haare — näml. d. Blütenstand!), z. B. canīnum Schrad. = Agrostis can. L.

Tricholōma DC. (Pilze, XXIV. 4) Haarsäumling (s. v. u. *λῶμα* Saum — d. Manschette randständ., flockig), z. B. equestre „Ritterschwamm", pomonae, tigrinum etc. (essb.), s. Agarĭcus L.

Trichomănes R. Hedw. (sc. Asplenium) L. (Farne, XXIV. 1) Frauenhaar, Becherfarn D. etc., fr. trichomane, e. tricomanes (trich.-) (*θρίξ*, *τρίχος* Haar, *μανός* dünn — dünne, zarte Zweige etc., ihres Aussehens wegen geg. d. Ausfallen d. Haare, Plinius), Zier. T. spicatum R. Hedw. s. spiciferum Desv. (elegans Hook.) (Guin.), s. Feea polypodĭna Bory.

Trichonēma Ker (Irideen, III. 1) „Haarfaden"-Schwertel (s. v. u. *νῆμα* Faden — lineargeteilte Narbe des fadenf. Griffels), T. Bulbocodium Ker, Columnae Rchb. (Romulea s. Ixia Col. R. u. S.).

Trichopilia Lindl. (Orchideen Vandeen, XX. 1) „Haarkappen"-O. (s. v., *πιλίον* klein. Filzhut — Antheren mit einer Haarbüschelkappe), z. B. Treibh. coccinea Ldl., suavis ds., etc.

Trichosacme Zucc. (Asclepiadeen, V. 2) „Haarspitze" (s. v. u. *ἀκμή* Spitze — bez. d. Nebenkrone!), Treibh. lanata Zucc.

Trichosanthes L. (Cucurbitaceen, XVI. 1 od. XXI. 9) Haarwimperblume, fr. trichosanthe (s. v. u. *ἄνθη* Bl. — wimperig gefranste Kronzipfel), z. B. anguinĕa L. s. colubrīna Jacq. (Cucūmis a. L.).

Tricoccae Endl., Kl. der Schneller od. Springfrüchtler Leun. „Dreikornfrüchtler" (*τρι-* u. *κόκκος* Korn).

Tricyrtis Hook., Wall. (Melanthaceen, VI. 3) „Dreihökerlilie" Rmpl., -blume Vilm. (*τρι-* u. *κυρτός* bucklig — d. 3 äuss. Blumenblätt. an d. Basis sackhöckerig), Zier. T. hirta Hook. (Jap.), fr. Tr. hérissée, e. rugged Tr.

Tridax L. (Compos. Astereen, XIX. 2) „Dreibiss", Dreispalt D. (s. v. u. *διάκος* Biss v. *διάκνω* beisse — Strahlbl. dreizahnig), z. B. procumbens L. (Aster americ. proc. Houst.), s. Balbisia elongata W.

Tridentēa Haw. (Asclepiad., V. 2) „Dreizahn"-Wachspfl., „Dreizack" D. (tridens, -tis Dreizahn etc. — bez. d. Zipfel d. äuss. corona staminea), z. B. gemmiflōra u. moschata Haw.

Trientalis Rupp, L. (Primulaceen, VII. 1) Siebenstern, „Dreifaltigkeitsblume" (schwerl. v. triens, -ntis Drittel, sond. triens „Dreiwesen" st. trinītas Dreifaltigkeit), T. europaea L.

1) **Trifoliastrum** Ser., Mnch. (Legumin. Trifolieen, XVII. 4) Schabziegerkr., blauer Steinklee (deter. v. trifolium, sogl.), T. coerulēum Mnch., s. Melilotus coer. Desr. u. Trigonella L. 2) **Trifoliastrum** DC., Rchb. (sect. v. Trifolium L.), z. B. repens, hybrĭdum etc.

Trifolium T., L. (Legum. Loteen Trifolieen, XVII. 4) „Dreiblatt", Klee, fr. trèfle, e. trefoil u. clover, auch shamrock (tri- drei u. folium Blatt), z. B. wild u. geb. T. pratense L., s. g. deutscher Klee, fr. mignonet od. rougerole (tremone), e. purple-wort (-grass), T. repens L. weisser od. s. g. Stein-Klee (auch als Zier. m. v. purp. s. atro-purp.), fr. triolet, e. white clover od. honey-stalk, T. incarnatum L. „Inkarnatkl.", Zier. T. aurantiăcum Boiss. Schaf- od. Bienenkl., fr. tr. orange, T. rubens L. gross. Ähren-, Fuchs- od. Katzenkl., fr. tr. rouge, m. v. fl. albo Hort., wild T. arvense L. s. lagopus (Lagopodium Ger.), s. g. Hasenpfötchen, fr. piĕd-de-lièvre, e. hare-foot od. trinity-grass, etc. — Trifoliēae (sc. Lotēae) Rchb.

Triglochin L. (Juncaceen, VI. 3) „Dreizack", Salzbinse Leun., Krötengras, fr. trocart (troscart) u. mille-greux, e. toad-flax (*τρι-* u. *γλωχίν* od. *-ις* Spitze — bez. d. Kapsel!).

Trigonella L. (Leguminos. Loteen, XVII. 4) Bockshorn-Klee, fr. trigonelle, eig. „Dreieckchen" (dem. v. trigōnum Dreieck — wegen d. kleinen Kiels wie dreieckige Blüte), T. coerulea DC., s. Trifoliastrum c. Mnch. s. Melilotus coer. Pers., Schabzieger-Kl., T. foenum graecum L. „griechisches Heu" (offiz. Foeni graeci semĭna).

Trillium Salisb. (Melanthaceen od. Smilaceen, VI. 3) „Dreiblatt" od. „Dreifaden" (contrah. aus trifolium od. trilicium, licium Faden od. Trum — überh. dreizähl. Blütenteile), Zier. grandiflōrum Sal. (Nordamerika), sessĭle L. (Solanum virgin. triphyllum Pluk.) etc.

Trinia Hoffm. (Umbelliferen, V. 2) „Trinie", Erddolde. Blumenkohldolde, Scherbet O. W. (n. d. russ. Staatsr. Frhrn. v. Trinius, † 1844, s. d. Aut.), T. glauca Dumort. s. vulgaris DC., s. Pimpinella gl. L.

Triodia P.-B., R. Br. (Gräser, III. 2) (zu Festuca L.) „Dreizahngras", Haarscheide (*τρι* u. *ὀδούς* Zahn — d. Spitzen d. unt. Kronspelzchen), T. decumbens R. Br. (Sieglingia d. Bernh., Tridens d. Röm.), s. Festūca decumbens L.

Triōnum (sc. Hibiscus) L. (Malvac., XVI. 8) Stunden-Eibisch (-blume), Wetterröschen Rmpl., fr. fleur changeante od. -d'une heure (von Triōnes, -num Siebengestirn — Wtst.: dreiteil. Blätter!), s. Hibiscus mutabĭlis s. ternatus Cavend. (Ketmia Triōnum Scop.).

Triostĕum L. (Lonicereen, V. 1) „Dreiknochenkern", Dreistein D. (*τρι* u. *ὀστέον* Knochen — drei knochenharte Beerenkerne!), z. B. hirsutum Roxb., Emodōrum Spr. s. himalayanum Wall. (Nepal, Emodi montes, Himalaya u. *δώρον* Gabe).

Triphasia Lour. (Aurantiaceen, V. 1 od. VI. 1) „Dreifaltigkeits"-Orange (*τριφάσιος* dreifach — näml. Blätt., Kelch u. Krone), z. B. monophylla DC. (Timor), aurantiŏla Lour. s. trifolia DC. (Limonia tr. L.).

Tripinnaria Pers. (Gesneriaceen, XIV. 2) Kürbis- od. Calabassenbaum

D. (tri u. pinna Feder — d. Blätt. dreifach gefiedert), T. africana Spr. (Crescentia pinnaria Jacq., Tanaëcium Sw. „Langstiel“).

Triplaris L. (Polygonaceen, XXII. 8) Ameisenbaum v. Guiana, s. g. „langer John“ Leun. (v. triplus dreifach — bez. d. Blütenteile u. dreikant. Frucht), T. americana L. s. pyramidalis Jacq.

Tripleurospermum Schultz-Bip. (Compos. Anthemid., XIX. 2) „Dreirippensamen“ (πλευρά Rippe, σπέρμα Samen), T. inodōrum Sch.-Bip., s. Matricaria inod. L. (Chrysanthemum in. L. etc.).

Tripolium Dod., Besl. (sc. Aster) L. (Compos. Astereen, XIX. 2) Strandaster (gr. τριτύλιον, ob von τρίτολος fruchtbar? Wtst.: v. πολεύω od. πολέω wende um — wechselt dreimal d. Farbe!), T. vulgare Besl. = Aster Trip. L. 2) **Trip.** (sc. Mesembryanthĕmum) L. (Crassulaceen, XII. 4) asterblüt. Zaserblume.

Tripsăcum L. (Gräser, XXI. 3) Löchergras D. (löcher. Spelzen!) (v. τρίβω zerreibe od. mahle — bez. d. Samens zu Mehl? — ungewiss!), z. B. cylindricum Mchx., Zier. monostachyum Mchx. (Südcarol.), s. Reana luxurians, Teosinte (auch als Futtergr.) (Euchlaena lux. Schrad.).

Trisepălae Bartl. Ord. d. Dreikelchblättrigen (sepăla Kelchzipfel).

Trisētum Pers. (zu Avēna) Rchb. (Gräser, III. 2) „Dreiborstengras“ (sēta Borste), z. B. lobatum Trin. (Trisetaria l. Poir.), s. Reboulia gracĭlis Kth.

Tristania R. Br. (Myrtaceen, XVIII. 2) Lorbeermyrte (n. d. franz. Bot. Jean de Tristan, schr. üb. d. Fl. v. Orleans 1810), z. B. laurĭna, conferta, macrophylla etc. R. Br. (Neuholl.), s. Melaleuca L.

Tritelela Hook., Lindl. (Liliac. Asphodeleen, VI. 1) „Dreifaltigkeitslilie“ (τέλειος od. -λεος vollendet — Blüt. doldig in dreiblättr. Hüllen), Zier. uniflora Lindl. (Südam.), grandiflora Ldl.

Tritĭcum T. (Gräser, III. 2) Weizen, fr. froment, e. wheat (v. trītus zerrieben, gemahlen), cult. T. vulgare L. Winter- od. Kolben-W. (β. hibernum L.), fr. vulgär rascalade, Sommer- od. Bart-W. (α. aestīvum L.), fr. from. barbu (marsais, marsage), wild T. repens L. Queckengras, fr. chiendent, panic rampant, e. quick-grass etc.

Tritŏma Ker (Liliaceen, VI. 1) „Dreischnitt“-L., fr. tritome (gr. τρίτομος dreimal geschnitt. — bez. d. Narben u. Kapseln), Zier. T. Uvaria Gawl. m. v. v., fr. tr. faux Aloès, Aletris à grappes „Trauben“-L. (Südafr.), s. Veltheimia speciosa Roth (Aletris Uvaria L., Aloë Uv. L., Kniphofia aloïdes Mnch.), T. Burchelli Herb. (Tritomanthe B. Lk.), T. glauca Hort. m. v. recurvata Hort. (Südafr.) etc.

Tritomanthe Hoffmg., Lk. (Liliaceen, VI. 1), s. Tritŏma Ker (so eben), T. media Lk. (Aletris sarmentosa W.).

Tritonia Ker (Irideen, III. 1) „Triton's“-Schwertel (v. Triton Wassermolch, mit feuerrotem Bauch — weg. d. Blumenfarbe, Wtst. Tubaform d. Blumen, Meergott Triton auf d. Muschel blasend), Zier. T. aurĕa Pappe (Babiana aur. Ker), croceata, purpurea etc.

Trollius Gesn., L. (Ranunculac., XIII. 3 od. 7) „Troll“- od. Trotteldblume, Kugelranunkel etc., fr. trolle, boule d'or, e. globe-flower (trollius latinis. Troddel od. Troll — Blumenform), wild u. Zier. T. europaeus L. m. v. v., T. asiatĭcus L. m. v. v. etc.

Tropaeŏlum L. (Geraniaceen od. Tropaeoleen, VIII. 1) Kapuzinerkresse, Spornblume, fr. fleur en capuchon (capucine), e. yellow-lark, indian cress (- nasturtium) (v. τρόπαιον Trophäe od. Siegeszeichen — Schildform d. Blätt. u. Helmf. d. Blumen), Zier. T. majus L. m. v. v. (z. B. king of the Tom-Thumbs „König der Zwerge“, v. ruby-king etc.), T. canariense Hort. Kanarienvogelrebe, T. minus L., e. dwarf ind.-cress, m. v. v. (z. B. coccinea Hort.), peregrīnum Jacq. (aducum Sm.), Balkons: T. Lobbianum Paxt. m. v. Lily Smith, Spaliere:

T. pentaphyllum Lam. (Chymocarpus pent. D. Don), tricolōrum Sw. (coccinĕum Miers) etc. — Tropaeolĕae DC. (zu Geraniacĕae) Rchb.

Tropperaria pestifĕra autt., s. Elodĕa canadensis Mchx. „Wasserpest" (s. Elodĕa Rich.).

Tsuga Sieb. u. Zucc. (Conifer. Abietineen, XXI. 9) Schierlings- od. Hemlockstanne, e. hemlock-spruce-fir (vaterl. Name), Ts. canadensis Carr. (Abies Tsuga ds., Abies can. Mchx. etc.).

1) **Tsutsui** Kämpf. (Ericaceen Rhodorac., X. 1) japan. Rhododendron (Name in Japan u. China). 2) **Tsutsui** G. Don (subgen. v. Azalea L.), z. B. A. amoena Lindl. (Bürgeri Miq.), indĭca L.

Tuber Mich., L. (Pilze, XXIV. 4) Trüffel, fr. truffe, e. truffle od. earth-nut, auch sow-bread „Saubrot" (tuber Knolle — Knollenform d. Pilzes unter Moos od. Laubabfall).

Tuberaria Dun., DC. (sc. Cistus) L. (Cistineen, XIII. 1) Knollen- od. Trüffelcist (s. eb. — Wurzelknollen), T. variabĭlis Willk. (Cistus guttatus L., Helianthemum gutt. Mill.).

Tubiflōrae Endl., Bartl., Ord. od. Kl. d. „Röhrenblütigen" (tūbus Röhre, florĕo blühe).

Tulbaghia L. (Amaryllideen, VI. 1) „Tulbagh's"-Lilie (n. d. holländ. Gouv. am Cap, Tulbagh, † 1771), z. B. alliacĕa L. (inodōra G.), violacĕa Harv. (Cap), Heisteri Fabr. (Agapanthus umbellatus l'Hér.).

Tulīpa T., L. (Liliaceen, VI. 1) „Tulpe", veralt. „Tulipane", fr. tulipe, e. tulip (v. tulipan türk. d. Turban, gr. τολύπη, pers. dolbend, dalmat. dulpant), Zier. T. Gesneriana L. (hortensis Hort., Asien) m. v. v. (z. B. suaveōlens Roth s. Duc van Thol, v. turcĭca Roth, monstrōse od. Papagei-T.), T. praecox Ten., oculus solis St. Amans, persĭca W. (patens Ag., sibirĭca Patrin, tricŏlor Ledeb., Browniana Hort.), Clusiana DC., fr. T. de l'Ecluse, auch wild T. sylvestris L. (florentīna odorata Hort.), fr. Avant-pâques.

Tulipifĕra (sc. Liriodendron) L. (Magnoliaceen, XIII. 6) „Tulpenbaum", fr. tulipier (s. eb. u. fĕro trage).

Tulostŏma Fr. (Pilze, XXIV. 4) „Schwielenmund", Stielbovist Kumm. (τύλος Schwiele etc., στόμα Mund — d. Peridium am Scheitel m. offn. Mund), z. B. mammosum Zitzen-St. Kumm., s. Tylostoma Pers.

Tunĭca Scop. (Caryophylleen od. Sileneen, X. 2) Felsennelke, „Frieslein" O. W. (tunĭca Hemd — vierblättr. allg. Hülle der Blüten), wild u. Zier. T. Saxifrăga Scop. m. v. flore pleno, s. Dianthus u. Gypsophĭla L.

Tupa Sweet, D. Don (Lobeliaceen, V. 1) Chili-Lobelie (Name d. Pfl. in Peru-Chili), z. B. Feuillei, blanda, ignescens etc., s. Lobelia amplexifolia Hortul.

Tupistra Ker (Acoraceen od. Liliaceen, VI. 1) „Hammerkalmus" (v. τυπίς, -ίδος Hammer — Blumenform, Wtst. Name d. Pfl. auf Amboina), z. B. squalĭda Ker u. macrostigma Bak.

Turgenia Hoffm. (Umbelliferen, V. 2) „Turgenie", Zwiesel O. W. (nicht etwa v. turgeo schwelle an, sond. v. d. russ. Staatsr. Dr. Alex. Turgeneff in Moskau), T. latifolia Hoffm. (Caucălis l. L.).

Turpethum (sc. Convolvulus) L. (Convolvulac., V. 1) „Turbith"-Winde, ostind. Purgierwurzel, fr. turbit, e. turbith od. gut-wort (arab. turbid Wtst.), s. Ipomoea Turp. Rchb.

Turrĭta Wallr. (zu Arăbis) Rchb. (Crucifer. Siliquos., XV. 2) turmkrautart. Gänsekresse, fr. plateau (turrĭtus m. Turm verseh., getürmt), T. major Wallr. (Arabis Turr. L. s. rugosa Mnch.), s. Turrĭtis ochroleuca Lam.

Turritĭna Rich. (zu Arabis) Rchb. Turm-Gänsekresse (s. eb.), z. B. auriculata Lam., stricta Huds. etc.

Turrītis Dill. (Crucifer. Siliquos. XV. 2) Turmkraut, fr. turritte (-rette) (v. turris, -ītis Turm — turmart. Habitus d. Pfl.), z. B. glabra L.

Tussilāgo T., L. (Compos. Eupatorineen od. Tussilagineen, XIX. 2) „Hustwurz", Huflattich, fr. tussilage u. taconnet, auch pas d'âne, e. horse-shoe od. colt's-foot (v. tussis Husten u. ago vertreibe), Zier. T. nivea Vill. (Petasītes nivĕus Baumg.), fr. t. blanc de neige, Warmh. T. fragrans Vill. (Nardosmia fr. Rchb., T. suaveŏlens Desf. etc.) s. g. Winterheliotrop, fr. hĕliotrope d'hiver. — Tussilaginĕae Less., DC.

Tweedia Hook. u. Arn. (Asclepiadeen, V. 2) „Tweedie's"-Wachspfl. (n. John Tweedie, Samml. in Buenos-Ayres), Zier. coerulĕa Hook. (Buen.-Ayr.) s. Oxypetălum coer. Decsn.

Tydaea Decsn. (Gesneriaceen, XIV. 2) „Tydeische" Prachtblume (ob v. Tydeus, Vat. d. Diomedes, Myth.?), z. B. picta Decsn. (Mex.) m. v. v. u. Blendlingen (z. B. ocellata, v. splendidissima u. reticulata, Lindeni, pardīna, Blendl. Beelzebuth, compacta, floribunda etc.).

Tylophōra R. Br. (Asclepiad., V. 2) „Warzenträgerin" (*τύλος* Warzenhöcker, *φορός* tragend — d. Blättchen d. Nebenkrone dick, fleischig), z. B. grandiflōra u. barbata Spr. (zu Hoya Spr.).

Tylostŏma Pers., s. Tulostŏma Fr.

Typha (Tiphа) L. (Typhaceen, XXI. 3) Rohr- od. Teichkolbe, fr. roseau u. masse d'eau (massette), e. reed-club, mace-reed „Keulen"- od. „Kolbenriet" (gr. *τύφη* Pfl. z. Ausstopfen, od. v. *τίφος* Teich — Standort!), Zier. T. latifolia L., fr. roseau de Passion etc., e. great cat's-tail, T. angustifolia L., fr. m. à feuilles ĕtroites, e. Red-mace, etc. — Typhacĕae DC. (zu Aroïdeae DC.).

Typhula Fr. (Pilze, XXIV. 4) Fadenkeulchen Kumm. (dem. v. Typha, Rohrkolbe), z. B. Todĕi, filiformis etc.

Udōra Nutt. (Hydrocharideen, III. 1) Wasserquirl (v. udor Nässe — Standort), z. B. occidentalis Koch, s. Hydrilla Rich. (Elodea Ad., Martia Spr.), verticillata Casp. etc.

Uhdēa Kth. (Compositen) „Uhde's" Blattpfl. (n. Kunth's Freunde Uhde ben.), Zierblattpfl. U. pinnatifīda u. bipinnatifīda Kth. (Mex.).

Ulex L. (Leguminos. Genisteen, XVII. 4) Stachelginster, Gaspeldorn, Hecksame, fr. argousier, e. gorse (-ze), z. B. Zier. europaeus L. m. v. v. (fl. pleno, vernalis u. nanus Hort.) (wie Ilex v. ec od. ac celt. d. Spitze).

Ulmaria T. (sc. Spiraea) L. (Rosac. Spiräaceen, XII. 4) Ulmen- od. Sumpfspierstaude, s. g. Mehlkraut od. Johanniswedel, fr. ulmaire (-mère) od. ormière, reine des près Wiesenkönigin, e. common meadow-sweet, U. pentapetala Gilib. (Spir. Ulm. L.) u. Filipendula A. Br. (Spir. Fil. L.). — Ulmariae Vent.

Ulmus L. (Urticac. Ulmaceen, V. 2) „Ulme", Ilmenbaum, Rüster, fr. orme od. iprĕau, e. elm (d. celt. elm, lat. ulmus), z. B. campestris L. m. v. v. (z. B. suberosa Loud. Korkrüster od. Yper, auch als Art U. suberosa Mnch.), effusa W. Weiss- od. Flatter-R., montana Sm. m. v. v. (z. B. pendula Hort.), americana L., etc.

Ulva L., Lmx. (Ulvaceen od. Hautalgen, XXIV. 3) Haut- od. Blasenalge, Ylle, Wassergallert D. (v. d. celt. ul Wasser), z. B. U. lactuca L. Meerlattich od. s. g. Watt, fr. ulve, laitue d'anguille etc., s. Tremella Schreb. — Ulvacĕae Ag., Endl.

Ulvīna Kütz. (Algenpilze, XXIV. 3) Kahm (s. eb.), z. B. aceti Ktz. s. g. Essigmutter.

Umbellatae L. „Doldenpflanzen", fr. ombellées i. q. Umbellifĕrae Juss., DC., fr. ombellifères (umbella Schirm v. umbra Schatten u. fĕro führe, trage).

Umbelliflōrae DC., Leun., Ord. d. „Schirmblütler“ Leun. (s. eb. u. floreo blühe).

Umbilīcus DC. (Crassulaceen, X. 4) „Nabelkraut“, fr. nombril de Venus, e. Venus-navel-wort (umbilīcus Nabel), s. Cotylēdon L.

1) **Uncaria** Roxb., Schreb. (Rubiac. Cinchonac., V. 1) Gambir- od. „Hakenstr.“ (v. uncus Haken — d. alt. Blattstiele hakig), z. B. aculeata u. inermis W., s. Nauclea L. 2) **Unc.** Burch. (Bignoniaceen, XIV. 2) (— hakig gekr. Kapsellappen!).

Unēdo (sc. Arbūtus) L. (Ericaceen, X. 1) echter Erdbeerbaum, fr. arbousier (Plinius v. unus ein u. ēdo esse — unum tantum ēdo, Frucht ungesund, Wtst.), s. Arb. serratifolia Lodd.

Ungnadia Endl. (Sapindac. Hippocastaneen, VII. 1) „Ungnad's“-Rosskastanie (n. Chr. Sam. Ungnad, Gesandt. Rudolfs II., schr. de Malo Persīca, Frankf. a. O.), Treibh. U. speciosa Endl.

Unifolium Hall., Gm. (Smilacineen, VI. 1) „Einblatt“, Schattenbl. (unum u. folium), s. Majanthemum bifolium Schmidt (Convallaria bif. L.) (— nur 1 gross. Stengelblatt).

Uniola L., Mchx. (Gräser, III. 2) „Einspelz“-Dord, Spitzgras D., Küstenhafer (v. unus ein — meist nur 1 Staubgef. d. Blüte), Zier. U. latifolia Mchx. (Nordam.).

Unona L., Schreb. (Ranunculac. Annonaceen, XIII. 6) „Einheitsbaum“, fr. unone (v. uno vereinige — Staubgef. mit d. Stempeln, Wtst. analog Anona), z. B. discreta L., concolor êtc., s. Uvaria L.

Unxia L. f., W. (Compos. Millerieen, XIX. 4) „Riech“- od. „Pomadenkraut“ (v. ungo, unxi etc. salbe — riecht stark nach Kampher), z. B. camphorata W. etc., s. Villanova etc. Lag., Spr.

Urania Schreb. (Musaceen, VI. 1) „Himmelsbaum“, Reise- od. Wanderb. (Urania, Muse d. Sternkunde, Himmlische — Schönh. d. Gew.'s), U. speciosa W. s. Ravenala madagasc. Sonner.

Uraria Desv. (Legumin. Onobrycheen, XVII. 4) „Hasenschwanz“, Hasenfussklee (v. οὐρὰ Schwanz, Wtst. n. d. indisch. Namen!), U. lagopus Desv., s. Lespedezia Nutt.

Urceŏla Roxb., Rich., Vand. (Apocyneen, V. 1) malay. Krugbaum, ostind. Federharzb., Kaoutschukranke (v. urceŏlus klein. Krug — Form d. Blume), U. elastīca L. (Tabernaemontana el. Spr.).

1) **Urceolaria** Herb. (Amaryllideen, VI. 1) Krug-Narzisse (s. eb. — Saum d. Blüte krug- od. glockenförm.), z. B. pendula Herb. (aurĕa Endl.). 2) **Urc.** W. (Rubiaceen, V. 1) (— Blüt. krugf.). 3) **Urc.** Feuill. (Bignoniaceen, XIV. 2).

Urceolina Rchb. (Amaryllideen, VI. 1) Krug-Narzisse (s. eb.), s. Urceolaria Herb.

Urēdo Pers. (Staubpilze, XXIV. 4) Staub- od. Zellenbrand, fr. urēde od. bullaire, e. blast od. blight (lat. urēdo v. uro brenne), z. B. segētum u. sitophīla Pers. Schmier- od. Faulbrand, Kornfäule. — Urediněae Rchb. „Brandpilze“.

Urēna L. (Malvac., XVI. 8) Malabar-Malve, Stachelkopf (malab. Name uren), z. B. sinuata u. lobata L. etc. s. Hibiscus u. Pavonia.

Urginěa Steinh. (Liliaceen, VI. 1) „Urginee“, Meerzwiebel (n. d. Araberstamm Ben Urgin, Wtst. v. urgeo drücke — d. Sam. zusammengedr., während v. Scilla kuglig), U. maritīma St. (Scilla mar. L.).

Urinaria (sc. Phyllanthus) L. (Euphorbiaceen, XXI. 3) „Urinkraut“ (Ostind.) (urīna Urin od. Harn).

Uromyces Lév., Lk. (Brandpilze, XXIV. 4) „Schweifspore“, „Brandpilz“ (v. οὐρὰ Schwanz, μύκης Pilz, od. v. uro brenne — Brandpilz!), z. B. rubīgo Lk. Getreidebrand.

Uropedium Lindl. (Orchid. Cypripedieen, XX. 1) (zu Cypripedium L.)

„Schwanzschuh“ (s. eb. u. *πέδιον* dem. *πέδη* Fussfessel, Schuh), Warmh. U. Lindenii Ldl. (Neugran.).

Uropetălum Ker (**-lon** Burch.) (Liliac., VI. 1) „Schwanzzipfel“-Lilie (zu Lachenalia Spr.) (s. v. u. *πέταλον* Kronblatt — d. Perigon tief sechsteilig, Staubf. im Schlund, Wtst.), U. hyacinthoides Spr. (Scilla hyac. L.), s. Polemannia hyacinthiflōra.

1) **Urospermum** Juss., Desf. (Compos. Cichoriac., XIX. 1) „Schwanzsamen“ (s. v., *σπέρμα* S. — dies. m. lang. Pappus), s. Arctōtis L., Tragopōgon L. u. Arnopogon W. 2) **Urosp.** Nutt. (Umbellifer., V. 2), U. aromatĭcum Nutt., s. Spermatura Rchb. (Myrrhis Moris.).

Urtīca T., L. (Urticaceen, XXI. 4) „Brenn“-Nessel, fr. ortie, e. nettle (v. uro brenne), z. B. U. urens L. kleine Br. od. Heiternessel, fr. ort. griĕche, cult. u. wild dioeca (-oica) L. grosse Nessel, geb. U. nivĕa L. s. g. Ramie (Rameum majus Rumph., Boehmeria ramiflōra Jacq.), arborĕa L. (Boehm. arb. Jacq.), heterophylla (Faserpfl. Südind.'s) etc. — Urticacĕae Rchb., -cĕae DC., Bartl., -tīcae Juss., -cīnae Bartl., DC., Ord. d. Nesselgewächse.

Urvillaea H. B. K. (**-ēa** Kth.) (Sapindaceen, VIII. 1) „Urvillee“ (n. d. franz. Seefahr. Capit. Dumont d'Urville, s. d. Aut.), z. B. ulmacĕa Kth., s. Koelreuteria triphylla Pers.

Usnĕa Dill., Hoffm. (Flechten, XXIV. 3) Teller-, Wickel- od. Bartflechte (Paxton v. d. arab. achneh), s. Oschnah Avicenna, U. barbata Dill. (Lichen b. L.) etc. — Usneacĕae Eschw., Rchb.

1) **Usteria** Cav. (Scrophularineen, XIV. 2) Kletter-Usterie, U. scandens Cav. (n. P. Usteri in Zürich, Annal. d. Bot. 1791—95), s. Maurandia semperflōrens Jacq. 2) **Ust.** W. (Gentianeen od. Carisseen, V. 1) Usteri's-Enzian. 3) **Ust.** Dennst. (Euphorbiaceen, XXI. 1) Usteri's-Wolfsmilch.

Ustilāgo Lk. (Staubpilze, XXIV. 4) Flug- od. Staubbrand, fr. nielle (v. ustus verbrannt — Brand auf allerlei Gräs. u. and. Pfl.). — Ustilaginĕae Tul., DC. „Brandpilze“.

Utricularia L. (Lentibularien, II. 1) „Wasserschlauch“, -helm, fr. utriculaire, mille-feuille des marais (v. utrĭcŭlus Schlauch — als Anhängsel an d. Wurzeln), z. B. vulgaris L., major u. minor L., etc., s. Lentibularia maj. Riv. u. Millefolium aq. Lob. — Utricularičae Seub.

1) **Uvaria** L. (Ranunculac. Annonaceen, XIII. 6) „Trauben“-Flaschenbaum, fr. uvaire (v. uva Traube — traubenständ. Beeren), z. B. guianensis (Aberomoa Aubl., Cananga Juss.), javanĭca L. (Unona discreta L.) etc. 2) **Uvaria** (sc. Tritōma Ker etc.) (Liliaceen, VI. 1) Traubenlilie, U. longifolia autt., s. Trit. Uv. (Aloë s. Veltheimia Uvaria) (— dicht traub. Blütenstand).

Uvularia L. (Melanthaceen, VI. 1) „Zäpfchenkraut“, Affenblatt, fr. uvulaire „Traubenblume“ Wolff, Kronlilie Perring (v. uvŭla Zäpfchen — Mittel geg. d. betr. Krankh., Wtst. d. Blüt. als kleine Trauben, dem. uva), Zier. grandiflōra Sm. s. lanceolata Ait. etc., s. Streptōpus etc.

Vaccaria Med., Bernh. (zu Saponaria L.) Rchb. (Sileneen, X. 2) „Kuhnelke“, -kraut (v. vacca Kuh), V. vulgaris Host., s. Lychnis Vacc. Scop. (Sapon. Vacc. L.).

Vaccinium L. (Siphonandrac. Vaccinieen, VIII. 1) Heidel-, Bick- u. Preisselbeere od. Preissel O. W., fr. airelle, raisin de bois, e. bilberry (blea-), whortle-berry u. whurt (v. vaccīnus — d. Kuh betr.? od. st. baccinium v. bacca Beere? — ungewiss), z. B. V. Myrtillus L. gem. Heidelb., fr. myrtille od. airelle, V. vitis Idaea L. Preisselbeere, fr. air. rouge, e. red-bilberry, V. Oxycoccos L. (Schollera

Ox. Roth) u. macrocarpum Ait. gem. u. amer. Moosbeere (cranberry) etc. — Vacciniĕae DC., Rchb.

1) **Vahlia** Thb., Schreb. (Lythrarieen od. Saxifrageen, V. 2) „Vahlie" (n. d. ber. Bot. Vahl, s. d. Aut.), z. B. V. capensis Thb. (Russelia cap. L.). 2) **Vahlia** Dahl (Büttneriaceen, V. 1).

Vaillantia R. u. S., DC. (Valantia T., L.) (Rubiac. od. Stellaten, XXIII. 1) „Vaillant's"- od. Kreuz-Labkraut (n. d. franz. Bot. Seb. Vaillant, s. d. Aut.), V. Cruciata R. S. (Galium Cr. Scop., V. ciliata Presl).

Valeriana L., Neck. (Valerianeen, III. 1) „Baldrian", Speerwurz, fr. valĕriane, e. valerian od. marum u. spear-wort (v. valĕre kräftig sein? od. latinis. Baldrian, dem Gott Baldur geweihte Pfl. am Hochzeitstag? nicht etwa n. Horat. Valeriani, schr. Cat. pl. horti Firmani 1812), Zier. V. macrosĭphon Hort. (Centranthus m. Boiss.) m. v. v., V. Cornucopiae L., V. rubra L. *α.* m. v. v. (Centranthus ruber DC.) Gartenbaldrian, fr. v. des jardins, e. red valerian, V. angustifolia Mill. s. rubra L. *β.* (Centr. ang. DC.), V. officinalis L. Wiesen-B., fr. herbe aux chats, e. shop-valerian, V. Phu L. röm. B. od. Theriakwurzel, fr. grande val., e. cut-finger, etc. — Valerianĕae DC.

Valerianella T., Lois., Bert. (Valerianeen, III. 1) Rapünzchen, Acker- od. Feldsalat, Nisschen od. Nissel O. W., fr. valerianelle, bourcette, mâche etc., e. rampion (dem. Valeriana, wozu früher geh.), V. olitoria Mnch. (Fedia ol. Mnch., Vahl), s. Valeriana Locusta v. olitoria L.

Vallisneria Mich. (Hydrocharideen, XXII. 3) „Vallisnerie", Schraubenstengel, -lilie (n. d. Prof. Ant. Vallisneri in Paris, † 1730), Aquar. V. spiralis L.

Vallōta Herb. (Amaryllideen, VI. 1) „Vallot's"-Narzisse (n. d. franz. Bot. Pierre Vallot, schr. Hist. de la bot. en Bourgogne, Dijon 1828), V. purpurĕa Herb. (Cyrtanthus p. Herb., Amaryllis p. Ait. s. speciosa l'Hér., Crinum spec. L.).

Valoradia Hochst. (Plumbagineen, V. 1) „Valorado"-Bleiwurz (n. d. Nam. Valorado? Wtst. abyss. Name), Zier. V. plumbaginoides Hochst. (Plumbago Larpentae).

Vanda R. Br. (Orchid. Vandeen, XX. 1) „Vanda"-O., Schleuderstendel Leun. (v. Vanda, dem Sanskrit-Nam. d. urspr. bek. Art. d. Geschlechts), Warmh. scripta Sw. (Cymbidium scr. Sw.), Roxburghii R. Br. (Nordind.). — Vandĕae Lindl.

Vandellia L. (Scrophularineen, XIV. 2) „Vandellie" (n. d. Prof. Dom. Vandelli z. Lissabon, s. d. Aut.), z. B. pratensis L. (Matourea pr. Aubl.) etc., s. Hornemannia W. s. Tittmannia ovata Rchb. u. Torĕnia diffusa.

Vangueria Juss. (**-guiera** Pers.) (Cinchonac. Guettardeen, V. 1) Zwiebelbaum v. Madagascar (aus voavango madagassisch, fr. vanguier), V. edŭlis Vahl (Vavanga ed. ds.) etc.

Vanilla Plum., Sw. (Orchid. Arethuseen, XX. 1) „Vanille", fr. vanille (-llier), e. vanilla (v. d. span. vaynilla, dem. v. vayna, lat. vagĭna Scheide od. Schote — Form d. Frucht), V. aromatĭca Sw., s. Epidendron Vanilla L.

1) **Varĕca** autt. (Tange, XXIV. 3) „Vareke" (v. Varec od. Varech, Nam. d. Seeauswurfs, besond. d. gem. Blasentangs etc.). 2) **Varĕca** Roxb. (Violarieen, V. 1) Stachelfrucht, z. B. lanceolata Roxb. etc., s. Hydnocarpus Vahl, etc. 3) **Var.** G. (Passifloreen, XVI. 2) (auf Ceylon walvareka), V. zeylanĭca G.

Variolaria Pers., Ach. (Flechten, XXIV. 3) Blatternflechte, fr. variolaire (v. variŏla Pocke od. Blatter — Ähnl. d. Fruchtlager damit).

Varronia Jacq., L. (Asperifolien Hydrophylleen, V. 1) „Varronie", fr. monjoli (n. d. röm. Schriftst. üb. Landbau M. T. Varro, 116—26 v. Chr.), z. B. floribunda Desv. (Cordia salviaefolia H. B. K. s. Humboldtii R. u. S.), lineata Jacq. (Lantana corymbosa L. f.) etc.

Vasculares DC. (sc. Cryptogämae L.) Gefäss-Kryptogamen (v. vascŭlum dem. vas, -sis Gefäss).

Vateria Rheed., L. (Tiliac. Elaeocarpeen, XI. 1) „Vaterie", ostind. Copalbaum (n. Abr. Vater, Prof. in Wittenberg, † 1751), V. indica L. (Elaeocarpus copalliferus Vahl, Retz).

Vatica L. (Tiliaceen, XI. 1) „Seher"- od. Prophetenstr. (v. vates, -is Weissager etc. — dient in China bei relig. Gebräuchen), V. chinensis L.

Vauanthes (-us) Haw. (Crassulaceen, V. 5) Schriftblume od. „V-Blüte", s. Grammanthes DC. (d. Buchstaben V u. ἄνθη Bl. — Zeichen auf d. Kronblättern).

Vaucheria DC. (Ulvaceen, XXIV. 3) „Vaucherie" (n. d. Prof. u. Pred. J. P. Vaucher in Genf, † 1841), V. sessilis Lyngb., s. Eccoptosperma Vauch. u. Conferva L. — Vaucheriĕae Kütz.

Vella L. (Cruciferen Siliculosen, XV. 1) Velarkressa (v. veler, d. celt. Wort für Kresse), z. B. annua L. (Nasturtium sylvestre Bauh.) etc. — Vellĕae Rchb.

Veltheimia Gled. (Liliaceen, VI. 1) „Veltheimie" (n. d. Bot. F. A. Graf v. Veltheim, † 1801), Stuben V. viridiflōra Gled. (Aletris cap. Murr.), Gärten: V. Uvaria Gled. (Tritōma Uv. Ker etc.) etc.

Venidium Less., DC. (Compos. Centaureen, XIX. 3) „Aderstengel"- Bärenohr (v. vena Ader u. εἶδομαι gleiche), Zier. V. calendulacĕum Less. (Südafr.) m. v. multiflōrum Hort., etc.

1) **Ventenāta (-tia)** Koel. (zu Avēna L.) Rchb. (Gräser, III. 2) „Ventenat's" Hafergras (n. d. franz. Bot. Ventenat, s. d. Aut.), V. bromoides u. avenacĕa Koel. (Avena tenuis Mnch. u. Trisētum striatum Pers.). 2) **Ventenatia** Sm. (Plumbagineen, XX. 2), s. Stylidium Sw. 3) **V.** P. Br. (Ternstroemiaceen, XIII. 1). 4) **V.** Cav. (Epacrideen, V. 1), s. Styphelia Sm., Astrolōma R. Br. u. Melichrus R. Br.

Verātrum T., L. (Melanthaceen, XXIII. 1) Niesswurz, Germer, fr. varaire od. vêratre, e. paddock-pipe (padow-) (v. verāre weissagen — Bedeutung d. Niessens!, Paxton: v. vere wirklich u. ater, -trum schwarz — d. Wurzel! — unsicher), Zier. V. album L. m. v. viridiflōrum M. u. K. Brechwurz, fr. ellebore blanc, V. nigrum L., fr. varaire noir, e. dark-flowered Ver.

Verbascum Mnch., L. (Scrophulariineen od. Solaneen, V. 1) Wollkraut, Kerze, fr. molène, e. mullein, wool-blade etc. (n. Tournefort st. barbascum v. barba — bärtige Staubfäden), z. B. V. Thapsus L. Königskerze, fr. bouillon blanc, e. high-taper (torch-weed etc.), Zier. V. phoenicĕum L.

Verbēna T., L. (Verbenaceen, XIV. 2) Eisenkraut, fr. verveine, e. vervain od. vervine (Mejer: eig. Ferbena v. ferrum, Wtst. celt. ferfaen v. fer wegführen u. faen Stein — geg. Steinbeschwerden, viell. auch v. verbum Wort, weil man bei ihm schwor — ungewiss!), Zier. V. triphylla L. (Lippia s. Aloysia citriodōra Pers.) Citronenstr., V. hybrida Hort. m. v. v. (z. B. v. striata Hort., fr. verv. italiennes), V. Aubletia L. s. grandiflōra Mchx., longifolia Lam., pulcherrima Hort. Vilm., venosa Gill., pulchella Sweet m. v. Mahoneti Hort. (geranifolia Hort., tenera Spr.) etc. — Verbenĕae Rchb., -nacĕae Juss.

Verbesīna L. (Compos. Heliantheen od. Anthemideen, XIX. 2) „Verbesine" (einige Ähnl. m. Verbena), z. B. V. pennatifīda Cav. (Mex.).

Vernicia Lour. (Euphorbiaceen od. Sumachineen, XVI. 4 od. XXII. 5)

„Firnisssamen"-Wolfsmilch (v. vernix, -īcis Firniss — Öl aus d. Samen!), V. montana Lour., s. Dryandra cordata L. u. Vernix Thb.

Vernix Thb. (sc. Rhus) L. (Terebinthaceen Sumachineen, XVI. 4 od. XXII. 5) „Firnisssumach", fr. vernis (so eben), s. Vernicia montana Lour.

Vernonia Schreb. (Compos. Eupatorineen, XIX. 2) „Vernonie", Wurmkraut, -töter, fr. vernonie (n. d. Bot. u. Reis. in Nordam. W. Vernon), Zier. V. praealta W. u. novaeboracensis W. (Aster gigantēus Hort., Chrysocōma gig. Walt.) etc., s. Acaricīda s. Conyza anthelmintica W.

Veronīca T., L. (Scrophularineen, II. 1) Ehrenpreis, fr. véronique u. thé d'Europe, e. broom-lime od. speed-well (n. Veronīca i. e. vera unīca sc. virgo od. Wtst. v. *φέρω* bringe u. *νίκη* Sieg), wild V. Chamaedrys L. Bathengel, Denk' an mich, Männertreu etc., fr. V. Germandrée etc., e. wild-gamander, bird's-eye etc., Zier. V. Lindleyana Past., V. decussata Ait. s. myrtiformis (eleg. Hstr. m. viel. Blendl.), Treibh. V. hybrīda Hort. m. v. blue Gem, Stuben V. speciosa Hook. m. v. rubra, etc. — Veronicēae Benth.

Verpa Sw. (Pilze, XXIV. 4) „Fingerpilz", Eichelschwamm (verpa i. q. Phallus männl. Glied), V. digitaliformis u. conīca, s. Phallus conīcus Müll.

Verrucaria Hoffm. (Flechten, XXIV. 3) „Warzenflechte" (verruca Warze — Form d. Fruchtkörper).

Verschaffeltia Herm. Wendl. (Palmen, XXII. 3) „Verschaffelt's-P. (s. d. Aut.), Treibh. V. splendīda H. Wendl., melanochaetes Wendl. „schwarzborstige", etc., s. Regelia Planch. u. Stevensonia H. Wendl.

Verutina Cass., DC. (Compos. Centaureen, XIX. 3) grossdornige Flockenblume (v. vēru Wurfspiess), s. Centaurēa Verūtum L. (Crocodilium Pers.) (— d. Anthodschuppen langdornig!).

1) **Vesicaria** Lam. (Crucifer. Siliculosen, XV. 1) „Blasenschötchen" (v. vesīca Blase), z. B. V. utriculata Lam., s. Alyssum Vesicaria u. utriculatum L. 2) **Vesicaria** L., Pers. (zu Trifolium L.) (Leguminos. Trifolieen, XVII. 4) Blasenkelchklee, z. B. fragiferum L. u. vesiculosum Savi.

Vesicastrum Ser (zu Trifolium L. sect.) (Legumin. Trifolieen, XVII. 4) Blasenkelchklee (s. eb., deter.).

Vestia W. (Cestraceen od. Solaneen, V. 1) „Vest's" Hammerstrauch (n. d. Prof. Lor. v. Vest in Grāz, schr. Manuale bot. 1805), V. lycioides W., s. Cantua ligustrifolia Juss. s. foetīda Pers.

1) **Viborgia (Wib.-)** Roth (Compos. Inuleen, XIX. 2) Kopfkraut (n. d. dän. Bot. Erich Nilsen Wiborg, † 1822), V. Acmella Roth s. parviflōra H. B. K., s. Galinsogea Rz. Pv. 2) **Viborgia** Mnch., Thb. (**Wib.-** Thb. u. **-quia** Orteg.) (Leguminos. Genisteen, XVII. 4) „Wiborg's" Ginster, Zier. purpurea Mnch. (Cytisus purp. Scop.), austriāca Mnch. (Cytis. aust. L.), s. Crotalaria L.

Vibrio Ehrbg. (Vibrionen od. Bakterien)? „Zittertierchen" (v. vibro vibriere od. zittere).

Viburnum L. (Caprifoliaceen, V. 3) Schlingstrauch, Schlinge Grck., Schneeballenstr., Mehlbeerstr., fr. viorne, e. snow-ball od. wayfaring-tree „Wanderbaum" (v. viēo binde, flechte — biegsame Zweige — ungewiss!), Zier. V. Opūlus L. (lobatum Lam.) m. v. fl. pleno (rosaeflorum sterile Hort.), s. Opulus glandulosa Mnch., s. g. Wasserholder, fr. obier d'Europe, e. marsh-elder, V. Lantāna L. Mehlbeerstr., V. prunifolium L. (Lentago Dur.) etc., Stuben V. Tīnus L. (Laurus T.). — Viburnēae Bartl.

Vicia T., L. (Legumin. Vicieen, XVII. 4) „Wicke", fr. vesce, e. vetch od. fitch (celt. gwig, gr. *βικιὰ* od. *-ον*, Paxton u. Wtst. v. viēo binde od. vincio umwickle — weg. d. Wickelranken). — Viciēae Rchb.

Vicioides Mnch. (Legumin. Vicieen, XVII. 4) Zitterlinse (v. Vicia u. *εἶδομαι* gleiche), V. hirsuta Mnch. (Vicia h. Koch, Ervum h. L.).

Victoria Schomb., Lindl. (Nymphäaceen, XIII. 1) „Victoria"-Wasserlilie (n. d. Königin Victoria v. Grossbrit., geb. 1819), V. regia Ldl. s. regalis Schomb. (in Guiana „Irupé" Leun.).

Victorialis (sc. Allium) L. (Liliac. Asphodeleen, VI. 1) „Sieglauch", Netzzwiebellauch, Allermannsharnisch (v. victoria Sieg — d. Wurzel verleiht Sieg, Talisman, Wtst. häuf. auf d. Berge St. Victoire, Mons Victorialis, in der Provence).

Vidūa Coult., DC. (Dipsaceen, IV. 1) „Wittwenblume" (vidūa v. vidŭus leer, d. Wittwe — Wtst. d. Grübchen d. Involucellumröhre fehlen!), Zier. V. atro-purpurea Coult., s. Asterocephälus s. Scabiosa L.

Vieusseuxia Lar. (nicht **Viess.-** Dietr.) (Irideen, XX. 2) „Vieusseux'" Schwertel (n. M. Vieusseux, Arzt in Genf), z. B. V. aristata Lar., tricuspis Thb. etc.

1) **Villarsia** Vent. (Gentianeen, V. 1) Seekanne, Teichenzian, Tauche etc., fr. Villarsie (n. d. franz. Bot. Villars, s. d. Aut.), wild u. Zier. V. Nymphoides Vent. (Schweykertia N. Gm., Limnanthemum nymphaeoides Lk. etc.), chilensis Lodd. etc. 2) **Vill.** Guett. (Compositen).

Vilmorinia DC. (Leguminos. Glycineen, XVII. 4) „Vilmorin's" Schamblume (n. d. Bot. Vilmorin, s. d. Aut.), s. Clitoria multiflōra Sw.

Vinca L. (Apocyneen od. Contorten, V. 1) Singgrün, „Winke" O. W., fr. pervenche (Pervinca Scop.), e. winter- od. ever-green, periwinkle, virginian bower (v. vinco besiege — näml. d. Winter, od. Wtst. v. vincio binde — lange, biegs. Stengel), wild. u. Zier. V. minor L. m. v. v., major L. m. v. v., V. herbacea W. K., rosĕa L. (Lochera r. Rchb., Catharanthus r. G. Don), e. old-maid, etc.

Vincetoxĭcum Mnch. (sc. Asclepias) L. (Asclepiadeen, V. 2) Hundswürger, Schwalbenwurz, Giftwurzel, fr. asclepiade dompte-venin, e. swallow-wort (v. vinco überwinde, *τοξικόν* Pfeilgift — näml. als Gegengift).

Viniferae Juss., DC. (sc. Palmae) Weinpalmen (vinum Wein u. fĕro trage).

Viola T., L. (Violarieen, V. 1 od. XIX. 6) „Veilchen", fr. violette, e. violet, heart's-ease „Herzlust" (lat. viŏla dem. v. *ἴον* Veilchen), wild u. Zier. V. odorata L. März-V. m. v. v. (z. B. fl. plen. Hort., v. alba, v. semperflorens Hort. s. italĭca Voigt, v. praecox Hort., v. rossĭca (z. B. the Czaar u. Victoria Riesen-V.), V. tricŏlor L. Stiefmütterchen, s. g. Pensée, fr. herbe od. fleur de la Trinité, e. pansy od. paunce, heart's-ease, m. v. hortensis Hort. (grandiflōra u. perennis Hort.), V. altaĭca Ker s. pura Hort., fr. Pensée vivace bleue, V. canadensis L.), cornuta L. Horn-V., calcarata L., fr. violette éperonnée, long-spurred-violet „Langsporn"-V., u. a. m. — Violaceae Rchb., -lĕae ds., -larĭĕae Endl., DC., Bartl.

Viorna (sc. Clematis) L. (Ranunculaceen, XIII. 3) Haargriffel-, „Wegzier"-Waldrebe (N.-Amer.), fr. Clématide Viorne, e. road-ornamenting Cl., purple-climber etc. (v. via Weg u. orno ziere).

Virgaurĕa T., DC. (**Virga-aurĕa** T.) (Compos. Astereen, XIX. 2) „Goldrute", fr. bose od. bosée (virga Rute, aurĕus golden), s. Solidāgo Virga-aurĕa L.

1) **Virgilia** Cav., Pers. (Cassieen Cäsalp., X. 1) Gelbholz v. Cumberland (n. d. ält. röm. Dicht. Virgil), V. lutĕa Lam. (Cladrastis tinctoria Raf.) etc., s. Sophōra, Podalĭria etc. 2) **Virgilia** l'Hér. (Compos. Astereen, XIX. 2) Virgil's-Aster, s. Aster Amellus L.

Viscaria Riv., Röhl. (sc. Lychnis) L. (Sileneen, X. 2) „Pechnelke", klebrige Lichtnelke, fr. attrape-mouche u. Bourbonnaise, e. clammy-Lychnis (v. viscum Leim — klebr. Stengel), wild u. Zier. V. vul-

garis Röhl. s. purpurĕa Wimm. m. v. fl. plen. u. albo Hort., alpīna Fries, oculata Lindl., coeli-rosa v. aspĕra Poir., fr. V. à fleurs oculées, e. oculate rock-Lychnis, etc., s. Lychnis L.

Viscum T., L. (Loranthaceen, XXII. 4) Mistel, urspr. Misle Mej., Leimbeere od. Vogelleim, fr. gui od. gillon, e. mistle-toe (missletoe od. mistle-tow) (viscum gr. ἴξος Leim, celt. gui od. gwid Strauch).

Vismia Vand., Pers. (Hypericaceen, XVIII. 4) Gummistrauch, fr. gomme-gutte od. scammonée jaune (n. d. Lissabonner Kaufm. Visme ben.), V. guianens. Vand. — Vismiĕae Chois.

Visnāga Lam. (sc. Ammi Rchb., sc. Daucus L.) (Umbellifer., V. 2) „Visnage", s. g. Zahnstocher, fr. visnage u. herbe aux curedents (aux geneives) (Wtst. st. Bisnaga = bis acutum doppelt spitz — zu Zahnstochern), V. daucoïdes G. (Südeur., Levante).

1) **Visnēa** Schreb. (Sapotac. od. Lucumeen, XI. 3) Wagenholzbaum (Wtst.: Ableit. wie Vismia), V. Mocanera W. (Mocanēra canariens. L. f.). 2) **Visnēa** Steud. (Amaryllideen).

Vitalba (sc. Clemătis) L. (Ranunculaceen Clematideen, XIII. 3) gem. Waldrebe, „Weissrebe", Teufelszwirn od. Hexenstr., fr. Clématide des haies, viorne des pauvres, e. bend-with, wild Climber (vitis Rebe u. albus weiss).

Vitellaria G. (Sapotac. od. Lucumeen, XI. 3) Butterbaum v. Sudan (v. vitellus Eigelb), V. paradoxa G.

Vitex L. (Verbenaceen, XIV. 2) Müllen- od. Pfefferstrauch, Mönchs- od. Klosterpfeffer, Keuschlamm (-baum D.), fr. petit-poivre, gatilier etc., e. chaste-lamb-tree (v. viēo biege — d. biegs. Zweige zu Körben etc.), V. agnus-castus L., s. Wallrothia Leucoxylon Roth.

Viticella Dill. (sc. Clemătis) L. (Ranuncul. Clematid., XIII. 3) violette, blaue od. ital. Waldrebe, fr. vignette od. Clématide viticelle, e. vine-bower-Cl. od. red-flowered lady's-bower (ital. viticella = kleiner Weinstock), Zier. v. coerulĕa Sweet u. V. multiplex G. Don.

Vitis L. (Vitaceen od. Ampelideen, V. 1) Weinstock, -rebe, fr. vigne, e. vine (v. d. celt. gwid = bester Baum, Paxton, v. viĕo binde? — lat. vitis Rebe), V. vinifĕra L. m. zahlr. v. v. edler W., V. indĭca L. (vinifĕra sylvestris Pluk.), V. cordifolia s. cordata Mchx. (incīsa Jacq.), e. heart-shaped vine od. chicken-grape „Hühnchentraube" (in Amer. frost- od. wintergrape), V. hederacĕa Ehrh. (Hedera s. Cissus u. Ampelopsis quinquefolia autt.) wilde od. Jungfernrebe, V. arborĕa L. s. caroliniana (Frutex scandens Pluk.), V. Labrusca L. Sommerrebe od. nördl. Fuchsrebe, V. rotundifolia Mchx. s. vulpīna Torr. u. Gr. südl. Fuchsrebe, V. riparia Mchx. Uferrebe (odoratissĭma Don) etc. — Vitacĕae i. q. Vinifĕrae Rchb. = Sarmentacĕae DC. Weinrebengew. Leun.

Vittadinia Rich. (Compos. Senecionideen, XIX. 2) „Vittadini's"-Baldgreis (n. Dr. C. Vittadini in Mailand), z. B. Ampel V. trilŏba Hort. (Neuholl.), s. Erigĕron quercifolius A. Gray.

Voandzeia (-zoua) P.-Thou. (Cassieen Geoffreen, X. 1) „Voandzoue" (n. d. madagass. Nam. voandzou geb.), V. s. Glycĭne subterranĕa L. unterird. Süssbohne od. Erdnuss.

Vochysia Juss., Lam. (**-chya** Vand.) (Onagreen Vóchysiac., I. 1) prachtblumig. „Wotschibaum" Hb. (Nam. in Guiana vochy), V. guianens. Aubl., s. Cucullaria excelsa W. — Vochysiĕae DC., -siacĕae Mart. (zu Calyciflōrae Bartl.).

1) **Vogelia** Hornem., Med. (Crucifer. Nucamentaceen, XV. 2) „Vogelie" od. „Neslee" (n. d. ält. Bot. Mart. Vogel, Herausg. v. Jung's Botanophysica 1678), V. paniculata Horn. (Neslea p. Desv.) s. sagittata Bernh. 2) **Vogelia** Gm. (Amaryllid.). 3) **Vog.** Lam. (Plumbagineen).

Voglēra Fl. Wett. (Legumin. Genisteen, XVII. 4) „Vogler's" od. deutscher Ginster (n. ein. Bot. Vogler, s. d. Aut.), V. spinosa Fl. Wett., s. Genista germanïca L.

Vohiria Juss., Pers. (**Voyra** Aubl.) (Gentianeen, V. 1) „Vohirie" (guian. Name d. Pfl.), V. coeruléa u. rosëa Aubl., s. Lita coer. u. ros. W.

1) **Volkameria** L., Pers. (Verbenaceen, XIV. 2) „Volkamerie" (n. d. Stadtrat J. G. Volkamer in Nürnberg, † 1693), Warmh. Stub. V. fragrans Vent. s. japonïca Jacq., s. Clerodendron fr. Hortul. (Rhododendron villosum Roth). 2) **Volk.** Burm. (Cappariden). 3) **Volk.** P. Br. (Ericaceen).

Volvaria DC. (Pilze, XXIV. 4) „Scheidenpilz" (v. volva Hülle etc. — d. Perithecium in besond. warzig. Hülle).

Volvox L. (Protococcaceen od. Urkornalgen) Kugeltierchen, -alge (v. volvo wälze), V. globator L.

Voyra Aubl. s. Vohiria Juss.

1) **Vriesëa** Hassk. (Scrophularineen, XIV. 2) „Van-Vriese's"-Blume (n. d. Prof. W. Van Vriese in Amsterd., s. d. Aut.). 2) **Vriesia** Lindl. (Bromeliaceen, VI. 1) „Vriesie", Zier. V. Glazoviana u. psittacïna Lindl., s. Tillandsia etc.

Vulneraria Mnch., Lam. (sc. Anthyllis L. u. sect. v. Anth. Rchb.) (Legumin. Anthyllideen, XVII. 4) „Wundklee", fr. vulneraire, e. wound-wort od. lady's finger (v. vulnus, -ëris Wunde), s. Vuln. rustïca T. m. v. fl. albo, V. tetraphylla L., etc.

Vulparia Rchb. (sect. v. Aconïtum L.) (Ranunculac., XIII. 3) „Fuchstod"-Eisenhut (vulpes, -is Fuchs).

Vulpia Gm. (Gräser, III. 2) „Fuchsschwingel", Mäusehafer, fr. vulpin, queue de rénard, e. fox-tail (Wtst. n. d. Apoth. Vulpius in Pforzheim, schr. 1786 Spicil. Fl. Stuttgardensis), V. myūrus Gm. u. sciuroides Rchb., s. Festūca etc.

Vulvaria (sc. Chenopodium) L. (Chenopodiaceen, V. 2) „Schamkraut", stinkend. Gänsefuss, fr. vulvaire, Stinkmelde Wolff, s. Chenopodium olïdum Curt. (vulva Scham od. Gebärmutter).

Wachendorfia Burm., L. (Commelyneen, III. 1) „Wachendorfie" (n. d. holl. Bot. Is. Eb. Wachendorf), Stuben: W. thyrsiflōra L. u. hissata Thb., etc., s. Dilātris u. Erythrobulbus Pluk.

1) **Wahlenbergia** Schrad. (Campanulaceen, V. 1) Epheu- od. Zwergglocke (n. Wahlenberg, s. d. Aut.), Topf: W. grandiflōra Schrad. (Platycodon gr. DC., Campan. gr. Jacq.), wild hederacëa Rchb. 2) **W.** Blum. (Rubiaceen). 3) **W.** P. Br. (Terebinthaceen).

1) **Waitzia** Wendl. (Compos. Helichryseen, XIX. 2) „Waitz"-Strohblume (n. d. Bot. K. F. Waitz in Altenburg, † 1848), Zier. aurëa Steetz (Neuholl.), s. Leptorrhynchus aur. Benth. (Helichrysum elegans Hort., Morna el. Hort. s. nitida Ldl.), W. grandiflōra Thomps., corymbosa Wendl. m. v. v. 2) **W.** Rchb. (Irideen).

Waldschmidtia Neck. (Gentianeen, V. 1) Seekanne, Tauche etc. (n. ein. Bot. Waldschmidt), W. nymphoides Wigg., s. Limnanthemum, Villarsia, Schweykertia etc.

1) **Wallichia** Roxb. (Palmen, VI. 2) „Wallich's"-P. (n. Dr. Nath. Wallich, Insp. d. bot. Gart. zu Calcutta, s. d. Aut.), z. B. caryotoides Rxb. (Harina car. Ham.). 2) **W.** DC. (Theaceen od. Geraniac. Wallichieen, XVI. 2) „Wallich's" Geranium. — Wallichïeae sc. Geraniacëae) Rchb.

Waltheria L. (Büttneriaceen, XVI. 2) „Waltherie" (n. d. Prof. A. F. Walther in Leipzig, † 1746), z. B. americana L. u. indïca L., s. Malvinda ulmifolia Burm., W. Astropus Spr. (Astrop. tomentosa Spr.).

Warscewiczella Van Houtt. (Orchid. Vandeen, XX. 1) „Warscewicz"-O. (n. d. Bot. u. Reis. in Centralamer. 1845/53 Warscewicz, s. d. Aut.), s. Zygopetālum Hook.

Washingtonia Winslow (Conif. Cupressineen, XXI. 9) „Washingtonie", W. californica Winsl. = Wellingtonie (n. G. Washington, dem Befreier v. Nord-Amer.), s. Wellingtonia Lindl. s. Sequoia gigantēa Endl.

Watsonia Ker, Mill. (Irideen, III. 1) „Watson's"-Schwertel (n. d. Lond. Apoth. W. Watson, s. d. Aut.), z. B. plantaginēa Ker, humīlis Mill. etc., s. Gladiōlus etc.

Weigēla Thb. (-lia Pers.) (Caprifoliaceen, V. 1) „Weigel's"-Rose (n. d. Prof. in Greifswald E. Weigel, s. d. Aut.), Zier. W. rosēa Thb. m. v. v. (Diervilla ros. Ldl.), amabīlis Van Houtt. (Diervilla coraeensis Thb. s. grandiflōra Sieb. u. Zucc.) m. v. v., W. japonīca Thb. s. arborēa Hort.

Weingärtneria Bernh. (Gräser, III. 2) Silbergras, Bunke O. W. (n. d. Conrect. Weingärtner in Erfurt, s. d. Aut.), W. canescens Bernh., s. Corynephōrus can. P.-B. (Aïra can. L.).

Weisia Spr. (**Weissia** Hedw.) (Moose, XXIV. 2) „Weiss"-M. (n. d. Prof. F. W. Weiss in Götting., s. d. Aut.). — Weisiacēae Schimp.

Welfia H. Wendl. (Palmen) „Welfen"-P. (n. d. Dynastie der Welfen ben.), z. B. W. Georgii H. Wendl., regia ds. (Neugran.).

1) **Wellingtonia** Lindl. (Conifer. Cupressineen, XXI. 9) California-Ceder (n. d. Herzog v. Wellington ben.), W. gigantēa Ldl. Mammuthskiefer od. californ. Riesentanne, s. Sequoia gig. Ldl. (Washingtonia californica Winslow). 2) **W.** Meisn. (Sapindaceen).

Welwitschia Rchb. (Gnetaceen, XXI. 9) „Welwitsch's" Wunderpfl., W. mirabilis Rchb. (Westafr.) (n. d. österr. Arzt u. Reis. für Portugal in Südafr. Dr. Franz Welwitsch), s. Huegelia Benth.

Westringia Sm. (Labiaten, XIV. 1) Zwergrosmarin (n. J. P. Westring, schr. Schwedens Färbeflechten, Norrköping 1805), Warmh. W. rosmarinifolia Sm. (Cunīla fruticosa W.) (Neuholl.).

Whitlavia Harv. (Hydrophylleen, V. 1) „Whitlaw's"-Wasserblatt (n. ein. eifr. Bot. Whitlaw ben.), Zier. grandiflōra Harv. m. v. v. (z. B. alba u. gloxinioides Hort.) (Californ.).

Wibelia Hoppe, Röhl. (nicht **Wiebelia** Fl. Wett.) (Compos. Cichoriac., XIX. 1) „Wibel's"-Pippau (n. d. Arzt etc. Wibel in Wertheim), W. apargioides Röhl. u. graveōlens Fl. Wett. (Barkhausia grav. Rchb.).

Wiborgia s. **Viborgia.**

Wigandia H. B. K. (Hydroleaceen, V. 1) „Wigand's"-Blattpfl. (n. Joh. Wigand, Bisch. v. Pommesanien 1540—87, schr. üb. preuss. Pflanzen), Zier. W. caracasana Kth. s. macrophylla Hort. (Neugran.), Vigieri u. urens Kth., s. Hydrolēa L.

Wiggersia Fl. Wett. (Legumin. Vicieen, XVII. 4) „Wigger's"-Wicke, Zaun- (n. d. Götting. Prof. F. H. Wiggers), W. sepium Fl. Wett., s. Vicia sepium L.

1) **Willemetia** Neck. (Composit. Cichoriaceen, XIX. 1) „Willemet's"-Pippau (n. P. R. Willemet, s. d. Aut.), W. apargioides Cass. (Wibelia ap. Röhl.) u. hieracioides Monn., s. Crepis. 2) **W.** Märk., Gm. (Chenopodiaceen, V. 2) Sand-Willemetie, W. arenaria Gm., s. Kochia ar. Roth. 3) **W.** A. Brong. (Rhamnaceen, V. 1), W. africana A. Brong., s. Ceanothus afr. L.

1) **Wintēra** L. (Dilleniaceen, XIII. 4) echter Winter-Rindenbaum (n. Capt. Winter, Drake's Begleiter 1578), W. aromatica L. (Drimys Winteri L. f.), s. Winterana ar. Soland. u. Tasmannia ar. R. Br. 2) **Winterania** L. (Hesperideen od. Guttiferen, XI. 1) Kaneelzimmet, W. Canella L., s. Can. alba Murr. (Winteranus Cortex d. Offizinen).

Wistaria Nutt. (Leguminos. Glycineen, XVII. 4) „Wistar's"-Süssbohne (n. Casp. Wistar, Prof. in Pennsylvanien, † 1818), Zierkletterstr. W. chinens. DC. (Glycīne chin. Sims) m. v. fl. albo Hort., W. frutescens DC. (Glyc. frut. L., Apios fr. Pursh, Anonymus fr. Walt., Thyrsanthus frut. Elliott) s. speciosa Nutt. m. v. v. (z. B. magnifĭca Fl. d. Serr.).

Witheringia Schreb., l'Hér. (Solaneen od. Polemonieen, V. 1) „Witheringsblume" (n. d. Arzt u. Bot. Withering, schr. 1776 Flora v. England, s. d. Aut.), W. solanacĕa l'Hér. u. superba ds. (Cantua splendens Lam.).

1) **Witsenia** L., Schreb. (Irideen, III. 1) „Witsen's"-Schwertlilie (n. d. holl. Liebh. d. Bot. Witsen ben.), W. corymbosa Gawl. (Nivenia cor. Bak.). 2) **Wits.** Thb. (Büttneriaceen, XVI. 2) „Witsen's"-Salatmalve, W. indĭca Gm., s. Melochia odorata L.

Wittelsbachia Mart. (Ternstroemiac., XVI. 8) Schneckensamen-Baumwollenbaum (n. d. bairischen Dynastie Wittelsbach ben.), W. insignis Mart., s. Cochlospermum hibiscoides Kth. u. Bombax L.

1) **Wolffia** Mich., Hork. (Lemnaceen, II. 1) „Wolff's" Wasserlinse (n. d. Prof. Kasp. Friedr. Wolff, † 1794), W. Michelii Hork. = Lemna arrhīza L. 2) **Wolfia** Spr. (Apocyneen, V. 1) brasil. Wolfsstrauch, W. brasiliens. Spr. (nach demselben).

Woodsia R. Br., Spr. (Farne, XXIV. 1) „Woods"-Wimper- od. Schildfarn, Hüllchenteller-F. (n. d. engl. Bot. Jos. Woods, s. d. Aut.), W. pubescens Spr., hyperborĕa R. Br. etc., s. Ceterach, Acrostĭchum etc.

Woodwardia Sm. (Farne, XXIV. 1) „Woodward's"-F. (n. d. engl. Bot. Thom. Jenk. Woodward, schr. m. Goodenough üb. engl. Algen), Zier. radĭcans Sm., caudata Sw. (Doodia c. R. Br.) (Neuholl.).

1) **Wormia** Rottb. (Dilleniaceen, XIII. 5) „Wormius"-Dillenie (n. d. dän. Philos. Olaus Wormius ben.), W. triquĕtra Roxb. (Dillenia dentata Thb.). 2) **Wormia** Vahl (Myrobalaneen).

Wredowia Eckl. (Irideen, III. 1) „Wredow's"-Schwertel (n. d. Bot. Wredow, schr. ökon.-techn. Flora Mecklenburgs, Lüneburg 1811), z. B. pulchra Eckl. (Cap).

Wulfenia L., Jacq. (Scrophularineen, II. 1) „Wulfen's" Hahnenkamm (n. F. X. v. Wulfen, Geistl. u. Prof. in Klagenfurt, † 1805), z. B. carinthiăca Jacq. s. obliqua Wall. (Paederota Wulfenia Lam.).

Wurmbĕa Thb., Schreb. (Melanthac., VI. 1) „Van Wurmb's"-Schwarzblume (n. F. Van Wurmb, Sekr. d. Akad. d. Wiss. zu Batavia), W. campanulata W. (Melanthium Wurmbĕum autt.), purpurĕa Ait. (Melanth. spicatum Van Houtt.).

Xanthe W., Schreb. (Guttiferen Garcinieen, XI. 1) Gelbwurz, Gelbmilcher D., „Gelbgummistrauch" (ξανθός gelb — solcher Saft d. Str.'s), X. parvifŏra W. (Schlingstr. Guiana), scandens W. (Quapoya sc. Aubl.) etc., s. Clusia micro- u. macrocarpa Spr.

Xanthium T. (Compos. Ambrosiaceen, XXI. 5) Spitzklette, Klettenwurzel, Klisse O. W., fr. gloutron, tignon, plante à jaunir (gr. ξάνθιον Kraut z. Gelbfärben v. ξανθός), X. strumarium L. Kropfklette Wolff, fr. lampourde, X. fruticosum L. (Franseria Cav. artemisifolia L., Ambrosia arborescens Mill.).

Xanthocĕras Bung. (Sapindaceen, XXIII. 1) „Gelbhorn (s. v. u. κέρας Horn — zwisch. d. Kronblätt. 5 gelbe Horndrüsen), z. B. sorbifolia Bung.

Xanthochȳmus Roxb. (Guttiferen Garcinieen, XIII. 5) Cambodscha-Stalagmit (Cambogia-), eig. „Gelbsaft" (s. v. u. χυμός Saft, „Chy-

mus"), X. pictorius Roxb. Maler-Gummiguttb., X. ovalifolius Roxb. (Warmh.).

Xanthorrhiza Marsh. (Ranunculaceen, V. 7) „Gelbwurz" (s. v., *ῥίζα* Wurzel — diese gelb u. zum Gelbfärben), geb. u. wild X. apiifolia l'Hér. s. tinctoria Woodh. (Str. Nordam.).

Xanthorrhoea Sm. (Commelyneen od. Asphodeleen, VI. 1) „Gelbfluss", Harzaffodil Leun., -lilie D. (s. v., *ῥοία* od. *ῥοή* Fluss — gelbes Harz tritt aus), X. resinosa Sm., arborea R. Br., s. g. Grasgummibaum, hastilis Sm. etc.

Xanthosōma Schott (Aroïdeen, XXI. 1) „Gelbleib", -narbe (s. v., *σῶμα* Leib — d. Narbe m. gelb. Klebmasse überzogen), Zier. X. sagittifolium Schott (Arum s. Caladium sag. Vent.), pubescens Pöpp., Endl. (Calla od. Calad. pub.).

Xanthoxȳlon L. (**-um** Kth.) (Zanthox.- H. B. K.) (Terebinthac. Xanthoxyleen, XXII. 12) „Gelbholz", fr. clavalier, e. tooth-ache-tree, s. g. Zahnwehholz (s. v., *ξύλον* Holz), X. fraxineum W. s. americanum Mill. (ramiflorum Mchx.) gem. Zahnwehholz (in Amerika prickly-Ash), s. Fagara Schreb.

Xenopōma W. (Scrophularineen od. Labiaten, XIV. 1) „Fremdentrank", s. g. Königs- od. Mandarinenthee D. (*ξένος* fremd, *πῶμα* od. *πόμα* Trank), X. obovatum W. (Str. China).

Xeranthēmum T., L. (Compos. Cynarocephaleen, XIX. 2) Strohblume, Spreu-, Papierbl., fr. xeranthème, e. amarinth the everlasting, silverknap (v. *ξηρός* trocken, *ἄνθεμον* Blume), Zier. X. annum L. Papierbl. Rmpl. m. v. v. (z. B. imperiale, violaceum, atro-purpureum, grandiflorum, flore roseo pleno), X. inodorum Mnch., ornatum Cass., radiatum Lam. etc., s. Eli- s. Helichrysum W.

Ximenesia (-zia) Cav. (Compos. Anthemideen, XIX. 2) „Ximenesie", fr. ximénésie (n. d. span. Apoth. Jos. Ximenes, s. d. Aut.), Zier. encelioides Cav. (Mex.), s. Coreopsis u. Simsia R. Br.

Xiphidium Löffl., Schreb. (Hämodoraceen od. Commelyneen, III. 1) „Schwertblatt", Scheidenlilie D., fr. glaivane (*ξίφος* Schwert, *εἶδομαι* gleiche — bez. d. Blätter), z. B. floribundum Sw. s. album W. (albidum Lam.), s. Ixia Xiphidium Löffl. m. v. coeruleum Aubl.

Xiphium Mill. (sc. Iris) L. (Irideen, III. 1) spanische Schwertlilie, fr. u. e. xiphion (*ξιφίον* dem. v. *ξίφος* Schwert — näml. d. Blätter), s. Xiphium vulgare Hort.

Xiphophyllum (sc. Serapias) L. f. (Orchid. Ophrydeen, XX. 1) „Schwertblatt"-O. (*ξίφος* u. *φύλλον*), s. Serapias ensifolia L. (Cephalanthera Xiphoph. Rchb. f.).

Xōra Sw. (Rubiac. Coffeaceen, V. 1) westind. Kaffeestr. (v. *ξωρός* lauter, rein), X. americana Sw., s. Coffea occidentalis Jacq. (Tetramerium odoratissimum G.

Xylocarpus Schreb., Kön. (Hesperideen Meliaceen, VIII. 1) „Holzfrucht"-Mannabaum (*ξύλον* Holz, *καρπός* Frucht — holzige Kapsel), X. Granatum Kön. „Grenadillenholz" (Granatum litoreum Rumph.).

Xylomēlon (-um) Sm. (Proteaceen, IV. 1) „Holzapfel" (s. v., *μῆλον* lat. malum Apfel — d. holz. Frucht verkehrt birnförmig), z. B. piriforme Sm. (B. Neuholl.), s. Hakea Pers. u. Banksia G. pirif. (Conchium pyriforme W.).

Xȳlon T., Mnch. (Malvaceen, XVI. 8) Baumwollenstaude, fr. u. e. xylon (*ξύλον* Holz u. Baumwolle), s. Gossypium L.

Xylophylla L. (Euphorbiaceen, V. 3) „Holzblatt" (s. v., *φύλλον* Laub — blattart. verbreit. Holzzweigmasse), X. arbuscula W., s. Phyllanthus speciosus s. latifolius autt.

Xylopia L. (Annonaceen, XIII. 6) Bitterholz (Xylopicron Pluk.) (st.

ξυλόπικρον abgekürzt. Paxton, *πικρὸς* bitter — sehr bitt. Holz), X. glabra L. u. muricata L.

Xylopleurum Spach (zu Oenothēra L.) (Onagrarieen, VIII. 1) „Holzrippe", Prachtnachtkerze (s. v., *πλευρὸν* Rippe — achtrippige holzige Kapsel), Zier. X. Nuttallii Spach, s. Oenoth. speciosa Nutt.

Xylostëon Ad. (**-stëum** T., Mnch.) (sc. Lonicēra) L. (Lonicereen, V. 1) Heckenkirsche, Ahl-, Hunds-, Zaunkirsche, „Beinholz" Vilm. (*ξύλον* u. *ὀστέον* Knochen — Holz knochenhart), fr. camërisier (lat. Chamaecerăsus), chèvre des buissons od. des haies, e. fly-honey-suckle, bony-wooded-h.-s., s. Lonicēra vulgaris Roehl. s. dumetorum Mnch. (Chamaecerăsus Xylostëon Med.), Zier. X. cordatum Mnch. (Lonic. tatarïca Lam., Chamaec. tat. Med.), ciliatum Pursh, pyrenaïcum T., canadense Duham. (Lonic. coerulëa L.) etc.

Xyris L. (Commelyneen Xyrideen, III. 1) „Scheer"- od. Scharfblatt, Degenkraut D., Stinkschwertel Wolff, fr. u. e. xyris (v. *ξυρὸς* od. *-ον* Scheermesser — scharfe, schwert-fadenf. Blätter), X. brasiliensis Hort. (Abildgaardia monostachya Vahl, Cyperus m. L.). — Xyridëae Kth.

Xysmalobium R. Br. (Asclepiadeen, V. 2) „Staubhülse", Schabsel- (v. *ξύσμα* Geschabtes, Mulm u. *λόβιον* Hülse — d. Frucht mit grob. Staub bestreut), X. grandiflōrum R. Br. etc. (Cap), s. Asclepias.

Yucca L. (Liliaceen, VI. 1) Palmlilie, Bajonettblume Leun., Schilf-Aloe, Brotwurzel etc., e. Adam's-needle (vaterl. Name d. Pfl.), Zier. Y. aloifolia L. m. v. variegata Hort., gloriosa L. (Faserpfl. Südind.'s), recurvata Haw. (recurvifolia Salisb.), pendula Carr. (reflexa Hort.), filamentosa L. (concava Hort.) s. g. Seidegras, e. silk-grass, flaccïda Carr. (glaucescens Haw.) etc.

Yulan Desf. (sc. Magnolia) (Magnolieen, XIII. 6) schönste od. Lilien-Magnolïe (chines. Name yu-lan „Lilie"), s. Magnolia conspicua Salisb. (Gwillimia Yulan Rottl.).

Zabăla umbraculifĕra Hort. (Palmen, VI. 1) Schirm- od. Zwerg-P. (vaterl. sabal), s. Corypha minor Lam. (Rhapis acaulis W. etc.) u. Sabal Ad.

Zacintha (bess. **-yntha**) T. (Compos. Cichoriaceen, XIX. 1) Zakynthos-Rainkohl (v. *Ζάκυνθος* Insel Zante, eine d. jonisch. Inseln), Z. verrucosa G. Warzenkraut Wolff, s. Lapsana Zac. L.

Zamia L. (Cycadeen, XXII. 12) Zapfenfarn, -palme, Keulen- D. (v. *ζαμία* Schaden, Plin. nennt so gewisse Tannenzapfen, die auf d. Baum selbst verderben, Wtst.), z. B. cycadifolia Jacq., Z. furfuracĕa Ait. (Palmifolia Ehret.) etc., s. Zaluzania u. Bertiera.

Zannichellia L. (Fluvialen od. Potamogeen, XXI. 1) Fadenblatt, Flutstengel, Halde O. W. (n. Hieron. Zannichelli, Apoth. zu Venedig, † 1729).

Zantedeschia Spr. (Aroïdeen, XX. 9) s. g. Calla (n. d. ital. Bot. Franc. Zantedeschi, schr. üb. Pfl. um Brescia etc., 1824), Zierpfl. Z. aethiopïca Spr. = Richardia Kth. s. Calla aeth. L.

Zanthorrhiza s. Xanth.-; **Zanthoxylon** s. Xanth.-

Zappania Scop. (Verbeneen, XIV. 2) „Zappa"-Verbene (n. d. ital. Bot. P. A. Zappa, Vorst. d. bot. Gartens z. Pavia), Z. mexicana Lam. (Priva m. Pers., Blairia m. G.) etc., s. Lippia u. Verbena.

Zasmidium Fr. (Pilze, XXIV. 4) „Krempelwollen"-P. (v. *ζάσμα* od. *ξάσμα* Krempelwolle, *εἴδομαι* gleiche).

Zauschneria Presl (Onagrarieen, VIII. 1) „Zauschner's" Nachtkerze (n. d. Prof. Zauschner in Prag, † 1799), Z. californïca Presl.

Zĕa L. (Gramineen Olyreen, XXI. 3) Mays od. Welschkorn (gr. *ζειὰ* od. *ζέα* ein Getreide), Z. Mays L., fr. maïs, millet gros, e. maize, indian u. turkey-corn, Zier. v. fol. vittatis Hort. „Bandmays", fr. m. à feuilles rubanées, e. striped-leaved Japan Maize.

Zedoaria (sc. Curcŭma) Rosc. (Scitamineen, I. 1) Zittwer-Curcume, fr. zédoaire (v. d. arab. djetuar), Z. officinalis u. rotunda Offiz., s. Curcuma aromatĭca Salisb.

Zenobia D. Don (Ericaceen, X. 1) Zenobia-Torfheide, s. g. Gränke Grck. (*Ζηνόβια* Königin v. Palmyra, in Fesseln beim Triumpheinzug in Rom, wie Andromeda in Fesseln lag), Z. speciosa Don, s. Andromeda cassinaefolia Vent. s. speciosa Mchx.

Zeocrithon (nicht **-ton**) P.-B. (sc. Hordĕum) L. (Getreide, III. 2) Bart-od. Reisgerste, fr. rizon d'Allemagne, e. sprat-barley (v. *ζέα* Getreide u. *κοιθὴ* Gerste), Z. commune P.-B. u. secalĭnum P.-B. (Hordeum capense s. pratense autt.).

Zephўra D. Don (Liliaceen, VI. 1) Zephyrlilie (*ζέφυρος* Westwind — schön azurbl. duft. Bl.), Z. elĕgans Don.

Zephyranthes Herb. (Amaryllideen, VI. 1) „Zephyrblume" (s. eb. u. *ἄνθη* — schöne, duft. Bl.), z. B. grandiflōra Ldl. etc.

Zerumbet autt. (Cannaceen, I. 1) wild. od. Block-Ingwer (vaterl.), Z. species., s. Amomum Zer. L., s. Renealmia nutans R. Br.

Zeugītes Schreb. (sc. Aplūda) L. (Gräser, XXI. 3 od. XXIII. 1) „Ehe"-od. Zwittergras (*ζευγίτης* angejocht — jed. Ährchen 1 sitz. ♀ u. 2 gestielte ♂ Blüten!), Z. americana Schr.

Zichўa v. Hüg. (Legum. Phaseoleen, XVII. 4) „Zichy's"-Bohne (n. d. österr. Gräfin Molly Zichy, Liebh. d. Bot.), z. B. tricŏlor u. villosa Ldl. etc., s. Kennedya.

Zieria Sm. (Rutac. Diosmeen, IV. 2) „Zier'sstr." (n. d. poln. Bot. J. Zier, schr. mit Dickson Cryptogamia etc.), z. B. Smithii Andr. s. lanceol. R. Br., etc., s. Boronia Sm.

Zilla Forsk. (Crucifer. Lomentaceen, XV. 2) „Zille" (arab. Name), z. B. myagroides Forsk., s. Bunias aegyptiaca s. spinosa L. (Myagrum spin. Lam. etc.). — Zillĕae Rchb.

Zingĭber G. (Scitamineen, I. 1) „Ingwer", fr. gingembre, e. ginger (ind. gingi, Wurz v. Zindschi, westl. v. Pondichery), Z. officinale Rosc. — Zingiberaceae DC.

Zinnia L. (Compos. Anthemideen, XIX. 2) „Zinnie" (n. d. Prof. J. G. Zinn in Göttingen), Zier. Z. elegans Jacq. m. v. v. (z. B. nana fl. pl. etc.), Haageana Reg. (aurĕa Hort.) m. v. v., s. Sanvitalia mexic. Hort., Z. multiflōra L. (hybrīda Sims.) m. v. v. etc.

Zizania L. (**-ium** G. Fr.) (Maisgräser, XXI. 6) Wasserreis, -kappengras D. (gr. *ζιζάνιον* i. q. Lolium Lolch), Z. aquatica L., fr. risave, s. Hydropўrum esculentum Lk.

Ziziphōra L. (Labiaten, II. 1 od. XIV. 1) „Zizikraut" D., „Flussträgerin" (zizi d. Indier, gr. *ζίζυς* od. *σίσυμα* Vliess, *φορός* tragend), z. B. capitata L. (Clinopodium fistulosum Pluk.).

Zizўphus T., L. (Rhamnaceen, V. 1) Jujubenbaum, Judendorn, Brustbeerenstr. Rmpl. (phŏniz. zizuf, gr. *ζίζυφον* lat. jujuba), Z. Jujuba W. Dornkirsche, fr. pommier d'Inde, Z. spina Christi W. (Oenoplia spinosa Bauh.) etc., s. Rhamnus Ziz. L. (Jujuba aculeata Burm.).

Zoophthalmum P. Br., DC. (Legum. Phaseoleen, XVII. 4) Tierauge (*ζῶον* Tier, *ὀφθαλμὸς* Auge etc. — kreisr. Samen m. linear. Nabel umgürt.), Z. urens DC. (Dolichos. s. Strizolobium ur. Adans.).

Zostēra L. (Potamogeen, XX. 9) „Wasserriemen", Wier. O. W., fr. atomère (v. *ζωστήρ, -ῆρος* Gürtel — Form d. Blätter), Z. marīna u. oceanĭca L. s. g. Seegras, fr. foin de mer, e. ore-weed, slank etc., s. Kernēra ocean. W. u. Phycagrostis major Caulini autt. „Tanggras".

Zozimia Hoffm. (Umbelliferen, V. 2) „Zozima's"-Dolde (n. d. Gebrüd. Zozima, Herausg. gr. Classiker), Z. orient. H. s. absinthifolia DC.
1) **Zuccagnia** Thb., Rēd. (Liliaceen, VI. 1) Zipfelblatt-Lilie (n. d. ital. Bot. Att. Zuccagni in Florenz), Z. viridis Thb., s. Uropetalon vir. Ker (Lachenalia v. Thb. etc.). 2) **Zucc.** Pers. (Cäsalpinieen, X. 1).
Zuccarinia Blum., Spr. (Rubiac. Cinchonaceen, V. 1), z. B. macrophylla Blum., ornata Spr. (Jackia orn. Wall.) (B. Malacc.) (s. d. Aut.).
1) **Zygia** P. Br., Juss. (Mimoseen, XXIII. 1) „Joch"-Mimose (*ζυγὸν* Joch — verwachs. Staubgef. etc.), s. Inga marginata W. 2) **Zygia** G. Fr. (i. q. Acer — jochart. Flügelfrüchte).
1) **Zygŏdon** Hiern (g. n.) (Rubiaceen, V. 1) „Jochzahn", Doppelzahn. 2) **Zygod.** Hook. (Moose) Paarzahn-M. (s. eb. u. *ὀδών* Z.).
Zygopetălum Hook. (Orchid. Vandeen, XX. 1) „Jochkronblatt" (s. v., *πέταλον* — Perigonbl. u. Fuss d. Columna verw.), z. B. crinītum Lodd. (Mackai Hook., Südam.), s. Odontoglossum u. Eulophia R. Br.
Zygophyllum L. (Sapindac. od. Rutaceen, X. 1) „Jochblatt", Bohnenkapper D., z. B. Z. Fabago L. (Cappăris Fab. Dod.), coccinĕum L. s. desertorum Forsk. etc. (*φύλλον* Laub — d. Blätter jochart. gegenüber).

Übersicht der nicht näher ausgeführten Synonyme des Buches.

Aberemoa Aubl. s. Cananga Rumph. u. Uvaria L.
Acanthospŏra Spr. s. Gunnera manic. L.
Acaricĕda W. s. Vernonia Schreb.
Aceranthus Morr. s. Epimedium L.
Acia Schreb. (**Acioa** Aubl.) s. Dulacia Neck.
Acia W. s. Couepia Aubl.
Acianthēra Scheidw. s. Centranthēra Scheidw.
Acrodrўon Spr. s. Cephalanthus L.
Actinella Pursh s. Helenium lanatum Spr.
Actinodaphne Nees s. Litsaea Lam.
Actinophyllum R. S. s. Sciadophyllum P. Br.
Aculeosa Pluk. s. Roëlla L.
Adhatoda Herm. s. Justicia Adh. L.
Adamsia W. s. Puschkinia Adams
Adamsia Fisch. s. Gēum L.
Adenōtus Lour. s. Elaeocarpus L.
Adyseton (-um) Adans. s. Koniga R. Br.
Aegicĕras G. s. Rhizophŏra L.
Aegiphĭla W. s. Knoxia L.
Aegoceratos Raj. s. Hugonia L.
Aegopōgon Hb. s. Chrysūrus P.-B.
Aerua (-va) Juss. s. Iresine Spr.
Aeschynomĕne DC. s. Daubentonia DC.
Aeschynomĕne Cav. s. Piscidia L.
Aethionia D. Don s. Schmidtia Mnch.
Akeesia Tuss. s. Blighia Kön.
Alibertia Rich. s. Genipella Rich.
Alicastrum P. Br. s. Brosīmum Schreb.
Alismorchis A. Rich. s. Centrosia Rich.
Alphitomorpha Wallr. s. Erysibe Rebent.
Amica nocturna Rumph. s. Polianthes L.
Ammannia L. s. Cornelia vertic. Andr. u. Ludwigia L.
Ambora Juss. s. Mithridatea Comm.
Ambora St. Vinc. s. Monimia P.-Thou.
Ambulia Lam. s. Lindernia All.
Amphinomia DC. s. Connārus L.
Anadophyllum Catesb. s. Podophyllum L.
Anchietea St. Hil. s. Noisettia H. B. K.
Andrachne L. s. Cluytia Ait.
Angioptēris Hoffm. s. Clementĕa DC.
Angostura R. S. s. Galipēa Aubl.
Anguillaria R. Br. s. Pleea Rich.
Angularia R. Br. s. Melanthium L.

Anisophyllum Forsk. s. Boerhavia Vahl
Anneslea Andr. s. Euryäle Salisb.
Anogeissus Wall. s. Leiocarpus DC.
Anonis Mart. s. Podaliria Dietr.
Anonȳma Mer. s. Costus arab. L.
Anonȳmus Walt. s. Liätris odorat. W.
Anonȳmus Pluk. s. Spermacoce L.
Anredēra Juss. s. Basella L.
Antirrhoea Gm. s. Cunninghamia Schreb.
Antrophȳum Kaulf. s. Hemionītis L.
Apama Lam. s. Bragantia Pers.
Aplopappus DC. s. Leucopsis DC.
Aquilicia Cav. s. Leea Blum.
Argolasia Pursh s. Conostȳlis Pursh
Argolasia Juss. s. Lanaria Ait.
Arthrostemma Pav. s. Monochaetum DC.
Asaphes Spr. s. Morīna L.
Asjogam Rheed. s. Jonesia Roxb.
Asperella Hb. s. Elȳmus L.
Asteriscus Mnch. s. Nauplius Cass.
Astrolōma R. Br. s. Ventenatia Cav.
Astrŏpus Spr. s. Waltheria L.
Atrodactȳlis Forst. s. Pandānus L. f.
Aubletia G. s. Mangium Rumph.
Avicennia L. s. Mangle Sloan.
Azorella Cav. s. Bolax Comm.

Bactyrilobium W. s. Cassia L.
Baeckea L. s. Cedrēla Lour.
Balbisia W. s. Tridax L.
Balsamēa Gled. s. Opobalsămum L.
Banara Aubl. s. Boca Fl. Flum.
Banava Camell. s. Münchhausia L.
Bandura Burm. s. Nepenthes L.
Bardāna Fenzl. s. Cucurbīta dipsacĕa Ehrbg.
Barnadesia L. f. s. Diacantha Lag
Batis Jacq. s. Bucephālon Plum.
Baumgartenia Spr. s. Borya R. Br.
Benthamidia Spach s. Cornus L.
Bergēra L. s. Murraea L.
Bergēra L. f. s. Papaya T.
Berkheya W. s. Cullumia R. Br.
Bertiera aut. s. Zamia L.
Biglandularia Seem. s. Rosanowia Reg.
Blackwellia Comm. s. Homalium Jacq.
Bombonaxa s. Carlodovica Rz. Pv.
Bonduccella L. s. Bonduc Plum.
Bon-hopas Ostind. s. Mithridatea tox. Dietr.
Borbonia autt. s. Liparia L.
Brasenia Pursh s. Hydropeltis Mchx.
Buccaferrĕa Mich. s. Ruppia L.
Bunchosia DC. s. Malpighia L.
Buphāne Herb. s. Brunswigia Heist.
Bupleurifolia Pluk. s. Corymbium L.
Burtonia R. Br. s. Gompholobium Sm.
Byrsonīma DC. s. Malpighia L.

Cahuchu W. s. Castillōa Cerv.
Calamaria Dill. s. Isoĕtes L.
Calomeria Vent. s. Humea Sm.
Calorophus autt. s. Restio L.
Calydermos Rz. Pv. s. Nicandra Ad.
Camptospermum Spr. s. Fusisporium Lk.
Candalia aut. s. Coccocypselus P. Br.
Canthium Lamb. s. Plocăma Ait.
Capimoga Aubl. s. Homalium Jacq.
Carpopōgon Roxb. s. Mucuna Aubl.
Cartesia Cav. s. Stokesia l'Hér.
Cassipourea Aubl. s. Legnōtis Sw.
Castanea peruv. Clus. s. Rhizobŏlus G.
Castorĕa Plum. s. Duranta L.
Catesbaea Lam. s. Scolosanthus Vahl
Cenomyce Ach. s. Baeomyce Pers.
Centella L. s. Hydrocotȳle L.
Cephalocerăsus Pfeiff. s. Pilocerĕus Lem.
Ceratospermum Pers. s. Diōtis Schreb.
Chaenanthēra Rich. s. Charianthus Don
Chaixia Lap. s. Ramondia Rich.
Chalcas Lour. s. Murraya L.
Chamaejasme Pluk. s. Houstounia L.
Chamaelēdon Lk. s. Loiseleuria Desv.
Chamaerĕpes Spr. s. Chamorchis Rich.
Chamaerrhododendron Duham. s. Rhodora L.
Chamaerrhŏdos Don s. Sibbaldia L.
Chamira Thb. s. Heliophīla L. f.
Chimatobia Mey. s. Monēses Salisb.
Chondrodendron R. P. s. Menispermum L.
Chorisma Lindl. s. Jenkinsonia Sweet
Chorispŏra DC. s. Diptychocarpus Reg.
Chrysangia Lk. s. Musschia Don.
Chuquiraga Juss. s. Johannia W.
Chymocarpus D. Don s. Tropaeŏlum L.

Cichlanthus Blum. s. Dendrophthöë Blum.
Cipadessa Blum. s. Lansium Rumph.
Cipura Aubl. s. Marïca Schreb.
Coa scandens Plum. s. Hippocratëa L.
Cochliopetälum Bew. s. Pitcairnea l'Hér.
Codium Ag. s. Lamarckia Olivier
Cola Bauh. s. Sterculia L.
Collomioides DC. s. Hügelia Benth.
Colobium Roth s. Thrincia Roth
Colyris Vahl s. Dischidia R. Br.
Conchium Sm. s. Hackea Wendl.
Conchium W. s. Xylomëlon Sm.
Coniandra Schrad. s. Rhynchocarpa Schrad.
Conobea Spr. s. Collinsia Nutt.
Coutoupita Aubl. s. Lecÿthis W.
Crantzia Lag. s. Moricandia DC.
Critonia P. Br. s. Kuhnia L. f.
Cryphiospermum P.-B. s. Caesulia Roxb.
Cryptospermum Pers. s. Opercularia Rich.
Cryptostömum W. s. Moutabëa Aubl.
Ctenium Spr. s. Chloris Sw.
Cucifëra Pers. s. Hyphaena G.
Cucurbitifëra Pluk. s. Marmelos L.
Cusparia St. Hil. s. Galipëa Aubl.
Cybelion Spr. s. Jonopsis Hb. Kth.
Cyclophörus Desv. s. Niphobölus Kaulf.
Cymbachne W. s. Rottboella L.
Cynorrhinchium Pluk. s. Penstëmon Ait.

Daltonia Spr. s. Neckëra Hedw.
Danaïs Balf. f. s. Paederia L.
Debraea R. S. s. Ditmaria Spr.
Decadiantha Rchb. s. Hügelia R. Br.
Declieuxia Schldl. s. Knoxia L.
Delilia Spr. s. Milleria L.
Dens leonis Pluk. s. Hyosëris L.
Desvauxia R. Br. s. Centrolëpis Lab.
Diascia DC. s. Hemimëris L.
Diastella Salisb. s. Leucospermum R. Br.
Dichelostemma Sm. s. Brodiaea Sm.
Diclipterа Juss. s. Hygrophïla R. Br.
Diconangia Mitch. s. Itëa L.
Didymocarpus W. s. Streptocarpus Lindl. u. Klugia Endl.
Diphÿes Blum. s. Bolbophyllum P.-Thou.
Douma Duham. s. Hyphaena G.
Dracaenopsis DC. s. Dracaena australis autt.
Dracophyllum Lab. s. Epacris Forst.
Drakena Clus. s. Dorstenia L.
Drepania Juss. s. Tolpis G.
Dryobalänus G. f. s. Dryobalanops G. f.
Duabanga Kurz s. Lagerstroemia L.
Dufourëa Sommerf. s. Sphaerocephälon Pers.

Eccoptosperma Vauch. s. Vaucheria DC.
Echinoides Riv. s. Lycopsis L.
Echinolÿtrum Desv. s. Dichostÿlis P.-B.
Edechia Löfl. s. Laugieria Spr.
Elaeodendron DC. s. Crocoxÿlon Eckl.
Elÿna Schrad. s. Kobresia W.
Embela Retz. s. Salvadöra L.
Enargea Schreb. s. Callixëne Juss.
Encelia Kth. s. Pallasia Ait.
Endoptëra DC. s. Nemauchenes Cass.
Engelmannia Pfeiff. s. Cuscutïna Pfeiff.
Enneapögon Desv. s. Pappophörum Schreb.
Erigönum Mchx. s. Chrysosplenium Walt.
Erisma Rudg. s. Ditmaria Spr.
Erythrobulbus Pluk. s. Wachendorfia L.
Erythrodänum P.-Thou. s. Nertëra Soland.
Erythropälum Blum. s. Mackaya Arn.
Esenbeckia St. Hil. s. Evodia Forst.
Euchröma Nutt. s. Castilleja Mut.
Eulophia R. Br. s. Zygopetälum Hook.
Eumorpha DC. s. Calliopsis Sweet
Euphoria DC. s. Nephelium L.
Evosmia Hb. Bpl. s. Euosma W.

Fagotritïcum Act. Stockh. s. Fagopÿrum T.
Favonium G. s. Didelta l'Hér.
Feea Bory s. Trichomänes L.
Fernandezia Lodd. s. Lockhartia Hook.
Fernandezia Rz. Pv. s. Dichaea Lindl.

Fernelia Comm. s. Coccocypsĕlum P. Br.
Fisakaki Kämpf. s. Eurya Thb.
Fischeria G. Don s. Codonopsis Wall.
Fissilia Lam. s. Olax L.
Fissurīna Fée s. Graphis Ach.
Flabellaria Cav. s. Hiraea Jacq.
Flaveria Juss. s. Milleria Contrayerva L.
Flaveria Lag. s. Nauenburgia W.
Flemingia Roxb. s. Millingtonia Ham.
Floerkia Nutt. s. Nectris Pursh
Flotovia Spr. s. Johannia W.
Forgesia Juss. s. Desforgesia Lam.
Fortunaea Lindl. s. Platycarya Sieb. u. Zucc.
Francoeuria DC. s. Duchesnia Cass.
Franklinia Marshal s. Gordonia Ellis
Franseria Cav. s. Xanthium L.
Fugosa Juss. s. Cienfuegosia Cav.

Gabertia Gaud. s. Grammatophyllum Blum.
Galedupa Lam. s. Milletia Wight u. Arn.
Garciana Dietr. s. Philydrum Banks
Garuga Roxb. s. Kunthia Dennst.
Gastrochĭlus Don s. Sarcochĭlus R. Br.
Gaya Spr. s. Lasiopetălum Sm.
Geissorrhīza R. Br. s. Lapeyrousia Gawl.
Gerardia L. s. Rehmannia Bung.
Germanea Poir. s. Calceŏlus Benth.
Geryonia Schrk. s. Bergenia Mnch.
Glaucena Burm. s. Murraya L.
Glechon Spr. s. Glecoma L.
Globba Spr. s. Hura Kön.
Glyce Spr. s. Koniga R. Br.
Glycosmis Corr. (**-osmida** Spr.) s. Cookia Sonner.
Gomphia DC. s. Correa Sm.
Gomutus Rumph. s. Sagus ds.
Gouania DC. s. Retinaria G.
Grindelia W. s. Donia Hook.
Griselinia Forst. s. Scopolia ds.
Guaiera Marcgr. s. Icaco Plum.
Guanabanus Plum. s. Canangha Rumph.
Guapurium Spr. s. Klaprothia H. B. K.
Guarea L. s. Eluteria P. Br.
Guarea Spr. s. Epichăris Blum.

Guepinia Desv. s. Teesdalea R. Br.
Gunthera Reg. s. Gutierrezia Lag.
Gymnosporangium Oerst. s. Roestelia Lk.
Gymnostŏmum Hedw. s. Schistostega Web. u. M.

Hallia Thb. s. Hedysărum Thb. u. Crotalaria L.
Hamelia Jacq. s. Duhamelia Pers.
Harrachia Jacq. s. Crossandra Sm.
Hartmannia Spach s. Oenothēra L.
Hartogia L. s. Bucco Wendl. u. Eriostēmon Sm.
Hedwigia Sw. s. Knorria Moç. Sess.
Heleochlöa Host. s. Crypsis Ait.
Helicia Lour. s. Rhopăla G.
Hemizonia Gray s. Hartmannia DC.
Hericium Pers. s. Hystrix Spr.
Hermiöne Haw. s. Narcissus L.
Herpestes Pursh s. Monnieria Pers.
Heterandra Sm. s. Boronia Sm.
Higginsia (O'Higg.-) R. P. s. Euosma W.
Hipposĕris Cass. s. Centroclinium Endl.
Hoitzia Spr. s. Loeselia L. u. Cantua Juss.
Holmskioldia Retz. s. Hastingia Sm.
Holoregmia Nees s. Martynia L.
Homoplītis Trin. s. Pollinia L.
Hoodia Sweet s. Scytanthus Hook.
Hookeria Kth. s. Brodiaea Sm.
Hoplismēnus P.-B. s. Oplismēnus Kth.
Hornemannia W. s. Vandellia L.
Huttia aut. s. Calectasia R. Br.
Hydnocarpus Vahl s. Vareca Roxb.
Hydrocarya Spr. s. Hedycarya L.
Hydrogĕton Pers. s. Ouvirandra P.-Thou.
Hymenospŏron Spr. s. Dioclea Kth.
Hymenothecium Lag. s. Chrysūrus P.-B.
Hypaelyptum Vahl s. Hypoelytrum Rich.
Hypoëstes Hook. s. Eranthĕmum R. Br.

Jacapucaya Marcgr. s. Lecythis Ollaria L.
Jaumea Pers. s. Kuhnia L. f.
Ipomeria Nutt. s. Ipomopsis Rich. u. Gilia R. u. P.

Ipo-toxicaria Pers. s. Mithridatēa Dietr.
Iroucana Aubl. s. Casearia Jacq.
Isocarpha R. Br. s. Calea ds.
Ivira Aubl. s. Sterculia L.
Ixĭna L. s. Krameria Löfl.

Kosaria Forsk. s. Dorstenia L.
Krigia Schreb. s. Hyosĕris L.

Labillardiēra R. u. S. s. Billardiera Sm.
Lablavia Adans. s. Lablab Savi
Lagascēa W. s. Noccaea Cass.
Lasthenia Hort. s. Monolopia DC.
Laurembergia Berg. s. Serpicula L.
Lechea L. s. Gaura Lam.
Legondium Rumph. s. Vitex Negundo L.
Legousia Dur. s. Prismatocarpus l'Hér.
Leptanthus Mchx. s. Pontedēra L. u. Schollēra W.
Leptocōdon G. Don s. Codonopsis Wall.
Leptoglossis Benth. s. Nierembergia R. u. P.
Leptostegia Don s. Onychium Kaulf.
Leptostemma Blum. s. Dischidia R. Br.
Lessertia DC. s. Colutea L.
Lidbeckia Berg. s. Cotula L.
Lindelofia Lehm. s. Omphalōdes T.
Linkia Pers. s. Desfontainea R. u. P.
Limnophila R. Br. s. Hottonia L.
Linociera R. Br. s. Chionanthus L.
Liriŏpe Lour. s. Ophiopōgon Curt. u. Sanseviera Thb.
Lithagrostis G. s. Coïx L.
Lobularia Hoffm. s. Pulmonaria ds.
Loxidium Vent. s. Swaintonia Salisb.
Loxonia Jack s. Klugia A. Juss.
Ludwigiaria DC. s. Ludwigia L.
Luschia Don s. Cleyēra Thb.
Lydaea Mol. s. Kageneckia R. u. P.
Lygistum L. s. Petesia L.

Macrostēma Pers. s. Calboa Van Houtt.
Mahuria Aubl. s. Bonnetia Schreb.
Malanea Lam. s. Cunninghamia Schreb.
Mallingtonia W. s. Millingtonia Roxb.
Manglietia Burm. s. Michelia L.
Manulea L. s. Cheiranthus L.
Marcetia DC. s. Rhexia L.
Martia Spr. s. Udora Nutt.
Matourea Aubl. s. Vandellia L.
Mauria Kth. s. Cambessedea W.
Mayēpea Aubl. s. Chionanthus L.
Megastachya R. u. S. s. Sclerochlŏa P.-B.
Melichrus R. Br. s. Ventenatia Cav.
Meliosma Blum. s. Millingtonia Roxb.
Melistaurum Forst. s. Samŷda L.
Mentzelia L. s. Microsperma Hook.
Mesosphaerum P. Br. s. Bystropōgon l'Hér.
Messerschmidia L. s. Tournefortia L.
Meteorina Cass. s. Calendula L.
Metnam Forsk. s. Passerina L.
Meyēra Spr. s. Caesulia Roxb.
Micadamia R. Br. s. Butyrospermum DC.
Microlium Forst. s. Eclipta L.
Micrococcus Cohn s. Monas Ehrbg.
Microcos G. s. Grewia L.
Micropyrum Gaud. s. Nardūrus Rchb.
Microtea Sw. s. Schollera Rohr.
Miegia Pers. s. Ludolfia W.
Milnaea Roxb. s. Lansium Blum.
Mindium Juss. s. Michauxia l'Hér.
Misandra Comm. s. Gunnera L. u. Bonapartea R. u. P.
Mnasium W. s. Rapatea Aubl.
Mocanēra L. f. s. Visnea Schreb.
Mocinna Lag. s. Galinsoga R. u. P.
Modira canni Rheed. s. Hugonia L.
Momisia Dietr. s. Celtis T.
Monbretia Bak. s. Houttuynia Thb.
Monerma P.-B. s. Leptūrus R. Br. u. Nardus Lob.
Monetia Spr. s. Camphorosma L. f.
Monnina Spr. s. Jackia Blum.
Monopsis Salisb. s. Holostigma Spach
Monotōca R. Br. s. Styphelia Sm.
Moquilea Mart. s. Dulacia Neck.
Moschifēra Mol. s. Moscharia R. u. P.
Mosigia Spr. s. Moscharia R. u. P.
Mourera Aubl. s. Lacis Schreb.
Mühlenbergia Schreb. s. Dilepyrum Mchx.
Mutella aut. s. Drummondia DC.
Myconia Lap. s. Ramondia Rich.
Myxotrichum Kze. s. Oncidium Fr.

Nacibea Aubl. s. Manettia L.
Nama Don s. Hydrolea Vahl.
Nasmythia Huds. s. Eriocaulon L.
Natia Adans. s. Cenchrus L.
Nematostigma A. Dietr. s. Libertia Spr.
Nephrosperma Balf. f. s. Oncosperma Blum.
Neuroplatyceros Presl s. Platycerium Desv.
Nigrina Thb. s. Chloranthus Sm.
Nivenia Bak. s. Witsenia L.
Norna Wahlbg. s. Calypso Salisb.
Nothoscorodum Kth. s. Millea Cav.
Nothria Berg. s. Frankenia L.
Nugaria DC. s. Nuga L.
Nux americana Comm. s. Melicocca Juss.
Nymphanthus Lour. s. Phyllanthus L.

Obanna Kämpf. s. Erianthus P.-B.
Ochrosia Burm. s. Cerbera L.
Ocotea Kth. s. Nectandra Berg.
Odonia Bertol. s. Collaea DC.
O'Higginsia R. u. P. s. Euosma W.
Okëa aut. s. Eriostëmon Pers.
Omphalostigma Griseb. s. Petalostylis Lindl.
Omphelandria P. Br. s. Omphalea L.
Opoidea Lindl. s. Galbanum Don
Ormocarpum P. Br. s. Müllera L. f.
Ornithopodium Bauh. s. Ornithopus L.
Orthopögon R. Br. s. Oplismenus Kth.
Orthoscëlis Spach s. Heliophila Lam.
Ortiga Feuill. s. Loasa Adans.
Oscillatoria Vauch. s. Oscillaria Bosc
Osterdikia Burm. s. Cunonia R. Br.
Oudemansia T. u. B. s. Heliçtëres Krz.
Outea Aubl. s. Macrolobium L.
Oxyria Cambd. s. Donia R. Br.

Pachÿne Salisb. s. Phajus Lour.
Palovia Aubl. s. Dimorpha Sm.
Panicastrella Mchx. s. Cenchrus L.
Panke Mol. s. Gunnëra R. u. P.
Papia Mnch. s. Orvala DC.
Papularia Forsk. s. Trianthema L.
Parivoa Aubl. s. Dimorpha Sm.
Patma Blum. s. Rafflesia Arnold
Pavonia Cav., R. Br. s. Goethëa Mart. u. Guazuma L.
Pectis L. s. Jacobaea Plum.
Pedilea Lindl. s. Dienia Lindl.
Pekea Aubl. s. Caryocar L. u. Rhizobölus G.
Peltaria L. s. Heliophila L.
Pelvu Rheed. s. Carreya Roxb.
Pentaphylloides Pluk. s. Sibbaldia L.
Perigara Aubl. s. Gustavia L.
Periphragmos R. u. P. s. Cantua Juss.
Peristróphe Nees s. Justicia Roxb.
Peroa Pers. s. Leucopögon R. Br.
Perpensum T. s. Gunnëra L.
Pfaffia Spr. s. Iresine Spr.
Pharnacëum L. f. s. Loeflingia L.
Phebalium Vent. s. Eriostëmon Sm.
Phyllaurëa Lour. s. Codiaeum Rumph.
Phyllöna Haw. s. Lomatophyllum W.
Phrynium W., Roxb. s. Maranta L. u. Thalia L.
Phycagrostis autt. s. Zostëra L.
Pilosa autt. s. Heliophila L.
Pinastella Dill. s. Hippuris L.
Pineda R. u. P. s. Homalium Pers.
Piperodendron Heist. s. Schinus L.
Pitonia DC. s. Quinquina Condam.
Plaso Rheed. s. Butea Roxb.
Platëra Roxb. s. Hoppëa Roxb.
Platycentrum DC. s. Davya DC.
Platychilum Delaun. s. Goodia Salisb.
Plectanthëra Mart. s. Luxembourgia St. Hil.
Podothëca Cass. s. Podosperma Lab.
Poivrea DC. s. Combrëtum Lam.
Polemannia s. Uropetalum Ker.
Polyactidium DC. s. Stenactis Cass.
Pollichia Schreb. s. Neckeria Gm.
Polyparea Lour. s. Houttuynia Thb.
Polypëra aut. s. Polysaccum DC.
Polyphragmon Krz. s. Helospöra Jacks.
Polysiphonia Spr. s. Ceramium Lyngb. u. Hutchinsia Ag.
Polystachia Hook. s. Cranichis Sw.
Poppia Hort. s. Luffa T.
Porcelia R. u. P. s. Orchidocarpus Mchx.
Portulacaria Schreb. s. Claytonia L.
Posidonia Kön. s. Kernëra W.
Pothos Sims s. Symplocarpus Salisb.

Pourretia R. u. P. s. Guzmannia R. u. P., Puya Mol. u. Bromelia L.
Prescottia Spr. s. Microstylis Nutt.
Procris Comm. s. Boehmera Lk. (-ia Jacq.).
Psilothonna E. Mey. s. Gamolepis DC.
Psychotrophum P. Br. s. Psychotria L.
Psygmium Presl s. Drynaria Bory
Pterocephalus Spr. s. Knautia palaest. L. f.
Pteronia Rēd. s. Thalia L.
Ptesia Sw. s. Petesia L.
Ptilomeris Hort. s. Shortia Hort.
Pultenaea Andr., Sm. s. Ocylobium Andr. u. Mirbelia Sm.
Pultenia Andr. s. Pultenaea!
Purshia DC. s. Kunzea Spr.
Putoria Pers. s. Ernodea Sm.
Pixidanthera Mchx. s. Diapensia L.

Quinaria Lour. s. Cookia Sonner.
Quiva Cav. s. Cupania Plum.

Raconbea Aubl. s. Homalium Jacq.
Rafnia Thb. s. Crotalaria L.
Randalia Petiv. s. Eriocaulon L.
Randia Houst. s. Gardenia L. f.
Rapourea Aubl. s. Camax Schreb.
Raxumovia Spr. s. Humea Sm.
Reboulia Kth. s. Trisetum Pers.
Renealmia R. Br. s. Zerumbet autt.
Renggeria Meisn. s. Schweiggera Mart.
Resteria Rumph. s. Commersonia Forst.
Retanilla DC. s. Molinaea Comm.
Rhodea Endl. s. Orontium L.
Rhytidophyllum Van Houtt. s. Ophianthe Hanst.
Robergia Schreb. s. Cnestis Jacq. u. Connarus DC.
Rodriguezia R. u. P. s. Pleurothallis R. Br.
Roeperia Spr. s. Roëlla L.
Rourea Aubl. s. Cnestis Jacq.
Rubioides Soland. s. Opercularia Rich.
Rubiola T. s. Crucianella L.
Rumea Poit. s. Bessera Schult.
Rumia Hoffm. s. Cachrys L.
Rumphia Pers. s. Tamarindus Spr.
Saccochilus Blum. s. Saccolabium ds.
Saguerus Roxb. s. Sagus Rumph.
Salmia W. s. Carlodovica R. u. P.
Samara L. s. Memecylon Burm.
Sampacea Rumph. s. Liriodendron Liliifera L.
Sanamunda Breyn. s. Passerina L.
Santia Savi s. Polypogon Desf.
Saouari Aubl. s. Caryocar villosum Pers.
Saproma Brid. s. Bruchia Schwägr.
Scabrita (-tes) L. s. Nyctanthes L.
Scaevola L. s. Buglossum Rumph.
Scalia Sims s. Podolepis Lab.
Schizodium Lindl. s. Disa Berg.
Schmidelia L. s. Ornithrophe Comm.
Schoepfia W. s. Codonium Vahl
Schradera aut. s. Croton L.
Schufia Spach s. Fuchsia Plum.
Sclerostylis Blum. s. Glycosmis Corr.
Scleroxylon W. s. Sideroxylon ds.
Securigera DC. s. Securidaca Mill.
Securilla Pers. s. Securidaca Mill. u. Bonaveria Scop.
Sedoides Herm. s. Crassula centauroid. L.
Seguine autt. s. Dieffenbachia Schott.
Septas cap. L. s. Crassula umb. Jacq.
Sessea R. u. P. s. Cestrum L.
Sethia St. Hil. s. Erythroxylon L.
Simsia R. Br. s. Ximenesia Cav.
Siphocampylos Pohl s. Centropogon Benth.
Sirium Roxb. s. Santalum L.
Sloanea L. s. Oxyandra DC. u. Echinocarpus Blum.
Smegmadermos R. u. P. s. Smegmaria W.
Solenandra Vent. s. Blandfordia Andr.
Solenia W. s. Cyrtanthus Schreb. u. Posoqueria Aubl.
Somneratia L. s. Mangium Rumph.
Sophronia Lindl. s. Sophronitis ds.
Spadonisma DC. s. Moquinia ds.
Spananthe Jacq. s. Hydrocotyle W.
Sparganophorus Lag. s. Coelestina Cass.
Spathiphyllum Schott. s. Stenospermatium ds.
Spathularia Pers. s. Spatulea Fr.
Spermatura Rchb. s. Urosperma Nutt.

Spiranthēra St. Hil. s. Terpnanthus Mart.
Sphaeralcĕa Spach s. Malva miniat. Cav.
Sphaerocarpa DC. s. Centropōgon Benth.
Sphaerocarya DC. s. Retinaria G.
Sphaerophysa DC. s. Colutea casp. M. B.
Stackia insignis autt. s. Decaisnēa Hook. f.
Staehelīna L. = Centaurēa, sect. Cyănus Rchb.
Staehelina Crantz s. Bartsia L.
Staehelīna Walt. s. Liātris G.
Stadmannia Spr. s. Melicocca Juss.
Staurophōra W. s. Lunularia Mich.
Stemodiacra P. Br. s. Scordium Sloan.
Stenhammēra Rchb. s. Pulmonaria L.
Stereocaulon Schreb. s. Sphaerocephalus Pers.
Steris Burm. s. Hydrolĕa Vahl
Stevensonia H. Wendl. s. Verschaffeltia ds.
Sticta Hoffm. s. Pulmonaria Hoffm.
Streptium Roxb. s. Blaeria L. u. Tortŭla Roxb.
Stroemia Vahl s. Cadaba Forsk.
Stylis Poir. s. Stylidium Sw.
Stylophŏrum Nutt., Spr. s. Chelidonium L. u. Meconopsis Vig.
Stylosanthes Schreb. s. Hedysārum hamat. L.

Tangu Pluk. s. Cyminosma G. u. Caryophyllus aromatic. L.
Tambourissa Bak. s. Mithridatea Comm.
Tapinia Dietr. s. Montbretia Rĕd.
Tapogomea Aubl. s. Cephaëlis Sw.
Tasmannia R. Br. s. Wintēra L.
Tatarica Clus. s. Crambe T.
Telfel Tavil Alp. s. Cynanchum viminale L.
Tenorēa Spr. s. Buprestis ds.
Tetragonocarpus Comm. s. Tetragonia L.
Tetramerium G. s. Xora Sw.
Tetrodontium Brid. s. Tetraphis Hedw.
Teucris u. Teucropsis Benth. s. Teucrium L.
Theodōra Med. s. Bonduc Plum.
Thibaudia Hb. s. Lussacia Spr.
Thlaspidioides Barrere s. Dodonaea L. u. Staphylodendron Pluk.
Thomasia Gay s. Lasiopetălum Sm.
Thyrsīne Gled. s. Cytīnus L. u. Hypocistis T.
Tigarea Pursh s. Kunzĕa Spr.
Timbuleta Forsk. s. Dodartia L.
Timonius Bak. s. Helospōra Jacks.
Timonius Rumph. s. Erithālis Forst.
Tittmannia Rchb. s. Vandellia L.
Toddalia Juss. s. Scopolia Sm.
Togularia aut. s. Ceramium Reinw.
Tomex L. s. Callicarpa L. u. Kaempfēra Houst.
Trachylobium aut. s. Hymenaea L.
Trachymene Grah. s. Hügelia Rchb. u. Didiscus DC.
Trachytella DC. s. Calligŏnum L.
Tragia L. s. Mercurialis L.
Traunsteinēra Rchb. s. Nigritella Rich.
Trembleya DC. s. Jacobia ds.
Tribrachia Lindl. s. Bolbophyllum P.-Thou.
Trichogyne DC. s. Ifloga Cass.
Trichophyllum Nutt. s. Helenium Spr.
Trichostōmum Hedw. s. Ceratōdon Brid.
Tricycla Lam. s. Bougainvillēa Comm.
Trigŏnis Jacq. s. Cupania L.
Trioptēris Banks s. Hiraea Jacq. u. Tetraptēra Cav.
Tripterella Elliot s. Burmannia L.
Trisetaria Poir. s. Trisētum Pers.
Tromsdorffia Mart. s. Liebigia Endl.
Trophis L. s. Bucephălum Plum.
Turbith Tausch. s. Libanotis Scop.
Turnēra L. s. Chamaecistus Sloan.
Turpinia Vent. s. Dalrymplea Spr.
Turpinia Spr. s. Poiretia Vent.

Ubium Rumph. s. **Stemōna** Lour.
Uricicia Hortul. s. Lepechinia W.

Verēa W. s. Crassula Cotylēdon Jacq. u. Kalanchoë Adans.
Vermicŭla Col. s. Scleranthus L.
Villanova Lag. s. Parthenium L. u. Unxia W.
Villaresia F. Müll. s. Chariessa Becc.
Viminaria Lk. s. Daviesia Sm.

Viraya Gaudich. s. Leptorrhynchus Benth.
Vouapa Aubl. s. Macrolobium L.

Walkera W. s. Meesia Hedw.
Walkeria Ehret. s. Nolana L. u. Teganum Schmidel
Wallisia Schwägr. s. Schlimmia Planch.
Wallrothia Roth s. Vitex L.
Wangenheimia Mnch. s. Cynosurus L.
Warneria Mill. s. Hydrastis L.
Weinmannia Cunn. s. Caldcluvia G. Don
Wendlandia W. s. Coccŭlus DC.
Wickstroemia Schrad. s. Haemochăris Sal. u. Gordonia Spr. (Lindleya Nees).
Willdenowia Thb. s. Restio L.
Willughbeia Roxb. s. Fagraea Thb.
Winterana Soland. s. Wintĕra L.

Ximenia Poir. s. Balanītes DC.
Xylosma Schreb. s. Myroxȳlon L. f.

Zaleya Burm. s. Trianthēma L.
Zaluzania aut. s. Zamia L.
Zornia Gm. s. Dicerma DC.
Zygotrichia Brid. s. Tortŭla Hedw.

B. Deutsch-, Trivial- und Fremdnamen der technischen, merkantilen und besonders wichtigen sonstigen Pflanzen und ihrer Produkte nach wissenschaftlicher Benennung.[1])

Aaspflanze Stapelia.
ABC-Pflanze Spilanthes Acmella.
Achiar (köstl. Konfekt aus Wurzelspross.) Bambusa arundinacĕa.
Abthon (Frauenhaar) Trichomănes.
Acajou (echte) Anacardium orientale, (Mahagoni) Swietenia, (falsche) Strychnos Nux vomĭca.
Ackernuss (Erdkastanie) Bunium Bulbocastanum.
Adamsapfel Citrus Limetta.
Adlerholz Aquilaria, (echtes) Aloëxȳlon, (unecht.) Excoecaria Agallŏchum.
Advogatobaum Persĕa gratissĭma.
Affenblatt Uvularia.
Affengesichtbaum Rottlera s. Croton.
Afrikane Tagētes patula.
Agrume Citrus decumana, medĭca u. aurantium.
Ahlbeere (Alantb. Mej.) Ribes nigrum.
Ahle (Ahlkirsche) Prunus Padus.
Alber (e. abele-tree) Populus (Pappel).
Alercobaum Fitzroya patagonĭca.
Alhenna Lawsonia alba u. inermis.
Alkanna Anchusa tinctoria, (echte) Alhenna.
Almrausch Rhododendron ferruginēum.
Aloëholz Aloëxȳlon (s. Adlerholz).
Alpbalsam (Alpenröschen) s. Almrausch.
Alpenbitter (Iva) Achillēa moschata.
Alpranke (Bittersüss) Solanum Dulcamăra.
Amarant-Cayenneholz Nissolia.
Amarelle Cerasus acĭda.
Ameisenbaum Cecropia u. Triplaris americ.
Amelkorn (Blicken) Olȳra latifolia.
Amerikagras Stenotaphrum s. Amerĭcum complanatum.
Ammern (Emmer, Ehmer) Tritĭcum dicoccum u. Olȳra.
Ammoniakpflanze Dorēma armeniăca.
Amstel (Wielandskr.) Thalictrum.
Ananaskirsche Physălis s. Atrŏpa edulis.
Angelikabaum Aralia spinosa.
Angosturarinde Galipĕa officinalis.
Angurien (Wassermelone) Cucŭmis Citrullus.
Anis Pimpinella Anīsum.
Anke Pinguicula.
Ankerblume Rhexia.
Anthophyllus Offiz. (Mutternelke) Eugenĭa Caryophyllus.
Antillen-Ebenholz Byra Ebēnum.
Antoniblüh Philadelphus Coronarius.
Antscharbaum (-gift) Antiăris Toxicaria.
Apfel (amerikan.) Pirus coronaria L.
Apfelmelone Cucŭmis Dudaïm.
Apostemkraut Knautia (Scabiosa) arvensis.
Arabisch-Gummi Acacia arabĭca, gummifĕra etc.

---

1) Der Kürze wegen sind nur die der Erklärung bedürftigsten aufgenommen. D. Verf.

Arbe (Arve) Pinus Cembra.
Arbuse (fr. arbousse) s. Angurien.
Arghel-Blätter Solenostemma Arghel.
Arlitze (Elzbeere) Sorbus torminalis.
Armleuchterbaum s. Ameisenb.
Arrow-Root (ostind.) Dioscorĕa, (tahit.) Tacca, (westind.) Maranta arundinacĕa.
Asa foetida Ferula s. Scorodosma Asa foetida.
Asand (Stinkasand) s. eb.
Aschitze Sorbus Aria u. Aucuparia.
Atlasholz Ferolia guianensis.
Augenwurz Athamanta.
Austerbaum Rhizophŏra Mangle.
Ayrshire-Rose (Schling-) Rosa repens s. capreolata u. rubifolia.

Bacille (Meerfenchel) Crithmum maritĭmum.
Badeschleim Oscillatoria.
Badian (Sternanis) Illicium anisatum.
Bajonettblume Yucca.
Bärentatze Clavaria Botrytis.
Balsam (arab.) Amyris Kataf, (Copaiva-) Copaïfĕra off., (Gilead-) Balsamodendron gileadense, (Mecca-) B. Opobalsămum, (peruvian.) Myrospermum, (Tolu-) ebenso.
Balsamapfel (Springgurke) Momordīca Elaterium.
Balsamholz (peruv. Balsam) Myroxylon peruifĕrum.
Balsampflaume Myrobalănus s. Spondias.
Balsternaken (Pastinak) Pastināca.
Bambuspalme (stiellose Wein-) Raphia.
Banane (Pisang) Musa.
Bandgras Phalăris arundinacĕa picta.
Baniane Ficus indĭca u. benjamīna.
Barille Salsŏla Kali u. Soda.
Bartsch (Bärenklau) Acanthus u. Heraclēum.
Bartgerste Hordeum Zeocrĭthon.
Barthengel (Frauenbiss etc.) Teucrium.
Batate (echte) Batatas, (falsche) Helianthus tuberosus.
Batava (Palmwein) Oenocarpus Batava Mart.
Bathengel (Gamander-Ehrenpreis) Veronĭca Chamaedrys.
Batunge (Vatunge) Betonĭca L. (Stachys Bet.).
Bauernrose (Gicht-) Paeonia, (Centifolie) Rosa Cent.
Bauernschminke Lithospermum arvense.
Baumbinse (Palmgras) Prionium.
Baumcactus Peireskia.
Baummoos Thamnium.
Becherfarn Trichomănes.
Behemüsse (-öl) Guilandīna Moringa.
Beisskohl (römisch-) Beta Cicla.
Benzoe (echte) Styrax Benzoïn.
Bergamotten (Citronen) Citrus medīca.
Bergthee Gaultheria.
Bernitze (Himbeere) Rubus idaeus.
Bernsteinbaum Pinites succinĭfer.
Bertram (deutsch., s. g. Dorant) Achillēa Ptarmĭca, (gemeiner, s. g. Mutterkr.) Chrysanthemum Pyrēthrum.
Bertramswurz Anacyclus u. Pyrēthrum.
Besinge (Knöppel-) Fragaria collīna.
Betelnüsse Arēca Catĕchu.
Bethlehemstern Ornithogălum.
Bettlersläuse Torĭlis Anthriscus u. Galium Aparīne.
Bettstroh (Frauen-) Galium verum.
Beutling Pleurospermum.
Bezetten Croton tinctorium.
Biberbaum Magnolia.
Bickbeere (Heidel-) Vaccinium Myrtillus.
Bienenheide (Sumpfporst) Ledum palustre.
Bilimbi od. **Blingingbaum** Averrhoca Bilimbi.
Bigarrado (Warzen-Pomeranze) Citrus aurantium vulgare.
Birzstrauch (Wachsbeer-) Myricaria.
Bitterholz Quassia amara u. Xylopicron.
Bitterlinge Polygalĕae.
Bitterpilz (Dickfuss) Bolētus pachypus.
Bitterschwamm (Schwefelkopf) Hypholōma fascicularis.
Blacke Homogyne.
Blaugummibaum (Fieber-) Eucalyptus globŭlus.

Blauholz (Campeche-) Haematoxylon campechianum.
Bläuling Amethystea coerulĕa.
Blicken (Amelkorn) Olyra latifolia.
Block-Ingwer Amomum Zerumbet.
Blumenkohl Brassĭca oleracĕa botrytis.
Blutholz s. Blauholz.
Blutwurz Tormentilla.
Boa- od. **Bohon-Upas** Antiăris toxicaria (Antschar).
Bocksdorn Astragălus u. Lycium (Teufelszwirn).
Bockskraut Androsaemum hircīnum.
Bocksweizen Atraphaxis.
Bohnenkapper Zygophyllum Fabago.
Bolle (Sommerzwiebel) Allium Cepa.
Borstenglocke Campanula Cervicaria.
Botrys mexicana Offiz. = Chenopodium ambrosioides.
Bouquetwicke Lathyrus latifolius.
Bourbonthee Angraecum.
Brachschötchen Calepīna.
Brasilienbaum Melastŏma Acinodendron.
Brasilienholz (rot.) Caesalpinia brasiliens. u. echinata, (gelb. od. braun.) C. Sappan, (ostind.) Pterocarpus Draco.
Bratenkraut (Garten - Thymian) Thymus vulg.
Brätling (Milchpilz etc.) Galorrhoeus.
Brauerkraut (Sumpfporst) Ledum palustre.
Braunholz Caesalpinia Sappan.
Bräunewurz Asperula cynanchĭca, (Bräunenblume) Prunella.
Brautpflanze Talinum.
Brechhülse Ilex vomitoria.
Brechnuss Strychnos nux vomĭca, Jatrŏpha u. Janipha.
Brechwurzel Cephaëlis s. Ionidium Ipecacuanha.
Breiapfel Achras Sapota.
Brennbohne Mucūna.
Brennpalme Caryota urens.
Brennwinde Loasa.
Brocoli (Spargelkohl) Brassĭca olerac. asparagoïdes.
Brotnussbaum Brosĭmum Alicastrum.
Brombeerraute Vepris.
Bruchkraut Herniaria u. Sanicula.
Brunnenbaum Tetracĕra potatoria.
Brustbeere Sebestĕna u. Zizyphus vulg.
Buccoblätter Diosma (Barosma).
Bufbohne (Sau-) Vicia Faba.
Büffelgras Aristīda purpurĕa.
Büffelhornholz Burchellia capensis.
Bügelholz Celastrus.
Bügelholzbirne Salacia.
Bulte Ballota.
Büngel Callitrĭche.
Büschelglocke Campanula glomerata.
Bunke (Silbergras) Weingärtneria s. Corynephorus.
Burgel Peplis.
Butterbaum Bassia butyracea (Illippe, Pentadesma butyr.), **(Sudan-)** Vitellaria paradoxa u. Micadania s. Butyrospermum Parkii.
Butterblume Caltha, Ranunculus u. Ficaria.
Butterfass (gross.) Nuphar lutĕum.
Butter- od. **Ölnuss** Juglans cinerea u. Rhizobŏlus s. Pekea butyrosa.
Butterpilz Bolētus lutĕus.
Butter- od. **Schmeerwurz** Pinguicŭla.
Byzantinernuss (-hasel) Corylus Colurna.

Cacaomalve Abroma.
Cacaopflaume Icacina (Icaco).
Caesumuniarwurz (Block - Ingwer, s. d.).
Cajaputölbaum Melaleuca Leucadendron.
Cainca- (Cahinca-) Wurzel Chiococca anguifūga etc.
Calabasse Cucurbīta Lagenaria.
Cambogia- od. **Cambodscha-Stalagmit** Xanthochymus.
Camote (Batate, s. d.).
Campecheholz s. Blauholz.
Canariengras (-samen) Phalăris canariensis.
Cantaluppe (Prescott) Cucŭmis Melo var.
Caoutschukbaum Siphonia elastĭca s. Hevea guianensis, (ostind.) Urceŏla s. Tabernaemontana elast. u. Ficus elast. u. religiosa.
Cap-Eisenholz Gardenia.
Capuzinerpulver Veratrum Sabbadilla.
Caraghen Sphaerococcus crispus.

Carabou s. Nimbobaum.
Cardobenediktenkraut Centaurēa Benedicta.
Cardun od. **Cardy** (Chardonna) Cynāra Cardunculus.
Carfiol (Blumenkohl, s. d.).
Cascarillenrinde Clutia Eluteria.
Cassavebrot (-wurz) Dioscorēa u. Jatrŏpha Manīhot.
Cassonade (Moscovade) Sacchărum.
Cayennekirsche Eugenia Michelii Lam.
Cayennepfeffer Capsĭcum baccatum.
Ceder (Libanon-) Pinus Cedrus L., (rote od. virginische) Junipĕrus virginiāna,
Cedernholz (Cigarrenkisten-) Cedrēla odorata.
Cedrat-Citrone Citrus medĭca.
Cedronbohne Simarūba ferruginĕa.
Centummodia Offiz. = Polygŏnum aviculare.
Chamburu (gift.) Carĭca digitata.
Champagnerröschen Rosa pulchella (R. provincialis v.)
Champignon Psalliota s. Agarĭcus campestris.
Chinaäpfel (Apfelsinen) Citrus aurantium sinensis.
Chinabeere Sarcocephălus.
Chinagras Urtica nivĕa u. Boehmeria utĭlis.
Chinarinde (echte) Cinchona officin., (unechte) s. Chinawurzel, (bras.) Evodia febrifūga.
Chinarose Hibiscus rosa chinensis.
Chinawurzel Smilax China.
Chokoladenbohne Theobroma Cacăo.
Chokoladenstrauch Ribes aurĕum.
Christblume Helleborus niger.
Christusauge Aster alpinus.
Christusdorn Paliūrus (Rhamnus s. Zizўphus) spina Christi u. Gleditschia triacantha.
Christuspalme (Wunderbaum) Ricĭnus communis.
Christwurz (Niess-) Helleborus.
Cibeben (Zibeben, grosse Rosinen) Vitis vinifĕra.
Cigarrenkistenholz s. Cedernholz.
Cigarrenpalme (Roll-) Licuāla.
Cinae (sc. semina) Offiz. Artemisia contra etc.
Citrone Citrus medĭca.
Citronenkraut Melissa offic. u. Artemisia Abrotānum (Stabwurz).
Citronenstrauch Lippia citriodōra (Verbēna triphyllos).
Coca (-blätter) Erythroxўlon Coca.
Cocoholz Swartzia tomentosa.
Coko (Kalo etc.) Caladium esculentum.
Colombowurz Menispermum palmatum (Coccŭlus palmatus).
Coloquinte Cucūmis Colocynthis.
Colsat fr. = Kohlsaat Brassĭca campestris.
Condori- od. **Corallenholz** Adenanthēra Pavonia u. Erythrīna Corallodendron.
Contrayerva Dorstenia Contrayerva u. Milleria Contr.
Copaivabalsam Copaïfēra.
Copalbaum (echter, ostind.) Vateria indica, (unecht. od. Copalgummi) Rhus Copallīnum, (amerik.) Hymenaea.
Corallenbäumchen (-kirsche) Solanum Pseudo-Capsĭcum.
Corallenholz s. Condoriholz.
Corallenschwamm s. K.
Cubacedernholz s. Cedernholz.
Culilawarinde (unecht. Zimmet) Cinnamōmum syntoc s. spurium.
Curaregiftbaum Hippomăne Mancinella u. Strychnos Tieute etc.
Cussave s. Cassavebrot.
Cymbelblume Nolana, **-kraut** Linaria Cymbalaria u. Cephalanthēra.
Cypressenkraut Santolīna Chamaecyparissus.

Dammaraharz Pinus Dammara (Agăthis).
Darrgras Holcus u. Hierochlōa.
Dattelpflaume Diospўros Ebĕnum.
Deckschimmel Trichoderma.
Degent (schwarzer, Birkenrindenöl, Oleum rusci Offiz.) Betula alba.
Delebpalme Borassus Aethiopum.
Denkmein (Gedenkemein) Omphalōdes verna.
Dintenbaum (ostind.) Semecarpus.
Dochtmalpighie Thryallis.
Dohr (Löwenzahn) Leontōdon.
Donnerkraut Sedum Telephium.
Donrian (Flöhkraut) Pulicaria.
Doradille Ceterach officinarum.
Dorant Achillēa Ptarmīca u. Antirrhīnum.
Dornkirsche Zizўphus Jujūba.

Dötterlein (Finkensamen) Neslea.
Drabe (Wassernuss) Trapa.
Drachenblut Pterocarpus Draco u. Calămus Dr.
Drachenwurz Arum Dracuncŭlus u. Calla palustris.
Dragon (Esdragon) Artemisia Dracuncŭlus.
Drehling (-wurz) Spiranthes, (Austernpilz) Pleurōtus ostreatus.
Drehstamm Kielmeyera.
Dreifaltigkeitsblume Trientalis europaea u. (Stiefmütterchen) Viŏla tricŏlor.
Drosselbeere (Vogel-) Sorbus Aucuparia.
Drosswurz Scrophularia.
Drunt (Leinkraut) Linaria.
Dubenwok (Schafthalm) Equisētum.
Duhn (Pinselgras) Penicillaria.
Dumpalme (Ast-) Hyphaena.
Dungras (Woll-) Eriophŏrum.
Durchwachs Bupleurum.
Durian (Zibethbaum) Durio Zibethīnus.
Dürlitze (Herlitze, Cornelkirsche) Cornus mas.
Dürrbusch Xerophўta u. Xerothamnus.
Durrha (Sorgho, Mohrhirse) Sorghum vulgare.
Duvok s. Dubenvok.

Ebenholz (schwarz.) Diospўros Ebĕnum, (Madagascar-) Milletia leucantha, (westind.) Aspaläthus Ebēnus (Amerimnon Eb.).
Eberich (Weidenröschen) Epilobium.
Eberraute (-reis, Stabwurz) Artemisia Abrotānum.
Eberwurz (Karlsdistel) Carlīna.
Edelpilz (Stein-, Herrn-) Bolētus edŭlis.
Edelweiss Gnaphalium Leontopodium.
Egelfelberich Lysimachia Nummularia.
Ehegras Apluda.
Ehmer (Emmer) s. Ammern.
Eibenеypresse Taxodium.
Eichenholz (afrik.) Oldfieldia.
Eichhase Polypŏrus umbellatus.
Eierbaum Hernandia ovigĕra.
Eierfrucht (-pflanze) Solānum Melongĕna s. insanum (Trongum hortense).
Eierschwamm Cantharellus cibarius.
Einblatt Parnassia palustris.
Einknolle Monorchis.
Einkorn (St. Peters-) Tritĭcum monococcum.
Eintagblume Lysimachia nemŏrum u. Tradescantia virginĭca.
Eisenhart (-kraut) Verbēna.
Eisenholz (asiat.) Metrosidēros vera, (austral.) Stadmannia australis u. (Schwarzholz) Acacia Melanoxўlon, (Cap-) Gardenia Rothmanni, (Ceylon-) Mesua ferrĕa, (Cochinch.-) Baryxylum rufum, (Jamaika-) Fagăra Pterōta, (Java-) Cryptocarya ferrĕa, (indisch.) Manglilla Chrysophyllum u. Sideroxylon, (Intsi-) Acacia Intsia, (- Isle de France od. Bourbon) Cossinia borbonĭca, (Maba-) Ferreŏla Maba s. buxifolia, (weiss.) Sideroxylon cinerĕum.
Eiskraut Mesembryanthemum crystallīnum.
Elemiharz Amўris elemifĕra (Iccariba) u. Icica.
Elephantenapfel Feronia elephantum.
Elephantenbaum Phytelĕphas od. Elephantusia.
Elephantenfuss Testudinaria elephantīpes.
Elephantenläuse Anacardium orientale.
Elephantenrüssel (Gemshorn) Martynia.
Elfenbein (vegetabil.) Phytelĕphas macrocarpa u. Manicaria saccifĕra (Pilophŏra).
Eller (Erle) Alnus.
Else (Eller, Erle) s. eb.
Elsbeerbaum (Arlesbeerb.) s. Arlitze.
Elsebeere (Traubenkirsche) s. Ahle (Ahlkirsche).
Emmer (Ehmer) s. Ammern.
Enfer (Ingwer) Zingiber officinale.
Engelsblume Trollius.
Engelwurz Angelica u. Archangelica (Erzengelw.), auch Gentiana cruciata (Sibyllen-).
Englisches Gewürz Myrtus Pimenta.
Englischer Spinat Rumex Patientia.
Entwin (Gicht- od. Zaunrübe) Bryonia.

Enzian (weisser) Laserpitium latifolium.
Erdbeerbaum Arbutus u. Benthamia.
Erdbirne (Topinambur) Helianthus tuberosus.
Erde (japanische) Mimosa Catĕchu (Terra s. Succus Catechu Offiz.).
Erdeichel Arachis hypogaea u. Lathyrus tuberosus.
Erdkastanie Carum s. Bunium Bulbo-castănum.
Erdmandel Cyperus esculentus.
Erdmäuse s. Erdeichel.
Erdnuss s. Erdeichel u. Voandzoua s. Glycine subterranĕa.
Erne Lavatēra.
Escariol = breitblättr. Endivie.
Eschlauch (Schalotte) Allium ascalonĭcum.
Esdragon s. Dragon.
Esparterogras (Halfa) Macrochlōa.
Esicot (Schusserbaum) Gymnocládus.
Essigbaum (Essig- od. Hirschkolbe) Rhus typhĭna.
Essigrose (Zucker-) Rosa gallĭca.
Espeln (welsche) Azarōlus.
Estragon s. Esdragon.

Faamblätter (Bourbonthee) Angraecum.
Fadenblatt Zannichellia.
Fadenseide (Flachsseide) Cuscŭta.
Fallkraut Arnĭca montana.
Faseln Dolĭchos u. Phaseolus (Bohne).
Fassholz Bauhinia.
Faulbrand (Schmier-) Urēdo sitophĭla.
Federharzbaum s. Caoutschukb.
Feigbohne Lupīnus u. Thermopsis s. Podalyria (Fuchsbohne).
Feigwurz (Feigwarzenkr.) Ficaria ranunculoides.
Feinchen (Feinstrahl) Stenactis.
Felbrich (Gilbweiderich) Lysimachia.
Feldohmkraut Aphănes arvensis.
Feldsalat (Nisschen, Nissel etc.) Fedia s. Valerianella olitoria.
Feldspinat Blitum bonus Henrĭcus.
Fenchelholz Laurus Sassăfras.
Fennich Panĭcum u. Setaria (Borstengras), welscher F. Panĭcum italicum.
Fernambukholz Caesalpinia echinata.
Festblume Ketmia rosĕa.
Festholz (Wagen-) Visnea Mocanēra.
Fettbaum Sapium.
Fettmännchen od. **Schmalzkraut** s. Feldsalat.
Feuerblume (Klatschrose) Papāver Rhoeas.
Feuerkraut (Herba ignis Offiz.) Baeomyces igniferus.
Feuerschwamm (Zunder-) Polyporus igniarius.
Ficatin (Rosen-Sissuholz) Dalbergia latifolia.
Fieberbaum (blauer) Eucalyptus globŭlus.
Fieberholz Swietenia febrifŭga.
Fieberkraut (Helmkr.) Scutellaria u. (Mutterkr.) Matricaria Parthenium.
Fiebernuss Ignatia amara.
Fieberrinde s. Chinarinde.
Fingerpilz Verpa u. Xylaria (Holzp.).
Finkensamen Neslea.
Fioringras Agrostis alba s. stolonifĕra.
Firnissbaum (Hindostan. Kheu) Melanorrhoea usitata.
Firnisssumach Rhus Vernix, (japan.) Rhus vernicifĕra.
Fischfänger Piscidia Erythrīna.
Fischkörner (Kokkels-) Anamirta Cocculus.
Fischtöter s. Fischfänger.
Fisetholz (Fustel-, Fustik-) Rhus Cotĭnus u. Broussonetia tinctoria.
Flaschenbürste (Schönfaden) Callistēmon.
Flatterrose s. Essigrose.
Fleischblume Sarcanthĕmum, (Kukukslichtnelke) Lychnis flos cuculi.
Flieder Sambucus, (spanisch.) Syringa.
Fliegenfalle Apocynum androsaemifolium u. Dionaea.
Fliegenholz Quassia amāra.
Fliegenpilz (-schwamm) Amanīta muscaria.
Flittergras (Liebes-) Eragrostis.
Flöhkraut Erigĕron, (-Knöterich) Polygŏnum Persicaria, (-Alant) Inŭla Pulicaria.
Flohsamen Plantago Psyllium u. arenaria.

Flohtöter Pyrĕthrum.
Fluttgras Glyceria fluitans.
Forle (Föhre, Kiefer) Pinus silvestris.
Franzosenholz (Pocken-, lignum sanctum) Guayacum officinale.
Franzosenkraut Erigĕron canadense u. Galinsoga parviflōra.
Frauenbiss (Bathengel etc.) Teucrium.
Frauenhaar (-gras) Gynerium, (-farn) Adiantum Capillus Veneris u. Trichomănes, (Zartriet) Isolēpis gracĭlis.
Frauenminze TanacētumBalsamīta.
Frauenstroh Galium verum (Labkraut).
Frauenträne Ophrys muscifĕra etc.
Freisamkraut (Stiefmütterchen) Viŏla tricŏlor.
Friedlos (Gilbweiderich)Lysimachia vulg.
Frieslein Tunĭca.
Froschlattich (Laichkr.) Potamogĕton.
Frühmorchel (Stock-) Helvella.
Fuchsbohne Podaliria s.Thermopsis.
Fuchshirse (welsch. Fennich) Panĭcum italicum.
Fünfling Spergella nodosa.
Fungus chirurgorum Offiz. (Bovist) Lycoperdon.
Fungus melitensis Offiz. (Hundsrute) Cynomorium coccinĕum.
Fustelholz (Fustik-) Broussonetia tinctoria.
Futterhahnenkopf(Esparsette)Onobrÿchis.
Futternessel Trophis s. Bucephălon.
Futtertrespe Festuca gigantēa (Bromus gig.).

Galei (Geisraute) Galēga.
Galgant Alpinia Galanga.
Gallertflechte Collēma u. Leptogium.
Gallertmoos s. Caraghen.
Gambianuss (Erdmandel) Arachis hypogaea.
Gambirstrauch Nauclea Gambir u. Uncaria.
Gambohanf Galphimia Hibiscus.
Gamsennach Azalea procumbens.
Ganiterbaum Elaeocarpus.
Gänserich (Gänsekr.) Potentilla anserīna.
Gartenrapunzel Oenothēra biennis.
Gartheil (Stabwurz etc.) Abrotănum.
Gauchblume Orchis militaris.
Geferkraut Polycnēmum.
Geier (Gersch etc.) Aegopodium Podagraria.
Geiferwurz Pyrĕthrum.
Gelbbeeren (Dinte-) Rhamnus catharticus.
Gelbholz Caesalpinia Sappan, Rhus Cotĭnus, Broussonetia tinct. u. Xanthoxўlon, (Cumberland-) Virgilia, (Stachel-) Toddalia.
Gelbkraut Reseda luteŏla.
Gelbmilcher Xanthe.
Gelbschote (chines.) Gardenia grandiflōra.
Gelbwurz Xanthe, Xanthorrhiza, Lilium Martagon.
Geleukwurz Convallaria Polygonatum.
Gerbermyrte (-strauch) Coriari myrtifolia.
Germsel Berterōa.
Gessel (Feigwurz, s. d.).
Getreidebrand Uromўces.
Getreiderost Puccinia graminis.
Gewürz (engl.) Eugenia s. Myrtus Pimenta.
Gewürzdolde Sison Amōmum.
Gewürznelke (-nägelein) Eugenia caryophyllata od. Caryophyllus aromatĭcus.
Gichtbeere (Ahl-, Alant-, s. d.).
Gichtschwamm Amanīta phalloides.
Giersch s. Geier.
Giftbaum s. Antschar, (surinamscher -) Tephrosia.
Giftheil Aconītum Anthŏra.
Giftlilieu Colchicacĕae.
Giftmischer Antidesma.
Giftstiller (-mischer, s. eb.).
Gifttäubling (Speiteufel) Russula emetĭca.
Giftwicke Coronilla varia.
Gilbkraut Glaucium.
Gilbwurz Amōmum Curcŭma, Asphodēlus.
Gilgen (Kraftblume) Pancratium.
Gillen Anthĕmis.
Gilzgras Sesleria.
Ginsengwurzel (Panacee) Panax Ginseng.
Gletsch (Wachtelweizen) Melampўrum.
Glinze Ranuncŭlus.
Glockenheide Erīca carnea, Tetrālix etc.

Glockenrebe Cobaea scandens.
Glotzblume s. Engelsblume.
Glucke Sparassis crispa.
Götzenholz Kigelia.
Goldbart Pollinia gryllus.
Goldorange Aucuba japonica.
Goldwurz (Schöllkr.) Chelidonium, (Türkenbund) Lilium Martagon.
Gonne (Gänsekresse) Arabis.
Gottheil Prunella, (Gnadenkr.) Gratiola offic.
grains d'Avignon Rhamnus infectorius.
gramen majus Offiz. (Sandsegge) Carex arenaria.
Granatillbaum Croton Tiglium.
graunm Paradisi Offiz. Amomum gr. Par.
Gränke (Torfheide) Andromeda.
Grante Arctostaphylos (Bärentraube).
Grasgummibaum Xanthorrhoea arborea.
Grasrost s. Getreiderost.
Graswurzel (Quecke) Triticum repens.
Greisenbart Tillandsia.
Greiskraut Senecio u. Erigeron.
Grenadillen Passiflora edulis u. quadrangularis.
Grenadillenholz Xylocarpa Granatum.
Grete (faule) Sium Falcaria (Falc. Rivini).
Greusel (Flutquendel) Montia.
Griesholz (blaues Sandel-) Guilandina.
Grieswurz Cissampelos Pareira (P. brava).
Grindkraut (-rose) Scabiosa.
Grindwurz (Sauerampfer), Rumex Acetosa.
Guakobaum (Stinkapfel) Crataeva gynandra.
Guatemalagras s. Teosinte.
Guernsey-Lilie Nerine s. Amaryllis sarniensis.
Guianagras Pariana.
Guiana-Seifenbaum Talisia.
Gujavenbaum (Guy-, Kuj.-) Psidium.
Guineagras (gross. Fennich) Panicum maximum.
Guineakorn s. Durrha.
Guineapfeffer Hablitzea (Habzelia).
Gummi animae Offiz. Hymenaea Courbaril.
Gummi arabicum Off. Mimosa nilotica W. u. Acacia arab., gummifera etc.
Gummibaum Ficus elastica u. australis.
Gummiguttbaum (gummi guttae Offiz.) Stalagmites cambogioides u. Hebradendron.
Gummiguttstrauch Vismea.
Gummi Kino Pterocarpus senegalensis.
Gummilackbaum Ficus religiosa u. Aleurites laccifera.
Gummi Myrrhae (Myrrhe) Amyris Kataf.
Gummi (Senegal-) Acacia senegalensis W.
Gummi-Traganth Astragalus creticus.
Gundram (-tram, Gundermann) Glechoma.
Gurkenbaum Parmentiera.
Gurkenkraut Borago officinalis.
Gutta-Gambir Nauclea Gambir.
Gutta-Percha Isonandra Gutta.
Guyavebaum s. Gujavenbaum.

Haargurke (Stichling) Sicyos angulata.
Haberwurz (Hafer-) Scorzonera u. Tragopogon.
Habichtspilz (Hirschschwamm) Hydnum imbricatum.
Hadjilidj-Gewürz Balanites aegyptiaca.
Hagedorn (Hagen) Crataegus Oxyacantha.
Halde (Flutstengel etc.)Zannichellia.
Halfa (Esparterogras) Macrochloa tenacissima.
Hallimatsch Armillaria mellea.
Hammelsmöhre (Pastinak) Pastinaca sativa.
Hanf (virginischer) Acnida cannabina.
Hanfblume Phelipaea s. Orobanche.
Hanfnessel Urtica cannabina u. Galeopsis Tetrahit.
Hanftod s. Hanfblume.
Harfenstrauch (Mottentod) Plectranthus.
Harmelraute Peganum Harmala.
Harnkraut (Bruch-) Herniaria.
Hartholzbaum (Hopfenbuche) Ostrya.
Hartriegel Cornus u. Ligustrum.

Härtling Hypoxis.
Harzlilie Xanthorrhoea.
Haschisch (Molak) Cannabis sativa.
Hasenglöckchen Endymion s. Agraphis.
Hasenkohl Oxălis Acetosella.
Hasenpfötchen Trifolium Lagŏpus.
Haspel (Meerzwiebel) Scilla.
Hechel Scandix, (Hau-) Ononis.
Hederich Raphanistrum, Erysimum u. Sinăpis arvensis.
Heidecker (-egger) Tormentilla.
Heilglöcklein Cortūsa Matthioli.
Heiligenpflanze Artemisia Santolina.
Heilwurz Athamanta Libanotis.
Heister (fr. hêtre) Carpinus.
Hemlockstanne (Schierlings-) Abies Tsuga.
Henna (Alhenna, s. d.).
Herkuleskolben Treisia clava, **(-keule)** Lagenaria vulg. var. clavata.
Herlitze (Durlitze, Cornelkirsche) Cornus mas.
Hermel Anthĕmis.
Herrnpilz s. Edelpilz.
Herz (thränendes, **-blume**) Dicentra s. Dielytra u. Capraria s. Teedia.
Heuschreckenbaum (Locust-) Hymenaea Courbaril, (s. g.) Robinia Pseud-Acacia.
Hexenzwirn Lycium barbārum, (-strang, Teufelszwirn) Clematis Vitalba.
Hickorynuss b. Carya alba, amara etc.
Himmelfahrtsblume Gnaphalium dioecum.
Himmelsleiter Polemonium coerulĕum.
Himmelsschlüssel Primŭla veris.
Hirschbrunst Elaphomyces.
Hirschschwamm s. Habichtspilz.
Hirsengras Holcus Sorghum u. Milium.
Hirtennadel (Reiherschnabel) Erodium cicutarium.
Hirundinaria Offiz. = Cynanchum Vincetoxicum.
Hisparilla Ernodĕa.
Hockenblatt Streptŏpus amplexifolius.
Hohllauch (Winterzwiebel) Allium fistulosum.
Hohlwurz Corydălis cava u. Aristolochia.
Holzapfel (neuholl). Xylomĕlum.
Holzbalsam Xylosma.
Holzblatt Xylophylla.
Holzpilz Xylaria.
Honigapfel (Johannis-) Malus praecox Pall.
Honigblume Melianthus major etc.
Hörlitze s. Herlitze.
Hornbaum (Hainbuche etc.) Carpinus Betŭlus.
Hornfruchtstrauch Thamnĕa.
Hornschwingel Ceratochlŏa s. Bromus unioloides.
Höswurz Gymnadenia (Orchis, Satyrium etc.).
Hundebeere Lonicēra nigra.
Hundetrage (Gundelrebe) Glechōma hederacĕa.
Hundsgras (Knaul-) Dactўlis.
Hundskohl Apocўnum u. Mercurialis Cynocrambe s. perennis.
Hundswolle (-würger) Apocўnum.
Hundswurz Anacamptis pyramidalis.
Husarenknopf (Parakresse) Spilanthes.
Hygrometer-Griffel Erodium gruīnum.

Jakobslauch (Winterzwiebel) Allium fistulosum.
Jakobslilie Sprekelia formosissĭma.
Jakobsstab Asphodēlus lutĕus.
Jakobszwiebel (-lauch, s. d.).
Jagarazucker (-palme) Borassus flabelliformis.
Jamaika-Pfeffer Myrtus Pimenta.
Jambusenbaum Eugenia Jambos.
Jasmin (deutsch.) Philadelphus Coronarius, (Cap-) Gardenia florida, (Carolina-) Gelsemium.
Javabalsam Protium javan. (Amўris Protium).
Jehovahblümchen Saxifräga punctata u. umbrosa.
Je länger je lieber (Geisblatt) Lonicēra Caprifolium.
Jerichorose Anastatĭca hierochuntĭca.
Jerusalemblume Lychnis chalcedonĭca.
Jerusalempflaume (violette) Prunus domestĭca var.
Jesuitenpulver (Chinarinde) Cinchōna off.
Jesuitenthee Chenopodium ambrosioides.

Igname (Yamswurz) Dioscorĕa alata.
Ignatiusbohne Strychnos Ignatii.
Ilmenbaum (Feldilme) Ulmus campestris.
Immergrün (Sinn-) Vinca, (Steinbrech-) Aïzoon, (- kriechendes) Epigaea repens.
Immerschön (Sand-) Helichrysum s. Gnaphalium arenarium.
Immortelle Gnaphalium, Helichrysum, (Strohbl.) Xeranthĕmum, (rote) Gomphrena.
Indig (echter) Indigofĕra, (deutsch.) Isātis tinctoria, (roter, s. g. Persio) Lecanōra tartarĕa.
Insektenpulver (pers. etc.) Pyrĕthrum roseum.
Instrumentenholzb. Maurocenia.
Johannisblutkr. Scleranthus perennis.
Johannisbrot s. Sodbrot.
Johannislauch s. Hohllauch.
John (langer) Triplāris americana.
Irländisches Moos s. Caraghen.
Juckhaarbohne Dolichos pruriens (Strizolobium).
Judasbaum Cercis Siliquastrum.
Judasohr Exidia auricula Judae.
Judenbart Diptĕra sarmentosa.
Judendorn Zizyphus Lotus u. Jujuba, auch Rosa canīna.
Judenmanna Alhagi.
Judennuss Staphylēa pinnata.
Judenpappel Kerria japonĭca.
Jujubenbaum (-dorn) Zizyphus Jujuba.
Jungfernkraut (s. g. Metterich) Matricaria Parthenium.
Jungfernmilch-Pfl. Benzoïn officinale.
Jungfernrebe (-wein) Ampelopsis quinquefolia.
Jüngling Athanasia.
Jute Corchŏrus textĭlis s. capsularis u. olitorius, auch Hibiscus s. Abelmoschus tetraphyllos.
Juvia-Nüsse (bras., Rahm-) Bertholletia excelsa.
Iva (Alpenbitter) Achillēa moschata.
Ivenblatt Melissa officinalis.
Ixiole Trichonēma.

Käsebaum Bombax.
Kahm Ulvina.
Kaiserling (-schwamm) Amanīta caesarea.
Kajaputöl b. s. Cajaput.
Kalabasse s. Calabasse.
Kalliaturholz Pterocarpus Draco.
Kalo (Tarro) Colocasia, Caladium esculentum.
Kameelheu (Blumenbinse etc.) Butomus umbellatus.
Kampher (Kamfer) Laurus s. Persēa Camphŏra.
Kandel (Teichrose) Nymphaea.
Kaneelzimmet Winterania Canella.
Kannenkraut Equisētum arvense.
Kanonenbaum Cecropia.
Kaoutschukb. s. Caoutschuk.
Kappengras Zizania.
Kappern Capparis, (deutsche) Caltha palustris.
Kapura (Sumatra-Kampher) Dryobalanops Camphora.
Kapuzinerpilz Bolētus scaber.
Karambolabaum Averrhoea.
Kari-kari (Beissbeere) Capsicum annuum.
Karse Lepidium.
Kartoffelbovist Scleroderma.
Kartoffelfäule Fusisporium solani.
Kartoffelkrankheit (Trockenfäule) Peronospōra infestans s. effusa.
Kartoffelkrätze Protomyces solani.
Kasi-kari (Speise) s. Kari-kari.
Kassavi s. Cassavebrot.
Kastoröl Ricīnus communis.
Katechu (vgl. japan. Erde) Arēca Catechu.
Katzenbaldrian Valeriana officinalis.
Katzeneier Bovista (Lycoperdon).
Katzenklee (Hasenpfötchen, s. d.).
Katzenkorn (Mäusegerste) Hordĕum murīnum.
Katzenkraut (-gamander) Teucrium Marum, auch Nepēta Cataria.
Katzenpfötchen Gnaphalium s. Antennaria (Pes Cati).
Katzensteert Equisētum arvense.
Katzenträubling Sedum acre (Vermicularis).
Kaublattbaum Erythroxylon Coca.
Kaupflanze s. ABC-Pfl.
Keileken (Holder) Sambucus nigra.
Kelchblumenstrauch Calycanthus.
Kelke Tofieldia.
Kelp Fucus serratus etc.
Kerbelrübe Chaerophyllum bulbosum.
Kerbuzel (Gemüse-Portulak) Portulaca oleracĕa.

Kermesbeere (-saft, granum u. succus Chermes Offiz.) Quercus coccifĕra (Kermeseiche).
Kermesspinat Phytolacca esculenta.
Kern-Eisenholz Metrosidĕros.
Kettenhülse (Schnur-) Sophŏra japonĭca.
Keulenbaum Casuarĭna u. Scytalia.
Keuschlamm Vitex agnus castus.
Kicher (-erbse) Cicer, Lathyrus u. Orŏbus.
Kiebitzei Fritillaria Meleagris.
Kiebitzfett Pinguicŭla.
Kiekbeere (Galle) Junipĕrus communis.
Kieselholz (Antillen-) Acacia Sideroxylon.
Kilte (Nachtviole) Hespĕris.
Kino (-Gummi) Drepanocarpus s. Pterocarpus senegalens. (erinacĕa) u. Orucaria, (Kinobaum) Eucalyptus resinifĕra.
Kirsche (amerik.) Malpighia glabra, (Kirschpflaume) Prunus cerasifĕra (Myrobalānus Hort.).
Klasper (Täschelkraut) Thlaspi.
Klätertopf (Klapper) Rhinanthus s. Alectorolŏphus.
Klebe (Krebsdistel) Onopordon.
Kleberich (Pechnelke) Viscaria (Lychnis V.).
Kleber (Klebkraut) Galium Aparīne.
Klebglocke Eutŏca viscīda (Cosmanthus v.).
Kleeseide Cuscŭta Epithymum.
Kleeteufel Orobanche minor.
Kleiderbaum (Platane) Platānus vulgaris Spach.
Kleiderbesen s. Durrha.
Kleppel Knautia s. Scabiosa arvensis.
Klettenwurzel (Spitzklette) Xanthium.
Kletterrose Atragĕne.
Klever (Honigklee) Melilōtus.
Klingholz Baphia nitīda.
Klisse s. Klettenwurzel.
Klöwen (Klauenzwiebel) s. Hohllauch.
Knackbeere Paederia.
Knackelbeere Fragaria virĭdis s. collīna.
Knebel (Mastkraut) Sagīna.
Knebelbart Hugonia Mystax u. Aegoceratos.
Knoblauchbirne Crataeva Tapia.
Knopfkraut Galinsoga.
Knopfwurz (Kugeldistel) Echinops.
Kölbel (Wiesenknopf) Sanguisorba.
Kölle (Bohnenkraut etc.) Saturēja.
Kölme (Schönminze) Calamintha.
Königin der Nacht Cerĕus grandiflōrus.
Königsholz s. Tembesubaum.
Königsrinde s. Chinarinde.
Königsstab s. Jakobsstab.
Königsthee Xenopōma.
Kohl (caraïbischer) Caladium esculentum, (römisch.) Beta Cicla.
Kohlportulak Portulāca oleracĕa.
Kohlrabi Brassĭca oleracĕa gongylōdes.
Kohlreps Brassica Napus s. campestris.
Kohlrübe (Erdkohlrabe) Brassĭca Napus esculenta s. rapifĕra.
Kohlsaat (fr. colsat) s. Kohlreps.
Kokkelskörner Menispermum s. Anamirta Cocculus.
Kolbenbaum s. Essigbaum (Hirschkolbe).
Kollerwurz (gelbe Nixblume) Nuphar lutĕum.
Kolmar (Gauchheil) Anagallis.
Kolumbinfarbe Roccella tinctoria.
Kopfbeere (Brechwurz) Cephaëlis.
Kopfkraut Galinsoga u. Viborgia.
Köpernikel Meum Mutellīna.
Körfel Chaerophyllum.
Kornährenholz (Palmyra-) Sebipīra.
Kosten (Ferkelsalat) Hypochoeris.
Kotbaum Comocladia.
Krähenaugen Strychnos nux vomīca.
Krämelpilz Rhymovis.
Kraftwurzel s. Ginseng-.
Krammetsbeere Junipĕrus communis.
Kranichbeere (Moos-) Vaccinium Oxycŏccos.
Kratzbeere (Bocks-) Rubus caesius.
Kräuselbeere (Stachel-) Grossularia.
Krebswurz (Natter-) Polygŏnum Bistorta.
Kreeu (Meerrettig) Armoracia (Cochlearia).
Kreiken (Kriechen etc.) Prunus insititia.
Kreissig Barbaraea.
Kremling Galorrhoeus.
Krempelwollpilz Zasmidium.
Kren (russ. chren) s. Kreen.
Krenzholz (Mistel) Viscum.

Kreuzstrauch Baccharis.
Kriechen s. Kreiken.
Krönlein (Kronwicke) Coronilla.
Krousbeere (Preissel-) Vaccinium vitis Idaea, (amerik.) V. Oxycoccos.
Kropfkraut (Braunwurz) Scrophularia.
Krösling (Mousseron) Agaricus prunulus s. Collybia esculenta.
Krötengras Triglochin.
Krötenschwamm Coprīnus fimetarius.
Krullfarn Adiantum.
Krümling (Knorpelsalat) Chondrilla.
Krummholz Pinus pumilio.
Krupbohne (Zwerg-) Phaseolus vulgnanus.
Kubeben (Schwanzpfeffer) Piper Cubēba.
Kuhbaum Galactodendron utile.
Kuhblume Caltha pal. u. Taraxacum offic.
Kuhkrätze Mucūna urens.
Kuhpilz s. Edel- (Stein- etc.).
Kujavenbaum s. Gujavenb.
Kümmelraute Jambolifera.
Kümmerling Melothria cucumerina.
Kukuksblume Lychnis flos cuculi, Fumaria bulbosa, Orchis morio u. a.
Kukukskresse = Wiesenschaumkraut.
Kukukspilz (-speichel) Spumaria.
Kukuruz (Welschkorn) Zea Mays.
Kunigundenkraut (Wasserdost) Eupatorium.
Kunkelrübe s. Kerbelrübe.
Kuntschut Sesamum orientale.
Kupferkeule (Kolbe) Typha latifolia.
Kurkume (Gilbwurz) Amomum Curcūma s. Curc. longa.
Kusso Brayera anthelmintica.
Kutte Cotoneaster.

Lablab Dolichos Lablab.
Lacheuknoblauch Teucrium Scorodonium.
Lachenriet Scirpus s. Trichelostyles.
Lackmus Croton tinctorium, (-flechte) Roccella tinctoria.
Lakritzensaft (succus Laquiritiae) s. sogl.
Lakritzenstrauch (Süssholz-) Glycirrhīza.
Lactucarium (Gift) Lactuca virosa.
Lambertsnuss Corylus tubulosa.
Landmanns Spieknarde s. Kreuzstrauch.
Latsche (Knieholz, Krumm-, s. d.), (Stechsalat) Lactuca satīva.
Laubenbohne Teramnus.
Laubheide Clethra alnifolia.
Lauchhiederich (-kraut) Alliaria offic.
Läusekörner (Kokkels-, s. d.) u. Delphinium Staphisagria.
Läusesamen (-salbe, -pulver) Veratrum Sabadilla.
Lawrancerose (Liliput-) Rosa minima.
Lazarolbirne Pirus Pollveria L.
Lebensbaum Thuja s. Biota.
Leberbalsam Erinus alpinus u. Agerātum.
Lederapfel (Rabau, Reinette etc.) Pirus Malus var.
Lederzucker (Althäa-Paste) Althaea officinalis.
Leinbaum (vegetab. Leim) Combrētum obtusifolium.
Leinwandbaum Lagetta.
Leistenholz s. Kreuzstrauch.
Lenne (Lönne, Spitzahorn) Acer platanoides.
Lettich (Huflattich) Tussilago.
Leuchterbaum Rhizophōra Mangle.
Leuchterblume Ceropegia.
Lianen Asclepiadeae, Paullinieae etc.
Lichte (Lichtnelke) Lychnis s. Melandryum.
Liebe (brennende -) Lychnis chalcedonica.
Lieber'scher Thee (herba Galeopsidis Offiz.) Galeopsis ochroleuca s. grandiflora.
Liebesapfel (Tomate) Solanum Lycopersicum.
Liesch (-gras, Lische) Phleum, (Blumen-, Wasser-) Butomus, (Fass-) Sparganium, Typha u. Sagittaria.
lignum sanctum s. Franzosenholz.
Lilak Syringa vulgaris.
Lilaschwamm Cortinarius traganus.
Liliputrose s. Lawrancerose.
Limette (Limone) Citrus medica Limetta.
Liquiritiae (sc. radix u. succus) s. Lakritzen-.
Litschipflaume Dimocarpus Litchi.

Locustbaum (-holz) Hymenaea Courbaril.
Lönne s. Lenne.
Lohblüte Aethalium septicum s. flavum.
Lontar (Fächelpalme) Borassus flabelliformis.
Lorbeerkirsche = Kirschlorbeer (Lauro-Cerăsus).
Lorbeermyrte Tristania.
Lorbeerrose (Oleander) Nerium.
Lorbeerschneeball Viburnum Tinus.
Lorbeerweide Salix pentandra.
Lorchel Helvella.
Lotuspfl. (ägypt. Bohne) Nymphaea Lotus, (ostind.) Nelumbium speciosum.
Lotusstrauch (Lotophagendorn) Zizyphus Lotus.
Loxarinde s. Chinarinde Cinchona offic.
Ludwigsblume Ketmia liliiflōra Hort.

Maba (Ölpalme) Elaïs guineensis.
Maba-Eisenholz Ferreŏla Maba.
Macassarölbaum Schleichēra trijūga.
Maceronkraut (Myrrhen-) Smyrnium.
Macis (Muskatenblume) Myristĭca moschata.
Mädchenblume s. Jungfernkraut.
Maderaholz (-mahagoni) Laurus indīca.
Mädesüss Spiraea Ulmaria u. Filipendūla.
Maguayholz Fourcroea gigantēa.
Mägdeheil (gross.) Senecio nemorensis, (klein.) Sen. vulgaris.
Magnatentrüffel Rhizopogon magnatum.
Mahagoniholz (echtes) Swietenia Mahagoni, (falsches) s. Maderaholz, (afrik.) Khaga senegalensis.
Maitrank s. Waldmeister.
Malabar-Malve Urēna.
Malaccabohne (-nuss) Anacardium orientale.
Malaguetta-Pfeffer Amōmum Malaguetta.
Maldivische Nuss Lodoïcĕa Sechellarum.
Maludenwurz Conioselīnum tatarĭcum.
Mammibaum Mammaea americāna.
Mammuthsbaum (-kiefer) Sequoia s. Wellingtonia californica.
Mancinellenbaum Hippomāne Mancinella.
Mandarin-Orange Citrus nobĭlis.
Mandarinen-Thee Xenopoma.
Mandeln (grüne) Pistacia vera.
Mandioccamehl (Maniok) s. Cassavebrot.
Mangofrucht (-pflaume) Mangifēra indica.
Mangostane Garcinia Mangostāna.
Manilahanf Musa troglodytarum textaria.
Maniok Jatrŏpha Manihot.
Manna (Briançon-) Larix decidŭa s. Pinus Larix, (-Esche) Fraxinus Ornus, (-gras, -grütze) Glyceria fluitans, (-klee, Wüstenmanna) Hedysārum Alhagi, (-Tamariske) Tamărix gallica.
Mannabaum Melia Azadirachtha.
Männertreu Omphalōdes verna u. Veronīca Chamaedrys.
Manschettenpilz Amanīta vaginata.
Marasche (Maraschino) Cerāsus acīda.
Marbel (Hainsimse) Luzŭla.
Marienbalsamb. Chloromўron verticillatum.
Marienblatt Tanacētum Balsamīta.
Marienblümchen (Masliebchen) Bellis perennis.
Marienglocke s. Mariette.
Mariengras s. Bandgras u. Holcus odorātus.
Marientröpfchen (Bluts-) Dianthus carthusianorum.
Mariette Campanula Medium.
Markgrafenpulver Paeonia officin.
Marmeladendosenb. Duroia eriopīla s. Genīpa Merianae.
Maronen (Kastanien) Castanea vesca.
Maronenpilz Bolētus badius.
Maruru Victoria regia.
Masakua Sorghum cernŭum.
Maskenblume Mimŭlus.
Mastixb. Pistacia Lentiscus u. Schinus Molle.
Mastixkraut (Katzen-) Teucrium Marum.
Mate (Paraguay-Thee) Ilex paraguariensis.
Maulbeerfeige Ficus Sycomōrus.
Maulwurfskraut Euphorbia Lathўris.

Mäusedarm (Vogelmeier) Stellaria media.
Maye (Wasser- od. Ruchbirke) Betula odorata.
Meccabalsam Amyris Balsamodendron Opobalsamum.
Mechoacannawurz Convolvulus Mechoacanna.
Meergras (Mooskraut) Selaginella.
Meerhirse Lithospermum.
Meerlattich (s. g. Watt) Ulva lactuca.
Meerwatt Bryopsis.
Megelkraut (Bibernelle) Poterium Sanguisorba.
Mehlbeere (-birne) Sorbus Aria.
Mehlkraut (Wiesenkönigin) Spiraea Ulmaria.
Mehltau Erysibe communis.
Meier (Meierich, -kraut) Stellaria media, (Waldmeister) Asperula odorata.
Meister Asperula.
Meisterwurz Astrantia major u. Imperatoria.
Melonenbaum Carica Papaya.
Menderle Eranthemum.
Merian-China Meriana s. Tocoyena.
Meteorpapier Conferva rivularis.
Meter Melissa.
Metterich s. Jungfernkraut.
Miere (rote) Alsine rubra etc., (Vogel-) Stellaria media.
Milchbaum s. Kuhbaum.
Milchbuschsalat Taraxacum offic.
Milchglöckchen Leucojum vernum u. Campanula rotundifolia.
Milligras (Hirse) Milium.
Milzwurz Blechnum Spicant.
Mirabelle Prunus syriaca.
Mohar (Guineagras, s. d.).
Mohrhirse s. Durrha.
Molak s. Haschisch.
Moltebeere Rubus Chamaemorus.
Moluchiagewürz Corchorus olitorius.
Molukken-Croton Croton Tiglium.
Mombinpflaume Spondias s. Myrobalanus Mombin.
Monatsrose Rosa damascena s. semperflorens.
Mönchs-Rhabarber Rheum rhaponticum.
Mongrovebäume Rhizophoreae.
Monke (Schafrapunzel) Jasione.
Moorkönig (Läusekraut) Pedicularis palustr.
Moorsimse Rhynchospora.
Moos (amerik.) Tillandsia, (isländ.) Cetraria,(schwed.)Lecanora tatar., (indisch.) Moxa.
Moosbeere Vaccinium Oxycoccos u. macrocarpum.
Mooskraut s. Meergras.
Morelle s. Marasche.
Morgenblatt s. Marienblatt.
Morgenröschen Silene Armeria.
Moscatello Cucumis Melo var.
Moschusblume (-pflanze) Mimulus moschatus.
Moschuskraut Adoxa moschatellina.
Moschuswurz (Sunn) Sumbulus moschatus.
Mostrich (fr. moutarde) Sinapis nigra etc.
Mottenkönig (-tod) Plectranthus s. Ocimum.
Mottenkraut Chenopodium Botrys, Ledum palustre, Tinearia s. Helichrysum creticum.
Moxa (Hüftwolle d. Japanesen) Artemisia vulg.
Müllen Vitex.
Mummel (Nixblume) Nuphar.
Mundubi Arachis hypogaea.
Münzkraut (Pfennig-) Lysimachia Nummularia.
Muscardine (Seidenraupenpilz) Botrytis Bassiana.
Muskatnuss Myristica moschata s. officin.
Muspflanze s. Moluchiagewürz.
Musseron (Krösling, fr. mousseron od. muceron) Agaricus prunulus (Collybia esculenta).
Mutterkorn (Secale cornutum Offiz.) Sclerotium clavus.
Mutternelke (Gewürz-) Caryophyllus aromaticus s. Eugenia Caryophyllus.
Mutterwurz Ostericum palustre (Angelica pratensis) und Meum.
Myrrhenkraut Smyrnium perfoliatum s. Dioscoridis.
Myrrhenstrauch (-Gummi) Amyris Kataf s. Balsamodendron myrrha Ehrbg.

Nabelkraut Omphalodes u. Cotyledon Umbilicus, auch Hydrocotyle.
Nachthyazinthe (Tuberos.) Polianthes tuberosa.
Nagasbaum (ceyl. Eisenholz) Mesua ferrea.

Nagelbohne Dolichos u. Unguicularia.
Nagelkraut Hieracium Pilosella, Paronychia u. Polycarpon.
Näglein Syringa, (Gewürz-) s. Mutternelke.
Nanibaum (asiat. Eisenholz) Metrosidēros vera.
Nanking-Baumwolle Gossypium religiosum.
Napoleonsweide (Trauer-) Salix babylonica.
Nardoo (Nahrung d. Neuholländ.) Marsilea salvatrix.
Natte mehrere Kirschensorten.
Negerkorn (Mohrhirse) s. Durrha.
Nelkenöl s. Mutternelke.
Nelkenpfeffer (Jamaika-, s. d.).
Nepenthe antiquorum s. Haschisch.
Nepte Nepēta.
Neroli-Öl (oleum neroli Offiz.) Citrus aurantium (flores).
Nesselthee (obsol.) (flores Urticae mortuae Offiz.) Lamium album.
Neunkraft (Pestilenzwurz) Tussilago Petasītes L.
Nicke (Nicksalat) Prenanthes.
Niesekraut Ptarmica.
Nil-Lilie Nelumbium speciosum.
Nimbobaum Olēa malabarica.
Nissel (Nisschen etc.) s. Feldsalat.
Nixblume s. Mummel.
Nixkraut Najas.
Nolde Sherardia.
Nopal Cactus Opuntia (Op. coccinellifera).
Norfolkfichte Araucaria excelsa.
Nusskiefer (Pinie) Pinus Pinea.

Oca (Oka) Oxalis tuberosa.
Ochsenauge (Wiesen-Wucherbl.) Chrysanthemum Leucanthemum.
Ochsenbrot Theobroma s. Bubroma Guazuma.
Ohmkraut Alchemilla Aphanes L.
Oleaster (Ölweide) Elaeagnus.
Olibanum (Weihrauch-Wachholder) Juniperus lycina L.
Ölbeerbaum = Traubenkirsche, Prunus Padus.
Ölnuss (Butter-) Juglans cinerea.
Ölsenich Peucedanum palustre s. Thysselinum (Selinum) pal.
Ölweide s. Oleaster.
Opfersilje s. Ölsenich.
Opium Papaver somniferum.
Orakelblume Thespis.
Orseille (-Erde) Lecanora parella, (Lackmus-) Roccella tinctoria.
Osagendorn (-orange) Maclura aurantiaca.
Oschar Calotropis procera.
Osterblume (weisse u. gelbe) Anemone nemorosa u. ranunculoides, u. Narcissus Pseudo-Narc.
Ostheimer Kirsche Prunus Chamaecerasus.
Ostritz (Meisterwurz) Imperatoria.
Oswego-Thee Monarda didyma.
Otterwurzel = Natterwurz Polygon. Bistorta.
Ottig s. Kunigundenkraut.
Oxelbirne Sorbus intermedia s. scandica.

Pack-Choi (Schangton-Kohl) Brassica chinensis var.
Packmoos s. amerikan. Moos = Tillandsia.
Padmapflanze s. Nil-Lilie.
Päde (Quecke) Triticum repens.
Palisanderholz Jacaranda brasiliensis.
Pallisadenholz Camax fraxinea.
Pallisadenpalme Euterpe.
Palmgras s. Baumbinse.
Palmlilie Yucca.
Palmweide (Sohl-) Salix caprea.
Palmyraholz Sebipira.
Pampasgras (Frauenhaar) Gynerium argenteum.
Panacee s. Ginsengwurzel.
Panamaholz (-rinde) Quillaja saponaria.
Panke Panke tinctoria.
Pantoffelblume Cypripedium Calceolus.
Pantoffelholz Quercus Suber.
Pantöffelchen Calceolaria u. Aquilegia.
Papageiholz Fissilia psittacorum.
Papau Asimina.
Papierblume Xeranthemum annuum.
Papierlilie Papiria s. Gethyllis.
Papierstrauch (ostind.) Scaevola.
Pappelrose (Rosenpappel) Althaea rosea u. Malva Alcea.
Paprika (span. Pfeffer) Capsicum annuum.
Paradiesapfel s. Liebesapfel, (Johannisapfel) Pirus Malus praecox.
Paradiesblume Melia Azederach.

Paradiesfeige s. Banane.
Paradieskörner Amōmum granum paradīsi.
Paraguay-Thee s. Mate u. Cassīne Gongonha.
Parakresse(Fleckblume)Spilanthes.
Parasolpilz Agarĭcus s. Lepiōta procĕra.
Pareira brava Offiz. s. Grieswurz.
Parmaine = Reinettenapfel.
Passecarne-Gemüse Lacis foeniculacĕa.
Pasteke (Wassermelone) Cucūmis Citrullus.
Pasternak s. Balsternaken (Pastinak).
Paternosterbaum (-erbse) Melia Azedarach u. Epicharis Blum., **(-strauch)** Abrus precatorius u. Cedrēla, auch Osteospermum.
Patschouly Pogostēmon Patchouly.
Pavettastrauch Rutidēa coriacĕa.
Pecco-Thee Thea sinensis Sims
Pechtanne (Edel- etc.) Abies pectinata.
Peitschencactus (Schlangen-) Cerĕus flagelliformis.
Peltsche Coronilla Emĕrus.
Pelzsame Tarchonanthus.
Pentaphyllum Offiz. = Potentilla reptans.
Peperlepeb s. Kerbelrübe.
Pepperling (Milchpilz) Galorrhoeus.
Perdrigon (Damastpflaume) Prunus domestĭca var.
Perette Citrus Limetta.
Perlenschwamm Amanita rubescens.
Perllauch (-zwiebel, Porrée) Allium Porrum.
Perlmoos s. Caraghen.
Persio (roter Indig) Lecanōra tartarĕa.
Perubalsam Myroxўlon peruifĕrum.
Peruspinat Chenopodium Quinoa.
Pestilenzwurz (Pest-) Tussilago Petasites.
Peterskorn (Ein-) Tritĭcum monococcum.
Peterskraut (Wand- etc.)Parietaria.
Petersilje (Pedarsil Karl's d. Gr.) Petroselīnum sativum.
Peterstrauch (Schnee- od. Wachsbeeren-) Symphoria s. Symphoricarpus.
Petsai (Schangtonkohl) Brassĭca chinensis.
Pfaffenkappe (Kapuzinerkresse) Tropaeolum.
Pfaffenkind Arum maculatum.
Pfaffenschuh (Frauen-) Cypripedium Calceolus.
Pfahlrohr Arundo Donax.
Pfauengerste Hordĕum Zeocrīthon.
Pfebe (Melone) Cucūmis Melo.
Pfefferbaum (Klosterpfeffer) Vitex agnus castus.
Pfefferkraut (Bohnen-) Saturēja, (Kresse) Lepidium.
Pfefferling (Pfifferling) Merulius Cantharellus, Bolētus piperatus u. Galorrhoeus.
Pfefferriesel (Pfaffenhütchen) Evonўmus.
Pfefferstrauch (Kellerhals etc.) Daphne Mezerĕum.
Pfefferwurz (Kalmus) Acŏrus Calămus.
Pfeifenbinse Molinia coerulĕa.
Pfeifenkopfstrauch Aristolochia Sipho.
Pfeifenstrauch, s. eb. u. Philadelphus Coronarius.
Pfeilgift (Wurare) Paullinia s. Cururu scandens.
Pfeilrohr s. Pfahlrohr.
Pfeilwurz (arrow-root) Maranta arundinacĕa.
Pfennigkraut Thlapsi arvense, (Münz-) Lysimachia Nummularia.
Pferdebohne Vicia Faba minor.
Pferdesaat Oenanthe.
Pfifferling s. Pfefferling.
Pfingstrose (Putennie, Gichtrose) Paeonia officinalis.
Pflaumenpilz Clitopilus.
Pichurienbohne Nectandra Puchury.
Pilau (Reis) Orўza sativa.
Pilgerflasche Lagenaria var. Gurda.
Pillenbaum Cleome.
Pinangnuss Arēca Catĕchu.
Pinienuuss Pinus Pinĕa.
Pinke (Nelkengras) Statĭce Armeria.
Pisang s. Banane.
Pium (neuseeländ.) Dacrydium cupressīnum.
Pockenholz s. Franzosenholz.
Pockenwurzel Smilax China.
Pohon Upas s. Boa od. Bohon-Upas.
Polierblattb. Trachytella aspĕra (Calligonum asp.).

Polstermoos s. amerik. Moos, Tillandsia.
Pomacocoholz (Cayenne-Eisenholz) Swartzia tomentosa.
Pomadenkraut Unxia camphorata.
Pompelmus (Pumpelmus) Citrus decumāna.
Pomponrose (Provencer-) Rosa centif. var. provincialis Mill.
Ponceau (Klatschrose etc.) Papāver Rhoeas.
Porrée Allium Porrum, vgl. Perllauch.
Porselein Honckenya s. Halianthus peploides.
Portulakspinat Sesuvium.
Porzellanbaum Portulacaria.
Porzellanblümchen Saxifrāga umbrosa, **(-blume)** Hoya carnosa.
Porzellanthee Lithospermum officinale.
Prairiegras Spartīna cynosuroides.
Prairierose Rosa setigĕra Mchx.
Preissel Vaccinium.
Preisselbeere Vacc. vitis Idaea.
Prescott s. Cantaluppe.
Presiljenkraut Ocĭmum.
Pressheide Sympiēza.
Priestley's Materie Protococcus viridis.
Puffbohne Vicia Faba (F. vulgaris).
Pulque (Getränk aus d. Gipfelsprosse) Agave mexicana.
Pulverflasche Lagenaria vulg. var. pyrothēca.
Pulverholz (Faulbaum) Rhamnus Frangula.
Pumpelmus s. Pompelmus.
Purgierbaum Croton Tiglium.
Purgierkörner. s. eb.
Purgierkraut (Gnaden-) Gratiola officinalis.
Purgiernuss Glycĭne subterranĕa.
Purgierpflaume Spondias Myrobalānus.
Purgierraute Crowea latifolia.
Purgierstrauch Daphne s. Thymelaea.
Purgierwinde Convolvulus Scammonia.
Purpurrose s. Essigrose.
Putennie s. Pfingstrose.

Quantel Amelanchier.
Quecke (Queckengras) Tritĭcum repens.
Quellenbaum Phytocrēne gigantēa etc.
Quellgras Catabrosa s. Glyceria aquatica.
Quellmoos (Hüll-) Fontinalis.
Quercitronholz Quercus discŏlor s. tinctoria.
Quinoapflanze s. Peruspinat.
Quinquina Piton Cinchona floribunda.
Quitscheren (Quitze, Vogelbeere) Sorbus Aucuparia.
Quittenmispel Cotoneaster vulgaris.

Rabau s. Lederapfel = Reinette.
Radieschen Raphănus satīvus Radiola.
Raffel (Nelkenwurz) Gēum urbanum.
Rahl = Raden Agrostemma Githago.
Rahle Teesdalĕa.
Rahmapfel (Flaschen-) Anona.
Rahmbeere (Bocks-) Rubus caesius.
Rahmnüsse (brasil.) Bertholletia excelsa.
Rambourapfel = Reinette u. Pfundapfel.
Ramée (Ramie, engl. Chinagras) Boehmeria utilis s. Catūrus ramiflorus.
Rampe (Rempe etc.) Diplotaxis.
Rampen (Knoblauchskraut) Alliaria officinalis.
Ramsch (Bärenlauch) Allium ursinum.
Ramsel Polygăla.
Ramselwurz s. Rampen.
Rande Linnaea.
Ranunkelstrauch Kerria japonica (Corchorus jap.).
Rapontika s. Rhapontikwurzel.
Raps (Reps, Rüb- od. Kohlsaat) Brassica Napus.
Rapüntchen (Rapünzchen) s. Feldsalat.
Rapunzel Phyteuma, Fedia s. Valerianella u. Campanula Rapuncŭlus.
Raspelbaum Flindersia.
Raspelstrauch Tetracĕra.
Rasselblume Catananche coerulĕa.
Rasselbüchse Hura crepĭtans.
Rasselhülse Psophocarpus.
Rasselnuss Hernandia sonōra.
Ratanhiawurzel Krameria triandra.
Rauhbeere (Rauch-) Ribes Grossularia.

Raupengras Joachimia s. Beckmannia erucaeformis.
Raupenklee Scorpiūrus vermiculatus.
Rauschbeere Empĕtrum u. Vaccinium uliginosum.
Rauschhülse Strizolobium s. Dolĭchos pruriens.
Ravenna gras (Zucker-) Erianthus Ravennae.
Raygras (engl.) Lolium perenne, (franz.) Arrhenathērum, (ital.) Lolium italĭcum.
Rebenpilz (Weinstockschimmel) Oïdium Tuckeri.
Rebling (Wildrebe) s. Jungfernrebe.
Reelsesaft Achillēa Millefolium.
Regenrose (Ringel-) Calendŭla s. Triptēris.
Reglise (Althäe) Althaea officinalis.
Reiherbusch s. Flaschenbürste.
Reineclaude Prunus insititia italĭca.
Reinette Pirus Malus dasyphylla.
Reischker s. Reizker.
Reisebaum (Wander-) Urania speciosa s. Ravenalia.
Reisgerste Hordĕum Zeocrĭthon.
Reismelde s. Peruspinat.
Reispapierpfl. (chines. Reis-) Aralia papyrifĕra.
Reithgras (Schilf) Calamagrostis arundinacea s. silvatĭca.
Reizker Russula u. Galorrhoeus insulsus etc.
Remontantenrosen Rosa hybrĭda Hort.
Remontantenelke Dianthus semperflorens.
Rempe (Hundsrauke) Erucastrum.
Remse Hutchinsia.
Remtiermoos (-flechte) Cladonia rangiferīna.
Resina elastĭca Offiz. (Federharz) s. Caoutschuk, Res. Guajacis Ligni sancti = Guajacum off., Res. Sandarac = Thuja articulata.
Rhabarber (Mönchs-Rh.) Rhēum Rhapontĭcum.
Rhapontikwurzel Oenothēra biennis.
Rhodiserholz Aspalăthus Ebĕnus.
Riechkraut Unxia camphorata.
Riesenbaum Adansonia.
Riesenkamm (Süssdolde) Myrrhis odorata.
Riet (Riedgras) Carex, Riet Heleochăris u. Scirpus, (Rieth, Schilfrohr) Phragmītes.
Rindgras (Vieh-) Poa.
Rindsgift Bucĭda.
Ringpilz Psalliota.
Rips (Reps, Raps) Brassica Napus.
Rispelgras Poa.
Ritschgras Koeleria.
Ritterkreuz Horminum pyrenaïcum.
Ritterschwamm Tricholōma.
Roccambolle (Rocken-) Allium Ophioscorōdon, Schlangenlauch.
Rocket (Meersenf) Cakile.
Rodel (Läusekraut) Pedicularis.
Röhrenmanna Ornus europaea.
Römersalat (Strunk-) Lactuca sat. romana.
Rosarium = Rosengarten.
Rose (japan.) Camellia jap., (Jericho-, s. d.).
Rosenapfel Jambusa vulg. u. Dillenia.
Rosenholz Cytīsus canariens., (Ficatin-, s. d.).
Rosenlorbeer = Oleander Nerium Oleander.
Rosenwurz Rhodiŏla.
Rosinen (Cibeben, Korinthen) Vitis vinifĕra.
Rosmarinapfel, Sorte v. Traubenapfel Diel-Lucas.
Rossfenchel Phellandrium u. (Sau-) Peucedānum.
Rosskopfstaude Carlīna acaulis.
Rosskümmel Phellandrium u. Siler.
Rossmalve (-pappel) Malva sylvestris.
Rossminze, (-minze, Ziest) Stachys.
Rosswicke Astragaloides.
Rost Coniomycētes(Staubpilze,Aecidium, Puccinia etc.).
Rotang (Palmried) Calămus Rotang.
Rotbuche (Wald-) Fagus sylvatica.
Rotdorn Crataegus Oxyacantha flore rubro.
Rotholz (afrik.) Baphia nitīda, (Brasilien-, s. d.).
Rotrindenholz Samadĕra indĭca.
Rottanne Pinus Abies L. s. Abies excelsa Rich.
Rotwurz Tormentilla.
Roucou Bixa Orellana.
Rousselette = Birnsorte.
Rübe (weisse, Wasser-, Stoppel-, Teltower) Brassĭca Rapa esculenta.
Rübenkohl (Rübsamen, Rübsen)

Brassica Rapa oleifĕra s. campestris.

Ruckel Bellidiastrum.

Ruhrbirne Pirus s. Sorbus torminalis.

Ruhrkraut Gnaphalium u. Inŭla dysenterīca.

Ruhrrinde Simaruba officinalis.

Ruku s. Roucou.

Runkelrübe Beta, (Zucker-) Beta Cicla.

Runzelblume Aletris.

Russling s. Lohblüte.

Russtau Cladosporium Fumago, (Schwärze) Stemphylium ericetorum.

Rutabaja (schwed. Kohlrübe) Brassīca Napus var.

Ryegras s. Raygras (e. rye-grass).

Sabadillsamen Verātrum Sabadilla.

Sabinebaum (Sade-, Seven-) Juniperus Sabīna.

Sabudu Sorghum saccharatum.

Sadebaum s. Sabineb.

Sämsblätter(Sennes-) Cassia Senna.

Säckelblume (Seckel-) Ceanothus.

Saftgrün (Kreuzdornbeere) Rhamnus cathartĭcus.

Sagapenum (Teufelsdreck) Ferŭla persīca.

Sagobaum Caryota urens, **(-farn)** Cycas u. Zamia, **(-palme)** Sagus farinifĕra etc., (Portland-Sago) Arum maculatum.

Sagueer (Zuckerpalme) Arenga.

Salap (Salep) Orchis Morio etc., (tahitisch.) Tacca.

Salbenbaum Amyris u. Myroxylon.

Salbenschwamm s. Lohblüte.

Salbnuss (Behen-) Guilandīna Moringa.

Salde Ruppia.

Salholz (ostind. Dammar-) Shorĕa robusta.

Salme (Keilmelde) Obiōne.

Salweide (Sohl-) s. Palmweide.

Salzbinse Triglŏchin maritīmum.

Salzmiere s. Porselein, Honckenya s. Halianthus.

Salzpungen Samŏlus Valerandi.

Sambac (arab. Jasmin) Jasmīnum Sambac.

Sammetblume Tagētes.

Sammetgras Lagūrus.

Sammetnelke Lychnis Coronaria L.

Sammetpappel Althaea officinalis.

Sandaracharz Thuja articulata.

Sandbeere (Bärentraube) Arbutus s. Arctostaphylos uva ursi.

Sandbüchsenbaum Hura crepītans.

Sandelholz (rot.) Pterocarpus santalīnus, (gelb.) Santălum album, (Senegal-) Drepanocarpus senegal., (weiss.) Sirium.

Sand-Luzerne Medicago falcatosativa.

Santelholz (-baum) s. Sandel-.

Sapfel Isnardia.

Sapotillbaum s. Breiapfel.

Sappanholz Caesalpinia Sappan.

Sarana (essb. Serenna) Lilium kamschatcense.

Sargasso Sargassum baccifĕrum.

Saribupalme Corypha rotundifolia.

Sarsaparill (Sassa-) Smilax Sarsaparilla.

Sassafras Laurus Sassafras.

Satanspilz Bolētus sanguinĕus s. Satānas.

Satinetholz Ferolia guianensis s. Chloroxylon Swietenii.

Saubeere Solānum nigrum.

Saubrot (Erdscheibe) Cyclāmen.

Sauer (-klee) Oxālis.

Sauerdattelb. Tamarindus.

Sauerwurz Calymenia s. Oxybaphus l'Hér.

Saufenchel (Ross-) Peucedānum.

Saug (Bienen-) Lamium.

Saul s. Salholz (Schiffsholzb.).

Saupilz (Schuster-) Bolētus lurīdus.

Saurebe Solanum Dulcamāra.

Sauwurz Bryonia alba.

Savoyerkohl(Wirsing) Brassīca oler. sabauda.

Scarlet-Pelargonien Pelargonium inquĭnans, zonale u. Blendlinge beider.

Schabenkraut Verbascum Blattaria.

Schabziegerklee Trifolium coeruleum s. Trigonella (Melilotus) coer.

Schachblume (Kaiserkrone) Fritillaria.

Schachtkohl (Spurre) Holostĕum umbellatum.

Schafeuter Bolētus ovīnus.

Schafkraut (Scharf-, Schärfling) Asperugo procumbens.

Schakarillrinde Croton Eluteria.

Schamblume Clitoria.

Schamkraut Chenopodium Vulvaria s. olīdum.

Schangtonkohl s. Petsai.
Scharbockskraut s. Feigwurz.
Scharfblatt Xyris.
Scharlacheiche s. Kermesbeere (-eiche).
Scharlachkraut (Scharlei) Salvia Horminum.
Scharte (blaue) Serratula tinctoria, (gelbe) Genista tinct. (Färbeginster).
Scheiberich (Sumpfschirm) Helosciadium.
Scheidenlilie Xiphidium.
Scheinbeere (canad. Bergthee) Gaultheria.
Schellackbaum Croton lacciferum, Ficus religiosa u. indica.
Schellbaum Ahovia major (Cerbera Ahovia).
Schellenblume Adenophora s. Campanula.
Schelmenkraut Gentiana asclepiadea.
Scherbet Trinia.
Scheuerkraut Equisetum hiemale.
Schierlingstanne s. Hemlockstanne.
Schiffchenblume Lembotropis.
Schildblume Chelone.
Schimmel Hyphomycetes (Mucor u. Ascophora).
Schirmpalme Corypha u. Livistona.
Schirmtanne Sciadopitys.
Schlafkraut Teucrium Chamaedrys.
Schlaflinse (Blasenstr.) Colutea.
Schlangenäuglein s. Scharfkraut.
Schlangencactus s. Peitschencact.
Schlangengiftkraut Monnieria trifolia.
Schlangengras Plantago coronopifolia.
Schlangenholz Strychnos colubrina u. Ophioxylon s. Tiovanna.
Schlangenkraut Calla palustris.
Schlangenmoos Lycopodium clavatum.
Schlangenwurz (ind.) Ophiorrhiza Mungos, (virgin.) Serpentaria, (Natter-) Polygonum Bistorta.
Schlauchfaden (Schimmel) Ascophora mucedo.
Schleimapfel Crataeva Marmelos.
Schleimling Tremella Nostoc L.
Schleuderstendel Vanda.
Schlinge Viburnum, (Baum-) Periploca.
Schlingrose Rosa repens s. capreolata u. rubifolia.
Schlippen (Natterwurz) Polygonum Bistorta.
Schlutte (Judenkirsche) Physalis Alkekengi.
Schmack (Sumach, Gerber-) Rhus Coriaria.
Schmalzblume Caltha palustris.
Schmalzkraut s. Feldsalat.
Schmalzling (Butterpilz) Boletus luteus.
Schmeerwurz (Stick-) Tamus communis.
Schmelche s. Pfeifenbinse.
Schmergel s. Feigwurz.
Schmerle (Kopfriet) Schoenus.
Schmerling Boletus granulatus.
Schmiele (Schmielenhafer) Aira flexuosa.
Schmierbrand Uredo sitophila u. Tilletia.
Schminkbeere (Erdbeerspinat) Blitum.
Schminkbohne Phaseolus vulgaris.
Schminke (Steinsamen) Lithospermum.
Schminkläppchen s. Bezetten.
Schminkwurz Anchusa tinctoria, Henna u. Polygonatum.
Schmirbel s. Schminkbeere.
Schneckensamen Cochlospermum s. Wittelsbachia.
Schnee (roter) Protococcus nivalis.
Schneebeerenstrauch s. Peterstr.
Schneeflockenbaum Chionanthus.
Schneeholder s. Peterstrauch.
Schneerose Rhododendron ferrugineum, (Christblume, s. d.).
Schnellpfeu (Sommer-) Mikania scandens od. Senecio mikanoides.
Schnurhülse Sophora japonica.
Schönfaden s. Flaschenbürste.
Schönfuss Boletus calopus.
Schönrebe Eccremocarpus.
Schotendornbaum (Gummi-) Acacia arabica etc., (gemeiner) Robinia Pseud-Acacia.
Schotenweiderich (Weidenröslein) Epilobium.
Schraubenbaum(-palme) Pandanus.
Schraubenmalve Helicteres.
Schriftblume Grammanthes gentianoides.
Schulmeisterpilz s. Parasolpilz.
Schüchel (Schotenklee) Lotus.
Schuppenapfel Anona.
Schuppenschwamm Pholiota mutabilis.

Schusserbaum Gymnoclădus s. Guilandina.
Schüsselflechte Parmelia.
Schusterpilz s. Saupilz.
Schüttgelb Genista tinctoria, Rhamnus cathartĭcus u. Betŭla pubescens.
Schwalbenwurz Asclepias u. Chelidonium.
Schwammkürbis Luffa.
Schwanenblume (Wasserviole etc.) Butŏmus umbellatus.
Schwanzpfeffer (Cubebe) Saurūrus.
Schwarzbeere = Heidelbeere.
Schwarzerle (Faulbaum) Rhamnus Frangula.
Schwarzkümmel (echt.) Nigella, (falsch.) Agrostemma Githago s. g. Raden.
Schwarzmundbeere Melastoma malabathrĭcum etc.
Schwarztanne s. Rottanne.
Schwarzwurz (Hafer-, s. d.), (Beinwell, Consolĭda major Offiz.) Symphўtum officinale.
Schwefelkopf Hypholōma fasciculāris.
Schweinegummi Marīla racemosa etc.
Schweinekraut s. Schlangenkraut.
Schweinesalat Aposĕris od. Hyosĕris.
Schwimmblatt Salvinia natans.
Schwindelkörner Coriandrum satīvum.
Schwindelkraut Doronĭcum Pardalianches.
Schwingel (-gras) Festuca, (Manna-) s. Fluttgras, (-schilf) Scolochlŏa festucacĕa.
Sclerotien = Hartpilze.
Sebesten Cordia Sebestēna, (-baum, Holder) Sambūcus nigra.
Seebälle Zostĕra marina (Seegras).
Seegras (unecht. Rosshaar, fr. crin végétal) Chamaerops humīlis, (Seebälle, s. eb.).
Seelenholz (mexik.) Xylostĕum mexicanum.
Seetraube Ephedra u. Coccoloba uvifĕra.
Seewier s. Seebälle.
Seide (Flachsseide) s. Fadenseide.
Seidelbeere Solanum Dulcamāra.
Seiden-Eisenholz Sersalisia.
Seidengras Yucca.
Seidenstrauch Asclepias syriăca.
Seifenschwamm Tricholōma saponacĕum.
Semde (Schnabelsamen) Rhynchospōra.
Semen Cataputiae minoris Offiz. = Euphorbia Lathўris, - Cataputiae majoris Off. = Ricinus communis, - Coccognidii Off. = Daphne Mezerĕum, - Coccŭli Off. = Menispermum Cocculus, - Contrae s. Cynae Off. = Artemisia judaĭca s. contra.
Semmelpilz Polypŏrus confluens.
Semust Lycopodium Selago.
Senegal-Gummi Acacia senegalensis.
Senegawurz Polygăla Senĕga.
Senfkraut (Barbenhederich) Barbaraea.
Sengel Aposĕris.
Sennesblätter Cassia Senna, (unechte) Bauhinia porrecta (Sennae spuriae Off.).
Senwurz Senecio.
Serbet (verdünnt. Veilchensyrup) Viŏla odorāta.
Serblensalat (Wurmsamen) Artemisia contra.
Serenna s. Sarana.
Serge (Pfefferkraut) Saturēja.
Serradella Ornithŏpus sativus.
Sermel (Milchkraut) Glaux.
Sesam (orient.) Sesămum orientale.
Sevenbaum s. Sabinebaum.
Sheabaum (Butterb.) Micadania s. Butyrospermum.
Sibyllenwurz (Sybillen-) Gentiana cruciata.
Siebengezeit Melilotus coerulĕus s. Schabziegerklee.
Siegmarswurz Malva Alcĕa.
Siegwurz (Allermannsharnisch) Gladiŏlus communis.
Silberbaum Elaeagnus argentĕa u. Protĕa.
Silberblatt Lunaria.
Silberfarn Gymnogramma.
Silberfichte (-baum) Protĕa.
Silberregen (Traubenkirsche etc.) Prunus Padus.
Silberscharte Jurinĕa.
Silberwurz Dryas octopetăla.
Silling (Zaunlilie) Antherīcum.
Simarube Quassia Simaruba, **(-baum)** Bursēra gummifĕra.
Siriblätter (Kaupfetfer) Piper betle.
Sissuholz s. Ficatinholz.

Sitter (Sumpfwurz) Epipactis.
Skammonium Convolvŭlus Scammonia.
Skorpionschwanz Heliotropium.
Sodbrot (Johannis-) Ceratonia Siliqua.
Sodomsapfel Solanum Sodomaeum.
Sohlweide s. Palmweide.
Sojabohne Dolichos hispĭda s. Soja.
Sommereiche Quercus pedunculata.
Sommerepheu s. Schnellepheu.
Sommerlinde (holländ.) Tilia grandifolia.
Sommerrebe Vitis Labrusca.
Sommerthürchen Leucojum vernum.
Sommerwurz (Ervenwürger) Orobanche.
Sonche (Saudistel etc.) Sonchus.
Sonnengünsel (-röschen) Helianthēmum (Cistus).
Sonnenwurz s. Sommerwurz.
Sorgho s. Durrha.
Spaltglocke Scaevŏla.
Spanisches Rohr Calămus Rotang, (falsches) Arundo Donax.
Spargelbohne (-erbse) Lotus s. Tetragonolōbus siliquosus.
Spargelkohl s. Brocoli.
Spargelsalat Lactuca angustana.
Sparz s. Spargelbohne.
Specklilie Lonicēra Periclymēnum.
Speckmelde Mercurialis annua.
Speerwurzel Valeriana.
Speierling (Sperberbaum) Sorbus s. Cormus domestĭca.
Speiteufel Agarĭcus emetĭcus (Russŭla em.).
Speiwurzel Pyrĕthrum.
Spelle Moehringia.
Sperkling Spergularia.
Sperwe = Rosskastanie.
Spettel (Leimkraut) Silēne.
Spierapfel s. Speierling.
Spike (Spiköl) Lavandŭla Spica.
Spillbaum (Spindel-) Evonymus europaeus.
Spille od. **Spilling** (catalonische Pflaume) Prunus lutĕa, (Krieche) Prun. insititia.
Spinat (gem.) Spinacia oleracĕa, (neuseeländ.) Tetragonia expansa, (engl.) Rumex Patientia.
Spinnling Scheuchzeria.
Spinnenkraut Anthericum s. Phalangium.
Spitzblume Ardisia.
Spitzenbaum Lagetta lintearia.
Spitzmorchel Morchella conica.
Spleisse Lobelia.
Sporkelblume (Knoten-) Leucojum vernum.
Spornblume Centranthus (Valeriana rubra etc.) u. Tropaeŏlum.
Spreublume (Stroh-) Xeranthēmum.
Spurre s. Schachtkohl.
Spritzgurke (Spring-) Momordĭca Elaterium.
Stabwurz (Eberraute etc.) Artemisia Abrotānum.
Stachelkausel Urēna.
Stachelsamen Acanthospermum s. Xanthioides.
Staubflechte Lepraria Jolithus etc.
Ständling Lipăris.
Stäubling (Bärlapp) Lycopodium, (Bovist) Lycoperdon.
Staudich Kochia.
Stechkörner Cardŭus Marianus (semina etc.).
Stechkraut (Mariendistel) s. eb. u. Silybum Marianum.
Stechwinde Smilax Sarsaparilla.
Steckenkraut Ferŭla.
Steinbeere (Brom-, Him-) Rubus.
Steineiche (Winter-) Quercus Robur L. s. sessiliflōra Sm.
Steineppich Bubon macedonicum.
Steinklee Melilōtus u. Trifolium repens.
Steinmispel Cotoneaster vulgaris (Mespĭlus Cot. L.).
Steinmorchel (Speise-) Helvella esculenta.
Steinmuss Pterocarya s. Parinarium.
Steinpilz s. Edelpilz.
Steinröschen (Zeiland) Daphne Cneorum.
Steinsalat (Hasenlattich) Phoenixŏpus muralis.
Steinweichsel (Weichselholz) Prunus Mahāleb.
Stellmacherholz Trichoclădus crinitus.
Stelzenbaum s. Leuchterbaum.
Stendeln Orchidĕae.
Stephanskörner Delphinium Staphisagria.
Sternanis Illicium anisatum od. Skimmia fragrans.
Sternblume Aster, Narcissus poëtĭcus, Stellaria.

Sterndistel Centaurēa Calcitrāpa.
Sterndolde (Strenze) Astrantia.
Sternglocke Campanŭla patŭla.
Sternhyazinthe (Zille etc.) Scilla bifolia.
Sternkopf s. Grindrose.
Sternschnuppe s. Schleimling.
Stichling s. Haargurke.
Stickwurz s. Schmeerwurz.
Stieluss (Süss-) Hedycarya.
Stielpfeffer Piper Cubēba.
Stinkapfel Crataeva Papia.
Stinkasant Ferula Asa foetīda.
Stinkbaum Foetidia mauritiana u. Anagȳris.
Stinkbohne (-frucht) Scorodocarpus s. Ximenia.
Stinkholz Olax zeylanica.
Stinkraute Ticorēa foetīda.
Stinkwachholder s. Sabinebaum.
Stocklack Croton laccifĕrum.
Stockmorchel s. Frühmorchel.
Stockrose (s. g. Gartenmalve) Althaea rosĕa s. Malva arborĕa.
Stockschwamm s. Schuppenschw.
Storax Stўrax officinalis.
Strandkiefer Pinus halepensis.
Strandling Corrigiŏla litoralis u. Litorella lacustris.

Strausskirsche Solānum.
Streitkolbenbaum Casuarīna.
Strenze s. Sterndolde.
Strickgras (Seil-) Restio.
Strohblume Xeranthĕmum, (Immortelle) Gnaphalium u. Helichrȳsum.
Strunksalat (Römer-) Lactuca sat. romana.
Strunkschwamm s. Glucke.
Stückelalgen Diatomēae (Bacillaria etc.).
Studentenblume Syringa, Dianthus barbatus, Tagētes u. a.
Studentenkraut Chenopodium scoparium (Kochia scop.).
Studentennelke (Bart-) Dianthus barbatus.
Studentenröschen (Herzblatt) Parnassia palustris.
Stundenblume Hibiscus s. Ketmia Triōnum.
Succade Citrus decumāna.
Südseemyrte Leptospermum scoparium.
Süssholz (radix Laquiritiae) Glycirrhīza glabra.
Süssklee (Manna-) Hedysārum Alhagi.
Sumpfceder Taxodium s. Cupressus disticha.
Sumpfheide Erica Tetrālix.
Sumu Sumbŭlus moschatus u. Crotalaria juncĕa.
Suppenlauch (Schnitt-) Allium Schoenoprāsum.
Sybillenwurz s. Sibyllenwurz.
Sycomore Ficus Sycomōrus, (- Platane) Platānus, (unechte S.) Melia Azedarach.

Tabak Nicotiana Tabăcum etc.
Tabakir (Bambuszucker) Bambusa arundinacĕa.
Tabakspfeife Aristolochīa Sipho.
Tabakswurz Levista (-stia).
Tabascher s. Tabakir.
Tacamahac-Harz Elaphrium u. Inophyllum.
Tafelfichte Myrrhis odorata.
Tafeltuchbaum Ricīnus Mappa.
Talgbaum (-beereub.) Stillingia sebifĕra u. Croton sebifĕrum.
Talglorbeer Tetranthēra s. Litsēa citrifolia.
Tangu-Gewürznelke Jambolifĕra pedunculata.
Tapiocca (-oka) Jatrŏpha Manīhot.
Taraut Sweertia, (blauer) Gentiana Pneumonanthe.
Tarro (Kalo, Colo) Caladium esculentum s. Colocasia esculenta.
Tartar Crambe tatarīca.
Tartschenflechte Cetraria.
Tassenblume Scyphanthus elĕgans.
Taubenäpfel = zugespitzte Rosenäpfel.
Taubeere s. Kratzbeere.
Täubling s. Speiteufel.
Tauche (Seekanne) Limnanthĕmum etc.
Tausendschön (Masliebchen) Bellis perennis, (Bartnelke) Dianthus barbatus, auch Amarantus u. Polygāla.
Teakholz (afrik.) Oldfieldia, (ind.) Tectonia.
Teckholz s. eben.
Teltower Rübe Brassica Rapa esculenta teltoviensis.
Teufelsnussbaum (Königsholz) Fagraea (Fragr.) peregrīna.
Teosinte(Guatemalagras) Euchlaena gigantēa s. Reana luxurians.

Terpentin (gem.) Pinus sylvestris, (Bordeaux-)Pinus Pinaster, (venetian.) P. Larix, (attisch. od. franz.) P. halepensis, (canad.) Abies canadensis, (cypr. od. von Chios) Pistacia Terebinthus, (strassb.) Pinus Picĕa s. Abies pectinata.

Tertianfieberkr. (Tertianaria) Scutellaria galericulata.

Teufelsabbiss Scabiosa Succīsa L.

Teufelsauge Adonis.

Teufelsdorn Tribŭlus terrestris.

Teufelsdreck Ferula Asa foetida.

Teufelshand Lycopodium Selago.

Teufelskrallen Phyteuma spicatum.

Teufelspuppe s. Schlutte.

Teufelszwirn Lycium barbărum.

Thee (chines.) Thea chin., (Blankenheimer, s. Lieber'scher), (mexik.) Chenopodium ambrosioides, (kuril.) Epīlobium angustifol., (Sideritis herba Off.) Stachys Ochroleuca, (Sideritis herb. flore luteolo Liv.) Stachys recta, (Paraguay-) s. Mate.

Theemyrte Leptospermum scoparium.

Theerose Rosa fragrans Rĕd. u. indica Thēa Hort.

Theriaki (d. Opiumfresser) Papāver somnifĕrum, (Theriakwurz.) Valeriana Phu, (echte) Archangelica officinalis.

Thränenschwamm (Haus-) Merulius lacrymans.

Threm (Trehm) Platanthēra (Breitkölbchen).

Timotheusgras Phlĕum pratense.

Tintenbeere Ligustrum vulgare.

Tintenholz (indian.) Terminalia Catappa.

Tintenwurzel Morinda royoc.

Toddy (Blütenspindelsaft) Kokoks- u. Fächerpalmen.

Totenbeinbaum s. Stinkapfel.

Totenblume Calendula off. u. Tagētes.

Tolldocke Isopȳrum thalictroides.

Tollkorn (Taumel-) Lolium temulentum.

Tolte (Milchsalat, -distel) Mulgedium.

Tolubalsam Myroxylon toluifĕrum.

Tomate s. Liebesapfel.

Tongabohne (Tonka-) Diptĕryx Tonga etc.

Tonkaythee = chines. Thee, schlechteste Sorte.

Topfbaum Lecȳthis Ollaria.

Topflorbeer s. Talglorbeer.

Topinambur (Erdbirne, s. d.).

Tournesol Croton tinctorium.

Träubel (Traubenhyacinthe) Muscari.

Traubenbaum Coccolōba.

Traubeneiche s. Steineiche.

Traubenpilz s. Rebenpilz.

Traubenschimmel Botrȳtis.

Tremse (Flockenblume) Centaurēa.

Trespe (Dord) Bromus, (canad.) B. purgans.

Tresterschimmel Stemphylium.

Treufkraut (Wand-, Glas-) Parietaria.

Trichterling Clitocybe.

Triftwurz (Rapunzel, s. d.).

Tripmadam Sedum reflexum u. album.

Troddelblume Soldanella alpīna.

Trollblume s. Engelsblume.

Trommelbaum Mithridatēa s. Ambōra.

Trompetenbaum Cecropia u. Bignonia Catalpa.

Trompetenblatt (Wasserkrug) Sarracenia.

Trompeten-Jasmin Tecōma.

Trompetenzunge Salpiglossis.

Trossnarzisse (Dolden-) Narcissus Tazetta.

Trunkelsbeere Vaccinium uliginosum.

Tubenbaum s. Gutta-Percha.

Tuberose (weisse) Polianthes tub., (blaue) Agapanthus umbellatus.

Tuneserblume s. Afrikane.

Tupelobaum Nyssa aquatĭca.

Turbanheliotrop Tiaridium s. Heliotr. indicum.

Turbankapsel Tiarella.

Turbithwurzel s. Turpethrinde.

Turnip (Weissrübe etc.) Brassica Rapa.

Turpethrinde Convolvulus s. Ipomoea Turpethum.

Tuscarora-Reis Hydropȳrum palustre.

Uchtblume Bulbocodium.

Ulluco (peruv. Nährmittel) Tropaeōlum tuberosum.

Unformstrauch Amorpha.

Unser-Herrgotts-Bärtlein Spiraea Ulmaria.
Unter-Artischoke s. Erdbirne.
Unter-Kohlrabi Brassica Napus s. Napobrassica.
Upasbaum s. Boa- od. Bohou-Upas, (-strauch, Upas Tieute) Strychnos Tieute.
Urinkraut Phyllanthus Urinaria.
Urkorn s. Schnee (roter).

Vanille Epidendron Vanilla (V. aromatica).
Veil (gelbe Viole) Cheiranthus Cheiri.
Veilchenmoos (-stein) Lepraria Jolithus.
Veilchenwurz Viola (Jonidium s. Pombalia) Ipecacuanha, (florent.) Iris florentina.
Vennsfliegenfalle Dionaea muscipula.
Venuskamm (Nadelkerbel) Scandix pecten.
Venusspiegel Campanula (Specularia s. Prismatocarpus) Speculum.
Vereinsblütler Compositae.
Vergissmeinnicht Myosotis palustris etc., (Garten-) s. Denkmein, (Männertreu) Veronica Chamaedrys.
Vermainkraut (Vernein-) Thesium.
Vexiernelke (Sammet-, s. d.).
Victoriastande (-stengel) Rheum undulatum.
Vierling Moenchia.
Vietsbohne Phaseolus vulgaris.
Visetholz s. Fisetholz.
Vogelkopf Passerina.
Vogelpfeffer Ornithrophe s. Schmidelia.
Vogelpflaume s. Ahle.
Vollfarn Ceterach officinarum (Grammitis C.).

Wabel (Wachsblume) Cerinthe.
Wachs (japan.) Rhus succedana.
Wachsbaum Myricaria.
Wachsbeerenstrauch s. Peterstr.
Wachsblume Cerinthe u. Hoya carnosa.
Wachspalme Ceroxylon andicola.
Wachspflanze Asclepias u. Hoya, (ägypt.) Secamone.
Waid (s. Indig, deutsch.).
Walch (wilder Weizen) Aegilops.
Waldmeister (Maitrank) Asperula odorata.
Waldvöglein Cephalanthera (Serapias etc.).
Waldwolle s. Wiesenwolle (Wollgras).
Waldwurz (Fichtenspargel) Monotropa Hypopitys.
Walpurgiskraut Osmunda regalis u. Botrychium Lunaria.
Wampee Cookia.
Wandelblume Cineraria, (Widerstoss) Silene inflata.
Wandelklee Hedysarum s. Desmodium gyrans.
Wandelröschen Lantana Camara.
Wanderbaum Urania speciosa.
Wanzenkraut Actaea Cimicifuga u. Ledum palustre.
Warzenbrand Aecidium.
Warzenkraut Zacintha verrucosa.
Wasserbaum Tetracera potatoria.
Wasserbirke s. Maye.
Wasserfaden (-heede) Conferva.
Wasserhelm Utricularia.
Wasserklette s. Pestilenzwurz.
Wasserknoblauch Teucrium Scordium.
Wasserkrug s. Trompetenblatt.
Wasserliesche Alismaceae.
Wasserlolch (-reis) Zizania aquatica s. Hydropyrum esculentum.
Wasserpest Elodea canadensis etc.
Wasserreis s. **(-lolch).**
Wasserriemen s. Seebälle (-gras).
Wasserscheere Stratiotes aloides.
Wasserwegerich (Froschlöffel) Alisma Plantago.
Wasserzinken (Igellock) Ceratophyllum.
Watt Ulva lactuca.
Wantistrauch Broussonetia papyrifera.
Wegtritt (Vogelknöterich) Polygonum aviculare.
Weiberkrieg (Hauhechel) Ononis spinosa.
Weichselholz (-kirsche) s. Steinweichsel.
Weihnachtsrose s. Christblume.
Weihrauch (echt. indisch.) Juniperus Lycia, (gem.) Abies excelsa (Pinus Abies L.).
Weihsprossen (Eisenkraut, -hart, s. d.).
Weinblume (Nachtkerze) Oenothera.

Weinpalme Mauritia viniferа, Borassus flabelliformis, Raphia s. Sagus viniferа u. Oenocarpus.
Weinraute Ruta graveōlens.
Weinrose Rosa rubiginosa.
Weisseeder Libocedrus.
Weissebern (Masholder) Acer campestre.
Weisstanne (Edel-) Abies pectinata (Pinus Picea L.).
Weissviole Arābis alpīna.
Weisswurz Convallaria Polygonatum.
Wendich (Brachschötchen, s. d.).
Wergtang Sphacelaria Scoparium.
Wetterröschen s. Stundenblume.
Weymouthskiefer Pinus Strobus.
Wicke (ewige) Lathyrus latifolius, (span.) L. odoratus.
Widerstoss Statice u. Silēne inflata etc.
Widerthon Polytrichum.
Wielandskraut (Wiesenraute) Thalictrum.
Wier s. Seegras (-bälle).
Wiesengeld s. Pfennigkraut (Münz-).
Wiesenhafer (franz. Raygr., s. d.) u. (Hafergr.) Avēna pratensis.
Wiesenkohl Cirsium oleracēum.
Wiesenkönigin s. Mädesüss.
Wiesenwolle (Wollgras) Eriophōrum.
Wilhelm (wohlriech.) Dianthus prolifer s. Tunica prolifera.
Windapfel Melodinus.
Windfahne (-halm) Apēra spica venti.
Windhafer (Flug-) Avēna fatua.
Windsbock (Repsdotter, Hederich) Rapistrum s. Myagrum perenne.
Winke (Sinngrün) Vinca.
Winteraster Pyrēthrum s. Anthēmis artemisifolia.
Winterbeere Prinos verticillata.
Winterblume Gnaphalium arenarium, Gomphrēna u. Eranthēmis hiemalis.
Wintereiche s. Steineiche.
Wintergrün (Sinn-) Vinca, u. Pyrola (Pirola).
Winterheliotrop Tussilago s. Nardosmia fragrans.
Winterkraut s. Speckmelde.
Winterkresse Erysimum Barbaraea L.
Winterlevkoje Matthiola incana.
Winterlinde (Stein-) Tilia microphylla s. parvifolia.
Winterling Eranthēmis s. Helleborus hiemalis.
Winterrinde (Wintere) Drimys Winterana (Wintera aromatica Off.) u. Canella alba s. Winterāna G. (Winterania Canella L.).
Wirrschwamm Daedalea quercina.
Wirsing s. Savoyerkohl.
Witschen Aspaläthus.
Wittwenblume Vidua s. Scabiosa atro-purpurea.
Wolfsbeere (Ein-) Paris quadrifolia.
Wolfsrauch Lycoperdon.
Wolfswurz Aconitum Lycoctonum.
Wollblume Verbascum u. Anthyllis.
Wucke (Wuke) s. Unter-Kohlrabi.
Wunderblumenstrauch Pisonia.
Wunderklee (Stein-) Melilotus officinalis.
Wundkraut Sedum Anacampsēros s. rotundifolium, (heidn.) Solidago Virgaurea.
Wurara-Pfeilgift Paullinia australis s. toxicaria.
Wurmfarn Aspidium Filix mas.
Wurmmoos (-knotentang) Sphaerococcus s. Ceramium Helminthochortos.
Wurmkraut (Rainfarn) Tanacetum vulgare.
Wurmlattich Virēa s. Helminthia echioides (Picris ech.).
Wurmsamen (Zittwer, semina Cinae Off.) Artemisia judaica L. (Contra u. vermifuga) u. A. Santonica (Santonicae, Contrae s. Cynae semina Off.).
Wurstkraut Origanum Majorana.
Wurzelbaum Rhizophora Mangle.
Würger (Hunds-) Cynanchum.
Würzkraut Saturēja Thymbra.
Wüsten-Manna Tamarix gallica.

Yamswurzel Dioscorea sativa u. bulbifera.
Yukkawurzel (Stärke-) Jatropha Manihot.

Zahnbaum (ägypt.) Ximenia s. Balanites aegypt.
Zahnkorallen s. Pfingstrose.
Zahnwehholz (Gelb-) Xanthoxylon s. Fagara piperita.

Zapfenfarn (Sago-) Zamia lanuginosa.
Zapfenholz (Faulbaum) Rhamnus Frangula.
Zapfenkraut s. Affenblatt.
Zauke (Maiblume) Convallaria majalis.
Zaun-Ananas Bromelia Pinguia.
Zäunling (Geisblatt) Lonicēra.
Zaunrebe (Wild-) s. Jungfernrebe.
Zebraholz Omphalobium Lambertii.
Zedrach Melia Azadirachtha.
Zehrwurz Arum maculatum u. Caladium esculentum.

Zeiland (Seidelbast etc.) Daphne.
Zellernuss Corȳlus tubulosa.
Ziegenbart Spiraea Aruncus u. Sp. Ulmaria, (Korallenschwamm) Clavaria.
Ziegenlippe Bolētus subtomentosus.
Zier (Schminkwurz) Anchusa tinctoria.
Zigeunerkraut Lycopus europaeus.
Zille (Meerzwiebel) Scilla.
Zimmetbaum (Ceylon-) Laurus s. Persĕa Cinnamomum, (Cassien-) Persĕa Cassia.

Zimmeterdbeere Fragaria elatior.
Zindel Cicendia.
Zinken s. Wasserzinken.
Zinnkraut (Scheuer- etc.) Equisētum arvense.
Zipollen (Sommerzwiebel) Allium Cepa.
Zitteralge s. Schleimling.
Zittwer (deutsch.) Acōrus Calămus, (-Ingwer) Amomum Zedoaria.

Zittwersamen s. Wurmsamen.
Zittwerwurzel (Block-Ingwer, s.d.).
Zottelblume (Zotten-) = Bitterklee (Fieber-).
Zuckererbse Pisum sativum arvense.
Zuckerpflaume Hedycrĕa s. Licania.
Zuckerrose s. Essigrose.
Zuckerrübe Sium Sisārum, (Runkel-) Beta vulgaris rapacea u. B. Cicla rapacĕa.
Zuckertanne Pinus Lambertiana.
Zuckerwurzel (-rübe) Sium Sisārum u. Pastināca sativa.
Zunderholz Agave americana.
Zunderschwamm Polypōrus igniarius u. fomentarius.
Zürbelkiefer (-tanne) Pinus Cembra (Zutsche).
Zutsche, s. eben.
Zwang (Krähenfuss) Coronōpus.
Zweckenbaum s. Zapfenholz.
Zweiblatt Listēra bifolia u. Majanthĕmum bifolium.
Zwergglocke Wahlenbergia hederacĕa.
Zwerg-Leykoje Cheiranthus s. Matthiŏla fenestralis.
Zwergmispel Cotoneaster u. Pirus Chamaemespĭlus.
Zwenke Bromus s. Brachypodium.
Zwetsche (-tschge) Prunus domestica s. oeconomĭca.
Zwiebelbaum (Madagascar-) Vangueria.
Zwiesel Turgenia.
Zwillingspflaume Dimocarpus Litchi s. Sapindus edūlis.
Zwirnhülse Xysmalobium s. Asclepias.
Zymbelblume Nolana.
Zymbelkraut s. Cymbelkr.

III. Botanische Litteratur.

a. Die Autoren nebst Personalien und wichtigsten Werken.

Abel, Reiter u. Abel, Beschr. d. in Deutschl. seltner wildwachs. u. einiger naturalis. Holzarten, Stuttg. 1803. — Abēla Salisb.

Ach. = **Acharius,** schwed. Bot., † 1819, schr. Methōdus Lichēnum, Lichenographia etc. — Acharia Thb.

Adams, russ. Bot. u. Reis. in Sibirien 1800 u. Kauskasus 1805—06. — Adamsia Fisch., Willd.

Ad. = **Adanson,** franz. Bot. u. Reis., † 1806, schr. Hist. d. l. Bot. et plan des familles natur. etc. — Adansonia L.

Afz. = **Afzelius,** schwed. Prof. u. Reis. in Sierra Leone, † 1837, Afz. u. Elgenstierna, Genera plant. Guineensium, Upsalae 1801. — Afzelia Sm. Ehrh.

Ag.. Agd. = **Agardh,** C. A., schwed. Prof. u. Bischof, † 1859, Dispositio Algarum Sueciae, 1810—12, Lehrb. d. Botanik, Kopenh. 1831—32 u. a. — Agardhia Spr. — **Agardh,** D. G., Theoria systematis pl., Lundae 1858.

Ahnfelt, Nils Otto, schwed. Bot., Genera plant. Guineensium etc. 1834. — Ahnfeltia Ag.

Ait. = **Aiton,** Aufs. d. Kew-Gärten bei London, † 1793, Hortus Kewensis, Ed. II., 1814. — Aitonia L. f.

Albertini v. aus Neuwied, † 1831, Dissert. üb. Pilze, Alb. u. Schweiniz, Conspect. fungorum in Lusatiae superioris agro Niskiensi cresc., 1805. — Albertinia Spr., -niëae DC.

Aldrovandi, Ulyss., Prof. z. Bologna, † 1605, Dendrologiae libri II, 1690; Pomarium curiosum, Bononiae 1692. — Aldrovanda Monti.

Alefld. = **Alefeld,** Dr., Arzt u. Bot. z. Nied.-Ramstadt (Gr. Hessen), † 1865, schr. üb. d. Fam. d. Pyrolaceen, Halle 1856, Bienenflora Deutschl.'s, 1863; landw. Flora, Berl. 1866.

All. = **Allioni,** Prof. zu Turin, † 1804; Rariorum Pedemontii stirpium specimen, 1755; Flora Pedemontana, 1785 u. a. — Allionia L.

Alpin, Prosper (Alpinus), Reis. im Orient, † 1617. De plantis Aegypti, Vened. 1592. — Alpinia L.

Ammann, J., Stirpium rarior. in imper. Rhuteno etc. Petropoli, 1739. Ammannia L. — **Ammann,** A., die Pflanzenkrankh., Stuttg. 1867.

Anderson, mehrere engl. Bot., Anderson Thom., Dir. d. bot. Gart. in Calcutta, schr. Fl. Adenensis 1860, Ceylon Acanthaceae etc., **And.,** Will., Bot. d. Cook'schen Expedition. — Andersonia R. Br. — **And.,** James, † 1809 in Madras.

Andersson, N. J., schr. Monogr. Andropogoneärum (I. Anthistiričae), Holmiae 1856, Mon. Salicum etc. Holm. 1867 u. a.
Andreä (Andreae), J. G. R., Apoth. in Hannover, † 1793, Briefe aus d. Schweiz m. Kupf., Zürich etc. 1776. — Andreaea Hedw.
Andr. = **Andrews**, H., Pflanzenmaler in Lond. The botanist's repository etc. 1799—1811. — Andrewsia Spr. — **Andrews**, C., Geraniums, a Monogr. London 1805—06.
Andrz. = **Andrzejowsky**, russ. Bot., Prof. in Wilna, † 1868, Czackia, genre determ. etc. 1818, Diction. glossologiae bot. 1827 u. a. — Andreoskia DC.
Angreville, J. E. d', schr. La flore Vallaisanne, Genève 1863.
Ant. = **Antoine**, Franz, Dir. d. k. k. Gart. z. Schönbrunn, schr. die Coniferen, Wien 1840—47, d. Wintergarten etc. 1852. — Antonia Endl.
Arn. = **Arnott (Walker-Arnott)**, Prof. z. Glasgow, † 1868, Tent. method. muscorum, 1825; Pugillus plant. Indiae orient., 1836. — Arnottia, Rich. — **Arnott**, A., neue indische Pfl. — **Arnott**, G., üb. Torreya.
Arrabida, Antonio de, Bisch. in Brasil., schr. Fl. Fluminensis (Fl. v. Rio-Janeiro).
Arrude, de Camara, schr. 1810 üb. brasil. Pflanzen. — Arrudēa Camb.
Ascherson, Ferd. Mor., Prof. in Berlin, schr. de fungis venenatis, Berolini 1828, pharmaz. Bot. in Tabellen 1831. — **Ascherson**, P. u. Kanitz, Catal. pl. Serbiae, Bosniae etc. Claudiopoli (Klausenburg) 1877. — **Ascherson**, P. Fr. Aug., Custos d. k. Herbar. z. Berlin, schr. Fl. d. Prov. Brandenb. etc., Berl. 1866.
Askenasy, E., Prof. in Heidelb., schr. üb. Pfl.-Physiologie in d. bot. Zeitg. 1877, Beitr. z. Kenntniss d. Chlorophylls, u. a.
Asso, Ignacio, span. Bot., schr. Pl. hispaniensium Epistŏlae, Zaragossae 1793 (Briefe an Clusius). — Assonia Cav.
Athanasius, E., schr. Hist. radĭcis Scillae marinae, Halae 1794. — Athanasia Cass.
Aubert, C. M., Aubert du Petit-Thouars, s. Pet.-Thou. — Aubertia Bory.
Aubl. = **Aublet**, franz. Bot. u. Reis. in Guiana, † 1778, schr. Hist. des pl. d. l. Guiane Franç., 1775. — Aubletia Schreb. L. f. etc.
Aubenton s. Daubenton.
Auer, A., schr. d. Entdeckung des Naturselbstdrucks, Wien 1854.
Awd. = **Auerswald**, Bernh., Lehr. u. Mykologe in Leipzig, † 1870, A. u. Rossmässler, bot. Unterhalt. etc., Lpz. 1858, A. Anleit. z. Botanisieren, Lpz. 1860.

Babington, Prof. z. Cambridge, schr. Fl. Bathoniensis 1834, Manual of brit. bot. Lond. 1843, Primitiae Fl. Sarnicae (Fl. d. engl. normänn. Canalinseln, 1839).
Bachmann s. Rivĭnus.
Bail, schr. Mykolog. Studien, d. wichtigst. Sätze d. neueren Mykologie, Jena 1861 u. a. m.
Bak. = **Baker**, J. G., Syst. Iridearum, 1877, Fl. of Mauritius and t. Seychelles, Lond. 1877; bed. Liliaceen-Kenner in Kew bei London.
Balf. = **Balfour**, J. H., a manual of bot., illustr. etc., Lond. 1851, t. botanist's companion with a glossary of bot. terms, Edinb. 1860. — Balfouria R. Br., Balfourodendron (g. n.). — **Balfour f.**, J. B., aspects of t. phaenogam. veget. of Rodriguez, Linn. Soc., 1876, accounts of some exper. on Dionaea, Edinb. 1876.
Baranetzky, Prof. in Kiew, üb. tägl. Periodicität im Wachstum d. Internodien u. a. (Bot. Zeitg. 1877 etc.).
Barckhausen, G., Fasc. Plant. ex Flora comit. Lippiaci, Goetting. 1775. — Barckhausia Mnch.

Barker-Webb, schr. m. Berthelot Hist. nat. des Iles Canaries etc., Paris 1835—41. — Barkeria Lindl.

Barnéoud, Monogr. d. Plantaginées, Paris 1845, B. u. Brongniart, Mém. sur l. fam. des Rhamnées, Par. 1826, u. a.

Barrelier, Jacq. (Barrelierus Jacobus) Barrelieri Plantae per Galliam, Hispaniam et Italiam observ., Parisiis 1714. — Barleria L.

Bartling, Fr. G., Prof. in Götting., † 1875, B. u. Wendland, Beitr. z. Bot. 1824—25. — **Bartling**, Fr. Th., Ord. nat. plant. 1830. — Bartlingia Rchb.

Barton, Benj. Smith, Prof. in Philadelphia, † 1815, Fl. Virginica, Elements of Botany u. a. — Bartonia Pursh. — **Barton**, J., lecture sur la géogr. des plant., trad. p. Marschall, Brux. 1829.

Bartsch, schr. Fl. d. Umgeg. v. Ohlau in Schlesien, Ohlau 1854. — **Bartsch**, Joh. von Königsberg, Bot. u. Reis. in Surinam, † 1738. — Bartschia L.

Bary s. de By, **de Bary**, H. A., s. 1872 Prof. in Strassb., ber. Kryptog., s. 1867 Red. d. Bot. Zeitg., schr. naturw. Elementarb. d. Bot., Strassb. 1878 u. v. a.

Batalin, Gegner Darwin's, schr. üb. Mechanik d. Bewegung insektenfress. Pfl. (in d. Flora 1877).

Bateman, James, schr. Orchidaceae of Mexico and Guatemala, 1873—43, u. a. — Batemania Lindl.

Batsch, Prof. in Jena, † 1802, schr. Elenchus Fungorum 1783—89, Dispos. Gen. pl. Europae, Jenae 1794, Bot. für Frauenzimmer, Weimar, 3. A. 1804, u. a. — Batschia Mchx., Thb.

Battarra, J. A., † 1789, schr. Fungorum agri Ariminensis Hist., Faventiae 1755. — Battarrëa Pers.

Bauhin, Casp. u. Joh., Brüder, Bot. d. 16. Jahrh.'s, schr. Kräuterbücher, unvollend. C. Bauhinus, Prodrom. theatri bot., Basil. 1671, J. Bauhin, Hist. plant. univers., lang nach s. Tod! — Bauhinia L., Plum.

Baumgarten, Bot. u. Reis. in Siebenbürgen, Arzt, † 1843, schr. Fl. Lipsiens. etc., Lips. 1790, Enumer. stirpium Transsilvaniae indigen. 1816. — Baumgartenia Spr.

Beal, amerik. Bot., schr. Carnivorous plants (Proced. of t. Amer. Assoc. 1876).

Beauv. (P.-B.) s. Palisot de Beauvais.

Beccari, O., bot. Reis. in Borneo u. Sumatra, schr. Malesia raccolta etc. alle piante dell' Archipelago Indo-Malese e Papuano, Genova 1877 u. Beitr. im Giornale bot. Italian.

Béchamp, Prof. d. Chemie in Montpellier, üb. Gährungs- u. Seidenraupenpilze in Comptes rendues s. 1865.

Bechstein, Forstrat in Meiningen, † 1822, schr. Forstbotanik, 5. A., 1843.

Beckmann, Joan., Lexicon botanicum, Göttingen 1801. — Beckmannia Host.

Beilschmied s. Wickstroem.

Bellardi, Prof. in Turin, † 1826, schr. De Mimosa sentiente, 1764, Appendix ad Fl. Pedemont. 1792. — Bellardia All.

Bellenden-Ker, schr. Iridearum genera, Brux. 1827. — Bellendëna R. Br., Keria DC.

Beltramini de Casati, schr. i licheni Bassanesi etc., Bassano 1858.

Bemmelen, J. A. v., schr. Repertorium annuum liter. Botanicae period., Harlem 1873.

Bennet, John Jos., Vice-Präs. d. Lond. Linn. Soc., schr. Pl. javanïcae etc. 1838. — Bennetia Gray.

Benth. = **Bentham**, G., Präs. d. Lond. Linn. Soc., schr. Labiatarum

Gen. et Spec. 1832—36, Fl. Hongkong. Lond. 1861, handb. of t. brit. Fl. 1865, **B.** u. **Hooker**, genera plantar., Lond. 1862—67. — Benthamia Lindl., A. Rich.

Berg, O., Florae Brasil. Myrtographia, Lips. 1858, - mantissa I u. II ad revisionem Myrtacearum Americ., Hal. 1859—60.

Berg. = **Bergius**, Prof. in Stockh., † 1790, schr. Descr. plant. ex Capite Bonae spei, 1767.

Berk. = **Berkeley**, engl. Kryptog., **B.** u. **Broome**, viele mykolog. Beitr. in Zeitschr., z. B. essb. Pilze v. Feuerland, Introd. to crypt. bot., Lond. 1857, brit. Fungi etc. — Berkeleya Grev.

Berlandier, J. L., † 1851 in Mexiko, schr. Grossulariae etc., Genf 1828. — Berlandiēra DC.

Bernh. = **Bernhardi**, Prof. in Erfurt, † 1850, schr. Catal. pl. Horti Erfurt. 1799, Anleitg. etc. 1804 u. a. — Bernhardia W.

Bertoloni, Prof. in Bologna, † 1869, schr. Fl. ital. 1838—54, Fl. ital. cryptog. 1858—67. — Bertolonia Spr., DC.

Besler, Bas., Apoth. z. Nürnberg, † 1629, schr. Hort. Eystettens. (bisch. Gart. z. Eichstädt), Norimb. 1613. — Besleria L.

Besser, W. v., Prof. z. Krzeminiec in Volhynien, † 1842 als Dir. in Kiew., schr. Primitiae Fl. Galiciae Austriae utriusq., 1809. — Bessēra Spr. u. Besseria Schult.

Betcke, E. F., Animadvers. bot. in Valerianas, Rostocki 1826, Monogr. d. Brombeerstr. Mecklenburgs, 1850. — Betckea DC.

Biasoletto, Dr., schr. üb. Hydrodictyon, Rapport s. l. travaux d. l. sect. bot. des naturalistes à Pise, u. a. — Biasolettia Koch.

Bieb., M. B. = **Marschall v. Bieberstein** (Biberstein), russ. Bot., † 1826, Pfl. d. Kaukasus u. Südrusslands. — Biebersteinia Steph., DC.

Bigelow, Prof. z. Boston (N.-Amer.), Florula Bostoniens. 1814, American Medical Bot. 1817—21. — Bigelovia Sm., DC., Nees.

Billardier, J. J. (vgl. Labillardier), Icones plant. rarior. Syriae etc. Dec. I, Paris 1791. — Billardiera (-deria) Sm.

Billot, C., schr. Annotations à la Flore d. l. France et d. l'Allemagne, Haguenau 1855. — Billotia Collad.

Bischoff, G. W., Prof. in Heidelb., † 1854, schr. d. Kryptog. Deutschlands 1828, Lehrb. d. Bot. 1834—40, Handb. d. bot. Terminologie u. Systemkunde 1844, u. a. — Bischofia Blume.

Bivona-Bernardi, Antonio, † 1834 in Messina, schr. Sicular. plant. Centuria I et II, Stirpium rar. Siciliae etc. 1813—16. — Bivonaea DC., -vonia (-nēa) Spr., Raf. u. Bernardia Mich.

Blackwell, J., schr. Collect. stirpium etc., 5 B. — Blackwellianum herbarium emend. et auct., Norimb. 1757—73.

Blandow, Apoth. z. Waren (Mecklenb.), † 1810, schr. Mecklenburgs Moose, 1809. — Blandovia W.

Bl. Fing. = **Bluff u. Fingerhuth**, Compend. Flor. German. 1825—33.

Blume, Dr. C. L., Prof. z. Leyden, schr. Mus. bot. Lugduno-Batav. 1849—56, Neesia, gen. pl. javan. 1834, Rumphia s. comment. bot. de plantis Indiae Orient., Lugd.-Bat. 1836, Fl. Javae etc., Brux. 1829. — Blumēa DC., -mia Spr.

Blytt, Prof. z. Christiania, † 1862, schr. mit A. de Candolle üb. d. Einwander. d. alpinen Pfl. nach d. Eiszeit (t. immigration of t. Norwegian Flora etc.), Christiania 1876. — Blyttia Endl., Walk.-Arn.

Boccone, S. P., schr. Icon. et descr. rarior. plant. Siciliae etc. (52 T.), Oxford 1674 (Museo di piante rare della Sicil., Malta etc., Venetiae, ed. II, 1697). — Bocconia L., Plum.

Boerhave, Prof. z. Leyden, † 1738, schr. Index pl. . . in horto academ. 1710 u. Index alter etc. 1720. — Boerhavia L.

Böhm, J., Pfl. Physiol. z. Wien, schr. üb. Chlorophyll 1857, Ursache d. Saftsteigens 1863, Stärkebildg. 1876 etc.

Böhmer, Prof. z. Wittenberg (Boehmĕrus), schr. Fl. Lipsiae indigĕna, Lips. 1750, de pl. fasciatis 1752, Lexic. rei herb. cont. etymologiam nominum, Lips. 1802. — Boehmeria Jacq. (-ra Lk.).

Bojer, Wenzel, von Prag, † 1865 auf Mauritius, schr. Hort. Mauritianus, 1837. — Bojeria DC.

Boissier, Edm., Genfer Patrizier, Reis. im Orient, B. u. E. u. F. **Buhse**, Aufz. d. in Transkauk. u. Persien ges. Pfl., Moskau 1860 (in De Cand.'s Prodromus). — Boissieria Domb.

Bolle, Dr. C., Vors. d. Vereins f. Gartenbau in Preussen, Herausg. d. „Deutscher Garten", Monatsschr., Berlin. — Bollĕa Rchb. f.

Bolton, Jam., Bot. in Edinb., schr. Filices brit., Leeds 1785, Hist. of fungusses (deutsch v. Willdenow) 1795—1820. — Boltonia Schreb., l'Hér.

Bongard u. C. A. Meyer, Verz. d. am Saisang-Nor u. Irtisch ges. Pfl., Petersb. 1841, B. Monogr. des Espèces d'Eriocaulon du Brésil, Petersb. Akad. 1831. — Bongardia Rauw.

Bpl. = Bonpland, Aimé, franz. Bot. u. Reis. (Begl. v. A. v. Humboldt 1799), † 1858, schr. Plant. équinoxiales rĕc. au Mexique u. Monogr. des Mélastomes. — Bonplandia W. u. Ztschr. Bonplandia, v. Seemann, Hannov. 1853—59.

Borkhausen, Assess. d. Ob.-Forst-Coll.'s z. Darmst., schr. Forstbot. od. Beschr. d. in Hess.-Darmst. wachs. Holzarten, Frankf. 1790, Rhein. Museum 1793, Bot. Wörterb., 2 B., Giess. 1797. — Borkhausia Böhm. (-senia Fl. Wett.).

Boreau, Alex., von Saumur, schr. Fl. du Centre d. l. France, 3. Aufl. 1857, u. a. — Boreaua Spach.

Bornet, Prof. z. Cherbourg, Kryptog., B. u. Thuret, Récherch. s. l. fécond. des Floridées 1867 u. s. l. gonidiès des lichens (Ann. d. Scienc. nat. XVII).

Bory de St. Vincent, franz. Bot. u. Reis., schr. Exped. scient. de Morée, 1832, nouv. Fl. du Peloponnèse et des Cyclades, 1838. — Borya W., Lab., R. Br.

Borszczow, E., d. pharmaz. wicht. Ferulaceen d. casp. Wüste, etc., Untersuchungen üb. d. Gummiharze Asa foetida, Ammoniacum u. Galbanum (8 kol. T.), Petersb. Akad. 1860, d. arabo-casp. Calligoneen (ds. 1860).

Bosc, Prof. z. Paris, schr. Mém. s. quelques espèces de champignons d'Amer. 1814, s. l. diff. esp. de chênes etc. en France 1808. — Boscia Lam., Thb.

Bosch, R. B. van den, schr. Hymenophyllacĕae Javanĭcae, Amsterd. Akad. 1861. — Bosquiēa Bak.

Bosse, Oldenb. Hofgarten-Insp., † 1864, schr. Vollst. Handb. d. Blumengärtnerei, 3. A., Hannov. 1859, u. a.

Bot. Reg., Botanisches Register (botanical register), angef. v. Bell.-Ker, fortgef. v. Edwards u. Lindley, Lond. 1815—47.

Bouché, P. Fr., Garten-Bes. z. Berlin, † 1856, schr. Garteninsekten, 1833 u. 34, d. Zimmer- u. Fenstergarten, 5. A., Stuttg. 1821, Gartenbotanik; **Bouché**, P. Fr. u. C. **Bouché**, d. Blumenzucht etc., 2. A., Berl. 1854/56.

A. Br. = Braun, Alex., Geh. Reg.-Rat, Dir. d. k. bot. Gartens, Prof. in Berlin, † 1877, schr. Vieles üb. Kryptogamen, Pfl.-Physiol., Verjüngung in d. Natur u. a. m. — Braunia Schimp.

Brefeld, Docent d. Bot. z. Würzburg, schr. Pilze etc. — Brefeldia Rostaf.

Bretschneider, E., schr. Botanicum Sinicum, notes on etc., Lond. 1882, u. a.

Breyn(e), Jak., schr. Exoticar. plant. Centuria etc., Gedani 1678; Breynii Prodrom. rar. pl., Gedani 1739. — Breynia Plum., Schreb.

Bridel-Brideri, S. El. v., † 1828, schr. Muscologia recentiorum etc., Gothae 1797—1822, Bryologia universal., Lips. 1826/27. — Bridelia W.

Brignoli a Brunnhof, Prof. z. Modena, † 1857, schr. Horti Mutinensis Hist. 1842, Catal. pl. etc. 1817, u. a. — Brignolia Bertol.

Brongniart, M. A. Th., Prof. z. Paris, † 1876, schr. Hist. des vêgêt. fossiles, 1828—44, chronol. Übers. d. Vegetationsperioden etc. (deutsch v. K. Müller, Halle 1850), Enumér. des genres de plantes, Par. 1859. — Brongniartia H. B. K.

Broome s. Berkeley.

R. Br. = **Brown**, Robert, d. grösste Bot. Englands, schr. Vermischte bot. Schriften (deutsch v. Nees), Fl. Novae-Hollandiae, Lond. 1810, u. a. m. — Robertia DC., Mer.

P. Br. = **Browne**, Patrik, irisch. Bot., schr. Pfl. von Jamaika. — Brownea L., Jacq.

Bruch, Apoth. z. Zweibrücken, † 1847, **Br.** u. **Schimper**, Bryologia europaea, 1837 f. — Bruchia Schwägr.

Brückmann, F. E., schr. notae et animadv. in Bauhinii prodrömum, Wolfenbütt. 1737, - idem in Pisonis et Bontii libros de Indiae etc., das. 1737, - idem in Ruppii Fl. Jenens., - Konokarpodendron (Artischoke) u. a.

Brunfels, O., aus Mainz, † 1534 in Bern, d. erste deutsche Bot., Herb. vivi Icones 1530. — Brunfelsia L.

Buch, Leop. v., schr. allgem. Übers. d. Flora auf d. canar. Inseln, Berl. 1819.

Buchanan, später Lord Hamilton, schott. Bot. u. Reis. in Indien. — Buchanania Roxb., Spr.

Buchenau, Fl. v. Bremen, 1877, Flora der Maulwurfshügel u. a.

Buek, M. D., Med.-Assess. z. Frankf. a. O., † 1856, schr. Index gen. et spec. ad Decandolli Prodrömum etc., Berol. 1840 u. 42. — Buekia Kth.

Bulliard, Pet., franz. Pilzforscher, † 1793 z. Paris, schr. Fl. Paris. 1776—80, Hist. d. pl. vénén. d. l. France, Dicton. d. l. Bot., 1797. — Bulliarda DC., Neck.

Bunge, A. v., Enum. pl. Chinae borealis, Petersb. 1838, Plantar. Mongholico-Chinens. Dec. I, Anabasearum Revisio, Petersb. 1862, u. a.

Burm. = **Burmann**, Joh., Linnê's Patron, schr. Fl. Zeylanica (Thesaurus zeyl.), Amsterd. 1737, Rar. African. plant. Decades X, Amstelod. 1738, u. a. — **Burmann f.**, Prof. in Amsterd., schr. Fl. Ind. m. Prodrom. 1734—93, Fl. Capens., Lugd. Bat. 1768. — Burmannia L.

Buxbaum aus Merseburg, Reis. in Kleinasien, Akad. in Petersb., schr. Plantar. minus cognit. Centuriae, compl. plantas circa Byzantium, 1728—40. — Buxbaumia Hall., L.

By de s. Bary de.

Cäsalpinus, Andr., Prof. z. Pisa, päbstl. Leibarzt etc., † 1603, schr. de plantis libri XVI etc. — Caesalpinia L.

Camb. = **Cambessèdes** von Montpellier, † 1863, schr. Enumer. plant. quas in Balearibus etc., 1827, u. a. — Cambessedia DC. (-ëa Kth.).

Camerarius, Joachim, schr. Hort. medïcus et philos. etc., Francof. 1588, Matthioli Kreutterbuch, neue Aufl.; — Opuscula botanici argumenti, ed. J. Chr. Mikau, Prag 1797. — Cameraria L.

Campdera, schr. Monogr. du genre Rumex, Paris 1819. — Campderia Bull., Lag.

Cand. = **Candolle**, de, s. DC. de Candolle.

Carlowitz, G. Frhr. v., k. Kammerh. in Dresden, schr. Modifik. d. v. Truchsess. Kirschen-Systems 1819, Catalog d. Dresdener Obstbaumschule. — Carlowitzia Mnch.

Carmichaël, schott. Bot., † 1827, schr. Fl. insulae Tristan da Cunha. — Carmichaëlia R. Br.

Carr. = **Carrière.** M. E. A., Chef des Pépinières im naturh. Museum v. Paris, Red. d. Revue horticole etc., schr. Traité général des Conifères, Paris 1860.

Carter. Reis. im Somali-Land (Afr.), Entd. von Boswellia-Arten in d. sechziger Jahren.

Casearius, Joh., Mission. in Cochinchina (17. Jahrh.), schr. d. Text zu d. ersten Bänden d. Hort. malabaricus. — Casearia Jacq.

Caspary, R., Prof. d. Bot. z. Königsberg, schr. de nectariis, Bonn 1848, üb. d. Flora v. Preussen, 1863, üb. Blütensprossen auf Blättern, 1874, u. a. — Casparya Kth.

Cassebeer, schr. Entwicklung d. Laubmoose, Frankf. 1823. — Cassebeera Kaulf.

Cass. = **Cassini.** Henri, franz. Bot., schr. Synanthereen, 1826—34. — Cassinia R. Br.

Cav. = **Cavanilles.** Prof. d. Bot. z. Madrid, † 1804, schr. Monadelphiae classis Dissertt. X, Icones et descr. plantar. etc., 1791—1801. — Cavanillēa Gm., Thb., Cavanillesia Rz. Pv.

Catesby, M., schr. Hortus Britanno-Americanus (trees, shrubs etc.), Lond. 1763, Naturg. v. Carolina etc. — Catesbaea Gron., L.

Celakowski, Pfl.-Physiolog, schr. z. B. üb. terminale Ausgliederg., Prag 1875, üb. Asclepias etc., 1877, u. a.

Celsius, Olaus, schr. Hierobotanicon, Upsaliae 1745—47. — Celsia L.

Cesati, Bar. v., Prof. in Neapel s. 1868, C., Passerini u. Gibelli, Compend. de Flora italiana, Mail. s. 1869. — Cesatia Endl.

Chabräus, Herausg. von J. Bauhin's Hist. pl. univers., 1650—51 (vgl. Bauhin). — Chabraea DC.

Chaix, Dom., † 1800, Pfarr. bei Gap (Dauphinée), schr. Fl. d. Dauphinée. — Chaixia Lap.

Cham. = **Chamisso,** Adelb. v., Dicht. u. Bot., † 1838 als Custos d. bot. Inst.'s zu Berlin, schr. Übers. d. nützl. u. schädl. Gew. etc., 1827. — Chamissōa H. B. K.

Champin, Aimé, der Weinstock, seine Kultur u. Veredelung, deutsch v. Dr. L. Rösler, Wien 1882.

Chaptal, Comte de, Rozier etc., Traité théor. etc. sur la cult. de la Vigne. — Chaptalia Vent.

Chavannes, Ed., Introd. à la Flore helvétique de Mr. Gaudin, 1830; Monogr. d. Antirrhinées 1833.

Cherler, Prodrōmus Hist. plant. universalis J. Bauhini, 1619; Bauhinus, J., et Cherler, hist. pl. univ., rec. Chabraeus et Graffenried (3 vol. c. m. fig.), Ebrodun. 1650—51. — Cherleria L.

Chev. = **Chevalier,** † 1840 z. Freiburg i. Br., schr. Hist. des Graphidées 1824, Fungor. et Byssor. illustr. 1837. — **Chevallier,** A., schr. du Café etc., Paris 1862. — Chevallieria Gaud., Chevalliera Beer.

Choisy, Prof. in Genf, schr. versch. Monogr. u. Plantae javanicae etc., 1858. — Choisia Spr. (-sya Kth.).

Christ, J. L., Handb. d. Obstbaumzucht, Frankf. a. M. 1797, Pomol. Handwörterb., Lpz. 1802 u. a., † 1813. — Christia Mnch.

Cienkowski, L., Prof. z. Charkow, schr. üb. Myxomyceten, Monaden, Rahmhaut etc. — Cienkowskia Rostaf.

Clayton, J., schr. Fl. virginica, Ed. Gronovius, Lugd.-Bat. 1762. — Claytonia L.

Clusius (de l'Ecluse, Charles), Prof. d. Bot. z. Leyden, † 1609, schr. Hist. plantar. rarior., 1601. — Clusia L.

Clutius (Auger od. Oulger Cluyt), Aufs. d. bot. Gart. z. Leyden, † 1650, schr. Hist. nucis medicae Maldivensium (Borassus flabelliformis). — Clutia Boerh., Cluytia Ait.

Coëmans, Eug., Abbé in Gent, Paläontolog, schr. Monogr. du genre Pilobŏlus, Brux. Acad. 1861.

Cohn, F. J., Prof. z. Breslau, ber. Pfl.-Physiol. u. Kryptog., schr. de cuticula, Vrat. 1850, Wachst. d. Pfl., 1850, Haush. d. Pfl., Lpz. 1854, die Menschheit u. d. Pflanzenwelt, Bresl. 1851, s. 1870 Beitr. z. Biologie d. Pfl.

Colebrooke, engl. Beamt. in Ostind., schr. Fl. v. Indien, Terebinthineen etc., † 1837 in Lond. — Colebrookia Rxb., Sm., Ham., Don.

Colla, A., schr. Plantae rarior. in region. Chilens. a Bertero delectae, Taurini. — Collaea DC., Spr.

Colladon, Arzt u. Bot. z. Genf, † 1862, schr. Hist. nat. des Casses et des Sênês etc., 1816. — Colladonia DC.

Colonna, Fab. (Columna), schr. Phytobasanos (Pfl.-Probierstein), Neap. 1592. — Colonna Cav., -nëa Buchoz u. Columnëa L., Plum.

Commelyn (-lin), Kasp., Prof. d. Bot. z. Amsterd., † 1731, schr. Fl. Malabarica 1696, Horti med. Amstel. pl. rarior. et exot., Lugd.-Batav. 1706. — Commelŷna L.

Comm. = **Commerson.** franz. Bot. u. Reis. in Madagaskar, † 1773 auf Isle de France. — Commersonia Forst.

Cooper. Dan., schr. Fl. metropolitana, Lond. 1833—35. — Cooperia Hook.

Corda von Prag, ber. Mykolog, Reis. in Texas, † 1849, schr. Icones Fungorum etc., 1837—54, Deutschl.'s Algen, Nürnb. 1839, Prachtflora europ. Schimmelbildungen, Lpz. u. Dresd. 1839, u. a. — Cordaea Nees.

Cornu, franz. Mykolog, schr. Monogr. d. Saprolegnien (Ann. d. Scienc. nat. 1872). — Cornuvia Rostaf.

Cornutus, J., schr. Canadensium plant. historia, Par. 1635. — Cornutia L.

Corr. = **Correa** de Serra, port. Bot., † 1823, schr. Observat. carpologicae, 1809. — Corrëa Sm.

Coss. Germ. = **Cosson** u. **Germain,** schr. Observ. s. q. plantes critiques des environs de Paris, 1849.

Coulter, Thom., irisch. Arzt in Genf u. Reis. in Mexiko, † 1843 in Dublin, schr. Mém. s. l. Dipsacêes, 1823. — Coulteria Kth.

Courtois, Prof. in Lüttich, schr. Expos. organor. propag. etc., Gaadae 1822. — Courtoisia Rchb. (-sëa Kth.).

Cramer, J. Chr., schr. Dispos. Syst. plantarum, Marb. 1803.

Crantz, Prof. d. Bot. in Wien, † 1799, schr. Stirpes austr. 1762—67, Class. Umbelliferar. emend. 1767, Cl. Cruciformium, Lpz. 1769. — Crantzia Vahl, Nutt. u. Scop.

Cratevas (-teuas), Rhizotome od. Wurzelsammler, wahrsch. um 100 v. Chr., Fragmente, herausg. v. Anguillara, u. ein klein. ungedr. Werk. — Crataeva L.

Cuming, Hugh, Reis. in Südam. u. auf d. Philippinen, Samml. neuer Orchideen u. Cacteen etc., † 1865 z. London. — Cumingia D. Don.

Cunningham, A., Samml. für d. Kew-Gärten, in Neuholl. ermord.; schr. üb. d. Vegetat. v. Neuholland, Fl. ins. Novae Zeelandiae Praecursor etc. — Cunninghamia Rich., Schreb.

Cupani, F. F., schr. Hort. catholicus principis Catholicae, ducis Misilmeris etc., Neap. 1696. — Cupania L., Plum.

Curtis, W., Apoth. in London, † 1799, schr. Fl. Londinensis 1777—98, t. bot. Magazine, fortg. v. d. Gebr. Hooker, 1787—1870, British grasses etc. — Curtisia Ait.

Cusson, Pierre, Prof. z. Montpellier, † 1783, schr. Umbelliferen u. a. — Cussonia Thb.

Cürie, P. F., schr. Anleit. d. wildwachs. Pflanzen zu bestimmen, Görlitz 1823.

Cyrillo, Domen., Prof. z. Neapel, schr. Pl. rar. regni Neapolit. fasc. I, Napoli 1788.

Cyrillus, Patriarch v. Alexandrien, † 444, schr. de plantar. et animalium proprietate liber nunc primum in lucem editus, Romae 1590. — Cyrilla L.

Dahl, A., † 1789, schr. Observ. bot. circa syst. veget. divi a Linné, Havniae 1787. — Dahlia Cav.

Dalechamps, J., schr. Hist. nat. plant. in libros XVIII digesta, Lugd. 1587. — Dalechampia L.

Dampier, W., Weltreis. u. Samml., schr. in Ray's Hist. plantarum, 1704. — Dampiēra R. Br.

Darwin, Erasm., Arzt etc., schr. Phytonomia etc., 1800. — Darwinia Rudg. — **Darwin,** Charles, † 1882, ber. engl. Naturf., Begründ. d. Descendenz-Theorie, schr. on t. origine of species, 1859, Befrucht. d. Orchideen etc. durch Insekten, 1862, Klimmpflanzen, 1865, Variieren durch Domestikation, 1868, u. a. m.

Daubenton (d'Aubenton), † 1800, Prof. zu Paris, schr. m. Desfontaines Beob. d. endogenen Wachstums d. Dattelpalme. — Daubentonia DC.

de By = de Bary, s. Bary.

Decsn. = Decaisne, Dr. M. J., Prof. am Jard. des Plantes in Paris, Morren u. Decsn., üb. japan. Pfl. in Gent, Loranthaceen, Brux. 1840, Sur le Dioscorea batatas, 1855, Jardin fruitier du Museum (pomol. Prachtw.) u. a. — Decaisnēa Hook. f.

DC. = de Candolle, Aug. Pyrame, Prof. z. Genf, ber. Gründ. eines neuen Syst.'s, † 1841, schr. Prodrōmus syst. natur. Regni Vegetab. I—XVI, 1824—64. **DC.** u. **Duby,** Bot. gallica, 1830. **DC.** u. **Rédouté,** pl. crasses, Mem. s. l. Crassulacées, 1828, u. a. — Candollēa Lab., Rich. — **A. DC. = de Candolle,** Alphonse, Sohn, Prof. in Genf, Forts. d. Prodromus, 1841—64, Introd. à l'étude etc. (deutsch von Bunge), 1844, Géographie bot. etc. u. a.

Delarbre, Abbé, schr. Fl. der Auvergne, 2. A., 1800, † 1841. — Larbrēa St. Hil.

Delessert, franz. Bot., † 1847, schr. Icones selectae plantar. etc., 1820 bis 1846. — Lessertia DC.

Delile, franz. Bot. b. Bonaparte's Exped. n. Ägypten 1798, schr. üb. d. Pfl. Ägyptens (Ann. de l'Acad. Par.). — Delilia Spr.

Delise, † 1841, schr. Hist. des Lichens. — Delisaea (-sea) Spr.

Delpino, F., schr. Rivista bot. dell'anno 1877, Milano 1878.

Denham, Major u. Capt., Clapperton, Narrative of travels (Anhang v. R. Brown), Lond. 1826. — Denhamia R. Br.

Dennstedt, schr. Schlüssel zu d. Hort. ind. Malabarĭcus (dreif. Register), Weimar 1818.

de Not. = de Notaris, Guis., s. 1872 Prof. in Rom, schr. Micromycētes etc., Musci italĭci etc. — Notarisia Colla.

Deppe, Ferd., † 1828 in Mexiko, **Schiede** u. **Deppe,** Plantae Mexicanae. — Deppēa Cham., Schldl.

Desf. = **Desfontaines,** René, franz. Bot. u. Reis. in Algier, † 1833, schr. Fl. atlantica etc., Choix de plant. d'instit. de Tournefort 1808, Hist. d'arbres et d'arbrisseaux, Par. 1809, u. a. — Desfontainia (-nesia) R. P.

Desm. = **Desmazières,** franz. Bot., † 1862, schr. Agrostographie du Nord de la France, üb. Pilze, 1826, u. a. — Desmazierella Libert.

Desv. = **Desvaux,** Prof. z. Angers, † 1856, schr. Journal de Bot. appliq. à l'agric., pharmacie etc., 1813—14, Fl. d'Anjou, 1827, u. a. m. — Desvauxia R. Br.

Dickson, engl. Kryptogamist, schr. Fasc. Plant. cryptog. Britanniae, 1785—1801. — Dicksonia l'Hér.

Dieffenbach, E., Weltreis., schr. travels in New-Zealand w. contr. to theology, botany etc., Lond. 1843. — Dieffenbachia Schott, Endl.

Dierbach, Prof. in Heidelb., † 1845, schr. Fl. Heidelbergens., 1819—20, Fl. mythologica, 1833, u. a.

D., Dietr. = **Dietrich,** D., Prof. z. Jena, schr. Laubmoose v. Deutschl., 1823 f., Fl. Jenensis 1826, Filic. Jen. 1827, Synops. plant., Vimarae 1839—52 (5 B.). — **Dietrich,** F. Gottl., schr. Vollst. Lexik. d. Gärtnerei m. Vorrede v. Sprengel, Weimar 1802—18, Nachtr. bis 1840. — Dietrichia Tratt. — **Dietr.,** A., Linné's Spec. plant. 5. A. (bis Diandria), Berl. 1831—33, Fl. regni Borussiae (12 B.), Berl. 1833—44, Bot. f. Gärtnerei (3 B.), Berl. 1837—39.

Dill. = **Dillen** (Dillenius), † 1747, deutsch. Bot. in Engl., schr. Hort. Elthamens. 1732, Moose etc. — Dillenia Thb.

Dillwyn, engl. Confervenkenner, schr. Brit. Confervae, Lond. 1809. — Dillwynia (-winia, -nea) Sm.

Diosc. = **Dioscorides,** Pedanios, griech. Nat. u. Arzt, † 64 n. Chr., schr. Materia medica. — Dioscorea Plum., L.

Dippel, L., Prof. am Polytechn. z. Darmst., schr. d. Mikroskop u. seine Anwend. etc., Braunschw. 1867—72, d. Entstehung d. Milchsaftgefässe, Rotterd. 1865 (gekr. Preisschr.), d. Blattpfl. etc. 2. A. 1882, u. a.

Ditmar, Senator in Rostock, schr. Pilze in Sturm's Flora v. Deutschl. 1817. — Ditmaria Spr.

Dodoens (Dodonaeus), Rembert, Leibarzt Kais. Maximil. II., † 1585, schr. Cruydeboek m. Kupfern, umgearb. Hist. stirpium. — Dodonaea L. (-nea Plum.).

Don, D. u. G. **Don,** erst. Bibliothekar d. Linné'schen Ges., † 1841 (— Donia R. Br.), d. letzt. engl. Bot. u. Reis., † 1856. — **D. Don,** schr. Prodr. Fl. Nepalensis u. a. — **G. Don,** Dichlamydeae plant. 1831—38. — Donia Hook.

Donati, ital. Bot., † 1763, schr. üb. venetian. Pflanzen. — Donatia Forst.

Donn. J., schr. Hort. Cantabrigiensis etc., London 1815.

Downing, Landsch.-Gärtn. u. Pomolog in Nordamer., † 1853, schr. the fruits and fruit-trees of America, N.-York, 2. A., 1878.

Dozy, F., Muscor. frondos. novae spec. ex Archipelo Indico et Japonia, Lugd.-Bat. 1844. — **D.** u. **Molkenboer,** Fl. crypt. v. Nederland, 1845.

Drejer, † 1842 in Kopenh., schr. Fl. excurs. Hafniensis 1838, Symbolae Caricologiae 1844 u. a.

Dryander, schwed. Bot., Biblioth. von Sir J. Banks, † 1810 in London, schr. Cat. bibl. nat. Josephi Banks, Lond. 1796—1800. — Dryandra L., Thb., R. Br.

Duchesne, Prof. z. Paris, † 1827, schr. Man. bot. d. pl. utiles 1764, Hist. d. Fraisiers, 1766. — Duchesnea Sm.

Dufour, franz. Arzt u. Bot., † 1865, schr. s. l. champignons comestibles etc. — Dufourea Ach.

Duhamel du Monceau, franz. Nat., † 1781, schr. Traité des arbres fruitiers, Par. 1768. Deutsch: Pomona gallica, Nürnb. 1771—83, auch

neu von Poiteau u. Turpin 1808—35, 1. phys. d. arbres, u. a. — Duhamelia Pers., Hamelia Jacq.

Dum. = **Dumont** de Courset, fr. Gartenautor, schr. le botaniste cultivateur etc., 1802. — Coursetia DC. — **Dumont** d'Urville, schr. Enum. pl. in insulis Archipelagi et Oriente lectar., Par. 1822. — Dumontia Lamx. Ag.

Dumortier, belg. Bot. in Tournai, schr. Florula belg. 1827, Syllabus Jungermanniarum, 1831, Observ. s. l. Graminées belg., Tourn. 1823. — Dumortiêra Nees.

Dunal, Prof. z. Montpellier, schr. Solaneen, Cistineen etc. in De Candolle's Prodromus, Mon. d. Anonacées, 1817 u. a. — Dunalia Spr.

Duperrey, schr. Voyage autour du monde p. Duperrey etc., Par. 1828. — Duperreya Gaud.

Durante. Cast., schr. Herbario nuovo, Veneti 1636, Hortulus sanitatis, in's Teutsche, Frankf. 1609. — Duranta L.

Durieu de Maisonneuve, Dir. d. botan. Gart. in Bordeaux, schr. Fl. d'Algerie, Catal. d. grains etc. dans l. jard. d. Bordeaux 1863—69, Plant. d. l. Gironde etc. — Durieua Merat.

Dur. = **Duroi** (Du Roi), Arzt u. Dendrolog z. Braunschweig, † 1785, schr. d. Harbke'sche wilde Baumzucht etc., 1771—72 u. a. — Duroia L.

d'Urville s. Dumont d'Urv. — Durvillaea Bory.

Duschak, M., z. Botanik d. Talmud, Pest 1870.

Duval-Jouve J., Insp. Acad. Strassb., schr. üb. Equisetaceen u. Gramineen. — Duvalia Haw. — **Duval,** L. J., Herausg. von Richard, Analyse d. fruit, Par. 1808, Kryptog. d. Fl. v. Regensb., † 1828. — Duvalia Nees.

Duvau, A., Kunth's Freund, schr. üb. Veronica u. verwandte Sippen. — Duvaua Kth.

Ebermayer, Dr. E., Prof. in München, schr. Physiologische Chemie d. Pfl., Berl. 1882. I. B.

E. Bot., Englische Botanik (Paxton's Magaz. of Botany, 1834—49).

Ecklon, Apoth. u. Reis. am Cap 1823—27, schr. m. Zeyher Enum. plant. Africae, † 1868. — Ecklonia Hornem.

Edwards, S., the botanical register, s. Bot. Reg., Lond. 1815 (78 col. Taf.). — Edwardsia Salisb.

Ehrbg. = **Ehrenberg,** Prof. in Berl., † 1876, schr. Sylvae mycol. Berolinenses 1818, Passat-Staub etc., Nova gen. plant. u. a. — Ehrenbergia Spr.

Ehrh. = **Ehrhart (-hardt).** Linné's Schüler, Apoth. in Hannov. u. Stockh., † 1795, schr. Beitr. z. Naturk. etc., 1787—92. — Ehrharta Sm., Thb., Ehrhardia Scop.

Eichelberg, naturgetr. Abbild. u. Beschr. aller in- u. ausländ. Gew. f. Handel u. Industrie (72 col. T.), Zürich.

Eichler, A. W., Prof. in Berl., Dir. d. k. bot. Gart., vollend. Martius Fl. brasiliens. s. 1840, schr. üb. Entw. d. Blatts, Marb. 1861, üb. Phanerog., Kiel 1878 u. A. Braun's Syst., Syllabus d. Vorles. üb. spez. u. mediz.-pharm. Bot., Berl. 1880. — Eichleria (g. n.).

Elkan, Arzt in Königsb., † 1851, schr. Monogr. Papaveracearum, Regiomont. Borussorum, 1839.

Elliot. Steph., amer. Bot., schr. Botany of South-Carolina (Fl. Caroliniens.). — Elliotia Nutt., Mühlbg.

Ell. u. **Sol.** = **Ellis** u. **Solander,** erst. Kaufm. in Lond., † 1776, schr. üb. Korallen. — Ellisia L. — **Ellis,** W., Mission. d. Südsee u. v. Madagask., führte Orchid. u. Ouvirandra fenestralis ein, † 1872.

Elsner, M., schr. Synops. Fl. Cervimontanae (Hirschberg, Schles.), Vratisl. 1839. — Elsneria Walp.

E. M. = Ernst Meyer, Prof. in Königsberg, † 1858, schr. Entwicklung d. Botanik etc., Königsb. 1844. — Ernestia DC.

Ender, Regel u. Ender, Allgem. Gartenbuch, Zürich 1868.

Endl. = Endlicher, Steph., Prof. etc. in Wien, ber. Gründ. eines nat. Systems, † 1849, schr. Fl. Posoniae 1830, Prodrom. Fl. Norfolkicae 1832, Enchirid. bot. 1841, m. Fenzl Sertum Cabulicum u. a. — Stephania W., Lour.

Engelmann, G. schr. t. Oaks of t. United States, t. American Junipers etc., St. Louis 1877, u. a. — Engelmannia Pfeif.

Engler, A., Antherenbild. d. Metaspermen (Pringsh. Jahrb. 1875), Monogr. d. Araceen, 1878, u. a.

Eschweiler, Prof. z. Regensb., † 1831, schr. Syst. Lichenum etc., 1824, de fructu Rhizomorphae, 1822, u. a. — Eschweilēra Mart.

Esper, Prof. z. Erlangen, Entomolog etc., † 1810, schr. Icones Fucorum, Nürnb. 1797—1802. — Espēra W.

Ettinghausen u. Pokorny, schr. d. wiss. Anwend. d. Naturselbstdrucks. Wien 1856.

Fabricius, Ph. K., Prof. z. Helmstädt, † 1774, schr. Primitiae Fl. Butibacensis, Wetzlar 1743, Enum. meth. pl. Horti med. Helmstadiensis 1759. — Fabricia G., Thb.

Fechner, C. A., schr. Nanna od. üb. d. Seelenleben d. Pflanzen, Lpz. 1848, Z. Erklär. volksth. deutscher Pfl.-Namen, 1871. — **Fechner,** G. Th., schr. Einige Ideen z. Schöpfungs- u. Entwickl.-Geschichte d. Organismen, Lpz. 1873.

Fée, Ant. Laur. Apoll., Prof. z. Strassb., † 1874, schr. Essai s. l. Cryptog. des écorces exot. offic., Par. 1824—37, Mémoir. lichénogr., 1838, s. l. fam. d. fougères 1844—66, u. a. — Feaea Spr. u. Feea Bory.

Fenzl, Prof. in Wien, schr. Illustr. et descr. plantar. nov. Syriae et Tauri occid., 1843, Illustr. Bot., Pest 1857, u. a. — Fenzlia Benth., Arn.

Ferrari, J. B. (Ferrarius), schr. Hesperides s. de malorum aureorum cultura, Romae 1646, de florum cult. libri IV, Rom. 1633, etc. — Ferraria L.

Feuillée (Fevillée), L., franz. Jesuit, † 1732, schr. Pfl. v. Peru u. Chili, Arzneipfl. v. Peru etc., deutsch v. Huth, Nürnb. 1756. — Fevillēa L.

Ficinus, M., schr. de triplici vita etc., Salerni 1511. — **Ficinus,** H., schr. Fl. Dresdensis 1816, m. C. Schubert Fl. d. Geg. um Dresd. 1821—23. — Ficinia Schrad.

Fiek, E., Fl. v. Schlesien pr. u. östr. Anteils, Bresl. 1881.

Fingerhuth (s. Bluff u. Fing.), Arzt in Esch bei Euskirchen, schr. Tentam. Florulae Lichēnum Eiffliacae 1829.

Fintelmann, Karl Jul., schr. Lehrb. für Obstbau u. Pomologie (in d. Handbibliothek f. Gärtner), Berl. 1839.

Fischer, F. E. L. v., Prof. z. Petersburg, † 1854, schr. Sertum Petropolitanum 1846—69, üb. Balsampappeln, u. a. — Fischēra G. Don, Spr. u. Sw.

Flk. = Floerke, H. G., Prof. z. Rostock, † 1835, schr. Deutsche Lichenen, de Cladoniis 1828. — Floerkēa Spr.

Fl. Bat., Flora Batava s. Kops.

Fl. Cestr., Flora Cestrica (v. Chester, Nordamer.) v. W. Darlington, Philad. 1837.

Fl. Flum., Flora Fluminensis (v. Rio-Janeiro), v. Bisch. Antonio de Arrabida (s. Arrabida).

Fl. Metrop., Fl. Metropolitana (Fl. d. Hauptstadt, näml. London, s. Cooper Dan.), Lond. 1833—35.
Fl. Mex., Fl. Mexicana v. Moçino u. Sessé, s. d.
F. M. = **Friedr. Meyer**, Prof. z. Götting., s. Meyer.
Fl. Per., Fl. Peruviana v. Ruiz u. Pavon, s. d.
Fl. Wett., Flora (ökon.-techn.) der Wetterau, v. Gärtner, B. Meyer u. J. Scherbius, Frankf. a. M. 1799—1801.
Flügge, Arzt in Hamburg, † 1816, schr. üb. Gräser u. Plan d. bot. Gart. b. Hamb. 1810. — Flueggea W., Rich.
Focke, W. O., Arzt in Bremen, schr. üb. d. Kartoffelkrankh. im J. 1845, Brem. 1846, Pflanzen-Mischlinge, Berl. 1881, üb. d. Begriff Species u. Variet., Jena 1875, u. a. — Fockea Endl.
Fontenelle, Julia de, schr. m. H. Tollard Manuel de l'arboriste etc., Paris 1824. — Fontenellea St. Hil.
Forsk. = **Forskal**, Pet., dän. Reis. in Arabien, Prof. in Kopenhagen, † 1763, schr. Fl. aegypto-arabica, Ed. Niebuhr, Havniae 1775, Icones rerum nat. etc., 1776. — Forskaelia L.
Forst. = **Forster**, Georg, † 1794, u. J. R., Begleit. Cook's auf d. Weltreise, schr. Characteres generum plant. q. in itinere etc. collegerunt, Lond. 1776, Florula insular. austral., 1786, d. Brotbaum etc. — Forstera L.
Forsyth, W., schr. a treatise of fruit-trees, Lond. 1803. — Forsythia Vahl.
Fortune, Rob., Samml. in Japan u. China für England 1843—62, verpfl. d. Thee an d. Himalaya etc. — Fortunea Lindl.
Fothergill, J., Arzt in Upton, † 1780. — Fothergilla L.
Fougeroux, franz. Bot., † 1789, schr. Commentationes botanicae. — Fougeria Mnch., Fougerouxia DC.
Foureroy, A. F., schr. Récherches s. l. pollen du Dattier d'Egypte. — Fourcroea Vent.
Fraas, K., Dir. d. Tierarzneischule in München, schr. Synops. plant. Florae classicae 1845, Wurzelleben d. Kulturpfl. etc., 1872, u. a.
Francis, schr. British Ferns etc., 1837, t. little Engl. Flora, 1839, Grammar of Botany, 1840.
Frank, Georg, Kräuter-Lexikon, 6. A., Lpz. 1766, urspr. Flora G. Franci, Argentor. 1685 (Lexic. pl. hactenus usual.).
Frank, A. B., Prof. in Berlin, schr. Beitr. in Cohn's Beitr., Pringsh. Jahrb., Herausg. v. Leunis' Synops., 3. A., etc.
Fresenius, Arzt u. Dozent am Senckenberg'schen med. Inst. z. Frankf. a. M., † 1866, schr. Mikroskop. Organismen, Taschenb. b. Excursionen, Flora v. Ägypt. u. Abessinien, u. a. — Fresenia DC.
Fr. = **Fries**, El. Magn., Prof. in Upsala, schr. Syst. mycolog. 1821—29, Elenchus fungorum, Lichenographiae Europae reform., Summa veget. Scandinaviae 1846—49 u. a. — Friesia Spr. — **Fr. f.** = **Fries**, Th., Sohn, Prof. in Upsala, bes. Lichenolog, schr. Lichenes arctoi etc., 1860, Lichenogr. scand. seit 1871.
Frölich, Arzt z. Ellwangen, † 1841, schr. de Gentiana libellus 1796, Hieracium (in De Candolle's Prodromus) u. a. — Froelichia Juss., Vahl, Mart.
Frühlingsblumen von Aglaja v. Enders m. Einleit. v. Prof. Dr. Willkomm, 2. Lief. m. 71 Abb. (Farbdr.), Lpz. 1882.
Fuchs, L. v., schr. Effigies d. plant. etc., Lyon 1549, de hist. stirpium commentarii, Lugd. 1551. — Fuchsia Plum.
Fuckel, Apoth. z. Östrich a. Rh., ber. Kryptogamist, † 1876, schr. Enum. fungor. Nassoviae, 1860, Symbolae mycologicae, 1869/70, u. a. — Fuckelia Nitzschke.

Fuhlrott, C., schr. Jussieu's u. De Candolle's nat. Pflanzensyst., Bonn 1829.

Fuller, A. S., schr. Small Fruit Culturist, 1867, deutsch v. Hofgärtner H. Maurer in Jena (despr. d. besten amerik. Obstsorten).

Funk, H. Chr., Apoth. z. Gefrees a. Fichtelgeb., † 1839, schr. Deutschlands Moose, Kryptog. d. Fichtelgebirges, 1806—38. — Funkia Spr.

G. = **Gärtner,** Jos., Prof. in Petersb., dann Arzt in Calw (Würtemb.), † 1791, schr. de fruct. et seminib. pl., Lpz. 1788—91, Carpologia s. descr. et icones etc., Lps. 1805. — Gaertnēra L., Lam. — **G. f.** = **Gärtner,** K. F., Sohn, † 1850, Arzt in Calw, schr. Supplem. Carpologiae u. a.

Galeotti, H. W., † 1858, Hauptred. d. Journal d'Horticult. prat. d. l. Belgique, **Martens** u. **Galeotti.** Ericeen v. Mexiko.

Grck. = **Gareke,** Prof. u. Custos d. k. Herbariums z. Berlin, schr. Fl. v. Halle, 1848, Fl. v. Nord- u. Mitteldeutschl., 14. A., 1882, j. Herausg. der Linnaea.

Gardner, G., schr. üb. Peltophyllum etc.

Garidel, P. J., schr. Hist. nat. des plant. q. naissent en Provence, Aix 1715. — Garidella L.

Garovaglio, S., schr. Alcuni discorsi sulla botanica, Pav. 1862.

Gaudichaud, Beauprê, franz. Bot. u. Reis. um d. Welt m. L. de Freycinet, † 1864, schr. Bot. du voyage autour du monde par Vaillant 1836/37, Par. 1840. — Gaudichaudia H. B. K.

Gaud. = **Gaudin,** Pred. z. Noyon, Cant. Waadt, † 1833, schr. Agrostologia helvetica, Paris 1811, Synops. Fl. helvet., 1836 (herausg. v. Monnard). — Gaudinia P.-B.

Gaulthier, Hugues, Arzt in Quebec, schr. Catal. des pl. usuelles de la France, 1760. — Gaultheria L.

Gawl. = **Gawler** s. Bellenden-Gawler-Ker.

Gay, Claude, Mitgl. d. Instituts z. Paris, † 1874, schr. Hist. fisica y politica de Chile etc. et Atlas, 1845—53. — Gaya Kth., Spr., Gaud. — **Gay.** Jacq., † 1864, schr. Monogr. der Büttneriaceen, Xeranthemum etc.

Geiger, Prof. in Heidelb., † 1836, schr. Pharmazeut. Bot. (2. A., Nees v. Esenb. u. Dierbach, 1839/40), de Calendula off., 1818. — Geigēra Less. (-ia Griseb.).

Gennari, P., schr. Cryptog. vasculares Ligusticae, 4. A., Turin 1856.

Germain (s. Cosson), Germain de St. Pierre, Art in Paris, schr. Guide de Botaniste, 1852, Nouv. Dictionn. de Bot., 1870, u. a. — Germanea Lam.

Gesner, Conr., Arzt in Zürich, † 1565, ber. Bot. d. Mittelalters, schr. Hist. plant., de raris et admirandis herbis, de Stirpium collectione, u. a. — Gesnēra L. (-ria Pers.).

Geyer, K. Andr., durchforschte 1834—45 d. Flora d. nordamer. Union, red. in Meissen d. Chronik d. Gartenwesens, † 1853.

Geyler, Th., s. 1867 Dozent am Senckenberg-Inst. zu Frankf. a. M., schr. üb. Sphacelarien etc. (Pringsh. Jahrb. 1865) u. a.

Gibelli (s. Cesati), Assist. am bot. Garten z. Pavia, schr. Sugli org. reprod. del gen. Verrucaria, Milano 1865.

Gihoul, L., schr. Culture forestière des arbres résineux conifères etc., Bruxelles 1847.

Gilibert, J. Em., Prof. z. Wilna, dann in Lyon, schr. Fl. lithuanica inchoata etc., Grodno 1781, Exercit. phytologica, Lugd. Gallor. 1792, u. a. — Gilibertia Gm.

Gillen, Arn. (Gillenius), schr. Hortus etc., Cassellis 1627 u. 32. — Gillenia Mnch.

Gillies, schott. Arzt u. Bot. zu Mendoza in Chili. — Gilliesia Lindl.

Gingins de Lassaraz, Bar. v., schr. Violariées (in Soc. nat. II, Genève 1823), Hist. nat. des Lavandes, Genf 1826. — Ginginsia DC.

Giseke, P. D., Prof. z. Hamburg, † 1796, schr. Index Linnaeanus etc., Icones plant. — Giseckia L.

Gleditsch, J. G., Prof. z. Berlin, † 1786, schr. Methodus fungorum, Berol. 1753, Bot. medica u. a. — Gleditschia L.

Glehn, P. v., schr. Verz. d. im Witim-Olemkaland von Poljakov u. Bar. v. Maydell ges. Pfl. (Act. Hort. Petropol. 1876).

Gloxin, B. P., Arzt in Colmar, schr. Observationes bot., Strassb. 1785. — Gloxinia l'Hér.

Gm. = Gmelin, Sam. Gottl., Prof. z. Petersb., Reis. mit Pallas 1763—74 durch d. russ. Reich, † 1774 in d. Krim, schr. Hist. fucorum 1768, Reise durch Russl. 1774. — **Gmelin,** Ph. Fr., † 1768, Prof. z. Tübingen, schr. Otia bot., Tüb. 1760. — **Gmelin,** J. G., Prof. in Petersburg u. Reis. nach Kamschatka, † 1755 in Tübingen, schr. Fl. sibirica, 1747—49, Reise durch Sibirien, 1733—43, u. a. — Gmelina L. — **Gmelin,** Joh. Fr. (Sohn v. Ph. Fr.), Prof. in Göttingen, † 1804, Herausg. v. Linné's Werken u. Onomatologia bot., 1772—78 (10 T.). — **Gmelin,** C. Chr., Arzt z. Karlsruhe, † 1837, schr. Fl. Badensis, Alsatica etc., 1805—26, 4 B.

Gochnat, Fr. C., schr. Tentamen medico-bot. de Cichoriaceis, Argentor. 1808. — Gochnatia H. B. K.

Goebel, Fr., Pharmaz. Waarenkunde (m. Ill.), Eisenach 1827—30. **G. u. Kunze,** dass. m. Kupf., 1827—34.

Godet, Bot. z. Neufchatel, Reis. im Kaukasus, schr. Fl. du Jura 1853, Pl. vénénées du cant. d. Neufchâtel. — Godetia Lindl., Spach.

Goeppert, H. R., Prof. in Breslau, ber. Paläontolog, † 1884, schr. foss. Farne, foss. Fl. d. Gypsform., Tertiär-Fl. v. Schlesien, üb. d. Riesen d. Pflanzenreichs, Berl. 1869, d. foss. Coniferen, 1850, u. a. — Goeppertia Schldl.

Goethe, W., schr. Mitth. aus d. Pflanzenwelt (Acta Leopold. 1827/28).

Goiran, A., schr. Nomi volgari adoperati in Italia a designare le principale piante di bosco, Verona 1877.

Good. = Goodenough, Dr. Sam., engl. Bot., † 1827, schr. Observ. on t. brit. Fuci, 1795. — Goodenia Sm., Goodenovieae R. Br.

Gordon, G., Oberaufs. d. Vers.-Stat. Chiswick, schr. üb. Coniferen (the Pinetum), 1858, m. Nachtr. 1862. — Gordonia Ellis.

Gottsche (s. Lindenberg), Arzt in Altona, schr. m. Lindenberg u. Nees Synopsis Hepaticarum, 1844—47. — Gottschëa Nees.

Gouan, Prof. d. Bot. z. Montpellier, † 1821, schr. Fl. Monspellica, Lugd. 1765, Hort. reg. Monspeliensis, 1768, Illustr. et observat. bot., 1773, u. a. — Gouania Jacq.

Grabowski, Apoth. in Schlesien, † 1842, schr. m. Wimmer Fl. Silesiae 1827—29, Fl. v. Oberschles., 1843. — Grabowskia Schldl.

Grah. = Graham, John, † 1839 in Bombay, schr. Catal. of t. pl. growing in Bombay etc., 1839. — **Graham,** Rob., Prof. in Edinburg, † 1845, schr. Fl. v. Schottland. — Graemia (Grahamia) Hook., Meuziesia Grahamia Hook.

Gray, Asa, Prof. z. Cambridge in Nordamerika, schr. Elements of bot., 1836, Bot. of t. United-States, 1845, u. a. — Asagraea Lindl.

Grev. = Greville. Rob. Kaye, engl. Krypt., mit Hooker Icones Filicum, 1826—31, Scotish Cryptog. Flora, Edinb. 1822—29, Algae brit., Fl. Edinensis u. a. — Grevillea R. Br. — **Greville,** Charl., engl. Blumist d. vor. Jahrh.'s, † 1809.

Grew, Nehem., schr. t. anatomy of plants, Lond. 1682. — Grewia Juss. — **Grew,** Algae brit., 1830.

Griffith, W., Arzt in Ostind., Forscher in Indien u. Afghanistan, gab heraus Icones plant. Asiaticarum (üb. 600 Taf.), Calcutta 1847—54. — Griffithia Ag. u. Larix Griffithii Hook.

Grindel, schr. Pharmaz. Bot. 1802, bot. Taschenb. f. Liv-, Cur- u. Esthland, Riga 1803. — Grindelia W.

Grisebach, Prof. z. Göttingen, schr. Gen. et Spec. Gentianearum, 1839, Grundr. d. syst. Bot., Götting. 1854, Fl. of t. brit. West-India, Catal. pl. Cubensium, Spicilegium Fl. Rumelicae et Bithynicae, Braunschw. 1843, u. a.

Gronovius, Senator z. Leyden, † 1762, schr. Fl. virginica, Lugd.-Bat. 1762, Fl. orientalis. — Gronovia L.

Günther, Joh. Chr., † 1833 in Breslau, schr. m. Wimmer u. Grabowski Fl. v. Schlesien. — Guntheria Spr., Günthera Andrz.

Guépin, Jean Pierre, Arzt in Angres, schr. Fl. de Maine et Loire m. Suppl. I u. II, 1850—56. — Guepinia Fr.

Gümbel, Th., schr. d. Moosflora der Rheinpfalz etc., Landau 1857 u. Herbar. vivum muscorum et lichenum etc.

Guettard, Et., franz. Pfl.-Physiolog, schr. Observ. sur l. plant., Paris 1747, üb. Lebenskraft etc., 1748. — Guettarda L.

Guilandinus s. Wieland.

Gunner, Prof. d. Bot. in Kopenh., † 1773, schr. Fl. Norvegica, Nidrosiae et Hafniae 1766—72. — Gunnera L.

Gussone, Giov., Prof. in Neapel, † 1866, schr. Florae Siculae Prodr. 1827/28, Plantae rariores etc., 1826 u. a. — Gussonia Spr.

Haenke, Thadd., aus Böhmen, Reis. in Südam., Mexiko, auf d. Philippinen etc., † 1817 in Bolivia; Presl's Reliquiae Haenkeanae etc., Prag 1826 f. — Haenkea Salisb.

Hagen, C. G., Prof. in Königsb. 1749—1829, schr. Preussens Pfl., Kön. 1818 (Chloris borussica, Regiom. 1819). — Hagenia Lam., Eschw.

Hales, Steph., † 1768, schr. 1727 d. ber. Statik d. Gewächse. — Halesia L.

Hall, H. C. v., Elementa botanices, Groningae 1834.

Haller, Albr. v., Prof. in Göttingen 1736—39, k. brit. Leibarzt etc., † 1777 in Bern, schr. Fl. jenensis H. B. Ruppii aucta etc., Jen. 1745, Enum. plant. Horti Goett. 1753, Biblia bot., Zürich 1771—72, Icones pl. Helvet., Bern 1795, u. a. — Halleria L. — **Haller f.,** † 1823 in Bern, schr. Tentam. Synopsis Potentillarum, Bern 1820.

Hallier, E., Prof. in Jena, Herausg. v. W. Koch's Taschenb. d. deutsch. u. schweiz. Flora (7. umg. A., Lpz. 1878), d. pflanzlichen Parasiten d. menschl. Körpers, 1866, Phytopathologie, 1868, Schlechtendal's Flora v. Deutschl., 5. A., 1880.

Ham. = **Hamilton,** W. Lord (s. Buchanan), schott. Bot. u. Reis. in Westind., schr. Prodr. plant. Indiae occident., Lond. 1825, üb. Hort. Malabaricus. — Hamiltonia Roxb. — **Hamilton,** Arth., schr. üb. Scuteliaria, 1832.

Hampe, E., schr. Relation üb. d. v. Beyrich in Nordamer. gesamm. Laubmoose, Handb. f. pharmaz. Bot., Nürnb. 1804. — **Hampe,** Apoth. z. Blankenburg am Harz, Icones musc. nov. etc., Bonn 1844, Fl. hercynia, Halle 1873.

Hampel, W., gr. Schaffgott'sch. Gart.-Insp. z. Koppitz, schr. d. moderne Teppichgärtnerei, Berl. 1880.

Hanstein, Joh. v., Prof. in Bonn, † 1880, schr. üb. Keimentw., Rinde, Marsilia u. a., Herausg. d. „Bot. Abhandl.".

Happe. A. F., schr. Conspect. praecipuar. plant. earumq. florum et fructuum etc., Berol. 1790—94.

Hartig. Th., Forstr. u. Prof. z. Braunschweig, ber. Pfl.-Physiolog. — **Hartig,** Rob., Prof. z. Neust.-Ebersw., schr. d. Krankheiten d. Waldbäume, 1874.

Harting. Pieter, Prof. in Utrecht, schr. Anatomie d. Cacteen, Kartoffelkrankh., 1851, u. a.

Hartinger. A., Atlas d. Alpenflora, Wien 1883, 17. Lief.

Hartmann. K. J., schwed. Arzt u. Bot., † 1849, schr. Handbok i Skandin. Flora, 1829, 9. A. 1864, Svensk och Norsk Exc. Flor., 1846. — Hartmannia DC., Spach.

Hartweg. K. Th., v. Karlsr., Reis. in Mex. 1836—40, Insp. d. Schwetzing. Gart., Bentham's Plantae Hartwegianae. — Hartwegia Lindl.

Hartwig. J., Garteninspector in Weimar, d. illustr. Hausgärtner, 10. A. 1885.

Harvey. W., Prof. d. Bot. in Dublin, † 1866, schr. Nereïs Boreali-Amer., Washington 1852—57, Thesaurus Capensis, 1859—63, u. a.

Hasskarl (-karl). Jul. C., aus Cassel, für Holland Leit. d. bot. Gart. z. Buitenzorg auf Java, siedelte dort s. 1854 d. Chinabaum an, schr. Pl. javanicae, Filices jav. Horti Bogotiensis descr., Amstelod. 1858, Commelinaceae indicae etc., Vindob. 1870.

Haw. = **Haworth.** Adr. Hardy, engl. Bot., † 1833, schr. üb. Saftpfl., Norimb. 1819, Monogr. Narcissorum, 1831. — Haworthia Duv.

Hayne. Prof. d. Bot. in Berl., † 1832, schr. Dendrol. Fl. d. Gärten Berlins, 1822, Arzneigew., Berl. 1843—46, u. a. — Haynea Spr., W.

Hedw. = **Hedwig** aus Siebenbürgen, Prof. z. Leipzig, schr. classische Schriften üb. Moose, Filicum genera etc., Lips. 1799, u. a. — Hedwigia Ehrh.

Heer. Osw., Prof. z. Zürich, Paläontolog, † 1883, schr. Urwelt der Schweiz, 1864, 2. A. 1879, Pfahlbauten, d. Tertiär-Fl. d. Schweiz, Fl. foss. arctica u. a.

Hegetschweiler. schr. Beitr. z. Aufzähl. d. Schweizerpfl., Zürich 1831, Fl. d. Schweiz (fortg. v. Osw. Heer), † 1839. — Salix Hegetschweileri Heer.

Heiberg. 1866—68 Red. d. dän. Botanisk Tidsskrift, † 1875, schr. Diatomaceae danicae, 1863.

Heister, Prof. d. Bot. z. Helmstädt, † 1758, schr. Indices plantar. etc., Systema pl., 1748, u. a. — Heisteria L.

Heller. schr. Fl. Wirceburgensis, Würzb. 1810—11. — Helleria Mart.

Henckel v. Donnersmark, schr. Nomenclat. bot., Halle 1821. — Henckelia Spr.

Henderson. E. G., Patriarch d. Handelsgärtn., † 1880, 94 J. alt. — **Henderson,** J., engl. Bot., † 1866. — Hendersonia Berk.

Henkel. J. B., Prof. z. Tübingen, † 1871, schr. m. Hochstetter Synops. d. Nadelhölzer, Stuttg. 1865. **Henkel.** J. Fr., schr. Flora Saturnizans, d. Verwandt. d. Pfl. u. d. Mineralr.'s, Lpz. 1755.

Henslow. schr. on the origin of the prevailing systems of phyllotaxis (Linn. Soc. I. 2). — Henslowia Hook. f., Henslovia Planch.

Herb. = **Herbert.** W., engl. Pfarr. u. Bot., † 1847, schr. Amaryllideen. — Herbertia Sweet.

Herbich. Fr., schr. Stirpes rarior. Bucovinae, Stanislawow, 1853, Fl. d. Bukowina, Lpz. 1859. — Herbichia Zawadski.

Herit. od. **l'Hér.** = **l'Héritier,** Bot. u. Inst.-Mitgl. z. Paris, † 1800, ermord., schr. Stirpes novae, Geraniologia 1788, Sertum anglic., 1788, u. a. — Heritiera Ait., Schrk.

Herm. = **Hermann.** P., Prof. in Leyden, Reis. auf Ceylon, † 1695, Hermanni Paradisus Batavus etc., Lugd.-Bat. 1705. — Hermannia L.

Heufler, L. v., d. Hypneen Tirols, Wien 1860. — Heufleria Awd.
Heyder, Ed., ält. Rath etc., rief d. Pomol. Institt. v. Proskau u. Geisenheim ins Leben. — Heyderia C. Koch.
Heynhold, Nomenclator bot. hortensis, 2 B., Lpz. 1840 u. 46.
Hil. od. **St. Hil.** = **Saint-Hilaire,** A. de, fr. Bot. u. Reis. in Brasil., schr. Voyage dans l. distr. des diamans du Brésil etc., Paris 1833 — Hilairia DC., Hilaria H. B. K.
Hill, John, engl. Arzt u. bot. Autor in Lond., † 1775, schr. Hort. Kewensis 1768, Herbar. brit., 1769, u. a. — Hillia L., Jacq.
Hirschfeld, Prof. in Kiel, schr. d. ber. Theorie d. Gartenkunst, 1777 bis 1782, Handb. d. Fruchtbaumzucht, Braunschw. 1788. — Hirschfeldia Mnch.
Hochstetter, W., Univ.-Gärtn. in Tübingen, schr. m. Henkel üb. Coniferen. — Hochstetteria DC.
Hoffm. = **Hoffmann,** G. F., Prof. z. Götting., dann Staatsr. in Petersburg, † 1826, schr. Enum. Lichēnum, Deutschlands Flora, 1791 f., Vegetabilia cryptog., Erlang. 1787—90. — Hoffmannia Sw., W. — **Hoffmann,** Herm., Prof. in Giessen, namh. Mykolog, schr. Mykol. Ber. 1870—71, Index fungorum, 1863, üb. therm. Constanten etc., 1875, Lehrb. d. Bot., Darmst. 1857, u. a.
Hoffmg. = **Hoffmannsegge,** Graf v., in Dresden, † 1849, schr. m. Link Fl. portugaise, Berl. 1809—40. — Hoffmannseggia Cav.
Hofmeister, W., Prof. in Heidelb., dann Tübing., † 1877, namh. Pfl.-Physiolog, mit Irmisch, Pringsheim u. J. Sachs Herausg. d. Handb. d. physiol. Bot., schr. Beitr. z. Kenntnis d. Gefässkrypt. (18 T.), Lpz., Allg. Morphologie etc., Lpz. 1868, u. a.
Holmskiold, dän. Bot. aus Nyborg, † 1794, schr. Beata ruris otia fungis Danicis impensa, Havniae 1790—91. — Holmskioldia Retz.
Hook. = **Hooker,** W. J., s. 1839 Dir. d. Kew-Gärt. b. London, † 1865, schr. Niger-Flora, Lond. 1849, Fl. boreali-amer., Lond. 1829, Hooker u. Greville Icones Filicum, 1829—31, Hooker u. Taylor Muscol. brit. 2. A., 1827, Herausg. d. Lond. Bot. Magazine u. Journal of Botany. — Hookeria Sm. — **Hooker f.,** Hooker, Jos. Dalt., Sohn u. Nachfolg. d. vor. in Kew, Reis. im Himalaya, Hook. u. Thomson Fl. Indica, Lond. 1855, Introd. ess. on t. Fl. of New-Zealand, Lond. 1853, on t. bot. of t. antarctic voyage of t. ships Erebus u. Terror, Fl. Nova-Zelandiae, Lond. 1853, Fl. of India 1873, Synops. Filicum, 1874.
Hoppe, Prof. in Regensb., † 1846, Herausg. d. Regensb. Flora, schr. Caricologia germ. (in Sturm's Flora, Regensb.). — Hoppēa W. Rchb., Dietr.
Hornemann, Prof. in Kopenh., † 1841, schr. Fl. Dänemarks, Hort. bot. Hafniensis, 1813 f., Nomencl. Fl. Dan., u. a. — Hornemannia W.
Hornschuch, Prof. in Greifswald, schr. üb. d. Metamorph. nieder. Organismen, 1820. — Hornschuchia Blum.
Horsfield, Thom., schr. Pl. Javanicae rarior. etc., elabor. J. Bennett et R. Brown, Lond. 1838—52, üb. Rhus u. a. — Horsfieldia Blum.
Hort. = Hortulorum, kleiner od. gewöhnlicher Gärten.
Hortulan. = Hortulanorum der Gärtner.
Hort. Kew. = Hortus Kewensis, Pfl.-Catalog der Kew-Gärten b. London v. Hooker u. Walker-Arnott, 1847.
Hort. Mal. = Hortus Malabaricus (im 17. Jahrh. angef. v. Joh. Casearius).
Host, Leibarzt z. Wien, † 1834, schr. Fl. austriaca, Icones graminum austr., Salix, u. a. — Hosta Jacq., Hostea W., Hostia Mnch.
Houstoun, W., Reliquiae Houstounianae s. plantar. in Amer. meridionali collectar. Icones, Lond. 1781. — Houstounia L.

Houtt. = **Van Houtte**, L., Herausg. d. Flore des Serres u. jardins de l'Europe, Gent, schr. pl. des serres et de pleine terre, Gand 1847, † 1876 in Gent.

Houttuyn, Arzt u. Bot. z. Amsterdam, schr. natürl. Gesch. d. Pfl., Tiere u. Miner. nach Linnaeus, 1774—83. — Houttuynia Thb., Schreb.

How. = **Howard**, John Elliot, schr. Illustr. of the Nueva Quinologie of Pavon, 1862. — Howardia Wedd.

Hudson, W., Apoth. in London, † 1793, schr. Fl. Anglica, 3. A., 1798. Hudsonia L.

Hübner, J. G., Pflanzenkunde, Potsd. 1867 (m. Holzschn.).

Hügel, K. Ans. Frhr. v., Reis. in Asien, schr. üb. Kaschmir u. d. Sihksreich, 1837—41, Enum. pl. Novae-Hollandiae, üb. d. Südsee etc., 1860, üb. Kabul etc., † 1872 in Brüssel. — Huegelia Rchb.

Hb., Humb. = **Humboldt**, Al. v., ber. Naturf. u. Reis. in Asien und Amerika, † 1859, schr. Fl. Fribergensis etc., 1793, Pl. équinoxiales, 1805—18, Kosmos u. a. — Humboldtia Vahl, Rz. Pv.

H. B. K. = **Humboldt, Bonpland u. Kunth.** Synops. plantar. q. in itinere ad plagam aequinoctialem orbis novi collegerunt A. de Humboldt et A. Bonpland von Kunth, Paris 1822.

Jack, W., schott. Bot. u. Reis. in Sumatra, † 1822, schr. Descr. of Malayan plants, 1820. — Jackia Walt. — **Jack** u. **Etheridge**, plants in the lower Old-Red etc., 1877.

Jackmann, James, Hand.-Gärtn. in d. Grafsch. Surrey, erzielte besondere Clematis-Varietäten u. Blendlinge.

Jackson, G., schott. Bot., schr. in Linn. Soc. Transactions. — Jacksonia R. Br.

Jacq. = **Jacquin**, Nic. Jos. Bar. v., österr. Arzt, Bot. u. Reis. in Westind., † 1817, schr. Observationes bot., 1764, Fl. austriaca, Hort. Vindobonensis, Icones plant. rar., Collectanea etc. — Jacquinia L.

Jäger, G. F., schr. üb. Missbildungen etc., Stuttg. 1814, de quibusd. Pini sylv. monstris, 1828, u. a. — Jaegeria H. B. K. — **Jäger**, A., musci cleistocarpi, St. Gallen 1869. — **Jäger**, H., u. **Beissner**, die Ziergehölze etc., 2. A., Weim. 1883.

Jaubert, Graf v., m. **Spach** Illustrationes plant. orientalium. — Jaubertia Spach.

Jaume, St. Hilaire, schr. Pl. de la France décr. et peintes d'après nature, 1808. — Jaumea Pers.

Ideler, G. F., schr. wirthsch. Gärtnerei, 2. Th., Berl. 1798—99. — Idelera Kth.

Jessen, Prof. d. Bot. in Berlin, schr. deutsche Exc.-Flora, Hannover 1879, Bot. d. Gegenw. u. Vorzeit, Lpz. 1864, u. a.

Johnson, Thom., Herausg. von John Gerarde's „the Herball", 1633. — Johnsonia R. Br.

Irmisch, schr. z. Morphologie d. Orchideen, 1853, Beitr. z. vergleich. Morphol. d. Pfl. (8 T.), Halle 1854, u. a.

Isnard (Ant. Dauty d'Isnard), Prof. z. Paris, † 1724. — Isnardia L., Dantia P.-Th., DC.

Jühlke, Franz, Hofgart.-Dir. in Berlin, Herausg. v. Schmidlin's Blumenzucht im Zimmer, 4. A., 1880, Garten-Buch f. Damen, 3. A., 1874, u. a.

Jung, Dr. Joach. (Jungius), in Lübeck 1587—1657. — Jungia G., L. — **Jung**, W., schr. Fl. d. Herzogt.'s Nassau, 1832.

Jungermann, Prof. in Giessen, schr. Fl. v. Altorf, 1615, Fl. v. Giessen, 1623. — Jungermannia L. u. Nees.

Junghans, P. C., Icones plantar. offic. ad vitam impressae, Halae 1788, Icones pl. rar. 1792. — Junghansia Gm. (nicht -hausia!).

Junghuhn, Fr., holl. Reis. in Java s. 1835, schr. javan. Balanophoreen, 1840, Nova genera et species plant. Florae javanicae.

Juss. = **Jussieu.** Ant. Laur. de, s. 1770 Prof. am Jardin de plantes z. Paris, ber. Bot. u. Begründ. d. natürl. Syst.'s, † 1836, schr. Genera plant. secundum ord. nat. disposita 1789, Principes d. l. méth. nat. d. vég. 1824, u. a. — Jussiaea St. Hil., Jussieua L., Jussieuaea Rottl. — **Jussieu,** Bernard de, 1699—1777, Onkel des vorig., s. 1759 im k. Gart. z. Trianon, Zusammenstell. d. Pfl. darin in 65 Ord. — **Juss.,** Joseph de, Condamine's Reisebegleit. u. Samml. in Südamer., 1735. — **Juss.,** Antoine de, Arzt u. Prof. am bot. Gart. z. Paris, † 1758. — **Juss.,** Adrien de (**A. Juss.**), d. Brud. Ant. Laur.'s, † 1853, schr. Euphorbiacearum genera 1824, Elementarcurs. 1840 (deutsch v. Schmidt), u. a.

Kämpfer, Engelbr., Leibarzt in Lippe, Reis. in Japan, † 1716, schr. Amoenitatum exoticar. fasc. V, 1712 (deutsch Lemgo 1717—19), Icones select. q. in Japonia collegit etc., Lond. 1791. — Kaempferia L. (-ra Spr.).

Kalm, Pet., Linné's Schüler, Reis. in Nordamer., † 1779, Prof. z. Åbo in Finnland, schr. Fata botanices in Finnland, 1758, Fl. fennica. 1765, u. a. — Kalmia L.

Kanitz, A., schr. Gesch. d. ungar. Bot. etc., Halle 1865, Haynaldia n. g. in Magyar Növentanidapok, 1877, u. a.

Karsten, H., schr. Auswahl neuer etc. Gew. Venezuela's, Berl. 1848, Fl. Columbiae specim., Berl. 1858. — **Karsten,** P. A., schr. Fungi novi Fennici, Helsingfors 1868.

Kaulfuss, Prof. in Halle, † 1830, schr. Enum. Filicum quas etc., 1824, d. Wesen d. Farnkräuter, Lpz. 1827, u. a. — Kaulfussia Blum., Nees.

Kemmler, C. A. (u. v. Martens), Flora v. Württemberg u. Hohenzollern, 3. A., 1883.

Kerner, J. S., schr. gift. u. essb. Schwämme, Stuttg. 1786. — Kernera Mea u. W. — **Kerner,** A., Abbild. aller ökon. Pfl., Primulaceen d. östr. Alpen (Östr. Bot. Zeit. 1875), Gesch. d. Aurikel u. a.

Kew-Gardens s. Hort. Kew.

Kickx, J., schr. Récherches s. l. Flore cryptog. des Flandres, Brux. 1840—55.

Kieser, D. G., Elemente d. Phytotomie, Jena 1815. — Kieseria Reinw.

Kirschleger, Prof. in Strassb., schr. Fl. d'Alsace, 1852—58, Fl. vogéso-rhénane, 1870, u. a.

Kitaibel, Prof. z. Pest, † 1818, schr. Descr. et Icon. pl. rarior. Hungariae, Wien 1803—12. — Kitaibelia W.

Kittel, M. B., Taschenb. d. Flora Deutschlands, 1837 u. 47. — Kittelia Rchb.

Klatt, F. W., schr. Plantae Muellerianae, Monogr. Gen. Sisyrrhinchium, Revisio Iridearum (in d. Linnaea), 1864—66, u. a. — Klattia Bak.

Klein, J. H., dän. Reis. in Ostind., 1750—98. — Kleinia L. — **Klein,** J. Th., schr. Dubia circa pl. marinas etc., Petrop. 1760. — **Klein,** M., schr. Abh. üb. Ratanhia, Stuttg. 1819, u. a.

Klöbisch, R., schr. deutsche Waldbäume u. ihre Physiognomie (16 T., 88 Holzs.), Leipzig 1857.

Klotzsch, Apoth. u. Custos d. k. Herbariums z. Berlin, † 1860, schr. Begoniaceen etc. (12 T.), Berl. 1855, Herbar. vivum mycolog. 1855—59, fortg. v. Rabenhorst, Klotzsch u. Garcke, d. bot. Ergebnisse d.

Reise d. Prinz. Waldemar etc., Berl. 1862, u. v. a. — Klotzschia Cham.

Knab, Mich., Verw. d. Frhrn. v. Stieber in Vorchheim b. Nürnberg, schr. Hortopomologium od. Garten-Peltzbuch, 1620.

Knapp, Joh. Leonh., † 1845, Herausg. d. Journal of t. naturalist, Lond. 1819, schr. Gramina britann. 2. A. 1840. — Knappia Sm. — **Knapp**, Jos. Herm., schr. Prodr. Fl. Nitriensis, Vindob. 1865.

Knaut, Chr., Prof. z. Halle 1654—1716, schr. Method. pl. genuina, Lips. 1716. — Knautia Coult.

Knight, Thom. Andr., † 1838, Präs. d. Lond. Gartenb.-Ges., schr. üb. Degenerieren d. Obstsorten. — Knightia R. Br.

Kniphof, J. H., Botanica in originali s. Herbar. vivum. Centuria X., Halae 1763 (100 kol. Taf.).

Knorr, G. Wolfg., schr. Thesaurus rei bot. hortensisq., Norimbergae 1750—72. — Knorria Sternb., Göpp.

Knowles u. Westcott, Herausg. d. Floral Cabinet, Lond. 1837—40, schr. t. Birmingham bot. garden, 1836—37.

Kny, L., Prof. in Berlin, schr. Pflanzenleben d. Meeres, Berl. 1875, Fl. d. ozean. Inseln, 1867, bot. Wandtafeln etc., 1876—85 (70 T. in Farbdr.), u. v. a.

Koch, W. D. J., Prof. z. Erlangen, † 1849, schr. Synops. Fl. germ. et helvet. od. Taschenb. d. deutsch. u. schweiz. Flora, Leipz., 6. A., 1865, Röhling's Fl. Deutschl.'s m. Mertens bearb. 1823—39 (5 B.), u. a. — Kochia Roth. — **Koch**, K. od. C., Prof. in Berlin, Reis. im Kaukasus, † 1879, schr. Hort. dendrolog. etc., Berl. 1853, Dendrologie etc., Erlang. 1869, d. bot. Gärt. Berlins, 1860, u. a.

Koeler, Prof. z. Mainz, schr. Descr. graminum, 1802. — Koeleria Pers.

König, Joh. Gerh., dän. Nat. u. Reis. in Ostind., † 1785 in Tranquebar. — Koenigia L. — **König**, Sam. Fr., de Lamio Plinii, Argentor. 1742. — **König**, Em., schr. regnum vegetabile quadripartitum, Basil. 1708. — **König**, K., Geistl., schr. Führer durch d. Pfalz, 1841.

Kbr. = **Körber**, Prof. z. Breslau, Kryptog., schr. Syst. Lichenum Germ., Bresl. 1855, Parerga lichenologica, 1855 u. 59, u. a. m.

Körnicke, Prof. z. Poppelsdorf b. Bonn s. 1867, schr. Mon. de Eriocaulaceis, Berol. 1856, Mon. Marantacearum, Mosk. 1859, Mon. d. Rapataceen (in d. Linnaea, 1872), u. a.

Körte s. Schweigger.

Kohl, schr. Taschenwörterb. d. bot. Kunstausdrücke für Gärtner. Berl. 1883.

Kops, schr. mit Van Hall, Miquel etc., Fl. Batava etc., Amsterd. 1800—1860 (üb. 1000 kol. T.). — Kopsia Blum., Dumart.

Kosteletzky, schr. Allg. mediz.-pharmaz. Flora (6 B.) Mannheim, Clavis analyt. in Floram Bohemiae phanerogamam, Prag 1824. — Kosteletzkya Presl, J. Eck.

Kotschy, östr. Reis. im Orient, schr. Vegetat. d. Isthmus v. Suez, Wien 1858, de plantis nilotico-aethiopicis Knoblecherianis, Wien 1864, plantae Binderianae nil.-aeth., Vienn. 1865, d. Libanon u. seine Alpenflora 1864, u. a. — Kotschya Endl.

Kratevas s. Cratevas.

Krause, Abbild. u. Beschr. aller Getreidearten, Leipz. 1834—37 (8 H.).

Krebs, J. L., vollst. Beschr. u. Abbild. d. sämmtl. Holzarten d. mittl. u. nördl. Deutschl.'s (139 kol. T.), Brschw. 1826—35.

Krempelhuber, A. v., Salinen- u. Forstmeist. z. München, schr. Lichenenflora Bayerns 1861, Gesch. u. Liter. d. Flechten 1867—70, d. Flechten als Parasiten d. Algen (in der Flora, 1871), u. a.

Krocker, Ant. Joh., Arzt in Breslau, † 1823, schr. Fl. Silesiaca renovata 1787—1823. — Krockeria Mnch.

Krombholz. J. Vinc. v., † 1843 in Prag, gab heraus Abbild. essb. u. schädl. Schwämme, Prag 1831—47 (10 H., 2000 kol. Fig.).
Krüger. Dr. M. Sal., schr. Bibliographia bot. od. Handb. d. bot. Literatur m. biogr. Skizzen, Berl. 1841. — Kruegeria Neck.
Küchenmeister. Arzt in Dresd., schr. 2. Abt. d. menschl. Parasiten (pflanzl. Par.), Leipz. 1858.
Kühn. Jul., Prof. in Halle, schr. d. Krankheiten d. Culturgew., Berl. 1858, u. a.
Kützing. E. T., Prof. an d. Realsch. z. Nordhausen, namh. Algolog, schr. Synops. Diatomacearum 1834, Algarum aq. dulc. Decas, Phycologia germ., 1846, Grundz. d. philos. Botanik, Lpz. 1851—52, u. a.
Kuhn. Adam, Bot. in Pennsylvanien, Linné's Schüler. — Kuhnia L. f. — **Kuhn.** Max, Bot. bes. Farnkenner z. Berlin.
Kummer. Paul, schr. Führer in d. Pilzkunde, Zerbst 1871, Kryptog. Charakterbilder, 2. A., Halle 1883, deutsche Blumenwelt in Charakterbildern, 2. A., Halle 1883.
Kth. = Kunth. Prof. in Berlin, Assist. A. v. Humboldt's u. Bonpland's bei Herausg. d. in Amerika ges. Pflanzen, † 1850, schr. Fl. Berolinens., Handb. d. Bot., Synops. Pl. aequinoct. orbis novi, Par. 1822. — Kunthia Hb.
Kuntze. Dr. O., schr. „Um d. Erde", Lpz. 1881, Phytogeogenesis, Lpz. 1884.
Kze. = Kunze. Prof. u. Dir. d. bot. Gart. z. Leipzig, † 1851, Deutschland's Schwämme in getrockn. Exempl. 1816, K. u. Schmidt, Mykol. Hefte 1817—23, Anal. pteridographiae 1837, d. Farnkr. in kol. Abb., 1840—51, Schkuhr's Riedgräser 1840—50, u. a. — Kunzia Spr.
Kurz. S., schr. Forest Flora of British Burma (Asiat. Soc. of Bengal, 1877), on Pandanophyllum etc., Calcutta 1868, Sketch etc. of t. Nicobar Islands 1875, t. forest of Pegu, 1875.

Lab. = Labillardier. J. Houtte de, bot. Reis. im Orient u. in Neuholland, † 1834, schr. Icones pl. Syriae rar., 1791—1812, Novae-Hollandiae plant. specimen, Sertum austro-caledonicum, Par. 1824—25. — Labillardiera R. S., Billardiera Sm., -deria Spr.
Lag. = Lagasca. span. Bot., † 1839 zu Barcelona, schr. Amenidades natur. de las Espanas etc., 1811, Elenchus plant. etc., 1816, Umbelliferae, 1826, u. a. — Lagascea W., -cia Cav.
Laharpe. Pablo J. de, schr. Monogr. d. Juncaceen.
La Llave. span. Arzt u. Bot. in Mexiko, schr. mit Juan Lexarca Novorum vegetab. descr., Mexici 1824/25.
Lam. = Lamarck (La Marck), J. B. v., Nat. in Paris, † 1829, schr. Fl. Franç., Hist. nat. d. vég., 1802, Encycl. méth. botanique, 1783 bis 1817 (13 B. m. Atl.). — Lamarckia Mnch., Rich., -kea Pers.
Lamb. = Lambert. Aylmer Bourke, schr. Descr. of gen. Pinus, Lond. 1803. — Lambertia Sm. — **Lambert.** G., schr. de geogr. plant. in Wetteravia et Marchia Brandenb. indegenarum, Berol. 1849.
Lamx. = Lamouroux. Prof. z. Caen, † 1825, schr. Diss. s. plus. espèc. de Fucus, 1805, Thalassiophytes etc., Hist. d. polypes corallig. etc., 1816. — Lamourouxia H. B. K.
Langsdorff in Brasil., mit Fischer Reis. um d. Erde unt. Krusenstern, schr. üb. Cainca-Wurzel (Chiococca scandens). — Langsdorffia Mart., W.
Lantzius-Beninga. S., schr. d. unterscheid. Merkmale d. Pfl.-Fam. u. -Geschl. (I. Dialy- u. Gamopetalen), Gött. 1866.
Lap. = Lapeyrouse. Ph. Picot (La Peyrouse) Bar. de, † 1818 in Toulouse, Figures d. l. Fl. des Pyrénées 1813 u. hist. abrég. d. pl. des Pyrénées, 1813—18. — Lapeyrousia Thb., Gawl.

La R. = **La Reina**, schr. Buch d. Tierheilkunde (Albeiteria), 2. A., 1552.

Lasch, Apoth. z. Driesen in d. Neumark, † 1863, sammelte Schwämme für Rabenhorst's Fungi europaei, mit Baenitz Herbarium norddeutsch. Pfl., 1860. — Laschia Corda.

Lauche, W., k. pr. Gart.-Insp. d. Gärtner-Lehranst. b. Potsdam, s. 1877 Geschäftsf. d. deutsch. Pomol. Vereins, † 1883, schr. deutsche Pomologie u. deutsche Dendrologie, 2. A., 1883.

Lawrence, Marie, Pfl.-Malerin, a collect. of Roses from nature, 1796—99. — Lawrencia Lyngb. (Laurencia).

Lawson, J., schr. Diss. sistens Nihil officinale, Lugd.-Bat. 1737. — Lawsonia L.

Laxmann, Erich, Past. in Sibirien, dann Prof. u. russ. Hofrat, † 1796, schr. sibir. Briefe, Götting. 1769, Beitr. z. Flora u. Fauna Russlands (in Nov. comm. acad. Petropol.). — Laxmannia Forst., R. Br.

Lebr. = **Lebreton**, F. Man., schr. De botanica à l'usage des amateurs etc., Par. 1787. — Lebretonia Schrk.

Lechenault s. Leschenault.

Lecoq, Henri, Prof. z. Clermont-Ferrand, **L.** u. **Juillet** schr. Dict. rais. des termes de bot., 1831, **L.** u. **Lamotte** schr. Catal. rais. d. pl. vascul. du Plateau central d. l. France, 1847, u. a. — Lecokia DC.

Ledebour, K. F. v., Prof. z. Dorpat, † 1851 zu München, schr. (mit Meyer u. A. v. Bunge) Fl. altaïca, 1829—34, Icones Fl. ross., Fl. rossica, 1842—53. — Ledebouria Roth, Lk.

Leers, Apoth. z. Herborn im Nassau'schen, † 1774, schr. Fl. Herbornensis, 1775. — Leersia Sw., Sol.

Lehm. = **Lehmann**, J. C. G., Prof. in Hamburg, † 1860, schr. Monogr. gen. Primularum, 1817, Potentillar., 1820, Novarum Stirpium pugillus, 1828—57, Plantae novae in horto Hamb., u. a. — Lehmannia Spr. — **Lehmann**, C., schr. Plantae Preissianae s. Enum. pl. in tot. Australasia occid. collect. de L. Preiss, Hamb. 1844—48.

Lej. = **Lejeune**, Hospitalarzt in Verviers, † 1858, schr. Fl. des environs de Spa, 1811—13 (mit Lindenberg), mit Courtois Compend. Fl. belgicae, Leodii 1828—36. — Lejeunia Gottsch., Lindenb.

Leitgeb, Prof. in Graz, schr. Pflanzenphysiologie, Lebermoose, Jena 1874, u. a.

Lelieur, Graf, Intend. d. Staatsgärten, † 1849 in Versailles, schr. Pomone française etc.

Lem. = **Lemaire**, Charl. Ant., Red. d. Jardin fleuriste u. Horticulteur Universel, Red. d. Illustr. horticole v. Ch. Verschaffelt, † 1871.

Lenné, Pet. Jos., Gen.-Dir. d. k. Gartens z. Berlin, Begründ. d. Lenné'schen Gartenschule, † 1866. — Lennëa Klotzsch.

Leroy, André, franz. Pomolog, Herausg. d. Dictionnaire de Pomologie s. 1866.

Lerz, schr. Handb. d. Gartenkunde (2 Th. in 4 B.), 5. A., Jena 1849.

Leschenault de la Tour, bot. Reis. in Südas. u. Südamer., † 1826 in Paris, schr. üb. d. Veget. v. Neuholl., Par. 1824 (in Peron's Voyage de decouvertes 1800—1804). — Leschenaultia R. Br.

Less. = **Lessing**, Chr. Fr., schr. Synops. gen. Compositarum, Berol. 1832, u. de gen. Cynarocephalorum, Berol. 1832, Synanthereen d. Berliner Herbariums. — Lessingia Cham.

Lesson, R. P., Naturf. b. d. antarkt. Exped. d. Capt. Duperrey 1826, schr. Fl. Rochefortine etc. — Lessonia Bory.

Lestiboudois, Fr. Jos., Prof. in Lille, † 1815, schr. Botanographie belgique, 1781, De viribus plant. Duaci (Douai), 1783. — Lestiboudesia P.-Thou.

Leunis, Joh., Prof. in Hildesheim, † 1875, Synops. d. Pfl., 3. A. v. A. B. Frank 1882.

Lev. = **Leveillé**, Arzt in Paris, † 1870, namh. Mykolog, Icones d. champignons de Paulet 1855 u. zahlr. Abh. über Pilze. — Leveillea Decsn.

Lex. = **Lexarza** s. La Llave.

Leysser, F. W. v., † 1815, schr. Fl. Halensis 1783—96, 2. A. — Leysera L., Leyssera DC.

Lib. = **Libert**, Mar. Anna, Kryptog. z. Malmedy, † 1865, schr. Mém. s. des cryptog. observ. aux environs de Malmédy, 1826. — Libertia Spr. u. Libertella Desm.

Liboschitz, Arzt in Petersburg, † 1824 in Wien, schr. m. Trinius Fl. des environs de St. Petersb. et Moscou, 1811, Descr. de mousses etc., 1811.

Libri de re rustica (Cato, Varro, Columella, Palladius), Basel 1535.

Lichtenstein, schr. Index alph. gener. bot. quotquot a Willdenow in Spec. pl. et Persoonio in Synopsi pl. rec., Helmst. 1814.

Liebe, Th., schr. geogr. Verbreit. d. Schmarotzerpfl., Berl. 1862, Grundr. d. spez. Bot., Berlin 1866 etc.

Liebig, Lud. Leop., ber. Gärtn. in Dresden, † 1872, erzog mit Traugott Seidel zuerst Camellien, Azaleen, Rhododendron, Eriken etc. in Massen. — Liebigia Endl.

Liebmann, Reis. in Mexiko, Prof. in Kopenh., † 1856, schr. Mexicos Bregner, Kopenh. 1849, Mexicos Halvgraes (Cyperaceae), 1850, 1. chênes de l'Amér. trop. (v. Oersted fortg.). — Liebmannia Menegh.

Liegel, Dr. G., Pomolog in Braunau (Oberösterr.), schr. syst. Anleit. z. Kenntn. d. Pflaumen, Passau 1847, u. a.

Lightfoot, John, Pfarrer z. Gotham (Engl.), † 1788, schr. Fl. Scotica, Lond. 1772. — Lightfootia Schreb.

Liljeblad, Sam., schwed. Bot., † 1815, schr. Utkast til en Svensk Flora etc., 1792, Coloniae pl. in Suecia, Upsal. 1819.

Lindblad, Adolf, Dozent in Upsala, schr. Synops. Fungorum in Suecia, 1853, Monogr. Lactariorum Sueciae, u. a. — Lindbladia Fr.

Linden, Jean Jules, v. Luxemb., Reis. u. Orchideen-Zücht. in Brüssel, s. 1870 Bes. d. Handelsgärtnerei v. Ambros. Verschaffelt in Gent. — Lindenia Benth.

Lindenberg, Amtm. z. Bergdorf, † 1851, L., Gottsche u. Nees v. Esenb., Synops. Hepaticarum, Hamb. 1844—47, Mon. d. Riccien, 1836, u. a. — Lindenbergia Lk.

Lindl., **Ldl.** = **Lindley**, John, Prof. z. London, † 1865, schr. Synops. of t. Brit. Flora, 1829, t. fossil Fl. of Gr.-Britain, 1831—37, Sertum Orchidacearum, 1838, t. Flower-Garden, 1850—53, u. a. — Lindleya Hb. Kth., Nees.

Lindsay, Arzt in Dumfries, schr. a popular hist. of brit. Lichens, 1858, Contrib. to New-Zealand Botany, 1868. — Lindsaya Dry.

Lk. = **Link**, H. F., zuletzt Prof. in Berlin, † 1851, schr. Diss. bot., 1795, Element. philos. bot., Berl. 1837, Handb. d. nutzb. etc. Gew., 1829—33, Icones pl. select. Horti Berol. 1820—28, Hort. reg. bot. Berol. 1827—33, u. v. a. — Linkia Mich.

Linke, J. R., schr. Analyt. Pflanzenschlüssel z. Bestimm. d. deutsch. Pflanzengeschlechter, Lpz. 1863. .

L. = **Linné** (Linnaeus), Karl Ritter v., ber. Prof. d. Naturg. u. Systemgründ. d. Bot. z. Upsala in Schweden, † 1778, schr. Systema naturae etc., 8. A. v. Gmelin, Lpz. 1788—93, Genera plantar., 8. A. v. Hänke 1791, Species plant., 4. A. v. Willdenow, Syst. vegetabilium, 16. A. v. Sprengel 1825—28, u. s. f. — Linnaea Gronov. — **L. f.** = Linné filius, Carl v., des vor. Sohn, schr. Decas I u. II plantar. rarior. Horti Upsal., Nova graminum genera, Method. muscor. ill., Ups. 1781.

Lipp. J. J., schr. *Εγχειρίδιον βοτανικον*, Vindob. 1765.

Lobel (Lobelius), eig. Matth. de l'Obel aus Flandern, Bot. Jakobs I., † 1616 bei London, schr. Plantar. s. Stirpium Hist., Antwerp. 1576, Icones etc. 1581. — Lobelia L.

Lodd. = **Loddiges.** Conr., ber. Züchter z. Hackney b. London, † 1820, Herausg. d. Botanical Cabinet, 1818—24. — Loddigesia Sims.

Logan. James, Statth. v. Pennsylvan., † 1736, schr. de plantar. generatione, Lugd.-Bat. 1739. — Logania R. Br.

Loefling (Löfling). schwed. Bot. u. Reis., † 1756, schr. Iter Hispanicum, Stockh. 1758. — Loeflingia L. — Loefflingia Röm.

Loesel (Loeselius), Joh., Prof. in Königsb., † 1655, schr. Fl. prussica, 1703, Plantae in Borussia nascent., 1654. — Loeselia L.

Loew. E., d. bot. Unterr. an höher. Lehranstalten, Bielefeld u. Lpz. 1876, method. Übungsbuch, Berl. 1875, Artikel in d. Centralorg. f. d. Interessen d. Realschulwesens in Berlin, üb. 2 krit. Hyphomyceten, Berl. 1874, u. a.

Lois. = **Loiseleur-**Deslongchamps, Arzt in Paris, † 1849, schr. Fl. gallica, 1828, Manuel d. plant. us. indigènes, 1819, Herbier général de l'amateur, 1816—27. — Longchampia DC., Loiseleuria Desv.

Lonicer (Lonicerus), schr. Kreuterbuch, künstl. Conterfeyung d. Bäume, Stauden, Kreuter etc., Item Gethieren etc., Frankf. 1609, 2. A., 1630, Dasselbe herausg. v. Uffenbach, Ulm 1716 u. Augsb. 1783. — Lonicera L.

Lorentz. s. 1870 Prof. z. Cordova in Südamer., schr. Moosstudien, bryolog. Notizenb., üb. Laubmoose etc.

Lorinser. G. u. F., schr. Taschenb. d. Flora Deutschl.'s u. d. Schweiz, 2. A., Wien 1851, d. wichtigst. essb., verdächt. etc. Schwämme, 3. A., Wien 1881 (Dr. F. W. Lorinser).

Loud. = **Loudon.** John Claud., schr. Hort. britann., 3. A., 1839, Arboretum u. Fruticetum brit., 1838, t. Gardener's Magazine, 1826—43. — Loudonia Ldl. — **Loudon.** Mrs., the ladies' companion to the flower garden, Lond. 1849.

Lour. = **Loureiro.** portug. Mönch, schr. Fl. cochinchinensis, 1790. — Loureira Cav., Lourea Neck.

Lowe. Rich. Thom., schr. Primitiae Faunae et Florae Maderae, 1831, a manuel Fl. of Madeira, 1868. — Lowea Ldl. — **Lowe.** E. J., schr. Ferns, brit. and exotic, 1856—60, beautiful leaved plants, London 1864, u. a.

Lozano. Pedro, schr. descripcion chorograf. del terreno, rios, arboles etc., del gran Chaco, Gualambo etc., Cordoba 1733. — Lozania Seb., Mut.

Lucas. Dr. Ed., ber. Pomolog Deutschl.'s, Vorst. d. Gartenbau-Schule z. Hohenheim, schr. d. Lehre vom Obstbau, 6. A., u. v. a.

Ludwig. Chr. Gottl., Prof. z. Leipz., † 1773, schr. Definit. generum plant., ed. Böhmer, Lps. 1760. — Ludwigia L. — **Ludwig.** Chr. Fr., Prof. in Leipz., † 1823, schr. de plant. munimentis, 1776, Handb. d. Bot., 1800. — Ludwigiaria DC. (?)

Luerssen. Prof. z. Neust.-Eberswalde, schr. Grundz. d. Bot., 1877 u. 1879, Repetit. f. Studierende, Lpz. 1877, Herausg. v. Rabenhorst's Kryptogamenflora, u. s. f.

Lugo. N. Benitez de, u. Germ. Wildpret, schr. Catálogo de las plantas etc. de la Orotava en Teneriffe, 1879. — Lugoa DC.

Luizet. Gabr., fr. Pomolog u. Züchter. (bes. Pfirsiche), schr. Traité de cult. et de taille des arbres fruitiers, † 1876.

Lumnitzer. Steph., † 1806 z. Pressburg, schr. Fl. Posoniensis, 1791. Lumnitzera Jacq., Willd.

Lund, Dr. P. W., schr. Bemerk. üb. Weg- u. Unkrautpflanzen Brasiliens, 1838 (in Kroyer's naturw. Tidsskrift, II. 1, 1838). — Lundia Schum., DC.

Lyngb. = **Lyngbye**, Pred. auf Seeland, † 1837, schr. Tent. Hydrophytologiae danicae, Kopenh. 1819. — Lyngbya Ag.

Maack, Dir. d. Gymn. z. Irkutsk, Reis. i. Amurland. — Maackia amurens. Rupr.

Mackay, Dr. J. T., Dir. d. bot. Gart. d. Trinity-College z. Dublin, † 1862, schr. Fl. hibernica 1825 u. 35. — Mackaya Arn.

Magnol, P. (Magnolius), schr. Hort. reg. Monspeliens., Monsp. 1697. — Magnolia L.

Magnus, P., Prof. in Berlin, schr. üb. d. Gatt. Najas, 1870, M. u. A. Braun üb. Adventivknospen an Blätt. (Verh. d. bot. Ver. d. Mark Brandenb., 1874).

Malpighi, Marcell., ital. Arzt u. Bot., 1623—94, schr. Anatome Plantar., Lond. 1675, Opera posthuma, Lond. 1697. — Malpighia L.

Manetti, Dir. d. bot. Gart. in Mailand. — Manettia L., Mut., Manetti-Rose (R. chin. Jacq. var.).

Manger, H. L., Pomolog u. Architekt Friedr.'s II. in Potsd., schr. Vollst. Anleit. z. syst. Pomologie 1780—83.

Marcgrav, G., Ingenieur u. Reis. in Afrika, † 1644 in Guinea, Guil. **Pisonis** et G. **Marcgravii**, Hist. nat. Brasiliae, Amstelod. 1648. — Marcgravia (-fia) L.

M. B. = **Marschall v. Bieberstein**, s. Bieberstein.

Marsh. = **Marshal**, Humphrey, schr. Beschr. d. wildw. Bäume u. Staudeng. in Nordamer., Lpz. 1738. — Marshalia Schreb.

Martens, G. v., Kanzl.-Rath in Stuttg., schr. Monogr. d. Gartenbohnen, 1860, m. Schübler Fl. v. Württemb., 1834.

Martin, A., D. Pflanzennamen d. deutsch. Flora etym. erklärt, Halle 1851.

Mart. = **Martius**, C. F. Ph. v., aus Erlangen, Reis. in Brasil., dann Prof. in München, † 1868, schr. Hist. nat. Palmarum, 1823—50, Spix u. Mart., Reise in Bras. 1824—31, Fl. Brasiliens., 1837—40. — Martiusia Schult.

Mas, Alphonse, Obstzücht. z. Bourg, † 1875, s. 1863 Herausg. d. pomol. Werkes le Verger, s. 1874 m. **Pulliat** v. le Vignoble.

Mass. = **Massalongho**, Prof. z. Verona, † 1860, schr. üb. Flechten u. foss. Pfl. — Massalonghia Kbr.

Masson, schwed. Reis. u. Samml. am Cap 1786—96 (Orchideen für Lindley), schr. Stapeliae novae. — Massonia L.

Maurer, L. H., Obstz. in Jena, schr. d. Beerenobst unsrer Gärten, Monogr. d. Stachelbeeren, Herausg. d. Cultur- u. Fruchtsträucher v. Fuller (— „d. Fuller Deutschlands", Rümpler).

Maximowicz, russ. Reis. um d. Erde, s. 1853 Conserv. am bot. Gart. z. Petersb., schr. Diagn. plant. nov. asiat. (Mélanges biolog. 1877), Primitiae Fl. Amurensis (Petersb. Akad. 1858). — Maximoviczia Rupr.

Mayer, schr. Pomona franconica (d. Obstsorten Frankens, m. Abb.), 1750. — **Mayer**, J., schr. üb. einheimische Giftgew., üb. essbare Schwämme, Berl. 1801.

Med. = **Medicus**, F. K., Reg.-Rath u. Dir. d. Schwetzinger Gartens, † 1808, schr. Philos. Bot., Mannh. 1789—91, üb. Pfl.-Physiol. u. Anatomie, Lpz. 1803, Nordamerik. Bäume etc., 1792, u. a. m. — Medicusia Mnch. — **Medicus**, Dr. W., schr. unsre essb. Schwämme, 5. A., Kaiserslaut. 1884.

Mejer, Dr. L., in Hannover, schr. üb. d. Deutung d. Pflanzennamen (d. Natur, Halle, Nr. 52, 1881).

Meisner, C. Fr., Prof. in Basel, schr. Plantar. vasc. genera etc., Lpz. 1837, Mon. gen. Polygoni, 1825, u. a. — Meisneria DC.

Meister, G., 1682—87, Reis. in Ostind. u. Japan, Samml. f. d. Prinzen v. Oranien, 1689 in Dresden, schr. indianischer Kunst- u. Lustgarten, Dresd. 1690. — Meisteria Scop.

Meneghini, Prof. z. Pisa, Algolog, schr. Conspect. Algolog. Euganeae, Paduae 1837, Synops. Desmidiearum, Alghe italiche e dalmatiche, 1842—46, u. a.

Mer. = **Merat,** F., franz. Arzt u. Bot., † 1851, schr. Nouv. Fl. des environs de Paris, 6. A., 1841, Rêvue de la Fl. Parisienne 1843, Elémens de bot., 6. A., 1829, u. a. — Meratia Lois., Cass.

M. K. = **Mertens** u. **Koch,** d. erste Prof. in Bremen, † 1831 (s. Koch, Prof. in Erlang.). — Mertensia H. B. K.

Mett. = **Mettenius,** Prof. z. Leipz., † 1866, schr. Filices Horti bot. Lipsiens. 1856, Rhizocarpeen, Hymenophyllaceen etc.

Metzger, Joh., Gart.-Insp. in Heidelb., dann Dir. d. Landw. Anstalt z. Karlsruhe, † 1852, schr. Europäische Cerealien, Mannh. 1824, Landw. Pflanzenk., 1841, Gartenbuch, 5. A. 1876. — Metzgeria Raddi.

Meyen, Prof. in Berlin, † 1840, schr. Neues Syst. d. Pfl.-Physiologie, Berl. 1837—39, Beitr. z. Bot. ges. auf d. Reise um d. Erde, Grundr. d. Pflanzengeogr., Berl. 1836, u. a. — Meyenia Benth.

E. Mey. = **Meyer, Ernst** H. Fr., Prof. in Königsberg, † 1855, schr. Preussens Pfl.-Gattungen etc., 1839, Comment. de plant. Africae australioris, ges. v. Drege, Lpz. 1835—37, Gesch. d. Bot., 1854—57, u. a. m. — Ernestia DC. — **G. Mey.** = **Meyer, Georg** F. W., Prof. in Göttingen, † 1856, schr. üb. Flechten, Fl. hannoverana, Götting. 1849. — **C. Mey.** = **Meyer, Carl** Ant., Reis. in Sibir., dann Dir. d. Bot. Gartens z. Petersb., † 1855, schr. Pflanzen am Kaukasus etc., 1831, Fl. altaïca, Fl. Prov. Tambow, Wiatka etc. — Meyera Schreb. (-ia) DC.

Mchx. = **Michaux,** André u. Andr. François (Vater u. Sohn), franz. Reis., d. erst. † 1804 auf Madagaskar, schr. Hist. d. chênes de l'Amérique u. Fl. boreali-americana; **Mchx. f.,** schr. Hist. des arbres forest. de l'Amér. septentr., Paris 1810—13. — Michauxia l'Hér. (Mchx. sen.).

Mich. = **Micheli,** Insp. d. Gr. Gartens z. Florenz, † 1737, d. grösst. Kryptog. s. Z., schr. Nova pl. genera, 1729, Catal. pl. Hort. Florentini (Op. posthum. 1748). — Michelia L.

Michelis, F., schr. d. Gedanke in d. Gestaltg. d. Pflanzenreichs, Bonn 1871.

Miers, J., Reis. in Südamer., † 1879, schr. Neue Sippe Brasil.'s, do. Chili's, Cruikshanksia Miers u. a. — Miersia Lindl.

Mikan, J. C., schr. Delectus Flora et Faunae Brasiliensis, Viennae 1825. — Mikania W.

Mikosch, schr. üb. Knospendecken dicotyl. Hölzer, Wien 1876, üb. Chlorophyll., 1878, u. a.

Milde, Prof. z. Breslau, † 1871, schr. Mon. d. Equiseten, Dresd. 1865, d. höh. Sporenpfl. Deutschl.'s u. d. Schweiz, Farne etc., Bryologia silesiaca od. Laubmoose Nord- u. Mitteldeutschl., Lpz. 1869, u. a.

Mill. = **Miller,** Ph., kenntnisr. engl. Gartenbot., † 1771, schr. Darstell. d. Linné'schen Sexualsystems (deutsch u. lat. v. Borkhausen, Frankf. 1804), t. Gardener's Dictionary od. Gartenlexikon (deutsch v. Huth, 2. A. 1769—76, 9. A. 1807). — Milleria L.

Miltitz, v., † 1840 in Dresden, schr. Handb. d. bot. Litteratur, 1829 (v. M. u. Reichenbach: Bibliogr. bot.).

Miq. = **Miquel.** Prof. in Utrecht, † 1871, schr. üb. jav., sumatr. u. jap. Flora, Genera Cactearum, 1837, d. Casuarineen in De Candolle's Prodromus, d. Chloranthaceen etc. in Martius' Fl. brasil., u. a. — Miquelia Nees.

Mirbel (Brisseau-Mirbel), fr. Pfl.-Physiol., † 1854, Mitarb. v. Lamarck (Naturg. d. Pfl.). — Mirbelia Sm.

Moç. = **Moçino** (u. Sessé), Bearb. d. Fl. Mexicana, † 1819. — Mocinia DC.

Mnch. = **Mönch** (Moench), Prof. in Marburg, † 1805, schr. Enum. pl. indig. Hassiae praesert. inferioris, 1777, u. a. — Moenchia Ehrh., Roth.

Mössler, Joh. Christ., schr. Taschenb. d. Bot., Hamb. 1805, Handb. d. Gewächskunde (3. A. v. L. Reichenbach, Altona 1833—34). — Moesslera (-ia) Rchb.

Mohl, Hugo v., schr. Vermischte Schrift. bot. Inhalts, Tübingen 1845, Anat. u. Physiol. d. veg. Zelle, 1851, u. a. — Mohlana Mart.

Molina, J. Ign., Missionär u. Samml. in Chili, schr. Naturb. v. Chili (deutsch v. Brandis, 1786), Saggio sulla Storia nat. del Chili di G. J. Molina, 2. ed., Bologna 1810. — Molina Rz. Pv., Molinia Schrk.

Mont. = **Montagne,** Akad. in Paris, † 1866, schr. Fl. Boliviens., 1839, Cryptog. guyan., 1855, Sylloge cryptog. etc., 1856. — **Mont.** u. **Rob.** = **Montagne** u. **Robin.** Ch. (Prof. in Paris), **Sagra** u. **Montagne,** s. d. — Montagnaea (-tanoa) La Ll.

Monti, Gius., Prof. z. Bologna, schr. Catal. Stirpium agri Bononiensis Prodr., 1719. — Montia L.

Moq.-Tand. = **Moquin-Tandon.** Dr. Alfr., Zool. u. Bot. z. Paris, schr. Elém. d. tératolog. végét., 1841, Chenopodearum monogr., 1846. — Moquinia DC., A. Spr.

Morandi. J. B., schr. Hist. botanices practicae s. plantar. q. ad usum medicinae pertinent descr., Mediolani 1761.

Morel. Charl., schr. Orchideenkultur, Leyden 1856. — Morelia A. Rich.

Moretti, Gius., Prof. z. Batavia, † 1853 z. Pavia, schr. viele Monogr., il botanico ital., 1826, u. a. — Morettia DC.

Morison. Rob., Prof. z. Oxford, † 1683, schr. Hort. reg. Blesensis (Blois), 1679, Plant. hist. univ., 1680. — Morisonia L.

Morren, Charl. Fr. Ant., Prof. z. Lüttich, Herausg. d. Annales d. l. Soc. Royale d'Horticulture, mit Van Houtte in Gent Hortic. belge bis 1839, s. 1851 Belgique horticole, † 1858. — Morrenia Lindl. — **Morren,** Ed., Prof. in Lüttich, Herausg. d. la Belgique hortic., Liège 1850—70, schr. üb. insektentötende Pfl. (in Bull. Acad. roy. Belge 1875), u. a.

Mougeot. A., schr. mit **Schimper** Monogr. des Plant. fossiles etc. des Vosges, Strassb. 1840. — Mougeotia Ag. u. Kth.

Mühlenberg, Geistl. in Pennsylv., † 1817, schr. Catal. Plant. Americ. septemtr., 2. A. 1818. — Muehlenbergia Schreb.

Müll. = **Müller.** O. Fr., dän. Staatsr., † 1784, schr. Fl. Fridrichsdalina, Strassb. 1767, Mitarb. v. Oeder's Fl. danica. — Muellera L. f. — **C.** od. **K. Müller.** Dozent z. Halle, Herausg. d. „Natur", schr. Bot. Reisen um d. Welt, 2 B., Lpz. 1856/57, Buch d. Pflanzenwelt, 2. A. 1869, Synops. muscor. frondos., 1849—51, de Muscor. Ceylon. collectione, 1868, u. a. — **Herm. Müller.** Reallehrer z. Lippstadt, schr. Geogr. d. Laubmoose v. Westfalen, Blumenbefrucht. durch Insekten, 1873, u. a., † 1883. — **F. Müll.** = **Müller.** Ferd. Bar. v., Bot. z. Melbourne in Australien, schr. Fragm. phytogr. Australiae, Descr. notes on Papuan plants, Melbourne 1877, t. plants indig. to t. colony of Victoria, Melb. 1860—62, mit Bentham Herausg. d. Fl. australis (bereits 6 B.). — **N. J. C. Müller,** schr. Unters. üb. d. Molekular-

kräfte im Baum (Heidelb. Bot. Unters., IV, 3—5), üb. Einwirk. d. Lichts u. d. strahl. Wärme etc., Heidelb. 1876. — **J. B. Müller,** schr. bot. prosod. Wörterb. nebst Charakter. d. wicht. nat. Pflanzenfam., Brilon 1840, Fl. Waldeccens. et Itterensis, Brilon 1841, etc.

Münchhausen, O. v., Landdrost. in Kalenberg, † 1774, schr. d. Mutterkorn als Pilz, Hausvater für Baum-Gärtner etc., Hannov. 1765—74, 6 B. — Muenchhausia L., DC.

Mulder, N., Catal. plant. prope urbem Leidam nasc., Lugd.-Bat. 1817.

Munk, d. elektr. u. Bewegungsersch. am Blatte d. Dionaea muscipula, Lpz. 1876.

Munting, de vera antiquor. herba britann., Amstelod. 1631, Aloidarium, 1680. — Muntingia L., Plum.

Murr. = **Murray,** Linné's Schüler, Prof. z. Göttingen, † 1791, schr. Prodr. design. stirpium, Goett. 1770, Opuscula, Apparatus medicaminum, 1772—96, 6 B., u. a. — Murraya L., Kön.

Musaeum Zeylanicum s. Catal. plant. in Zeylania sponte nascentium, Lugd.-Bat. 1726.

Mutel, A., schr. üb. neue Orchideen, Fl. Française destinée aux herbarisations, Par. 1834—37.

Mut. = **Mutis,** Freund Linné's, Prof. in Madrid, † 1808 z. Santa-Fé in Südamer. — Mutisia L. f.

Naccari, Prof. in Chioggia, schr. Algologia adriatica, Bologna 1828, Fl. Veneta etc., Venez. 1826—28.

Nägeli, Dr. K., Prof. in Zürich u. s. 1857 in München, schr. Cirsien d. Schweiz, üb. Algen, Beitr. z. wiss. Bot. s. 1858; **N.** u. **Schwendener,** d. Mikroskop, Lpz. 1865—67, Bot. Mitteilungen, u. a. — Naegelia DC., Reg., Ldl.

Nathusius, Gottlob, ber. Obst- u. amer. Gehölzzüchter z. Althaldesleben b. Magdeburg. — Nathusia Hochst.

Naud. = **Naudin,** Charl., Mitglied d. Instituts in Paris, Gartenbau-Schriftst., schr. z. B. üb. Cucurbitac., 1860/61, Melastomacearum in mus. Paris. Monogr., 1849—53, mit **Decaisne** Manuel de l'amateur des jardins, 4 B.

Naumburg, Jos. Sam., Prof. z. Erfurt, schr. Lehrb. d. Bot., 1798. — Naumburgia Mnch., W.

Neandri, Joh., Tabacologia, Lugd. Bat. 1626.

Neck. = **Necker.** Dr. N. J. v. (de Necker) von Lille, † 1793 in Mannheim, schr. üb. Moose, Elem. stirpium Palatinarum, 1768—69 collectarum, Elem. bot., 3 B., 1791. — Neckera Hedw.

N. ab **Es.** = **Nees v. Esenbeck.** Chr. Gottfr., Prof. in Bresl., † 1858, schr. üb. Algen u. Pilze, Farne, Lebermoose, mit Weihe d. deutsch. Brombeerstr., m. Walker-Arnott u. De Candolle Fl. Peninsulae Ind. Orient. — **N. M.** = **Nees** u. **Martius.** — Esenbeckia St. Hil., Kth., Blum. — **Nees v. Esenbeck.** Th. Fr. L. jr., d. vor. Bruder, Prof. z. Bonn, † 1837, schr. Syst. d. Pilze, Plantae officinales fortg., Genera pl. Fl. German. fortg. v. Puterlick, **Nees** v. Es., Th. u. **Sinning,** Samml. schön blüh. Gew. f. Blumen- u. Gartenfreunde (100 kol. Taf.), Düsseld. 1825. — Neesia Spr. (od. sen.?).

Neill, Dr. Patrick, Secr. d. Garten-Ges. z. Edinb., schr. üb. Algen, t. fruit-, flower-and kitchengarden, Edinb. 1840, † 1851. — Neillia D. Don.

Neilreich, A., schr. d. Vegetationsverh. v. Croatien, Wien 1868, Nachtr. z. Fl. v. Nied.-Östr., Wien 1866, u. a.

Nestler, Prof. in Strassb., † 1832, schr. Index plant. in horto acad. Argentinensi etc., 1818, u. a. — Nestlera DC.

Neubert, Dr. W., Bot. in Tübing. u. Stuttg., s. 1848 Herausg. d. Deutsch. Magaz. f. Garten- u. Blumenk. (üb. 33 Jahrg.).

Neuenhahn, d. Blumenzwiebelgärtner, 2 B., Lpz. 1804.

Neuwied, Max Prinz v., 1813 Reis. in Brasilien, schr. Reise nach Bras. v. 1813—17, Frankf. 1819 u. 20, Abbild. z. Naturg. Bras., Weimar 1823—31 u. Beitr. z. Nat. Bras., Weimar 1824—34.

Newmann (Neumann), E., schr. Hist. of british ferns, Lond., 4. A. — Neumannia Brongn., Rich.

Nicot, Jean, franz. Gesandt. in Portugal, führte 1560 Samen u. 1564 das Rauchen d. Tabaks in Europa ein. — Nicotiana L.

Niebuhr, Karsten, mit Forskal Reis. im Orient, 1762—65, schr. Fl. aegypto-arabica, † 1815. — Niebuhria DC.

Nierembergˌ, Joh. Euseb., Prof. z. Madrid. † 1563, schr. Hist. naturae maxime peregrinae. — Nierembergia R. P.

Nitschke, Th., Prof. in Münster, schr. Pyrenomycetes Germaniae, Bresl. 1867—69, u. a. — Nitschkea Otth.

Nitzsch, C. L., schr. üb. Infusorien. — Nitzschia Hass.

Niven, Ninian, schr. t. visitor's companion to t. bot. gard. Glasnevin, Dublin 1838. — Nivenia R. Br., Becc.

Nocca, Domenico, Prof. z. Pavia, schr. Ticinensis horti acad. pl. selectae, Ticini 1800, u. a. — Nocca Cav., Noccaea W., Rchb.

Nöggerath u. C. G. Nees v. Esenbeck, Rhizomorphen in d. Steinkohlenklüften, Nögg. üb. foss. Baumst., Bonn 1821.

Noisette, Ph., Obergärtn. z. Paris (Obstbau-Schule Fontenay-aux-Roses), schr. le Jardin fruitier, 1813 f., † 1849. — Rosa Noisettiana (sc. indica, Noisette-R.). — **Noisette**, Claude (Bruder), Gärtn. in Amerika. — Noisettia H. B. B.

Noll, F. C., d. Thal v. Orotava auf Teneriffa etc., Bresl. 1872.

Nolte, Prof. in Kiel, schr. Novitates Fl. Holsaticae, 1826. — Zostera Noltei Hornem.

Nordmann, A. v., schr. Symbölae ad Cryptogamas Trans-Caucasi 1849. — Nordmannia Fisch., Mey., Abies s. Picea Nordmanniana Loud.

Nor. = **Noronha**, span. Bot. u. Reis. n. d. Philippinen, † 1787 auf Isle de France, schr. Prodr. phytologicus ined. — Noronhia Thouars.

Not. = **de Notaris**, Gius., s. 1872 Prof. in Rom, † 1877, schr. Syllab. muscorum etc., 1838, Fl. Ligustica 1844, Musci italici 1863, Desmidiacee italiche 1867, Briologia italiana 1869, u. a. — Notarisia Colla etc.

Nutt. = **Nuttall**, Prof. z. Philadelphia u. Reis. in Nordwest-Amerika, † 1859, schr. t. Genera of N.-Americ. plants, 1818, N.-Amer. Sylva, 1842—54. — Nuttallia Dicks.

Nyl. = **Nylander**, W., Prof. z. Helsingfors in Finnland, g. 1823, schr. Prodr. Lichenogr. Galliae et Algeriae 1857, Lichenes Scandinaviae, 1861, Lich. Novae-Caledon. 1868, u. a. — **Nylander**, A. E., schr. Alands laf-vegetation 1856, u. a.

Nym. = **Nyman**, C. F., schr. Sylloge Fl. Europaeae, Oerebroae 1854—65 (Örebro in Schweden).

Oberdiek, J. G. C., Pred. u. Superintend. z. Jeinsen (Hannov.), schr. (holländ.) üb. d. Erfrieren d. Obstbäume etc. (deutsch 1872), Beitr. z. Hebung d. Obstkultur v. Oberdiek u. Lucas, 1875, u. a., † 1879.

Oeder, G. Chr. v., Landvogt in Oldenburg, † 1791, Herausg. d. Fl. danica 1761—1871 (16 B., wird fortg.), Elementa botanicae 1764—66. — Oedera Crantz.

Oersted, Andr. Sandöe, Prof. d. Bot. z. Kopenh., † 1872, schr. Syst. d. Pilze, Lichenen u. Algen (deutsch v. Grisebach u. Reinke, 1873),

Palmae centro-american., Kopenh. 1858, Myrtaceae centr.-amer., plantae novae cent.-am. etc.

Oliver. D., schr. Fl. of tropic Africa, Lond. 1877, Guide to t. roy. bot. gardens Kew, Lond. 1865, u. a. — Oliveriana (g. n.) Rchb. f.

Oliv. = Olivier, Prof. z. Aalfort, † 1814 z. Lyon, Reis. mit Brugière n. Ägypt. u. Persien, schr. Voyage dans l'Empire Othoman etc., 1801—07. — Olivieria Vent.

Orbigny. Alcide, schr. Voyage en l'Amérique mérid. pend. 1826—33 par Alcide d'Orbigny. — Orbignya Mart.

Ort. = Ortega, Casimir Gomez, span. Bot. u. Dir. d. bot. Gart. z. Madrid, † 1818, schr. Tabulae bot. 1773, u. a. — Ortega L. (-gia Löfl.). — **Ortega,** José, Apoth., † 1761.

Osbeck. Pehrson, schwed. Bot., Almosenier in Ostind. u. China, † 1805 Probst in Gothland, schr. Dag-bock ofve en ostindisk resa. — Osbeckia L.

Otto, K. Fr. Ed., g. 1812, Red. d. Hamb. Gart.- u. Blumen-Zeitg., Reis. n. Cuba etc., schr. Reise-Erinnerungen an Cuba, Nord- u. Südamer. 1838—41. — **Otto,** Christoph Fr., k. pr. Gart.-Dir. z. Berlin 1805—43, mit Dietrich Begr. d. Allg. Gartenzeitg., 1833, schr. Pl. rar. in horto Berolin. — Ottonia Miq., Spr., Ottoa Kth. — **Otto,** E. v., schr. Addidamente z. Flora d. Quadergebirgs in Sachsen, Lpz. 1854.

Otth, Gust., Pilzforsch. d. Schweiz. — Otthia Nitschke.

O. W. s. Wünsche.

P.-B. = Palisot de Beauvais, Akad. z. Paris, Reis. in Afrika u. Nordamerika, schr. Essay d. nouv. Agrostographie, 1812, Fl. d'Oware et de Bénin en Afrique, 1804—07, Muscologie 1822.

Pall. = Pallas, k. russ. Staatsr., † 1811 in Berlin, schr. Reise durch d. russ. Reich 1771—76, Fl. rossica 1784—1815, Specim. Astragalorum, 1802, u. a. — Pallasia L., Ait.

Pancovii Thom. herbarium portatile od. behendes Kräuter- u. Gewächsbuch, Cöln a. d. Spree 1673. — Pancovia W.

Panz. = Panzer, Arzt in Hersbruck, † 1829, schr. Revis. d. Gräsergatt. 1813, ostind. Brotbaum, Nürnb. 1783. — Panzera W., Gm.

Pappe, Dr., schr. Synops. pl. phan. agro Lipsiensi indigenarum, Lpz. 1828. — **Pappe,** Dr. med. L. in Hamb., Capreisend. 1830—54, schr. Silva Capensis, a descr. of t. South-African forest-trees, Cape-Town 1854, **P.** u. **Rawson,** Synops. Filicum Afr. austr. 1858. — Pappea Eckl.

Paracelsus 1493—1541, eig. Theophrastus Bombastus v. Hohenheim, Paracelsi Theophr. paragraphorum libri XIV, Argentorati 1536. — Theophrasta (-stea) L.

Parlatore, Filippo, Prof. z. Florenz, schr. Rar. plant. in Sicilia etc., Fl. Panormitana 1839, Fl. italiana 1848—69, u. a.

Parnell, Rich., schr. t. grasses of Scotland, Edinb. 1842, t. grasses of Britain, 1845.

Passerini, Giov., Prof. in Parma, schr. Fl. Italiae superioris etc., 1844, Esposizione florale univ. di Amsterdam, Milano 1865, u. a., s. Cesati.

Passow, schr. d. Pflanze u. d. Luft, Stralsund 1861, Grundr. d. Bot., Strals. 1861.

Pasteur, Louis, Akad. z. Paris, schr. Gährungspilze etc. (in Comptes rendus u. Ann. de chimie).

P. M. E. = Patze, Meyer u. **Elkan,** schr. Flora d. Prov. Preussen, 1850 (Patze, C., Stadtrat in Königsb.).

P. Br. = Patrick Browne, irisch. Bot., † 1790 (schr. d. Pfl. v. Jamaika in t. civil and natur. history of Jamaica, 1756). — Brownea Jacq.

Paullini, C. F., schr. Sacra herba s. nobilis Salvia descripta, Aug. Vind. 1688. — Paullinia L.

Pv. = **Pavon** (Ruiz u. Pavon), Reis. in Peru u. Chili 1777—88, Herausg. d. Flora Peruviana. — Pavonia Cav.

Paxton, Jos., engl. Bot., schr. A Pocket bot. dictionary, 2. A., Lond. 1853, Herausg. d. Magazine of Bot. 1834—49 u. Flower-Garden 1850—52. — Paxtonia Lindl.

Payen, franz. Bot., schr. sur la nature etc. de la Canne à sucre. — Payena Kurz.

Payer, franz. Bot., schr. Fam. d. Nitrariées, Morées et Anacardiées, 1844, des Ficoidées et d. Cactées, 1851, Bot. cryptog., Paris 1850.

Pepin, Pierre Denis, Ob.-Gärt. d. Par. Mus., schr. Beitr. in Bon Jardinier, Revue hortic. etc., † 1876.

Pereboom, N. E., schr. Materia vegetabilis systemati pl., Lugd.-Bat. 17s7/88.

Perleb, C. J., Prof. in Freiburg i. Br., schr. de horto Friburgensi 1829, Lehrb. d. Naturg. d. Pflanzenreichs, Freib. 1836, Clavis classium etc., Friburg. 1838. — Perlebia Mart., DC.

Perring, W., Insp. d. Bot. Gart. in Berl., Mitherausg. d. Gart.-Zeitg. (Berl. 1885, IV. J.).

P., Pers. = **Persoon,** geb. z. Capetown, † 1837 z. Paris, Arzt u. Bot., schr. C. a Linnê Syst. Veget., Syn. meth. fungorum, Gött. 1801 etc. — Persoonia Sm., Mchx.

Petermann, W. L., d. Pflanzenreich in vollst. Beschr. all. wicht. Gew. (282 T.), Lpz. 1857, Taschenb. d. Bot., Lpz. 1842, Deutschl.'s Flora (100 T.), Lpz. 1846—49.

P.-Th. od. **Pet.-Th.** = **Petit-Thouars,** L. M. **Aubert** du, Dir. d. Baumschule z. Paris, † 1831, schr. Hist. d. vêget. rec. dans l. îles austr. d'Afrique, 1806, Arbres fruitiers, 1815, les Orchidées d'Afr., 1822, u. a. — Petitia Schreb., Jacq., Thouarsia Vent., Aubertia Bory.

Pet. gaz. = **Petiver,** schr. Gazophylacium („Schatzkammer") s. Opera hist. naturalem spectantia, Lond. 1764. — Petivēra (-ia) L., Jacq.

Pfeffer, Prof. in Tübing., schr. Osmotische Unters., Lpz. 1877, period. Beweg. d. Blattorg., Lpz. 1875, u. a.

Pfeiffer, Dr. L., Arzt u. Bot. z. Cassel, † 1878, schr. Enum. diagn. Cactearum etc., Berol. 1837, Fl. v. Niederhessen, 1847—55, Synonyma bot. generum etc. ad finem 1858, Kassel 1870, Nomenclator bot., 4 B., Kassel s. 1872.

Planchon, J. E., Prof. z. Montpellier, s. 1845 Herausg. d. Flore des Serres et d. jardins de l'Europe, Gand (Gent).

Planer, Prof. z. Erfurt, schr. Fl. v. Erfurt, Übers. v. Linnê's Gener. plant., 2 Th., Gotha 1785. — Planēra Gm., Mchx.

Pleuk, J. J., Anfangsgr. d. bot. Terminologie, Wien 1798.

Plinius (C. Plinius secundus), † 79 n. Chr., röm. Naturf., schr. Hist. naturalis, 37 B. (herausg. v. Detleffen, Berl. 1866—71). — Plinia L.

Plinius indicus s. Rumpf (Rumphius).

Plum. = **Plumier,** Charl., franz. Reis. in Westind., † 1704 in Cadix, schr. Filicetum amer., Paris 1703, Plant. amer. quas olim Car. Plumierus detexit etc. (herausg. v. Burmann, Amsterd. 1755—60). — Plumiera T. (-meria L., Pers.).

Pöpp. = **Pöppig,** Dr. Ed. Fr., Reis. u. Prof. in Leipzig, † 1868, schr. Nova gen. et spec. pl. q. in regno Chilensi etc. legit Ed. Poeppig et cum Steph. Endlicher descr., Lps. 1835—45, 3 B.

Pohl, deutsch. Bot. u. Reis. in Brasil., dann Prof. in Wien, † 1834, schr. Tent. Fl. Bohemiae, 1810—15, Plant. Brasil. icon. et descr., Lpz. 1835—45, 3 B. — Pohlia Hedw., Pohlana Mart.

Poir. = **Poiret**, J. L. M., franz. Bot., † 1834 in Paris, schr. Voyage en Barbarie, 1789, Hist. philos. d. pl. d. l'Europe, 1825—29. — Poiretia Vent., Cav.

Poit. = **Poiteau**, M. A., franz. Züchт. u. Reis. auf St. Domingo, gründ. 1829 d. Revue horticole, Paris, Red. d. Ann. d. l. Soc. centr. d'Horticult., **P.** u. **Turpin**, Fl. Paris., 1808—13, **P.** u. **Risso**, hist. nat. des orangers, 1818—19, † 1854. — Poitaea DC. (-tea Vent.).

Pollich, Arzt u. Bot. z. Kaiserslautern, † 1870, schr. Hist. pl. in Palatinatu etc., 1776/77, Gründ. d. Pfälz. Ges. Pollichia. — Pollichia L., Roth, Med.

Pollini, C. (Pollinius), schr. Fl. Veronensis, Veron. 1822—24. — Pollinia Spr.

Pontedera, J., schr. Anthologia s. de floris natura l. III, Patav. 1720. — Pontederia L.

Pott, Hofr. in Braunschweig, † 1805, schr. Index herbarii mei vivi (herausg. v. Helwig, Braunschw. 1805). — Pottia Ehrh.

Prantl, Prof. z. Aschaffenburg, schr. Lehrb. d. Bot., Lpz. 1874 u. 76, Mitth. in Dr. Leimbach's deutsch. bot. Monatsschr. u. a.

Pratt, Anne, schr. t. flowering plants, ferns, grasses and sedges of Gr.-Britain (7 H.), Lond. 1861.

Preiss, Balth., Prof. in Prag, schr. Rhizographia, Prag 1823. — Preissia Nees.

Presl, Prof. in Prag, † 1852, schr. Deliciae Pragenses 1822, Reliquiae Haenkeanae, redig. Prag 1825. Fl. sicula, 1826, Tent. Pteridographiae, 1836, Hymenophyllaceae, 1843, Epimeliae bot., 1849, u. a. — Preslea (-laea) Mart., -lia Opiz.

Preuss, Apoth. u. Sanitätsr. z. Hoyerswerda, † 1855, schr. üb. Pilze in Sturm's Fl. Deutschl., Übers. untersucht. Pilze etc., Halle 1851. — Preussia Fuck.

Pringsheim, N., Prof. in Berl., Herausg. d. Jahrb. d. wiss. Bot. s. 1857, namh. Pfl.-Physiolog etc.

Pritchard, Steph. F., schr. alphab. list of indig. et exotic pl. at St. Helena, Capetown 1836. — Pritchardia filifera J. Lind.

Pritzel, Cust. d. k. Bibl. z. Berlin, † 1874, schr. Anemonar. Revis. 1842, Icon. bot. index etc., 1855, Thesaurus liter. bot. omn. gent., 2. A. 1872.

Pulteney, Rich., schr. Hist. and biogr. sketches of t. progress of Botany in England, Lond. 1790. — Pultenaea Sm.

Pursh, F., engl. Bot. u. Reis., † 1820 in Canada, schr. Fl. Americae septentrionalis, Lond. 1816. — Purshia Spr., DC.

Pynaert, Ed., belg. Gärtn. aus Gent, schr. Manuel d. l. cult. forcée des arbres fruitiers, 1861, Mitred. d. Fl. d. Serres, v. Abbê Dupuy's Abeille pomologique etc.

Quer, schr. üb. d. Literat. d. Botanik Spaniens, 1762. — Queria Löfl.

Rbh. = **Rabenhorst**, Ludw., ber. Kryptog. in Meissen, schr. Fl. lusatica, 1839—40, üb. Algen, Moose, Lebermoose etc., z. B. in Deutschlands Kryptogamenflora (2 B., Lpz. 1844—53), Herausg. d. Hedwigia s. 1852. — Rabenhorstia Fr.

Raddi, Gius., ital. Bot. u. Reis. in Brasil., † 1829, schr. Jungermanniogr. etrusca, 1820, Pl. brasil. etc., I. Filices, 1824. — Raddisia u. Raddia Leand., Raddiana Raf.

Rademacher, Jac. Corn., schr. Naamenlyst der planten op het eiland Java, Batav. 1780—82. — Rademachia Thb.

Radlkofer, L., Prof. in München, schr. Krystalle pfl. u. tier. Ursprungs, Sapindaceen, 1875, d. Befrucht. d. Phanerogam., Lpz. 1856, u. a.

Raf. = **Rafinesque**-Schmalz, Prof. in Nordamer. u. Reis., † 1840, schr. Medic. Fl. of t. United-States, 1830, New Flora and Bot. of N.-Amer., 1836.

Rafn, dän. Bot., schr. Entwurf einer Pfl.-Physiologie, Kopenh. 1798 (deutsch v. Markussen). — Rafnia Thb.

Ram. = **Ramond,** Bar. v. (R. de Carbonnières), Prof. u. Staatsr., † 1827 z. Paris, schr. Observ. d. l. Pyrénées, 1789, Voyage au Sommet du Mont Perdu, 1807. — Ramondia Rich.

Ratzeburg, Prof. z. Neust.-Eberswalde, † 1871 z. Berlin, schr. d. Unkräuter v. Deutschl., 1859, (Brand u. Ratzeb.) die deutsch. Giftgew., 1838 (2. Abt. Kryptog. v. Phoebus). — Ratzeburgia Wall.

Rauwolff, Leonh., Arzt u. Reis. im Orient, schr. Fl. orientalis (Beschr. d. Reise im Morgenland). — Rauwolfia L. u. D. Don

Ray (Wray) od. **Rajus,** engl. Pred. u. Naturf., † 1705, schr. Catal. pl. c. Cantabrigiam nasc., 1660, Pl. Angliae, 1670, Hist. plant., 1686—1704, Method. plant., gramin., juncor. etc., Lond. 1703. — Rajania L.

R. Br. = **Rob. Brown,** s. d.

Ré, Giov. Francesco, † 1833 in Turin, schr. le Iride coltivade, Padovae 1823, Fl. Segusiens., 1805, Fl. Torinense, 1825. — Rea Bert. u. Reana Brign. — **Ré,** Filippo, † 1817 in Reggio, schr. Saggio teoretico-pratico sulle malattie delle piante, 1807.

Rebender, C., schr. de olei resinaeq. proferendorum organis etc., Bonn 1865.

Rebentisch, Arzt z. Landsberg a. d. W., † 1810, schr. Prodr. Fl. neumarchicae, 1804, Index pl. c. Berolin. nasc. 1805.

Red. = **Redouté,** Pierr. Jos., Cabinetsmal. Ludw. XVI, † 1840, schr. Liliacées, Par. 1802—07, **R.** u. **Thory,** l. Roses 1817—20, Choix d. plus belles fleurs, 1827, u. a. — Redoutea Vent.

Reg. = **Regel,** Dr. Ed. v., 1837—39 in Bonn, Fl. Bonnensis, 1842 in Berlin, dann Dir. d. bot. Gart. in Zürich, gab 1843 mit Osw. Heer d. Schweizer Gart.-Zeitschr., 1852 d. Gartenflora heraus, 1855 Dir. d. bot. Gartens in St. Petersburg (v. Trautvetter's Nachf.), schr. mit E. **Ender** Zimmergärtnerei 1868, m. **Herder** Index seminum q. hort. bot. imper. Petropol. etc. offert, 1860—62, Tent. Fl. ussuriensis, Fl. v. Ostsibir. u. Turkestan, Dendrologie Russl.'s, u. a. — Regelia Planch.

Reichard, Joh. Jac., Arzt u. Bot. z. Frankf. a. M., † 1789. — Reichardia Roth.

Reichardt, H. W., Cust. am bot. Cabin. z. Wien, schr. üb. Gefässbild. d. Farne, 1859. — **Reichardt,** Ed., de plantar. partibus anorganicis, 1856.

Rchb. = **Reichenbach,** G. Ludw., Prof. etc. z. Dresden, vorz. Florist, Gründ. eines Systems, Herausg. v. **Mössler's** Handb. d. Gewächsk., 2. A., 1827—39, schr. Iconogr. bot. 1823—32, u. a. — Reichenbachia Spr. — **Reichenbach,** A. L., schr. Bot. f. Damen, Lpz. 1854. — **Rchb. f.** = **Reichenbach filius,** H. Gust., s. 1864 Prof. etc. z. Hamburg, schr. Xenia orchidaceae od. Beitr. z. Orchideenkunde, Lpz. 1858, Beitr. z. syst. Pflanzenk., Lpz. 1871, u. a. — **Reichenbach, v.,** schr. d. Pflanzenwelt in ihrer Bezieh. z. Sensivität u. z. Ode, Wien 1858.

Reimar (-us). Herm. Dietr., schr. Diss. animadv. quasd. de Opii etc. usu exhib. 1784. — Reimaria Flügge.

Reinw. = **Reinwardt,** Prof. z. Leyden, Reis. in Indien, † 1854, schr. üb. d. Veget. d. Inseln im indisch. Archipel, Berl. 1828. — Reinwardtia Spr., Dumort.

Relhan, R., schr. Fl. Cantabrigiensis, Cantabr. 1820. — Relhania Gm., l'Hér.

Reneaulme, Paul de (Renealmus), † 1624 in Blois, schr. Specim. Hist. plant., Parisiis 1611. — Renealmia R. Br.

Req. = **Requien,** Bot. in Avignon, z. B. Helxine Req. — Requienia DC.

Retz. = **Retzius,** Prof. in Lund, † 1821, schr. Fl. Scandinaviae Prodr. Ed. 2, Lps. 1795. — Retzia L., Thb.

Rheede, Heinr. van Rheede tot Drakenstein, Gouvern. v. Malabar, schr. Hort. ind. malabar., Amsterd. 1678—1703. — Van Rheedia Plum., Rheedia Pers.

Rich. = **Richard,** L. Cl. Mar., Prof. d. Bot. z. Paris, für Ludw. XVI. Reis. u. Samml. in Guiana, † 1821, schr. Analyse du fruit 1808, Comment. de Coniferis et Cycadeis (publ. p. A. Richard, 1826), de Musaceis (do. 1831), Fl. boreali-amer. 1803, u. a. — Richardia Kth., Houst. — **Rich. f.** od. **A. Rich.** = **Achilles Richard** Sohn, Prof. z. Paris, † 1852, schr. Nouv. élém. d. bot. et physiol. vég. 1819 (deutsch v. Kittel), Botanique médicale 1823 (deutsch v. Kunze u. Kummer), Monogr. d. Orchidées (Herausg. von d. Vaters Werken).

Risso, J. A., Prof. z. Nizza, † 1845, schr. Hist. nat. de l'Europe mérid. 1826—28, (mit Poiteau) Hist. nat. des Orangers, Fl. de Nice, 1844, u. a.

Rivière, A., Chef d. Luxembourg-Gartens z. Paris, † 1877, schr. unvollend. ill. Werk üb. Obstbaumkultur, üb. Orchideen, u. a. — Riveria H. B. K.

Riv. = **Rivinus** (Bachmann), Prof. z. Leipzig, † 1723, schr. Introd. general. in rem herbar. 1690, Ordo plantar. 1690—99. — Rivina L. (-nia) Juss.

Robin, Jean, Henri IV. Gärtn., schr. mit Vallet 1608 le jardin du Roy très chretien Henri IV. — Robinia L. — **Robin,** Vespas. Sohn, Arborist am Jard. d. Plantes, schr. Enchiridion du Jard. royal, führte Pseud-Acacia Tourn. (Robinia L.) ein. — **Rob.** u. **Raf.** = **Robin** u. **Rafinesque,** schr. Fl. of Louisiana, N.-York 1817. — **Robin,** Charl., Prof. d. Med. z. Paris, schr. Hist. nat. d. végét. parasites sur l'homme et l. anim. vivantes, 1853.

Rochel, Ant., † 1847 in Graz, schr. Plantae Banatus rarae, 1828, u. a. Rochelia Lam., Don.

Roehl. = **Roehling (Röhling).** Pfarr. z. Messenheim (Hessen), † 1813, schr. Fl. Deutschlands, 2. A., Frankf. 1812 (neu v. Mertens u. Koch, 3 A., 1823—39), Deutschl.'s Moose, Brem. 1800, u. a.

R. S. od. **R.** u. **Sch.** = **Römer.** J. J. u. **Schultes,** erst. Prof. in Zürich u. Landshut, † 1819, **R.** u. **Schultes,** Herausg. v. Car. a Linné Syst. veget., 16. A., 1817—30. **R.** u. **Usteri,** Magaz. f. Bot. 1785—90, **Römer,** J. J., Archiv f. Bot., 1796—1805, Fl. Europaea, Nürnb. 1797, Collectanea ad rem bot. spect., Turici 1809. — Roemeria Med., Thb. — **Römer,** F. A., Bergr. z. Clausthal, schr. Algen v. Deutschl., 1845, Versteiner. d. Harzgeb.'s, 1843. — Roemeria Raddi.

Roep. = **Roeper (Röper).** Prof. z. Rostock, schr. Enum. Euphorbiarum etc., 1824, zur Flora Mecklenburgs, 1843—44, Vorgefasste botan. Meinungen verteid., Rostock 1860. — Roepera A. Juss. (-ria) Spr.

Roscoe, W., Gelehrt. b. Liverpool, † 1831, schr. üb. Scitamineae, 1828. — Roscoea Sm.

Rossmässler, E. A., † 1856, schr. mikroskop. Blicke etc., Lpz. 1852, d. Wald (illustr. Werk), Lpz. 1863, u. a.

Rostafinski. Thom. v. aus Warschau, s. 1869 Prof. z. Strassb., schr. Syst. d. Mycetozoen, Strassb. 1873, Fl. Polonicae Prodr. 1873, u. a.

Rostkovius, Mediz.-R. in Stettin, schr. üb. Pilze in Sturm's Flora 1840, mit **Schmidt** Fl. Sedinensis, 1828. — Rostkovia Desv.

Rostrup, Seminarlehr. auf Fünen, schr. üb. Brandpilze, blütenlose Pfl. etc., m. Deichmann **Branth** Lichenes Daniae etc., 1870.

Roth. A. W., Arzt z. Vegesack b. Bremen, † 1834, schr. Bot. Abhandl., Nürnb. 1787, Catalecta bot. etc., 1797—1806, Tentam. Fl. German. 1788—1800, Manuale bot. 1830, u. a. — Rothia Pers., Schreb., Lam.

Rxb. = **Roxburgh.** W., Reis. in Ostind., Arzt u. Dir. d. bot. Gart. in Calcutta, † 1815, Oberbot. in Edinburgh, schr. Pl. of t. coast of Coromandel 1795—1819 (herausg. v. Banks), Fl. indica, 1832 (3 B.).

Royle, John Forbes, Dir. d. bot. Gart.'s z. Saharumpore in Ostind., dann Prof. in Lond., † 1858, schr. üb. indische Pfl., an essay on t. antiquity of Hindoo-medicine, Lond. 1837, on Caoutshouc and Sarsaparilla, Lond. 1838, u. a. — Roylea Wall.

Rudbeck, O., schwed. Prof. d. Bot. in Upsala, schr. Propagatio plantarum, Ups. 1686. — Rudbeckia L.

Rudolphi, Fr., schr. üb. Algen (in Plantae Ecklonianae). — Rudolphia W.

Rücker, Sig., ber. engl. Blumist, bes. Orchideen, Camellien u. Azaleen, † 1875. — Rückeria DC.

Ruellius, J., schr. de natura stirpium, Fol., Basileae 1543. — Ruëllia L.

Rümpler. Th., Gen.-Secr. d. Gartenbau-Ver.'s z. Erfurt, schr. d. Zimmergärtnerei, Berl. 1877, Vilmorin's Blumengärtn., 2. A., 1878, Ill. Gartenbau-Lexikon, Berl. 1880—82.

R. P., Rz. Pv. = **Ruiz** u. **Pavon** (s. Pavon), span. Bot., d. erst. † 1815 in Madrid, beide 1779—88 Reis. durch d. span. Amerika, schr. Quinologia 1792, Fl. Peruviana et Chilens., 1798—1802. — Ruizia Cav., Schreb., Pers.

Rumpf (Rumphius) aus Hanau, lang auf Amboina (Molukken), gen. Plinius indicus, † 1702, Burmann's Herbar. amboinense 1741—55 als dess. Nachlass. — Rumphia L.

Rupp, Beruh., schr. Fl. Jenensis, Tref. 1718. — Ruppia L.

Rupr. = **Ruprecht,** F. aus Prag, Reis. im Kaukasus, 1860—61, dann Cust. etc. in St. Petersb., † 1870, schr. Flores Samojedorum 1845, Algae Ochotenses 1850, Fl. ingrica 1860, u. a. — Ruprechtia E. Mey.

Russell, Patrick, Roxburg's Vorgäng. b. d. Exped. in Coromandel. — Russellia Jacq., Schreb. — **Russell,** Lord John, Herz. v. Bedford, legte an Arboretum Woburnense (bes. Weiden-Cultur). — Bedfordia DC.

Saccardo. P. A., Herausg. d. Michelia, Commentar. mycol. etc. (Jahrg. 1874—82), Berlin.

Sachs, Jul., s. 1868 Prof. z. Würzb., namh. Pfl.-Physiolog, schr. Lehrb. d. Bot., 4. A., Lpz. 1874, Gesch. d. Bot. 1875, Arb. d. bot. Instit. in Würzburg s. 1873, u. a.

St. Hil. = **Saint Hilaire** s. Hilaire.

Sadler, J., schr. de Filicibus veris Hungariae, Transsylvaniae, Croatiae et Litoralis hung., Budae 1830. — Sadleria Kaulf.

Sagra, Dir. d. bot. Gart. in Havannah, u. **Montagne,** schr. üb. Pfl. v. Cuba in Hist. phys., polit. et natur. de l'île de Cuba p. Ramon de la Sagra etc., 1823—35 (bearb. v. A. Richard). — Sagraea DC.

Sal. = **Salisbury,** Rich. Anth. (eig. Markham), Gärtn. u. Mitgl. d. Linné'schen Ges. in London, † 1829, schr. Icones Stirp. rar., 1791, Paradisus Londinens. 1806—07, üb. Zapfenbäume etc., 1816. — Salisburia Sm.

Sanio, Dr. C., Pfl.-Anatom, schr. Unters. üb. d. Epidermis u. Spaltzellen d. Equisetac., Halle 1858, üb. Holzzellen (Bot. Zeit. 1863), Florula Lycensis, Hal. 1858, u. a.

Sassi, ital. Prof. d. Bot., schr. üb. Lebermoose (Dichlamys etc.). — Sassia Mol., Juss.

Sauvages, Prof. z. Montpellier, † 1767, schr. Syst. d. Pfl. nach d. Blättern. — Sauvagea Neck., -vagesia Jacq.

Savi, Gaët., Prof. z. Pisa, † 1844, schr. Fl. Pisana 1798, Materia med. veget. toscana, 1805, Bot. etrusca 1808—25, Fl. italiana 1818—24, u. a. — Savia Raf.

Schacht, Herm., Prof. in Bonn, † 1864, Lehrb. d. Pfl.-Physiol. u. Anatomie, Berl. 1856—59, d. Spermatozoïden im Pflanzenr., 1864, u. a.

Schaeffer, J. Chr., Superintend. z. Regensb., † 1790, Fungor. Bavariae et Palatin. Icones, 1762—74. — Schaefferia Jacq.

Schärer, Pred. in Belp (Cant. Bern), † 1853, schr. Lichenum helvet. spicilegium, 1823—42. — Schaereria Kbr.

Schauer, J. K., schr. Chamaelauciae, Comm. bot. Vratisl. 1841, de Regelia, Beaufortia et Calothamno, Vrat. 1843, u. a.

Scheele, Adolf, Pfarr. u. Bot. b. Hildesheim, † 1864, schr. Fl. von Texas.

Scheidw. = **Scheidweiler,** M. Jos., aus Köln, † 1861 z. Gent, 1838 Red. d. Horticole belge, schr. les plantes et leur vie, Cours raisonné d'agricult. etc., Bruxell. 1841—43, Bearb. d. Cacteen u. a.

Scheuk, A., Hofr., s. 1868 Prof. in Leipzig, schr. mehreres üb. foss. Flora, Algolog. Mitteilungen, Fl. v. Würzburg, 1848, u. a.

Scheuchzer, schweiz. Bot., schr. Herbarium diluvianum, Tiguri 1719, Agrostogr. Helvet. Prodr., Zür. 1708, u. a. — Scheuchzeria L.

Schiedé u. **Deppe,** Samml. v. Plantae mexicanae, beschr. v. Schlechtendal u. Chamisso, **Schiede** schr. de plantis hybridis sponte natis, Cassel 1825. — Schiedea Bartl.

Schimper, Prof. in Strassburg, † 1880, **Sch.** u. **Mougeot,** schr. Mon. d. pl. foss. des Vosges, Strassb. 1840, Sch. Synops. muscorum europ., 1860, Traité de palaeontologie végét., Paris 1869—74, u. a.

Schinz, S., Primae lineae bot. ex tab. phytogr. J. Gesneri, Zür. 1875.

Schk. = **Schkuhr,** Chr., Univ.-Mechanik. z. Wittenberg, † 1811, schr. Enchiridion bot., 1805, kryptog. Gewächse, 1809, Deutschlands Kryptogamen, 1810—47, u. a. — Schkuhria Roth.

Schldl. = **Schlechtendal,** D. F. Leonh. v., Prof. etc. z. Halle, † 1866, schr. Fl. v. Deutschl., Jena 1841—64, Hort. Halensis. 1841—53, Fl. Berolinensis 1823—24, mit v. Mohl Herausg. d. Bot. Zeit. — Schlechtendalia Less.

Schleicher in Bex, schweiz. Bot., schr. Fl. d. Schweiz od. Catal. Pl. in Helvetia etc., 4. A., 1821. — Schleichera W.

Schleiden, M. J., Prof. z. Jena, dann Dorpat, s. 1866 Staatsr. a. D. in Dresd., **Schl.** u. **Nägeli,** Zeitschr. f. wiss. Bot., Zürich 1844—46, Schl. üb. Ernähr. d. Pfl., 1846, Grundr. d. Bot., 2. A., 1850, u. a. — Schleidenia Endl.

Schlotheim, E. F. v., Kamm.-Präs. in Gotha, † 1832, schr. Petrefaktenk., 1820, Nachtr. z. Petr. 1822—23. — Schlotheimia Brid.

Schmidel, C. C., Prof. z. Erlangen, schr. Dissertationes etc., Icones plant. et analyses partium (2. A. v. Bischoff), Norimb. 1782. — Schmidelia L.

Schmidlin, schr. Blumenzucht im Zimmer, 4. A., Berlin 1880 (illustr. Prachtausg.). Vgl. Schüle sen.

Schmidt, J. A., schr. Anleit. z. Kenntn. d. natürl. Fam. d. Phanerogamen, Stuttgart 1865, Beitr. z. Flora d. Capoverdischen Inseln, Heidelberg 1852. — **Schmidt,** Fr. Wilibald, Prof. in Prag, † 1796, schr. Fl. bohemica inchoata. — Schmidtia Tratt. — **Schm.** u. **Kze.** = **Schmidt** u. **Kunze,** schr. Mykolog. Hefte, 1817—23, u. Deutschlands Schwämme etc., 1816—18. — **Schmidt,** F., Reis. im Amurland (bot. Teil) od. Florula Amguno-Burejensis et Fl. Sachalina, Petersb. 1868.

Schmitz, J. Jos., Lehr. an d. Ritt.-Akad. z. Bedbury, † 1845, **Schm.** u. **Regel,** Fl. Bonnensis, 1841. — Schmitzomia Fr.

Schnizlein, A., Prof. z. Erlangen, † 1868, schr. Fl. v. Baiern, 1847, Iconogr. famil. nat. regni veget., Bonn 1843—70.

Schoepf (Schöpf), Joh. Dav., schr. Materia med. americ. etc., Erlangae 1787. — Schoepfia Schreb., DC.

Schomburgk, Sir Rob., engl. Reis. u. Consul in St. Domingo, dann Siam, Einführ. v. Victoria regia, † 1865 z. Berlin, schr. Descr. of brit. Guiana, 1840, Reis. in Guiana u. a., 1841. — Schomburgkia Lindl., DC.

Schott, H. W., Dir. d. k. k. Gärten zu Schönbrunn, † 1865, **Sch.** u. **Endlicher,** schr. Meletemata bot. 1832, Sch. üb. Aroideen, Rutaceen u. Farne. — Schottia (-tia) Jacq.

Schousboe, dän. Bot. in Tanger, schr. Pfl. v. Marokko, 1791—93. — Schousboea W.

Schouw, Prof. in Kopenh., † 1852, schr. Gründg. einer allg. Pflanzengeogr. (deutsch Berl. 1823). — Schouwia DC.

Schrad. = **Schrader,** Prof. in Göttingen, † 1836, schr. Sertum hannoveranum 1795—98, Herausg. d. Journals f. Botanik, 1799—1810, Fl. germanica, Götting. 1806, Spicileg. Fl. Germ., Hort. Goetting. 1809, Anim. ad Floram Capensem, 1832. — Schradera Vahl, Sw.

Schrk. = **Schrank,** P. F. v., Jesuit u. Prof. z. München, † 1835, schr. Bair. Flora, 1789, Primit. Fl. Salisburgens., 1792, Fl. Monacens., 1811—18, u. a. — Schrankia W., Scop.

Schreb. = **Schreber,** J. C. Dan. v., Prof. z. Erlangen, † 1810, schr. Beschr. d. Gräser m. Abb., 1769—1810, Spicileg. Fl. Lipsicae, 1771, Linnaei genera plant., 1789—91. — Schrebera L., Roxb.

Schubert (Edel u. Roth), schr. Plantar. species q. per Aegyptum, Arabiam et Syriam coll. (v. A. Schenk in Würzb., 1840), Naturgesch. d. Pflanzenreichs in kolor. Bildern (v. Hochstetter bearb.). — Schubertia Mart., Mirb.

Schübler, Gust., Prof. in Tübingen, † 1834, schr. Characteristica Cerealium, 1818, üb. Agrikulturchemie (2. A., 1838), **Sch.** u. **Martens,** Fl. v. Württemberg, 1834, u. a. — Schueblera (-ia) Mart.

Schüle, W. sen., Dir. d. k. Gartenbau-Schule Hohenheim, schr. 3. Ausg. v. Schmidlin's wicht. Futter- u. Wiesengräsern. — **Schüle,** W. jr., s. 1879 Dir. d. k. Obst- u. Gartenbau-Schule z. Grafen-Brunath, Red. d. Zeitschr. f. Wein-, Obst- u. Gartenbau.

Schult. = **Schultes,** Prof. in Landshut, † 1821, schr. Österreichs Fl., 1814, Baierns Fl., 1811, R. u. S. (Römer u. Schultes), 16 A. v. Linné's Syst. veget. — Schultesia Mart., Spr.

Schultz, C. Fr., Arzt z. Neubrandenburg, † 1765, schr. Prodr. Fl. Stargardiens., Berl. 1816—19. — Schultzia Spr. — **Schultz,** C. H., gen. Schultzenstein, Prof. z. Berl., Förd. d. Gartenbaus, † 1871, schr. Nat. d. lebenden Pflanze, 1825—28, Tanaceteae, 1844, Pfl.-Physiol., z. B. neues Syst. d. Pfl.-Morphologie, 1847, u. a. — **Schultz,** C. H., gen. Bipontinus, Arzt u. Bot. in Deidesheim (Rheinpfalz), † 1867, schr. Anal. Cichoriacearum Palatin., 1841, u. a. — **Schultz,** Fr. W., Brud. d. vor., Arzt in Weissenburg, † 1869, schr. Fl. d. Pfalz etc., Grundz. d. Phytostatik etc. (Pollichia, J. 1863).

Schulzer v. Müggenburg, österr. Hauptm. in Slavonien, schr. Icon. Hymenomyc. Hungariae, 1874, **Sch., Kanitz** u. **Knapp,** schr. d. bish. bekannt. Pfl. v. Slavonien, 1866. — Schulzeria R. S.

Schum. = **Schumacher,** Prof. in Kopenh., † 1830, schr. Kjovenhanske Fl., 1804, Medicinsk Plantelaere, 1825—26.

Schwägrichen, schr. Hist. muscor. hepaticor. Prodr., Lps. 1814, Specim.

muscor. frondos. I, Berlin 1830, Herausg. v. Winkler's Giftgew. Deutschlands, Leipz. 1854. — Schwaegrichenia Spr.

Schwalbe, C. G., schr. de China officinarum, Leyd. 1715. — Schwalbea L.

Schweigger, de plantar. classificatione nat., Regiomontani 1820. — Schweiggera Spr., (-ia) Mart.

Schweinfurth, G., schr. novae species aethiop., Flora der Soturba an der nubischen Küste, 1868.

Schwendener, s. 1867 Prof. in Basel, jetzt z. Berl., schr. Unters. üb. Flechten-Thallus, 1860, Algentypen d. Flechten-Gonidien (neue Flecht.-Theorie), 1869, **S.** u. **Nägeli,** Mikrosk. 1865—67, Neue mechanische Theorie d. Blattstellung, Lpz. 1878, u. a.

Schweykert, J. M., Catal. pl. horti bot. Carlsruhani etc., Carlsr. 1791. — Schweyekerta W.

Scop. = **Scopoli,** zul. Prof. z. Pavia, † 1788, schr. Fl. carniolica, 2. A., 1772, Fundament. bot., Viennae 1786, Deliciae Flor. et Faun. Insubricae, 1786—88. — Scopolia (-la) Jacq., L. Sm., Forst., Scopolina R. S.

Scott, J., schr. Orchardist, 2. A., Lond.

Secretan, L., Landammann v. Waadt, † 1839 z. Lausanne, schr. Mycogr. Suisse, 1833.

Seemann, Dr. Berth. aus Hannover, Gärt. u. Reis., 1863 Red. d. Journ. of Botany in Lond., † 1872 in Centr.-Amer., Herausg. d. Bonplandia, Hannov. 1853—62, schr. d. Palmen, 2. A., 1863, Fl. Vitiensis 1865—68, u. a.

Seguierii bibliogr. bot. Access. **Brumaldi** bibl. bot., 3 p., Hag.-Comit. 1770.

Seliger, schles. Pfarr. u. Bot., † 1812, schr. Bryologie. — Seligeria Schimp.

Sendtner, Prof. z. München, † 1859, schr. d. Solaneen (in Martius' Fl. brasil.), üb. d. klimat. Verbreit. d. Laubmoose durch d. östr. Küstenländer, üb. d. Vegetationsverh. Südbayerns etc. — Sendtnera Endl.

Senebier, J., schr. Physiologie végétale, Genève 1801. — Senebiera Poir.

Ser. = **Seringe,** Prof. z. Lyon, † 1858, schr. (in de Cand.'s Prodr.) Aconitum etc., Mélanges bot., Genève 1824—26, Elémens d. Bot., üb. Cerealien (in Fl. d. jard. et des grand. cultures, Lyon 1845—49), u. a. — Seringea (-ia) Gay, Spr.

Sessé, Dr. Mart., Mitherausg. d. Fl. mexicana (v. Moçino u. Sessé), mex. Botaniker. — Sessêa R. P.

Seub. = **Seubert,** Hofr. u. Prof. am Polytechn. z. Carlsruhe, † 1878, schr. Fl. azorica, 1844, Elatinear. Monogr., 1845, Lehrb. d. gesammt. Pflanzenk., 5. A., 1870, schr. in Martius' Fl. brasil. u. a.

Shaw, Thom., Geistl. u. Reis. in Nordafr., † 1751, Prof. z. Oxford, schr. Pfl. d. Levante etc., Oxf. 1738. — Shawia Forst.

Sheppard, schr. on trees, their uses and biography, Lond. 1848. — Sheppardia Nutt.

Sibth. = **Sibthorp,** John, Prof. z. Oxford, † 1796, schr. Fl. graeca, Lond. 1810—40 (durch Smith herausg.), Fl. Oxoniens. 1794. — Sibthorpia L.

Sickler, J. V., schr. d. Teutsche Obstgärtner od. gemeinnütz. Magaz. d. Obstbaues, Weimar 1794—1804 (22 B. m. kol. Taf.).

Siebold, Ph. Fr. v., ber. Ethnogr. u. Erforsch. d. japan. Reichs, † 1866 z. München, schr. Synops. plant. oecon. regni japonici, 1827, Fl. japonica, 1835—44 (mit Zuccarini).

Siegesbeck, Dr. J. G., Prof. in St. Petersb., schr. Botanosophiae verioris brev. sciagraphia, Petrop. 1737. — Siegesbeckia L.

Simler, R. Th., Leitfaden f. d. bot. Formenlehre, Zür. 1871, bot. Taschenbegleiter d. Alpenclubisten, Zür. 1871.

Sims, John, engl. Bot. z. London, † 1838, setzt. d. bot. Magazin v. W. Curtis fort bis 1826. — Simsia R. Br.

Sinning, s. Nees v. Esenbeck, Th.

Sismonda, E., Elementi di storia nat. Botanica, Torino 1858.

Sloane, H., schr. Catal. pl. ins. Jamaicae, Lond. 1696. — Sloanea L.

Smee, Alfr., Besuch. ber. Gewächsh., schr. My Garden (viel übersetzt), Abh. üb. d. besten Obstsorten Englands, 1874, † 1877.

Sm. = **Smith.** Jam. Edw., Präs. d. Linné'schen Ges. z. London, † 1828, schr. Plant. icon. hactenus ineditae etc., 1789—91, Bot. Gramm. z. Erläut. d. Jussieu'schen Systems, Weimar 1822, (mit Sowerby) Engl. Bot., 1790—1814, Fl. britica, Exotic Bot., u. a. — Smithia Ait., Schreb., Dry. — **Smith,** W., Prof. in Cork, † 1857, schr. Synops. of t. brit. Diatomaceae, Lond. 1853—56.

Sol. = **Solander.** Biblioth. am Brit. Mus. z. London, † 1782, schr. (m. Ellis) üb. Corallen. — Solandra L., Sw.

Solms-Laubach, Herm. Graf zu, s. 1879 Prof. d. Bot. in Göttingen, bed. Mykol. u. Bryol., schr. de Lathraeae positione etc., 1865, Tent. Bryologiae Algarviae, 1868, üb. monocot. Embryone etc., 1878, u. a.

Sonder, Med.-R. in Hamb., schr. Fl. Hamburg. 1851, d. Algen d. trop. Australiens 1871, (m. Harvey) Fl. Capens.

Sonnerat, fr. Reis. in Ostind., † 1814, schr. Voyage à la Nouv. Guinée, do. aux Indes orient. et à la Chine, 1806. — Sonneratia L. f., DC.

Sowerby, Jam., engl. Maler u. Naturf., † 1822, lief. Engl. Bot. or col. fig. (Text v. Smith), t. Ferns of Gr.-Britain (Text v. Ch. Johnson), Grasses of Gr.-Brit., u. a. — Sowerbaea Sm.

Soyer-Willemet, Oberbibl. z. Nancy, † 1867, schr. Observ. sur quelq. pl. de France, 1828, Abhandl. in Mém. d. l. Soc. nat. de Nancy. — Soyeria Monn.

Spach, Ed., schr. (mit d. Grafen Jaubert) Illustr. plantar. oriental., Revis. Populorum, do. Grossulariae, do. gen. Acerum et sp. Hippocastani 1834 (in Ann. d. Sc. nat.). — Spachea A. Rich.

Spenner, Prof. z. Freiburg i. Br., schr. Fl. Friburgens., 1825—29, Handb. d. angew. Bot., 1834—36, u. a. — Spennera DC.

Spiegel, A. (Spigelius), schr. Isagoges in rem herbar. libri II, Lugd.-Bat. 1633. — Spigelia L.

Splitgerber, F. L., schr. Observ. de Bignoniaceis surinam., Amsterd. 1841, Obs. de Voyria, Enum. Filicum etc. Surinamens. etc.

Sporleder, F. W., schr. Verz. der in d. Grafsch. Wernigerode wildw. Phanerog. u. Gefässkrypt., Wernig. 1868. — Sporledera Hemp.

Spr. = **Sprengel.** Curt (Konr.), Prof. etc. z. Halle, † 1833, schr. Anleit. z. Kenntn. d. Gew., Halle 1802—04, Hist. rei herbar., 1807—08, Gesch. d. Bot., 2 T., Altenb. u. Lpz. 1817/18, Plant. umbellif. Prodr. 1813, Linnaei Syst. Veget. 16. A., Spr. (Schrader u. Link), Jahrb. d. Gewächsk., 1818—20, Fl. Halens., 1832, u. a. m. — Sprengelia Sm.

Spring, Dr. A. F., Prof. in Lüttich, † 1872, schr. Monogr. d. Lycopodiacées 1842 u. 49 (Bearb. ders. in Martius Fl. bras.).

Spruce, R., Palmae Amazonicae (Linn. Soc. Journal).

Stackhouse, John, engl. Bot., † 1819 z. Bath, schr. Nereïs brit., 2. A., Oxf. 1816. — Stackhousea (-ia) Sm.

Steetz, J., schr. Enum. Compositarum q. in Australia annis 1838—41 collég. L. Preiss, üb. d. Tremandreen etc., Hamb. 1853.

Steph. = **Stephan.** Fr., Prof. in Moskau, † 1817, schr. Enum. Stirpium agri Mosquensis 1792, Icones pl. Mosq. 1795. — Stephania W., Lour.

Stephenson, J. u. **Churchill.** J. M., schr. Medical botany (new ed. by Burnett, Lond. 1834—36).

Sternb. = **Sternberg.** Graf v., Vorst. d. k. Böhm. Ges. d. Wiss., † 1838, schr. Revis. Saxifragarum, Geognost.-bot. Darstell. d. vorweltl. Flora, 1820—28. — Sternbergia Waldst., Kit.

Steudel. E. Th., † 1856, schr. Nomencl. bot., Ed. 2, Stuttg. u. Tübing. 1840/41. — Steudelia Spr. — **Steudel,** E. G., schr. Synops. pl. glumacearum, Stuttg. 1855/56.

Stev. = **Steven.** Univ.-Kanzl. in Moskau, † 1863, schr. Verz. d. Pfl. auf d. taur. Halbinsel, Mosk. 1857. — Stevenia Adams.

Stoll. Oesterr.-Ungar. Pomologie, I u. II, Äpfel u. Birnen, Wien 1883 (80 Farbdr.-Abb.).

Strasburger, Ed., s. 1869 Prof. in Jena, j. Bonn, schr. üb. Azolla, d. Coniferen u. Gnetaceen, 1872, d. Angio- u. Gymnosperm., Jena 1879, u. a. m.

Strumpf. Ferd. L., schr. d. offizin. Gewächse in d. nat. Pflanzenfamilien, Berl. 1840. — Strumpfia Jacq., Schreb. (-phia Pers.)

Sturm. Jak., Entomolog u. Bot., Herausg. v. Deutschlands Flora in Abbild. u. d. Nat., Nürnb. 1798—1855. — **Sturm f.,** Joh. W. Sohn, setzte d. Werk fort (Mitarb. v. Martius), † 1865. — Sturmia G., Hoppe, Rchb.

Suard, franz. Bot., schr. Catal. d. pl. vascul. du dép. d. l. Meurthe, Nancy 1843. — Suardia Schrk.

Suck. = **Suckow** (Succovius), s. 1774 Prof. in Heidelb., † 1813, schr. üb. Calamiten, Ökonom. Botanik, 1777, Anfangsgr. d. theor. u. angew. Bot., 2. A., 1797, u. a. — Succovia Mnch. (-owia Med.). — **Suckow,** Fr. W. L., Arzt u. Cust. d. Museums in Mannheim, schr. Fl. Mannhemiens., 1821.

Sullivant. Bryolog z. Columbus (Ohio), † 1873, schr. Musci Alleghanienses 1846, Icones muscorum, d. Moose in Ch. Wilke's Unit. States Exploring Expedition, 1859, Musci Cubenses etc., New-York 1861.

Sulzer s. Kalchbrenner. — Sulzeria R. S.

Suter, schr. Fl. Helvetica, Turici 1802. — Sutera Roth, (-ia DC.).

Sw. = **Swartz.** Olof, schwed. Bot. u. Reis. in Westind., † 1818, schr. Nova gen. et sp. plant. etc., 1788, Icones pl. incognit. Fl. Indiae occidentalis, 1797—1806, Summa veget. Scandinaviae, 1814, u. a. — Swartzia W., (-zia Rchb.).

Sweert. schr. Florilegium, tract. de floribus et aliis Indicis plantis, Francof. 1612. — Sweertia L.

Sweet. Rob., engl. Bot., schr. Geraniaceae, Lond. 1820, Hort. suburb. Londinens. 1818, Hort. britannicus, 3. A. v. G. Don 1839, Fl. australasica 1827/28. — Sweetia DC.

Tabernaemontanus (v. Bergzabern), Jac. Theod., Arzt u. Bot., † 1590, schr. Kräuterbuch m. viel. Abb. — Tabernaemontana L.

Targioni-Tozzetti, Bot. in Florenz, † 1783, schr. Fl. v. Italien, 1768. — Targionia Mich.

Taschenberg, schr. Handb. d. bot. Kunstsprache, Halle 1843, u. a.

Tausch. = **Tauscher,** Ign. Fr., Prof. in Prag, † 1848, schr. Herb. Fl. Bohemicae univ., Hortus Canalius, 1823, Fl. select. Fl. Bohem., 1837. — Tauscheria Fisch.

Taylor s. Hooker. — Tayloria Hook. — **Taylor,** Thom., Bot. in Nordamer., schr. de Marchantieis.

Ten. = **Tenore.** Michele, Prof. in Neapel, † 1861, schr. Fl. Napolitana, 1811—38, u. v. a. — Tenorea Bert. (-ia Spr.).

Thal. Joh., Arzt in Nordhausen, schr. Sylva Hercynia u. Hort. medic. et philos., † 1583. — Thalia L., Schreb.

Théis, A. de, schr. glossaire de botanique etc., Paris 1810.

Th. Fr. s. Fries, Th. Magn. Sohn, Fr. f.

Theophrastus von Eresus, ber. griech. Philosoph etc., † 288 v. Chr. z. Athen, Theophrasti Eresii de histor. plantar. libri X (zuerst Amsterd. 1644). — Theophrasta (-stea) L.

Thevenot, übers. 1695 des Indienfahrers Kosmas „christl. Topographie" aus d. 6. Jahrh. — Thevenotia DC.

Thom. = **Thomas,** Eman. nebst Brüdern, Schweizer Sammler z. Haller's Zeiten, schr. Catal. d. pl. suisses q. se vendent chez Em. Thomas à Bex (Cant. de Vaud), 1818. — Thomasia Gay. — **Thomas,** O., schr. Guide pratique de pomologie etc., Nancy 1876.

Thomé, Prof. Dr., Lehrb. d. Bot., Braunschw. 1872 u. 76, d. Flora v. Deutschl., Oesterr. u. d. Schweiz in Wort u. Bild (3 B., 600 T.), Gera 1885.

Thomson, Rob., schr. Catal. of fruits cultiv. in t. Garden of t. Hortic. Soc. of London etc., † 1869. — Thomsonia Wall.

Thory, s. Redouté. — **Thory,** Claud. Ant., schr. Hist. de Grosseillers, Par. 1829, Monogr. s. l. genre Rosier 1820, u. a.

Thou. = **Thouars (Du Petit-Thouars),** s. Pet.-Th. — Thouarsia Vent.

Thouin, Andrê, Prof. d. Agrikult. z. Paris, † 1824, schr. s. l. cult. d. Dahlia, 1804, Cours d. cult. et d. naturalisation d. végétaux, 1827. — Thouinia Poit.

Threlkeld, Dr. med. u. Bot. z. Dublin, schr. Synops. Stirpium Hibernicorum, † 1728. — Threlkeldia R. Br.

Thb. = **Thunberg.** ber. schwed. Bot. u. Reis. in Ceylon, Japan etc., 1743—1828, Schül. u. Nachfolg. Linnê's z. Upsala, schr. Fl. japonica, 1794—1805, Fl. Capens. 1807—13. — Thunbergia L.

Thuret s. Bornet. — **Thuret,** Gust. z. Antibes, † 1875, Entd. d. Geschlechtigk. d. Tange, schr. s. l. Fécond. d. Fucacées, 1853—57.

Thurmann, J., schr. Essai de Phytostatique appliqué à la chaîne de Jura, Bern 1849; dessen Boden-Nomenclatur.

Tiedemann, F., Gesch. des Tabaks u. andr. ähnl. Genussmittel, Frankfurt a. M. 1854. — Tiedemannia DC.

Timm, J. C., schr. Fl. Megapolitanae Prodr., Lips. 1788. — Timmia Hedw.

Tineo, V., schr. Catal. pl. horti reg. Panormit., 1827, Pl. rarior. Siciliae etc., Panorm. 1846.

Tode, Pred. u. Bot. im Mecklenburgischen, † 1797, schr. Fungi Mecklenb. selecti 1790—91. — Todea W.

Tommassini, Ritter v., k. k. Hofr. z. Triest, schr. Fl. v. Südistrien (Östr. Bot. Zeit. 1873). Sulla veget. dell' isola di Veglia, Triente 1875. — Tommassinia Bertol.

Tornabene, Fr., schr. Ricerche bibliografiche sulle opere botaniche del secolo XV, Catania 1840.

Torr. Gr. = **Torrey,** John u. **Gray,** Asa (s. Gray), **Torr.,** J., schr. a Fl. of t. north- and middle section of t. United States, 1824, u. v. a. — Torreya Van Houtt., Spr., Raf.

T. od. **Tourn.** = **Tournefort,** ält. franz. Bot. u. Reis., 1656—1708, Vorarb. Linnê's, schr. Institutiones rei herbariae (ed. A. de Jussieu, Lugd. 1719), Hist. d. pl. d. Paris (2. A. v. Jussieu, 1725), Elémens de Bot. 1797, Voyage du Levant, 1717, u. a. — Tournefortia W., R. Br., Hook.

Tragus (Bock), Hier., † 554, einer d. ält. deutsch. Bot., schr. New Kreuterbuch etc., Strassb. 1551. — Tragia Plum.

Trattinick (-nik), L., Prof. in Wien, schr. d. essb. Schwämme Österreichs, Wien 1809, Archiv d. Gewächsk., Wien 1812—14, Genera pl. method. nat., Wien 1802, u. a. — Trattinickia Pers., W., Mart.

Trautvetter (-wetter), E. G., schr. Salicetum Comment., 1836, Middendorf's Reise in Nordsibir. 1843—44. — **Trautvetter,** E. R. v., schr. Plantar. messes a. 1874 in Armenia a Radde et in Daghestania a Becker factas commentatus est Trautv., Plantae Sibir. boreal. a Czekanowski et F. Mueller a. 1874—75.

Trentepohl, Pred. im Oldenburgischen, schr. Beitr. zu Roth's Catalecta bot. u. Bot. Bemerkungen. — Trentepohlia Mart., Roth, Ag.

Trev. = **Treviranus,** zul. Prof. in Bonn, † 1864, schr. üb. Pfl.-Physiologie (z. B. Phys. d. Gew., Bonn 1835—38). — Trevirania W.

Trevisan, Vict., Graf in Venetien, Akad. zu Padua, schr. Lichenotheca Veneta s. 1869, Prosp. della Fl. Euganea, 1842, u. a.

Trew (Treu), Chr. Jak., Arzt in Nürnb., schr. 1769 Hort. nitid. superbiens floribus etc., Norimb. 1750—72, Pl. select. quar. imagines Ehretius Londini pinx., Norimb. 1750—73. — Trewia L.

Triana, J. et J. E. **Planchon,** schr. Prodr. Florae Novo-Granatensis, Par. 1862.

Trin. = **Trinius,** Frhr. v., † 1844 als Staatsr. z. Petersburg, bes. Agrostograph, schr. Fundam. Agrostogr. 1820, Species graminum etc., 1828—36, u. a. — Trinia Hoffm.

Triumfetti, J. B., schr. de ortu et vegetatione plantarum, Romae 1685. — Triumfetta L.

Tschudi (-dy), v. u. Sohn, Schweiz. Nat., schr. de Coniferis. — Tschudya DC.

Tul. = **Tulasne,** L., Ren. u. Charl., Gebrüd. im Dep. Indre et Loire, erst. Naturalist am Mus. z. Paris b. 1872, schr. üb. Leguminosen u. zahlr. mykol. Abh. — Tulasnodea Fr.

Turczaninow, N., schr. Fl. Baicalensi-Dahurica, 1835, Animadversiones etc., 1858. — Turczaninovia DC.

Turner, W., engl. Arzt, schr. neues Herbarium, 1551. — Turnera L. — **Turner,** Dawson, reich. Bankier z. Yarmouth, † 1856, schr. Synops. of t. brit. Fuci, Muscol. hibern. spicilegium.

Turpin, fr. Pflanzenmaler, † 1840 zu Paris, lief. Cactées 1830, Fl. usuelle, 1834, Iconogr. végét. 1841, u. a. — Turpinia H. B. K., Vent.

Turra, Antonio, ital. Bot., schr. Istoria del arbore della China, Fl. italicae Prodr., Vened. 1780. — Turraea L.

Tuss. = **Tussac,** F. Rich. de, fr. Bot., schr. Fl. Antillarum, Par. 1808—26, 4 B. — Tussaca Rchb.

Uechtritz, R. v., schr. d. wicht. Ergebnisse d. Durchforsch. d. schles. Phanerogamen-Flora im J. 1876.

Ulloa, A. de, schr. Physik. Nachrichten von Süd- u. Nordamer., Lpz. 1781. — Ulloa Pers.

Ulrich, W., Internationales Wörterb. d. Pflanzennamen, Lpz. 1872 (lat., deutsch, fr. u. engl.).

Unger, Prof. in Wien, † 1870, schr. Synops. plantar. fossil., Lips. 1845, Gen. et spec. pl. foss., Wien 1840, mit St. Endlicher Grundz. d. Bot., Wien 1843, d. Pfl. u. d. Luft, Wien 1853, d. versunk. Insel Atlantis, d. phys. Bedeut. d. Pflanzenkultur, Wien 1860, u. a.

Ungnad. Chr. Sam., schr. de Malo persica, Frankf. a. O. 1757. — Ungnadia Endl.

Urville s. D'Urville. — Urvillaea H. B. K.

Usteri, P., Herausg. d. Annalen d. Bot., Zürich 1791—95, u. a. m. — Usteria W.

V. = **Vahl.** Mart., Linnê's Schüler, Prof. in Kopenhagen, † 1804, schr. Symbolae bot. 1790—94, Eclogae americ. 1796—1807, Enum. plant. 1804—06. — Vahlia Thb., Schreb.

Vaill. = **Vaillant.** Seb., fr. Bot. u. Reis., Prof. z. Paris 1714, schr. Bot. Parisienne (300 Fig. p. Aubriet), Par. 1727. — Vaillantia R. S., DC.

Valentini. M. B., Hist. simplicium reform. etc., acced. C. B. Valentini (fil.) India literata, Francof. 1716. — **Valentini.** Chr. B., Tournefortus contract. etc., Lugd.-Bat. 1715. — Nach Jessen: **Valentini.** Bernh. 1657—1729, Prof. z. Giessen, schr. Museum Museorum etc., Francof a. M. 1704—14 (spät. lat. Hist. simplic. reform. etc.), Prodr. Hist. nat. Hassiae, Gissae 1707, u. a. — Valentinia Sw.

Vand. = **Vandelli.** Domin., portug. Bot., Prof. z. Lissabon, schr. Pfl. v. Brasilien. — Vandellia L.

Van Houtte. Herausg. d. Flore des Serres et des Jardins de l'Europe, Gent, s. 1845, später Planchon etc.

Van Hulle von Gent, (mit Pynaert etc.) Herausgeb. d. Bulletins mensuels du cercle d'Arboriculture en Belgique s. 1855.

Van Rheede s. Rheede.

Vater. A., schr. Catal. pl. Horti Wittenbergensis, Wittenb. 1722. — Vateria ind. Rheed.

Vaucher. Pred. u. Prof. z. Genf, † 1841, schr. Hist. d. Conferves d'eau douce, 1803, Monogr. d'Orobanches, u. a. — Vaucheria DC.

Veitch. John Gould, schott. Gärtn. u. Reis. in Japan u. Austral. bis 1866, führte neue Gartenpfl. ein, † 1870. — Veitchia u. Coleus Veitchii. — **Veitch.** James u. Söhne, Handelsg.-Firma in Chelsea (Engl.).

Velley. Thom., engl. Offizier, † 1806, lief. Coloured figures of marine plants, Bathon 1795. — Velleja Sm., Lab.

Vent. = **Ventenat.** Prof. in Paris, † 1805, schr. Principes de Bot., 1795 (deutsch A. v. Haller, 1802), Choix de pl. etc., 1803, Jard. d. Malmaison, 1803—04, u. a. — Ventenata Koel. (-tia) Sw., P. Br.

Venturi. Ant., schr. studi micologici, Brescia 1842, i miceti dell'agro Bresciano, Bresc. 1845. — Venturia de Not.

Verschaffelt. Ch., Gart.-Liebh. in Gent, veranl. d. Ersch. d. Illustration horticole (redig. v. Lemoine), † 1880. — Verschaffeltia H., Wendl.

Vesling. schr. Veslingii J. de plantis Aegypt. observ. ad Pr. Alpinum, Patavii 1638. — Veslingia Fabr.

Vest de. schr. Manuale bot., stirpes tot. Germaniae phanerog., Klagenfurt 1805. — Vestia W.

Vicat. P. R., schr. Hist. d. pl. vénéneuses d. l. Suisse, Yverdun 1776. — Vicatia DC.

Vietz. lief. Abb. aller mediz.-ökon.-technol. Gewächse etc., 6 Bde., Wien 1800—6.

Viguier. A., schr. Hist. nat. d. pavots et d'argèmones, Montpellier 1814. — Viguiera Kth. (-ia) Less.

Vill. = **Villars.** Dan., Arzt u. Prof. z. Strassb., † 1814, schr. Hist. d. pl. du Dauphiné, 1786—89, Catal. d. pl. etc. de Strassb., 1807, u. a. — Villarsia Vent.

Vilm. = **Vilmorin.** L., fr. Gartenz., schr. Essai d'un catal. méth. et synonyme des Froments, Par. 1850, Illustrierte Blumengärtnerei, 2. Ausg. (m. H. Suppl.) v. Dr. Grönland u. Th. Rümpler, Berlin 1873. — Vilmorinia DC. — **Vilmorin** u. **Andrieux.** ber. Paris. Gärtner-Firma.

Vis. = **Visiani.** R. de, schr. pianti fossili della Dalmazia, Recens. altera plantar. minus cogn. q. Hort. Patavinus colit, 1858, Pl. quaed. Aegypti et Nubiae, Patavii 1836.

Vittadini, namh. Mykolog z. Mailand, † 1865, schr. Mon. Tuberaceārum, 1831, do. Lycoperdineorum, 1842, Funghi mangerecci, 1835, u. a. — Vittadinia Rich.

Viviani, D., schr. Fl. Italicae fragmenta, Genuae 1808. — Viviania Cav., G. Don.

Vöchting, schr. üb. d. Bau d. Melastomaceen (Hansteins Abh. III), üb. Organbildung im Pflanzenr., Bonn 1878, u. a.

Vogel, B. C., schr. de gen. plant., Altorphii Noric. 1763, d. amerik. Agave, Nürnb. 1800. — Vogelia Horn., Gm. — **Vogel,** Mart., Schül. v. J. Jung, gab dess. Botanico-physica heraus, 1678. — **Vogel,** Th., schr. (zu Meyen's Beitr.) üb. Leguminosen.

Vogler, nass. Hofr. z. Weilburg, † 1816, schr. üb. Farbepfl. (Krell'sche Annal. s. 1784). — Voglera Fl. Wett.

Voigt, F. G. u. F. S., schr. Handwörterb. d. bot. Kunstsprache, Jena 1803, Handb. d. prakt. Bot., Jena 1850. — Voigtia Spr.

Voit, Dr., Arzt u. Bryolog in Schweinfurt. — Voitia Hornsch.

Volkamer, schr. Fl. Norimbergensis, 1700. — Volkameria P. Br.

Vriese, G. H. de, schr. Plantae Preissianae, Amsterd. 1845, Pl. Indiae Batavae Orientalis, Lugd.-Bat. 1857, Goodenovieae 1854, u. a. — Vriesia Lindl.

Wagner, Herm., schr. Führ. ins Reich d. Kryptogamen, Bielefeld 1852, Malerische Bot., 2 B., Lpz. 1861, Deutsche Flora (nach Benthams Handb. d. brit. Fl.), 1869, u. a.

Wahlbg. = **Wahlenberg,** Prof. in Upsala, Thunberg's Nachf., † 1851, schr. Fl. lapponica, 1812, Fl. Carpathorum principal., 1814, Fl. suecica 1831—33, u. a. — Wahlenbergia Schrad., Dietr.

W. K. = **Waldstein u. Kitaibel,** Waldstein-Wartenberg Graf Ad., a. dess. Kosten d. Descr. et Icones plantar. rarior. Hungariae (s. Kitaibel) herauskamen. — Waldsteinia Kit., W.

Waldner, schr. Deutsche Farne, m. Berücks. angrenz. Gebiete (12. u. 13. H., Heidelb. 1883).

Walker-Arnott, G. A., Pugillus plantar. Indiae Orient., 1836, u. a., s. Arnott. — Walkera Schreb., (-ia) Ehret.

Wall. = **Wallich.** Nathanael, V.-Präs. d. Linné'schen Ges. z. London, schr. Tent. Fl. Nepalensis ill., Calcutta 1824—26, Pl. asiat. rarior., 1830—32. — Wallichia Roxb.

Wallr. = **Wallroth,** Arzt in Nordhausen, † 1857, schr. Rosae plantar. generis hist. succincta, Nordh. 1823, Fl. Cryptog. German. (in Bluff u. Fingerhuth's Fl. germ., 1831—33), Annus bot., 1815 (in Sprengels Fl. v. Halle), Beitr. z. Bot., Lpz. 1842, u. a. — Wallrothia Spr., Roth.

Walpers, Dozent zu Berlin, † 1863 (Selbstmord), schr. Repert. bot. syst., 1842—48 (später als Annales botanices syst.), Animadv. crit. in Leguminosas Capenses u. a.

Walter, Thom., Farmer in Carolina, schr. Fl. Caroliniana, Lond. 1788.

Walther, G. F., Prof. in Leipzig, † 1746. — Waltheria L., Spr.

Warner, Rob., schr. üb. d. Kultur der Orchideen. — Warneria Mill.

Warscewicz, J. v., poln. Flüchtling, Reis. f. Van Houtte in Gent s. 1850, † 1866, Insp. d. Bot. Gartens z. Krakau. — Warscewiczella Van Houtt.

Watson, P. W., engl. Bot., schr. Cybele brit., Lond. 1847—52, Dendrolog. brit., 1825, üb. d. geogr. Verbr. d. Gew. Gr.-Brit. (deutsch v. Beilschmied, Bresl. 1838). — Watsonia Mill. — **Watson,** H. C., üb. seltene brit. Pfl., 1835—37.

Webb, John, amer. Beerensamml. u. Culturist v. Cranberry (Oxycocc. macroc.) in N.-Amer. — Webbia DC.

W. M. = **Weber** u. **Mohr** (erst. Prof. z. Kiel, † 1823), bot. Taschenb., 1807, W., Hist. Musc. hepat., 1815, Hort. Kiliens., 1822. — Webera Hedw., Schreb.

Weddel, Hugh Algernon, Reis. in Peru u. Bolivia, schr. Mon. v. Cinchona, Fl. v. Südam., Alpenfl. d. Cordilleren u. a. — Weddelia Tul.

Wedel, G. W., schr. Opiologia, Jenae 1674, de Corchoro, Jen. 1695, de Oenanthe Theophrasti, 1710. — Wedelia Jacq.

Weigel, Prof. in Greifswald, schr. Observ. bot., 1762, Fl. Pomerano-Rugica, 1769. — Weigela Thb., (-ia) Pers., Schreb.

Weihe, Arzt z. Herford, † 1834, **W. N.** od. **W. E.** = **Weihe u. Nees v. Esenbeck**, d. deutsch. Brombeerstr., 1822—27, W., deutsche Gräser etc., 1823—30. — Weihea Spr., Eckl.

Weinmann, J. G., Apoth. z. Regensburg, schr. Phytanthozoa-Iconogr., Regensb. 1737–45. — Weinmannia L. — **Weinmann**, s. 1823 Gart.-Insp. z. Paulowsk b. Petersb., schr. Elenchus pl. hort. imp. Pawloskii et agri Petropolitani, 1824, Hymeno- et Gasteromycet., etc., 1836.

Weis, F. G., schr. Pl. cryptog. Florae Goettingensis, Gott. 1770. — Weisia Hedw.

Weitenweber, Arzt z. Prag, Red. d. Zeitschr. Lotos. — Weitenwebera Kbr.

Wenderoth, Prof. z. Marburg, † 1861, schr. Lehrb. d. Bot., 1821, Fl. Hassiaca, 1846, d. Pflanzengart. d. Univ. Marburg, 1850, u. a.

Wendland, J. Christoph, Gart.-Insp. zu Herrenhausen b. Hannover, † 1828, **W.** (u. **Schrader**) Sertum Hannoveran., Hort. Herrenhusanus 1789–1801, Ericarum Icon. et descr., 1793—1823, u. a. — Wendlandia W., Bartl. — **Wendland, H. Ludolf**, Sohn u. Nachf., † 1869, **W.** (u. **Bartling**), Beitr. z. Bot. 1824—25, Index Palmarum, 1854. — **Wendland, Herm.** (d. vorig. Sohn u. Nachf.), **H. Wendl.** (u. O. **Drude**), Palmae australasicae (Linnaea 1875).

Westcott, Freder. (s. Knowles), mit Knowles d. bot. Gart. v. Birmingham, 1723.

Wibel, Arzt z. Wertheim in Franken, schr. Primitiae Fl. Werthemensis, 1799. — Wibelia Pers., Röhl.

Wickstroem, schwed. Bot., schr. Jahresber. üb. d. Fortschritte d. Bot. (deutsch v. Beilschmied), 1820—46, **W.** och **N. J. Anderson**, årsberättelse om bot. arbeten etc., Stockh. (Jahrg. 1837—56), Stockholms Flora, 1840. — Wickstroemia Schrad., Spr.

Wiegand s. Wigand.

Wieland, Melch. (Guilandus), Prof. z. Padua, † 1590, schr. De Stirpium aliquot nominibus vetustis epistolae, Basil. 1557, Papyrus, Vened. 1572. — Guilandina Juss.

Wiesner, J., Prof. in Wien, schr. üb. Chlorophyllbildung, Imbibitionswasser u. s. f., Wien 1875 f.

Wigand, Joh., Bischof v. Pommesanien 1540—87. — Wigandia, H. B. K. — **Wigand**, Alb., s. 1851 Prof. in Marburg, schr. bot. Unters., d. Baum etc., Braunschw. 1854, Lehrb. d. Pharmakognosie, 2. A., 1872, üb. Darwinismus, Genealog. d. Urzellen, 1872, d. bot. Gart. z. Marb., 2. A., u. a. m.

Wiggers, Prof. d. Pharmazie in Göttingen, schr. Handb. d. Pharmakognosie, Gött. 1864. — **Wiggers**, F. H., schr. Primitiae Fl. Holsaticae, Kiel 1780. — Wiggersia Fl. Wett.

Wight, R., Dir. d. bot. Gart. z. Madras, schr. Contrib. to the Bot. of India, 1834, Spicilegium Neilgherense, Madras 1846—50, **W.** u. **Walker-Arnott**, Prodr. Fl. Peninsulae Indiae orientalis, Lond. 1834. — Wightia Spr.

W. od. **Willd.** = **Willdenow.** Prof. z. Berlin, † 1812, hervorrag. Botaniker, schr. Anleit. z. Selbststud. d. Bot. (4. A. v. Dietrich, 1832), Fl. Berolinensis Prodr., 1787, Hort. Berolin., 1816, Caricologia, 1805, Berlin. Baumzucht, Berl. 1811, u. a. — Willdenowia Thb.

Willemet, P. R., schr. Herbar. Mauritianum, Lpz. 1796. — Willemetia Neck., Gm., A. Brong.

Willich, J. Fr., schr. Scholia in Vergilii opuscula de re hortensi, Basel 1548. — Willichia L., Spr. — **Willich,** Chr. L., schr. Illustrat. bot., Gotting. 1766.

Willkomm, Moritz, s. 1873 Prof. in Prag, schr. Führer in's Reich d. deutsch. Pfl., Lpz. 1862, (m. **Lange**) Prodr. Fl. Hispanicae, Stuttg. 1877, Atlas d. Bot. 1873, u. a.

Wilson. W., engl. Bryolog, † 1871, schr. Bryologia brit., 3 A., 1855. — Wilsonia R. Br.

Wimmer. Fr., Schulr. u. Gymn.-Dir. z. Breslau, † 1868, schr. (m. Grabowski) Fl. Silesiae 1827—29, Salices europaeae 1866, d. Pflanzenr., 9. A., Bresl. 1868, u. a.

Winckler, Ed., sämmtl. Giftgew. Deutschl.'s (96 kol. T.), Berl. 1832, Handb. d. pharmaz. Bot., Lpz. 1846. — **Winckler,** Emil, Gesch. d. Bot., Frankf. a. M. 1854.

Wirtgen. Rector u. bed. Bot. z. Coblenz, † 1870, schr. Fl. d. Reg.-Bez. Coblenz, 1841, Leitf. f. d. Unterr., 2. A., 1846, Fl. d. preuss. Rheinprov. 1857, Fl. d. preuss. Rheinlande 1870, u. a. — Galium Wirtgenii Schultz.

Withering, Arzt z. Birmingham, † 1799, schr. a bot. arrangement of t. veget. in Gr.-Britain, 5. A., 1812. — Witheringia l'Hér., Schreb.

Wittmack, Prof. in Berl., schr. Musa Ensete, Beitr. z. Kenntn. d. Bananen, Halle 1867, mit Perring Herausg. d. Gart.-Zeitg. s. 1882, schr. üb. vergl. Kulturen m. nord. Getreide (Landw. Jahrb. 1876), üb. eine neue Ölsaat 1877, üb. Carica Papaya (Sitz-Ber. d. Bot. Ges., Berl. 1878), u. a. m.

Wtst. = **Wittstein,** schr. Etymolog. Handwörterb. d. Pflanzenk., Ansbach 1852, 2. A. Erlangen 1856.

Wolf. Casp. Fr., Prof. d. Akad. z. St. Petersb., schr. Theoria generationis u. Nov. comment. acad. Petropolit., † 1794. — Wolfia Spr.

Woods. Jos., schr. Bemerk. üb. d. europ. Gräser (in Linn. Transactions, 1838), u. a. — Woodsia R. Br., Spr.

Woronin, M., russ. Bot., schr. üb. Synchitrium, üb. d. Bau des Stammes v. Calycanthus (Bot. Zeit.), u. a. — Woroninia Cornu.

Wrangel. F. A., schwed. Bot., schr. Abh. üb. Cardamine parviflora L., Stockh. 1823. — Wrangelia Ag.

Wredow. schr. Ökon.-techn. Flora Mecklenburgs, Lüneburg 1811, d. Gartenfreund (5. A. v. C. Helm, Berl. 1837). — Wredowia Eckl.

Wright, Will., schott. Arzt u. Bot., schr. A bot. account of t. Quassia Simaruba, Edinb. 1778. — Wrightia R. Br.

O. W. = **Wünsche.** Dr. O., Oberlehr. am Gymn. z. Zwickau, schr. Schulflora v. Deutschl., Lpz. 1877, Excurs.-Fl. d. Königr. Sachsen, Lpz. 1869, Neubearb. v. Schmidlin's Anl. z. Bot., 3. A., 1882.

Wulfen. Francis Xaver de, Jesuit u. Prof. z. Klagenfurt, † 1805, schr. Cryptog. aquat. 1803, Pl. rar. descr. 1805. — Wulfenia L., Jacq.

Wulff. Joh. C., schr. Fl. borussica. — Wulffia DC.

Wydler. H. in Bern, De Candolle's Conservator, schr. üb. Blüten-Anthotysen, Regensb. 1859, üb. dichasiale u. sympodiale Verzweig. vegetat. Achsen (Flora, 1876), u. a. — Wydleria DC., Lindl.

Ximenes. Jos., span. Apoth. — Ximenesia Cavend. — **Ximenes (-nez).** Franz, span. Mönch, schr. üb. mediz. Pfl. od. Quatro libro ... que Fr.

Hernandez etc., Mex. 1605 (später Fr. Hernandez, Opera quum edita tum inedita etc., Madr. 1790). — Ximenia Schreb.

Young, Edw., schr. treatise on Opium, Lond. 1753, Farne von Wales. — **Young**, Arth., landw. Autor, † 1820, schr. Travels during 1787—89. Youngia Meyen, Cass.

Zalheimb, J., schr. de Saccharo deque viribus ejus atq. usu, 1772.
Zaluzanski, Adam, böhm. Bot. d. 16. Jahrh.'s, dess. Pfl.-Syst. in Zaluzanii Methodi herbariae libri tres, 1598 u. 1604. — Zaluzanskia Neck., Zaluzania Pers.
Zanardini, Giov., Mitgl. d. Instit. z. Venedig, schr. Synops. Algarum etc., 1841, Iconogr. phycolog. adriat. et mediterranea 1862—76, u. a. — Zanardinia Zanard.
Zannichelli, schr. istoria delle piante che nascono ne' lidi intorno a Venezia, Vened. 1735. — Zannichellia L.
Zanoni, G., schr. istoria botanica, Bologna 1675, Rarior. stirpium hist. ed. C. Montius, Bonon. 1742. — Zanonia L.
Zenker, Prof. in Jena, † 1837, schr. Fl. v. Thüringen 1836—48, merkantile Warenk. 1831—35, u. a.
Zeyher, bad. Geh.-Rat u. Dir. d. Schwetzing. Gart.'s, † 1843, s. Ecklon. — Zeyhera Spr., (-ia) Mart.
Zimmermann, F. J. v., schr. Grundr. d. Phytologie, Wien 1831.
Zinn, J. G., Prof. in Götting., schr. Catal. pl. Horti acad., Gött. 1757, Observ. bot., Gött. 1753. — Zinnia L.
Ziz, J. B., Hess. Darmst. Med.-R. z. Mainz, † 1829. — **K. Z.** = **Koch** u. **Ziz**, Samml. d. rhein. Flora s. Koch. — Zizia Koch.
Zobel, Prof. d. Forstsch. z. Weisswasser in Böhmen, † 1865, Bearb. v. Corda's Icon. fungorum, Prag 1854.
Zoega, J., schr. Fl. islandica. — Zoegea L.
Zollikofer, schweiz. Bot., schr. Alpen-Flora, St. Gallen 1828. — Zollikofera DC.
Zorn, B., schr. Botanologia medicin. od. Anweisung u. s. w., Berl. 1714. — Zornia Gm.
Zuccagni, Attil., Gart.-Insp. z. Florenz, schr. Synops. pl. Horti Florentini, Florenz 1793. — Zuccagnia Thb., Red., Pers.
Zucc. = **Zuccarini**, Prof. z. München, † 1848, schr. Fl. d. Umgeg. v. München, 1829, Naturg. d. Pflanzenr.'s, 1843, Mitarb. v. Siebold's Fl. japonica. — Zuccarinia Blum., Spr.
Zuchold, E. A., schr. Additamenta ad Pritzelii Thesaurum etc., 2 Fasc. 1852 u. 66.
Zwackh, W. v., schr. Enum. Lichenum Fl. Heidelbergensis 1862. — Zwackhia Kbr.
Zwinger (Zwinger), schr. Theatrum botanicum d. i. vollk. Kreuterbuch etc., Basel 1696. — Zwingera Schreb.

b. Geographische Botanik oder die Autoren und botan. Werke nach den Ländern alphabetisch zusammengestellt.[1])

I. Europa.

a) **Im Allgemeinen:** Batsch, Fries, Hepp, Nyman, Poiret, Risso (Süd-E.), Römer, J. J., Schimper, Wimmer.

b) **Deutschland:** Abel u. Reiter, Albertini etc. (Lausitz), Alefeld, Ascherson, F. A. (Brandenburg), Barkhausen (Lippe), Bartsch (Schles.), Bayrhoffer (Taunus), Becker I (Plauen), Becker II (Mecklenb.), Berthold (Westf.), Besler (Bayern), Bischoff, Blandow (Meckl.), Bluff etc., Bönninghausen (Westf.), Böhmer (Sachs.), Boll (Meckl.), Bossler (Els.-Lothr.), Caflisch (Südostd.), Detharding (Meckl.), Dierbach (Heidelb.), Dietrich, A. (Preuss.), Dietrich, D. N. F., Dillen (Giessen), Döll (Baden), Dosch u. Scriba (Gr. Hess.), Ehrenberg (Berl.), Elsner (Schles.), Endlicher (Pos.), Fabricius (Gr. Hessen), Ficinus (Dresden), Fiek (Schlesien), Fingerhuth (Eiff.), Flörke, Fl. Wett. (Hessen), Flotow (Schlesien, Brandenburg, Pommern), Fuckel (Nassau), Fürnrohr (Regensburg), Funk, Garcke, Gmelin, F. Ch. (Baden), Göppert (Schles.), Grabowski u. Günther (Schlesien), Hagen (Pr.), Hallier-Koch, Hayne (Pr.), Hampe (Harz), Heller (Würzb.), Hepp (dsgl.), Hoffmann I u. II, Hoppe, Höfle (Bodens.), Hübener, Jessen, Jung (Nass.), Jungermann (Giess.), Kabath (Schles.), Karsch (Westf.), Kirschleger (Els.), Kittel, Koch, Körber, König, K. (Pfalz), Krempelhuber (Bayern), Krocker (Schles.), Kützing, Kunth (Berl.), Kunze, Lachmann (Braunschweig), Lambert (Brandenb.), Langethal (Nordd.), Leers (Nassau), Leysser (Halle), Lösel (Pr.), Lumnitzer (Pos.), G. Meyer (Hannov.), A. Meyer (Oldenb.), Milde, Mönch (Hess.), H. Müller (Westf.), J. B. Müller (Waldeck), Murray, Necker (Mannh.), Nees u. Weihe, Nolte (Holst.), v. Otto (Sachs.), Patze etc. (Pr.), Pollich (Pfalz), Planer (Erfurt), Rabenhorst (Laus.), Ratzeburg, Rebentisch (Neumark), Regel (Bonn), Röhling, Römer, F. A., Röper (Meckl.), Rostkovius (Stett.), Roth, Rupp (Jena), Schäffer (Bay.), Schenk (Würzb.), Schkuhr, Schlechtendal (Halle etc.), Schmidt u. Kunze, Schmitz u. Regel (Bonn), Schneider (Laus., Magdeb.), Schnittspahn (Hess.), Schnizlein (Bay.), Schrader (Hannov), Schrank (Bay. etc.), Schreber (Leipz.), Schübler u. Martens (Württ.), Schultes (Bay.), Schultz (Stargard), Schultz, F. (Pfalz), Schummel (Schles.), Schwabe (Anh.), Schweykert (Carlsr.), Sendtner (Südbay.), Seubert (Südd.), Sonder (Hamb.), Sporleder (Harz), Spenner (Freiburg), Sprengels (Halle), Sturm, Suckow (Mannh.), Thomé, Timm (Meckl.), Tode (dsgl.), Uechtritz (Schles.), Valentini (Hess.), Vater (Wittenb.), Volckamer (Nürnb.), H. Wagner, Wallroth, Weber (Kiel), Weigel (Pomm.-Rüg.), Weihe u. Nees, Weis (Gött.), Wenderoth (Hess.), Wendland (Hann.), Wessel (Ostfriesl.), Wibel (Wertheim), Wiggers (Holst.), Willdenow (Berl.), Wimmer etc. (Schles.), Wirtgen (Rh.-Pr.), Wünsche (Sachs.), Wredow (Meckl.), Wulff (Pr.), Zenker (Thür.), Zeyher (Schwetzingen), Zinn (Gött.), Ziz (Rheinl.), Zuccarini (Münch.), Zwackh (Heidelb.).

c) **Österreich-Ungarn:** Andrä (Banat, Siebenb.), Baumgarten (Siebenb.), Besser (Galiz.), Crantz, Dolliner (Nied.-Östr.), (Ettinghausen (Tyr.), Herbich (Bukow.), Heussler (Tyrol), Host, Jacquin, Kalchbrenner

1) Das Nähere s. in dem Autorenverzeichnis. D. V.

(Ung.), Kanitz (Donaul.), Kitaibel (Ung.), Knapp (dsgl.), Kosteletzky (Böhm.), Maly (Steierm.), Menyharth (Ung.), Neilreich (Croat.), Ott (Böhm.), Pohl (dsgl.), Pokorny, Presl. (Böhm.), Rochel (Banat), Sadler (Ung.), Schultes, Schulzer v. Müggenburg (Ung.), Kanitz u. Knapp (Slavon.), Scopoli (Kärnth. etc.), Tausche (Böhm.), Thomé, Tommassini (Istr.), Trattinick, Visiani (Dalm.), Wahlenberg (Karpath.), Waldstein (Ung.).

d) **Schweiz:** Andreä, d'Angreville (Wallis), Chavannes, Christener, De Candolle, Ducommun, Gaudin, Godet, Gremli, Haller, Heer, Hegetschweiler, Höfle (Bodens.), Koch-Hallier, Milde, Nägeli u. Schwendener, Schärer, Scheuchzer, Schleicher, Secretan, Suter, Thomas I u. II, Thomé, Vicat, Vogel, Zollikofer.

e) **Niederlande u. Belgien:** Boerhave (Nied.), Crepin (Belg.), Dumortier (Belg.), Hannon (dsgl.), Kickx (Fland.), Lejeune (Belg.), Lestiboudois (dsgl.), Libert (do.), Morren (do.), Westendorp (do.).

f) **Dänemark:** Heiberg, Holmskiold, Hornemann, Lyngbye, O. F. Müller, Oeder, Rostrup, Schumacher.

g) **Skandinavien** mit **Lappland:** Acharius, Agardh, Blytt (Norw.), Düben u. Ihrmann (Schwed.), Fries I u. II, Gunner (Norw.), Hartmann (Schwed.), Liljeblad (dsgl.), Lindblad (do.), Nylander, Retzius, Swartz, Thedenius (Schwed.), Wahlenberg (Lappl.), Wahlberg (Gothenb.).

h) **Grossbritannien:** Aiton, Babington (norm. Ins.), Bentham, Berkeley, Bolton, Curtis, Dickson, Dillen, Dillwyn, Don, Engl. Botany, Edwards (bot. Regist.), Endlicher (Norfolk), Francis, Goodenough, Grew, Greville (Schottl.), Hassall, Hill, Hooker u. Taylor, Howe (Derbysh.), Hudson, Knapp, Lightfoot (Schottl.), Lindley, Lindsay, Loudon, Lowe, Newman, Parnell (Schottl. etc.), Pratt, Ray (Rajus), Relham (Cambridge), Smith, W., Smith, J. E., Sowerby, Stackhouse, Symons (brit. Ins.), Threlkeld (Irl.), Turner, Watson, Wilson, Withering.

i) **Frankreich:** Balbis, Barrelier, Bastard, Boreau, Bosc, Bulliard, Castagne, Chaix, Cosson u. Germain, de Candolle u. Duby, Delarbre, Desmazieres, Desvaux, Duhamel, Dujardin, Durieu, Garidel, Gaulthier, Godet, Godron u. Grenier, Gouan, Guépin, Jaune St. Hilaire, Lamarck, Lapeyrouse (Pyren.), Lecoq, Lelieur, Leroy, Lesson, Loiseleur, Merat, Nylander (Gall. u. Algerien), Poiteau (Par.), Ramond (Pyren.), Soulavie (Südfr.), Soyer-Willemot, Suard, Thuiller (Par.), Tournefort, Vaillant, Ventenat (Malmaison), Vigneux (Par.), Villars (Dauph., Strasb.).

k) **Spanien u. Portugal:** Asso, Barrelier, Bernal (Aragon.), Cambessedes (Balear.), Colmeiro, Figueiredo (Port.), Hoffmannsegge u. Link (Port.), Lagasca, Lapeyrouse (Pyren.), Loefling, Ramond (Pyren.), Solms-Laubach (Algarvien), Webb, Willkomm u. Lange.

l) **Italien:** Allioni (Piem.), Balbis (Turin), Barrelier, Battarra (Rimini), Bellardi (Piem.), Beltramini (Bassano), Bernardi (Sicil.), Bertoloni, Bivona-Bernardi (Sic.), Boccone (Sic. u. Malta), Brignoli (Modena), Cesati, Cupani, Donati (Venet.), Gasparrino (Palermo), Gennari (Ligur.), Gussone (Sic.), Meneghini (Eugan. etc.), Micheli (Florenz), Monti (Bologna), Moretti, Nocca (Tessino), de Notaris, Parlatore (Sic. etc.), Passerini (Ob.-It.), Presl (Sic.), Ré (Segus., Turin), Savi (Etrur.), Scopoli (Insubr.), Tenore (Neap.), Todaro (Palerm.), Trevisan (Venet.), Turra, Viviani, Zannichelli (Vened.), Zanardini (adr. u. Mittelm.), Zuccagni (Florenz).

m) **Türkei, Griechenland** u. s. f. (Balkanhalbinsel): Ascherson u. Kanitz (Bosn., Serb. etc.), Bory de St. Vincent (Pelop., Cyklad.), Bux-

baum (Constantinop.), Dumont d'Urville (Archipel etc.), Kanitz (Bulg.), Olivier (Türk.), Sibthorp (Griech.).

n) **Russland** u. **Kaukasusländer:** Adams (Sibir., Kauk.), Marschal von Bieberstein (Südr., Kauk.), Fischer, F. E. L. (Petersb.), Fischer v. Waldheim (Mosk.), Gilibert (Litth.), Gmelin, S. G. (Russl., Krim), Grindel (Ostseepr.), Kalm (Finnl.), Karsten (desgl.), Kühlwein, Laxmann, Ledebour, Liboschitz (Petersb., Mosk.), C. A. Meyer (Kaukasus etc.), Pallas, Rostafinski (Polen), Stephan (Mosk.), Steven (Krim), Weinmann (St. Petersb.).

II. Asien und indischer Ocean.

a) **Orient (Levante)** und **Arabien:** Alpinus (Orient), Anderson (Aden), Billardier (Syr.), Boissier (Pers.), Botta (Yemen), Buhse (Armenien), Endlicher u. Fenzl (Kabul), Fenzl (Syr., Taurus), Forskål (Arab. etc.), Griffith, Gronovius (Orient), Labillardier s. Billardier, Olivier (Pers.), Shaw (Levante), Schubert (Arab. etc.), Tournefort (Levante), Trautvetter, E. R. v. (Armen., Kauk.).

b) **Sibirien, Nordost-** u. **Centralasien:** Adams (Sib.), Bongard u. C. A. Meyer, Bunge (Altai), Glehn, A. v. Humboldt, Ledebour (Altai), Maximowicz (Amur), Regel (Turkest.), Ruprecht, Schmidt, F. (Amur), Trautvetter, E. G. (Nordsib.), Turczaninow (Baikal, Daurien).

c) **Ostindien** u. **Sundainseln:** Anderson (Ceyl.), Arnott-Walker, Beccari (Malayen-Archipel), Bennett (Java), Blume (dsgl.), Bosch (dsgl.), Burmann, Colebrooke, Commelyn, Choisy (Java), Don D. (Nepal), Dozy (ind. Archipel), Dumont d'Urville (Ost. Archip.), Graham (Bombay), Hasscarl (Java), Hermann (dsgl.), Hooker, J. D. (Himalaya), Hooker u. Thomson (Ind.), Horsfield (Java), Houstoun (Südasien), Humboldt (Mitt.- u. Südas.), Jack (Sumatra), König, J. G. (Ostind.), Kops (Java), Kurz (Birma), Leschenault (Südas.), Miquel (Sundains. etc.), Moritzi (Java), Museum Zeylanicum (Ceyl.), Nees, Walker-Arnott u. de Candolle (Ostind.), Reinwardt (ind. Archip.), Rheede (Ostind.), Roxburgh (dsgl.), Royle, Scheffer (Java), Sonnerat (Ostind.), Steetz (Südas.), Sweet (dsgl.), Thwaites (Ceyl.), Valentini M. B. (Ind.), de Vriese (Ostind., Java), Wallich (Nepal etc.), Wendland jr. (Südas.), Wight (Ind.), Zollinger (ind. Archip.).

d) **Ostasien** mit **Philippinen** und **Molukken:** Bentham (Hongkong), Blanco (Phil.), Bretschneider (China), Dozy (Japan), Fortune (China, Japan), Hance (Hongkong), Kaempfer (Japan), Lehmann (Ostas.), Loureiro (Cochinchina), Maximowicz (Amurl.), Miquel (Japan etc.), Noronha (Phil.), Regel (Ussuri), Rumpf (Rumphius) (Mol.), Schmidt, F. (Amur), v. Siebold u. Zuccarini (Jap.), Sonnerat (China etc.), Suringar (Jap.), Thunberg (dsgl.), Zuccarini s. v. Siebold.

e) **Indischer Ocean:** Balfour f. (Rodriguez), Bojer (Mauritius), Commerson, Baker (Maurit. u. Seychellen), Duncan (Maurit.), Reichardt (Ins. St. Paul).

III. Afrika nebst Inseln:

Afzelius (Sierra Leone), Alpin (Ägypt. etc.), Bergius (Cap), Burmann (Cap), Burmann f., Delile (Ägypt.), Durieu (Algerien), Ecklon u. Zeyher (Cap), Forskål (Ägypt. etc.), Fourcroy (dsgl.), Fresenius (Ägypten u. Abyssinien), Hiern (trop. Afr.), Hooker, W. J. (Niger), Kirk (Südafrika), Kolbe (Cap), Kotschy (Ägypten), Nylander (Al-(Algier), Oliver (trop. Afr.), Olivier (Ägypt.), Palisot de Beauvais (Oware u. Benin), Pappe (Cap), Petit-Thouars, Poiret (Berberei), Schmidt, J. A. (Capoverde), Schousboe (Marokko), Schrader (Cap),

Schubert (Ägypt. etc.), Schweinfurth (nub. Küste), Sonnerat (Guinea), Thunberg (Cap), Vesling (Ägypt.), Willemet (Marokko). — **Afrik. Inseln:** Baker (Seychellen), v. Buch (canar. Ins.), Carmichael (Tristan d'Acunha), Commerson (Madagaskar), Desfontaines (atl. Ozean), Lowe (Madeira), Lugo (Teneriffa), Petit-Thouars (afr. Ins.), Schmidt, J. A. (capoverd. Ins.), Seubert (Azoren).

IV. Amerika.

a) **Südamerika:** Aublet (Guiana), Bancroft (dsgl.), Berg, O. (Bras.), Bonpland, Bosc, Colla (Chili), Feuillée (Peru, Chili), Fl. Peruviana v. Ruiz u. Pavon (do.), Gay Cl. (Chili), Gillies (do.), A. de St. Hilaire (Bras.), Hieronymus (Patagon.), Humboldt, Karsten, Leschenault, Lund (Bras.), Marcgrav (do.), Martius (do.), Michaux, Miers (Bras., Chili), Mikan (Bras.), Molina (Chili), Montagne (Bolivia, Guiana), Pöppig u. Endlicher (Chili), Pohl (Bras.), Raddi (do.), Ruiz u. Pavon (Peru, Chili), Schöpf, Schomburgk (Guiana), Spring (Bras.), Ulloa, Vandelli (Bras.), Wagener (Venezuela).

b) **Westindien** u. **Mittelamerika** incl. **Mexiko:** Amson, Bateman (Guatemala, Mex.), Bonpland, P. Browne (Jamaika), Desfontaines (atl. Ins.), Desportes (St. Domingo), Grisebach (Westind.), Hamilton (do.), Hartweg (Mex.), La Llave u. Lexarza (do.), Liebmann (do.), Humboldt, Bonpland u. Kunth (Mex. etc.), Plumier (Westind.), Sloane (Jamaika), Swartz (Westind.), Tussac (Antillen).

c) **Nordamerika:** Amson, Arthur (Jowa), Barton (Virgin.), M. v. Bieberstein, Bigelow (Boston), Bosc, Catesby (Carolina), Clayton (Virg.), Desfontaines (atl. Ins.), Elliott (Carol.), Engelmann (Union), Asa Gray (Texas, Neu-Mex.), Gronovius (Virg.), Hampe, Harvey, Marshal, Medicus, Michaux, Mühlenberg, Nuttall, Pursh, Rafinesque, Richard, Robin u. Rafinesque (Louis.), Schöpf, Sullivant, Torrey u. Gray, Tuckermann, Ulloa, Walter (Carol.), Webb.

V. Australien und Südsee:

R. Brown (Neuholl.), Dieffenbach (Neuseel.), Forster (Australoz.), Gris mit Bronngniart (Neucaled.), Hombron u. Jacquinot (Südsee-Ins.), Hooker, J. D. (Neuseel.), Kny (Australozean), Labillardier (Neuh. u. Neucal.), Leschenault (Neuh.), Lindsay (Neuseel.), F. v. Müller (Austr. u. Papualand), Seemann (Fidschi-Ins.), Sonder (trop. Austr.).

---

c. Spezialbotanik oder botanische Monographien, Dissertationen und andere Spezialschriften nach dem Inhalt alphabetisch geordnet.[1])

Acanthaceae. Ceylon-, Anderson.
Acanthion u. Acanthus terms, Yates.
Acerum Revisio, Spach.
Achilleis, de -, Meckel u. Willdenow (1789).
Achlya prolifera, Pringsheim.
Aconiti generis Monogr., Reichenbach.
Aconito, de - observ., Koelle.
Aconitum, Seringe.
Aconitum, Esquisse d'une Monogr. du genre - (sans nom).

1) Das Nähere siehe in dem Autorenverzeichnis.

Actinea, Jussieu.
Adventivknospen, Magnus u. A. Braun.
Aegagropila Sauteri, Lorenz.
Agaricorum Monogr., Persoon, — (nach d. Lamellen geordn.), Otto, J. G. (1816).
Agave americana, Vogel, — (notes on -), Engelmann, G. (St. Louis 1875).
Agave et Fourcroya, Zuccarini.
Agaven-Studien, Koch, K.
Agrikulturpflanzen, Ernährung der -, Walz.
Agrostographiae fundamentum, Trinius.
Agrostographie du Nord de la France, Desmazières.
Agrostogr., essai de nouv. -, Palisot-Beauvais.
Agrostographia Helvet., Scheuchzer.
Agrostologie helvet., Gaudin.
Akazie, Cultur der -, J. G. Hess.
Algae britann., Grew.
Algae brit., fresh-water -, Hassall, — Cooke, M. C. (Lond., 130 kol. T.).
Algae japonicae, Suringar.
Algae ochotenses, Ruprecht.
Algarum species, Kützing (Lips. 1849).
Algarum Sueciae Dispos., Agardh.
Algarum Synopsis, Zanardini.
Algarum unicellarum g. n., A. Braun.
Alge, eine neue parasitische, J. Kühn (Halle 1879).
Algen, über einzellige -, Nägeli, — Neill, (Befr., Vermehr. etc. vieles) Pringsheim.
Algen Deutschlands, Rabenhorst (Kryptog.-Flora, Lpz. 1844—53).
Algen v. Deutschland, Römer, F. A.
Algen, die - des süssen Wassers, Nees sr. (Hamb. 1814).
Algen, die - in Plantae Ecklonianae, Rudolphi.
Algen, die - des trop. Australiens, Sonder.
Algen, mikroskopische -, Cohn, F. (viele Schriften).
Algenflora v. Württemberg, Kirchner, O. (1880).
Algenkunde, Beitr. zur -, v. Suhr.
Algensysteme, neuere -, Nägeli.
Algentypen der Flechtengonidien, Schwendener.
Alghe italiche e dalmatiche, Meneghini.
Algologia adriatica, Naccari.
Algologiam etc. (Contributiones ad -) Reinsch (1875).
Algologische Mittheilungen, A. Schenk (1857).
Algues, Brébisson, — (Physiol. des -) Derbès u. Solier.
Allii species, Treviranus.
Aloë, amerikanische -, Major (Schlesw. 1668).
Aloës et Mesembryanthemi Mon., Salm-Dyck.
Aloidarium, Munting.
Aloide, de -, de Bergen.
Alpenflora, Atlas der -, Hartinger Ant. (Wien, I—XXVII).
Alpenflora des Libanon, Kotschy.
Alsodeiarum Ill. et Descr., Oudemans.
Amarantorum Hist., Willdenow.
Amaryllideen, Herbert.
Ammoniacum et Asa foetida, Borszczow.
Amazonenpalmen, Spruce.
Anabasearum Revisio, Bunge.
Anacardiées, Payer.
Ananascultur, Gontois.
Anaphytose (Pflanz.-Verjüngung), Schultz, C. H. (Berl. 1843).
Anatomie d. Pfl. (gekr. Preisschr.) Rudolphi, — Grundzüge der -, Kieser.
Anatomy of plants, Grew.
Anatomie u. Physiologie d. Pfl., Schacht, — Unger (1855).
Andropogonearum Mon. (Anthistirieae), Andersson.
Anemonearum Revisio, Pritzel.
Anémones, s. q. nouv. esp. des -, Jussieu.
Angio- u. **Gymnospermen**, Strasburger.
Anonacées, Dunal.
Antholysi, de -, Engelmann, G. (Francof. 1832).
Anthospermeae, Cruse.
Antirrhineae (Mon.), Chavannes.
Antrocephalus (Lebermoos), Lehmann.
Araceen (Monogr.), Engler.
Armeriae, de gen. -, Ebel, W. (Königsb. 1840).

Aroideen, Schott, — Petri, Fr. (Berol. 1863).
Arbres et arbrisseaux, Desfontaines.
Arbres fruitiers, Petit-Thouars.
Arboriculture fruitière, Pynaert.
Arnicae vires, Collin.
Artemisia glomerata, Batka.
Artemisiarum Mon., de Besser.
Artemisiis, de -, Stechmann.
Artischoke. Brückmann.
Arzneimittellehre (Lehrb.), Buchheim, R. (Lpz. 1859), — (Grundzüge der -), Binz (3. A., 1879).
Arzneygewächse, Hayne.
Arzneikräuter-Wiss. (2. A., 1770), Schäffer.
Arzney-u. techn.-wicht. Pfl. geschl., Berg, O. (Berlin 1845).
Asa foetida et Ammoniacum, Borszczow.
Asaro, de -, Scheffler.
Ascomyceten, Bauke (1877).
Asperifoliae nuciferae, Lehmann.
Astragalorum Spec., Pallas.
Astrantia (Mon.), Stur.
Atropa Belladonna, Thunberg u. Lindbohm.
Aufastung, wirthsch. Bedeut. der -, Uhlig, C. (Dresd. 1875).
Aurikel, Gesch. der -, Kerner.
Avellana Mexic., Spies u. Brückmann.
Azolla. Strasburger.
Azolla nilotica, Decaisne u. Mettenius.
Azollen, Beitr. z. Kenntn. der -, Meyen.

Balanophoren, zur Kenntn. der -, Göppert.
Balanophorae javanicae, Junghuhn.
Balanophoreae, O. Beccari.
Balsaminearum, de floribus etc. -, Roeper (1830).
Balsamum de Mecca, Nicolai.
Bambuseae. Ruprecht (1839).
Bastardbefruchtung, Wichura, — F. v. Gärtner.
Bastarderzeugung, Wiegmann, — F. v. Gärtner (1849).
Batis maritima L., Torrey.
Batrachium. Rossmann.
Baumfarne, Wagener.
Baumpflanzung in d. Städten, Fintelmann, L. (Bresl. 1877).
Baumschnitt (Darstellung), Lucas (1879).
Baumschule, die -, H. Jäger (1868).
Baumzucht, Harbke'sche wilde -, du Roi (1795—1800), neu v. Pott (1874).
Bäume Mecklenburgs, Becker, H. Fr.
Bäume. unsere - und Sträucher, B. Plüss (1884).
Beaufortia et Regelia, Schauer.
Beerenobst d. Gärten, Maurer (1867).
Befruchtung etc., Treviranus (1844).
Befruchtungslehre, Corda.
Befruchtungsorgane, v. Gärtner.
Befruchtungstheorie, Hartig.
Befruchtung durch Insekten, Sprengel, — H. Müller.
Begoniaceen, Klotzsch.
Begoniacées, Mem. sur la fam. d. -, de Candolle, A.
Bepflanzung d. Strassen etc., Jablanzky (Wien 1879).
Betulaceae rum Mon., Regel.
Bicornes, Klotzsch.
Bienenflora. Alefeld (1863).
Bignoniaceae surinam., Splitgerber.
Biologie, allgem., d. Pfl., Agardh, C. A. (1832), — (Beitr. z.), Cohn, F. (Br. 1875—85).
Birkenfamilie in Italien, Schouw.
Birnen-Classification, Jahn.
Blattpflanzen, Dippel.
Blattstellung (Wechsel etc.), Schwendener (1879—83).
Blätterschwämme (Eintheil.), Tode.
Blaugummibaum, v. Hamen (1876).
Blumengärtner, praktischer (4. A.), Gruner, — Förster, C. F.
Blumengärtnerei. Bosse.
Blumenstudien, Reichel.
Blumenzucht in ihr. ganzen Umfange, Bouché.
Blumenzwiebelgärtner, Neuen-
Blütenantholyse, Wydler. [hahn.
Bohnen (Garten-), Martens.
Boletus suaveolens, Enslin.
Boopis et Acicarpha, Jussieu.
Borbonia, Thunberg u. v. Hartmann.
Boswellia-Arten (Entd.), Carter.
Boswellia. Colebrooke.
Botrychiorum Mon., Milde, J. (Vindob. 1869).
Botrydium, ein neues -, Kützing.
Bouvardia, Schlechtendal.
Brandpilze. Rostrup, — de Bary (Berl. 1853).

Brand-, Rost- und Mehlthaupilze um Wien, Voss, W. (1876).
Braya, Sternberg u. Hoppe.
Briologia italiana, de Notaris.
Brombeersträucher, deutsche -, Weihe u. Nees v. Esenb.
— Mecklenburgs, Betcke.
Brotbaum, ostind. -, Panzer.
Brunia, Thunberg u. Nyblaeus.
Bryologia Algarviae, Solms-Laubach, Gr. v.
— britannica, Wilson.
— europaea, Bruch u. Schimper.
— germanica, Nees, Hornschuch u. Sturm (Nürnb. 1823—31).
— mosquensis (Florula), Fischer v. Waldheim.
— silesiaca, Milde, J. (Lpz. 1869).
— universalis, Bridel-Brideri.
Bryologie, skandinavische -, Berggren.
Bryologische Notizen aus d. Rhön, Geheeb (1870—71).
Bryoniae albae, de radice -, Schwägrichen und Trautmann.
Bryophyllum calycinum, Berge, H. (1876).
Butyrospermum, Kotschy.
Büttneracées, J. Gay.
Büttneriearum in Nova-Hollandia Mon., Steetz.
Buxbaumia (Blasia, Jungermannia), de -, Schmidel.
Byssorum et Fungorum Ill., Cherler.

Cacao u. Chokolade, Mitscherlich.
Cacteae in horto Dyckensi, Salm-Dyck.
Cactearum Enumeratio, Pfeiffer.
Cactearum Genera, Miquel.
Cacteen, Anatomie der -, Harting, — Schleiden.
— Bearb. der -, Scheidweiler.
Cactées et Berbérinées (Organogénie), Payer.
Café, du -, Chevallier (1862).
Caffe, de - (chocolatae, herbae thee ac nicotianae natura), Meisner, 1721.
Caînca (Chiococca), Langsdorff.
Calamites, Ettinghausen.
Calendula officinalis, Geiger.
Calligoneae arabo-caspicae, Borszczow.
Calothamnus, Schauer.
Calycanthus, Stammbildung des -, Woronin.
Cambium u. Dickenwachsth., Schumann, C. (1873).
Camellia et Thea, Synops., Seemann (1859).
Camellien, üb. -, Beriçze (Berlin 1838).
Camphrier, sur le -, Vriese.
Canne à sucre, Payen.
Cantua, Jussieu.
Caoutschouk u. Sassaparille, Royle.
Capparideae, Calycereae etc., Walpers.
Capsici, Mon. gen. -, Fingerhuth (1832).
Cardamine parviflora, Wrangel.
Carica Papaya, Wittmack.
Caricologia, Willdenow.
Caricologia germanica, Hoppe.
Caricologiae Symbolae, Drejer (Lips. 1844).
Caricum distigmat. Synopsis, Fries.
Carex Hist. d. - Schkuhr, de la
Carnivorous plants, Beal. [Vigne.
Carpologia, Gärtner.
Casses et Sénées, Colladon.
Cassia Filipendula, de Candolle.
Cassiengruppe Senna, Batka (Prag 1873).
Cassiniaceen, Schultz-Bipontinus.
Castanea vesca s. vulgaris, Haynald, J. L.
Casuarineen, Miquel.
Casuarinis, de -, Stache.
Catalpa, über -, Bolle, C.
Catechino, de -, Zwenger.
Cedri mont. Libani etc., Trew.
Cerastien, drei -, Stein, B. (1878).
Ceratophylleae, Schleiden.
Céréales de la Suisse, Mon., Seringe (Bern 1818).
Cerealien, europäische, Metzger.
Cerealium characteres, Schübler.
Chaerophyllum bulbosum, Londes, — nitidum, Ascherson.
Chamaelaucíae, Schauer (Vratisl. 1841).
Chamaerops excelsa, Gay.
Champignons, Palisot, Tulasne, — (böhm.), v. Leonhardi (1863).
— comestibles, Dufour, — (Hist. d. com. et vénén.), Roques.
— hypogées, Tulasne, — (aus Columbien etc.), A. Braun (1858).
— Icones et Classific. d. -, Leveillé,

Champignons, de la France, Bulliard.
— quelq. esp. de l'Amér., Bosc.
Characeen, europ. -, Sydow, — die, Afrikas, A. Braun (1868).
Charen (Befrucht.), de Bary (1871), — (Keimung), de Bary (1875).
Chênes de l'Amérique, Michaux.
— de l'Amêr. tropic., Liebmann.
— de France, Bosc.
Chenopodearum Mon., Moquier-Tandon.
China, della arbore -, Turra.
China officinalis, Schwalbe.
Chinabäume, Weddell.
Chinarinde, chem. Unters. der -, Cothenius.
Chinin u. Chinarinden, Binz, C. (1880).
Chionyphe, Thienemann.
Chloranthaceen, Miquel.
Chloris protogaea, Unger.
Chlorophyll (Entsteh.), Wiesner, — Böhm, J. A. (1857), — Mikosch, — Haberlandt, — (Untersuch.), Pringsheim (1876—81).
Chlorophylle (Rêch. microsc. s. l.), Gris, A. (1857).
Chocolata inda, Norimb. 1644, Colmenerus, A., — Ledesma.
Chocolatae de potu, Linnê u. Hoffmann.
Chrysanthemum indicum, Ruprecht.
Cichoriacearum Palatin. Anales, Schultz-Bipontinus.
Cichoreis, de -, Gochnat.
Cicuta aquatica, Wepfer.
Cicuta virosa, de -, Thomê.
Cienkowskia, Baillon.
Cinchona, Weddell.
Cinchonae Mon. Tent., Rohde, — (Mon. d. Gatt.), Kuntze (Lpz. 1878).
Cirsien der Schweiz, Nägeli.
Cistaceaerum Consp. Mon., Spach (1836), — (Organogr.), Spach (1837).
Cistinées, St. Hilaire.
Cladonia, Dufour.
Cladoniis, de -, Floerke.
Claytonia cubensis, Bonpland.
Clusiacées, Baillon, — (Hyperic. etc.), Müller, K. (1882).
Coenogonium Linkii, Schwendener.
Coffea, de -, Georgii, - Abendroth, — Marcus.
Colocasia odora etc. (note s. l.), Brongniart.
Commelinaceae indicae, Hasscarl.
Compositae Australiae, Steetz.
Compositarum Synops., Lessing.
Confervae britann., Dillwyn.
Conferves d'eau douce, Vaucher.
Coniferae, Traité gén., Carrière.
Coniferarum Synops., Endlicher (Sangalli 1847).
Coniferen, Antoine, Fr. (Wien 1840, 54 T.).
Coniferen, Cycadeen etc. (Commentar), Richard.
Coniferen, Hochstetter u. Henckel.
— Strasburger, — Fam. der -, Courtin (Stuttg. 1858).
— (geograph. Verbreit.), Beinling (Bresl. 1858).
— (männl. Blüte), Zeile.
— (Morphologie), Zuccarini.
— einige, des cilicischen Taurus, Antoine u. Kotschy.
— fossile, Goeppert.
Coniferenblätter, Berthold (Bresl. 1875).
Conifères (Pinetum), Gordon.
— resin., Cult. forest., Gihoul.
Coniferis, de -, v. Tschudi.
— de - et pice conficienda, Axt.
Corallines, s. les -, Trevisan.
Corchoro, de -, Wedel.
Coton, cult. d. -, Aubry le Comte.
Cranberry (Oxycoccos), Webb.
Crassulacées, de Candolle.
Crataegus et Mespilus, Koch, K. (1854).
Crotonis Monogr., Geiseler.
Cruciformium Classis, Crantz.
Cruikshanksia, Miers.
Cryptogamae aquaticae, Wulfen.
Cryptogamae britann., Dickson.
Cryptogamae guianenses, Montagne.
— italicae, Bertolini.
— Trans-Caucasicae, Nordmann.
— vasculares Ligusticae, Gennari.
Cryptogamarum botanice, Payer.
— german. Flora, Wallroth.
Cryptogamia, Schrader.
Cryptolepis, Falconer.
Cucurbitacées, Naudin, — (la vrille d. -), Chatin, A. (1866).
— nouvelles, Cogniaux, — (s. la constit. de l'androcée etc.), Baillon, L. (1878).

Cuscutae genus, Engelmann, G.
Cycadearum Monogr., Miquel (Trajecti 1842).
Cycadeen nymejanske, Samm.
Cycadées, de pl. -, Lehmann.
Cynanchum, Thunberg u. Almer.
Cynarocephalorum Syn., Lessing.
Cynoglosso, de -, Schreck.
Cyperacearum Collectio, Lagger u. Reuter.
Cyperaceen, Nees v. Esenbeck (Zeichn. dazu, Putterlick).
Cyperacées de Mex., Liebmann.
Cypero esculento, de -, Preuschen.
Cyperographia synoptica, Kunth.
Cyperus, Fenzl.
Cyrtandraceae, Jack, W.
Czackia, Andrzczowsky.

Dahlia, sur la cult. de -, Thouin.
Damenbotanik, Boitard, — Reichenbach, A. L., — Lindley, J.
Daphne, Thunberg u. Wickstroem.
Darlingtonia californ., Torrey J. (Washingt. 1853).
Dattelpalme, Pollen der -, Fourcroy.
— (Wachstum), Daubenton.
Dattier, le -, Delchevalerie (Gand, 1873).
Degenerieren d. Obstsorten, Knight.
Delphinii, quibusd. addit. Aconito, de -, Reichenbach.
Dendrologie, Aldrovandi, — Koch, K.
— britische, Watson.
— deutsche, Lauche.
— Russlands, Regel.
Desmidiacées italiche, de Notaris.
Desmidiearum Syn., Meneghini.
Diagramme der Rhoeadineen, Schmitz, Fr. (Halle 1878).
Diatomaceae danicae, Heiberg.
Diatomacearum brit. Syn., Smith, W.
— Synops., Kützing.
— (Conjug.), Thwaites.
Diatomaceen, Pfitzer, — (Bau u. Nat.), Weiss, A. (1871), — pelagische d. Ostsee, Engler (1883).
Dichlamydeae plantae, G. Don.
Dickenwachstum d. Holzkörpers, Kny, L. (1882), — d. Stengels, Nägeli, C. (1864).
— u. Cambium, Schumann (1873).
Dionaea (Monogr.), Ellis.
Dionaea muscipula (elektr. Beweg.), Munk.
— (Notice s. l. g.) Dumortier (1837).
— (some experim.), Balfour f.
Dioscorea batatas, Decaisne.
Diplolaena, Desfontaines.
Dipsacées, Coulter.
Disporum gen., D. Don.
Dracaena, Thunberg u. Dalmann, — Berthelot.
Drachenbäume (Wachstum), Wossidlo, — (im Allgem.), Koch, K. (1855).
Dracunculus, de -, Besser, W. S.
Drosera (Tentakeln), Darwin, Fr.
Droseracées, St. Hilaire.

Echites, Thunberg u. Hast.
écorce, l'-, Vesque.
Edgeworthia, Falconer.
Elatinearum Mon., Seubert.
Elektromotor, Wirkung an Pfl., Kunkel.
Embryonen monocotyl. -, Solms-Laubach.
Epheu-Luftwurzeln, Schuch.
Epidermis-Funktionen, Desrousseaux.
Epilobium, Mon. d. Gatt., Hausknecht, C. (Jena 1884).
Equisetaceen, Duval-Fouve.
— (Schutzscheide), Pfitzer.
Equiseten (Monogr.), Milde (Dresd. 1867).
Equisetenzellen, Holzzellen etc., Sanio.
Equisetum, Wickstroem.
Erdäpfel (Abh.), Ludwig, J. A. J.
Erdbeerentreiberei, Gontois.
Erfrieren der Obstbäume, Oberdieck.
Ergot of t. Rye, Quekett.
Ericarum Icones et Descr., Wendland.
Eriocaulacearum Monogr., Körnicke.
Eriocaulon du Bresil (Mon.), Bongard.
Ernährung d. Pfl., Schmacher.
Erysimum, Gay, J.
Essbare Schwämme, unsre -, Medicus W.
Essb. u. schädliche Schwämme in Abbild., Krombholz.
Eucomium rosae, Strauss.
Euphorbiacearum genera, Jussieu, A. de.

Euphorbiarum Enumeratio, Roeper.
— Pharmacographia, Landsberg.

Faece cerevisiae, de -, Bail.
Farbverhältnisse d. Blüten, Schübler (1833).
Färbepflanzen. Vogler.
Farne. Deutschlands-, Waldner.
— fossile -, Goeppert.
— Lebermoose u. Algen, Nees v. Esenbeck sr.
— Pflanzengr. der -, Luerssen (Berl. 1874).
Farnflora von Chili, Sturm, J. W.
Farnkräuter. Kultur der -, Courtin, — Plaschnik, — (in kol. Abb.), Kunze. G. (1849—51).
— (Entwickl.-Gesch.), Leszczyc-Suminski, — Kny.
— (Wesen der -), Kaulfuss, — (Cultur u. Wachstum), Sadebeck (1877).
— (Wachstum u. Bau), Stenzel (1859—61).
Farsetia (Mon.), Fournier.
Fasergewebe des Leins, Hanfs etc., Reissek (1852).
Fenster- u. Zimmergarten, Bouché.
Ferns, british, Newmann, — brit. and exotic., Lowe.
— of Derbyshire, Howe.
— of Great-Britain, Sowerby u. Johnson.
Ferulaceen der caspischen Wüste, Borszczow.
Fettpflanzen. Säurebildg. d. -, de Vries (1884).
Ficoïdées et Cactées, Payer.
Ficus. Thunberg u. Gedner.
Fieberheilbaum. v. Hamm (1876).
Fieberrinde (Abh.), Sæm-Dyck.
Filices brasilienses, Raddi.
— britann., Bolton.
— Deckenianae, Kuhn, M. (Lps. 1867).
— javan. Horti Bogot., Hasscarl.
— jenenses, Dietrich, D.
— Lechnerianae Chil. et Peruv., Mettenius, G. (Lpz. 1856—58).
— verae Hungariae etc., Sadler.
— Musci frondosi et hepatici, Weber u. Mohr (1807).
Filicetum americ., Plumier.
Filicum Afric. austr. Syn., Pappe u. Rawson.
— berolinens. Syn., Strempel.
Filicum Enumeratio, Kaulfuss.
— Icones, Hooker u. Greville (Lond. 1831).
— semina, Wolff.
— Synopsis, Hooker f.
Flachsbau, der -, Giersberg (Lpz. 1877).
Flechten. Meyer, G. F. (Entwickl., Metamorph. u. Fortpfl.).
— Normann, — d. Grossh.'s Hessen, Friedrich, C. (Riga 1878).
— u. fossile Pfl., Massalongho.
— Geschichte der -, Wallroth.
— Europa's (getrockn.), Hepp.
— morphol. Grundr. d. Fam. d. -, Montagne.
— der Wetterau, Theobald.
— (Plaudereien), Stitzenberger.
— (als Parasiten der Algen), Krempelhuber
— Gesch. u. Liter. d. -, Krempelhuber.
— von Nordamerika, Tuckermann.
Flechten-Theorie (Abwehr der Schwendener'schen) Körber (1874).
Flechten-Gonidien, Bornet u. Thuret.
Flechtensystematik. Stitzenberger.
Fleischfressende Pflanzen, Rees u. Will, — Pfeffer, W. (1877).
Fleurs, fruits et feuillages choisis de l'île de Java (Abb.), Bertha Hoola van Nooten.
Flora medica, Chiaie.
Florideen-Befruchtung, Bornet u. Thuret.
— (Befr., Unters. üb.) Schmitz, Fr. (Berl. 1883).
Flower-Garden, Lindley.
Forest-Flora of British-Burma, Kurz, S.
Forest-trees, Torrey-Bigelow.
Forstbotanik. Bechstein, — Reum, — Seutter.
— beschreibende -, Behlen, — Hessens, Borkhausen.
Forstbotanische Beiträge, Willkomm.
Forstflora von Deutschl. u. Österreich, Willkomm.
Forstl. Culturpfl. Deutschl. (Natg.), Hartig, Th. (1851).
Forsttechnologie. Völker.
Forstmänner, Bot. f., Doebner (Aschaff. 1858).
Fortpflanzungsorgane d. Cryptogamen, Wurm, F.

Fossile Pflanzen (Synopsis), Unger.
— Pfl. von Dalmatien, Visiani.
— (Herbarium diluvianum), Scheuchzer.
— (végét. fossiles, prodrome d'une hist. d. -), Bronguiart.
Fougères de l'Amérique, Plumier — sur la fam. des -, Fée.
Fraisiers, hist. d. -, Duchesne.
Frankeniacées, St. Hilaire.
Frauenzimmer, Bot. für -, Batsch, — Rousseau, J. J.
Fraxinellae, pl. fam. -, Nees u. Martius.
Froments (Catal. meth.), Vilmorin.
Fruchtbäume u. Sträucher, Dochnahl.
Fruchtbaumzucht (Handb. d. -), Hirschfeld.
Frühlingsblumen (Abb.), Aglaja v. Enders.
Fruit-culturist, small -, Fuller.
Fruit-, Flower- and Kitchen-garden, Neill.
Fruit-Manual, Hogg, R.
Fruitiers, arbres -, Petit-Thouars u. Luizet.
— — culture forcée des -, Pynaert.
— — Traité des -, Duhamel.
Fruits and Fruit-trees of America, Downing.
Fruit-trees (a treatise), Forsyth.
Fruits cultured (Catal.), Thomson.
Fuci brit., Goodenough, — (Syn.), Turner.
Fucoideae, Früchte der -, Link.
Fucorum Hist., Gmelin, F. G.
— Icones, Esper.
Fucus, Diss. s. plus. espèces d. -, Lamouroux.
Fumaria, de -, Riecke.
Fumariaceen, Crucifer. etc., Eichler (1865).
Fungbi mangerecci, Vittadini, — Agrumicoli, Penzig (Padova 1882).
Fungi novi fennici, Karsten.
— venenati, Ascherson.
Fungis, de -, Seyffert.
Fungorum agri Arimin. Hist., Battarra.
— Bavariae etc. Icones, Schäffer.
— Elenchus, Batsch, — Fries.
— Icones, Corda-Zobel.
— Index, Hoffmann, H. in Suecia Syn., Lindblad.
— Methodus, Gleditsch.
Fungorum Nassov. Enum., Fuckel.
— Synopsis, Persoon.
— et Byssorum Illustr., Chevalier.
Fungusses, british -, Bolton-Willdenow.
Futter- u. Wiesengräser, d. wicht. -, Schmidlin-Schüle.

Gardner's Magazine, Loudon.
Gartenbau-Lexikon, illustriertes -, Rümpler.
Gartenbau, der - (Ausstellungsber.), Fenzl (Wien 1874).
Gartenbotanik, Bouché.
Gärten, bot. (ihre Aufgabe etc.), Kerner, A. (1874), — (u. deren Verwalt.), Schauer, C. (1833).
Gartenbohnen (Monogr.), Martens.
Gartenbuch, allgem. -, Regel u. Ender, — (deutsches), Walter (3. A., Stuttgart 1820).
Gartenbuch, Metzger, — Ritter, J. A. (1850).
— für Damen, Jühlke.
Gartenfreund, Wredow (G. A. Gärdt u. Neide, Berl. 1859).
Gartenkunde, Handb. der -, Lerz.
Gartenkunst, Siebeck, — der ital. Renaissance-Zeit, Tuckermann (1884).
— Theorie der -, Hirschfeld.
Gartenpflanzen (Bestimmen der -), Berger, E. (1855).
Gährungspilze, Pasteur.
— u. Seidenraupenpilz, Béchamp.
Gasteromycetes (et Hymeno-), Weinmann.
Gentiana, de - libellus, Frölich (1796).
Gentianae fauce de (barbatae), Nees u. Prinz Max v. Wied.
Gentianearum, fam. de char. -, Grisebach (Berl. 1836).
— genera et spp., Grisebach.
Gefässbildung d. Farne, Reichardt.
Gefässkryptogamen, Hofmeister, — Sadebeck, R.
— Westphalens, Berthold, — der Schweiz, Bernoulli (1857).
Gefässpfl. d. bot. Gart. zu Salzburg, Aberle (Wien, I, 1877).
Generationswechsel d. Pfl., Celakowski (1874).
Georginen, Gerhard.
— (Nelken u. Hortensien), Gluthorst.

Geometr. Anordn. d. Blätt. u. Blütenst., Bravais, L. u. A. (deutsch von Walpers, Bresl. 1839).
Gemüsegärtner, der, H. Jäger (1871).
Geraniaceae, Sweet.
Geraniis, de - (Specimen bot.), Burmann.
Geraniologia, l'Héritier.
Geraniums (Mon.), Andrews.
Geschlecht d. Pfl., Lehre von d. -, Treviranus.
Gesneraceae, Hanstein.
Getreidearten (Abbild. u. Beschr.), Krause.
— (Cerealien), Metzger.
Getreide (Culturen mit nordischem), Wittmack (1876).
Gewächse für Handel u. Industrie, Eichelberg.
Gewächshauspflanzen (Verzeichniss), Ventenat.
Giftgewächse, deutsche, Brandt u. Ratzeburg.
-- (Pinakothek), Schenk u. Günther.
— Deutschlands, Brandt, Phoebus u. Ratzeburg.
— — Winckler, Emil.
— einheimische (u. essb. Schwämme), Mayer, J. C. A.
Giftgräser (intoxicating grasses), Hance.
Giftige u. essbare Schwämme, Kerner, J. S.
Giftpflanzen Deutschl.'s, Gressler.
— (Abbild. u. Beschr. v. 48 Arten), Juch.
— von Neufchatel, Godet.
— der Schweiz, Hegetschweiler.
— die wichtigsten d. deutschen -, Buhle.
Giftpflanzenbuch. Berge u. Riecke.
Giftpilze Schlesiens, die -, Schummel.
Gladiolus, notice sur le -, Niccles, — (europ. Arten), Dietrich (Berlin 1832).
Globulariées, Willkomm.
Glumaceanum Synops., Steudel.
Gnetaceen, Strasburger.
Goethea, Nees v. Esenbeck u. Martius.
Goodenovieae, Vriese, — R. Brown, Hooker u. Lindley.
Gramina brit., Knapp.
— austral. (Icones), Host.
Gramineae, Nees v. Esenbeck sr. u. Fr. Nees.
Graminearum Africae australioris Mon. ill., Nees v. Esenbeck.
Graminées belges, Dumortier.
Gramineen, Duval-Jouve, — (Blütenbau), Cruse, W., — (Nervation), v. Ettinghausen (1865), — (Bestäubung), Hildebrand, F. (1872).
Gramineus Hort. Woburnensis -, Sinclair.
Graminum Descr., Koeler.
— nn. gg., Linné f.
— spp., Trinius.
Graphidées, Hist. de -, Chevalier.
Gräser, Fluegge, — belg., Hall, — deutsche, Weihe.
— (Beschr. u. Abbild.), Schreber, — europ., Woods.
Grasses, the - of Great-Britain, Sowerby u. Johnson.
—, the - of Scotland, Parnell, — of Britain, ders.
Gräsergattung, Revision der -, Panzer.
Gras- u. Kleesamen, Wittmack (Berl. 1873).
Griffel u. Narbe (anatom. Bau), Behrens (Göttingen 1875).
Grosseillers, Hist. des -, Thory.
Grossulariae. Berlandier.
Grossulariarum Revisio, Spach.

Harzpflanzen (végétaux résineux), Duplessy.
Haselstrauch, Palandt.
Hausgarten, der -, H. Jäger (2. A., 1885).
— der - auf dem Lande, Heinrich.
Hausgärtner, der, illustr., J. Hartwig (10. A., 1885).
Haushalt d. Pfl., Cohn.
Hausschwamm, Bourwieg.
Héderacées etc., notice s. l., Marchal, E. (Brux. 1880).
Hedysari spp. (Mon.), Basiner.
Hefe, Brefeld, — (Morph. u. Biolog.), Schumacher (Wien 1874).
Heiden, Waitz.
Heiden- u. Wiesenvegetation, Drude u. Wendland.
Heliophileen, Revision der -, Sonder.
Heliotropiorum Mon., Lehmann.
Helleborus niger, Schobinger.

Hemerocallis, Schlechtendal.
Hepaticae Europae etc., Jack, J. B. (1877).
Hepaticarum Evol. hist., Kny.
— Synopsis, Gottsche, Lindenberg u. Nees.
Hepaticorum muscor. Hist. Prodr., Schwägrichen.
Hepaticologia germ., Hübener (Mannh. 1834).
Herbar schlesisch. Pilze, Schneider, W. G.
Hermannia, Thunberg u. Daudenelle.
Hesperiden Nürnbergs etc., Volckamer.
Hesperides, Ferrari.
Hieracien der Schweiz, Christener.
Hieraciorum Symbolae, Fries.
Hieracium, Frölich.
Hierobotanicon, Celsius.
Himbeeren, Myatt.
Hippocastani Revisio, Spach.
Hirsen-Bestandtheile, Jenisch.
Höhere Sporenpfl., Farne etc., Milde.
Holzarten d. mittleren u. nördl. Deutschl. (Abb.), Krebs.
— Gesch. d. vorzügl. (syst. Abh.), Burgsdorf.
— indische, Brandis.
Holzpflanzen Österreichs, die -, Pokorny, — (Anat. u. Physiol. d. -), Hartig, Th. (1878).
Hopfenbau, Saher (1861).
Hornschuchia, Nees v. Esenbeck sr.
Hortipomologium (Gart.- u. Peltzbuch), Knab, Mich. u. Dümler.
Hortus gramineus, Sinclair.
Houttouynia et Saururus, Meyer, E. H. F.
Hoya carnosa, Tassi.
Hybridae pl. sponte nasc., Schiede.
Hydrillen, Caspary.
Hydrodyction, Biasoletto.
Hydrophytes d. l. Belgique, Morren.
Hydrophytologiae danic. Tentam., Lyngbye.
Hydropyrum, Münter.
Hymenomycetes Hung. (Icones), Schulzer.
Hymenomycetorum Hung. Icones, Kalchbrenner.
Hymeno- et Gasteromycetes, Weinmann.
Hymenophyllaceae, Presl.
— Javanicae, Van den Bosch.
Hymenophyllaceen, Mettenius.
Hyphomyceten (zwei krit.), Loew.
Hypneen Tyrols, Heufler.
Hypochoerideae, Schultz-Biponti-nus.

Jardin, le - botan. d. l. faculté d. médec. de Paris, Baillon (1884).
Jardin fruitier, Noisette.
Indische Holzarten, Brandis.
Infusorien, Nitzsch.
Infusorienstaub, Ehrenberg.
Insectivorous plants, Ch. Darwin (London 1875).
Insektenfressende Pfl., Batalin, — Cohn, F., — Cramer, C. (Zürich 1877), — Stein, B.
Insektentödtende Pfl., Morren, Ed. (1875 u. 77).
Inulinvorkommen, Kraus.
Iride, de, Ekmann.
— coltivade, Ré.
Iridearum genera, Bellenden-Ker.
— Revis., Klatt.
— Syst., Baker.
Iris indica sp., D. Don.
Juncaceen (Mon.), Laharpe, — (klein. Beitr.), Buchenau (1870).
— am Cap, Mon., Buchenau (1875).
Junco, de - (Mon. gen. Junci), Rostkovius (Berol. 1801).
Juncorum, Cyperor. et Gramin. Meth., Rajus.
Jungermannia, Endlicher.
Jungermanniarum Syllabus, Dumortier.
— Synops., Eckart, — Herbarii Montagneani spp., Nees u. Montagne (1836).
Jungermanniographia etrusca, Raddi.
Juniperus americ., Engelmann.

Kaffee u. Kaffeebaum (gründl. Nachr. von -), La Roque.
Kartoffelkultur etc., Regel, E. (1865).
Kartoffelkrankheit, Harting, — Decken-Himmelreich (Ratibor 1855).
— von 1845, Focke, — (Ursache etc.), de Bary (Lpz. 1861).
Kartoffeln (Monogr.), Putsche-Bertuch, — (Zersetz. durch Pilze), Reinke u. Berthold (1879).
Kartoffelpflanze, Schacht (1856), — Preiss, B. (1844).

Keimen etc. d. Pfl., Wolff, E., — Fleischer, — (Mono- u. Dicot.), Hanstein (1870).
Keimung v. Triticum u. Secale, Just. L. (1870).
Kernobstsorten, deutsche -, Diel.
Kernpilze Deutschlands, Nitschke.
Kirschen-System (Modifik.), v. Carlowitz.
Klimmpflanzen. Darwin, Ch.
Kohlarten, kultiv. - (syst. beschr.), Metzger, J.
Konokarpodendron, Brückmann.
Korkeiche (Chêne liège), C. de Candolle.
Kork u. verkorkte Gewebe, v. Höhnel, 1877.
Korkkryptogamen, Fée.
Korkentwick. auf Rinde, H. Mohl (1836).
Krankheiten der Kulturgew., Kühn.
— der Waldbäume, Hartig, R.
Kräuterkunde, Vorles. über die -, Link.
Krebs d. Apfelbäume, Goethe, R. (Berl. 1877).
Kresse, Assimilation der -, Morgan.
Kryptogamen, A. Braun.
— der belg. Flora, Westendorp.
— Deutschl.'s, Bischoff, —Schkuhr, — O. Wünsche (Lpz. 1875).
— des Fichtelgebirges, Funk.
— der Göttinger Flora, Weis.
— Führer in d. Reich der -, Wagner, H.
Kryptogamen-Flora Deutschlands, Rabenhorst, — von Schlesien, Cohn, F. (1877—79).
Kryptogamen, Millardet.
— von Malmedy, Libert.
— der Niederlande, Dozy.
— des Taunus, Bayrhoffer.
Kryptogamenk. (Elementarcurs.), Helmert u. Rabenhorst (1828).
Kryptog. Gewächse v. Deutschl. u. der Schweiz, Bischof (1828).
Kryptogamische Giftgew. Deutschlands, Phoebus.
Krystalle in Pflanzenzellen, Holzner (Münch. 1864).
Küchengarten in Böhmen, Mehler.
Kulturpflanzen (Ursprung), Goeze.

Labiatarum gg. et spp., Bentham, — Schreber.
Labiatis, de pl. -, Koch, W. D. J.
Lactariorum Sueciae Mon., Lindblad.
Lamio Plinii, de -, König, S. Fr.
Landschaftsgärtnerei, Petzold(Lpz. 1862).
Landwirtschaftl. Pflanzenkunde, Langethal (Jena 1851—55).
— Metzger.
Landw. Flora, Alefeld (1866).
Lardizabaleae, Decaisne.
Lathraea, Solms-Laubach, Gr. v.
Laubhölzer, die - Deutschlands im Winter, Willkomm (Dresd. 1859).
Laubmoose (Entwickl.), Cassebeer.
— Lorentz, — neue, Dozy, — preuss., Ebel.
— Nord- u. Mitteldeutschl.'s, Milde.
— Westphalens, Müller, H.
— d. österr. Küstenlande, Sendtner.
Laurinarum Syst., Nees v. Esenbeck sr.
Lavandes, Gingins.
Lebermoose, Leitgeb, — (Bemerk. üb.), Bischoff, G. W. (1835).
— Farne u. Algen, Nees v. Esenbeck sr.
— u. Flechten der Rinde Pao Pereira, v. Flotow.
— Sassi, — (Naturg. d. europ. etc.), Nees v. Esenbeck sr. (1833—38).
— (Oelkörper der -), Pfeffer, W. (1874).
Lecidea, v. Flotow.
Leguminosae capenses (Anim. crit.), Walpers.
Leguminosarum, de generibus -, Bentham, G.
Leguminosen (Blumenf.), Brown.
— (Beitr.), Meyen u. Vogel, — Tulasne.
Leguminoses, la graine des -, Chalon, J. (1875).
Libanon-Alpenflora, Kotschy.
Lichen esculentus, Pallas u. Eversmann.
— islandicus, Cramer u. Reisse, — Ebeling.
Lichenen Deutschlands, Floerke.
— Schlesiens, v. Flotow.
Lichenenflora Bayerns, Krempelhuber.
— von Würzburg, Hepp.
Lichenes arctoi, Fries f., — Meyen u. J. v. Flotow.
— Americae septentr., Tuckermann.
— Daniae, Rostrup, Deichmann u. Branth.

Lichenes Scandin. et Novae-Caled., Nylander.
Licheni Bassanesi, Beltramini.
Lichenographia Europae reform., Fries.
— Galliae et Algeriae Prodr., Nylander.
Lichenogr. (Mémoires), Fée.
Lichenologica Parerga, Körber.
Lichenologie (d. neuer. Fortschr.), Bentzel-Sternau (1859).
Lichenotheca Venet., Trevisan.
Lichens, british -, Lindsay, — english -, Smith u. Sowerby.
— History of the -, Delise.
Lichenum Eiffliae Florulae Tent., Bluff u. Fingerhuth.
— Enumer., Hoffmann, G. F.
— Germanor. Syst., Körber.
— Heidelb. Enum., Zwackh.
— Helvet. Spicilegium, Schärer.
— Histor. Tent., Hagen, — Luyken.
— Method., Acharius.
— Systema, Eschweiler.
Licht (rotes u. blaues, Wirk. auf d. Protoplasma), Luerssen.
Lichtes, die Wirk. des - auf Gew., Glocker (1820), — Pringsheim (1881), — auf eine Pfl., Schmidt, P. (1870).
Liliacées, Rédouté.
Lilium sarniense (Guernsey-Lilie), Berry.
Lolium temulentum, Roeper, J. (1873).
Lonicera, die - des russ. Reichs, Kirillow (Dorp. 1849).
Loranthaceen, Decaisne, — de Candolle.
Luftwurzeln d. Epheus, Schuch.
Lupine, weisse (Anbau der -), Wulffen.
Lychnophora Mart., Schultz-Bipontinus.
Lycoperdineorum Mon., Vittadini.
Lycopodiacées (Mon.), Spring, — Strasburger (1873).
Lythrum Salicaria, Freyer.

Macrozamia Preissii, Heinzel.
Mais, vorl. Mitteil. üb. den -, Körnicke, Fr. (1872).
Malpighiacées, Mon., A. de Jussieu (1843).
Malus persica (Pfirsich), Ungnad.
Mannae excorticatio, Ledel.
Marantearum Mon., Körnicke, — (Morph. u. Syst.), Eichler (1884).
Marattiacées, de Vriese u. Harting (1851), — Jonkman (Utrecht 1879).
Marchantia polymorpha, Mirbel.
Marchantieae, Taylor.
Marsilia, Hanstein (1864), — u. Pilularia, A. Braun (1870—72).
Maulbeerbaumzucht u. Seidenraupe (aus d. Chines.), Stuttg. 1837, — Pathe (Berl. 1865).
— u. Seidenbau, Rammlow (Berl. 1845).
Maulwurfshügel-Flora, Buchenau.
Medicago-Arten Linné's, die -, Urban, J. (1883), — (Keimung), Urban (1873).
Medical botany, Stephen u. Churchill, neu: Burnett.
— Flora of the United States, Rafinesque.
Medizinische Pflanzenkunde, Ximenez, — Zorn.
Mediz.-ökon.-techn. Gewächse (in Abbild.), Vietz, — Bischoff (1843 u. 47).
— -pharmazeut. Botanik (Handb.), Winckler, Ed., — Schleiden.
— — (Handb.), Luerssen.
— — Flora, Kosteletzky.
Meer-Botanik, Charla.
Meeres-Algen, Pringsheim, — Langenbach (1873).
Melastoma et Rhexia, Humboldt u. Bonpland.
Melastomacearum Mon., Naudin.
Melastomaceen (Bau), Vöchting.
Melastomacées, de Candolle.
Melastomes (Mon.), Bonpland.
— (the malayan spp.), Jack, W.
Melocacti gen. (Mon.), Miquel.
Mémoires lichenogr., Fée.
Menschliche Pflanzenparasiten, Küchenmeister.
Mentharum Rhenanarum Herbar., Wirtgen.
Menyanthes trifoliata, Thunberg u. Kjellmann.
Meratia, Punica et Calycanthus, Nees v. Esenbeck.
Merkantile Warenkunde, Zenker.
Mesembryanthemeen (Entw. etc.), Hagen, C. (1873).
Mesembryanthemi et Aloës Mon. Salm-Dyck.

Metamorphose (Essai s. l. m. d. pl.), Goethe (übers. v. Fr. Soret) (1831).
Metamorphose d. nied. veget. Organismen, Hornschuch.
Michelia, Comment. mycolog., Saccardo.
Micologia Italiana, Bibliogr. della -, Saccardo, Penzig u. Pirotta.
Micologici studi, Venturi.
Micromycetes, de Notaris.
Mikroskopische Blicke in d. inneren Bau etc., Rossmässler.
Milchbehälter der Pfl., Schmalhausen.
Milchsaftbehälter, David.
— (Entstehung der -), Dippel.
Mimosa sentiente, de -, Bellardi.
Mirabilis Jalapa, Finger, F. (Bonn 1873).
Missbildungen etc., Zuccarini.
— d. Gewächse, Jäger, G. F. (Stuttgart 1814).
Monadelphiarum class. Diss., Cavanilles.
Monotropa, Hypopithys et Neottia etc., Drude, O. (1873).
Moose, Dillen, — Necker.
Moose Deutschlands, Funk (1820), — Roehling, — K. Müller (1853).
— Mecklenburgs, Blandow.
— Ehrenbergs aus Ägypten, Lorentz.
— Tent. meth., Walker-Arnott.
— u. Farne, Hedwig.
— Lebermoose u. Algen Deutschlands, Rabenhorst.
Moosflora d. Rheinpfalz, Gümbel (1857).
Moosstudien, Lorentz, — (Allgäuer Alp.), Molendo.
Morchel (Gemeingefährl. d. essb.), Ponfick.
Morées, Payer.
Morphio, de -, Kindscher.
Morphologie der Gewächse, Hofmeister, — (neues Syst. d. -), Schultz, C. H. (Berl. 1847).
— d. Pfl., vergleichende -, Irmisch.
Mousses (Réch. anat. u. morph.), Schimper (1848).
Musa Ensete, Wittmack.
Musae paradisiacae Diss., Tilesius.
Muscaviense Arboretum (Park v. Muskau), Petzold et Kirchner (Gotha 1864).
Musci Alleghanici, Sullivant.
Musci cleistocarpi, Jäger, A.
— cubenses Wrightiani, Sullivant.
— exotici, Hooker, W. J. (Lond. 1818).
— italici, de Notaris.
— hepatici, Weber.
Muscologia britann., Hooker u. Taylor (Lond. 1818).
— german., Hübener.
— hibern. Spicileg., Turner.
— recentior, Bridel-Brideri.
Muscologie, Palisot de Beauvais.
Muscorum europaeorum Synops., Schimper.
— Historia, Dillen.
— Method. illustr., Linné f.
— Physiologia, Necker (1774).
— Syllabus, de Notaris.
Muscorum frondosorum n. g. halicense, Lobarzewski.
— — Synops., K. Müller (Berol. 1849—51).
— — Sueciae Dispos. syst., Swartz.
— — Specimen, Schwägrichen.
— hepaticorum Hist., Weber.
— — Hist. Prodr., Schwägrichen.
— — novorum Icones, Hampe.
Mycetozoen, Syst. der -, Rostafinski, — de Bary (1864).
Mycographie Suisse, Secretan.
Mycologia europaea, Persoon (Lpz. 1822—28).
Mycologiae Symbolae, Fuckel.
— Systema, Fries.
Mykologie, Bail (1867).
— allgem. - (Handb.), Bonorden, — (Beitr. z.), Fresenius, G. (1863).
Mykologische Abhandlungen, Tulasne.
— Beobachtungen (Gastero- u. Hymenomyc.), Schmitz, J.
— Berichte, Hoffmann, H.
— Hefte, Kunze u. Schmidt.
— Skizzen, Sorokin.
Mutterkorn, v. Münchhausen, — (l'ergot du seigle, Mém.), Fée.
— (Verhütung etc.), Kühn (Halle 1863).
Myrtaceae centro-americ., Oersted.
Myrtaceaerum americ. Revis., Berg.
— xerocarpicarum etc., Schauer (1840).
Myrtographia brasiliensis, Berg.
Mythologische Flora, Dierbach.
Myxogasteres Fruct., Bail, Th. (1859).
Myxomyceten, Cienkowski.

Nadelhölzer, Synops. d. -, Henkel.
Najas (Mon.), Magnus.
Narcissorum Mon., Haworth.
Nectar. du - (appareils sécrétoires), Desvaux.
Nectarien, Bedeutung der -, Kurr.
Nectariis, de -, Weihe, — (Bed. z. Befrucht.), Würz u. Kurr.
Nelken (oeillets), Ardène.
Nelkentheorie, Rudolphi (2. A., 1799).
Nelkenzucht, Behr u. Münzel, Lpz. 1810.
Nepenthes destillatoria, Moore.
Nereïs britann., Stackhouse.
Nessel, d. (als Textilpfl.), Bouché, C. B., u. H. Grothe (Berl. 1877).
Neuen schönsten Pfl., die - (der Gewächsh.), H. Jäger (1873 u. 81).
Nihil officinale, Lawson.
Nitrariées, Payer.
Noix vomique, Desportes.
Nopaleen, Martius.
North-American Sylva, Nuttall.
Nostocaceen, insb. Rivularien, de Bary (1863).
novae spp. aethiop., Schweinfurth.
Nutzbare Gewächse (Handb.), Link.
— u. schädl. Gew., Chamisso.
Nutzbaumpflanzungen, Fintelmann (Potsd. 1856).
Nützliche u. schädl. Schwämme, Lenz.
Nützliche Pflanzen (Handb.), Duchesne.
Nutzpflanzen, die - Griechenlands, v. Heldreich (Athen 1862), — (tabell. Übers. d. wicht.), Goeze, E. (1883).
Nymphaea (Mon.), Lehmann.
— semi-aperta, Sturm, J. W.

Oaks of the United States (Eichen d. V. St.), Engelmann.
Obstarten, Amoreux.
Obst- u. Weintraubenarten Württembergs, Berg.
Obstbau (teutsch. Magaz.), Bertuch.
— Bivort, — Harlin, — (Vervollk.) Borchers.
— (Lehre von d.), Lucas, E.
Obstbäume (Erzieh. junger - u. d. künstl. Baumformen), Lucas, E. (1875).
Obstbäume (Erfrieren der -), Oberdieck, — (Schutz der - gegen Krankh.), Lucas, — Klotz (Danz. 1879).
Obstbaumschnitt, d. -, H. Jäger (Lpz. 1860), — u. franz. Obstbaumzucht, Meyer, J. G. (1871 bis 1879).
Obstbaumzucht, Christ, — Fintelmann, — Hendess.
— Rivière, — (d. Ganze der -), Röver.
— vollständ. Anleitg. d. -, Rubens.
— (in Töpfen u. Kübeln), Rivers (Weimar 1864).
Obstgärtner, d. teutsche -, Sickler.
— d. - im Zimmer, Diecker (Passau 1826).
Obst- u. Beerenfrüchte Deutschl.'s, die -, Calwer.
Obstkunde, syst. Handb. der -, Dittrich.
— Josst.
Obstnamen, Etymologie d. -, Oberdieck.
Obstsorten, bessere zusammengest., Pochhammer.
— die besten - Englands, Smee.
— Degenerieren der -, Knight.
Oeillets (Nelken), Ardène.
Oelsaat, neue -, Wittmack.
Oekonomische Flora Deutschlands, Moser, H. C.
Oekon.-technische Flora, Schmidt (Jena 1827).
Oekonomische Pfl. (in Abbild.), Kerner, A.
Oekonomische Pflanzenkde., Whistling.
Oenanthe Theophrasti, Wedel.
Offizinelle Gew., Anleit. z. Kenntn. der -, Kunth.
Olea europaea, Lehr.
Olei resinaeque proferendorum organa, Rebender.
Olive and its products, Bernays (1872).
ombellifères, les pl. -, Gandy.
Ombellifères, Mém. s. les -, de Candolle.
Onagraires, de Candolle.
Onagrearum Synops., Mon., Spach (1835).
Ophioglosseen Deutschlands, Milde (Breslau 1858).
Opii usu, de -, Reimarus.
Opiologia, Wedel.
Opium, treatise on -, Young.

Opora, Zeitschr. f. Obstbau, Zittau 1834—35.
Orangenbäume (nederlantje Hesperides), Commelin.
Orangers, Hist. nat. des -, Poiteau u. Risso.
Orchardist, Scott.
Orchidacea (Xenia), Beitr. z. Orchideenkunde, Reichenbach f.
Orchidaceae, the - of Mexico, Bateman.
Orchidacearum Sertum, Lindley.
Orchide, de -, Carpow.
Orchideen (Befrucht.), Darwin, Ch.
— (Cultur), Warner, — Morel.
— epiphytische, Pfilzer.
— neue, Mutel.
— (Morphologie der -), Irmisch.
— tropische, Josst.
— Zwiebelgew. u. Baumfarne, Wagener.
Orchidées d'Afrique, Petit-Thouars.
— (Mon.), Richard f., — Rivière.
Organographie d. Pfl., Stein, — de Candolle-Meisner.
— Agardh (übers. v. L. Meyer) (Kopenh. 1831).
Organologische Studien, Auerbach, L. (Bresl. 1879).
Orobanchen-Cultur, Tittelbach u. Caspary.
— (z. Kenntn. der -), Schultze, F. W.
Orobanches, germin. des - (Mon.), Vaucher.
Osmundae, gen. Mon., Milde (Vind. 1868).
Oxalis, amerik. Arten von - (Mon.), Zuccarini.
Oxalisarten (Lebensverh.), Hildebrand, F. (Jena 1884).

Palmae amazonicae, Spruce.
— australasicae, Wendland und Drude.
— centro-americanae, Oersted.
Palmarum anatome, Wossidlo.
— index, Wendland.
— Hist. nat., Martius.
Palmen, Naturgesch. der -, Seemann (Lpz. 1857), — (Vegetationsorgane der -), Karsten, H. (1847).
Pandanophyllum, Kurz, S.
Papaveris gen. (Mon. Tent.), Elkan (Regiom. 1839).
Papaveraceen (Diagramm der -), Beneke, F.
Papierstaude (de Papyro frutice), Hahn.
Papyrus, sur le -, Malherbe, — Wieland (Guilandus).
Parerga lichenologica, Körber.
Paronychiaceen, Baptista.
Paronichiées, de Candolle.
Parthenogenesis d. Pfl., A. Braun, — Regel (1859).
Passiflora mauritiana, Petit-Thouars.
Passiflorées et Cucurbitacées, Dutailly (1879).
Pavots et argêmones, Hist. n. des -, Viguier.
Pedicularibus, de -, Richers.
Pelargonien, Reider, —-Kultur, Klier.
Pelorien (bei Labiaten), Peyritsch, — (ad indolem) Ratzeburg (1826).
Peltophyllum, Gardner.
Peruviani corticis, de usu -, Tretzel.
Petrefaktenkunde, Schlotheim.
Pflanzenanatomie (Anatome plantarum), Malpighi.
— (Beitr. z. vergleichend.), Westermaier (1881).
— (Beiträge zur -), Medicus, — (Grundriss), Kiefer.
Pflanzenbau und Leben, Thomé (1834).
Pflanzenbewegung, Wiesner (1881).
Pflanzen-Einwanderung d. norw. Flora, Blytt.
— -Ernährung etc., Schultz von Schultzenstein.
— — Wolff, Em.
— -Erzeugung, Logan.
— -Früchte, Watzel.
— -Familien, deutsche -, Hoffmann, H.
— -Geographie, Meyen, —, A. v. Humboldt.
— — Atlas der -, Rudolph.
— -Krankheiten (Handb.), Sorauer, — (sulle malattie delle piante), Ré, — Ammann (Stuttg. 1867), — (Atlas der -), Zimmermann, O. E. R. (Halle 1885).
Pflanzenmissbildung, Unger (1849).
Pflanzennamen-Deutung, Mejer.
Pflanzen-Pathologie, Meyen, — Unger.
— -Physiologie (Entwurf), Rafn, — (Grundz.), Frank, A. B. (1882).
— — neues System d. -, Meyen.
— — Treviranus.

Pflanzen-Physiologie, Reum.
— -Schutzmittel (de pl. munimentis), Ludwig.
— -Stacheln, Delbrouck, — (Haare u. Dorne), Suckow (1875).
— -Symmetrie, Schneckenburger.
— -Zeugung, neue Theorie der -, Endlicher (Wien 1838).
Pflanzliche Parasiten des Menschenkörpers, Hallier.
Pflanmen. Günderode u. Höpfner.
— Anleit. z. Kenntn. der -, Liegel.
Pfropfens. Mon. des -, Berg (1824).
Phaenologie. Beitr. z. -, Egon Ihne (ph. Beob. in Europa), 1879 bis 1882, — H. Hoffmann (Giessen 1884).
Phallus impudicus (germinat.), Oschatz (Vrat. 1842).
Phanerogamen-Befruchtung, Radlkofer.
Pharmakognosie. Wigand, — (Handb.), Wiggers, — (d. Pflanzenr.), Berg, O. (Berl. 1857).
Pharmazeutische Botanik, Grindel, — (Handb.), Nürnb. 1804.
— — Geiger-Nees v. Esenbeck u. Dierbach, 1840.
— Warenkunde, Goebel u. Kunze. — (pharm.-veget.) Rohwarenk., Dietrich, F. D., u. Krumbholz (Jena 1846).
Phormium tenax, Gillet.
Phyceae novae, Areschoug.
Phycologia adriat. et mediterran. (Icon.), Zanardini.
— germanica, Kützing.
Phycoxanthin. Reinke, J. (1876).
Phyllologiae elementa, Drejer.
Physiologie u. Anatomie d. Pfl., Schacht.
— der Gewächse, Treviranus.
— u. Pathologie d. Pfl., Meyen, — Unger.
Physiologie végétale, Senebier, — de Candolle-Röper.
— nouv. syst., Raspail, —, Elémens, Richard, A.
Physiologische Botanik (Handb.), Hofmeister u. Irmisch, etc.
— Pflanzenchemie, Ebermayer, — Untersuchung., Pfeffer, W. (1873).
Phytanthozoa (Icon.), Weinmann.
Phytochemia. Koch (Jena 1834).
Phytopathologie. Hallier.
Phytostatik (Jura), Thurmann, — (Pfalz), Schultz, Fr. W.
Phytotomie. Elemente der -, Kieser, — Meyen.
Pierrea. Hance.
Pili plantarum (Pflanzenhaare), Bahrdt.
Pilobolus (Mon.), Coëmans.
Pilularia. Agardh u. Leche, — u. Marsilia, Hanstein.
Pilze. v. Albertini u. v. Schweiniz (Consp. fungorum etc., Lps. 1805), — (Abhandl.), Léveillé, — Brefeld (Meth. z. Unters., 1874), — Harzer, — (Befrucht.), Karsten, H., — Syst. der -, Nees jr., Henry u. Bail (Bonn 1837—58), — essb. -, Berkeley u. Broome, — (als Krankheitserreg.), Haupt, W. A. (1877), Winter, G. (1878), Hartig, R. (1880), — (verbreit. deutsche), Lösecke u. Bösemann (1872), — (in ök.-chem.-toxicol. Hins.), Boudier (deutsch Husemann, 1867), — Flechten u. Algen, Syst. der -, Oersted (deutsch Grisebach u. Reinke), — (in Sturm's Flora Deutschl.), Ditmar, — Rostkovius (1840), — Preuss (Übersicht, 1851), — Flechten u. Myxomyceten, de Bary (1866), — (der Insektenkrankh., Seidenraupe etc.), Lebert, H. (1858). Pilzepizootien, Bail (1869). — Pilzkunde, Führer in die -, Kummer (1871). — Pilzsammler, Hahn, G. (1883).
Pinetum (üb. Coniferen), Gordon.
Pinus g., Lambert.
Piperaceae (Bemerk.), Kunth.
Pipere. de -, Heister (1740).
Pistill (Entwick.-Gesch. des -), Buchenau (1857).
Plantae aquaticae, Chatin.
— diaphoreticae (Syn.), Rosenthal.
— officinales (Forts.), Nees v. Esenbeck jr.
— parasiticae, Chatin.
Plantagineen. Leydolt.
Plantaginées. Barnéoud.
Plantarum Papilionaceae rum Mon. med., Ebermaier (1824).
Plantarum. de anima -, Valentin, Fr. (Regiom. 1758).
Plantes fossiles des Vosges, Mougeot u. Schimper.
Poivrier. sur la cult. du -, Desfontaines.

Pollens, Schutzm. des -, Kerner, A. (1873).
Polline, de plantar. -, Fritzsche (1833).
Polygoni Monogr., Meisner.
Pomarium Bononiae, Aldrovandi.
Pomologen (Leitf. f. angehende -), Lucas (1879).
Pomologie (bonnes poires), Baltet.
Pomologie, Diction. de -, Leroy, — guide pract., Thomas.
Pomologie, syst. Anleitung d. -, Manger.
— deutsche -, Lauche.
— Handb. d. -, Hinkert.
— österr.-ungar., Stoll.
Pomologisches Handwörterbuch, Christ.
Pomona austriaca, Kraft, J.
— franconica, Mayer, — gallica, Poiteau u. Turpin.
Pomone française, Lelieur.
Populorum Revisio, Spach.
Portulaceen, Revis. d. -, de Candolle.
Potentillarum Synops., Haller f.
— Monogr, Lehmann.
Primeln, vergl. Anatomie der -, Kamienski.
—, die - der europ. Gärten, Stein, B. (1882).
Primulaceen d. österr. Alpen, Kerner, A.
Primularum Monogr., Lehmann.
Propagatio plantarum, Rudbeck.
Proteaceen, fossile -, Ettinghausen.
Protoplasma, Velten, — (Studien üb. -), Strasburger (1876).
— (Struct. u. Beweg.), Frommann, C. (1880), — Hanstein (1880).
Pteridographia americ., Petiver.
Pteridographiae Tentamen, Presl.
Puccinia rosae et rubi, Schwabe.
Punica, Meratia et Calycanthus, Nees v. Esenbeck sr.
Pyrenomyceten, Sollmann.
Pyrenomycetes German., Nitschke (Bresl. 1867—70).
Pyrola et Chimophila, de -, Radius.
Pyrolaceen, Alefeld.

Quassia Simaruba, Wright.
Quercitronrinde, Hamburger, Z. S. (1879).
Querschnitte von 100 Holzarten, Nördlinger (1876—80).
Quinologia, Ruiz u. Pavon.

Rankenbildung, Warming.
Ranunculaceae Candollii, Schlechtendal.
Rapateaceaerum Monogr., Körnicke.
Ratanhia, de -, Klein.
Reana luxurians, Baillon.
Rebschulen (bei Heidelb.) (1875).
Regelia, Beaufortia etc., Schauer.
Reis (Rayss), Beschr. des -, Rauwolf, 1783.
Résédacées (Mon. d. -), Müller, Jean.
Restio, Thunberg u. Lundmark.
Rhabarbari, de eximia etc., Gerber.
Rhabarbaro, de -, Ziervogel.
Rhabarbersorten, Myatt.
Rhabarberwurzel, Calau.
Rhamnées, Barnéoud u. Brongniart.
Rheum off. botanices, Scheltema.
Rhizocarpeen, Mettenius.
Rhizographia, Preiss (Prag 1823).
Rhizomorpha, Eschweiler.
Rhodoreae et **Rhododendreae**, Seidel.
Rhododendro chrysantho, de -, Zahn.
Rhododendron arboreum var. roseum, Edwards.
Rhus (Mon.), Horsfield.
Ricciеen (Mon.), Lindenberg.
Riedgräser, Schkuhr.
— die - Württembergs, Fleischer.
Riesen, die - der Pflanzenwelt, Mielck, — Göppert.
Rosae pl. g., Hist. succincta -, Wallroth.
Rosarum Mon., Crépin (1880).
Rose, Hist. n. d. l. -, Guillemeau.
Rose, die -, Cohn, F. (1863).
Rosen, die - (nach d. Nat. gez.), Rössig, — (25 Grupp.), Selbstherr.
Roses from nature, a collection, Lawrence.
Rosier genre (Mon.), Thory.
Rostpilzformen d. deutsch. Coniferen, Rees.
Rubiaceae capenses, Cruse.
Rubiacearum Sect. Anthospermae, Cruse.
Rubiaceen d. trop. Afrikas, Hiern.
Rumex (Mon.), Campdera.
Rutaceen, Farne etc., Schott u. Endlicher.

Saccharum etc., Zalheimb.
sacra herba (nobilis Salvia), Paullini.

Saftbewegung u. Function, Cotta.
Saftpflanzen. Haworth.
Saftsteigen (Ursachen), Böhm, J.
Salices europaeae, Wimmer.
Salicetum (Comm.), Trautvetter.
Salicum Monogr., Anderssen, N. J. (Holm. 1867).
Salix (Mon.), Host.
Salvia, Etlinger.
Salvinia natans, Duvernoy, — Bischoff, — Juranyi (1873).
Samenschalen d. Scrophular., Bachmann (1881).
Sapindacearum foss. Mon., Massalongho.
Sapindaceen. Radlkofer.
Saprolegniaceen. Cornu.
Saprolegnien, Walz.
Sarsaparilla et Caoutschouc, Royle.
Sassafras arbor, Trew.
Sassaparillae radix, Hilmziker.
Saururus et Houttouynia, Meyer, E. H. F.
Saxifraga (Ind. crit.), Engler.
Saxifragearum Revis., Sternberg.
Schachtelhalme v. Esthl., Lievl. etc., Klinge, M. (1882).
Schaftpflanzen (Stud. üb. -), Griesmann (1883).
Scheitelwachsthum der Wurzeln, Schwendener (1882).
Schimmelbildungen, europäisch. -, Cornu.
Schimmel- oder Algengattungen, Carus.
Schmarotzergew. u. Krankheiten, Regel.
Schmarotzerpflanzen (geogr. Verbreit.), Liebe.
Schmarotzerpilze d. Menschenkörpers, Hallier, — Gruby.
Schmetterlingsblütigen, Fam. d. -, Eisengrein.
Schutzscheiden, Schwendener (1882).
Schwämme Bayerns (Abb.), Schäffer-Persoon (Erlang. 1800).
— Deutschlands, Schmidt u. Kunze, — (getrockn.), Kunze.
— essbare, Persoon (deutsch von Dierbach) (1822).
— die essbar. - Oesterr., Trattinick, — Corinser, — d. - Frankreichs u. Deutschlands, Cordier.
— (Samml. für Rabenhorst's Fungi europ.), Lasch.
Schwärmsporen (Einfluss d. Lichts auf d. -), Stahl.
Schwarzkiefer, Höss.
Scilla, Corvinus, — marit., Athanasius, — Gugubauer.
Scitamineae, Roscoe.
Scitaminearum Mon., Horaninow.
Scutellaria, Hamilton.
Secretionsorgane, Reinke.
Seigle ergoté (Traité), Read.
Selbstbefruchtung (Gesetz d. Vermeid. d. -), Thomé (1870).
Senega, de radice -, Hellmuth.
Sénés (et Casses) Colladon.
Semperviven, neue -, Lehmann u. Schnittspahn.
Simarubées, Planchon (1847).
Sisyrrhinchium (Mon.), Klatt.
Smilaceae (Bemerk.), Kunth.
Smilacear. structura, Beinling (1850).
Solanacearum Ordo, Stromeyer.
Solaneen, Dunal, — Sendtner.
Sorghi vulgaris (seminum anal.), Werner.
Spargel (Anl. z. Erzieh.), Nebbien.
Spermatozoïden im Pflanzenreich, Schacht.
Sphacelarien, Geyler, — Magnus, P.
Spiraea. du g., Cambessèdes (1824).
Spongia marina, de -, Uhle.
Sporangium d. Gefässkryptogam., Mohl, H. (1837).
Stachelbeeren (Mon.), Maurer.
Stacheln u. Dorne, Delbrouck (1873).
Stapelia, eine europ. - Mikan.
Stärkeumbildungsfermente, Baranetzky (Lpz. 1878).
Sternanis, de Vriese.
Sternkräuter, Fam. d. -, Willemet.
Stirpes Austriae, Crantz.
Strelitzia, Assimilation d. -, Holle.
Stylidium graminifolium, Morren.
Styrace, de -, Will.
Succinorum Hist., Sendel.
Succulentarum pl. Hist., Bradley.
Synanthereen, Cassini.
— des Berlin. Herbariums, Lessing.

Tabaci Hist., Antz.
Tabaco, de -, Milchsack.
Tabacologia, Neander.
Tabak (Anbau), v. Babo u. Hofacker.
— u. ähnliche etc., Tiedemann.
Tabakskultur in Holland, Schwab.

Tamus Elephantipes (Mittelstock), Enderle.
Tanaceteae, Schultz v. Schultzenstein.
Tanaceteen, Schultz-Bipontinus.
Tange (Abb.), Kützing.
Technische Pflanzen Deutschlands, Calwer, – Vietz.
Teppichgärtnerei. Hampel.
Teratologie der ovula, Peyritsch. — Grundlegung der -, Wigand.
Tératologie végét. Elem., Moquin-Tandon.
— (Essai hist.), Kirschleger.
Terebinthineen, Colebrooke.
Tertiärflora etc., Weber u. Wessel. — der Schweiz, Heer.
Thallassiophytes. Lamouroux.
Thé. cult. du -, Aubry le Comte.
Thea, de -, Genge.
Thee. der - (Mon.), Houssaye.
Thymelearum Syn., Meisner.
Tiliarum, Rev. g. -, Spach (1834).
Torfmoose (Entw.-Geschichte d. -), Schimper (1858).
Torreya. G. Arnott.
Traubenkrankh., die -, Dorner, J. (Pest 1853).
Traubensorten (vorz. Württemb.), Single.
Tremandrearum Syn., Schuchardt.
Tremandreen, Steetz (Hamb. 1853).
Trichome u. Stacheln, Uhlworm (1873).
Trichostomaceae europ., Lindberg.
Tuberaceae (Trüffelpilze, Mon.), Vittadini.
Tuberibus terrae, de -, Brückmann.
Tüpfel (Entst. u. Bau), Dippel, L.
Turgor (d. Zellen), Vries.
Turneraceen Mon., Urban, J. (1883).

Umbelliferae, Lagasca.
Umbelliferarum Cl. Emend., Crantz. — Prodr., Sprengel. — spp. minus cognitae, Sprengel.
Umbelliferen, Cusson.
Umwandlung v. Antheren in Carpelle, H. Mohl (1836).
Unkraut- u. Wegpfl. Brasiliens, Lund.
Unkräuter von Deutschland, die -, Ratzeburg.
Unorganische Pflanzenbestandteile, Erdmann.
Uredinen, de Bary (Berl. 1865—66).
Urticées (Mon.), Weddell.
Ustilagineen, de Bary (1882).

Valerianas, in -, Betcke.
Valerianeen (Mon.), Dufresne, — u. deren Gebrauch, Ebers (1858).
Valerianées, de Candolle.
Vallisneria spiralis, Müller, J. Fr. (Bonn 1875).
Vegetationsorg. d. Phanerog. u. Farne, de Bary (1877).
Vénéneuses, pl. - de la Suisse, Vicat.
Verbasci g. Prodr., v. Berchtold u. Pfund (1840).
Verbreitungsmittel, Hildebrand (1873).
Veredelung d. Obstes, Keyser.
Verger. le -, Mas Alphonse.
Verjüngung (Anaphytose), Schultz, C. H. (1851).
Veronica u. verwandte Sippen, Duvan.
Vermehrung, üb. ungeschlechtl. - d. Phanerogamen, Baum, O. E. (1850).
— der Gramineen, Hildebrand.
Verpflanzen der grossen Bäume, Reinecken, R. (1877).
Verrucaria, Gibelli.
Vigne, cult. de la -, Chaptal.
Vignoble, Pulliat.
Violacées, St. Hilaire.
Violariées, Gingins.
Visnea Mocanera, Schacht.
Vorwelt. Flora der -, Corda.
Voyria, Splitgerber.

Wachsüberz. d. Epidermis, de Bary.
Wald, der - im Haushalt d. Natur, Weber, R. (1874).
Waldbau, Cotta (5. A., 1832), — Gwinner (2. A., 1841).
Waldbäume, deutsche -, Klöbisch, — (Krankh. d.), Hartig, R. (1874).
Walderziehung, Schultze (Lpz. 1839).
Waldes, des deutschen - Vergangenheit u. Zukunft, H. Hoffmann (1871).
Warenkunde, merkantile -, Zenker.
Weg- u. Unkrautpfl. Brasiliens, Lund.
Weiden Tyrols, die -, Trauensteiner.
Weinbau-Kalender, v. Babo.
— -Katechismus, Dochnahl.

Weinbau-Schule, Dornfeld.
— Siebenbürgens, Fabini.
— (theor.-prakt. Abh.), Chaptal, Rozier, Parmentier u. Dussieux.
Weinstock etc., Champin.
Weintraubenarten (u. Obst-) Württembergs, Berg.
Wiesen- u. Heidenvegetat., Drude u. Wendland.
Winden, das - d. Pfl., Schwendener (1883).
Winterflora, H. Jäger (1880).
Wintergarten, der -, Antoine, — Schmidlin, E. (1847).
Wintergärtner, Dietrich, F. G. (3. A., 1808).
Wurzel-Ausscheidung, Walser.
Wurzelkraft, Lehre v. d. -, Brosig, M. (Breslau 1876).
Wurzelleben der Kulturpflanzen, Fraas (1870).
Wurzelverwachsungen, Franke, M. (1881).

Xenia orchidacea, Reichenbach f.
Xeranthemum, Gay, J.

Zapfenbäume, Salisbury.
Zea Mays, de pl., Marabelli (1793).
Zelle, die - als Elementarorg., David, G. (1873), — u. Zellkern, Auerbach, L. (1874).
Zellenstreckung u. Turgor, Vries.
Zellhülle (neuere Theorie), Dippel, L.
Ziergärtnerei. Katechismus der -, H. Jäger (Lpz. 1877).
Ziergehölze, Jäger, H., u. Beissner.
Zierpflanzen, Samml. von -, Labram.
Zimmer-Blumenzucht, Schmidlin.
— u. Fenstergarten, Bouché.
Zimmergarten, Keller.
Zingiberaceis, Observ. de -, Hall.
Zoophytes, Hist. nat. d. -, Dujardin.
Zoosporen u. Algen, Walz.
Zuckerahorn, v. Paschwitz.
Zuckerrübe (Anat. u. Entw.), Droysen, K. (1877).
Zwergbaumzucht, Liebitzer.
Zwergmandeln, Schlechtendal.
Zwiebelblumen (Traité d. fleurs à oignon, Harlem 1760), Kampen.
Zwiebelgew., Biolog. d. -, Berg, E. v. (1837), — lilienartige u. Prachtg., Kreysig (1836).

d. Nomenklatur und Wörterbücher der Botanik.

Balfour, the botanist's companion with a glossary of botan. terms, Edinb. 1860.
Beckmann, Lexic. botanicum, 1801.
Bischoff, Handb. der bot. Terminologie, 1844; d. bot. Kunstsprache in Umrissen, Nürnb. 1822; d. beschreib. Bot. (1839, u. von J. A. Schmidt herausg. 1857).
v. Böninghausen, Nomenclator bot., 1821.
Borkhausen, bot. Wörterbuch (2 B.), 1797 (Nachtr. v. Dietrich).
Böhmer, Lex. rei herbariae, cont. etymol. nominum, 1802; Comment. bot.-liter. de plantis in memoriam cultorum nominatis, Lps. 1799.
Bulliard, Dict. élem. d. bot., refondu p. Richard, Paris 1802.
Deunstedt, Nomencl. bot. (I. Pl. phanerog.), 1810.
Dierbach, Repertorium bot., Lemgo 1831.
Dietrich, A., u. **de Vriese**, Kunstvoordenleer d. Planten, Amsterdam 1834.
Dietrich, A., Terminologie d. phanerog. Pfl., 2. A., 1838.
Dochnahl, Fr. J., Biblioth. hortens. (1750—1860, versch. Werke), 1861.
Fechner, Erklär. volkst. deutsch. Pflanzennamen, 1871.
Gérardin, Dict. raisonné de Bot., Paris 1822.
Gesner, C., Catal. plant., Namensbuch all. Erdgewächse (Lat., Gr., Dtsch. u. Frz.), Zürich 1542.
Germain, Nouv. Dict. de Bot., 1870.

Gmelin. J. Fr., Onomatologia bot. (9 Bde.), 1772—78.
Hayne. Termini bot. iconib. ill., bot. Kunstspr., Berlin 1799.
Henckel v. Donnersmark u. Willdenow. Nomencl. bot., 2. A., Halle 1821.
Heynold. Nomencl. bot. hortens., alphab.-synon. Aufzähl. der in Europa kult. Gew., 1840 u. 46.
Index d. Kunstvoordenleer d. Planten, Amst. 1836 (s. Dietrich, A., u. de Vriese).
Johrenius, Vademecum bot., Colbergae 1710.
Jürgens, etym. Fremdwörterb. d. Pflanzenk., 1878.
Kachler. Grundr. d. Pflanzenk. in Gestalt eines Wörterb.'s d. betr. Sprache, Wien 1830.
Kohl. Taschenwörterb. d. botan. Kunstausdr., Berl. 1883.
Kyber. Lex. rei herbar. trilingue, Argentor. 1553.
Langethal. Terminol. d. beschr. Bot. u. lat. Wörterb., 1845.
Lecoq u. **Julliet.** Dict. des termes de bot., Paris 1831.
Leroy. Diction. de Pomologie, s. 1866.
Lüder. Nomencl. bot. stirpium Marchiae Brandenb., Berl. 1786.
Martin. A., d. Pflanzennamen d. deutsch. Flora, Halle 1851.
Mejer. üb. d. Deutung d. Pflanzennamen („Natur"), 1881.
Müller. J. B., bot. prosodisch. Wörterbuch, 1842.
Nemnich. allg. Polyglotten-Lex. d. Naturg. (20 Spr.), Hamb. (20 Thlr.)
Oberdieck. Etymologie d. Obstnamen, Bresl. 1866.
v. Perger, Studien üb. d. deutsch. Namen d. in Deutschl. heimischen Pfl., Wien 1858.
Paxton. Jos., a Pocket bot. dictionary, 2. A., London 1853.
Pfeiffer. Nomencl. bot. (4 Bde.), 1872.
Plenk. Anfangsgr. d. bot. Terminologie, Wien 1795.
Räuschel. Nomencl. bot. omnium a Linnaeo descr. plant., Lps. 1797.
Reichenbach. Repert. rei herb. s. Nomencl. gen. plant., Dresd. 1841.
Römer, J. J., Vers. eines Wörterbuchs d. bot. Terminologie, Zürich 1816.
Schlickum. Taschenwört. d. bot. Kunstausdr. (Lpz. 1875).
Steudel. E., Nomencl. bot., 1840 bis 1841, cryptog., Stuttg. 1824.
Théis. A. de, Glossaire de bot. ou Dict. etymol. etc., Paris 1810.
Voigt. Handwörterb. d. bot. Kunstsprache, Jena 1803.
Walpert. Gu. G., Repertor. botanices syst. (Lps. 1844—48).
Walpert. H., Synonyme u. syn. Wörterb. d. deutsch. Pflanzennamen (1852).
Willdenow. s. Henckel v. Donnersmark.
Wittstein. etym.-bot. Handwörterbuch, 2. Aufl., 1856.

e. Botanische Litteratur und Geschichte.

Haller. A., Bibliotheca bot., Tiguri 1771—72.
Jessen. Bot. d. Gegenw. u. Vorzeit, 1864.
Krüger. M. S., Bibliographia bot., Handb. d. bot. Literatur etc., 1841.
Meyer. E., Geschichte d. Botanik, 1854—57.
v. Miltitz u. **Reichenbach.** Biblioth. bot., Berlin 1829.
Pritzel, Thesaurus lit. bot. omn. gent., 2. A., 1872.
Pulteney, Gesch. d. Bot. (bes. in Engl.), aus d. Engl. v. Kühn, Lpz. 1798.
Pulteney, esquisses hist. et biogr. des progrès de la bot. en Angleterre, 1809.
Willkomm. gegenw. Stand d. bot. Wissensch., 1868.
Winckler, Emil, do., Frankf. a. M., 1854.
Zuchold. Additamenta ad Pritzeli Thesaurum, 1852 u. 66.

IV. Die wichtigsten essbaren und giftigen Schwämme.

a. Essbare.

Agaricus procerus (Lepiota procera) Parasolpilz, s. g. Schulmeister.
Agaricus mutabilis (Pholiota m.) Schuppenp. od. Stockschwamm.
Amanita vaginata Wulstscheide, s. g. Manschettenpilz.
Am. caesarea (Agaricus caesareus) Kaiserschwamm.
Armillaria Armbandpilz, z. B. **mellea** Honiggelbling, s. g. Hallimasch, **straminea** strohgelber, **robusta** etc.
Boletus edulis Edel- od. Herrenpilz, Steinpilz.
Boletus bovinus Kuhpilz.
Boletus lutëus Butterpilz.
B. granulatus s. g. Schmerling, bekörnter Röhrchenpilz Kumm.
B. ovinus (Polyporus ov.) Schafeuter.
B. scaber Birken- od. Kapuzinerp.
B. rufus rotbrauner Röhrchenpilz Kumm.
B. castaneus kastanienbrauner R.
B. asprellus rauhschuppiger R.
B. elegans schöner R.
B. flavidus gelblicher R.
B. subtomentosus s. g. Ziegenlippe.
B. badius s. g. Maronenpilz.
Bovista plumbea Bleikugel, s. g. Katzeneier.
Calocera furcata u. viscosa Gabel- u. klebriges Schönhorn.
Camarophyllus Garnelenpilz, z. B. **virgineus** Jungfernp., **caprinus** Ziegenp., **ovinus** Schaf-G., **pratensis** Wiesen-G. etc.
Cantharellus Faltenpilz, z. B. **cibarius** Gäling, guter Eierschw., Pfifferling etc.
Clitocybe Trichterling, z. B. **odora** Duftp., **suaveolens** Wohlgeruchp., **fragrans** Anisp.
Clitocybe dealbata verfärbender Tr. Kumm., **opipara** prächtiger, **gibba** buckliger etc.
Clitopilus Pflaumenpilz, z. B. **popinalis** wohlschmeck., **Prunulus** wahrer Pfl., **Orcella** rötlicher Pfl.
Clavaria „Keulenpilz", Korallenschwamm, s. g. Ziegenbart, z. B. **delicata** zarter, **flava** eigentl. Ziegenb., **Botrytis** Trauben-K., **coralloides** Bärentatze, **aurea** Gold-K., **abietina** Tannen-K., **digitella** s. anomäla Finger-K., **amethystina** Amethyst-K. etc.
Collybia „Pfennigpilz", z. B. **oreades** Krösling od. Herbstmousseron, **tenacella** zäher, **esculenta** essb., **porrea** Zwiebel-Pf., **crassipes** s. fusipes Dickfuss, **erythropus** Rotfuss etc.
Cortinarius „Spinnwebschleier"-Pilz, z. B. **castaneus.**
Entoloma Schleierpilz, z. B. **rhodopolium** Rosen-.
Galorrhoeus „Milchpilz", Pepperling, Brätling, Kremling etc., z. B. **deliciosus** köstlicher, **acris** scharfer, **rubellus** rötlicher, **volemus** Birnen-M., **seriflüus** Serum-M., **mitissimus** mildester, **glyciosmus** Wohlgeruch-M., **piperatus** weiss. Pfefferp., Kuhpilz etc.
Helvella Falten-, Stock- od. Frühmorchel, s. g. Lorchel, z. B. **esculenta** Speise-Helvelle, **crispa** krause, etc.
Hydnum Stachelpilz, z. B. **coralloides** Korallen-St., **diversidens** ungleichzähniger, **imbricatum**

dachziegelschupp., Hirschschw., Habichtsp., **Erinacēus** Igel etc.

Hypholoma „Gewebsaum", z. B. **lateritium** Bitterschw.

Lepiōta Ringpilz, z. B. **excoriata** geschundener, **procēra** Parasolp. (Agaricus procērus), **erminēa** Hermelinp., **granulosa** bekörnelter m. v. amianthīna u. v. carcharias, **clypeolaria** schildförm. etc.

Limacium „Schneckenpilz", z. B. **eburnēum** knochenweiss., **discoideum** scheibiger etc.

Lycoperdon Staubpilz, Bovist, z. B. **gemmatum** stachelwarziger, m. v. v. (perlatum, furfuraceum etc.), **gigantēum** Riesenbovist, **caelatum** s. areolatum getäfelter, s. g. Hasenbovist.

Marasmius „Schwindpilz", z. B. **scorodonius** Lauchp.

Morchella Morchel, z. B. **deliciosa** köstliche, **esculenta** Speise-M., **conica** Spitz-, **patula** Glocken-, etc.

Pleurōtus „Seitenstiel"-P., z. B. **ostreatus** Austerp. s. g. Drehling, **ulmarius** Ulmenp.

Polyporus „Porenpilz", z. B. **confluēns** Semmelpilz, **sulphurēus** schwefelgelber, **frondosus** laubart., **umbellatus** doldiger s. g. Eichhase, **ovinus** Schafeuter (Bolētus ov.) etc.

Psalliōta Ringpilz, z. B. **campestris** (Agaricus c.) ächter Champignon, **sylvatica** kreideweiss., **arvensis** Schaf-Champignon.

Rhymovis Krämpelpilz, Deichselp., z. B. **involuta** wahrer Kr., **atrotomentosa** schwarz-filzig.

Russula Reizker, Täubling, z. B. **aurata** goldgelber, **lutea** gelber, **xerampelina**, hochroter, **integra** unschädl., **alutacēa** ledergelber, **virescens** grünend., **lactea** milchweiss., **vesca** Speisep.

Rhizopōgon Wurzeltrüffel, z. B. **Magnatum** Magnaten-, **nivēus** schneeweiss.

Sparassis Glucke, z. B. **crispa** krause, **brevipes** kurzstielige.

Tricholōma „Haarsäumling", Ritterschwamm, z. B. **equestre** eig. Ritterschw., prasinum lauchgrüner, **pomōnae** Obstb., **Columbetta** Tauben-, **tigrinum** Tiger-, **gambosum** Huf-, **saponacēum** Seifenschwamm, **nudum** nackter etc.

Tuber Trüffel, z. B. **cibarium** Speise-, **pallidum** bleiche, **fuscum** braune, **albidum** weisse etc.

b. Giftige.

Amanīta Wulstpilz, z. B. **muscaria** (Agaricus muscarius) Fliegenpilz, **pantherina** Pantherschw., **rubescens** Perlen-, **phalloides** Gichtschw., **solitaria**, **verna**, **excelsa**, **aspēra** etc.

Bolētus Satānas Satanspilz, **luridus** Sau- od. Schusterpilz, **lupinus** Wolfs-, **piperatus** Pfefferpilz, **pachypus** Dickfuss od. Bitterpilz, **radicans** wurzelnder, **calopus** Schönfuss-Röhrenpilz.

Cantharellus Faltenp. z. B. **aurantiacus** falsch. Eierschw.

Cortinarius traganus Bocksgeruchp., Lilaschwamm.

Galorrhoeus insulsus (Agaricus ins.) weissmilchender Reitzker, geschmackloser Milchp., **torminosus** Birken-Reitzker (-Rietsch Kumm.), **fuliginosus** Russ-M., **chrysorrhoeus** Goldfuss-M., **theiogalus** Schwefel-M., etc.

Gomphus glutinos. schmier. „Keilpilz", Schleimschw. (Agaricus glut.).

Hypholoma „Gewebsaum", z. B. **fasciculāris** Schwefelkopf, Bitterschwamm.

Russula Reitzker, Täubling, z. B. **emetica** Speiteufel, **furcata** Gabel-R., **rubra** roter, **heterophylla** (furcata var.).

Tricholoma „Haarsäumling" z. B. **impolitum** glanzloser, **urens** brennend., **rutilans** rötlicher.

V. Übersicht

des von **Bartling** und **Bischoff** verbesserten **de Candolle**'schen **Systems** (nach Leunis-Frank's Synopsis des Pflanzenreichs).

A. Plantae vasculares, Gefässpflanzen.

A. Phanerogamae L., Phanerogamen oder Samenpflanzen.

I. Kl. Dicotyledonĕae Juss.

1. Unterkl. **Choristopetălae** DC. (**Polypetălae** Juss.)

1. Ord. **Leguminosae** Juss.: 1. Fam. Mimosĕae R. Br., 2. F. Caesalpiniĕae R. Br., 3. F. Swartziĕae DC., 4. F. Papilionacĕae L. (Leguminosae J.) (Phyllobŏeae u. Sarcolobĕae).
2. Ord. **Rosiflōrae** Bisch.: 5. Fam. Chrysobalanĕae R. Br., 6. F. Amygdalĕae Bartl. (Drupacĕae DC.), 7. F. Spiraeacĕae Kth., 8 F. Sanguisorbĕae Lindl., 9. F. Rosacĕae Spenn., 10. F. Pomacĕae Lindl.
3. Ord. **Terebinthĭnae** Bartl. Balsamgew.: 11. F. Cassuviĕae R. Br., 12. F. Connaracĕae R. Br., 13. F. Amyridĕae R. Br., 14. F. Aurantiacĕae Corr. (u. Olacinĕae Endl.), 15. F. Zygophyllĕae R. Br., 16. F. Rutacĕae Bartl., 17. F. Diosmĕae A. Juss., 18. F. Xanthoxylĕae A. Juss., 19. F. Simarubĕae DC., 20. F. Ochnacĕae DC.
4. Ord. **Tricoccae** Bartl. Schneller: 21. F. Staphyleacĕae Lindl., 22. F. Hippocrateacĕae Kth., 23. F. Celastrinĕae R. Br., 24. F. Pittosporĕae R. Br., 25. F. Aquifoliacĕae DC., 26. F. Rhamnĕae R. Br., 27. F. Bruniacĕae R. Br., 28. F. Empetrĕae Nutt., 29. F. Euphorbiacĕae Juss., 30. F. Stackhousĕae R. Br.
5. Ord. **Malpighĭnae** Bartl.: 31. F. Rhizobolĕae DC., 32. F. Hippocastanĕae DC., 33. F. Sapindacĕae Juss., 34. F. Erythroxylĕae Kth., 35. F. Coriariĕae DC., 36. F. Acerinĕae DC., 37. F. Malpighiacĕae Juss.
6. Ord. **Ampelidĕae** Bartl.: 38. F. Cedrelĕae R. Br., 39. F. Meliacĕae Juss., 40. F. Leeacĕae Bartl., 41. F. Sarmentacĕae Vent. Reben.
7. Ord. **Gruinales** Bartl. Schnabelpfl.: 42. F. Oxalidĕae DC., 43. F. Linĕae DC., 44. F. Geraniacĕae DC., 45. F. Tropaeolĕae Juss., 46. F. Hydrocerĕae Blum., 47. F. Balsamĭnĕae A. Rich.
8. Ord. **Columnifĕrae** Bartl.: 48. F. Malvacĕae Bartl., 49. F. Dombeyacĕae Kth., 50. F. Hermanniacĕae Kth., 51. F. Büttne-

riacĕae R. Br., 52. F. Sterculiacĕae Kth., 53. F. Tiliacĕae Kth., 54. F. Dipterocarpĕae Blum.

9. Ord. **Lamprophyllae** Bartl.: 55. F. Chlaenacĕae P.-Th., 56. F. Ternstroemiacĕae DC., 57. F. Camelliacĕae DC. (Theacĕae Rchb.).
10. Ord. **Myrtĭnae** Bartl.: 58. F. Myrtacĕae R. Br., 59. F. Lecythidĕae Rich., 60. F. Melastomacĕae Don, 61. F. Memecylĕae DC.
11. Ord. **Calycanthĭnae** Bartl.: 62. F. Calycanthĕae Lindl., 63. F. Granatĕae Don.
12. Ord. **Calyciflōrae** Bartl.: 64. F. Combretacĕae R. Br., 65. F. Vochysiacĕae Mart., 66. F. Rhizophorĕae R. Br., 67. F. Philadelphĕae Don, 68. F. Onagrariae Juss., 69. F. Lythrariĕae Juss., 70. F. Haloragĕae R. Br.
13. Ord. **Succulentae** Bartl. (Corniculatae Rchb.): 71. F. Cunoniacĕae R. Br., 72. F. Saxifragĕae Vent., 73. F. Crassulacĕae DC. (Sedĕae Rchb.), 74. F. Ficoïdĕae Juss. (Aïzoïdĕae Spr.), 75. F. Nitrariacĕae Lindl.
14. Ord. **Caryophyllĭnae** Bartl. Wendl.: 76. F. Silenĕae Bartl. Nelken, 77. F. Alsinĕae Bartl. Mieren, 78. F. Portulacĕae Bartl., 79. F. Paronychiĕae St. Hil. (Illecebrĕae DC.), 80. F. Scleranthĕae Lk., 81. F. Phytolaccĕae R. Br., 82. F. Amarantacĕae R. Br., 83. F. Chenopodiacĕae DC. (Atriplicĕae Rchb.).
15. Ord. **Guttifĕrae** Bartl.: 84. F. Garciniĕae Bartl. (Clusiĕae Rchb. Canellĕae DC.), 85. F. Hypericinĕae DC., 86. F. Frankeniacĕae St. Hil. Salzpfl.
16. Ord. **Cistiflōrae** Bartl.: 87. F. Tamariscinĕae Desv., 88. F. Parnassiĕae Rchb., 89. F. Droseracĕae DC., 90. F. Sarraceniĕae Turp. Kannenträger, 91. F. Sauvagesiĕae Bartl., 92. F. Violariĕae DC., 93. F. Cistinĕae DC., 94. F. Bixinĕae Kth., 95. F. Marcgraviĕae Juss., 96. F. Flacourtiacĕae Rich.
17. Ord. **Peponifĕrae** Bartl.: 97. F. Nopalĕae s. Cactĕae DC., 98. F. Grossulariĕae s. Ribesiacĕae DC., 99. F. Escalloniĕae R. Br., 100. F. Cucurbitacĕae Juss., 101. F. Loasacĕae Juss. Brennwinden, 102. F. Turneracĕae DC., 103. F. Malesherbiacĕae Don, 104. F. Passiflorĕae Juss., 105. F. Papayacĕae Mart. Melonenbäume, 106. F. Homalinĕae R. Br., 107. F. Samydĕae Gärt. Birkenpflaumen.
18. Ord. **Rhoeadĕae** Bartl.: 108. F. Capparidĕae Vent., 109. F. Cruciferae Juss. (Siliquosae, Latiseptae s. Siliculosae, Angustiseptae, Nucamentaceae, Lomentaceae), 110. F. Papaveracĕae DC., 111. F. Fumariacĕae DC., 112. F. Resedacĕae DC., 113. F. Polygalĕae Juss. Bitterlinge, 114. F. Tremandrĕae R. Br.
19. Ord. **Hydropeltidĕae** Bartl.: 115. F. Nymphaeacĕae Bartl., 116. F. Nelumbonĕae Bartl., 117. F. Cabombĕae Rich. Haarnixen.
20. Ord. **Polycarpĭcae** Bartl.: 118. F. Ranunculacĕae Juss., 119. F. Paeoniacĕae Bartl., 120. F. Dilleniacĕae DC., 121. F. Magnoliacĕae DC. (Illiciĕae DC. Rchb.)
21. Ord. **Trisepălae** Bartl.: 122. F. Anonacĕae Rich., 123. F. Myristicĕae R. Br. Muskatnussartige.
22. Ord. **Cocculĭnae** Bartl.: 124. F. Menisperměae Juss., 125. F. Berberidĕae Vent.
23. Ord. **Umbelliflōrae** Bartl. Schirmblüter: 126. F. Hamamelidĕae R. Br. Zaubersträucher, 127. F. Hederacĕae A. Rich. (Cornĕae DC.), 128. F. Araliacĕae Juss., 129. F. Umbellifĕrae Juss. (Umbellatae L.) (Orthospermae, Campylospermae, Coilospermae).
24. Ord. **Loranthĕae** Bartl.: 130. F. Loranthacĕae Don Mistelartige.

2. Unterkl. **Gamopetălae** DC. (**Monopetălae** Juss.)

25. Ord. **Ligustrĭnae** Bartl. (Oleacĕae Lindl.: 131. F. Oleïnĕae Lk. (Oleïnĕae u. Fraxinĕae), 132. F. Jasminĕae R. Br.
26. Ord. **Rubiacĭnae** Bartl. (Rubiacĕae Juss.): 133. F. Viburnĕae Bartl. Holdergew., 134. F. Caprifoliacĕae Bartl. (Lonicerĕae R. Br.), 135. F. Cinchonacĕae Lindl. (Coffeïna u. Cinchonĕa), 136. F. Stellatae L. (Ophiorrhizĕae, Hameliacĕae, Genipĕae), 137. F. Lygodysodeacĕae Bartl. Stinkschlingsträucher.
27. Ord. **Contortae** Bartl.: 138. F. Loganiĕae R. Br., 139. F. Apocynĕae R. Br., 140. F. Asclepiadĕae R. Br., 141. F. Gentianĕae Juss.
28. Ord. **Tubiflōrae** Bartl.: 142. F. Boraginĕae Juss. (Asperifolĭea scharfblättr. u. Tournefortĭea), 143. F. Hydrophyllĕae R. Br., 144. F. Solanacĕae Rchb. (Solanĕa Beeren-, Daturĕa Kapselfr.), 145. F. Cuscutĕae Presl, 146. F. Convolvulacĕae Vent., 147. F. Hydroleacĕae R. Br. Klebergew., 148. F. Polemoniacĕae Vent.
29. Ord. **Labiatiflōrae** Bartl. (Personatae u. Nuculiferae): 149. F. Bignoniacĕae R. Br., 150. F. Acanthacĕae R. Br., 151. F. Labiatae Juss., 152. F. Verbenacĕae Juss., 153. F. Selaginĕae Juss., 154. F. Myoporĭnae R. Br., 155. F. Sesamĕae DC., 156. F. Cyrtandracĕae Jacq., 157. F. Gesneriacĕae Rich., 158. F. Orobanchĕae Juss., 159. F. Scrophularinĕae R. Br. (Personatae u. Rhinanthacĕae Juss.) (Verbascĕa, Antirrhinĕa, Veronicĕa, Rhinanthea, Crescentiacĕa), 160. F. Lentibulariae Rich. (Utricularĭeae Seub.)
30. Ord. **Myrsinĕae** Bartl. Myrrhen: 161. F. Primulacĕae Vent., 162. F. Ardisiacĕae Juss.
31. Ord. **Styracĭnae** Bartl.: 163. F. Sapotĕae R. Br. DC., 164. F. Ebenacĕae Juss., 165. F. Styracĕae Rich.
32. Ord. **Ericinĕae** Bartl.: 166. F. Epacridĕae R. Br., 167. F. Ericĕae R. Br. (Arbutĕa, Ericĕa, Piroleae, Rhododendrĕa s. Rhodoracĕae), 168. F. Monotropĕae Nutt. Ohnblätter, 169. F. Vaccinĭeae DC.
33. Ord. **Campanulīnae** Bartl.: 170. F. Campanulacĕae DC., 171. F. Lobeliacĕae Juss., 172. F. Stylidĕae R. Br., 173. F. Goodenovĭeae R. Br.
34. Ord. **Compositae** Bartl.: 174. F. Synantherĕae Rich. (Cassiniacĕae Sch. Bip. Syngenesia L.) Röhrenbeutlige (Corymbiferae Vaill. DC. od. Radiatae Juss., Cynarocephălae Juss. s. Capitatae L., Cichoriacĕae Rchb. s. Ligulatae L.), 175. F. Ambrosiacĕae Lk. Spitzkletten, 176. F. Calycerĕae R. Br. Kelchhornartige.
35. Ord. **Aggregatae** Bartl.: 177. F. Valerianĕae DC., 178. F. Dipsacĕae DC., 179. F. Globulariĕae DC., 180. F. Plumbaginĕae Vent., 181. F. Plantaginĕae Vent.

3. Unterkl. **Monochlamydĕae** DC. (**Apetălae** Juss.)

36. Ord. **Proteĭnae** Bartl.: 182. F. Proteacĕae R. Br., 183. F. Aquilarinĕae R. Br. Adlerhölzer, 184. F. Thymelaeĕae Juss., 185. F. Elaeagnĕae R. Br., 186. F. Santalacĕae R. Br., 187. F. Laurinĕae Vent.
37. Ord. **Fagopyrĭnae** Bartl.: 188. F. Nyctaginĕae DC., 189. F. Polygonĕae Juss., 190. F. Begoniacĕae R. Br.
38. Ord. **Urticinae** Bartl.: 191. F. Urticĕae Bartl., 192. F. Artocarpĕae

Bartl. (Moreae, Artocarpeae u. Plataneae), 193. F. Monimieae Juss. Trommelbaumartige.

39. Ord. **Iteoïdeae** Bisch. Weidenartige: 194. F. Balsamifluae Blum., 195. F. Salicineae Rich.

40. Ord. **Amentaceae** Bartl. Kätzchenträger: 196. F. Ulmaceae Mirb., 197. F. Juglandeae DC., 198. F. Cupuliferae Rich., 199. F. Betulaceae Bartl., 200. F. Myricaceae Rich., Gageln, 201. F. Casuarineae Mirb. Keulenbäume.

41. Ord. **Coniferae** Bartl.: 202. F. Taxineae Rich., 203. F. Cupressineae, Rich., 204. F. Abietineae Rich., 205. F. Cycadeae Rich. Zapfenpalmen.

42. Ord. **Piperinae** Bartl.: 206. F. Chloranthaceae R. Br. Pflaumenpfefferartige, 207. F. Piperaceae Rich., 208. F. Saururaceae Rich.

43. Ord. **Aristolochieae** Bartl.: 209. F. Taccaceae Presl Arrowrootgew., 210. F. Asarineae R. Br., 211. F. Cytineae Brongn. Hypocistgew., 212. F. Balanophoreae Rich. Kolbenschosser.

44. Ord. **Ceratophyllinae** Bisch.: 213. F. Ceratophylleae Gray, 214. F. Nepentheae Lindl. Kannenträger.

II. Kl. Monocotyledoneae Juss.

1. Unterkl. **Symphysogynae** A. Rich. (verwachsenweibige).

45. Ord. **Hydrocharidinae** Bisch. Nixenkräuter: 215. F. Hydrocharideae DC.

46. Ord. **Scitamineae** Bartl. Gewürzlilien: 216. F. Musaceae DC., 217. F. Cannaceae Ag., 218. F. Amomeae Rich. (Zingiberaceae Ingwergew.).

47. Ord. **Orchidinae** Bisch.: 219. F. Orchideae Juss. (phyllocaulae, gymnocaulae, exoticae s. epiphytae).

48. Ord. **Ensatae** Bartl. Schwertblättrige: 220. F. Bromeliaceae Lindl. Ananasgew., 221. F. Amaryllideae R. Br. (ohne u. mit Nebenkrone), 222. F. Irideae R. Br., 223. F. Haemodoraceae R. Br. Blutwurzart., 224. F. Hypoxideae R. Br. Härtlinge, 225. F. Burmanniaceae Bartl.

2. Unterkl. **Eleutherogynae** A. Rich. (freiweibige).

49. Ord. **Liliaceae** Bartl.: 226. F. Dioscoreae R. Br. Yamswurzelart., 227. F. Smilaceae R. Br., 228. F. Colchicaceae DC., 229. F. Asphodeleae Bartl. Affodillilien (Zwiebelknollige u. Faserknollige).

50. Ord. **Palmae** Bartl.: 230. F. Palmae L. (Coryphaeae Fächer-, Phoeniceae Fieder- u. Calameae Rotangpalmen).

51. Ord. **Aroïdeae** Bartl.: 231. F. Typhaceae DC. Rohrkolben, 232. F. Pandaneae R. Br. Palmkolben, 233. F. Orontiaceae Bartl. Kalmusgew., 234. F. Callaceae Bartl.

52. Ord. **Helobiae** Bartl. Sumpflilien: 235. F. Butomeae Rich. Blumenbinsen, 236. F. Alismaceae Rich. Froschlöffel, 237. F. Juncagineae Rich. Binsenartige, 238. F. Podosteméae Rich. Stielfaden, 239. F. Najadeae A. Rich. (Potamogeae DC.) Najaden od. Laichkräuter, 240. F. Lemnaceae DC. Wasserlinsen.

53. Ord. **Juncinae** Bartl. Gras- od. Schilflilien: 241. F. Commelynaceae R. Br., 242. Xyrideae Kth Degenkräuter, 243. F. Restiaceae R. Br. Strickgräser, 244. F. Juncaceae Binsen od. Halbgräser.

54. Ord. **Glumacĕae** Bartl. Balg- od. Spelzblütige: 245. F. Cyperacĕae DC. (Cyperĕae, Scirpeae Simsen, Caricĕae Seggen), 246. F. Gramineae Juss. Gräser (Süssgr.-) (Rispengräser u. Ährengr.-).

B. Cryptogamae L. (Acotyledoneae Juss.) Kryptogamen oder Sporenpflanzen.

III. Kl. Cryptogamae vasculares, Gefässkryptogamen.

55. Ord. **Gonĭocaulae** DC. Gliederfarne: 247. F. Equisetacĕae DC. Schafthalme.

56. Ord. **Filicĭnae** DC. Farne: 248. F. Rhizocarpĕae Batsch Wurzel- od. Wasserfarne, 249. F. Isoëtĕae Bartl. (Selaginellĕae Frank), 250. F. Lycopodiacĕae DC. Bärlappe od. Moosfarne, 251. F. Ophioglossĕae R. Br. Natterzungen, 252. F. Filĭces Juss. Farnkräuter, Wedel- od. Laubfarne (Marattiacĕae Kaulf., Osmundacĕae R. Br., Schizaeacĕae Mart., Gleicheniacĕae Kze., Cyatheacĕae R. Br. Baumf., Parkeriacĕae Hook., Polypodiacĕae Mett.).

B. Plantae cellulares, Zellenpflanzen.

IV. Kl. Cryptogamae cellulares, Zellenkryptogamen.

a. **Foliosae,** beblätterte.

57. Ord. **Muscĭnae** DC. Moose: 253. F. Musci Juss. Laubmoose (M. frondosi, Bryĭnae Schimp. (a. Stegocarpi Deckelfrücht., b. Cleistocarpi Schliessfrücht., c. Schistocarpi C. Müll. Spaltfrücht.), 254. F. Sphagnacĕae C. Müll. (Sphagnĭnae Schimp.) Torfmoose, 255. F. Anthocerotĕae Nees Fruchthornmoose, 256. F. Ricciacĕae Rchb., 257. F. Hepatĭcae Juss. Lebermoose.

58. Ord. **Siphonocaulae** Bisch. Röhrenalgen: 258. F. Characĕae Rich.: Armleuchter.

b. **Aphyllae,** blattlose.

59. Ord. **Algĭnae** Bartl.: 259. F. Lichēnes DC. (a. Gymnocarpi, b. Angiocarpi, c. Collemacĕi, d. Byssacĕi), 260. F. Algae DC. (a. Floridĕae Ag. s. Rhodospermĕae Harv. Blüten- od. Rottange, b. Fucoïdĕae Ag. s. Melanospermĕae Harv. Leder- od. Schwarztange, c. Confervacĕae Ag. Fadenalgen, d. Siphonĕae Grev. Schlauchalgen, e. Palmellacĕae Näg. Zitteralgen, f. Conjugatae Vauch. Jochalgen, g. Diatomacĕae Harv. Stückelalgen, h. Phycochromacĕae Rabenhorst Phycochromhaltige).

60. Ord. **Fungĭnae** Bartl. (Mycētes Spr.) Pilze: 261. F. Hymenomycētes Fr. Hautp. (Hutp.), 262. F. Pyrenomycētes Fr. Kernp., 263. F. Gasteromycētes Fr. Bauchp., 264. F. Hyphomycētes Fr. Fadenp., 265. F. Coniomycētes Fr. Staubpilze (Brand, Rost etc.).

Nachzutragen:

S. 4: **antidrom** (Gegens. zu homodrom) gegenläufig (s. homodromia).
„ 11: **convergens** zusammenneigend, „convergent".
„ 13: **delphinialis** aus der Dauphinée (Frankr.).
„ 15: **dipyrēnus** mit zwei Steinkernen (näml. drupa).
„ 15: **divergens** auseinanderlaufend.
„ 17: **eximius** aussergewöhnlich, ausgezeichnet.
„ 23: **homodrom** gleichläufig (s. sogl.).
„ 26: **latipes** breitfüssig, -stielig.
„ 34: **orthostichus** m. senkr. Blattzeile (Blattstellung).
„ 34: **ortus** Aufgang, Entstehung (v. orior 4).
„ 35: **parallelinervius** parallel- od. streifennervig (Blatt).
„ 38: **phycoxanthinum** Tanggelbstoff (*φῦκος* u. *ξανθός*).
„ 38: **pinax** (*πίναξ*, *-ακος*) Brett, Tafel, Gemälde.
„ 40: **polypyrēnus** mit vielen Steinkernen (s. pyrēna).
„ 42: **quintuplinervius** fünfnervig (näml. Blatt).
„ 44: **rhachis** Blattspindel d. Fiederblätter (*ῥάχις* Rückgrat).
„ 54: **triplinervius** dreinervig, -rippig (Blatt).
„ 383: **Coir** (Roya, Kokosfaser) Cocos nucifĕra.
„ 383: **Copra** (Kopperah, Kokosnusskerne) Cocos nucifĕra.

Wesentlichere Druckfehler.

S. 57: visigĕnus st. vitigĕnus.
„ 75: Kletten = Labkraut st. Kletten-Labkr.
„ 85: Bainster st. Banister.
„ 99: Butaceae st. Rutaceae.
„ 99: arobescens st. arborescens.
„ 130: Botrytus st. -tis.
„ 184: Glycesia st. -ceria.
„ 190: -ähren = Acanthus st. -ähren-Acanth.
„ 222: Kiefer st. Kieser.
„ 244: *Λυχία* st. *Λυκία*.
S. 264 unten: „Muschia" st. „Musche's".
„ 266 oben: berry-Myrte st.-myrtle.
„ 273 oben: Noisettia XXI. 6. st. XIX. 6.
„ 287: hermesina st. kermesina.
„ 288: *τελεκος* st. *-κυς*.
„ 294 unten: *φοίνυξ* st. *φοίνιξ*.
„ 298 oben: Strombus st. Strobus.
„ 299 unten: Plantaneen st. Plat.-
„ 316 unten: kochblättrig st. kahlblättrig.
„ 386: Coriari st. -ria.

Druck von A. Th. Engelhardt in Leipzig.

Werke zur Botanik

aus dem Verlage von

T. O. Weigel in Leipzig.

Aus der reichen Sammlung der zumeist wissenschaftlich gehaltenen Werke meines Verlags hebe ich **einige** hervor, welche auch von **allgemeinerem Interesse sind.**

Zu den **Tafelwerken älteren Ursprungs** bemerke ich, dass die **Farben der kolorierten Abbildungen** nicht mittels der Druckpresse, sondern **mit der Hand aufgetragen** sind, wodurch die Abbildungen ein wirklich künstlerisches Gepräge erhalten. Hinsichtlich der Schönheit und Naturtreue überragen diese handkolorierten Werke die Erzeugnisse der Druckpresse natürlich ganz ausserordentlich.

Briefe über Humboldt's Kosmos. Ein Kommentar zu diesem Werke für gebildete Laien, bearbeitet von *B. von Cotta, Julius Schaller, W. C. Wittwer* und *H. Girard*. 4 Teile mit Supplement (Biographie Humboldt's, herausgegeben von Dr. *Wittwer*), **also 5 Bände,** mit Karten, lith. Tafeln und vielen Holzschnitten. Ermässigter Preis (früher 46 ℳ 50 ₰.)

☞ **10 Mark.** ☜

Ein vortrefflicheres, gediegeneres Werk kann für so mässigen Preis schwerlich geboten werden.

In einer kleinen Anzahl von Exemplaren sind noch vorhanden:

Deutschlands Flora oder **Botanisches Taschenbuch.** Von **G. F. Hoffmann.** 2 Teile in 3 Abteilungen. Mit 38 handkolorierten Kupfern. 1800—1804. Ermässigter Preis (früher 18 ℳ) 4 ℳ 50 ₰.

Deutschlands Gräser und Getreidearten zu leichter Erkenntnis nach dem Wuchse, den Blättern, Blüten und Früchten zusammengestellt und für die Land- und Forstwirtschaft nach Vorkommen und Nutzen ausführlich beschrieben von **Dr. Carl F. W. Jessen.** Mit 208 Holzschnitten. 1869. 5 ℳ 40 ₰.

Taschenbuch für Gartenfreunde. Eine Erläuterung von 1960 Zierpflanzen nach natürlichen Familien geordnet und mit Nachweisungen zu ihrer Kultur versehen von **H. G. L. Reichenbach.** 1827. Ermässigter Preis (früher 3 ℳ) 1 ℳ

Doblhoff, Über die Drainage. Ein Beitrag z. wissensch. Begründ. u. z. prakt. Ausführg. dieses Systems andauernder Bodenverbesserung etc. 1851. 75 ₰.

Drejer, S., Symbolae caricologicae etc. Mit 17 Taf. u. 3 Tab. 1844. 15 ℳ.

Hedwig, R. Ad., Observationum botanicarum Fasc. I. Mit 11 kolor. Tafeln. 1802. 3 ℳ.

Hoffmann, G. F., Deutschlands Flora, od. botan. Taschenbuch. 2 Teile mit 38 kol. Tafeln. 1800—1804. 3 ℳ.

v. Holleben, Aufforstung verödeter Muschelkalkberge unter Anknüpfung an d. Verhältn. im Fürstent. Schwarzburg-Rudolstadt. 2. Aufl. 1862. 1 ℳ.

Jacquin, Nic. Jos., Plantarum rariorum horti Caesarei Schönbrunnensis descriptiones et icones. Mit 500 kolor. Taf. 4 voll. 1797—1804. 240 ℳ.

— **Oxalis.** Monographia, iconibus illustrata. Mit 81 kolor. Tafeln. 1794. (Einziges noch vorhand. Expl.) 120 ℳ.

Ledebour, C. Fr., Icones plantarum novarum vel imperfecte cognitarum, **floram Rossicam,** imprimis Altaicam, **illustrantes.** 5 tomi. Mit 500 kolor. Tafeln. 1829—1834. 225 ℳ.

v. Martius, C. Fr. Ph., Genera et species palmarum quas in itinere per Brasiliam annis 1817—1820 suscepto collegit etc. 3 voll. Mit 245 kol. Taf. u. d. Portr. d. Verf. 1823—1840. 1000 ℳ Mit schwarzen Kupfern 600 ℳ.

— **Nova genera et species plantarum,** quas in itinere etc. 3 voll. Mit 300 kolor. Tafeln. 1823—1829. 300 ℳ.

— **Icones plantarum cryptogamicarum,** quas in itinere etc. Mit 76 kolor. Tafeln. 1828—1834. 120 ℳ.

— **Reise in Brasilien,** auf Befehl Sr. Maj. Max Joseph I. Königs v. Bayern, in den Jahren 1817—1820 gemacht u. beschrieben von Dr. *J. v. Spix* u. Dr. *C. v. Martius*. 3 Teile. Mit Atlas. 1823—1831. gr. 4. 100 ℳ.

— **Pflanzen u. Tiere d. trop. Amerikas.** Mit 4 lith. Tafeln. 1831. 4 ℳ 50 ₰.

Mettenius, G., Beiträge z. Botanik. I. Heft. M. 6 lith. Taf. 1850. 2 ℳ 40 ₰.

Paykull, Fauna Sueciae insulae. 3 tomi. 1798—1800. 6 ℳ.

Persoon, C. H., Commentarius ad Jac. Chr. Schaefferi fungorum Bavariae indigen. icones etc. 1800. 8 ℳ.

— **Mycologia Europaea** etc. I. II. III. 1. M. 30 kol. Taf. 1822—1828. Kart. 24 ℳ.

Petzholdt, Alex., Beitrag z. Kenntnis der Steinkohlenbildung etc. Mit 1 Tafel. 1882. 1 ℳ 50 ₰.

Pohl, J. E., Plantarum Brasiliae icones etc. 2 tomi. Mit 200 kolor. Tafeln. gr. fol. 1827. (1830) et 1831. In Mappen. 240 ℳ.

— **Dasselbe.** Pracht-Ausg. auf grossem Papier. 400 ℳ.

— **Reise im Innern von Brasilien,** in den Jahren 1817—1821 unternommen. 2 Teile. 1837. 50 ℳ.

Reinsch, P. F., Contributiones ad algologiam et fungologiam. I. Mit 131 Tafeln. 1875. Kart. 60 ℳ.

— **Neue Untersuchungen über d. Steinkohle des Carbon, des Dyas u. Trias.** Mit 94 Tafeln. 1881. Kart. 50 ℳ.

— **Mikrophotographien üb. d. Structurverhältnisse** u. Zusammensetzung d. **Steinkohle** des Carbon etc. 73 phot. Darstellngn. nebst einem landschaftl. Titelbilde. 1882. In Mappe. 60 ℳ.

— **Dünnschliffe** hierzu. I. Serie zu 24 Stück 64 ℳ. II. Serie zu 12 St. 36 ℳ.

Schäffer, J. Chr., Fungorum, qui in Bavaria et Palatinatu circa Ratisbonam nascuntur, Icones, nativis coloribus expressae. Ed. nova comm. aucta a *C. H. Persoon*. 5 tomi. Mit 330 kolor. Tafeln. 1800. 108 ℳ.

Schmidel, C. Chr., Icones plantar. Editio secunda. 3 manipuli mit 75 kolor. Tafeln. 1793—1797. 60 ℳ.

— **Vorstellung einiger merkwürdiger Versteinerungen** etc. Mit 24 kolor. Tafeln. 1793. 10 ℳ.

— **Descriptio itineris per Helvetiam,** Galliam et Germaniae partem anno MDCCLXXIII et MDCCLXXIV instituti. Mit 2 Tafeln. 1794. 1 ℳ.

Swartz, Ol., Observationes botanicae, quibus **plantae Indiae occidentalis** etc. illustr. etc. Mit 11 Taf. 1791. 2 ℳ.

— **Flora Indiae occidentalis** etc. 3 Tle. mit 29 kol. Tafeln. 1797—1806. 15 ℳ.

— **Icones plantarum incognitarum, quas in India occident. detexit** atque delin. *Ol. Swartz*. Fasc. I. Enth. Bog. A. B. mit 13 kolor. Taf. 1794—1800. 9 ℳ.

— **Dispositio systematica muscorum frondosorum Sueciae.** Mit 9 kolor. Tafeln. 1779. 4 ℳ.

Wulfen, Xav., Plantarum rariorum descriptiones. 1805. 1 ℳ.

— **Cryptogama aquatica.** Mit 1 Tafel. 1803. 2 ℳ 25 ₰.